BAYER[ISCHES] CENTRAL-POLIZEI-BLATT




SIGILLVM ACADEMIAE HARVARDIANAE IN NOV ANG
VE RI TAS
CHRISTO ET ECCLESIAE



Nro. 1. München 3. Januar 1874.



Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1874 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für **ein Jahr** 1 fl. 30 kr., für ein **halbes Jahr** 45 kr.

Die Redaktion.

Abdruck aus der Entschließung des kgl. Staats-Ministeriums des Innern vom 9. Dezember 1865. (Nr. 2798 I.)

Plan für das Bayer. Central-Polizei-Blatt.

§ 1. Vom 1. Januar 1866 an wird von der k. Polizeidirektion München an der Stelle der bisher unter dem Titel „Späheblatt" erschienenen Beilage zum Regierungsblatt ein „Bayerisches Central-Polizei-Blatt" herausgegeben.

§ 2. Das Bayerische Central-Polizei-Blatt erscheint, so oft Stoff zu einer Nummer vorhanden ist. In dringenden Fällen werden Extrablätter ausgegeben.

§ 3. Vierteljährig erscheint als Beilage ein in persönlicher und sachlicher Beziehung passend geordnetes Inhaltsverzeichniß für das verflossene Quartal und am Schlusse jedes Jahres ein solches für den abgelaufenen Jahrgang.

§ 4. Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich, **jedoch nur einmal,** und sind solche portofrei an die k. Polizeidirektion München (Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes) einzusenden. Belegblätter können nicht abgelassen werden.

§ 5. Zur Veröffentlichung im Bayerischen Central-Polizei-Blatte gelangen:

1) die Steckbriefe gegen flüchtige Angeschuldigte und Verurtheilte in Verbrechens- und Vergehens-Fällen unter Beifügung der besondern Kennzeichen der verfolgten Personen,
2) Ausschreiben wegen Verbrechen oder Vergehen, wodurch die Ausforschung, Ueberwachung, Compassirung einer bestimmten, verdächtigen Person bezweckt wird,
3) **die Späheausschreiben gegen unbekannte Thäter solcher Verbrechen, welche wegen Größe der verursachten Beschädigung oder großer Gefährlichkeit für die öffentliche Sicherheit von besonderer Bedeutung sind; unter der letzteren Voraussetzung finden auch Spähebestellungen in Vergehensfällen Aufnahme, wenn aus der Wiederkehr ähnlicher Vorgänge oder aus anderen Umständen angenommen werden kann, daß der Thäter oder die entfremdeten Gegenstände in größerer Entfernung zu suchen sind,**
4) die Ausschreiben bezüglich des Aufenthaltes im gewöhnlichen Wege nicht zu ermittelnder Zeugen in den sub Ziff. 3 bezeichneten Fällen,
5) die Beschreibungen aufgefundener unbekannter Personen oder Leichen, deren Identität in näherem Umkreise nicht festgestellt werden konnte,
6) Widerrufe und Erledigungen erlassener Bekanntmachungen, zu deren Einsendung jede betreffende Behörde verpflichtet ist,
7) Landesverweisungen, *)

*) Die Verzeichnisse der Landesverwiesenen erscheinen je am letzten Tage des Quartals, am 31. März, 30. Juni, 30. September, 31. Dezember. Die Red.

Fortsetzung auf nächster Seite:

8) Mittheilungen über Entweichen von Detenten aus Straf- oder Polizei-Anstalten, sowie über Entfernung besonders sicherheitsgefährlicher Individuen von ihren Wohnorten mit kurzer Charakteristik und Personalbeschreibung,
9) Mittheilungen über Auffinden von Effekten, welche von wichtigen Verbrechensfällen herzurühren scheinen,
10) Notizen über Gewohnheitsvaganten,
11) Entlehnungen aus auswärtigen Sicherheitsblättern,
12) besonders bemerkenswerthe Notizen über Gaunerwesen.

§ 6. Der Redaktion steht das Recht zur nöthigen formellen Abänderung der Einsendungen, sowie zur Beanstandung nach § 5 nicht geeigneter Beiträge zu. Beschwerden gegen dieselbe sind zunächst an den Vorstand der k. Polizeidirektion München zu richten und werden, soferne hier keine Folge gegeben wird, durch das k. Staats-Ministerium des Innern im Benehmen mit dem k. Staats-Ministerium der Justiz erledigt.

Abdruck aus der Entschließung des kgl. Staats-Ministeriums des Innern vom 21. Jänner 1866. (Nr. 4213.)

Auf den Bericht v. 12. d. Mts. wird der k. Regierung, K. d. J., eröffnet, wie es von Wichtigkeit erscheine, von dem Bayerischen Central-Polizei-Blatte Alles ferne zu halten, was nicht für den Sicherheitsdienst von höherem Belange erscheint. 2c. 2c.

Abdruck der Entschließung des kgl. Staats-Ministeriums des Innern vom 9. Juli 1868. (Nr. 7905.)

Im Einverständnisse mit dem k. Staats-Ministerium der Justiz wird der § 3 des Planes des k. bayer. Central-Polizei-Blattes dahin abgeändert, daß an Stelle der vierteljährigen und ganzjährigen Inhaltsverzeichnisse je halbjährige am Beginne der Monate Jänner und Juli auszugeben sind.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1. **Köhler** Philipp, diess. Gemeiner und Musikant aus Einöllen, B.-A. Kusel, wegen Fahnenflucht 2c.; er ist am 14. d. M. aus hiesiger Garnison entwichen, ist 20 J. alt, 1,69 M. groß, blond, blaß, bartlos, trug schwarzbraunes Jaquet, weiße Weste, graue Hose.

Saargemünd 27/12 73. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Chev.-Reg.

2. **Denner** Johann, 31 Jahre alt, led. Dienstknecht und Schneidergeselle von Hüttenheim, B.-A. Kitzingen, wegen Diebstahlverbrechens im Rückfalle nach § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Würzburg 30/12 73. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41/3139 (1872). Die Red.

3. **Schadt** Christian, led. Taglöhner von Ludwigsmoos (40 Jahre alt, 6' 1" groß, hat schwarze Haare, z. Z. wahrscheinlich bartlos), auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G. wegen Verbrechens des Diebstahls an S. Nun in Seiboldsdorf.*)

Donauwörth 31/12 73. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 85/6759 (1871). Die Red.

4. **Greißel** Kaspar, led. Dienstknecht von Kalchenbach, Ger. Sonthofen, wegen Unterschlagung.*)

Kempten 31/12 73. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69/5075 (1872). Die Red.

5. ☛ **Kohl** Johann, verheir. Auslaufer von Velden, zuletzt in Nürnberg, wegen Unterschlagung von **2150 fl.** (Art. 135 E.-G.); er ist 41 J. alt, groß und kräftig, hat rothe Haare, rothen Vo[illegible]rt, mäßige Glatze, graublaue Augen, länglich spitz[illegible] hinkenden Gang und trug graugestr[illegible] Joppe, dunkelblauen Tuchüberzieher, braun[illegible]

Nürnberg 30/12 73. K. Unt.-R[illegible]

*) Zuletzt 85/5742 (1873). Die Red.

6. **Eisinger (Eitinger)** Ulrich, Dienstknecht von Fürsteneck, Gem. Waldenreuth, Landg. Freyung, z. Z. Vagant, wegen Diebstahls z. Sch. des Wirthes in Tutting; derselbe ist 26 Jahre alt, hat sehr blatternarbiges Gesicht und rothfleischige Augen.

Pfarrkirchen 29/12 73. K. II. Unt.-Richter.

7. **König** Maria, Magd von Wassertrüdingen, wegen Verbrechens des Betruges an der Stärkemachersfrau D. Ostertag von Nördlingen. (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Nördlingen 31/12 73. K. Stadt- u. Landgericht.

8. **Großhäuser** Katharina, ledig, von Erlangen, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. der Maurerswittwe Kurz in Erlangen.

Fürth 27/12 73. K. Unt.-Richter.

9. **Rickert** Walburga, Dienstmagd von Hilpoltstein, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Nürnberg 30/12 73. K. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

10. **(Unbekannter verhafteter Landstreicher.)** Am 21. l. M. Abends wurde in Mittelstetten ein Landstreicher aufgegriffen und hieher eingeliefert, welcher sich beharrlich für den Bäckergesellen Michael **Härtweg** aus Michelbach, württ. Ob.-A. Gerobern, ausgibt und einen auf diesen Namen lautenden Paß besitzt, welcher jedoch dem rechtmäßigen Eigenthümer am 22|23. Septbr. l. J. in Augsburg abhanden gekommen ist. — Der Unbekannte scheint Soldat zu sein, ist 5' 8" groß, untersetzt, hat schwarzbraune Haare und solchen, etwa 14 Tage stehenden Bart, graue Augen, rundes Gesicht, gute Zähne. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Bruck 27|12 73. Der Vertr. der Staatsanwaltschaft.

11. **(Flüchtiger Dieb.)** Ein etwa 50—60 Jahre alter, kleiner schmächtiger Mann mit langen weißgrauen Haaren, gesunder Gesichtsfarbe, bekleidet mit niederem Hute, braunen Kleidern, ist verdächtig, am 16. d. M. Vormittags zwischen 10 und 11 Uhr einer Austräglerin in Oberhaus, Gem. Stein, Ger. Trostberg, mittelst Einbruchs entwendet zu haben: 9 verschiedenfärbige seidene Halstücher, 2 persene Halstücher, 2 abgetragene schwarzseidene Kopftücher, 1 schwarzes baumwollenes Kopftuch, 1 baumwollenes Halstuch, 1 Kinderspieluhr, 1 Zugeldbeutel von Hundeleder mit 2 bis 3 Gulden in kleiner Münze, 2 silberne Uhrketten, 3 silberne Ringe und 1 silberne zweigehäusige Spindeluhr, auf deren Deckel der Name „Lehmaier" gravirt ist. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 31|12 73. K. Unt.-Richter.

12. **(Aufgegriffene gestohlene Gegenstände.)** Dahier kamen folgende, aus Gepäckstücken der Eisenbahn entwendete Gegenstände zu Gerichtshanden: 1 graue Hose, 1 Herrenshawl, 1 gelbgestreiftes, 1 gelbliches und 1 leinenes Hemd, 1 Bettkittel mit E. T., 1 weiße Herrenhose, 1 Stück Leinwand, 4 hölzerne Büchsen, 3 Gläser mit Deckel, 1 Plüschdecke, 1 leeres großes Schmuckkästchen, 1 gelbseidener Sonnenschirm, 1 Gummiflasche. Um Ausmittlung der Eigenthümer wird ersucht.

Nürnberg 30|12 73. K. Unt.-Richter.

13. **Berger** Joseph, 40 J. alt, Badergeselle von Kallmünz, ein arbeitsscheuer, mehrfach bestrafter und jüngst aus dem Arbeitshause entlassener Bursche, treibt sich beschäftigungslos herum und erschwindelt Reisevorschüsse. Auf Antrag seiner Heimathgemeinde wird ersucht, demselben weder Reisevorschüsse zu verabreichen, noch ihn in Krankenhäuser aufzunehmen, sondern anzuhalten und als Landstreicher zu behandeln.

Burglengenfeld 24|12 73. K. Bezirksamt.

14. **Steinberger** Joseph, led. Bäckergeselle von hier, schon mehrfach wegen Diebstahls, Bettels und Landstreicherei bestraft, treibt sich arbeitslos umher und erschwindelt von Gemeindebehörden Reiseunterstützungen. Der Armenpflegschaftsrath Reichenhall verweigert künftig Ersatz für nicht absolut gebotene Unterstützung, welche demselben gewährt wird. Es wird ersucht, geeigneten Falls den Genannten nach Bestrafung zwangsweise in seine Heimath zu verweisen.*)

Reichenhall 30|12 73. K. Bezirksamt Berchtesgaden.

*) Zuletzt 4|309 (1871), wonach er 22 Jahre alt ist. Die Red.

15. **(Verdächtiger Besitz.)** Der im C.-P.-Bl. 85|5720 (1873) ausgeschriebene Georg **Kriener** von Reinhardshausen ist nun verhaftet; derselbe hat u. A. eine gelblichbraune Weste mit Cocosnußknöpfen und ein Portemonnaie von rothem Juchtenleder am 8. Novbr. l. J. bei einem Schneider in Straßberg versetzt. Um Ermittlung der Eigenthümer dieser wahrscheinlich gestohlenen Gegenstände wird ersucht.

Augsburg 30|12 73. K. I. Unt.-Richter.

16. **Ott** Karl, Techniker (Alles angeblich), erschwindelte schon von mehreren Gemeinden unter dem Vorgeben, daß er in Lohr a|M. beheimathet sei, Reiseunterstützungen, bezüglich welcher diesseits Rückersatz deßhalb verweigert werden mußte, weil ein Techniker Karl Ott dahier nicht heimathberechtigt ist. Wir geben dies im Interesse der Gemeinden bezw. Armenkassen anmit bekannt.

Lohr 21|12 73. Stadtmagistrat.

17. **(Diebstahlsverdächtiger Bettler.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 92|6210 (1873) wird berichtigend bemerkt, daß der gestohlene Mantel nicht einen Kragen von schwarzem Schafpelz, sondern von schwarzem Sammt oder Plüsch hatte, ferner das bezeichnete aufgeführte Gilet von ganz schwarzem Tuche war und daß unter den entwendeten Kleidungsstücken auch ein dunkler russischgrüner Tuchrock sich befand.

Augsburg 31|12 73. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

18. **Burk** Johann Adam, 28 Jahre alt, Schuhmachergeselle von Schniegling, B.-A. Nürnberg, als Beschuldigter wegen Widerstands 2c.; er ist der Landstreicherei und dem Bettel ergeben und ist, falls er beschäftigungslos oder bettelnd sich herumtreibt, zu verhaften und hieher zu liefern.

Fürth 19|12 73. K. Unt.-Richter.

19. **Neidhard** Ignatz, Mühlknecht von Untermaiselstein, als Zeuge.

Kempten 20|12 73. K. I. Unt.-Richter.

20. **Brunner Georg (Fischergirgl)** von Forsthart; falls er vagirt, ist er wegen Diebstahls zu verhaften.

Passau 21|12 73. K. Unt.-Richter.

21. **Maier** Clemens, led. Taglöhner von Binselbach, B.-A. Zusmarshausen, zuletzt in Oberhausen bei Augsburg, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Augsburg 18|12 73. K. II. Unt.-Richter.

22. **Zacherl** Johann, vormal. Schrannenwaagmeister von hier. — Cr. M. 452.

München l|J. 22|12 73. K. II. Unt.-Richter.

23. **Kreil** Karolina, Dienstmagd aus Falkenfels (18 J. alt, groß und schlank, hat schwarze Haare, graue Augen; sie ist verdächtig, vom 24. bis 29. Novbr. l. J. dem Gärtner Hambauer dahier 37 fl. Baar entwendet zu haben; falls sie nicht in ständigem Dienste ist, ist sie zu verhaften und hieher zu liefern.

Straubing 18|12 73. K. Unt.-Richter.

24. **Kefer** Johann, Bäckergeselle von Genderkingen.*)
Augsburg 22/12 73. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 76/5126 (1873). Die Red.

25. **Schieß** Martin, Bräuknecht von Ungerhausen als Zeuge.
Kempten 21/12 73. K. I. Unt.-Richter.

26. **Miener** Gottfried, Schäfer aus Grasheim, Ger. Neuburg a/D., zuletzt in Oberföhring bei München.
München r/J. 22/12 73. K. I. Unt.-Richter.

27. **Hofbauer** Anton, Eisenbahnarbeiter von Rattenberg, Ger. Deggendorf.
Wasserburg 22/12 73. K. II. Unt.-Richter.

28. **Sterl** Fanny, Näherin von hier. — Cr. M. 1679.
München l/J. 22/12 73. K. I. Unt.-Richter.

29. **Denk** Wilhelm Joseph, Kreisgeometerssohn und Bautechniker aus Nürnberg. — T. Nr. 647.
München l/J. 23/12 73. K. III. Unt.-Richter.

30. **Mäusl** Michael, Malergehilfe von Bärnau, B.-A. Tirschenreuth, zuletzt in München. — T. Nr. 670.
München l/J. 26/12 73. K. III. Unt.-Richter.

31. **Küchler** Johann, Sägknecht von Johannisberg in Tyrol. — Cr. M. 1402.
München l/J. 25/12 73. K. I. Unt.-Richter.

32. **Etschmann** Katharina, Küchenmagd von Buching, Ger. Schongau, zuletzt in Haidhausen.
München r/J. 26/12 73. K. II. Unt.-Richter.

33. **Müller** Michael, Zeugschmiedgeselle von Pfaffenhofen.*)
Landshut 26/12 73. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 16/1369 (1871). Die Red.

34. **Girbinger** Joseph, Schneidergeselle und Taglöhnerssohn von Kipfenberg, als Angeschuldigter wegen Betruges. — Cr. M. 465.
München l/J. 24/12 73. K. II. Unt.-Richter.

35. **Maierhofer** Joseph, Inwohnerssohn von Trasching, Ger. Roding, welcher in Landshut oder Umgebung einen Platz als Dienstknecht sucht.
Neunburg v/W. 26/12 73. K. Unt.-Richter.

36. **Hafner** Wenzeslaus, Schuhmachergeselle von Senden, Stiefsohn des Taglöhners Kaspar Steidle von Tapfheim, B.-A. Dillingen, als Zeuge.
Augsburg 27/12 73. K. II. Unt.-Richter.

37. **Meßner** Simon aus Neustift, B.-A. Freising. T. Nr. 469.
München l/J. 25/12 73. K. I. Unt.-Richter.

38. **Christ** Joseph, Schauspieler aus Bamberg; er zieht mit einem mit 2 Pferden (Fuchs und Schimmel) bespannten, gelbangestrichenen Wagen nebst Familie herum und soll im Bezirke des k. Landgerichts Dachau dem Bauer Mich. Haas von Bergkirchen, gleichen Gerichts, einen jungen braun- und weißgefleckten Hühnerhund mit starker Ruthe entwendet haben. — Cr. M. 487.
München r/J. 29/12 73. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

39. **Angerer** Friedrich. 82/5500 (1873).

40. **Bals** Bartholomä. 92/6229 (1873).

41. **Hiebler** Margaretha. 91/6160 (1873).

42. **Dausus** Friedrich. 85/5719 (1873).

43. **Frank** Joseph. 40/3056 (1872).

44. **Sebald** Joseph. 34/2815 (1871), 71/4716 (1873).

45. **Reiser** Joseph. 71/4745 (1873).

46. **Schmidt** Michael.*) 68/4486, 87/5847 (1873).

*) Ist in Offenbach verhaftet.

47. **Waibl** Joseph. 86/5793, 94/6328 (1873).

48. **Bär** Anton. 88/5882, 91/6086 (1873)

49. **Vogl** Maria. 91/6125 (1873).

50. **Forster** Johann Gottlieb. 70/4660 (1873).

51. [illegible] ohann. [illegible] 873).

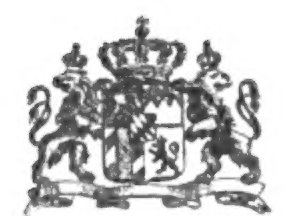
52. **Winter** [illegible] 55/3636 (18[illegible]

*) Wurde in Memmingen, woselbst sie sich für die Zigeuners-Wittwe Wilhelmine Illy aus Elsaß ausgab, verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 2.



München 8. Januar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1874 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für **ein Jahr** 1 fl. 30 kr., für ein **halbes Jahr** 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

53. **Marx** Gabriel, verheir. Schuster von Marlried, welcher wegen Diebstahlversuchs durch schwurger. Erk. vom 3. v. M. zu 3jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt wurde, ist in der Nacht vom 30|31. Dezbr. v. J. aus dem hiesigen Krankenhause entsprungen und in das Gefängniß des k. Stadtgerichtes München l/J., Abth. f. Straff., einzuliefern.*)

München l/J. 1|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49|3675 (1872). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

54. **Geier** Joseph, led. Taglöhner von Schwaig, Landg. Abensberg, wegen Diebstahlverbrechens nach Art. 133 E.-G.; derselbe ist in die Frohnveste zu Abensberg zu liefern.*)

Landshut 2|1 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8|576 (1872). Die Red.

55. **Steidel** Friedrich, Rothgerbergeselle von Erlangen, wegen Diebstahls und Unterschlagung. (§§ 244, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Fürth 27|12 73. K. Unt.-Richter.

56. **Bauer** Elise, led. Taglöhnerin (nennt sich vielleicht **Heckl** Elise) aus Tittenkofen, B.-A. Erding (gegen 26 J. alt, 5½' groß, mit dunklen Haaren, hellen Augen), wegen mehrerer, in den letzten Monaten hier und in Haarbt verübter Diebstähle. Dieselbe befindet sich vielleicht in Begleitung des Zimmergesellen Johann **Heckl** von Moosburg, für dessen Ehefrau sie sich möglicherweise ausgibt.*) — T. Nr. 455.

München l/J. 2|1 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 48|3613 (1872). Die Red.

57. **Huber** Max, oder **Gruber** angeblich, von Fürstenfeldbruck, wegen Diebstahls: er soll ein Abtritträumer sein, ist mittelgroß, in den 20er Jahren, schwarz behaart, trägt graue Joppe mit grünem Kragen und Pelzmütze.

München r/J. 2|1 74. K. II. Unt.-Richter.

58. **Bauer** Karl, Inwohnerssohn von Leiblfing, wegen Unterschlagung und 3 Diebstählen; er ist seit 9. Dez. 1873 flüchtig, 17 J. alt, mittelgroß, schlank, hat braune Haare, graue Augen.

Straubing 28|12 73. K. Unt.-Richter.

59. **Mayer** Valentin, led. Taglöhner von Waltenhausen, auf Grund § 156 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Memmingen 30|12 73. K. I. Unt.-Richter.

60. **Sterl** Franziska, Näherin von Nittenau, B.-A. Roding, wegen Vergehens der Unterschlagung, verübt dahier im Laufe der letzten Monate.*) — T. Nr. 643.

München l/J. 31/12 73. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 1/28 (1874). Die Red.

61. **Stubenvoll** Theres, led. Näherin von Schwabmünchen, zuletzt in München und Augsburg, wegen Diebstahls rc.

München r/J. 2/1 74. K. II. Unt.-Richter.

62. **Penzenstadler** Joseph, Inwohnerssohn von Schabaweg, Gem. Oberplan in Böhmen, wegen Beleidigung und Diebstahls auf Grund §§ 185, 196, 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Passau 1/1 74. K. Unt.-Richter.

63. **Bark** Johann, Müllerssohn von Waltenhofen, Landg. Kempten, wegen Diebstahls, verübt in der Frauenkapelle zu Mindelheim am 20. Novbr. 1873. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 2/1 74. K. I. Unt.-Richter.

64. **Griesbauer** Joseph, diess. Gemeiner, Bauerssohn aus Otzing bei Wischlburg, B.-A. Deggendorf, wegen Fahnenflucht; er ist am 25. Dezbr. v. J. aus der Untersuchungshaft entsprungen und hat sich bis zu seiner am 15. Dezbr. v. J. erfolgten Sistirung in der Nähe von Schärding in Oberösterreich aufgehalten. Derselbe ist 21 J. alt, 1,64 M. groß, blaß, bartlos, schwächlich, hat braune Haare, rundes Gesicht.*)

Regensburg 2/1 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 93/6337 (1873). Die Red.

65. **Feser** Michael, Gemeiner des k. 1. Uhlanen-Reg. von Arnstein, B.-A. Karlstadt (20 J. alt, 1,70 M. groß, schlank, hat braune Haare, schwarze Augen, gesundfärbiges Gesicht), wegen Fahnenflucht rc.

Ansbach 3/1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

66. **Scheuerer** Joseph, led. Inwohnerssohn von Großarmschlag, Landg. Grafenau (20—25 J. alt, schlank, hat lange braune Haare, braunes blatternarbiges Gesicht, trägt rothbraunen Hut mit gemachten Blumen und schwarzen oder dunklen Stutzrock, solche Weste und Hose), wegen Verbrechens der Unzucht gemäß § 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Pfarrkirchen 31/12 73. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 94/6945 (1872). Die Red.

67. **Waldschläger** Raimund (auch **Breitenfellner** genannt), vorm. Häusler von Laßberg, B.-A. Wolfstein, welcher sich in letzter Zeit in Rosenheim oder auch in Kolbermoor, Landg. Aibling, aufhielt, wegen Verbrechens des Meineids auf Grund § 154 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Passau 1/1 74. K. I. Unt.-Richter.

68. **Reitmeier** Johann, Schreinergeselle von Merzling in Böhmen, wegen Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist beiläufig 36 Jahre alt, 6' groß, corpulent, hat dunkle kurzgeschorne Haare, glattes Gesicht, große Nase und spricht den Wiener Dialect.

Würzburg 2/1 74. K. Unt.-Richter.

69. **Kerschberger** Anton von Plöß in Böhmen (18 J. alt, beil. 5¹/₂' groß, blaß, blond, hat aufgestülpte Nase, graue Augen), wegen Diebstahls; er pflegt sich taubstumm zu stellen und treibt sich häufig in Bayern, insbesonders in der Oberpfalz auf dem Bettel herum. Bei demselben ist nach folgenden gestohlenen Effekten, von denen er vielleicht manche am Leibe trägt, zu suchen: 1 fast neue schwarze Zipfelhaube mit schwarzseidenen Troddeln, 1 schwarzseidenes, mit rothen Blümchen und 12 bayerischen Groschenknöpfen versehenes Gilet, 1 fast zwei Ellen lange weißwollene Halsbinde mit rothen und braunen Streifen, 1 gelbes Sacktüchl, 1 blauleinener, dann 1 fast neuer Mannsspenser von dunkelblauem Tuche mit Taschen zu beiden Seiten und liegendem Kragen, endlich 3¹/₂ Ellen leinener Weiberrockzeug mit grau- und rotheingewirkten Streifen; diese Gegenstände sind ihm abzunehmen.

Neunburg v/W. 4/1 74. K. Unt.-Richter.

70. **Zarzecki** Joseph, Maler aus Wilna in Rußland, zuletzt Schüler der Kunstakademie in München, wegen Entführung nach § 237 R.-St.-G.-B.; derselbe ist 24 bis 26 Jahre alt, groß und schlank, hat braune Haare, dünnen braunen Bart, kleine graue Augen, breiten Mund, schmales langes Gesicht, spricht mangelhaft deutsch, jedoch gut französisch, polnisch und russisch.

In seiner Begleitung ist ein Mädchen von 19 Jahren, mittlerer Größe, von untersetztem Wuchse, frischem Aussehen, dunklen Haaren, dunklen starken Augenbrauen, blaugrauen Augen, ovalem Gesichte, trägt schwarzen Radkragen mit rothem Futter. — Cr. M. 65.

München l/J. 3/1 74. K. II. Unt.-Richter.

71. **Ruppert** Georg, verheir. Bäckergeselle von Leinburg. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Nürnberg 3/1 74. K. Unt.-Richter.

72. **Herold** Georg Andreas, Zimmergeselle von Fürth, wegen Betrugs auf Grund Art. 135 E.-G.

Nürnberg 3/1 74. K. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

73. **(Raubanfall.)** Am 21. v. M. Abends zwischen 6 und 7 Uhr wurde F. J. Münch aus Büllau von einem fremden Manne (mittlerer Größe, untersetzt, vollem Gesichte, trug dunkle Kappe und kurzen Rock) räuberisch angefallen. Um Spähe nach dem Thäter, welcher wahrscheinlich von rc. Münch eine Wunde im Gesichte erhalten hat, wird ersucht.

Aschaffenburg 4/1 74. K. Unt.-Richter.

74. ☛ **(Diebstahl an Geld, Schmuck rc.)** In der Nacht vom 27/28. Dezbr. 1873 wurden bei dem Bauer Simon Huber von Aiglsbach, Landg. Mainburg, entwendet: Beiläufig 3500 fl., bestehend in 1 Frankfurter 500 fl.-Banknote, 1 preußischen 200 Thaler-Banknote, 8 bayer. 50 fl.-Banknoten, beil. 700 fl. in verschiedenen 10 fl.-Noten, beil. 600 fl. in 20 Mark-St., beil. 300 fl. in preußischen Friedrichsd'ors, 1 alten Thalernote, beil. 150 fl. in grober Silbermünze, und zwar in vier 3¹/₂ fl.-St., 5

Frauenthalern, Preußenthalern, 1 fl.-St. und Sechsunddreißigern; ferner 60 fl. Baar in Preußenthalern und 1 fl.-Stücken, dann ein silbernes Brustgeschnür (7—8 Ellen lang, woran 4 Thaler, 2 vergoldete mit Verzierungen am Rande und 2 silberne, nebst einem silbernen Stift und einem vergoldeten Körbchen), eine silberne Halskette (mit 6—7 kurzen und 3 langen Gängen, von welch' Letzteren einer vergoldet und über dem Rücken hängend zu tragen ist, nebst vergoldeter Schließe, in der Mitte mit weißen Perlen besetzt), 3 goldene Brochen, eine mit blauen Steinen besetzt, 1 goldener Fingerring mit blauem Stein, 1 silberne Mieder-Stecknadel von Filigran-Arbeit, 1 Paar goldene Ohrenboutons mit braunen Steinen, 1 alter neusilberner Rosenkranz. — Um Spähe wird ersucht.

Landshut 3|1 74. K. III. Unt.-Richter.

75. ☞ **(Raubmord.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben bezüglich des an der Fabrikarbeitersfrau Charitas Wolf in Lechhausen am 24. Dezbr. Früh zwischen 9 und 10 Uhr verübten Raubmordes, v. C.-P. Bl. 94|6415 (1873), wird bekannt gegeben, daß außer den beiden, dort Eingangs als verdächtig bezeichneten Burschen (nämlich dem älteren mit städtischer Kleidung und dem jüngeren bäuerisch gekleideten Burschen mit der eingebundenen Hand) sich noch ein dritter Bursche an dem Verbrechen betheiligt zu haben scheint und daß Verdacht, dieser dritte Bursche gewesen zu sein, auf den Bäcker Michael **Hirmer** von Oberried fällt.

Nach den inzwischen weiters gepflogenen Erhebungen, besteht aller Grund zu der Annahme, daß einer der beiden oben ersterwähnten Bursche, nämlich der städtisch gekleidete, der verwittwete Taglöhner Benedikt **Durz***) von Kriegshaber gewesen, welcher 40 Jahre alt und 1,61 M. groß ist und am 16. v. M. aus der Gefangenanstalt Laufen entlassen wurde. Auch dieser Benedikt **Durz** ist zu verhaften und hieher zu liefern.

Aichach 2|12 73. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 48|3618 (1872). Die Red.

76. **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht vom 25|26. Dez. l. J. wurden dem Maurer J. Huber in Graßau mittelst Einbruchs 250 fl. (eine 50 fl.-, dann 10 fl.-, 5 fl.- und 2 fl.-Noten, Thaler, Doppelthaler und österr. Gulden) in einem blauen Säckchen nebst einem Gebetbuche entwendet. Um Recherche wird ersucht.

Traunstein 30|12 73. K. Unt.-Richter.

77. **Hirth** Johann Baptist, Sohn des Kanzleifunktionärs Seb. Hirth dahier, gegen welchen durch Urtheil des k. Landgerichts Aub auf Unterbringung in eine Erziehungsanstalt erkannt wurde, streunt seit mehreren Tagen herum, wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden. Er ist 13 J. alt, klein, schmächtig, blaß, hat dunkle Haare, trug schwarze Pelzkappe ohne Schild, violettwollene sog. Pulswärmer, schwarzen Rock, graue Hose.

Würzburg 28|12 73. Stadtmagistrat.

78. **(Verdächtiger Besitz.)** Dem Müllergesellen Dominicus **Jechle***) von Hawangen, B.-A. Memmingen, wurden bei seiner am 30. Septbr. v. J. zu Bartenstein vorgenommenen Verhaftung u. A. auch ein blau-, roth-, grün- und schwarzcarrirtes halbseidenes, noch ganz neues Frauenhalstuch und ein weiß- und rothgestreiftes, bereits getragenes seidenes Halstuch abgenommen. Da er beide Tücher jedenfalls gestohlen hat, wird um Ermittlung der Eigenthümer ersucht.

Windsheim 2|1 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 80|5412 (1873). Die Red.

79. **(Flüchtiger Schweinedieb.)** Am 24. l. M. wurden in Fürst, Gem. Schützing, Ger. Burghausen, 2 Schweine gestohlen. Verdächtig ist ein Mann im Alter von 30 Jahren, Größe 5½', Gesicht roth, gesundfärbig, Haare und Schnurbart dunkelblond, bekleidet mit dunkelbrauner Joppe, brauner Hose und Weste, schwarzem Hut, rothem Shlips (sog. Wienershawl). Derselbe hatte auch eine Uhr, an welcher sich eine kurze Drahtkette mit langen Gliedern und ein Geldstück befand.

Der Nämliche ist auch verdächtig, in Erlach, Ger. Simbach, einen Schweinediebstahl verübt zu haben, wolle verhaftet und hieher geliefert werden.

Wasserburg 31|12 73. K. II. Unt.-Richter.

80. ☞ **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht vom 2|3. l. M. wurden im Administrations-Lokale der kathol. Leichenkassa-Verwaltung dahier mit Einbruch entwendet: 10 Rollen à 50 fl. in preuß. Thalern, in Banknoten (10 fl. und 5 fl.) 600 fl., ein Couvert Banknoten von 50, 10, 5 und 2 fl. zu 480 fl., 40 fl. in kleineren Banknoten, 10 und 5 fl., 55 fl. 9 kr. in Münze, zusammen 95 fl. 9 kr., 1 Rolle bayer. Thaler (Marienthaler) zu 60 fl., 38 fl. in 2 fl.-St., 8 bayer. Thaler (Marienthaler), ferner Banknoten um 45 fl. In einem zwischenen Geldsacke ein Couvert mit Banknoten zu 215 fl., 1 detto und Münze zu 67 fl. 30 kr. rc. rc. in Summa circa **2140 fl.** Nach der Anzeige war die treffende Kasse sehr feucht, daher nicht blos das Papier einen Modergeruch haben, sondern das Geld, insbesonders die Frauenthaler, fast alle mehr oder weniger angelaufen resp. theilweise schwarz sein sollen. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 6|1 74. K. III. Unt.-Richter.

81. **(Veruntreuung eines Bierfuhrwerkes.)** Am Mittwoch den 31. Dezbr. 1873 wurden dem Bierbrauer Franz Leo in Dürnang von einem Dienstknecht, der mit einer Bierfuhre nach Löchgau, Ob.-A. Besigheim, beauftragt war und in Löchgau Nachmittags 4 Uhr abgefahren ist, Fuhrwerk und Ladung unterschlagen und zwar: zwei Stuten im Werthe von zusammen 1000 fl. (1 schwarzbraun, hat sehr starke Mähne, gestutzten Schweif und Stern, ist 17 Faust groß und 6 Jahre alt, 1 rothbraun, Handpferd, hat gestutzten Schweif, ist 17 Faust groß, 6 Jahre alt und hat am linken Fuße hinten ein dickes Fesselgelenk), beiden Pferden waren blaue Decken mit rothen Fransen aufgelegt. Ferner der Wagen, an dem der Name „F. Leo" angebracht ist, dann 24 Bierfäßchen im Gehalt von 40 bis 60 Litern, auf denselben ist der Name „Leo" aufgebrannt.

Der Knecht ist 28—30 Jahre alt, hat hellblonde Haare, hellblonden Vollbart und schwachen Schnurbart, stark eingebogene Kniee, trug braunen Rock, blaue Hose, braunen Hut und hohe Stiefel.

Eines der von ihm zurückgelassenen Papiere lautet auf den Namen Eduard **Sonnenleitner** aus Wallerstein, derselbe scheint übrigens der Sprache nach ein Würtemberger zu sein. Um Fahndung und Verhaftung dieses Knechtes wird ersucht.

Maulbronn 3|1 74. K. württb. Unt.-Richter.

82. **(Flüchtiger diebstahlsverdächtiger Handwerksbursche.)** Am 18. Nov. v. J. bestahl zu Oberfahlheim, dieß. Ger., ein Handwerksbursche einen anderen und entfloh mit den gestohlenen Sachen. Die letztern sind: ein Reisepaß, lautend auf Columban **Bailer**, Bräugehilfe von Neufra, Amts Gammertingen, 1 Hose von aschgrauem Tuche mit braunen Längsstreifen, welche der Dieb nun wahrscheinlich am Leibe trägt, 1 Taschenmesserchen mit schwarz und weißer Beinschale, 1 weißbaumwollenes

Taschentuch, 1 stählernes Zündholzbüchschen, 1 silberne, doppelgehäusige Taschenuhr mit silbernem Kettchen, 1 gelbs lederne Reisetasche mit Straminstickerei, einen Fuchs darstellend, auf dem Deckel, 1 braune Arbeitsblouse, 1 Paar alte Socken, 1 Arbeitsweste, weiß getüpfelt, 1 kleiner färbiger Shawl. Der Dieb ließ ein Arbeitsbuch, lautend auf **Karl Zeller** von **Krotzingen**, das er aber nur fälschlich führte, zurück, ist beil. 1,65 M. groß, untersetzt, mit vollem Gesichte, hat röthliche Haare und auf der Nase eine Narbe, angeblich von einem Hundsbisse, trägt wahrscheinlich ein Hemd mit K. B., eine Joppe mit grünem Kragen und weißen Filzhut und führt auch ein Arbeitszeugniß als Sattlergeselle. Um Spähe, Verhaftung und Anherlieferung des Diebes wird ersucht.

Neu-Ulm 2|1 74. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

83. **Kistner** Georg Michael, Dienstknecht von Ulfenheim (entlassener Zuchthaussträfling), als Zeuge.*)

Bamberg 2|1 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 67|4946 (1872). Die Red.

84. **Herwart** Georg, Commis und Agent aus Braunschweig, zuletzt in München. — T. Nr. 573.

München l|J. 1|1 74. K. I. Unt.-Richter.

85. **Krempl** Georg, Landkrämer und Geschirrhändler von Steinsberg, B.-A. Stadtamhof.

Landshut 28|12 73. K. I. Unt.-Richter.

86. **Kinsky** Gustav, Schaubudenbesitzer aus Neuschönefeld in Sachsen, als Zeuge.

Regensburg 29|12 73. Staatsanwalts-Vertreter am k. Stadtgerichte.

87. **Horn** Nikolaus, Galanteriewaarenhändler von Haag, B.-A. Bayreuth, als Angeschuldigter (§ 286 R.-St.-G.-B.),

88. **Eigenbrod** Paul*), Drehorgelspieler aus Brandenburg, als Zeuge,

89. **Krieg** Jakob, Schmiedgeselle und Eisenbahnarbeiter von Ruppertshofen, württb. Ob.-A. Gaildorf, als Angeschuldigter. (§ 242 R.-St.-G.-B.)

Fürth 29|12 73. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. 36|2458 (1873). Die Red.

90. **Bär** Johann, Bräuknecht von Koihof; wenn derselbe vagirt, ist er zu verhaften. Er ist ziemlich groß, untersetzt, 36—40 Jahre alt, hat blonde Haare, dunkelblonden starken Vollbart, trägt blauen Rock, lange dunkle Hose, dunkle Schirmmütze, wahrscheinlich auch die u. A. entwendeten langen Stiefel (Wasserstiefel).

Aichach 30|12 73. K. I. Unt.-Richter.

91. **Schmitt** Georg Heinrich von Zwickau, früher Kaufmann und i. J. 1872 Scribent dahier.

Würzburg 2|1 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

92. **Wetschenbach** Georg. 69|4590 (1873).*)

*) Derselbe, 51 J. alt, ein Gewohnheits-Landstreicher u. **Opferstockdieb**, wurde am 27|12 73 in Landsberg über einem Opferstockdiebstahl betroffen und nach Weilheim geliefert.

93. **Sperber** Johann. 88|6944 (1871), 94|6923 (1872).

94. **Meier** Joseph. 8|463, 57|3772 (1873).

95. **Seitz** Anna Maria. 66|4361 (1873).

96. **Weilhammer** Bened. 94|6399 (1873).

97. **Ehrenreich** Wolfgang. 71|4710, 92|6204 (1873).

98. **Glohmann** Emil. 17|1254, 43|3236 (1872).

99. **Wittmann** Friedrich. 57|3828, 93|6268 (1873).

100. **Hübner** Heinrich. 79|5299 (1873).

101. **Wurzer** Andreas. 82|5491 (1873).

102. **Moschele** Johann. 92|6228 (1873).

103. **Vogl** Maria. 91|6125 (1873).

104. **Böhm** Franz. 50|3353 (1873).

105. **Waldmann** Pankraz. 91|6156 (1873).

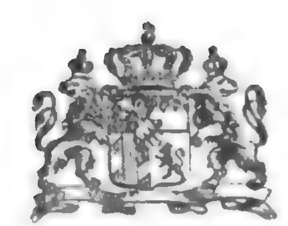
106. **Mühlbauer** Therese. 78|5264 (1873).

107. **Amberger** Franz. 86|5794 (1873).

108. **Riekert** Walburga. 1|9 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 3.  München 11. Januar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1874 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für **ein Jahr** 1 fl. 30 kr., für ein **halbes Jahr** 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

Zu dem Haftausschreiben im C.-P.-Bl. 1|5 (1874) gegen:

109. **Kohl** Johann, verheir. Auslaufer von Velden, wird bemerkt, daß der Beschädigte zum Zwecke der Aufbringung des Geldes eine Belohnung von 10% aus der ihm zurückerstattet werdenden Summe des unterschlagenen Geldes aussetzte.

etc. **Kohl** trägt einen Stock, einen Regenschirm in einem schwarzen Futteral und einen Reisesack bei sich, hat sog. belegte Sprache, räuspert sich oft und hat stark hervorstehende Ohren.

Nürnberg 6|1 74. K. Unt.-Richter.

110. **Krämer** Johann Louis Ernst, Gemeiner des k. 14. Inf.-Reg., 20 Jahre alt, Buchdrucker, geboren zu Uffenheim und heimathsberechtigt zu Mannheim, wegen Fahnenflucht.

Ansbach 3|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

111. **Rumpel** Ludwig, Gemeiner des k. 14. Inf.-Reg. (23 Jahre alt, 1,67 M. groß), gebürtig zu Wiesentheid, B.-A. Gerolzhofen, wegen Fahnenflucht.

Ansbach 3|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

112. **Pfister** Kaspar, Maurer von Garstadt, B.-A. Schweinfurt (Alter 20 Jahre, Größe 1,65 M., Haare blond, Augen blau, Nase spitz, Kinn rund, Statur untersetzt), Rekrut des k. 9. Inf.-Reg.,

113. **Schubert** Johann, Grobschmied von Maßbach, B.-A. Kissingen (Alter 21 Jahre, Größe 1,68 M., Haare schwarz, Augen grau, Stirn und Mund breit, Statur untersetzt), Rekrut des k. 9. Inf.-Reg.,

114. **Rauch** Michael von Rohrbach, B.-A. Karlstadt (Alter 21 Jahre, Größe 1,73 M., Haare braun, Augen grau, Mund breit, Statur schlank), Rekrut des k. 1. Chev.-Reg.,

115. **Schamberger** Joseph, Zimmergeselle von Wiesenfeld, B.-A. Karlstadt (20 Jahre alt, bartlos, blond, Augen grau), Rekrut des k. 2. Feld-Art.-Reg.,

116. **Trost** Johann, Müllergeselle von Heidenfeld, B.-A. Schweinfurt (Alter 21 Jahre, Größe 1,70 M., Haare und Augen schwarz, Statur schlank), Rekrut des k. 9. Inf.-Reg.,

117. **Wanfried** David, Kaufmann von Dettelbach (Alter 20 Jahre, Größe 1,69 M., Haare braun, Statur schlank), Rekrut des k. 9. Inf.-Reg.,

118. **Schmitt** Paulus, Bauer von Großenbrach, B.-A. Kissingen (Alter 21 Jahre, Größe 1,67 M., Haare blond, Augen grau), Rekrut des k. 5. Inf.-Reg.,

119. **Eyermann** Simon, Commis von Sulzdorf, B.-A. Königshofen (Alter 22 Jahre, Größe 1,66 M., Haare weiß, Augen blau, Kinn spitz, Statur schlank), Rekrut des k. 9. Inf.-Reg.,

120. **Martin** Michael Dyonis, Schlosser von Würzburg (Alter 20 Jahre, Größe 1,65 M., Haare braun, Augen blau, Nase spitz), Rekrut des k. 9. Inf.-Reg., sämmtliche wegen militärischen Vergehens der Desertion.

Würzburg 5|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

121. **Graf** Martha, kathol., 27 J. alt, Dienstmagd von Weißenstein, Landg. Regen, wegen Verbrechens des Diebstahls; sie ist in die dießger. öffentliche Sitzung verwiesen.*)

Deggendorf 5|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45|3038 (1873). Die Red.

122. **Geis** Heinrich Philipp, led. Schneidergeselle von Schweinfurt, wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist 29 Jahre alt, 1,71 M. groß, schlank, blatternarbig, blond, hat graue Augen, sein rechter Arm ist gelähmt.*)

Würzburg 6|1 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7|495 (1872). Die Red.

123. **Dollhofer** Franz Xaver, Schuhmacher aus Eichstätt (36 J. alt, 6' groß, untersetzt, hat blonde, ins Röthliche spielende glattgestrichene Haare, hohe Stirne, blaue Augen, volles gesundfärbiges Gesicht mit vielen Sommerflecken, keinen Bart, trug zuletzt graue Joppe und weißgrauen Hut), ein gefährlicher Dieb, und dessen Ehefrau:

124. **Dollhofer** Maria (führt gewöhnlich ihren früheren Namen **Jehle**, Näherin, ist klein, 29 Jahre alt), wegen Diebstahlverbrechens nach §§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.; Beide sind seit 3. d. M. von Ingolstadt aus flüchtig, ziehen übrigens schon über ein halb Jahr in verschiedenen Städten umher. Bei Verhaftung Beider ist deren Habe sorgfältigst zu verzeichnen und ihnen abzunehmen. (Vergl. die Ausschreiben im E.-P.-Bl. 57|3804, 67|4457, 87|5843 v. J.)

Eichstätt 7|1 74. K. II. Unt.-Richter.

125. ☛ **Popp** Georg, Taglöhner, und

126. **Hammelsbacher** Adam, Schuhmacher, Beide aus Bayreuth, auf Grund § 249 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.; dieselben sind dringend verdächtig, am 4. Januar Mittags 12½ Uhr zwischen Kulmbach und Weiher den Tischlergesellen Johann Zanner von Dorschin überfallen, zu Boden geschlagen, seiner Taschenuhr nebst Kette, seines weißseidenen grüngestreiften Halstuches, seiner Baarschaft zu 4 fl. und seines Stockes (sog. Todtschlägers) beraubt zu haben.

Bayreuth 7|1 74. K. Unt.-Richter.

127. **Multerer** Anna Christine Barbara, 28 Jahre alt, von Erbendorf, zuletzt dahier, wegen Diebstahls und Unterschlagung. (§§ 243, 246 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Nürnberg 7|1 74. K. Unt.-Richter.

128. **Stübinger** Simon, vormal. Lehrer von Veitslahm, wegen Betrugs nach Art. 135 E.-G.

Nürnberg 7|1 74. K. Unt.-Richter.

129. **Fellner** Franz Xaver, Tischlergeselle aus Rottenburg, zuletzt in der Centralwerkstätte in München.

München r|J. 7|1 74. K. II. Unt.-Richter.

130. **Wallbrunn** Georg, led. Weber aus Tiefenbach, B.-A. Waldmünchen (24 Jahre alt, schlank, braune Haare, längliches Gesicht), wegen Widerstandes und Landstreicherei.

Traunstein 6|1 74. K. Unt.-Richter.

131. **Altmann** Ferdinand, Taglöhner von Darau, Landg. Dachau, wegen Verbrechens der Gefährdung des Eisenbahntransports gemäß § 315 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Memmingen 8|1 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

132. **Schachtner** Martin, led. Dienstknecht von Sattelbogen, Ger. Cham.

Contum.-Urtheil v. 11. Oktbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, bei Einspruchserhebung dießger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 23|12 73. K. Bezirksgericht.

133. **Schmid** Anton, Krämerssohn von Alkofen, ist nicht in die Gefangenanstalt Laufen, sondern hieher zu liefern. (v. E.-P.-Bl. 59|3932 [1873]).

Straubing 20|12 73. K. Bezirksgericht.

134. **Schillinger** Michael, Inwohner von Grafenwiesen.*)

Urtheil v. 17. Novbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Urkundenfälschung u. A.

Straubing 9|12 73. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 59|3929 (1873). Die Red.

135. **Schmitt** Sebastian, 51 J. alt, von Steinach, B.-A. Kissingen, led. Schuhmachergeselle.

Rechtskr. Urtheil v. 18. Oktbr. 1873: 5 Tage Gefängniß wegen Beleidigung und 12 Tage Haft wegen Bettels. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a|S. 9|12 73. K. Bezirksgericht.

136. **Simon** Christoph Rudolph, Bürstenmachergeselle von Dinkelsbühl.

Urtheil v. 12. Septbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Ansbach 8|12 73. K. Bezirksgericht.

137. **Achhammer** Johann, 27 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Laufenthal.

Urtheil v. 18. Novbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Regensburg 9|12 73. K. Bezirksgericht.

138. **Liebhard** Johann (29 J. alt, 5' 9" 3''' groß, blond, schlank), Tischlergeselle von Unterköllnbach, Ger. Landshut.

Contum.-Urtheil v. 5. Novbr. 1873: 1 Mon. Gefängniß wegen Beleidigung. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, im Falle Einspruchs dießger. Gefängniß.

Wasserburg 9|12 73. K. Bezirksgericht.

139. **Braunmüller** Lorenz, 36 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Neunburg v/W., und

140. **Pfeffer** Isidor, 29 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Hellmannsried.

Urtheil v. 13. Septbr 1873: je 14 Tage Gefängniß wegen unbefugten Jagens. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Ansbach 11/12 73. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

141. **(Taubstummheitsimulant, Dieb.) Hörtensteiner** Kaspar aus Kriegshaber bei Augsburg durchzieht schon seit 4 Jahren unter dem Namen Benedikt **Lendheimer** und unter Simulirung der Taubstummheit Süddeutschland, Schweiz, Tyrol, Kärnthen und Salzburg. Er wurde vom Stadtmagistrate Salzburg am 8. Novbr. v. J. für immer aus Oesterreich ausgewiesen und nach Traunstein verschubt. Derselbe erscheint nun neuerlich eines verbrecherischen Diebstahles z. Sch. des Franz Pirkl von Graf, Bez.-Ger. Landeck in Tyrol, dringend verdächtig; die entwendeten Gegenstände sind: 2 Sackuhren, 3 Banknoten à 10 fl., eine Banknote à 5 fl., 3 oder 4 Banknoten à 1 fl., 2 Spindeluhren mit Messingkettchen. Derselbe ist kaum 20 Jahre alt, corpulent, klein, hat rundes volles gesundfärbiges Gesicht, dunkle Haare, keinen Bart, trug ziemlich langen bräunlichen Rock, dunkelblaues Hemd, lange Hose, grauen Halsflor und Hut, eine schwarze Reisetasche mit einem Schlößl. Er besitzt einen Paß, ausgestellt von der k. k. Bezirkshauptmannschaft Bregenz auf 3 Monate giltig, lautend auf einen Lederer- oder Gerbergesellen Ferdinand **Eiterer, Eigner** od. dergl. Nach Mittheilung der k. k. Bez.-Hptm. Bregenz wurde jedoch ein solcher Paß nicht ausgefertiget, wonach derselbe offenbar eines falschen Passes sich bedient. Um Verhaftung dieses Gauners wird ersucht.

Imst (Tyrol) 4/1 74. K. K. Bezirksgericht.

142. **(Diebstahlsverdächtiger Bettler.)** Zu den Ausschreiben im C.-P.-Bl. 92/6210 (1873), 1/17 (1874) wird bemerkt, daß der Dienstknecht Franz Xaver **Rupp** *) von Sulzemoos, B.-A. Dachau, des fraglichen Diebstahls für verdächtig gehalten wird. Derselbe wolle durchsucht werden, bezügliche Ablaten sind ihm wegzunehmen und hieher zu senden.

Augsburg 5/1 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78/5289 (1873). Die Red.

143. ☛ **(Raubmord.)** Zu dem Ausschreiben bezüglich des Raubmordes an Dienstknecht Friedrich Paulus von Saaß (v. C.-P.-Bl. 94/6416 v. J.) wird bemerkt, daß die k. Regierung von Mittelfranken 100 fl. als Belohnung für denjenigen bewilligt hat, welcher den Raubmörder ermittelt, oder solche Anhaltspunkte gibt, die zur Ermittlung des Thäters führen. Noch kömmt beizufügen, daß bei dem Raube eine große silberne Uhrkette mit breiten Gliedern, an welcher unten wieder zwei silberne Kettchen nebst Petschaft und Schlüssel hingen, abhanden gekommen sein soll.

Nürnberg 7/1 74. K. Unt.-Richter.

144. **(Vermißte Person.)** Der Privatier Bartholomä **Vogl** ist seit 19. Dezbr. 1873 von hier abgängig und da derselbe geisteskrank war, besteht die Vermuthung, daß er seinen Tod in der Donau gefunden hat. Er war 71 Jahre alt, von kräftiger Statur, glatzköpfig, hatte eine narbige, eingedrückte Nase, trug braune Joppe und Weste und grau- und schwarzgestreifte Hose. Um Recherche und telegr. Mittheilung eines Resultates wird ersucht.

Ingolstadt 4/1 74. Stadtmagistrat.

145. **(Effektendiebstahl.)** Am 24. v. M. Morgens, wahrscheinlich 6½ Uhr wurden Taglöhners-Eheleuten in Bobingen mittelst Einbruches entwendet: 5 neue weißbaumwollene Hemden, roth gezeichnet J. Sch., 1 neuer schwarztuchener Spenser mit 21 silbernen Zwölferknöpfen, 2 neue brauntuchene Hosen, 2 schwarzseidene Sammtgilets mit rothen Blumen und 16 Zwölferknöpfen, 1 schwarztuchene Joppe mit gelbem Futter in den Aermeln und rothem Futter an der Seite, 1 neuer Rock von russischgrünem Tuche, 1 älterer Rock von gleichem Tuche, 1 silb. Schnürkette, 1 silbergefaßter Rosenkranz mit blauen Perlen an rothseidener Schnur und grünemailirtem Cruzifix, 1 schwarzseidener, 1 blauseidener und 1 rothseidener Schurz, 1 schwarzseidenes, 1 blauseidenes und 1 rothseidenes Halstuch, sämmtlich mit Fransen, 1 rothe Haubenmasche, 1 goldener Ring mit weiß und rothen Steinchen, 2 Kindshemdchen, 1 silbernes Geldstück mit Oehr, 35 fl. Baar (2 fl.-, 1 fl.-, ¼ fl.-St., 15 österr. Sechser 2c.), 1 schwarzledernes Portemonnaie mit weißlederner Schließe und 1 neuer Getreidesack. Verdacht fällt auf zwei Mannspersonen, welche um diese Zeit von Bobingen gegen Inningen oder Bergheim gingen und den entwendeten Sack angefüllt trugen. Der Eine war groß und trug Suwarowstiefel. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 4/1 74. K. I. Unt.-Richter.

146. **(Vermißte Person.)** Der Schweinehändler Georg **Lederhuber** von Mühldorf hat sich am 8. Nov. v. J. mit einer Baarschaft von 1000 fl. von hier entfernt, angeblich um behufs des Schweinehandels über München ins Oberland zu reisen und wird seither vermißt; er scheint entweder wegen Schulden flüchtig gegangen oder verunglückt zu sein, zog meist im altbayerischen Ober- und Unterlande auf Handelschaft umher. Es besteht Vermuthung, daß er sich in die Schweiz oder nach Oesterreich begeben habe. Um Forschung nach Aufenthalt und Reiseroute desselben wird ersucht. Signalement: Alter 41 Jahre, Größe ca. 6', Augen und Haare braun, Gesicht länglich, grobe starke Züge, Kinn breit, die Backen gegen das Kinn gefaltet, Gesichtsfarbe blaß, Statur breit und kräftig, Zähne vollständig, trug bei seiner Entfernung gelb- und braungestreifte Hose und Weste von gleichem Stoffe, schwarzen Tuchrock mit Sammtkragen, schwarztuchenen Ueberzieher, hellgrauen weichen Filzhut, Geldranzen, darauf mit Pfaufedern eingestickt der Name „Georg Lederhuber".

Mühldorf 3/1 74. K. Bezirksamt.

147. **(Raub.)** Der Bauerssohn G. Niederleitner von Schweibling wurde am Sonntag 21. Dezbr. 1873 Morgens zwischen 6 und 7 Uhr in einem Gehölze bei Dechantsreit, Ger. Vilsbiburg, von zwei Mannspersonen, die im Gesichte entweder geschwärzt waren, oder Vollbärte hatten, angegriffen und ihm unter Bedrohung auf Leib und Leben mit gezogenen Messern das Geld abverlangt. Da derselbe jedoch keines bei sich hatte, so schnitten sie ihm aus dem Janker 16 Zwölferknöpfe. Die Bursche können nicht näher beschrieben werden, um deren Verhaftung wird ersucht.

Landshut 6/1 74. K. I. Unt.-Richter.

148. **(Diebstahl an Geld rc.)** Im Hiendlmeier'schen Wirthshause zu Ottering, Landg. Dingolfing, wurden am Sonntag den 14. v. M. 40 fl., bestehend in Doppelthalern, 2 fl.-, 1/2 fl.-, österr. fl.-St., Achtzehnerln, ferner am Samstag den 27 v. M. Nachmittags 1 bockslederne Hose, 4 goldene Ringe (1 Plattenring, 1 Schlangenring, 1 mit weißem Stein und 1 mit braunem Stein), 16 silberne geschliffene Knöpfe, 1 silberne Ankeruhr, 1 goldene Uhrkette, sog. Schlangenkette, und 200 fl. Baar (72 Vereins-, 2 Doppel-, 1 Kronenthaler, 2 Fünffrankenstücke, 2 fl.-, 1 fl.-, 1/2 fl.-Stücke) entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 6|1 74. K. Unt.-Richter.

149. **(Diebstahl an Geld rc.)** In der Nacht vom 26. auf 27. v. M. wurden mittelst Einbruches beim Gütler Hingerl in Unterthann, Gem. Ronnberg, Ger. Altötting, verschiedene Pretiosen und Baargeld entwendet. Darunter waren insbesondere 12 sog. Stockzwölfer und 32 Frauenzwölfer, dann ein silberner Rosenkranz, von welchem das Crucifix bräunlich eingelegt war.

Wasserburg 3|1 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

150. **von Cammerloher** Julius, Kanonier des k. 3. Art.-Reg., Maler, geboren am 15. April 1851 zu München, beheimathet zu Degernbach, B.-A. Bogen, Sohn eines praktischen Arztes zu Einsürst, diess. A., wegen unerlaubter Entfernung.

Straubing 5|1 74. Das Mil.-Untergericht der kgl. Commandantur.

151. **Mizam** Georg, Unteroffizier des k. 1. Feld-Art.-Reg., zuletzt in Nürnberg, als Zeuge. **(Dringlich.)**

Neu-Ulm 5|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Festungs-Commandantur.

152. **Schierl** Jakob, Bahnarbeiter von Ingolstadt.

Münnerstadt 2|1 74. K. Landgericht.

153. **Obermaier** Franziska, Dienstmagd von Dorfbach, B.-A. Passau, zuletzt in München.*) — T. Nr. 106.

München l|J. 4|1 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 84|5653 (1873). Die Red.

154. **Kallenbach** August, Webergeselle, angeblich aus Weiler in Preußen, als Zeuge.

Aschaffenburg 7|1 74. K. Unt.-Richter.

155. **Brosi** Magdalena, ledig, von Ludwigsmoos.*) T. Nr. 437.

Donauwörth 3|1 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 57|4644 (1871). Die Red.

156. **Winsinger** Franz, Flößer von Kötzting.*)

Deggendorf 5|1 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 91|6164 (1873)? Die Red.

157. **Schmid** Georg, Schmiedgeselle und Dienstknecht von Karlshuld; derselbe soll sich erst vor wenigen Tagen in die Gegend von Altötting, um Arbeit zu suchen, begeben haben.*)

Landshut 1|1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69|4612 (1873). Die Red.

Widerrufe.

158. **Zarzecki** Joseph. 2|70 (1874).

159. **Wutz** Klara. 37|2527 (1873).

160. **Tischer** Michael. 27|1749 (1873).

161. **Großhäuser** Katharina. 1|8 (1874).

162. **Strattner** Paul. 90|6012 (1873).

163. **Hallischafsky** Chrysostomus. 63|4171 (1873).

164. **Langer** Reinhold Ferdinand. 32|2433 (1872).

165. **Kollenberger** Charlotte. 101|7350 (1872).

166. **König** Maria. 1|7 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 4. München 14. Januar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

167. **Fabris** Antonio, Holzhändler aus Triest, wegen Betrugs. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

München 11|1. 9|1 74. K. II. Unt.-Richter.

168. **Umthamer** Franz, ledig, früher Sergeant bei einem Regimente in München, zuletzt Scribent in Straubing, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung und Vergehens des Betrugs. (§§ 268, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Straubing 10|1 74. K. II. Unt.-Richter.

169. **Braml** Joseph, Gütler von Aschberg und Buchbinder zu Perlesreuth, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung nach § 268 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. Derselbe hat auch schon die Regenschirmmacherei, Bürstenbinderei, Glaserei und das Colportagegeschäft betrieben und dürfte sich gegenwärtig auch mit derlei Beschäftigungen befassen; er wurde zuletzt in München gesehen und soll die Absicht ausgesprochen haben, sich in die Schweiz zu begeben.

Passau 8|1 74. K. Unt.-Richter.

170. **Mai** Joseph, bless. Gemeiner und Bauernknecht von Wiedenzhausen, B.-A. Dachau (21 Jahre alt, 1,65 M. groß, schwarze Haare, gelbliches Gesicht, untersetzt, hat eine Warze am Kinn), wegen Fahnenflucht.

München 9|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

171. **Ringler** Anton, Baderssohn aus Wolfakirchen, beheimathet in Windorf, zuletzt Badergeselle in Passau (28 Jahre alt, 6' groß, untersetzt, hat blonde Haare und blonden Schnurbart, trug graue Joppe, braune Hose, schwarzen Hut), wegen Verbrechens des Betrugs und Diebstahls auf Grund Art. 135 E.-G.

Passau 10|1 74. K. Unt.-Richter.

172. **Stich** Johann, ledig, von Stalldorf, Landg. Aub, wegen Diebstahls gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; vorfindliches Geld ist ihm abzunehmen. Er ist beil. 30 Jahre alt, 6' groß, hat blasses hageres Gesicht, blonden Bart, zuletzt war er u. A. mit schwarzer Tuchhose, kurzer Joppe und einer Pelzkappe ohne Schild bekleidet; auch ist es nicht unwahrscheinlich, daß er einen brauntuchenen Winterrock mit schwarzem Sammtkragen und Hornknöpfen, den er mit entwendete, trägt.

Würzburg 9|1 74. K. Unt.-Richter.

173. **Rauh** Peter, Taglöhner von Irsee, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Sontheim, wegen des bei dem Söldner J. Meier in Weinhausen verübten Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Kempten 8|1 74. K. I. Unt.-Richter.

Zu den Ausschreiben im C.-P.-Bl. 3|123, 124 l. J. wird bemerkt, daß

174. **Dollhofer** Franz Xaver z. Z. Anflug von blondem Schnurbart hat, braunen (nicht grauen) Filzhut, braunen Ueberzieher und braungestreifte Hose und stählerne Uhrkette mit daranhängenden Thalern (ganze Kleidung des rc. Dollhofer ziemlich elegant) trägt, daß ferner

175. **Dollhofer (Jehle)** Maria graues Baschlik, graugestreiften Rock, schwarzgraue Jacke, Lederstiefel und eckigen schwarzen Armkorb trägt.

Eichstätt 12|1 74. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

176. **Schuhmann** Georg, 24 J. alt, led. Fuhrmann von Oberzell, B.-A. Roding.

Contum.-Urtheil v. 6. Novbr. 1873: 7 Tage Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt und Beleidigung. Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Würzburg 22|12 73. K. Bezirksgericht.

177. **Umminger** Alois, ca. 26 J. alt, led. Mühlbursche von München, zuletzt in Planegg.
Contum.-Urtheil v. 29. Oktbr. 1873: 5 Mon. 3 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung und Untreue.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg, wenn jedoch zur Einzelhaft nicht geeignet, Gefangenanstalt Amberg.
München r/J. 18/12 73. K. Bezirksgericht.

178. **Faust** Anton, 32 J. alt, verheir. Küfer von Aschaffenburg.*)
Urtheil v. 29. Novbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Aschaffenburg 23/12 73. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 62/4098 (1873). Die Red.

179. **Huber** Ludwig, Bräuknecht von Achdorf, Ger. Landshut.
Urtheil v. 12. Septbr. 1873: 8 Tage Gefängniß wegen Jagdfrevels. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 23/12 73. K. Bezirksgericht.

180. **Mayer** Andreas, 53 J. alt, Drechsler von Arnstein, zuletzt in Würzburg.
Urtheil v. 8. Novbr. 1873: 2 Wochen Gefängniß wegen gewerbsmäßigen Glückspieles. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 15/12 73. K. Bezirksgericht.

181. **Eberlein** Joseph, 63 J. alt, Taglöhner von Karlstadt.
Urtheil v. 16. Oktbr. 1873: 10 Tage Gefängniß wegen öffentlich verübter Beleidigung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 9/12 73. K. Bezirksgericht.

182. **Schipper** Kaspar, 37 J. alt, led. Gerbergeselle von Diebach, zuletzt Bahnarbeiter in Batzhausen.*)
Contum.-Urtheil v. 26. Juli 1873: 4 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls und Unterschlagung.
Amberg 6/12 73. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89/6477 (1872), wonach er sich mit falscher Legitimation bei einem Bahnbau befunden haben soll. Die Red.

183. **Scherer** Matthäus, 26 J. alt, verheir. Kaufmann von Aschaffenburg.*)
Urtheil v. 13. Novbr. 1873: 2 Mon. Gefängniß wegen Bankerotts. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aschaffenburg 13/12 73. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18/1086 (1873). Die Red.

184. **Schuler** Joseph, 57 J. alt, Schmuser von Munningen.
Urtheil v. 9. Oktbr. 1873: 8 Tage Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Donauwörth 12/12 73. K. Bezirksgericht.

185. **Mittermaier** Michael, Taglöhner von Thanöger, Ger. Bogen.
Urtheil v. 7. Dezbr. 1873: 25täg. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 18/12 73. K. Bezirksgericht.

186. **Dörfl** Michael, Webergeselle und pens. Soldat von Hannesried, Ger. Oberviechtach, (30 J. alt, 5' 7" 3''' groß, hat gesunde Gesichtsfarbe, Kinnbart, dunkelblonde Haare, braune Augen, soll an der linken Brustseite eine Narbe haben).
Urtheil v. 2. Septbr. resp. 28. Oktbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Neunburg v/W. 11/12 73. K. Bezirksgericht.

187. **Graf** Simon, led. Viehhändler von Gosheim, Ger. Monheim.
Urtheil v. 27. Novbr. 1873: 2 Mon. Gefängniß und 6täg. Haft wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Beleidigung.
Donauwörth 18/12 73. K. Bezirksgericht.

188 **Spatz** Heinrich, 20 J. alt, led. Bauer von Damm.
Urtheil v. 29. Novbr. 1873: 10täg. Gefängniß wegen Widerstandes und Bestechung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aschaffenburg 18/12 73. K. Bezirksgericht.

189. **Kopp** Konrad, 30 J. alt, verheir. Kartenmacher von Nürnberg.
Contum.-Urtheil v. 19. Novbr. 1873: 3 Tage Gefängniß wegen Anmaßung eines öffentlichen Amtes.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 13/12 73. K. Bezirksgericht.

190. **Schlötter** Johann Theodor, 23 J. alt, led. Schneidergeselle von Greußenheim, zuletzt dahier.
Urtheil v. 11. Oktbr. 1873: 6 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 15/12 73. K. Bezirksgericht.

191. **Waltenheimer** Julius, 17½ Jahre alt, Schlossergeselle von Langerringen, zuletzt in Augsburg.*)
Contum.-Urtheil v. 8. Novbr. 1873: 1 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 13/12 73. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64/4286 (1873). Die Red.

192. **Kreßel** Philipp, 33 J. alt, Taglöhner von Hesselbach.
Urtheil v. 21. Juli 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Nürnberg 12/12 73. K. Bezirksgericht.

193. **Dienes** Andreas, Fabrikarbeiter von Burglengenfeld (24 J. alt, 5' 9" groß, hat blonde Haare, blaue Augen, spitzige Nase).
Einlieferungsort: Zuchthaus St. Georgen.
Amberg 19/12 73. K. Bezirksgericht.

194. **Karl** Margaretha, 26 J. alt, led. Dienstmagd von Freistadt, B.-A. Neumarkt.
Urtheil v. 15. Novbr. 1873: 15 Tage Gefängniß wegen Beleidigung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, im Falle Einspruchs jedoch hiesiges Gefängniß.
Amberg 23/12 73. K. Bezirksgericht.

195. **Rödel** Adam von Mengersdorf,
196. **Haberberger** Johann von Körbeldorf,
197. **Würfel** Johann Georg von Lindenhardt,
198. **Bauer** Johann von Püchenbach,
199. **Eckert** Georg von Tüchersfeld,
200. **Hahn** Andreas von See,
201. **Rettner** Lorenz von Bayreuth,
202. **Lindner** Peter von Haag,
203. **Geyer** Albrecht von Bayreuth,
204. **Scharnagel** Max von da,
205. **Teufel** Johann von da,
206. **Braun** Johann Erhard von da,
207. **Klingsohr** Friedrich von da,
208. **Rieß** Johann Georg von Aufsees,
209. **Lang** Max von Wadendorf,
210. **Heim** Johann von Türkelstein,
211. **Müller** Michael von Pfaffenlohe,
212. **Rupprecht** Johann von Moggast,
213. **Rupprecht** Johann von Elbersberg,
214. **Zapf** Christoph von Neubau.

Dieselben wurden sämmtlich i. J. 1873 durch dießger. Erkenntnisse wegen Entziehung von der Militärpflicht in contum. zu je 1monatl. Gefängniß verurtheilt und sind zum Strafvollzuge in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Bayreuth 11|12 73. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

215. **Riedl** Joseph, Badergehilfe von Wiesenfelden, Ger. Mitterfels, geb. 18. April 1852, soll als Beschuldigter nach Maßgabe des § 140 Abs. 1 des R.-St.-G.-B. vernommen werden, da er sich im Jahre 1873 als militärpflichtig beim Ersatzgeschäft nicht gestellt hat. Es wird um Bethätigung dieser Vernehmung durch die zuständigen Gerichte gebeten.

Straubing 10|1 74. K. II. Unt.-Richter.

216. **Aigner** Joseph, Bauerssohn von Hetzenberg, z. Z. in einer Brauerei, vermuthlich in der Umgegend von München, beschäftigt, hat gemäß Beschluß des Magistrats Kötzting bei seinem Binderlehrherrn den Dienst fortzusetzen, zu welchem Zwecke er an die genannte Ortsbehörde zwangsweise gewiesen werden wolle. (Art. 108 d. R.-Gew.-O.)

Kötzting 8|1 74. K. Bezirksamt.

217. **(Flüchtige Hemdendiebe.)** In der Nacht vom 17|18. v. M. wurden dem Söldner J. Foidl von Steinach, Ger. Straubing, 17 Mannshemden, gemerkt J. F., 3 Weiberhemden, gemerkt H. F., und 2 Umschlagtücher, gemerkt H. F. (1 davon mit Blumen ausgenäht), entwendet. Verdacht fällt auf 2 in den 20er Jahren stehende Bursche, von denen einer grauen Hut und keinen Bart, abgetragene Kleidung trug, während der andere schwarze bessere Kleidung trug und schwarzen Schnurbart hatte; der Sprache nach scheinen sie aus der hinteren Pfalz zu sein. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 10|1 74. K. II. Unt.-Richter.

218. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Am 7. Nov. v. J. Früh wurden im Bräuhause zu Irnsing ein blaues Tuchjaquet, 1 Paar Gummistiefletten, 1 türkisches Herrenhalstuch, 1 weißes baumwollenes Herrenhemd, 1 weißes Handtuch und 1 einfaches Taschenmesser durch einen dort übernachtenden Fremden, welcher schwarzen Ueberzieher trug, sonst aber nicht genauer beschrieben werden kann, gestohlen. Dieser Fremde führte einen auf den Schneider und Kleiderreiniger Andreas Förg aus Augsburg lautenden Paß bei sich. Da aber die bisherigen Recherchen ergeben haben, daß Andreas Förg bereits am 30. Juni v. J. zu Augsburg gestorben ist, so ersucht man um Spähe.*)

Abensberg 10|1 74. K. Landgericht.

*) Wohl identisch mit dem im C.-P.-Bl. 83|5585, 94|6409 (1873) vom k. Unt.-Richter in Amberg ausgeschriebenen Individuum. Die Red.

219. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Mit Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 91|6418 (1873) wird im Falle der Ermittlung der noch unbekannten Mutter dieses Kindes, da nach ärztlichem Gutachten das nach § 217 des R.-St.-G.-B. strafbare Verbrechen des Kindsmordes vorliegt, deren Verhaftung und Hieherlieferung auf Grund Art. 133 E.-G. angeordnet.

Amberg 12|1 74. K. I. Unt.-Richter.

220. **(Raubanfall.)** Am 19. Dezbr. v. J. Mittags zwischen 12 und 1 Uhr wurde J. A. Ott auf dem Wege von Schippach nach Miltenberg auf der Menschdorfer Markung von nachbezeichnetem Manne räuberisch angefallen. Derselbe ist 36—40 Jahre alt, 5' 5" groß, von kräftigem Körperbaue, hat blonde Haare, kurzgeschnittenen röthlichen Schnur- und Vollbart, volles Gesicht, trug dunkle Schildkappe, braune Joppe, welche mit einem an der Vorderschulter eingesetzten Fleck und einem Halter versehen ist, einen Gehstock und eine kleine Tabakspfeife mit rundem Wassersacke und einem Gemäldekopfe. Um Spähe wird ersucht.

Aschaffenburg 10|1 74. K. Unt.-Richter.

221. **(Flüchtiger Dieb.)** **Winterberger** Joseph von Neumühl, Ger. Wegscheid, wird als der im C.-P.-Bl. 1|11 (1874) Signalisirte bezeichnet. Derselbe treibt sich vermuthlich jetzt in Niederbayern herum und ist auf Betreten zu verhaften.

Traunstein 10|1 74. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

222. **Weninger** Ludwig, verwittw. Schmied von hier; er überläßt die Pflege seiner 3 Kinder der Armenpflege und arbeitet wahrscheinlich bei einem Bahnbau in einer Schmiede.*)

Eichstätt 7|1 74. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 41|2783 (1873). Die Red.

223. **Frohnauer** Alois, Güllerssohn und Mühlbursche von Sünching, B.-A. Regensburg, als Beschuldigter; falls er vagirt, ist er zu verhaften und hieher zu liefern.

Straubing 10|1 74. K. I. Unt.-Richter.

224. **Ruß** Margaretha, Dienstmagd beim Wirth Pöllinger im Rebergarten zu Friedenheim, später in München in der Müllerstraße bedienstet.
München r/J. 9/1 74. K. II. Unt.-Richter.

225. **Schmid** Georg von Seibersdorf, früher Metzgerbursche im Rebergarten zu Friedenheim, als Zeuge.
München r/J. 9/1 74. K. II. Unt.-Richter.

226. **Häusler** Valentin, Taglöhner von Konradshofen.
Augsburg 8/1 74. K. I. Unt.-Richter.

227. **Schlenger** Vitus von Höfling, Gem. Konzell, Landg. Mitterfels, als Zeuge.
Burghausen 8/1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

228. **Gagel** Lorenz, vormal. Wirth von Neuhausen, B.-A. Bamberg II; er hat sich im Herbste v. J. in Haidhausen bei München aufgehalten.
Bamberg 6/1 74. K. II. Unt.-Richter.

229. **Brahmann** Georg, Schneider und Tambour von Lichtenfels, angeblich beim Eisenbahnbau in der Gegend von Ansbach. — T. Nr. 412.
Donauwörth 8/1 74. K. Unt.-Richter.

230. **Rath** Joseph, led. Wirthssohn und Eisenbahnarbeiter von Sulzbach, B.-A. Regensburg (seine Eltern sollen in Steinweg wohnen), wegen Diebstahls zu verhören.
Aichach 10/1 74. K. II. Unt.-Richter.

231. **Hupfauf** Benno aus Regen, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Schaftlach,
232. **Kindlinger** Joh. Mathias aus München,
233. **Merkl** Andreas aus München, und
234. **Anzengruber** Michael von Arnstorf.
Miesbach 10/1 74. K. Landgericht.

235. **Gerner** Franz Xaver, Bräuknecht aus Lam, Ger. Kötzting, zuletzt in Dachau und München. — Cr. M. 85.
München r/J. 12/1 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

236. **Martin** Engelbert. 84/5619 (1873).

237. **Schuierer** Georg. 93/6264 (1873).

238. **Duschl** Johann (falsch **Muckl** Joseph). 90/6023 (1873).

239. **Seidl** Anton. 46/3081 (1873).*)

*) NB. 46/3428, bezw. 62/4582 (1872), Haftbefehl des k. Bez.-Ger. München r/J., bleibt in Kraft.

240. **Gruber** Alois. 94/6411 (1873).

241. **Gruber** Maria. 94/6412 (1873).

242. **Popp** Georg. 3/125 (1874).

243. **Hammelsbacher** Adam. 3/126 (1874).

244. **Maier** Andreas. 93/6317 (1873).*)

*) Ist verhaftet.

245. **Bader** Georg. 93/6270 (1873).

246. **Hammer** Georg. 63/4207 (1873).

247. **Schadt** Christian. 1/3 (1874).

248. **Beck** Johann. 49/3273 (1873).

249. **Reischl** Katharina. 89/5951 (1873).

250. **Riegel** Georg. 37/2794 (1873).

251. **Fuchs** Georg. 88/5898 (1873).

252. **Scheder** Georg Andreas. 82/7547 (1868).

253. **Illy** Amalie. 63/5041 (1871).*)

*) Siehe auch 29/1968 (1873). — Die Genannte wurde ferner landesverwiesen, v. C.-P.-Bl. 10/423 (1866).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Hiebei das Inhalts-Verzeichniß des bayer. Central-Polizei-Blattes für das II. Halbjahr 1873.

Nro. 5.  München 17. Januar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

254. **Kuhn** Philipp Karl, nahezu 21 Jahre alt, Hüttenarbeiter aus Kleinottweiler, und

255. **Emser** Heinrich, nahezu 21 Jahre alt, Hufschmied aus Jägersburg, B.-A. Homburg, Beide Rekruten, wegen Fahnenflucht.

Zweibrücken 11|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Jäg.-Bat.

256. **Eisenmann** Leonhard, led. Taglöhner von Stätzling, wegen Diebstahlverbrechens.*)

Aichach 13|1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41|2790 (1873). Die Red.

257. **Stöckinger** Balthasar, 21 J. alt, Ziegler und Gemeiner des k. 5. Chev.-Reg. von Steinfeld, B.-A. Bergzabern, wegen Fahnenflucht rc.

Zweibrücken 11|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

258. **Luber** Andreas, led. Maurer aus Dillingen, zuletzt in München, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt dahier am 23. v. M. — T. Nr. 113.

München l|J. 13|1 74. K. III. Unt.-Richter.

259. **Grüner** Andreas, Bräugeselle von Altegloffsheim, gemäß § 224 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Regensburg 13|1 74. K. I. Unt.-Richter.

260. **Hafner** Jakob, led. Kellner von Kaiserslautern, wegen Vergehens der Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist 21 J. alt, mittlerer Statur, schlank, hat blasses bartloses Gesicht, schwarze Haare, braune Augen, trägt dunklen Ueberzieher, graue Hose und an der rechten Hand vier Ringe mit blauen Steinen.

Würzburg 12|1 74. K. Unt.-Richter.

261. **Hickmann** Eleonore oder Elise, Knopfmachersfrau, Rehkopfhändlerin (früher Bogenhauserfußweg Nr. 7 dahier), wegen Verbrechens der Urkundenfälschung nach §§ 263, 267, 268 R.-St.-G.-B. — Cr. M. 1800.

München l|J. 12|1 74. K. I. Unt.-Richter.

262. **Maurer** Jakob, Bergmann von Benediktbeuren, Ger. Tölz, zuletzt in Hausham.

München r|J. 10|1 74. K. II. Unt.-Richter.

263. **Raab** Johann, Dienstknecht und vormal. Jäger-Unteroffizier von Machenhofen, zuletzt in Bruck, wegen mehrerer Diebstähle; derselbe ist mittelgroß, hat längliches blasses Gesicht und schwarzes Schnurbärtchen. — Cr. M. 107

München r|J. 12|1 74. K. I. Unt.-Richter.

264. **Thierstein** Johann, nahezu 21 Jahre alt, Gemeiner des k. 2. Fuß-Art.-Reg. und Taglöhner von Fallsbrunn, B.-A. Haßfurt, wegen Fahnenflucht.

Ansbach 13|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

265. **Pindorfer** Katharina, led. Dienstmagd von Scheuern, Landg. Abensberg, nach § 243 R.-St.-G.-B. u. Art. 136 E.-G. wegen Diebstahls; sie ist in die Landgerichtsfrohnveste nach Abensberg zu liefern.

Landshut 13|1 74. K. III. Unt.-Richter.

266. **Kaul** Martin (19 Jahre alt, mittelgroß, hat mageres Gesicht, röthliche Haare) von Kauernhofen (Roth), gemäß §§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Amberg 14|1 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

267. **Fach** Kaspar, 22 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Aufstetten, Ger. Aub.

Rechtskr. Urtheil v. 11. Oktbr. 1873: 8 Tage Gefängniß wegen Sachbeschädigung.

Würzburg 19|12 73. K. Bezirksgericht.

268. **Aschauer** Michael, 28 J. alt, led. Bahnarbeiter von Oedenthal.*)
Urtheil v. 28. Oktbr. 1873: 45 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 20|12 73. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 15|911 (1873). Die Red.

269. **Strehlin** Adolph, 25 J. alt, led. Aufschlägerssohn von Velden, ehemal. Lehrer, zuletzt Eisenbahnarbeiter zu Reigersbeuern.*)
Urtheil v. 22. Novbr. 1873: 1 Jahr Gefängniß wegen Vergehens der Unterschlagung.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Weilheim 24|12 73. K. Bezirksgericht.

*) Fälschlich **Schillinger**, v. zuletzt 62|4086 (1873). Die Red.

270. **Dachs** Ignatz, Metzgergeselle von Roding.
Rechtskr. Urtheil v. 13. Novbr. 1873: 15 Tage Gefängniß wegen vorsätzlicher Körperverletzung.
Kempten 27|12 73. K. Bezirksgericht.

271. **Schimmel** Franziska, 24 J. alt, Sattlergesellensfrau von Hartkirchen, zuletzt in München.*)
Contum.-Urtheil v. 3. Dez. 1873: 9 Mon. Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
München r|J. 27|12 73. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 54|3559 (1873). Die Red.

272. **Berchtold** Friedrich, 20 J. alt, led. Viehtreiber von Lechhausen.*)
Urtheil v. 17. Novbr. 1873: 2 Mon. Gefängniß wegen verläumderischer Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 29|12 73. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 68|4530 (1873). Die Red.

273. **Stützer** Johann Christian, Webergeselle von Unterschwaningen.
Urtheil v. 27. Septbr. 1873: 1 Mon. Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und 16 Tage Haft wegen Bettels und Landstreicherei.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 29|12 73. K. Bezirksgericht.

274. **Berger** Heinrich, 16 J. alt, von Pischlach, v. C.-P.-Bl. 66|4367, 90|6082 (1873), ist nunmehr in das Zellengefängniß Nürnberg einzuliefern.
Weilheim 27|12 73. K. Bezirksgericht.

275. **Koch** Ludwig, 30 J. alt, led. Schäfer von Sontheim, B.-A. Memmingen.*)
Urtheil v. 3. Dezbr. 1873: 8täg. Gefängniß wegen gemeingefährlichen Vergehens.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weilheim 27|12 73. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 93|6328 (1873). Die Red.

276. **Fitz** Ludwig, 29 Jahre alt, Dienstknecht von Lustenau, k. k. Bez.-Hptm. Feldkirch, zuletzt im Dienste in Lindenberg, Ger. Weiler.
Rechtskr. Urtheil v. 13. Novbr. 1873: 15täg. Gefängniß wegen Beleidigung.
Kempten 27|12 73. K. Bezirksgericht.

277. **Muggenthaler** Mathias, 20 Jahre alt, led. Bindergeselle von Mariaort.
Urtheil v. 7. Oktbr. 1873: 1 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 23|12 73. K. Bezirksgericht.

278. **Feßler** Kaspar, 17 J. alt, led. Schneidergeselle von Werfheim, zuletzt in Moosham.*)
Urtheil v. 29. Novbr. 1873: 1 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 29|12 73. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 67|4431 (1873). Die Red.

279. **Schmucker** Joseph, 53 J. alt, led. Bräuknecht von Zeltendorf, B.-A. Kötzting.
Urtheil v. 4. Dezbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Aichach 30|12 73. K. Bezirksgericht.

280. **Linder** Georg, 67 J. alt, verheir. Sägteiler von Widemen, Ger. Füssen.*)
Rechtskr. Urtheil v. 27. Novbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Sachbeschädigung.
Kempten 29|12 73. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73|4884 (1873). Die Red.

281. **Hufnagel** Georg Adam, Zimmergeselle von Windsbach.
Appellger. Urtheil v. 25. Oktbr. 1873: 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung.
Ansbach 3|1 74. K. Bezirksgericht.

282. **Zimmermann** Babetta, 23 Jahre alt, led. Arbeiterin von Bayreuth.
Urtheil v. 12. Novbr. 1873: 5 Mon. Gefängniß wegen Versuchs zum Vergehen der Erpressung &c.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Bayreuth 2|1 74. K. Bezirksgericht.

283. **Hubert** Nikolaus, 39 J. alt, Taglöhner von Abersfeld, wegen unbefugten Jagens.
Schweinfurt 2|1 74. K. Bezirksgericht.

284. **Weiß** Nikolaus, 33 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Hepperg, Ger. Ingolstadt.*)
Urtheil: 4 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die persönliche Freiheit.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Aichach 4|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 30|2014 (1873). Die Red.

285. **Pöschl** Jakob, Dienstknecht von Ettenhofen, Ger. Dingolfing.
Urtheil v. 17. Oktbr. 1873: 6 Mon Gefängniß und 28täg. Haft wegen Widersetzung und Ruhestörung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 27|12 73. K. Bezirksgericht.

286. **Ertl** Johann, 37 Jahre alt, verheir. Bader von Ottensoos.
Urtheil: 2 Jahre Gefängniß wegen Betruges.
Nürnberg 8|1 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

287. **(Diebstahl an Schmuck rc.)** Zwischen 4. und 14. v. M. wurden bei Bauer G. Reicheneder in Mistelbach, Gem. Martinsbuch, Landg. Mallersdorf, eine 6⅓ Ellen lange, feine Schnür-(Erbsen-)Kette mit 5 Geldmünzen (3 angeöhrte Frauenbildthaler, 1 alter Halbgulden, 1 vielleicht ein österr. ¼ Conv.-Thaler), 2 silbernen vergold. Trauben von getriebener Arbeit, Ring und Stift, ferner 2 runde gold. Ohrringe mit je 1 braunem Stein, 1 gold. Broche mit einem größeren braunen Steine und 7 kleineren detto, 1 rothes Kistchen mit 3 aufgenähten alten Frauen-24ern, 1 Paar schwarztuchene Winterschuhe gestohlen. Dringend verdächtig ist die damals daselbst bedienstete Maria **Semmelmann***) [auch **Pipi**]*) von Hirschberg, Landg. Mitterfels, eine bestrafte Diebin, um deren Verhaftung unter den gesetzlichen Formen und Hieherlieferung ersucht wird; sie ist 24 Jahre alt, mittelgroß, untersetzt, hat dunkelblonde Haare, graue Augen, spitze Nase, kleinen Mund.

Straubing 12/1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 64/4256 (1873). Die Red.

288. **(Effektendiebstahl.)** In der Nacht vom 29/30. v. M. wurden bei Bauer J. Ketterl von Windsteig, Gem. Bärnried, Landg. Bogen, mittelst Einbruches entwendet: 2 schwarze Tuchröcke (an der Rückenstelle des einen Rockes innen die Zahl 1862 schwarz eingenäht), 4 Westen (1 von braunem Seidensammt mit verschiedenen Streifen und 16 Frauen-24er-Knöpfen, 1 von schwarzem Seidensammt, grün und roth gestöckelt, mit gelblichen Sternen, schwarz eingefaßt, mit 21 altbayer. ⅛ fl.-Knöpfen, 1 von braunem Tuche mit rothen Tupfen und 16—18 Kopfzwölferknöpfen, 1 von schwarzem Tuche mit weißen Tüpfchen), 1 grautuchene und 1 schwarztuchene Hose mit weiß-, roth-, gelbgestreiften Hosenträgern, 1 braune Tuchjoppe, 1⅔ Ellen schwarzes Tuch, verschiedene Tücheln, 1 neues leinenes Betttuch mit Fransen, beil. 8 Baumwollhemden, meist mit J. K. an der Brust roth gemerkt, das Fleisch eines ganzen Schweines ohne den Kopf, eine 16-gängige silberne Halskette, 1 gold. Plattenringl mit eingravirtem Muttergottesbild, 5—6 verschiedenfärbige Wachsstöckl, 1 blaugedruckter Weiberrock mit weißen Tupfen. — Verdächtig sind der Dienstknecht Joseph **Gerl** von Windsteig und dessen Geliebte Franziska **Völkl** von Außerirrlach, Gem. Bärnried, welche sich alsbald und zwar angeblich zu einem Bahnbau, höchst wahrscheinlich in die Gegend von Landau, begeben haben. Dieselben sind zu durchsuchen und falls sich bezügliche Ablaten vorfinden, unter deren Abnahme zu verhaften und hieher zu liefern.

Straubing 11/1 74. K. I. Unt.-Richter.

289. **(Wirthshausdieb, Mann und Weib.)** In der Nacht vom 5/6. l. M. wurden im Becherwirthshause in Donauwörth von zwei Gästen (einem Manne im Alter von beil. 30 Jahren, großer Statur, mit schwarzem Schnurbärtchen, schwarzen Haaren, bekleidet mit Pelzmütze, braunem Ueberzieher und schwarzer Hose — und einer Weibsperson, bekleidet mit Hut mit Rosen und schwarzem Burnus, beil. 26 Jahre alt, Beide von gesundem blühendem Aussehen) entwendet: 2 Oberbetten, 4 Kopfkissen und 2 Leintücher. Die Bettziechen waren von blau- und rothgestreiftem Barchent, die Oberbetten hatten gelbe, die Kopfkissen weiße Ueberzüge. Um Spähe wird ersucht.

Donauwörth 12/1 74. K. II. Unt.-Richter.

290. **(Raub.)** Am 4. l. M. wurde der Tischler J. Zanner um Mittag zwischen Kulmbach und Weiher überfallen, zu Boden geschlagen und seiner Taschenuhr nebst Kette, eines weißseidenen grüngestreiften Halstuches, Stockes (sog. Todtschlägers) und seiner Baarschaft zu 4 fl. beraubt. Dringender Verdacht fällt nun auf den Hutmacher Robert **Tietze** aus Brieg und den Feilenhauer Hugo **Jahn** aus Breslau. Um Mittheilung des Aufenthaltes der Genannten, die von Kulmbach nach Schweinfurt zu reisen wollten, wird ersucht.

Bayreuth 13/1 74. K. Unt.-Richter.

291. ☛ **Scheiderer** Karl Leonhard, led. Handarbeiter von Dorfkemnathen, ein Landstreicher, der darauf ausgeht, sich auf Kosten seiner Heimathgemeinde Reisevorschüsse zu erschwindeln, hat trotz des diess. Ausschreibens im C.-P.-Bl. 57/3802 (1873) seine Schwindeleien fortzusetzen gewußt und dadurch seine Heimathgemeinde, namentlich in letzterer Zeit wieder, durch Aufnahme von Reisevorschüssen in Eggenfelden, Gangkofen und Pfarrkirchen beschädigt. Zur Steuer solch' fortgesetzten Unfugs wird wiederholt gegen besagten rc. **Scheiderer** zur Vorsicht gemahnt.

Dinkelsbühl 10/1 74. K. Bezirksamt.

292. **(Diebstahl an Geld, Schmuck rc.)** In der Nacht vom 26/27. v. M. wurden dem Bauer J. Glöckler auf der Einöde Stöger bei Ottobeuren durch Einbruch entwendet: eine goldene, ganz flache Cylinderuhr mit goldenem Zifferblatt, Sekunden- und schwarzem Zeiger, werth 70 fl., eine goldene Uhrkette, am Haken derselben befand sich ein Goldklumpen mit Sandkörnern (einen Revolver darstellend und aus einem Bergwerk herstammend), werth 75 fl., 1 goldener Siegelring mit sehr schlecht eingravirten Buchstaben J. G., werth 18 fl., ca. 30 fl. an Geld, wobei sich ein 10-Thalerschein, 2 Fünfguldenbanknoten befanden, ferner 1 Ohrring von Gold mit blauen Strichen versehen, 1 silberne Cylinderuhr mit messingener Kette. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 15/1 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

293. **Bub** Ernst und

294. **Bub** Kathinka, Eisenbahnarbeiters-Eheleute, im März 1872 dahier, als Zeugen.

Nürnberg 11/1 74. K. Unt.-Richter.

295. **Stepenberger** Maria von Landshut (beil. 36 Jahre alt, mit schmalem blassem Gesichte, dunklen Haaren, mittelgroß, trug bei ihrer Anwesenheit in Erding am 19. und 20. Novbr. v. J. eine grau- und blaugestrickte Haube, langen schwarzen Raglan und braunes Handkörbchen.)

Erding 10/1 74. K. Landgericht.

296. **Herwarth** Georg, v. C.-P.-Bl. 2/84 (1874), ist vermuthlich der Commis Emil **Lübbe** von Braunschweig. — T. Nr. 573.

München l/J. 12/1 74. K. I. Unt.-Richter.

297. **Schinharl** Johann, 27 J. alt, von Sünching, B.-A. Regensburg, verheir. Metzgergeselle, und

298. **Schinharl** Emma, geborne Müller, dessen Ehefrau. — Cr. M. 490.

München l/J. 13/1 74. K. II. Unt.-Richter.

299. **Winter** Wolfgang, Bäckergeselle von Oberlangau, zuletzt dahier, als Damnifikat.

Ingolstadt 13/1 74. K. Stadt- u. Landgericht.

300. **Trübl** Apollonia, prot., 19 J. alt, Händlerin von Karlsberg, B.-A. Frankenthal, wegen Vergehens der falschen Versicherung an Eidesstatt.

Weilheim 11/1 74. K. II. Unt.-Richter.

301. **Seeger** Konrad, Maurer von Altenberg, B.-A. Dillingen.*)

Augsburg 15/1 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 82/6489 (1871), wonach er beil. 62 Jahre alt ist und zu der Bande der bekannten Altenberger Geldwechsler (Diebe beim Geldwechseln) gehört. Die Red.

302. **Eberth** Theres, verheir. Küchelbäckerin aus Mittenwald (bis Herbst v. J. in Weilheim), als Beschuldigte wegen Brandstiftung.

Weilheim 3/1 74. K. II. Unt.-Richter.

303. **Kloiber** Ignatz, Taglöhner von Haus, Ger. Grafenau, als Landstreicher betroffen, ist er zu verhaften.

Passau 14/1 74. K. Unt.-Richter.

304. **Zeh** Mathias, Dienstknecht von Kornburg, B.-A. Schwabach, nach Art. 46 Ziff. 4 des St.-P.-G. v. 1848 zu vernehmen.

Fürth 14/1 74. K. Unt.-Richter.

305. **Karl** Katharina, led. Kellnerin von Regenstauf, zuletzt in München, dann in Straßburg, als Damnifikatin.

München r/J. 13/1 74. K. Bezirksgericht.

306. **Reitberger** Leonhard, Schuhmacher; derselbe steht unter Polizeiaufsicht.

Dachau 10/1 74. K. Bezirksamt.

Widerrufe.

307. **Bauer** Karl. 2/58 (1874).

308. **Weigert** Michael. 71/4712 (1873).

309. **Pindl** Johann. 88/5908 (1873).*)

*) Der Verdacht gegen denselben ist beseitigt, im Uebrigen bleibt das Ausschreiben in Kraft.

310. **Röth** Kunigunda. 77/5154, 87/5826 (1873).

311. **Himmelstoß** Andreas. 89/5971 (1873).

312. **Weiß** Joseph. 91/6670 (1872), 28/1816 (1873).

313. **Forchheimer** Gregor. 6/374 (1872).

314. **Fesel** Joseph. 62/4123 (1873).

315. **Rauch** Peter. 4/173 (1874).

316. **Ruhland** Joseph. 84/5617 (1873).

317. **Feser** Michael. 2/65 (1874).

318. **Schoder** Johann. 92/6185 (1873).

319. **Burk** Joh. Adam. 1/18 (1874).

320. **Girbinger** Sebastian. 41/2770, 75/5018, 94/6388 (1873).

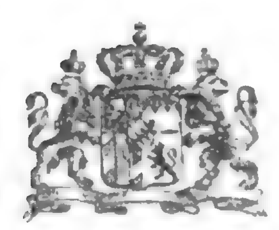
321. **Bußinger** Katharina. 86/5758, 92/6186 (1873).*)

322. **Büchler** Johann. 86/5760, 92/6188 (1873).*)

*) Sind verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 6.  **München** 28. Januar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

323. **Kreß** Engelbert, verheir. Regenschirmmacher von Fischen, B.-A. Sonthofen, wegen Diebstahlsverbrechen. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Landsberg 12|1 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 28|1877 (1873). Die Red.

324. **Mayer** Georg, Schneidergeselle von Dieperdorf wegen Unterschlagung auf Grund Art. 135 E.-G.

Nürnberg 15|1 74. K. Unt.-Richter.

325. **Reuß** Anton, biess. Unteroffizier von Hausen, B.-A. Kissingen (23 J. alt, 1,63 M. groß, dunkelblond, kräftig, kleine stumpfe Nase, gesundfärbiges Gesicht), wegen Fahnenflucht 2c.).

Augsburg 15|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Feld-Art.-Reg.

326. **Dollmann** Joseph, led. Schneidergeselle von Augsburg, 42 J. alt, wegen Diebstahlverbrechens gemäß Art. 136 E.-G.

Aichach 17|1 74. K. II. Unt.-Richter.

327. **Kast** Maria Anna, led. Magd von Horgau, Landg. Zusmarshausen, wegen Diebstahlverbrechens nach § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Friedberg 16|1 74. K. Landgericht.

328. **Kraft** Louis, dem 2. Ulanen-Regimente zugewiesen, 20 Jahre alt, 1,68 M. groß, aus Mönchsroth, B.-A. Dinkelsbühl, Israelite, Viehhändler, wegen Fahnenflucht.*)

Nürnberg 18|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

*) Zuletzt 58|3878 (1873). Die Red.

329. **Grüner** Andreas, Bräugeselle von Alteglofsheim, v. C.-P.-Bl. 5|259 l. J., ist 22 J. alt, 5' 9" 10''' groß, schlank, hat braune, etwas in das Gesicht hängende Haare, längliches Gesicht, stechenden frechen Blick, trug braune Joppe und carrirte Hose.

Regensburg 18|1 74. K. I. Unt.-Richter.

330. **Natterer** Joseph, Mühlschreiner von Engetried, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt bei Bauer J. Glöckler in Stögers. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 18|1 74. K. I. Unt.-Richter.

331. **Bartenschlager** Georg, Dienstknecht von Niederrieden, Landg. Babenhausen, zuletzt in Hörbishofen, wegen Verbrechens des Diebstahlversuchs gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 19|1 74. K. I. Unt.-Richter.

332. **Nippel** Jakob, Taglöhner von Probfeld, vulgo **Schwabenjackl**, wegen Meineides und Diebstahls; er ist groß, hager, presthaft und hält sich vielleicht in Geisenhausen (Pfaffenhofen) und Umgegend auf. — T. Nr. 43.

Donauwörth 16|1 74. K. I. Unt.-Richter.

333. **Hammerl** Crescentia, Taglöhnerin von Gresham, wegen eines Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Götzberger von Peterskirchen, Ger. Mühldorf; sie ist in die Frohnveste des k. Landgerichts Altötting abzuliefern.

Wasserburg 17|1 74. K. II. Unt.-Richter.

334. **Birnkofer** Peter, led. Söldnerssohn von Altheim, B.-A. Landshut, wegen Vergehens der Unterschlagung (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); derselbe ist 43 J. alt, mittelgroß, hat schwarze gelockte Haare, schwarzen Schnurbart, volles Gesicht und trug zuletzt graues Jaquet und niederen grauen Hut mit breiter Krempe. — Cr. M. 504.

München l|J. 24|1 74. K. II. Unt.-Richter.

335. **Stich** Liebhard, Dienstknecht von Mähring (35 J. alt, mittlerer Statur, mit schwarzen Haaren, grauen Augen, rundem Gesichte), gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist mit Zurücklassung seines Passes entwichen, z. Z. vermuthlich bei einem Bahnbau, eine wollene Halsbinde und ein leinener Schurz sind ihm abzunehmen.*)

Amberg 19|1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 30|2361 (1872). Die Red.

336. **Niedermaier** Maria, Kellnerin von Mühldorf, vulgo **Paliernanni**, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. der Brauersfrau Wandinger von Mühldorf; sie ist in die Frohnveste des k. Landgerichts Mühldorf abzuliefern.

Wasserburg 17|1 74. K. II. Unt.-Richter.

337. **Wegmann** Thomas, 34 J. alt, led. Schneidergeselle, zuletzt Taglöhner, von der Vorstadt Au, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.) — Cr. M. 496.

München l|J. 20|1 74. K. II. Unt.-Richter.

338. **Daschner** Joseph, led. Tischlergeselle von Hiltisberg, nach § 241 R.-St.-G.-B., wegen Vergehens der Bedrohung.*) — T. Nr. 100.

München l|J. 20|1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18|1138 (1873)? Die Red.

339. **Datz** Franz, led. Eisenbahnarbeiter von Landsberg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)*)

Aichach 18|1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 19|1185 (1873). Die Red.

340. **Denkscherz** Georg, Häuslerssohn von Rittsteig, Landg. Neukirchen, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt in Ansdorf. (§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Straubing 25|1 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 64|4713 (1872). Die Red.

341. **Erdle** Josepha, ledig, 18 Jahre alt, von Burgberg, württb. Ob.-A. Heidenheim, wegen Diebstahls.

Dillingen 21|1 74. K. Landgericht.

342. **Hüttenkofer** Joseph, Dienstknecht von Schierling, gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe ist circa 25 J. alt, über 6' groß, schlank, hat vorgebeugte Haltung, schwarze Haare und kleinen Anflug von schwarzem Schnurbart und trägt städtische Kleidung.

Regensburg 22|1 74. K. I. Unt.-Richter.

343. **Maier** Sebastian, ehemal. Tambour von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls und Vergehens der Unterschlagung. (§ 242 u. ff. R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)*) — Cr. M. 1400.

München l|J. 20|1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Der Haftbefehl 79|5298 (1873) wird zurückgenommen.

344. **Ballmann** Anton, led. Taglöhner von Sallern, wegen Vergehens der Unterschlagung (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe ist ca. 25 Jahre alt, gegen 6' groß, hat blonde Haare, blasses mageres Gesicht mit Sommersprossen, vorgebeugten Gang, man vermuthet, daß derselbe sich als Schäfer herumtreibt, er soll sich ein Schäferbüchel angeeignet haben.

Regensburg 19|1 74. K. II. Unt.-Richter.

345. **Rieß** Max und

346. **Rieß** Maria, Obstlers-Eheleute von Reichenhofen, zuletzt in Starnberg, wegen Verbrechens des betrügerischen Bankerottes auf Grund § 281 R.-St.-G.-B., Art. 134, 135 E.-G.

Weilheim 12|1 74. K. II. Unt.-Richter.

347. **Siemandel** Johann Paul, ledig, von Dausersbach, B.-A. Ansbach, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Schillingsfürst 20|1 74. K. Landgericht.

348. **Körner** Georg, Eisendreher von München, zuletzt in Hof, wegen Diebstahls und Betrugs. (§§ 242, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Hof 22|1 74. K. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

349. ☛ **(Raub.)** Vor etlichen Jahren soll eine wohlhabende Weibsperson auf dem Wege von Regensburg nach Ingolstadt (oder anderwärts) von einigen Männern und Weibern ausgeraubt und dabei nackt ausgezogen worden sein. Jetzt sind hier die angeblichen Thäter angezeigt worden. Um Auskunft über den Vorfall wird ersucht.

Donauwörth 18|1 74. K. Unt.-Richter.

350. **Dötterl** Franz Xaver aus Kipfenberg, welcher als Säckler reist, jedoch lediglich ein Müssiggänger, Bettler und Landstreicher ist, pflegt auf Kosten seiner Heimathsgemeinde Reisevorschüsse zu erschwindeln. Vor Verabreichung derartiger Unterstützungen wird mit dem Bemerken gewarnt, daß die Gemeinde Kipfenberg sich gegen Rückersatz derselben verwahrt.*)

Kipfenberg 18|1 74. Die Marktgemeindeverwaltung.

*) Zuletzt 20|1543 (1872). Die Red.

351. ☛ **(Vermißte Person.)** Seit Sonntag, 5. Oktbr. 1873, wird die led. Magd Barbara Wilhelmine **Schaller** (20 J. alt, mittelgroß, untersetzt, mit braunen Haaren, braunen Augen, trug die sog. Miesbacher Tracht), welche in Giesing bei dem Gänsehändler Jos. Kreitmeier in Dienst stand, vermißt, unter Umständen, welche den Verdacht einer an ihr begangenen rechtswidrigen Handlung nicht ausschließen. Um sachdienliche Mittheilungen wird mit dem Bemerken ersucht, daß ꝛc. **Schaller** in Seesham, k. B.-A. Miesbach, erzogen worden ist und daß von einer Seite die bisher unerwiesene Behauptung aufgestellt wird, daß sich die Genannte an diesem Sonntage, nachdem sie Jacke, Hut und Sonnenschirm entlehnt hätte, nach Harlaching zur Ablaßandacht begeben habe.

München 20|1 74. K. Polizeidirection.

352. **(Gelddiebstahl.)** Am Sonntag, 11. l. M., wurden dem hiesigen Mühlpächter A. Schweickart gestohlen: 1 Banknote der St. Galler-Bank zu 500 Franken, 1 Bank-

noter der Glarer-Bank zu 10 Franken, 120 fl. in österr. ¼-Guldenstücken, circa 50 fl. in Zwölfern und Vierundzwanzigern, 33 fl. in halben Dollarstücken, 3 halbe Kronenthaler und 2 Stücke zu 1 fl. 12 kr. Der muthmaßliche Thäter ist 30 bis 34 Jahre alt, von mittlerer Statur, hat tiefliegende Augen, dunkelblonde Haare und ein kleines Schnur- und Spitzbärtchen, spricht den Vorarlberger oder Tyroler Dialect, ist gut gekleidet und trägt grauen Hut mit breiter Krempe, sowie eine schwarzseidene Schildkappe, grauen Rock von modernem Schnitte, graue Hose, sog. Kanonenstiefel und einen Ueberzieher von dunkler Farbe. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Kempten 14|1 74. K. I. Unt.-Richter

353. **Nägele** Peter, Taglöhner von Annhausen, ist dringend verdächtig, in Annhausen am 14. d. M. Früh zwischen 8 und 8½ Uhr mittelst Einbruches entwendet zu haben: 1 blautuchenen, fast neuen Mantel mit schwarzem Astrachanpelzkragen, innen mit Sarsenet gefüttert, 1 schwarze Tuchhose mit kleinen braunen Streifen, 1 schwarzseidenes Gilet mit rothen, blauen und grünen Blumen und 16 Zwölferknöpfen, 1 schwarze Joppe, mit Orleans gefüttert, 1 Paar weißbaumwollene Strümpfe, 1 blauen Mannsschurz von wergenem Tuche, 1 silbergefaßten Rosenkranz mit blauen Perlen. Derselbe wolle durchsucht werden, bezügliche Ablaten sind ihm abzunehmen und hieher zu senden.

Augsburg 17|1 74. K. II. Unt.-Richter.

354. **(Flüchtiger Schweinedieb.)** Am Samstag den 13. Dez. v. J. wurden von der Weide weg bei Erlach 2 Schweine entwendet, sodann verkauft, von den Eigenthümern jedoch wieder aufgefunden. Der Dieb ist in den 30er Jahren, 5' 7—8'' groß, untersetzt, hat dunkelblonde Haare, röthlichen Schnurbart, längliches Gesicht, gesundes Aussehen, trug braune Tuchjoppe, solche Hose und Weste, Schuhe, ganz hellgrauen Hut, ein rothes sog. Wienertüchl um den Hals, eine Uhrkette, an der ein kleines Geldstück in der Form und Größe eines Zwanzigers oder eines Halbguldenstückes hing, sprach sehr flüchtig und hatte eine näselnde Stimme. Derselbe dürfte identisch sein mit dem im E.-P.-Bl. 91|6142, 92|6214 (1873), ferner 2|79 (1874)*) ausgeschriebenen Diebe, nämlich mit Johann **Deininger** von Siegenburg, k. Landg. Moosburg. (Vom k. II. Unt.-Richter am k. Bez.-Ger. Wasserburg liegt der Redaction Mittheilung, d. d. 24|1 74 vor, wonach der laut Ausschr. 65|4311, 81|5433, 88|5890 (1873) zu verhaftende rc. **Deininger** ebenfalls als dringend verdächtig bezeichnet wird, mit dem im E.-P.-Bl 2|79 (1874) signalisirten Diebe identisch zu sein.) Um Recherche wird ersucht.

Pfarrkirchen 16|1 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Vielleicht kömmt auch 80|5388 (1873) in Betracht. Die Red.

355. **Schmitt** Stephan von Marktbreit, ein Gewohnheitsstreuner und zudringlicher Bettler, geübt im Simuliren körperlicher Gebrechen, insbesondere durch Benützung von Krücken, hat sich am 4. l. M. aus seiner Heimath unter Umständen fortbegeben, die vermuthen lassen, daß er vagiren und seiner Heimathgemeinde durch Erschwindeln von Reiseunterstützungen Kosten verursachen will. Es wird daher gewarnt und ersucht, das Strafverfahren wegen Landstreicherei gegen ihn zu beantragen.*)

Kitzingen 13|1 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 68|5000 (1872). Die Red.

356. **(Diebstahl an Schmuck rc.)** Am 10. l. M. wurden zu Baiern, Ger. Ebersberg, dem Wirthe Neuner mittelst Einbruches entwendet: 1 silberne Cylinderuhr nebst silb. freigegliedertem, mit Schieber versehenem Kettchen, 1 silberne 12gängige Halskette mit vergoldeter Schließe, letztere ringsum mit rothen, in der Mitte mit einem weißen Stein besetzt, 1 in Silber gefaßter Rosenkranz von braunen Glasperlen, woran ein Ablaßpfennig von Altötting, dann eine Kapsel mit silbernem Kreuzchen, 1 goldene Broche, mit weißen Steinen eingelegt. Des Diebstahls ist der nachbeschriebene Bursche verdächtig: Alter: Anfangs der 30er Jahre, Größe: 6', hat tiefliegende Augen, hervorstehende Backenknochen, breites Gesicht, hohe Stirne, aufrechten Gang, trug grüne Joppe, grüngestöckelte Hose, scheckiges Halstüchel. Dieser Bursche besitzt einen auf den Zeugschmied Michael **Müller** von Pfaffenhofen*) lautenden Heimathschein, in Wirklichkeit soll dieser Bursche der Schirmflicker Ludwig **Rußer** von Grasheim**) sein. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 17|1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Solcher kömmt zuletzt vor 1|33 (1874).
**) Zuletzt 83|5591 (1873). Die Red.

357. **(Effektendiebstahl.)** Aus der Güterhalle zu Adelschlag bei Eichstätt wurden in der Nacht vom 1|2. Dezbr. 1873 mittelst Einbruchs entwendet: 21 Frauenhemden, 5 leinene Frauenbeinkleider, 1 Nachtjacke, 2 Kissenüberzüge, 2 Plumeau-Ueberzüge (theils mit M. U., theils mit K. U. gezeichnet), 1 Betttuch, mit D. P. gezeichnet, 1 Leuchter von sog. Christophle-Metall, 1 Tranchir-Messer und 1 Spielmarkenkästchen von Mahagoni, ferner 24 Paar Spiegelvorschuhe von gewalktem Pferdeleder, außen geschwärzt und glänzend, dann 24 Paar Spiegelvorderblätter von braunem ungefärbtem Pferdeleder mit J. G. und Nummern gezeichnet. Um Spähe wird ersucht.

Eichstätt 17|1 74. K. II. Unt.-Richter.

358. **(Diebstahlsverdächtige Scheerenschleiferbande.)** Von einer Scheerenschleifer- und Pfannenflickersbande, welche sich vom 11. bis 13. l. M. in Sassanfahrt aufhielt, wurden dem Wirth F. Banzer verschiedene alte Kupfer- und Messingwaaren im angeblichen Werthe von 32 fl. entwendet. Die dieser That verdächtigen Personen: Christian **Turbanisch***) (26 J. alt, groß und schlank, hat schwarzen Schnurbart und lange schwarze Haare) und dessen Geliebte Barbara **Baier** (in den 20er Jahren, ziemlich groß und stark, hochschwanger, hat hellblonde, fast röthliche Haare und rundes volles Gesicht), Beide gebürtig von Neuensorg, Landg. Stadtsteinach, angeblich in Kleineibstadt, Landg. Königshofen, ansässig, sind auf Grund § 243 R.-St.-G.-B. zu verhaften und anher zu liefern.

Bamberg 23|1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 31|2110 (1873). Die Red.

359. **Huber** Heinrich, Schuhmachergeselle von Schwaben, B.-A. Ebersberg, ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 24|25. Dezbr. v. J. dem Metzger Leininger zu Pöcking eine silberne Cylinderuhr nebst Kette im Werthe zu 26 fl. gestohlen zu haben. Auf dem Staubdeckel ist ein Segelschiff eingravirt, die Kette ist silbern und vergoldet, circa 30 Cent. lang, mit einem Gemsköpfchen am vordern Ende. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 13|1 74. K. II. Unt.-Richter.

360. **Ottinger Anton**, led. Handlungsdiener von hier, wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden, nachdem derselbe fort und fort sich in auswärtige Krankenhäuser auf nur wenige Tage aufnehmen läßt, Kleidungsbeiträge und Reisevorschüsse erschwindelt und der hiesigen Armenkasse große Kosten verursacht. Derselbe treibt sich z. B. in der Oberpfalz herum, ist äußerst schlecht beleumundet, 43 J. alt, sieht aber viel älter aus, hat große Glatze, breite Stirne, graue Augen, breite Nase und trägt jetzt wahrscheinlich braunen Vollbart.*)

Eichstätt 15|1 74. Magistrat.

*) Zuletzt 4|255 (1872). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

361. **Spiegelhalter** Joseph, Zimmermann von Bernau-St. Blasien, großh. bad. Amts Säckingen (beil. 37 J. alt u. 6' hoch, untersetzt, mit blondem Schnur- und Backenbart); er soll als Zeuge in einer Untersuchung wegen Mord verhört werden. Für Entdeckung und Sistirung dieses Zeugen wird eine Prämie von **100** Frcs. verabreicht und um sofortige telegraphische Mittheilung gebeten.

Zürich 17|1 74. Polizeikommando.

362. **Eisenmann** Leonhard, Taglöhner von Stützling, Ger. Friedberg.*)

München r|J. 10|1 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl**, v. 5|256 (1874). Die Red.

363. **Riedl** Theres, Dienstmagd von Kelheim, Ger. Pfaffenhofen. — Cr. M. 1871.

München l|J. 15|1 74. K. I. Unt.-Richter.

364. **Herberich** Karoline, Cigarrenhändlersfrau von hier (in getrennter Ehe lebend).*) — Cr. M. 1803.

München l|J. 15|1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 86|5799 (1873). Die Red.

365. **Schelling** Michael, led. Schäfer von Leipheim.

Türkheim 14|1 74. K. Landgericht.

366. **Binder** Georg, Inwohnerssohn von Tiefenbach; als Landstreicher ist er zu verhaften.

Passau 16|1 74. K. Unt.-Richter.

367. **Westermayer** Johann, verheir. Nagelschmied von Metten; er hat am 8. d. M. seine Heimath, sowie Weib und Kinder heimlich verlassen, vagirt und leidet an secundärer Syphilis.

Deggendorf 16|1 74. K. Bezirksamt.

368. **Wiesinger** Anna Maria (beil. 20 J. alt, ziemlich groß, schlank, mit braunen Haaren und Augen), led. Inwohnerstochter von Tiefendorf, Gem. Bärnried, B.-A. Bogen; sie treibt sich unter dem Namen ihrer Schwester Theres **Wiesinger** herum; falls sie dienstlos betroffen wird, ist sie wegen Diebstahls nach Art. 135, 136 St.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.

Pfarrkirchen 16|1 74. K. I. Unt.-Richter.

369. **Wolf** Georg, 21 J. alt, led. Wirthssohn und Eisenbahnarbeiter von Bruck, Ger. Neuburg.

Aichach 17|1 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

370. **Schmitt** Johann. 24|1935 (1871), 4|229 (1872).

371. **Niedermeier** Joseph. 57|3835 (1873).

372. **Schroff** Wendelin. 50|4118 (1871).

373. **Maier** Joseph. 34|2848, 74|6684 (1870).

374. **Büchner** Johann. 93|6302 (1873).

375. **Dorn** Reinhold. 48|3183 (1873).

376. **Pindorfer** Katharina. 5|265 (1874).

377. **Riggl** Johann. 10|603 (1873).

378. **Astor** Ludwig. 42|2812, 93|6277 (1873).

379. **Siller** Alois. 77|5150 (1873).

380. **Geier** Joseph. 2|54 (1874).

381. **Ponkratz** Johann. 44|3613 45|3651, 51|4223 (1870), 2|90 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 7. München 31. Januar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

382. **Hruschka** Arthur, von Mährisch-Trübau, früher Oberjäger des k. k. 11. Feldjäger-Bataillons (Alles angeblich), wußte sich hier auf eine gefälschte Quittung 700 fl. zu verschaffen und ist mit dieser Summe verschwunden. Derselbe ist ein schlanker hübscher Mensch von etwa 25 Jahren, über mittlerer Größe, fällt durch blasses, abgelebtes Gesicht auf, hat schwarze Haare, trägt schwarzes Schnurbärtchen, hat gewandtes Benehmen und spricht den österr. Dialect. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Karlsruhe 24|1 74. Großh. Amtsgericht.

383. **☛ Enzersberger** Mathias aus Thalgau, ist verdächtig, am 24. Dezbr. v. J. an einem Gendarm und am 1 Jänner d. J. an einem Jagdaufseher einen Meuchelmord versucht zu haben. Derselbe ist groß, beil. 30 Jahre alt, hat großen starken Schnurbart, trug grauen Rock, wurde muthmaßlich durch 2 Schüsse verwundet und dürfte in Salzburghofen oder Umgegend krank liegen. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Salzburg 21|1 74. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

384. **Hauser** Michael, 22 J. alt, Gemeiner und Schneider aus Bachhagel, B.-A. Dillingen, wegen Fahnenflucht ꝛc.

Neu-Ulm 24|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

385. **Bayerl** Joseph von Altenmarkt, B.-A. Traunstein, diesſ. Gemeiner (22 Jahre alt, 1,58 M. groß, blaß, blonde Haare, Schnurbärtchen, lange Nase), wegen Fahnenflucht. Derselbe trug bei seiner Entfernung die Uniform.*)

München 19|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 40|2731 (1873). Die Red.

386. **Kurzwart** Georg*), ledig, von Weihern,

387. **Huber** Johann*), 32 J. alt, verheir., von Altfalter,

388. **Seiler** Johann*), 34 J. alt, verheir., von Pfreimd, und

389. **Galli** Lorenz*), verheir., von dort, sämmtlich Eisenbahnarbeiter; dieselben sind wegen Diebstahls und Hehlerei in die dießger. öffentliche Sitzung verwiesen. (Art. 135, 136 E.-G.)

Nürnberg 17|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 57|3817 u. ff., dann 64|4263 (1873). D. R.

390. **Röhrl** Max, Schlosser, vormal. Sergeant des k. 6. Inf.-Reg., nunmehr zum Gemeinen degradirt, wegen Fahnenflucht; er ist in Straubing geboren, beheimathet in Gabelkofen, B.-A. Regensburg, 21 J. alt, 1,60 M. groß, hat dunkle, in der Mitte gescheitelte Haare, graue Augen, schwachen Bart, trug abgenützte Militärkleider.*)

Germersheim 21|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festgs.-Gouvernements.

*) Zuletzt 91|6111 (1873). Die Red.

391. **Schadt** Karl, Colonistenssohn von Klingsmoos, wegen Diebstahls.

Aichach 26|1 74. K. I. Unt.-Richter.

392. **Zehntmaier** Jakob, led. Bahnarbeiter von der Vorstadt Au (München), wegen Theilnahme an einem Verbrechen des Diebstahls; er besitzt wahrscheinlich einen falschen Paß. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Aichach 26|1 74. K. I. Unt.-Richter.

393. **Weber** Sebastian, led. Maurer und Taglöhner von Hamerlbach, Ger. Erding, wegen mehrerer Diebstähle gemäß Erkenntniß des k. Bez.-Ger. Landshut vom 19. I. M.*)

Landshut 27|1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69|4609 (1873). Die Red.

394. **Beck** Michael, led. Seilerssohn von Münnerstadt, wegen Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); er ist 22 J. alt, 5' 7" groß, untersetzt, blond, hat graue Augen, spitzes Kinn, spitze Nase, volles Gesicht.

Neustadt a/S. 26/1 74. K. Unt.-Richter.

395. **Plötz** Johann Georg, Metzgergeselle von Cham, wegen Diebstahls z. Sch. der Ther. Winzelmaier in Hagenau. (Art. 135 E.-G.)*)

Mallersdorf 26/1 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 15/926 (1873). Die Red.

396. **Eckstein** Maria Klara, Tochter der Barb. Eckstein von Pölling, B.-A. Neumarkt i/Oberpf., wegen Verbrechen des Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; dieselbe ist 16 J. alt, mittelgroß, blaß, hat breites Gesicht, lichte Haare, blaue Augen, bäuerliche Tracht, spricht die Oberpfälzer Mundart.*)

Wasserburg 21/1 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 61/4552 (1872). Die Red.

397. **Niedermaier** Maria, vulgo **Paliernanni**, v. E.-P.-Bl. 6/336 d. J., treibt sich auch unter dem Namen „**Hilmes**" herum und gibt sich hie und da für eine Landrichterstochter aus Mühldorf aus. Dieselbe ist Anfangs der 20er Jahre, klein, blaß, hat schmächtiges Gesicht, kurze hellbraune gekräuselte Haare, sehr zarte weiße Hände, sucht gewählt zu sprechen und trägt gewöhnlich hellblaues Kleid und rothes Tuch um den Kopf.

Mühldorf 27/1 74. K. II. Unt.-Richter am k. Bez.-Ger. Wasserburg.

398. **Gabrieli** Martin, 35 J. alt, Musikant aus Samoclero, österr. Bez.-Hptm. Clés in Tyrol, wegen Diebstahls.

Weilheim 21/1 74. K. II. Unt.-Richter.

399. **Heidolph** Georg, 45 J. alt, led. Taglöhner von Petersgemünd, ein Landstreicher und Bettler, wegen Diebstahls, verübt am 9. v. M. z. Sch. des Joh. Flock von Mosbach. (§ 244 R.-St.-G.-B.)

Fürth 25/1 74. K. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

400. **Herz** Johann Georg, led. Käser von Hirschzell, B.-A. Kaufbeuren, ist dringend verdächtig, am 11. l. M. bei Schreiner Holzheu zu Schwabmünchen 1 neuen braunen Filzhut, 1 braune Buckskinjoppe, 1 desgl. Weste, 1 schwarztuchene Hose, 1 schwarzseidenes Halstuch, 1 baumwollenes Hemd und 1 Meerrohrstock mit weißbeinernem Griffe entwendet zu haben, welche Gegenstände er nun vermuthlich an sich trägt. Um Spähe und Verhaftung und Hieherlieferung des Thäters, falls er arbeits- oder dienstlos umherstreunen sollte, wird ersucht.

Augsburg 20/1 74. K. I. Unt.-Richter.

401. **Graßl** August, Schauspieler aus München, hat sich dahier als Erfinder und Fabrikant des Dr. Graßl'schen „Universal-Heilmittels gegen Gicht und Rheumatismus" und als Eigenthümer einer desfallsigen chemischen Fabrik in Münster in Westphalen angekündigt und auch zur Vornahme von Heilkuren dahier Aufenthalt genommen. Um Recherche wird ersucht, ob nicht Graßl auch anderwärts in Bayern die nämlichen Versuche machte, seine angeblichen Heilmittel zu verwerthen.

Straubing 20/1 74. K. II. Unt.-Richter.

402. **(Unbekannter Selbstmörder.)** Am 1. l. M. wurde im Walde bei Taus die Leiche eines unbekannten Mannes aufgefunden, welcher sich mittelst eines Revolvers erschossen hat; derselbe war beil. 30 — 35 Jahre alt, hatte dunkle Haare, dünnen röthlichen Schnurbart, dunklen langen Vollbart, trug eine Brille und war gut gekleidet. Um sachdienliche Mittheilungen wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe Tags vorher von Furth in Bayern per Bahn in Taus angekommen sein soll.*)

Taus (Böhmen) 14/1 74. K. K. Bezirkshptm.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

403. **Gold** Anna, ledig, 28 J. alt, Näherin von Rittenau, treibt sich seit ihrer Entlassung aus der Gefangenanstalt Sulzbach umher. Sollte dieselbe beschäftigungslos sein, so wolle sie als Landstreicherin abgestraft und sodann anher verschubt werden.

Roding 25/1 74. K. Bezirksamt.

404. **Arndorfer** Thomas, Dienstknecht von Pfelling, Landg. Bogen,

405. **Marchl** Joseph, Glasarbeiter von Lamm, Landg. Neukirchen,

406. **Rainer** Joseph, l. n. der Häuslerstochter Anna Rainer von Espen, Landg. Bogen,

407. **Weinzierl** Franz Xaver*), Bäcker von Lindforst, Landg. Bogen, sind eines Vergehens im Sinne des § 140 Abs. 1 des R.-St.-G.-B. verdächtig; um deren Ermittlung, Nachricht und bezügliche gerichtliche Vernehmung derselben, zu deren Bethätigung sie dem nächsten Untersuchungs- oder Einzelrichter vorzuführen sind, wird ersucht.

Straubing 19/1 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 33/2239 (1873). Die Red.

408. **(Zwei Brandsteuerbettler, Uhrendiebe.)** Zwei Bursche in den 30er Jahren, wovon der Eine stark, mittelgroß, einen dunklen Ueberzieher und hohen, oben eingedrückten Hut und blonden Vollbart trug, sich als „**Georg Hase**, Colporteur von Grißbrunn" in ein Fremdenbuch einschrieb, der Andere mittelgroß, eine Schildmütze und sog. müllerfarbige Joppe trug, Beide aber Brandsteuer bettelten und wollene Hemden zum Kaufe anboten, sind dringend verdächtig, am 22. d. M. in Obereitnau bei Lindau 1 Ankeruhr, gezeichnet mit Nummer 28637, und 1 Cylinderuhr, gezeichnet mit Nummer 35426, von Silber, nebst silberner Panzerkette mit goldenem Schieber entwendet zu haben. Um Spähe event. Verhaftung dieser Bursche wird ersucht.

Kempten 27/1 74. K. II. Unt.-Richter

409. **Heil** Ludwig, 18 J. alt, Tüncher aus Homburg in der Pfalz, treibt sich arbeitslos umher und erschwindelt Reisevorschüsse; derselbe besitzt einen diess. Heimathschein, d. d. 20. Oktober 1873 Nr. 462. Es wird ersucht, demselben keinerlei Reiseunterstützungen zu verabreichen, die Heimathsgemeinde leistet weiter keinen Rückersatz.

Homburg 26/1 74. Das Bürgermeisteramt.

410. **Grüb** Friedrich, Bierbrauer und Taglöhner aus Westgarbtshausen (39 Jahre alt, 6¹/₂' hoch, schwarze Haare, dergl. Schnurbart, schwarze Augen, gesundfärbiges Gesicht, schwäbischer Dialect, stößt beim Sprechen mit der Zunge an), hat dahier mehr als 1000 fl. unterschlagen. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 25/1 74. K. Polizei-Präsidium.

411. **(Diebstahl an Gold- und Silberwaaren.)** In der Nacht vom 26/27. Jänner 1874 wurde in Innsbruck der Laden des Juweliers J. Ghedina erbrochen und eine große Anzahl goldene und silberne Ringe, Armreife, Medaillons, Kreuze, Garnituren, Ketten und Brochen gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

München 28/1 74. K. Polizeidirection.

412. **Prigl** Johann, Handschuhmacher aus Ragendorf, Wieselburger-Comitat in Ungarn (24 J. alt, mittelgroß, von gedrungener Statur, hat lichtbraune Haare, braunen Vollbart, mangelhafte Zähne), wird vom k. k. Landesgerichte Wien wegen Verbrechens des Betruges steckbrieflich verfolgt; er soll in Bayern in Arbeit stehen.

Wien 19/1 74. K. K. Polizeidirection.

413. **Thalheim** Leopold von Hebdernheim, geboren in Frankfurt, 20 Jahre alt, mittlerer Größe und Statur, dunkelblonde Haare, die er gescheitelt trägt, schmaler Backenbart und Schnurbärtchen, beide im Entstehen, bleiche Gesichtsfarbe, bewegliches Benehmen, Kleidung: dunkler fein carrirter Rock, desgl. Hose und Weste, dunkler Ueberzieher mit Sammtkragen, schwarze Astrachan-Pelzmütze oder Cylinder tragend, den er in blauem Carton mit sich führte, seither hier selbstständig etablirt, Börsenspieler, hat am 24. d. M. Vormittags den Inhalt verschiedener, ihm auf kurze Zeit anvertrauter Packete mit Werthpapieren in der Weise vertauscht, daß er an Stelle der werthvollen Papiere solche von ganz geringem Betrag gethan und die Packete dann versiegelt zurückgegeben hat. Die auf solche Weise erlangten Papiere hat er sofort umgesetzt und sich damit **10,000 fl.** verschafft. Am 24. d. Nachmittags 4 Uhr ist er dann von hier abgereist und zwar mit seinem seitherigen Compagnon

414. **Marx** Leopold von Freudenthal in Würtemberg, ca. 20 Jahre alt, sehr klein und schmal, braune Haare, bartlos, jüdisches Aussehen, dunkelbrauner Ueberzieher, dunkler halbhoher Hut. — Um Verhaftung der Beiden und Nachricht hieher wird ersucht

Frankfurt a/M. 27/1 74. K. Polizei-Präsidium.

415. **(Raub.)** Am Sonntag den 4. d. M. wurde die Magd M. Höslmaier auf dem Wege zwischen Kirchberg und Untergambach, Landg. Rottenburg, von einem Unbekannten ihrer Baarschaft in beiläufig 1 fl., bestehend in Sechsern, Groschen und Kreuzern, sammt einem braunledernen Portemonnaie mit Stahlschließe beraubt. Der Thäter ist gut mittelgroß, blaß, gut gewachsen, untersetzt und hat volles längliches Gesicht. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 26/1 74. K. Unt.-Richter.

416. **(Verhafteter unbekannter Landstreicher.)** Seit Anfang Novbr. v. J. befindet sich hier ein Landstreicher, angeblich Karl **Neu** aus München, 61 J. alt, hier in Haft. Um Recherchen nach der Heimath dieses Mannes, der sich als Deklamator im Lande herumgetrieben zu haben scheint, wird ersucht; er ist 1,69 M. groß, hat graue Haare und Augen, längliches Gesicht, trägt über dem linken Auge eine schwarze Binde, ist bekleidet mit schwarzem Tuchrock, dunkelblauem Beinkleid, grauer Tuchweste, schwarzseidenem abgenähten Hut, weißem Halstuch, zerrissenen Soldaten-Bundschuhen, seiner Aussprache nach scheint er ein Norddeutscher zu sein.

Illertissen 10/1 74. K. Bezirksamt.

417. **(Gestohlener Shawl.)** Bei einer Haussuchung bei dem eines Raubes und mehrerer Diebstahlsverbrechen verdächtigen, bereits verhafteten Jakob **Rippel**, vulgo **Schwabenjackl**, von Probfeld, v. C.-P.-Bl. 6/332 (1874), wurde ein einfacher, eingewirkter Shawl mit schwarzem Grunde, hauptsächlich rothen Mustern, mit gelben, weißen, grünen Arabesken vorgefunden, wie sie in der dortigen Gegend nicht, wohl aber in Städten getragen werden. ꝛc. **Rippel** ist ein Landstreicher, treibt sich weit umher, ist 53 J. alt, 6' groß, bartlos, hat braune, sehr dünne Haare, graue stechende Augen, mangelhafte Zähne, längliche Nase. — Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Donauwörth 24/1 74. K. Unt.-Richter.

418. **(Flüchtige Diebin.)** Am 9. v. M. wurden im Gasthause „zum Münchnerhof" dahier 1 schwarzer Tuchmantel mit Sammt- und Seidenausputz, 1 graubarchentner Weiberrock, 1 braun- und weißgestöckelter perfener Rock, 1 schwarze Orleansjacke mit weißen Knöpfen, 1 Paar lederne Hausschuhe mit Absätzen, 1 schwarzlederne Geldtasche, 1 braunwollener Rock, 1 braun- und weißgestreifter Rock, 1 blaue Lamablouse, 1 braune Schürze, 1 Lunkajacke durch eine Weibsperson von mittlerer Größe, kräftigem Körperbaue, mit blatternarbigem Gesichte, welche an der linken Wange hinter dem Mundwinkel eine große Warze hat, entwendet. Die erstbezeichneten 2 Röcke verkaufte dieselbe in Geiselhöring, wobei sie sich fälschlicher Weise für eine Frau aus Ergoldsbach ausgab. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 25/1 74. K. II. Unt.-Richter.

419. **Reiter** Martin von Pißlas, 50 Jahre alt schon oft bestraft, streunt arbeitslos umher und sucht Aufnahme in Krankenhäusern. Es wird ersucht, denselben zwangsweise in seine Heimath zu verweisen.*)

Landshut 24/1 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 91/6178 (1873). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

420. **Lochner** Joseph, Fabrikarbeiter aus Rohhof bei Pilsen in Böhmen, früher zu Pfersee, zuletzt in Erlangen, als Zeuge.

Augsburg 18/1 74. K. II. Unt.-Richter.

421. **Fellner** Franz Xaver von Rottenburg.*) — Cr. M. 1703.

München l/J. 19/1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt v. **Haftbefehl** 3/129 (1874). Die Red.

422. **Burger** Therese, 42 Jahre alt, led. Eisenbahnarbeiterin von Drackenstein, und

423. **Schrödlinger** Magdalena, led Eisenbahnarbeiterin von Schwandorf, als Zeugen.

Nürnberg 19/1 74. K. Unt.-Richter.

424. **Faltenmaier** Johann, led. Schäfer, 48 Jahre alt, von Burgmagerbein.

Dillingen 17/1 74. K. Bezirksamt.

Widerrufe.

425. **Abt** Franziska.
73|5328 (1872).

426. **Angerbauer** Karoline.
10|615, 45|3002 (1873).

427. **Schimmel** Franziska.
54|3559 (1873),
5|271 (1874).

428. **Kießling** Philipp.
34|2284 (1873).

429. **Graf** Simon.
4|187 (1874).

430. **Mayer** Andreas.
4|180 (1874).

431. **Huber** Johann
(falsch **Maier** Joseph).
94|6385 (1873).

432. **Fiß** Ludwig.
5|276 (1874).

433. **Güntner** Joseph.
70|4653 (1873).

434. **Stelzer** Anna.
73|4885 (1873).

435. **Seibert** Hieronymus.
93|6317 (1873).*)

*) Derselbe ist verhaftet, im Uebrigen bleibt das Ausschreiben in Kraft.

436. **Röger** Adam.
94|6407 (1873).

437. **Ramm** Joseph.
88|5883 (1873).

438. **Kagerer** Johann.
73|5373 (1872),
91|6109 (1873).

439. **Horn** Nikolaus.
2|87 (1874).

440. **Steidl** Friedrich.
2|55 (1874).

441. **Haas** Christoph.
92|6217 (1873).

442. **Bohlig** Franz
Andreas.
90|6041 (1873).

443. **Schachtner** Martin.
3|132 (1874).

444. **Schlicker** August.
42|2849, 73|4672 (1873).

445. **Bräu** Andreas.
46|3068 (1873).

446. **Fischer** Joseph
(Hagenbusch).
86|5773 (1873).

447. **Knie** Simon.
86|5795 (1873).

448. **Stich** Johann.
4|172 (1874).

449. **Schlenger** Vitus.
4|227 (1874).

450. **Eckstein** Johann
Lothar.
15|1130 (1872).

451. **Siehler** Friedrich.
81|5894 (1872),
18|1103 (1873).

452. **Marschall** Michael.
72|4798 (1873).

453. **Becher** Rosalie.
96|7027 (1872).

454. **Ostermaier** Max.
72|4829 (1873).

455. **Kink (Kolb)**
Joseph.
104|7555 (1872).

456. **Zacherl** Johann.
1|22 (1874).

457. **Reitmeier** Johann.
2|68 (1874).

458. **Grüner** Andreas.
5|259, 6|329 (1874).

459. **Stark** Jakob.
74|4963 (1873).

460. **Entwendung eines Kirchenbildes.**
89|5955 (1873).

461. **Altmann** Ferdinand.
3|131 (1874).

462. **Maierhofer** Joseph.
1|35 (1874).

463. **Kerschensteiner**
Joseph.
52|3477 (1873).

464. **Flüchtiger Dieb (Winterberger** Joseph).
1|11, 4|221 (1874).

465. **Meier** Franz.
27|1762, 75|5001 (1873).

466. **Kaul** Martin.
5|266 (1874).

467. **Kandlbinder** Joseph.
63|4205 (1873).

468. **Spiegelhalter** Jos.
6|361 (1874).

469. **Uß** Maria.
22|1394 (1873).*

*) Vergl. 78|5291 (1873)

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 8. München 5. Februar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

470. **Thomson** Otto. Der wegen 2 Verbrechen des Diebstahls im C.-P.-Bl. 92|6185 (1873) steckbrieflich verfolgte, angebliche Otto **Thomson** aus München ist der vielbestrafte, 33 Jahre alte Bildhauer Otto **Heilmann** von Wallerstein, k. bayer. B.-A. Nördlingen.

Ulm 30|1 74. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

471. **Gramlich** Joseph, verheir. Colonist von Klingsmoos, auf Grund § 173 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G., wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit.

Donauwörth 30|1 74. K. I. Unt.-Richter.

472. **Holzmann** Johann, verheir. Käfer von Waal, wegen Verbrechens betrüglichen Bankerotts.*)

Donauwörth 28|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 90|6040 (1873). Die Red.

473. **Soldner** Georg, led. Maurer und Wasenmeistergehilfe von Feuchtwangen; er hat sich unter dem falschen Namen Johann **Meier** vor Kurzem bei dem Wasenmeister Däubler zu Fallhaus bei Insingen, Landg. Schillingsfürst, als Taglöhner Aufnahme verschafft und ist nach 14 Tagen unter Entwendung einer silbernen Cylinderuhr mit stählerner Erbsenkette, einer grauen, mit schwarzen Knöpfen besetzten und mit grau-, blau-, weiß- und gelbgewürfeltem Zeuge gefütterten Tuchjoppe, einer dunkelblauen, rothvorgestoßenen Militärhose, eines blaugestreiften Shlipses, einer porzellanenen Tabakpfeife mit Roßkopf-Gemälde und 2 Rehkronen am Rohr, endlich einer alten schwarzen Pelzhaube geflüchtet. ꝛc. **Soldner** soll vorher bei der Eisenbahn in Niederwinden gearbeitet haben, dürfte z. Z. wieder bei einem Bahnbau arbeiten, die Ablaten sind ihm abzunehmen und anher zu senden.

Windsheim 30|1 74. K. Unt.-Richter.

474. **Ehrlich** Johann, led. Dienstknecht von Grettstadt, hies. B.-A., wegen 4 Verbrechen des Diebstahls gemäß Art. 133, 136 E.-G.

Schweinfurt 29|1 74. K. II. Unt.-Richter.

475. **Daum** Christian Heinrich, 14 Jahre alt, Schieferdeckerlehrling und Sohn des Tafelmachers Peter Daum von Tschirn, jetzt in Nordhalben, wegen Diebstahls und Betrugs gemäß §§ 242, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Hof 29|1 74. K. Unt.-Richter.

476. ☛ **Fleischmann** Johann, Inwohnerssohn von Kolmstein, Landg. Neukirchen, wegen Diebstahls; er ist auf dem Transporte am 28. l. M. Früh am Bahnhofe in Regensburg entsprungen, ist 22 Jahre alt, untersetzt, hat schwarze Haare und an der rechten Wange eine Narbe, trug bei seiner Entweichung schwarzbraunen Rock, Pelzkappe und braune Hose.

Straubing 31|1 74 K. II. Unt.-Richter.

477. **Steinbacher** Tobias, Steinlieferant von Schwarzenfeld, zuletzt Marketender bei Königstein, wegen Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er soll über Nürnberg mittelst der Eisenbahn flüchtig gegangen sein.

Amberg 31|1 74. K. Unt.-Richter.

478. **Wagner** Georg (auch **Murr** genannt), led. Taglöhner und Korbflechter von Oelbühl, Gem. Nagel, Ger. Wunsiedel, wegen Diebstahlsverbrechen gemäß Art. 133, 136 E.-G.*)

Weiden 31|1 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 70|5156 (1872). Die Red.

479. **Hafe** Georg, led. Colporteur von Königsbrunn (36 Jahre alt, von starker mittlerer Statur, mit blondem Vollbarte und einer Glatze ober der Stirne), wegen Diebstahls.

Kempten 2|2 74. K. II. Unt.-Richter.

480. **Seydel** Emil, Commis aus Falkenstein in Sachsen, zuletzt dahier, wegen Unterschlagung von 1300 fl. (Coupons bayer. Staatsobligationen) gemäß § 246 R.-St.-G.-B. — Er ist 18 Jahre alt, von kleiner unscheinbarer Statur, mit vorwärts geneigtem Kopfe, dunklem Teint, schwarzen, in der Mitte gescheitelten Haaren, braunen Augen, trägt Brille, ist sehr kurzsichtig, anständig gekleidet mit dunkelblauem Ueberzieher und niederem schwarzem Filzhute.

Aschaffenburg 31/1 74. K. Unt.-Richter.

481. **Kieslinger** Sebastian (v. C.-P.-Bl. 86/5792 v. J.), ist nunmehr auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., dann Art. 136 E.-G. zu verhaften.

Straubing 2/2 74. K. II. Unt.-Richter.

482. **Zoller** Georg, Schweizer, gebürtig von Hegelhofen, früher im Dienste zu Wolfertschwenden, nun verheirathet in Oberrieden (?), wegen Diebstahlverbrechens z. Sch. des Jos. Lang in Wolfertschwenden u. Gen. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Memmingen 1/2 74. K. I. Unt.-Richter.

483. **Außer** Ludwig, Regenschirmmacher von Grasheim, wegen Diebstahls behufs Recognition und Herstellung der Identität; er ist in die Frohnveste des k. Landgerichts Ebersberg einzuliefern.*)

Wasserburg 2/2 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 6/356 (1874). Die Red.

Die Wehrpflichtigen:

484. **Wolfermann** Franz Joseph, Landwirth von Miltenberg,

485. **Weinacht** Karl Joseph, Maurer von dort,

486. **Burkhäuser** Konrad, Metzger von Gemünden,

487. **Schuhmann** Johann, Bauer von Steinfeld,

488. **Hartmann** Johann, Bauer von dort,

489. **Rung** Johann, Schmied von Weibersbrunn,

490. **Schüppert** Gottfried, Bäcker von Hafenlohe,

491. **Sieglein** Georg, Bauer von Gössenheim,

492. **Zang** Adam, Steinbrecher von Straßbessenbach, sämmtlich wegen Fahnenflucht.

Aschaffenburg 9/1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

493. **Eisenhans** Max, Handlungsreisender von Niederhofen, würtb. Oberamts Brackenheim.*)

Contum.-Urtheil v. 7. Oktbr. 1873: 9 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung. (Bei Verhaftung ist behufs weiterer Verfügung sofort Nachricht anherzugeben.

München l/J. 9/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 42/2811 (1873). Die Red.

494. **Eichner** Eustach, 25 Jahre alt, Bauernknecht von Zellwies.*)

Contum.-Urtheil v. 6. Dezbr. 1873: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

München r/J. 7/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 78/5282 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

495. **Grünebaum** Jakob. Vom 26. bis 28. v. M. wurde dahier z. N. des Bankiers Hirsch Frank ein Pelzmantel entwendet. Zwei Israeliten veräußerten denselben an einen hiesigen Trödler und ist der Eine (der Veräußerer) des Diebstahls dringend verdächtig. Als Name gab derselbe an: Bernhard **Geldkopf** von Kalisch in Schlesien, doch scheint dessen richtiger Name vielmehr zu sein: Jakob **Grünebaum** aus Kalisch. Derselbe ist mittelgroß, in den 30er Jahren, von israelitischem Typus, hat dunkle Gesichtsfarbe, schwarzen Schnurbart, trägt dunkelblauen Ueberzieher, hohe Kniestiefel und eine Pelzkappe. Der Begleiter desselben war weniger gut gekleidet und trug eine Mütze. Der wahrscheinliche Name des Letzteren ist: Joseph **Bär** von Gröschen. Um Spähe nach der erstbezeichneten Person, dem muthmaßlichen Jakob **Grünebaum** und dessen Vorführung zum Hrn. k. Staatsanwalte dahier wird ersucht.

Landau (Pfalz) 18/1 74. K. Polizeianwalt.

496. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 19. Dezbr. 1873 wurden in Eichstätt verschiedene Gegenstände mittelst Einbruchs gestohlen und sofort verkauft, und zwar von einem Burschen, welcher 20—22 Jahre alt und klein ist, kleines Schnurbärtchen, schwarze Haare, gebräuntes Gesicht hat, mit einer Astrachanmütze, kurzem schwarzem Jaquetchen, grauer Weste und grauer Hose bekleidet war und einem Eisenbahnarbeiter ähnlich sah. Um Spähe wird ersucht.

Eichstätt 29/1 74. K. II. Unt.-Richter.

497. **Engelhard** Franz, Schneidergeselle von hier, welcher bereits unter'm 30. Novbr. v. J. vom Magistrat Kempten unter Abnahme seiner Legitimation zur Produktion von physikalischen Instrumenten einen Vorweis zur Hieherreise erhielt, ist dieser Weisung nicht nachgekommen, zieht beschäftigungslos herum und läßt sich Reisevorschüsse geben; man ersucht, denselben mittelst Zwangsvorweises hieher zu weisen. Er ist 47 J. alt, mittlerer Statur, hat braune Haare und Augen, am linken Fuße eine offene Wunde, führt wahrscheinlich Glasinstrumente (Blutmesser 2c.) bei sich und produzirt dieselben, am 20. l. M. war er in Göggingen.

Eichstätt 22/1 74. Magistrat.

498. **Hurt** Franz, Scribent aus Polikan (18 Jahre alt, mittelgroß, schlank, blond, blaß, hat lichtblaue Augen, trug blauen Winterrock, pelzverbrämte Sammtmütze), wird vom k. k. Kreisgerichte Kuttenberg wegen Betruges zum Betrage von 1650 fl. steckbrieflich verfolgt. Er spricht böhmisch, wenig deutsch und ist am 22. Jänner l. J. von München angeblich nach Salzburg abgereist.

München 27/1 74. K. Polizeidirection.

499. **(Diebstahl auf der Eisenbahn.)** In der Nacht vom 27/28. Jänner l. J. wurde im Bahnhofe zu Ulm dem Kaufmann M. Goldstein aus Göppingen ein Geldtäschchen von lilafärbigem Leder mit Messingschloß gestohlen. Dasselbe enthielt 1500—1600 fl. und zwar: zwei 100 Thlr.-, zwei bayer. 50 fl.-, mehrere 20-, 10- u.

1 Thaler-Scheine, einen 35 fl.-Schein, verschiedene 10-, 5-, 2 fl.-Scheine, ein Säckchen (40 fl.) mit Sechsern, Groschen, Thaler- und Guldenstücke, dann 4 Wechsel von Kleemann in Passau über 150 fl., von W. Mäntler sen. in Regensburg über 283 fl., zwei von Stadlbauer in Regensburg über 150 fl.

Steckbrieflich verfolgt werden deßhalb 3 Individuen, welche als Schlosser H. **Ströhlin** von Stuttgart, Handelsmann Friedrich **Gruber** von Nürnberg und Friseur Adolph **Röder** von Frankfurt im Gasthause „zum Stern" hier übernachteten und über Langenau und Heidenheim entwichen.

Der Eine trug dunkle Kleider und hohen schwarzen Seidenhut, der Zweite (Größere) Vollbart, hellgraue, in die Stiefel gesteckte Hose und Pelzmütze, der Dritte dunkle Kleider und niederen runden Hut; sie sollen sämmtlich im Alter von 24—30 Jahren stehen — Von dem Bestohlenen ist auf Beibringung der Thäter und des Gestohlenen **50** Thaler Belohnung ausgesetzt.

Ulm 30|1 74. K. württb. Oberamtsgericht.

500. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei den Taglöhners-Eheleuten Franz und Karolina **Wenger***) in München wurden nachbezeichnete, muthmaßlich gestohlene Gegenstände aufgefunden: 1 Ehering, K. B. 1873. G. G. G., 1 gold. Ring mit dem Bilde „Glaube, Hoffnung und Liebe", 1 gold. Schlangenring mit blauem Stein, 1 gold. Siegelring, 1 zerbrochenes silbernes Kreuzchen in 2 Theilen, 1 silb. Rosenkranz mit braunen Perlen, 1 silb. kurze Uhrkette, 1 goldene Broche, 1 aufgesprungener gold. Ring mit Plättchen, 1 gold. Ring mit blauem Stein, 1 silb. Rosenkranz mit blauen Perlen, 2 gold. Ohrringe, Baar 13 Guldenstücke, 3 preuß. Thaler und ein österr. Guldenstück, 1 Messer mit Vorrichtung zum Stehen, 2 Rasirmesser in Leder-Etuis, 1 Zwicker, 1 silb. Cylinderuhr mit Stahlkette, 7 neusilberne Kaffeelöffel, 1 Postschein über 15 fl., 1 Portemonnaie, rothledern mit Messingschließe, 12 silberne Gabeln, 1 Löffel, 1 weißes Spitzentaschentuch, eingestickt „Lisette", 1 Handtuch mit F. U. roth gemerkt, 1 weißes Taschentuch mit A. P. roth gezeichnet, 1 weißes Taschentuch mit T. S. roth gezeichnet, 1 Serviette mit G. H. roth gemerkt, 1 Leintuch mit M. W. 4 roth gemerkt, 1 Nachtjacke, weiß mit weißen Spitzen, 1 nicht gezeichnetes weißes Taschentuch, 2 Leintücher, weiß mit E. v. B. 19 und E. v. B. 20 roth gemerkt, 1 neusilberner Vorleglöffel mit schwarzhölzernem Griffe, 1 schwarzbeinerner Salatlöffel in Scheer-Form, 1 Ledergürtel mit Messingschnalle, 1 messingener Lichtsturz, 1 kleiner grauer Filzhut mit schmaler Krempe, 1 grauer größerer Filzhut mit breiter Krempe, 2 alte österr. Sechser, 2 Photographien, 1 grauer Anzug (Jaquet, Hose und Weste), 1 brauner Anzug (Jaquet, Hose und Weste), 1 Cigarrenspitz, 1 Taschentuch mit K. M., gelb, 1 detto, gelb mit F., 1 detto, gelb mit F. W., 1 detto ohne Zeichen. Um sachdienliche Mittheilungen, bezw. Ermittlung der Eigenthümer wird ersucht.

Memmingen 27|1 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79|5310 (1873)? Die Red.

501. **Grotge** Herrmann aus Jvenrode hat 4000 Thaler Postgelder gestohlen und ist seit gestern in der Richtung nach Bayern flüchtig; er ist 28 Jahre alt, mittelgroß, hat dunkle Haare und Schnurbart, trägt Mütze, dunkle Kleidung, wahrscheinlich Brille, hat am rechten Mundwinkel eine Narbe. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Leipzig 18|1 74. Polizei-Amt.

502. **(Wirthshausdiebe.)** In der Nacht vom 18|19. l. M. wurden der Wirthin Th. Koller von Perkam, Landg. Straubing, 4 Halbegeschirre (3 von geschliffenem Glas, 1 von Porzellan oder Milchglas, auf einem ist der heil. Joseph, auf dem zweiten außen ein Frauenzimmer, innen eine einen Spanferkelkopf auf einem Teller tragende Kellnerin, auf dem dritten ein Blumensträußchen, auf dem vierten 2 Pferde gemalt), 1 grünschottischer Frauenrock, 1 schwarzseidenes Kopftuch mit schwarzen eingewirkten Blumen an den vier Enden, 1 weißbatistenes, mit Spitzen besetztes Umbindtuch, 1 schwarzgefärbter Armkorb, 1 Paar neue kalblederne Pantoffel, 1 Paar wollene, schwarz und blau geringelte Strümpfe entwendet.

Verdächtig sind ein Eisenbahnarbeiter und 2 Weibspersonen, welche in der vorherigen Nacht von Samstag auf Sonntag daselbst übernachteten und am Sonntag Mittags von diesem Wirthshause fortgegangen sind, nämlich Mathias **Aufleger** von Essenbach, Landg. Landshut, dessen Zuhälterin Barbara **Zollisch**, sodann eine Weibsperson, welche sich für Maria **Ederer** aus Treffelstein, Landg. Waldmünchen, ausgab, und ein 2 bis 3 Jahre altes Kind bei sich hatte. Um Spähe nach den Ablaten und auf Betreten dieser Personen um Recherche, wo sie sich in der fraglichen Nacht aufgehalten haben und Bekanntgabe des Resultats wird ersucht.

Straubing 25|1 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

503. **Schober** Konrad, led. Schneider von Sammersdorf, B.-A. Feuchtwangen.*)

München r|J. 19|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 63|4208 (1873). Die Red.

504. **Ziermaier** Florian, Schneidergeselle aus München, zuletzt in Passau; falls er beschäftigungslos ist, so ist er wegen mehrerer Vergehen der Unterschlagung zu verhaften.

Passau 19|1 74. K. Unt.-Richter.

505. **Christan** Katharina, 27 J. alt, von Oberhofen, diess. Amts; ihre Eltern wohnen in Ebing.

Mühldorf 23|1 74. K. Bezirksamt.

506. **Brand** Wilhelm, Scribent von München.*) Cr. M. 1828.

München l|J. 23|1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Wohl identisch mit 79|5296 (1873), wonach er wegen strafbaren Eigennutzes zu verhaften wäre. Die Red.

507. **Gronseder** Vitus von Bretzen, Ger. Erding,

508. **Hollerrieder** Simon von Dengling, Ger. Tittmoning,

509. **Bornschlegel** Georg von Furth, Ger. Cham,

510. **Hofbauer** Anton*) (auch **Mariangerl** genannt) von Rattenberg, Ger. Deggendorf, sämmtlich Bahnarbeiter.

Wasserburg 18|1 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 1|27 (1874). Die Red.

511. **Schorr** Johann und

512. **Schorr** Elise, Samenhändlers-Eheleute aus Großhabersdorf, B.-A. Fürth.

Eichstätt 24|1 74. K. I. Unt.-Richter.

513. **Bauch** Johann, led. Bahnarbeiter von Lechsend, Ger. Monheim, als Beschuldigter; er soll sich zu einem Eisenbahnbaue in der Nähe von Ansbach begeben haben.

Aichach 23|1 74. K. II. Unt.-Richter.

514. **Frauenknecht** Johann, vormal. Postbote, und dessen Ehefrau:

515. **Frauenknecht** N. N., von Weßzell, B.-A. Friedberg. — T. Nr. 596.

München l|J. 20|1 74. K. I. Unt.-Richter.

516. **Griener** Michael, Dienstknecht von Aystetten.

Augsburg 20|1 74. K. III. Unt.-Richter.

517. **Höfler** Johann, Bahnarbeiter von Oberpolling, Ger. Passau.

Regensburg 21|1 74. K. II. Unt.-Richter.

518. **Muckl** Michael, Häuslerssohn von Lixenried, B.-A. Waldmünchen (ca. 32 J. alt, mittelgroß, untersetzt und dick, volles Gesicht, dunkle Haare, blondes schwaches Schnurbärtchen), und

519. **Hafner** Alois aus Ballev, Ger. Miesbach (ca. 40 J. alt, mittelgroß, mageres Gesicht, blonde Haare, Glatze, hellrothes Schnurbärtchen). Um möglichste Beschleunigung wird ersucht. — Crim. T. 104.

Regensburg 21|1 74. K. II. Unt.-Richter.

520. **Baller** Jakob, led. Korbmacher von Miltenberg.

Aschaffenburg 25|1 74. K. Unt.-Richter.

521. **Gasteiger** Leopold, Torfstecher von Fürstätt, Ger. Rosenheim.

Miesbach 24|1 74. K. Landgericht.

522. **Freibold** Georg, led. Bräuer und Metzger von Luhried, B.-A. München oder Neustadt, und

523. **Münch** Anna Maria, led. Dienstmagd von Furth, B.-A. Cham.

Landshut 26|1 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

524. **Thalheim** Leopold. 7|413 (1874).*)

525. **Marx** Leopold. 7|414 (1874).*)

*) Sind verhaftet.

526. **Natterer** Joseph. 6|330 (1874).

527. **Waldschläger (Breitenfellner)** Raimund. 2|67 (1874).

528. **Schmucker** Joseph. 5|279 (1874).

529. **Mai** Joseph. 4|170 (1874).

530. **Bayerl** Joseph. 7|385 (1874).

531. **Liebhard** Johann. 3|138 (1874).

532. **Stöckl** Michael. 85|5721 (1873).

533. **Sedlmaier** Franz. 88|5897 (1873).

534. **Kocher** Konrad. 47|3144 (1873).

535. **Bär** Georg. 92|6231 (1873).

536. **Sebald** Simon. 32|2157 (1873).

537. **Umthanner** Franz. 4|168 (1874).

538. **Brönner** Johann Adam. 94|6396 (1873).

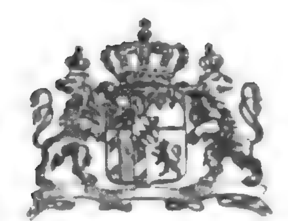
539. **Dollmann** Joseph. 6|326 (1874).

540. **Klee** Josepha. 94|6367 (1873).*)

*) Die Rechtswirksamkeit dieses Urtheils ist erloschen.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 9.  **München** 7. Februar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

541. ☞ **Wazlawek** Johann*), Sensal aus Linz (hielt sich auch einige Zeit in Stein, Krembs und Pest auf und soll auch in Ulm einen bedeutenden Diebstahl*) verübt haben und deßhalb steckbrieflich verfolgt sein), und

542. **Schechtermann** David, auch **Dutje** genannt, Israelite, aus Galizien (beil. 40 und einige Jahre alt, mittelgroß, hat schwarze graugemischte Haare, solchen Schnur- und Backenbart, schwarze Augen und breite Nase, spricht deutsch, ungarisch und slavisch), wegen Diebstahls nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 126 E.-G.; dieselben, sehr gefährliche Diebe, sind verdächtig, an dem Diebstahle, welcher in der Nacht vom 27|28. April 1872 an dem Goldarbeiter Franz Wiegand in Passau (v. C.-P.-Bl. 46|3448 d. J. 1872) verübt wurde, betheiligt zu sein und treiben sich vermuthlich in Deutschland herum.

Passau 2|2 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 44|3305 (1872), wonach rc. **Wazlawek** einer weit verzweigten Gaunerbande angehört. Die Red.

543. **Buchberger** Joseph, Spänglergeselle von Grösdorf, B.-A. Eichstätt, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt im Januar 1874 dahier z. N. des Metallgießers Gerrich aus Berlin. — T. Nr. 115.

München l|J. 2|2 74. K. III. Unt.-Richter.

544. **Stiefel** Georg, Küfergeselle aus Neerenstetten, wegen Diebstahls z. Sch. des J. Fischbach in Kempten. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.)

Kempten 31|1 74. K. I. Unt.-Richter.

545. **Schmid** Joseph, verheir. Gütler aus Martinsried, Gem. Planegg (36 J. alt, hat gesunde Gesichtsfarbe, blonden Bart, blonde Haare, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Weilheim 26|1 74. K. II. Unt.-Richter.

546. **Eichner** Eustach, led. Taglöhner von Zellwies, Landg. Wolfratshausen, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Weilheim 1|2 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8|494 (1874). Die Red.

547. **Lutz** Adam, 30 J. alt, led. Dienstknecht von Rottershausen; er ist wegen Verbrechens der Privaturkundenfälschung in die dießger. öffentliche Sitzung verwiesen. (§ 267, 268 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*)

Neustadt a|S. 31|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 79|5353 (1873). Die Red.

548. **Dimperl** Johann, dieff. Gemeiner und Müller aus Geisenfeld, B.-A. Pfaffenhofen (22 Jahre alt, 1,66 M. groß, blaß, hat schwarze Haare, braune Augen, Schnurbärtchen, finsteren Blick, schwachen Körperbau), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Bamberg 29|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Uhlanen-Reg.

549. **Bichler** Max von München, Schweizer und dieff. Gemeiner (21 Jahre alt, untersetzt, 1,62 M. groß, bartlos, hat braune Haare, gesunde Gesichtsfarbe, am linken Daumen und Zeigefinger zwei Wunden), wegen Fahnenflucht.

München 29|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

550. **Pichler** Alois von Rain (21 J. alt, 1,66 M. groß, blond), und

551. **Detterbeck** Jakob von Bärach, Ger. Altötting (20 J. alt, 1,71 M. groß, blaß), Beide dieff. Kanoniere, wegen Fahnenflucht; Beide haben sich vom Regimente, Ersterer am 22. l. M. Mittags, Letzterer am 24. l. M. Abends in Uniform entfernt.

München 31|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Feld-Art.-Reg.

552. **Scherer** Jakob, Musikant von Kreimbach, B.-A. Kusel,

553. **Hübel** Philipp, Taglöhner von Oberwiesen, B.-A. Kirchheimbolanden,

554. **Scherer** Christian, Dienstknecht von Kohlhütte, B.-A. Kirchheimbolanden,

555. **Retig** Heinrich, Taglöhner von Tiefenbach, B.-A. Kusel, sämmtlich Rekruten, wegen Fahnenflucht

Speyer 27|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

556. **Henn** Johann, Müller von Eulenbies, B.-A. Kaiserslautern,

557. **Schenk** Heinrich, Küfer von Schneckenhausen, B.-A. Kaiserslautern,

558. **Federkiel** Andreas, Maurer von Leistadt, B.-A. Neustadt a|H.,

559. **Moser** Karl, Bäcker von Elmstein, B.-A. Neustadt a|H.,

560. **Zimmer** Karl Herrmann, Schlosser von Homburg,

561. **Kapp** Philipp, Schuster von Hohdorf, B.-A. Speyer,

562. **Höflinger** Philipp, Schreiner von Hambach, B.-A. Neustadt a|H.,

563. **Metzger** Ferdinand, Winzer von dort,

564. **Mersinger** Adam, Dienstknecht von Kirchheim, B.-A. Frankenthal,

565. **Wagner** Johann, Küfer von Neustadt a|H., sämmtlich Rekruten, wegen Fahnenflucht.

Speyer 17|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

566. **Frisch** Johann, Maurer von Rottweiler-Schwanden, B.-A. Homburg,

567. **Gerlinger** Philipp, Dienstknecht von Kleinbundenbach, B.-A. Homburg,

568. **Becker** Heinrich, Schmelzarbeiter von St. Ingbert, B.-A. Zweibrücken,

569. **Dorkel** Ludwig, Kettenschmied von Waffweiler, B.-A. Zweibrücken,

570. **Marx** Nikolaus, Schmelzarbeiter von St. Ingbert, B.-A. Zweibrücken,

571. **Henky** Jakob, Tagner von Lauterschwan, B.-A. Pirmasens, sämmtlich Rekruten, wegen Fahnenflucht.

Zweibrücken 22|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

572. **Hegger** Wilhelm, dieff. Gemeiner aus Kempten (23 J. alt, 1,66 M. groß, schlank, hat braune Haare und Augen, Bartanflug, trug die Uniform nebst Mantel), wegen Fahnenflucht.

Augsburg 30|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Inf.-Reg.

573. **Wolfram** Clemens, Ziegler v. Brendlorenzen,

574. **Weingart** Joh. Nik., Maurer von Ramsthal,

575. **Heidelmeier** Konrad, Tagl. von Rothenrain,

576. **Fröhlich** Joseph, Glaser von Hammelburg,

577. **Gerlach** Lorenz, Hausknecht von Siegenrain,

578. **Gerlach** Cajetan, Hausbursche von Schönbersling, sämmtlich Rekruten, wegen Desertion.

Würzburg 29|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

Ausforschungen.

579. **Preglauer** Andreas, 38 J. alt, Bräugeselle von Roding, treibt sich seit seiner Entlassung aus der Gefangenanstalt Laufen umher. Sollte derselbe beschäftigungslos sein, so wolle er als Landstreicher abgestraft und anher verschubt werden.

Roding 28|1 74. K. Bezirksamt.

580. **Doll** Joseph, f. ill. der Maria Doll von Wolfratshausen (geboren 26. Sept. 1861, mittelgroß, blondhaarig und blaß, trug schwarze Schildkappe, halbseidenes Gilet, grauliche Tuchhose, graue Joppe und Stiefel), ein vollständig liederlicher, dem Bettel und der Landstreicherei ergebener, dem fremden Eigenthume gefährlicher Knabe, ist neuerdings, und zwar bereits zum 7. Male, seinen Pflege-Eltern, den Schuhmachers-Eheleuten Loberer zu Wolfratshausen seit 1. Januar l. J. entlaufen. Man ersucht, ihn als Landstreicher aufzugreifen und nachdem er bereits das 12. Jahr überschritten hat, dem zuständigen Gerichte zur Aburtheilung vorführen zu lassen, welch' letzteres alsdann, da dieß unter den gegebenen Verhältnissen als das einzige wirksame Mittel erscheint, gemäß § 56 Abs. 2 des Str.-G.-B. die Verbringung des Rubrikaten in eine Erziehungsanstalt aussprechen wolle.*)

München r|J. 3|2 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 46|3455 (1872). Die Red.

581. **(Reisende Schwindlerin, Lustdirne.)** Seit Jahren treibt sich im In- und Auslande die z. Z. 25 Jahre alte Lustdirne Eleonore **Schmidt**, f. ill. der verstorbenen Schneiderstochter und Magd Margaretha Schmidt von Rosenbach, k. b. Bezirksamts Erlangen, umher, welche bereits vielfach (wegen Diebstahls, Unterschlagung xc.) bestraft worden ist, sich für eine Lehrerstochter Katharina oder Helene xc. **Schmidt**, auch Obristlieutenants- oder Generalmajorstochter Eleonore **von Schmidt** ausgibt und von gewerbsmäßiger Unzucht und Schwindeleien lebt. Zu Anfang Oktober 1873 entfernte sie sich von hier mit einem erschwindelten, von der unterfertigten Behörde für die Obristlieutenantstochter Leontine **von Moor** von Kissingen ausgestellten Passe, zunächst nach Stuttgart, lebte dort auf großem Fuße und reiste unter Hinterlassung von Schulden angeblich nach Italien; der erwähnte Paß ist übrigens bereits wieder mit einer von Würzburg 17. Jänner 1874 datirten Zuschrift anher gelangt. — Auf diese sicherheitsgefährliche Persönlichkeit wird hiemit aufmerksam gemacht.

München 31|1 74. K. Polizeidirection.

582. **Hupfauer** Anton, Kleiderreiniger von Ichenhausen, treibt sich mit seiner Ehefrau Regina **Hupfauer** herum und erschwindelt Reiseunterstützungen, obgleich ihm vor einigen Wochen wegen Kränklichkeit seiner

Frau zur Heimreise 8 fl. aus Gemeindemitteln übersendet wurden. Die Gemeinde Ichenhausen verwahrt sich gegen Rückersatz weiterer Unterstützungen, weßhalb gewarnt und ersucht wird, die Hupfauer'schen Eheleute mit Zwangsvorweis heimzuweisen und gegen dieselben das Strafverfahren wegen Landstreicherei zu veranlassen.

Günzburg 31/1 74. K. Bezirksamt.

583. **Almis** Georg von Holzheim, k. bayer. B.-A. Dillingen (22 J. alt, mittelgroß, dunkle Haare, Schnurbärtchen, trug dunkle kurze Joppe, gestreifte Hose, hohe Stiefel), ist verdächtig, in der Nacht vom 26/27. l. M. in Stimpfach verschiedene Bekleidungsstücke (2 Hosen, 2 Halstücher, 2 braune Filzhüte, 1 grauwollenen Shawl, 1 schwarz- und weißmelirtes Jaquet, 2 gestreifte Blousen, einiges Baargeld 2c.) entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Crailsheim 29/1 74. K. württb. Unt.-Richter.

584. ☞ **(Vermißte Person.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 6/351 (1874) wird bemerkt, daß Barbara **Schaller** ziemlich klein und dick ist, dunkle kurzgeschnittene Haare trug und in der oberen Reihe kurze zugeschliffene Zähne hat und beim Sprechen lallt. Bei ihrem Verschwinden trug sie eine gute schwarze Tuchjacke, weißen Strohhut, dunkles Kleid und hatte einen weißgrauen Alpaka-Sonnenschirm, rosa gefüttert, bei sich.

München r/J. 30/1 74. K. I. Unt.-Richter.

585. **(Mord.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 87/5844 (1873) wird bekannt gegeben, daß nach neuerlichem Gutachten das fragliche Skelett einer erwachsenen Mannsperson jugendlichen Alters angehörte, daß diese Person von hoher schlanker Gestalt, jedoch zartgliederig war, daß sie circa 5' 11" groß war und daß der Leichnam schon vor 5 — 6 Jahren an fraglichen Ort gelangt sein kann. Um sachdienliche Mittheilungen, namentlich ob irgendwo eine derartige Persönlichkeit vermißt wird, wird ersucht.

Freising 3/2 74. K. Unt.-Richter.

586. **Baumann** Kaspar, beil. 26 Jahre alt, von Neukelheim,

587. **Fahrnholz** Georg von Ramspau (vulgo **Krawallgirgl**),

588. **Forchheimer** Gregor*) von Kösching (vulgo **Schwalianer**),

589. **Bindner** Johann, angeblich v. Neunburg v/W.,

590. **Urban** Xaver, angeblich von Wegscheid**),

591. **Isserer** Joseph von Radldorf, sämmtlich Bahnarbeiter, sind zu ermitteln; 2c. **Fahrnholz** wurde nach vorliegender Anzeige am 13. Juli v. J. auf der Straße in Endorf, Ger. Hemau, nach vorgängigen Wirthshaus-Exzessen von 2c. **Baumann** in den Oberschenkel gestochen und dadurch über 5 Tage arbeitsunfähig. Bei dem häufig wechselnden Aufenthalte der genannten Personen ersuche ich, dieselben zu veranlassen, daß sie zu dem nächsten Gerichte sich begeben, damit daselbst 2c. **Baumann** als Beschuldigter verhört, die übrigen als Zeugen vernommen und die Protokolle anher übersendet werden.

Regensburg 2/2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 5/313 (1874).
**) Zuletzt 40/3057 (1872)? Die Red.

592. **Ott** Karl, v. C.-P.-Bl. 1/11 (1874), ist dringend verdächtig, dem Handelsmanne Isr. Besch eine rothlederne Reisetasche, enthaltend ein Hemd und israelitische Gebetszeichen sammt verschiedenen Papieren, gestohlen zu haben. Der Verdächtige schrieb sich dahier in das Fremdenbuch: „Karl Ott, Techniker aus Karlsruhe", doch gibt es laut Mittheilung des dortigen Bezirksamts dortselbst keinen Techniker dieses Namens.

Bruck 2/2 74. Der Staatsanw.-Vertreter.

593. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Am 2. l. M. wurden dem Bauer M. Langmaier von Hörzhausen, Ger. Schrobenhausen, mittelst Einbruchs eine Baarschaft von 250 fl. (darunter 7 Frauenthaler), dann ein schwarzseidenes grüngeblümtes, mit 16 Vierzigerknöpfen versehenes Gilet, ferner 4 Vierziger-, 12 Vierundzwanziger-, 2 Zehner-, 18 Frauenzwölfer- und 2 Zwölfer-Knöpfe entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 4/2 74. K. I. Unt.-Richter.

594. **(Wirthshausdieb.)** Unter Bezug auf die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 88/5899, 91/6137 (1873) wird bekannt gegeben, daß nach den neueren Erhebungen das Signalement des Diebes auf Georg **Fischer** von Eckl-hausen passen und dieser einen Theil der gestohlenen Sachen in Mauern verkauft haben, auch in Aiglsbach gestohlen und seine frühere Kleidung mit gestohlenen Kleidern vertauscht haben soll. Um Spähe wird ersucht.

Geisenfeld 30/1 74. K. Landgericht.

☞ Heute Nacht sind aus dem hiesigen stadtgerichtlichen Haftlokale

595. **Winkler** Georg aus Michelfeld, B.-A. Eschenbach, ein höchst gefährlicher Dieb*),

596. **Kneidl** Ludwig von Karlshuld**), und

597. **Sollner** Joseph von Unsernherrn, Ger. Ingolstadt, entwichen. Um deren Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.

München 7/2 74. K. Polizeidirection.

*) Zuletzt 54/3585 (1873).
**) Zuletzt 94/6449 (1873). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

598. **Gumpinger,** auch **Weckert** Katharina, Magd von Dinkelsbühl, zuletzt in Augsburg, als Beschuldigte wegen Diebstahls.

Augsburg 30/1 74. K. II. Unt.-Richter.

599. **Rhein** Karl, 29 J. alt, led. Taglöhner von Waldaschaff, B.-A. Aschaffenburg, als Beschuldigter; falls er sich beschäftigungslos herumtreibt, ist er zu verhaften und hieher zu liefern.

Ochsenfurt 29/1 74. K. Landgericht.

600. **Schwer** Friedrich von Burghausen, Reservist des k. 1. Inf.-Reg. — Cr. M. 150.

München r/J. 30/1 74. K. I. Unt.-Richter.

601. **Weber** Therese, Magd aus Regensburg, zuletzt dahier.*) — T. Nr. 144.

München l/J. 28/1 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Vergl. **Haftbefehl** 94/6390 (1873). Die Red.

602. **Brunner** Joseph, Dienstknecht von Thal, B.-A. Straubing.

Deggendorf 29/1 74. K. Unt.-Richter.

603. **Gänsler** Johann, Schlossergeselle v. München.

Landshut 2/2 74. K. II. Unt.-Richter.

604. **Neubauer** Franz und

605. **Huber** Joseph, Beide Eisenbahn-Taglöhner aus Bamberg, als Zeugen. Dieselben sollen sich im Herbste v. J. nach München begeben haben, um dort bei der Eisenbahn Arbeit zu suchen.

Bamberg 1|2 74. K. I. Unt.-Richter.

606. **Schießl** Mathias, Fuhrknecht von Fürholzen, zuletzt bei dem Schobingermüller Seb. Wagner in der Au bedienstet. — Cr. M. 51.

München r|J. 26|1 74. K. II. Unt.-Richter.

607. **Müller** Emil, Colporteur aus Balingshausen, zuletzt dahier, als Zeuge.

Nürnberg 2|2 74. K. Unt.-Richter.

608. **Kneidl** Victoria von Karlshuld; sie steht in den 30er Jahren und hat im Gesichte ein schwarzes Muttermal.*)

Wasserburg 30|1 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 47|3126 (1873). Die Red.

609. **Lechner** Johann, Schustergeselle von Hehlheim, wegen Diebstahls.

Wertingen 31|1 74. K. Landgericht.

610. **Dietrich** Margaretha, led. Hadern- und Kräutersammlerin von Trautenberg, B.-A. Kemnath, etliche 40 Jahre alt, als Zeugin.

Kelheim 31|1 74. Staatsanw.-Vertreter.

611. **Detterbeck** Michael, Söldnerssohn von Pramersbuch, Landg. Mallersdorf, als Zeuge; er soll z. Z. bei einem Bahnbau beschäftigt sein.

Straubing 31|1 74. K. II. Unt.-Richter.

612. **Maier** Ferdinand, vormal. Packträger von Augsburg. — T. Nr. 149.

München l|J. 31|1 74. K. I. Unt.-Richter.

613. **Waldschläger (Breitenfellner)** Joseph (Paul) von Aßbergerwaid, B.-A. Wolfstein.*)

Passau 25|1 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 51|3422 (1873). Die Red.

Widerrufe.

614. **Wiedemann** Ignatz. 90|6033 (1873).

615. **Eisenmann** Markus. 83|5587, 90|6028 (1873).

616. **Schinharl** Johann. 5|297 (1874).

617. **Schinharl** Emma. 5|298 (1874).

618. **Stummer** Adam. 86|5802 (1873).

619. **Ebner** Michael. 53|3514, 58|3871 (1873).

620. **Kreß** Engelbert. 6|323 (1874).

621. **Günther** Peter. 76|5092 (1873).

622. **Hauser** Michael. 7|384 (1874).

623. **Njagul** Sofronin. 41|2761 (1873).

624. **Leiterer** Georg. 52|3474, 85|5695 (1873).

625. **Willner (Bornkessel)** Sabine. 86|5798, 93|6331 (1873).

626. **Baumgärtner** Margaretha. 47|3143 (1873).

627. **Berchthold** Friedrich. 68|4530 (1873), 5|272 (1874).

628. **Kurzenberger** Georg. 84|5573 (1871), 9|617 (1872).

629. **Niedermaier** Maria **(Paliernanni).** 6|336, 7|397 (1874)

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 10.



München 10. Februar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

630. ☛ **Soldner** Joseph (nicht **Sollner** Joseph, wie im C.-P.-Bl. 9|597 l. J. angegeben), Taglöhner von Unsernherrn, B.-A. Ingolstadt, welcher in der Nacht vom 6|7. Februar 1874 aus dem Gefängnisse des k. Stadtgerichts dahier entsprungen und wegen **Raubes** vor das nächste Schwurgericht verwiesen ist, ist in die hiesige Angerfrohnveste einzuliefern; er ist 35 Jahre alt, 5' 11" groß, schlank, hat dunkle Haare, schwarzen Bart, braune dichte Augenbrauen, schwarzes finsteres Aussehen, die Haare pflegen ihm über die Stirne hereinzuhängen.

München 7|2 74. Der Präsident des Schwurgerichtshofes von Oberbayern.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

631. **Gramlich** Joseph von Klingsmoos, v. C.-P.-Bl. 8|471 l. J., ist 42 Jahre alt, mittelgroß, bleich, hat schwarze Haare, trägt runde Winterhaube, blautuchene Joppe, blaues Staubhemd, Sommerhose und Wadenstiefel.

Donauwörth 7|2 74. K. Unt.-Richter.

632. **Hofmann** Amalie, led. Dienstmagd aus München (23 J. alt, klein, untersetzt, mit gesunder Gesichtsfarbe, aufgeworfenen Lippen; braunen Haaren, wegen Diebstahls und Unterschlagung. Die veruntreuten Sachen, nämlich: 1 silberne Halskette, 1 goldene Broche, 2 Kopftücher, 2 gelbe Jacken, 1 schwarze Tuchjacke, 2 Armkörbchen, braune Zeugstiefel, 1 grauer Hut mit braunem Schleier, 1 blauer Regenschirm wollen ihr abgenommen werden.*)

Traunstein 5|2 74. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. zuletzt 103|7511 (1872). Die Red.

633. **Kleber** Wolfgang, led. Tischlergeselle von Burkhartsrieth, Ger. Vohenstrauß (42 Jahre alt, blond, 5' 6" 4''' groß), wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 243, 244 R.-St.-G.-B.

Regensburg 5|2 74. K. II. Unt.-Richter.

634. **Kaiser** Joseph, led. Schmiedgeselle von Lohen, Ger. Beilngries, zuletzt in Großalbershof, Ger. Sulzbach, wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 156 E.-G.); er trägt gestohlene Kleidung.*)

Amberg 5|2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 80|5374 (1873). Die Red.

635. **Friedl** Franz Xaver, Schlossergeselle aus Starnberg, zuletzt hier, wegen eines im Dezbr. v. J. dahier verübten Verbrechens des Diebstahls.*) — T. Nr. 90.

München l|J. 2|2 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 20|1272 (1873). Die Red.

636. **Siegelreithmaier** Joseph, diess. Gemeiner und Metzger, geboren in Schnaitsee, B.-A. Traunstein, beheimathet zu Rosenheim, wegen Fahnenflucht; derselbe wurde am 13. v. M. vom Kommando der k. Mil.-Straf-Anstalt Oberhaus mit Zwangsvorweis zum diess. Bat. instradirt, ist aber bis jetzt dahier nicht eingetroffen und dürfte sich in München als Schwindler herumtreiben. Er ist 24 J. alt, 1,56 M. groß, untersetzt, blond, blaß, hat graue Augen.*)

Burghausen 6|2 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Jäg.-Bat.

*) Zuletzt 62|4618 (1872). Die Red.

637. **Rößler** Johann Christian, Gemeiner des k. 2. Pionier-Bat. aus Wunsiedel, 20 J. alt, Schneider, Telegraphengehilfenssohn, wegen Fahnenflucht ꝛc.; er hat sich am 6. v. M. von seiner Abtheilung entfernt.

Ingolstadt 5|2 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festgs.-Gouvernements.

638. **Straßl** Heinrich, Gemeiner und Hufschmied aus Contwig, B.-A. Zweibrücken, 20 Jahre alt, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Zweibrücken 31|1 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

639. **Schwinn** Valentin von Eltmann, B.-A. Haßfurt, Gemeiner des k. 7. Inf.-Reg. (21 J. alt, 1,67 M. groß, braune Haare, bartlos, graue Augen, rundes röthliches Gesicht), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung. Derselbe trug bei seiner Entfernung die Uniform.

Landau (Pfalz) 4|2 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

640. **Salzgeber** Alois, Kanonier der 2. Comp. des k. 1. Fuß-Art.-Reg. von Hehlen, Gem. Buchenberg, B.-A. Kempten, 23 J. alt, Taglöhner, wegen Fahnenflucht; er wurde am 26. Jänner l. J. in Oberhaus (Passau) aus Strafhaft entlassen und mit Zwangsvorweis anher beordert*)

Neu-Ulm 4|2 74. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Festgs.-Commandantur.

*) Führte früher den falschen Namen Michael **Meier** von Fischbach, zuletzt 62|4146 (1873). Die Red.

641. **Dürr** Johann Seraphim, Steinmetz von Böttigheim, B.-A. Marktheidenfeld (20 J. alt, untersetzt, schwarze Haare und Augen),

642. **Röser** Gottfried, Schuhmacher von Rothenfels, domiz. zu Aschaffenburg (20 J. alt, schlank, schwarze Haare und Augen, auf der Wange und rechten Stirnseite Brandmarken),

643. **Forchheimer** Manasses, Commis von Adelsberg, B.-A. Lohr (21 J. alt, schlank, blaß, schwarze Haare und Augen, schwarzer Vollbart),

644. **Spatz** Heinrich*), Bauer von Damm, B.-A. Aschaffenburg (20 J. alt, schlank, braune Haare und Augen), wegen Fahnenflucht.

Aschaffenburg 5|2 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

*) Zuletzt 4|188 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

645. **Zähnle** Pius, Ziegler von Irsingen, v. C.-P.-Bl. 42|3490 (1871), zuletzt 90|6072 (1873),

646. **Kurre** Georg, Dienstknecht aus Krinn in Oesterreich, v. C.-P.-Bl. 73|4861 (1873), zuletzt 90|6073 (1873), und

647. **Dachauer** Kaspar, Colonist von Königsbrunn, v. C.-P.-Bl. 94|7409 (1871), zuletzt 90|6077 (1873), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Weilheim 27|1 74. K. Bezirksgericht.

648. **Heindl** Xaver, 25 J. alt, led. Dienstknecht von Eichenhofen, zuletzt in Daßwang, B.-A. Velburg.*)
Contum.-Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Amberg 20|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58|3863 (1873). Die Red.

649. **Schmid** Joseph, Schlossergeselle von Zangenstein.*)
Contum.-Urtheil v. 5. Novbr. 1873: 14 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r|J. 5|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58|3901 (1873). Die Red.

650. **Beckerbauer** Maria, Magd von Oberhaselbach, v. C.-P.-Bl. 84|5626 (1873), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Sulzbach, Abth. für Zuchthaus-Gefangene, zu liefern.

Landshut 9|1 74. K. Bezirksgericht.

651. **Pritschet** Anna Maria, 55 J. alt, Händlerin, v. C.-P.-Bl. 45|3000 (1873), dürfte sich unter den Namen **Bachhuber** oder **Gleich** herumtreiben.

Aichach 27|1 74. K. Bezirksgericht.

652. **Weichenberger** Andreas, Knecht von Irchenbrunn, zuletzt bei Bruck, v. C.-P.-Bl. 91|6128 (1873), ist nunmehr in das Zuchthaus Ebrach zu liefern.

München r|J. 6|2 74. K. Bezirksgericht.

653. **Faberl** Georg, 24 Jahre alt, Taglöhner von Luttenwang.*)
Urtheil v. 20. Novbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg. (Sollte aber am Aufgriffsorte die Cholera herrschen, ist derselbe zum Gefängniß des nächsten Bezirksgerichtes, welches hievon anher Nachricht geben wolle, abzuliefern.)

Aichach 8|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65|4357 (1873). Die Red.

654. **Weichmann** Johann, vulgo **Gambs**, led. Eisenbahnarbeiter von Kaisheim.*)
Urtheil v. 21. Novbr. 1873: 4 Mon. 15 Tage Gefängniß und 24 Tage Haft wegen Bedrohung, Körperverletzung und Unfugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Ansbach 6|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94|6451 (1873). Die Red.

655. **Winkelmann** Joseph, 21 J. alt, Metzgergeselle von Bärnau, und

656. **Riedl** Johann*), Müller von dort.
Urtheil v. 6. Dezbr. 1873: je 8täg. Gefängniß wegen vorsätzlicher Sachbeschädigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 5|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81|5457 (1873). Die Red.

657. **Blaß** Sigmund, Sattler von München, v. C.-P.-Bl. 69|6169 (1870), zuletzt 90|6076 (1873), ist nicht in die Gefangenanstalt Laufen, sondern in das Zellengefängniß Nürnberg zu liefern.

Weilheim 22|1 74. K. Bezirksgericht.

658. **Steger** Johann, Taglöhner und Metzger aus Altsittenbach, welcher nach § 23 d. R.-St.-G.-B. aus dem Zuchthause entlassen wurde, ist in das Zuchthaus Plassenburg abzuliefern.

Amberg 22|1 74. K. Bezirksgericht.

659. **Meidinger** Alois, 41 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Eschlkam.*)
Urtheil v. 21. Novbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Ansbach 6|1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60|4031 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

660. **Mayer Karl**, Drechslermeister von Warasdin (39 J. alt, mittlerer Statur, hat schwarze Haare und Augen, rundes Gesicht, spricht deutsch und kroatisch, besitzt einen Auslandspaß, d. d. 6. Juli 1873), ist nach Mittheilung der k. k. österr.-ungar. Gesandtschaft dahier seit 18. Novbr. v. J. flüchtig und wegen Verbrechens des Betruges in Untersuchung. Durch Entschließung des k. b. Staatsmin. des Innern vom 19. Jänner 1874 ist Auftrag zur Spähe ertheilt und wird noch bemerkt, daß der Genannte entweder in einer Drechslerwaaren-Fabrik arbeiten oder sich einer Musiker-Gesellschaft (er spielt Violin und Baßgeige) angeschlossen haben dürfte.

München 5/2 74. K. Polizeidirection.

661. **(Flüchtige Wirthshausdiebe, Mann und Weib.)** In der Nacht vom 12/13. Jänner l. J. wurden in der Restaurationswirthschaft zu Langenbach 2 Oberbetten, 4 Kissen und 2 Leintücher gestohlen. Die Bettstücke waren mit neuen Gänsefedern gefüllt, die Gefäße von neuem fein rothgestreiftem Barchent, die Ueberzüge von einfarbig rothem Pers, zwei Kissen hatten ebensolche Ueberzüge, die 2 anderen waren weiß, die Leintücher T. Z. gezeichnet. Als Thäter werden beschrieben: Ein Mann und eine Frau, Ersterer in den 30er Jahren, mit dunklen Haaren, schwachem rothbraunem Schnur- und Kinnbart, mittelgroß, trug braune Pelzmütze, weißes Halstuch, braunen feinen Ueberzieher, schwere goldene Uhrkette, Ringe und lange Stiefel, sprach altbayerisch.

Die Frau, welche den schwäbischen Dialect sprach, ist in den 40er Jahren, von untersetzter kräftiger Gestalt, trug gestrickte wollene Haube und war im Uebrigen gut gekleidet. Um Spähe wird ersucht.*)

Freising 6/2 74. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. 5/289 (1874), vielleicht auch 8/502 (1874). Die Red.

662. **Rech** Sophie, Tochter des Handelsmanns Franz Rech in Schwabmünchen, streunt seit Anfang Septbr. v. J., das Mitleid durch lügenhafte Angaben erregend, umher. Dieselbe ist nahe an 12 Jahre alt, mittlerer Statur, hat großen breiten Mund, dunkle Augen, dunkelbraune Haare, das im vorigen Herbste rundum abgeschnitten wurde und spricht den Dialect der Rheinpfalz, aus der ihre Eltern stammen und hat auch die Rührigkeit und Beweglichkeit der Rheinpfälzer. Um deren Hieherlieferung wird ersucht.

Augsburg 6/2 74. K. Bezirksamt.

663. **(Flüchtiger, vielleicht durch einen Schuß verwundeter Einbruchdieb.)** Am Sonntag den 25. v. M. Nachts wurde in dem Hause der Frau v. Podewils in Königswiese bei Regensburg eingebrochen, der Dieb aber, ein großer Mann, durch einen Schuß verscheucht. Zurückgebliebene Blutspuren ließen darauf schließen, daß derselbe vielleicht durch den Schrotschuß verletzt wurde.

Regensburg 5/2 74. K. II. Unt.-Richter.

664. **Häusinger** Johann, 52 Jahre alt, led. Taglöhner von Falkendorf, schon vielfach bestraft, verursacht seiner Heimathgemeinde durch Erschwindelung von Reisevorschüssen vielfache Kosten. Derselbe wolle angehalten und als Landstreicher behandelt werden.*)

Höchstadt a/A. 31/1 74. K. Bezirksamt.

*) Auf einem Auge blind, v. zuletzt 24/1868 (1872). Die Red.

665. **(Ein angeblich durch Ausschneiden der Zunge verstümmelter Soldat.)** Am 28. Jan. l. J. wurde dahier der Schneidergeselle Anton **Scheuerer** von Aicha, B.-A. Griesbach, 26 Jahre alt, aufgegriffen und wegen Bettels, Landstreicherei und unbefugten Tragens von Orden und Dienstzeichen abgestraft, weil er unter dem Vorgeben, es sei ihm in der Gefangenschaft in Algier wie vielen Kameraden die Zunge abgeschnitten worden, in den Wirthshäusern bettelte und eine Infanterie-Dienstmütze, sowie die Kriegsdenkmünze unbefugt getragen hat. Letztere Gegenstände will er erst vor Kurzem in München gekauft haben und hat sich auch im Amtsbezirk Dachau schon in gleicher Weise herumgetrieben. 2c. **Scheuerer** (auch **Weger**) ist ein vielbestraftes sicherheitsgefährliches Individuum und wahrscheinlich identisch mit dem im C.-P.-Bl. 12/956, 20/1520 (1872) ausgeschriebenen Anton **Wego**, obwohl er dies leugnet. Auf diesen Gauner wird hiemit aufmerksam gemacht.

Pfaffenhofen 5/2 74. Der Vertreter der Staatsanwaltschaft.

666. **(Veruntreute Werthpapiere.)** Am 9. Dez. 1873 hat der k. Bezirksarzt Dr. Pfaller in Neumarkt a/R. auf dortiger Postexpedition einen frankirten Brief mit Pfandbrief-Talons der bayer. Hypotheken- und Wechselbank B Nr. 29,683 à 500 fl., C Nr. 58,395 à 100 fl. an das Bankgeschäft Leonhard Kaufmann u. Comp. in Landshut zur Einlösung neuer Couponsbogen übergeben. Dieser Brief ist nicht angekommen und wurde der Inhalt desselben wahrscheinlich gestohlen; um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Wasserburg 5/2 74. K. II. Unt.-Richter.

667. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 1. l. M. wurde unterhalb der Lechbrücke bei Lechhausen im Lechflusse die in eine rupfene Schürze, wie solche beim Reinigen von Böden und ähnlichen Arbeiten benützt werden, eingenähte Leiche eines neugebornen, vollkommen ausgetragenen Knäbleins aufgefunden, welche wahrscheinlich schon 2—3 Wochen, vielleicht auch länger, im Wasser gelegen ist. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß gewaltsame Tödtung wahrscheinlich ist.

Aichach 5/2 74. K. II. Unt.-Richter.

668. **(Raubversuch.)** Am 2. l. M. Vormittags 9 Uhr wurde an der Söldnerstochter B. Prestel auf der Straße zwischen Lotterberg und der äußeren Rottach ein Raubversuch verübt. Der Thäter wird geschildert als 17 bis 18 Jahre alt, mittelgroß, mit blonden Haaren, rundem Kopf und breitem blassen bartlosen Gesicht, trug grauen, zugespitzten Filzhut mit grauem Bande, schwarztuchene Joppe und graue Hose. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 4/2 74. K. I. Unt.-Richter.

669. **Dirnhofer** Joseph von hier, welcher am 27. Dez. v. J. vom k. Landgerichte Mindelheim wegen Bettels und Landstreicherei bestraft und der Landespolizeibehörde überwiesen wurde, dann vom k. Bez.-Amte Mindelheim unter'm 13. Januar d. J. einen Zwangsvorweis zur Hieherreise erhielt, diesen Auftrag aber nicht befolgte und beschäftigungslos herumzieht, wolle hieher geliefert werden. Er ist 44 Jahre alt, schlank, blaß, hat dunkelblonde Haare, graue Augen.*)

Eichstätt 3/2 74. Magistrat.

*) Erschwindelt auch Reisegeld, v. zuletzt 3/133 (1873). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

670. **Bauer** Georg, Hausknecht von Tafertingen, B.-A. Augsburg. — Cr. M. 1789.
München I/J. 31/1 74. K. I. Unt.-Richter.

671. **Vogl** Ignatz, Zimmergeselle aus Straubing, zuletzt hier, diebstahlsverdächtig. — T. Nr. 58.
München I/J. 2/2 74. K. III. Unt.-Richter.

672. **Schneider** Lucie von Unterweisenbrunn bei Bischofsheim v/Rh., als Zeugin.
Würzburg 5/2 74. K. Unt.-Richter.

673. **Krönauer** Xaver, Jagdgehilfe von Huglfing, B.-A. Weilheim.
Wasserburg 6/2 74. K. II. Unt.-Richter.

674. **Hebel** N. N., Schauspielerin aus Nürnberg, als Zeugin.
Würzburg 7/2 74. K. Unt.-Richter.

675. **Wagus** Joseph, Handlungsreisender, früher bei dem Handlungshause Fontaine, Nähmaschinen-Fabrik zu Berlin, bedienstet.*)
Regensburg 3/2 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 22/1410 (1873). Die Red.

676. **Kneißl** Johann oder Joseph, Bahnarbeiter; er arbeitete im Juli v. J. auf der Bahn bei Etterzhausen und ist als Zeuge dringend zu vernehmen.
Regensburg 4/2 74. K. II. Unt.-Richter.

677. **Stark** Melchior*) und

678. **Stark** Margaretha, Schneiders-Eheleute aus Neuenschwend, B.-A. Neunburg v/W. — T. Nr. 142.
München I/J. 6/2 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 75/4998 (1873). Die Red.

679. **Adelhoch** Joseph, Bäckergeselle von Stamsried; falls er vagirt, wolle er wegen Diebstahls nach Art. 136 St.-G. hieher geliefert werden.
Landshut 2/2 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

680. **Heidolph** Georg. 7/399 (1874).

681. **Hüttenkofer** Joseph. 6/342 (1874).

682. **Stübinger** Simon. 3/128 (1874).

683. **Sattler** Joseph. 94/6382 (1873).

684. **Stich** Magdalena. 62/4115 (1873).

685. **Messerer** Joseph. 88/6403 (1872).

686. **Huber** Johann. 57/3821 (1873), 7/387 (1874).

687. **Waldmann** Philipp. 95/7493 (1871), 82/5968 (1872), 92/6221 (1873).

688. **Uris** Joseph. 82/5497 (1873).

689. **Aschauer** Michael. 15/911 (1873), 5/268 (1874).

690. **Grotge** Hermann. 8/501 (1874).

691. **Hurt** Franz. 8/498 (1874).

692. **Böhm** Franz. 35/2738 (1869).

693. **Knobl** Johann. 44/2930 (1873).

694. **Heinle** Johann. 60/4023 (1873).

695. **Karl** Margaretha. 4/194 (1874).

696. **Kloiber** Ignatz. 5/303 (1874).

697. **Westermayer** Johann. 6/367 (1874).

698. **Burger (Heigl)** Jakob, falsch **Hofbauer** oder **Allmann** Johann, dann **Rosenmeier** (auch **Heigl**) Therese. 17/1043, 19/1175, 34/2286 (1873).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 11.



München 12. Februar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

699. **Leis** Ludwig, Taglöhner und Bräugeselle von Wolfratshausen in Bayern (21 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hellblond, mit solchem Schnurbärtchen, grauen Augen), wird wegen Verbrechens des Diebstahls steckbrieflich verfolgt; er ist am 16. August v. J. von Aflenz unter Rücklassung seines Dienstbuches flüchtig geworden und dürfte sich damals nach Bayern (vielleicht nach Tölz) begeben haben. Er trug damals braunen Hut ungarischer Form, dunklen Rock, lichtgraue Hose, Kappenstiefel und führte einen Reisekoffer, bezogen mit grauer Leinwand, mit rothem Leder eingefaßt, bei sich.

Leoben 3|2 74. K. K. Untersuchungs-Gericht.

700. **Stephan** Johann Karl, Schneidergeselle aus Glogau (19 J. alt, mittelgroß, corpulent, blond, bartlos), wird wegen schweren Diebstahls steckbrieflich verfolgt; er hat sich am 1. Dezbr. v. J. von Leipzig in der Richtung nach Bayern (angeblich nach München) entfernt und führt vielleicht den Namen Ernst **Kalms**, dessen Papiere er u. A. entwendet hat.

Leipzig 4|2 74. K. sächs. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

701. **Dengler** Maria Elise, ledig, von Weißenstadt, wegen Betrugs (§ 263, 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); dieselbe ist etwa 25 J. alt, schlank und trägt wahrscheinlich grauen Doppel-Shawl und graue Plüschjacke. Zu Ende vorigen Monats ist sie von Münchberg aus in ihre Heimath und von da über Marktschorgast und Coburg nach Sonneberg gereist.

Hof 6|2 74. K. Unt.-Richter.

702. **Geier** Joseph, Häuslerssohn von Schönerding, wegen Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Passau 7|2 74. K. Unt.-Richter.

703. **Kraus** Johann Baptist, led. Dienstknecht von Guttenberg (sehr kräftig, untersetzt, hat dunkelblonde Haare, graue Augen, blasses rundes Gesicht, trug bisher keinen Bart), wegen Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; derselbe benützt wahrscheinlich einen auf Honorat **Niederweger**, Gefreiter des k. 1. Jäger-Bat. zu Kempten anno 1873 ausgestellten Urlaubspaß, vielleicht um sich unter diesem Namen in einen Dienst einschreiben zu lassen.

Ottobeuren 7|2 74. K. Landgericht.

704. **Körner** Georg. Der im C.-P.-Bl. 6|348 l. J. zur Verhaftung ausgeschriebene Eisendreher hat sich unter dem falschen Namen Georg **Körner** aus München dahier aufgehalten. Sein richtiger Name, sowie seine Heimath ist bis jetzt nicht bekannt geworden. Derselbe steht in den 20er Jahren, ist beil. 1,70 M. groß, hat dunkelblonde Haare, hellbraunen Schnurbart, bei seiner Entfernung von hier trug er alten Rock, dunkelgraue schwarzgestreifte Tuchhose, gelbgesprenkelte braunschwarze Tuchweste, schwarzen Sammthut, shawlartiges und buntblumiges, blaugeränderteѕ Wollentuch und rindslederne Wadenstiefel.

Hof 9|2 74. K. Unt.-Richter.

705. ☛ **Kneidl** Ludwig von Karlshuld (v. C.-P.-Bl. 9|596 l. J.), ist in das dießger. Untersuchungs-Gefängniß abzuliefern. Derselbe ist 23 Jahre alt, 6' groß, bartlos, schlank, hat blonde Haare, niedere Stirne, graue Augen, dicke Nase, breiten Mund, rundes Kinn, längliches gesundfärbiges Gesicht und trug zuletzt roth-, schwarz- und gelbgestreiften Shlips, grüngestöckelte Hose und detto Weste und dunkelblaue Joppe.

Wasserburg 9|2 74. K. II. Unt.-Richter.

706. **Zaglmaier** Anna, 29 Jahre alt, f. n. der Maurersfrau Anna Swatosch von Nürnberg, gebürtig in Königstein, B.-A. Sulzbach, wegen mehrerer Diebstahlsverbrechen. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Aichach 9|2 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 22|1701 (1872). Die Red.

707. **Denkscherz** Georg, Häuslerssohn von Rittsteig, Landg. Neukirchen, ist nunmehr nicht weiter wegen des im C.-P.-Bl. 6/340 l. J. bezeichneten Diebstahls, sondern wegen Versuchs zum Verbrechen der Nothzucht, verübt am 15. v. M. an M. Aschenbrenner von Stadlern, auf Grund §§ 44, 177 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften.

Straubing 9/2 74. K. II. Unt.-Richter

708. **Groß** Johann, Bierbrauer und Taglöhner von Etlaswind. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Nürnberg 6/2 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71/5238 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

709. **Scheid** Maria, Zimmermannsfrau von Starnberg, v. C.-P.-Bl. 83/6037 (1872), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Sulzbach zu liefern.

Weilheim 20/1 74. K. Bezirksgericht.

710. **Grünwald** Sebastian, 23 J. alt, Fischerssohn und Maurer von Tutzing.
Urtheil v. 22. Novbr. 1873: 1 Mon. Gefängniß und 14täg. Haft wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt und groben Unfugs.
Einlieferungsort: Nächstes Polizei-, bezw. Bez.-Gerichts-Gefängniß.

Weilheim 9/1 74. K. Bezirksgericht.

711. **Schreiner** Joseph, 40 J. alt, led. Malzfabrikarbeiter aus Gaisbühl, B.-A. Kötzting, zuletzt in Nürnberg.
Urtheil v. 10. Novbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Nürnberg 5/1 74. K. Bezirksgericht.

712. **Bohrl** Franz, Schreibmaterialien-Händler von Lisberg.*)
Urtheil v. 18. Novbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bamberg 9/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64/4246 (1873). Die Red.

713. **Ulrich** Konrad, Dienstknecht von Steppach.
Urtheil v. 28. Oktbr. 1873: 1 Jahr Gefängniß und 4 Tage Haft wegen Körperverletzung und unerlaubter Auswanderung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bamberg 9/1 74. K. Bezirksgericht.

714. **Gambs** Joseph, 30 J. alt, Metzgergeselle von Buch, B.-A. Miesbach, zuletzt in München.
Urtheil v. 30. Dezbr. 1873: 1 Mon. Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weilheim 11/1 74. K. Bezirksgericht.

715. **Bauer** Barbara, 26 J. alt, Taglöhnerin von Schönkirch, B.-A. Tirschenreuth.*)
Urtheil v. 4. Dezbr. 1873: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Aichach 14/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 47/3119 (1873). Die Red.

716. **Glaser** Johann Nikolaus, 30 Jahre alt, Bauerssohn von Wildenberg, Ger. Weismain.
Urtheil: 1 Mon. 3 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Heerergänzungsgesetz.

Kronach 10/1 74. K. Bezirksgericht.

717. **Högerl** Franz Xav., Mühlknecht v. Landau a/I.
Urtheil v. 7. Novbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Landshut 9/1 74. K. Bezirksgericht.

718. **Kollmann** Peter, led. Marionettentheater-Gehilfe von Gnadenberg, B.-A. Velburg.
Urtheil v. 6. Dezbr. 1873: 3 Tage Gefängniß wegen Beleidigung eines öffentlichen Dieners. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 9/1 74. K. Bezirksgericht.

719. **Ulrich** Michael, 50 J. alt, led. Bauernknecht von Neumarkt a/R.*)
Urtheil v. 13. Dezbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Wasserburg 5/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/5618 (1873), vulgo **Siebermichel**. Die Red.

720. **Zintel** Simon, 25 J. alt, led. Schmiedgeselle von Hofheim, großh. hess. Landg. Lorsch.
Contum.-Urtheil v. 14. August 1873: 8 Tage Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 14/1 74. K. Bezirksgericht.

721. **Wächter** Johann Jakob, 27 Jahre alt, Schneidergeselle von Regnitzlosau.*)
Urtheil v. 15. Dezbr. 1873: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach. (Bei Festnahme ist er über das Rechtsmittel des Einspruches zu belehren.)

Hof 12/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50/3324 (1873). Die Red.

722. **Sterner** Magdalena, 41 J. alt, Taglöhnerin von Schwaighausen, B.-A. Feuchtwangen, zuletzt in Krailing.
Contum.-Urtheil v. 22. Novbr. 1873: 21 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 16/1 74. K. Bezirksgericht.

723. **Rödiger** Maria, 30 J. alt, Weinwirths-Ehefrau von Hof, zuletzt in München.
Urtheil v. 14. August 1873: 1 Mon. Gefängniß und Tragung der Vollzugskosten wegen Kuppelei.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 17/1 74. K. Bezirksgericht.

724. **Stark** Jakob, led. Dienstknecht aus Eila bei Bittenbrunn, Ger. Neuburg a/D.*)
Urtheil v. 27. Novbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Donauwörth 14/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 7/459 (1874). Die Red.

725. **Voit Karl**, 26 Jahre alt, Spänglergeselle von München.*)
Contum.-Urtheil v. 3. Oktbr. 1873: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls. (Bei Verhaftung wolle sofort behufs Verfügung nach § 293 der Proz.-Nov. v. 10. Nov. 1848 anher Nachricht gegeben werden.)
München l/J. 15/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48/3228 (1873). Die Red.

726. **Kreß** Engelbert, 69 J. alt, led. Maurer und Regenschirmmacher von Fischen, Landg. Immenstadt.*)
Rechtskr. Urtheil v. 4. Dezbr. 1873: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Kempten 17/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9/620 (1874). Die Red.

727. **Maierhofer** Johann, Dienstbube von Pullach, Ger. Abensberg.*)
Urtheil v. 12. Dezbr. 1873: 7 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Staatserziehungsanstalt Niederschönenfeld.
Landshut 15/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 46/3071 (1873). Die Red.

728. **Eschelbeck** Franziska, 32 J. alt, led. Näherin von Großkölnbach, B.-A. Landau a/J.*)
Contum.-Urtheil v. 12. August 1873: 5 Mon. Gefängniß wegen Betrugs und Unterschlagung (Um sofortige Nachricht über deren Verhaftung wird behufs weiterer Verfügung ersucht.)
München l/J. 22/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50/3364 (1873). Die Red.

729. **Göppner** Georg, 22 J. alt, Taglöhner von Baunach, zuletzt in Nürnberg.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Berufsbeleidigung.
Bamberg 19/1 74. K. Bezirksgericht.

730. **Schmid** Joseph, Taglöhner von Roggenstein, Ger. Vohenstrauß.*)
Urtheil v. 19. Dezbr. 1873: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Plassenburg.
Landshut 20/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Treibt sich auch als Anton **Gehringer** herum, v. zuletzt 60/3992 (1873). Die Red.

731. **Hutter (Sagmeister)** Joseph, Bindergeselle von Schlammering, Ger. Cham.*)
Urtheil v. 19. Dezbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 21/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/2986 (1873). Die Red.

732. **Zedlmaier** Markus, Sägseiler von Hohenraunau, Ger. Krumbach.
Urtheil v. 12. Dezbr. 1873: 5 Mon. Gefängniß wegen Beleidigung des Landesherrn.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Landshut 15/1 74. K. Bezirksgericht.

733. **Rabl** Joseph, 42 J. alt, led. Metzger und Taglöhner von München.
Urtheil v. 30. Mai 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort (falls er außerhalb Münchens aufgegriffen wird): Gefangenanstalt Amberg.
München l/J. 19/1 74. K. Bezirksgericht.

734. **Maier** Joseph, 43 J. alt, vormal. Scribent und Messungsgehilfe in München.*)
Urtheil v. 2. Dezbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung. (Dessen Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher mitgetheilt werden.)
München l/J. 22/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 80/5361 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

735. **(Unbekannte verhaftete Landstreicherin.)** Seit Ende Dezbr. v. J. befindet sich dahier die angebliche Photographens-Wittwe Barbara oder Betty **Bernard**, ca. 41 Jahre alt, angeblich aus Kaschau in Ungarn, mit ihren 4 Kindern: Betty, ca. 15 J. alt, Max, ca. 8 J. alt, Fanny, ca. 6 J. alt, Maria, ca. 1¼ J. alt, wegen Landstreicherei in Haft. Alle bisherigen Nachforschungen nach ihrer Heimath, ihrer Herkunft, ihrem richtigen Namen blieben erfolglos, in Kaschau ist sie ganz unbekannt, ebenso in Bamberg, wo sie geboren sein will. Sie heißt möglicherweise **Horz** oder **Henz**, oder **Bunte** oder **Bundle**, oder **Muth**, ist offenbar eine der gewerbsmäßigen Unzucht ergebene Schwindlerin, welche insbesondere die Besitzer von Gasthöfen prellt und hat zweifellos Ursache, ihren richtigen Namen zu verschweigen. In Bregenz ist dieselbe vor einiger Zeit wegen Betrugs bestraft, aber wieder entlassen worden, ohne daß ihre Identität und Heimathsangehörigkeit festgestellt wurde. Sie ernährt sich angeblich als Photographen-Gehilfin. — Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Memmingen 9/2 74. Der Vertreter der Staatsanwaltschaft.

736. **(Verbrechen gegen die Sittlichkeit.)** Am 25. Novbr. 1873 zwischen 10 und 11 Uhr Vormittags wurden auf der Landstraße zwischen Roggenburg und Weißenhorn an einer Käserin von einem Fremden gewaltsamer Weise unzüchtige Handlungen verübt. Der Thäter, anscheinend ein Metzger, steht Anfangs der 20er Jahre, ist mittelgroß, schlank, doch kräftig, hat bartloses, mit Sommersprossen übersätes Gesicht, trug schwarzen Kittel und blaues Staubhemd. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 8/2 74. K. Unt.-Richter.

737. **Moritz** Ferdinand, 21 J. alt, Handlungsgehilfe aus Beuthen in Oberschlesien, streunt seit etwa 4 Jahren in Deutschland umher und fällt, da er arbeitsscheu ist und zumeist nur vom Bettel lebt, der öffentlichen Armenpflege anheim. In neuerer Zeit hat sich dieser Strolch auf das badische und bayerische Gebiet begeben und während der letzten 4 Wochen nicht weniger als an 6 verschiedenen Orten und zwar in Karlsruhe, Günzburg, Donauwörth, Nördlingen, Nürnberg und Gunzenhausen die öffentliche Armenfürsorge in Anspruch genommen. Namentlich verlegt er sich auf Erschwindlung

von Kleidern und Reisegeld. Er wurde vielfach wegen Landstreicherei, Bettels, und zwar in Gr.-Glogau, dann in Adelsheim in Baden, vom k. bayer. Landg. Werdenfels, in Rastatt, zuletzt in Homburg am 11. Juni 1873 bestraft und von letzterer Polizeiverwaltung vergeblich mit Zwangspaß in seine Heimath gewiesen. Wir machen auf diesen Landstreicher mit dem Ersuchen aufmerksam, ihn wegen Landstreichens mit einer längeren Haft zu belegen und seine Unterbringung in ein Corrections- oder Arbeitshaus herbeizuführen, keineswegs demselben aber Reise- oder andere Unterstützungen zu gewähren.

Beuthen in Oberschlesien 28/12 73. Der Magistrat.

738. **Nagler** Joseph, 23 J. alt, diess. Gemeiner, geboren zu Allbeck, beheimathet in Matzbach, württ. Ob.-A. Crailsheim, ist seit 7. l. M. Abends abgängig und wohlverwahrt anher zu liefern.

Fürstenfeldbruck 8/2 74. Das 3. Bataillon des k. Inf.-Leib-Reg.

739. **Winnerling** Georg, Zimmergeselle von Arzberg, geboren 1844, welcher wegen Bettels und Landstreicherei schon vielfach bestraft und jüngst aus dem Arbeitshause Rebdorf entlassen wurde, streunt wieder arbeitslos umher. Auf Ansuchen der Heimathsgemeinde wird gewarnt, demselben Reisekostenvorschüsse zu verabreichen oder sonstige Unterstützungen angedeihen zu lassen.

Wunsiedel 4/2 74. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

740. **Rösch** Johann, Tünchergeselle von hier, als Zeuge.

Nürnberg 10/2 74. K. Unt.-Richter.

741. **Scharrer** Joseph, und

742. **Scharrer** Karoline*), Kistlergesellens-Eheleute von Niederharthausen, B.-A. Straubing; sie sind eines Vergehens der Unterschlagung verdächtig. — T. Nr. 144.

München l/J. 8/2 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 45/3027 (1873). Die Red.

743. **Fürst** Johann, Müller von Erbendorf, zuletzt in Mögeldorf.

Nürnberg 9/2 74. K. Unt.-Richter.

744. **Jelinek** Isidor, Handlungsreisender aus Proßnitz in Mähren, 26 Jahre alt.

Hof 9/2 74. K. Unt.-Richter.

745. **Kiefler** Anna, geb. Büttner, von München.

Offenbach 7/2 74. Großh. Polizei-Commissariat.

Widerrufe.

746. **Hofner** Magdalena (**Schreiner** Maria). 15/871 (1873).

747. **Fleischmann** Johann. 8/476 (1874).

748. **Meier** Bartholomä. 91/6133 (1873).

749. **Elbert** Georg. 93/6280 (1873).

750. **Blach** Karl, Musikgesellschaft. 86/5796 (1873).

751. **Scherf** Johann. 45/3373 (1872).

752. **Stich** Liebhard. 6/335 (1874).

753. **Wolf** Karl. 25/1888 (1872).

754. **Daum** Christian Heinrich. 8/475 (1874).

755. **Sperr** Johann. 60/4010, 73/4881, 82/5503 (1873).

756. **Amann** Rosine und deren Zuhälter. 47/3170 (1873).

757. **Weichselelder** Joh. (Anton). 45/3011, 46/3082, 65/4309, 74/4930 (1873).

758. **Sträblin** (**Sträble**) Heinrich.*) 8/499 (1874).

*) Derselbe ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 12. München 14. Februar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

759. **Entsprungener gefährlicher Dieb.**

Georg Winkler

aus **Michelfeld**, k. bayer. Bez.-Amts **Eschenbach**.



In der Nacht vom 6/7. Februar 1874, ist, wie im C.-P.-Bl. 9/595 u. ff. (1874) bereits kurz mitgetheilt worden, der oben porträtirte, ehemalige Scribent **Georg Winkler** aus dem hiesigen stadtgerichtlichen Haftlokale mit 2 Genossen entwichen. Derselbe wurde u. A. schon im Jahre 1853 wegen Betrugs und Desertion (er hatte im k. bayer. 1. Art.-Reg. gedient) zu 2jähr. Arbeitshausstrafe, i. J. 1867 zu Aarau in der Schweiz wegen Diebstahls zu 10 Jahren Zuchthaus verurtheilt, wußte aus der Strafanstalt in Lenzberg i. J. 1871 auf verwegene und schlaue Weise zu entspringen, trieb sich dann als gewerbsmäßiger Dieb umher, wurde zu Ende Dezember v. J. wegen eines in einem hiesigen Gasthause verübten Diebstahls arretirt und befand sich seither in Untersuchungshaft. Seine Spezialität ist der Diebstahl in Gasthöfen, er pflegt auf weitem Umkreise zu operiren, die bei seiner Verhaftung vorgefundenen Papiere lassen z. B. entnehmen, daß er im letzten Herbste in Wien, Salzburg, Heidelberg, Karlsruhe, Stuttgart, Mainz, Brüssel, Antwerpen, Rotterdam, Crefeld, Düsseldorf, Elberfeld, Dortmund, Köln, Freiburg, Coblenz, Basel, Bern anwesend war und zweifellos, wo nur immer möglich, gestohlen hat.

Er ist nun 49 Jahre alt, ziemlich groß, hat schwarze Haare, scharfen Blick, spricht den süddeutschen Dialect, ist ein höchst gewandter, mit seinen Umgangsformen völlig vertrauter Gauner, der es trefflich versteht, sich als Mann von guter Erziehung und Bildung Sympathien zu gewinnen; nicht unerwähnt mag bleiben, daß er unter anderen Gaunerfinten auch die zu practiziren pflegt, daß er nach Verübung eines Diebstahls im Gasthofe alsbald sich auch über einen ihm selbst zugefügten Diebstahl zu beklagen pflegt und dadurch sich schon wiederholt vor Verdacht gesichert hat.

München 11/2 74. K. Polizei-Direction.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

760. **Ramloch** Andreas, ledig, von Bürgstadt, wegen Verbrechens des Diebstahls nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist 21 Jahre alt, 5′ 7″ 8‴ groß, hat blonde Haare, aufgestülpte Nase, aufgeworfene Lippen, blinzelt und hat schleppenden Gang.

Miltenberg 5/2 74. K. Landgericht.

761. **Friesenegger** Sebastian, Steinbrecher von

Ach, österr. Bez.-Hptm. Wildshut, wegen Vergehens des Diebstahls.

Wasserburg 9/2 74. K. II. Unt.-Richter.

762. **Arch** Lorenz, led. Dienstknecht von Höfen, B.-A. Bamberg II, wegen Verbrechens des Diebstahls z. N. des Lederhändlers Seligmann Heß dahier (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G); derselbe ist von mittlerer Statur und geschmeidigem Körperbau und hat schielenden Blick (v. zuletzt C.-P.-Bl. 86/5788 v. J.).

Bamberg 9/2 74. K. I. Unt.-Richter.

763. **Köhler** Afra, ledig, von Wiesthal, B.-A. Aschaffenburg, wegen Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; sie ist 23 Jahre alt, kräftig, 1,52 M. groß, hat braune Haare, graue Augen, spitze Nase, gesundfärbiges Gesicht, trägt wahrscheinlich dunkelgraues Jaquet, braunes Kleid und unter diesem ein braungestreiftes Kleid und besitzt wahrscheinlich ein vom k. Bez.-Amte Aschaffenburg ausgestelltes, auf Christine **Englert** von Neuhütten lautendes Dienstbuch.*)

Lohr 10/2 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 95/7027 (1872). Die Red.

764. **Seidenberger** Andreas, auch **Steckermaier** genannt, Inwohnerssohn, meist Vagant, von Lindberg, Gem. Niederreisbach, Landg. Dingolfing, wegen Diebstahls.

Landshut 10/2 74. K. I. Unt.-Richter.

765. **Leis** Benedikt, lediger Maurer aus Nantwein, Landg. Wolfratshausen, wegen Diebstahls.*)

Weilheim 7/2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71/4753 (1873). Die Red.

766. **Fleischmann** Leonhard, led. Schlossergeselle aus Nürnberg, zuletzt Arbeiter in der Wür'schen Maschinen-Fabrik in Bopfingen (Würtemberg), wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Donauwörth 10/2 74. K. II. Unt.-Richter.

767. **Singer** Anton, led. Eisenbahnarbeiter von Oettingen, zuletzt in Donauwörth, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Donauwörth 11/2 74. K. II. Unt.-Richter.

768. **John** Joseph Otto Hermann Neander, 19 Jahre alt, Kürschnergeselle von Oschatz in Sachsen, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Oberstreu, B-A. Mellrichstadt; er ist durch dießger. Beschluß vom 4. d. M. in die öffentliche Sitzung wegen Diebstahlverbrechens verwiesen.*)

Neustadt a/S. 10/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 93/6326 (1873). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

769. **Blum** Jakob, 58 J. alt, Israelite, led. Lackarbeiter von Aufhausen, württb. Ob.-A. Neresheim.*)

Contum.-Urtheil v. 3. Oktbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, im Falle Einspruchserhebung jedoch wird um sofortige Nachricht ersucht.

München l/J. 24/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61/4050 (1873). Die Red.

770. **Graf** Joseph, led. Taglöhner von Oberhausen, Ger. Neuburg.

Urtheil v. 15. Novbr. 1873: 5 Mon. Gefängniß wegen Jagdfrevels.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Donauwörth 24/1 74. K. Bezirksgericht.

771. **Straubinger** Maria, auch **Loibl**, Schuhmachers-Wittwe von Regensburg.*)

Appellger. Urtheil v. 26. August 1873: 14 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 14/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 47/3157 (1873). Die Red.

772. **Heinecker** Ferdinand Lorenz, 21 J. alt, Scribent und Ausgeher von München.*)

Urtheil v. 25. Septbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Betrugs. (Von der Verhaftung wolle sofort behufs weiterer Verfügung anher Kenntniß gegeben werden.)

München l/J. 21/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3255 (1873). Die Red.

773. **Fellner** Katharina, 32 J. alt, led. Näherin, geb. in Allershausen, zuletzt in Freising.

Urtheil v. 1. Juli 1873: 5 Mon. Gefängniß u. 8 Tage Haft wegen Hehlerei und Beilegung eines fremden Namens. (Die Kosten trägt der Staat.)

Die Haftstrafe wolle vollzogen und Nachweis anher übermittelt werden, dann ist sie in die Gefangenanstalt Sulzbach zu liefern.

München l/J. 21/1 74. K. Bezirksgericht.

774. **Schäffler** Joseph, ehemal. Kaufmann von München, v. C.-P.-Bl. 78/5237 (1873), zuletzt 90/6075 (1873), ist nunmehr in das Zellengefängniß Nürnberg einzuliefern.

Weilheim 24/1 74. K. Bezirksgericht.

775. **Volkert** J. Karl, Commis von Rittersbach bei Gunzenhausen.

Rechtskr. Urtheil v. 19. August 1873: 21 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.

Kempten 19/1 74. K. Bezirksgericht.

776. **Landshammer** Johann, auch **Scheller**, 30 Jahre alt, Kaminkehrer und Maurer von Freising.

Urtheil v. 1. Juli 1873: 5 Mon. Gefängniß wegen Hehlerei.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

München l/J. 21/1 74. K. Bezirksgericht.

777. **Amberger** Alois, Söldnerssohn von Unterzettling, Ger. Kötzting.

Urtheil v. 15. Novbr. 1873: 8 Tage Gefängniß u. 1 Tag Haft wegen Körperverletzung und groben Unfugs. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 23/1 74. K. Bezirksgericht.

778. **Kiefhaber** Friedrich, 42 J. alt, led. Taglöhner von Ammelbruch, Ger. Wassertrüdingen, zuletzt in Ochsenfurt.*)

Urtheil v. 13. Dezbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Würzburg 19/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 74/4933 (1873). Die Red.

779. **Karl** Sebastian, 25 J. alt, Sattlergeselle von Velden, B.-A. Vilsbiburg.
Contum.-Urtheil v. 23. Dezbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung. (Um sofortige Nachricht über Verhaftung wird ersucht, um weitere Verfügung zu treffen.)
München I/J. 26/1 74. K. Bezirksgericht.

780. **Wallner** Crescenz, 22 J. alt, Zimmermannstochter von Neustift, B.-A. Freising.
Urtheil v. 9. Dezbr. 1873: 5 Tage Gefängniß und 2 Tage Haft wegen Bestechung und gewerbsmäßiger Unzucht. (Die Kosten trägt der Staat.)
(Ueber deren Verhaftung, bezw. Strafvollzug wolle sofort Nachricht anher gegeben werden.)
München I/J. 26/1 74. K. Bezirksgericht.

781. **Götzl** Joseph, 20 J. alt, Metzgergeselle von Straßberg, B.-A. Augsburg.*)
Contum.-Urtheil v. 21. Novbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung. (Seine Verhaftung wolle sofort behufs weiterer Verfügung anher vernachrichtet werden.)
München I/J. 9/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 52/3469 (1873). Die Red.

782. **Zistler** Franz, 29 J. alt, Metzgergeselle von Erding.*)
Contum.-Urtheil v. 18. Novbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Betrugs. (Seine Verhaftung wolle sofort behufs weiterer Verfügung anher vernachrichtet werden.)
München I/J. 29/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56/3737 (1873). Die Red.

783. **Wohlfarth** Johann, 29 Jahre alt, verheir. Schäfer von Höchstädt.
Urtheil des obersten Gerichtshofes: 15täg. Haft wegen Verwerfung seiner Nichtigkeitsbeschwerde und 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls, wovon 3 Mon. 5 Tage bereits erstanden sind. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nach Erstehung obiger 15täg. Haft beim nächstgelegenen Stadt- oder Landgerichte Gefangenanstalt Amberg.
Aichach 29/1 74. K. Bezirksgericht.

784. **Biendl** Gottlieb, led. Korbflechter aus Niederschneiding, Ger. Straubing.
Urtheil v. 5. Jänner 1874: 8täg. Gefängniß wegen Beleidigung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 29/1 74. K. Bezirksgericht.

785. **Ganzloser** Johannes, 21 J. alt, led. Stukkaturer von Deggingen, württb. Ob.-A. Geißlingen.
Fürth 29/1 74. K. Bezirksgericht.

786. **Schwerber** Karl, 19 J. alt, Spänglergeselle von München.*)
Contum.-Urtheil v. 30. Dezbr. 1873: 14täg. Gefängniß wegen strafbarer Bedrohung. (Die Kosten trägt das Aerar, um Strafvollzug und Nachricht wird ersucht.)
München I/J. 28/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77/5185 (1873). Die Red.

787. **Dreßel** Johann, 18 J. alt, Hafnergeselle von Faulersdorf, B.-A. Ebermannstadt.*)
Rechtskr. Urtheil v. 20. Dezbr. 1873: 1 Jahr 6 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Kempten 28/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81/5429 (1873). Die Red.

788. **Hohenstein** Johann, 24 J. alt, Zimmergeselle von Gunzenhausen.
Urtheil v. 1. August 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls &c.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Ansbach 27/1 74. K. Bezirksgericht.

789. **Megerer** Peter, 31 J. alt, led. Taglöhner und Dienstknecht von Kastl, B.-A. Velburg.
Urtheil: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Amberg 27/1 74. K. Bezirksgericht.

790. **Heubel** Johann, led. Mühlbursche von Unteremmendorf.*)
Urtheil v. 13. Novbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Augsburg 21/1 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3290 (1873). Die Red.

791. **Frank** Konrad, 25 J. alt, verheir., früher Müller, zuletzt Sackträger, von Schweickern, großh. bad. B.-A. Tauberbischofsheim, zuletzt in Nürnberg.
Urtheil v. 7. Januar 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 27/1 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

792. **Sollinger** Egidius von Huisheim, B.-A. Donauwörth, welcher seit seiner vorläufigen, am 24. Novbr. v. J. erfolgten Entlassung aus dem Zuchthause St. Georgen hier in Arbeit stand, hat sich am 8. d. M. ohne polizeiliche Erlaubniß heimlich entfernt; er ist 32 Jahre alt, 5′ 6″ 7‴ groß, untersetzt, hat dunkle Haare, braune Augen, gute Zähne. Derselbe wolle aufgegriffen und an seine Heimathsbehörde abgeliefert werden.
Bayreuth 10/2 74. Der Stadtmagistrat.

793. **(Taubstummheitsimulant, Dieb.)** Der im C.-P.-Bl. 3/141 (1874) ausgeschriebene **Kaspar Hörtensteiner** (Benedikt **Lendheimer**, Ferdinand **Eiterer** oder **Eigner**) ist nicht identisch mit dem des Diebstahls z. Sch. des Franz Pirkl von Graf beschuldigten Individuum und wurde deßhalb aus der bereits vollzogenen Haft entlassen. Um Fortsetzung der Spähe nach dem Diebe wird ersucht.
Imst (Tyrol) 6/2 74. K. K. Bezirksgericht.

794. **(Raub.)** Am 7. d. M. Morgens zwischen 7 und 8 Uhr wurde die Bötin M. Stemmer von Berg im Gau, ½ Stunde von diesem Orte entfernt, auf dem Wege nach Schrobenhausen von einem Manne von untersetzter Statur, blondem Schnurbart, der mit grauem Jaquet, schwarzer, in die Stiefel gesteckter Hose bekleidet war, schwarze runde Pelzhaube und dicken gelben Stock trug, überfallen und eines weißen rupfenen Säckchens, in welchem

ca. 30 Gulden (darunter 8 Vereinsthaler, 2 österr. Gulden, einige Halbegulden, das Uebrige Sechser), ferner ein Recept des Dr. Moser von Schrobenhausen, 2 sog. Färberzeichen und ein Depositenschein des Kaufmanns Hill von Schrobenhausen über bei ihm von der Wirthin von Berg im Gau hinterlegte Werthpapiere befand, beraubt. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 8|2 74. K. I. Unt.-Richter.

795. **Bardonischeck** Pankratz, led. Schuhmachergeselle von Merkendorf, B.-A. Bamberg I, vielfach bestraft, soll sich beschäftigungslos herumtreiben und Unterstützungen und Verpflegungen in Krankenhäusern auf Kosten seiner Heimathsgemeinde erschwindeln. Es ist dafür Sorge zu tragen, daß nur nach gewissenhafter Prüfung der Voraussetzungen des Art. 3, Art. 10 Abs. 3 und Art. 13 Abs. 2 des Gesetzes über die öffentliche Armen und Krankenpflege vom 29. April 1869, sowie des Minist.-Rescripts vom 7. August 1869, dem Genannten eine Unterstützung gewährt, derselbe vielmehr, wenn er als Landstreicher oder Bettler erscheint, unnachsichtlich dem Strafrichter überantwortet werde.

Bayreuth 16|1 74. Königliche Regierung von Oberfranken.

796. **Welzl** Kunigunda (v. C.-P.-Bl. 93|6324 v. J.) und ihr (zu ermittelnder, vermuthlich bei ihr befindlicher) Zuhälter, sind, falls sie ihren Aufenthalt am 1. und 2. Dezbr. 1873 nicht genügend nachweisen können, zu verhaften und anher zu liefern. **Welzl** hat Dienstbotenbuch des B.-A. Velburg vom 10. Juli 1873, Beide sind vermuthlich bei einem Eisenbahnbau. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 133 C.-G.)

Amberg 10|2 74. K. I. Unt.-Richter.

797. **Bauer** Johann Baptist, Stiefsohn des Hafenbinders Joh. Sattler von Langenwerk, Gem. Oberwarmensteinach, diess. Amts, treibt sich seit 15 Januar 1874 vagirend, bettelnd und stehlend umher; er ist 11³/₄ J. alt, klein, weißblond, blaß, trug bei seiner Entfernung alte schwarze Kappe und Joppe, Schnürschuhe. — Derselbe wolle aufgegriffen und hieher verschubt werden.

Bayreuth 7|2 74. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

798. **Hechenberger** Leonhard, led. Dienstknecht von Haimhausen; er steht unter Polizeiaufsicht.

Dachau 7|2 74. K. Bezirksamt.

799. **Gömmel** Peter, led. Fabrikarbeiter, Sohn des pens. Wagenwärters Friedrich Gömmel dahier (zuletzt bei Glockengießer Justus Braun in Nürnberg in Arbeit), als Beschuldigter wegen Vergehens wider die Sittlichkeit. — (§ 183 R.-St.-G.-B.)

Bamberg 11|2 74. K. I. Unt.-Richter.

800. **Schäffler** Johann, led. Metzger von Dünzelbach, Landg. Bruck, als Beschuldigter.

Weilheim 11|2 74. K. I. Unt.-Richter.

801. **Ellert** Margaretha, Schlossers-Wittwe und Dienstmagd von Nürnberg, zuletzt im Dienste des Wirthes J. Kottmüller in der Vorstadt Au, zweier Diebstähle verdächtig; dieselbe ist circa 27 Jahre alt, klein, hat blonde Haare und ist etwas buckelig. — Cr. M. 143.

München r|J. 9|2 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

802. **Tietze** Robert und **Jahn** Hugo. 5|290 (1874).

803. **Hegger** Wilhelm. 9|572 (1874).

804. **Böhm** Franz. 50|3353 (1873).

805. **Schuller** Max. 43|2882 (1873).

806. **Krapfl** Hugo. 93|6263 (1873)

807. **Pichler** Alois. 9|550 (1874).

808. **Blaß** Johann (Wolfgang Georg). 15|235, 80|6324 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Amberger Alois . 777
Arch Lorenz . . . 762
Bardonischeck Pankratz 795
Bauer Joh. Baptist . 797
Böhm Franz . . . 804
Biendl Gottlieb . . 784
Blaß Johann (Wolfgang Georg) . . . 808
Blum Jakob . . . 769
Dreßel Johann . . 787
Eigner Ferdinand . 793
Eiterer Ferdinand . 793
Ellert Margaretha . 801
Englert Christine . 763
Fellner Katharina . 773
Fleischmann Leonh. 766
Frank Konrad . . 791
Frießenegger Seb. 761
Ganslofer Johann 785
Gömmel Peter . . 799
Götzl Joseph . . 781
Graf Joseph . . . 770
Hechenberger Leonh. 798
Hegger Wilhelm . 803
Heubel Johann . 790
Heinegger Ferdin. Lorenz 772
Hörtensteiner Kaspar 793
Hohenstein Johann 788
Jahn Hugo . . . 802
John Joseph Otto Hermann Neander 768
Karl Sebastian . . 779
Köhler Afra . . 763
Kiefhaber Friedrich 778
Krapfl Hugo . . 806
Landshammer Johann 776
Leis Benedikt . . 765
Lendheimer Benedikt 793
Loibl Maria . . . 771
Megerer Peter . . 789
Pichler Alois . . 807
Ramloch Andreas . 760
Schäffler Johann . 800
Schäffler Joseph . 774
Scheller Johann . 776
Schmerber Karl . 786
Schuller Max . . 805
Seidenberger Andreas 764
Singer Anton . . 767
Sollinger Egidius . 792
Steckermaier . . 764
Straubinger Maria 771
Tietze Robert . . . 802
Volkert J. Karl . . 775
Wallner Crescenz . 780
Welzl Kunigunda . 796
Winkler Georg . . 759
Wohlfarth Johann 783
Zistler Franz . . . 782

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 13. München 20. Februar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

809. **Albert** Sebastian, Gemeiner des k. 14. Inf.-Reg. und Maurer von Wässerndorf, B.-A. Kitzingen (20 Jahre alt, 1,76 M. groß), wegen Fahnenflucht.

Ansbach 10/2 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

810. **Dietrich** Simon, 34 J. alt, led. Taglöhner von Bischberg, B.-A. Velburg, gemäß §§ 263, 43, 74 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er treibt sich vermuthlich als Unterhändler oder Viehtreiber herum.

Amberg 12/2 74. K. I. Unt.-Richter.

811. **Schott** Johann Martin, Bäcker von Gnodstadt, B.-A. Ochsenfurt (21 J. alt, 1,62 M. groß, schlank, blond, hat blaue Augen, rundes Gesicht), und

812. **Rathgeber** Franz Joseph, Buchbinder von Königshofen, B.-A. daselbst (21 J. alt, blond, schlank, 1,72 M. groß, hat hellgraue Augen), Beide Rekruten, Ersterer des k. 9., Letzterer des k. 5. Inf.-Reg., wegen Desertion.

Würzburg 12/2 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

813. **Moosbauer** Victoria, Inwohnerstochter von Schmiedorf, Gem. Arnstorf, B.-A. Eggenfelden, wegen Verbrechens des Betruges gemäß § 264 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; dieselbe treibt sich, mit Seife und Schmuck handelnd, unstät umher und befindet sich häufig in Gesellschaft des Schmiedgesellen Michael **Schmid** von Söllhuben, B.-A. Rosenheim, welch' Letzterer mit einer Zugharmonika zu musiciren pflegt.

Wasserburg 15/2 74. K. I. Unt.-Richter.

814. **Reithmaier** Franz, led. Malergehilfe von Neustift bei Freising, wegen Betrugs. — T. Nr. 187.

München l/J. 13/2 74. K. I. Unt.-Richter.

815. **Langwieser** Joseph, Dienstknecht u. Gütlerssohn von Mauern, Ger. Moosburg, wegen Diebstahlsvergehen. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Wasserburg 14/2 74. K. I. Unt.-Richter.

816. **Bradl** Joseph, Schreiner u. Eisenbahnarbeiter von Freistadt, B.-A. Neumarkt i/Oberpf., wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit gemäß § 176 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Wasserburg 15/2 74. K. I. Unt.-Richter.

817. **Hofmann** Sebastian, led. Dienstknecht von Villersdorf, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; derselbe ist nach hier vorliegendem Dienstbuche im Jahre 1825 geboren, mittelgroß, untersetzt, hat braune Haare, graue Augen.*)

Bamberg 15/2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 20/1555 (1872). Die Red.

818. **Fischer** Jakob, Rekrut des 4. Inf.-Reg. aus Erzenhausen, B.-A. Kaiserslautern, lediger Musikant und Tagner, wegen Fahnenflucht.

Speyer 14/2 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

819. **Meier** Helene, Taglöhnerstochter und Magd von Freising (30 J. alt, schmächtig, hat braune Haare), wegen eines am 19. Dezbr. 1873 in Freising z. Sch. der Maschinistensfrau Biesendörfer verübten Diebstahls; sie hat sich sofort nach dem Diebstahle mit einem vom hiesigen Magistrate ausgestellten Dienstbuche entfernt, wahrscheinlich nach München. Die gestohlenen Gegenstände (außer 7—8 fl. Baar, ein schwarzseidener Ueberrock, ein wollener schwarz und grauer achteckiger Shawl und ein Paar neue Buckskinhandschuhe) sind ihr abzunehmen und anher zu senden.*)

Freising 12/2 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 4/217 (1873). Die Red.

820. **Westermeier** Max, und

821. **Esterer** Joseph, vulgo **Gaßl**, Beide ledige Taglöhner von Haidhausen. — Cr. M. 514.

München r/J. 14/2 74. K. I. Unt.-Richter.

822. **Huber** Heinrich, vulgo **Meißel-Heinrich**, Schuhmachergeselle von Schwaben, Ger. Ebersberg, wegen Verbrechen des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; derselbe dürfte sich zu München herumtreiben und ist in die Frohnveste des k. Landgerichts Ebersberg einzuliefern. Er ist 44 J. alt, beil. 6' groß, schlank, blaß, hat spitze Nase, blondes Schnurbärtchen, trug zuletzt schwarzen breitkrempigen spitzen Hut, schwarzen Ueberzieher, schwarze Hose, weißwollenen Shlips und soll überhaupt nobel gekleidet sein.*)

Wasserburg 14/2 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 6/359 (1874). Die Red.

823. **Nagler** Joseph, Gemeiner und Messerschmied aus Mazenbach, Ob.-A. Crailsheim, 24 J. alt, 1,65 M. groß, wegen Fahnenflucht rc.; derselbe trug bei seiner Entfernung die Uniform und entfernte sich von der Garnison Fürstenfeld.*)

München 13/2 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

*) Zuletzt 11/738 (1874). Die Red.

824. **Past** Nikolaus, diess. Gemeiner (23 J. alt, 1,57 M. groß, blaß, dunkelblonde Haare), wegen Fahnenflucht.*)

München 13/2 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 28/1879 (1873), wonach er in Simbach beheimathet ist. Die Red.

825. **Führer** Helene, led. Fabrikarbeiterin von Burgbernheim, 19 J. alt, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Diebstahls.

Nürnberg 13/2 74. K. I. Unt.-Richter.

826. **Bayreuther** Thomas, Schneidergeselle von Erlangen, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund Art. 135, 136 E.-G.*)

Nürnberg 13/2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 45/3014 (1873). Die Red.

827. **Lindner** Franz Xaver, Tischlergeselle von Türkheim, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 16/2 74. K. I. Unt.-Richter

828. **Trautner** Friedrich, led. Schreinergeselle von Kirchenlaibach, B.-A. Bayreuth, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß Art. 135 E.-G.

Weiden 17/2 74. K. Unt.-Richter.

829. **Kögel** Ignaz, 22 J. alt, diess. Jäger und Schuhmacher aus Görisried, B.-A. Oberdorf, wegen Fahnenflucht; er hat sich am 8. l. M. mit Uniform und Mantel aus hiesiger Garnison entfernt.

Kempten 16/2 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Jäg.-Bat.

830. **Gestle** Joseph, Taglöhner von Osterberg, auf Grund §§ 117, 293 R.-St.-G.-B.

Memmingen 17/2 74. K. II. Unt.-Richter.

831. **Gliemann** Karl Richard, Färber u. Drucker aus Dresden, welcher von hier am 16. l. M. gegen Würzburg zu flüchtig gegangen ist, wegen Vergehens des Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe ist 26 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat blonde Haare, blaue Augen, starken Schnurbart und trägt mitunter goldene Brille. Dessen Kleidungsstücke und Uhr sind sämmtlich mit einzuliefern.

Ansbach 17/2 74. K. Unt.-Richter.

832. **Probst** Martin, led. Taglöhner von Sattelmannsburg, Landg. Pottenstein, wegen mehrerer Verbrechen des Diebstahls; er streunt gegenwärtig herum. (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Bamberg 16/2 74. K. I. Unt.-Richter.

833. **Aufmann** Maria, ledig, von Pfrontensteinach, wegen Diebstahls z. Sch. der Ther. Stiefenhofer in Kempten. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 17/2 74. K. I. Unt.-Richter.

834. **Bucherle** Michael, Schuhmachermeister und Colporteur von Königsbrunn, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls. (§§ 242 ff. R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Aichach 11/2 74. K. II. Unt.-Richter.

835. **Pflaum** Leonhard, led. Cigarrenmacher von Ichenhausen; er ist am 14. l. M. aus der Strafhaft entsprungen und überdieß in einer Untersuchung wegen Diebstahls nach § 244 R.-St.-G.-B. dahier befangen. Derselbe ist 44 J. alt, 5' 6' 11''' groß, hat dunkelbraune Haare, rundes Kinn, ovales fahles Gesicht.*)

Günzburg 17/2 74. K. Stadt- u. Landgericht.

*) Zuletzt 47/3556 (1872). Die Red.

836. **Specht** Heinrich, 18 J. alt, und

837. **Armbrust** Johann, 18 J. alt, Beide Hausirhändler von Wattenheim, wegen Vergehens der Unterschlagung gemäß §§ 246, 247 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. (Ihr letzter Aufenthalt war in Kempten, dann in Fürstenfeldbruck.)

Memmingen 18/2 74. K. I. Unt.-Richter.

838. **Fesmeier** Johann, Dienstknecht von Wappersdorf (28 J. alt, 5' 8" groß, untersetzt, mit dunklen Haaren, grauen Augen), wegen Diebstahlverbrechens gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Eichstätt 18/2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 19/1201 (1873). Die Red.

839. **Hofmann** Ulrich, Schneidergeselle von Mögelsdorf, B.-A. Nürnberg, und

840. **Gatterer** Katharina*), led. Dienstmagd von Wiedersbach, B.-A. Ansbach, wegen Betrugs gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Donauwörth 17/2 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/1927 (1873). Die Red.

841. **Keil** Eulogius, led. Maurer von Dürrwangen, B.-A. Dinkelsbühl, wegen Theilnahme an einem Verbrechen der Urkundenfälschung gemäß §§ 268, 270 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Donauwörth 18/2 74. K. Unt.-Richter.

842. **Maier** Maria, Schneiders-Ehefrau von Oberhausen bei Augsburg, welche schon mehrmals wegen Diebstahls und auch wegen Landstreicherei bestraft worden ist, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung und Betrugsversuches. (§ 270 R.-St.-G.-B.)

Augsburg 17/2 74. K. I. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

843. **La Roche** Friedrich Eugen von Lichtenfels, heimathsberechtigt in Mindelheim, Schriftsetzer, alles angeblich (ca. 30 Jahre alt, 1,70—1,74 M. groß, schlank, dunkelblonde lange Haare, schwarze Augen, schmales frisches Gesicht, ohne Bart, spricht bayerischen Dialect, trug gelben Rock und Hose, dunkle Weste, schwarzseidenen niedrigen alten Hut), hat am 9. d. M. dahier gebettelt und dabei einen falschen Militärpaß zurückgelassen. Es wird auf denselben aufmerksam gemacht.

Frankfurt a/M. 10/2 74. K. Polizei-Präsidium.

844. **(Diebstahl an Geld, Schmuck 2c.)** In der Nacht vom 7/8. oder 8/9. l. M. wurden im städtischen Leihhause dahier mittelst Einbruches, soweit bis jetzt festgestellt, entwendet: Beil. 480 fl. (3 bayer. 50 fl.-Noten, 1 preuß. Thalerschein, 2 Rollen Vereinsthaler à 100 fl., 2 desgl. à 50 fl., in Vereinsthalern weiter ca. 28 fl., in österr. Sechsern ca. 2 fl.), 39 silberne Cylinder-Uhren, darunter 7 mit **Ketten**, meist goldenen, 2 silberne Anker-Uhren, 3 silberne Uhren (wahrscheinlich Cylinder-Uhren), 1 goldene Cylinderuhr, 1 goldene Uhr mit Collier, 1 goldene Uhr mit 2 Ohrringen, 2 weitere goldene Uhren, eine mit **Kette**, 1 goldene Damenuhr mit **Kette**, ferner 4 Thalerstücke, die von einer silbernen Schnürkette abgerissen wurden, 6 goldene Uhrketten, 12 Stück 1/2 Kronenthalerknöpfe, 18 Stück Zwanzigerknöpfe, 2 silberne Schnürketten und 1 Halskette, 1 silberne Schnürkette zu 9 1/2 Loth, endlich mehrere goldene Ringe und Ohrringe. — Die Diebe ließen zurück eine ziemlich große alte eiserne Pflugsäge und einen Eggenzahn in Form eines Messers, ferner wurde gefunden ein ausgesprengter Hosenknopf von Metall, schwarzlackirt, desgleichen ein Metzensack, gezeichnet:

A T I-s-I
1837
1. HB.

Um Spähe wird mit dem Beifügen ersucht, daß der Stadtmagistrat dahier demjenigen, der die Entdeckung des Thäters bewirkt, eine Belohnung von **50 fl.** zugesichert hat.

Donauwörth 12/2 74. K. Unt.-Richter.

845. **(Flüchtiger Dieb, angeblich Abdecker, Wahrsager.)** Am 8/9. d. M. wurden zu Dietkirchen, B.-A. Velburg, gestohlen: 1 braune blaugestreifte Buckskinhose, am Hintertheil mit Farbflecken, 1 schwarzseidene grün-, gelb- und rothgeblümte Weste mit 14 silb. Fünferknöpfen, 1 grünseidene rothgestreifte Halsbinde, 1 schwarzseidene, 1 blauseidene und 1 grünseidene grün- und gelbgeblümte Schürze, 1 schwarzseidenes goldbortirtes, 1 schwarzseidenes schwarzgeblümtes und 1 rothseidenes roth- und grüngestreiftes Halstuch, 1 Gebetbuch mit schwarzem Einband mit Silberbeschläg, 1 Rosenkranz mit rothen Glasperlen und silb. Behäng, 3 silb. Ringe, 3 angeöhrte bayerische Sechserknöpfe.

Dringend verdächtig ist ein angeblicher Abdecker aus Erding, vermeintlich aus der Gegend von Weiden, der sich mit Wahrsagen aus einem Wasserglas befaßt.

Amberg 14/2 74. K. Unt.-Richter.

846. **Gerstmeier** Johann, led. Metzgergeselle von Dillingen (16 J. alt, mittelgroß, hat gelbliches Gesicht, kleine Narbe an der Wange, trug dunklen Rock und niederen braunen Filzhut), hat hier ca. 121 fl. veruntreut und ist wahrscheinlich nach München abgereist. Um Festnahme desselben und Mittheilung eines Ergebnisses an Herrn k. II. Untersuchungs-Richter dahier wird ersucht.

Augsburg 16/2 74. Der Vertr. der Staatsanw. am k. Stadtgerichte.

847. **(Flüchtige Betrügerin.)** Eine Weibsperson (beil. 21 Jahre alt, groß, stark, mit frischer Gesichtsfarbe, dunklen kurzgeschnittenen lockigen Haaren, braunen Augen und dem besonderen Kennzeichen, daß ihr das rechte Ohrläppchen ausgerissen ist) hat sich zwischen 5. und 12. Januar l. J. eines Betruges und Diebstahls dahier schuldig gemacht und hat sich dann nach München begeben. Sie nannte sich einmal Maria **Sedlmaier**, meist aber Theres **Weger** oder **Weber***) von Regensburg oder München. — Da dieselbe bei ihrer Hieherkunft schlechte Kleider trug, so wird sie wahrscheinlich jetzt diejenigen wollenen dunklen Kleider tragen, welche sie hier herausgeschwindelt hat. Um Spähe und Verhaftung dieser Person wird ersucht.

Freising 12/2 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 9/601 (1874)? Die Red.

848. ☛ **(Mord.)** Xaver Mois, etwa 67 Jahre alt, Holzhändler aus Miesbach, hielt sich seit Anfangs Januar d. Js. dahier auf, entfernte sich am Mittwoch den 4. d. Mts. Abends 6 Uhr aus der Wirthschaft in der sog. Bretterhütte an der Bahnhofstraße und wurde in der darauffolgenden Nacht um 3/4 1 Uhr an Händen und Füßen gebunden, sowie mit seinem eigenen durch den Mund gezogenen und rückwärts festgeschlungenen Sacktuche ermordet im Maine beim städtischen Schlachthause dahier aufgefunden. Da das Verbrechen offenbar von 2 oder mehreren Thätern verübt wurde, die seitherigen Nachforschungen aber ohne bestimmtes Resultat blieben, so wird um weitere Recherchen und sachdienliche Mittheilungen ersucht. Der Sohn des Verlebten hat für die Entdeckung und Habhaftmachung der Thäter eine Belohnung von **50 fl.** ausgesetzt.

Würzburg 12/2 74. K. Unt.-Richter.

849. **Malischek** Johann, ein im Regierungsbezirke von Schwaben und Neuburg hausirender Krämer aus der k. k. österr. Bezirks-Hauptm. Tschernembel in Krain, ist auszumitteln und anzuweisen, sich behufs einer Vernehmung bei dem Unterfertigten vorzustellen.

Memmingen 13/2 74. K. II. Unt.-Richter.

850. **Hepp** Johannes, Kellner, angeblich aus Nassau, gegen welchen die gerichtliche Haft wegen Unterschlagung beschlossen worden ist, soll sich nach Bayern gewendet haben; derselbe wolle festgenommen und mit allen vorfindlichen Gegenständen und Geldern anher geliefert werden. Er ist 25. bis 26 J. alt, schlank, hat schwarze Haare und Augen, etwas gebogene Nase, auf einer Seite Drüsennarben.

Wiesbaden 12/2 74. K. Staatsanwalt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

851. **Ludwig** Margaretha, ledig, von Creußen, Landg. Pegnitz.

Nürnberg 12/2 74. K. I. Unt.=Richter.

852. **Fees** Barbara, Schuhmachersfrau von Bayersdorf, zuletzt dahier.

Nürnberg 12/2 74. K. Unt.=Richter.

853. **Häckl** Joseph, Uhrmacher aus Pichl, B.=A. Aichach, 32 J. alt, und dessen Ehefrau:

854. **Häckl** Anna Maria, geborne Schwaiger, 47 Jahre alt; sie befassen sich umherziehend mit Reparatur von Uhren und Handel mit solchen. — T. Nr. 121.

München l/J. 12/2 74. K. II. Unt.=Richter

855. **Heckler** Karl, Pferdewärter und Kutscher aus München, als Angeschuldigter wegen Diebstahls.

Tegernsee 9/2 74. K. Landgericht.

856. **Wächter** Andreas, Taglöhner von Probfeld; er hat inzwischen (v. C.=P.=Bl. 88/5916 v. J.) seinen Aufenthalt gewechselt.

Donauwörth 12/2 74. K. Unt.=Richter.

857. ☛ **Siegl** Emanuel, 27 J. alt, Tischlergeselle von Salzburg, als Zeuge in einer Untersuchung wegen **Mordes**; er war zuletzt in Mattighofen, Simbach und Braunau bedienstet.

Braunau 13/2 74. K. K. Bezirksgericht.

858. **Scherer** Joseph, Dienstknecht von Aubing, B.=A. München l/J., als Beschuldigter. — T. Nr. 250.

Wasserburg 14/2 74. K. I. Unt.=Richter.

859. **Schwarz** Joseph, Tischlergeselle von Balbern, württ. Ob.=A. Neresheim. — Cr. M. 1907.

München l/J. 12/2 74. K. I. Unt.=Richter.

860. **Endreß** Johann, Ausgeher von München. — Cr. M. 93.

München l/J. 14/2 74. K. I. Unt.=Richter.

Widerrufe.

861. **Soldner** Joseph. 9/597, 10/630 (1874).*)

*) Wurde in Ingolstadt aufgegriffen.

862. **Windl (Feldinger, Feldmeier)** Therese. 40/2680, 65/4318 (1873).

863. **Schuhmann** Georg. 4/176 (1874).

864. **Enzersberger** Math. 7/383 (1874).*)

*) Ist verhaftet.

865. **Zeller** Georg. 8/482 (1874).

866. **Schlegel** Franz. 57/3822 (1873).

867. **Feldmann** Johann. 91/6161 (1873).

868. **Kurzwart** Georg. 57/3820 (1873), 7/386 (1874).

869. **Bayer** Hartwig. 39/3175 (1870).

870. **Weindl** Joseph. 87/5831 (1873).

871. **Neuwirth** Georg. 44/2025, 81/3754 (1866), 35/2949 (1871), 25/1616 (1873).

872. **Wagner (Murr)** Georg. 8/478 (1874).

873. **Singer** Anton. 12/767 (1874).

874. **Schonder** Franz. 71/6402 (1870).

875. **Fellner** Georg. 50/3354, 64/4257, 94/6383 (1873).

876. **Eidenberger** Joseph (nicht Sebastian). 66/4376 (1873).

877. **Wächter** Joh. Jakob. 50/3324 (1873), 11/721 (1874).

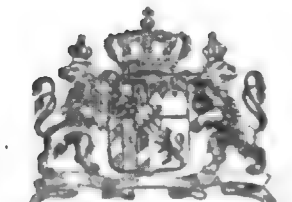
878. **Weichtmann** Kasp. 78/5679, 86/6292 (1872), 15/881 (1873).

879. **Heilmann** Otto (falsch **Thomson** Otto). 92/6185 (1873), 8/470 (1874).*)

*) Ist in Ulm verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 14.  **München** 24. Februar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

880. **Almis** Georg, led. Schuhmacher von Holzheim, k. bayer. B.-A. Dillingen, 24 Jahre alt, wird hiemit wegen Unterschlagung (§ 246 R.-St.-G.-B.) steckbrieflich verfolgt. Bei der Festnahme und Abnahme der Effekten ist auf einen Rock von röthlichgelber Farbe zu achten.*)

Hall 19/2 74. K. württb. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 9/583 (1874). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

881. **Ziegler** Franz, Hornist und Sesselmacher aus Wollmersheim, B.-A. Landau (26 J. alt, 1,62 M. groß, untersetzt, hat schwarze Haare, wenig Bart, gesundfärbiges Gesicht mit Blatternarben, entfernte sich in Uniform), wegen Fahnenflucht 2c.

Metz 16/2 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

882. **Jörg** Franz Anton, Fabrikarbeiter von Oberthalhofen (Schöllang?), zuletzt in Pfersee, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Donauwörth 18/2 74. K. II. Unt.-Richter.

883. **Stöger** Alois, Badersohn von Altrandsberg (34 J. alt, an 6' groß, dunkelblond), wegen Verdachtes, am Sonntag den 8. d. M. dem Häusler G. Groll von Hofweinzier, Landg. Bogen, 12 silberne Zwölferknöpfe, 1 schwarzlederne Hose, 1 schwarzbraunen Stutzrock entwendet zu haben. Er wurde erst am 7. Dezbr. v. J. aus dem Zuchthause Kaisheim entlassen und hat in der Nacht vom 7/8. l. M. bei dem Bestohlenen übernachtet; nach den Ablaten wolle gespäht, eventuell ihm solche abgenommen werden.

Straubing 18/2 74. K. I. Unt.-Richter.

884. **Urban** Franz Xaver, und

885. **Urban** Blasius, Beide Hadernsammler von Tittling, Ger. Passau, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Accordanten Prantner.

Wasserburg 18/2 74. K. II. Unt.-Richter.

886. **Scheck** Franz, Schäfer von Weißham, Ger. Rosenheim, 24 Jahre alt, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Gantenhammer von Oberbergkirchen.

Wasserburg 18/2 74. K. II. Unt.-Richter.

887. **Stauffer** Johann, led. Maurer von Pressath, wahrscheinlich z. Z. Eisenbahnarbeiter, wegen Unterschlagung und Diebstahls (zuletzt 84/5655 v. J.).

Erbendorf 20/2 74. K. Landgericht.

888. **Matt** Franz, Dienstknecht von der Vorstadt Au bei München, wegen Diebstahlsverbrechen gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Wasserburg 17/2 74. K. Unt.-Richter.

889. **Krieg** Johann Daniel, Gemeiner und Tischler aus Germersheim (24 J. alt, 1,65 M. groß, blaß, schwächlich, hat schwarze Haare, sog. X-Beine, spricht etwas französisch), wegen Fahnenflucht; er dürfte bürgerliche Kleidung tragen.

Metz 18/2 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

890. **Landshammer** Joseph, Schlosser aus Weidenhofen, wegen eines an einer Fabrikarbeiterin zu Kottern verübten Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Kempten 19/2 74. K. I. Unt.-Richter.

891. **Maier** Ignatz, vulgo **Pfändernazi,** 53 J. alt, led. Maurer und Geschirrhändler von Tölz, wegen Vergehens der widernatürlichen Unzucht; derselbe hat sich seit November 1873 von hier entfernt.

Tölz 20/2 74. K. Landgericht.

892. **Bauer** Johann Karl, Dienstknecht von Feilitzsch, Ger. Hof, auf Grund § 223 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe benützt sicherlich einen, dem Taglöhner Johann **Rödel** von Trogen*) entwendeten Militärpaß.

Hof 19/2 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 93/6354 (1873). Die Red.

893. **Mauder** Georg, ledig, von Gänheim, B.-A. Karlstadt, wegen Verbrechens der Tödtung; er ist 24 Jahre alt, über 6' groß, hat dunkle Haare, gebückten Gang, ist wahrscheinlich auf der Flucht nach Amerika begriffen.

Schweinfurt 21/2 74. K. II. Unt.-Richter.

894. **Zettele** Sylvester, Schlosserlehrling, Stiefsohn des Bahnarbeiters Jos. Berger zu Haßbach, B.-A. Traunstein, wegen dringenden Verdachtes, am 11. l. M. Nachmittags bei dem Bauer N. Huber zu Wörishofen, Ger. Türkheim, 219 bis 220 fl. Baar (3 Doppel-, 5 einfache Friedrichsd'or, 1 niederländisches Goldstück, 3 Napoleonsd'or, 2 Fünffrankstücke in Gold, eine Rolle zu 50 fl. in Vereinsthalern und 1 Guldenstück in beschriebenes Papier gewickelt, 1 Friedens-, 4 Doppelthaler, 2 Doppelfranken, 1 Frankenstück und einige österreichische Sechser) entwendet zu haben. Er ist noch am nämlichen Abend in Buchloe mit dem nach Augsburg abgehenden Schnellzug fortgefahren, ist 14 Jahre alt, groß und schlank, blond, hat Sommersprossen, spitze Nase, trug graue Joppe, braungestreifte Hose und grauen Hut. (§ 243 R.-St.-G.-B.)

Augsburg 19/2 74. K. I. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

895. **(Umherziehender Betrüger und Wechselfälscher.)** Am 8. Jänner l. J. stellte sich ein angeblicher Weißwaarenhändler August **Scholl** einer hier bediensteten Köchin mit einem Heirathsantrage vor, zeigte dabei in „Papieren" (muthmaßlich falschen Wechseln) einen angeblichen Werthbetrag von 6000—8000 fl. vor und schwindelte der Person ihre Ersparnisse von 230 fl. (30 fl. Baar, 1 Pfandbrief und 1 Obligation des Münchener Stadtanlehens à 100 fl.) durch das Vorgeben ab, daß er vor der Heirath noch in Augsburg ein „Geschäft" kaufen wolle, wozu seine eigenen Mittel augenblicklich nicht völlig ausreichten. Am 14. Jänner reiste er angeblich nach Augsburg ab und ließ nichts weiter von sich hören.

Nach Mittheilung des Stadtpolizeiamtes Stuttgart ist der Gauner muthmaßlich identisch mit dem vom k. württb. Oberamtsgericht Göppingen seit 6. Febr. l. J. wegen Privaturkundenfälschung und Betruges steckbrieflich verfolgten angeblichen **F. G. Schmitz,** Viehhändler aus Neuß bei Düsseldorf, welcher zu Ende Jänner und Anfang Febr. l. J. in den Bezirken Geislingen und Göppingen Mastochsen und Hämmel aufkaufte, eine große Anzahl offenbar gefälschter Wechsel à 600 Thlr. und eine angeblich mit Napoleonsd'or, thatsächlich jedoch mit in Papier gewickelten Kieselsteinen gefüllte Geldtasche bei sich führte; in Cannstatt soll er den Bahnzug verlassen haben.

Nach weiteren Erhebungen hat derselbe Gauner vom 17. bis 20. Jänner l. J. in Stuttgart mit einer Frauensperson aus Obermittelstadt in Baden, mit welcher er von Heidelberg kam, im Gasthofe zum „König von Würtemberg" gewohnt, dieselbe ebenfalls durch Heirathsversprechen getäuscht und ihr 3 falsche Wechsel à 600 Thlr. zurückgelassen; um den 23. Jänner hat er an Letztere von Kempten aus einen Brief geschrieben, worin er die Nichteinhaltung seines Versprechens, am 23. Jänner zurückzukehren, durch geschäftliche Hindernisse entschuldigte.

Um Festnahme dieses Betrügers und Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe in den 30er Jahren steht, von mittelgroßer untersetzter Statur ist, glänzend schwarze Haare, schwarzen Schnur- und Knebelbart hat, dunkle elegante Kleidung (vielleicht auch hohe Stiefel und blaues Ueberhemd) trägt.

München 20/2 74. K. Polizeidirection.

896. **Fetz** Johann Georg, Müller- und Bäckergeselle von Ansbach, hat aus dem Gasthause „zum Rößli" in Rorschach, wo er vom 2/3. l. M. übernachtete, entwendet: 2 schwarzlederne Reisesäcke, 1 gelbe Schaalenwaage sammt Gewichten, 3 Chemisetten, 2 weiße Anstöße, 6 weiße Sacktücher, gezeichnet F. H. S, 2 Paar neue weiße Strümpfe, Nähzeug, Strickgarn, Sticknadeln, 1 Pelzkrägelchen, dann ein bedeutendes Assortiment Blumen-Sämereien im Gesammtwerthe von 300 Frcs. Er ist 29 Jahre alt, untersetzt, hat braune Haare, trug kurzgeschnittenen Schnurbart, graue Joppe, Weste und Hose und schützenartige Wachstuchkappe. Um Spähe wird ersucht.

St. Gallen 11/2 74. Der Landjägerhauptmann.

897. ☛ **Dollhofer** Franz Xaver von Eichstätt, welcher in Eichstätt wegen Diebstahlsverbrechen in Untersuchung ist, ist in der Nacht vom 19/20. l. M. aus der Haft in Erding entwichen und an den k. II. Unt.-Richter am k. Bezirksgerichte Eichstätt zu liefern. Er ist 36 J. alt, untersetzt, 5' 11" groß, hat lichtbraune Haare, blonden Bart, längliches Gesicht, trug dunklen Ueberzieher, braungestreifte Hose, braunen Rock, schwarzes Gilet, schwarzen Filzhut und am rechten Goldfinger einen Plattenring.*)

Erding 20/2 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 4/174 (1874). Die Red.

898. **(Nothzuchtsversuch.)** Am 5. d. M. Mittags beil. 1 Uhr wurde in einem Walde unweit Schwabstetten, Ger. Riedenburg, ein Versuch der Nothzucht (§ 177 R.-St.-G.-B.) verübt. Der Thäter wird beschrieben: 18—19 Jahre alt, mittelgroß, schlank, kleine auffallend blinzelnde Augen, trug alte sommerzeugene Hose, alten braunen Janker (Stutzer) und alte runde, ringsum aufgestülpte Haube, an dem aufgestülpten Theile mit gekräuseltem Wollenstoffe besetzt. Verdacht fällt auf den ledigen Johann **Hiltl** von Altmannstein, welcher am 5. d. M. 10 Uhr Vormittags sich von Hause entfernte und nun herumstreunt. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Regensburg 13/2 74. K. II. Unt.-Richter.

899. **Betzl** Ursula, led. Taglöhnerin von Seligenporten, 23 Jahre alt, welche wegen Bettels und Landstreicherei schon vielfach bestraft wurde und auch der Sicherheit gefährlich ist, hat sich legitimations- und mittellos von ihrer Heimath entfernt und streunt arbeitslos umher. Auf Ansuchen der Heimathgemeinde wird gewarnt, derselben Reisekostenvorschüsse oder sonstige Unterstützungen zu gewähren und ersucht, sie gegebenen Falls als Landstreicherin zur gerichtlichen Strafe zu bringen und in ihre Heimath zu verweisen.

Neumarkt (Oberpfalz) 15/2 74. K. Bezirksamt.

900. **(Unbekannter Verhafteter, Taubstummheitsimulant.)** Dahier ist seit längerer Zeit ein Unbekannter in Haft, welcher sich Johann **Krüger** nennt, aus Hirtenberg oder Hinterbergen bei Nürnberg gebürtig sein will, angeblich Goldschläger ist und beharrlich Taubstummheit simulirt, obgleich seine Rede- und Hörfähigkeit nachgewiesen ist. Um möglichst beschleunigte sachdienliche Mittheilungen wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe angeblich 48 Jahre alt, untersetzt ist, schwarze graugemischte Haare und solchen stumpfgeschnittenen Vollbart trägt, helle Augen, gesunde Gesichtsfarbe hat.

Weida 13/2 74; Großherzogl. sächs. Justizamt.

901. **Gaul** Walburga von Vohburg, Kellnerin im Stadler'schen Bräuhause zu Geiselhöring (beil. 38 J. alt, klein, untersetzt), ist verdächtig, daselbst am 21. Dezbr. v. J. 6 Leintücher, theils von doppelter, theils von 1½facher Leinwandbreite und zwar 4 von flächserner, 2 von Baumwollleinwand, mit F. St. roth gemerkt, 6 Oberbettüberzüge von roth- und weißgewürfeltem Barchent, 2 Pfund reinen Gänseflaum in einem rothbarchenten Kopfpolsterüberzug entwendet zu haben. Um Spähe, Durchsuchung ihrer Effekten und Bekanntgabe des Resultates wird ersucht.

Straubing 17/2 74. K. I. Unt.-Richter.

902. **(Flüchtiger Dieb, angeblich Pferdekäufer.)** In der Nacht vom 14/15. Novbr. v. J. wurden zu Mittergars dem Bauer Gottbrecht eine hellgraue, mit schwarzen Borten eingefaßte Tuchjoppe mit schwarzbeinernen Knöpfen, 1 Paar rothe vorgeschuhte Stiefel, 1 Paar Haferlschuhe, 2 kleine neue Shlipstüchel von grau, roth und blauer Farbe, eine Pelzmütze mit schwarzem Tuch und braunem Pelz entwendet. Der Dieb wird beschrieben als 33 — 36 Jahre alt, 5' 9" groß, blaß, blond, mit aufgedrehtem Schnurbart, er gibt sich öfter für einen reichen Burschen aus und geht angeblich auf Pferdekauf aus. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 16/2 74. K. I. Unt.-Richter.

903. **(Unbekannter Verhafteter, Legitimationsfälscher.)** Am 7. l. M. wurde in Weichshofen, dß. Ger., ein etwa 26jähriger Bursche aufgegriffen, welcher angibt, er heiße Wilhelm **Bergmann**, sei in oder bei Malmedy in Preußen von einer längst verstorbenen Seiltänzerin außerehelich geboren, heimathlos, gehöre keiner Confession an, habe nie eine Schule besucht, sei nie zur Erfüllung seiner Militärpflicht angehalten worden, könne auch sein Alter nicht angeben und sei bisher mit Seiltänzern und in letzterer Zeit mit Carroussellbesitzern in Norddeutschland herumgezogen. Im Besitze des Verhafteten, welcher eine geläufige Hand schreibt, wurden drei auf verschiedene Namen lautende gefälschte und mit falschen Beglaubigungen und Siegelabdrücken versehene, zugestandenermassen von ihm gefertigte Zeugnisse, sowie 3 aus Schiefer mit Geschick verfertigte Siegel preußischer und sächsischer Behörden vorgefunden. Um sachdienliche Mittheilungen wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe mittelgroß ist, hellblonde Haare, blaue Augen, spitze Nase, schmales Gesicht mit hervorstehenden Backenknochen hat und einen norddeutschen Dialect spricht.

Dingolfing 12/2 74. K. Landgericht.

904. **(Raub.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 12/794 (1874) wird bekannt gegeben, daß das geraubte Säckchen, in dem sich wohl das Recept und der Depositenschein noch befanden, nicht aber das Geld und die Färberzeichen, bereits aufgefunden wurden. Nach genauerer Beschreibung ist der Thäter in den 30er Jahren, 6' groß, schlank, von gesundem Aussehen, feinem Gesichte, hat lichten Schnurbart, braune Augen, schwarze Augenbrauen, kleine Nase, trug grauaussehende Hose, die in seinen nicht ganz bis an die Knie reichenden Stiefeln steckte, graues Jaquet, gelben dicken, vorne am Griffe gebogenen Stock, schwarze Pelzkappe und gelbaussehenden Shlips.

Aichach 17/2 74. K. I. Unt.-Richter.

905. **(Raub.)** Am 2. l. M. verübte in der Nähe von Staffelstein ein beil. 40 Jahre alter, untersetzter, mittelgroßer, bartloser, blasser Mann, mit langer spitzer Nase, welcher den fränkischen Dialect sprach, hellgraue Joppe, schwarze Hose, Schirmmütze, eine schwarzlederne volle Reisetasche trug und dem Handwerkerstande anzugehören scheint, einen Raub. Um dessen Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.

Kronach 18/2 74. K. Unt.-Richter.

906. **Dechant** Joseph. Bei dem Bierbrauer Jos. Jagenlauf in Stadtamhof wurden in der Nacht vom 25/26. Dezbr. v. J. mittelst Einbruches entwendet: 1 grauwollener Herrenshawl, ca. 7 fl. werth, 1 altes Tranchirmesser mit schwarzhölzernem Hefte, 1 kleine Scheere, 2 Paar verschiedenfärbige Frauenstrümpfe, 1 brauner Gehstock mit gebogenem Griffe. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht und bemerkt, daß auf den ledigen Eisengießer Joseph **Dechant***), vulgo **Zellererseppl****) von Rohrbach, welcher früher auch den Namen Georg **Herrmann***) führte (ca. 40 Jahre alt, gegen 6' groß, schlank, Haare blond, Augen grau, Gesicht blaß, trägt blonden Schnurbart), Verdacht fällt; er hielt sich einige Tage hindurch vor dem Diebstahle bei dem Damnifikaten auf, trug schwarze Dachelhaube, braunes Jaquet, welches ihm etwas zu klein war, grün- und blaugehäuselte Hose, detto Weste.

Regensburg 17/2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41/2799 (1873).
**) Zuletzt 64/4288 (1873). Die Red.

907. **(Flüchtiger Dieb, angeblich Abdecker, Wahrsager.)** Dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 13/845 (1874) wird beigefügt, daß ein Thäter, als von mittlerer Statur, mit blassem Gesichte, ohne Bart, bekleidet mit Pelzjanker, grauer Hose und Weste, Pelzhaube und einballigen Stiefeln (Absätze mit Stiften) geschildert wird. Noch wird bemerkt, daß es sich hier um eine Diebsbande handelt, die einer Reihe von Diebstählen verdächtig ist.

Amberg 20/2 74. K. Unt.-Richter.

908. **(Verhaftete unbekannte Diebin.)** Am 13. v. M. wurde eine 21 Jahre alte Frauensperson (katholisch, mittlerer Statur, 5' 5" groß, mit kleinem, blassen Gesichte, blonden Haaren, gewölbter Stirn, grauen Augen, spitziger Nase, kleinem Munde) wegen eines in Augsburg verübten Diebstahls, dessen sie auch geständig ist, verhaftet. Sie gibt vor, Elise Alma **Schneider** zu heißen, in Athen geboren und in Frankfurt a/M., wo beide Eltern gelebt haben, und schon seit längerer Zeit gestorben sein sollen, beheimathet zu sein, ohne daß jedoch letztere Angabe durch die gepflogenen Recherchen irgend welche Bestätigung fand. Sie hat ihrem Geständnisse zufolge bisher in größeren Städten, namentlich in Oesterreich, als Freudenmädchen gelebt, und scheint auch den Zunamen **Sandmann** geführt zu haben. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.*)

Augsburg 17/2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

909. **Temmler** Joseph, Metzger von Langenerringen, Landg. Schwabmünchen.
Landsberg 13/2 74. K. Landgericht.

910. **Reichl** Michael, Söldnerssohn von Kirchdorf, Landg. Abensberg.
Landshut 14/2 74. K. II. Unt.-Richter.

911. **Kirschner** Johann, Dienstknecht von Glöckelwies, Gem. Michaelsneukirchen, Landg. Falkenstein, als Zeuge; er war bis Lichtmeß h. J. in Oberpiebing im Dienste und soll sich zu einem Bahnbau bei Deggendorf oder Dingolfing begeben haben.
Straubing 13/2 74. K. I. Unt.-Richter.

912. **Künne** Hermann, Bräuer von Bregenz.
Augsburg 16/2 74. K. III. Unt.-Richter.

913. **Bayerle** Albert, led. Schuhmacher von Günzburg, als Beschuldigter wegen Betruges.
Augsburg 14/2 74. K. II. Unt.-Richter.

914. **Hofmann** Leonhard, Schlossergeselle von Lipprichshausen, als Zeuge.
Würzburg 16/2 74. K. Unt.-Richter.

915. **Kaufmann** Barbara, Schneiders-Ehefrau oder Wittwe aus Eichenbühl, als Beschuldigte wegen Unterschlagung. — T. Nr. 141.
München l/J. 15/2 74 K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 91/6102 (1873). Die Red.

916. **Schmid** Michael, Eisenbahnarbeiter von Kotzersdorf oder Hotzersdorf, Landg. Kemnath, früher wohnhaft in Burheim bei Eichstätt, nachmals in Weichering. — T. 54.
Donauwörth 13/2 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

917. **Weichseleder** Johann (Anton).*) 45/3011, 46/3082, 65/4309, 74/4930 (1873).

*) Ist verhaftet.

918. **Messerer** Karoline. 75/5003 (1873).

919. **Hafner** Wenzeslaus. 1/36 (1874).

920. **Trübl** Apollonia. 5/300 (1874).

921. **Reisinger** Philipp. 42/2850, 54/3593 (1873).

922. **Kais** Leonhard. 84/5647, 89/5974, 92/6199 (1873).

923. **Bauer** Georg. 10/670 (1874).

924. **Detterbeck** Jakob. 9/551 (1874).

925. **Müller** Konrad. 88/5896 (1873).

926. **Wagner** Johann. 93/6286 (1873).

927. **Beck** Michael. 7/394 (1874).

928. **Salvadore** Peter. 93/6269 (1873).

929. **Griesbauer** Joseph. 2/64 (1874).

930. **Pflaum** Leonhard. 13/835 (1874).

931. **Salzgeber** Alois (**Meier** Michael). 10/640 (1874).

932. **Gliemann** Karl Richard. 13/831 (1874).

933. **Lang** Johann Baptist (vulgo **Langkopp**). 85/5706 (1873).

934. **Zaglmaier** Anna. 11/706 (1874).

935. **Stoiber** Franz. 64/4272 (1873).

936. **Winter** Wolfgang. 5/299 (1874).

937. **Bauer** Martin. 51/3394 (1873).

938. **Arch** Lorenz. 12/762 (1874).

939. **Probst** Martin. 13/832 (1874).

940. **Sterner** Magdalena. 11/722 (1874).

941. **Reisländer** Joseph. 94/6395 (1873).

942. **Brosi** Magdalena. 3/155 (1874).

943. **Reis** Wilhelm. 42/3494 (1871).

944. **Munjack** Joseph.*) 80/5369 (1873).

*) Landesverwiesen, vide 24/1528 (1873). Die Red.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 15. München 28. Februar 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

945. **Euben** Bernhard, Spänglergeselle von Kaschau, ungar. Comitats dortselbst, wegen Diebstahlvergehens nach § 242 R.-St.-G.-B. — T. Nr. 202.

München l/J. 21/2 74. K. I. Unt.-Richter.

946. **Schmucker** Anton, led. Taglöhner von Offingen, auf Grund §§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Augsburg 20/2 74. K. III. Unt.-Richter.

947. **Ehrlich** Michael ist zu lesen statt **Ehrlich** Johann im C.-P.-Bl. 8/474 (1874).

Schweinfurt 22/2 74. K. II. Unt.-Richter.

948. **Huber** Johann (beil. 36 Jahre alt, untersetzt, Augen grau, Haare blond), verheir. Bäcker von Neuessing, gebürtig von Hienheim, und dessen Ehefrau:

949. **Huber** Theresia, ca. 37 Jahre alt, wegen Verbrechens des Diebstahls; sie sollen sich von Neuenhinzenhausen nach München begeben haben. (§ 243 R.-St.-G.-B.)

Regensburg 17/2 74. K. II. Unt.-Richter.

950. **Breitner** Katharina, Eisenbahnarbeiterin von Rhanwalting, Landg. Cham; sie ist dringend verdächtig, am 25. v. M. in Gangkofen, Ger. Eggenfelden, 1 silberne Cylinderuhr mit römischen Ziffern und einem Wappen auf dem Rücken des glatten Gehäuses, 1 Tuchjacke, 1 schwarze Frauenjacke, eine Hose und Weste von schwarz- und rothbraungestreiftem Stoffe, 2 seidene bunte Halstücher und 6 Paar Schuhe, Pantoffel und Stiefletten entwendet zu haben. Dieselbe ist beil. 30 J. alt, schlank, mittelgroß, hat rothes Gesicht, viele Sommersprossen und Zahnlücken im rechten Ober- und Unterkiefer.*)

Pfarrkirchen 17/2 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 59/4368 (1872). Die Red.

951. **Raidel** Benedikt, früher Fabrikspinner, aus Günzburg a/D., wegen 3 Vergehen der Unterschlagung, verübt am 5. l. M. in seiner Eigenschaft als Kanzleigehilfe bei dem k. Gerichtsvollzieher Kleininger zu Augsburg; es wird vermuthet, daß er sich in eine Fabrik in der Schweiz begeben hat.

Augsburg 24/2 74. K. I. Unt.-Richter.

952. **Blümle** Alois, 26 J. alt, led. Lehrerssohn von Billenbach; derselbe ist wegen des am 15. Oktbr. 1873 bei dem Sattler J. Miehle in Billenbach verübten Diebstahlverbrechens in die diesger. öffentliche Sitzung verwiesen.*) (§ 243 R.-St.-G.-B.).

Augsburg 14/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 91/6162 (1873). Die Red.

953. **Roth** Joseph, Schuhmachergeselle v. Burgau, u.

954. **Holzer** Joseph von Unterknörringen, wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt gemäß § 113 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Memmingen 25/2 74. K. Unt.-Richter.

955. **Schneider** Luzie, led. Dienstmagd von Nähermittenhausen, B.-A. Neuburg a/D., wegen 2 Diebstahlsvergehen. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*) T. Nr. 164.

München l/J. 24/2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 10/672 (1874)? Die Red.

956. **Schulz** Anton, led. Maurer und Dienstknecht von Holzhausen, B.-A. Schweinfurt, wegen Verbrechens des Meineides. (§ 153 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 25/2 74. K. I. Unt.-Richter.

957. **Schoberth** Johann, led. Schneidergeselle von Krögelstein, B.-A. Ebermannstadt, wegen Diebstahls.*)

Kempten 25/2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 63/4214 (1873). Die Red.

958. **Ottnad** Karl, 24 Jahre alt, dieſſ. Jäger und Conditor aus Dahn, B.-A. Pirmaſens, wegen Fahnenflucht und Unterſchlagung.*)

Zweibrücken 24|2 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Jäg.-Bat.

*) Zuletzt 35|2632 (1872). Die Red.

959. **Seeger** Konrad, 63 J. alt, verwittw. Maurer von Altenberg, Ger. Lauingen; er iſt wegen Diebſtahls, verübt am 23. Novbr. 1873 in Günzburg, und Bettels in die dießger. öffentliche Sitzung verwieſen. (§ 244, 361 R.-St.-G.-B.)*)

Augsburg 20|2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 5|301 (1874). Die Red.

960. **Kraus** Johann, 46 J. alt, verheir. Wirthſchaftsbeſitzer von Augsburg; er iſt wegen Kuppelei und Diebſtahls in die dießger. öffentliche Sitzung verwieſen. (§§ 180, 242 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Augsburg 20|2 74. K. Bezirksgericht.

961. **Adler** Konrad, Taglöhner von Oberölſchnitz, B.-A. Bayreuth, wegen Verbrechens der Körperverletzung auf Grund §§ 223, 226 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.; derſelbe ſoll ſich mit ſeiner Concubine Kunigunda **Walther***) in Nürnberg, Hersbruck, Kirchſittenbach oder dortiger Umgegend aufhalten.

Bayreuth 25|2 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 25|1922 (1872)? Die Red.

Zum Strafvollzuge ſind zu verhaften:

962. **Schmid** Johann Michael, 35 J. alt, Taglöhner aus Schwand, zuletzt in Hilpoltſtein.*)

Urtheil v. 10. Novbr. bezw. 1. Dezbr. 1873: 21 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung. (Die Koſten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächſtes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Eichſtätt 3|2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 74|4959 (1873). Die Red.

963. **Köglmaier** Joſeph, Bahnwärtersſohn von Englmar, Ger. Mitterfels.

Urtheil v. 29. Dezbr. 1873: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Koſten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächſtes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 2|2 74. K. Bezirksgericht.

964. **Oberhofer** Anton, 29 J. alt, led. Maurer von Ingolſtadt.

Urtheil v. 4. Novbr. 1873: 3 Wochen Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Widerſtandes gegen die Staatsgewalt und Ruheſtörung. (Die Koſten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächſtes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 3|2 74. K. Bezirksgericht.

965. **Beckert** Matthäus, 33 Jahre alt, verheir. Pflaſterergeſelle von Erlangen.

Urtheil v. 29. Novbr. 1873: 9 Mon. Gefängniß wegen Unterſchlagung

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Nürnberg 27|1 74. K. Bezirksgericht.

Ausforſchungen.

966. **(Flüchtige, von einem Kinde begleitete Diebin.)** Am Sonntag den 1. l. M. wurden im Sonnenwirthshauſe in Freiſing ein Oberbett mit blaugeſtreiftem Barchentgeſäß und einem weißen gelbgetupften Ueberzuge, 2 Kopfkiſſen, weiß überzogen, 1 weißer Ueberzug des Unterbetts und 1 Leintuch entwendet. Die Diebin gab ſich für Thereſia **Beck**, Schmalzhändlerin von Augsburg, aus, ſprach auch etwas ſchwäbiſch, wird beſchrieben als Anfangs der 30er Jahre ſtehend, von kräftiger unterſetzter Statur, mit vollem blaſſem Geſicht und Zahnlücken auf der rechten Seite. Sie trug ſtets ein ſchwarz und gelbes ſog. Baſchlik, graue Jacke, dunklen Rock und hatte ein 6 — 7 Jahre altes Mädchen bei ſich, welches beſonders ſtarke dunkelbraune Haare hat, von der Diebin „Röſerl" genannt wurde und angab, daß ſein Vater in München im Spital liege (vermuthlich verhaftet). Um Spähe und Verhaftung dieſer Perſon wird erſucht.

Freiſing 22|2 74. K. Unt.-Richter.

967. **Betz** Nikolaus, Webergeſelle von Tiefenbach, welcher bettelnd umherzuziehen pflegt, iſt verdächtig, am 29. Jänner l. J. in Landshut u. A. 1 Paar lange Wadenſtiefel von Juchtenleder (bereits gedoppelt, die Schäfte nur mit einer Naht verſehen) entwendet zu haben. Um Bekanntgabe ſeines derzeitigen Aufenthaltes, Durchſuchung nach den beſchriebenen Stiefeln, und für den Fall, daß dieſe bei ihm vorgefunden werden, um Verhaftung und Anherlieferung desſelben wird erſucht.

Landshut 21|2 74. K. l. Unt.-Richter.

968. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 18. l. M. wurde in der Nähe von Huttenheim die Leiche eines neugebornen Knäbchens aufgefunden, welches zweifellos gewaltſamer Weiſe um das Leben kam. Verdacht fällt auf eine Frauensperſon von mittlerer kräftiger Statur, welche am Morgen des bezeichneten Tages in der Nähe des Fundortes ſich herumtrieb, Kopf und Oberleib in ein dunkles Tuch gehüllt hatte und auch ſonſt dunkel gekleidet war. Um Spähe wird mit dem Bemerken erſucht, daß nach den bisherigen Erhebungen dieſelbe in der bezeichneten Gegend fremd war und ſich jedenfalls nach Verübung der That alsbald geflüchtet hat.

Würzburg 23|2 74. K. Unt.-Richter.

969. **Heckel** Ferdinand, led. Tapeziergehilfe von Hersbruck, welcher von den Magiſtraten Würzburg und Ansbach nach Hauſe gewieſen wurde, treibt ſich ſtreunend herum und erſchwindelt Reiſekoſtenvorſchüſſe. Die Gemeinden werden auf dieſen Streuner aufmerkſam gemacht und vor Abgabe jeglicher Reiſeunterſtützung gewarnt.

Hersbruck 23|2 74. Stadtmagiſtrat.

970. **Hübner** Suſanna, led. Näherin von Waldberg, 22 Jahre alt, welche kürzlich aus dem Zuchthauſe Kaiſerslautern entlaſſen wurde, ſtreunt wahrſcheinlich arbeitslos umher. Um deren Aufgreifung und Hieherlieferung wird erſucht.*)

Neuſtadt a|S. 20|2 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 71|4743 (1873). Die Red.

971. **(Diebstahl an Schmuck ꝛc.)** Im Laufe der letzten 3 Monate wurden in Reichenhall eine goldene Vorstecknadel, einen Hirsch in der Ruhe darstellend, mit Rubinen besetzt, im Werthe zu 50 fl., eine silberne Tabakdose mit dem Namen „J. Mayer", Werth 25 fl., eine silberne Medaille mit der Inschrift „Dem edlen Menschenfreunde, dem kgl. Revierförster M. Mayer in Burgberg zur Erinnerung an das Jahr 1845" und einem Genius, welcher einen Lorbeerzweig in der Hand hält, 1 Gedenkthaler, 1 goldener Siegelring mit einem Wappen, 1 goldener Ring mit den Buchstaben A. F., 1 goldener, unten aufgesprungener Ring, 1 silberner Ring mit 3 Hirschgranen und 2 eingravirten Hirschköpfen, 1 Paar goldene Ohrringe, 2 Cigarrenspitzen mit Bernsteinmundstücken, auf einer ein Wappen eingravirt, entwendet. Um Recherchen wird ersucht.

Traunstein 16/2 74. K. Unt.-Richter.

972. **Hauser** Johann. Am 16. l. M. wurden dem Glaser J. Kolmus in Bachendorf mittelst Einbruches entwendet: 1 schwarzledernes Portemonnaie mit 60 fl. (20 österr. Gulden, Doppelthaler, 1 fl.-, 2 fl.-Stücke und 1 Zwanzigmarkstück), ein Diamant zum Glasschneiden, 1 silberne Spindeluhr mit römischen Ziffern und Stahlkette, auf dem Deckel befindet sich ein zugelötheter Schnitt, 1 Doppelterzerol, 1 schwarztuchene Hose, 1 braune gelbgetupfte Hose, 4 baumwollene Hemden mit J. K. gezeichnet, 1 Chemisette und 1 weißes Sacktuch. Verdacht fällt auf den ledigen Seifenbändler Johann **Hauser** aus München oder Haidhausen, welcher am 17. l. M. mit dem Stellwagen von Traunstein nach Altenmarkt gefahren ist. Um Recherche und falls ꝛc. **Hauser** im Besitze betr. gestohlener Sachen betreten werden sollte, um dessen Verhaftung wird ersucht.

Traunstein 18/2 74. K. Unt.-Richter.

973. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei diesseits verhafteten Personen wurden vorgefunden: 1 großer goldener Reifring (Ehering), 1 silbernes Anhängpetschaft mit den Namensbuchstaben P. M., Servietten, Handtücher, welche Gegenstände zweifellos gestohlen sind. Nach den Eigenthümern ist zu forschen.

Amberg 23/2 74. K. I. Unt.-Richter.

974. ☛ **(Eine sicherheitsgefährliche Landstreicherbande.)** Nach vorliegender Gendarmerie-Anzeige trieben sich beiläufig um den 12. Febr. l. J. die bekannten sicherheitsgefährlichen Bursche Ludwig **Kneidl**, Engelbert **Kneidl** und Otto **Kneidl** von Karlshuld in der Nähe von Mühldorf, mit Prügeln, Ludwig **Kneidl** auch mit einem Revolver oder Terzerole bewaffnet, umher; dieselben dürften schon seit längerer Zeit in Oberbayern, namentlich in den Bezirken Erding, Altötting, Laufen, Wasserburg und Ebersberg umherstreunen und von Raub und Diebstahl leben. In ihrer Gesellschaft befand sich um den 12. l. M. die Geliebte des Engelbert Kneidl, die ledige Anna **Hiebler** von Karlshuld. Auf diese Bande wird mit dem Bemerken aufmerksam gemacht, daß Ludwig **Kneidl** in der Nacht vom 6/7. Febr. dahier aus Criminal-Untersuchungshaft entsprungen und im C.-P.-Bl. 11/705 (1874) vom k. II. Unt.-Richter in Wasserburg zur Verhaftung ausgeschrieben ist.

München 26/2 74. K. Polizeidirection.

975. **(Kuhdiebstahl.)** Am 19. Febr. d. J. wurde dem Gütler A. Oberlinner von Gehering in einer Wirthshausstallung in Rosenheim eine gelbe Kuh mit weißem Kreuze entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 25/2 74. K. Unt.-Richter.

976. **(Raub.)** Den Ausschreiben im C.-P.-Bl. 12/794, 14/904 (1874) ist noch beizufügen, daß die beiden Färberzeichen von Messing sind, das eine ist viereckig, das andere rund, das viereckige ist seitwärts, oben und unten durchlöchert, hat die Buchstaben J. P. und die Zahl 37, das runde ist am Rande links und rechts in mittlerer Höhe durchlöchert, hat die Buchstaben I. P. und die Zahl 294.

Aichach 22/2 74. K. I. Unt.-Richter.

977. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei drei Hausirern, welche angeblich mit altem Eisen handeln und sich Xaver **Urban***), Therese **Urban** aus Steinberg, Ger. Dingolfing, und Blasius **Urban***) aus Tittling, Ger. Passau, schreiben, wurden außer gestohlenen Rädern von Eisenbahnrollwägen auch 3 ganz neue Rollen, sowie 2 Achsen, von denen die eine mit Nr. 25, die andere mit Nr. 26 bezeichnet ist, vorgefunden. Um Ermittlung der Eigenthümer wird mit dem Bemerken ersucht, daß die Genannten den letzten Diebstahl auf der Mühldorf-Neumarkter Bahnstrecke verübten.

Wasserburg 22/2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14/884, 885 (1874). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

978. **Müller** Georg, led. Dienstknecht von Mindelzell, Landg. Krumbach.

Tölz 17/2 74. K. Landgericht.

979. **Feder** Wolf von Trockau,

980. **Rothschild** Leopold von Aufsees, und

981. **Bäumel** Ignatz von Dölitschen, sämmtlich Handelsleute.

Augsburg 17/2 74. K. I. Unt.-Richter.

982. **Ranker** Thomas, Taglöhner u. beurl. Train-Reservist von Schnaittenbach, Ger. Amberg.

Landshut 17/2 74. K. I. Unt.-Richter.

983. **Groß** Ludwig, Müllerssohn von Faustmühle, B.-A. Wolfstein, zuletzt Dienstknecht in Thyrnau; falls er beschäftigungslos betroffen wird, ist er wegen eines Diebstahls nach § 243 R.-St.-G.-B. zu verhaften.

Passau 18/2 74. K. Unt.-Richter.

984. **Schneider** Crescenz, Dienstmagd von Sontheim, B.-A. Mindelheim. — T. Nr. 186.

München l/J. 18/2 74. K. III. Unt.-Richter.

985. **Becke** Ludwig, led. Musiker und Bedienter aus Augsburg. — T. Nr. 171.

München l/J. 18/2 74. K. III. Unt.-Richter.

986. **Fischer** Gottlieb, Colporteur aus Ulm.

München r/J. 20/2 74. K. I. Unt.-Richter.

987. **Fürst** Michael Simon, Eisenbahnarbeiter und Müller von Bertolsdorf, B.-A. Heilsbronn, als Angeschuldigter wegen Körperverletzung.

Fürth 19/2 74. K. Unt.-Richter.

988. **Holzgrandl** Cäcilia, in getrennter Ehe lebende Frau des Taglöhners Joh. Holzgrandl von Emerting, B.-A. Altötting.

München l/J. 23/2 74. K. II. Unt.-Richter.

989. **Winhardt** Jakob, Bäcker, zuletzt in Haidhausen.
München r/J. 20/2 74. K. I. Unt.-Richter.

990. **Burger** Joseph, früher in Pasing, zuletzt Metzgergeselle in München.
München r/J. 20/2 74. K. I. Unt.-Richter.

991. **Kullmer** Leonhard, 31 J. alt, led. Taglöhner von Oberlauterbach, B.-A. Pfaffenhofen. — T. Nr. 103.
München l/J. 22/2 74 K. II. Unt.-Richter.

992. **Wirth** Johann, Drehorgelspieler von Hainsfarth, Landg. Oettingen, als Zeuge.
Donauwörth 23/2 74. K. Unt.-Richter.

993. **Haberl** Joseph, Dienstknecht von Sattelpeilstein, Landg. Cham, als Beschuldigter wegen Diebstahls.
Landshut 23/2 74. K. II. Unt.-Richter.

994. **Zimmermann** Georg, Färbergeselle von Obernbreit.
Würzburg 23/2 74. K. Unt.-Richter.

995. **Fürtler** Michael, Dienstknecht von Auffirchen (52 J. alt, spricht und hört schlecht, ist täppisch), wegen Meineides.
Freising 22/2 74. K. Unt.-Richter.

996. **Weiß** Maria, 24 J. alt, led. Dienstmagd von Burgkirchen, Bezirk Braunau am Inn.
Braunau a/J. 21/2 74.
K. K. Bezirkshauptmannschaft.

997. **Rieder** Joseph, Webersohn von Rain, als Beschuldigter.
Rain 21/2 74. K. Landgericht.

Widerrufe.

998. **Pfaffenberger** Franz. 67/5350 (1869).

999. **Spicker** Max Lorenz. 91/6129 (1873.)

1000. **Spicker** Anna. 91/6130 (1873).

1001. **Trautner** Friedrich. 13/828 (1874).

1002. **Blank** Joh. Georg. 72/4782 (1873).

1003. **Köhler** Afra (**Englert** Christine). 12/763 (1874).

1004. **Seiler (Zeiler)** Johann. 57/3817 (1873), 7/388 (1874).

1005. **Frick** Josepha. 8/430, 31/2133 (1867), 39/3021, 69/5522 (1869), 2/107, 19/1593, 43/3491, 71/6394 (1870), 2/94, 4/266 (1871), 24/1832 (1872).

1006. **Scherer** Joseph. 13/858 (1874).

1007. **Wolf** Georg. 6/369 (1874).

1008. **Bindl (Kripp)** Ludwig. 75/5005 (1873).

1009. **Stauffer** Johann. 84/5655 (1873), 14/887 (1874).

1010. **Weidner** Johann. 57/3831 (1873).

1011. **Haupt** Joseph. 30/1980 (1873).

1012. **Bradl** Joseph. 13/816 (1874).

1013. **Zintel** Simon. 11/720 (1874).

1014. **Baumann** Kaspar. 9/586 (1874).

1015. **Fahrnholz** Georg (**Krawallgirgl**). 9/587 (1874).

1016. **Forchheimer** Gregor (**Schwalianer**). 9/588 (1874).

1017. **Bindner** Johann. 9/589 (1874).

1018. **Urban** Franz Xaver. 9/590 (1874).

1019. **Isserer** Joseph. 9/591 (1874).

1020. **Specht** Heinrich. 13/836 (1874).

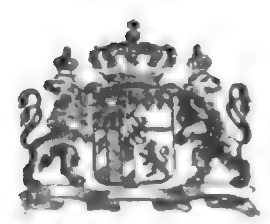
1021. **Buchberger** Joseph. 9/543 (1874).

1022. **Nerlinger** Johann. 15/872 (1873).*)

*) Der vom k. Bez.-Ger. Nürnberg erlassene Haftbefehl 16/951, bezw. 25/1602 (1873) bleibt in Kraft.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).



Nro. 16. München 3. März 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1023. **Kämpf** August, Mechaniker aus Haarburg, Provinz Hannover, wird wegen Körperverletzung mit tödtlichem Ausgang steckbrieflich verfolgt. Er ist gegen 25 J. alt, 1,60—66 M. groß, untersetzt, hat dunkelblonde Haare, rundes bartloses Gesicht und war bei seiner Entfernung von hier schlecht gekleidet; in letzter Zeit hat er sich auch in Bayern aufgehalten.

Heilbronn 26/2 74. K. württb. Oberamtsgericht.

1024. **Steinbach** Robert, Cassirer der hiesigen Wechslerbank (beil. 26 Jahre alt, hager, blaß, hat dunkelblonde Haare, spärlichen, kaum bemerkbaren Bart), wird hiemit wegen Unterschlagung steckbrieflich verfolgt. Auf seine Aufgreifung ist eine **Belohnung von 200 Thalern** ausgesetzt.

Leipzig 25/2 74. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1025. **Tremmel** Joseph, Gemeiner der k. Equitationsanstalt und Bräuknecht von Siebenstein, B.-A. Kötzting, wegen Fahnenflucht, Diebstahls und Betrugs. Er ist 23 J. alt, 1,69 M. groß, blond, bartlos, blaß, kräftig, hat graue Augen, kleine Nase, rundes Gesicht, entfernte sich am 15. l. M. Morgens von seiner Abtheilung, bekleidet mit Winterüberzieher von aufgeworfenem blauem Tuchstoffe, braunem Jaquet, braungestreifter Hose und Weste, grauem Filzhut, doppelsohligen Stiefeln, schwarzer Halsbinde und im Besitze eines Regenschirms von braunem Wollstoff und einer silbernen Cylinderuhr, an welcher sich eine Kautschukkette mit einem Frauenthaler befand. Sämmtliche bezeichnete Gegenstände sind Eigenthum des Damnifikaten, des Bräuknechts Ignatz Fleischmann dahier.

München 25/2 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1026. **Röhrl** Joseph, vulgo **Rehböckl**, Bauerssohn von Obereppenried, Ger. Oberviechtach; er ist dringend verdächtig, am 17. d. M. in Lind, Ger. Oberviechtach, gestohlen zu haben: 1 neuen Winterrock von starkem glatten schwarzbraunen Stoffe, mit braun- und schwarzgetupftem Baumwollenzeug gefüttert, ringsum mit schwarzen Bändern eingefaßt und mit schwarzübersponnenen Knöpfen besetzt, 1 altes blau- und weißgeblümtes Sacktuch, 1 neues wollenes Halstuch (in der Mitte roth, an den Enden verschiedenfärbige Blumen), 1 grünseidenes Halstuch, 1 neue braun- und schwarzgestreifte Tuchhose, 1 guten schwarzen Filzhut, 1 Paar schwarzrindslederne neugesohlte Halbstiefel, deren Absätze mit sog. Gebirgsnägeln beschlagen sind. — Er dürfte mit dem Winterrock und den Stiefeln bekleidet sein, ist 27 Jahre alt, mittelgroß, schlank, hat schwarzbraune Haare, trug schwärzlichen Vollbart, reiste einmal mit einer falschen Legitimation auf den Namen seines Bruders, des Bauers Johann **Röhrl** von Obereppenried, und hat vielleicht wieder eine falsche Legitimation. (§ 136 E.-G.)*)

Neunburg v/W. 26/2 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79/5355 (1873). Die Red.

1027. **Pecht** Johann, Gemeiner des 3. Bat. des 11. Inf.-Reg. von Höhenbrunn, B.-A. Grafenau, wegen Fahnenflucht. Er ist 22 Jahre alt, 1,65 M. groß, blaß, schmächtig, hat schwarze Haare, schwarzen Bart, graue Augen, entfernte sich in Uniform.

Passau 23/2 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1028. **Mock** Joseph, fahr. Artillerist und Maurer von Trappstadt, B.-A. Königshofen (22 J. alt, blond, schlank, hat graue Augen, spitze Nase, längliches mageres und blasses Gesicht), wegen Fahnenflucht; er ist am 23. l. M. in voller Uniform aus hiesiger Garnison entwichen.*)

Augsburg 26/2 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Feld-Art.-Reg.

*) Zuletzt 19/1154 (1873). Die Red.

1029. **Schanz** Adam, verheir. Taglöhner von Hainert, B.-A. Haßfurt, wegen Verbrechens des Meineids. (§ 153 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Schweinfurt 26/2 74. K. I. Unt.-Richter.

1030. **Brey** Magdalena, led. Taglöhnerin von Memmingen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 26/2 74. K. I. Unt.-Richter.

1031. **Wasserburger** Theres, led. Dienstmagd von Wörth, wegen Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); sämmtliche bei ihr vorfindliche Effekten und Kleidungsstücke sind ihr abzunehmen.*)

Regensburg 26/2 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 87/5864 (1873). Die Red.

1032. **Drescher** Johann Georg, Dienstknecht von Möhrendorf, auf Grund §§ 241, 263 R.-St.-G.-B., wegen 2 Verbrechen des Diebstahls und 4 Vergehen des Betrugs.

Fürth 27/2 74. K. Unt.-Richter.

1033. **Pfaff** Barbara, led. Taglöhnerin und Eisenbahnarbeiterin von Schney, B.-A. Lichtenfels (ca. 42 J. alt, leicht erkenntlich, da ihr Gesicht durch viele Narben entstellt ist), wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 27/2 74. K. Unt.-Richter.

1034. **Greil** Jakob, Dienstknecht von Probfeld (25 Jahre alt, 5' 7" 6''' groß, untersetzt, hat braune Haare, blonden Bart, graue Augen, spitze Nase, rundes Kinn), wegen eines in Probfeld verübten Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Alle bei ihm vorfindlichen, oder von ihm, so weit bekannt, veräußerten Gegenstände sind wegzunehmen.

Donauwörth 27/2 74. K. I. Unt.-Richter.

1035. **Breu** Georg, Schuhmachergeselle von Wernberg, auf Grund Gerichtsbeschlusses vom 9. d. M. wegen Diebstahlsverbrechen.

Amberg 25/2 74. K. Bezirksgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1036. **Feuerbacher** Friedrich, Taglöhner von Limbach, B.-A. Höchstadt a/A.*)

Urtheil v. 6. Dezbr. 1873: 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 2/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31/2086 (1873). Die Red.

1037. **Rehm** Martin, 45 J. alt, Taglöhner aus Dickenreishausen.

Rechtskr. Urtheil v. 17. Dezbr. 1873: 2 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Kempten 30/1 74. K. Bezirksgericht.

1038. **Weinberger** Peter, 34 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Weyern, Ger. Miesbach

Urtheil: 1 Mon. Gefängniß wegen Widerstandes ꝛc.

Traunstein 31/1 74. K. Bezirksgericht.

1039. **Gundlach** Anton, 20 J. alt, led. Spängler von Marktheidenfeld, und

1040. **Schauer** Friedrich, 18 J. alt, Spänglergeselle von Straß-Gig, Ger. Scheßlitz, zuletzt in Marktheidenfeld.

Urtheil v. 22. Novbr. 1873 für Ersteren: 14 Tage Gefängniß und 2 Tage Haft, für Letzteren: 10 Tage Gefängniß und 2 Tage Haft wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 21/1 74. K. Bezirksgericht.

1041. **Koch** Benedikt, Schreiner von Haunshofen, v. E.-P.-Bl. 27/1752 (1873), ist nunmehr in das Zuchthaus Ebrach zu liefern.

Weilheim 10/2 74. K. Bezirksgericht.

1042. **Schießl** Joseph, Taglöhner von Schwifting, v. E.-P.-Bl. 38/3170 (1871), zuletzt 90/6071 (1873), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Ebrach zu liefern.

Weilheim 9/2 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1043. **Dachauer** Renata, 17 Jahre alt, Magd von Königsbrunn, treibt sich höchstwahrscheinlich arbeitslos umher; in diesem Falle wolle sie als Landstreicherin abgestraft und sodann hieher geliefert werden.

Augsburg 26/2 74. K. Bezirksamt.

1044. **(Kirchendiebstahl.)** Am 11. Jänner l. J. wurden aus der Pfarrkirche zu Sulzemoos entwendet: 1 Rosenkranz aus Cocusnuß in Silber gefaßt, mit Perlmutterkreuz, einem Kreuzpartikel und mehreren kleinen silbernen Gegenständen, ein 24 kr.-, ein 2 fl.-Stück, 2 bayer Geschichtsthaler, davon 1 mit Filigran-Kranz (sämmtlich angeöhrt), 1 silbernes Herz, circa 3'' breit und 2'' hoch, auf dessen einen Seite das Bild der heil. Dreifaltigkeit und auf der anderen das Hinscheiden des heil. Franz Xaver erhaben gravirt ist, und 1 kleiner in Silber gefaßter Rosenkranz mit dunkelrothen Glasperlen. — Dringend verdächtig ist ein städtisch gekleideter, ungefähr 40 Jahre alter, mittelgroßer, ziemlich hagerer, blasser, bartloser Mann, welcher braunen Ueberzieher und einen Filzhut mit etwas schmaler Krempe trug. Um Spähe wird ersucht.

Dachau 23/2 74. K. Landgericht.

1045. **(Flüchtige Diebin, Besitzerin eines dressirten Pferdchens.)** Am 23. d. M. kamen dem Metzger Westermayer in Memmingen beiläufig 50 fl. in Fünffrankenthalern, österr. Gulden, ⅓ Thalern und 1 bayer. Thlr. beim Geldwechseln abhanden. — Dringender Verdacht fällt auf eine Fremde, welche angeblich ein gelehriges Pferdchen besitzt und mit demselben und einem Wagen herumreist. Dieselbe soll braune Gesichtsfarbe, schwarze Haare und mittlere Größe haben, einer Zigeunerin gleich sehen und soll von einem jungen großen starken Mann begleitet werden. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 26/2 74. K. I. Unt.-Richter.

1046. **Egelseer** Friedrich, led. Schreinergeselle von Erlangen (21 J. alt, 1,67 M. groß, braune Haare, breite Stirne), ist als vorläufig entlassener Strafgefangener seit Anfang l. M. von hier flüchtig, wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden. Der Widerruf seiner vorläufigen Entlassung wurde beantragt.*)

Nürnberg 24/2 74. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 74/5414 (1872). Die Red.

1047. ☞ **Dollhofer** Franz Xaver, Schuhmachergeselle und angeblicher Roßhaarhändler aus Eichstätt, v. C.-P.-Bl. 3|123, 4|174, 14|897 (1874), welcher in der Nacht vom 19|20. Febr. l. J. auf dem Transporte von Oesterreich her aus der Haft in Erding entwichen ist, hat bereits in der Nacht vom 21|22. Febr. in Eichstätt wieder 2 Einbrüche verübt, wobei er folgende Gegenstände entwendete: 1 eingewirkten Shawl mit schwarzem Grunde, im Uebrigen gelbgrün und roth — 1 Halskettchen von Dukatengold mit leerem Medaillon, welches auf einer Seite glatt, auf der andern schwarz und in der Mitte mit einer goldenen Rose verziert ist — 1 Paar runde goldene Ohrgehänge, in der Mitte mit einem schwarzen Steinchen, in dem ein goldenes Sternchen angebracht ist, dann eine hiezu gehörige, gleich verzierte, ziemlich große, goldene, runde Broche — 2 goldene Fingerringe, davon 1 mit weißem, 1 mit gelbem Stein — 2 Frauenbildthaler à 2 fl. 24 kr. — 1 silb. Riegelhaube nebst 6 silb. Nadeln, 1 seidenen, rothen und grünen Herrenshlips — 5 weiße leinene Herrenhalskrägen — die Verzierungen eines Rosenkranzes, bestehend in 2 länglichen Kapseln, 2 Sternen, 1 großen Kreuze und mehreren runden Kapseln von Silber, dann 1 silb. Fingerring — 1 Hose und 1 Weste von grauem Buckskin — 1 gold. Herren-Vorstecknadel, länglich, mit 3 oder 4 Steinchen an einem grün- und rothgestreiften grauen Cravattchen — ferner (beim Einbruch im Magistratsgebäude daselbst) verschiedene Schlüssel, ein Siegel der Schulkommission Eichstätt, zwei Arbeitsbücher, lautend auf den Bäckergesellen Michael **Wolf** von Rain und den Schustergesellen Friedrich **Haag** von Unterampfrach, dann den Heimathschein des Schneidergesellen Bonifaz **Walter** von Pfalzpoint, welche er wahrscheinlich nun zur Legitimation benützt. Bei der Gefährlichkeit dieses Verbrechers, welcher in der Regel zur Flucht behilfliche Werkzeuge zu verstecken weiß, ist die größte Vorsicht bei der Verwahrung und dem Transporte dringend geboten; er trug zuletzt schwarzen Hut, dunklen Ueberzieher, braunen Rock, schwarzes Gilet, braungestreifte Hose und einen Plattenring an der rechten Hand.

Eichstätt 27|2 74. K. II. Unt.-Richter.

1048. **Ströhlein** Georg von Kissingen (16 J. alt, 5' 6'' groß, schlank, hat braune Haare und Augen, spitze Nase), zieht, sich für einen Metzger ausgebend, seit ungefähr ½ Jahr legitimationslos als Landstreicher herum, erhielt am 13. d. M. in Nördlingen Reisegeld und am 16. d. M. vom Stadtmagistrate Nürnberg einen Zwangsvorweis zur Heimreise, hat sich bis jetzt aber dahier nicht eingefunden. Es wird auf denselben aufmerksam gemacht, um ihn veranlaßten Falles zwangsweise hieher liefern zu lassen.

Kissingen 25|2 74. K. Bezirksamt.

1049. **(Banknoten-Diebstahl.)** Am 15. Januar l. J. wurde auf dem Wege von Siegsdorf nach Traunstein einem Bauern eine braunlederne Brieftasche mit 390 fl., bestehend aus 50 fl.- und 10 fl.-Banknoten, entwendet.

Dringender Verdacht fällt auf die Taglöhners-Eheleute Philipp*) und Elise**) **Listinger** (auch **Sendlinger**) von Pietling, Landg. Tittmoning, zuletzt in Traunstein. Um Recherche, Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes der Genannten, falls sie als Landstreicher betreten werden, um deren Verhaftung wird ersucht.

Traunstein 26|2 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 44|3333 (1872).
**) Zuletzt 48|3587 (1872). Die Red.

1050. **(Vier diebstahlsverdächtige Handwerksbursche.)** Am 25. Januar l. J. wurden mittelst Einbruches dem Wirthe J. Hartl in Althegnenberg entwendet: 2 Ueberzieher (1 schwarz, 1 braun), dann 1 schwarzer Ueberzieher, für einen achtjährigen Knaben passend, 1 schwarzer Tuchrock, 1 grüncarrirter Sommerrock, 1 braunwollener Rock, 1 braunmelirter Tuchrock mit schwarzsammtnem Kragen, 1 schwarzer Kellnerrock (Frack), 2 neue grüncarrirte Hosen, 1 schwarze Tuchhose, 2 getragene schwarze Tuchröcke, 1 braunwollener Unterjanker und 1 leerer Salzsack.

Verdächtig sind 4 Handwerksbursche, welche vom 24. auf 25. v. M. daselbst übernachteten und im Fremdenbuche eingeschrieben sind als: Paul **Voll** von Straßgiech, Jakob **Müller** von Regensburg, Karl **Schöppler** von Oettingen und Johann **Detterbeth** von Bindorf. Karl **Schöppler** soll ungefähr 25 Jahre alt und von mittlerer Statur sein, schwarzgelben Teint, braune Haare und schwaches braunes Schnurbärtl haben, Jakob **Müller** soll ein Bader, ungefähr 16 Jahre alt und schmächtig gebaut sein und rothe Haare haben. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Bruck 25|2 74. K. Landgericht.

1051. **Frey** Wilhelm Ludwig Heinrich, Bäckergeselle aus Weilerbach in der Rheinpfalz, ist dringend verdächtig, am 13. Oktbr. v. J. zu Oberstein eine schwarze Buckskinhose, ein Portemonnaie mit 1 Thlr. 10 Groschen und eine silberne Cylinderuhr gestohlen zu haben. Er ist 20 Jahre alt, ziemlich groß, bartlos, hat blasses mageres Gesicht, trug bisher eine Art Bergmannsmütze mit rothem Passepoil. Um sachdienliche Nachforschungen, insbesondere auch über den Aufenthalt desselben wird ersucht.

Birkenfeld (Großh. Oldenburg) 17|2 74.
Der Staatsanwalt.

1052. **(Diebstahlsverdächtiger Handwerksbursche.)** Am 18. l. M. wurde in Traunstein eine goldene Repetiruhr mit Springdeckel und J. L. gravirt, sammt goldener fünffacher kleingliedriger Kette mit Schuber und blauen Steinen besetzt, im Werthe von 80 fl. entwendet. Verdacht fällt auf einen Handwerksburschen, 40 Jahre alt, mittelgroß, blaß, ohne Bart, mit dunklem Rocke und Weste und mit grünen Flecken geflickter Hose bekleidet. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 27|2 74. K. Unt.-Richter.

1053. **Stöger** Alois von Altrandsberg, 27 J. alt, led. Müller und Bäckergeselle, hat sich der Polizeiaufsicht entzogen. Um Nachforschung über seinen Aufenthalt und sachgemäße Nachricht wird ersucht.*)

Kötzting 26|2 74. K. Bezirksamt.

*) Vom k. I. Unt.-Richter in Straubing zur **Verhaftung** ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 14|883 (1874). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1054. **Schober** Anton, Steinhauer von Aurach, Ger. Feuchtwangen, zuletzt in Holzkirchen.

München 24|2 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

1055. **Haberl** Balbine, led. Dienstmagd von Wiesenbach, B.-A. Aichach. — T. Nr. 109.

München l|J. 25|2 74. K. II. Unt.-Richter.

1056. **Rasch** Gustav, Schriftsteller. (Dessen im Verlage von W. Bracke jun. in Braunschweig erschienene Schrift „die Preußen in Elsaß und Lothringen" ist vorläufig mit Beschlag belegt und Untersuchung gemäß § 131 d. R.-St.-G.-B. eingeleitet.)

Braunschweig 21/2 74. Staatsanwaltschaft.

1057. **Rieder** Maria, led. Fabrikarbeiterin von Landshut.*)

Augsburg 26/2 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Oder von Achdorf bei Landshut? In diesem Falle zuletzt **Haftbefehl** 10/749 (1872). Die Red.

1058. **Vogel** Jakob, Taglöhner von Sennfeld; er ist der Theilnahme an einem Diebstahle verdächtig und hat sich seit Dezbr. v. J. mit der Kunstreitergesellschaft Stark von hier entfernt.

Schweinfurt 27/2 74. K. Unt.-Richter.

1059. **Herzog** Johann, verheir. Bader von Eschlkam, ca. 28 Jahre alt, zuletzt in Untertraubenbach.

Cham 27/2 74. Staatsanwaltschafts-Vertreter.

1060. **Jehle** Valentin, Bräuknecht von Bubesheim, B.-A. Günzburg.*)

Augsburg 26/2 74. K. III. Unt.-Richter.

* Zuletzt 84/5674 (1873). Die Red.

1061. **Holzmann** Georg*), Schauspieler von Diemantstein, und dessen Tochter:

1062. **Holzmann** Rufna.

Dillingen 23/2 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 78/5248 (1873). Die Red.

1063. **Hafner** Rosalie, 37 Jahre alt, led. Taglöhnerin von Straßberg.*)

Augsburg 25/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 57/3849 (1873). Die Red.

1064. **Ruhland** Christoph, 23 J. alt, Müllergeselle von Waldmünchen; er hat sich eines im März v. J. zu Oberstein verübten Gelddiebstahls verdächtig gemacht.

Birkenfeld (Großh. Oldenburg) 14/2 74. Staatsanwalt.

Widerrufe.

1065. **Hohenstein** Johann. 12/788 (1874).

1066. **Münzloher** Johann. 93/6276 (1873).

1067. **Wegmann** Thomas. 6/337 (1874).

1068. **Ellert** Margaretha. 12/801 (1874).

1069. **Amberger** Alois. 12/777 (1874).

1070. **Hutter (Sagmeister)** Joseph. 7/425, 45/2986 (1873), 11/731 (1874).

1071. **Kreuzer** Johann **(Schönsteiner).** 94/6393 (1873).

1072. **Leis** Ludwig. 11/699 (1874).

1073. **Wächter** Andreas. 88/5916 (1873), 13/856 (1874).

1074. **Weiblein** Karl. 14/1137, 60/5256 (1870).

1075. **Faderl** Georg. 10/653 (1874).

1076. **Megerer** Peter. 12/789 (1874).

1077. **Gutmann** Heinrich. **(Richter** Therese). 81/6379 (1871).

1078. **Fees** Barbara. 13/852 (1874).

1079. **Rösch** Johann. 11/740 (1874).

1080. **Rößl** Joseph. 56/3732, 91/6112 (1873).

1081. **Treuberg** Friedrich, Freiherr von. 72/4824 (1873).

1082. **Mangold** Johann. 14/1041 (1872).

1083. **Angerer** Maria. 5/271, 49/3277 (1873).

1084. **Corso** Christian. 74/4942 (1873).

1085. **Fesmeier** Johann. 13/838 (1874).

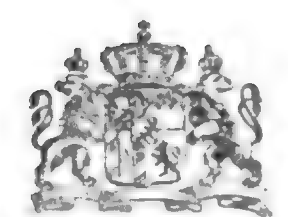
1086. **Schneider** Luzie. 15/955 (1874).

1087. **Armbrust** Johann. 13/837 (1874).

1088. **Straubinger (Loibl)** Maria. 47/3157 (1873), 12/771 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 17.  München 7. März 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1089. **Heß** Georg Michael, dienst. Gemeiner und Tagner von Haßloch, B.-A. Neustadt, wegen Fahnenflucht; er ist am 29. Jänner l. J. in Uniform aus der Garnison Forbach entwichen, ist 21 Jahre alt, 1,64 M. groß, bartlos, hat dunkelblonde Haare, blaue Augen.

Saargemünd 26|2 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Chev.-Reg.

1090. **Geisler** Mathias, led. Metzgergeselle von Paar, Ger. Aichach, wegen Verbrechens des Raubes gemäß § 249 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe führt auch falsche, auf **Schlehuber** lautende Reiselegitimationen mit sich und treibt sich häufig als Wasenmeisterknecht in Landshut und Umgegend, dann in den Bezirken Aichach, Schrobenhausen und Neuburg umher; er hat auffallend schöne Zähne und blinzelt mit einem Auge beim Sprechen.

Freising 26|2 74. K. Unt.-Richter.

1091. **Schmid** Katharina, Taglöhners-Ehefrau von Kürn, wegen Diebstahlsverbrechen (§ 244 R.-St.-G.-B.); sie ist ca. 30 Jahre alt, ziemlich groß, schlank, schielt ziemlich stark und pflegt unter dem falschen Vornamen „Nandl" auf kurze Zeit Dienst zu nehmen und zu stehlen.*)

Regensburg 28|2 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 31|2063 (1873). Die Red.

1092. **Gärtner** Friedrich, 18 Jahre alt, Metzgergeselle von Beyerberg, B.-A. Dinkelsbühl, welcher am 10. v. M. aus dem Gefängnisse in Mannheim entlassen wurde, wegen Vergehens des Diebstahls.*) — Cr. M. 370.

München r|J. 3|3 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78|5269 (1873). Die Red.

1093. **Urban** Franz Xaver und

1094. **Urban** Blasius, Hadernsammler ꝛc., sind nicht, wie im C.-P.-Bl. 14|884, 885 (1874) angegeben, aus Tittling, sondern aus Steinberg, B.-A. Dingolfing; Franz Xaver **Urban** soll jetzt an einer im Bau begriffenen Bahnstrecke arbeiten, sein letztbekannter Aufenthalt am 20. Febr. l. J. war in Vilsbiburg.*)

Wasserburg 1|3 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Vergl. auch 15|977 (1874) u. Beilage Nr. 5 zum C.-P.-Bl. vom 1. März 1874, wonach an beiden Genannten (Scheerenschleifern) und Ludwig **Urban** Haftstrafen wegen groben Unfuges zu vollziehen sind. D. Red.

1095. **Schmitt** Nikolaus, verheir. Bauer von Waldfenster, B.-A. Kissingen, wegen Vergehens des Betrugs gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; er ist 31 Jahre alt, beil. 5' 9" groß, hat blonde Haare, blaue Augen, längliche Nase, röthlichen Backenbart und ovales gesundfärbiges Gesicht.

Euerdorf 2|3 74. K. Landgericht.

1096. **Ulsamer** Joseph, dienst. Gemeiner u. Kaufmann aus Würzburg (17 J. alt, 1,67 M. groß, bartlos, schlank, hat schwarzbraune Haare, braune Augen), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Bamberg 2|3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Uhlanen-Reg.

1097. **Koch** Joseph, Hadernsammler von Altransberg, B.-A. Kötzting, wegen Diebstahlverbrechens.*)

Landshut 1|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 57|3851 (1873). Die Red.

1098. **Sedlmeier** Joseph, led. Maurer und Roßmetzger von Friedberg, ein sicherheitsgefährliches Individuum, wegen Verbrechens des Diebstahls ꝛc.*)

Augsburg 1|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 26|1707 (1873). Die Red.

1099. **Mückl** Michael (nicht **Muckl**) und

1100. **Hafner** Alois, f. illeg. von Miesbach oder Hemhof (v. C.-P.-Bl. 8|518, 519 l. J.), wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 243 R.-St.-G.-B.

Regensburg 2|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1101. **Herbst** Johann, Müllergeselle von Altsittenbach, wegen Diebstahlverbrechens gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Eichstätt 1|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1102. **Rieder** Georg, Schäfer aus Münster, württ. Ob.-A. Heidenheim, zuletzt in der Gegend von Wasserburg, wegen Vergehens des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Wasserburg 3|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1103. **Mitterholzer** Christine, led. Dienstmagd von Bissen, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. der Josepha Kolb, Magd in Kempten. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*)

Kempten 2|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 1|46 (1873). Die Red.

1104. **Gerometta** Giovanni, Bahnarbeiter aus San Vito in Italien, 37 Jahre alt, zuletzt in Königstein bei Sulzbach, wegen Verbrechens unzüchtiger Handlungen. (§ 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Amberg 3|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1105. **Stelzenmüller** Georg, Tischlergeselle von Eberheim, Ger. Nördlingen, wegen Diebstahlvergehens nach § 242 R.-St.-G.-B. — L. Nr. 190.

München l|J. 3|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1106. **Hahn** Ambros, led. Korbflechter von Hilpoltstein, und

1107. **Prechtl** Barbara*), ledig, von Minettenheim, Zuhälterin des Vorigen, gemäß § 242 u. ff. R.-St.-G.-B., Art. 133 ff. E.-G. Vorfindliche Gegenstände sind ihnen abzunehmen, Kleiderverwechslung zu verhüten.

Amberg 1|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 55|4118 (1872). Die Red.

1108. **Bauer** Georg, led. Eisenbahnarbeiter, früher Scribent, von München, zuletzt in Reigersbeuern, wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.

Tölz 2|3 74. K. Landgericht.

1109. **Weichselbaum** Johann Baptist, led. Schuhmacher aus Ingolstadt, wegen 3 Diebstahlsverbrechen (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B.) z. Sch. des Bräumeisters J. Scharnagl in Rain, Landg. Straubing.

Derselbe ist 62—63 J. alt, mittelgroß, hat auffallend breite Schultern, dunkelfärbiges runzeliges Gesicht, dünne Haare, tiefe Sprache, spricht sehr langsam, halbhochdeutsch, seine Erscheinung ist die eines Weltgeistlichen oder Klosterbruders, auch trägt er vielleicht Pilgerkleider und bringt sich durch Bettel in Pfarrhöfen, Klöstern und bei Lehrern fort, wobei er sich einen äußerst frommen Anschein zu geben vermag; er ist ein großer Gauner, sucht die Leute durch salbungsvolle Reden und Sprüche zu bethören und ihnen milde Gaben zu entlocken, soll schon in Rom bei Eröffnung des Conzils i. J. 1869 und i. J. 1870 in Jerusalem gewesen sein, besitzt von dorther lateinische Atteste mit Siegel, auf seinen Namen lautend, und wurde i. J. 1865 und 1855 vom oberbayer. Schwurgerichte wegen Diebstählen und Betrugs zu 4- und 9jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt. Am 13. Febr. l. J. hat er sich beim Stadtmagistrate Ingolstadt einen Paß erholt und damit entfernt.*)

Straubing 2|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 85|6754 (1871). Die Red.

Ausforschungen.

1110. **(Widersetzung gegen die Gendarmerie.)** Am 27. Dezbr. v. J. wurde an einem Gendarmen der Station Mauern eine Widersetzung in der Nähe von Gamelsdorf verübt durch 2 Bursche, Beide Ende der dreißiger Jahre stehend, der Eine angeblich Johann **Friedling (Friedrich)**, Schneider von Pfeffenhausen (schlank, mittelgroß, längliches mageres Gesicht, glatt rasirt, bekleidet mit brauner Joppe und Hose und einer Pelzkappe, führte einen ihm abgenommenen gefälschten Paß des Maurers Johann **Ehrbauer** von Kasll, B.-A. Velburg), der Andere, angeblich aus Deindorf bei Landshut (sehr groß, untersetzt, mit rundem vollkommenem Gesicht, schwarzem Schnur- und Backenbart), gab sich auch für den Taglöhner Georg **Simmet** von Berghofen, Ger. Landshut, aus. Ersterer erhielt durch Kolbenschläge offene Wunden am Kopfe, Letzterer nahm den Säbel des Gendarmen bei der Entweichung mit sich fort. Um Spähe wird ersucht.

Freising 2|3 74. K. Unt.-Richter.

1111. **(Effektendiebstahl.)** Unter Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 5|288 l. J. wird dasselbe in der Richtung gegen Joseph **Gerl** und Franziska **Völkl** zurückgenommen, im Uebrigen aber in Kraft erhalten und um Fortsetzung der Spähe nach den Ablaten und dem unbekannten Thäter ersucht.

Straubing 3|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1112. **(Diebstahl an Geld und Kleidern.)** Am 19. Februar l. J. wurden im Traber'schen Wirthshause in Friedbergerau 1 graue Joppe mit braunen Aufschlägen, 1 braune Hose mit schwarzen Streifen, 1 Hosenträger, 1 baumwollenes Hemd und 20 fl. Baar entwendet. Verdächtig ist ein Bursche, der sich zuvor ein paar Tage in dem Wirthshause aufhielt und einen Heimatbschein, lautend auf Johann **Bohl** von Osterhofen, Bürgermeisteramts Eglingen, württ. Ob.-A. Neresheim, besaß. Um Verhaftung dieses Burschen wird ersucht.

Aichach 3|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1113. **(Unbekannte verhaftete Landstreicherin.)** Die angebliche Barbara oder Betty **Bernard** aus Kaschau in Ungarn, oder **Horth, Henz, Bunte, Bundle, Muth,** v. C.-P.-Bl. 11|735 l. J., wurde dahier am 26. Febr. 1874 wegen Landstreicherei mit 21täg. Haft bestraft und wird einer heute eingelaufenen Requisition entsprechend, an das k. württb. Oberamtsgericht Blaubeuren mit ihren 4 Kindern abgeliefert, da sie dort wegen Betrugs und Sittlichkeitsvergehen in Untersuchung steht. Ihre Identität ist bis jetzt nicht hergestellt.

Memmingen 26|2 74. Der Staatsanw.-Vertreter am k. Stadt- u. Landgerichte.

1114. ☞ **(Raubmord.)** Im Anschlusse an die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 94|6415 (1873), 2|75 (1874) wird bekannt gegeben, daß Michael **Hirmer**, Bäckergeselle von Oberried, nun eingeliefert ist.

Von den geraubten Gegenständen sind noch nicht ermittelt: ein Ueberzieher von dunkelbraunem Tuche mit Sammtkragen, überzogenen Knöpfen, mit schwarzen Bändern eingefaßt, etwas abgenützt und auf der Rückseite geflickt — ein Paar goldene Ohrringe mit langen Tropfen — ein Ehering, rundum gravirt — ein goldener Ring mit zwei Steinen — eine goldene Riegelhaube — eine goldene Brustnadel, eine Schlange vorstellend.

Ein der Theilnahme an dem Morde verdächtiger Bauernbursche behauptet, am 24. Dezbr. v. J., an welchem Tage der Raubmord Vormittags zwischen 9 und 10 Uhr begangen wurde, in der Zeit von 10 — 12 Uhr Vormittags auf dem Tröbelmarkte zu Augsburg eine schwarztuchene Joppe mit beinernen Knöpfen an eine ihm unbekannte Mannsperson, die ein Ochsengespann führte, verkauft zu haben. — Um Recherche wird ersucht und an alle Personen, welche über die bezeichneten Gegenstände und über den Erwerb der bezeichneten Joppe irgend einen Aufschluß zu geben vermögen, die Aufforderung gerichtet, ihre Kenntniß der nächstgelegenen Gerichts- oder Polizeibehörde, Gendarmerie-Station oder unmittelbar anher mitzutheilen.

Aichach 2|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1115. **(Diebstahlsverdächtiger Schustergeselle.)** Ein Schuhmachergeselle, welcher vorgegeben, aus Würzburg, Soldat gewesen zu sein und zuletzt in Saalfeld gearbeitet zu haben (bartlos, hat schwärzliche lange Haare, trug dunkelgrauen verschossenen Rock, graues Beinkleid mit eingeflicktem braunem Flecke auf dem Knie, spricht den bayerischen Dialect), ist wegen Diebstahls von mir in Untersuchung zu nehmen und deßhalb zu verhaften.

Zeulenroda 28|2 74. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichts.

1116. **(Umherziehender Farbwaarenhändler.)** Der im C.-P.-Bl. 86|5778 (1873) ausgeschriebene Farbwaarenhändler heißt nicht Johann **Meindl**, sondern Johann **Wendl** oder **Weindl** und ist aus Unterkäufstetten, Ger. Crailsheim, in Würtemberg.

Amberg 1|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1117. **(Ein angeblich bei Orleans verwundeter bayer. Chevauxleger, Bettler.)** Vor einigen Tagen trieb sich ein Mann hier herum, welcher unter dem Vorgeben Gaben erbettelt, daß er als Soldat des k. 3. Chev.-Reg bei Orleans durch einen Granatsplitter am rechten Auge verwundet worden sei. Das rechte Auge war auch verletzt und die rechte Seite der Nase zeigt Narben, anscheinend von Verbrennung herrührend; allein im k. 3. Chev.-Reg. existirt kein Militärpensionist Johann **Röhrl** aus Osterhofen, wie sich der Mann nannte. Derselbe scheint schon seit längerer Zeit mit Erfolg den verwundeten Soldaten zu spielen, so insbesondere in Ludwigsburg, Stuttgart, Straßburg, Mannheim*), woselbst er nach den ihm abgenommenen Papieren die Erlaubniß von einzelnen Militärabtheilungen erhielt, Gaben in den Kasernen zu sammeln.

Landshut 4|3 74. Der Vertr. der Staatsanw.

*) Der im C.-P.-Bl. 12|956, 20|1520 (1872), 10|665 (1874) bezeichnete Schwindler (angeblich durch Ausschneiden der Zunge verstümmelter Soldat) ist ebenfalls s. Z. in Mannheim aufgetreten. Die Red.

1118. **(Verdächtiger Besitz.)** Im Besitze des am 26. v. M. in Oettingen verhafteten Webers Joseph **Heinrich***) von Hainsfarth wurden gefunden: 1 bayer. Note zu 50 fl., 6 Banknoten à 10 fl. und 1 Stück à 5 fl., ferner 1 silberne Ankeruhr (mit römischen Ziffern, stählernen Zeigern, Sekundenzeiger, trägt auf einem Schildchen des Deckels die verschlungenen Buchstaben E. W., hat breites Gummiband), 2 goldene Eheringe, 1 gold. Siegelring, auf der Platte M. E. eingeschnitten, 1 silberne kurze Uhrkette, Panzerkette, an den beiden Enden zweisträngig, 1 tombakene Uhrkette mit breiten Cylindern und einem Petschaft von gelbem Glas, 1 neuer halbseidener violetter Regenschirm, 1 braune Tuchjoppe, welche Gegenstände von einem Diebstahl herrühren dürften. rc. **Heinrich** ist 40 Jahre alt, 5' 5" groß, hat dunkle Haare, röthlichen Schnur- und Knebelbart, will früher starken Vollbart getragen haben, hat lange Nase mit stark gesenkter Spitze, graue Augen, hohe Stirne, gesunde Gesichtsfarbe, nach seinem Arbeitsbuche ist er am 10. Februar 1874 in Frickenhausen außer Arbeit getreten. Um Spähe wird ersucht.

Donauwörth 3|3 74. K. Unt.-Richter.

*) vulgo **Pantali**, zuletzt 11|883 (1872). Die Red.

1119. **(Einbruchdiebstahl.)** Unter Bezugnahme auf die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 84|5635, 94|6415 (1873) wird bekannt gegeben, daß in der Nacht vom 21. auf 22. Febr. l. J. in Wurmloh ebenfalls mittelst Aufrüttelns eines Fensters 6 zinnerne Teller und eine desgl. Schüssel, sämmtlich mit A. M. K. gezeichnet, 2 Maß Honig in einem Topfe, 3 Laibe Brod und 1 Stück geräuchertes Schweinefleisch jedenfalls von den in den erwähnten Ausschreiben bezeichneten, noch unbekannten Dieben entwendet wurden.

Hof 2|3 74. K. Unt.-Richter.

1120. **(Umherziehender Betrüger, Wechselfälscher.)** Ein angeblicher „Viehhändler Friedrich **Schmid** aus Neuß bei Düsseldorf" hat vor einigen Wochen in hiesiger Gegend unter Benützung eines Wechsels, worauf die nicht existirende Firma „Gebrüder Schmitz, Viehhändler Neuß" blau gedruckt ist, mehrfache Betrugsversuche bei Viehbesitzern gemacht und ist wahrscheinlich der nämliche Schwindler, welcher in Gladbach in Preußen ähnliche Betrügereien bei Vieheinkäufen gemacht hat. — Um Verhaftung dieses Schwindlers auf Grund § 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wird ersucht und bemerkt, daß derselbe 38 — 40 Jahre alt, mittlerer Größe ist, schwarze Haare, schwarzen Schnurbart hat, gut gekleidet war und langen Ueberzieher und ein blaues Hemd trug.*)

Memmingen 4|3 73. K. Unt.-Richter.

*) Derselbe ist offenbar identisch mit dem im C.-P.-Bl. 14|895 (1874) von der k. Polizeidirection München ausgeschriebenen Betrüger, welcher in München als Weißwaarenhändler August **Scholl** auftrat und als F. G. **Schmitz**, Viehhändler aus Neuß bei Düsseldorf, auch vom k. württb. Oberamtsgericht Göppingen steckbrieflich verfolgt wird. Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1121. **Menhard** Johann, led. Taglöhner von Stoffen, Landg. Landsberg.

Landsberg 28|2 74. K. Landgericht.

1122. **Aumaier** Joseph, Taglöhner von Mötzing, und seine Ehefrau; sie haben unter Zurücklassen ihrer 2 Kinder zum Bahnbaue sich begeben.
Regensburg 27/2 74. K. Bezirksamt.

1123. **Scherübel** Johann, Taglöhnerssohn, beil. 18 J. alt, von Graßhausen, dieß. Gerichts; als Vagant ist er zu verhaften und hieher zu liefern.
Riedenburg 28/2 74. K. Landgericht.

Widerrufe.

1124. **Jörg** Franz Anton. 14/882 (1874).

1125. **Detterbeck** Michael. 9/611 (1874).

1126. **Betz** Nikolaus. 15/967 (1874).

1127. **Dollhofer** Franz Xaver (**Wolf** Michael, **Haag** Friedrich, **Walter** Bonifaz) wurde in Augsburg verhaftet. 49/3279, 57/3804*)(1873), 3/123, 4/174, 14/897, 16/1047 (1874).

*) Die Spähe wegen des Schuh-Diebstahls ist fortzusetzen.

und dessen Frau:

1128. **Dollhofer (Jehle)** Maria. 3/124, 4/175 (1874).

Ferner:

1129. **Wirthshausdiebe, Mann und Weib.** 5/289 (1874).

1130. **Kögel** Ignatz. 13/829 (1874).

1131. **Denner** Johann. 1/2 (1874).

1132. **Hofmann** Ulrich. 13/839 (1874).

1133. **Weiß** Nikolaus. 30/2014 (1873), 5/284 (1874).

1134. **Sieglreithmeier** Joseph. 10/636 (1874).

1135. **Bauch** Johann. 8/513 (1874).

1136. **Berger** Heinrich. 5/274 (1874).

1137. **Guggenberger** Maria. 16/947, 78/5229, 80/5363 (1873).

1138. **Ehrlich** Michael (nicht Johann). 8/474, 15/947 (1874).

1139. **Abelhoch** Joseph. 10/679 (1874).

1140. **Weichenberger** Andreas. 91/6128 (1873), 10/652 (1874).

1141. **Ganslofer** Johann. 12/785 (1874).

1142. **Pöschl** Jakob. 5/285 (1874).

1143. **Fleischmann** Leonhard. 12/766 (1874).

1144. **Settele** Sylvester. 14/894 (1874).

1145. **Scheuerer** Joseph. 2/66 (1874).

1146. **Moosbauer** Victoria (**Schmid** Michael). 13/813 (1874).

1147. **Eder** Johann. 93/6271 (1873).

1148. **Giftner** Johann. 88/5891 (1873).

1149. **Gatterer** Kathar. 29/1927 (1873), 13/840 (1874).

1150. **Kraus** Johann. 15/960 (1874).

1151. **Weichmann** Joh. (vulgo **Gambs**). 82/5504 (1873), 10/654 (1874).

1152. **Lehmer** Johann Evangelist. 47/3502 (1872).

1153. **Feldmeier** Franz Xaver. 100/7276 (1872), 34/2291 (1873).

1154. **Endreß** Michael (**Trapp** Georg, **Käser** Michael Christ.). 60/5180 (1870), 12/967 (1871), 19/1399 (1872), 88/5922 (1873).

1155. **Kießlinger** Sebast. 86/5792 (1873), 8/481 (1874).

1156. **Weibl** Joh. Georg. 91/6089 (1873).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Abelhoch Joseph . 1139
Aumeier Joseph . 1122
Bauch Johann . . 1135
Bauer Georg . . 1108
Berger Heinrich . 1136
Bernard Barbara (Betty) 1113
Betz Nikolaus . . 1126
Bohl Johann . . 1112
Bundle 1113
Bunte 1113
Denner Johann . 1131
Detterbeck Michael 1125
Dollhofer Frz. Xaver 1127
Dollhofer Maria . 1128
Eder Johann . . 1147
Endreß Michael . 1154
Ehrbauer Johann 1110
Ehrlich Mich. (Joh) 1138
Feldmeier Frz Xav. 1153
Fleischmann Leonh. 1143
Friedling Johann 1110
Friedrich Johann . 1110
Gambs 1151
Ganslofer Johann 1141
Gatterer Katharina 1149
Geisler Mathias . 1090
Gerl Joseph . . 1111
Gerometta Giovanni 1104
Gärtner Friedrich 1092
Giftner Johann . 1148
Guggenberger Maria 1137
Hafner Alois . . 1100
Haag Friedrich . 1127
Hahn Ambros . . 1106
Heinrich Joseph . 1118
Henz 1113
Herbst Johann . 1101
Heß Georg Michael 1089
Hirmer Michael . 1114
Hofmann Ulrich . 1132
Hortz 1113
Jehle Maria . . 1128
Jörg Franz Anton 1124
Kögel Ignatz . . 1130
Käser Mich. Christ. 1154
Kießlinger Seb. 1155
Koch Joseph . . . 1097
Kraus Johann . 1150
Lehmer Joh. Ev. 1152
Meindl Johann . 1116
Menhard Johann 1121
Mückl Michael . . 1099
Mitterholzer Christine . . . 1103
Moosbauer Victoria 1146
Muckl Michael . . 1099
Muth 1113
Pantali . . . 1118
Pöschl Jakob . . 1142
Prechtl Barbara . 1107
Röhrl Johann . 1117
Rieder Georg . . 1102
Scheuerer Joseph 1145
Scherübel Johann 1123
Schlehuber . . 1090
Schmid Friedrich . 1120
Schmid Katharina 1091
Schmid Michael . 1146
Schmitt Nikolaus 1095
Schmitz F. G. . 1120
Scholl August . . 1120
Sedlmeier Joseph 1098
Settele Sylvester . 1144
Sieglreithmeier Joseph 1134
Simmet Georg . 1110
Stelzenmüller Gg. 1105
Trapp Georg . . 1154
Uljamer Joseph . 1096
Urban Blasius . . 1094
Urban Franz Xaver 1093
Urban Ludwig . . 1094
Völkl Franziska . 1111
Walter Bonifaz . 1127
Weibl Joh. Georg . 1156
Weichenberger Andreas 1140
Weichmann Joh. . 1151
Weichselbaum Johann Baptist . 1109
Weindl Johann . 1116
Weiß Nikolaus . . 1133
Wendl Johann . . 1116
Wolf Michael . . 1127

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 18.  München 11. März 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1157. **Röhrl** Joseph (falsch Johann), vulgo **Rehböckl**, v. C.-P.-Bl. 16|1026 (1874), wurde am 26. v. M. von hier in der Richtung gegen Bodenwöhr zugehend gesehen, soll mit schwarzer Joppe, schwarzer Pelzkappe und geblümten Halstuche bekleidet gewesen sein und eine schafledérne Umhängtasche, welche mit Kleidern vollgepackt ist, tragen. Eine im Besitze des ꝛc. **Röhrl** gewesene blautuchene Jägerhose (Soldatenhose), welche gestohlen sein wird, ist zu Gerichtshanden gekommen und ist daher nach dem Eigenthümer dieser Hose zu forschen.

Neunburg v/W. 5|3 74. K. Unt.-Richter.

1158. **Spelter** Heinrich, dieff. Soldat von Ansbach (18 J. alt, 1,56 M. groß, blond, bartlos, schwächlich, hat blaue tiefliegende Augen, gebogene Nase, schmales Gesicht), wegen Fahnenflucht; er entfernte sich am 24. v. M. Früh in Uniform.

Nürnberg 6|3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

1159. **von Cammerloher** Julius, Kanonier des k. 3. Art.-Reg. und Kunstmaler, geboren in München, beheimathet in Tegernbach, Ger. Bogen, Sohn eines praktischen Arztes zu Einürst; derselbe ist wegen unerlaubter Entfernung zur Hauptverhandlung auf 21. März l. J. Vormittag 11 Uhr verwiesen, hat sich zu Anfang Febr. l. J. zu Schongau aufgehalten und sich von da nach Unterpeißenberg begeben. Er ist 22 Jahre alt, mittlerer Gestalt, 5' 9" groß, blaß, hat blonde Haare, röthlichen Bart, blaue Augen, schlechte Zähne, spricht den altbayer. Dialect, die Vorderzähne fehlen ihm.*)

Straubing 5|3 74. Das Militär-Untergericht der k. Commandantur.

*) Zuletzt 3|150 (1874). Die Red.

1160. **Wihr** Florian, ca. 31 Jahre alt, verwittw. Tischler von Velburg, gebürtig von Darshofen, wegen Verbrechens des Betruges. (§ 264 R.-St.-G.-B.)

Regensburg 4|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1161. **Neumeier** Jakob, vulgo **Scheiberjackl**, 56 J. alt, von Au bei Traunstein; er ist verdächtig, zu Ende Febr. l. J. der Näherin R. Zehentner von Schönram, Ger. Laufen, mittelst Einbruches entwendet zu haben: 1 zwölfgängige silberne Halskette, die Schließe mit blauen und weißen Steinen besetzt, 1 braunledernes Portemonnaie mit 5 fl., 1 schwarzseidenes Kopftuch, 1 seidenes lilablaues, roth- und blaugeblümtes Tuch, 1 schwarz- weiß- und lilablaues Tuch, 1 blauseidene und 1 lila Schürze, 1 grauen Shawl mit einer von blauer Wolle und Perlen eingestickten Blume, 1 braunen Merinorock, 1 schwarze Jacke mit Pelz, 1 Oberbettüberzug aus rothgestreiftem Gradl, 2 weiß und rothe Kopfkissenüberzüge, 1 roth und grauen Bettüberzug, 2 Stück Leinwand zu je 12 Ellen.*)

Traunstein 7|3 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 94|6451 (1873). Die Red.

1162. **Keller** Margaretha, Regenschirmmachers-Wittwe (56 J. alt, 4' groß, Zwerg, hat schwarzbraune Haare, braune Augen, dicke Nase, breites gesundfärbiges Gesicht, ihr rechter kleiner Finger ist verstümmelt), und deren Tochter:

1163. **Keller** Barbara, vulgo **Flöhlein** (16 J. alt, 5' 4" groß, schlank, blaß, hat schwarzbraune Haare, graue Augen, stumpfe Nase, Blatternarben), Beide von Neuensorg, B.-A. Stadtsteinach, wegen Betruges gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Bamberg 9|3 74. K. Unt.-Richter.

1164. **Drexler** Joseph, led. Dienstknecht von Mittersdorf, Ger. Roding, 21 Jahre alt, z. Z. vermuthlich bei einem Bauer in Dienst, wegen Verbrechens des Diebstahls nach Art. 136 E.-G.

Neunburg v/W. 8|3 74. K. Unt.-Richter.

1165. **Breitenfellner** Paul, auch **Waldschläger,** 27 Jahre alt, led. Inwohnerssohn und Taglöhner von Laßberg oder Stadel, Ger. Waldkirchen, wegen schweren Diebstahls im Rückfalle.*)

Traunstein 8/3 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 51/3422 (1872), vielleicht auch identisch mit 9/613 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1166. **Gogl** Karl, 22 Jahre alt, Bäckergeselle von München.

Urtheil v. 26. August 1872: wegen Widerspenstigkeit gegen das Heer-Ergänzungs-Ges.tz 100 Tage Gefängniß bei Uneinbringlichkeit von 200 Thlr. (Die Kosten sind auf die Staatskasse vorzumerken.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 3/2 74. K. Bezirksgericht.

1167. **Mayer** Friedrich, 18 J. alt, Schlossergeselle von Mönchsroth, B.-A. Dinkelsbühl.*)

Urtheil v. 5. Januar 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls. (Behufs weiterer Verfügung wird um sofortige Nachricht über seine Verhaftung ersucht.)

München l/J. 4/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64/4266 (1873). Die Red.

1168. **Mulz** Friedrich, led. Schlossergeselle von Oberndorf, B.-A. Donauwörth, zuletzt dahier.*)

Schwurgerichtl. Urtheil v. 12. Novbr. 1873: 9 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls und Diebstahlversuchs.

München l/J. 3/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 11/654 (1873). Die Red.

1169. **Tomasi** Raimund, 31 J. alt, verheir. Gerber von Borgo in Südtyrol, und

1170. **Kopfmüller** Franziska, 40 J. alt, led. Näherin von Neuburg a/D.

Contum.-Urtheil v. 21. Oktbr. 1873: wegen Ehebruches und zwar für Ersteren: 2 Mon., für Letztere: 1 Mon. Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 6/2 74. K. Bezirksgericht.

1171. **Kronseder** Vitus, 21 J. alt, led. Taglöhnerssohn von Erding, zuletzt Bahnarbeiter in Ascholtshausen.

Urtheil v. 7. Januar 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 4/2 74. K. Bezirksgericht.

1172. **Biberger** Andreas, Schuhmacherssohn von Niederhöcking.

Contum.-Urtheil v. 16. Januar 1874: 1 Jahr 6 Mon. Gefängniß und 6täg. Haft wegen Körperverletzung und Tragens verbotener Waffen.

Pfarrkirchen 4/2 74. K. Bezirksgericht.

1173. **Berktold** Albert, 42 J. alt, ledig, von Altusried, in letzter Zeit in Rettenberg, B.-A. Sonthofen.

Kempten 5/2 74. K. Bezirksgericht.

1174. **Wedler** Ludwig, 31 J. alt, verheir. Fabrikschlosser v. Falsbrunn, B.-A. Haßfurt, zuletzt in Nürnberg.*)

Urtheil v. 7. Januar 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit.

Einlieferungsort: Zuchthaus München.

Nürnberg 3/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 91/6087 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

1175. **Kühn** Andreas, led. Schneider von Nußdorf, B.-A. Landau in der Pfalz, angeblich Künstler, treibt sich vagirend in Bayern und den Nachbarstaaten umher und erschwindelt bei den Lokalarmenpflegen Reisekostenvorschüsse. Die Gemeinden und Polizeibehörden werden auf diesen Landstreicher und Gewohnheitsbettler aufmerksam gemacht und vor Abgabe solcher Unterstützungen gewarnt, da kein Rückersatz geleistet wird.

Nußdorf (B.-A. Landau in/Pfalz) 4/3 74.

Das Bürgermeisteramt.

1176. **(Abhanden gekommenes Siegel.)** Ein Siegel mit dem k. bayer. Wappen und der Umschrift „Kgl. Lokalschulkommission Eichstätt" (oval, Wappen auffallend klein, Umschrift prägt sich undeutlich aus, Griff aus weißem Holze gedrechselt) ist bei unterfertigtem Magistrate abhanden gekommen.

Eichstätt 4/3 74. Stadtmagistrat.

1177. **Kern** Johann, Häuslerssohn von Tabertshausen, 37 Jahre alt, ein rückfälliger Dieb, soll am 1. Febr. l. J. in Lappersdorf, G. r. Landau, eine neue Pelzhaube gestohlen haben. Um Spähe, Ermittlung und Anzeige des dermaligen Aufenthaltes des Thäters und Verhaftung desselben, wenn er, wie wahrscheinlich, dienstlos ist, wird ersucht.

Pfarrkirchen 4/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1178. **(Verdächtiger Besitz.)** Im Besitze des hier wegen Diebstahls in Haft befindlichen Hutmachergesellen Karl **Waibel** aus Dornbirn fanden sich u. a. gestohlenen Gegenständen nachbezeichnete, wohl gleichfalls entwendete Gegenstände vor: ein Geldbeutel mit Messingschloß, enthaltend 1 Doppel-Friedrichsd'or, 2 Guldenstücke, ein 2-Frankstück und einige österreichische Sechser — 1 massivgoldener, ziemlich großer Siegelring mit einem gravirten, nach sachverständigem Gutachten der fränkischen Familie „Bischof" gehörigen Wappen — 1 lange goldene Uhrkette — 1 Zündholzbüchschen aus Achat mit goldenem Beschläge — 1 Rosenkranz von Glasperlen mit silbernem Kreuz — 1 schwarze Sammtweste. — Um Ermittlung der Eigenthümer wird mit dem Bemerken ersucht, daß ꝛc. **Waibel** von München über Lindau hieher gereist ist.

Tettnang 4/3 74. K. württb. Oberamtsgericht.

1179. **(Flüchtige, von einem Kinde begleitete Diebin.)** Die im C.-P.-Bl. 15/966 (1874) ausgeschriebene Diebin, angeblich Therese **Beck**, hat sich als die mehrfach rückfällige Maria **Thoma**, geborne Denk, Fabrikarbeitersfrau und Viktualienhändlerin von Vorderschellenbach, B.-A. Krumbach, herausgestellt. Dieselbe ist am 3. d. M. Abends aus dem Arreste des k. Stadtgerichts München entsprungen; um deren Verhaftung und Anherlieferung wird ersucht.

Freising 7/3 74. K. Unt.-Richter.

1180. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 25/26. Febr. l. J. wurden im Berghofer'schen Gasthause zu Gauting 3 Oberbetten mit weißem Barchent-Ingefieder, 4 Bettüberzüge, zwei von Gingham, roth, braun und weiß carrirt, und zwei leinene mit blauem Grund und weißgedruckten Blumen, 4 Kopfkissen nebst verschiedenfärbigen Ueberzügen, 2 Leintücher und 1 kleines mit Goldleisten eingerahmtes Bild, die Grablegung Christi vorstellend, entwendet durch einen dort beherbergten Gast, welcher einen Heimathschein, lautend auf den Gärtner August Friedrich **Ammon** in Nürnberg, d. d. Raitenbuch den 19. Mai 1871, zurückließ. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 4/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1181. **(Aufgefundene Gegenstände.)** Am 23. v. M. wurden in einem Ziegelstadel bei Günzenhofen, Landg. Rottenburg, 1 hirschlederne, ziemlich neue Hose, 1 seidensammtnes Gilet mit schwarzem Grund und blauen, rothen, gelben und grünen Tupfen, der Rücken von grün- und gelbgestreiftem Wollenzeug, die Knöpfe sind herausgeschnitten, endlich 1 Rosenkranz mit sog. Jerusalems-Paternostern, silbernem Vaterunser und silbernem Kreuze, auf dessen beiden Seiten ein kleines Kreuz von blauem Porzellan eingemacht ist, aufgefunden. Um Recherche nach den Eigenthümern dieser wahrscheinlich gestohlenen Gegenstände wird ersucht.

Landshut 7/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1182. **(Flüchtige Diebin.)** Eine Weibsperson, 30 bis 36 Jahre alt, mittlerer Größe, ziemlich untersetzt, mit dichten, in der Mitte gescheitelten, an beiden Seiten zurückgekämmten und in Zöpfe geflochtenen schwarzen Haaren, vollem Gesichte, gesunder Gesichtsfarbe, schwarzen buschigen Augenbrauen, grauen Augen, Sommersprossen um die Nase, guten Zähnen, an einem der Füße gründig, welche weißes Kopftuch, grün tibetnes Halstuch, graue abgeschossene Joppe mit gelben Litzen, grauen Rock mit rothen Streifen, ringförmig, schwarz- und rothgestreifte wollene Strümpfe und lederne Schnürstiefel trug, die sich vom 15. bis 17. Februar bei Maria Lang in Asselschwang, Ger. Neumarkt in/Oberpf., aufhielt, hat dieser mehrere Weiberröcke, Tücheln, Schürzen, 1 Haube, 1 Bettüberzug, 2 Rosenkränze, 2 Frauenbildthaler, 1 Doppelthaler, 2 geld. Ohrringe, 1 silb. Cylinderuhr mit silb. Kette, 1 weißes Tauftuch und 1 Tragkorb gestohlen und sich damit in der Richtung nach Nürnberg zu entfernt. Um Forschung wird ersucht. Erheblicher Verdacht richtet sich gegen Barbara **Prechtl***) von Minettenheim, die mit dem Korbflechter Ambros **Hahn***) von Hilpoltstein herumzieht.

Amberg 7/3 74. K. Unt.-Richter.

*) v. **Haftbefehle** gegen Beide im C.-P.-Bl. 17/1106, 1107 (1874). Die Red.

1183. **Haban** Karolina, 15 J. alt, Häuslerstochter von Weibing, Gem. Edlenstetten, schon wegen Diebstahls und Unterschlagung bestraft, hat sich am 21. v. M. von der Heimath entfernt und streunt mittel- und beschäftigungslos umher. Bei der Aufgreifung und Bestrafung derselben wegen Landstreicherei wolle die Ueberweisung an die Landespolizeibehörde erwirkt und deren Anherverschubung bethätigt werden.

Deggendorf 3/3 74. K. Bezirksamt.

1184. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht vom 16/17. v. M. wurden aus einer Kapelle zu Attlthal, Ger. Wasserburg, mittelst Einbruches außer verschiedenen Münzen 7 silberne Rosenkränze, hierunter einer aus Kreuzern und Groschen zusammengesetzt, und ein silberner Votivfuß entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 5/3 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1185. **Bauer** Georg, Schuhmacher von der Ramersdorfer-Lüften, und

1186. **Mühlbauer** Karoline, Bräuknechtsfrau dahier; Beide sollen etwa im Septbr. oder Oktbr. 1873 gemeinschaftlich München verlassen und im Dezember 1873 in Wegscheid und Umgebung sich herumgetrieben haben. Cr. M. 455.

München r/J. 24/2 74. K. II. Unt.-Richter.

1187. **Ränzler** Franz Martin aus Dornbirn, österr. B.-A. Feldkirch, und

1188. **Geis** Joseph von Göllingen, B.-A. Dillingen, zuletzt in Zöschlingsweiler, als Zeugen.

Donauwörth 3/3 74. K. Unt.-Richter.

1189. **Meth** Adam, Zimmergeselle aus Rattelsdorf, B.-A. Staffelstein, zuletzt Arbeiter in der v. Cramer-Klett-schen Fabrik in Nürnberg, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Bamberg 4/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1190. **Püchler** Isidor von Rosenheim, ehemal. Tambour in München.

München r/J. 4/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1191. **Burger** Johann, led. Schuhmachergeselle von Kemnath, und

1192. **Stepmeier** Joseph, led. Metzgergeselle von Bogen, als Zeugen. — Cr. M. 283.

München l/J. 5/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1193. **Rauch** Johann, Eisenbahnarbeiter u. Müllerssohn von Rauchmühle bei Landau a/Isar.

Pfarrkirchen 3/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1194. **Haas** Adam, 32 J. alt, led. Zimmergeselle von Steinbühl bei Nürnberg, übelbeleumundet; falls er arbeitslos betroffen wird, so ist er wegen Verbrechens des Diebstahls nach §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art 135 E.-G. zu verhaften und anher zu liefern.

Nürnberg 4/3 74. K. Unt.-Richter.

1195. **Hiebel** Joseph, Eisenbahnarbeiter aus Gern, B.-A. Eggenfelden, als Damnifikat wegen Körperverletzung.

Weilheim 25/2 74. K. II. Unt.-Richter.

1196. **Jorde** Christian, Bräuknecht; er hat sich im Novbr. v. J. zu Landsberg aufgehalten.

Weilheim 25/2 74. K. II. Unt.-Richter.

1197. **Pfaffenzeller** Jakob, Dienstknecht von Laugna, B.-A. Wertingen; er soll im vor. Jahre in Göggingen in Dienst gestanden sein und wird eines Diebstahls verdächtig bezeichnet.

Augsburg 1/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1198. **Seibold Alois**, Eisenbahnarbeiter von Altreichenau, Ger. Waldkirchen, zuletzt zu Mittergars, Ger. Wasserburg.

Wasserburg 8|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1199. **Müller Wilhelm**, Eisendreher aus Wiblingen, großh. bad. B.-A. Heidelberg, im Dezember v. J. in München, als diebstahlsverdächtig. — T. Nr. 100.

München l|J. 9|3 74. K. III. Unt.-Richter.

1200. **Turner Andreas**, Metzgergeselle aus Aufham, B.-A. Pfaffenhofen, zuletzt in München, als Beschuldigter wegen Unterschlagung. — T. Nr. 197.

München l|J. 8|3 74. K. III. Unt.-Richter.

1201. **Dollinger Kaspar**, Taglöhner von Tengling, Landg. Würth.

Regensburg 4|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1202. **Ganser Martin**, Bauerssohn von Herrenstetten, B.-A. Illertissen; falls er vagirt, wird um dessen Verhaftung und Anherlieferung ersucht.

Memmingen 7|3 74. K. Unt.-Richter.

1203. **Goldfuß Johann Baptist** und

1204. **Goldfuß Wilhelm**, Beide Eisenbahnarbeiter von Plankenfels, B.-A. Ebermannstadt, als Zeugen.

Fürth 6|3 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1205. **Albertskirchner (Gmeinwieser)** Isidor. 36|2428 (1873).

1206. **Aumüller** Franz. 42|2854 (1873).

1207. **Hirth** Joh. Baptist. 2|77 (1874).

1208. **Zimmermann** Paul. 44|2955 (1873).

1209. **Müller** August. 68|5370 (1871).

1210. **Schmidbauer** Elise. 17|1027 (1873).

1211. **Lanzinger** Joseph. 94|6406 (1873).

1212. **Berger** Heinrich. 76|5098 (1873).

1213. **Müller (Wurzer)** Andreas. 82|5491, 90|6026 (1873).

1214. **Pfeffer (Hinkofer** od. **Steiger)** Alois. 54|3591, 67|4463 (1873).

1215. **Wiesinger** Anna Maria (Therese). 6|368 (1874).

1216. **Hirsch** Ferdinand. 51|3405 (1873).

1217. **Maier** Georg **(Bärngirgl).** 92|6198 (1873).

1218. **Reichl** Michael. 14|910 (1874).

1219. **Ziegler** Jakob. 74|4972 (1873).

1220. **Weber** Andreas. 17|1433 (1870), 34|2859, 52|4268, 72|5676, 74|5835 (1871).

1221. **Weber** Therese. 86|5759, 92|6187 (1873).

1222. **Werth** (falsch **Büchler**) Felix. 86|5761, 92|6189 (1873).

1223. **Zistler** Franz. 56|3737 (1873), 12|782 (1874).

1224. **Gößl** Joseph. 52|3469 (1873), 12|781 (1874).

1225. **Mock** Joseph. 19|1154 (1873), 16|1028 (1874).

1226. **Seidl** Anton. 46|3428, 62|4582 (1872).

1227. **Kollmann** Peter. 11|718 (1874).

1228. **Braun** Georg. 88|5918 (1873).

1229. **Noll** Stephan. 91|6092 (1873).

1230. **Fellner** Franz Xaver. 3|129, 7|421 (1874).

1231. **Holzgrandl** Cäcilie. 15|958 (1874).

1232. **Fischer** Georg. 9|594 (1874).*)

*) Im Uebrigen bleibt das betreffende Ausschreiben in Kraft.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 19. München 14. März 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1233. **Siegler** Friedrich, Metzger von Pforzheim, angeblich (etwa 30 J. alt, 6′ groß, stark, mit rothem Gesicht, braunen Haaren, kleinem Schnurbarte, spricht den bayerischen Dialect, bekleidet mit brauner Hose, Stulpstiefeln, Pelzmütze und großem Halstuche), hat heute Nacht hier entwendet: 1 braunen, fast neuen Winterüberzieher, 4 Hemden, 4 Unterhosen, Socken, Sacktücher, 1 led. Umhängtasche mit Messingschloß, 1 schwarzlederne Reisetasche mit Messingbeschläg, 150 fl. in verschiedenem grobem Silbergeld und um 20 fl. in halben und ganzen Kreuzern und Groschen. Der Bestohlene, der blinde pens. Korporal Anton Baumann von München, Schellingstraße 29 w., gab an, daß sich der Dieb als Bierbräuer ihm vorgestellt und gesagt habe, daß er bis in die letzte Zeit in der Bräuerei „zum braunen Roß“ in Augsburg gearbeitet habe.

Ulm 9|3 74. K. würtb. Oberamtsgericht.

1234. **Bopp** Theodor, Flaschnergeselle und Lehrerssohn von Regensburg, wegen einer dahier am 7. l. M. verübten Entwendung einer weißledernen Reisetasche mit grünem Bande, welche 1 Paar Hausschuhe, 1 blautuchenes Jaquet, Wäsche, zum Theil mit A. S. gemerkt, u. a. enthielt; ꝛc. **Bopp** ist beil. 24 J. alt, schlank, hat braune Haare, blaue Augen, kurzen Vollbart, besitzt einen Militär-Paß des k. 10. Jäger-Bataillons, trug eine bayer. Jägermütze und soll sich nach Bayern begeben haben.

Ulm 11|3 74. K. würtb. Oberamtsgericht.

1235. **Seubert** Joseph, ledig, von Weilbach, Landg. Amorbach, ist nach Hafterkennung des großh. bad. Amtsgerichts Buchen vom 2. März l. J. zu ergreifen und an das genannte Gericht abzuliefern.

Amorbach 7|3 74. K. Landgericht.

1236. **Mühlbichler** Simon, angeblich Gärtner von Sand in Tyrol, wird wegen eines am 2. l. M. in Langenau verübten Diebstahls steckbrieflich verfolgt; er ist mittelgroß, trug röthlichen Vollbart und soll sich nach Bayern gewendet haben.

Ulm 10|3 74. K. würtb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1237. **Leonhard** Jakob, diess. Gemeiner von Frohnbügel, Gem. Geisselbach, B.-A. Alzenau, wegen Fahnenflucht; er ist 1,64 M. groß, schlank, hat braune Haare, dunkle Augen, kleines Schnurbärtchen und entfernte sich aus Urlaub.

Dillingen 7|3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

1238. **Lutz** Anna, Maschinenschlossers-Tochter aus Augsburg, zuletzt Kellnerin in Kriegshaber, wegen Verbrechens in Beziehung auf den Personenstand gemäß § 169 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Memmingen 11|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1239. **Scherr** Johann, 24 Jahre alt, Kellner und Reserve-Unteroffizier des k. 1. Uhlanen-Reg. aus Günzburg; er ist wegen Beleidigung zur dießger. Hauptverhandlung verwiesen.

Würzburg 10|3 74. K. Militär-Bezirks-Gericht.

1240. **Heinrich** Mathias, led. Dienstknecht von Eppisburg, wegen 2 Verbrechen der Fälschung von Privat-Urkunden. (§ 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Augsburg 10|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1241. **Niedermeier** Michael (46 J. alt, 5′ 9″ groß, schlank, blond), Anstreicher, geb. von Allhartsmais, wohnhaft in Plattling, wegen Verbrechens des Diebstahls; er soll sich von hier nach Traunstein begeben und im Sinne haben, nach Amerika zu flüchten.

Deggendorf 11|3 74. K. Unt.-Richter.

1242. **Stöttner** Alois, 18 J. alt, Lotterieschreiberssohn von Taiding, Landg. Hengersberg, wegen Vergehens der Körperverletzung (§ 223 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe zieht beschäftigungslos umher.

Pfarrkirchen 10|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1243. **Bernhard** Robert, 20 Jahre alt, Spänglergeselle von Polling, B.-A. Weilheim, wegen eines dahier verübten Verbrechens des Diebstahls.

Freising 10/3 74. K. Unt.-Richter.

1244. **Renning** Konrad und

1245. **Renning** Johann Peter, Brüder, von Lingenau, dann

1246. **Schwärzler** Johann Peter, vulgo **Harzer,** von Bolgenach, österr. Bez.-Ger. Bezau, wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Jagdvergehens.

Kempten 10/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1247. **Sünkel** Ursula, led. Dienstmagd v. Schneckenlob (22 J. alt, mittelgroß, mit blauen Augen, blonden Haaren, rundem Gesichte), wegen Diebstahls.

Kronach 10/3 74. K. Unt.-Richter.

1248. **Nägele** Peter, Taglöhner von Anhausen, v. C.-P.-Bl. 6/353 l. J., ist nunmehr gemäß § 243 R.-St.-G.-B. wegen eines am 24. v. M. in Oberottmarshausen verübten Verbrechens des Diebstahls zu verhaften. Die hiebei entwendeten Gegenstände sind: 1 hellblauer Tuchmantel, 1 neue Hose und Weste von braunem Buckskin mit schwarzen Streifchen, 1 schwarzseidenes Sammtgilet mit gelbem Futter und 18 Vierundzwanziger-Knöpfen, 1 Paletot von blauem Tuch, 1 Hose von bräunlichem Buckskin, 1 brauntuchene Pelzkappe mit Otterpelz, 1 schwarzgrauwollener gestrickter Janker (Ellenbogen und Knopflöcher mit Sarsenet besetzt), 1 blauseidenes Halstuch, 1 Kastenichlüssel, 1 seidenes Frauenhalstuch mit veilchenblauem Grunde, geflammter Bordure und goldenen Spitzen, 2 silbergefaßte Rosenkränze (einer mit blauen Perlen und rundem Kreuz von Filigranarbeit, mit einem Christusbild und dem Bild des heil. Ulrich, gelb emailirt, der andere mit rothen Perlen, rundem Kreuz von Filigranarbeit und auf beiden Seiten ein Christusbild mit blauem und rothem Email).

Augsburg 8/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1249. **Petsch** Johann, Gemeiner des k. 1 Pionier-Bat. aus Stäubach, B.-A. Höchstadt a/A., 23 Jahre alt, Zimmergeselle und Bauerssohn, wegen Fahnenflucht ꝛc.; er ist am 1. l. M. aus der Garnison entwichen und trug hiebei vermuthlich einen Reitstock, dann Joppe mit Sammtkragen und eine Weste von dunkelblauem Tuche, hellgraue, dunkelgrau carrirte Buckskinhose.

Ingolstadt 10/3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festgs.-Gouvernements.

1250. **Spieß** Georg, Bauer von Neuses, Landg. Ebern, wegen Verbrechens der Verleitung zum Meineid auf Grund §§ 154, 48 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Bayreuth 9/3 74. K. Unt.-Richter.

1251. **Elbert** Maria Anna, led. Taglöhnerin von Heinrichsthal, Landg. Schöllkrippen, wegen Verbrechens des Betrugs. (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Schweinfurt 10/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1252. **Huber** Heinrich, Schuhmachergeselle von Schwaben, B.-A. Ebersberg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Weilheim 9/3 74. K. II. Unt.-Richter.

*) vulgo **Meißel-Heinrich,** zuletzt 13/822 (1874). Die Red.

1253. **Preiter** Joseph, dieff. Gemeiner und Siebmacher von Waldmünchen (22 Jahre alt, 1,68 M. groß), wegen Fahnenflucht ꝛc.; er ist am 24. v. M. Früh von hier entwichen.

Amberg 9/3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

1254. **Weichselbaum** Johann Baptist. Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 17/1109 (1874) wird hinsichtlich des Personalbeschriebes berichtigend bemerkt, daß ꝛc. **Weichselbaum** hervorragende, breite, d. h. gegen die Brust stehende Schultern hat.

Die dem alleg. Ausschreiben angefügten Hinweisungen (zuletzt 85/6754 d. J. 1871) sind nicht zutreffend, da die hiemit bezeichneten Ausschreiben sich auf einen Metzgergesellen dieses Namens aus Ingolstadt beziehen, welcher jedoch viel jünger ist, als der hier verfolgte Schuhmacher von dort.

Straubing 10/3 74. K. Unt.-Richter.

1255. **Herzenberger** Martina und

1256. **Herzenberger** Maria (Bertha), led. Harfenspielerinen aus Gais, österr. B.-A. Tauferš in Tyrol, wegen Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; sie sind Zigeunerinen und ziehen mit ihrem Vater Johann Herzenberger unter Benützung eines Gefährtes herum.

Weilheim 10/3 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1257. **Geier** Jakob, led. Dienstknecht u. pens. Soldat von Scheinbach, Gem. Walda, B.-A. Aichach.*)

Schwurgerichtl. Urtheil v. 12. Novbr. 1873: 5 Jahre Zuchthaus wegen Betrugs, Diebstahls und Unterschlagung.

München I/J. 3/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/6083 (1872), bezw. 89/6523 (1872), wonach er einen auf Michael **Karmann (Körmann)** von Schönersberg lautenden Heimathschein besitzen dürfte. Die Red.

1258. **Hölzer** Barbara, 34 J. alt, led. Taglöhnerin von Mottgers, k. preuß. Amts Schwarzenfels, früher dahier oder zu Heidingsfeld.

Urtheil v. 12. Novbr. 1873: 3 Tage Gefängniß und 1 Tag Haft wegen Beleidigung eines öffentlichen Dieners und Anmaßung fremden Namens ꝛc.

Würzburg 5/2 74. K. Bezirksgericht.

1259. **Tausend** Joseph, led. Bahnarbeiter von Großpinzing.

Urtheil v. 28. Juli 1873: 5 Mon. Gefängniß wegen Berufsbeleidigung u. Widerstandes gegen die Staatsgewalt.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Augsburg 6/2 74. K. Bezirksgericht.

1260. **Förster** Johann Michael, 32 Jahre alt, verheir. Ausgeber von Leerstetten, zuletzt in Nürnberg.*)

Urtheil v. 6. Oktbr. 1873: 2 Jahre 2 Mon. Gefängniß wegen Untreue und Unterschlagung.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Nürnberg 6/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48/3185 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

1261. **(Aufgegriffene gestohlene Gegenstände.)** Im Besitze der Schuhmachers- und angeblichen Roßhaarhändlers-Eheleute Xaver und Maria **Dollhofer** von Eichstätt (v. zuletzt 17|1127, 1128 l. J.) fanden sich u. A. folgende, von Diebstählen herrührende Gegenstände vor: 1 blauwollener gestrickter Mannskittel mit röthlicher Einfassung, mehrere Filzhüte von verschiedener Farbe, 1 schwarzseidene Haube, 1 schwarzseidener, 1 brauner Wollstoff- und 1 brauner Alpaka-Regenschirm, letzterer hat oben am Griffe ein Messingplättchen, 2 zinnerne $^1/_8$-Liter-Krüglein, 1 mit C. H., 1 mit A. W. gezeichnet, 1 geripptes Schnapsglas, 1 Eisenbahncoursbuch für 1873, eine Papierschachtel mit den Buchstaben R. H. gezeichnet und mit der Etiquette „Herrenhandschuhe" versehen, 8 baumwollene Herrenhemden, eines roth mit ✕✕ gezeichnet, 3 Reisesäcke (1 braun, dann gelbschwarz und grün gestreift), 1 Bettdecke von geblümtem Möbelpers, 1 Bockglas, 7 Paar Frauenstrümpfe (4 Paar weiße und 1 Paar rothbaumwollene mit weißer Spitze, 1 Paar braungraue und 1 Paar schwarz- und rothwollene), 1 baumwollenes Hemdchen für ein Mädchen von ca. 6 Jahren, 2 Weiberschürzen (1 von blau-, weiß- und rothgestreifter Baumwolle, 1 lilahalbseidene), 1 Paar Patenthosenträger, 1 do. Streichriemen, 1 kleine messingene Stockuhr, 1 größere und 1 kleinere stählerne Uhrfeder von Stockuhren, 1 schwarze wachslederne Frauenhandtasche, 1 Lochsäge, Feilen, der Rest eines rothen Wachsstöckchens, verschiedene Schlüssel, Stemmeisen, mehrere Paar Filzschuhe und Handschuhe, 1 braune und 1 schwarze Buckskin- und 1 schwarze Sammtweste, 1 rehfarbene und 1 graue Joppe (erstere mit Hornknöpfen), verschiedene Handtücher, 2 braunwollene Herrenchemisetten, 5 Paar Rehgewichtchen zum Theil auf grünen Holzplättchen, 3 Leintücher, 1 Bett mit weiß- und blaugestreiftem Barchent, 1 do. mit weiß- und rothgestreiftem Barchent und weiß- und rothgehäuselter Bettziehe, 3 Kissen, wovon 2 mit weiß- und rothgestreiftem Barchent und rothem Vorstoß, dann weiß- und rothgewürfelten Ueberzügen, 2 weiße Kissenüberzüge, 1 halbes Leintuch, 1 Heuseil, 2 weiße abgenähte Bettdecken, mehrere elegante schwarzsammtne Damenjacken, 1 stählerne neue Uhrkette mit 3 kleinen alten Silbermünzen und 1 messingenen immerwährenden Kalender, 1 Paar mit Thierköpfen verzierte Manschettenknöpfe von Hirschhorn, und 1 Paar do. vergoldet, 1 Damenbrochenadel mit schwarzen Steinen und Stahlverzierungen, 1 weißes Sacktuch, gemerkt mit A. S. 4, 2 Handtücher und 1 Leintuch, gemerkt mit A. M., 1 Handtuch mit K. St., 1 schwarztuchene Männerhose, 1 größeres und 3 kleinere weiße Sacktücher, mit gothischen Buchstaben A. P. gemerkt, 1 weißes Sacktuch mit J. M., 1 do. mit P. 33, 1 do. mit M. B. 3, mehrere do., woran die Markzeichen herausgetrennt, 1 do. mit gelbeingedrückten F. K. (gothisch), 1 Männerhemd mit E. G., 1 schwarzseidenes Frauenkleid, 1 goldene Spindeluhr (innen am Werke die Inschrift: Jos. Ant. Koti à Wienn Nr. 506, im Gehäuse eingepreßt „Eiler", römische Ziffer und Stahlzeiger) mit messingener Kette, woran ein Siegelstöckchen mit Achatstein, 1 Jagdgewehr (Zwilling, mit hellglänzenden Läufen, eisernem Ladstock und Lederriemen), 1 graues Herrenjaquet von Sommerbuckskin mit schwarzem Sammtkragen, 1 Damenkragen von dickem dunkelbraunem Winterstoffe, pelzartig garnirt, 1 goldener Siegelring mit goldener schildartiger Platte (innen W. B. u. G. g. G. eingravirt), 2 goldene Herrenvorstecknadeln, 1 mit goldenem Knopfe und 2 daranhängenden kleinen goldenen Knöpfchen, 1 mit goldenen Anker und darum gewundener Schlange, 1 silbernes zweisträngiges Kettchen mit vergoldetem Schieber, 1 tombakene Spindeluhr, 1 schwarzes Frauenkleid mit Oberleib, 1 schwarze Stockuhr rc. — Um Ermittlung und Bekanntgabe der Eigenthümer wird mit dem Bemerken ersucht, daß die Dollhofer'schen seit Juni v. J. nur vom Diebstahl gelebt, sich in Augsburg, Nürnberg und Ingolstadt längere Zeit aufhielten und von da aus öfters mehrtägige Reisen unternahmen (sie reisten auch wiederholt über München, Simbach nach Wien, Pest rc.), in Gasthöfen Betten entwendeten; als Zweck ihrer Reisen gaben sie Roßhaarhandel an.

Eichstätt 9|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1262. **(Gelddiebstahl).** Am 5. d. M. Morgens zwischen $8^1/_2$ und 9 Uhr wurden bei Söldner M. Kettl von Sträßberg, Gem. Oberschneiding, Ldg. Straubing, 192 — 195 fl. mittelst Einbruchs entwendet. Das Geld bestand aus 100 fl. in Kronenthalern und 2 fl.-Stücken, 38 fl. in Sechsern, dann 1 fl.-, $^1/_2$ fl.-, holl. $2^1/_2$ fl.-St., Fünffrankenthalern und befand sich theils in einem weißleinenen abgeschmutzten alten Geldsäckchen, zwei Schweinsblasen und einem blaugrauen, gelb- und schwarzgestreiften wollenen Säckchen. Auch wurde ein altes persenes Schnupftuch mit gelbem Grunde und großen grauen Blumen mit entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 10|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1263. **(Gasthofdiebstahl.)** In der Nacht vom 1. auf 2. l. M. wurden dem Kaufmann F. Kröll aus einem unversperrten Zimmer im Gasthof „zum grünen Hof" dahier ein braunledernes Portemonnaie mit 100 fl. in Gold ($^1/_2$ u. $^1/_4$ Napoleons, dann 1 fl. 30 kr. in Münze), ferner eine goldene Remontoiruhr, in deren Staubdeckel inwendig der Name F. Kröll in gothischer Schrift eingravirt ist, werth 150 fl., nebst kurzer schwerer goldener Ringkette, werth 87 fl., entwendet. Um Spähe nach Thäter und Ablaten wird ersucht.*)

Augsburg 10|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Dabei ist vielleicht die Erinnerung am Platze, daß der berüchtigte Gasthofdieb Georg **Winkler**, welcher im b. C.-P.-Bl. 12 l. J. porträtirt ist, sich in Freiheit befindet. Die Red.

1264. **(Uhrendiebstahl.)** In der Nacht vom 7|8. l. M. sind im Riesen'schen Uhrenmagazin zu Basel eine große Anzahl Taschen-Uhren (Herren- und Damenuhren in Gold und Silber, Ankeruhren, Remontoir-, Savonett-, Cylinder-Uhren), ferner beil. 24 Ketten in Gold, Silber und Weißmetall im Gesammtwerthe von ca. 3000 Frcs. gestohlen worden. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird mit dem Beifügen ersucht, daß der Beschädigte für Wiedererlangung des Entwendeten eine Prämie von 100 Francs zugesichert hat.

Basel 9|3 74. Polizeidirection.

1265. **Reubl** Jakob, Schneidergeselle aus Mariakirchen, welcher sich der Polizeiaufsicht entzogen hat, wolle heimgewiesen werden.

Eggenfelden 7|3 74. K. Bezirksamt.

1266. **Nirschl** Georg, 9 Jahre alt, Sohn des Inwohners Georg Nirschl zu Steinriesl, B.-A. Deggendorf, streunt seit 25. v. M. umher. Um Recherche und Anherlieferung wird ersucht.

Deggendorf 8|3 74. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1267. **Dettmar** Johann Wolfgang Christian, 21 Jahre alt, Kupferschmied,

1268. **Trambauer** Ludw. Chr., 20 J. alt, Kellner,

1269. **Ettli** Johann Joseph, 21 J. alt, Conditor, sämmtlich von Nürnberg.

Nürnberg 5|3 74. K. Bezirksgericht.

1270. **Bachschmid** Euphrosine*), welche als Concubine des Zinngießers Ottmar **Bachschmid***) aus Kaufbeuren umherzieht, als Beschuldigte; sie wurde jüngst zu München gesehen.

Schrobenhausen 9|3 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 69|5065 (1872), wonach sie als Landstreicher umherzogen und Reisegeldvorschüsse erschwindelten. D. Red.

1271. **Marchl** Georg, 47 J. alt, led. Dienstknecht und Weber von Rubendorf, Gem. Moosbach; er hat sich der Polizeiaufsicht entzogen.*)

Viechtach 7|3 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 36|2759 (1872). Die Red.

1272. **Priller** Mathias, Schreinergeselle v. Vilsöl, Landg. Vilsbiburg, als Zeuge.

Landshut 8|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1273. **Oelkuß (Olkuß)** Johann, Gollsöldnerssohn von Niederviehbach, Landg. Dingolfing.

Landshut 6|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1274. **Keckeis** Therese*), Näherin von Arnstorf, u.

1275. **Mühlbauer** Georg, Schneider, vermuthlich von München. — Cr. M. 159.

München r|J. 10|3 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 74|4976 (1873). Die Red.

Widerrufe.

1276. **Meierhuber** Johann. 87|5833 (1873).

1277. **Dippold** Franziska. 56|3715, 64|4231 (1873).

1278. **Hofmann** Sebastian. 13|817 (1874).

1279. **Kleber** Wolfgang. 10|633 (1874).

1280. **Rupp** Franz Xaver. 3|142 (1874).

1281. **Vanoni** Bernhard. 38|2554, 72|4797 (1873).

1282. **Stangl** Hermann. 26|2044 (1869), 60|4439 (1872), 37|2496 (1873).

1283. **Weidl** Joseph. 79|5292 (1873).

1284. **Haberl** Joseph. 15|993 (1874).

1285. **Kopp** Joseph. 55|3651 (1873).

1286. **Heinzl** Sebastian. 73|5372 (1872), 91|6126 (1873).

1287. **Landes** Joseph. 73|5370, 84|6108 (1872), 91|6127 (1873).

1288. **Eberlein** Joseph. 4|181 (1874).

1289. **Schiller** Joseph. 75|5029, 82|5492 (1873).

1290. **Heubl** Johann. 49|3290 (1873), 12|790 (1874).

1291. **Semmelmann (Pipi)** Maria u. **Diebstahl an Schmuck** ꝛc. 64|4256 (1873) und 5|287 (1874).

1292. **Vogl** Joseph. 87|5842 (1873).

1293. **Pförtsch** Konrad. 74|4936 (1873).

1294. **Kneißl** Joseph (Johann). 10|676 (1874).

1295. **Schadt** Karl. 7|391 (1874).

1296. **Schwarz** Franz Xaver. 25|2111 (1870), 11|841 (1872).

1297. **Pfaff** Barbara. 16|1033 (1874).

1298. **Gumpinger (Weckert)** Katharina. 9|598 (1874).

1299. **Dechant** Joseph (**Zellererseppl, Herrmann** Georg). 14|906 (1874).*)

*) Ist ermittelt.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 20. München 17. März 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1300. **Antonelli** Antonio aus Segancano, Eisenbahnarbeiter (22—24 Jahre alt, dunkelhaarig, bartlos, meist mit dunkler Segeltuchhose, dunkler Jacke, rothwollenem Hemde bekleidet), ist wegen Diebstahls zu verhaften. Die in seinem Besitze befindliche Taschenuhr ist ihm abzunehmen.

Zeulenroda 12|3 74. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichts.

1301. **Furlan** Giovanni, Eisenbahnarbeiter aus Povo, Bez. Trient, ist wegen Verbrechens des Diebstahls zu verhaften. Er ist beil. 25 Jahre alt, groß, untersetzt, hat schwarze Haare, kleinen schwarzen Schnurbart und hielt sich zuletzt in Bayern, wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbaue, auf.

Salzburg 11|3 74. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1302. **Weber** Therese, beil. 23 J. alt, led. Zimmermannstochter und Dienstmagd aus Stadtamhof, wegen eines im Oktbr. 1873 dahier verübten Verbrechens des Diebstahls und mehrerer hier und anderwärts verübten Unterschlagungen und Betrügereien. Bemerkt wird, daß dieselbe auch falsche Namen annimmt, so vor Kurzem in Günzburg unter dem Namen Anna **Bigott** und in Freising unter dem Namen **Sedlmeier** auftrat, daß sie ziemlich groß sein, kurzgeschnittene Haare tragen und als besonderes Kennzeichen ihr rechtes Ohrläppchen ausgeschlitzt sein soll. Dieselbe wurde bereits im C.-P.-Bl. 94|6390 (1873) jedoch fruchtlos zur Verhaftung ausgeschrieben.*)

München l|J. 11|3 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Vergl. ferner 9|601, 13|847 (1874). Die Red.

1303. **Laffotta** Wilhelm, Schlosser aus Posen, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß Art. 136 E.-G.

Schweinfurt 12|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1304. **Kausnitzer** Paul, Kellner aus Frankenstein in Sachsen, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er ist beil. 18 J. alt, mittelgroß, schlank, hat längliches hageres Gesicht, dunkelblonde Haare und spricht den sächsischen Dialect.

Würzburg 12|3 74. K. Unt.-Richter.

1305. **Dietel** Gottfried, bleſſ. Gemeiner, prot., von Nürnberg (22 J. alt, 1,64 M. groß, dunkelbraune Haare, Anflug von schwarzem Bart, untersetzt, Schußnarbe auf der Brust), wegen Fahnenflucht; er ist in Uniform desertirt.

Ingolstadt 12|3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Inf.-Reg.

1306. **Böger** Johann von Waldhausen, großh. bad. Amtsger. Buchen, wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.). Er ist ca. 38—40 Jahre alt, sehr groß und schlank, hat schwarze Haare, braunes Gesicht und trug kurzen Schnurbart.

Miltenberg 11|3 74. K. Landgericht.

1307. **Maier** Joseph, Schneider von Regensburg, wegen Betruges und Diebstahls (§§ 263, 242 R.-St.-G.-B.); er war am 14. Dezbr. v. J. bei dem Schneider J. Karl von Atting in Arbeit getreten und hat sich unter Zurücklassung seines Passes von Atting entfernt. Nach dem Reisepaß ist er 31 J. alt, sieht jedoch älter aus, von mittlerer Statur, hat braune Haare, graue Augen, ovales Gesicht; er hat vielleicht einen weiteren Reisepaß in Handen, jedoch paßt obige Beschreibung auf ihn.*)

Straubing 13|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Ein Schneidergeselle Jos. Meier von Regensburg kömmt zuletzt vor 24|1576 (1873). Die Red.

1308. **Kollmann** Anna Pelagia, Magd von Dürrwangen, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund Art. 135, 136 E.-G.*)

Nürnberg 12|3 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29|1948 (1873). Die Red.

1309. **Brunner** Johann, Dienstknecht von Ehenfeld, zuletzt in Gailohe bei Amberg, wegen Diebstahls nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Amberg 12/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1310. **Weichselbaum** Johann Baptist, v. E.-P.-Bl. zuletzt 19/1254 l. J., ist nach actenmäßiger Feststellung (aus dem Jahre 1864) 5' 8" 3''' groß, hat gesunde Gesichtsfarbe, schwarze Haare, schwarze Augenbrauen, schwarze Augen, große Nase, weiten Mund, sein linker Fuß ist etwas gekrümmt.

Straubing 13/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1311. **Erwig** Franz, diess. Jäger und Müller aus Neunburg v/W. (20 Jahre alt, 1,64 M. groß, untersetzt, bartlos, hat hellblonde Haare, graue Augen, gesundfärbiges pausbäckiges Gesicht), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er ist wiederholt seit 11. l. M. Mittags abgängig.*)

Straubing 13/3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Jäg.-Bat.

*) Zuletzt 94/6431 (1873). Die Red.

1312. **Jungweber** Alois, auch **Lehermaier**, Dienstknecht von Göttersdorferholzhäuser, Landg. Osterhofen, zuletzt in Kemathen, h. G., wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B.

Arnstorf 10/3 74. K. Landgericht.

1313. **Maier** Georg, Blechler von Schloßberg (ein alter Mann mit graulichem Schnurbart, betreibt den Handel mit Hunden und Katzen), wegen Diebstahls z. Sch. des J. Schröppel von Niederaltheim und Unterschlagung an Wirth Reichherzer von Fünfstetten (§§ 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); er soll sich im Riese bei Harburg oder Deggingen herumtreiben. — T. Nr. 448.

Donauwörth 13/3 74. K. Unt.-Richter.

1314. **Röhrl** Johann (vulgo **Rehböckl**). Zu den Hastausschreiben im E.-P.-Bl. 16/1026, 18/1157 (1874) wird berichtigend bemerkt, daß der Vorname des Verfolgten Johann ist und er sich fälschlich den Vornamen seines Bruders Joseph beigelegt hat; der im Ausschr. 16/1026 l. J. erwähnte gestohlene Winterrock ist bereits aufgefunden.

Neunburg v/W. 13/3 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1315. **Schillinger** Franziska, 13 Jahre alt, Inwohnerstochter von Steinsberg.
Urtheil v. 9. Dezbr. 1873: 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 21/2 74. K. Bezirksgericht.

1316. **Kratzer** Crescenz, 25 J. alt, Schlossersfrau und Hebamme von Kranzberg.
Urtheil v. 8. Mai 1873: 2 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Freising 14/2 74. K. Bezirksgericht.

1317. **Siegel** Johanna, 30 J. alt, Bahnarbeiters-Ehefrau von Marktgrönningen.
Urtheil v. 15. Septbr. 1873, bestätigt in IIda: 6 Mon. 14 Tage Gefängniß wegen Kuppelei, vorsätzlicher Körperverletzung und Berufsbeleidigung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Augsburg 13/2 74. K. Bezirksgericht.

1318. **Fritz** Joseph, 28 J. alt, led. Taglöhner und Maurer von Ampermoching, B.-A. Dachau.*)
Urtheil v. 19. Dezbr. 1873: 14täg. Gefängniß u. 8 Tage Haft wegen Beleidigung und Ruhestörung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 7/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/3906 (1873). Die Red.

1319. **Wengner** Anton, 25 J. alt, led. Handlungs-Commis von Gnotzheim, zuletzt in Nürnberg.*)
Urtheil v. 10. Dezbr. 1873: 1 Jahr 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Nürnberg 5/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 76/5073 (1873). Die Red.

1320. **Maas** Paul, 19 J. alt, Sattlergeselle von Reichenhall.*)
Urtheil v. 14. Januar 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Von seiner Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort Nachricht anher gegeben werden.)

München l/J. 9/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2165 (1873). Die Red.

1321. **Schröttle** Georg, 21 J. alt, led. Photographengehilfe v. Unteriffingen, württb. Ob.-A. Neresheim.*)
Urtheil v. 12. Dezbr. 1873: 2 Mon. Gefängniß wegen Betrugs. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 9/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 79/5340 (1873). Die Red.

1322. **Dengler** Jakob*), 31 J. alt, verheir. Geflügelhändler in Endorf, Landg. Prien,

1323. **Maier** Georg**), verheir. Zimmermeister von Ramelberg, Ger. Wasserburg, und

1324. **Dengler** Karl***), 28 J. alt, Lakirergehilfe von Endorf.
Contum.-Urtheil v. 14. Novbr. 1873 für Ersteren: 8 Mon., für die beiden Letzteren: je 6 Mon. Gefängniß wegen Betruges. (Deren Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher bekannt gegeben werden.)

München l/J. 9/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89/6499 (1872).
**) Zuletzt 54/3594 (1873).
***) Zuletzt 55/3666 (1873). Die Red.

1325. **Bauch** Joseph, 27 J. alt, led. Taglöhner von Grasheim.*)
Contum.-Urtheil v. 15. Januar 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Donauwörth 11/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89/5947 (1873). Die Red.

1326. **Stark** Melchior, led. Schneidergeselle von Oedmiesbach, B.-A. Neunburg v/W.*)
Urtheil v. 9. Dezbr. 1873: 3 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 12/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Identisch mit 10/677 (1874)? Die Red.

1327. **Baier** Anna, verheir. Inwohnerin von Frommelsberg, Ger. Bogen.
Schwurgerichtl. Urtheil v. 13. Dezbr. 1873: 8 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
München I/J. 11/2 74. K. Bezirksgericht.

1328. **Pentner** Thomas, 50 J. alt, verheir. Taglöhner von Waldkirch, Ger. Vohenstrauß.
Appellger. Urtheil v. 9. Dezbr. 1873: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Weiden 12/2 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1329. **(Aufgegriffener unbekannter Landstreicher.)** Am 27. v. M. wurde ein bis jetzt unbekannter Landstreicher im hiesigen Bezirke aufgegriffen, welcher sich erst Robert **Hartmann** von Passau nannte und als bayerischer Soldat in dem Feldzug gegen Frankreich ein Bein verloren haben wollte. Nachdem sich diese Aussagen als unwahr herausgestellt, erklärte derselbe bayer. Soldat gewesen zu sein, jedoch das Regiment nicht benennen zu wollen, „weil man ihn sonst gleich hätte". Unter Anderem gab er nachträglich auch an, als französischer Chasseur das linke Bein bei Gravelotte verloren zu haben. Derselbe benahm sich bei der wegen Bettels vorgenommenen Verhaftung sehr gewaltthätig und ist dem Anscheine nach einer der frechsten Gauner. Er ist 26 Jahre alt, 5' 9" 5''' groß, blaß, hat schwarze Haare, graue Augen, längliches Gesicht, stumpfe Nase, gute Zähne, blonden Bart, das linke Bein fehlt, er trägt einen bayer. Waffenrock und bayer. Soldatenmütze und spricht den oberbayerischen Dialect. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.
Karlsruhe 9/3 74. Großh. bad. Bezirksamt.

1330. **(Umherziehender Reisegeldbettler.)** In Mittelfranken treibt sich ein Bursche herum, welcher unter der falschen Vorspiegelung, er sei ein Handlungscommis Emil **Wolf** aus Hof, wäre erkrankt und könne wegen Mittellosigkeit seine Reise in die Heimath nicht vollenden, von verschiedenen Armenpflegen sich Reiseunterstützungen erschwindelte. Bis jetzt hat derselbe in Säckingen, Rottenburg a/N., Donaueschingen, Waldshut, Wassertrüdingen, Nördlingen und Oettingen sich auf die angegebene Weise verschiedene Beträge zu verschaffen gewußt. Der angebliche ꝛc. **Wolf** ist im Besitze eines Legitimationsbuches des Vereines deutscher Kaufleute in Aarburg, d. d. 1. August 1873, und eines Reisepasses des deutschen Consulates in Basel vom 24. Febr. 1874. Weiter gibt derselbe an, er besitze Vermögen in seiner Heimath, sein Vormund sei Seifensieder Karl Brinkmann in Hof, seine Eltern Karl Joseph Wolf und Louise, geb. Schlötter in Hof, seien im Jahre 1860 an der Cholera gestorben. Da in Hof weder ein Handlungscommis Emil Wolf, noch ein Seifensieder Karl Brinkmann bekannt oder gar heimathberechtigt, so ist sicher, daß genanntes Individuum die fraglichen Papiere behufs Betreibung seines Schwindlergewerbes gestohlen hat. Es werden daher alle Polizeibehörden auf fraglichen Betrüger und Landstreicher hierdurch aufmerksam gemacht.*)
Hof 12/3 74. Stadtmagistrat.

*) Erinnert an 11/737 (1874). Die Red.

1331. ☛ **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht vom 13/14. März l. J. wurden aus der russisch-griechischen Kapelle auf dem Rothenberg Kirchengeräthe und Verzierungen von Gold und Silber, sowie Juwelen im Werthe von beil. **60,000 fl.** gestohlen. Um Spähe, insbesondere auch Verhaftung bezüglicher Verkäufer wird ersucht.
Cannstatt 14/3 74. K. württb. Oberamtsgericht.

1332. **Kanzelsberger** Helene, 14 J. alt, Ziegelschlägerstochter von Metten, hat sich Ende Dezbr. v. J. von der Heimath heimlich entfernt und streunt offenbar beschäftigungslos umher. Dieselbe wolle anher geliefert werden.
Deggendorf 11/3 74. K. Bezirksamt.

1333. **(Diebstahl an silbernen Löffeln ꝛc.)** Am 9. d. M. sind im Postwirthshause zu Endorf mittelst Einbruchs gestohlen worden: 1 kleiner und 2 große silberne Vorleglöffel, gezeichnet J. B. Herzog, 3 Paar silb. Messerbestecke, gezeichnet J. St., 12 fast neue Eßlöffel von Chinasilber, gezeichnet B. Herzog, 12 zinnerne Eßlöffel, gezeichnet J. B. Herzog, 6 gebrauchte Eßlöffel von Chinasilber, gezeichnet B. Herzog, 12 silberne Eßlöffel, gezeichnet J. B. Herzog, 1 silberner Eßlöffel, gezeichnet mit J. B. Herzog und mit einem Posthörnchen, 2 ältere silberne Eßlöffel, gezeichnet mit J. St. und Nr. 5 u. 6, 5 abgenützte chinasilberne Eßlöffel, 11 zinnerne Eßlöffel, gezeichnet J. B. Herzog, ferner 1 gewendeter, mit Wollstoff gefütterter Ueberzieher mit schwarzem Sammtkragen. Um Spähe wird ersucht.
Traunstein 14/3 74. K. Unt.-Richter.

1334. **(Diebstahl an Billardbällen.)** Am 7. l. M. wurden im Café Bosch in Augsburg 8 Billardbälle (5 große-Partie- und 3 Carambole-Bälle) entwendet. Um Spähe wird mit dem Beifügen ersucht, daß für Entdeckung des Thäters oder Ermittlung der Bälle 10 fl. Belohnung zugesichert sind.
Augsburg 10/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1335. ☛ **(Diebstahl an Werthpapieren ꝛc.)** Dem Holzhändler Eduard Knittel von Landsberg wurden am Sonntag den 15. März l. J. Abends zu Gars entwendet: 2 Depositenscheine der bayer. Hypotheken- und Wechselbank München über **7000 fl.** und **2000 fl.**, einiges Baargeld, ein Reisesack, weiße mit E. K. gemerkte Sacktücher, eine graue Joppe, ein grauer Mantel, eine carmoisinrothe Briefmappe mit gelber Schließe, 1 grün- und braunseidener Geldbeutel ꝛc. Verdacht fällt auf den Taglöhner Joseph **Huber**, vulgo **Schmeersepp** von Erding.
Wasserburg 16/3 74. K. I. Staatsanwalt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1336. **Oetl** Georg, auch **Helmbrecht**, Inwohner von Grafling.*)
Deggendorf 10/3 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 49/3673 (1872). Die Red.

1337. **Schmidt** Joh. Georg, Schlosser v. Hersbruck.
Augsburg 7/3 74. K. III. Unt.-Richter.

1338. **Baxa Georg**, Schustergeselle aus Ransperg in Böhmen, als Zeuge; er ist etwa um den 20. Febr. l. J. von Kolbermoor abgereist.

Straubing 11|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1339. **Reiser Maria**, Gütlerstochter von Falkenfels, Ger. Mitterfels; sie ist wahrscheinlich in der Gegend von Wolferkofen oder Schneiding, Ger. Straubing, im Dienste.

Straubing 13|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1340. **Ott Markus**, Schneidergeselle von Seehaus, B.-A. Scheinfeld. — T. Nr. 182.

München l|J. 12|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1341. **Hiebler Margaretha**, 19 Jahre alt, von Karlshuld.*) — T. Nr. 397b.

Donauwörth 12|3 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 1|41 (1874). Die Red.

1342. **Renner Simon**, Schneidergeselle, und

1343. **Leis Benedikt***), led. Maurer, Beide von Nantwein und zuletzt in der Vorstadt Au. — Cr. M. 111.

München r|J. 13|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl**, v. C.-P.-Bl. 12|765 (1874). Die Red.

1344. **Mehler Mathias**, Maurer aus Regensburg, zuletzt beim Schulhausbau in Haidhausen.*) — Cr. M. 514.

München r|J. 13|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7|420 (1873). Die Red.

1345. **Rattenhuber Simon**, Metzgergeselle von Zinshausen, Ger. Freising, und

1346. **Leis Ludwig***), Viehtreiber von Nantwein, Ger. Wolfratshausen, Beide zuletzt in der Vorstadt Au. — Cr. M. 148.

München r|J. 13|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 16|1072 (1874). Die Red.

1347. **Preßmann Johann** aus dem Bayreuth'schen,

1348. **Salzberger Johann** aus der Nähe von Pfarrkirchen, Beide Eisenbahnarbeiter, früher bei Probfeld beschäftigt. — T. Nr. 43.

Donauwörth 13|3 74. K. Unt.-Richter.

1349. **Rebel Georg**, Eisenbahnarbeiter von Pielenhofen, Landg. Regenstauf, als Beschuldigter.

Dürkheim 12|3 74. K. Landgericht.

Widerrufe.

1350. **Brücklmeier** Joseph. 16|1212 (1872).

1351. **Wipper** Bartholomä. 58|3859 (1873).

1352. **Ballmann** Anton. 6|344 (1874).

1353. **Koch** Benedikt. 27|1752 (1873), 16|1011 (1874).

1354. **Oberle** Edmund. 22|1851 (1870).

1355. **Scherer** Matthäus. 18|1086 (1873), 4|183 (1874).

1356. **Häusl** Therese. 16|984, 57|3782 (1873).

1357. **Meller** Josua. 41|2762 (1873).

1358. **Holzer** Joseph. 15|954 (1874).

1359. **Roth** Joseph. 15|953 (1874).

1360. **Uebel** Sebastian. 7|465, 58|4649 (1869).

1361. **Hartung** Gustav. 85|6181 (1872), 18|1096 (1873).

1362. **Biendl** Gottlieb. 12|784 (1874).

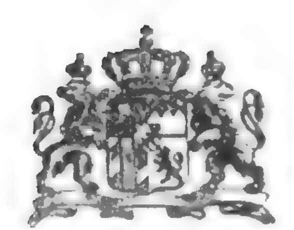
1363. **Geis** Heinr. Philipp Konrad. 3|122 (1874).

1364. **Siemandel** Johann Paul. 6|347 (1874).

1365. **Gumpmann** Johann. 49|3248 (1873).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 21.  München 21. März 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1366. **Grömer** Georg von Angfuß, Bezirk Raab, zuletzt Besitzer des Tonibauerngutes zu Perndorf, wird hiemit wegen Verbrechens des Diebstahls steckbrieflich verfolgt. Derselbe ist 38 Jahre alt, von mittlerer untersetzter Statur, trägt bäuerische, zuletzt dunkle Kleidung und soll sich öfter nach Bayern begeben.

Wels 17|3 74. K. K. Kreisgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1367. **Gumbmann** Johann, led. Taglöhner u. Samenhändler von Neuhausen, B.-A. Bamberg II, v C.-P.-Bl. 43|2873 (1873), ist nicht, wie im C.-P.-Bl. 49|3248 (1873) angeordnet, nach Schweinfurt, sondern auf Grund §§ 242, 255 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. hieher zu liefern; derselbe ist 21 J. alt, 6' groß, blond, hat blaue Augen, gesunde Gesichtsfarbe.

Bamberg 12|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1368. **Roth** Johann, Dienstknecht von Forrenbach, B.-A. Hersbruck, wegen Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Amberg 15|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1369. **Rößle** Ludwig, Gemeiner der k. Equitations-Anstalt von München, wegen Fahnenflucht; er hat sich am 5. d. M. Nachmittags eigenmächtig von seiner Abtheilung entfernt, ist 18 J. alt, 1,66 M. groß, schlank, bartlos, hat blonde gelockte Haare, braune Augen, gesunde Gesichtsfarbe.

München 16|3 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1370. **Helinsky** Elise, led. Dienstmagd von Staltanen, Landg. Schongau, wegen Verbrechens des Diebstahls. (244 R.-St.-G.-B.)

Weilheim 16|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1371. **Boreck** Maria, led. Dienstmagd von Weltenburg, Landg. Kelheim, nach § 217 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. wegen Kindsmordes.*)

Landshut 15|3 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79|5345 (1873). Die Red.

1372. **Sebald** Joseph, led. Dienstknecht von Lenggries, auf Grund Art. 136 E.-G.

Tölz 16|3 74. K. Landgericht.

1373. **Hollerith** Otto, Secondelieutenant aus Zweibrücken, wegen Unterschlagung und Fahnenflucht; er ist 26 J. alt, 1,70 M. groß, untersetzt, kräftig, blond, hat kleinen Schnurbart, volles gesundfärbiges Gesicht, trägt Brille.

Metz 14|3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

1374. **Grundner** Wolfgang, 42 Jahre alt, im Gesichte stark blatternarbig, led. Dienstknecht und Schäfer von Penzing, Ger. Wasserburg, wegen Diebstahls.*)

Traunstein 15|3 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 91|6166 (1873). Die Red.

1375. **Heim** N. N., Schäfer von Zell, würtb. Ob.-A. Göppingen, welcher wegen Diebstahls im C.-P.-Bl. 91|6085 (1873) zur Verhaftung ausgeschrieben ist, ist besonders dadurch kenntlich, daß ihm an der linken Hand 3 Finger fehlen.

Weilheim 15|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1376. **Holzmann** Anton, Schmiedgeselle von Langeneringen, wegen Diebstahls. — Cr. M. 113.

München r|J. 12|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1377. **Reischmann** Maria von Ennabeuren, Maurers- und Korbmachers-Ehefrau, früher in Weingarten, zuletzt in der Feinspinnerei zu Augsburg, wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 17|3 73. K. I. Unt.-Richter.

1378. **Spengler** Jakob, Söldnerssohn von Asbach, gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist beschuldigt, in der Nacht vom 31. Januar zum 1. Febr. h. J. zum Schaden des Wirthes Griminger von Osterbuch einen Diebstahl mit Einbruch verübt zu haben.

Wertingen 16/3 74. K. Landgericht.

1379. **Ebert** Michael, ledig, von Neuhaus, B.-A. Höchstadt a/A., wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt auf Grund § 113 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist 45 Jahre alt, schlank, hat blonde Haare, graue Augen, längliches Gesicht.

Krumbach 14/3 74. K. Landgericht.

1380. **Rößler** Michael (auch **Sementinger** genannt), Schäfer von Gächingen, württb. Ob.-A. Münsingen, wegen Vergehens der Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 17/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1381. **Mayerhofer** Joseph, led. Dienstknecht von Trasching, Landg. Roding, wegen Diebstahlverbrechens.*)

Landshut 18/3 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7/462 (1874). Die Red.

1382. **Hofmann** Anton, Packträger in Landshut; er ist flüchtig gegangen, nachdem er sich einer Unterschlagung von mehr als 200 fl. schuldig machte.

Landshut 19/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1383. **Reichert** Walburga (34 J. alt, untersetzt, 5' 6" groß, hat gesundfärbiges länglichrundes Gesicht, dunkle, in Zöpfe geflochtene Haare, breite Stirne, blaugraue Augen, gute Zähne, rundes Kinn, trägt weißes Kopftüchel und braunwollenen gestrickten Spenser), wegen mehrerer Diebstähle auf Grund §§ 135, 136 E.-G.; sie treibt sich in den Bezirken Hilpoltstein, Neumarkt und Beilngries herum, Gegenstände, die sie besitzt oder veräußert hat, sind anher zu befördern.*)

Amberg 17/3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 5/317 (1872)? In diesem Falle wäre sie aus Weidenwang, B.-A. Beilngries, v. auch Ziff. 1385 und 1408 gegenwärtigen Blattes, wonach sie auch den Namen **Merz** führt. Die Red.

1384. **Wipper** Bartholomäus, Schuhmachergeselle aus Riefensberg, österr. B.-A. Bregenz, wegen Vergehens der Unterschlagung; er ist 32 Jahre alt, mittlerer Statur, hat langes Gesicht, braune Haare und braune Augen.*)

Weilheim 16/3 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/3859 (1873). Die Red.

1385. **Reichert** Walburga*), auch **Merz**, led. Taglöhnerin von Weidenwang, B.-A. Beilngries, wegen 2 Diebstahlsverbrechen gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. — Dieselbe hat am 10. d. M. mit einer Mannsperson (ungefähr 25 J. alt, mittelgroß, untersetzt, mit vollem Gesicht und gesunder Gesichtsfarbe, trug braunen Filzhut, dunkelbraunen Anzug und lange Uhrkette) zu Lippertshofen und Hitzhofen 2 Effektendiebstähle verübt. Bezüglich dieser Mannsperson wird um Spähe ersucht.

Eichstätt 18/3 74. K. II. Unt.-Richter.

*) v. 5/317 (1872) u. Ziff. 1383 u. 1408 gegenwärtigen Blattes. Die Red.

1386. **Jölinger** Anton, bieſſ. Gemeiner aus Hengshof, Gem. Poigen, B.-A. Stadtamhof; er ist 22 J. alt, 1.66 M. groß, untersetzt, hat blonde Haare und blonden Schnurbart und ist seit d. l. M. aus Urlaub desertirt.

Augsburg 18/3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Chev.-Reg.

1387. **Zimmerlein** Michael Friedrich, Dienstknecht von Neuhaus, ist gemäß Requisition des Untersuchungs-Richters am herzogl. Kreisgerichte Sonneberg wegen Betrugsverbrechens zu verhaften und dorthin einzuliefern.

Kronach 19/3 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1388. **Satorius** Eduard, Edler von **Thalborn** aus Brünn in Mähren, 23 J. alt, led. Commis, zuletzt in Nürnberg.*)

Urtheil v. 19. Januar 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Betruges und Unterschlagung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Nürnberg 10/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 82/5502 (1873). Die Red.

1389. **Spitzhirn** August, beil. 36 Jahre alt, Taglöhner von Liebersried.*)

Urtheil v. 2. Dezbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neunburg v/W. 10/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2767 (1872). Die Red.

1390. **Rußer** Maria, 41 J. alt, Korb- u. Regenschirmmachers-Ehefrau von Grasheim, Ger. Neuburg a/D.

Traunstein 9/2 74. K. Bezirksgericht.

1391. **Schubert** Leopold, 25 J. alt, led. Zimmermann von Brendlorenzen.

Urtheil: 1 Mon. Gefängniß wegen fahrlässiger Tödtung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a/S. 13/2 74. K. Bezirksgericht.

1392. **Ferdinger** Michael, 35 J. alt, Zimmergeselle von Deutenheim.

Schwurgerichtl. Urtheil v. 28. Oktbr. 1873: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.

Ansbach 13/2 74. K. Bezirksgericht.

1393. **Braun** Peter, Kutscher von Illesheim, B.-A. Uffenheim.*)

Urtheil v. 24. Dezbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Passau 12/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 19/1177 (1873). Die Red.

1394. **Mathes** Christian, verheir. Glasmacher von Tettau, Ger. Ludwigsstadt.

Rechtskr. Urtheil v. 20. Januar 1874: 6 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kronach 15/2 74. K. Bezirksgericht.

1395. **Bernhard** Elise, 28 J. alt, led. Dienstmagd von Unghausen, Ger. Burghausen.

Traunstein 16/2 74. K. Bezirksgericht.

1396. **Stengl** Maria, 22 J. alt, led. Dienstmagd von Friedberg.*)
Contum.-Urtheil v. 14. Januar 1874: 9 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Ihre Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher bekannt gegeben werden.)
München I/J. 13/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53/3538 (1873). Die Red.

1397. **Meyer Ignatz**, 58 J. alt, Stückhändler von Langenneufnach.
Urtheil v. 1. Dezbr. 1873: 15 Tage Gefängniß wegen vorsätzlicher Gefangenenbefreiung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Memmingen 16/2 74. K. Bezirksgericht.

1398. **Landsdörfer** (auch **Landsdorfer**) Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Landdorf, B.-A. Bogen, zuletzt in Velden.*)
Urtheil v. 16. Oktbr. 1873: 3 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung und Widerstandes.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 14/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 71/4707 (1873). Die Red.

1399. **Heuberger** Franz, 23 J. alt, Krämerssohn von Schaching.
Urtheil: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Widerstandes.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Deggendorf 18/2 74. K. Bezirksgericht.

1400. **Weidner** Katharina, 42 J. alt, Postbotensgattin von Würzburg.

1401. **Weidner** Ambros, 40 J. alt, deren Ehemann.
Rechtskr. Urtheil v. 10. Januar 1874: je 3 Mon. Gefängniß wegen Hehlerei.
Würzburg 13/2 74. K. Bezirksgericht.

1402. **Gegenfurtner** Georg, Söldnerssohn von Albertsried, Ger. Bogen.
Urtheil v. 12. Januar 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 19/2 74. K. Bezirksgericht.

1403. **Rückel** Balthasar, 50 J. alt, verheir. Steinbruchbesitzer aus Wiesenbronn, B.-A. Gerolzhofen.
Urtheil v. 30. Januar 1873: in Folge Umwandlung 2 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neustadt a/S. 17/2 74. K. Bezirksgericht.

1404. **Ertl** Johann, 37 J. alt, Bader von Ottensoos, B.-A. Hersbruck.*)
Urtheil v. 24. Dezbr. 1873: 2 Jahre Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Nürnberg 12/2 74. K. Bezirksgericht.

* Zuletzt 5/286 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

1405. **Wazlawek** Johann aus Albrechtsried ist dringend verdächtig, eines in der Nacht vom 27/28. April 1872 an Goldarbeiter F. **Wiegand** in Passau verübten Diebstahles von Pretiosen im Werthe an 4000 fl., ferner eines am 19. Mai 1872 zu **Ulm** verübten Banknoten-Diebstahles zum Betrage von 3700 fl. und ist u. A. im bayer. C.-P.-Bl. 44/3305 (1872) und 9/541 (1874) ausgeschrieben. Derselbe ist 45 — 50 Jahre alt, mittelgroß, stark gebaut, hat rundes geröthetes Gesicht, schwarzbraune Haare, hohe Stirne, dunkle Augen, dicke Nase mit großen, meist mit Schnupftabak gefüllten Nasenlöchern, dickes rundes Kinn, mangelhafte Zähne, dicken schwarzbraunen, von Schnupftabak verunreinigten Schnurbart, spricht deutsch und böhmisch, ist ein getaufter Jude, pflegt sich für einen „Agenten" auszugeben, sitzend mit der rechten Hand entweder zu trommeln oder mit dem Daumen an die Zähne zu stoßen und trägt mit Vorliebe grün ausgeschlagene Jägerkleidung. Von dessen Verhaftung wolle anher Nachricht gegeben werden, er soll sich z. Z. in Deutschland, hauptsächlich in **Preußen**, **Hannover** und **Schleswig-Holstein** umhertreiben.*)
Krems 13/3 74. K. K. Unters.-Richter.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

1406. **(Diebstahl an Werthpapieren 2c.)** Am 15. l. M. Abends gegen 9 Uhr wurden zu **Gars** dem Holzhändler Eduard Knittel von Landsberg entwendet: 1 Reisesack, enthaltend 21 fl. in Doppelthalern, 1 Hemd, 1 Unterhose, mehrere mit E. K. gemerkte Sacktücher, mehrere weiße Hemdkrägen, ferner 2 Depositenscheine der bayer. Hypotheken- und Wechselbank auf Eduard Knittel lautend, **à 7000 fl.** und **2000 fl.**, 2 Kataster auf die Namen „Rampold in Haag" und „Gebhard in Tegernsee" lautend, 2 Kaufverträge, der eine mit Gebhard, der andere mit M. Mann in München abgeschlossen, 1 von grün und brauner Seide gehäkelter Geldbeutel mit silberner Schließe, 1 Haupthandelsbuch und 1 Notizbuch, mehrere Geschäfts- und Privatbriefe, 1 carmoisinrothe lederne Briefmappe mit gelber Schließe und einige Briefe an Knittel, 1 graue Joppe von starkem Tyrolerstoff, schon ziemlich getragen, 1 grauer Mantel mit ziemlich kurzem Ueberwurf, 1 Paar lange Stiefel, 1 Hausschlüssel. Um Spähe wird ersucht.*)
Wasserburg 17/3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Siehe 20/1335 (1874). Die Red.

1407. **Herrmannsdorfer** Leonhard, led. Dienstknecht von Großklöpfach, Landg. Straubing (36 J. alt, 1,58 M. groß, untersetzt, hat dunkelbraune Haare, blaugraue Augen, große Nase, breiten Mund, gute Zähne), ist wegen eines von ihm am 10. v. M. Nachts an seinem damaligen Dienstherrn, dem Bauer A. Gröschl von **Gingkofen**, Landg. Mallersdorf, verübten Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B.) dahier in Untersuchung und seitdem flüchtig. Um Recherche nach demselben und wenn er als Landstreicher erscheint, um dessen Verhaftung unter den gesetzlichen Formen und Hieherlieferung wird ersucht.*)
Straubing 17/3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 24/1835 (1872). Die Red.

1408. **(Flüchtige Diebe.)** Am 7/8. d. M. wurden zu **Abrezhausen**, Landg. Hilpoltstein, gestohlen: 1 schwarzer Männertuchrock und eine gleiche Hose, 1 schwarztuchener Weiberrock, 1 braunzeugener, geblümt, u. 1 schwarz-

brauner weißgestreifter detto, 1 schwarztuchener Weiberkittel mit schwarzen Sammtstreifen, 1 detto von Orleans mit schwarzseidenen Achselschnüren, 1 brauner geblümter detto, 1 weißleinenes neues Betttuch, 1 weißleinenes Tischtuch, 1 weißleinenes Tüchl mit weißen Fransen, 1 Serviette, 1 braunes Umschlagtuch mit weißen Streifen, 1 gestreiftes seidenes Halstuch mit Goldborten, 1 schwarzseidenes Halstuch mit schwarzen Borten, 1 schwarze und 1 grüngestreifte Schürze, 1 altes Gewehr und 1 neuer Sack. Eine zweifellos gestohlene starke Wagensperrkette wurde zurückgelassen.

Dringend verdächtig sind: Ambros **Hahn** und Barbara **Prechtl** (C.-P.-Bl. 17|1106, 1107 und 18|1182 l. J.), ferner Walburga **Reichert***), ledig, von Weidenwang, Landg. Beilngries, welch' letztere ebenfalls zu verhaften und hieher zu liefern ist.

Amberg 15|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) v. Ziffer 1383 u. 1385 gegenwärtigen Blattes, wonach sie auch den Namen **Merz** führt. Die Red.

1409. **(Marktdiebstahl.)** Am 8. l. M. Nachmittags von 1 — 3 Uhr wurde zu Glonn, Ger. Ebersberg, auf dem Markte von der Standbude weg dem Handelsmann G. Schuster von Grafing ein Stück neublauer halbseidener Frauenzeug, 50 — 60 Ellen haltend, à 1 fl. werth, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 15|3 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1410. **Fieger** Crescenz, Korbmachersfrau von Windsfeld, Gem. Karlskron. — T. Nr. 250.
Wasserburg 15|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1411. **Schwarz** Georg, Bäckergeselle von Großweingarten, Ger. Schwabach, zuletzt in Schleißheim bei München.*) — T. Nr. 547.
München r|J. 17|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62|4609 (1872). Die Red.

1412. **Knallinger** Helene, Gütlerstochter von Finsing. (Sie wurde wegen bevorstehender Entbindung aus dem Zuchthause Wasserburg entlassen.)
Wasserburg 17|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1413. **Kerndl** Andreas, Maurer aus Kösching, zuletzt in München. — T. Nr. 232.
München l|J. 12|3 74. K. III. Unt.-Richter.

1414. **Dillinger** Xaver, Eisenbahnarbeiter von Neukelheim, als Zeuge; er soll sich zum Bahnbaue in die Oberpfalz begeben haben.
Landshut 18|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1415. **Weindl** Joseph, Eisenbahnarbeiter aus Linder, B.-A. Bogen; er soll auf der Strecke Nürnberg-Crailsheim bei Roßtall arbeiten.*)
Nürnberg 19|3 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt wahrscheinlich 46|3103 (1873). Die Red.

Widerrufe.

1416. **Hausladen** Johann. 2|56 (1872).

1417. **Mückl (Muckl)** Michael. 8|518, 17|1099 (1874).

1418. **Hafner** Alois. 8|519, 17|1100 (1874).

1419. **Wasserburger** Theres. 16|1031 (1874).

1420. **Spelter** Heinrich. 18|1158 (1874).

1421. **Aufmann** Maria. 13|833 (1874).

1422. **Meierhöfer** Mich. 25|1919, 75|5478 (1872), 21|1338 (1873).

1423. **Pichler** Isidor. 18|1190 (1874).

1424. **Rehm** Martin. 16|1037 (1874)

1425. **Scheck** Franz. 14|886 (1874).

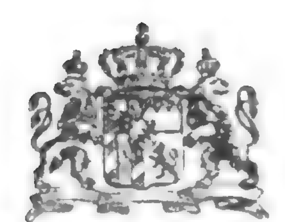
1426. **Scherübl** Johann. 17|1123 (1874).

1427. **Lange** Wilh. Camillo. 32|2118, 2150 34|2290 (1873).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 22.



München 24. März 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1428. **Almis** Georg. Zu den Haftausschreiben im C.-P.-Bl. 9|583, 14|880 (1874) wird bemerkt, daß Grund zur Annahme vorliegt, obenbezeichneter Name sei ein fingirter. Der Beschuldigte wird geschildert als etwa 22 J. alt, mittlerer Statur, mit schwarzen Haaren, bartlos, er soll die Gewohnheit haben, mit der rechten Schulter und dem Kopfe Bewegungen nach links zu machen und dabei etwas den Mund zu verziehen. Bekleidet soll er sein mit einer braungetupften Joppe, gräulichbrauner Hose und seidener Mütze. Im Fall der Betretung wird um Zulieferung an das k. württ. Oberamtsgericht Crailsheim, als das durch Prävention zuständig gewordene Untersuchungsgericht ersucht.

Hall 18|3 74. K. württ. Oberamtsgericht.

1429. **Grodge** Johann Heinrich Friedrich aus Ivenroda bei Magdeburg, wegen Diebstahls in Untersuchung, ist gestern aus hiesigem Arresthause entsprungen; um Verhaftung und telegr. Nachricht wird ersucht. Derselbe ist 30 J. alt, mittlerer Statur, hat dunkle Haare, starken, kurzgehaltenen blonden Schnurbart, braune Augen, am Backen eine vom Bart bedeckte Narbe, Schußwunde am Oberschenkel, trug braunen Ueberrock mit schwarzem Sammtkragen, dunkle Weste und Hose.*)

Leipzig 19|3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 10|690 (1874). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1430. **Kamleitner** Stephan, 15 J. alt, geb. zu Roth a|Sand, beheimathet in Schillingsfürst, zuletzt in Rothenburg a|T., wegen Diebstahls (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B.); er ist seit 18. v. M. flüchtig und pflegt sich bald für einen Kellner, bald für einen Bäcker- oder Bräuer-Lehrling auszugeben.

Windsheim 19|3 74. K. Unt.-Richter.

1431. **Rößner** Georg, Kleingütlerssohn von Ebrach, geb. am 17. Novbr. 1856, wegen Diebstahls nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Bamberg 19|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1432. **Ott** Johann, Gendarm der Gend.-Comp. von Oberpfalz und Regensburg, gebürtig aus Plößberg, B.-A. Tirschenreuth, 26 Jahre alt, Zeugmacherssohn; er ist wegen 2 militär. Vergehen des Diebstahls in die öffentl. dießger. Sitzung verwiesen.

München 19|3 74. K. Militär-Bezirksgericht.

1433. **Hoyer** Louis, vormal. Fabrikaufseher von Freiberg in Sachsen, wegen Betruges, Betrugsversuches und Unterschlagung. (§§ 246, 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Nürnberg 19|3 74. K. Unt.-Richter.

1434. **Weindl** Paul, Schneiderssohn von Pfarrkirchen, wegen Betruges z. Sch. des Huber von Pomming, Ger. Altötting.

Wasserburg 18|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1435. **Feder** Wolf, Handelsmann von Trockau*), u.

1436. **Rothschild** Leopold, Handelsmann von Aufsees*); sie sind dringend verdächtig, Ende Januar und Anfangs Februar l. J. an mehreren Verbrechen der Privaturkundenfälschung z. N. der israel. Unterstützungskasse zu Augsburg (§ 268 R.-St.-G.-B.) theilgenommen zu haben.

Augsburg 19|3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 15|979, 980 (1874). Die Red.

1437. **Eichhorn** Johann (vulgo **Pollmann**), led. Taglöhner von Teuschnitz, 47 Jahre alt, 4' 11" groß, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Kronach 19|3 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1438. **Dietlein** Philipp, 20 J. alt, led. Schreiner von Unterschleichach.
Urtheil v. 7. Jänner 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.
Schweinfurt 17/2 74. K. Bezirksgericht.

1439. **Merkl** Joseph, 46 J. alt, Inwohnerssohn von Fratersdorf, Ger. Viechtach.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Deggendorf 19/2 74. K. Bezirksgericht.

1440. **Dietzel** Andreas, 19 J. alt, led. Taglöhner von Günthers, k. preuß. Landrathsamts Gersfeld (seit Mitte v. J. von hier flüchtig).
Urtheil v. 4. Septbr. 1873: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Würzburg 18/2 74. K. Bezirksgericht.

1441. **Mack** Andreas, 27 Jahre alt, Schäfer von Kirchheim an der Teck in Würtemberg, zuletzt in der Brandau bei Freising.
Urtheil v. 8. Januar 1874: 45 Tage Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Beleidigung.
Freising 20/2 74. K. Bezirksgericht.

1442. **Ritzer** Johann, Schreinergeselle v. Greding.*)
Urtheil: 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens in Bezug auf Religion.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aichach 23/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/5770 (1873). Die Red.

1443. **Gernert** Joseph, ledig. von Dingolshausen.
Urtheil v. 21. Januar 1874: 14 Tage Gefängniß wegen Widersetzung und Beleidigung.
Schweinfurt 20/2 74. K. Bezirksgericht.

1444. **Volkert** Christoph Rudolph, 20 J. a., u.

1445. **Volkert** Friedrich, 20 J. alt, Beide led. Commis von Nürnberg.
Urtheil v. 21. Januar 1874: je 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 9/2 74. K. Bezirksgericht.

1446. **Hösch** Gottlieb Maximilian, 30 J. alt, led. Tüncher von Nürnberg.
Urtheil v. 22. Oktbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Nürnberg 11/2 74. K. Bezirksgericht.

1447. **Müller** Ignaz, led. Fabrikarbeiter und Lehrerssohn von Zell.*)
Rechtskr. Urtheil v. 30. Dez. 1873: wegen Körperverletzung 6 Mon. Gefängniß.
Würzburg 20/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/2987 (1873). Die Red.

1448. **Hopf** Johann, Dienstknecht von Attenhausen, Ger. Landshut, zuletzt in Schwarzersdorf, Ger. Moosburg.
Urtheil v. 16. Jan. 1874: 2 Mon. Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Widersetzung 2c.
Landshut 18/2 74. K. Bezirksgericht.

1449. **Rosenbusch** Lämlein David, 33 J. alt, verheir. Handelsmann von Wiesenbronn.*)
Urtheil v. 20. Sept., bezw. 3. Dez. 1873: wegen Betrugs 1 J. 9 Mon. Gefängniß u. 400 Thlr. Geldstrafe.
Schweinfurt 23/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53/3505 (1873). Die Red.

1450. **Schmidt** Franz, 23 J. a., led. Müller von Rattersdorf, Bez.-A. Staffelstein.*)
Contum.-Urtheil v. 21. Jan. 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 24/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/5771 (1873). Die Red.

1451. **Meidenbauer** Albert, circa 23 J. a., led. Bäckergeselle aus Halle.*)
Contum.-Urtheil v. 19. Jan. 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Von seiner Verhaftung wolle Behufs weiterer Verfügung sofort Nachricht anher gegeben werden.)
München l/J. 24/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 80/5405 (1873). Die Red.

1452. **Herbst** Babette, 30 J. a., led. Tischlerstochter von Berchtesgaden.*)
Contum.-Urtheil v. 14. Jan. 1874: wegen Diebstahls 8 Mon. Gefängniß. (Ihre Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher vernachrichtet werden).
München l/J. 24/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 41/2741 (1873). Die Red.

1453. **Lutz** Karl, 21 J. a., led. Schneidergeselle von Leopoldsruh in Böhmen.
Contum.-Urtheil v. 4. Aug. 1873: wegen Diebstahls 3 Mon. Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 24/2 74. K. Bezirksgericht.

1454. **Ziegler** Nikolaus, Bauerssohn von Mappach, Ger. Nittenau, Reservist des 9. Jäger-Bat., 25 J. alt. (Derselbe soll in jüngster Zeit in der Nähe von Kelheim beim Eisenbahnbau beschäftigt gewesen sein.)
Urtheil v. 4. Dez. 1873: 9 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Neunburg v/W. 24/2 74. K. Bezirksgericht.

1455. **Kneller** Karl, 47 J. a., Eisenbahnbau-Aufseher, früher in Oberstimm, zuletzt in Schrobenhausen.
Rechtskr. Urtheil: 14 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aichach 24/2 74. K. Bezirksgericht.

1456. **Kirchner** Michael, led. Schlossergeselle von Hirschau, Bez.-Amt Amberg.*)
Contum.-Urtheil v. 17. Okt. 1873: wegen Diebstahls 2 Mon. Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 25/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 59/3923 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

1457. **Gräf** Joseph aus Lohr in Bayern, angeblich Kaufmann, ist beschuldigt, sich hier am 3. und 4. l. M. auf betrügerische Weise die Summe von 245 Frcs., 1 vergoldete Uhrkette, 1 silb. Damencylinderuhr, 1 gold. Ehering, 1 braunlederne Geldumhängtasche verschafft zu haben. Um Fahndung, Beschlagnahme seiner Effekten und Nachricht wird ersucht.

rc. **Gräf** ist beil. 42 Jahre alt, corpulent, hat schwarze Haare und Augen, gebogene Nase, schwarzen Schnurbart, gelbes Gesicht, aufrechten Gang, spricht hochdeutsch und geläufig französisch, der linke obere Schneidezahn fehlt; er trug hohen schwarzen steifen Filzhut (auf der Reise schwarzseidene Kappe), dunkelblauen gerippten Ueberzieher, Rock, Weste und Hose von gleichem dunkelgrauem Stoffe, dicke gelbe Uhrkette, weißes Foulard um den Hals.*)

Basel 16/3 74. Polizeidirection.

*) Wohl identisch mit dem berüchtigten Gauner **Gräf** Joseph Nicasius aus Heinrichsthal, bayer. Bez.-Amts Alzenau, geboren 13. Dez. 1832, welcher seit vielen Jahren unter den verschiedensten Namen und Standesbezeichnungen im In- und Auslande Diebstahl, Betrug und Bettel gewerbsmäßig betreibt (v. C.-P.-Bl. 35/1617 d. J. 1866). Die Red.

1458. **(Flüchtige Diebin.)** Eine Weibsperson (Anfangs der 20er Jahre, groß, mit schwarzen kurzgeschnittenen Haaren, trug schwarzes, mit drei schwarzen Sammtbändern ausgeputztes Kleid, schwarzen Schurz, schwarze Sammtjacke mit Fransen, schwarzes Bashlik) ist verdächtig, am 9. l. M. der Anna Kügle in Lechhausen 24 fl. 30 kr. baar, bestehend in Thalern und Guldenstücken, entwendet zu haben. Dieselbe gab vor, daß sie eine Fabrikarbeiterin aus Kaufbeuren sei, und veranlaßte die Kügle durch die Angabe, daß sie in einer Fabrik zu Augsburg Arbeit suche, sie in ihrer Wohnung übernachten zu lassen. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 20/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1459. **Bayer** Joseph, Schneidergeselle von Sattelbogen, 33 J. a., schon mehrfach wegen Landstreicherei bestraft, treibt sich beschäftigungslos umher und erschwindelt Reisevorschüsse und Unterstützungen. Sein angebornes Hinken macht er sich zu Nutzen, indem er sich in Krankenhäusern verpflegen läßt, ohne krank zu sein. Unterstützungen an denselben werden nur im Falle wirklich erwiesenen Bedürfnisses vergütet werden.

Es wird ersucht, denselben geeigneten Falls nach erfolgter Bestrafung zwangsweise in seine Heimatgemeinde schaffen zu lassen.*)

Cham 13/3 74. Kgl. Bezirksamt.

*) Zuletzt **Haftbefehl** im C.-P.-Bl. 94/6380 (1873) wegen Betruges. D. Red.

1460. **(Schmuckdiebstahl.)** Im Febr. h. J. wurde der Privatiere A. Hauff dahier ein Corallenschmuck mit goldenem Schloß entwendet; um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß entfernter Verdacht auf eine fremde ältere Frauensperson, angeblich aus Kempten, fällt, welche schwarzes Kleid, Paletot und Hut trug und ein Portemonnaie verkaufte.

Augsburg 17/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1461. **(Diebstahl an Geld und Kleidern.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 17/1112 (1874) wird bekannt gegeben, daß der dort bezeichnete Bursche von mittlerer Größe ist, rundes Gesicht, stumpfe Nase, röthliche Haare und röthlichen, von den Ohren unter dem Kinn zusammen laufenden Bart hat, Schnur- und Kinnbart war rasirt; er trug braunes Jaquet, blaue Militärhose, Hausschuhe und eine mit Pelz besetzte Tuchhaube. Nach den bisherigen Recherchen hat dieser Bursche den in seinem Besitze befindlichen, auf Johann **Bohl** lautenden Heimatschein diesem gestohlen.

Aichach 20/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1462. **(Taschendiebe in Bahnhöfen und Bahnzügen rc.)** Am 23. Febr. l. J. wurde aus der k. k. Strafanstalt Garsten der Schneider Adalbert **Nojowsky** aus Bochnia in Galizien (33 J. a., schlank, mit lichtbraunen Haaren, blondem Backen- und Schnurbarte, grauen Augen) entlassen, nachdem er wegen Diebstahls eine sechsjährige Kerkerstrafe erstanden.

Derselbe zählt zu den gefährlichsten Taschendieben, welche meist die Bahnhöfe und Bahnzüge unsicher machen und war mit Simon **Koch,** genannt **Schimmel, Wurst** aus Holeschau, Blasius **Notter** und Stanislaus **Gutowsky***) aus Bochnia in Verbindung. — rc. **Koch** ist z. Z. verhaftet, auch rc. **Gutowsky** dürfte in Deutschland in Haft sein.

rc. **Nojowsky** soll sich nun mit Johann **Wazlawek****) aus Albrechtsried in Böhmen in Verbindung gesetzt haben, um mit demselben Sachsen, Preußen und das übrige Deutschland zu bereisen.

Wien 17/3 74. K. k. Polizeidirektion.

*) Zuletzt 41/2759 (1873).
**) Zuletzt 21/1405 (1874). Die Red.

1463. **Zeiler** Johanna, 9 J. a. von Michelau, B.-A. Gerolzhofen, streunt wiederholt seit 23. Febr. l. J. umher. Sie ist blaß, hat abgeschnittene Haare, trug schwarz-weißes Kopftuch, braunen Rock von Baumwollenbiber, weißen Kittel mit blauen Blümchen, und wolle in ihre Heimathsgemeinde zurückgeliefert werden.

Michelau 18/3 74. Das Bürgermeisteramt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1464. **Breitschaft** Amalie, led. Näherin v. Diensricht, zuletzt in München wohnhaft.

München l/J. 19/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1465. **Pauli** Johann, Bettfedernhändler u. **dessen Sohn,** gleichen Namens, aus Tepoltewitz, Ger. Neuern, in Böhmen. — Cr. M. 496.

München r/J. 20/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1466. **Wanninger** Georg, Taglöhner von Erding Cr. M. 121.

München r/J. 18/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1467. **Müller** Joseph, led. Maurer u. Bräuknecht von Moosburg.

Freising 20/3 74. K. Unt.-Richter.

1468. **Engel** Eduard, Bäckergeselle von Regensburg, früher dahier.

Ingolstadt 20/3 74. K. Stadt- u. Landgericht.

1469. **Lautenbacher** Margaretha, Gastwirthstochter von Bamberg, als Beschuldigte wegen Diebstahls. Cr. M. 502.

München l/J. 20/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1470. **Mösler** Eduard, früher Dienstknecht beim Käser in Obergessertshausen, B.-A. Krumbach.

Memmingen 20/3 74. K. Unt.-Richter.

1471. **Munkert** Mathias, Metallschläger von hier; er soll sich in München aufhalten.

Nürnberg 21/3 74. K. Unt.-Richter.

1472. **Knorz** Georg, Taglöhner von Neupolsdorf, als Zeuge; derselbe streunt herum.*)

Schweinfurt 22/3 74. K. II. Unt.-Richter.

*) **Zu verhaften** wegen Diebstahls, v. C.-P.-Bl. 94/6397 (1873). Die Red.

1473. **Konrad Georg Kaspar**, led. Steinhauer von Eibelstadt; falls er sich beschäftigungslos herumtreibt, ist er wegen Diebstahls zu verhaften und anher zu liefern. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Würzburg 22/3 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1474. **Stumpf** Valentin. 95/7467 (1871), 98/7230 (1872).

1475. **Kreß** Engelbert. 11/726 (1874).

1476. **Breu** Georg. 16/1035 (1874).

1477. **Goldfuß** Joh. Bapt. 18/1203 (1874).

1478. **Goldfuß** Wilhelm. 18/1204 (1874).

1479. **Winter** Joseph. 81/5458 (1873).

1480. **Becke** Ludwig. 15/985 (1874).

1481. **Neumeier** Jakob **(Scheiberjackl).** 18/1161 (1874).

1482. **Maier** Georg. 20/1313 (1874).

1483. **Greil** Jakob. 16/1034 (1874).

1484. **Dietl** Gottfried. 20/1305 (1874).

1485. **Dietrich** Georg. 68/4526, 90/6010 (1873).

1486. **Dietrich** Magdalena. 68/4527 (1873).

1487. **Scheuermann** Otto. 60/3978 (1873).

1488. **Berktold** Albert. 18/1173 (1874).

1489. **Strößner** Lorenz. 18/1094 (1873).

1490. **Groß** Ludwig. 15/983 (1874).

1491. **Herzenberger** Martina. 19/1255 (1874).

1492. **Herzenberger** Maria (Bertha). 19/1256 (1874).

1493. **Kneidl** Ludwig. 9/596, 11/705, 15/974 (1874) und

1494. **Kneidl** Otto. 15/974 (1874) sind verhaftet. Dagegen sind Engelbert **Kneidl** und Anna **Hiebler** (15/974 l. J.) z. Z. noch flüchtig.

1495. **von Cammerloher** Julius. 3/150, 18/1159 (1874).

1496. **Marchl** Georg. 19/1271 (1874).

1497. **Zitzelsberger** Paul. 62/4553 (1872), 68/4501, 81/5447 (1873).

1498. **Erwig** Franz. 20/1311 (1874).

1499. **Lutz** Anna. 19/1238 (1874).

1500. **Muggenthaler** Mathias. 5/277 (1874).

1501. **Kirchendiebstahl.** 20/1331 (1874).*)

*) Dieb und Ablaten sind beigebracht.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 23. München 28. März 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1502. **Aubele** Franz, 46 Jahre alt, Maurer von Hohenraunau, wegen Verbrechens des Diebstahls nach § 244 R.-St.-G.-B.*)

Günzburg 21|3 74. K. Stadt- u. Landgericht.

*) Zuletzt 92|6762 (1872). Die Red.

1503. **Ziegler** Jakob, Bahnarbeiter von Oberndorf, Ger. Kelheim, wegen widerrechtlicher Wegnahme eigener Sachen.*)

Wasserburg 21|3 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18|1219 (1874). Die Red.

1504. **Zitzelsberger** Rupert, 17 J. alt, Wirthssohn von Marienstein, wegen mehrerer Diebstähle.

Falkenstein 19|3 74. K. Landgericht.

1505. **Schwarz** Maria Magdalena, led. Fuhrmannstochter aus Aschaffenburg, eine verschmitzte Gewohnheitsschwindlerin (etwa 40 J. alt, hat schwarzbraune Haare, volles Gesicht, rothe Backen, ist ziemlich groß, kräftiger Statur, trägt kleine Ohrringe, grauen Rock, schwarzwollenen Shawl, schwarze Tüllhaube, Lederstiefelchen), wegen Diebstahlvergehens nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.*)

Würzburg 18|3 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 42|2826 (1873). Die Red.

1506. **Pflug** Georg Karl, led. Dienstknecht von Insingen, wegen Verbrechens des Diebstahls; er ist 5' 7" groß, untersetzt, 27 — 28 Jahre alt, hat gesunde Gesichtsfarbe, blonde Haare, braune Augen.

Rothenburg a/T. 21|3 74. K. Stadt- u. Landgericht.

1507. **Lanzinger** Johann Baptist, led. Taglöhner von Altenberg, wegen Unterschlagung an Wirth A. Schmid in Kempten. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 23|3 74. K. I. Unt.-Richter.

1508. **Riederer** Karl, Aufschlägerssohn von Blaibach, B.-A. Kötzting, vormaliger Tambour, nun Reservist, geb. i. J. 1854, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B.)

Regensburg 25|3 74. K. II. Unt.-Richter.

1509. **Müller** Michael, led. Maurer von Eisingen, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Würzburg 24|3 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1510. **Steger** Georg, 33 J. alt, led. Dienstknecht von Ollarzried, später beschäftiget in Engetried.

Urtheil v. 5. Januar 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Memmingen 26|2 74. K. Bezirksgericht.

1511. **Schmitt** Adam, verheir. Metzger u. Musiker von Bischberg bei Bamberg (36 J. alt, beil. 5' 10" groß, schlank, hat dunkelbraune Haare, graue Augen, Schnurbart.)*)

Rechtskr. Urtheil v. 3. Februar 1874: 25 Tage Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt rc.

Bamberg 2|3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77|5153 (1873). Die Red.

1512. **Zeller** Babetta, in getrennter Ehe lebende Agentensfrau von Donauwörth.

Contum.-Urtheil v. 9. Febr. 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 5|3 74. K. Bezirksgericht.

1513. **Eisenlohr** Xaver, Korbmacher v. Hegelhofen.
Rechtskr. Urtheil v. 22. Januar 1874: 8 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.
Kempten 5|3 74. K. Bezirksgericht.

1514. **Heller** Anton, Schuhmacher von Burgoberbach, Ger. Herrieden.*)
Urtheil v. 26. Januar 1874: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen vorsätzlicher Körperverletzung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Eichstätt 5|3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 90|6034 (1873). Die Red.

1515. **Graßer** Bartlmä, verheir. Schreinergeselle von Multhann, Ger. Dingolfing, zuletzt in Straubing.*)
Urtheil v. 13. Februar 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Straubing 4|3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 82|5528 (1873). Die Red.

1516. **Zeidler** Heinrich, 31 J. alt, verheir. Kaufmann von Hof.
Appellger. Urtheil v. 31. Oktbr. 1873: 3 Mon. Gefängniß wegen Betrugs.
Hof 6|3 74. K. Bezirksgericht.

1517. **Wörrlein** Hanns, 35 J. a., Buchdruckereibesitzer in Nürnberg.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Fürth 25|2 74. K. Bezirksgericht.

1518. **Poppeler** Mang Anton, circa 24 J. a., led. Dienstknecht und Schweizer von Roßhaupten.
Kempten 2|3 74. K. Bezirksgericht.

1519. **Käfer** Anton, 29 J. a., Korbflechter von Dettenhofen, Bez.-A. Schrobenhausen.
Urtheil v. 22. Jan. 1874: wegen Diebstahls 1 Mon. 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aichach 27|2 74. K. Bezirksgericht.

1520. **Däumler** Johann Baptist, 20 J. a., von Neustadt a|A., und

1521. **Krauß** Konrad, 20 J. a., von Kurzenaurach.
Urtheil: je 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Windsheim 27|2 74. K. Bezirksgericht.

1522. **Seiffert** Oswald, Bürstenmachergeselle aus Leipzig, zuletzt in Straubing.*)
Urtheil v. 3. Nov. 1873: 2 Mon. Gefängniß wegen Betruges. (Die Kosten trägt der Staat).
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 28|2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49|3253 (1873). Die Red.

1523. **Schön** Martin, Güllerssohn von Röttenbach, 23 J. a.
Rechtskr. Urtheil v. 18. Dez. 1871: 1 Mon. 3 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrgesetz.
Bamberg 25|2 74. K. Bezirksgericht.

1524. **Edenharter** Sebastian, led. Taglöhner u. Eisenbahnarbeiter von Laaber.*)
Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Amberg 28|2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50|3758 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

1525. **Ziegler** Ulrich von Leutenegg (Thurgau), Dienstknecht (gerirt sich wahrscheinlich unter falschem Namen als Viehhändler, 30 J. alt, mittelgroß, untersetzt, blonde Haare, röthlichblonder Schnurbart, volles wohlgenährtes Gesicht, trägt neue Kleidung, nämlich braune Joppe, braunen, in's blaue spielenden Ueberzieher von aufgeriebenem Stoffe, braunen breitkrempigen Filzhut, oben mit rothem Leder besetzte Stiefel), ist beklagt, in der Nacht vom 19|20. März **1500** Frcs., meist in französischen Banknoten bestehend, entwendet zu haben. Auf dessen Einbringung ist eine Prämie von 50 Frcs. gesetzt.
St. Gallen 23|3 74. Das Landjäger-Commando.

1526. **Ruckerbauer** Mathias, 54 Jahre alt, led. Mühlgehilfe, dem die Gemeinde Tiefenbach als prov. Heimath angewiesen ist, ein vielfach bestraftes Individuum, treibt sich neuerdings beschäftigungslos umher und erschwindelt Unterstützungen und Verpflegungen in Krankenhäusern auf Kosten seiner Heimathsgemeinde, bezw. des Centralfonds für Heimathslose. Es wird ersucht, nur nach gewissenhafter Prüfung der Voraussetzungen der Art. 3, 10 Abs. 3 u. 13 Abs. 2 des Armengesetzes vom 29. April 1869 dem Genannten eine Unterstützung zu gewähren und denselben außerdem als Landstreicher und Bettler dem Strafrichter zu überweisen.
Passau 21|3 74. K. Bezirksamt.

1527. **Liebhardt** Johann, Schreinergeselle von Unterköllnbach, schon oft bestraft und sicherheitsgefährlich, zieht, obwohl kräftig und arbeitsfähig, beschäftigungslos umher und erschwindelt von Gemeinden Reisevorschüsse. Die Heimathsgemeinde verwahrt sich gegen weitere Ersatzansprüche, da Liebhardt nicht hilfsbedürftig im Sinne des Armengesetzes sei.*)
Landshut 20|3 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 8|531 (1874). Die Red.

1528. **Edelmann** Leonhard, Büttner von Lichtenau, wegen Bettels und Landstreicherei schon öfter bestraft, streunt trotz des gegebenen Arbeitsauftrages neuerlich herum. Derselbe wolle als Landstreicher aufgegriffen und nach Einholung der Vorstrafen unter Ueberweisung an die Landespolizeibehörde abgewandelt werden.
Heilsbronn 24|3 74. K. Bezirksamt.

1529. **Saalfrank** Johann, led. Taglöhner von Döbra, vulgo **Strobel,** 26 Jahre alt, streunt seit Anfangs Dezbr. v. J. beschäftigungslos und bettelnd umher und war Ende vor. Monats im Bezirke Lichtenfels. Man ersucht, denselben aufzugreifen, in Verwahr zu nehmen und hieher Mittheilung zu machen, da er in's Arbeitshaus geschafft werden soll.
Naila 21|3 74. K. Bezirksamt.

1530. **(Unbekannter verhafteter Dieb, Bettler.)** Wegen schweren Diebstahls und Bettels ist hier ein Unbekannter in Untersuchung, der sich für den Schmiedgesellen und Taglöhner Friedrich **Schröder**, geboren in Magdeburg, ausgibt, erst mit seiner Mutter, welche mit Schnittwaaren hausirt habe, dann allein Deutschland, Oesterreich und Rußland durchzogen haben will und bei seiner Verhaftung einen gefälschten Arbeitsschein besaß; seine Angaben bezüglich seines Aufenthaltes in Magdeburg haben sich als unwahr herausgestellt und dürfte derselbe schon öfter mit den Strafgesetzen in Conflikt gewesen sein.

Derselbe ist 50 — 52 J. alt, hat dunkle grau melirte Haare, graublaue Augen, defecte Zähne, schwachen rasirten Bart, längliches gesundfärbiges Gesicht, Narben auf dem linken Unterarme, am linken Augenlide, welches etwas heruntergezogen ist, über dem rechten Ellbogengelenk, über dem linken Kniee, auf der Brust Spuren von Schröpfköpfen, rechtseitigen Leistenbruch, an beiden Unterschenkeln Krampfadern und war bekleidet mit braunem Doublerock, schwarzgestreifter Buckskinhose, grauer Buckskinweste, schwarzseidener Mütze, rothbuntwollenem Vorhemd, grauem Halstuch, rothbuntem Shawltuch. — Um sachdienliche Mittheilungen wird mit dem Bemerken ersucht, daß er auch Ausrufer bei Marktbuden war.*)

Celle 10/3 74. Der Unt.-Richter des k. preuß. Obergerichts.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

1531. **(Unbekannter verhafteter Dieb.)** Dahier ist wegen schweren Diebstahls und Widerstandes ein angeblicher Karl **Dreiring** in Haft, welcher am 25. Dez. 1846 als Sohn eines Steuermannes in Köln geboren sein und in Lüttich, Verviers und zuletzt in Berlin als Drechslergeselle gearbeitet haben will, ohne daß die Recherchen diese Angaben bestätigt haben; wahrscheinlich verschweigt er wegen früherer Conflikte mit den Strafgesetzen die Wahrheit. Er ist beil. 25 J. alt, schlank, hat dunkelblonde Haare, blaue Augen, stumpfe Nase, ovales gesundfärbiges Gesicht, trägt keinen Bart, hat hinten am Halse rechts eine kleine Warze und Narben am linken Handgelenk, im Gelenke des rechten Kniees und an der rechten Seite desselben, ferner vorne an der Oberhaut des Geschlechtstheiles. — Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.*)

Celle 10/3 74. Der Unt.-Richter am k. preuß. Obergerichte.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

1532. **Nußer** Ludwig und

1533. **Nußer** Maria, Regenschirmmachers-Eheleute von Karlshuld, welche Beide zur Verhaftung ausgeschrieben sind*), trieben sich nach vorliegender Gendarmerie-Anzeige in letzterer Zeit bei Memmingen umher und beabsichtigen, ehestens nach Pasing zu kommen, um dort einen Brief poste restante mit der Adresse Anton **Zellner** in Empfang zu nehmen; dieselben dürften mit falschen Legitimationen, vielleicht auf den eben genannten Namen, versehen sein. Das Signalement Beider wird in bemerkter Gendarmerie-Anzeige, wie folgt, angegeben: Ludwig **Nußer** ist hienach 30 J. alt, über 6' groß, hat auffällig hellblonde Haare und solchen Bart (gewöhnlich Schnur- und Backenbart), soll übrigens auch seine Haare häufig färben; Maria **Nußer** ist viel älter, von schlanker hagerer Statur, hat schwarze Haare, freches Benehmen.

Neuburg a/D. 22/3 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 8/483 und 21/1390 (1874). Die Red.

1534. **(Umherziehender sog. Brandbettler Betrüger.)** Am 18. l. M. präsentirte ein Unbekannter in einem hiesigen Geschäftshause ein Legitimationsbuch, lautend auf Kaufmann Albert **Norden** von Weidenthal in der Rheinpfalz, versehen mit Siegeln des Bürgermeisteramts Weidenthal und der k. Regierung der Pfalz, wonach er ermächtigt sein sollte, Unterstützungen für die am 20. Dezbr. v. J. in Weidenthal durch eine Feuersbrunst Beschädigten zu sammeln; als man das Legitimationsbuch, welches bereits circa 300 fl. an Spenden ausweist, näherer Prüfung unterstellte, entfloh derselbe unter Rücklassung des letzteren und zwar aus sehr erklärlichem Grunde. Denn die Gemeinde Weidenthal ist nicht durch Brand beschädigt worden, hat an Niemanden eine wie bezeichnete Ermächtigung ertheilt und bezeichnet mit anher gerichteter Zuschrift vom 23. l. M. die fragliche Collekte als freches Gaunerstück mit dem Beifügen, daß ein Kaufmann **Norden** daselbst nicht bekannt ist; in Nürnberg scheint das bezeichnete Individuum vor etwa 6 Wochen die gleiche Schwindelei verübt zu haben. — Um dessen Festnehmung und Nachricht wird ersucht.

München 26/3 74. K. Polizeidirection.

1535. **(Diebstahl an Leinwand rc.)** In der Nacht vom 16/17. l. M. wurden in Wangen, Ger. Schrobenhausen, 300 Ellen weiße Leinwand im Werthe von 150 fl., dann ein blauer Mannsrock, ein brauner Hut mit blauem Bande und 5 Pfd. geräuchertes Schweinfleisch entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 22/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1536. **Baumgartner** Joseph, Metzgergeselle von Viechtach, streunt umher und erschwindelt Aufnahme in Krankenhäuser und Reisevorschüsse. Es werden deßhalb die Armenpflegen ersucht, derartige Gesuche abzuweisen und den Genannten zur Bestrafung nach § 361 des R.-St.-G.-B. dem nächsten Gerichte zu überliefern.

Viechtach 20/3 74. Markt-Magistrat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1537. **Hartmann** Adam, Schafknecht aus Unterleinach, zuletzt in Kaltensondheim, als Beschuldigter wegen Körperverletzung.

Würzburg 22/3 74. K. Unt.-Richter.

1538. **Pöltl** Johanna, Dienstmagd von Irsching, Landg. Geisenfeld.

Landshut 23/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1539. **Fendl** Joseph, Seilergeselle von Wasserburg.

Wasserburg 22/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1540. **Herrmann** Joseph, geboren 1847, Dienstknecht von Friedrichshäng, Landg. Neunburg v/W., als Beschuldigter wegen Diebstahls; er war in letzter Zeit im Dienst zu Siegenburg.

Rottenburg 23/3 74. K. Landgericht Rottenburg als deleg. Unt.-Gericht.

1541. **Wieser** Maria, geb. Kerle, Musikersfrau von hier, als Beschuldigte wegen Unterschlagung; sie hat sich bis in die letzte Zeit in Berlin aufgehalten.*) — T.Nr. 155.

München l/J. 26/3 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl**, v. C.-P.-Bl. 68/4499 (1873). Die Red.

1542. **Schmidtbauer** Martin, led. Häuslerssohn von Menkofen, B.-A. Dingolfing, zuletzt Dienstknecht in München, als Beschuldigter wegen Unterschlagung. — T. Nr. 187.

München I/J. 24/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1543. **Keiper** Charlotte Friederike, Holzgalanteriearbeiterin von Deckenheim, B.-A. Neustadt a/H. in der Rheinpfalz, zuletzt hier, 27 Jahre alt; sie wollte sich angeblich zur Abwartung ihrer Entbindung in ihre Heimath begeben, ist daselbst aber nicht angekommen. Sie ist zweier Diebstahlsvergehen verdächtig.

Nürnberg 26/3 74. K. Unt.-Richter.

1544. **Liedl** Ignatz, led. Dienstknecht von Wolfratshausen. — T. Nr. 226.

München I/J. 26/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1545. **Straub** Michael, verwittw. Taglöhner von Illeberg, B.-A. Illertissen, zuletzt Dienstknecht bei Mühlbesitzer Leonhard Krammer in München, als Beschuldigter wegen Unterschlagung. — T. Nr. 211.

München I/J. 25/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1546. **Wensauer** Joseph, Bräuknecht von Kötzting; er ist verdächtig, am 13. Febr. l. J. dahier eine neue braune Joppe mit Sammtkragen, schwarz eingefaßt, mit braungesprenkelten beinernen Knöpfen und eine grüne schottisch großcarrirte Buckskinhose entwendet zu haben. Sollte er im Besitze dieser Kleidungsstücke getroffen werden, so sind ihm solche abzunehmen und ist er zu verhaften und anher zu liefern.

Freising 24/3 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1547. **v. Schmitt** Heinrich. 55/3626 (1873).

1548. **Schmerber** Karl. 77/5185 (1873), 12/786 (1874).

1549. **Islinger** Anton. 21/1386 (1874).

1550. **Kronseder** Vitus. 18/1171 (1874).

1551. **Stöttner** Alois. 19/1242 (1874).

1552. **Schremmel** Georg. 26/1797, 62/4181 (1867).

1553. **Schneider** Luzie. 10/672 (1874).

1554. **Holzgrandl** Johann. 11/661, 67/4442 (1873).

1555. **Datz** Franz. 19/1185 (1873), 6/339 (1874).

1556. **Kollmann** Anna Pelagia. 20/1308 (1874).

1557. **Koch** Ludwig. 93/6328 (1873), 5/275 (1874).

1558. **Meier** Joseph. 20/1307 (1874).

1559. **Rieß** Max. 6/345 (1874).

1560. **Rieß** Maria. 6/346 (1874).

1561. **Hauser** Johann. 15/972 (1874).

1562. **Senninger** Joseph. 9/512 (1873).

1563. **Denkscherz** Georg. 64/4713 (1872), 6/340, 11/707 (1874).

1564. **Sebald** Joseph. 21/1372 (1874).

1565. **Eisinger (Eitinger)** Ulrich. 1/6 (1874).

1566. **Pfaffenzeller** Jakob. 18/1197 (1874).

1567. **Schwarz** Vitus. 93/6322 (1873).

1568. **Heichele** Georg. 88/6218 (1867).

1569. **Ebenbauer** Amalie 6/303, 49/3263 (1873).

1570. **Gerometta** Giovanni. 17/1104 (1874).

1571. **Weichselbaum** Johann Baptist. 17/1109, 19/1254, 20/1310 (1874).*)

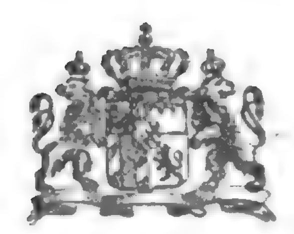
*) Wurde in München verhaftet.

1572. **Flüchtige, von einem Kinde begleitete Diebin,** angeblich **Beck** Therese, richtig **Thoma** Maria. 15/966, 18/1179 (1874).*)

*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 24.  München 31. März 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Verwiesen wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1573. **Edels** Samuel, angeblicher Handelsmann aus Korwo in Rußland, durch Beschluß des Stadtmagistrates Fürth v. 9. Febr. 1874 auf Grund Art. 45 Ziff. 5 des Gesetzes über Heimath rc. v. 16. April 1868 auf 2 Jahre aus dem Königreiche Bayern,

1574. **Meller** Josua, verheir. Buchbinder und Galanteriearbeiter von Patzau, österr. Bez.-Hptm. Pilgram in Böhmen (angeblich 46 Jahre alt, Israelite, krüppelhaft, kann sich nur auf Händen und Fußstummeln kriechend fortbewegen), nachdem er vom k. Bez.-Ger. Fürth am 11. Juni 1872 wegen Bettels mit 1 Tag Haft bestraft worden, durch rechtskr. Beschluß des Stadtmagistrates Nürnberg vom 14. Juni 1872, bestätigt durch Entschl. der k. Regierung von Mittelfranken v. 5. Febr. 1873, auf 2 Jahre aus dem Königreiche Bayern*),

*) Zuletzt 20|1357 (1874). Die Red.

1575. **Reinbold** Georg von St. Pilt in Elsaß-Lothringen, nachdem er vom Polizeigerichte St. Ingbert am 30. Juni 1873 wegen Gaukelei zu 6 Wochen und wegen Landstreicherei zu 8 Tagen Haft verurtheilt worden, durch Entschl. der k. bayer. Regierung der Pfalz v. 31. Jänner 1874 (auf Grund § 3 des Freizügigkeitsgesetzes v. 1. Nov. 1867, Art. 45 Nr. 5 u. Art. 49 des Gesetzes über Heimath rc., resp. Art. 10 des Gesetzes v. 23. Febr. 1872, dann der Entschl. des k. b. Staatsministeriums des Innern v. 4. Mai 1871 Nr. 2) aus dem Königreiche Bayern bis zum 13. August 1875,

1576. **Wiedl** Joseph, led. Taglöhner von Wassersuppen in Böhmen (23 J. alt, 5' 8" groß, Haare schwarz, Augen grau, Stirne hoch, stottert), durch Beschluß des k. b. Bezirksamtes Waldmünchen v. 11. Febr. 1874, nachdem er wegen Bettels und Landstreicherei mehrfach dahier abgestraft worden, aus dem deutschen Bundesgebiete.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1577. **Weinhart** Fridolin, 21 J. alt, Schlossergeselle von Kempten, ist dringend verdächtig, am 2. d. M. Früh bei Haselburg, diess. Bezirks, dem Müllerknecht J. Hildenbrand 36 — 38 fl., meist in österr. Gulden, gestohlen zu haben; um dessen Verhaftung wird ersucht.

Leutkirch 5|3 74. K. württb. Unt.-Richter.

1578. **Reiser** Friedrich von Rothenburg a/T. (33 J. alt, mittelgroß, mit schwarzen langen Haaren, schwarzem Schnurbärtchen, spitzer Nase, magerem Gesicht, war Soldat), ist angeschuldigt, am 22. Febr. l. J. zu Einersheim, diess. Bezirks, verschiedene Gegenstände, darunter Schuhmacher-Handwerkszeug, eine Hose, ein gelbes Nastuch seinem Dienstherrn Lor. Eggenberger gestohlen zu haben. Um dessen Verhaftung und Hieherlieferung gemäß §§ 242, 247 R.-St.-G.-B. wird ersucht.

Tauberbischofsheim 20|3 74.
Großh. bad. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1579. **Merkl** Maria, l. d. Taglöhnerin von Roding, wegen Diebstahls. — Cr. M. 506.

München r/J. 25|3 74. K. l. Unt.-Richter.

1580. **Urmann** Joseph, auch **Waldschläger***) genannt, 20—21 J. alt, l. n. der sog. schwarzen Näherin Anna Maria Urmann von Stadel, B.-A. Wolfstein, wegen mehrerer Diebstähle; er zieht als Landstreicher herum und soll sich öfter in der Gegend von Rosenheim beim dortigen Torfstiche aufhalten. (§ 242 R.-St.-G.-B, Art. 136 E.-G.)

Passau 25/3 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Vielleicht identisch mit 9/613 (1874), in welchem Falle er auch den Namen **Breitenfellner** führte, dann mit 18/1165 (1874). Die Red.

1581. **Kappelmaier** Georg, 27 J. alt, led. Schriftsetzer aus Regensburg, wegen Vergehens der Urkundenfälschung auf Grund Art. 136 E.-G.; derselbe soll am 14. d. M. im Krankenhause zu Pfaffenhofen gewesen sein.

Günzburg 24/3 74. K. Stadt- u. Landgericht.

1582. **Schmitt** Johann, diess. Tambour von Pödeldorf, B.-A. Bamberg I (22 J. alt, 1,56 M. groß, untersetzt, blond, bartlos, hat graue Augen, stumpfe Nase, gesunde Gesichtsfarbe), wegen Fahnenflucht; er entfernte sich am 16. d. M. Nachmittags in Uniform und soll im Sinne haben, nach Amerika zu flüchten.

Bamberg 24/3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

1583. **Rieder** Georg, Schäfer, v. C.-P.-Bl. 17/1102 l. J., ist aus Münster, k. b. B.-A. Aichach, nicht württ. Ob.-A. Heidenheim.

Wasserburg 25/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1584. **Eysreiter** Johann, 31 J. alt, 5' 6" groß, led. Bader von Pegnitz, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Passau 25/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1585. **Friedl** Leonhard, Bauer von Zogenreuth, Ger. Auerbach, wegen Raubes (§ 249 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.). Derselbe ist 30 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat breites Gesicht, braune Haare und stößt mit der Zunge etwas an; er ging über Bayreuth flüchtig, vielleicht einer Hafenstadt zu, und trug bräunlichen Filzhut, bräunliche Joppe, schwärzliche Hose und Weste.

Amberg 26/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1586. **Aichner** Johann, Gemeiner von Kösching, B.-A. Ingolstadt (22 J. alt, 1,69 M. groß, braune Haare, stumpfe Nase, blondes Schnurbärtchen, untersetzt, hat auf der Nase von links nach rechts abwärts eine vernarbte Hiebwunde, sein rechter kleiner Finger ist eingebogen und steif), wegen Fahnenflucht u. A.

Ingolstadt 25/3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Inf.-Reg.

1587. **Fischer** Johann, Taglöhner von Ahldorf, wegen Unterschlagung z. Sch. des Handelsmanns N. Sauter von Ehingen. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Kempten 27/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1588. **Neuhauser** Ludwig, led. Bahnarbeiter von Truchtlaching, Landg. Traunstein, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. der Bahnarbeiter B. Vagginelie u. Cons. z. Z. in Tölz (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe ist in das Gefängniß des k. Landgerichts Tölz einzuliefern.*)

Weilheim 27/3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 83/5608 (1873). Die Red.

1589. **Reichel** Friedrich, led. Handlungs-Commis von Oberröslau; er ist wegen Vergehens der Unterschlagung und des Betruges in die dießger. öffentl. Sitzung verwiesen.

Nürnberg 26/3 74. K. Bezirksgericht.

1590. **Schöttl** Amalie, led. Flößermeisterstochter und Kellnerin von Tölz, zuletzt zu Grafing, wegen Betrugs und Diebstahls gemäß §§ 263, 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. Dieselbe wird beschrieben: 32—33 Jahre alt, ziemlich groß und corpulent, trägt goldene Ohrringe mit blauen Tropfen, goldene Broche mit blauen Steinchen besetzt, dürfte ferner entweder ein braunwollenes Kleid oder einen grünwollenen und schwarzgestöckelten Rock, ferner einen schwarzen Burnus, unten mit schwarzem Pelz eingefaßt, tragen.

Wasserburg 28/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1591. **Kausnitzer** Paul. Zum Ausschreiben im C.-P.-Bl. 20/1304 (1874) wird nachgetragen, daß sich inzwischen der Name Paul **Kausnitzer** aus Frankenstein in Sachsen als ein erdichteter herausgestellt hat, daß aber der unter diesem Namen steckbrieflich verfolgte Bursche ein auf solchen lautendes Legitimationspapier hierorts benützte.

Würzburg 27/3 74. K. Unt.-Richter.

1592. **Lautenhammer** Joh. Nep., 23 J. alt, ein Landstreicher und led. Inwohnerssohn von Saldenburg, wegen Verbrechens des Betruges gemäß Art. 136 E.-G.

Pfarrkirchen 28/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1593. **Keindl** Paul ist zu lesen statt **Weindl** Paul im C.-P.-Bl. 22/1434 (1874).

Wasserburg 29/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1594. **Rechl** Franz, Tischlergeselle von Heining, Ger. Burghausen, 20 — 23 Jahre alt, zuletzt in Burghausen, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Wasserburg 29/3 74. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1595. **Seitz** Walburga, beil. 30 Jahre alt, Dienstmagd von Thierham, Ger. Schrobenhausen.

Contum.-Urtheil v. 18. Febr. 1871: 5 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach, nicht wie im C.-P.-Bl. 23/1820 (1871) requirirt, Gefangenanstalt Wasserburg.

München r/J. 17/3 74. K. Bezirksgericht.

1596. **Baier** Johann, led. Maurer von Schönborn, B.-A. Kirchheimbolanden.*)

Urtheil v. 15. Jänner 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls und 8täg. Haft wegen Bruches des Aufenthaltverbotes.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aichach 5/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 47/3164 (1873). Die Red.

1597. **Epple** Johann, Oekonom von der äußeren Rottach bei Kempten.*)

Rechtskr. Urtheil: 1 Jahr 8 Mon. Zuchthaus wegen unzüchtiger Handlungen.

Kempten 10/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4638 (1873). Die Red.

1598. **Stern** Max, 35 J. alt, angeblicher Handlungsreisender aus Regensburg.

Contum.-Urtheil v. 16. Dezbr 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Privaturkundenfälschung. (Von seiner Verhaftung wolle anher sofort Nachricht behufs weiterer Verfügung gegeben werden.)

München I/J. 7/3 74. K. Bezirksgericht.

1599. **Betzold** Karl, beil. 21 J. alt, led. Bäckergeselle aus Treuen in Sachsen.*)

Contum.-Urtheil v. 9. Febr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Von seiner Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung anher Kenntniß gegeben werden.)

München I/J. 6/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89/5977 (1873). Die Red.

1600. **Völk** Wilhelmine, 37 Jahre alt, led. Hofkutscherstochter und Kleidermacherin von hier.

Contum.-Urtheil v. 4. August 1873: 14 Tage Gefängniß wegen Urkundenfälschung und Betrugs. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München I/J. 6/3 74. K. Bezirksgericht.

1601. **Beck** Franz Xaver, 17 J. alt, Schneidergeselle von Thal, B.-A. Cham.*)

Contum.-Urtheil v. 21. Jan. 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München I/J. 6/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 72/4831 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

1602. ☛ **(Raubmord.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 15/1114 (1874) wird bemerkt, daß die goldene Riegelhaube ermittelt ist. Dagegen haben die neuerlichen Erhebungen ergeben, daß noch weitere 3 Ringe, nämlich 2 glatte Doppelreife und 1 Ring mit einem Steine, auf welchem ein Frauenkopf erhaben eingeschnitten ist, und ein weiteres Paar goldene Ohrringe mit langen Tropfen abhanden gekommen sind. Die bereits erlassene Aufforderung wird wiederholt.

Aichach 25/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1603. **(Flüchtiger Räuber.)** Am Abend des 10. l. M. wurde oberhalb Schierstein M. Volk aus Oberfinkenbach von mehreren Burschen und einer Weibsperson seiner Kleider und Baarschaft beraubt. Betheiligt ist außer drei verhafteten Individuen auch noch ein rothhaariger Bursche, welcher noch nicht eingeliefert ist. Dieser rothhaarige Bursche soll angeblich Oesterreicher sein, mit Vornamen Wilhelm heißen, den österreichischen Dialect sprechen, mit etwas preußischem Dialect vermischt. Derselbe führt falsche Legitimationen bei sich, ist angeblich Jude, ziemlich kleiner, aber verhältnißmäßig kräftiger Statur, hat etwas Sommersprossen im Gesicht, lockige rothe Haare (dunkelroth, brandroth — wie die Zeugen sich ausdrücken), kleines rothes Schnurbärtchen, frische Gesichtsfarbe, volles Gesicht, spitze gebogene Nase, jüdischen Gesichtsausdruck, ist Metzger von Geschäft und soll die eine Schulter etwas hängen lassen. Er trug hier braunes Hütchen, gestreifte Hose und dunklen Rock und schrieb sich ein als Adolph **Müller** aus Bengewitz. In Homburg v. d. H. soll er logirt haben unter dem Namen Sigmund **Hirsch** aus Aucha oder Aua. Um dessen Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.

Wiesbaden 25/3 74. Kgl. Kreisgericht.

1604. **(Kirchendiebstahl.)** Am 8. l. M. Nachmittags 4—5 Uhr wurde in der Kirche zu Dornach ein Einbruch in die Sakristei versucht. Der Thäter wird beschrieben: ziemlich groß, schlank, circa 30 Jahre alt, mit röthlichbraunem Schnur- und Knebelbart, dunkelbraunen Haaren, hält im Gehen seinen rechten Fuß etwas steif, trug bräunlichen, bis an die Kniee reichenden Ueberzieher, schwärzliche Hose und Weste, hellgraulichen hohen, oben eingedrückten Filzhut, hellbraunen Rock mit weißbeinernem Knopfe und kam in der Richtung von Aschheim her. Um Spähe wird ersucht.

München r/J. 26/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1605. **(Flüchtiger Gauner.)** Am 3. Febr. d. J. wurde der Magd Marg. Gumann ihr Koffer nebst Inhalt unterschlagen, den sie in hiesiger Stadt einem Unbekannten anvertraut hatte. Der Koffer und die meisten Gegenstände wurden zwar bei Käufern in Heroldsberg, Mitteldorf und Bärenfels wieder aufgefunden, der Thäter aber bis jetzt nicht entdeckt. Beschrieben wird derselbe als 30 Jahre alt, mittlerer Statur, untersetzt, hat blonde Haare, finniges Gesicht, Anflug röthlichen Bartes, „quatschelnden" Gang, trägt dunkle Joppe und schwarzen Filzhut, spricht den oberfränkischen Dialect der Gräfenberg-Muggendorfer Gegend und gibt sich für einen Muggendorfer aus. Derselbe ist nach eventueller Confrontirung mit den Käufern, welche der Gendarmerie in Gräfenberg, Eschenau und Pottenstein bekannt sind, wegen Vergehens der Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B. u. Art. 136 d. E.-G. zu verhaften und anher einzuliefern.

Nürnberg 29/3 74. K. Unt.-Richter.

1606. **(Kirchendiebstähle.)** In der Nacht vom 20/21. l. M. wurden in 3 Kapellen in der Nähe von Laufen Einbrüche verübt und eine Perlenkette mit einem Thaler zu 3 fl. 30 kr., ein alter Thaler zu 2 fl. 30 kr., eine silberne Kette, ein neusilberner Rosenkranz mit silbernem Kreuz, 2 weißporzellanene Leuchter, circa 16 weiße Wachskerzen entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 27/3 74. K. Unt.-Richter.

1607. **(Kirchendiebstahl.)** Am 3/4. l. M. wurden aus der Pfarrkirche zu Lichtenfels mittelst Einbruchs u. a. 3 angeöhrte Münzen, 2 Doppelgulden mit dem Bilde der Mariensäule zu München und 1 Vereinsthaler gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Kronach 26/3 74. K. Unt.-Richter.

1608. **Dürnberger** Christian, 58 Jahre alt, von Tettenhausen, Landg. Tittmoning, arbeitsfähig, jedoch Gewohnheitslandstreicher und der öffentlichen Sicherheit gefährlich, treibt sich wieder beschäftigungslos umher. Derselbe wolle nach Bestrafung anher geliefert werden.

Laufen 27/3 74. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1609. **Ney** Karl Friedrich, Maschinenbauer aus München, Sohn eines verstorbenen Postoffizials (23 Jahre

alt, nahezu 6' groß, blond, schlank), ist am 9. l. M. aus der wegen Diebstahls über ihn verhängten Untersuchungshaft dahier entsprungen. Um Mittheilung über seinen Aufenthalt wird ersucht.

Kassel 13/3 74. Der Staatsanwalt am kgl. Kreisgerichte.

1610. Hofbauer Therese von Freundlersdorf, B.-A. Roding, 21 Jahre alt, zuletzt Eisenbahnarbeiterin bei Mindelheim; sie ist bei der nächsten, am 13. April l. J. beginnenden Schwurgerichtssitzung von Schwaben und Neuburg als Zeugin zu vernehmen. Um möglichste Beschleunigung und sofortige Nachricht wird ersucht.

Augsburg 27/3 74. Der Präsident des Schwurgerichtshofes für Schwaben u. Neuburg.

1611. Bartl Anton, Häuslerssohn von Erding; er hat sich in jüngster Zeit in München aufgehalten.

Erding 27/3 74. K. Landgericht.

1612. Hofmann Christian aus Ulm, Buchhändler und Colporteur, der Unterschlagung verdächtig. — T. Nr. 217.

München l/J. 27/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1613. Knauer Ursula Babetta von Rößleinsdorf, B.-A. Neustadt a/A. (20 J. alt, mittelgroß, blond), zuletzt hier; falls sie arbeits- und mittellos sein sollte, wird um deren Verhaftung wegen Verbrechens des Diebstahls nach § 242, 245 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. ersucht.

Nürnberg 27/3 74. K. Unt.-Richter.

1614. Zettl Vincenz, 26 Jahre alt, led. Bauerssohn von Altheim bei Landshut, als Zeuge; er hielt sich bis 3. l. M. in München privatisirend auf. — T. Nr. 504.

München l/J. 28/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1615. Cornelius Konrad, Händler von Wohnsgehaig, B.-A. Ebermannstadt.

Bayreuth 28/3 74. K. Unt.-Richter.

1616. Rathgeber Margaretha, led. Fabrikarbeiterin (beil. 24 Jahre alt, mittelgroß, mit auffallend gelblichem Gesichte, kurzgeschnittenen dunklen Haaren) von Lauingen.

Augsburg 26/3 74. K. III. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1617. **Zedlmeier** Markus. 11/732 (1874).

1618. **Kaiser** Joseph. 80/5374 (1873), 10/634 (1874).

1619. **Winkler** Georg (**Lindaler, Paulus** Martin). 54/3585 (1873), 9/595, 12/759, 19/1263 (1874).*)

*) Wurde in Mindelheim verhaftet.

1620. **Blank** Joseph. 93/6312 (1873).

1621. **Reiser** Maria. 20/1339 (1874).

1622. **Lehmeier** Konrad. 93/6273 (1873).

1623. **Leonhard** Jakob. 19/1237 (1874).

1624. **Gruber** Georg. 84/5627 (1873).

1625 **Hatzenberger** Franz Joseph. 82/5507 (1873).

1626. **Thaler** Anton. 89/5975 (1873).

1627. **Schreiber** Georg. 71/4748 (1873).

1628. **Emmrich** Amalie. 73/4872 (1873).

1629. **Munkert** Mathias. 22/1471 (1874).

1630. **Jungweber (Lehermeier)** Alois. 20/1312 (1874).

1631. **Kast** Anna Maria. 6/327 (1874).

1632. **Seidenberger** Andreas (**Steckermayer**). 12/764 (1874).

1633. **Betrügerischer Schuldenmacher** (angeblich Fürst **von Dolgoruky** od. **Dolgorukoff**). 91/6139 (1873).*)

*) Wurde in Bern festgenommen und ist nun in Stuttgart in Untersuchung und Haft

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 25. München 4. April 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1634. **Hamberger** Felix, diess. Jäger und Bauernknecht von Röhring, B.-A. Pfarrkirchen (22 J. alt, 1,63 M. groß, schwächlich, blond, hat graue Augen, rundes Gesicht, blondes Schnurbärtchen), wegen Fahnenflucht 2c.; derselbe hat sich am 19. d. M. Abends 9 Uhr, mit vollständiger Jägeruniform bekleidet, aus hiesiger Garnison entfernt.

Landshut 29|3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Jäger-Bat.

1635. **Seidel** Georg aus Lipperts ist soeben aus der Untersuchungshaft entwichen. Er ist 24 Jahre alt, schlank, ohne Bart, hat dunkle, stark buschige Haare, trägt alten braunen Rock, schwarze Hose und Weste, graue Mütze.

Hof 31|3 74. K. Unt.-Richter.

1636. **Behr** Friedrich, Unteroffizier von Kirchehrenbach, B.-A. Forchheim (22 Jahre alt, 1,69 M. groß, blaß, bartlos, dunkelblond, hat braune Augen, spitze Nase, spitzes Kinn), und

1637. **Hofmann** Georg, Gefreiter von Seubelsdorf, B.-A. Lichtenfels (22 Jahre alt, 1,68 M. groß, bartlos, hat schwarze Haare, braune Augen, gesunde Gesichtsfarbe, sein linkes Augenlid etwas gesenkt), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung. Dieselben entfernten sich am 26. d. M. in Uniform vom diess. Regimente, dürften jedoch letztere gegen Civilkleider vertauscht und sich nach Amerika geflüchtet haben.

Bamberg 30|3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

1638. **Schmitt** Elise, Dienstmagd von Goldkronach, gemäß §§ 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; sie ist beil. 22 Jahre alt, blatternarbig, zwei obere Schneidezähne fehlen ihr.

Kronach 31|3 74. K. Unt.-Richter.

1639. **Burkhäuser** Ludwig (21 J. alt, 1,72 M. groß, untersetzt, dunkelblond, hat graue Augen), led. Seifensieder von Gemünden, B.-A. Lohr, Rekrut des k. 9. Inf.-Reg., wegen Desertion.

Aschaffenburg 30|3 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1640. **Herrmann** Joseph, led. Schneidergeselle von Friedrichshäng (Schönsee), B.-A. Neunburg v|W., wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Freising 1|4 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 23|1540 (1874). Die Red.

1641. **Walter** Jakob, Kanonier des k. 2. Feld-Art.-Reg. aus Pforz, B.-A. Landau i. d. Pfalz, 23 Jahre alt, 1,67 M. groß; er ist am 6. l. M. in Uniform dahier desertirt.

München 28|3 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Feld-Art.-Reg.

1642. **Fischer** Johann, Kanonier der 2. Feld-Batterie des k. 3. Feld-Art.-Reg., nahezu 22 Jahre alt, Bauernknecht und Köblerssohn von Bärenfels, B.-A. Forchheim, wegen Körperverletzung.

München 28|3 74. K. Militär-Bezirksgericht.

1643. **Steinbacher** Tobias, Steinlieferant von Schwarzenfeld, zuletzt Marketender bei Königstein, v. C.-P.-Bl. 8|477 (1874), ist nunmehr hieher zu liefern.

Nürnberg 30|3 74. K. Unt.-Richter.

1644. **Eisenhut** Anton, led. Dienstknecht von Oberdolling, B.-A. Ingolstadt, auf Grund § 224 R.-St.-G.-B., Art. 140 E.-G.

Aichach 30|3 74. K. Bezirksgericht.

1645. **Bruckmaier** Anna, 22 J. alt, led. Inwohnerstochter von Plattling, wegen Diebstahls und Betrugs.

Deggendorf 31|3 74. K. Unt.-Richter.

1646. **Friedl** Theres, etliche 60 Jahre alt, Inwohnerin von Großarmschlag, Landg. Grafenau, und

1647. **Scheuerer** Theres*), deren Tochter, 42 J. alt, welche stets arbeitslos umherstreunen, wegen Theilnahme an einem Diebstahlsverbrechen, verübt am 30. Okt. v. J. in Hochöd bei Traunstein. (Art. 136 E.-G.)

Pfarrkirchen 31/3 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 94/6944 (1872). Die Red.

1648. **Greil** Peter, 50 J. alt, led. Dienstknecht von Elisabethzell, Ger. Mitterfels, wegen Verbrechens der Brandstiftung (§ 308 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er soll sich zu einem Bahnbaue begeben haben.

Straubing 31/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1649. **Niederer** Karl, v. C.-P.-Bl. 23/1508 (1874), führt auch den Namen **Wanninger.**

Regensburg 1/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1650. **Wechsler** Georg, Taglöhner von Neuendettelsau, B.-A. Heilsbronn, zuletzt hier, nunmehr vermuthlich in München, wegen Verbrechens des Diebstahls nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Zugleich ist ihm bei seiner Verhaftung seine Uhrkette abzunehmen, an welcher ein Petschaft fehlen wird.

Nürnberg 31/3 74. K. Unt.-Richter.

1651. **Friedlein** Johann, led. Dienstknecht von Sommerhausen, wegen Verbrechens des Meineides.

Schweinfurt 2/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1652. **Neumaier** Theres, 16 Jahre alt, Zimmermannstochter von Neustift bei Freising, wegen Diebstahls im Rückfalle.

Traunstein 2/4 74. K. Unt.-Richter.

1653. **Seitz** Gregor (19 Jahre alt, 6' groß, schlank, blond), Dienstknecht von Neuschwetzingen, Ger. Neuburg a/D., wegen Diebstahls im Rückfalle.

Traunstein 2/4 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1654. **Dirscherl** Joseph (vulgo **Sepp**), led. Maurer von Schäfferei, Ger. Waldmünchen,

1655. **Inzenhofer** Karl, Bräugeselle von Allersberg, Ger. Hilpoltstein,

1656. **Klüpfl** Kilian, Bäckergeselle von Helmstadt, Ger. Marktheidenfeld,

1657. **Drechsler** Georg*), Bahnarbeiter von Waltendorf, Ger. Bogen.

Schwurgerichtl. Urtheil v. 17. Oktbr. 1873 wegen Landfriedensbruches im Ungehorsamsverfahren für rc. **Dirscherl**: 6 Mon. Gefängniß, wovon 4 Mon. 19 Tage getilgt sind, für rc. **Inzenhofer**: 3 Mon. Gefängniß, wovon 2 Mon. 8 Tage getilgt sind, für rc. **Klüpfl**: 4 Mon. Gefängniß, wovon 2 Mon. 12 Tage getilgt sind, für rc. **Drechsler**: 6 Mon. Gefängniß. — rc. **Dirscherl**, rc. **Inzenhofer** und rc. **Klüpfl** sind in das nächste Bezirksgerichts-Gefängniß, rc. **Drechsler** in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Amberg 28/2 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 93/6788 (1872). Die Red.

1658. **Hildebrand** Agnes, Kellnerin von München. Rechtskr. Urtheil v. 22. Januar 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Kempten 5/3 74. K. Bezirksgericht.

1659. **Dums** Kosmas, 18 J. alt, Dienstknecht von Gansheim, Ger. Rain.

Urtheil v. 5. Dez. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Aichach 8/3 74. K. Bezirksgericht.

1660. **Herrgott** Karl Ludwig, 20 J. alt, Postgehilfe von Nürnberg.

Urtheil v. 4. Februar 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die Wehrpflicht.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 10/3 74. K. Bezirksgericht.

1661. **Engelhardt** Joh. Friedrich Paulus, 22 Jahre alt, led. Schlossergeselle von Nürnberg.

Urtheil v. 21. Januar 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die Wehrpflicht.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 10/3 74. K. Bezirksgericht.

1662. **Hirscheider** Joh. Joseph Gottfried, 20 Jahre alt, led. Arbeiter von Nürnberg.

Urtheil v. 21. Januar 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die Wehrpflicht.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 14/3 74. K. Bezirksgericht.

1663. **Ruhm** Johann Georg, 31 Jahre alt, led. Taglöhner von Scheidegg.*)

Schwurger. Urtheil v. 18. Nov. 1873: 6 Jahre Zuchthaus wegen Raubes.

Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

Augsburg 1/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/312 (1873). Die Red.

1664. **Vogel** Anton, 21 J. alt, led. Metzgergeselle von Wolnzach.*)

Urtheil v. 19. Februar 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Aichach 10/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 57/3832 (1873). Die Red.

1665. **Dorner** Jakob, led. Taglöhner von Hüttisau, k. k. österr. Bez.-Ger. Pettau.

Urtheil: 2 Mon. Gefängniß wegen Siegelverletzung.

Kempten 16/3 74. K. Bezirksgericht.

1666. **Greßirer** Anton, Dienstknecht von Hüttenfurth, zuletzt in Siebensee, Ger. Landshut.

Urtheil v. 10. Jänner 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 16/3 74. K. Bezirksgericht.

1667. **Liebl** Georg, Dienstknecht aus Weißenberg, Ger. Bogen.*)

Contum.-Urtheil v. 20. Febr. 1874: 4 Mon. Gefängniß und 18täg. Haft wegen Bedrohung und Sachbeschädigung, dann wegen groben Unfugs und verbotenen Waffentragens.

Pfarrkirchen 17/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77/5164 (1873). Die Red.

1668. **Baumann** Nikolaus, 35 J. alt, Schuhmachergeselle von Gemeinfeld, Ger. Hofheim.*)
Rechtskr. Urtheil v. 24. Mai 1871, bezw. oberrichterliches Urtheil v. 8. Januar 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Theilnahme an einer Schlägerei.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Bayreuth 16/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 66/4422 (1873). Die Red.

1669. **Deinhardt** Nikolaus, 22 J. alt, verheir. Taglöhner von Loch, und

1670. **Dorsch** Andreas, 16 J. alt, led. Bauerssohn von Freienfels, B.-A. Ebermannstadt.
Urtheil v. 19. März 1873: 4 Mon. u. bezw. 3 Mon. Gefängniß wegen wissentlich falscher Versicherung an Eidesstatt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Bayreuth 16/3 74. K. Bezirksgericht.

1671. **Kling** Philipp, led. Schreinergeselle von Hassenreuth in Hessen.
Urtheil v. 29. Dezbr. 1873: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 17/3 74. K. Bezirksgericht.

1672. **Richter** Franziska, led. Dienstmagd von Gossersdorf.
Urtheil v. 20. Dezbr. 1873: 5 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Straubing 17/3 74. K. Bezirksgericht.

1673. **Hahn** Johann, led. Häuslerssohn u. Dienstknecht von Saulburg, Ger. Mitterfels.
Urtheil v. 14. Febr. 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 20/3 74. K. Bezirksgericht.

1674. **Schmid** Joseph, 36 J. alt, vormal. Gütler von Martinsried.*)
Contum.-Urtheil v. 21. Febr. 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
München r/J. 20/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9/545 (1874). Die Red.

1675. **Müller** Theres, Schreinerstochter v. Robing.
Urtheil: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Amberg 16/3 74. K. Bezirksgericht.

1676. **Kopfmüller** Jakob, 25 J. alt, Maurer von Haidhausen.
Contum.-Urtheil v. 25. Febr. 1874: 8 Tage Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 21/3 74. K. Bezirksgericht.

1677. **Wolff** Salomon Baruch, 40 J. alt, led. Handelsmann von Gailingen, großh. bad. Ger. Radolfzell.
Rechtskr. Urtheil v. 11. Dezbr. 1873: 1 Jahr Zuchthaus wegen Betrugs.
Kempten 19/3 74. K. Bezirksgericht.

1678. **Mühlbach** Eduard, 21 J. alt, Kaufmann, heimathberechtigt zu Neukirch, würtb. Ob.-A. Tettnang, Sohn eines Wirthes hier.
Rechtskr. Urtheil v. 12. Januar 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Verletzung der Wehrpflicht.
Kempten 19/3 74. K. Bezirksgericht.

1679. **Bauer** Christoph, 23 J. alt, Rothgießersgehilfe von Nürnberg.
Urtheil v. 19. Febr. 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 14/3 74. K. Bezirksgericht.

1680. **Haufel** Johann, 24 J. alt, led. Auslaufer von Markt-Erlbach, zuletzt in Nürnberg.*)
Urtheil v. 17. Febr. 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 14/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94/6386 (1873). Die Red.

1681. **Fest** Anna Katharina, Eisenbahnarbeitersfrau von Grabitz, Ger. Furth.*)
Urtheil v. 3. Febr. 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen vorsätzlicher Körperverletzung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 17/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 82/5532 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

1682. **Meyer** Ludwig, Metzgergeselle von hier, treibt sich meist beschäftigungslos herum und erhebt auf Kosten der hiesigen Gemeinde hie und da Reisevorschüsse. Um dessen Heimweisung wird ersucht.
Obermögensheim, B.-A. Dinkelsbühl, 1/4 74.
Die Gemeindeverwaltung.

1683. **(Gestohlener Jagdhund.)** Georg **Dötsch**, led. Häfner von Altdorf, wegen Diebstahls dahier verhaftet, hat einen Jagdhund (weiß, kurzhaarig, weiblichen Geschlechts, am Kopfe und Rücken dunkelbraun gezeichnet, das Lederhalsband und die Leine mit einem weißporzellanenen Ringe versehen) im Besitze. Um Ermittlung des Eigenthümers wird mit dem Bemerken ersucht, daß der Hund wahrscheinlich am unteren Maine bei Aschaffenburg rc. gestohlen wurde.
Lohr 26/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1684. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am Freitag den 27. März l. J. Abends 10 Uhr wurde auf dem Trotoir vor der Einsteighalle des Ostbahnhofes dahier ein neugebornes Kind, weiblichen Geschlechts, in einem braunen Fetzen eingewickelt, todt aufgefunden, welches, wie nun festgestellt ist, am Hinterkopfe einen Schädelbruch erlitten und sicher kurze Zeit gelebt hat. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.
München 31/3 74. K. Polizeidirection.

1685. **Oertel** Johann, Bleistiftmacher von hier, 29 J. alt, ein sehr sicherheitsgefährlicher Mensch,

1686. **Engelhard** Karl Max, 37 J. alt, ein vielfach bestrafter Gewohnheitsbettler und Landstreicher, ferner

1687. **Freyer** Franz Xaver, 27 J. alt, Knopfmacher von hier, ein äußerst arbeitsscheuer, mehrfach wegen

Diebstahls, Landstreicherei und Bettels bestrafter Bursche, treiben sich seit längerer Zeit auswärts herum, entnehmen überall Reisevorschüsse, wandern von einem Krankenhaus in's andere und verursachen dadurch der hiesigen Armenpflege unausgesetzt bedeutende Kosten. Wir machen hiemit alle Behörden auf die Genannten aufmerksam und ersuchen, denselben nur in den dringendsten Fällen Unterstützung zu verabreichen, dagegen, wenn thunlich, gegen sie das wider Landstreicher einzuschlagende Verfahren einleiten zu lassen.

Nürnberg 28/3 74. Stadtmagistrat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1688. **Niedermeier** N. N., zuletzt Dienstknecht auf dem Masseigute zu Haithausen. — Cr. M. 140.

München r/J. 30/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1689. **Böhm Katharina**, Eisenbahnarbeiterin, welche im Dezember v. J. zu Unterpeissenberg am Bahnbau beschäftigt war, als Zeugin.

Weilheim 24/3 74. K. II. Unt.-Richter.

1690. **Schmalzl Johann**, Bahnarbeiter von Haag, Ger. Falkenstein, zuletzt zu Harlauf, Ger. Wasserburg, bei seinem Stiefbruder, dem Marketender Pelz.

Wasserburg 29/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1691. **Grüner Kunigunda**, Dienstmagd aus dem B.-A.-Sprengel Pegnitz, 23 Jahre alt, zuletzt in Kirchsittenbach und Stöppach; falls sie arbeits- und mittellos betreten wird, ist sie wegen Vergehens des Diebstahls zu verhaften und hieher einzuliefern. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Nürnberg 29/3 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41/3132 (1872)? Die Red.

Widerrufe.

1692. **Spitzhirn** August. 21/1389 (1874.)

1693. **Högerl** Franz Xaver. 11/717 (1874).

1694. **Keller** Kunigunda. 50/3333 (1873).

1695. **Schneider** Heinrich. 66/4401 (1873).

1696. **Röhrl** Johann (Joseph) vulgo **Rehböckl**. 16/1026, 18/1157, 20/1314 (1874).*)

*) Ist eingeliefert, im Uebrigen die Spähe fortzusetzen.

1697. **Zimmerlein** Mich. Friedrich. 21/1387 (1874).

1698. **Wagner** Ludwig. 85/5707 (1873).

1699. **Schleehuber** Eva. 65/4791 (1872).

1700. **Aichner** Johann. 24/1586 (1874).

1701. **Friedt** Friedrich. 37/2461 (1873)

1702. **Kamleitner** Stephan. 22/1430 (1874).

1703. **Keindl (Weindl)** Paul. 22/1434, 24/1593 (1874).

1704. **Hauer** Willibald. 86/5789 (1873).

1705. **Bayerle** Albert. 14/913 (1874).

1706. **Held** Michael. 73/4882 (1873).

1707. **Hoyer** Louis. 22/1433 (1874).

1708. **Wallbrunn** Georg. 3/130 (1874).

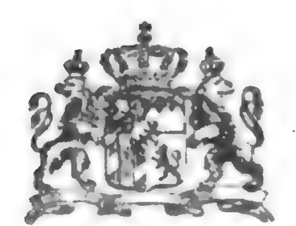
1709. **Pentner** Thomas. 20/1328 (1874).

1710. **Weishäuter** Max (alias **Rosenberger** Max, **Kunz** Karl). 63/5047, 77/6047, 91/7161 (1871).*)

*) Widerrufen wegen Verjährung der Strafverfolgung, dagegen wird vom k. k. Bez.-Ger. Rattenberg das vom k. k. Bez.-Ger. Kitzbühel erlassene Ausschreiben 82/6453 (1871) aufrecht erhalten.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 26.  München 11. April 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1711. **Stocklausner** Johann von Lofer (alles angeblich), ist in der Nacht vom 21|22. März h. J. dahier aus Diebstahlshaft, in welche er am 18. März l. J. eingeliefert worden, entsprungen. Er ist 26 J. alt, mittelgroß, schlank, kräftig, hat bräunlich geröthetes Gesicht, dunkelblonde Haare, braune Augen, Schnurbartanflug, spricht den bayerischen Dialect und trug schwarzes Hütchen, dunkelgrüne, mit silbernen Knöpfen besetzte Joppe, graue Hose und hohe schwarze Rohrstiefel.*)

Kufstein 22|3 74. K. K. Bezirksgericht.

*) Der Name **Stocklauser**, dessen Träger, beheimathet in St. Martin, Ger. Lofer, jedoch mit dem hier fraglichen Individuum nicht identisch scheint, kömmt vor im C.-P.-Bl. 44|3656 (1871). Die Red.

1712. **Diehm** Peter, 15 J. alt, Schneiderlehrling von Bettingen, dieß. Bez., welcher wegen Diebstahls dahier in Untersuchung steht, wolle anher geliefert werden.

Wertheim 4|4 74. Großh. bad. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1713. **Wanninger** Franziska*), l. v. der Näherin Anna Wanninger von Loitzendorf, Landg. Mitterfels, eine bestrafte Diebin, wegen eines am 17. v. M. in der Nähe von Straubing verübten Diebstahls von Semmeln, Eiern, Schweinfleisch, Hausbrod und 2 schwarzen Madraskopftüchern (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); sie ist 27 J. alt, mittelgroß, schlank, hat braune Haare, graue Augen und soll mit dem im C.-P.-Bl. 14|883 (1874) zur Verhaftung ausgeschriebenen Alois **Stöger** von Altrandsberg umherziehen.

Straubing 4|4 74. K. I. Unt.-Richter.

*) vulgo **Christophfranzl**, zuletzt 25|1932 (1872). Die Red.

1714. **Lipp** Martin, dieß. Gemeiner, 24 J. alt, von Landshausen, B.-A. Dillingen, led. Steinhauer, welcher seit 20. März d. J. aus Urlaub abgängig ist, wegen Fahnenflucht.

Neu-Ulm 2|4 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

1715. **Weißenseel** Kaspar, Glasergeselle von Zahlbach, B.-A. Kissingen (28 Jahre alt, beil. 5' 10" groß, untersetzt, hat längliches Gesicht, dunkelblonde Haare, dunkelblondes Schnurbärtchen, hellbraune Joppe mit Stehkragen, Gehstock, Gang etwas vorwärts gebückt), wegen Diebstahlvergehens (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) z. N. des Kaufmanns Grohmann in Kissingen. Entwendete Baarschaft (6 doppelte preuß. Friedrichsd'or) ist ihm abzunehmen.

Neustadt a|S. 2|4 74. K. Unt.-Richter.

1716. **Diesenbacher** Johann, dieß. Gemeiner aus Salzburghofen, B.-A. Laufen (23 J. alt, kräftig, blaß, hat hellbraune Haare, näselt etwas), wegen Fahnenflucht.

München 3|4 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

1717. **Mühlbauer** Kaspar, led. Schneidergeselle von Dornhaselbach, Ger. Moosburg, B.-A. Freising, wegen Vergehens des Betrugs auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Freising 1|4 74. K. Unt.-Richter.

1718. **Riedel** Andreas (16 J. alt, klein, untersetzt, im Gesichte kleine Leberflecken), Schuhmacherlehrling von Rauschenberg, wegen Diebstahls nach § 242 R.-St.-G.-B. Die allenfalls in seinem Besitze befindlichen Gegenstände: hellgraue abgetragene Joppe mit schwarzem Sammtkragen, roßlederne doppelsohlige Halbstiefel, neue graue Hose mit schwarzen Streifen, meerschaumene Cigarrenpfeife, silberne Spindeluhr mit römischen Ziffern, Geldvorrath, wollen sogleich abgenommen und hieher übersandt werden.

Neustadt a|A. 4|4 74. K. Landgericht.

1719. **Lechner** Katharina, vulgo **Kaltschmid-Kathl,** led. Taglöhnerin von Nantwein, 36 Jahre alt, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Weilheim 2/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1720. **Moser** Joseph, dieff. Oberjäger und Fabrikarbeiter aus Altenerding, B.-A. Erding (22 Jahre alt, 1,66 M. groß, schlank, bartlos, hat dunkle Haare, braune Augen, Hiebnarbe längs der Nase auf der linken Seite), und

1721. **Grill** Michael, dieff. Jäger und Dienstknecht von Taufkirchen, B.-A. Erding (22 Jahre alt, 1,66 M. groß, kräftig, untersetzt, bartlos, hat schwarze Haare, braune Augen), wegen Fahnenflucht; Beide entfernten sich in Uniform.

Burghausen 2/4 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Jäg.-Bat.

1722. **Hertlein** Johann, Schuhmachergeselle von Oberpleichfeld, ist zufolge Haftbefehles des großh. bad. Amtsgerichts Wertheim wegen Diebstahlvergehens z. N. des Schuhmachers B. Buch daselbst gemäß § 242 des R.-St.-G.-B. und da derselbe flüchtig ging, zu verhaften und in die Frohnveste dahier oder in Wertheim abzuliefern.

Würzburg 4/4 74. K. Unt.-Richter.

1723. **Redle** Georg, led. Maurer und Taglöhner von Hötzlinshofen, wegen Körperverletzung, Bedrohung, Unterschlagung und Betrugs. (§§ 223, 241, 246, 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Memmingen 7/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1724. **Sedlmeier** Joseph, Maurer und Roßmetzger von Friedberg, v. E.-P.-Bl. 17/1098 l. J., ist nunmehr auch verdächtig, am 22. März l. J. Vormittags beil. 9 Uhr bei dem Bauer J. Spatz in Untermeitingen, Ger. Schwabmünchen, 38 fl. 20 kr. Baar, 1 weißen flachen Wachsstock, 1 seidenes Halstuch, 1 altes roth und weißes Kopftuch und 1 zubereiteten Schweinsbraten entwendet zu haben.

Augsburg 3/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1725. **Blasi** Urban ist zu lesen statt **Urban** Blasius im E.-P.-Bl. 14/885 (1874).*)

Wasserburg 6/4 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Vergl. 15/977, 17/1094 (1874). Die Red.

1726. **Wimmer** Maria, led. Eisenbahnarbeiterin von Brombach, Ger. Pfarrkirchen, wegen Verbrechens des Betrugs gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Wasserburg 5/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1727. **Ruhstorfer** Georg, Dienstknecht von Mamingerschwaige, wegen Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Passau 6/4 74. K. Unt.-Richter.

1728. **Schindler** Karl, led. Schlossergeselle von Böcklaburg bei Rieden in Oberösterreich, wegen Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G; derselbe ist ein Vierziger, hat schwarzbraunes, mit Bart überwachsenes Gesicht, trägt schwarzen Rock, braune Hose und grauen Hut.

Wasserburg 5/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1729. **Schmidt** — auch **Lentzer** Joseph, Mühlbursche und Schlosser von Sangenstein, B.-A. Nabburg (ungefähr 26 Jahre alt, groß, schlank, mit dunklen Haaren, schwarzem kleinem Schnur- und starkem Backenbart, war auch schon Maschinenheizer und Packträger), wegen eines am 16. März l. J. dahier verübten Verbrechens des Diebstahls. Die gestohlenen Gegenstände sind: 22 Zwanzigerknöpfe, 30 Zwölferknöpfe und eine Joppe von dunklem Tuche mit schwarzen Beinknöpfen.*)

Freising 6/4 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 10/649 (1874). Die Red.

1730. **Bloch** Heinrich, israel. Kaufmann aus Eger, zuletzt in Amberg, wegen betrügerischen Bankerotts gemäß § 281 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. Für die Verhaftung sind **50 fl. Belohnung** zugesichert. Er ist 22 Jahre alt, mittelgroß, bleich, hat schwarze Haare, schwarzen Schnur- und Kinnbart.

Amberg 7/4 74. K. II. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

1731. **(Raub.)** Am Donnerstag den 26. v. M. wurde der Schreiner J. Städele von Frankenried, als er Nachts zwischen 11 und 12 Uhr von Kaufbeuren nach Haus ging, auf der sog. Staig von einem Unbekannten nachbezeichneter Gegenstände beraubt: eines schwarzledernen Portemonnaies mit Stahlschließe sammt beil. 1 fl. 18 kr. Münze, einer sog. Lechthaler-Schnupftabakdose aus Papiermaché von länglich ovaler Form mit schmalen weißen Reifchen an beiden Enden und einem weißen Plättchen auf dem Deckel, welches den Namen „J. Städele" trägt, einer zweigehäusigen silbernen Spindeluhr mit weißem Zifferblatte, röm. Ziffern, stählernen Zeigern, hinten aufziehbar, das äußere Gehäuse ist braun lakirt und mit weißen Stiften beschlagen. Der Thäter wird als groß beschrieben und soll graue Montur getragen haben. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 2/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1732. **Schinabeck** Johann, Inwohnerssohn von Kötzting, wolle auf Betreten wegen Vergehens nach § 140 des R.-St.-G.-B. verhört werden.

Straubing 2/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1733. **(Diebstahl an Werthpapieren ꝛc.)** In der Nacht vom 21/22. v. M. wurden bei dem Müller F. Müller zu Großaitingen u. A. entwendet: 2 Bezugsscheine zu Creditloosen der deutschen Creditbank in Frankfurt a/M. (Contr. Nr. 107,478 u. 114,336, vermuthlich über 100 und 50 Thaler), 5 fl. Baar in Sechsern, eine Umwandlungstabelle über Maaße und Gewichte, ein Kaufvertrag über die Mühle und ein Heirathvertrag, 1 Zirkel von Stahl, 3 Schlüssel, 2 Strafgesetzbücher für das deutsche Reich und mehrere Rechnungen vom Jahre 1873 des prakt. Arztes Dr. Lingenhöhl von Großaitingen und des Apothekers Köck in Schwabmünchen. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 3/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1734. **(Diebstahl an silb. Löffeln.)** Am 16. oder 17. Febr. l. J. wurden einem hiesigen Gastwirthe 11 silberne Eßlöffel entwendet, auf welchen der Name „S. Geidner" und je eine Nummer eingravirt sind. Die Nummern sind: 1, 2, 3, 4, 7, 8, 10, 11, 12, 21 u. 22. Um Spähe wird ersucht.

Landsberg 2/4 74. K. Landgericht.

1735. **(Umherziehender Reisegeldbettler.)** Der im C.=P.=Bl. 20|1330 (1874) ausgeschriebene angebliche Emil **Wolf** aus Hof treibt sich jetzt unter dem Namen Emil **Hirsch** herum und erschwindelt unter Vorzeigung der dort bezeichneten Legitimationspapiere und mittelst der dort näher angegebenen Vorspiegelungen — nur mit der Abweichung, daß er sich jetzt Emil Hirsch nennt und daß er aus Landau i. d. Rheinpfalz sei, was sich jedoch nicht bestätigte — bei verschiedenen Gemeindebehörden Unterstützungen und Reisegelder. In jüngster Zeit geschah dieß namentlich bei den Magistraten Emskirchen, Neustadt a|A., Iphofen und Kitzingen. Es wird auf diesen Betrüger neuerlich aufmerksam gemacht und für den Fall der Ermittlung des wahren Namens, Standes und Heimathsorts desselben um Mittheilung ersucht.

Neustadt a|A. 2|4 74. K. Bezirksamt.

1736. **(Flüchtiger Wirthshausdieb mit Hund.)** Am 27. v. M. Abends kam zum Wirthe Eckl in Oedmiesbach ein fremder Mann (im Alter von 30 bis 33 Jahren, beil. 5½' groß, ziemlich schlank, mit dunkelbraunem Backenbart, schwarzen Haaren, hochdeutsch sprechend, vermischt mit oberpfälzischen Ausdrücken), welcher ein kleines schwarzes glatthaariges Hündchen mit geschnittenen Ohren, braunen Pfoten und brauner Brust bei sich hatte. Dieser Fremde kam in der Richtung von Tännesberg her, gab an, daß er von Eger sei und in Böhmen 12 Jahre beim Militär gedient habe, daß er Organist sei und nach Obergriesbach bei Passau reise, wo er Beschäftigung erhalte, sprach sehr geläufig und hatte als Legitimation ein kleines Büchl bei sich. Am Morgen des 28. v. M. war der Fremde verschwunden und hat daselbst seine Kleidungsstücke mit Ausnahme eines schwarzen Ueberziehers zurückgelassen, nämlich: 1 alte graue Joppe, 1 blau= und dunkelgrüngestreifte Sommerhose, 1 weite gelbliche Hose mit braunen Streifen, 1 alte schwarze Halsbinde, 1 alten grauen Filzhut mit grüner Schnur und 1 alten braunen Regenschirm, sodann 29 kr., bestehend in Pfennigstücken, woraus wohl zu schließen sein dürfte, daß der Fremde ein reisender Handwerksbursche ist, ferner einen Rosenkranz, den er vielleicht in einem Bauernhause entwendet hat. Derselbe hat im Eckl'schen Wirthshause entwendet: 1 schwarzen neuen Winterrock von starkem glattem Stoffe, ringsum mit schwarzen Bändern eingefaßt, schwarzübersponnenen Knöpfen und durchgehends mit schwarzem Orleans gefüttert, mit einem liegenden veilchenblausammtnen Kragen — 1 braune Joppe von glattem Sommerwollenstoffe, mit schwarzen Bändern eingefaßt und liegendem schwarzsammtnem Kragen und schwarzem Orleansfutter — 1 neue schwarze Tuchhose — 1 graue Hose von Sommerwollenstoff mit schmalen gelben Längsstreifen — 1 graue Weste vom nämlichen Stoffe — 1 schwarzseidene Weste von glattem Stoffe — 1 niederen dunkelbraunen Filzhut, in welchem der Name „Zumbauer, Hutmacher in Ansbach" steht — 1 neuen baumwollenen Regenschirm mit hölzernem Stock und Hakengriff — 1 hellblauen seidenen Schurz. Nach bisher gepflogenen Nachforschungen scheint der Fremde aus der Oberpfalz, etwa aus der Gegend von Trausnitz oder Vohenstrauß zu sein. Es ist nach dem Thäter und den Ablaten zu forschen und Ersterer gemäß § 136 d. A.=G. zu verhaften.

Neunburg v|W. 5|4 74. K. Unt.=Richter.

Das Ehepaar:

1737. **Mikhailow** aus Rußland wolle wegen Betrügereien verhaftet und hievon behufs Veranlassung der Auslieferung sofort anher telegr. Mittheilung gemacht werden.

Freiburg (Schweiz) 6|4 74. Die Präfektur.

1738. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Ein Mann mit glaublich weißlichen (grauen) Haaren und solchem Backenbart, bekleidet mit Kappe und städtischer dunkelfärbiger Kleidung, ist verdächtig, am 27. v. M. Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr in Graßlfing mittelst Einbrechens eines Fensters und Einsteigens 18½ fl. Baar (drei 1 fl.=, eilf ½ fl.=St., 5 Preußenthaler, Sechser und Groschen) mit einem leinenen gestreiften Säckchen und eine breitgegliederte silberne Uhrkette, an welcher neben dem Haken ein Pferdekopf angebracht war, entwendet zu haben. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Regensburg 1|4 74. K. II. Unt.=Richter.

1739. **John** Tuisko Teutobald **Bernhard**, geb. in Leipzig, zuletzt Bodenmeister der k. sächs. Staatsbahnen in Oederan (30 J. alt, mittlerer hagerer Statur, mit dunklen Haaren, zurückgekämmtem Backenbart, grauen Augen, langer Nase, hoher rechter Schulter, geschweiften Beinen, einer Zahnlücke links vorn), ist nach Unterschlagung mehrerer **1000** Thaler flüchtig geworden; um seine Verhaftung und telegr. Nachricht wird ersucht. Bei seiner Entweichung trug er graumelirten Ueberzieher, schwarze Hose, grauen Stoffhut mit schwarzem Bande.

Chemnitz 30|3 74. K. Staatsanwalt.

1740. **(Gelddiebstahl.)** Am 31. v. M. Abends wurden dem Wirth W. Scheßl dahier circa 430—440 fl. Baar (eine bayer. 50 fl.=Note, mehrere 5= und 1 fl.=Noten, ein Goldstück zu 20 fl., mehrere Doppelgulden, Kronenthaler, einige Rollen Sechser, à 10 fl., und Groschen) entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 4|4 74. K. II. Unt.=Richter.

1741. **(Umherziehender Brandbettler, Betrüger.)** Zu dem Ausschreiben im C.=P.=Bl. 23|1534 (1874) wird bemerkt, daß der angebliche Albert **Norden** beschrieben wird als etwa 34 Jahre alt, etwas kurzsichtig, untersetzt, mit niederer Stirne, braunen Augen, dunkelblonden Haaren, ausrasirtem Kinn.

München 7|4 74. K. Polizeidirection.

1742. **(Raub.)** Am 5. l. M. Vormittags wurde am Gasteig, dieß. Bez., ein Mann unter Bedrohung mit einer Pistole zweier silberner Uhren (eine altmodische Repetiruhr mit Doppelgehäuse, am inneren Gehäuse ringsum mehrere Löcher, mit Kette von Patentsilber, dann eine ebenfalls doppelgehäusige Uhr ohne Kette) beraubt. Die beiden Thäter werden beschrieben: der Eine über 30 Jahre alt, groß, untersetzt, volles Gesicht, dunkler Schnurbart, bekleidet mit schwarzem, bis an die Kniee reichenden Rock, langer Hose, der Andere kleiner, bleich, Beide gingen gegen Kösten.

Kitzbichl 7|4 74. K. K. Bezirksgericht.

1743. **(Raubmord.)** Heute Mittag zwischen 3 und 4 Uhr wurde in einer Behausung nächst dem Dome die 62jährige Haushälterin eines Rentiers durch mittelst eines schweren Instrumentes auf den Kopf geführte Schläge ermordet und sodann ein Betrag von ca. 1100 fl. geraubt. Das Geld bestand in 1050 fl. in Frankfurter Bankscheinen (1 Schein zu 500 fl., mehrere à 100 fl., sonst 10 fl.=Scheine), 4 Stück à 20 Mark, 1 Frankfurter Dukaten, zwölf 1 fl.=St., 1 Thaler. Der oder die Thäter müssen Blutspuren an sich tragen, namentlich an Kleidern und Fußbekleidung. Nach den, jedoch unsicheren Aussagen eines Dienstmädchens scheint die That von 2 Individuen verübt zu sein. Um Fahndung wird mit dem Bemerken ersucht, daß auf die Entdeckung der Thäter eine Belohnung von **500 fl.** gesetzt ist.

Frankfurt a|M. 4|4 74. K. Polizei=Präsidium.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1744. **Walter** Johann, 30 J. alt, Auslaufer von Oberfrankennohe, wohnhaft in Nürnberg und von da seit 21. März l. J. abgängig.

Nürnberg 27/3 74. Stadtmagistrat.

1745. **Probst** Joseph, Reisender von Schönferchen, B.-A. Cham, zuletzt in München, als Bischuldigter wegen Unterschlagung.

Augsburg 31/3 74. K. I. Unt.-Richter.

1746. **Ruckdäschel** Christoph, Handlanger von Bischofsgrün, zuletzt dahier.

Nürnberg 31/3 74. K. Unt.-Richter.

1747. **Reh** Ulrich, led. Schäfer von Vollstadt, B.-A. Nördlingen, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls.

Augsburg 6/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1748. **Bierwirth** August, Dekorationsmaler von Osnabrück, zuletzt in München. — T. Nr. 264.

München l/J. 4/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1749. **Fisch** Johann, Wirthssohn und Sattlergeselle aus Hundsdorf; er soll zuletzt in Aidenbach gewesen sein und nun im Rotthal in Arbeit stehen.

Passau 6/4 74. K. Unt.-Richter.

1750. **Staubitzer** Nikolaus, welcher vor Kurzem noch als Gasfabrikarbeiter hier beschäftigt war, als Zeuge; auch seine derzeitige Beschäftigung wolle angezeigt werden.

Fürth 1/4 74. K. Unt.-Richter.

1751. **Helminger** Joseph, led. Händler von Abstreit, Ger. Traunstein, welcher sich vermuthlich mit einer Weibsperson im bayerischen Oberland herumtreibt; wenn er beschäftigungslos ist, ist er wegen Betrugs zu verhaften.

Traunstein 1/4 74. K. Unt.-Richter.

1752. **Rühl** Leonhard, Küfergeselle aus Bockenheim (19 Jahre alt, groß, stark, blond, bartlos, mit frischem Gesichte); er hat sich vor längerer Zeit von hier entfernt.

Offenbach 1/4 74. Großh. Polizei-Commissariat.

1753. **Müller** Johann, Dienstknecht von Siegmertshausen, B.-A. Dachau, zuletzt in Ismaning im Dienste. — Cr. M. 206.

München r/J. 2/4 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1754. **Reischmann** Maria. 21/1377 (1874).

1755. **Götschel** Wolfgang. 32/2134 (1873).

1756. **Weisschädel** Joh. Georg. 33/2758 (1870), 31/2558 (1871), 4/220 (1872).

1757. **Schmidt** Michael. 14/916 (1874).

1758. **Kneidl** Anna Maria. 51/4192 (1871).

1759. **Schmitt** Stephan. 27/2202 (1871), 20/1526, 68/5000 (1872), 6/355 (1874).

1760. **Zeilmann (Zechmann)** Katharina. 90/6006, 92/6203 (1873).

1761. **Reichert (Merz)** Walburga. 21/1383, 21/1385, 21/1408 (1874).

1762. **Bernhard** Elise. 21/1395 (1874).

1763. **Riederer (Wanninger)** Karl. 23/1508, 25/1649 (1874).

1764. **Mertel** Heinrich. 28/1237 (1866), 9/646 (1872)

1765. **Völk** Wilhelmine. 24/1600 (1874).

1766. **Eberth** Therese. 5/302 (1874).

1767. **Moser (Manzinger)** Paul. 90/6014 (1873).

1768. **Zeller** Martin. 49/4067, 93/7336 (1871).

1769. **Rößle** Ludwig. 21/1369 (1874).

1770. **Hamberger** Felix. 25/1634 (1874).

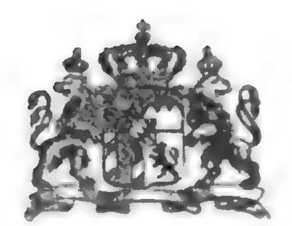
1771. **Mayer** Ignatz. 21/1397 (1874).

1772. **Seidel** Georg. 25/1635 (1874).

1773. **Ermeier** Martin. 80/5368 (1873).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 27.  München 14. April 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1774. **Rottler** Kaspar, Eisenbahnarbeiter von Obermessing, k. bayer. B.-A. Beilngries, wird hiemit wegen Verdachtes, am 31. März l. J. in Langenau eine silb. Cylinderuhr mit silb. Kette, eine Tabakpfeife mit Porzellankopf, worauf ein Jäger abgebildet ist, 1 graue Weste und 1 mit J. H. gemerktes Hemd entwendet zu haben, steckbrieflich verfolgt; derselbe trug Schützenhut, graue Joppe mit braunen Aufschlägen und blaue Militärhose.

Ulm 4/4 74. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1775. **Espreiter** Johann ist zu lesen statt **Epsreiter** Johann im C.-P.-Bl. 24/1584 (1874).

Passau 9/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1776. **Häßler** Wilhelm Rudolph Reinhold, diess. Sergent und Maler, geboren zu Punitz in Posen, beheimathet in Berlin (35 J. alt, 1,64 M. groß, schlank, hat dunkelbraune Haare, jedoch große Glatze, große dunkelbraune Augen, etwas gebogene Nase, schwachen Schnur- und Backenbart, Zahnlücken, etwas gelbliches Gesicht, spricht sehr rasch und den norddeutschen Dialect, entwich am 6. l. M. in Uniform, hat früher im k. preuß. 15. Train-Bat. gedient), wegen Urkundenfälschung, Betrugs, Unterschlagung und Fahnenflucht.

München 8/4 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Feld-Art.-Reg.

1777. **Klein** Theres, Zimmermannstochter von Zwiesel, 17 Jahre alt, wegen Diebstahls.

Deggendorf 10/4 74. K. Unt.-Richter.

1778. **Zanin** Oswaldo (26 Jahre alt, mittelgroß), Taglöhner von Spilimbergo, Bezirk Udine, wegen Diebstahls.

Traunstein 9/4 74. K. Unt.-Richter.

1779. **Götz** Ludwig von Schellenberg, diess. Gemeiner (17 J. alt, 1,70 M. groß, ohne Bart, hat dunkle Haare, braune Augen, sieht kränklich aus), wegen Fahnenflucht.

München 10/4 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

1780. **Balles** Jakob, ledig, von Miltenberg (29 Jahre alt, blond, kräftig, hat gesunde Gesichtsfarbe, graue Augen, blondes Schnurbärtchen), wegen Diebstahls im Rückfalle auf Grund Art. 136 E.-G.*)

Miltenberg 9/4 74. K. Landgericht.

*) Muthmaßlich identisch mit 8/520 (1874). Die Red.

1781. **Scherübl** Johann, Dienstknecht von Grashausen (17 Jahre alt, mittelgroß, schlank, hat breites Gesicht, dicke Nase), wegen Verbrechens des Diebstahls.*)

Riedenburg 9/4 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 21/1426 (1874). Die Red.

Die mit Fuhrwerk umherziehenden Zigeuner:

1782. **Herzenberger** Georg und

1783. **Herzenberger** Bertha*) aus Gais, österr. B.-A. Taufers in Tyrol, dann

1784. **Krems** Athanasius und

1785. **Krems** Katharina aus Dachau, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 9/4 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 22/1492 (1874). Die Red.

1786. **Mayer** Michael, 23 J. alt, led. Bäckergeselle von Schönprunn, Ger. Kipfenberg, zuletzt Eisenbahnarbeiter bei Schrobenhausen, wegen Verbrechens des Diebstahls nach §§ 242, 244, 245 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Aichach 10/4 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71/5231 (1872). Die Red.

1787. **Weiß** Peter, led. Schuster und Taglöhner von Fassoldshof, Landg. Weismain, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.
Kronach 8/4 74. K. Unt.-Richter.

1788. **Kinker** Max, l. n. der led. Taglöhnerin Therese Kinker von Faulenbach, wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit; er ist 14 Jahre alt, schlank, kräftig, blaß, circa 5' groß, hat blonde Haare, blaugraue Augen, ist sehr kurzsichtig und blinzelt fortwährend mit den Augen.
Füssen 9/4 74. K. Landgericht.

1789. **Riedl** Franziska (geb. am 19. Mai 1860 zu Pürgl, Landg. Mitterfels, ziemlich groß, mit länglichem Gesichte, ziemlich stark), wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B.); dieselbe zieht höchstwahrscheinlich unter dem Vorwande herum, sich Dienst zu suchen.
Straubing 11/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1790. **Lutz** Adam, Bäckerlehrling von Osterdorf, B.-A. Weißenburg, zuletzt in Pappenheim, auf Grund § 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G., wegen Nothzucht, verübt am 8. l. M. Abends; derselbe ist 27 Jahre alt, hat struppige braune Haare, scheuen Blick, auffallend große Sommersprossen im Gesichte, trägt braunes Jaquet und braune, etwas zu kurze Hose und flüchtete von Pappenheim in der Richtung nach München. Bei der Verhaftung wolle er nach einem blutigen Hemde durchsucht werden.
Eichstätt 12/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1791. **Schwick** Joseph, Kaufmann von hier, wegen großartiger Wechselfälschungen; er ist im Besitze großer Geldmittel, seit 31. v. M. flüchtig, 36 J. alt, corpulent, hat dunkelbraune Haare, dunkelbraunen Vollbart, wackligen Gang, dickes Gesicht, an der rechten Hand fehlt der kleine Finger.
Münster in Westphalen 11/4 74. Kgl. Kreisgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1792. **Beck** Johann (genannt **Scheibenpflug**), 39 J. alt, Taglöhner von München, zuletzt in Dornach.*)
Contum.-Urtheil v. 21. Febr. 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
München r/J. 21/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 4/248 (1874)? Die Red.

1793. **Wohlschläger** Kaspar, 33 J. alt, Metzgergeselle, nun Eisenbahnarbeiter von Grub, Ger. Miesbach.
Rechtskr. Urtheil v. 15. Novbr. 1873: 10 Mon. Gefängniß wegen unerlaubten Glücksspieles.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Ansbach 19/3 74. K. Bezirksgericht.

1794. **Schifflechner** Georg, 13 J. alt, Dienstbube von Torlaching, Ger. Tittmoning.
Urtheil v. 13. August 1873: 14täg. Gefängniß.
Traunstein 23/3 74. K. Bezirksgericht.

1795. **Kemmel** Xaver, 34 J. alt, Maurer von Neukirchen, zuletzt in München.
Contum.-Urtheil v. 22. Oktbr. 1873: 2 Mon. Gefängniß und 42täg. Haft wegen Bedrohung und groben Unfuges.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 23/3 74. K. Bezirksgericht.

1796. **Rosenstock** Jakob Wilhelm, 20 J. alt, von Netra, Provinz Hessen, zuletzt Kutscher in Lebenhan, B.-A. Neustadt a/S.
Rechtskr. Urtheil v. 4. Sept. 1873: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neustadt a/S. 23/3 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1797. **(Umherziehender Betrüger.)** Anfangs März d. J. hat sich in Hattenhof und Störzelbach, Landg. Ellingen, ein angeblicher Mathias **Lang** herumgetrieben, für einen Commissär des k. Rentamtes Weißenburg und der k. Regierung von Mittelfranken und als beauftragt ausgegeben, die Grundsteuerkatasterauszüge zu controliren, wobei er sich für die Einsicht und Controle der fraglichen Auszüge Beträge von 1 fl 41 kr., 1 fl. 51½ kr. ꝛc. bezahlen ließ. Derselbe ist 33 — 35 J. alt, mittelgroß, hat blonde Haare, blaue Augen, blondes Schnurbärtchen, gesundfärbiges längliches Gesicht, ein oberer Schneidezahn fehlt ihm, er trug grauen Rock und grau und weißen Shawl. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.
Weißenburg 10/4 74. Der Staatsanw.-Vertreter.

1798. **Baudot** Jean Bapt. Jules, 44 Jahre alt, Notar in Etain (Meuse), wolle wegen betrügerischen Banquerotts ꝛc. verhaftet werden.
Verdun 30/3 74. Die Procuratur.

1799. **Händel** Friedrich von Prer, dieſſ. A. (35 Jahre alt, erblindet), treibt sich mit Begleitung seiner Nichte, der 16jährigen Friederike **Händel** von Prer, streunend und bettelnd herum. Es wird ersucht, diese beiden Personen anher liefern zu lassen.
Rehau 8/4 74. K. Bezirksamt.

1800. **(Einbruchdiebstähle.)** Unter Bezug auf die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 84/5635, 94/6415 (1873) und 17/1119 (1874) wird bekannt gegeben, daß neuerdings in der Nacht vom 2. auf 3. April d. J. mittelst Einbruchs und Einsteigens zu Brücklas bei Wunsiedel 6 mit Zinn beschlagene, theils mit G. N., theils mit J. S. gezeichnete Gläser, ein grauwollenes Untergoller mit schwarzen Hornknöpfen, wovon der unterste fehlte, ein blau- und weißgedrucktes Taschentuch, 2 desgl. weißbaumwollene, ferner in einem weißen, mit J. H. gezeichneten Zwillichsack 29 Dutzend wollene und baumwollene Kinderstrümpfe (theils lila und schwarz, theils carmoisinroth und schwarz) im Werthe von 126 fl. entwendet wurden.
Hof 10/4 74. K. Unt.-Richter.

1801. **Kirschenbauer** Joseph, Inwohnerssohn von Rittsteig, Ger. Neukirchen, ist eines Vergehens nach § 140 d. R.-St.-G.-B. beschuldigt. Es wird ersucht, denselben hierüber zu verhören.
Straubing 11/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1802. **(Kirchendiebstahl.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 24/1604 l. J. wird berichtigt, daß der Thäter nicht den rechten, sondern den linken Fuß im Gehen etwas steif halten soll.
München r/J. 9/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1803. **(Diebstahl an Geld, Schmuck rc.)** Am Palmsonntag l. J. Abends wurde dem Wirthe Klinger von Niederarnbach, Ger. Schrobenhausen, ein versperrbares Pult (von Eichenholz, braun, ca. 2' lang und 2' breit, ein sog. Auflegpult ohne Ständer, mit 6 Schubladen, wovon jedoch eine fehlt) mit nachbezeichnetem Inhalt gestohlen: Ueber 300 fl. (darunter ein 5=Thalerschein, ein 5 fl.=Schein, 4 Frauenthaler mit dem Marienbilde, 3 alte Halbguldenstücke, 4 oder 5 Vereinsthaler bayer. Gepräges mit dem Madonnabilde und ein Frauenfünfzehner, dann Preußenthaler, einige 2 fl.=Stücke, 1 Kronenthaler, 13 Dreieinhalbguldenstücke und 40 österr. Sechser), ferner 1 großer silberner Schlagring mit großer Platte, auf der die Abzeichen des Bräugewerbes und die Buchstaben L. K. gravirt waren, 1 silberne doppelgehäusige Spindeluhr mit römischen Ziffern, hinten aufziehbar, das äußere Gehäuse war von Schildkrot und hinten mit silbernen Nägeln beschlagen, 32 durchlöcherte silberne Knöpfe, 1 silberne kleingegliederte lange Uhrkette mit herzförmigem Schieber, auf dem die Buchstaben A. K. eingezeichnet waren, 1 lange silberne alte und großgegliederte Halskette mit 16 Gängen, worunter 2 lange bis zum Rücken reichende, mit einer goldenen großen viereckigen Schließe, auf welcher in der Mitte ein weißer Stein und über und unter diesem je 2 Steine und zwar alle 5 Steine eingekränzelt sich befanden, eine 7 Ellen lange silberne alte großgegliederte Schnürkette mit großem silbernen Steften, an der Kette befanden sich 7 Thaler, nämlich 2 große Frauenthaler, 1 Rößlthaler, 1 Thaler mit sog. Scheyererkreuze, 1 Schweizerthaler mit einem Thiere, wahrscheinlich einem Bären, 1 Thaler mit der Mariensäule in München und 1 weiterer Thaler, 2 goldene Steckklusen, die größere oben am Knopfe mit einem blauen Stein, die kleinere mit einem blauen Steinchen, 2 Paar goldene Ohrringe (Pendeloques), ein Paar ganz glatt ohne Stein, das andere Paar mit einem weißen Steine, 1 Korallenhalskette mit einer eine Hand darstellenden goldenen Schließe, 15 silberne Stecknadeln, ein sog. Andechsthaler in einem rothen Schächterl, auf der einen Seite das hochwürdige Gut und auf der andern die Muttergottes abgebildet, 1 alter goldener Reifring mit einer Platte, aus der der Stein herausgebrochen ist, 4 goldene Ringe, wovon einer ein Ehering mit übereinandergelegten Händen, einer mit einem großen weißen Stein und 2 glatte Reifringe, die sämmtlichen Hausbriefe des Wirthes, Ehevertrag, Kauf- und Tauschvertragsurkunden, mehrere Quittungen der bayer. Hypotheken- und Wechselbank München über bezahlte Annuitäten, sehr viele sonstige Scheine und Quittungen, endlich ein rother gehäkelter Geldbeutel mit 2 weißen Stahlringen, ein lederner gelber Zuggeldbeutel, eine Rindsblase und sonstige Kleinigkeiten, als Zwirn, Nadeln, Bänder u. dgl. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 10/4 74. K. I. Unt.=Richter.

1804. **(Eine zu verhaftende Frauensperson.)** Am 20. Januar d. J. hat ein unbekanntes Frauenzimmer, welches sich für eine Wittwe **Theis** bezw. **Becker** aus Freisen ausgegeben hatte (wahrscheinlich aber mit der Anna Maria **Bayer** aus Rohrbach in der preußischen Rheinprovinz identisch ist) und zu Gonnesweiler unter Vorspiegelung unwahrer Thatsachen eine Wohnung gemiethet hatte, sich aus letzterer entfernt unter Zurücklassung eines 4jährigen Kindes, jedoch unter rechtswidriger Mitnahme fremder Kleidungsstücke, nämlich eines neuen, mit grünem Baumwollenzeuge überzogenen Regenschirmes mit lakirtem Stahlbeschläg und weißem Handknopf von Horn, ferner einer neuen Frauenjacke von grauem Lüsterzeug und eines Paares dunkelbrauner wollengewebter Frauenstrümpfe (oben und unten mit weißer Wolle angewebt). Es wird ersucht, diese Person, die sich jetzt vermuthlich in der Rheinpfalz umhertreiben wird, anher zuführen und die Sachen mit Beschlag belegen zu lassen. Die Person ist 35 Jahre alt, von gesetzter kräftiger Statur und gesunder Gesichtsfarbe, etwa 1½ Meter groß, hat graue Augen und dunkelbraune Haare.

Birkenfeld (Oldenburg) 24/3 74.

Der Staatsanwalt.

1805. **(Aufgegriffene gestohlene Kramwaaren.)** Bei einer am 23. Febr. l. J. bei der Magdalena **Hinterwinkler,** Metzgersfrau von Steinbach, Gem. Perach, Landg. Altötting, vorgenommenen Haussuchung wurden nachbezeichnete Gegenstände, welche höchst wahrscheinlich von Markt- und Ladendiebstählen herrühren, vorgefunden: 1 Stück weißer Battist zu 11 Ellen, 1 do. zu 8½ Ellen, 1 Fleck do. zu ⅓ Elle, 1 Fleck blaugestreifter Pers mit schwarzen Tupfen, ½ Elle grauer Rips, 3 braune Sacktücher, roth und weiß gestreift, 1 gelbes ungesäumtes Sacktuch mit roth- und weißverziertem Ende, 1 weißes persenes Halstüchel mit rothen Blumen und Tupfen, 1 Päckchen schwarze Schuhbändel, 2 Päckchen blaue Litzen, 1 Päckchen schwarze Einfaßbänder, ½ Elle rothes baumwollenes Futter mit schwarzen Streifen, ¾ Ellen schwarzer Hosenstoff, blau gestöckelt, ¾ Ellen grüner Giletzeug, 1 Rest dunkelblaues Tuch, 1 Rest schwarze schmale Litzen, schwarzbraune Litzen und schwarze Bänder, 2 Ellen graugestreifter Baumwollzeug, 3 Ellen halbseidener grauer Zeug zu einem Frauenkleid, 2 kleine rothe geblümte halbseidene Halstüchel, 4 Stränge Strickbaumwolle von rother, brauner und grüner Farbe, 2¼ Ellen graugestöckelter Biber, 2½ Ellen röthlich gestreifter leinener Hosenzeug. — Um Ermittlung der Eigenthümer wird ersucht.

Pfarrkirchen 7/4 74. K. II. Unt.=Richter.

1806. **Sigmund** Adam, vulgo **Schinderzickerl,** von Reinhardsleiten, Landg. Regenstauf, ist verdächtig, am 7. Febr. l. J. 1 Paar lange rindlederne Stiefel gestohlen zu haben und soll sie tragen. Falls sie bei ihm vorfindlich, ist er mit denselben einzuliefern. (§ 242, 244 d. R.=St.=G.=B., Art. 136 A.=G.)

Amberg 7/4 74. K. I. Unt.=Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1807. **Haltmaier** Adam, Dienstknecht von Berghausen, Landg. Mainburg, als Beschuldigter wegen Diebstahls.*)

Landshut 6/4 74. K. II. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 23/1485 (1873). Die Red.

1808. **Kretz** Georg, Bäckerlehrling aus Ramsberg, B.=A. Weißenburg, Sohn eines Bahnwärters, ungefähr 16 Jahre alt.

Eichstätt 5/4 74. K. I. Unt.=Richter.

1809. **Rückerl** Georg, Taglöhner von Lixenried, Ger. Waldmünchen, und

1810. **Kramer** N. N., Eisenbahnaufsehersfrau, im Novbr. v. J. zu Edling, Ger. Wasserburg, im Aufenthalte.

Wasserburg 2/4 74. K. I. Unt.=Richter.

1811. **Eichelberger** Christian, früher in Ettersdorf, B.-A. Regensburg, zuletzt Knecht in der Lukasmühle zu Alterding.

Erding 1/4 74. K. Landgericht.

1812. **Peters** Karl, Schlossergeselle aus Braunschweig, zuletzt in München. — Cr. M. 90.

München r/J. 4/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1813. **Müller** Kaspar von Priesendorf, B.-A. Bamberg II, zuletzt Laderinnungsgehilfe hier, als eines Diebstahls verdächtig. — T. Nr. 141.

München l/J. 7/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1814. **Bayer** Johann, Dienstknecht aus Wegscheid, noch im Militärverbande, zuletzt Dienstknecht in Lindau, Landg. Passau I.

Passau 10/4 74. K. Unt.-Richter.

1815. **Buchner** Benno, Müller und Bräuknecht von Kelheim.

Regensburg 9/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1816. **Sailer** Franz Xaver, 46 J. alt, led. Mühlbursche von Fridorfing, als Beschuldigter wegen Unterschlagung.

Traunstein 8/4 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1817. **Weinhart** Fridolin. 24/1577 (1874).

1818. **Breiter** auch **Breitner** Joseph. 57/4241, 59/4368, 72/5255 (1872).

1819. **Breiter** Katharina und Johann **N. N.** 59/4368 (1872).

1820. **Grundner** Wolfgang. 21/1374 (1874).

1821. **Ott** Joseph Anton. 49/3649 (1872).

1822. **Rieder** Georg. 17/1102, 24/1583 (1874).

1823. **Richter** Franziska. 25/1672 (1874).

1824. **Fieger** Crescenz. 21/1410 (1874).

1825. **Merkl** Joseph. 22/1439 (1874).

1826. **Schröttle** Georg. 79/5340 (1873), 20/1321 (1874).

1827. **Hepp** Bernhard. 21/1705 (1868), 14/1152, 38/3120 (1870), 9/668 (1872), 91/6121 (1873).

1828. **Brey** Magdalena. 16/1030 (1874).

1829. **Aufgegriffener unbekannter Landstreicher (Hartmann** Robert). 20/1329 (1874).

1830. **Kämpf** August. 16/1023 (1874).

1831. **Roth** Johann. 21/1368 (1874).

1832. **Breitenfellner (Waldschläger** oder **Urmann)** Paul (Joseph). 51/3422 (1873), 9/613, 18/1165, 24/1580 (1874).

1833. **Seeger** Konrad. 5/301, 15/959 (1874).

1834. **Grill** Michael. 26/1721 (1874).

1835. **Kneidl** Engelbert und **Hiebler** Anna.*) 15/974, 22/1494 (1874).

*) Sind Beide nun ebenfalls verhaftet.

1836. **Bloch** Heinrich. 26/1730 (1874).

1837. **Hutter** Georg. 29/2213 (1872).

1838. **Völker** Heinrich. 68/4970, 85/6166 (1872).

1839. **Müller** Michael. 23/1509 (1874).

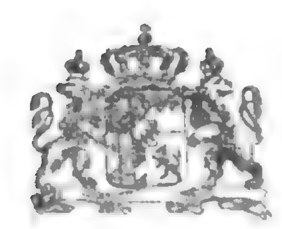
1840. **Wihr** Florian. 18/1160 (1874).

1841. **Flüchtiger Räuber (Müller** Adolph, **Hirsch** Sigmund). 24/1603 (1874).*)

*) Fraglicher rothhaariger Bursche wurde in der Person des Metzgers Sigmund Hirsch aus Auscha, österr. Bez. Leitmeritz, ermittelt u. verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).



Nro. 28. München 18. April 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1842. **Schöpf** Johann Adam, verheir. Weber von Stammbach, Landg. Münchberg, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit gemäß § 176 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Hof 12|4 74. K. Unt.-Richter.

1843. **Nieß** Joseph, 20 J. alt, Metzgergeselle von Obermedlingen, B.-A. Dillingen, zuletzt Lagerhausarbeiter in Thalkirchen, wegen Verbrechens der Schlägerei,

1844. **Zwickl** Joseph, 27 J. alt, led. Taglöhner von Balbern, württb. Ob.-A. Neresheim, zuletzt Taglöhner in Untersendling, und

1845. **Wöll** Martin*), verheir. Eisenschmelzer von Greding, B.-A. Greding, zuletzt in Untersendling, wegen Theilnahme an einer Schlägerei. (§ 227 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

München l|J. 11|4 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 84|6157 (1872). Die Red.

1846. **Rupprecht** Johanna, led. Dienstmagd von Weidenberg, welche sich bis zum 5. d. M. Morgens in Röthenbach bei Schweinau, Ger. Schwabach, aufgehalten hat, wegen Kindsmordes (§ 217 R.-St.-G.-B.); sie ist 24 J. alt, klein, untersetzt, hat kurze schwarze Haare, braune Augen, spitze, ziemlich große Nase, bräunliches Gesicht, aufgeworfenen Mund, trägt graue Jacke, schwarzen Orleansrock, schwarzes Haarnetz.

Fürth 13|4 74. K. Unt.-Richter.

1847. **Lutz** J. Adam, v. C.-P.-Bl. 27|1790 (1874), ist 15 Jahre 8 Monate alt (nicht 27 Jahre), mittelgroß, hat braune Augen, Sommersprossen nicht bloß im Gesichte, sondern auch auf den Handoberflächen und etwas krummen Gang.

Eichstätt 14|4 74. K. Unt.-Richter.

1848. **Stöhr** Anna, Nagelschmiedstochter von Windsheim, wegen Diebstahlsverbrechens auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Fürth 11|4 74. K. Unt.-Richter.

1849. **Gest** Johann, 45 J. alt, led. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Mühlbach, B.-A. Hemau, wegen Verbrechens der Münzfälschung.

Landshut 12|4 74. K. I. Unt.-Richter.

1850. **Zanolla** Giovanni, led. Steinhauer aus Belluno, zuletzt zu Königswart, Ger. Wasserburg, wegen Vergehen des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Wasserburg 13|4 74. K. I. Unt.-Richter.

1851. **Barthuber** Rudolph (vulgo **Schmidtlein**), Maurer und Steinhauer von Ebersberg, zuletzt zu Tegernau, wegen Verbrechens des Landfriedensbruches gemäß § 125 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Wasserburg 12|4 74. K. I. Unt.-Richter.

1852. **Zöllner** Johann, ehemaliger Wirths-Sohn und Metzgergeselle von Haunkenzell, Landg. Mitterfels (22—23 J. alt, 1,60 M. groß, untersetzt, mit braunen Haaren, grauen Augen, stumpfer Nase), wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt an Wirth L. Meier dahier am 7. v. M.; derselbe streunt höchst wahrscheinlich herum. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Straubing 13|4 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 90|6594 (1872)? Die Red.

1853. **Scheder** Johann von Kist, B.-A. Würzburg, diess. Gemeiner, 24 J. alt, 1,69 M. groß, wegen Fahnenflucht; er führt das Dienstbuch seines Bruders Georg Anton **Scheder** und war bis 13. März l. J. auf dem Hettstädter Hofe im Dienste.

Dillingen 13|4 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

1854. **Maier Georg**, vulgo **Saugirgl**, 22 J. alt, led. Reitknecht von Weilenbach, B.-A. Schrobenhausen, wegen Vergehens des Betrugs gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Freising 13/4 74. K. Unt.-Richter.

1855. **Wolf** Nikolaus, led. Schreiner von Großheubach, wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 240, 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist 35 J. alt, 1,6 M. groß, schlank, hat schwarzbraune Haare und Augen, gesunde Gesichtsfarbe.

Miltenberg 8/4 74. K. Landgericht.

1856. **Forstpointner** Joseph, led. Sägschneider von Hochpoint, Gem. Kay, Ger. Tittmoning, zuletzt in der Christlmühle zu Glonn, Ger. Ebersberg, 29 Jahre alt, wegen Diebstahlverbrechens.

Traunstein 14/4 74. K. Unt.-Richter.

1857. **Niederrainer** Georg, Dienstknecht aus Reinhardshofen, B.-A. Augsburg (mittelgroß, von stämmiger Figur, circa 40 Jahre alt), wegen Diebstahls.*)

Weilheim 14/4 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Vergl. 47/3124, 48/3203, 57/3842 (1873). R. Red.

1858. **Fischer** Therese, ledig, von Alling, Ger. Bruck, wegen Diebstahls; sie ist die Geliebte des Rothgerbergesellen Gustav **Leykam***) von Kaiserslautern und soll vor ein paar Tagen nach der Schweiz sich begeben haben. Dieselbe ist in die Frohnveste am Lilienberg einzuliefern.

München r/J. 15/4 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Behufs Strafvollzuges zur Verhaftung ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 51/3403 (1873). Die Red.

1859. **Bartenstein** Michael, Schmiedgeselle von Schillingsfürst, wegen Verbrechens des Diebstahls; er ist in das Gefängniß am Lilienberg in der Au abzuliefern.*) Cr. M. 74.

München r/J. 14/4 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 93/6330 (1873). Die Red.

1860. **Ziegler** Karl Theodor, led. Webergeselle von Kirchlein, B.-A. Lichtenfels, 48 Jahre alt, gemäß §§ 113, 185, 196 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.*)

Kronach 16/4 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/4328 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1861. **Deml** Peter, 21 J. alt, led. Bauerssohn von Weinrieth, Ger. Vohenstrauß.
Urtheil v. 10. Febr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 23/3 74. K. Bezirksgericht.

1862. **Gebeb** Joseph, verheir. Bauer von Corbach, 45 Jahre alt.*)
Urtheil v. 14. Januar 1874: 3 Jahre Zuchthaus wegen Meineides.

Schweinfurt 23/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Soll sich als Johann oder Michael **Estenfelder** umhertreiben, zuletzt 83/5568 (1873). Die Red.

1863. **Schlagintweit** Anton, 36 Jahre alt, led. Metzger von Regen, zuletzt in Feldkirchen.
Contum.-Urtheil v. 24. Jänner 1874: 2 Tage Gefängniß wegen Beleidigung der Gendarmerie.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 24/3 74. K. Bezirksgericht.

1864. **Gerlach** Sebastian, 21 J. alt, led. Büttner von Schönderling, Ger. Brückenau.
Urtheil v. 14. Febr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 24/3 74. K. Bezirksgericht.

1865. **Straßburger** Isaak von Altenschönbach.
Urtheil v. 1. März 1873: 60 Tage Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Schweinfurt 23/3 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1866. **Meisenhilter** Philipp Jakob, diess. Oekonomiehandwerker, gebürtig in Schwabing, beheimathet in Perlach bei München, hat sich am 6. l. M. Morgens aus hiesiger Garnison ohne Erlaubniß entfernt, wolle aufgegriffen und dem Regimente oder der nächsten Polizeibehörde zugeliefert werden. Er ist 23 J. alt, 1,64 M. groß, blaß, hat blonde Haare, blonden schwachen Schnur- und Backenbart.

Köln 11/4 74. K. Rheinisches Feld-Art.-Reg. Nr. 8.

1867. **(Diebstahl an Stereoskopen ꝛc.)** Bei einem am 1. l. M. in Neumarkt a/R. verübten Diebstahle wurde u. A. eine Chatouille mit Stereoskopen, welche Ruinen von Paris nach der Belagerung vorstellen, gestohlen. Um Forschung nach dem Besitze dieser Stereoskopen und sofortige Verhaftung des Besitzers, falls derselbe eine Persönlichkeit ist, die sich nicht gehörig auszuweisen vermag, wird ersucht.

Wasserburg 12/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1868. **Henning** Franz. Laut Notifikation des k. württb. Oberamtsgerichts Heilbronn v. 9. d. M. wird der Taglöhner und Bäcker Franz **Henning** von hier, 17 bis 18 Jahre alt, ein dem fremden Eigenthum gefährliches und dem Streunen ergebenes Individuum, wegen Betrugs steckbrieflich verfolgt. Gegen denselben wurde erst jüngst beim k. Landgerichte Ochsenfurt wegen Bettels und Landstreicherei Verhandlung gepflogen und werden alle Polizeibehörden ersucht, von diesem Ausschreiben Kenntniß zu nehmen und den Aufenthalt des ꝛc. **Henning** sofort anher bekannt geben zu wollen.

Kitzingen 14/4 74. Stadtmagistrat.

1869. **(Entwendung eines Giesinger Kirchenbauloofes ꝛc.)** Bei einem Diebstahle in Erlbach, Ger. Altötting, wurde ein Giesinger Kirchenbau-Loos Nr. 197,473 gestohlen. Um Bekanntgabe des Besitzers wird ersucht.

Wasserburg 13/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1870. **Starke** Robert, Juweliersssohn (25 J. alt, groß, hat schwarze Haare, schwarzen Schnur- und kleinen Backenbart, ist auffällig durch einen Fehler im rechten Auge), ist nach Veruntreuung von Gold- und Brillant-Waaren am 10. l. M. Nachmittag flüchtig geworden. Um Verhaftung, Beschlagnahme der Werthsachen und Nachricht wird ersucht.

Wien 11|4 74. **K. K.** Polizeidirection.

1871. **(Gestohlener Hund.)** Ein sicherheitsgefährliches Individuum hat am 12. v. M. an den Gütler G. Dick von Diepoltshofen, Ger. Schrobenhausen, einen muthmaßlich gestohlenen großen schwarzen Kettenhund mit langen Ohren, braunen Füßen, auf der Brust mit einem weißen Sterne, verkauft. Um Ermittlung des bezüglichen Damnifikaten wird ersucht.

Aichach 12|4 74. **K. I.** Unt.-Richter.

1872. **(Kirchendiebstähle.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 24|1606 l. J. wird bekannt gegeben, daß Verdacht wegen dieser Diebstähle auf den Schneider Johann **Erhart** von Laufen, ca. 53 Jahre alt, fällt. Derselbe erhielt Mitte März einen Paß zur Reise nach Altötting, um dort Arbeit zu suchen.

Traunstein 13|4 74. **K.** Unt.-Richter.

1873. **(Diebstahl an Geld rc.)** In der Nacht vom 9|10. l. M. wurden dem Ign. Loibl von Sommersdorf, Gem. Mariaposching, Landg. Bogen, u. Gen. entwendet: 200 fl. in 2 fl.-St. mit 2 Säckchen von Barchent, 40 bayerische, 3 Kronen-, 2 sog. Pferdlthaler, à 1 fl. 12 kr., 3 Vierziger, 1 schwarzlederne Hose mit 3 bis 4 Doppelgulden, 2 alte dunkelblautuchene Mäntel mit silbernen Schließen und je 2 solchen Knöpfen, stehenden Krägen, 2 dunkelblautuchene Röcke mit stehenden Krägen, mit Schaf- und Biberpelz gefüttert, 2 alte dunkelblautuchene Spenser mit stehenden Krägen, 1 mit Schafpelz, 1 mit Sarsenet gefüttert, 1 blautuchenes Gilet mit gelben kleinen Tupfen, 6 neue Hemden von harbener Leinwand, J. L. roth gemerkt, 1 Stück harbene Leinwand, 1 silberne alte Uhrkette mit 5 bis 6 Gängen, 1 grünes, 1 rothes und weißes Schnupftabakglas, mit J. L. bezeichnet, 1 altes Gewehr mit langem Laufe und großem Kaliber, 1 altes silberbeschlagenes Messerbesteck, mit J. u. L. gezeichnet, 1 braun- und grautuchene Hose, 1 graues Gilet, 1 neue braune Joppe. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 12|4 74. **K. I.** Unt.-Richter.

1874. **(Kirchendiebstahl.)** Am 3|4. April l. J. wurden in der Mariahilfkirche bei Batzhausen durch Einbruch und Einsteigen versilberte Blechstücke und circa 20 fl. Opfergeld gestohlen. Verdächtig ist der Schirmhändler Ludwig **Heil** von Huckelheim*), B.-A. Alzenau, der mit seiner Zuhälterin Magdalena **Naumann***) in dortiger Gegend herumzieht. Beide sind zu durchsuchen und Ersterer bei sich ergebenden Anhaltspunkten zu verhaften. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Amberg 14|4 74. **K. I.** Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13|998 (1872). Die Red.

1875. **Dierscherl** Joseph, 65 J. alt, ledig, von Stamsried, treibt sich legitimationslos und wahrscheinlich auf Bettel herum; derselbe wolle im Aufgreifungsfalle nach Befund bestraft und sodann anher verschubt werden.*)

Roding 13|4 74. **K.** Bezirksamt.

*) Zuletzt 93|6316 (1873). Die Red.

1876. **(Diebstahl an Kleidungsstücken rc.)** Am 8. l. M. wurden in Obergriesbach, B.-A. Aichach, bei Sattler Gerzer entwendet: 1 Winterrock von schwarzem Tuche mit Sammtkragen, 1 blaues Jaquet mit Sammtkragen, 1 Cylinderuhr mit weißem Zifferblatt und kleinen römischen Ziffern, 1 eingängige silberne Kette, 1 brauner Hut mit schwarzem Bande und stählerner Schnalle, 1 graue Buckskinhose, 1 braungetupfte solche Hose mit schwarzen Streifen, 1 Spindeluhr, 1 Winterhalstuch, 1 Paar neue Glacé-Handschuhe, 1 silberner Rosenkranz, 1 Broche mit rothem Stein und weißem Stern, 3 silbergekrauste Knöpfe mit Silberhaften, 1 goldenes Kreuz mit rothem Stein und Sammtband, 1 Paar neue Halbstiefel, 1 schwarze Joppe, zwei 1 fl.-Stücke und um 2 fl. Sechser. Verdächtig ist ein Bursche, welcher sich in dem Wirthshause zu Haunswies, wo er vom 7. auf 8. l. M. übernachtete, als der ledige Leonhard **Wiedmann***) von Lauingen in das Fremdenbuch eintrug; derselbe ist mittlerer Statur, hatte graue, ziemlich schlechte Kleider und trägt nun wahrscheinlich den gestohlenen Hut. Um Spähe, Durchsuchung des angeblichen rc. **Wiedmann**, dessen Verhaftung und Anherlieferung wird ersucht.

Aichach 13|4 74. **K. II.** Unt.-Richter.

*) Dieser Name kömmt zuletzt vor 61|4538 (1872). Die Red.

1877. **Strobl** Georg, Schuhmachergeselle von Hebramsdorf, ist auf 2 Jahre im Arbeitshaus Rebdorf zu verwahren; derselbe streunt arbeitslos herum.

Rottenburg i|N. 13|4 74. **K.** Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1878. **Schober** N. N., früher Hausmeister Hs.-Nr. 1 Schleißheimerstraße in der mechanischen Fabrik in München, als Zeuge.

Landshut 13|4 74. **K. II.** Unt.-Richter.

1879 **Wälder** Mathias, Holzarbeiter aus Beeßort, meistens in der Oberpfalz, als Zeuge.

Amberg 10|4 74. **K. I.** Unt.-Richter.

1880. **Fischer** Mich. Heinrich Christoph, led. Zimmergeselle und Eisenbahnarbeiter von Nürnberg.*)

Landshut 12|4 74. **K. II.** Unt.-Richter.

*) Zuletzt 85|5733 (1873). Die Red.

1881. **Ostermaier** Thomas, Dienstknecht von München, zuletzt in Oberseeon, Gem. Moosach, Ger. Ebersberg.

Wasserburg 11|4 74. **K. I.** Unt.-Richter.

1882. **Zirngibl** Andreas, Metzgergeselle u. Zimmermannssohn von Stadtamhof. — Cr. R. 474.

München l|J. 10|4 74. **K. I.** Unt.-Richter.

1883. **Ochs** Elise, Taglöhnerin aus Pottenstein, zuletzt in München, als Zeugin. — T. Nr. 258.

München l|J. 13|4 74. **K. III.** Unt.-Richter.

1884. **Greßmann** N. N., Eisenbahnarbeiter, angeblich aus dem Bayreuthischen. — T. Nr. 43.

Donauwörth 16|4 74. **K.** Unt.-Richter.

1885. **Huber** Anton, Bräugehilfe aus Schönbrunn, als Zeuge. — T. Nr. 278.

München l/J. 11/4 74. K. III. Unt.-Richter.

1886. **Lindemann** Johann von Kaisheim, wegen Betrugs.

Wertingen 11/4 74. K. Landgericht.

1887. **Neunzert** Max, led. Taglöhner, zuletzt in Allach. — Cr. M. 169.

München r/J. 14/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1888. **Büschl** Johann, led. Schlossergeselle von Marlried, als Angeschuldigter wegen unberechtigter Jagdausübung.

Weilheim 14/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1889. **Fichtl** Kaspar, Kutscher von Kinsau, dermalen in München bedienstet; er ist z. Z. mit einem Geschäftsreisenden auf der Reise im bayerischen Walde.

Regensburg 14/4 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1890. **Rechl** Franz. 24/1594 (1874).

1891. **Lutz** Adam. 9/547 (1874).

1892. **Drechsler** Joseph. 18/1164 (1874).

1893. **Schöttl** Amalie. 24/1590 (1874).

1894. **Thaler** Martin. 89/5945 (1874).

1895. **Fischer** Johann. 25/1642 (1874).

1896. **Pauli** Franz Paul. 49/3292 (1873).

1897. **Wimmer** Maria. 26/1726 (1874).

1898. **Schmitt** Elise. 25/1638 (1874).

1899. **Umherziehender Farbwaarenhändler (Meindl, Wendl, Weindl** Johann). 86/5778 (1873), 17/1116 (1874).

1900. **Fest** Blasius. 82/5531 (1873).

1901. **Fest** Anna Kathar. 82/5532 (1873), 25/1681 (1874).

1902. **Wirth** Andreas. 79/5783, 85/6176 (1872), 73/4862 (1873).

1903. **Kinateder** Joseph. 73/5371 (1872), 91/6110 (1873).

1904. **Neumeier** Therese. 25/1652 (1874).

1905. **Knorz** Georg. 94/6397 (1873), 22/1472 (1874).

1906. **Seitz** Walburga (Nothburga). 83/7372 (1870), 23/1820 (1871), 24/1595 (1874).

1907. **Eisenlohr** Franz Xaver. 23/1513 (1874).

1908. **Ruhstorfer** Georg. 26/1727 (1874).

1909. **Loibl** Joseph. 73/4883, 86/5804 (1873).

1910. **Aubele** Franz. 23/1502 (1874).

1911. **Diehm** Peter. 26/1712 (1874).

1912. **Redle** Georg. 26/1723 (1874).

1913. **Gernert** Joseph. 22/1443 (1874).

1914. **Kiefhaber** Friedrich. 43/3434 (1869), 74/4933 (1873), 12/778 (1874).

1915. **Wanninger** Franziska **(Christophfranzel).** 26/1713 (1874).

1916. **Staubitzer** Nikolaus. 26/1750 (1874).

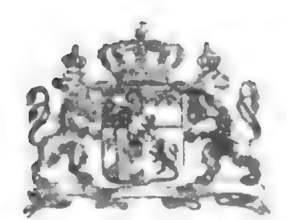
1917. **Kerschberger** Anton. 2/69 (1874).

1918. **Landshammer** Joseph. 14/890 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 29.



München 23. April 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1919. **Etzel** Wilhelm, verheir. Goldarbeiter von Oetisheim, Ob.-A. Maulbronn, welcher wegen Betrugs und Fälschung hier in Untersuchung steht, ist entwichen; er ist 24 J. alt, bartlos, ziemlich groß, hat blonde Haare, mageres Gesicht.

Eßlingen 18/4 74. K. württb. Oberamtsgericht.

1920. **Beck** Christian, led. Dienstknecht von Burtenbach, bayer. B.-A. Günzburg, wegen Diebstahls, verübt am 29. Jänner l. J. dahier. Er ist beil. 35 J. alt, mager, bartlos, hat schwarze Haare und hat sich Anfangs l. M. von Kohlberg, k. b. B.-A. Memmingen, aus flüchtig gemacht.

Ulm 17/4 74. K. württb. Oberamtsgericht.

1921. **Lindner** Xaver, Schreiner von Ettingen, k. bayer. B.-A. Mindelheim, wegen Diebstahls. Er ist corpulent, hat dunkelblonde Haare und blonden Schnurbart.*)

Tettnang 16/4 74. K. württb. Oberamtsgericht.

*) Identisch mit 13/827 (1874)? Die Red.

1922. ☞ **Andres** Adam, angeblich geboren zu Hermeskeil, wohnhaft zu Köln, früher Gärtner, jetzt Schuhmacher, welcher sich wegen Verbrechens des Diebstahls in Haft befand, ist am 10. d. M. dahier entsprungen. Derselbe ist höchst sicherheitsgefährlich, wurde i. J. 1872 hier wegen Taschendiebstahls unter dem Namen **Georg Küchler** von Mörsfelden, i. J. 1873 vom k. bayer. Bezirksgericht München r/J. wegen Bauernfängerei unter dem Namen **Karl Weiß** aus Cusel verurtheilt und legt sich jetzt vermuthlich wieder einen dieser Namen bei; er ist 30 Jahre alt, 1,66 M. groß, untersetzt, blaß, hat braune Haare, graublaue Augen, braunen Vollbart, lange Nase, rundes Kinn. Um Verhaftung desselben und Nachricht wird ersucht.

Straßburg i/E. 16/4 74.
Der kaiserl. Ober-Procurator.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1923. **Schuster** Gallus, biess. Gefreiter aus Biberg, B.-A. Eichstätt, ohne Profession (22½ J. alt, 1,61 M. groß, untersetzt, hat braune Augen, braune Haare, stumpfe Nase, schwarzen Schnurbart), wegen Fahnenflucht. Derselbe wurde am 9. d. M. in München in Uniform mit Yatagan gesehen.

Landsberg 14/4 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Jäg.-Bat.

1924. **Berger** Joseph, Kupferschmiedlehrjunge von Rosenheim, zuletzt bei Kupferschmied Bick dahier, wegen Vergehens der Körperverletzung gemäß § 223 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Wasserburg 16/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1925. **Weißing** Joseph, Gemeiner der 12. Comp. des k. 3. Inf.-Reg. und Schneider von Ettenbeuren, B.-A. Günzburg, 20 Jahre alt, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er ist am 3. l. M. aus hiesiger Garnison in voller Uniform entwichen.

Lindau 18/4 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1926. **Raith** Georg, ledig, von Weichs, B.-A. Stadtamhof, ist wegen Verbrechens des Diebstahls in das Gefängniß am Lilienberg in der Au abzuliefern. — Cr. M. 216.

München r/J. 19/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1927. **Haas** Mathias, verheir. Taglöhner aus Grafenau, zuletzt wohnhaft dahier, wegen mehrerer Diebstähle; derselbe hat sich Anfangs Februar d. J. von hier fortbegeben, soll sich in der Nähe von München herumtreiben und ist in das nächste Polizeigerichtsgefängniß einzuliefern.

Passau 18/4 74. K. Stadtgericht.

1928. **Schneider** Friedrich, led. Regenschirmflicker von Karlsberg, 21 Jahre alt; er ist wegen Vergehens der Unterschlagung in die dießger. öffentliche Sitzung verwiesen.

Augsburg 18/4 74. K. Bezirksgericht.

1929. **Schöpf** Johann Adam, v. C.-P.-Bl. 28/1842 (1874), ist nicht von Stammbach, sondern von Helmbrechts, Landg. Münchberg.

Hof 20/4 74. K. Unt.-Richter.

1930. **Bloch** Simon, Getreidehändler von Eger, und dessen Sohn:

1931. **Bloch** Leopold, Beide flüchtig, wegen betrügerischen Bankerotts und bezw. Urkundenfälschung. (§§ 282, 267, 268 R.-St.-G.-B., Art. 185 E.-G.)

Amberg 20/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1932. **Schaller** Adam, Bauerssohn von Kleinschwand, 25 Jahre alt, wegen Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Amberg 20/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1933. **Murranduzzo** Emil, Tüncher aus Hannover, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Nürnberg 20/4 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1934. **Fleischmann** Johann Baptist, verheir. Häusler von Hochholz, Landg. Mitterfels.

Urtheil v. 13. Febr. 1874: 6 Mon. Gefängniß nebst Strafv.-Kosten wegen falscher Anschuldigung u. a.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Straubing 20/3 74. K. Bezirksgericht.

1935. **Wiedner** Georg, 21 J. alt, led. Dienstknecht von Roggenstein, Ger. Vohenstrauß.

Urtheil v. 10. Febr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 23/3 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1936. **Zink** Peter von Eichstätt (21 Jahre alt, an Epilepsie leidend und durch Sommersprossen im Gesicht gekennzeichnet), hat in den letzten 4 Wochen dreimal Aufnahme in Krankenhäusern gefunden und viermal sich Vorschüsse zur Heimreise geben lassen. Derselbe treibt sich jedoch noch in Oberbayern herum und wolle mit Zwangsvorweis auf gebundener Route hieher gewiesen werden.

Eichstätt 15/4 74. Der Stadtmagistrat.

1937. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 8/9. l. M. wurde einem Reisenden in einem Gasthause in Moosburg eine silberne Cylinderuhr nebst silberner Kette entwendet. Die Uhr hat röm. Ziffern, blaue Zeiger, im Innern des Gehäuses ist der Name „S. Tremel" gravirt; die Kette, um den Hals zu tragen, ist mit einem goldenen Schuber versehen. Der Dieb ist 19 bis 20 Jahre alt, bartlos, mittlerer Größe, hat braune Haare und trug gelbbraune Joppe, Tuchhose und alten schwarzen Hut. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Moosburg 16/4 74. Der Vertr. der Staatsanwaltschaft am k. Landgerichte.

1938. **Faber** Christian Wilhelm, Commis von Stuttgart (24 J. alt, mittelgroß, untersetzt, mit langen hellblonden Haaren, hoher Stirne, graublauen kurzsichtigen Augen, röthlichblondem Vollbart, gesunder Gesichtsfarbe, Beine etwas krumm, spricht den Stuttgarter Dialect, trug elegante dunkle Kleidung, schwarzen runden Hut, goldene Brille, hat einen bis Januar 1875 giltigen Reisepaß bei sich), ist des Diebstahls von ca. 13,000 Franken hier beklagt und hat sich am 11. l. M. Nachmittags von hier geflüchtet. Um Verhaftung desselben, Beschlagnahme der bei ihm vorfindlichen, ohne Zweifel meist in Gold bestehenden, Baarschaft und Effekten, sowie um telegraphische Anzeige hieher wird gebeten. Für die Verhaftung des Angeschuldigten und Wiedererlangung der gestohlenen Summe wird eine ansehnliche Prämie zugesichert.*)

Basel 15/4 74. Polizeidirection.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

1939. **Gschwendtner** Max, Hufschmied von Vilshofen, treibt sich beschäftigungslos umher und erschwindelt bei verschiedenen Gemeindebehörden Reisegelder und Unterstützungen und Verpflegungen in Krankenhäusern und verursacht dadurch der hiesigen Armenpflege unausgesetzt bedeutende Kosten. Derselbe wandert von einem Krankenhause in das andere, meist unter dem Vorgeben, sich den Fuß oder das Fußgelenk überstaucht oder durch einen Fall beschädigt zu haben, oder an rheumatischen Schmerzen der unteren Extremitäten zu leiden. In jüngster Zeit geschah dieß namentlich in Landshut, Landau a/J., Deggendorf, Geiselhöring, Eichendorf, Plattling, Arnstorf, Neuötting, Mühldorf, Wasserburg. Wir machen auf diesen Simulanten besonders aufmerksam und ersuchen demselben keinerlei Unterstützung mehr zu gewähren, sondern ihn geraden Weges heimzuweisen oder gegen ihn das wider Landstreicher einzuschlagende Verfahren einleiten zu lassen.

Vilshofen 14/4 74. Stadtmagistrat.

1940. **(Diebstahl an Geld, Schmuck rc.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 27/1803 (1874) wird bemerkt, daß das entwendete Pult bereits aufgefunden wurde; in demselben befanden sich zwar die sämmtlichen Hausbriefe, Quittungen rc. des Bestohlenen, Geld und Pretiosen jedoch fehlten.

Aichach 19/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1941. **Kaul** Martin. Gestohlen wurde am 13. l. M. zu Reisach eine 15strängige silb. Halskette, Schloß vergoldet, mit blauen und rothen Steinen besetzt, von einem beil. 18 Jahre alten, mittelgroßen, blaßen Burschen mit blonden Haaren, blauen Augen, bekleidet mit grauer Joppe, grauer Hose, barfüßig. Sehr verdächtig ist Martin **Kaul***), 19 Jahre alt, Taglöhnerssohn von Kauernhofen, nun zu Roth, welcher, wenn diese Beschreibung auf ihn trifft, zu verhaften ist (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.). Nach der Halskette ist zu forschen.

Amberg 19/4 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7/466 (1874). Die Red.

1942. **(Raub.)** Um Ermittlung und Bekanntgabe des Namens und Standes, sowie der Heimath und des dermaligen Aufenthalts derjenigen Weibsperson wird ersucht, welche am Montag den 13. d. M. Nachmittags auf dem Wege von Schwabach nach Nürnberg und zwar auf der Landstraße zwischen Schwabach und Wolkersdorf in der Nähe des Orts Nasbach von 2 Mannspersonen, welche deßhalb verhaftet sind, räuberisch angefallen und beraubt worden sein will und hierüber verschiedenen Personen auf dem Wege gegen Nürnberg zu Mittheilung gemacht hat, mit dem Bemerken, daß diese Person anscheinend gegen 60 Jahre alt ist, etwas vorgebeugt ging, einen Kopfbund, einen Bündel auf dem Rücken, ein weidengeflochtenes Armkörbchen und einen Stock trug und eine Samenhändlerin zu sein schien.

Fürth 18/4 74. K. Unt.-Richter.

1943. **Müller** Franz, led. Knopfmacher von Mosbach, Großh. Hessen (36 J. alt, 1,59 M. groß, untersetzt, mit vollem gesundfärbigem Gesichte, hellbraunen Haaren, blondem Backenbarte), ist wegen Verdachts der Münzfälschung und des Diebstahls dahier in Haft. Derselbe führte eine Wagenkette, Meißel, Sperrhaken, Schloßtheile, Quecksilber, anscheinend ein Sechskreuzerstück und drei abgeschliffene Münzstücke bei sich, welche letztere durch Ueberstreichen mit Quecksilber ersichtlich verändert worden sind. Derselbe will vom Dezbr. 1873 bis jetzt Würtemberg und Bayern, Arbeit suchend, durchzogen und in Würtemberg und zwar in Stetten 6 Wochen lang im Taglohn gearbeitet haben. Da dringender Verdacht besteht, daß ꝛc. **Müller** die Kette entwendet und die Werkzeuge zur Verübung von Diebstählen gebraucht hat und daß derselbe an verschiedenen Orten durch Quecksilber-Anstrich gefälschtes Geld in Verkehr brachte, so wird um Recherchen und sachdienliche Mittheilungen ersucht.

Aschaffenburg 20/4 74. K. Unt.-Richter.

1944. **(Käsediebstahl.)** In der Nacht vom 13/14. d. M. wurden zu Gablingen 12 ganze Käslaibe von ziemlich gleicher Größe, jeder im Gewichte von 35—40 Pfund, der Zentner im Werthe von 30 fl., dann ein weiterer Käslaib, aus welchem ein keilförmiges Stück herausgeschnitten war, entwendet. Die 12 ganzen Käslaibe waren mit Tinte mit Nummer 1, 2, 5, 6, 7, 9, 12, 15, 16, 17, 21, 22 nummerirt, sind noch ziemlich neu und müssen noch ½ Jahr lang weiter behandelt werden. Verdacht wird gerichtet gegen den ledigen Käser Hermann **Maier** von Mariaberg bei Kempten, welcher bis zum 15. März d. J. bei dem Bestohlenen, Bierbrauer Schwayer, im Dienst stand; am Orte der That wurde ein Stück von einem gelbmetallenen Uhrschlüssel zurückgelassen und soll ꝛc. **Maier** auch eine solche Uhrkette nebst Schlüssel besessen haben. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 18/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1945. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei dem verhafteten Martin **Reichherzer***) von Rögling wurde ein silbernes Uhrgehänge, wie solche im Riese getragen werden, vorgefunden; an demselben befindet sich ein ungravirtes Petschaft mit einem Glöckchen, eine Hand mit eingeschlagenem Daumen, ein vergoldeter Schlüssel mit einem Rößlein, ein silberner durchbrochener Uhrschlüssel und eine medaillonförmige Platte, auf welcher eine Roßfigur geprägt ist. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Donauwörth 16/4 74. K. Unt.-Richter.

*) Somit ist der Haftbefehl im C.-P.-Bl. 53/3513, 74/4940 (1873) erledigt. Die Red.

1946. **Turbanisch** Christian, beil. 45 Jahre alt, verheir. herumziehender Scheerenschleifer von Neuensorg, Landg. Stadtsteinach, ein mehrfach rückfälliger Dieb, hat bei dem Wirthe Grabl zu Bernreuth bei Auerbach u. A. ein Augenglas und 1 Paar Knabenstiefel gestohlen. Die Sicherheitsorgane werden requirirt, ihm diese Gegenstände abzunehmen und anher zu senden.*)

Amberg 16/4 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 6/358 (1874). Die Red.

1947. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei einer Gewohnheitsdiebin wurden vorgefunden: 2 Schlangenringe mit rothen Steinchen, 1 Plattenring, 1 goldenes Halsgehänge mit rothen Steinen, 1 goldene Broche mit weißem Stein, 1 Paar goldene Ohrgehänge, 1 weißes Taschentuch mit E. R., 1 dergl. mit M. R., 1 rothversenes und 1 schwarzseidenes Umschlagtuch, 1 zerbrochene goldene Broche. — T. Nr. 115.

Donauwörth 17/4 74. K. Unt.-Richter.

1948. **Thurn** Anton, led. Weber und Braugehilfe von Wunsiedel, 45 Jahre alt, vom k. Bezirksamte Neu-Ulm angewiesen, sich geraden Weges in seine Heimath zu begeben, streunt beschäftigungslos umher und sucht Reisekostenvorschüsse auf Kosten seiner Heimathgemeinde zu erschwindeln. Es wird vor Unterstützung dieses Individuums gewarnt und gebeten, solches zwangsweise in seine Heimath zu liefern.*)

Wunsiedel 14/4 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 18/1396 (1872). Die Red.

1949 **Rößl** Karl, Inwohnerssohn von Warzenried, Landg. Neukirchen, wolle wegen Vergehens nach § 140 des R.-St.-G.-B. verhört werden.

Straubing 18/4 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1950. **Heckl** Adam, Bräugehilfe aus Geratshofen bei Neustadt a/A., zuletzt hier, als Zeuge; um möglichste Beschleunigung wird ersucht.

Nürnberg 19/4 74. K. Unt.-Richter.

1951. **Schmitt** Kaspar, Schreinergeselle von Güntersleben, als Zeuge.

Würzburg 16/4 74. K. Unt.-Richter.

1952. **July** Georg, Schneidergeselle von Birnbach, B.-A. Griesbach, behufs Strafvollzuges.

Traunstein 14/4 74. K. Bezirksgericht.

1953. **Müller** Sabina, Dienstmagd von Westendorf, B.-A. Wertingen, zuletzt in Ingolstadt und Umgegend. T. Nr. 102.

Donauwörth 17/4 74. K. Unt.-Richter.

1954. **Müller** Ulrich, Metzgergeselle von Oberrigling. — T. Nr. 269.

München l/J. 17/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1955. **Maier** Georg, Bürstenmacher von München.*) T. Nr. 266.

München l/J. 17/4 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 10/748 (1872)? Die Red.

1956. **Liebl** Augustin, Schmied und Schlosser von Brandten, B.-A. Viechtach, Sohn des Bahnarbeiters Franz Liebl in Pitzling, B.-A. Cham (er arbeitete i. J. 1872 bis 1873 beim Brückenbau nächst Abbach),

1957. **Schnitzbauer** Ludwig, l. n. der Schuhmacherstochter Maria Schnitzbauer von Viechtach (seine Mutter soll sich an einen Glasmacher in Ludwigsthal verehelicht haben),

1958. **Häuslmeier** Georg, l. n. der Kath. Häuslmeier, Krämerstochter von Moosbach, seit 1869 verehelicht an den Schmied Joh. Biller von Kollnburg (sollen Beide im Winter 1873/74 bei Augsburg an der Eisenbahn gearbeitet haben); die Genannten haben sich beim Ersatzgeschäfte 1873 nicht gestellt.

Deggendorf 17/4 74. K. Unt.-Richter.

1959. **Lackner** Joseph, Maurer von Haidhausen. T. Nr. 248.

München l/J. 14/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1960. **Scheitl** Maria, led. Dienstmagd von Stadtamhof, als Zeugin; sie soll beim Bahnbau bei Hersbruck in Arbeit sein.*)

Landshut 20/4 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78/5713 (1872). Die Red.

1961. **von Effner** Karl, Commis von Ismanning, zuletzt dahier. — T. Nr. 291.

München l/J. 17/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1962. **de Lorenzo** Alois aus Candide, und

1963. **Zambelli** Jakob **(Nino)** von dort, Beide Krämer; Letzterer ist, wenn er vagirt, zu verhaften.

Memmingen 18/4 74. K. Unt.-Richter.

1964. **Lechermaier** Michael, led. Metzger von Eschlkam.

Neukirchen bei hl. Blut 17/4 74. K. Landgericht.

1965. **Schafberger** Michael, Mühlgeselle von Beratzhausen.

Regensburg 17/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1966 **Weigert** Sebastian, Landkrämer v. Schwarzenfeld, B.-A. Nabburg, als Beschuldigter.

Wasserburg 18/4 74. K. II. Unt.-Richter.

Ein angeblicher

1967. **Beischlag** Anton, Tuchmachergeselle von München; er hat hier am 23. v. M. einen Reisevorschuß von 1 fl. 30 kr. erhalten, derselbe ist jedoch in München unbekannt.

Schwabmünchen 17/4 74. Magistrat.

Widerrufe.

1968. **Weisenseel** Kaspar. 26/1715 (1874).

1969. **Rupprecht** Johanna. 28/1846 (1874).

1970. **Deininger** Lorenz. 38/2584, 81/5453 (1873).

1971. **Horn** Franz Xaver. 45/2998 (1873).

1972. **Schütz** Crescenz. 36/3027 (1871), 9/619 (1872).

1973. **Hemmling** Franz. 11/663, 45/2999 (1873).

1974. **Keil** Eulogius. 13/841 (1874).

1975. **Graf** Joseph. 12/770 (1874).

1976. **Scherr** Johann. 19/1239 (1874).

1977. **Fritz** Joseph. 58/3806 (1873), 20/1318 (1874).

1978. **Hartmann** Adam. 23/1537 (1874).

1979. **Freund** Friedrich. 82/5521 (1873).

1980. **Poppeler** Mang Anton. 23/1518 (1874).

1981. **Hagen** Jakob. 89/6507 (1872), 27/1740 (1873).

1982. **Weiß** Peter. 27/1787 (1874).

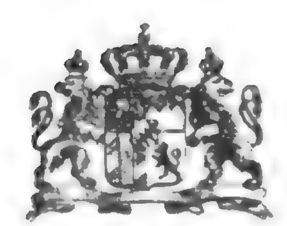
1983. **Salzberger** Johann. 20/1348 (1874).

1984. **Barthuber** Rudolph **(Schmidtlein).** 28/1851 (1874).

1985. **Sensbach (Sensbacher)** Simon. 75/6789 (1870), 17/1410 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 30.  München 26. April 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1986. **Bauer** Joseph, 40 J. alt, übelbeleumundet, led. Seiler von Eichstätt, wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt.

Geislingen 21/4 74. K. württ. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1987. **Speicher** Mathias, Kanonier der 7. Feldbatterie des k. 1. Feld-Art.-Reg., seit 18. August v. J. beurlaubt und auf den 31. März l. J. vergebens eingerufen, wegen Fahnenflucht; er ist 23 J. alt, aus Großenbach, B.-A. Rosenheim, 1,74 M. groß, untersetzt, bartlos, hat braune Haare, unreinen Teint, hat als Soldat die Bäckerei erlernt.

Burghausen 18/4 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1988. **Rosch** Johann, Gymnastikerssohn aus Karlskron, 20 Jahre alt, wegen Vergehens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 21/4 74. K. I. Unt.-Richter.

1989. **Gebhard** Andreas, Zimmergeselle von Neukirchen-Balbini, wegen Verbrechens des Betruges (§ 264 R.-St.-G.-B.); er ist ca. 47 Jahre alt und 6' groß, hat dunkelblonde Haare, trug Schnurbart. — T. Nr. 353.

Regensburg 22/4 74. K. II. Unt.-Richter.

1990. **Dürnberger** Christian, 58 Jahre alt, led. Taglöhner von Tettenhausen, wegen Bedrohung und Landstreicherei (v. zuletzt C.-P.-Bl. 24/1608 l. J.).

Traunstein 21/4 74. K. Unt.-Richter.

1991. **Horn** Konrad, led. Taglöhner aus Bayreuth, wegen Verbrechen des Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Bayreuth 20/4 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60/4041 (1873). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1992. **Lang** Johann Michael, Redakteur, auch Uhrmacher von Erding, zuletzt dahier.

Schwurger. Erk. v. 26. Febr. l. J.: 1 Jahr Gefängniß wegen Beleidigung, verübt durch die Presse.

München l/J. 11/4 74. K. Bezirksgericht.

1993. **Fischer** Johann*), 28 J. alt, led. Schlosser von Altkinsberg in Böhmen, und

1994. **Bäcker** Johann, vulgo **Ziegen-** oder **Siegelgirgl****), 28 J. alt, verheir. Landwirth von dort.

Contum.-Urtheil v. 27. Jänner 1874: je 6 Mon. Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Weiden 24/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48/3186 (1873).
**) Zuletzt 48/3187 (1873). Die Red.

1995. **Sendbichler** Jakob, 29 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Trumhäusl, B.-A. Deggendorf.*)

Urtheil v. 31. Jänner 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 26/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1065 (1873)? Die Red.

1996. **Kaindl** Maria, Dienstmagd und Bräumeisterstochter von Neufahrn.

Urtheil v. 27. Febr. 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Wasserburg.

Landshut 27/3 74. K. Bezirksgericht.

1997. **Steinmetz** Adam von Schwebenried.

Urtheil v. 15. März 1873: eventuell statt 125 Thalern Geldstrafe 3 Mon. Gefängniß.

Schweinfurt 30/3 74. K. Bezirksgericht.

1998. **Nobler** Joseph, 24 J. alt, led. Dienstknecht von Zips, B.-A. Pegnitz, bis jüngst in Nürnberg.
Urtheil v. 23 Dezbr. 1873: 8täg. Gefängniß wegen Bestechung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Amberg 26/3 74. K. Bezirksgericht.

1999. **Frank** Joseph, verheir. Eisenbahnarbeiter von Stallwang, Ger. Mitterfels, zuletzt in Maming, Ger. Dingolfing.
Urtheil v. 7. Febr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Bedrohung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 23/3 74. K. Bezirksgericht.

2000. **Christoph** Johann, 24 J. alt, led. Häuslerssohn von Keilberg.
Appellger. Urtheil v. 31. Juli 1873: 1 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 23/3 74. K. Bezirksgericht.

2001. **Ittlinger** Xaver, led. Taglöhner von Loiching, zuletzt in Teisbach, Ger. Dingolfing.*)
Urtheil v. 6. Febr. 1874: 5 Mon. Gefängniß wegen vorsätzlicher Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 23/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 62/4131 (1873). Die Red.

2002. **Schmid** Johann, 31 J. alt, Müllergeselle und Metzger von Hürben.*)
Contum.-Urtheil v. 21. Jänner 1874: 8 Mon. Gefängniß wegen Betrugs und Diebstahls.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg, wenn zur Einzelhaft nicht befähigt, Gefangenanstalt Amberg.
München r/J. 26/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 83/5563 (1873). Die Red.

2003. **Ranzinger** Joseph, 47 J. alt, Nagelschmiedgeselle von Waldkirchen.
Contum.-Urtheil v. 26. Novbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg, wenn zur Einzelhaft nicht befähigt, Gefangenanstalt Amberg.
München r/J. 27/3 74. K. Bezirksgericht.

2004. **Eichner** Rothburga, 56 J. alt, Zimmermannswittwe von München.*)
Contum.-Urtheil v. 29. Novbr. 1873: 4 Mon. Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Diebstahls und Angabe falschen Namens.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
München r/J. 27/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 67/4445 (1873). Die Red.

2005. **Mayer** Johann, ca. 40 Jahre alt, verheir. Maurer von der Au.
Contum.-Urtheil v. 22. Novbr. 1873: 1 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 26/3 74. K. Bezirksgericht.

2006. **Keßler** Joseph, Bauer von Pfaffendorf.
Urtheil v. 3. Dezbr. 1870: 1 Mon. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverfassungsgesetz.
Schweinfurt 27/3 74. K. Bezirksgericht.

2007. **Ring** Andreas, 28 J. alt, Bäckergeselle von Stamsried, und

2008. **Schwarz** Michael, 20 J. alt, Taglöhner von Regenstauf, Beide zuletzt in Ismanning.
Contum.-Urtheil v. 22. Novbr. 1873: für Ersteren: 2 Mon. Gefängniß, für Letzteren: 18 Tage Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 26/3 74. K. Bezirksgericht.

2009. **Scheibeck** Andreas, Dienstknecht v. Guggenberg, B.-A. Dachau, zuletzt Colporteur in München.*)
Contum.-Urtheil v. 12. Novbr. 1873: 6 Tage Gefängniß und 3täg. Haft wegen Beleidigung und Ruhestörung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 26/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50/3369 (1873). Die Red.

2010. **Werner** Peter, 22 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Waldbüttelbrunn, Ger. Würzburg.
Urtheil v. 10. Febr 1874: 6 Mon. Gefängniß und 21 Tage Haft wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Sachbeschädigung.
Einlieferungsort: Strafanstalt Amberg oder dießgerichtl. Gefängniß.
Würzburg 27/3 74. K. Bezirksgericht.

2011. **Hermann** Johann, 25 J. alt, led. Schäfer von Kleineislingen, württ. Ob.-A. Göppingen.*)
Urtheil v. 12. Febr. 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Plassenburg.
Aichach 27/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4689 (1873). Die Red.

2012. **Beck** Johann Georg, 25 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter aus Zellingen, B.-A. Karlstadt.
Urtheil: 6täg. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neustadt a/S. 23/3 74. K. Bezirksgericht.

2013. **Flehschutz** Johann Baptist, 22 Jahre alt, led. Handlungscommis von Allmay, B.-A. Kempten.
Urtheil: 4 Mon. Gefängniß wegen Verletzung der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Kempten 30/3 74. K. Bezirksgericht.

2014. **Bauer** Georg, 27 J. alt, Bauerssohn von Dürnsricht, Ger. Nabburg.
Urtheil: 5 Tage Gefängniß wegen fahrlässiger Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Amberg 28/3 74. K. Bezirksgericht.

2015. **Willner** Sabina (auch **Bornkessel** genannt), 19 J. alt, led. Dienstmagd von Völkersleier, Ger. Hammelburg, heimathberechtigt in Rottenbauer, Ger. Würzburg, zuletzt in Lindflur, Ger. Würzburg.*)
Rechtskr. Urtheil v 5. März 1874: 1 Woche Gefängniß wegen fahrlässiger Brandstiftung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 1/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9/625 (1874). Die Red.

2016. **Straubinger** Xaver, verheir. Dienstknecht von Mehrbach, Gem. Niederhausen, Ger. Landau a/J., zuletzt in Niederlucken, Landg. Arnstorf.
Urtheil v. 6. März 1874: 6 Mon. Gefängniß u. 14täg. Haft wegen Körperverletzung rc.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 27/3 74. K. Bezirksgericht.

2017. **Kalteis** Leonhard, Zeugmacher v. Ehingen, B.-A. Dinkelsbühl, und
2018. **Kalteis** Barbara, dessen Ehefrau.
Urtheil v. 12. Febr. 1874: und zwar für Ersteren: 1 Mon., für Letztere: 2 Mon. Gefängniß wegen Kuppelei.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 30/3 74. K. Bezirksgericht.

2019. **Lindermaier** Agathe, in getrennter Ehe lebende Hafnersfrau von hier.*)
Contum.-Urtheil v. 28. Januar 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Betrugs. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 30/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/5648 (1873). Die Red.

2020. **Steinle** Karl, 47 J. alt, vormal. Tischlermeister von Augsburg.
Contum.-Urtheil v. 11. Febr. 1874: 5 Mon. Gefängniß wegen Beleidigung des Landesherrn. (Um dessen Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Mittheilung gemacht werden.)
München l/J. 30/3 74. K. Bezirksgericht.

2021. **Hirschmann** Eduard, 20 J. alt, led. ehemal. Telegraphenamtspraktikant und Buchhalterssohn von hier.*)
Contum.-Urtheil v. 9. Febr 1874: 1 Mon. 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 30/3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 90/6039 (1873). Die Red.

2022. **Müller** Justina, 28 J. alt, led. Taglöhnerin von Schönbrunn, Ger. Kipfenberg.*)
Urtheil: 14täg. Gefängniß wegen Berufsehrenkränkung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aichach 2/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 62/4148 (1873). Die Red.

2023. **Ederer** Franz Xaver, 31 J. alt, led. Postknecht von Ulrichsgrün, B.-A. Waldmünchen, zuletzt in Feucht, Ger. Altdorf.
Urtheil v. 4. März 1874: 2 Jahre Zuchthaus wegen Privaturkundenfälschung.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Nürnberg 25/3 74. K. Bezirksgericht.

2024. **Kneuer** Michael, 21 J. alt, Schmied von Großbardorf, B.-A. Königshofen,
2025. **Werner** Ludwig, 21 J. alt, Steinhauer von Ottelmannshausen, B.-A. Königshofen,
2026. **Endres** Bernhard, 21 J. alt, Sattler von Königshofen.
Contum.-Urtheil v. 10. März 1874: für Ersteren: 4, für beide Letztere: je 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Militärpflicht.
Einlieferungsort für Ersteren: Gefangenanstalt Amberg, für beide Letztere: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neustadt a/S. 4/4 74. K. Bezirksgericht.

2027. **Ostler** Mathias, 19 J. alt, Bäckergeselle von Grafing, und
2028. **Kuhn** Albert, 21 J. alt, Anstreicher von München.
Contum.-Urtheil v. 14. Febr. 1874: wegen Versuchs der Gefangenen-Befreiung u. Widerstands gegen die Staatsgewalt für Ersteren: 6 Monate, für Letzteren: 3 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort für rc. **Ostler**: Zellengefängniß Nürnberg, wenn zur Einzelhaft nicht geeignet, Gefangenanstalt Amberg, für rc. **Kuhn**: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 27/3 74. K. Bezirksgericht.

2029. **Bengel** Dominikus, 17 J. alt, led. Taglöhner von Ohlangen.
Fürth 1/4 74. K. Bezirksgericht.

2030. **Buckel** Marianna, 20 J. alt, led. Dienstmagd von Elbersroth bei Herrieden, zuletzt Eisenbahnarbeiterin in Gangkofen.*)
Urtheil: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Hehlerei.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.
Amberg 4/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 71/4757 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

2031. **(Effektendiebstahl.)** Zwischen 20. und 27. März l. J. wurden dem Wirthe Schreyer von Sallach mittelst Anwendung eines Dietrichs oder falschen Schlüssels gestohlen: 2 schwarzseidene und 1 schwarzes rothgeblümtes Madraskopftuch, 6 bis 8 theils seidene, theils wollene Knüpf- und Einstecktücher von verschiedenen Farben, noch fast neu, mehrere baumwollene gestöckelt gewirkte Servietten und Handtücher, mit K. L. und J. L. weiß und roth gemerkt (die weißen Buchstaben eingewirkt), 1 Stück harbene Hausleinwand, 4 silberne und goldene Fingerringe, von denen 1 mit einem rothen Steine, die andern mit Plättchen und ein Paar große runde sog. Muschelohrringe. Verdacht fällt auf einen Unterhändler oder Schmuser **Schrödl** aus Regensburg oder München und eine gewisse Barbara **Braunhart** aus Regensburg. Um Spähe, Durchsuchung der bezeichneten Personen, Wegnahme und Uebersendung bezüglicher Gegenstände wird ersucht.
Straubing 21/4 74. K. I. Unt.-Richter.

2032. **(Raub.)** Am 19. l. M. Abends gegen 9 Uhr wurde die Bauersfrau W. Ertl von Geibenstetten, Landg. Abensberg, im Bette von 2 Mannspersonen mit Stricken gebunden, unter Drohungen zur Angabe des Aufbewahrungsortes ihres Geldes gezwungen und circa 70 fl. (2 Kronenthaler, ein 3½ fl.-Stück, 2 fl.-, ½ fl.-St., preuß. Thlr.) geraubt. Die Thäter können nicht näher beschrieben werden, als daß Beide ziemlich groß waren. Um Spähe wird ersucht.
Landshut 23/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2033. **(Umherziehender Brandbettler und Betrüger.)** Unter Bezug auf die Ausschreiben im C. P.-Bl. 23/1534, 26/1741 (1874) wird bemerkt, daß der Brandbettler*), welcher hier einen Betrugsversuch machte, beschrieben wird: mittelgroß, ziemlich untersetzt mit braunem oder dunklem Vollbart, 34 bis 38 Jahre alt, spricht preußischen Dialect und zwar sehr schnell und gebieterisch, seine Kleidung war sehr anständig, schwarzer Seidenhut, brauner oder schwarzer Ueberzieher.

Nürnberg 21/4 74. K. Unt.-Richter.

*) In München angeblich Albert **Norden**. D. Red.

2034. **(Raubversuch.)** Am 14. d. M. Nachmittags 2 Uhr wurde die Magd V. Dambacher im Walde zwischen Sonnenweiler und Weippertshofen von einem Unbekannten unter Bedrohung mit einem geöffneten Messer aufgefordert, ihr Geld herzugeben. Derselbe wird geschildert als ein kräftiger Mann mit dunkelbraunen Haaren, mittelstarkem Schnur- und Knebelbart, bekleidet mit leinener hellblauer Blouse mit schmalen weißen Streifen und Seitentaschen, schwarzbaumwollenem Halstuch, alter, auf beiden Schenkeln geflickter hellblauer bayerischer Militärhose, zerlumpten Stiefeln, altem schwarzbraunem Filzhut. Um Fahndung wird ersucht.

Crailsheim 18/4 74. K. württb. Oberamtsgericht.

2035. **(Gelddiebstahl.)** Am 8. d. M. Morgens zwischen 6½ und 7 Uhr wurden dem Wirthe J. Hofmeister in Schwarzach mittelst Anwendung eines Dietrichs oder falschen Schlüssels beil. 200 fl. (1 fl.-, ½ fl.-, 2 fl.-St., Vereinsthaler, 2 Kronen-, 2 Frauenbildthaler, einer der letzteren auf der Reversseite schwarz, Sechser, dann 1 sächs. Conventionsthaler von besonderer Seltenheit) gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 21/4 74. K. I. Unt.-Richter

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2036. **Held** Christian*), Eisenbahnarbeiter von Kulz, Ger. Neunburg v/W., und dessen Zuhälterin:

2037. **Schneider** Barbara von Hildersried, Ger. Waldmünchen, zuletzt beim Bahnbaue bei Gars; sie sind angeblich in das Erdinger Moos zum Torfstich abgereist.

Wasserburg 20/4 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 24/1872 (1872). Die Red.

2038. **Bäumer** Franziska, ledig, von Hiltersried, Ger. Waldmünchen; sie arbeitete zuletzt bei Gars an der Bahn und soll sich zum Torfstich in das Erdinger Moos begeben haben.

Wasserburg 20/4 74. K. I. Unt.-Richter.

2039. **Hofmann** Joseph, Hafnergeselle aus Bamberg, zuletzt hier, geb. 1852, wegen Diebstahls zu verhören.

Nürnberg 22/4 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2040. **Hildebrand** Agnes. 25/1658 (1874).

2041. **Holzmann** Anton. 21/1376 (1874).

2042. **Rottler** Kaspar. 27/1774 (1874).

2043. **Schwaiger** Anton. 90/6047 (1873).

2044. **Sperber** Johann. 22/1781 (1868).

2045. **Klein** Therese. 27/1777 (1874).

2046. **Hagen** Friedrich. 92/6223 (1873).

2047. **Ganser** Martin. 18/1202 (1874).

2048. **Bräu** Martin. 77/5190 (1873).

2049. **Hafner** Rosalie. 16/1063 (1874).

2050. **Hipp** Joh. Baptist. 38/3139 (1870), 56/4576 (1871), 31/2384 (1872).

2051. Crescenz **N. N.** und **Hammerl** Crescenz (identisch). 88/5893 (1873), 6/333 (1874).

2052. **Ziegler** Martin. 74/4973, 85/5729 (1873).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 31. München 30. April 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2053. **Helmreich** Leonhard, led. Dienstknecht von Sulzkirchen, B.-A. Beilngries, wegen mehrerer Diebstähle.

Dachau 16/4 74. K. Landgericht.

2054. **Lenz** Joseph, Mühlbursche und Häuslerssohn von Sommerau (Au), B.-A. Wolfstein, wegen mehrerer Unterschlagungen und Diebstähle. (§§ 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Passau 21/4 74. K. Unt.-Richter.

2055. **Graschberger** Franz Xaver, diess. Gemeiner von Eichstätt (21 J. alt, 1,69 M. groß, bartlos, schlank, hat dunkle Haare, braune Augen, gesunde Gesichtsfarbe, quer über die Nase einen blauen Streifen), wegen Fahnenflucht.

München 22/4 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

2056. **Mauerer** Alois, led. Arbeiter von Kapfelberg, Ger. Deggendorf (ca. 18 Jahre alt, mittelgroß, von hagerem schlechtem Aussehen, blond, ohne Bart, schlecht gekleidet), wegen Diebstahlverbrechens gemäß § 243 R.-St.-G.-B.

Regensburg 23/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2057. **Jungbauer** Franz Xaver, Metzgergeselle von Angerkirchen, B.-A. Pfarrkirchen, wegen Unterschlagung z. Sch. des Metzgers Wörndl von Kraiburg.

Wasserburg 24/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2058. **Völkel** Johann Georg, vulgo **Mesi**, led. Bauer aus Großenbuch, B.-A. Forchheim, wegen Schlägerei und Verleitung zur falschen Versicherung an Eidesstatt; er soll auf der Flucht nach Amerika begriffen sein. (§§ 227, 159 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Bamberg 24/4 74. K. I. Unt.-Richter.

2059. **Schuster** Michael, Mühlbursche von Attaching, wegen dringenden Verdachtes, kurz vor Ostern l. J. seinem Nebengesellen auf der Sondermühle in Freising 1 silberne Cylinderuhr, besonders dünn, mit silbernem Zifferblatt, 1 goldene Panzerkette und 1 goldenen Ring, auf dessen Plättchen J. K. gravirt ist, entwendet zu haben. Nach eingezogenen Erkundigungen soll derselbe in einer Mühle in München in Arbeit getreten sein. Auch um Wegnahme und Anhersendung bei ihm vorfindlicher bezüglicher Gegenstände wird ersucht.

Freising 24/4 74. K. Unt.-Richter.

2060. **Weidner** Elias, led. Maurer aus Herzogenreuth, B.-A. Bamberg I, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.). Er soll sich auf die Flucht nach Amerika begeben haben, ist 26 Jahre alt, mittlerer Statur, bleich, bartlos, hat schwarze Haare, kleine zwinkernde Augen, als besonderes Kennzeichen auf dem einen Arme zwei gekreuzte Schwerter und über diesen eine Krone eintätowirt und trug graue Joppe mit grünem Kragen und Kappe von Bisampelz mit Tuchboden.

Bamberg 22/4 74. K. I. Unt.-Richter.

2061. **Beierlein** Joseph, Gerichtsvollzieher von Rottenburg, gemäß § 350 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Landshut 24/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2062. **Rechl** Franz, Schreinergeselle von Haiming, Ger. Burghausen; derselbe (v. zuletzt 28/1890 [1874]) ist neuerdings verdächtig, ein Verbrechen des Diebstahls z. Sch. des Schreiners Borst von Burghausen verübt zu haben. Er ist 26 J. alt, 5' 6" 6''' groß, untersetzt, hat braune Haare, graue Augen, stumpfe Nase.

Wasserburg 25/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2063. **Hecker** Michael, 44 Jahre alt, led. Schuhmachergeselle von Augsburg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weilheim 25/4 74. K. I. Unt.-Richter.

2064. **Pfeilschifter** Joseph (23 J. alt, 1,63 M. groß, dunkelblond, bartlos, bleich, schwächlich), wegen unerlaubter Entfernung.*)

Ingolstadt 27/4 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 90/6080 (1873), wonach er aus Gillisberg, B.-A. Kötzting, sein dürfte. Die Red.

2065. **Leiz** Gregor, Dienstknecht von Welden (24 Jahre alt, 5' 7" 9''' groß, untersetzt, hat braune Haare, gebogene Nase, rundes Kinn), auf Grund §§ 263, 264, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Betrugs und Unterschlagung.*)

Zusmarshausen 25/4 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 8/504 (1873). Die Red.

2066. **Liebhard** Johann, led. Tischlergeselle von Unterköllnbach, wegen schweren Diebstahls. Derselbe hat am 17. d. M. dem Hausbesitzer J. Hofmann in Groß-karolinenfeld mittelst Einbruchs gestohlen: 109 fl. Baar (56 Thaler, fünf 2 fl.-, ein 1 fl.-St.), 1 neuen schwarztuchenen Rock mit Sammtkragen, 1 dunkelgraue neue Buckskinhose, 1 graue Joppe mit grünem Stehkragen, 1 getragenes schwarzes Gilet mit 12 Zwölferknöpfen, 1 hohen grauen neuen Filzhut, 1 schwarzseidenes Halstuch, 1 braunes schwarzgestreiftes neues Gilet, 3 feine neue baumwollene Mannshemden, 1 Paar Stiefel mit langen Schäften, 1 rothgestreiften Hosenträger, 1 neues Terzerol mit 8 Zündhütchen. rc. **Liebhard** ist 30 Jahre alt, mittelgroß, schlank, hat braunen Backen-, Schnur- und Knebelbart und dunkle sog. geschneckelte Haare und trägt wahrscheinlich einen Theil der gestohlenen Kleider.*)

Traunstein 25/4 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 23/1527 (1874). Die Red.

2067. ☛ **Haubner** Barbara, Gütlerswittwe von Könnendorf, B.-A. Beilngries, zuletzt in Sulzbürg, wegen Verbrechens vorsätzlicher widerrechtlicher Freiheitsberaubung und Mordversuchs. (§§ 239, 211, 43, 44 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Amberg 25/4 74. K. I. Unt.-Richter.

2068. **Kaul** Martin von Kauernhofen (19 J. alt, mit hellblonden Haaren, blassem Gesicht, frechem Benehmen, bekleidet mit grauem Jaquet, grau- und schwarzgesprenkelter Hose), ist am 21. d. M. in Ellingen entsprungen und nunmehr wegen Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. zu verhaften. Eine silb. Cylinderuhr mit Goldreifchen und silb. Kette ist ihm abzunehmen, bzw. darnach zu forschen. (Siehe zuletzt 29/1941 l. J.)

Amberg 25/4 74. K. I. Unt.-Richter.

2069. **Nuß** Georg, led. Dienstknecht von Oberköst, B.-A. Bamberg II, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls.

Schweinfurt 25/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2070. **Dasch** Max, 19 Jahre alt, led. Kesselschmied von hier, wegen Verbrechens des Diebstahlversuches, verübt dahier am 31. März l. J. — T. Nr. 272.

München l/J. 27/4 74. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2071. **Herrmann** Johann, v. C.-P.-Bl. 30/2011 (1874), ist nicht nach Plassenburg, sondern in das Zuchthaus Ebrach zu liefern.

Aichach 4/4 74. K. Bezirksgericht.

2072. **Röger** Lorenz, 21 J. alt, led. Metzger von Kaltenbrunn, Landg. Weiden.
Urtheil v. 24. Febr. 1874: 45 Tage Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 31/3 74. K. Bezirksgericht.

2073. **Hahn** Michael Karl von Rothenburg a/T.,
2074. **Wecker** Georg Leonhard von Diebach,
2075. **Stamminger** Johann von Klostersulz,
2076. **Walther** Johann von Windsheim,
2077. **Schad** Georg Nikolaus von Herbolzheim,
2078. **Schmidt** Joh. Leonhard von Windsheim,
2079. **Kleinschrodt** Friedrich von Adelhofen,
2080. **Bardenbacher** Balthasar von Birnbaum,
2081. **Schieferstein** Jonas von Pahres,
2082. **Schlee** Martin von Uehlfeld,
2083. **Rammes** Adam von Altershausen,
2084. **Bauereiß** Johann von Uehlfeld,
2085. **Schmidt** Joh. Wolfgang von Altershausen,
2086. **Thaler** Friedrich von Herrnneuses,
2087. **Friedrich** Georg von Uehlfeld; die Genannten sind wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Gesetz durch diesgr. Erkenntniß vom 9. bezw. 21. Dezbr. 1871 in Gefängnißstrafen von je 50 Tagen und in die Kosten des Verfahrens und Strafvollzuges verurtheilt und in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Windsheim 21/3 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2088. **Schmid** Konrad, Steinhauer aus Rieden in Bayern, ist beschuldigt, am 6. l. M. seinem Reisekameraden dahier eine weißgetupfte Hose und Weste und eine weiße Weste im Gesammtwerthe von 10—12 fl. entwendet und erstere 2 Kleidungsstücke dahier versetzt zu haben. Der Thäter ist mittlerer Statur, gegen 30 Jahre alt, trug schwarzen Filzhut, dunkle Kleidung und gab vor, in Lindau sich um Arbeit umzusehen. Um Recherchen und Nachricht wird ersucht.

Bregenz 15/4 74. K. K. Bezirksgericht.

2089. **(Kindsleiche.)** Am 19. l. M. Vormittags 10¼ Uhr sahen Fabrikarbeiter, welche in der Papierfabrik zur Steinmühle in Dachau beschäftigt waren, als sie eben den Fallschuß aufziehen wollten, den Leichnam eines neugebornen Kindes; sie wollten denselben herausziehen, was ihnen jedoch wegen der Gewalt des Wassers nicht gelang, so daß der Leichnam unten am Fallschusse mit fortgerissen und bisher nicht aufgefunden wurde. Um Spähe wird ersucht. — Cr. M. 224.

München r/J. 23/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2090. **(Raub.)** Am 16. d. M. wurde auf dem Wege von Füssen nach Vils, unweit vom Bade Faulenbach, durch einen mit schwarzer Hose und blauem gestrickten Spenser bekleideten großen und starken Mann ein Raub verübt; geraubt wurde eine in Thalern, bayer. Guldenstücken und Sechsern, dann einigen österr. Neukreuzern bestehende Baarschaft von 15 bis 19 fl. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 23/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2091. **(Kirchendiebstahl.)** Von Mitte Januar bis Ende Februar l. J. wurden in der Kirche zu Daglfing ein Kelch und aus dem Opferstocke mittelst gewaltsamen Aufsprengens der Betrag von 4—5 fl. gestohlen. Die Schaale des Kelches ist von Silber, der Stiel und Fuß von Kupfer, der ganze Kelch aber ist vergoldet und sind unten am Fuße in der Höhlung auf einem Plättchen die Worte eingravirt: „Zum Andenken des verstorbenen Lukas Eichner". Um Spähe wird ersucht.

München r/J. 22/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2092. **Stark Georg**, led. Steinhauer und Eisenbahnarbeiter von Oberröslau, ein junger und arbeitsfähiger Mensch, erschwindelt Reisekostenvorschüsse und sonstige öffentliche Unterstützungen, vor deren Gewährung mit dem Bemerken gewarnt wird, daß die Armenpflege der Heimathgemeinde den Rückersatz verweigert.

Wunsiedel 21/4 74. K. Bezirksamt.

2093. **Enders**, auch **Goller** Ottilie, eine übelbeleumundete Freudendirne von Hof, treibt sich seit 17. d. M. mit dem Fabrikarbeiter und Reservisten Heinrich **Hottka** von Hof als Landstreicherin herum — vermuthlich in Oberfranken —, um zugleich der gewerbsmäßigen Unzucht nachzugehen. Beide Personen sind wegen Landstreicherei zu verhaften und zu bestrafen; zugleich erscheint Ueberweisung an die Landespolizeibehörde dringend geboten. 2c. **Enders** ist 20 Jahre alt, mittelgroß, hat schwarzbraune Haare, graue Augen, trug bei ihrer Entfernung graues Kleid mit grauem Schooß, schwarzseidenes Jaquet, grauen Tüllhut mit rothen Rosen und schwarzgetäfelten Doppel-Shawl. Als besonderes Kennzeichen dient ihr äußerst freches Auftreten.

Hof 24/4 74. Stadtmagistrat.

2094. **Sigmund** Adam **(Schinderzickerl).** Der im C.-P.-Bl. 27/1806 l. J. bezeichnete Dieb soll nicht der Adam Sigmund, sondern Georg **Schuhmann** von Reitenberg, Gem. Buchenloh, sein. Dieser ist auf Grund Art. 136 d. C.-G., wenn im Besitze der Stiefel (Kappenstiefel), zu verhaften.

Amberg 25/4 74. K. I. Unt.-Richter.

2095. **(Entsprungene Sträflinge.)** Am 20. l. M. sind aus diess. Militärstrafanstalt die Gefängnißsträflinge Johann **Heißenberger** (22 J. alt, 1,65 M. groß, blond, bartlos, schlank, hat blaue Augen, spitze Nase, gesunde Gesichtsfarbe, über dem linken Ellenbogen eine Schnittnarbe) und Michael **Immig***) (23 J. alt, 1,60 M. groß, schlank, bartlos, hat braune Haare, blaue Augen, spitze Nase) entflohen; Beide trugen dunkelblaue Schirmmützen, Gradlspenser, schwarze Tuchhosen und sprechen den Pfälzer-Dialect.

Oberhaus (Passau) 22/4 74. K. Platzkommando.

*) Zuletzt 6/345 (1873), wonach er ein Tüncher aus Blieskastel, B.-A. Zweibrücken, sein und im k. b. Chev.-Reg. gedient haben dürfte. Die Red.

2096. **(Diebstahl an Geld, Schmuck 2c.)** Entwendet wurde letzte Nacht in Schaffhausen mittelst Einbruchs aus einer Leihanstalt: 2 goldene Armbänder, 13 goldene Fingerringe, worunter 2 Eheringe und 1 mit einem Stein, 7 Paar goldene Ohrgehänge, 9 goldene Uhrketten, worunter 1 Damenkette und 1 Halskette, 4 goldene Taschenuhren, worunter 1 Damenuhr und 1 Spindeluhr mit Kautschukkette, 7 goldene Brochen, 9 silberne Taschenuhren, worunter 1 Remontoiruhr, 21 silberne Eßlöffel, 39 silberne Theelöffel, 1 goldene Vorstecknadel, 1 goldenes Kreuzchen, 2 goldene Medaillons, 1 silberne Tabakdose, 2 neusilberne Göllerketten, 1/2 Dollarstück, 1 Glaserdiamant, 12 Dessertmesser, 1 Dutzend Löffel und 1 Dutzend Gabeln von Weißmetall, 1 Paar Kautschukarmbänder, Baarschaft von Frcs. 289. 75, 1 schwedischer Thaler in Papiergeld. Verdächtig ist ein Mann im Alter von ca. 26 Jahren, von großer starker Statur, mit schwarzem Schnurbart, dunkler Kleidung und hohem, weißgrauem, weichem, breitkrämpigem Filzhut. Um Fahndung, Verhaftung des Thäters und Anzeige wird ersucht.

Schaffhausen 22/4 74. Die Polizeidirection.

2097. **(Verhafteter unbekannter Landstreicher und Betrüger.)** Am 30. v. M. wurde dahier ein Mann wegen Betrugs und Landstreicherei eingeliefert, welcher angab, daß er Heinrich **Scharf** heiße, am 19. Oktbr. 1851 geboren und ein Sohn des Metzgers und Bierbrauers Andreas Scharf und dessen Ehefrau Anna Maria, geb. Benker, von Dortmund sei. Auch führte er ein auf den Metzgergesellen Heinrich Scharf von Schönbrunn, k. B.-A. Bamberg II, lautendes Arbeitsbuch bei sich. Bei der Gerichtsverhandlung erklärte derselbe diese Angaben als falsch, nannte sich nun Henry **Rathfort** aus London, geboren in Dublin, bezeichnete als seinen Vater William Rathfort, welcher in Bombay als englischer Soldat gestorben sei, seine Mutter habe sich zum zweitenmale mit einem Kaufmann Christian Rosenburg in Trenton in Nordamerika verheirathet. Die falschen früheren Angaben seien von ihm deßhalb gemacht worden, weil ihm auf der sog. christlichen Herberge oder „Herberge zur Heimath" in Magdeburg ein fremder Handwerksgeselle — wahrscheinlich Heinrich Scharf aus Schönbrunn — das bei ihm angetroffene Arbeitsbuch übergeben und ihn zur Angabe dieser Personalien angewiesen habe. Derselbe spricht geläufig englisch, scheint ein Schwindler ersten Ranges zu sein, offenbar sind die jetzt gemachten Angaben ebenso unrichtig, als seine früheren. Um sachdienliche Mittheilungen behufs Identifizirung dieses Mannes wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe 1,80 Meter (6' 2") groß, von ziemlich starkem Körperbau ist, z. Z. blonden Schnur- und Knebelbart trägt, blonde kurze Haare und am rechten Beine (Wade) eine große Schramme hat.

Hof 23/4 74. Stadtmagistrat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2098. **Schütz** Andreas, Zimmergeselle von Neuhof, B.-A. Neustadt a/A., zuletzt hier, wegen Urkundenfälschung und Betrugs; falls er arbeitslos ist, ist er auf Grund §§ 267, 268, 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 C.-G. zu verhaften.

Nürnberg 24/4 74. K. Unt.-Richter.

2099. **Greil Joseph**, Gold- u. Silberwaarenhändler von Neukirchen, Lrg. Kötzting, als Zeuge. — T. Nr. 253.

München l/J. 24/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2100. **Döppel Peter**, Regenschirmmacher und Blecharbeiter von Karlsberg in der Rheinpfalz, als Zeuge.

Hammelburg 22/4 74. K. Landgericht.

2101. **Bott Katharina**, Ehefrau des Taglöhners Johann Bott von Wollbach, B.-A. Kissingen, als Zeugin; sie zieht als Lumpensammlerin umher.

Neustadt a/S. 25/4 74. K. Unt.-Richter.

2102. **Kiefel Margaretha**, Dienstmagd v. Treffelstein, B.-A. Waldmünchen, nun in Herzogau beheimathet. Dieselbe ist 24 Jahre alt, zieht mit dem ausgeschriebenen Landkrämer Sebastian **Weigert***) von Schwarzfeld herum und gibt sich vielleicht als Eva **Bauer** von Nabburg aus.

Wasserburg 25/4 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/1966 (1874). Die Red.

2103. **Peller Johann**, led. Taglöhner von Peratzdorf, B.-A. Bogen,

2104. **Buchner Michael**, Dienstknecht von Loch, B.-A. Stadtamhof,

2105. **Bayerl Michael**, led. Taglöhner von Etzgersrieth, B.-A. Vohenstrauß, als Zeugen; sie waren zu Anfang v. J. bei Obersaal, Landg. Kelheim, als Eisenbahnarbeiter beschäftigt. rc. Bayerl arbeitete noch im Juni v. J. zu Velden bei Hersbruck beim Eisenbahnbaue, rc. Peller soll sich zum Eisenbahnbau bei Rosenheim, rc. Bayerl zum gleichen Zwecke nach Vilseck oder Neukirchen gewendet haben.

Landshut 16/4 74. K. Bezirksgericht.

2106. **Eisenreich Martin**, 44 J. alt, led. Kaminkehrergeselle von München.*)

München r/J. 23/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 67/4944 (1873). Die Red.

Widerrufe.

2107. **Blümle** Alois. 91/6162 (1873), 15/952 (1874).

2108. **Dauth** Friedrich (Franz Andreas). 94/6404 (1873).

2109. **Müller** Sabine. 29/1953 (1874).

2110. **Tausend** Joseph. 19/1259 (1874).

2111. **Eisenhut** Anton. 25/1644 (1874).

2112. **King** Jakob. 72/4808 (1873).

2113. **Rieß** Joseph. 28/1843 (1874).

2114. **Zwickl** Joseph. 28/1844 (1874).

2115. **Wöll** Martin. 28/1845 (1874).

2116. **Hofmann** Amalie. 103/7511 (1872), 10/632 (1874).

2117. **Rieder** Joseph. 15/997 (1874).

2118. **Ziegler** Jakob. 23/1503 (1874).

2119. **Bocklet** Johann. 81/5444 (1873).

2120. **Büschl** Johann. 28/1888 (1874).

2121. **Engelmaier** Maria. 89/5957 (1873).

2122. **Diebstahl an silb. Löffeln.** 26/1734 (1874).*)

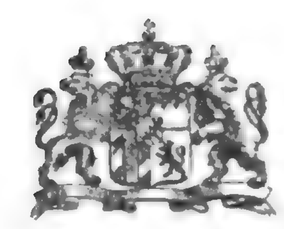
*) Der Dieb, angeblich Joseph **Dobisch**, Drehorgelspieler aus Eger, ist in Deggendorf verhaftet.

2123. **Herrmann** Joseph. 25/1640 (1874).*)

*) Das Ausschr. 23/1540 (1874) bleibt in Kraft.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 32.  München 3. Mai 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Zur gefälligen Kenntnißnahme!

Bekanntmachungen bayer. Behörden im würtemberg'schen Fahndungsblatte betr.

2124. Das Commando des kgl. würtemberg'schen Landjäger-Corps in Stuttgart wird von nun an in dem **würtb. Fahndungsblatte,** welches denselben Zwecken dient, wie das bayer. Central-Polizei-Blatt, von bayerischen Behörden erlassene Steckbriefe, Spähebestellungen ꝛc. unentgeltlich einmal zur Veröffentlichung gelangen lassen in jenen Fällen, in welchen sich Erfolg auf würtembergischem Gebiete vermuthen läßt und in welchen das Ersuchen um Aufnahme direct von den bayerischen Behörden und portofrei an das bezeichnete Commando eingesendet wird.

Vom kgl. bayer. Staatsministerium des Innern im Einvernehmen mit dem kgl. bayer. Staatsministerium der Justiz wurde unter'm 24. April 1874 (Nr. 4555) die k. Polizeidirection München beauftragt, dieß im bayer. Central-Polizei-Blatte zur Kenntniß der einschlägigen Behörden zu bringen.

München 30|4 74. Königl. Polizeidirection.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2125. **Skarda** Anna, Dienstknecht von Richowitz in Böhmen, wegen Diebstahls.*)

Landshut 28|4 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 88|5885 (1873). Die Red.

2126. **Fischmüller** Franziska, led. Dienstmagd von Hofber, Landg. Landshut, wegen Kindsaussetzung.

Landshut 28|4 74. K. I. Unt.-Richter.

2127. **Walter** Anna, 21 J. alt, Eisenbahnarbeiterstochter von Lichtenfels, wegen Vergehens des Betrugs gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Kronach 29|4 74. K. Unt.-Richter.

2128. **Eckl** Anastasia, led. Dienstmagd von Kranzberg, Ger. Freising.*) — Cr. M. 94.

München r|J. 28|4 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29|2238 (1872). Die Red.

2129. **Wiesemann** Johann, Maschinenarbeiter von Niedemeuen, Canton Bern in der Schweiz, zuletzt in der Krauß'schen Fabrik in Sendling. — Cr. M. 11655.

München r|J. 28|4 74. K. I. Unt.-Richter.

2130. **Benk** Roman, 28 J. alt, Bäckergeselle von Kempten, und

2131. **Vorwalter** Alois, Taglöhner von Au, Lbg. Illertissen, 29 J. alt, wegen Diebstahlverbrechens. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 28|4 74. K. I. Unt.-Richter.

2132. **Bank** Christian, led. Dienstknecht von Lannenberg, wegen Verbrechen des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 28|4 74. K. I. Unt.-Richter.

2133. **Seefried** Johannes, led. Schuhmacher von Mögesheim, zuletzt beim Pferdemetzger Frank in Nördlingen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Donauwörth 18|4 74. K. I. Unt.-Richter.

2134. **Weber** August von München, 38 Jahre alt, wegen Vergehens des Betrugs (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.). Derselbe war früher Strumpfwirker, dann Wirthschaftspächter in München, hielt sich dann mit Frau und Kindern bis 2. Februar 1874 in Bamberg auf, wird beschrieben: mittelgroß, volles Gesicht, schwarze Haare, Schnur- und Knebelbart, trug schwarzen hohen Filzhut, braunen Frühjahrsüberzieher und braune Hose. An Gepäck führt er mit sich: einen schwarzledernen Koffer, schwarzlederne Geldumhängtasche, ein Wachstuchpaket, Stock und Regenschirm in Wachstuchfutteral; er gibt sich für einen Handlungsreisenden in Weißwaaren aus. Bei seiner Verhaftung sind ihm insbesondere seine Papiere abzunehmen, da er vermuthlich auch gefälschte Zeugnisse bei sich führt. Fraglichen Betrug verübte er auf der Fahrt von Würzburg nach Nürnberg.

Nürnberg 28/4 74. K. Unt.-Richter.

2135. **Bergmann** Margaretha, vulgo **Krippner**, auch **Veit** genannt, led. Dienstmagd von Birkenbühl, auf Grund §§ 242, 244, 246, 263 R.-St.-G.-B., Art. 133—136 E.-G.

Hof 26/4 74. K. Unt.-Richter.

2136. **Sommer** Ferdinand, pens. Sergent von hier, gebürtig in Schirnding, B.-A. Wunsiedel, Sohn eines pens. Zollverwalters, und dessen Ehefrau:

2137. **Sommer** Maria, geborne Ulmer aus Fürth, wegen Kuppelei; dieselben haben hier zuletzt in der Schwabingerlandstraße gewohnt, sind seit Kurzem flüchtig und sollen ihr 3jähriges Söhnchen bei sich haben.

München l/J. 27/4 74. K. Bezirksgericht.

2138. **Seckendorff** Friedrich Freiherr von, diess. Sergent außer Etat, prot., gebürtig in Germersheim, heimathberechtigt in Wohnfurt, B.-A. Haßfurt (19 J. alt, 1,76 M. groß, sehr schlank), wegen Fahnenflucht. Derselbe ist am 22. April Abends aus der Garnison entwichen.

Dillingen 28/4 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

2139. **Braun** Sebastian, 31 J. alt, Schneidergütlerssohn von Helfendorf, Dienstknecht, z. Z. wahrscheinlich vagirend, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Rosenheim 28/4 74. K. Stadt- u. Landgericht.

2140. **Wagner** Vincenz, Handschuhmacher aus Czaslau in Böhmen, wegen Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. — T. Nr. 264.

München l/J. 29/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2141. **Bläsch** Heinrich, 24 J. alt, Buchbinder von hier, wegen mehrerer Vergehen des Betrugs und der Unterschlagung, verübt dahier innerhalb der letzten Wochen. — T. Nr. 307.

München l/J. 29/4 74. K. III. Unt.-Richter.

2142. **Guntow** Heinrich, Schreinergeselle von Goldkronach, Ger. Berneck (25—27 J. alt, klein, anständig gekleidet, hat reichliche Haare, Schnurbärtchen), wegen Meineides, geschworen am 13. l. M. in diessger. öffentlicher Sitzung.

Berneck 30/4 74. K. Landgericht.

2143. **Schedel** Joseph, Tischlergeselle von Krumbach, wegen Diebstahls.

Landshut 24/4 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2144. **Bernhard** Margaretha, 43 J. alt, led. Dienstmagd von Regensburg*).
Urtheil v. 19. Novbr. 1873: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.

Traunstein 3/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64/4241 (1873). Die Red.

2145. **Marchl** Joseph, led. Häuslerssohn und Glasarbeiter von Lamm, Ger. Neukirchen.*)
Urtheil v. 14. März 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 9/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 7/405 (1874). Die Red.

2146. **Arndorfer** Thomas, Dienstknecht von Pfelling, Ger. Bogen.*)
Urtheil v. 14. März 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 9/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 7/404 (1874). Die Red.

2147. **Hetz** Johann Anton, 33 J. alt, Dienstknecht von Kasendorf.
Urtheil: 4 Mon. Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Hof 9/4 74. K. Bezirksgericht.

2148. **Feulner** Johann (auch **Grimm**), Webergeselle von Berneck, Ger. Berneck, zuletzt in Ampermoching, Ger. Dachau.
Contum.-Urtheil v. 11. März 1874: 1 Mon. 3 Tage Gefängniß wegen verläumderischer und einfacher Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 9/4 74. K. Bezirksgericht.

2149. **Betz** Franz, led. Cruzifixschnitzer von Hohenwarth, Ger. Kötzting.
Urtheil v. 2. März 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 7/4 74. K. Bezirksgericht.

2150. **Hartmann** Johann Georg, 21 Jahre alt, led. Söldnerssohn von Ursulasried, B.-A. Kempten.
Contum.-Urtheil v. 5. Febr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Verletzung der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kempten 5/4 74. K. Bezirksgericht.

2151. **Kamm** Franz Joseph, 21 J. alt, Glasmacherssohn von Kreuzthal, B.-A. Kempten, und

2152. **Kliebenschädel** Alois, 20 J. alt, von Rößling, B.-A. Kempten.
Contum.-Urtheil v. 5. Febr. 1874: je 2 Mon. Gefängniß wegen Verletzung der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kempten 5/4 74. K. Bezirksgericht.

2153. **Schwegerle** Joseph, 19 Jahre alt, Steindruckergehilfe von hier.
Schwurger. Urtheil v. 27. Novbr. 1873: 2 Jahre 6 Mon. Zuchthaus wegen Urkundenfälschung rc.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Augsburg 11|4 74. K. Bezirksgericht.

2154. **Vincenz** Georg, led. Dienstknecht von Reinthal, Ger. Miesbach.
Contum.-Urtheil: 1 Jahr 6 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
München r|J. 10|4 74. K. Bezirksgericht.

2155. **Buch** Johann, 25 J. alt, led. Regenschirmmacher von Karlsberg (zieht auf Messen und Märkten mit Ring- und Kegelspiel umher)
Rechtskr. Urtheil v. 17. Januar 1874: 18 Tage Gefängniß.
Kempten 7|4 74. K. Bezirksgericht.

2156. **Dorn** Johann Ev., 21 J. alt, led. Söldnerssohn von Rohr, B.-A. Kempten.
Contum.-Urtheil v. 5. Febr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Verletzung der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kempten 5|4 74. K. Bezirksgericht.

2157. **Riedl** Joseph, led. Zeugweber und Bader aus Wiesenfelden, Ger. Mitterfels.*)
Urtheil v. 13. März 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 7|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 4|215 (1874). Die Red.

2158. **Straßer** Franz, 24 J. alt, Maurer v. Mühlbach,
2159. **Baum** Phil., 20 J. alt, Wagner v. Thüngen,
2160. **Weth** Martin, 20 J. alt, von Wiesenfeld,
2161. **Schech** Mich. Joseph, 20 J. alt, Müller von Zellingen, sämmtlich Landg. Karlstadt. — Dieselben wurden wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung nach § 140 R.-St.-G.-B. am 14 Febr. l. J. rechtskr. zu je 1 Monat Gefängniß verurtheilt und sind in das nächste Bezirksgerichts-Gefängniß einzuliefern. (Die Kosten trägt der Staat.)
Lohr 2|4 74. K. Bezirksgericht.

2162. **Kreller** Johann, Badersssohn von Tutzing, Ger. Starnberg.*)
Urtheil v. 15. Jänner 1874: 3 Mon. Gefängniß und 8täg. Haft wegen Widerstandes, Beleidigung und groben Unfuges.
Passau 10|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 34|2563 (1872). Die Red.

2163. **Weigand** Vitus, 42 J. alt, led. Tünchergeselle von Goßmannsdorf, Ger. Ochsenfurt.
Urtheil v. 21. Januar bezw. 28. Febr. 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Schweinfurt 13|4 74. K. Bezirksgericht.

2164. **Kreuzhuber** Joseph, 65 J. alt, Maurer aus Schwarzenfeld, Ger. Nabburg, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Haunwöhr bei Ingolstadt.
Rechtskr. Urtheil v. 12. Februar 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Aichach 13|4 74. K. Bezirksgericht.

2165. **Dittmar** Johann Ferdinand, 20 J. alt, von Rentweinsdorf,
2166. **Wolffschmitt** Joh., 20 J. alt, v. Leucherhof,
2167. **Leppich** Mich., 20 J. alt, v. Reuchelheim,
2168. **Weidmann** Adam, 21 J. alt, v. Lauter,
2169. **Däubert** Anton, 25 J. alt, v. Wülfertshausen,
2170. **Keller** Lorenz, 20 J. alt, v. Rieden,
2171. **Herold** Gg. Joseph, 21 J. alt, v. Gänheim,
2172. **Thee** Georg, 21 J. alt, von Binsfeld,
2173. **Ziegler** Kaspar, 20 J. alt, v. Gauaschach,
2174. **Bonnländer** Johann Georg, 25. J. alt, v. Bühold,
2175. **Amthor** Heinr. Adam, 21 J. alt, von da,
2176. **Hagen** Johann, 20 J. alt, v. Heilgersdorf,
2177. **Herl** Michael, 20 J. alt, v. Baunach. — Dieselben wurden sämmtlich wegen Entziehung vom Militärdienste und zwar rc. **Dittmar** zu 2, die Uebrigen zu je 3 Monaten Gefängniß verurtheilt.
Schweinfurt 30|3 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2178. **(Entsprungene Gefangene.)** Heute Morgens sind hier die Arbeitshausdetenten; Friedrich **Frey** von München (23 J. alt, 1,59 M. groß, schlank, blond, graue Augen) und Konrad **Wildwasser** von Goldkronach (25 J. alt, 1,68 M. groß, kräftig, hat braune Haare, graue Augen, stumpfe Nase), Beide mit den Sträflingsanzügen bekleidet, entwichen.
Rebdorf 28|4 74. K. Verwaltung des Arbeitshauses.

2179. **(Raubmord.)** **Riedel** Anton von Neustadt a|S. (27 Jahre alt, groß, kräftig, blond, bartlos, Schützenjoppe, hohe Stiefel, schon schwer bestraft und am 31. März aus der Strafanstalt Ziegenhain entlassen), und **Klingenstein** Johannes von Langenselbold (23 Jahre alt, groß, schmal, dunkle Haare, ebenfalls schon bestraft und im März entlassen), haben nach Aussage Mitgefangener im Gefängniß Verabredungen getroffen, nach welchen sie möglicherweise an dem am 4. April hier verübten **Raubmord** (v. C.-P.-Bl. 26|1743 l. J.) betheiligt sein könnten. rc. Riedel war bis zum 4. April hier, sein und Klingenstein's jetziger Aufenthalt sind unbekannt. Um Recherche, Verhaftung Beider und Nachricht wird ersucht.
Frankfurt a|M. 22|4 74. K. Polizei-Präsidium.

2180. **Früchtl** Joseph, auch **Dollinger**, Inwohnerssohn von Zandt, Ger. Kötzting,

2181. **Huber** Xaver, Häuslerssohn von Schwarzenbach bei Lohberg, Ger. Neukirchen,

2182. **Hacker** Alois, Bauerssohn von Großalgn, Ger. Neukirchen,

2183. **Kerscher** Andreas, Inwohnerssohn von Hinterbuchberg, Ger. Neukirchen,

2184. **Buchberger** Wolfgang, Inwohnerssohn von Atzlern, Ger. Neukirchen,

2185. **Liebl** Joseph, Hirtenssohn von Vorderbuchberg, Ger. Neukirchen, wollen im Betretungsfalle wegen Vergehens nach § 140 d. R.-St.-G.-B. verhört werden.

Straubing 27/4 74. K. II. Unt.-Richter.

2186. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Am 23. l. M. Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr wurden mittelst Einbruchs zu Biburg, B.-A. Zusmarshausen, gestohlen: eine neue braune und schwarzgestreifte Tuchhose, 1 neue einläufige Pistole, oben am Laufe ein Hirsch eingravirt, Baar beil. 50 fl. (5 bayer. alte Frauenthaler, 1 fl.-, ½ fl.-Stücke, 6 Preußenthaler), 24 Stück Sechserknöpfe mit bayer. Gepräge und dem Bildnisse König Max I, 1 neue schwarztuchene Joppe mit schwarzem Orleans gefüttert, 2 Seitentaschen und schwarzen Seidenknöpfen, 1 silberne eingehäusige unbrauchbare Spindeluhr mit einem von Silberdraht und braunem Leder gefertigten Kettchen, 1 neuer gelber Rohrstock mit weißbeinernem Griffe, 2 Denkzeichen an die Feldzüge 1866 u. 1870/71, nämlich ein Kreuz und die weiße Denkmünze 2. Classe. Dringend verdächtig ist ein unbekannter Mann, welcher beschrieben wird: ziemlich groß, hager, mit länglichem blassem Gesichte, ohne Bart, mit dunklen Haaren, angehender Vierziger, trug schwärzliche Schirmmütze, schwärzliche Sommerbeinkleider, bräunliche zerflickte Joppe mit Knöpfen von gepreßtem Metall mit Hundsköpfen, dann blauleinenen Schurz. Bemerkt wird indeß, daß der Dieb die obenbeschriebene Joppe nebst dem blauen Schurze am Orte der Entwendung zurückließ und demnach wohl die entwendete Joppe sofort anzog.

Augsburg 27/4 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2187. **Pömmerl** Friedrich, 22 J. alt, von Chammünster,

2188. **Neumaier** Georg, 23 J. alt, Bauernknecht von Obernried,

2189. **Wanninger** Johann Baptist, 22 J. alt, Bauernknecht von Obernried, unsichere Heerespflichtige.

Cham 25/4 74. K. Bezirksamt.

2190. **Pauli** Franz Paul, Lederergeselle von Hofkirchen.*)

Passau 28/4 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 28/1896 (1874). Die Red.

Widerrufe.

2191. **Hofmann** Georg. 17/1034 (1873).

2192. **Eder** Ulrich. 70/5547 (1871).

2193. **Schaller** Adam. 29/1932 (1874).

2194. **Strang** (richtig **Wiendl**) Joseph. 84/6102 (1872).

2195. **Völkel** Joh. Georg **(Mesi)**. 31/2058 (1874).

2196. **Christoph** Johann **(Köderl)**. 30/2000 (1874).

2197. **Lechermaier** Michael. 29/1964 (1874).

2198. **Berger** Joseph. 29/1924 (1874).

2199. **Lutz** J. Adam.*) 27/1790, 28/1847 (1874).

*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 33.  München 6. Mai 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2200. **Swoboda** Peter, verheir. Taglöhner von Allersberg, B.-A. Neumarkt i/Oberpf., wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt am 4. April l. J. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B); bei der Verhaftung sind ihm die entwendeten Gegenstände: 1 schwarze, schwarzeingefaßte Tuchjoppe, 1 seidenes, blau- und weißgesprenkeltes Sacktuch, 1 schwarzer Filzhut, 2 Paar weißwollene Frauenstrümpfe, 1 silberbeschlagene Meerschaumpfeife, 1 alte baumwollene Zipfelhaube, 1 brauner sog. Metzgerstock, 1 Paar gute rindslederne Stiefel, 1 Paar weißwollene Strumpfsocken, 1 Ledergurte, 1 kleine Tabakpfeife mit porzellanenem Wassersack und porzellanenem, mit dem Brustbild eines Frauenzimmers bemalten Köpfchen, abzunehmen und solche anher zu senden.*)

Fürth 30/4 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 5/310 (1872). Die Red.

2201. **Weber** Andreas, Hirtenssohn und Taglöhner von Aunkofen, Ger. Abensberg, wegen Diebstahlverbrechens.*)

Landshut 1/5 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18/1220 (1874). Die Red.

2202. **Brehm** Johann, beil. 60 J. alt, von Neufeß, B.-A. Kronach, welcher sich häufig in der Gegend von Trostberg und Burghausen umhertreibt, wegen Verbrechens des Versuches vorsätzlicher Brandstiftung.

Wasserburg 2/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2203. **Gerber** Christian, bieff. Gemeiner und Kürschner aus Knochheim, württ. Ob.-A. Stuttgart, 21 Jahre alt, 1,70 M. groß, wegen Fahnenflucht 2c.

München 2/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

2204. **Amberg** J. C., Viktualienhändler von Neu-Ulm, wegen Verbrechens des betrügerischen Bankerotts. (§ 281 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Augsburg 30/4 74. K. III. Unt.-Richter.

2205. **Lauterbach** Maria Christiane, Magd von Muffen, Landg. Münchberg, wegen Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Hof 1/5 74. K. Unt.-Richter.

2206. **Stöger** Alois von Altrandsberg, v. C.-P.-Bl. 14/883, 26/1713 l. J., hält das eine Knie, wahrscheinlich das rechte, nach einwärts, wodurch sein Gang etwas schleppend erscheint; er treibt sich noch immer in der Stadt Straubing und den Bezirken Straubing und Mitterfels herum.

Straubing 4/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2207. **Bräuhauser** Joseph, Hadernsammler von Neustadt a/WN., 34 Jahre alt, dessen Eheirau:

2208. **Bräuhauser** Elisabeth, ca. 28 J. alt, und

2209. **Steindl** Therese, 26 J. alt, von Haag, sämmtlich wegen Diebstählen.

Laufen 1/5 74. Staatsanwaltschafts-Vertreter am k. Landgerichte.

2210. **Pelhofer** Johann, Bräuknecht von Loitzendorf, Ger. Mitterfels, welcher z. Z. sich in München aufhalten soll, wegen Vergehens des Diebstahls z. Sch. des Bräuers Gebhart in Mühldorf. Derselbe ist 32 Jahre alt, 5' 11" groß, hat schwarze Haare, hohe Stirne, graue Augen, spitze Nase.

Wasserburg 1/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2211. **Finder** Friedrich, Taglöhner von Amberg, zuletzt dahier (in den 40er Jahren, mittelgroß, untersetzt, mit braunen Haaren, angeblich etwas hinkendem Gange), wegen zu Anfang April dahier verübter Unterschlagung. T. Nr. 279.

München l/J. 4/5 74. K. III. Unt.-Richter.

2212. **Zimmerer** Maria, led. Dienstmagd, vulgo **Türkle**, Tochter des in Constantinopel verstorbenen Andreas Zimmerer und der in Dinkelsbühl wohnhaften Sattlerswittwe Karoline Zimmerer, wegen Verbrechens des Diebstahls z. N. des Ziegeleibesitzers Ant. Zimmerer von Herzogenaurach; möglicherweise nennt sie sich nach ihrer Mutter auch **Strauß** und treibt sich vermuthlich in Fürth oder Nürnberg herum. Sie ist sauber, groß und stark, hat kurze abgeschnittene blonde Haare, gesunde Gesichtsfarbe und angeblich etwas scheuen Blick.

Bamberg 1|5 74. K. Unt.-Richter.

2213. **Stenz** Lorenz, Schuhmachergeselle von Mettenreuth, wegen mehrerer Diebstähle auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Fürth 1|5 74. K. Unt.-Richter.

2214. **Kopp** Thomas, 38 J. alt, Gärtnergehilfe von Feuchtwangen, wegen Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er hat einen Paß, d. d. 6. Juni 1873, eine vorfindliche Uhr ist ihm abzunehmen.

Amberg 30|4 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2215 **Zeiler** Narziß, Maurerlehrling von Bühl.
Urtheil v. 29. Dezbr. 1873: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Augsburg 11|4 74. K. Bezirksgericht.

2216. **Herdreuter** Simon, Söldnerssohn und Dienstknecht von Thürnthenning, Ger. Dingelfing.
Contum.-Urtheil v. 21. März 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, bei Einspruchserhebung diesger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 13|4 74. K. Bezirksgericht.

2217. **Roßmann** Alois, 22 J alt, Müllerssohn von Neumühle, Ger. Oberviechtach.
Urtheil v. 23. Dezbr. 1873 bezw. 17. März 1874: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neunburg v|W. 13|4 74. K. Bezirksgericht.

2218. **Herold** Georg Andreas, 36 Jahre alt, verheir. Zimmermann von Fürth.*)
Urtheil v. 27. Febr. 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Nürnberg 31|3 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 2|72 (1874). Die Red.

2219. **Sendner** Michael, 23 Jahre alt, led. Taglöhner von Reupelsdorf.
Urtheil v. 28. Febr. 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.

Schweinfurt 17|4 74. K. Bezirksgericht.

2220. **Wegscheider** Mathias, led. Schweizer von Deutershofen, B.-A. Illertissen.*)
Urtheil v. 20. März 1874: 14täg. Gefängniß wegen fahrlässiger Körperverletzung.

Freising 17|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 92|6230 (1873). Die Red.

2221. **Bünning** Charlotte, Schlossersfrau von Nürnberg.*)
Urtheil des Schwurgerichtshofs von Mittelfranken vom 13. Dezbr. 1873: 2 Jahre 6 Mon. Zuchthaus wegen Urkundenfälschung.

Ansbach 15|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64|4694 (1872). Die Red.

2222. **Wiedemann** Ignatz, 17 J. alt, Dienstknecht von Hausen, Gem. Honsolgen, Ger. Buchloe.*)
Urtheil v. 14. März 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Vergehens gegen die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, Abtheilung für Jugendliche.

Weilheim 16|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9|614 (1874). Die Red.

2223. **Karl** Christoph, led. Schleifergeselle von Eslarn.
Urtheil v. 14. Febr. 1874: 18 Tage Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 15|4 74. K. Bezirksgericht.

2224. **Cornelius** Joseph, 33 Jahre alt, verheir. Händler von Wohnsgehaig, B.-A. Ebermannstadt.*)
Urtheil v. 13. August 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bayreuth 17|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31|2113 (1873). Die Red.

2225. **Dörrzapf** Franz, Scribent aus Bamberg, gebürtig zu Münzingen, B.-A. Neustadt a|H.*)
Rechtskr. Urtheil v. 16. März 1874: 1 Jahr 9 Mon. Gefängniß wegen Betrugs und Unterschlagung. Derselbe ist in den 40er Jahren, gegen 6' groß, schlank, hat dunkelblonde schlichte Haare, niedere breite Stirne, dunkelbraune Augen, längliches blasses Gesicht, braunen dürren Schnurrbart, raschen, dabei nach vorwärts sich beugenden Gang, spricht den pfälzischen Dialect und ist sehr gesprächig.

Bamberg 17|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60|3995 (1873). Die Red.

2226. **Simmeth** Johann, led. Taglöhner von Kolmberg, Ger. Cham.
Contum.-Urtheil v. 11. März 1874: 2 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Beleidigung des Reichsoberhauptes und des Landesherrn sowie Widerstandes gegen die Staatsgewalt, dann 3tägige Haft wegen groben Unfuges. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r|J. 16|4 74. K. Bezirksgericht.

2227. **Beck** Christian, 21 J. alt, led. Bäckergeselle von Hürben, würtb. Ob.-A. Heidenheim.
Urtheil v. 6. März 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Augsburg 18|4 74. K. Bezirksgericht.

2228. **Ohnesorg** Max, 39 J. alt, led. Dienstknecht von Rettenbach, Ger. Oberdorf.
Rechtskr. Urtheil v. 12. März 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Kempten 18|4 74. K. Bezirksgericht.

2229. **Martin** Barnabas, led. Büttnergeselle von Singenrain, Ger. Brückenau.
Rechtskr. Urtheil v. 28. Febr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die Wehrpflicht. (Die Kosten trägt der Staat gegen Vormerkung auf das künftige Vermögen.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 4/4 74. K. Bezirksgericht.

2230. **Bauer** Karl, 19 J. alt, Müllerssohn von Schöllnach, Ger. Hengersberg.
Urtheil v. 9. März 1874: 3 Mon. Gefängniß und 21 Tage Haft nebst Kosten wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und groben Unfuges.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 18/4 74. K. Bezirksgericht.

2231. **Haimerl** Michael, Zimmermannssohn aus Cham, vormal. Postdienstadspirant zu Passau.*)
Schwurgerichtl. Contum.-Urtheil v. 31. Oktbr. 1873: 3 Jahre Gefängniß wegen Unterschlagung im Amte u. A.
Straubing 18/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 103/7481 (1872). Die Red.

2232. **Bleibinhaus** Heinrich, 28 Jahre alt, led. Schneider von Landshut.*)
Contum.-Urtheil v. 6. März 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Kuppelei. (Von seiner Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort Kenntniß anher gegeben werden.)
München I/J. 22/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4669 (1873). Die Red.

2233. **Schorr** Johann Adam*), verheir. Samenhändler von Markt Bruck, Ger. Erlangen, zuletzt in Großhabersdorf, und

2234. **Schorr** Elisabetha*), dessen Ehefrau.
Urtheil v. 24. März 1874: je 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung, Diebstahls und Betruges.
Einlieferungsort für Ersteren: Zellengefängniß Nürnberg, falls er hiezu nicht geeignet befunden wird, Gefangenanstalt Amberg. Für Letztere: Gefangenanstalt Sulzbach.
Eichstätt 18/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8/511, 512 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

2235. **(Gelddiebstahl.)** Am 22. April l. J. Früh beil. 7 Uhr wurden bei Söldner X. Eben in Ettringen mittelst Einbruches ungefähr 40 fl. Baar (eine Rolle zu 14 fl. in 20-Pfennigstücken, eine 10 fl.-Rolle in Sechsern, dann Silberkreuzer, Vereinsthaler u. 1 Guldenstück) entwendet. Verdacht fällt auf einen Mann von mittlerer Größe und Statur, schwärzlich gekleidet, welcher einen starken holzbraunen Stock mit Knorren trug; in demselben wird der herumziehende Händler Zacharias **Fäustle***) von Oberknörringen, B.-A. Günzburg, vermuthet.
Augsburg 1/5 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 36/2442 (1873). Die Red.

2236. **Ihle** Anton von Bairried in Bayern (mit Militär-Paß von Neu-Ulm versehen, gegen 30 Jahre alt, mittlerer Statur, hat dunkle Haare, dunklen Schnurbart), ist eines Verbrechens der Unterschlagung angeklagt und flüchtig; derselbe muß beil. 600 Frcs. bei sich haben, reist vielleicht in Gesellschaft seines Bruders, seiner Schwägerin und deren Kind. Um Fahndung und Abnahme des Geldes wird mit dem Bemerken ersucht, daß eine Prämie von 25 Frcs. ausgesetzt ist.
St. Gallen 2/5 74. Bezirksamt.

2237. **(Banknotendiebstahl.)** Am 11. April wurden hier gestohlen 1000 Thaler in Darmstädter 10 Thaler-Scheinen (Zettel-Banknoten). Um Recherche und Anzeige wird ersucht.
Frankfurt a/M. 1/5 74. K. Polizei-Präsidium.

2238. **Bauer** Johann Baptist, 11³/₄ Jahre alt, Stiefsohn des Hafenbinders Joh. Sattler von Langenwerk, Gem. Oberwarmensteinach, diess. Amts, treibt sich seit 23. Februar 1874 wieder als Landstreicher, Bettler und Dieb umher. Um dessen Hieherschubung wird ersucht. Er ist klein, blaß, weißblond, hat graue Augen, trug bei seiner Entfernung schwarze Kappe, schwarzgraue Joppe, Schnürschuhe.*)
Bayreuth 28/4 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 12/797 (1874). Die Red.

2239. **(Gestohlene Gegenstände.)** Aus den Untersuchungen gegen den nun verurtheilten Dieb Johann **Früchtl***), Schneider von Eslarn, sind hier noch folgende, wohl größtentheils gestohlene Gegenstände in Verwahr: 1 lederne Reisetasche, 1 schwarzledernes Geldtäschchen mit stählernem Beschläg und Riemen zum Umhängen, 1 braunwollener Regenschirm, 1 Reisesack, 11 Ellen Flachsleinwand, 1 Betttuch von zehnbündiger Leinwand, 1 blaubaumwollener Regenschirm mit stählernem Gestell und hölzernem Griff, 1 schwarzseidenes Männerhalstuch, 1 silberne Cylinderuhr mit Goldrand und einer langen silbernen Drahtkette mit goldenem Schieber, 1 weißlederner beschmutzter Zugbeutel, 1 goldene Broche, 1 detto mit 6 blauen und einem weißen Steine, 2 goldene Ohrgehänge, besetzt mit je 7 blauen und einem weißen Steine, 1 großer blaulederner Zugbeutel, 1 Doppelterzerol, 1 im Griffe feststehendes langes Messer mit beinernen Schaalen und neusilberner Platte, 1 Revolver, 1 silberne Uhr mit gelber Kette, 1 langes Messer mit Lederscheide, 1 Hauptschlüssel, 1 goldener und 1 silberner Fingerring, 4 Silbermünzen, 1 Tabakglas, 1 Photographie, 1 Feile, 1 Tabakpfeife, 1 Löffelstiel, 1 werthloses Kettchen und eine Baarschaft zu 27 fl. 15¹/₂ kr. Nach den Eigenthümern ist zu forschen und ein allenfallsiges Resultat binnen 6 Wochen anher bekannt zu geben, nach deren Ablauf über diese Sachen verfügt wird.
Neunburg v/W. 29/4 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 49/3298 (1873). Die Red.

2240. **(Flüchtiger Dieb.)** Ein Anfangs der 30er Jahre stehender Mann mit auffallend kleinen, wahrscheinlich verkrüppelten Händen, welcher sich für einen Schneider aus Taus in Böhmen ausgab, ist verdächtig, in der Nacht vom 22/23. v. M. dem Bauer F. Vogl in Engelshütt, Ger. Neukirchen, eine zweigehäusige Cylinderuhr mit stählernen Zeigern, weißem Zifferblatte, röm. Ziffern, auf dem Staubdeckel mit dem eingravirten Namen „Mattighofen", dann 1 Paar Stiefel, an den Vorfüßen von gepreßtem Rindleder, an den Schäften von Kalbleder, auf den Sohlen mit Nägeln und auf den

Absätzen mit Eiseln beschlagen, und einen schwarzen Filzhut entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 1|5 74. K. II. Unt.-Richter.

2241. **(Entsprungener Dieb.)** Am 1. Mai l. J. Abends ist dahier aus der Untersuchungshaft ein Unbekannter (circa 34 Jahre alt, 5' 11" groß, blaß, hat graue Augen, starken rothen Bart, spricht deutschböhmisch) entsprungen; derselbe nennt sich fälschlich Joseph **Dobisch***), hat, soviel bisher bekannt, in den Landgerichtsbezirken Oberviechtach und Grafenau gestohlen und in Pirkenhammer bei Karlsbad den Paß des rechten Joseph Dobisch entwendet; nach dem bei ihm vorgefundenen Apparat scheint er es besonders auf Opferstöcke abgesehen zu haben. Nach den Mittheilungen, die er an Mitgefangene machte, gehörte er schon einer größeren Bande an. Um dessen Verhaftung und sichere Hieherlieferung wird ersucht.

Deggendorf 3|5 74. K. Unt.-Richter.

*) Siehe zuletzt 31|2122 (1874). — Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2242. **Bär** Joseph, Gärtnergehilfe von Weichs.

Regensburg 2|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2243. **Wiedl** Franz Xaver, Taglöhner; er hat sich im Frühjahre h. J. in Hochstätt, Landg. Rosenheim, aufgehalten und soll sich dann zu dem Maurer G. Garanger in Mühldorf begeben haben.

Passau 30|4 74. K. Unt.-Richter.

2244. **Tauscher** N. N., Bettfedernhändler von Trossau, österr. Bez.-Hptm. Glattau in Böhmen.*) — Cr. N. 496.

München r|J. 28|4 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 76|5111 (1873). Die Red.

2245. **Richter,**

2246. **Raab,**

2247. **Weiß,**

2248. **Wolf,** sämmtlich Drechslergehilfen, welche im Febr. l. J. in der Drechslerei-Fabrik von Buhl u. Wohlgschaft zu Ehrleinsmühle in Arbeit gestanden sind.

Amberg 3|5 74. K. Unt.-Richter.

2249. **Wiesbeck** Ludwig, Bäckergeselle von Teisbach, Landg. Dingolfing; er soll seinen Weg nach Altötting genommen haben.

Landshut 4|5 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2250. **Weinberger** Peter. 16|1038 (1874).

2251. **Morasch** Thekla. 42|3176 (1872).

2252. **Götz** Ludwig. 27|1779 (1874).

2253. **Mühlbauer** Joseph. 69|4598 (1873).

2254. **Brunner** Johann. 20|1309 (1874).

2255. **Schönberger** Johann. 79|5305, 81|5443 (1873).

2256. **Lechner** Katharina **(Kaltschmidkathl).** 26|1719 (1874).

2257. **Rosch** Johann. 30|1988 (1874).

2258. **Guntow** Heinrich. 32|2142 (1874).

2259. **Heckl** Adam. 29|1950 (1874).

2260. **Groß** Johann. 11|708 (1874).

2261. **Burger** Therese. 7|422 (1874).

2262. **Schrödlinger** Magdalena. 7|423 (1874).

2263. **Moser** Joseph. 26|1720 (1874).

2264. **Grüner** Kunigunda. 25|1691 (1874).

2265. **Hofmann** Leonhard. 14|914 (1874).

2266. **Zimmermann** Georg. 15|994 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 34. München 9. Mai 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2267. **Walberer** Johann, Müllerbursche von Parkstein, Gem. Schwand, bayer. Landg. Neustadt a/WN., wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt. Er ist 19 Jahre alt, 5' 5" groß, schlank, schmächtig, blaß, hat dunkelblonde Haare.

Laupheim 5/5 74. K. würtb. Oberamtsgericht.

2268. **Seidel** Johann (Veit Georg), Schuhmachergeselle, gebürtig von Sommerhausen, wohnhaft in Offenbach (24 J. alt, schlank, mittelgroß, dunkelblonden Bart, frisches Gesicht, bekleidet mit braunem Rock, dunkler Hose und schwarzem breitrandigem Hut), ist dringend verdächtig, am 27/28. v. M. dahier einen bedeutenden Diebstahl (die Ablaten sind wieder zu Stand gebracht) verübt zu haben; derselbe gibt sich auch für Peter **Emig**, Tapezierer aus Frankfurt a/M., aus. Um Fahndung, Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Offenbach 6/5 74. Großh. hess. Landgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2269. **Fischer** Johann, Bauer von Hofstädten, B.-A. Alzenau, Gemeiner des 2. Train-Bat. (22 J. alt, 1,69 M. groß, blond, blaß, untersetzt, hat graue Augen, trug bei seiner am 26. v. M. Abends aus hiesiger Garnison erfolgten Entfernung braune Tuchjeppe, schwarze Beinkleider, Mütze von schwarzem Tuch, Halbstiefel und ein lose um den Hals geschlungenes farbiges Tuch), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Würzburg 3/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2270. **Müller** Nikolaus, led. Schafknecht aus Friesenhausen, B.-A. Königshofen, wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung gemäß Art. 136 E.-G.

Schweinfurt 6/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2271. **Wagner** Daniel, diess. Gemeiner u. Winzer von Dürkheim, B.-A. Neustadt a/H. (21 J. alt, 1,72 M. groß, hellblond, bartlos, hat hellblaue Augen, gebogene Nase, langes spitzes Kinn), wegen Fahnenflucht rc.; er ist am 23. v. M. aus hiesiger Garnison in Uniform entwichen.

Saargemünd 5/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Chev.-Reg.

2272. **Herrmann** Michael Wendelin, Melber und Kaufmann von Zell bei Würzburg, wegen Verbrechens des betrügerischen Bankerotts (§ 281 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); er ist 37 Jahre alt, corpulent, ziemlich groß, hat volles Gesicht, kleinen schwarzen Schnurbart, schwarze kurzgeschnittene, in's Graue spielende Haare, trug zuletzt dunkelblaues Winter-Jaquet, schwarzgraue Hose und kleinen runden schwarzseidenen Hut.

Würzburg 5/5 74. K. Unt.-Richter.

2273. **Siegerich** Christian, 36 Jahre alt, verheir. und beheimathet zu Monnbrunn, Landg. Miltenberg, bis Anfangs Oktober 1873 Mineur bei der Eisenbahnlinie Neubaus-Hof, Section Kirchenlaibach, und wohnhaft auf der Stärmühle, Landg. Kemnath, wegen Verbrechens der Körperverletzung gemäß § 226 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Weiden 5/5 74. K. Unt.-Richter.

2274. **Huber** Joseph, Taglöhner von Erding, auch **Schmeersepp** genannt*),

2275. **Held** Christian, Eisenbahnarbeiter von Kulz, Ger. Neunburg v/W.**), und

2276. **Schneider** Barbara, Eisenbahnarbeiterin von Hiltersried, Ger. Waldmünchen**), sämmtlich zuletzt bei Gars zu Bergholz, wegen Vergehens des Diebstahls bzw. der Hehlerei gemäß §§ 242, 259 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Wasserburg 4/5 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 20/1335 (1874).
**) Zuletzt 30/2036, 2037 (1874). Die Red.

2277. **Schäffler** Magdalena, vormal. Neuner-Wirthin von Weilheim, wegen Diebstahls und Erpressung.
Weilheim 6/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2278. **Rittelmeier** Joseph, Colporteur aus Nymphenburg. — Cr. M. 179.
München r/J. 6/5 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2279. **Wittmann** Maria, led. Inwohnerin von Herzogau, Ger. Waldmünchen, zuletzt in Landau.*)
Urtheil v. 20. März 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Landshut 13/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81/5434 (1873). Die Red.

2280. **Weiner** Simon, Dienstknecht von Ernstgaden, Ger. Geisenfeld, zuletzt in Ludmannsdorf, Ger. Rottenburg.
Urtheil v. 7. März 1874: 4 Mon. Gefängniß und 8 Tage Haft wegen Diebstahls und groben Unfuges.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 13/4 74. K. Bezirksgericht.

2281. **Heßler** Philipp, 45 J. alt, verheir. Bauer von Deutelbach, Ger. Gemünden.
Appellgerichtl. Urtheil v. 7. Januar und 7. März 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen falscher Versicherung an Eidesstatt. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 14/4 74. K. Bezirksgericht.

2282. **Harrer** Joseph, 25 bis 27 Jahre alt, led. Dienstknecht von Stoffen, B.-A. Landsberg.*)
Contum.-Urtheil v. 24. Febr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Betrugs. (Von seiner Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Kenntniß gegeben werden.)
München l/J. 22/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 78/5258 (1873). Die Red.

2283. **Maier** Katharina, 20 J. alt, led. Dienstmagd von Sendling.*)
Contum.-Urtheil v. 23. Dezbr. 1873: 1 Mon. Gefängniß wegen Begünstigung des Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 20/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 46/3094 (1873). Die Red.

2284. **Eberhardt** Johann Michael, 29 J. alt, led. Gärtnergehilfe aus Ulm.
Contum.-Urtheil v. 3. März 1874: 2 Mon. Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Versuchs der Gefangenenbefreiung und Ruhestörung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 22/4 74. K. Bezirksgericht.

2285. **Bals** Katharina, 49 J. alt, Pflasterers-wittwe von der Vorstadt Au.*)
Contum.-Urtheil v. 6. März 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung. (Ihre Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher vernachrichtet werden.)
München l/J. 22/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 92/6770 (1872). Die Red.

2286. **Obermaier** Franziska, 20 Jahre alt, led. Häuslerstochter von Dorfbach, B.-A. Passau.*)
Contum.-Urtheil v. 6. März 1874: 3 Mon. 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls. (Von ihrer Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Mittheilung gemacht werden.)
München l/J. 22/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 3/153 (1874). Die Red.

2287. **Lehner** Karl, 24 J. alt, led. Maler von hier.
Contum.-Urtheil v. 3. März 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Ueber seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Mittheilung erstattet werden.)
München l/J. 22/4 74. K. Bezirksgericht.

2288. **Busch** Therese, 22 J. alt, led. Dienstmagd von Zeil.
Urtheil v. 18. März 1874: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.
Schweinfurt 22/4 74. K. Bezirksgericht.

2289. **Galli** Lorenz, 32 J. alt, verheir. Zimmermann von Pfreimdt, B.-A. Nabburg.*)
Urtheil v. 5. März 1874: 3 Mon. 10 Tage Gefängniß wegen Hehlerei.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Nürnberg 17/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 7/389 (1874). Die Red.

2290. **Krachowitzer** Johann Martin, verheir. Taglöhner von Regensburg.*)
Appellgerichtl. Urtheil v. 13. Febr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 23/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55/3665 (1873). Die Red.

2291. **Schmitt** Nikolaus, 31 Jahre alt, verheir. Bauer von Waldfenster.*)
Rechtskr. oberricht. Urtheil v. 24. Januar 1874: 1 Jahr 5 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Neustadt a/S. 22/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1095 (1874). Die Red.

2292. **Pickl** Ursula, led. Dienstmagd von Altomünster.*)
Appellger. Contum.-Urtheil v. 14. Febr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Betrugs und Diebstahls. (Ihre Verhaftung wolle sofort behufs weiterer Verfügung anher bekannt gegeben werden.)
München l/J. 23/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 75/5039 (1873). Die Red.

2293. **Baier** Joseph, Schneidergeselle von Sattelbogen, Ger. Cham, zuletzt in Straubing.*)
Urtheil v. 23. März 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Betruges. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Straubing 20/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1459 (1874), erschwindelt Reisegelder und Aufnahme in Krankenhäuser. D. Red.

2294. **Maier** Karl, Armenhäusler von Dillingen (47 J. alt, 5' 9" groß, untersetzt, hat braune Haare und Augen, gesunde Gesichtsfarbe).*)
Urtheil v. 16. März 1874: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Donauwörth 28/4 74. K. Bezirksgericht.

*) vulgo **Stubenrauch**, zuletzt 67/4429 (1873). Die Red.

2295. **Wiedemann** Joseph, 28 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Landshut.
Appellger. Contum.-Urtheil v. 6. Dezbr. 1874: 12 Tage Gefängniß wegen Versuchs der Gefangenenbefreiung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 23/4 74. K. Bezirksgericht.

2296. **Dobriz** Georg, 41 J. alt, led. Commis aus Stuttgart.*)
Urtheil v. 11. Febr. 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen Unterschlagung. (Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher vernachrichtet werden.)
München l/J. 24/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94/6384 (1873). Die Red.

2297. **Gündling** Jakob, 29 J. alt, Wirth von Hörstein.
Urtheil v. 19. Febr. 1873: 1 Tag Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aschaffenburg 25/4 74. K. Bezirksgericht.

2298. **Morosini** Bartholomäus, 26 J. alt, led. Holzarbeiter von Dimaro, k. k. Bez.-Ger. Male in Oesterreich.
Rechtskr. Contum.-Urtheil v. 16. März 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Deggendorf 21/4 74. K. Bezirksgericht.

2299. **Pflügl** Jakob, led. Häuslerssohn und Dienstknecht von Oberellenbach, Ger. Mallersdorf, zuletzt in Oberlindhart.
Urtheil v. 9. März 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Straubing 25/4 74. K. Bezirksgericht.

2300. **Linzinger** Joseph, 32 J. alt, led. Schreinergeselle von Eisenärzt, Ger. Traunstein.*)
Traunstein 27/4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56/3701 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

2301. **(Umherziehender Betrüger.)** Ein 23 bis 25 Jahre alter Mann, kräftiger Statur, bartlos, dunklen Haaren, vollem Gesicht, bekleidet mit Jaquet, Hose und Weste von gleichem Zeug und schwarzem Hut, hat in mehreren Orten des Landgerichtsbezirks Nürnberg unter Vorgabe, Bediensteter des k. Rentamts dahier zu sein, Umschreibgebühren erhoben und den Einzelnen, welche bezahlten, Quittungen mit der Unterschrift des k. Rentbeamten Götz zurückgelassen. Um Spähe, sachdienliche Mittheilungen und eventuell Verhaftung wird ersucht.*)
Nürnberg 4/5 74. K. Unt.-Richter.

*) Erinnert an 27/1797 (1874), doch stimmt das Signalement nicht überein. Die Red.

2302. **(Gelddiebstahl.)** Am Ostermontag den 6. April l. J. wurden dem Bäcker G. Dold zu Hurlach Vormittags zwischen 8 und 9 Uhr 95 fl. Baar mittelst Einbruchs entwendet (österr. u. bayer. 1 fl.-St., 3 ziemlich neue württb. Banknoten à 10 fl., 1 Thalerschein, 1 Doppelthaler, ein 2½ fl.-St. 2c), ferner ein älterer weißlederner Zugbeutel. Verdacht fällt auf einen großen, ziemlich kräftigen, grau gekleideten Mann. Um Spähe wird ersucht.
Weilheim 2/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2303. **(Diebstahl an Geld, Schmuck 2c.) Toggenburger** Heinrich von Marthalen, Cantons Zürich, Schreiner, ein berüchtigter Dieb (geboren 1843, 6' hoch, schlank, Haare hellbraun, Stirne schmal und etwas gewölbt, Augen blau, Nase schmal, spitzig, Gesicht schmal, länglich, dunkles Schnurbärtchen, besonderes Kennzeichen: der kleine Finger der linken Hand steif, trägt dunkle Kleidung), hat den im C.-P.-Bl. 31/2096 l. J. beschriebenen Diebstahl verübt. Um dessen Verhaftung und Nachricht wird ersucht.
Schaffhausen 5/5 74. Der Chef des Polizei-Corps.

2304. [illegible] **Weber** August. Zu dem Haftausschreiben im C.-P.-Bl. 32/2134 (1874) wird bemerkt, daß der Genannte mit dem im C.-P.-Bl. 14/895 und 17/1120 l. J. signalisirten **umherziehenden Betrüger und Wechselfälscher** (angeblich August **Scholl**, F. G. **Schmitz**, Friedrich **Schmid**) nach den in München, Bamberg und Augsburg gepflogenen Recherchen identisch zu sein scheint.
Nürnberg 5/5 74. K. Unt.-Richter.

2305. **Schwegler** Georg, ein Gewohnheitsvagant, Badergeselle von Neu-Ulm, welcher wegen Verschwendung unter Curatel steht, hat sich neuerdings entfernt und schwindelt den Gemeinden Unterstützungen ab; es wird daher neuerlich bekannt gegeben, daß man für ihn nichts bezahlt. Zugleich ersucht man um Einschreitung gegen ihn wegen Vagirens.*)
Neu-Ulm 1/5 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 94/6027 (1873). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2306. **Sailer** Franz Xaver, v. C.-P.-Bl. 27/1816 l. J., ist mittelgroß, untersetzt, hat graue Haare, starken Schnurbart, blasses abgelebtes Gesicht. Derselbe dient wahrscheinlich gegenwärtig in einer Mühle in Ober- oder Niederbayern.
Traunstein 5/5 74. K. Unt.-Richter.

2307. **Hoffmann** Nikolaus, Dienstknecht von Geislingen, württ. Ob.-A. Ellwangen, zuletzt in Marktoffingen in Dienst, als Beschuldigter.
Donauwörth 5/5 74. K. Unt.-Richter.

2308. **Lexhaller** Martin, Eisenbahnarbeiter von Straubing.

Wasserburg 2/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2309. **Happ** Anton, Gerbergeselle von Hammelburg, als Zeuge.

Schwabmünchen 5/5 74. K. Landgericht.

2310. **Alt** Johann, Eisenbahnarbeiter von Waldmünchen, **Plepperer** genannt.

Wasserburg 5/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2311. **Haller** Albert, Marketender von Ingolstadt, als Beschädigter,

2312. **Karl** Markus, Eisenbahnarbeiter von Eggmühl, B.-A. Mallersdorf, als Beschuldigter nach § 246 R.-St.-G.-B., dann

2313. **Steger** Johann*), Dienstknecht von Altensittenbach, als Angeschuldigter nach § 246 R.-St.-G.-B.

Fürth 4/5 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 10/658 (1874). Die Red.

2314. **Jahn** Gottfried, verheir. Webermeister von Naila; er hat sich mit seiner Familie, bestehend aus Frau und 2 Kindern, am 12. v. M. heimlich von Schwabach entfernt.

Fürth 6/5 74. K. Unt.-Richter.

2315. **Backer** Wilhelmine, Schneidersfrau von Kulmbach, zuletzt in München. — Cr. M. 630.

München l/J. 5/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2316. **Oeldenberger** Ludwig, Uhrmachergehilfe von Pappenheim, zuletzt hier. — Cr. M. 520.

München l/J. 6/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2317. **Fröhlich** Auguste, 16 Jahre alt, Tochter der Apothekerswittwe Rosalie Fröhlich von Dachau. — L. Nr. 589.

München l/J. 5/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2318. **Weber** Andreas, Dienstknecht von Aunkofen, Landg. Abensberg.*)

Landshut 6/5 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 33/2201 (1874). Die Red.

Widerrufe.

2319. **Neuhauser** Ludwig. 24/1588 (1874).

2320. **Haltmeier** Adam. 27/1807 (1874).

2321. **Weißing** Joseph. 29/1925 (1874).

2322. **Eichhorn** Johann (vulgo **Pollmann**). 22/1437 (1874).

2323. **Stöhr** Anna. 28/1848 (1874).

2324. **Bott** Katharina. 31/2101 (1874).

2325. **Ebner** Johann. 9/521 (1873).

2326. **Luther** Johann Baptist. 96/7054 (1872).

2327. **Rehm** Joseph. 83/5596 (1873).

2328. **Ott** Johann. 22/1432 (1874).

2329. **Schuster** Michael. 31/2059 (1874).

2330. **Esterer** Joseph (vulgo **Gaßl**). 13/821 (1874).

2331. **Schmid** Karl. 57/4871 (1870).

2332. **Helminger** Joseph. 26/1751 (1874).

2333. **Ram** Alois. 65/4342 (1873).

2334. **Listinger (Sendlinger)** Philipp. 16/1019 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 35. München 16. Mai 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2335. **Kern** Friedrich Hermann, gen. **Höhne**, Handarbeiter aus Böhlitz bei Mutschen im Königreich Sachsen, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung. (§ 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 4|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2336. **Kurz** Georg, Bauerssohn und Dienstknecht aus Krinn, Gem. Tschöplach, öst. Bez.-Hauptm. Tschernembel, wegen Diebstahlsverbrechens im Betrage von über 700 fl., verübt am 3. d. M. in Lachen (R.-St.-G.-B. §. 243, E.-G. Art. 136); er hat im Gesichte, besonders auf der Stirne, viele schwarze Punkte u. Narben.*)

Memmingen 8|5 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 10|646 (1874). Die Red.

2337. **Raffel** Benedikt, von Stockau, Gem. Reichertshofen, B.-A. Neuburg, wegen Einbruchs in einer Kapelle zu Weichering. (§ 243, 244 R.-St.-G.-B.) Er ist 60 Jahre alt, trägt graue Joppe und hohen schwarzen Filzhut. — T. Nr. 136.

Donauwörth 8|5 74. K. Unt.-Richter.

2338. **Szabelsky** Boleslaw, ledig, aus Bromberg. Er ist dringend verdächtig, am 18. April l. J. Nachts in Augsburg dem Schießbudenbesitzer Jakob Jäger aus Pirmasens entwendet zu haben: 32 fl. baar in verschiedenen Münzsorten; einen Copulationsschein und 3 Pfandscheine: a) von der Rosenheimer Leihanstalt über ein Darlehen von 13 fl. für eine Cylinderuhr mit silberner Kette und verschiedenen Münzen; b) von der Münchner Leihanstalt über ein Darlehen von 7 fl. für einen silbernen Schlüsselhaken mit dem Namen: Wilhelmine Bauer, eine Corallenkette mit goldenem Schloß, eine goldene Broche, goldene Ringe und Boutons; c) von der Augsburger Leihanstalt für ein Darlehen von 7 fl. gegen Hose und Weste, Frauenrock und Shawl.

Augsburg 10|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2339. **Nickel** Nikolaus, dießs. Gemeiner und Dienstknecht von Langweil, B.-A. Kaiserslautern, (30 J. a., 1,65 M. groß, untersetzt, hat braune Haare, braunen Bart, gesunde Gesichtsfarbe) wegen Fahnenflucht.

München 12|5 74. Der Mil. Unt.-Richt. des k. 1. Inf.-Reg.

2340. **Wittmann** Gabriel, Rekrut des 1. Train-Bat., Bauernknecht von Sonderham, B.-A. Landau a|J., (21 J. a., 1,60 M. groß) wegen Fahnenflucht; er hätte am 2. l. M. bei seinem Bataillone einrücken sollen, hat sich aber schon im September v. J. aus seiner Heimat heimlich entfernt.

München 11|5 74. Der Mil. Unt.-Richter bei der k. Comm.

2341. **Schaller** Johann, led. Maurer von Höchstädt, wegen eines am 28. Febr. l. J. dahier verübten Besendiebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B.)

Mindelheim 11|5 74. K. Landgericht.

2342. **Binder** Joh. Mich., 35 J. alt, vormal. Verifikator von Rothenburg a|T., wegen Betrugsversuchs u. Vergehens im Amte. (§ 263, 43, 350 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.)

Aichach 11|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2343. **Haller** Michael, Eisenbahnarbeiter von Hunderstabl, B.-A. Cham, wegen Diebstahls.

Landshut 11|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2344. **Hager** Mathias, Eisenbahnarbeiter von Wiesenhart, Gem. Marienkirchen, Bez. Schärding, welcher zuletzt auf der Mühldorf-Neumarkter Bahnstrecke arbeitete, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit. Alter 35 J., groß, hat dunkelbraune Haare, braune Augen.

Wasserburg 10|5 74. K. II. Unt.-Richter.

2345. **Kathrein** Peter, Steinhauer von Landeck in Tyrol, wegen Vergehens der Unterschlagung gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; er dürfte in der Rosenheimer Gegend an der Bahn arbeiten.

Wasserburg 5|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2346. **Mauer** Leopold, led. Bauer von Trappstadt, B.-A. Königshofen, Gemeiner des k. 5. Inf.-Reg. (24 J. alt, schlank, 1,57 M. groß, Gesicht blaß und mager), wegen Fahnenflucht.

Würzburg 9|5 74. Der Richt. d. k. Comm.

2347. **Pöhner** Joh. Eduard, Schuhmacher von Limmersdorf, B.-A. Culmbach,

2348. **Scheidler** Johann, Schneider von Schweinheim, B.-A. Aschaffenburg,

2349. **Keusch** Heinrich, Dienstknecht von Oedammershüll, B.-A. Sulzbach, auf Grund § 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G., wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Fabrikbesitzers S. Böhm in Fürth.

Fürth 10|5 74. K. Unt.-Richter.

2350. **Körmer** Lorenz (beil. 24 J. alt, hat rothe Haare, Sommersprossen im Gesicht), Musiker aus Pleinfeld, zuletzt in Gunzenhausen, und

2351. **Rink** Johann, 18 J. alt, Musikus aus Gunzenhausen. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Ansbach 10|5 74. K. Unt.-Richter.

2352. **Sämmer** Franz, Kellner von Eschlkam, B.-A. Kötzting, (23 J. alt, 1,63 M. groß, blond, bartlos, blaß, hat an der rechten Seite des Halses ein kleines Gewächs), dießs. Gemeiner, wegen Fahnenflucht; er ist in Uniform entwichen.

Ingolstadt 6|5 74. Der Mil. Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

2353. **Mergner** Nik., Bäckergeselle von Wüstenselbitz, auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er trägt braune Buckskin-Joppe, braun und schwarz gestreifte Buckskinhose, Weste von nämlichem Stoffe, sämmtliche Kleidungsstücke sind neu und ihm bei der Verhaftung abzunehmen und hieher zu senden.

Hof 9|5 74. K. Unt.-Richter.

2354. **Müller** Johann, Gypsarbeiter von Lochau, B.-A. Kemnath, wegen Verbrechens der Münzfälschung auf Grund Art. 135 E.-G.

Nürnberg 9|5 74. K. Unt.-Richter.

2355. **Pelkofer** (nicht **Pelhofer**) Johann, v. C.-P.-Bl. 33|2210 l. J., soll beim Zenger-Bräu in München sein.

Wasserburg 9|5 74. K. II. Unt.-Richter.

2356. **Winkler** Therese, Regenschirmmachers-Wittwe von Karlshuld, und

2357. **Winkler** Anna, ledig, von dort, wegen Diebstahls.

Die eine dieser Weibspersonen ist klein, blaß, die andere hingegen groß, hat dunkles Gesicht, lichte Haare, dieselben treiben sich meist mit dem Regenschirmmacher Chrisostomus **Vogt** von Karlshuld, der ein zweispänniges Fuhrwerk bei sich hat, in Oberbayern herum.

Wasserburg 9|5 74. K. II. Unt.-Richter.

2358. **Zeller** Ulrich, dießs. Gemeiner und Schweizer von Oberknöringen, B.-A. Günzburg, wegen Vorschützung eines Gebrechens und Fahnenflucht; er ist am 24. April l. J. aus hiesiger Garnison entwichen.

Neu-Ulm 9|5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

2359. **Wieland** Joseph, dießs. Gemeiner aus Arbing, B.-A. Vilshofen, (23 J. a., 1,68 M. groß, untersetzt, kräftig, hat braune Haare, Bartanflug, graue Augen, gesundfärbiges volles rundes Gesicht mit Sommersprossen, Hiebnarbe am Kopfe) wegen Diebstahls, Unterschlagung und Fahnenflucht; er ist am 5. l. M. Abends entwichen und trägt abgenützte graue Kleider.

Regensburg 8|5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

2360. **Dengler** Elise Maria, aus Weissenstadt v. C.-P.-Bl. 11|701 l. J., hat vor etwa 6 Wochen auch in Erlangen, jedoch unter dem falschen Namen Elise **Hering**, Sattlerstochter aus Hof, dieselben Schwindeleien, wie im dießs. Bezirke verübt.

Hof 12|5 74. K. Unt.-Richter.

2361. **Schwarzmann** Philipp, dießs. Gemeiner und Häcker aus Bamberg (20 J. alt, 1/64 M. groß, bartlos, hat blonde Haare, platte Stirne, braune Augen, gesunde Gesichtsfarbe, kräftige Gestalt und stellt den linken Fuß etwas einwärts), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Bamberg 11|5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

2362. **Peter** Jakob, Schlossergeselle aus Aschaffenburg, wegen Diebstahls.

Landshut 11|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2363. **Krönauer** Johann, 30 J. a., Mühlbursche von Seeshaupt, wegen strafbaren Eigennutzes. (§ 284 R.-St.-G.-B.)

Traunstein 12|5 74. K. Unt.-Richter.

2364. **Keß** Bernhard, 24 J. alt, Büttnergeselle von Güntersleben, wegen Verbrechens des Diebstahls und mehrerer Vergehen des Betrugs. (§§ 242, 244, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Würzburg 13|5 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2365. **Pedron** David, 33 J. alt, Eisenbahnarbeiter aus Cembra, Bez. Trient, zuletzt in Oberartelshofen.*)

Urtheil v. 2. März 1874: 1 Jahr 8 Tage Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Nürnberg 1|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94|6387 (1873). Die Red.

2366. **Unrecht** Johann*), 40 J. alt, Gütlerssohn und Eisenbahnarbeiter von Titling, B.-A. Passau, und

2367. **Pöschl** Peter*), 38 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Philippshütten, Gem. Stubenbach, k. k. österr. Bez.-Hptm. Schüttenhofen.

Rechtskr. Contum.-Urtheil v. 28. Febr. 1874: je 1 Jahr Gefängniß u. 1 Thlr. Geldstrafe wegen Hausfriedensbruches, Landfriedensbruches und Uebertretung der Polizeistunde.

Einlieferungsort für Beide: Gefangenanstalt Amberg, bei Einspruchserhebung jedoch diesger. Gefängniß.

Wasserburg 2|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94|6391, 6392 (1873). Die Red.

2368. **Danzer Mathias**, 58 J. alt, led. Metzgergeselle von Landshut.

Urtheil v. 1. April 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Freising 27|4 74. K. Bezirksgericht.

2369. **Baltruschat Hermann**, Tapezierergehilfe aus Königsberg.*)

Contum.-Urtheil v. 16. Dezbr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 23|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64|4265 (1873). Die Red.

2370. **Braun Michael**, 20 J. alt, led. Bindergeselle von Roding.

Urtheil v. 24. Januar 1874: 5 Mon. Gefängniß wegen Diebstahlversuchs.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Regensburg 27|4 74. K. Bezirksgericht.

2371. **Müller Georg**, 17 J. alt, led. Bäckergeselle von Aislingen.

Appellger. Urtheil v. 1. Oktbr. 1873: 6 Tage Gefängniß wegen Urkundenfälschung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 25|4 74. K. Bezirksgericht.

2372. **Maier Joseph**, auch **Einberger** oder **Klarlbub**, led. Inwohnerssohn von Achslach, Ger. Viechtach.*)

Urtheil v. 21. März 1874: 1 Jahr 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Straubing 23|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50|3347 (1873). Die Red.

2373. **Hryniewiecky Eugen**, Veterinärarzt aus Hoscany in Galizien.*)

Contum.-Urtheil v. 23. Oktbr. 1872: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls (Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher vernachrichtet werden.)

München l|J. 24|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51|3839 (1872). Die Red.

2374. **Röhrl Alois**, led. Eisenbahnarbeiter von Aufhausen, Ger. Regensburg, zuletzt bei Moosach.

Contum.-Urtheil v. 28. Novbr. 1873: 1 Mon. Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt und 3 Tage Haft wegen groben Unfugs.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r|J. 25|4 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2375. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Unter Bezugnahme auf das Ausschr. im C.-P.-Bl. 18|1180 (1874) ist nunmehr August Friedrich **Ammon**, geb. zu Kreiselbach am 2. Sept. 1837, zu Kaltenbuch heimathsberechtigt, von Profession Gärtner, zuletzt Eisenbahnarbeiter, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt in der Nacht vom 25–26. Febr. l. J. im Berghofer'schen Gasthause zu Gauting, zu verhaften.

Weilheim 8|5 74. K. II. Unt.-Richter.

2376. **(Unbekannter Verhafteter, muthmaßlich Verbrecher.)** Am 27. April l. J. wurde ein angeblicher Alfred **Köchlin**, Metzger, gebürtig von Mülhausen im Elsaß, von Frauenfeld hieher geliefert, dessen Personalangaben sich nicht bestätigt haben, während sein Benehmen höchst wahrscheinlich macht, daß er irgendwo ein Verbrechen begangen habe. Signalement: Alter 38 Jahre (er will i. J. 1836 geboren sein); Größe 1,68 M.; Statur untersetzt, breitschulterig (kurzer Hals); Haare braun und lang; Stirne hoch, frei, gewölbt; Augenbraunen braun; Augen graublau, Nase groß und gebogen; Mund mittel, Zähne vollständig; Kinn oval; Bart schwarzbraun, Voll- u. Schnurbart; Gesicht länglich; Sprache langsam, leise (etwas heiser), hochdeutsch; Gang elastisch; besondere Merkmale: rechts neben der Nase eine große und neben dem Nasenflügel eine kleine schwarze Geburtswarze; am rechten Hinterarm ein braunes Muttermal in der Größe u. Form einer Bohne; Brust breit u. stark behaart; über den Rücken Schröpfnarben; die Hände sauber und zeigen keine Spuren von Handarbeit. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht. *)

Liestal, 6|5 74. Der Chef des Pol.-Corps.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

2377. **Meyer** Friedrich Wilhelm, led. Taglöhner, geb. in Bergnershof, heimathberechtigt in Neudorf, treibt sich beschäftigungslos umher, entnimmt überall Reisevorschüsse, wandert von einem Krankenhaus in das andere und verursacht dadurch seiner Heimatgemeinde bedeutende Kosten. Da derselbe auch schon zum öftern wegen Bettels und Landstreicherei von bayerischen und würtembergischen Behörden bestraft wurde, so wird ersucht, ihm nur in den dringendsten Fällen Unterstützung zu verabreichen, dagegen, wenn thunlich, gegen ihn das wider Landstreicherei vorgeschriebene Verfahren einleiten zu lassen.

Weissenburg 9|5 74. K. Bezirksamt.

2378. **(Raubversuch.)** Am Montag den 20. v. M. wurde Abends ungefähr um 7 Uhr auf dem Wege zwischen Sitzenbach und Mertenberg, Ger. Nabburg, an einem 14jährigen Knaben ein Raubversuch gemacht.

Der Thäter ist ungefähr 40 J. alt, hat vollen, an den Schläfen röthlich scheinenden Bart, langen Kinnbart, ist mittelgroß, untersetzt, hat tiefe Stimme, war mit einer hohen spitzigen Schirmmütze und mit einer schwarzgrau aussehenden Joppe bekleidet.

Neunburg v|W. 11|5 74. K. Unt.-Richter.

2379. **Stomp** Martino. Der am 28. April d. J. vom k. Landg. München r|J. wegen Bettels und Landstreicherei zu 2 Tagen Haft verurtheilte Martino **Stomp**, led. Taglöhner von Fierazzo im Trientinischen, erhielt bei seiner am 30. v. M. erfolgten Entlassung durch Versehen eines Bediensteten den Militärabschied und das Arbeitsbuch des ledigen Eisenbahnarbeiters Josef **Simm**, geb. 1840 zu Schimsdorf, österr. Bez.-Hauptm. Reichenberg in Böhmen, ausgehändigt. Damit treibt sich derselbe als Josef Simm umher, wurde am 2. l. M. als solcher vom k. Landg. Wolfratshausen wegen Bettels rc. abgewandelt, und hat am 1. d. M. in Perlach einen Diebstahl verübt, der auf Grund der falschen Namensangabe ebenfalls dem wirklichen Josef Simm zur Last gelegt wurde. Es wird ersucht, dem Martino Stomp die ihm nicht gehörenden Legitimationspapiere abzunehmen, sowie denselben festzunehmen und anher zu liefern.

Stomp ist ausweislich seines zurückgelassenen Reisepasses im J. 1848 geboren, mittlerer Statur, hat blonde Haare, graue Augen

München r/J. 8/5 74. Der Vertr. d. Staatsanw. am k. Landger.

2380. **(Raubmord.)** Mit Bezug auf die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 26/1743, 32/2179 (1874) wird bekannt gegeben, daß der Verdacht gegen Anton **Riedl** und Johann **Klingenstein** beseitigt ist. — Dagegen wird um Ermittlung und schleunige Nachricht über den Aufenthalt des Tuchmachers Johann **Schulz** von Sabbath, Kreis Sorau, 26 J. a., ersucht; derselbe ist seit 1869 aus seiner Heimat abwesend, hat 1871 hier wegen Mißhandlung 6 Mon. Gefängniß verbüßt und soll vor einiger Zeit in Elberfeld gearbeitet haben, war daselbst jedoch nicht zu ermitteln.

Frankfurt a/M. 10/5 74. K. Polizei-Präsidium.

2381. **Adelhoch** Joseph, 23 J. alt, led. Bäckergeselle von Stamsried, streunt seit 9. April l. J. umher. Im Aufgreifungsfalle ist derselbe in das Arbeitshaus zu Rebdorf unter Mittheilung anher liefern zu lassen.*)

Roding 8/5 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 17/1139 (1874). Die Red.

2382. **(Entsprungener Sträfling.)** Gestern Abends 4 Uhr ist aus dem dießger. Gefängnisse der Strafgefangene Wilhelm **Winkelmeier** von Obersiegsdorf, Ger. Traunstein, entsprungen; er ist 28 J. a., 5' 10'' groß, schlank, ohne Bart, hat braune Haare, graue Augen, längliches gesundfärbiges Gesicht, trägt braunen Filzhut, braunen kurzen Tuchjanker mit 3 weißen großen Knöpfen auf jeder Seite, braune, gelbgestreifte Buckskinhose, desgleichen Gilet und Halbstiefel. Um dessen Hieherlieferung wird ersucht.

Wasserburg 13/5 74. K. Bezirksgericht.

Widerrufe.

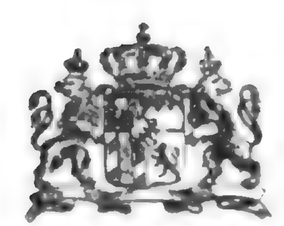
2383. **Jungbauer** Franz Xaver. 31/2057 (1874).
2384. **Ranzinger** Joseph. 30/2003 (1874).
2385. **Pflügl** Jakob. 34/2299 (1874).
2386. **Kaul** Martin. 29/1941, 31/2068 (1874).
2387. **Schlagintweit** Ant. 28/1863 (1874).
2388. **Wiedemann** Joseph. 34/2295 (1874).
2389. **Haubner** Barbara. 31/2067 (1874).
2390. **Schmid** Joseph. 9/545, 25/1674 (1874).
2391. **Ruß** Georg. 31/2069 (1874).
2392. **Grömer** Georg. 21/1366 (1874).
2393. **Stelzl** Joseph. 91/6108 (1873).
2394. **Maurer** Alois. 31/2056 (1874).
2395. **Wildwasser** Konr. 32/2178 (1874).
2396. **Forstpointner** Jos. 28/1856 (1874).
2397. **Böger** Johann. 20/1306 (1874).
2398. **Ulrich** Michael **(Siebermichel)** 84/5618 (1873), 11/719 (1874).
2399. **Rechl** Franz. 31/2062 (1874).
2400. **Dinkel** Heinrich. 35/2670 (1872), 28/1842 (1873).
2401. **Scheidler** Anton. 19/1570 (1871), 70/4656 (1873).
2402. **Listinger** Elise **(Sendlinger), (Umholzer), (Gringer)** 48/3587 (1872), 16/1019 (1874).
2403. **Feulner (Grimm)** Johann. 32/2148 (1874).
2404. **Höfer (Hut)** Andreas. 32/2125 (1873).
2405. **Döppel** Peter 31/2100 (1874).
2406. **Moser** Joh. Georg. 9/511, 69/4577 (1873).
2407. **Riedl** Franziska. 27/1789 (1874).
2408. **Zöllner** Johann. 28/1852 (1874).
2409. **Huber** Joseph **(Schmeersepp).** 20/1335, 34/2274 (1874).
2410. **Kaufmann** Barb. 14/915 (1874)*)

*) Das **Haftausschreiben** 91/6102 (1873) bleibt in Kraft.

2411. **Bals** Katharina. 34/2285 (1874).
2412. **Fischer** Therese. 28/1858 (1874).
2413. **Frank** Joseph. 30/1999 (1874).
2414. **Ittlinger** F. Xav. 30/2001 (1874)
2415. **Scherübl** Johann. 27/1781 (1874).
2416. **Mayer** Friedrich. 64/4266 (1873), 18/1167 (1874).
2417. **Stöger** Fr. Xaver. 91/7203 (1871).
2418. **Bayer** Johann. 27/1814 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 36.  München 21. Mai 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2419. **Bendele** Christian, Uhrmacher aus Bächingen, k. bayer. B.-A. Lauingen, wird hiemit wegen mehrfacher Unterschlagung steckbrieflich verfolgt.

Heidenheim 15/5 74. K. würtb. Oberamtsgericht.

2420. **Diesem** Christoph Friedrich, Schuster aus Kirchheim a/T. (36 Jahre alt, ziemlich groß, schlank, hat schwarze Haare, frische Gesichtsfarbe, schwarzen Knebelbart), ist wegen Diebstahls zu verhaften.

Wiesbaden 15/5 74. K. Staatsanwalt.

2421. **Walser** Paul, Schustergeselle von Heimstetten, bayer. B.-A. München r/J., wird wegen Diebstahls und Unterschlagung steckbrieflich verfolgt. Derselbe ist 47 Jahre alt, schlank und groß, hat schwarze Haare, braune Augen, längliches Gesicht.*)

Ravensburg 15/5 74. K. würtb. Oberamtsgericht.

*) Zuletzt vom k. k. Bezirksgerichte Bregenz zur Verhaftung ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 84/6114 (1872).
Die Red.

2422. **Fuß** Heinrich, Schuhmacher von Tuttlingen, 20 Jahre alt, ist wegen eines im Oktbr. 1873 zu Tuttlingen verübten Betrugs zu verhaften. Er soll sich in Bayern aufhalten und hat sich zur Conscription im laufenden Jahre bei der Kreisersatzkommission Augsburg gemeldet.

Tuttlingen 16/5 74. K. würtb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2423. **Stallmeister** Joseph, Webergeselle von Schmierdorf, Ger. Arnstorf, 42 J. alt, wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle; er ist mittelgroß, von dunkler blasser Gesichtsfarbe und trägt starken dunklen Schnurbart.

Pfarrkirchen 13/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2424. **Bock** Benjamin, dieſſ. Gemeiner und Bierbrauer von Plaue, fürstl. schwarzburg. Oberherrschaftsgerichts Arnstadt (20 J. alt, 1,63 M. groß, bartlos, hat braune Augen, dunkle Haare, gesunde Gesichtsfarbe), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Bamberg 13/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

2425. **Korneder** Joseph, Fischerssohn, Sattler und dieſſ. Gemeiner von Tiefenweg, Gem. Niederhöring, B.-A. Vilshofen (nahezu 23 J. alt, 1,64 M. groß, hat blonde gelockte Haare, stumpfe Nase, rothen Knebelbart), wegen Fahnenflucht; er ist am 27. v. M. in Uniform von seiner Abtheilung entwichen und an das Regiment in Freising einzuliefern.

München 15/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

2426. **Fischer** Johann Kaspar, beurl. Gemeiner des 1. Train-Bat. von Bobengrün, B.-A. Naila (nahezu 24 Jahre alt, ohne Gewerbe, 1,69 M. groß, schlank, hat schwarze Haare, braune Augen, blonden schwachen Bart), wegen Fahnenflucht; er hätte am 31. März d. J. zur Nachcontrolversammlung beim Landwehr-Bezirks-Commando Hof erscheinen sollen.

München 16/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2427. **Gutmann** Peter, verheir. Taglöhner aus Rommers, k. preuß. Amts Gersfeld, bereits öfter wegen Diebstahls, Landstreicherei, Bettels, Fälschung rc. bestraft und insbesondere den Opferstöcken gefährlich, wegen Diebstahlverbrechens (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.) Er soll auch eine falsche Legitimation auf David **Gutmann** von Burgkundstadt bei sich führen und sich auch für Abraham **Strauß** u. A. ausgeben. Signalement: Alter 42 Jahre, Statur schlank, Gesicht schmal, Nase spitz, Haare und Bart braun, Augen blau, Stirn nieder.

Würzburg 15/5 74. K. Unt.-Richter.

2428. **Walcher** Rosine, led. Dienstmagd von Unterbalzheim, auf Grund §§ 242, 244, 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Memmingen 15/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2429. **Detterbeck** Helene, Dienstmagd von Ascholtshausen, B.-A. Mallersdorf, wegen Diebstählen u. Betruges.

Landshut 17/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2430. **Mathes** Kunigunda, Ehefrau des Gastwirths und Krämers Konrad Mathes von Albersdorf, wegen Verbrechens der Theilnahme am Verbrechen der Brandstiftung. (§§ 47, 306 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Schweinfurt 18/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2431. **Vogelreiter** Therese, Dienstmagd aus Dürnberg, österr. B.-A. Hallein, wegen eines am 16. d. M. dahier verübten Verbrechens des Diebstahls. — L. Nr 329.

München l/J. 18/5 74. K. III. Unt.-Richter.

2432. **Kolb** Andreas, led. Taglöhner von Thalmäßing, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Eichstätt 17/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2433. **Steinmüller** Peter, Zimmermann von Sendling, Gem. Rammelberg, Ger. Wasserburg, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Wasserburg 17/5 74. K. I. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

2434. **(Aufgegriffene gestohlene Gegenstände.)** Am 19. v. M. sind in der Brechstube bei Leisenham, Gem. Endorf, Ger. Prien, nachbezeichnete, vermuthlich gestohlene Gegenstände gefunden worden: eine Joppe von schwarzem Tuch mit schwarzbeinernen Knöpfen, Hose und Weste von graumelirtem Stoff, die Weste mit 14 durchschlagenen silbernen Knöpfen besetzt, ein grauer gestrickter Spenser, ein abgetragener Spenser, 4 baumwollene Hemden, wovon 1 mit J. P. roth eingemerkt ist, 2 leinene Hemden, wovon 1 mit A, 1 mit A. B. gemerkt ist, eine leinene Unterhose und 1 Paar gute rindlederne Halbstiefel. Um Ausmittlung des Beschädigten wird ersucht.

Traunstein 7/5 74. K. Unt.-Richter.

2435. **(Aufgefundene Leiche.)** Am 12. d. M. wurde auf dem Angries in der Gemeinde Minning die Leiche eines unbekannten, ungefähr 40 Jahre alten Mannes angeschwemmt aufgefunden. Derselbe war mittelgroß, ziemlich stark gebaut, hatte dunkelbraune Haare, ähnlichen Backenbart, war bekleidet mit baumwollenem Hemd, Lederhose und einer geschnürlten Barchent-Unterhose, Stiefletten mit Doppelsohlen.

Braunau a/Inn 14/5 74.
K. K. Bezirkshauptmannschaft.

2436. **(Diebstahl an Uhren rc.)** Verwichene Nacht sind aus der Boutique eines Uhrmachers dahier mittelst Einbruchs entwendet worden: 7 neue Weckeruhren, vergoldet, walzenförmig, 7 Cent. hoch und 4½ Cent. tief, blaue Stahlzeiger, römische und ob denselben deutsche Zahlen, vorn zwei kleine knöpfchenartige Füßchen, 4 — 5 Stück ältere ditto, einfacher Construktion, Farbe defect, an einer derselben ein Phosphor-Riemen, resp. eine Vorrichtung, daß beim Abgehen des Weckers eine Zündholz angezündet wird; eine schwere goldene Ankeruhr, Sekundenzeiger, eine Cylinderuhr mit gebrochenem Cylinder, Glasblatt, auf der Zahl 1 das Zifferblatt beschädigt, ein Spindelührchen von Neusilber, eine alte Spindeluhr ohne Glas, eine alte Cylinderuhr, reparirt, 18''', einige ältere reparirte Taschenuhren, 10 — 12 feine Doubleketten verschiedener Façon, darunter 4 Panzerketten; ein bereits neuer Ueberzieher von dunkelbraunem Tuch mit schwarzem Sammtkragen, zwei Innen- und zwei Außentaschen, endlich eine gold. Damenuhr mit Nr. 19739, Gesammtwerth beil. 600 Frcs. Auf die Beibringung der gestohlenen Gegenstände, sowie auf Entdeckung und Einlieferung der Thäterschaft ist je eine Prämie von 50 Frcs. gesetzt. Anzeige an das Bezirksamt in St. Gallen.

St. Gallen 12/5 74. Das Landjägerkommando.

2437. **Semmelmann** Georg, led. f. n. und Taglöhner aus Brennberg, streunt legitimationslos umher und soll in das Arbeitshaus Rebdorf verbracht werden. Im Aufgreifungsfalle wolle derselbe als Landstreicher abgestraft und ärztliches Gutachten über dessen Tauglichkeit zur Verbringung in ein Arbeitshaus erholt und anher gesendet werden. Derselbe ist 35 J. alt, sehr groß und schlank, hat blonde Haare, gesunde Gesichtsfarbe.

Roding 11/5 74. K. Bezirksamt.

2438. **(Raub.)** Der Monika Grieshaber in Gremmelsbach, diess. Bez., wurden in der Nacht vom 12/13. d. M. etwa 300 fl. (bestehend in 10 fl.-, 5 fl.- u. 2 fl.-Scheinen, erstere meistens von der badischen Bank ausgegeben und von blauer Farbe, Thalern, Franken, Einmarkstücken, einem 10- und einem 20-Markstück), eine silberne Spindeluhr nebst kleinem silbernem Kettchen (der Deckel der Uhr ist mit Verzierungen versehen, sie geht nicht und sind Uhr und Kette von langem Liegen schwarz), ein braunledernes Portemonnaie mit Stahlschloß, durch Drücker zu öffnen, und etwa 27 Zwanzigpfennigstücken Inhalt, gewaltsam abgenommen. Wir bitten um Fahndung und Einlieferung der verdächtigen Augustin **King** von Kath. Tennenbronn und Joseph **Bruder** von Oberharmersbach. rc. **King** ist 27 J. alt, 1,80 M. groß, schlank, blaß, blond, hat an einem Oberschenkel eine Narbe und trägt braune Joppe mit grünem Kragen und braunen Hut. rc. **Bruder** ist 42 J. alt, hat schwarze Haare, kleines schwarzes gestutztes Schnurbärtchen, trägt weißen Filzhut, Hose, Rock und Weste von graulichem Stoff.

Triberg 15/5 74. Großh. bad. Amtsgericht.

2439. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 28. v. M. kam eine ca. 40 Jahre alte, ziemlich große, mit schwarzer Joppe und braunluchener Hose bekleidete Mannsperson zum Kremplhof, Gem. Neuhofen, Ger. Pfarrkirchen, und verlangte von einem allein zu Hause befindlichen Mädchen Einlaß. Auf die Weigerung des Kindes entfernte sich der Bursche, erschien aber alsbald wieder, dießmal mit kurzem Stutzrock bekleidet und das Gesicht mit einem gelben Sacktuch verbunden, wog eine eiserne Versicherungsstange von dem Küchenfenster mit einem Holzstück heraus und versuchte hier einzusteigen, worauf ihm das Mädchen in der Angst die Hausthüre öffnete. Im Hause mußte es ihm alle Thüren und Kästen öffnen, die er jedoch vergeblich nach Geld durchsuchte, worauf er sich dann, ein Doppelterzerol sich aneignend, entfernte. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 15/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2440. **(Kuhdiebstahl.)** Am 9. d. M. wurde dem Bauer M. Kreß von Forstern gelegentlich eines Viehmarktes in Rosenheim eine rothe, am Schweife weiß gespitzte Kuh von einer bejahrten kleinen Weibsperson, welche eine dunkelbraune Jacke trug, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 13|5 74. K. Unt.-Richter.

2441. **(Diebstahl an Geld, Schmuck.)** Am 21. v. M. Mittags zwischen 1 und 2 Uhr wurden dem Bauer Perl in Weisham mittelst Einbruchs gestohlen: ein weißlederner Zugbeutel mit 40 — 50 fl. (2 Doppelthaler, 2 holländische 2½ fl.-St., 2 Frauenthaler, ein ½ fl.-St. ꝛc.), 1 silberne Spindeluhr mit weißem Zifferblatte und röm. Ziffern mit einer 5 — 6" langen Stahlkette sammt Uhrschlüssel und mit einer silbernen, circa 4" langen Erbsenkette, an welcher ein Georgithaler angelöthet war, 16 Frauenzwölfer-, 16 Rößlknöpfe, 1 vierzehngängige silberne Halskette, 3 goldene Brochen, 1 einfache goldene Halskette, 2 goldene Fingerringe, 1 Siegelring von Talmigold, gravirt mit J. M., 1 Paar fast neue Flanellzeugstiefel. Der Dieb, welcher zunächst den Weg auf der Staatsstraße nach Seebruck einschlug, ist ein Bursche in den zwanziger Jahren, schlank und von mittlerer Größe, trug blaue Militärmütze älterer Façon, braunen Janker und braune Hose.

Traunstein 13|5 74. K. Unt.-Richter.

2442. **(Raubversuch.)** Der ledige Joseph **Faltenbacher,** vulgo **Cajetan,** von Etzenricht, Ldg. Weiden, ein schon öfter bestraftes, sicherheitsgefährliches und erst kürzlich aus einer Strafanstalt entlassenes Individuum, ist des im C.-P.-Bl. 35|2378 l. J. bekannt gegebenen Raubanfalles dringend verdächtig, zu verhaften und anher zu liefern.

Neunburg v|W. 14|5 74. K. Unt.-Richter.

2443. **(Geld- und Effekten-Diebstahl.)** Am 28. v. M. Nachmittags zwischen 1 und 5½ Uhr wurde mittelst Einbruches dem Bauer J. Wagner von Heudorf, Gem. Glött, entwendet: 480 fl. in Baar und Banknoten (1 badische 50 fl.-, 5 württ. 10 fl.-, 7 bayer. 5 fl.-Banknoten, 3 doppelte und 1 einfacher Friedrichsd'or, mehrere 3½ fl.-St., Thaler, 1 fl.-, ½ fl.-St., 1 Kronenthaler und 1 Frauenthaler alten Gepräges ꝛc.), 15 hohe silberne Giletknöpfe, 14 Halbeguldenknöpfe alten bayerischen Gepräges und eine silberne Cylinderuhr mit silbernem, am Rande geripptem Gehäuse, röm. Ziffern, schwarzen Zeigern, zersprungenem Zifferblatte, stählerner Kette; der Sekundenzeiger fehlte. Um Spähe wird ersucht.

Dillingen 14|5 74. K. Landgericht.

2444. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht vom 12. auf 13. d. M. wurden in der Pfarrkirche zu Attel u. A. 1 aus Kreuzern und Groschen gemachter Rosenkranz, 1 blaugläserner silbergefaßter Rosenkranz und 1 braungläserner dergl. Rosenkranz entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 17|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2445. **Gollinger** Georg, led. Badergeselle von Simbach, treibt sich vagirend herum, wandert von einem Krankenhaus in's andere, erschwindelt Reisevorschüsse und verursacht der hiesigen Armenpflege bedeutende Kosten. Die Gemeinden und Polizeibehörden werden auf diesen Landstreicher aufmerksam gemacht und vor Abgabe solcher Unterstützungen gewarnt, da ein Rückersatz nicht geleistet wird.

Simbach a|Inn 18|5 74. Gemeinde-Verwaltung.

2446. **(Dultdiebstahl.)** Am 25. v. M. wurde an dem Stande der Schuhmachersfrau Lau aus Eger ein schwarzledernes Täschchen mit Messingschließe und ledernem Tragriemchen auf der Dult in Stadtamhof zurückgelassen und von da allen Umständen nach entwendet. In demselben befanden sich eine Geldbörse mit verschiedenen Silbermünzen, in einem Papier 2 Dukaten und ein ½ fl.-Stück, ein Notizbuch und eine Brandversicherungsquittung, die den Namen der Doctorsgattin „Maria Pföringer, geb. Rabl" enthält. Gesammtsumme des Geldes ca. 30 fl. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 13|5 74. K. II. Unt.-Richter.

2447. **(Betrug.)** Am 29. v. M. schwindelte dem Bauer L. Kronacker von Enbach, Gem. Hirschhorn, Ldg. Eggenfelden, ein ca. 55 Jahre alter Mann, welcher schwarzen Janker, lange schwarze lederne Hose und Schnürschuhe trug, eine Kuh im Werthe von 100 fl. ab und trieb dieselbe fort. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 13|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2448. **(Raub.)** Mittwoch den 13. d. M. wurde nach 10 Uhr Morgens in der Nähe des Ostbahnhofes dahier eine Frau unter Bedrohung mit einem Messer ihres Regenschirmes beraubt. Der Thäter ist groß, kräftig gebaut, bartlos, Mitte der 30er Jahre, trug alten Hut mit breitem grünem Band, alten Rock, an der Brust grün ausgeschlagen, und schlechte Beinkleider. Der entwendete Schirm ist groß, von braunem Wollstoff mit braunem Seidenband garnirt, hatte braunen Stiel und war bei einem Schirmfabrikanten dahier gekauft. — T. Nr. 292.

München l|J. 19|5 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2449. **Steinhäuser** Johann, Fabrikarbeiter von Hof, zuletzt in Memmingen in Arbeit; er ist seit längerer Zeit spurlos verschwunden und hat seine in ärmlichsten Verhältnissen befindliche Frau mit 2 Kindern im Stiche gelassen. Wahrscheinlich hat derselbe in irgend einer Fabrik Südbayerns Arbeit gefunden.

Hof 9|5 74. Stadtmagistrat.

2450. **Förg** Joseph, Steinbrecher (Lumpensammler?) von Gansheim. — T. Nr. 111.

Donauwörth 8|5 74. K. Unt.-Richter.

2451. **Rosenzweig** Margaretha, led. Taglöhnerin von Neuwelt, Ger. Hollfeld; sie soll sich in der Umgegend von Nürnberg aufhalten.

Bayreuth 7|5 74. K. Unt.-Richter.

2452. **Ziegler** Franz von Dittelbrunn.

Offenbach 9|5 74. Großh. Polizei-Commissariat.

2453. **Wittmann** Katharina jun., led. Näherin von Stadtamhof.

Regensburg 10|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2454. **Hofmann** Anna, Metzgersfrau von hier. — Cr. M. 509.

München l|J. 7|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2455. **Wiesinger** Florian, 18 J. alt, Badergeselle von Deggendorf.

Deggendorf 13|5 74. K. Unt.-Richter.

2456. **Weiß** Guido, Commis aus Altenkirchen, Regierungsbezirks Coblenz, als Beschuldigter.

Wiesbaden 10|5 74. Der Staatsanwalt.

2457. **Hanna** Justine, Dienstmagd von Waldthurn, Ger. Vohenstrauß, zuletzt dahier. — Cr. M. 565.

München I|J. 9|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2458. **Moosmeier** Lorenz, und

2459. **Eichinger** Max, beide Maurer von München. Cr. M. 419.

München I|J. 11|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2460. **Kiermaier** Josepha, led. Taglöhnerin von Unterdiessen, als Beschuldigte.

Weilheim 13|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2461. **Wels** Georg, Schlosser von Pleinting.

Passau 14|5 74. K. Unt.-Richter.

2462. **Fischer** Dionys, 63 J. alt, led. Taglöhner von Kothen, Ger. Brückenau, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Brückenau 13|5 74. K. Landgericht.

2463. **Birkmaier** Katharina, ehemal. Wirthsfrau dahier. — Cr. M. 4.

München I|J. 14|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2464. **Jobst** Joseph, led. Taglöhner von Ramspau, und dessen Zuhälterin:

2465. **Richter** Franziska von Großberg.

Regensburg 16|5 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2466. **Turbanisch** Christian. 6|358, 29|1946 (1874).

2467. **Bayer** Barbara. 6|358 (1874).

2468. **Keller** Margaretha. 18|1162 (1874).

2469. **Keller** Barbara, vulgo **Flöhlein.** 18|1163 (1874).

2470. **Schöpf** Joh. Adam. 28|1842, 29|1929 (1874).

2471. **Weber** Sebastian. 7|393 (1874).

2472. **Kinker** Max. 27|1788 (1874).

2473. **Urban** Franz Xaver. 14|884, 15|977, 17|1093 (1874).*)

*) Ist verhaftet.

2474. **Alt** Johann **(Plepperer).** 34|2310 (1874).

2475. **Koch** Joseph. 17|1097 (1874).

2476. **Ohnesorg** Max. 33|2228 (1874).

2477. **Grauvogl** Johann. 98|7214 (1872), 49|3259 (1873).

2478. **Walter** Johann. 26|1744 (1874).

2479. **Bauer** Barbara. 35|2342, 47|3119 (1873), 11|715 (1874).

2480. **Friedl** Therese. 25|1646 (1874).

2481. **Scheuerer** Therese. 25|1647 (1874).

2482. **Sedlmeier** Joseph. 17|1098, 26|1724 (1874).

2483. **Friedlein** Johann. 25|1651 (1874).

2484. **Rieger** Georg. 86|5801, 90|6013 (1873).

2485. **Mantel** Philipp, vulgo **Inderwies.** 52|4259 (1871), 14|1060 (1872).

2486. **Graschberger** Franz Xaver. 31|2055 (1874).

2487. **Winkelmeier** Wilhelm. 35|2382 (1874).

2488. **Rußer** Maria. 21|1390 (1874).*)

*) Vgl. 23|1533 (1874).

2489 **Ring** Andreas. 30|2007 (1874).

2490. **Umherziehender Betrüger.** 34|2301 (1874).*)

*) Ist in der Person des Scribenten Joh. **Fürstenfelder** von Wertingen ermittelt und verhaftet.

2491. **Umherziehender Betrüger** (angeblich Mathias **Lang**).*) 27|1797 (1874).

*) Ist in der Person des Bauschreibers Otto **Obermeier** aus Hals bei Passau in Fürth verhaftet. Damit ist auch das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 84|5662 (1873) erledigt.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 37. München 24. Mai 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2492. **Moser** Nothburga, led. Dienstmagd von Bramberg, Bezirks Mittersill (23 Jahre alt, von mittlerer fester Statur, mit braunen Haaren, gut gefärbtem Gesicht, sehr starken Zähnen, etwas hochschulterig), schon wiederholt abgestraft, ist wegen Diebstahlverbrechens zu verhaften; sie soll sich vor einiger Zeit zu Penzberg, k. bayer. B.-A. Weilheim, aufgehalten haben.

Kitzbichel 15/5 74. K. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2493. **Hagl** Karl, Glasmacher von Winterberg in Böhmen, geboren in Lembach, kgl. bayer. Landg. Neukirchen hl. Blut, 20 J. alt, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; derselbe ist dringend verdächtig, dem Steinhauer A. Graßl von Cham eine Baarschaft von 38—40 fl. (3½ fl.-St., Frankenthaler und kleine Münze), eine silberne sog. Remontoiruhr mit weißem, mit Safran bemaltem Zifferblatte, Sekundenzeiger, durchbrochenen Stahlzeigern, zwei Deckeln, von denen der innere vergoldet war, auf diesem stand Patent Remontoir, ferner eine goldene Kette von veralteter Façon, mit langen hohlen Gliedern, mit 2 Kapseln, von denen eines die Kopfphotographie eines jungen Mannes enthält, an der Kette hängt ein Panzerkettchen mit einem goldenen Schlüssel, das kleinere Kapsel enthält ringsum einen verschlungenen Reif, sog. Türkenbund, endlich einen hohen schwarzen Filzhut entwendet zu haben. Nach diesen Ablaten, welche rc. **Hagl** vermuthlich theilweise veräußert haben wird, ist zu forschen.

Neunburg v/W. 17/5 74. K. Unt.-Richter.

2494. **Forster** Joseph, 39 J. alt, verheir. Taglöhner von Wettstetten, Ger. Ingolstadt, wegen Vergehens des strafbaren Eigennutzes. (§ 292 ff. R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Aichach 20/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2495. **Zanin** Oswald, led. Arbeiter aus Spilimbergo, v. C.-P.-Bl. 27/1778 l. J., ist schlank und beiläufig 6' groß, hat längliches Gesicht, schwarze Haare, trug dunklen Backenbart, es fehlen ihm die oberen beiden Schneidezähne; er führt vielleicht einen Paß auf den Namen Antonio **Fabro** oder **Fabrio** aus dem Bezirk Udine.

Traunstein 19/5 74. K. Unt.-Richter.

2496. **Winkler** Rudolph, Maschinenschlosser, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; derselbe ist 24—27 Jahre alt, untersetzt, hat dunkle Haare und Augen, Anflug von Schnurbart, viele Sommersprossen im Gesichte, trägt schwarzen Rock oder blaues Jaquet, schwarz- und weißgeflammte Hose, braune Weste oder auch einen entwendeten Anzug aus Sommerbuckskin von dunkelgrauer Grundfarbe mit grauweißen verschwommenen Würfeln, schwarzes Filzhütchen. Er spricht norddeutschen Dialect und hat einen grauüberzogenen Handkoffer bei sich.

Hof 17/5 74. K. Unt.-Richter.

2497. **Strößenreuther** Johann, led. Bäckergeselle von Vorbdorf, Landg. Wunsiedel, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Hof 19/5 74. K. Unt.-Richter.

2498. **Putschky** Johann, Schneidergeselle von Danndorf, B.-A. Kulmbach, wegen Diebstahls und Betrugs auf Grund §§ 242, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Derselbe ist 19 Jahre alt, mittelgroß, hat blonde Haare, rothausgelaufene Augen, gesundes Aussehen und trägt schwarzen Hut, grauen Rock und graue Weste, schwarze oder graue Hose. Die bei demselben vorfindlichen Effekten wollen ihm bei der Verhaftung abgenommen und anher gesendet werden.*)

Buchloe 20/5 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 8/569 (1872). Die Red.

2499. **Wiesenecker** Albin, Eisenbahnarbeiter von Wolfsburg in Tyrol, zuletzt bei Gressenwöhr, Ger. Vilseck, wegen Jagdfrevels. (§ 293 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Amberg 19|5 74. K. II. Unt.-Richter.

2500. **Helmprobst** Lorenz, led. Taglöhner von Schwabthal, B.-A. Staffelstein, wegen Verbrechens der Nothzucht (§ 177 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Er zieht ständig auf Bettel, zumeist in Oberfranken herum und ist in die Frohnveste des k. Landgerichts Scheßlitz, wenn jedoch der Aufgreifungsort näher an Bamberg liegen sollte, anher zu liefern. — Signalement: Alter 44 Jahre, mittlere Größe, schwacher Körperbau, blonde Haare, sonnengebräuntes Gesicht, trug braune abgetragene Joppe, braune dunkelgestreifte Hose und bräunliche Kappe, spricht oberfränkischen Dialect.

Bamberg 20|5 74. K. I. Unt.-Richter.

2501. **Mähringer** Nikolaus ist zu lesen statt **Mergner** Nikolaus im C.-P.-Bl. 35|2353 l. J.

Hof 20|5 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2502. **Schmidt** Johann, 21 J. alt, led. Kellner von Neustadt am Culm.
Urtheil v. 31. März 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 25|4 74. K. Bezirksgericht.

2503. **Brandl** Michael, 26 J. alt, led. Dienstknecht in Willing, beheimathet in Kopfsburg.
Urtheil v. 29. Januar 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes.

Freising 29|4 74. K. Bezirksgericht.

2504. **Wildschwang** Peter, Taglöhner von Schabringen.
Urtheil v. 26. Febr. 1874: 8 Tage Gefängniß u. 3täg. Haft wegen Berufsbeleidigung und groben Unfugs.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 1|5 74. K. Bezirksgericht.

2505. **Eisele** Johann, 29 J. alt, verheir. Maurer von Abelsried.
Urtheil v. 19. Febr. 1874: 21 Tage Gefängniß wegen Berufsbeleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 1|5 74. K. Bezirksgericht.

2506. **Scheller** Anton, verheir. Taglöhner von Dietenheim, k. württb. Ob.-A. Laupheim.
Urtheil v. 10. März 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 4|5 74. K. Bezirksgericht.

2507. **Schmid** Johann Jakob, Fabrikarbeiter von Frohnschwand.*)
Urtheil v. 16. März 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 4|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 93|6327 (1873). Die Red.

2508. **Obermeier** Johann, Schustergeselle von Mühldorf, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Mattsies.*)
Urtheil v. 5. August 1873: 4 Mon. Gefängniß wegen Sachbeschädigung.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Augsburg 12|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 87|5877 (1873). Die Red.

2509. **Beck** Johann, v. C.-P.-Bl. 27|1792 l. J., ist geboren beil. i. J. 1834, f. n. der Crescenz Beck von Altomünster, früher domicilirend in der Au bei München, führt auch den Namen **Scheibenpflug** und hielt sich in der letzten Zeit als Dienstknecht und Taglöhner in Dornach, Landg. München r|J., auf.

München r|J. 12|5 74. K. Bezirksgericht.

2510. **Bengel** Dominikus von Ohlangen, v. C.-P.-Bl. 30|2029 l. J., ist durch Erk. v. 1. Novbr. 1873 zu 3täg. Gefängniß verurtheilt und behufs Strafvollzuges in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern. (Die Kosten trägt der Staat.)

Fürth 8|5 74. K. Bezirksgericht.

2511. **Hafner** Jakob, 21 J. alt, led. Kellner von Kaiserslautern, zuletzt im Eisenbahnhofe dahier.*)
Rechtskr. Urtheil v. 7. März 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Würzburg 30|4 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 5|260 (1874). Die Red.

2512. **Bauer** Ernst, 21 J. alt, led. Schneider von Manau.
Urtheil: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Schweinfurt 28|4 74. K. Bezirksgericht.

2513. **Mangaßner** Dionys, Metzgergeselle von Harburg,

2514. **Raps** Andreas, Taglöhner von Bayreuth.*)
Urtheil v. 31. Juli 1871 für Ersteren: 4 Mon. Gefängniß (wovon 1 Mon. 14 Tage bereits erstanden) wegen Hausfriedensstörung und Verletzung der Sittlichkeit, für Letzteren: 2 Mon. 15 Tage (wovon 1 Mon. 17 Tage bereits erstanden) wegen Hausfriedensstörung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Amberg 1|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49|3668 (1872). Die Red.

2515. **Metzger** Isaak, 21 J. alt, led. Schuhmacher von Höchheim, B.-A. Königshofen.
Rechtskr. Urtheil v. 24. März 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a|S. 3|5 74. K. Bezirksgericht.

2516. **Nummel** Johann, 23 J. alt, Dienstknecht von Attenhofen, B.-A. Illertissen.*)
Contum.-Urtheil v. 14. März 1874: 10 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

München r|J. 5|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 78|5230 (1873). Die Red.

2517. **Angelberger** Johann, 20 J. alt, Kaminkehrergeselle von Salzburg, zuletzt in Kaufbeuren.
Urtheil: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Freising 1|5 74. K. Bezirksgericht.

2518. **Bader** Joseph Anton, 32 Jahre alt, led. Bauerssohn und Taglöhner von Bolsterlang, Ger. Immenstadt.
Rechtskr. appellger. Urtheil v. 30. Januar 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Kempten 11|4 74. K. Bezirksgericht.

2519. **Birkner** Nikolaus, 42 J. alt, Weißgerbergeselle von Erlangen.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Fürth 5|5 74. K. Bezirksgericht.

2520. **Schober** Konrad, Schneidergeselle von Sommersdorf, B.-A. Feuchtwangen.*)
Contum.-Urtheil v. 29. Oktbr. 1873: 3 Mon. 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls. (Von der Verhaftung ist behufs Bestimmung des Einlieferungsortes Nachricht anher zu geben.
München r|J. 6|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8|503 (1874). Die Red.

2521. **Liedl** Ignatz, 30 J. alt, Dienstknecht von Wolfratshausen, zuletzt in Parsberg.*)
Contum.-Urtheil v. 14. März 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
München r|J. 2|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 23|1544 (1874). Die Red.

2522. **Stark** Melchior, verheir. Schneider von Neuenschwand, B.-A. Neuburg o|W.*)
Contum.-Urtheil v. 15. April 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung. (Von der Verhaftung ist behufs weiterer Verfügung anher Kenntniß zu geben.)
München l|J. 6|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 20|1326 (1874). Die Red.

2523. **Friedl** Franz, circa 21 J. alt, led. Schlossergeselle von Starnberg.*)
Contum.-Urtheil v. 7. April 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls. (Von der Verhaftung ist behufs weiterer Verfügung Kenntniß anher zu geben.)
München l|J. 5|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 10|635 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

2524. **(Raubversuch.)** Am Sonntag den 3. l. M. Abends gegen 6 Uhr wurde auf dem Wege von Grafrath nach Weil an dem Weber E. Welzmüller ein Raubversuch verübt. Der Thäter soll circa 24 Jahre alt, mittelgroß, mager, von gesunder Gesichtsfarbe und bartlos gewesen sein, eine Artillerie-Uniformshose, blauen Spenser, blauen Schurz und eine Haube getragen und bei Verübung der That vom Damnifikaten bei der Gegenwehr eine Verletzung an der linken Wange erlitten haben. Um Spähe wird ersucht.
Weilheim 20|5 74. K. II. Unt.-Richter.

2525. **Braun** Joseph, led. Taglöhner von Volkach, früher in Repperndorf, ist einigermaßen verdächtig, um Mitte Januar d. J. zu Repperndorf ein neues Lancastergewehr mit braunen Läufen, braunem Schaft und dem eingedrückten Namen „J. W. Würflein von Kitzingen" entwendet zu haben und hat solches vermuthlich zwischen dem 25. und 31. Januar d. J. veräußert. Um Ermittlung des jetzigen Besitzers und Kundgabe weiterer Anhaltspunkte gegen den Thäter wird ersucht.
Würzburg 16|5 74. K. Unt.-Richter.

2526. **Weinzierl** Jakob, Korbflechter von Waldsdorf, ein sicherheitsgefährlicher Bursche, ist verdächtig, am 20. v. M. Nachmittags zwischen 1 und 4 Uhr bei dem Hirten J. Kaiser von Hörlbach 1 neue bockleberne Hose, 1 blautuchenen Spenser mit 16 Zwölferknöpfen (sog. Stöcklknöpfe), 1 schwarztuchene Weste mit einem Frauenzwölferknopfe und 12 Zwölferknöpfen, 1 baumwollenes Manns- und 1 detto Knabenhemd und 4 — 5 Pfd. geräuchertes Fleisch gestohlen zu haben. Man ersucht um Ausforschung desselben, sowie der Ablaten und Anzeige.*)
Abensberg 18|5 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt **Haftbefehl** im C.-P.-Bl. 24|1822 (1872). Die Red.

2527. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Ein in den 20er Jahren stehender Bursche mit Schnurbärtchen hat in der Nacht vom 12|13. l. M. beim Wirthe S. Gabler in Altenkreuth mittelst Einbruches verschiedene Manns- und Weiber-Kleidungsstücke, u. A. ein mit S. G. gezeichnetes Baumwollhemd, Sacktücher, auf deren einem die Kämpfe bei Sedan und Straßburg dargestellt sind, dann 28 — 30 fl. Baar, bestehend in 2 fl.-St., preuß. Thalern, sechs 1-Markstücken, ferner 2 silberne Fingerringl 2c. gestohlen. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe ein blaugedrucktes, einen starken Schnupfer anzeigendes Sacktuch zurückgelassen hat.
Neuburg o|W. 17|5 74. K. Unt.-Richter.

2528. **(Raub.)** Am 14. l. M. Abends wurde Christine Groß von Grafenwöhr außerhalb Tanzfleck, Ldg. Vilseck, im Walde ihrer Baarschaft von 17 fl., bestehend aus 2 Doppelgulden, 4 Preußenthalern, 2 Halbguldenstücken, dann aus kleiner Münze, beraubt. Der Thäter ist ziemlich groß, in den 30er Jahren, untersetzt, hat blonde Haare und solchen Schnurbart, trug eine Art Militärmütze, blaues Goller, weißliche Hose, war ohne Fußbekleidung und trug in der Hand ein kleines Päckchen in einem rothgeblümten Sacktuche. Um Spähe nach dem Thäter und dessen Verhaftung wird ersucht.
Amberg 19|5 74. K. II. Unt.-Richter.

2529. **(Raubversuch.)** Am 26. April d. J. Morgens zwischen 6 und 7 Uhr wurde auf dem Wege von Feldafing nach Possenhofen durch den Wald an einer Frauensperson ein Raubversuch verübt. Der Thäter ist circa 28 Jahre alt, blond, mit blondem Schnurbärtchen, circa 1,75 M. groß, von hagerer Gestalt und blasser Gesichtsfarbe, trug himmelblaue alte Uniformsmütze und Hose, zerrissene dunkelgraue Joppe, abgenützte, am rechten Fuße vorne zerrissene Stiefel. Um Spähe wird ersucht.
Weilheim 19|5 74. K. II. Unt.-Richter.

2530. **(Gestohlenes Spritzleder.)** Der dahier verhaftete Maurer- und Metzgergeselle Ferdinand **Kaiser** von Wörlham hat sich am 25. März l. J. im Besitze eines jedenfalls gestohlenen Spritzleders befunden, aus welchem er sich inzwischen Stiefel verfertigen ließ, welche gleich den Lederresten zu Gerichtshanden kamen. Um Ermittlung des Damnifikaten wird ersucht.

Wasserburg 19/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2531. **(Gestohlene Gegenstände.)** Im Besitze der hier verhafteten Diebe **Reichert** und **Kranzer**, die sich hauptsächlich in der Gegend von Eichstätt und Ingolstadt herumgetrieben, war auch 1 roth- und grüngeblümte Weste von schwarzem Seidensammt mit 18 silb. Zwölferknöpfen, Leder, zu ein Paar Schuhe zugeschnitten, 1 Paar kalblederne Halbstiefel und 2 feinleinene Mannshemden, deren Eigenthümer noch zu ermitteln sind.

Amberg 20/5 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2532. **Henner** Johann, Schuhmacher aus Gersfeld, als Zeuge.

Würzburg 15/5 74. K. Unt.-Richter.

2533. **Huber** Joseph, Maurer von Neumarkt a. d. Rott (auch **Friedlsepp** genannt).

Wasserburg 15/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2534. **Eckart** Elise, ledig, von Weichs, B.-A. Stadtamhof; dieselbe ist die Geliebte des zu verhaftenden Georg **Raith** (v. C.-P.-Bl. 29/1926 l. J.) und streunt mit demselben arbeitslos umher. — Cr. M. 215 ff.

München r/J. 19/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2535. **Neunner** Gottlieb, Taglöhner von Kitzbichl in Tyrol, zuletzt dahier. — Cr. M. 648.

München l/J. 16/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2536. **Rank** Ulrich, Papparbeiter von Kleinschwarzenbach, B.-A. Münchberg.

Nürnberg 18/5 74. K. Unt.-Richter.

2537. **Schütz** Georg, Köbler und Handelsmann, vulgo **Schützengörg**, von Mittelehrenbach, B.-A. Forchheim, als Beschuldigter wegen Schlägerei; er soll in der Oberpfalz als Viktualienhändler herumreisen.

Bamberg 18/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2538. **Lechner** Max, 26 J. alt, led. Zimmergeselle und Taglöhner von Traunstein, als Beschuldigter wegen Unterschlagung; wenn er Landstreicher ist, ist er zu verhaften.

Traunstein 19/5 74. K. Unt.-Richter.

2539. **Rieder** Maria, v. C.-P.-Bl. 16/1057 l. J., ist von Ergolding, Ger. Landshut.

Augsburg 18/5 74. K. III. Unt.-Richter.

2540. **Vorhammer** Franz Xaver, verheiratheter Schreiner von Abensberg; er hat sich mit Zurücklassung seiner hilfsbedürftigen Familie vor längerer Zeit entfernt.

Kelheim 19/5 74. K. Bezirksamt.

2541. **Maier** German, Käser von Mariaberg, B.-A. Kempten, als Auskunftsperson.

Augsburg 20/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2542. **Heim** Elise von Erlangen, zuletzt als Prostituirte in München. — Cr. M. 657.

München l/J. 18/5 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2543. **Hönninger** Johann. 49/3247, 93/6313 (1873).

2544. **Leix** Gregor. 31/2065 (1874).

2545. **Kopp** Konrad. 4/189 (1874).

2546. **Dietrich** Simon. 13/810 (1874).

2547. **Vogelreiter** Therese. 36/2431 (1874).

2548. **Winkelmann** Joseph. 10/655 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 38. München 29. Mai 1874.



Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

2549.

Entsprungener Dieb.



Wie im C.-P.-Bl. 26|1734, 31|2122, 33|2241 l. J. bekannt gegeben wurde, ist am 1. Mai d. J. aus der Untersuchungshaft in Deggendorf ein Dieb entsprungen, welcher in Landsberg silberne Löffel, dann, soweit bekannt, in den Landgerichtsbezirken Oberviechtach und Grafenau gestohlen hat, auf Grund eines entwendeten Passes sich fälschlich für Joseph **Dobisch**, Drehorgelspieler aus Eger, ausgab, nach seinen eigenen Mittheilungen schon einer größeren Bande angehört hat und nach dem bei ihm vorgefundenen Apparat sich besonders mit Opferstock-Diebstählen zu befassen scheint.

Auf dessen vorstehendes Porträt (er ist beil. 34 Jahre alt, nahezu 6' groß, blaß, hat graue Augen, starken rothen Bart) wird mit dem Bemerken hingewiesen, daß derselbe überhaupt ein gefährlicher, auf weitem Umkreise operirender Verbrecher sein dürfte.

Deggendorf 18|5 74. Königl. Untersuchungs-Richter.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2550. **Orleth** Karl, Schlosser von Linz in Oberösterreich (18 Jahre alt, 1,66 M. groß, schlank, lichtblond, graue Augen, trägt z. Z. wahrscheinlich schwarze Schildkappe, schwarzes Tuchwamms, schwarze Hose, Rohrstiefel), wird wegen zweier Diebstähle auf Grund § 242 R.-St.-G.-B. steckbrieflich verfolgt; er dürfte z. Z. in einer Maschinenfabrik in Bayern in Arbeit stehen.

Göppingen 26|5 74. K. württb. Oberamtsgericht.

2551. **Dann** Ernst, Kaufmann und Kassier des Spar- und Vorschußvereins in Langenau, ist wegen Unterschlagung von wahrscheinlich über **10,000** fl. zu verhaften. Signalement: Alter 36 Jahre, Größe 6', Statur schlank und mager, Gesichtsfarbe bleich, Haare dünn, Backen- und Schnurbart schwarz, schwach — vielleicht abrasirt oder abgeschnitten — am Halse Drüsennarben. Kleidung: schwarzer Hut, dunkelgrauer Ueberzieher. Er war am 23. d. M. in Meßkirch und Radolfszell.

Ulm 27|5 74. K. württb. Oberamtsgericht.

2552. **Dötschmann** Eduard (circa 35 Jahre alt, mittelgroß, untersetzt, blond) von Hall, früher Redacteur in Ulm, wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt.

Stuttgart 20|5 74. K. Stadtgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2553. **Weinzierl** Joseph, Schreinerlehrling aus Essenbach, Landg. Landshut, wegen Diebstahls.

Landshut 21/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2554. **Bocklet** Johann, dienstl. Gemeiner u. Schreiner von Bocklet, B.-A. Kissingen (23 Jahre alt, 1,64 M. groß, blaß, hat schwarze Haare und Augen, spitze Nase, schwachen schwarzen Schnurbart, kleinen Mund, Sommersprossen und fehlt ihm ein oberer Schneidezahn), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung. Derselbe entfernte sich am 11. d. M. vom Commando Rosenberg.*)

Bamberg 21/5 74 Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 31/2119 (1874). Die Red.

2555. **Fellerer** Johann, led. Mechaniker und Uhrmacher von Miesbach, wegen Unterschlagung.

München r/J. 22/5 74. Der Vertr. der Staatsanwaltschaft am k. Landgerichte.

2556. **Hackner** Johann von Mändelfeld*), wegen schweren Diebstahls verhaftet, ist auf dem Transport entsprungen. Er ist etwa 30 Jahre alt, sehr groß und stark, hat röthliche Haare und Schnurbart, rothes Gesicht mit Sommerflecken, zwinkert mit den Augen und verzieht den Mund aus Angewöhnung, trug graue rauhhaarige Joppe mit grünem Ausputz und Stehkragen und braune Tuchhose.

Donauwörth 22/5 74. K. Unt.-Richter.

*) vulgo **Hackerhanns**, zuletzt 1/17 (1873). D. Red.

2557. **Herrmann** Albrecht, Bäckergeselle von Warmensteinach, 34 J. alt, prot., gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Amberg 21/5 74. K. Bezirksgericht.

2558. **Lederhuber** Georg, Schuhmachergeselle von Neumarkt a. d. Rott, 66 Jahre alt, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Wasserburg 23/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2559. **Roth** Babetta, led. Glasbelegerin von Fürth, beil. 27 Jahre alt, wegen mehrerer dahier verübter Betrügereien. (§ 263 R.-St.-G.-B.)

Neu-Ulm 21/5 74. K. Landgericht.

2560. **Schreiber** Ludwig, Müller von Silheim, auf Grund § 288 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Augsburg 26/5 74. K. III. Unt.-Richter.

2561. **Rothmayer** J. B., kgl. Gerichtsschreiber am k. Landgerichte Wörth, wegen Verbrechens der Amtsuntreue. (§§ 350, 351, 353 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Regensburg 23/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2562. **Reisacher** Joseph, Schneidergeselle v. Hopferbach, wegen Diebstahls, verübt am 24. v. M. an den Schall'schen Bauerskindern von Hinterschwarzenberg. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Kempten 26/5 74. K. I. Unt.-Richter

*) Zuletzt 53/3952 (1872). Die Red.

2563. **Born** Johann Philipp, Sohn des früheren Bürgermeisters Johann Friedrich Born von Birkweiler, zuletzt in München unter dem Namen Adalbert **Neu** sich aufhaltend und vorher Polizeikommissär in Edenkoben, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung, 3 Vergehen des Betrugs, Diebstahls und Unterschlagung. (§§ 267, 268, 263, 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.) — T. Nr. 333.

München l/J. 22/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2564. **Hornbasch** Johann Wilhelm, verheir. Viktualienhändler von Gaudsdorf, B.-A. Schwabach, welcher sich beschäftigungslos und bettelnd herumtreibt, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt am 5. l. M. z. Sch. des Bauers M. Gugel von Walpersdorf. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B.)

Fürth 24/5 74. K. Unt.-Richter.

2565. **Milz** Georg Joseph, Schreinergeselle aus Würzburg, wegen eines im April l. J. dahier verübten Verbrechens des Diebstahls und Vergehens der Unterschlagung. Er ist beil. 19 Jahre alt, mittelgroß, hat volles Gesicht, dunkle Haare, am linken Nasenflügel einen kleinen weißlichen Fleck und an der rechten Hand zwei frischvernarbte Schnittwunden unterhalb des Daumens und des Zeigefingers, beim Gehen soll er den Fuß etwas nach einwärts biegen. T. Nr. 281.

München l/J. 26/5 74. K. III. Unt.-Richter.

2566. **Kraft** Georg Adam, dienstl. Gemeiner von Karlstadt, welcher sich am 18. d. M. Nachmittags 3 Uhr in Uniform eigenmächtig aus hiesiger Garnison entfernt hat, wegen Fahnenflucht; er ist 23 Jahre alt, 1,59 M. groß, schwächlich, bartlos, hat braune Haare und Augen.*)

Nürnberg 23/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 98/7245 (1872). Die Red.

2567. **Weißing** Joseph, 20 J. a., Soldat des k. 3. Inf.-Reg. und Schneider aus Ettenbeuern, B.-A. Günzburg, wegen Fahnenflucht; derselbe, v. C.-P.-Bl. 29/1925, 34/2321 l. J., entwich neuerlich am 11. l. M. Abends aus dem hiesigen Lazarethe, trägt Wäschstücke desselben und die Uniform des 3. Inf.-Reg.

Lindau 15/5 74. K. Mil.-Unt.-Richter der Com.

2568. **Schmidt** Joh. Mich., 38 J. alt, led. Maurer von Schwand, B.-A. Schwabach, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.*)

Amberg 21/5 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 15/962 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2569. **Naum** Johann Konrad, Köblerssohn von Großengsee.

Urtheil v. 14. April 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.

Bamberg 9/5 74. K. Bezirksgericht.

2570. **Maier** Clemens, led. Taglöhner von Biselbach.*)

Urtheil v. 17. März 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Augsburg 7/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1/21 (1874). Die Red.

2571. **John** Joseph Otto Hermann Neander, led. Kürschner aus Oschatz in Sachsen, zuletzt Eisenbahnarbeiter.*)
Contum.-Urtheil v. 10. März 1874: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Neustadt a/S. 5/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12/768 (1874). Die Red.

2572. **Feil** Adam, 37 J. alt, led. Taglöhner und Weber von Hof und Lenbach, württ. Ob.-A. Marbach.*)
Contum.-Urtheil v. 10. April 1874: 2 Jahre 3 Mon. Zuchthaus und 90 Thlr. Geldstrafe wegen Betrugs und Diebstahls rc. (Von der Verhaftung ist behufs weiterer Verfügung anher Kenntniß zu geben.)
München l/J. 6/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 76/5093 (1873). Die Red.

2573. **Multerer** Christine, 29 Jahre alt, led. Näherin von Erbendorf, B.-A. Kemnath, zuletzt zu Nürnberg.*)
Urtheil v. 27. März 1874: 2 Jahre 6 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls rc.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.
Nürnberg 5/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 3/127 (1874). Die Red.

2574. **Kohl** Johann, 43 J. alt, verheir. Auslaufer von Velden, B.-A. Hersbruck, zuletzt in Nürnberg.*)
Urtheil v. 27. März 1874: 3 Jahre Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Nürnberg 5/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 3/109 (1874). Die Red.

2575. **Matt** Franz Paul, 19 J. a., led. Eisendrehersohn, Schlosserlehrling, Maurer, Schweizer und Dienstknecht von München.*)
Urtheil v. 11. April 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Wasserburg 11/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14/888 (1874). Die Red.

2576. **Hochdorfer** Joseph, 23 J. a., led. Taglöhner von Schwendi, würt. O.-A. Laupheim, zuletzt in Kempten in Arbeit.
Rechtskr. Urtheil v. 20. Nov. 1873: 6 Mon Gefängniß wegen vorsätzl. Beschädigung u. theilweiser Zerstörung einer Schutzwehr.
Kempten 6/5 74. K. Bezirksgericht.

2577. **Forster** Ursula, Kleiderreinigerin von Ebersberg.
Urtheil v. 23. Febr. 1870: 5 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Traunstein 9/5 74. K. Bezirksgericht.

2578. **Strauß** Johann, 25 J. a., led. Dienstknecht von Niederaltheim.*)
Urtheil v. 3. Febr. 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Urkundenfälschung.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Augsburg 11/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/5664 (1873). Die Red.

2579. **Scherer** Leonhard, Taglöhner von Nordendorf.
Urtheil v. 20. Febr. 1874: 4 Monat Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Augsburg 9/5 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2580. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 26. v. M. Morgens gegen 8 Uhr wurden zu Loipfing, Gem. Westach, Ger. Haag, mittelst Einbruches 8 — 10 Wachsstöcke und 14 Sechserknöpfe (sog. Kronensechser) entwendet. Der Thäter wird beschrieben: ca. 36 Jahre alt, 5' 8" groß, schwarze Haare, solchen Schnurbart, blaße gelbliche Gesichtsfarbe, trug lange graue Tuchjoppe, lange Hose und Stiefel mit Eiseln beschlagen. Um Spähe wird ersucht.
Wasserburg 23/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2581. **Wimmer** Leonhard von Aubing, ein arbeitsscheuer Gewohnheitsstreuner (1,63 M. groß, untersetzt, mit schwarzen Haaren, blauen Augen, stumpfer Nase, breitem Mund), wolle nach etwa veranlaßter strafgerichtlicher Einschreitung hieher geschubt werden.
München l/J. 24/5 74. K. Bezirksamt.

2582. **(Diebstahl an Geld rc.)** In der Nacht vom 12/13. März l. J. wurden in Offingen gestohlen: eine schwarzlederne verschließbare Umhäng-Geldtasche mit Messingbügel und circa 160—165 fl. (2 Doppel-Friedrichsd'or, 4 Zehnmarkstücke, circa 4 — 6 Zwanzigfrancsstücke, das Uebrige in Thalern und Guldenstücken), 5 — 6 Pfd. Zucker, 1 silberne Cylinderuhr mit vergoldeten Reifen, Messingbügel, mit auf der Außenseite des Deckels eingravirtem Gebäude, Sekundenzeiger, weißmetallener, aus größeren und kleineren Ringen bestehender Kette mit Medaillon, welches nicht geöffnet werden kann und gravirte Verzierungen zeigt, eine Schreibtasche von schwarzbraunem Leder mit Gummiband und goldgeränderten, größtentheils beschriebenem Schreibpapiere mit 3 Fünfgulden-Banknoten, zwei Briefen, dem Taufscheine des 19jährigen „Johann Georg Maier" aus Kempten und zwei Bildern, dessen eines auf der Rückseite beschrieben ist mit: „Zum Andenken von Johannes Griesmaier an Georg Maier." Um Spähe wird ersucht.
Günzburg 22/5 74. K. Stadt- u. Landgericht.

2583. **(Diebstahl an Geld rc.)** Am 18. l. M. zwischen 3 und 6 Uhr Nachmittags wurden in Derching, B.-A. Friedberg, mittelst Einbruches gestohlen: 100 fl. Baar (1 Doppel-Friedrichsd'or, 5 Kronenthaler, 1 Thaler mit dem Bildnisse der Mariensäule in München, 3 Firmungsthaler, Thaler, 1 fl.-St. rc.), 1 schwarztuchener Janker mit zehn 24er- und 2 Sechserknöpfen, 1 Seidensammtweste mit 18 Halbguldenknöpfen, 1 schwarzlederne Hose, 1 silberne Repetiruhr, 1 silberne Spindeluhr, 1 schwarzer Hut, 1 fünf Ellen lange silberne Schnürkette mit 2 silbernen Stiften, 4 Ringe (worunter 1 Ehering mit H. T. gravirt), 1 Paar Stiefel und 1 Perlenbeutel mit einer Quantität silberner Knöpfe (Batzen, Sechser und Zwölfer). Die entwendeten Kleidungsstücke scheint der Dieb sogleich für sich

verwendet zu haben, weil er einen schwarztuchenen Spenser, einen weiß und grau gestreiften Shlips und ein Paar gute kalbslederne Stiefel am Orte der That zurückließ. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 24|5 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2584. **Riedmüller** Rosa, Zugeherin aus Dürrwangen, und

2585. **Rederer** Auguste, Taglöhnerin, zuletzt in München (Heimath unbekannt). — T.-Nr. 250.

München l|J. 22|5 74. K. III. Unt.-Richter.

2586. **Keeser** Leonhard, Schildkrotarbeiter von Langenzenn, als Zeuge.

Nürnberg 22|5 74. K. Unt.-Richter.

2587. **Hörl** Joseph, Pflasterer von München.*) — Cr. M. 600.

München l|J. 21|5 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29|1918 (1873). Die Red.

2588. **Bremer** N. N., Stukaturer von Leipzig.

Nürnberg 23|5 74. K. Unt.-Richter.

2589. **Zellner** Elise, led. Taglöhnerin von Haidhausen, als des Betruges durch Verkauf von Heilmitteln verdächtig. T.-Nr. 256.

München l|J. 25|5 74. K. II. Unt.-Richter.

2590. **Rausch** Balthasar, Bräugeselle von Furth im Wald, und

2591. **Raab** Wolfgang, Bräugeselle von Sindling, Ger. Cham, Beide zuletzt in Brunn bei Wien als Bräugesellen beschäftigt.

Straubing 25|5 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2592. **Prechtl** Barbara. 17|1107, 18|1182, 21|1408 (1874).

2593. **Müller** Georg. 35|2371 (1874).

2594. **Herbst** Johann. 17|1101 (1874).

2595. **Huber** Georg (nicht Joseph) vulgo **Schmidhuber.** 86|5769 (1873).

2596. **Cornelius** Joseph. 33|2224 (1874).

2597. **Helmprobst** Lorenz. 37|2500 (1874).

2598. **Huber** Heinrich **(Meißelheinrich).** 6|359, 13|822, 19|1252 (1874).

2599. **Stallmeister** Jos. 36|2423 (1874).

2600. **Brunnbauer** Stephan. 93|6301 (1873).

2601. **Weiß** Joh. Georg. 93|6308 (1873).

2602. **Steinmüller** Pet. 36|2433 (1874).

2603. **Meier** Helene. 13|819 (1874).

2604. **Seidl** Emil. 8|480 (1874).

2605. **Müller** Johann. 26|1753 (1874).

2606. **Brehm** Johann. 33|2202 (1874).

2607. **Pfeffer** Isidor. 3|140 (1874).

2608. **Erwing** Gottlieb. 86|5775 (1873).

2609. **Keß** Bernhard. 35|2364 (1874).

2610. **Pöltl** Johanna. 23|1538 (1874).

2611. **Erhart** Johann. 28|1872 (1874).

2612. **Priller** Mathias. 19|1272 (1874).

2613. **Maier** Joh. Georg. 26|1677 (1873).

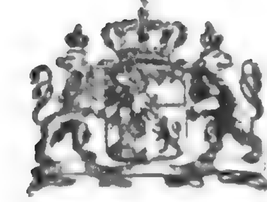
2614. **Schöppner** Georg. 97|7621 (1871), 43|3260 (1872).

2615. **Kreuzhuber** Joseph. 32|2164 (1874).

2616 **Gall** Adam. 36|2434 (1873).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 39.  München 3. Juni 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2617. **Schmauder** Heinrich, led. Schäfer von Bolheim, württ. Ob.-A. Heidenheim, welcher seit August 1872 wegen einer Reihe von Betrügereien und Diebstählen hier in Untersuchung steht und sich in Würtemberg, Bayern und Baden herumtreibt, hat neuerdings am 9. und 10. d. M. in den Bezirken Gerabronn und Künzelsau verschiedene Betrügereien, sowie einen Diebstahl verübt. Derselbe ist etwa 30 Jahre alt, mittelgroß, stark, hat dunkle Haare, gegenwärtig keinen Schnurbart, an der oberen Lippe eine kleine wunde Stelle, hinkt etwas, trägt grauen Filzhut, braune Joppe, helle Beinkleider, Zugstiefel, weiß- und rothgestreiften Shlips, hat ein helles ledernes Geldtäschchen an sich hängen und gibt sich meist unter falschem Namen für einen Viehhändler aus. Um dessen Verhaftung wird ersucht.*)

Geislingen 27/5 74. K. württ. Oberamtsgericht.

*) Zuletzt behufs Strafvollzugs zur Verhaftung ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 55/3646 (1873). Die Red.

2618. **Malignoni** Ottavio aus Castello, Bezirk Male bei Trient, Eisenbahnarbeiter (etwa 21 J. alt und 1,60 M. groß, schmächtig, mit schwarzen Haaren, braunen Augen, ohne Bart, bekleidet mit weißgrauer Hose mit schwarzen Galons, Weste von demselben Stoff, schwarzer Joppe von Tuch), der Unterschlagung verdächtig und flüchtig, wird hiermit steckbrieflich verfolgt. Im Betretungsfalle wird um telegraphische Nachricht ersucht. Auf die Ergreifung des Verbrechers ist vom Beschädigten eine Belohnung von 10 Rthlr. gesetzt.

Meiningen 26/5 74. Der Untersuchungs-Richter am herzogl. Kreisgerichte.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2619. **Hör** Georg, Gemeiner des k. 3. Inf.-Reg. (21 Jahre alt, 1,74 M. groß, schlank, mit dunkelbraunen Haaren, braunen Augen, braunem Gesichte, ohne Bart), Wegmacherssohn aus Hergensweiler, B.-A. Lindau, wegen Fahnenflucht; er hat sich am 21. d. M. aus der Garnison Lindau entfernt.

Lindau 26/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2620. **Riedmann** Valentin aus Urspringen, B.-A. Lohr, Sergent beim 1. Bat. des k. 9. Inf.-Reg.; er entwich, verdächtig mehrerer Unterschlagungen und Bestechungen, am 24. ds. Früh 11 Uhr in Uniform aus der Garnison, ist 24 J. alt, 1,70 M. groß, schlank, blaß, hat schwarze Haare, blonden Schnurbart, eine Narbe an der Stirne, feines Benehmen.

Germersheim 26/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festgs.-Gouvernements.

2621. **Walch** Heinrich, Eisenbahnarbeiter von Heiligenstadt, B.-A. Ebermannstadt, auf Grund § 268 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G., wegen Verbrechens der Urkundenfälschung.

Fürth 27/5 74. K. Unt.-Richter.

2622. **Schubler** Urban (28 Jahre alt, blatternarbig, mittelgroß, hager, hat röthlichblonden Schnur- und Knebelbart), led. Fabrikarbeiter von Imsweiler, B.-A. Kaiserslautern, zuletzt in Kolbermoor, wegen schweren Diebstahls.

Traunstein 28/5 74. K. Unt.-Richter.

2623. **Ullrich** Robert (Ruppert), led. Schneidergeselle von Rupperts hütten, auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Lohr 28/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2624. **Bähr** Johann, dieß. Gemeiner und Bierbrauer aus Lichtenfels (22 J. alt, 1,66 M. groß, bartlos, hat schwarze Haare und Augen, niedere Stirne, spitzes Kinn, volles gesundfärbiges Gesicht, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Bamberg 27/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

2625. **Rößler** Johann Adam, Gemeiner der 5. Esc. des k. 6. Chev.-Reg., Büttner und Bierbrauer aus Streitau, B.-A. Berneck (19 J. alt, 1,68 M. groß, sehr bleich, hat braune Augen, scheuen Blick, keinen Bart), wegen Fahnenflucht und Urkundenfälschung; er ist in Civilanzug entwichen.

Erlangen 27/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2626. **Held** Christian, Bahnarbeiter von Kulz, Ger. Neunburg v/W., v. zuletzt C.-P.-Bl. 34/2275 l. J., ist beil. 40 J. alt, klein, untersetzt, bartlos, hat blonde Haare, trägt als Sonntagskleidung braunen Hut und graue Joppe und ist sonst sehr schlecht gekleidet, als besondere Kennzeichen hat er sog. Dollfüße (die Fußspitzen einwärts stehend), geht in Folge dessen sehr breitspurig und schleppend und trägt gewöhnlich Haferlschuhe; die gleichzeitig im C.-P.-Bl. 34/2276 l. J. zur Verhaftung ausgeschriebene:

2627. **Schneider** Barbara, Bahnarbeiterin von Hiltersried, Ger. Waldmünchen, ist 26—28 J. alt, ziemlich groß, schlank, auffallend blaß, trägt halbstädtische gute Kleidung mit einem schwarzen Kopftuche und hat als besonderes Kennzeichen einen unstäten Blick (sog. Diebsblick). Bei ihrer, Mitte April l. J. erfolgten Abreise aus der Gegend von Gars führte ic. **Schneider** einen 3jährigen Knaben und ein ¾jähr. Mädchen mit sich. Letzteres soll inzwischen spurlos verschwunden sein. Um sorgfältige Spähe wird ersucht.

Wasserburg 24/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2628. **Humpl** Anna, led. Gütlerstochter von Baierrain, Landg. Wolfratshausen, 36 Jahre alt, auf Grund § 94 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.

Weilheim 28/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2629. **Rheingruber** Joh. Leonhard, 28 J. alt, Drechslerssohn von Fürth, vulgo **Mexikaner**, welcher sich als Vagant herumtreibt, wegen Diebstahls z. Sch. des Möbelfabrikanten K. Otto in Fürth.

Fürth 27/5 74. K. Unt.-Richter.

2630. **Swoboda** Peter, v. zuletzt C.-P.-Bl. 33/2200 l. J., ist weiter dringend verdächtig, in der Nacht vom 6. auf 7. d. M. zu Probfeld, Ger. Neuburg a/D., entwendet zu haben: 1 Hose und 1 Gilet von bläulichcarrirtem Tuchstoffe, 1 Paar gute frisch gesohlte Schuhe, an deren einem vorne eine sog. Kappe aufgenäht ist, 1 leinenes Hemd ohne Zeichen, 1 graue, mit grünem Kragen versehene, grün passepoilirte Joppe ohne Knöpfe, 1 braunen runden Filzhut mit braunem Bande; auch diese Gegenstände sind ihm bei der Verhaftung abzunehmen und anher zu senden.

Fürth 27/5 74. K. Unt.-Richter.

2631. **Blödl** Johann, diess. Gefreiter aus Nürnberg; er hat sich am 23. d. M. Abends ½6 Uhr nach Verübung mehrerer Unterschlagungen aus hiesiger Garnison entfernt, ist 1,56 M. groß, untersetzt, hat braune Haare, graue Augen, blonden Schnurbart, gesunde Gesichtsfarbe.

Nürnberg 30/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

2632. **Stadler** Johann, led. Schneidergeselle aus Kempten (gegen 40 Jahre alt, mittelgroß, blondhaarig), wegen Vergehens der Unterschlagung z. Sch. des Schneiders J. A. Fischer zu Fischen. (Art. 136 C.-G.)

Immenstadt 29/5 74. K. Landgericht.

2633. **Weiß** Johann, diess. Kanonier und Schlosser aus Annweiler, wegen Verbrechens des Diebstahls und Unterschlagung; er ist seit 26. Mai l. J. flüchtig, prot., 22 J. alt, 1,67 M. groß, untersetzt, hat rundes gesundfärbiges Gesicht, blonde Haare, graue Augen, blondes Schnurbärtchen, entwich in der Uniform eines Reitkanoniers.

Würzburg 29/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Feld-Art.-Reg.

2634. **Fensel** Andreas, led. Bräuknecht von Schnaitsee, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 C.-G. Derselbe wird beschrieben: Alter ungefähr 38 Jahre, Größe 5' 9", Haare schwarz, Schnurbart schwarz, hat einen am Kinn ausrasirten Vollbart, schwarze Augen, weiten Mund, sehr gute Zähne und trägt einen schwarzen, sog. Sedan-Hut.

Wasserburg 31/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2635. **Weidenthaler** Franz Xaver, Dienstknecht von Weinberg, Ger. Vilshofen, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.)

Passau 30/5 74. K. Unt.-Richter.

2636. **Soldner** Georg, Maurer und Fallknecht von Feuchtwangen, der sich allenthalben als Johann **Maier** von Feuchtwangen ausgibt und herumtreibt, 26 Jahre alt, ein Gewohnheitsdieb und Landstreicher, wegen mehrerer Diebstähle, Betrügereien und bezw. Unterschlagung. Er trägt in der Regel graue Tuchjoppe und dunkelblaue Militärhose mit rothem Vorstoß und treibt sich gerne bei Bahnbauten herum.*)

Windsheim 29/5 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8/473 (1874). Die Red.

2637. **Steger** Johann, led. Metzgergeselle von Altsittenbach (38 J. alt, mittelgroß, schmächtig, mit hellbraunen Haaren, z. Z. schwachem blonden Backenbart), gemäß §§ 242, 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 134 C.-G.*)

Amberg 31/5 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34/2313 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2638. **Maier** Ignatz, Maurer und Geschirrhändler in Tölz.*)

Urtheil v. 8. April 1874: 3 Jahre 4 Monat Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Weilheim 11/5 74. K. Bezirksgericht.

*) vulgo **Pfändernazi**, zuletzt 14/891 (1874). D. R.

2639. **Eichhammer** Joseph, 29 J. alt, led. Glasschleifer von Traidendorf, zuletzt in Eichhofen.

Urtheil v. 21. März 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Amberg 13/5 74. K. Bezirksgericht.

2640. **Schneider** Johann, vulgo **Paulahannes**, 38 J. alt, verheir. Häusler von Bärnau.*)

Contum.-Urtheil v. 11. April 1874: 1 Jahr 10 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Weiden 6/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94/6394 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

2641. **(Flüchtiger Kettendieb.)** Vom 10 — 14. l. M. wurden zu Oberlohen, Gem. Rott, dem Bauer M. Müller mittelst Einbruchs 10 Ketten (2 Baum-, 1 Winden-, 4 Schrepfen-, 1 Kopf- und 2 Eisketten) höchst wahrscheinlich von einem Eisenbahnarbeiter entwendet. Der Dieb wird beschrieben: in den 30er Jahren, mittelgroß, bartlos, mit blaugestricktem Janker und braunem herabhängenden Hut bekleidet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 24/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2642. **(Flüchtiger Uhrdieb.)** In der Nacht vom 21/22. l. M. wurden dahier dem Bäcker A. Dosch von einem Bauernburschen eine silberne Cylinderuhr nebst silberner Kette entwendet. Die Uhr hat römische Ziffern, Sekundenzeiger und das Ziffblatt in der Mitte einen Sprung, die Kette ist eine gewöhnliche sog. Erbsenkette mit Haken zum Einhängen. Der Dieb wird beschrieben: Gegen 20 Jahre alt, mittelgroß, trug kurzes graues Jaquet, schwarzen Hut und dunkle Tuchhose. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 24/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2643. **(Kirchendiebstahl.)** Des Diebstahls in der Kirche zu Attl (v. C.-P.-Bl. 36/2444 l. J.) ist nachbeschriebener Mann, welcher einen Theil der entwendeten Gegenstände zu Steinhöring verkaufte, dringend verdächtig: 30 — 40 Jahre alt, 5' 8" groß, breitgeschultert, schwarze Haare und solchen Bart, am Kinn ausrasirt, trug dunkle Hose, Gilet und Jaquet von nämlicher Farbe, stark abgetragen, schwarzen Filzhut, Halbstiefel mit Doppelsohlen, welche vorne, was besonders auffällt, mit sog. Gebirgsnägeln beschlagen sind, und sprach den in der Gegend von Schnaitsee üblichen Dialect. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß der Dieb in der Kirche eine sog. Lochsäge, wie sie Schreiner und Zimmerleute gebrauchen, zurückließ und an seiner linken Hand eine von Verletzung an Glasscherben herrührende Narbe tragen dürfte.

Wasserburg 24/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2644. ☛ **(Raubmord.)** Am 26. l. M. wurde der Bauer Simon Rauh von Bühl auf dem Wege von Richig nach der Bruckmühle bei Neunkirchen, Ger. Bayreuth, ermordet und seiner geringen Baarschaft beraubt. Dringender Verdacht ruht auf **3 Handwerksburschen,** die zur kritischen Zeit in der Nähe des Ortes der That gesehen wurden. Zwei derselben sind schmächtig, etwa 5½' groß, trugen grauen Rock, Hose und Hut, der Dritte, circa 5½' groß, ist stark untersetzt, trug dunkle Kleidung und Hut, hatte ein Ledertäschchen umhängen und Kniestiefel mit Glanzlederstulpen an. Die Bursche gingen nach Verübung der That in der Richtung gegen Kemnath zu, sollen aber dann auf der Staatsstraße in der Richtung gegen Creußen zu gesehen worden sein und auch nach Nürnberg gefragt haben. Möglicherweise ist unter diesen Burschen ein Schneider und ein Bäcker. Um Spähe und eventuelle Verhaftung wird ersucht.

Bayreuth 28/5 74. K. Unt.-Richter.

2645. **(Vermißte Person.)** **Mignot** Michael aus Rochefort (Frankreich), Koch (31 Jahre alt, mit blonden Haaren und Schnurbart, trug graue Hose, blaue Weste, braunes Jaquet und grauen niederen Filzhut), ist seit dem 17. v. M. aus seinem Dienst hierselbst verschwunden und wahrscheinlich geisteskrank. Um Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 29/5 74. K. Polizei-Präsidium.

2646. ☛ **(Entsprungene Sträflinge.)** Gestern Vormittag sind vom Felde weg die **3 Zuchthaussträflinge:** Joseph **Heigl** von Beckendorf, B.-A. Kötzting (24 J. alt, 1,73 M. groß, schlank, blaß, hat hellblonde Haare, blaugraue Augen, breite Nase, aufgeworfenen Mund, große Narbe an seiner z. Z. entzündeten linken Hand), Georg **Hecher** von Schlegeldorf, B.-A. Tölz (21 J. alt, 1,68 M. groß, blaß, hat braune Augen, spitze Nase), und Joseph **Hofer** von Obergaisachrain, B.-A. Tölz (30 J. alt, 1,73 M. groß, blond, hat blaugraue Augen, breiten Mund, sein linker Arm ist gekrümmt), entflohen.

Lichtenau 28/5 74. K. Verwaltung des Zuchthauses.

2647. **(Dultdiebstahl.)** Um Ausmittlung der Schuhmachersfrau **Lau** aus Eger, welche in Bayern bald da bald dort auf Märkten sich aufzuhalten pflegt, wird ersucht und wolle dieselbe veranlaßt werden, zum nächsten Gerichte sich zu begeben, damit sie mit Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 36/2446 l. J. als Auskunftsperson vernommen werde. Maria Pförringer, 24 J. alt, Doctorsgattin, ist jene Person, welche das fragliche Täschchen am Dultstande zurückgelassen hat.

Regensburg 29/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2648. **(Verhafteter unbekannter Streuner.)** Am 8. d. M. ist in Walderbach ein ausweisloser Streuner (blond, 1,71 M. groß, Augen grau, Nase stark, Kinn und Unterlippe vorragend) wegen Hausfriedensstörung und Landstreichens verhaftet worden. Derselbe ist anscheinend geistesbeschränkt, hat aber Schulunterricht genossen und seinen angeblichen Namen Andreas **Absam** geläufig unterschrieben. Er gab erst an, er sei ein Schreiner, geboren 1830 in Neuburg, unehelich der A. M. Absam, sei in Neuburg conscribirt worden und Soldat im 6. Inf.-Reg. gewesen. Heute sagte er, er sei ein Säckler und habe im 6. Jäger-Bataillon gedient, das die Kaserne in den Salzstädeln zu München hatte. Er ist weder in Neuburg a/D. noch in Neunburg v/W. anerkannt worden. Es wird um Ausforschung und Bekanntgabe seiner Heimath ersucht.

Roding 23/5 74. K. Bezirksamt.

2649. **(Gelddiebstahl.)** Dem hiesigen Traubenwirthe Karl Kaiser wurde am Pfingstsonntage den 24. d. M. Nachts aus einem versperrten Sekretär die Summe von 400 fl. (1 Zwanzig-Dollarstück, 1 Doppel-Friedrichsd'or, 2 Friedrichsd'ors, 1 Sovereign, mehrere Napoleonsdor's, 1 Siebzehnthaler-Schein, mehrere 10- und 5 fl.-Banknoten, Vereinsthaler, ⅙ Thaler, 1- und ½-Franken, Einmark- und Zwanzig-Pfennigstücke, österr. Sechser, Groschen und Kreuzer) entwendet. Der Thäter ist gänzlich unbekannt.

Kempten 27/5 74. K. Unt.-Richter.

2650. **Braun Simon,** Seiltänzer von Wollmesheim, zieht ungeachtet des ihm wiederholt ertheilten Verbotes mit seinem 11jährigen schulpflichtigen Sohne Wilhelm umher. Alle Polizeibehörden werden ersucht, dem Simon Braun die Legitimationspapiere abzunehmen und hieher zu senden, den rc. Braun aber auf geradem Wege nach Hause zu weisen.*)

Landau (Pfalz) 29/5 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 62/4108 (1873). Die Red.

2651. **Brembeck** Peter von Schönstein, 58 J. alt, ein Gewohnheitsbettler, streunt wieder seit geraumer Zeit beschäftigungslos herum. Derselbe wolle als Landstreicher behandelt und hieher verschubt werden.

Bogen 28/5 74. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2652. **Huber,** auch **Meidinger,** Joseph, led. Taglöhner von Dietersheim, Ger. Freising, und

2653. **Hintermaier** Joseph, Taglöhner v. Ruthertshausen, Ger. Rottenburg. — T. Nr. 240.

München r/J. 26/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2654. **Hallischafzky** Chrysostomus, led. Dienstknecht von Lechhausen, B.-A. Friedberg.*) — T. Nr. 233.

München r/J. 23/5 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 3/163 (1874). Die Red.

2655. **Burger** Anna Margaretha, 16 J. alt, Dienstmagd von Friedrichsgemünd, Gem. Georgensgemünd, B.-A. Schwabach; sie ist am 30. Januar l. J. von Georgensgemünd nach München gereist, hat sich dort auch einige Zeit aufgehalten, ist jetzt aber daselbst nicht mehr aufzufinden. Auch ihre dermalige Beschäftigung wolle anher angezeigt werden.

Fürth 28/5 74. K. Unt.-Richter.

2656. **Balk** Wilhelm, Dienstknecht, beheimatbet in Landshut; derselbe war Ende Januar h. J. im Dienste in Englwarting, Gem. Brunnthal, Landg. München r/J., und soll sich in München und Umgebung herumtreiben. Cr. M. 117.

München r/J. 25/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2657. **Scheckenbach** Michael, led. Steinhauer von Marktheidenfeld, als Zeuge.

Würzburg 28/5 74. K. Unt.-Richter.

2658. **Breitner** Katharina, Eisenbahnarbeiterin von Ranwalting, B.-A. Cham.*)

Wasserburg 31/5 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 27/1819 (1874). Die Red.

2659. **Jahn** Gottfried, verheir. Webermeister von Lippertsgrün, B.-A. Naila; er hat sich in der Nacht vom 11. auf 12. v. M. heimlich von Schwabach entfernt, von da zunächst nach Lippertsgrün, alsdann aber zum Bahnbau nach Neuhaus bei Velden sich begeben, Neuhaus aber am 13. d. M. wieder verlassen. Auch seine Beschäftigung wolle angezeigt werden.*)

Fürth 28/5 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34/2314 (1874). Die Red.

2660. **Amberger** Vitus, Schäfer und Hundehändler von Deiersdorf, B.-A. Feuchtwangen, und dessen Geliebte:

2661. **Bauer** Maria von Crailsheim; sie sind eines am 11. April 1874 in Sommerheim verübten Diebstahls verdächtig.

Eichstätt 31/5 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2662. **Achhammer** Johann. 3/137 (1874).

2663. **Oberhofer** Anton. 15/964 (1874).

2664. **Stocklausner** Simon (nicht Johann).*) 26/1711 (1874).

*) Vgl. 44/3656 (1871).

2665. **Hahn** Ambros 17/1106, 18/1182, 21/1408 (1874).

2666. **Liebl** Georg. 77/5164 (1873), 25/1667 (1874).

2667. **Fahlbusch** Maria (**Gerold** Anna Maria). 86/5782 (1873).

2668. **Röhrl** Alois. 35/2374 (1874).

2669. **Busch** Therese. 34/2288 (1874).

2670. **Dachs** Ignatz. 5/270 (1874).

2671. **Lehner** Karl. 34/2287 (1874).

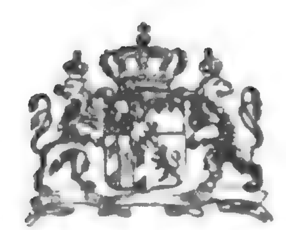
2672. **Schweizer** Johann. 3/139 (1873).

2673. **Fäustle** Zacharias. 33/2235 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 40.



München 6. Juni 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2674. **Rößler** Johann, 19 J. alt, Dienstknecht von Kirchdorf, württ. Ob.-A. Leutkirch, zuletzt in Burheim im Dienste, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242 u. ff. R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 2/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2675. **Kuhn** Andreas Leopold, Schuhmacher von Ebenhausen, B.-A. Hammelburg, Rekrut des k. 2. Train-Bat. (21 J. alt, 1,68 M. groß, stark, hat dunkle Haare, schwarze Augen), wegen Vergehens der Desertion.

Würzburg 30/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2676. **Zöttler** Joseph, diess. Gemeiner und Dienstknecht von Hohenreuthen, B.-A. Mindelheim, wegen Fahnenflucht; er war vom 25. bis 26. l. M. in seine Heimath beurlaubt und ist seitdem nicht eingerückt.

Neu-Ulm 31/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

2677. **Gerstmayer** Ulrich, nahe 22 J. alt, diess. Gemeiner und Schuhmacher aus Wittislingen, B.-A. Dillingen, wegen Fahnenflucht und Diebstahls; er ist am 4. Mai l. J. aus hiesiger Garnison entwichen.

Neu-Ulm 31/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

2678. **Gschwendt** Johann, beil. 25 J. alt, Dienstknecht von Mettenheim, B.-A. Mühldorf, wegen Diebstahls; eine bei demselben vorfindliche Ankeruhr sammt 2 silbernen Kettchen sind ihm abzunehmen.

Wasserburg 31/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2679. **Domeyer** Paul, Bäckergeselle von Bayreuth, zuletzt hier, gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. — Cr. M. 691.

München l/J. 3/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2680. **Leonhardt** Michael, diess. Gemeiner und Ackerer aus Leinsweiler, B.-A. Landau (22 J. alt, 1,68 M. groß, blond, kräftig, bartlos, hat graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe), wegen Fahnenflucht 2c.

Metz 29/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

2681. **Sterzer** Joseph, Weißgerbergeselle von Achdorf, Ger. Landshut, wegen 2 Diebstahlsvergehen gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Freising 3/6 74. K. Unt.-Richter.

2682. **Appel** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Neuburg a/D., ein Landstreicher, 34 Jahre alt, gemäß § 286 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Aichach 3/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2683. **Geyer** Jakob, pens. Soldat und Metzger von Scheinbach, Landg Rain, wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B.). Derselbe steht in den 30er Jahren, ist mittlerer Statur, hat braune Augen, schwarze dichte Haare, trägt, doch nicht immer, schwarzen Schnur- und Backenbart, hat mitten auf der Stirne eine senkrecht, bis gegen die Nase verlaufende Narbe und fehlt ihm ein mittlerer Zahn im Oberkiefer; er reist unter falschen Namen, zuletzt als Johann **Maier**.*)

Aichach 3/6 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 19/1257 (1874). Die Red.

2684. **Kerschensteiner** Joseph, led. Müller und Taglöhner von Sindelbach, B.-A. Velburg, wegen Verbrechens des Diebstahls; derselbe ist beil. 25 — 26 J. alt, hat rundes gesundfärbiges Gesicht, an beiden Händen auffallend große Warzen, sein linker Fuß ist kürzer als der rechte.*) — Cr. M. 250.

München r/J. 29/5 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7/463 (1874). Die Red.



2685. **Pelkofer** Johann, Bräuknecht von Loitzendorf, v. zuletzt C.-P.-Bl. 35|2355 l. J., führt höchst wahrscheinlich den Namen **Georg Muhr** und zieht mit einem demselben entwendeten Dienstbuche herum. Georg Muhr ist Dienstknecht von Sagenried, Ger. Viechtach, geboren am 16. Juni 1835, das entwendete Dienstbuch ist vor ungefähr 20 Jahren vom k. Landgerichte Viechtach ausgestellt worden.

Wasserburg 3|6 74. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2686. **Härtl** Therese, 25 Jahre alt, led. Kellnerin von Sallern, B.-A. Stadtamhof.

Contum.-Urtheil v. 21. Jänner, bezw. 27. März 1874: 4 Monate Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Beleidigung, dann 8täg. Haft wegen Ruhestörung. (Die Kosten trägt der Staat.)

Die Haftstrafe wolle vollzogen, Nachweis hierüber anher übersendet und die Genannte in die Gefangenanstalt Sulzbach eingeliefert werden; falls sie jedoch Berufung anmeldet, wolle unter Fortdauer der Haft ihre Erklärung anher übermittelt werden.

München l|J. 9|5 74. K. Bezirksgericht.

2687. **Gaißer** Joseph, ca. 30 J. alt, led. Bräuknecht von Rohrdorf, württb. Ob.-A. Wangen, zuletzt in Kempten in Arbeit.*)

Rechtskr. Urtheil v. 5. März 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Kempten 6|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94|6381 (1873). Die Red.

2688. **Meier** Georg, 39 J. alt, led. Schneidergeselle von Leimburg, B.-A Nürnberg, zuletzt in Lichtenhof.*)

Urtheil v. 27. März 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Nürnberg 8|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6|324 (1874)? Die Red.

2689. **Laubmeister** Joseph, 43 J. alt, led. Taglöhner von Wiesthal, zuletzt in Schweinsdorf, Gerichts Rothenburg a|T.

Urtheil v. 10. Dezbr. 1873: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Windsheim 5|5 74. K. Bezirksgericht.

2690. **Weixner** Michael, Metzgergeselle (34 J. alt, 5' 10" groß, schlank, hat braune Haare und braunen Bart, graue Augen, mangelhafte Zähne) von Deuerling.*)

Urtheil v. 12. März 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Bestechung.

Donauwörth 12|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86|5800 (1873). Die Red.

2691. **Denk** Friedrich Wilhelm Joseph, 28 Jahre alt, led. Bautechniker und Bezirksgeometerssohn von Nürnberg.*)

Urtheil v. 30. März 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Betrugs. (Von seiner Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort Kenntniß anher gegeben werden.)

München l|J. 15|5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1|29 (1874). Die Red.

2692. **Hesselschwerdt** Amalie, 14 J. alt, Hofkutscherstochter von hier.

Urtheil v. 23. März 1874: 10 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 11|5 74. K. Bezirksgericht.

2693. **Reuß** Andreas, 29 J. alt, led. Bauerssohn von Fuchsstadt, Ger. Euerdorf.

Urtheil v. 12. März 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung. (Die Kosten trägt unter Vormerkung auf dessen künftiges Vermögen der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 4|5 74. K. Bezirksgericht.

2694. **Müller** Johann (auch **Schichtel** genannt), Inwohnerssohn und Schuhmachergeselle von Schwarzach, zuletzt in Deggendorf.

Urtheil v. 23. März 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen Körperverletzung und Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Straubing 14|5 74. K. Bezirksgericht.

2695. **Ruf** Anton, 44 J. alt, verheir. Händler von Augsburg.

Urtheil v. 27. März 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Bankerotts.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 10|5 74. K. Bezirksgericht.

2696. **Bartl** Korbinian, 32 J. alt, Bergwerksarbeiter von Partenkirchen.

Contum.-Urtheil v. 22. April 1874: 1 Jahr 1 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

München r|J. 8|5 74. K. Bezirksgericht.

2697. **Arnold** Johann Konrad, Wehrpflichtiger von Laubenheim.

Rechtskr. Urtheil v. 22. April 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Windsheim 15|5 74. K. Bezirksgericht.

2698. **Thiem** Anna, 23 J. alt, led. Dienstmagd von Plankenstein, Ger. Hollfeld.

Urtheil: 7 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Bayreuth 13|5 74. K. Bezirksgericht.

2699. **Gänslein** Johann, Zimmergeselle von Oberhaid, zuletzt in Lohr.

Urtheil: 6 Mon. Gefängniß und 15täg. Haft wegen Körperverletzung.

Bamberg 15|5 74. K. Bezirksgericht.

2700. **Horn** Johann, 39 J. alt, led. Galanteriewaarenhändler von Haag.

Rechtskr. Urtheil: 1 Tag Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes. (Falls er nicht die ihm primär zuerkannte Geldstrafe von 1 Thaler bezahlen sollte.) Die Kosten trägt der Staat.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Fürth 15|5 74. K. Bezirksgericht.

2701. **Meyer** Magnus, 33 J. alt, led. Bahnarbeiter von Bärwang.
Urtheil v. 24. April 1874: 1 Monat Gefängniß wegen Erpressung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 20/5 74. K. Bezirksgericht.

2702. **Bäuerlein** Georg August, 21 J. alt, led. Buchhalter von Unterampfrach, B.-A. Feuchtwangen.
Urtheil v. 18. April 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.
Ansbach 18/5 74. K. Bezirksgericht.

2703. **Birkl** Johann, Taglöhner von Karlshuld, v. zuletzt C.-P.-Bl. 87/5840, 92/6260 (1873), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.*)
Aichach 25/5 74. K. Bezirksgericht.

*) vulgo **Mooshanns**, vergl. auch 57/3752, 3808 (1873). Die Red.

2704. **Eisenreich** Martin, 44 J. alt, Kaminkehrergeselle von München.*)
Urtheil v. 21. Febr. 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
München r/J. 21/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31/2106 (1874). Die Red.

2705. **Erlwein** Georg, 23 J. alt, Bräuer von Wiesenthau,

2706. **Friedrich** Sebastian, 21 J. alt, Korbmacher von Trailsdorf,

2707. **Nicol** Karl, 22 Jahre alt, Dienstknecht von Kainach,

2708. **Maier** Michael, Oekonomenssohn von Pautzfeld. — Dieselben wurden sämmtlich wegen Entziehung vom Militärdienste zu je 1 Mon. Gefängniß verurtheilt.
Bamberg 15/5 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2709. **(Diebstahl an Geld, Schmuck rc.)** In der Nacht vom 28/29. Mai d. J. wurden dem Krämer J. Amann in Oberndorf, Ger. Kötzting, mittelst Einbruchs entwendet: 310—320 fl. (eine 50 fl.-, eine 20-Thaler-Note, zwei 10 fl.- und eine 2 fl.-Note, ein 20-Markstück, zwei 10-Francsstücke, 4 Sovereigns, dann Preußenthaler, 1 fl.-, ½ fl.-Stücke, 3 bayer. Thaler rc.), 2 silberne Fingerringe, ein ½ fl.-Knopf, 1 silberner Haken, 1 silberne Uhrkette mit Petschaft, 1 silberne Halskette mit 7 kurzen und 2 langen Gängen und einer Schließe, an der 3 gute Perlen, 2 goldene Brochen, 1 goldener Fingerring, 1 Paar Boutons, 1 Stück flächserne Leinwand zu 30 Ellen, 1 braunlederne Brieftasche, in welcher der Name „Artmann" eingeschrieben ist, 2 Schächtelchen, in denen sich die Schmucksachen befanden. Um Spähe wird ersucht.
Straubing 1/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2710. **(Flüchtiger Uhrendieb.)** Am 20. Mai h. J. wurden dem Häusler J. Wagner von Schönbrunn mittelst Einsteigens 2 silberne Taschenuhren und 1 Paar rindlederne Stiefel mit hölzernen Nägeln an den Sohlen und Eiseln an den Absätzen entwendet. Die eine der Uhren ist eine Cylinderuhr, hat röm. Ziffern und stählerne Zeiger, auf dem Deckel ist eine Pferdefigur gravirt, die andere Uhr ist eine Spindeluhr mit röm. Ziffern und stählernen Zeigern und rosenartiger Verzierung auf der Rückseite. Des Diebstahls ist ein Bursche in den 20er Jahren, ca. 5' 9" groß, mit grauem Hut und dergl. Joppe, hellgelber Hose und solcher Weste bekleidet, dringend verdächtig. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.
Passau 1/6 74. K. Unt.-Richter.

2711. **(Diebstahl an Oelfarbendruckbildern.)** Ende April l. J. wurden dem Colporteur Kögel aus Augsburg im Bahnhofe zu Gunzenhausen oder in Nördlingen oder auf der Reise dahin Oelfarbendruckbilder im Werthe von 118 fl. entwendet, darstellend: Das Kind zu Bette gehend, der glückliche Schuß (je 1 Stück), dann Pfaffen im Keller, Heirathsantrag und Annahme, Kußhand und Katze, Schwäbin und die badische Mutter, Waidmannsruhe und Frühstück (je 2 Stück.) Um Spähe wird ersucht.
Donauwörth 2/6 74. K. Unt.-Richter.

2712. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 37/2527 l. J. wird bemerkt, daß der Verdächtige in den 20er oder 30er Jahren stehen soll, längliches Gesicht hat, mittelgroß und etwas untersetzt ist, eine Joppe trug und sein Schnurbart vielleicht falsch war. Bei der Zahl und dem Umfange der entwendeten Gegenstände müssen Mehrere zur Verübung des Diebstahls mitgewirkt haben, die Effekten sind vielleicht zu einem Händler in eine größere Stadt verbracht worden.
Neunburg v/W. 31/5 74. K. Unt.-Richter.

2713. **(Kasse-Einbruchdiebstahl.)** In der Nacht vom 27. auf 28. d. M. wurde aus der Kanzlei des kgl. Rentamts Lindau mittelst Einbruchs die Summe von 115 fl., darunter 1 fl. in Pfennigst., 7 fl. in Zehnpfennigst., 13 fl. 30 kr. in Zwanzigpfennigst., 58 fl. 20 kr. in Zwanzig-Markst., 11 fl. 40 kr. in Zweimarkst., 4 fl. 40 kr. in Einmarkstücken, das Uebrige in diverser Münze, entwendet und von den Dieben ein Hauptschlüssel nebst einem schwarz überzogenen Westenknopfe und einer kleinen Quantität Sprengpulver — gemischt mit gewöhnlichem Jagdpulver — zurückgelassen. Um Spähe wird ersucht.
Kempten 30/5 74. K. II. Unt.-Richter.

2714. **(Dultdiebstahl.)** Am Sonntag den 17. Mai h. J. wurden auf dem Jahrmarkte zu Breitenberg, B.-A. Wegscheid, dem Kaufmann Ph. Huber von hier von seinem Verkaufsstande weg 1 Stück schwarzer Seiden-Taffet und 5 Stück schwarzseidene Taffet-Kopftücher entwendet. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.
Passau 1/6 74. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2715. **Fabro** Antonio, led. Ziegelarbeiter aus der Provinz Udine, als Zeuge.*)
Traunstein 30/5 74. K. Unt.-Richter.

*) v. zuletzt 37/2495 (1874). Die Red.

2716. **Zimmermann** Felix, Kellner von Schauting, als Damnifikat.

Würzburg 30/5 74. K. Unt.-Richter.

2717. **Bötsch** Georg Michael, 21 J. alt, Pferdeknecht von Dittelbrunn.

Würzburg 1/6 74. K. Unt.-Richter.

2718 **Relz** Johann, led. Dienstknecht von Wiesent, Ger. Wörth a/D.

Regensburg 31/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2719. **Christan** Katharina, richtig **Berger**, led. Dienstmagd von Oberhofen, B.-A. Mühldorf.*)

Regensburg 31/5 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8/505 (1874). Die Red.

2720. **Mader** Georg, Metzgergeselle aus Masering (soll sich nach Oesterreich begeben haben).

Passau 30/5 74. K. Unt.-Richter.

2721. **Altheimer** Georg, früher Gastwirth in Arnstein.

Würzburg 1/6 74. K. Unt.-Richter.

2722. **Andrä,** Schneider, angeblich aus Dresden, vor einigen Wochen noch im Circus Wulff beschäftigt; falls er arbeitslos ist, ist er wegen Diebstahls nach Art. 136 d. St.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.

Nürnberg 3/6 74. K. Unt.-Richter.

2723. **Frosch** Ignatz, Schneidergeselle aus Passau; falls er beschäftigungslos betroffen wird, ist er aufzugreifen und hieher zu liefern.

Passau 3/6 74. K. Unt.-Richter

2724. **Kenner** Johann ist zu lesen statt **Henner** Johann im C.-P.-Bl. 37/2532 (1874).

Würzburg 1/6 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2725. **Wiedemann** Ignatz. 33/2222 (1874).

2726. **Biberthaler** Luzie. 66/4405 (1873).

2727. **Kraft** Georg Adam. 38/2566 (1874).

2728. **Bruckmeier** Anna. 25/1645 (1874).

2729. **Wiesbeck** Ludwig. 33/2249 (1874).

2730. **Winkler** Therese. 35/2356 (1874).

2731. **Gutmann** Peter (**Gutmann** David, auch **Strauß** Abraham) 36/2427 (1874).

2732. **Voreck** Maria. 79/5345 (1873), 21/1371 (1874).

2733 **Willner (Bornkessel)** Sabine. 30/2015 (1874).

2734. **Retscher** Peter. 29/2331 (1871), 4/237 (1872).

2735. **Schulz** Johann. 35/2380 (1874).

2736. **Hagl** Karl. 37/2493 (1874).

2737. **Fischer** Dionys. 36/2462 (1874).

2738. **Erhard** Georg. 71/4709 (1873).

2739. **July** Georg. 29/1952 (1874).

2740. **Fuß** Heinrich. 36/2422 (1874).

2741. **Grötsch** Wilhelm. 44/2951 (1873).

2742. **Weinzierl** Joseph. 38/2553 (1874).

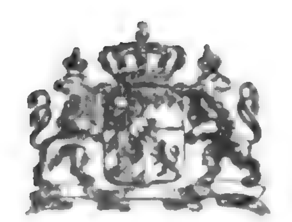
2743. **Kern** Friedrich Hermann (**Höhne**). 35/2335 (1874).

2744. **Staubitzer** Johann Stephan. 73/4858 (1873).

2745. **Weidenthaler** Franz Xaver. 39/2635 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 41.  München 10. Juni 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2746. **Reith** Friedrich, led. Krämer von Hertlingshausen, B.-A. Frankenthal (Pfalz), wegen Vergehens der Unterschlagung gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Freising 5/6 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 21/1346 (1873). Die Red.

2747. **Müller** Johann, Kanonier und Dienstknecht, prot., aus Jägersburg, B.-A. Homburg (Rheinpfalz), seit 23. April l. J. flüchtig, wegen Fahnenflucht; er ist 24 J. alt, 1,71 M. groß, untersetzt, hat schmales gesundfärbiges Gesicht, dunkelblonde Haare und solchen Bart, graue Augen.

Würzburg 29/5 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Feld-Art.-Reg.

2748. **Müller** Ludwig, dieß. Gemeiner von Aletsberg, Gem. Schaching, B.-A. Deggendorf, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung. Derselbe ist am 31. Mai l. J. Nachmittags ½2 Uhr in Uniform mit Yatagan und Gürtelkuppel wiederholt aus der Garnison entwichen, ist 26 J. alt, 1,56 M. groß, mittlerer Statur, blaß, hat braune Haare, Schnur- und Backenbart, graue Augen, breiten, etwas aufgeworfenen Mund.*)

Regensburg 5/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 72/5309 (1872). Die Red.

2749. **Essen** Eva, led. Dienstmagd aus Eppenreuth, Landg. Stadtsteinach, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Die allenfalls in deren Besitz vorfindlichen Ablaten, darunter insbesondere ein schwarzer Orleansrock mit Jäckchen, ein schwarzes Tricot-Jaquet, ein grauer Shawl sind ihr abzunehmen und hieher zu senden; sie soll sich nach Schweinfurt begeben haben.

Hof 6/6 74. K. Unt.-Richter.

2750. **Staab** Johann, led. Bauerssohn von Hain, B.-A. Aschaffenburg (19 J. alt, blond, blaß untersetzt, hat graue Augen, spitze Nase), wegen Verbrechens des Diebstahlversuches auf Grund §§ 43, 44, 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Aschaffenburg 5/6 74. K. Unt.-Richter.

2751. **Büchner** Michael, 54 J. alt, Lithograph, später Scribent, von Augsburg; er war zuletzt Buchhalter in der Kunstmühle Fahlenbach. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B, Art. 135 E.-G.)

Ingolstadt 5/6 74. K. Stadt- u. Landgericht.

2752. **Krottendorfer** Karl, richtig **Hagl**, gebürtig zu Lalling, heimathberechtigt in Nadling, dieß. Gerichts (5' 5" groß, 27–28 J. alt, bis 28. März h. J. Schweizer auf dem Gute Isarau), wegen Körperverletzung auf Grund § 223 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.

Deggendorf 6/6 74. K. Unt.-Richter.

2753. **Ringsquandl** Johann, ungefähr 70 J. alt, von Hackerspoint, Ger. Traunstein, wegen Verbrechens des Brandstiftungsversuches; er ist in die Frohnveste des k. Landgerichts Altötting zu liefern. (§ 308 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Wasserburg 6/6 74. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2754. **Maier** Wolfgang, 27 J. alt, verheir. Bader von München.*)

Contum.-Urtheil v. 31. Oktbr. 1873: 3 Jahre Zuchthaus wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit. (Von seiner Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Nachricht gegeben werden.)

München l/J. 29/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 30/1970 (1873), wonach er früher in Landau a. d. Isar war. Die Red.

2755. **Hirtreiter** Georg, 23 J. alt, vormal. Krämer von Grafling, Landg. Deggendorf, zuletzt in Aschenau.
Urtheil v. 27. April 1874: 2 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 27/5 74. K. Bezirksgericht.

2756. **Kaindl** Sebastian, 30 J. alt, led. Maurer und Bräuknecht von Plattling, zuletzt in Irlbach.*)
Contum.-Urtheil v. 20. April 1874: 15tägig. Gefängniß wegen Körperverletzung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 28/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 87/5856 (1873). Die Red.

2757. **Plenk** Franz Xaver, Dienstknecht von Rainting, Ger. Straubing.*)
Urtheil v. 21. März 1874: 10 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Pfarrkirchen 27/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 76/5091 (1873), wonach er auch den Namen **Brunner** führt. Die Red.

2758. **Eigelsberger** Michael, vulgo **Tausendmaßmichl,** Bräuknecht und Ziegelarbeiter von Reißing, zuletzt in Bogenhausen.
Contum.-Urtheil v. 18. April 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 19/5 74. K. Bezirksgericht.

2759. **Spreng** Anna Maria, 62 J. alt, led. Taglöhnerin von Ismaning.
Appellger. Urtheil v. 30. Oktbr. 1873: 8 Tage Gefängniß wegen Beleidigung der Gendarmerie.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 18/5 74. K. Bezirksgericht.

2760. **Herbert** Isidor, 22 J. alt, Taglöhner aus Bastheim, B.-A. Mellrichstadt.*)
Rechtskr. Urtheil v. 17. März l. J.: 1 Jahr 6 Mon. Gefängniß wegen mehrerer Diebstähle 2c.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Neustadt a/S. 25/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73/4850 (1873). Die Red.

2761. **Kraus** Johann Baptist von Guttenberg, Ger. Stadtsteinach.*)
Rechtskr. Urtheil v. 24. März 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Memmingen 8/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 11/703 (1874), wonach er wahrscheinlich einen auf Honorat **Niederweger** lautenden Urlaubspaß benützte. Die Red.

2762. **Maurer** Jakob, 36 J. alt, led. Taglöhner von Benediktbeuern.*)
Contum.-Urtheil v. 4. April 1874: 2 Jahre 6 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
München r/J. 16/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 5/262 (1874). Die Red.

2763. **Heining** Johann Georg, 29 J. alt, led. Kutscher von Glasern, Ger. Neustadt a/WN.
Urtheil v. 21. April 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weiden 19/5 74. K. Bezirksgericht.

2764. **Rampp** Anton, 39 Jahre alt, Kellner und Cigarrenmacher von München, zuletzt Bilderhändler in Landshut.
Urtheil v. 23. April 1874: 5 Tage Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Freising 18/5 74. K. Bezirksgericht.

2765. **Jäger** Bernhard, 19 J. alt, Bautechniker von München, Reservist des 3. Art.-Reg.
Urtheil v. 8. April 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 20/5 74. K. Bezirksgericht.

2766 **Schlögel** Friedrich, beil. 20 J. alt, l. n. der Hausbesitzerin Anna Schlögel von Pasing.
Contum.-Urtheil v. 22. April 1874: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
München r/J. 20/5 74. K. Bezirksgericht.

2767. **Dorsch** Karl, 26 J. alt, Zimmergeselle von Hof, zuletzt in Roßstall.
Rechtskr. Urtheil v. 29. April 1874: 21 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Fürth 22/5 74. K. Bezirksgericht.

2768. **Leichsenring** Ludwig, 21 J. alt, Schuhmachergeselle von Rothenbach, k. sächs. Amtsger. Glauchau.
Contum.-Urtheil v. 26. Febr. 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung im Sinne des § 140 R.-St.-G.-B.
Donauwörth 21/5 74. K. Bezirksgericht.

2769. **Gestle** Joseph, led. Taglöhner v. Osterberg.*)
Urtheil v. 20. April 1874: 1 Jahr 8 Mon. Gefängniß wegen gewerbsmäßig unberechtigter Jagdausübung und Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, Abth. für Erwachsene.
Memmingen 23/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/830 (1874). Die Red.

2770. **Girbinger** Joseph, led. Schneidergeselle von Kipfenberg, B.-A. Eichstätt.*)
Contum.-Urtheil v. 20. April 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Betrugs. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 25/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1/34 (1874). Die Red.

2771. **Sterl** Franziska, led. Näherin v. Nittenau.*)
Contum.-Urtheil v. 23. April 1874: 8 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung. (Von ihrer Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Kenntniß gegeben werden.)
München l/J. 24/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 2/60 (1874). Die Red.

2772. **Nickl** Johann, led. Drehorgelspieler aus Eberhardsreuth, und

2773. **Jungkunst** Elise, led. Hadernsammlerin aus Weißenburg.

Urtheil v. 1. Mai 1874: je 6 Wochen Gefängniß und je 12 Tage Haft wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt. (Die Verpflegskosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Pfarrkirchen 29/5 74. K. Bezirksgericht.

2774. **Nußsteiner** Alois, verheir. Maurermeister aus Landau.*)

Rechtskr. Urtheil v. 2. Jänner 1874: 1 Woche Gefängniß wegen Berufsehrenkränkung. (Die Verpflegskosten hat rc. **Nußsteiner** zu tragen.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Pfarrkirchen 29/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60/4461 (1872)? Die Red.

Ausforschungen.

2775. **(Raubmord.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 39/2644 l. J. wird bekannt gegeben: Dringender Verdacht der Thäterschaft an dem fraglichen Raubmorde richtet sich nun bestimmt gegen **3 Handwerksbursche,** die vom Orte der That weg ihren Weg über Kemnath und Mitterteich genommen und nach Böhmen sich begeben haben sollen. Das Signalement derselben ist:

Der **Eine** ist etwa 24 Jahre alt, gegen 6' groß, ohne Bart, hat breites bleiches Gesicht, breiten Mund, blonde Haare, graue Augen und scharfen verwegenen Blick, trug eine abgetragene grauweißliche Hose, schwärzlichen Rock, abgetragenen weißlichen Filzhut, die Hose in den Stiefeln, die bis an die Kniee reichten und oben am Schafte mit Glanzleder besetzt und nach hinten etwas ausgeschnitten waren.

Der **Zweite** ist gegen 5½' groß, hat blonde Haare und Schnurbart, braune Augen, etwas längliches Gesicht, trug schwarzgräuliche abgetragene Hose, schwarzbräunlichen Rock von Sommerstoff, schlechte Stiefel und schlechten schwarzseidenen niedern Hut.

Der **Dritte** ist ebenfalls 5½' groß, gegen 28 Jahre alt, hat schwarze Haare, schwarzen Schnur- und Knebelbart und graue Augen, trug bräunlichen Rock, grauliche Hose und braunen Hut oder Kappe.

Einer der Bursche soll ein Täschchen von Weichsleinwand bei sich getragen haben, dieselben geben sich für Schreiner, Schneider und Conditor aus. Nach den von den Burschen in einem Wirthshause produzirten Zeugnissen sind dieselben: Karl **Scholz,** Schneidergeselle aus Posen, Hermann **Stein,** Schreinergeselle aus Mainz und M. **Horn,** Handlungscommis aus Krieg. Einer der Bursche besitzt auch ein Zeugniß, auf dem geschrieben steht: „Philipp **Steinmetz** aus Potsdam, in Arbeit gewesen bei Meubel-Fabrikant Ibler (oder Riebler) in Mainz."

Bayreuth 4/6 74. K. Unt.-Richter.

2776. **Mayer** Karl, Drechslermeister von Warasdin, wegen Betrugs verfolgt (v. C.-P.-Bl. 10/660 l. J.), soll sich nach vorliegender Gendarmerie-Anzeige bei der Musikergesellschaft des Zigeuners Blach aus Oesterreich, welche meist in Bayern umherzieht, als Violinspieler befinden.

München 6/6 74. K. Polizeidirection.

2777. **Kaiser** Franz Xaver, Fabrikarbeiter von Traidendorf, treibt sich beschäftigungslos herum und weiß, obwohl mit einem unheilbaren Leiden behaftet, sich Aufnahme in Krankenhäuser und Reisevorschüsse zu erwirken. Auf Antrag der Heimathgemeinde wird ersucht, denselben weder in ein Krankenhaus aufzunehmen, noch ihm einen Reisevorschuß zu verabreichen, sondern ihn im Falle Betretens anzuhalten und als Landstreicher zu behandeln.

Burglengenfeld 29/5 74. K. Bezirksamt.

2778. **Fischer** Maria. Die am 28. Oktbr. 1872 aus dem Zuchthause Würzburg vorläufig entlassene Gefangene Maria **Fischer** von Eschlbach, Gem. Uttlau, welche vom Schwurgerichtshofe in Straubing am 15. Oktbr. 1866 wegen Kindsmordes zu 8jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt worden ist, hat sich am 24. l. M. mit dem 18 Jahre alten, in Schmelzenholzham bediensteten Johann Nep. **Bauer** ohne Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung aus der Gemeinde Uttlau entfernt, ist aufzugreifen und in das Gefängniß des k. Landgerichts Griesbach in Niederbayern abzuliefern. — Dieselbe ist 33 Jahre alt, 5' 3" 9''' groß, kräftiger Statur, hat braune Haare und Augen, dicke Nase, großen Mund, gute Zähne.

Griesbach 30/5 74. K. Bezirksamt.

2779. **Steingräber** Joseph, 52 J. alt, vormals Gemeindediener von Speichersdorf, welcher in Folge einer Schußverletzung arbeitsbeschränkt ist, zieht vermuthlich bettelnd umher. Derselbe wolle gegebenen Falles der Bestrafung zugeführt und in seine Heimath zurückgewiesen werden.

Kemnath 28/5 74. K. Bezirksamt.

2780. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 30. April l. J. wurden dem Schuhmacher Chr. Kaul von Obernsbach, Landg. Fürth, gestohlen: 1 Paar neue rindlederne Stiefel, an den Absätzen mit Eisen versehen und die Sohlen stark mit Nägeln beschlagen, 1 schwarzgefärbtes Kalbfell, 1 braungelber Rohrstock mit weißbeinernem Knopf und messingener Zwinge, 1 Behälterschlüssel, 1 braunlackirtes Kästchen, enthaltend zwei auf Michael Klein, Bahnaufseher von Ansbach, verlautende Sportelzettel. Verdacht fällt auf einen Gesellen des „Kaul", welcher sich für Michael **Müller,** Sohn eines Würzburger Schiffers, ausgab, früher bei Schuhmacher Joh. Hertig in Saalfeld gearbeitet haben will und sich alsbald heimlich entfernte. Um Spähe und Mittheilung eines Resultates wird ersucht.

Fürth 2/6 74. K. Unt.-Richter.

2781. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 15. Ma l. J. Früh zwischen 7 und 8 Uhr wurden dem Taglöhner P. Wärlein von Ried mittelst Einbruches 1 silberne Florschnalle, 1 silberne Kette mit zwei 15er-Knöpfen, 14 Sträußlzwölfer-Knöpfe, 1 Hemd, 1 dunkelgrüner Spenser, 1 schwarze Joppe, 1 alter Rosenkranz mit großen Holzkugeln, silbernem Kreuze, die Paternosterkugeln mit silberner Umhüllung, entwendet. Verdacht fällt auf einen beil. 5' 6" großen, hageren, blassen Mann, welcher die gestohlenen Kleider tragen dürfte, da er einen alten schwarzen kurzen Rock zurückgelassen hat. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Aichach 3/6 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2782. **Moser** Konrad, Mahlknecht von Burgberg, zuletzt in Wittislingen, als Zeuge.
Donauwörth 3/6 74. K. Unt.-Richter.

2783. **Brandmeier** Anna, Kellnerin von Ampfing, zuletzt in Sendling, und

2784. **Engelhardt** Max, Hafnerssohn von Untersendling. — Cr. M. 237.
München r/J. 7/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2785. **Kohler** Anna, Dienstmagd von Schönberg, B.-A. Grafenau. — T. Nr. 276.
München l/J. 5/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2786. **Scherer** Anna, Habernsammlerstochter von Holzgarten, Landg. Stadtamhof, als Beschuldigte wegen Diebstahls; sie soll sich in die Gegend von Vilsbiburg begeben haben, um dort einen Dienst zu suchen.
Landshut 7/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2787. **Meindl** (auch **Blumbauer**) Franz Xaver*), Eisenbahnarbeiter aus Prienzing, Landg. Cham, und dessen Eheweib:

2788. **Meindl** Theres, geb. Guggenberger, Eisenbahnarbeitersfrau, angeblich bei Wasserburg im Aufenthalte, dann

2789. **Mirtl** oder **Hierl** Xaver, angeblich aus Schorndorf bei Cham; dieselben sind wegen Diebstählen in Untersuchung.
Kelheim 3/6 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 69/4622 (1873). Die Red.

Widerrufe.

2790. **Großeck** Georg. 30/2018 (1873).

2791. **Großeck** Ursula. 30/2019 (1873).

2792. **Obermeier** Johann. 37/2508 (1874).

2793. **Gschwendt** Johann. 40/2678 (1874).

2794. **Seefried** Johann. 32/2133 (1874).

2795. **Wagner** Thomas. 29/1924 (1873).

2796. **Hackner** Johann (**Hackerhanns**). 38/2556 (1874).*)

*) Ist verhaftet.

2797. **Kern** Johann. 18/1177 (1874).

2798. **Zimmerer (Strauß)** Maria vulgo **Türkle**. 33/2212 (1874).

2799. **Stangl** Johann. 57/3763 (1873).

2800. **Stolz** Joseph. 72/4812 (1873).

2801. **Diebstahl an Schatzgeld** 2c. 83/5579 (1873).

2802. **Hartwich** Elise. 36/2412 (1873).*)

*) Vgl. 74/4992 (1873).

2803. **Sigmund** Adam (**Schinderzickerl**) u. **Schuhmann** Georg. 27/1806, 31/2094 (1874).

2804. **Beck** Christian. 33/2227 (1874).

2805. **Riedl** Johann. 81/5457 (1873), 10/656 (1874).

2806. **Karl** Christoph. 33/2223 (1874).

2807. **Baier** Joseph. 94/6380 (1873), 34/2293 (1874).*)

*) Ist eingeliefert, vergl. übrigens 22/1459 (1874).

2808. **Blasi** Urban (falsch **Urban** Blasius)*) 14/885, 15/977, 17/1094, 26/1725 (1874).*)

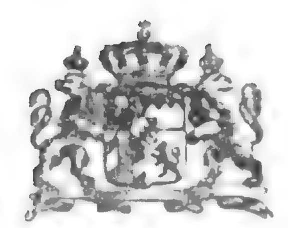
*) Ist verhaftet.

2809. **Ammon** August Friedrich. 35/2375 (1874).*)

*) Das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 18/1180 (1874) bleibt in Kraft, doch ist zu bemerken, daß 2c. **Ammon** an diesem Diebstahl gänzlich unbetheiligt ist und ihm der fragliche Heimathschein schon vor 2 Jahren zu Verlust gegangen ist.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 42.  München 13. Juni 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2810. **Schmid** Lorenz, Spänglergeselle, Maurerpaliers- und Viktualienhändlerssohn von München, nahezu 18 Jahre alt, wolle wegen eines dahier am 26. August 1873 verübten schweren Diebstahls verhaftet und anher geliefert werden.*)

Dresden 5/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Seine Eltern sollen in Schwabing bei München wohnen. Die Red.

2811. **Ercole** Antonio, Barackenwirth aus Venedig, zuletzt in Golling (32 J. alt, klein, brünett), mit 700 fl. flüchtig, wolle verhaftet und hievon anher Mittheilung gemacht werden. Er soll sich mit einem Schneider aus Südtyrol, Namens Franzesko, über München, wo er vor 4 Tagen gesehen wurde, in die Schweiz, wahrscheinlich nach Zürich, zu begeben beabsichtigen.

Salzburg 9/6 74. K. K. Landesgericht.

2812. **Langbein** Friedrich, Schneidergeselle aus Coburg (21 Jahre alt, blond, Bart im Entstehen), wolle wegen Diebstahls und Unterschlagung, verübt am 17/18. Mai l. J. dahier, verhaftet und anher geliefert werden; er äußerte, nach München reisen zu wollen.

Villingen 3/6 74. Großh. bad. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2813. **Lederhuber** Georg, v. C.-P.-Bl. 38/2558 l. J., ist von Höbering, Ger. Neumarkt a/Rott, nicht groß, hat einen Stelzfuß, sehr mageres Gesicht und eine Glatze.

Wasserburg 10/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2814. **Limmacher** Nikolaus, Aushilfsgeistlicher von Kellmünz, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit auf Grund § 174 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Memmingen 7/5 74. K. I. Unt.-Richter.

2815. **Reichhart** Anna, 24 Jahre alt, Dienstmagd aus Riedering, und

2816. **Wittmann** Anton, Taglöhner aus Riedering, Ehemann der außerehel. Mutter der Ersteren, wegen Diebstahls und Vergehens gegen die Sittlichkeit. (§§ 242 u. ff., 173 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Miesbach 9/6 74. K. Landgericht.

2817. **Wenig** Julius, diess. Gemeiner aus Gunzenhausen (23 J. alt, 1,64 M. groß, bartlos, schlank, hat hellbraune Haare, blaue Augen, gesundfärbiges Gesicht), wegen Fahnenflucht; derselbe hat sich am 2. l. M. Abends in Uniform aus der Garnison entfernt.

Nürnberg 7/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

2818. **Junker** Karl Wilhelm, Lakirer aus Freiburg in Baden, wegen Vergehens des Diebstahls gemäß Art. 135, 136 E.-G.; hiebei sind ihm die entwendeten Gegenstände abzunehmen, nämlich: 1 silberne neue Cylinderuhr mit schwarzer Kette, 1 Paar neue Stiefel, 1 Port-monnaie mit 5 fl Silbergeld, 1 Reisesack und 1 schwarzgestreiftes Shirtinghemd, 1 brauner Stock, 1 Rasirmesser.

Schweinfurt 10/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2819. **Popp** Wolfgang, led. Gärtnergehilfe von Amberg, 27 J. alt (zuletzt einige Tage in Lauf, treibt sich beim Eisenbahnbau herum, wurde erst am 18. v. M. vom k. Bez.-Ger. Amberg wegen Diebstahls zu 3 Jahren 6 Monaten Zuchthaus verurtheilt), wegen mehrerer Diebstahlsverbrechen im Rückfall nach §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Nürnberg 9/6 74. K. Unt.-Richter.

2820. **Gstettner** Michael (nach dem Namen seiner Mutter auch **Stern**), Bergmann aus Bodenmais, B.-A. Regen (17—18 J. alt, schlank, bleich, mit guten Zähnen, blaugrauen Augen), wegen Diebstahls nach § 242 u. ff. R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Miesbach 9/6 74. K. Landgericht.

2821. **Koch** Adam, vulgo **Mausfallenhändler,** Bahnarbeiter von Sünching (in den 20er Jahren, etwas bucklig, Haare braun, ohne Bart, Gesichtsfarbe gesund, trägt den Kopf vorgebeugt und die Schultern zurückgezogen, trug hellgraue, sehr abgetragene Joppe, grauen weichen Hut), wegen dringenden Verdachtes, eine dunkelgraue Bucksinhose, eine bockslederne Hose und zwei Mannshemden von feiner Leinwand in Prüfening entwendet zu haben.

Regensburg 10/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2822. **Wels** Georg, Schlossergeselle von Pleinting, wegen Verbrechens des Diebstahls nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Passau 9/6 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 36/2461 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2823. **Fuß** Burkard, 24 Jahre alt, led. Schneider und Schieferdecker aus Strahlungen, B.-A. Kissingen.*)
Rechtskr. Urtheil: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neustadt a/S. 28/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29/1931 (1873). Die Red.

2824. **Heimbuchner** Johann, 36 Jahre alt, led. Schlossergeselle von München.
Contum.-Urtheil v. 5. Mai 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Von seiner Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung Kenntniß anher gegeben werden.)

München l/J. 16/5 74. K. Bezirksgericht.

2825. **Volkmann** Johann, 23 J. alt, led. Schneider von Stadelschwarzach.*)
(Verurtheilt wegen Diebstähle und Unterschlagung.)

Schweinfurt 29/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 80/5372 (1873). Die Red.

2826. **Hoffstetter** Max, 35 J. alt, verheir. Taglöhner von Oberhinkofen.
Urtheil v. 28. April 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Regensburg 28/5 74. K. Bezirksgericht.

2827. **Bayerl** Valentin, 31 J. alt, Schreinergeselle von Vilsbiburg, zuletzt in Neuhausen.
Urtheil v. 17. Dezbr. 1873: 15 Tage Gefängniß wegen unbefugter Jagdausübung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 30/5 74. K. Bezirksgericht.

2828. **Demmler** Joseph, Metzger v. Langeneringen.
Urtheil v. 6. Mai l. J.: 48 Tage Gefängniß wegen zweier Vergehen der Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weilheim 30/5 74. K. Bezirksgericht.

2829. **Vögle** Joseph Anton (vulgo **Gast**), 50 Jahre alt, Maurer von Werlachbühl, B.-A. Sonthofen, zuletzt in Putzbrunn.
Contum.-Urtheil v. 2. Mai 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

München r/J. 1/6 74. K. Bezirksgericht.

2830. **Nagler** Rupert, 25 J. alt, verheir. Gastwirth von Dillingen.
Urtheil v. 30. Oktbr. 1873: 1 Jahr Gefängniß wegen zweier Vergehen der falschen Versicherung an Eidesstatt.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Augsburg 30/5 74. K. Bezirksgericht.

2831. **Stubenvoll** Therese, 46 J. alt, led. Näherin von Schwabmünchen, zuletzt bei Lochhausen.*)
Contum.-Urtheil v. 29. April 1874: 1 Jahr 7 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls und Unterschlagung.
Einlieferungsort: Zuchthaus Wasserburg.

München r/J. 1/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 2/61 (1874). Die Red.

2832. **Hümmert** Georg, 38 J. alt, led. Gärtner und Taglöhner, zuletzt in Würzburg, gebürtig von Röttingen.
Rechtskr. Urtheil v. 6. Mai 1874: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen falscher Beschuldigung.

Würzburg 24/5 74. K. Bezirksgericht.

2833. **Freund** Heinrich, beil. 23 J. alt, Israelite, zuletzt Kaufmann in Regensburg.*)
Contum.-Urtheil des oberpfälzischen Schwurgerichtes v. 22. Jänner 1874: 3 Jahre Zuchthaus wegen Verbrechens des Bankerottes.

Amberg 3/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 3/163 (1872). Die Red.

2834. **Mittelholzer** Christine (19 J. alt, 5' 1" groß, blond, graue Augen, spitze Nase), Magd von Binsen, Gem. Maverhöfen, Landg. Weiler.*)
Urtheil v. 16. April 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung.

Kempten 2/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1103 (1874). Die Red.

2835. **Ziesler** Joseph (27 J. alt, 5' 9" 2''' groß, kräftig, blond, hat graue Augen, etwas aufgeworfenen Mund, schwachen Schnurbart), led. Müllergeselle von Cham, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Schnelldorf.*)
Rechtskr. Urtheil v. 5. Febr. 1874: 9 Mon. Gefängniß wegen unerlaubten Glückspieles.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Ansbach 29/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1079 (1873). Die Red.

2836. **Schoberth** Johann, 37 J. alt, Schneidergeselle von Krögelstein, B.-A. Ebermannstadt.*)
Contum.-Urtheil v. 23. April 1874: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Kempten 5/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 15/957 (1874). Die Red.

2837. **Steinbacher** Tobias, verheir. Steinlieferant von Schwarzenfeld, B.-A. Nabburg.*)
Urtheil v. 29. April 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Nürnberg 26/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 25/1643 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

2838. **(Effektendiebstahl.)** Am 29. v. M. Mittags zwischen 12 und ½1 Uhr wurden bei Schuhmacher M. Meyer von Obermauk, B.-A. Schwabach, mittelst Einbruchs entwendet: 1 weißlicher weiter und 1 elfenbeinerner enger Kamm, 1 im Griff feststehendes Messer mit hölzernem Griff und 2 Schnappmesser mit beinernen schwarzbraunen Schaalen, ¼ Pfd. Rasirseife und 1 Rasirmesser, 1 kattunenes Kopftuch mit weißem Grund und rothen Blumen, 1 Paar neue Zeugschuhe mit glanzledernem Besatz auf der Seite, 1 scharlachrothe seidene Schürze, 1 seidenes Halstuch mit dunkelrothem Grund, Lilablumen und dunkelrothen Fransen, 2 goldene Frauenplattenringe (1 ganz glatt, 1 um die Platte herum verziert), 1 Paar goldene Ohrringe mit je einer angehängten Goldperle, 2 Jaquets von schwarzem weißgesprenkeltem Stoff, das eine mit schwarzem Orleans, das andere mit grüngestreiftem halbwollenem Zeuge gefüttert, 1 schwarztuchener gefütterter Rock, 1 einreihige Atlasweste, innen gelb, außen mit braunem Canevas gefüttert, 1 gewürfelte schwarze einreihige Stoffweste, 1 schwarze Buckskinhose mit schwarzbraunen Streifen und Futter von ungebleichter Leinwand, 1 graubraune Buckskinhose und detto Weste, 1 violettbrauner Filzhut mit schwarzweißem Band, 1 Paar neue kalblederne Stiefel mit Holznägeln genagelt und mit Stiften beschlagen, 2 baumwollene Mannshemden, nicht gezeichnet, 1 silberne Cylinderuhr mit eingepreßter Pferdfigur und schwarzbeinerner gegliederter Kette, 1 grauer Filzhut, für einen 3jährigen Knaben passend, 1 schwarzwollener Regenschirm mit schwarzwollenen Streifen. — Dieser Diebstahl wurde unzweifelhaft von **zweien der Zuchthaussträflinge** verübt, welche am 27. v. M. laut Ausschr. im C.-P.-Bl. 39/2646 l. J. in **Lichtenau entsprungen sind.***) — Um Spähe und Verhaftung der Thäter, falls sie im Besitze bezüglicher Ablaten sich befinden oder befanden, und Ablieferung derselben in das hiesige Untersuchungsgefängniß, endlich um Uebersendung der bezüglichen Gegenstände wird ersucht.

Fürth 7/6 74. **K. Unt.-Richter.**

*) Dieselben sind Joseph **Heigl** von Beckendorf, B.-A. Kötzting, Georg **Hecher** von Schlegeldorf, B.-A. Tölz, und Joseph **Hofer** von Obergaisachrain, B.-A. Tölz.
Die Red.

2839. **(Unbekannter Verhafteter.)** Im Polizeigerichtsgefängnisse dahier ist z. Z. ein Bursche wegen Bettels und Landstreicherei in Haft, der sich Karl **Haut**, 18 Jahre alt, Bierbrauer von Breslau nennt und bis Ende April d. J. bei einem Bierbrauer, Namens Schank, in Wien in Arbeit gestanden sein will. Von hier aus habe derselbe über Regensburg, München, Freising und Landshut seinen Weg nach Stuttgart und Karlsruhe genommen und sei dann in die Pfalz gelangt. Sämmtliche Angaben desselben erweisen sich als erlogen. Es besteht demnach der Verdacht, daß der Inhaftirte ein Verbrecher sein dürfte, welcher Grund hat, seinen wahren Namen zu verschweigen. Derselbe ist 20—23 J. alt, bartlos, blaß, 1,64 M. groß, untersetzt, hat blonde, leicht gelockte Haare, graue Augen, aufgestülpte Nase, spricht den preußisch-schlesischen Dialect, bekleidet war derselbe mit schwarzseidener Mütze, Militärhalsbinde, dunkelblauem Militärrock ohne Passepoils und ohne Metallknöpfe, guter dunkelgrauer Militärtuchhose ohne Passepoils und guten Commißstiefeln, unter der Weste trug derselbe eine schwarzlederne Kuppel der preußischen Füsiliere mit Messingschloß; dieß dürfte auch die Vermuthung begründen, daß derselbe ein preußischer Deserteur ist. Außer dem gefälschten Arbeitszeugniß des Bierbrauers Schank von Wien, hatte derselbe gar keine Papiere und war gänzlich ohne Mittel, sein Aeußeres läßt auf große Verwahrlosung schließen. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Neustadt (Pfalz) 7/6 74. **Der k. Polizeianwalt.**

2840. **(Flüchtiger Dieb, angeblich Metzger und Viehkäufer.)** Am 27. v. M. Früh zwischen 9 und 10 Uhr wurden bei Gütler A. Ostermaier von Eismannsberg, B.-A. Friedberg, mittelst Einbruches 40 Kopfschierknöpfe, 1 silberne Florschnalle mit schwarzseidenem Flortuche und 7 fl. Baar (1 österr., 1 preuß. Thaler, zwei ½ fl.-St. ꝛc.) entwendet. Verdacht fällt auf einen ziemlich großen, blassen, bartlosen, hageren Mann, welcher mit gutem schwarzbraunem Rock und Hose bekleidet war und sich an diesem Tage in Eismannsberg herumtrieb und vorgab, daß er der Metzger des Zieglerbrauers von Friedberg sei und Viehstücke kaufen wolle. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 9/6 74. **K. II. Unt.-Richter.**

2841. **(Unbekannter verhafteter Knabe.)** Am 1. April d. J. wurde in Großrinderfeld, diesſ. Amts, ein bettelnder Knabe verhaftet, welcher angibt, er heiße Wilhelm **Weber** und sei von Laudenbach, wo seine Mutter mit seinem Stiefvater, Taglöhner Michael Hermann, wohnen; seit einem Jahre besuche er die Schule, und heiße sein Lehrer Haag. Da alle Nachforschungen nach dem Wohnorte des Knaben zu keinem Ergebnisse führten, bitten wir um sachdienliche Mittheilungen mit dem Bemerken, daß derselbe 9 Jahre alt, blond ist, graue Augen, längliches gesundfärbiges Gesicht hat und gestrickte Mütze, dunkle Jacke und Beinkleider trägt.

Tauberbischofsheim 9/6 74.
Großherzogl. bad. Bezirksamt.

2842. **(Diebstahl an Effekten ꝛc.)** Dem Gütler J. Christl von Walchshofen, B.-A. Aichach, wurden am 2. l. M. entwendet: 3 schwarzseidensammtne Gilets (zwei mit 18 Halbgulden-, 1 mit 18 Vierundzwanziger-Knöpfen), 1 zweigehäusige silberne Bauernuhr mit viergängiger silberner Kette, in der Mitte mit einem goldenen Plättchen versehen, 1 goldener Ring mit Plättchen, worauf die Worte „Liebe und Treue“ gravirt sind, 1 silberner Ring mit weißbeinernem Plättchen, 1 Taufzeug, 6 baumwollene Sacktücher (2 weiße mit rothen Blumen, 2 gelbe mit weißen Blumen), 2 leinene Weiberhemden, 1 sechsdrähtiger silberner Ring, 10 fl. in Sechsern und 42 kr. in 20-Pfennigstücken. Verdacht fällt auf die Eisenbahnarbeiter Anton **Rattenberger** von Frontenhausen, Ger. Vilsbiburg, dessen Geliebte Walburga **Steger** von Horsbrunn, Ger. Schwabach, Stephan **Huber** von Oberdorf, Ger. Donauwörth, und dessen Geliebte Thekla **Steck** von Zusmarshausen, welche in Walchshofen an der Eisenbahn arbeiteten und sich am 2. l. M. entfernten. Es wird ersucht, die genannten Personen nach den Ablaten auszusuchen, etwa vorfindliche Gegenstände denselben wegzunehmen und hierher zu senden und dieselben im letzteren Falle gemäß Art. 136 des C.-G. sofort zu verhaften.

Aichach 10/6 74. **K. II. Unt.-Richter.**

2843. **(Uhrendiebstahl.)** In Dresden ist in vergangener Nacht aus einem Uhrengeschäfte eine große Anzahl goldener und silberner Taschenuhren gestohlen worden. Auf Ermittlung des Diebes und Beischaffung der Uhren ist eine Belohnung von 50 Thalern ausgesetzt.

Dresden 7/6 74. **K. Polizeidirection.**

2844. **(Raub.)** Am 8. ds. Vormittags wurde der Schlossergeselle Alois **Scriwaneck** aus Zekowitz in Böhmen von einem Burschen, der sich ihm auf der Straße von Regensburg nach Abensberg als Reisebegleiter angeschlossen hatte, in der Nähe der von Au nach Freising führenden Straße bei Attenkirchen, Ger. Moosburg, seines Felleisens (sog. Berliners) mit grünem Ueberzug und neuen Riemen, mit Waschstücken gefüllt, seines Portemonnaies mit geringer Baarschaft, seines Rockes von schwarzgrünem Tuch und seines runden, schwarzen, breitkrempigen Filzhutes, endlich seines Reisepasses beraubt. Der Thäter war zuvor bäuerlich gekleidet und trug nach der That den runden, schwarzen, breitkrempigen sogenannten Italienerhut des Beraubten, steht Anfangs der 20er Jahre, ist von kräftiger mittlerer Statur, hat braune gesunde Gesichtsfarbe und Haare, sehr schwachen Bart und führte erst kurz vor der That ein am Orte der That zurückgebliebenes Handbeil bei sich. **Um Spähe und Verhaftung des Thäters** wird ersucht.

Freising 10/6 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2845. **Bräuhauser** Joseph. 33/2207 (1874).

2846. **Bräuhauser** Elise. 33/2208 (1874).

2847. **Steindl** Therese 33/2209 (1874).

2848. **Gebhard** Andreas. 30/1989 (1874).

2849. **Amberger** Vitus. 39/2660 (1874).

2850. **Bauer** Maria. 39/2661 (1874).

2851. **Straubinger** Franz Xaver. 30/2016 (1874).

2852. **Hebel,** Schauspielerin. 10/674 (1874).

2853. **Zeiler** Narziß. 33/2215 (1874).

2854. **Horndasch** Johann Wilhelm. 38/2564 (1874).

2855. **Rank** Ulrich. 37/2536 (1874).

2856. **Krems** Athanasius. 27/1784 (1874).

2857. **Krems** Katharina. 27/1785 (1874).

2858. **Krachowitzer** Johann Martin. 55/3665 (1873), 34/2290 (1874).

2859. **Kößler** Johann. 40/2674 (1874).

2860. **Kirchner** Michael. 45/3025, 59/3923 (1873), 22/1456 (1874).

2861. **Schreiber** Ludwig. 38/2560 (1874).

2862. **Amberg** J. G. 33/2204 (1874).

2863. **Fischer** Maria und **Bauer** Joh. Nep. 41/2778 (1874).

2864. **Schütz** Moritz (nicht Andreas). 31/2098 (1874).

2865. **Eschlbeck** Franziska. 50/3364 (1873) 11/728 (1874).

2866. **Schmid** Johann. 82/5529, 83/5563 (1873), 30/2002 (1874).

2867. **Eine zu verhaftende Frauensperson** (**Bayer** Anna Maria, fälschlich **Theis** oder **Becker**). 27/1804 (1874).

2868. **Herzenberger** Gg. 27/1782 (1874).

2869. **Herzenberger** Bertha. 27/1783 (1874).

2870. **Frey** Friedrich. 32/2178 (1874).*)

*) Ist wieder eingeliefert.

2871. **Mühlbauer** Kaspar. 26/1717 (1874).

2872. **Dallmann** Sigmund. 78/5702, 98/7188 (1872), 39/2625 (1873).

2873. **Unbekannter verhafteter Streuner** (angeblich Andr. **Absam**). 39/2648 (1874).*)

*) Ist als der 40 Jahre alte, geistesbeschränkte Söcklergeselle Andr. **Altmann** von Pöttmes, B.-A. Aichach, identifizirt.

2874. **Birkl** Johann (**Mooshanns**). 57/3752, 3808 (1873).*)

*) Derselbe ist nunmehr nach letztem Ausschr. im C.-P.-Bl. 40/2703 (1874) in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 43. München 20. Juni 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2875. **Fischer** Joseph, Dienstbube von Vogt, würtb. Ob.-A. Ravensburg, welcher in Ziegelstädeln oder bei Eisenbahnbauten sich zu beschäftigen pflegt, ist wegen Diebstahls im Werthbelauf von 60 fl. vorzuführen. Er ist 15 Jahre alt, verhältnißmäßig groß und kräftig, hat unsteten Blick und hält sich vermuthlich gegenwärtig in Bayern auf.

Leutkirch 11/6. 74. K. würtb. Unt.-Richter.

2876. **Siegle** Wilhelmine, Näherin von Dizingen, würtb. Ob.-A. Leonberg, ist wegen Gelddiebstahls von ca. 100 fl., verübt dahier am 7. l. M. Abends, und

2877. **Koch** Philipp Eugen, Schlosser, bzw. Handelsmann v. Eningen, würtb. Ob.-A. Reutlingen, wegen Hehlerei zu verhaften. Zugleich wird um Fahndung nach dem aus 1 Doppel-Friedrichsd'or, 1 englischen Sovereign, drei 20-Frank-, drei 10 Frankstücken, Doppelthalern, Vereins-, Fünffranken-Thalern, 1 fl.-St. und 1 Kronenthaler bestehenden Gelde ersucht.

rc. **Siegle** ist 20 Jahre alt, 5' 5" groß, hat volles bräunliches Gesicht, schwarzbraune Haare, trägt dunkle Jacke mit blanken Knöpfen auf dem Rücken, kleines Hütchen mit Feder und treibt sich als Dirne herum. rc. **Koch** ist 24 Jahre alt, 5' 5" groß, untersetzt, hat schwarzbraune Haare, trägt dunkeln Stoffanzug, breitrandigen schwarzen Hut, gibt die rc. Siegle theilweise als seine Frau oder Braut aus. Fluchtrichtung am 8. d. M. mit dem Frühzuge Augsburg zu.

Ulm 9/6 74. K. würtb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2878. **Schörner** Johann Nikol., verheir. Weber von Prex, Ger. Rehau, wegen Verbrechens des Diebstahlversuches. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Hof 10/6 74. K. Unt.-Richter.

2879. **Hollenrieder** Simon, led. Eisenbahnarbeiter von Tengling, Ger. Laufen, zuletzt zu Mühlthal, Gem. Allmannsau, Ger. Haag, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. Derselbe dürfte sich im Besitze eines gestohlenen schwarzgrauen Jaquets von Sommerzeug mit schwarzen Knöpfen befinden.*)

Wasserburg 11/6 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8/508 (1874). Die Red.

2880. **Wagner** Ludwig, Lebzelter- und Wachszieher-geselle aus Pöls, österr. Bez.-Hptm. Judenburg, wegen eines am 31. v. M dahier verübten Verbrechens des Diebstahls; derselbe ist 29 Jahre alt, mittelgroß, hat längliches Gesicht, auffallend braune Hautfarbe, dunkle Haare, blaugraue Augen, kleines Schnurbärtchen. — T. Nr. 345.

München l/J. 10/6 74. K. III. Unt.-Richter.

2881. **Einsiedel** Pankraz, led. Schweizer von Margartshausen, Landg. Augsburg, wegen Verbrechen des Diebstahls; er streunt z. Z. arbeitslos herum.*)

Schwabmünchen 10/6 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 43/3271 (1872), wonach er z. Z. beil. 48 Jahre alt ist. Die Red.

2882. **Huber (Meidinger)** Joseph, Taglöhner von Dietersheim, Ger. Freising, v. C.-P.-Bl. 39/2652 l. J., ist nunmehr wegen Verbrechens des Diebstahls zu verhaften; derselbe soll sich in München und Umgebung herumtreiben. — Cr. M. 240.

München r/J. 12/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2883. **Neuner** Gottlieb, Taglöhner von Obernborf, österr. Bez.-Ger. Kitzbichl, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

München l/J. 15/6 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 37/2535 (1874). Die Red.

2884. **Brandly** Werner, Photographengehilfe von Eschenbach, Cantons St. Gallen in der Schweiz, wegen Betruges; er war zuletzt in dem Hanfstängl'schen Institute dahier in Beschäftigung. — Cr. M. 358.

München l/J. 11/6 74. K. III. Unt.-Richter.

2885. **Katzenberger** Johann Georg aus Egenhausen, 37 Jahre alt, früher Kaufmann dahier, wegen mehrerer Vergehen der Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Würzburg 13/6 74. K. Unt.-Richter.

2886. **Weitl** Joseph, Schreinergeselle von Thürnstein, Landg. Neukirchen (ca. 31 Jahre alt, 5' 11" groß, schlank, hat dunkle Haare, krummen rechten Fuß), wegen eines vom 19. bis 23. v. M. z. Sch. des M. Altmann von Rittsteig u. Gen. verübten Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er hat sich nach Verübung des Diebstahls in den untern Wald gegen Schönberg begeben.

Straubing 16/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2887. **Schmid** Katharina, Taglöhnersfrau von Kürn, v. C.-P.-Bl. 17/1091 (1874), soll mit Heimathschein reisen, lautend auf Anna **Obermeier** von Baumgarten; ein Begleiter derselben soll mit einem Militärpaß versehen sein, lautend auf Michael **Petz** von Regenstauf.

Regensburg 12/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2888. **Horndasch** Michael, Webergeselle von Brodswinden, B.-A. Ansbach. (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 13/6 74. K. Unt.-Richter.

2889. **Kratochwyl** Alois, led. Schreinergeselle von Prag, wegen Diebstahls und Unterschlagung; er ist groß, mager, hat blonde Haare und soll sich am 6. l. M. nach Zürich begeben haben. — Cr. M. 403.

München l/J. 12/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2890. **Klübenspieß** Georg, led. Dienstknecht aus Burgsinn, zuletzt in Oberdürrbach, wegen Vergehens der Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Würzburg 13/6 74. K. Unt.-Richter.

2891. **Kirchmann** Ignatz, led. Käser von Missen, wegen Betruges z. Sch. des Bauers J. Tronsberg in Krenn. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 15/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2892. **Härter** Peter, led. Metzger, nun Eisenbahnarbeiter von Großkarolinenfeld, gegen 40 Jahre alt, wegen Jagdfrevels. (§ 293 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Amberg 13/6 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Auch „Autele", v. zuletzt 57/4258 (1872). D. R.

2893. **Krauße** Bertha, 20 Jahre alt, und

2894. **Krauße** Albert, 19 Jahre alt, zu Walbeck in Schlesien geboren, Mitglieder einer zuletzt bei Amberg sich aufhaltenden Zigeunerbande, wegen Diebstahls und Widerstands nach §§ 242, 113 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Nürnberg 14/6 74. K. Unt.-Richter.

2895. **Schuller** Cajetan, Taglöhner von Weiher, Gem. Holzhausen, Ger. Vilsbiburg, zuletzt als Holzarbeiter bei Gars beschäftigt, wegen Verbrechens der Brandstiftung gemäß § 308 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. Derselbe ist 28—30 Jahre alt, 5' 8" groß, untersetzt, hat blonde Haare, blonden Schnurbart, gutes Aussehen.

Wasserburg 14/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2896. **Hambach (Hambuch)** Johann, led. Taglöhner von Saffansarth, B.-A. Bamberg II, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt am 28. Mai l. J. zu Moos, Landg. Eschenbach, an Wasenmeister G. Zankl u. Gen. Derselbe ist seit dem Jahre 1860 mehrfach wegen Bettels, Landstreicherei, Diebstahls und Betrugs bestraft und soll sich dermalen in die Gegend von Freyung, Landg. Vilseck, zum Eisenbahnbau begeben haben. Die Diebstahlsgegenstände sind: 1 weißgraue wollene Hose, 1 graue tuchene Joppe, 1 schwarztuchene Schirmmütze, 1 altes abgetragenes leinenes Hemd, 1 langes, im Griffe feststehendes Messer, 1 Paar baumwollene Socken und 1 Paar Vorschuhstiefel.

Weiden 17/6 74. K. Unt.-Richter.

2897. **Schäfter** Regina, led. Dienstmagd von Gunzenhausen, zuletzt hier (19 Jahre alt, groß, dunkelblond, volles Gesicht, etwas starken Leib, hohe Schulter), wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. Sie befindet sich auf der Flucht nach Amerika und hält sich vielleicht z. Z. noch in Ingolstadt oder Eichstätt auf, wo sie Soldatenbekanntschaften haben soll.

Nürnberg 17/6 74. K. Unt.-Richter.

2898. **König** Friedrich, Malergehilfe von Regensburg, wegen Betrugs z. N. der Bäuerin K. Koller u. Cons. von Hub (§ 263 R.-St.-G.-B.) sowie wegen Bettels und Landstreicherei gemäß Art. 135, 136 E.-G. Derselbe ist 24 Jahre alt, groß, schlank, hat rothes rundes Gesicht, Sommersprossen, aufgeworfenen Mund, trägt braune Joppe, schwarze Hose und Mütze, an beiden Händen fehlt ihm der vierte, sog. Goldfinger; er trug seither Spielmarken (Jeton) bei sich, die er als neue Reichsgoldmünzen ausgab.*)

Burglengenfeld 16/6 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 84/5676 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

2899. **(Effektendiebstahl.)** Am 29. Mai d. J. wurden dem Taglöhner V. Frank in Edenhausen, Ldg. Krumbach, mittelst Einbruchs entwendet: 1 silb. Spindeluhr mit glattem Gehäuse, Sekunden-, Monats- u. Wochenzeiger sammt silb. Panzerkette mit silb. Haken und Hasenkopf und kleinerem Kettchen mit Uhrschlüssel, 1 Manns-Winterüberzieher von schwarzem Stoffe mit Orleansfutter und schwarzem Sammtkragen, das Aermelfutter gelb mit bräunlichen Streifen, 1 bräunliche schwarzgestreifte Hose, 1 detto Weste, 1 roth- und schwarzgestreifter Hosenträger, 1 schwärzliche lederne Geldbörse mit Stahlschließe und 1 fl. 9 kr. an Sechsern und Groschen, 1 schwarzlederne Geldbörse mit Stahlschließe und 10 fl. in Sechsern, 1 schwarzer Moiréschurz, 1 dunkelblauer Atlasschurz mit blauen Blumen, 1 schwarzes schwarzgestreiftes Atlashalstuch mit seidenen Fransen, 1 rothes seidenes Halstuch mit rothen Fransen, 1 rother und 1 brauner Taffetschurz, 1 Schurz von brauner Wolle, 1 rothseidener Schlips mit rothen, blauen u. goldenen

Blumen an den mit rothen Seidenfransen besetzten Zipfeln, 1 gestrickter Wintershlips von brauner Wolle mit weißen Ringeln und ebensolchen Streifen, 6 Baumwollsacktücher, 2 weiße, 2 gelbe, 2 rothe, 1 schwarzes Frauenripskleid, 1 Frauenrock von gelbgrünlichschillerndem Seidenlüster, 3 silb. Rosenkränze, 2 mit schwarzen, 1 mit rothen Perlen, 1 leinenes Mannshemd, ½ Pfd. Rindschmalz. Dringend verdächtig sind: Monika **Wagner**, Taglöhnerin von Fremdingen, Franz **Roth**, Schuhmachergeselle von Diemantstein, Joseph **Nagel***), Schneidergeselle von Buchdorf, und die angebliche Philomena **Eggert**, Geliebte des ꝛc. **Roth**, wahrscheinlich identisch mit Philomena **Haupt** von Ziegesheim, B.-A. Donauwörth. Diese Personen sind auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. zu verhaften und mit den vorfindlichen Gegenständen anher zu liefern.

Memmingen 16/6 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 87/5877 (1873). Die Red.

2900. **(Raubversuch.)** In der Nacht vom 9/10. l. M. wurde an der Stadtschreibers- und Spitalverwalters-Ehefrau Ida Fischer dahier in der Mitternachtsstunde ein Raub versucht, wobei aber der Thäter auf das Hilferufen derselben die Flucht ergriff. Da derselbe, um sich unkenntlich zu machen, sein Gesicht mit einer schwarzen Larve mit aufgeworfenen rothen Lippen bedeckt hatte, kann derselbe nicht näher beschrieben werden. Am Thatorte hat er folgende Gegenstände zurückgelassen: 4 an einem Spagat-Schnürchen zusammengebundene kleine Vorhang- oder Chatouilleschlüssel — 4 Zimmerschlüssel, wovon 2 im Gebrauche gewesen zu sein scheinen (der kleinere kann nur 1½ Cent. tief im Schlüsselloch angesteckt werden und der größere gehörte einstens zu einer Thüre in dem alten abgebrochenen Rathhaus in Kaufbeuren) — ein 2,60 M. langen Strick von einem Wasch- oder Glockenseile — einen blechernen Leuchter, an ein Pult zu stecken — ein Stück rothes abgeschossenes Unterfutter. Um sorgfältigste Spähe und Mittheilung jedes sachdienlichen Ergebnisses wird ersucht.

Kempten 13/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2901. **(Flüchtige Diebin.)** In der Nacht vom 24/25. April l. J. ist der Wirthsfrau M. Resch zu Stubenberg, Ger. Simbach a/J., durch eine Weibsperson eine weißleinene Bettziehe, welche jedoch in den Besitz der Genannten zurückgekommen ist, entwendet worden. Die fragliche Weibsperson geht an 2 Stöcken, steht Anfangs der 50er Jahre, ist von mittlerer Größe, kräftigem Körperbau, hat graue Augen und Falten im Gesichte und führte 2 Legitimationen, ausgestellt vom k. Bezirksamte Stadtamhof für eine gewisse Barbara **Weigert**, bei sich und wird identisch mit Barbara Weigert (auch **Pösl** genannt) von Geisenthal, B.-A. Stadtamhof, sein. Um Spähe und Einlieferung derselben wird ersucht.

Pfarrkirchen 15/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2902. **(Falsche Münzen.)** In jüngster Zeit wurden außer falschen Zweiguldenstücken auch verfälschte Nickelmünzen — 10 Pfennige — mit der Jahreszahl 1873 in Schwandorf verausgabt. Diese Nickelmünzen sind in nach ächten Stücken hergestellten Formen gegossen, von mangelhafter Randverzierung und als Erkennungszeichen wird angeführt, daß das Gepräge stumpf, die Farbe dunkler ist und die Flächen weniger glatt sind als an den ächten Stücken. Unter Warnung wird um sachdienliche Mittheilungen ersucht.

Regensburg 16/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2903. **Stark** Johann Georg, Schneider u. Taglöhner von Gefrees, welcher wegen Diebstahls schon mehrfach bestraft und unter Polizeiaufsicht gestellt ist, hat sich von seiner Heimath entfernt, ohne hierüber sowie über seinen neuen Aufenthaltsort, der ihm gewordenen Auflage entsprechend, seiner Ortsbehörde Anzeige zu erstatten. Um Mittheilung des dermaligen Aufenthaltsortes des Stark, sowie um Heimweisung desselben, wenn er sich ohne bestimmte Beschäftigung herumtreiben sollte, wird ersucht.

Berneck 6/6 74. K. Bezirksamt.

2904. **(Raub.)** Bezüglich des Raubes an Christine Groß von Grafenwöhr (v. C.-P.-Bl. 37/2528 l. J.) ist der Maurer Johann Martin **Hahn** von Schwarzenbach a/W., B.-A. Naila, verdächtig; es wolle der gegenwärtige Aufenthalt desselben und sein Aufenthalt zur kritischen Zeit erforscht werden.

Amberg 17/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2905. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Am 5. Juni l. J. Vormittags wurden bei dem Söldner M. Bucher zu Eurishofen, Landg. Buchloe, mittelst Einsteigens entwendet: 26—27 fl. Baar (1 Sovereign zu 12 fl., 1 Doppel- und 2 oder 3 einfache fl.-St., Vereinsthaler), 1 brauntuchene Joppe mit schwarzem Orleansfutter und schwarzen glatten beinernen Knöpfen und 1 dunkelblautuchene Hose mit weißleinenem Futter und 2 desgl. Taschen. Der Thäter hinterließ 1 Paar abgenützte rindlederne Bundschuhe, an Sohlen und Absätzen dicht mit Hakennägeln beschlagen, und ein blaugedrucktes, einen Schnupfer anzeigendes Sacktuch. Um Spähe wird ersucht.*)

Augsburg 12/6 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Erinnert an 37/2527, 40/2712 (1874). Die Red.

2906. **Eschbaumer** Michael, led. Müllergeselle von Erding, treibt sich beschäftigungslos herum und weiß sich, obgleich gesund, durch Verstellung Aufnahme in Krankenhäusern und Reisevorschüsse zu erwirken. Auf Antrag der Heimathgemeinde wird ersucht, denselben weder in ein Krankenhaus aufzunehmen, noch ihm einen Reisevorschuß zu verabreichen, sondern ihn im Falle Betretens anzuhalten und als Landstreicher zu behandeln und mittelst Zwangsvorweises hieher zu weisen.*)

Erding 13/6 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 20/1265 (1873), wonach er z. Z. beil. 49 Jahre alt ist. Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2907. **Finster** Joseph und

2908. **Finster** Simon, Brüder, von Allmannshofen, ledige Ziegelarbeiter, als Beschuldigte.

Wertingen 8/6 74. K. Landgericht.

2909. **Vorbrugg** Anna Margaretha, 30 J. alt, ledig, von Gunzenhausen, aus Ansbach ausgewiesen, als Zeugin.

Ansbach 10/6 74. K. Unt.-Richter.

2910. **Rieß** Joseph, Metzger von Obermedlingen, B.-A. Dillingen.*) — T. Nr. 147.

München l/J. 11/6 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 31/2113 (1874). Die Red.

2911. **Maindl** Therese, 33 J. alt, geb in Aham, beheimathet in Hardt, B.=A. Mühldorf; sie hielt sich bis Oktober 1872 in München auf. — T. Nr. 208.

München I/J. 8/6 74. K. I. Unt.=Richter.

2912. **Fähnle** Mathias, Mahlknecht, zuletzt bei Kunstmüller Meßmer in Ay, k. bayer. B.=A. Neu=Ulm, bedienstet, als Zeuge.

Biberach 10/6 74. K. württb. Oberamtsgericht.

2913. **Rothhaft** Franz Xaver, led. Müllerssohn von Sicking, Landg. Deggendorf. — Cr. M. 734.

München I/J. 13/6 74. K. I. Unt.=Richter.

2914. **Rieder** Maria, r. C.=P.=Bl. 16/1057, 37/2539 (1874), ist von Achdorf, B.=A. Landshut.

Augsburg 14/6 74. K. III. Unt.=Richter.

2915. **Rüsch** Maria, angeblich aus Aibling oder Hartpenning, B.=A. Miesbach, Dienstmagd, vielleicht auch Prostituirte; sie ist einer Unterschlagung verdächtig. — T. Nr. 318.

München I/J. 10/6 74. K. III. Unt.=Richter.

2916. **Keterer** Johann*), Dienstknecht von Itling oder Iting (vermuthlich B.=A. Velburg), zuletzt in Velden, als Zeuge, und

2917. **Reinwald** Paul, übelbeleumundet, Bahnarbeiter aus Welluck, B.=A. Eschenbach, zuletzt in Velden, als Angeschuldigter.

Nürnberg 11/6 74. K. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 53/3983 (1872)? Die Red.

Widerrufe.

2918. **Schinabeck** Johann. 26/1732 (1874).

2919. **Kerscher** Andreas. 32/2183 (1874).

2920. **Wimmer** Leonhard. 38/2581 (1874).

2921. **Pflug** Georg Karl. 23/1506 (1874).

2922. **Hirtreiter** Georg. 41/2755 (1874).

2923. **Reisacher** Joseph. 53/3952 (1872), 38/2562 (1874).

2924. **Kopf** Maria. 51/4191 (1871).

2925. **Schuster** Gallus. 29/1923 (1874).

2926. **Sigl** Maria. 92/6191 (1873).

2927. **Liebl** Joseph. 32/2185 (1874).

2928. **Hammer** Lorenz. 96/1499 (1866), 58/4658 (1869).

2929. **Münster** Karl. 71/6415 (1870), 51/3771 (1872).

2930. **Mähringer (Mergner)** Nikolaus. 35/2353, 37/2501 (1874).

2931. **Jobst** Joseph. 36/2464 (1874).

2932. **Richter** Franziska. 36/2465 (1874).

2933. **Bößler** Michael **(Sementinger).** 21/1380 (1874).

2934. **Eichner** Eustach. 8/494, 9/546 (1874).

2935. **Frey** Wilh. Ludw. Heinrich. 16/1051 (1874).

2936. **Früchtl (Dollinger)** Joseph. 32/2180 (1874).

2937. **Rosenzweig** Margaretha. 36/2451 (1874).

2938. **Schober** Konrad. 63/4208 (1873), 8/503, 37/2520 (1874).

2939. **Lipp** Martin. 26/1714 (1874).

2940. **Stadler** Johann. 39/2632 (1874).

2941. **Gößl** Anton. 84/5656 (1873).

2942. **Nußsteiner** Alois. 60/4461 (1872), 41/2774 (1874).

2943. **Schorr** Joh. Adam. 8/511, 33/2233 (1874).

2944. **Schorr** Elise. 8/512, 33/2234 (1874).

2945. **Riedmann** Valentin. 39/2620 (1874).

2946. **Pfeilschifter** Joseph. 31/2064 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 44. München 23. Juni 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2947. **Abbühl** Johannes, Futterer von Därstetten, Amtsbezirks Niedersimmenthal, Kantons Bern, welcher sich am Morgen des 15. l. M. in der Richtung nach Lindau flüchtig gemacht hat, ist verdächtig, in der Nacht vorher in Eglofsthal 170—180 fl. in Gold, 1 sächs. 10-Thalerschein, Franken rc., Jaquet und Weste von dunklem Tuche entwendet zu haben; er ist 29 Jahre alt, untersetzt, hat blonden Schnur- und Knebelbart, trug graumelirten Anzug, grauen Filzhut mit Pfauenfeder und Bundschuhe. Um Fahndung wird ersucht.

Wangen 19/6 74. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2948. **Pfahler** Cyrus von München, dienstl. Gemeiner (23 Jahre alt, 1,72 M. groß, schlank, bartlos, hat blonde krause Haare), wegen Fahnenflucht.*)

München 10/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 77/5218 (1873). Die Red.

2949. **Stang** Georg, Gemeiner des k. 1. Train-Bat. von Unterschweinbach, B.-A. Bruck, Schuhmacher, wegen Fahnenflucht und Verbrechens des Diebstahls. Er hat sich am 1. l. M. entfernt, ist nahezu 23 Jahre alt, 1,66 M. groß, kräftig, blaß, bartlos, hat großen aufgeworfenen Mund, vorstehende Backenknochen, entzündete Augen, trägt grauen Hut mit schwarzem Band und schwarzer Einfassung, grauen Anzug.

München 17/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2950. **Berghammer** Jakob, led. Taglöhner, 49 Jahre alt, aus Moosburg, wegen Diebstahlverbrechens gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Freising 19/6 74. K. Unt.-Richter.

2951. **Keßinger** Karl, Gemeiner des k. 3. Chev.-Reg. aus Kirchdorf, B.-A. Rosenheim, ein Bräuknecht, wegen Fahnenflucht; er hätte bei seiner Abtheilung am 8. d. M. von Kirchdorf aus Urlaub einrücken sollen, ist 23 J. alt, 1,64 M. groß, untersetzt, bartlos, hat blonde Haare, graue Augen, ist im Besitze seiner Uniform.

München 18/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2952. **Schirmer** Nikolaus, dienstl. Gemeiner von Iphofen, B.-A. Scheinfeld (24 Jahre alt, 1,72 M. groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen, Schnurbart), wegen Fahnenflucht; er hat sich am 14. l. M. Abends in Uniform aus der Garnison entfernt.*)

Nürnberg 17/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 22/1650 (1872). Die Red.

2953. **Caspar** Andreas, dienstl. Jäger von Nürnberg, wegen Fahnenflucht.

Passau 18/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Jäg.-Bat.

2954. **Mayerle** Joseph, Ziegelknecht von Donauwörth, zuletzt in Kronburg, wegen Vergehens der Unterschlagung gemäß §§ 246, 247 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Memmingen 19/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2955. **Junker** Karl Wilhelm, v. C.-P.-Bl. 42/2818 l. J., ist 18 Jahre alt.

Schweinfurt 18/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2956. **Hutzler** Lorenz, Lumpensammler von Großhabersdorf, wegen Verbrechens der Blutschande; auch seine mit ihm umherziehende 15jährige außereheliche Tochter Elise **Hartlage** aus Laer wolle behufs Vernehmung hieher geliefert werden. rc. **Hutzler** zieht wahrscheinlich mit einem Fuhrwerk herum. (§ 173 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Fürth 17/6 74. K. Unt.-Richter.

2957. **Vitzthum** Vincenz, led. Dienstknecht von Ilmmünster, Ger. Pfaffenhofen, wegen Diebstahls und mehrerer Betrugsvergehen gemäß §§ 242, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Derselbe streunt in den Ortschaften zwischen Freising und Dachau umher, gibt sich für einen Joseph **Mayer** von Scheyern oder Laimbach aus und erschwindelt unter der Vorspiegelung des Diensteintritts sog. Haftgelder.*)

Freising 20/6 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 53/3987 (1872). Die Red.

2958. **Ramling** Georg, Schuhmachergeselle von Atzhausen, B.-A. Gerolzhofen, wegen zweier Verbrechen des Betrugs. (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 18/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2959. **Haller** Anton, Commissionär des Globus-Fabrikanten J. Felker und Sohn zu Rostock bei Prag, wegen mehrerer Betrugsvergehen gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Freising 19/6 74. K. Unt.-Richter.

2960. **Fischer** Joseph, Dienstknecht von Vogt, würtb. Ob.-A. Ravensburg, 16 Jahre alt, wegen Verbrechens der Privaturkundenfälschung. (§ 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Memmingen 19/6 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 43/2875 (1874). Die Red.

2961. **Beecke** Theodor, Commis aus Augsburg, wegen Diebstahls z. Sch. des Kaufmanns J. Widemann u. Gen. in Kempten. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 19/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2962. **Miller** Joseph, geboren u. heimathberechtigt in Babenhausen, früher Amtsgehilfe in Offingen (i. J. 1871), in letzterer Zeit in Stuttgart, bei der Güterexpedition verwendet, geb. den 7. Nov. 1850, wegen Amtsuntreue. (§ 351 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Augsburg 18/6 74. K. III. Unt.-Richter.

2963. **Tauscher** N. N., Bettfedernhändler von Droßau, Bez.-Hptm. Klattau in Böhmen.*) — Cr. M. 396, 496.

München r/J. 19/6 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 33/2244 (1874). Die Red.

2964. **Engelschalk** Joseph, Dienstknecht von Affing, wegen Verbrechens des Diebstahls, Betrugs rc. Derselbe war bis Mitte Mai l. J. in Zamdorf im Dienste.

München r/J. 19/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2965. **Thaler** Andreas, led. Dienstknecht aus Höhenberg, Gem. Umrathshausen, Ger. Prien (24 J. alt, mittelgroß, ohne Bart, bäuerisch gekleidet), wegen Diebstahlverbrechens.

Traunstein 19/6 74. K. Unt.-Richter.

2966. **Haas** Joseph, Schreiner und Gemeiner des 1. Pionier-Bat. von Stätzling, B.-A. Friedberg, wegen Fahnenflucht; er ist 23 Jahre alt, untersetzt, bartlos, blaß, hat braune Haare und ist am 28. Mai l. J. in Uniform aus der Garnison entwichen.

Ingolstadt 19/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festgs.-Gouvernements.

2967. **Hofbauer** Franz Xaver, Bauerssohn von Ried, 27 J. alt, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; nicht unwahrscheinlich ist, daß er sich als Eisenbahnarbeiter bei Wasserburg aufhält.

Pfarrkirchen 19/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2968. **Oppacher** Georg, led. Schneidergeselle von Reit im Winkl, 63 Jahre alt, wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit. Derselbe soll nach München gereist sein.

Traunstein 19/6 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2969. **Turner** Andreas, 30 J. alt, led. Metzgergeselle von Aufham.*)
Contum.-Urtheil v. 5. Mai l. J.: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 5/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18/1200 (1874). Die Red.

2970. **Vierzigmann** Karoline, geb. Sepp, Ehefrau des Schneiders Heinrich Vierzigmann von Erlangen.
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Kuppelei.
Einlieferungsort: K. würtb. Stadtgericht Stuttgart.

Fürth 3/6 74. K. Bezirksgericht.

2971. **Schorr** Mathias, 39 J. alt, Privatmann von Olching, zuletzt in Neuhausen.*)
Contum.-Urtheil v. 18. April 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen zweier Vergehen der Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 6/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 80/5400 (1873). Die Red.

2972. **Cornelius** Konrad, 48 Jahre alt, verheir. Viktualienhändler von Wohnsgehaig, Ger. Hollfeld.*)
Urtheil: 3täg. Gefängniß und 2täg. Haft.

Bayreuth 5/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24/1615 (1874). Die Red.

2973. **Keiper** Charlotte Friederike, led. Holzgalanteriewaaren-Arbeiterin von Dalkenheim, B.-A. Neustadt a/H., zuletzt in Nürnberg.*)
Urtheil v. 29. April 1874: 14 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 28/5 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 23/1543 (1874). Die Red.

2974. **Schulz** Anton, 24 J. alt, led. Maurer von Holzhausen.*)
Urtheil v. 6. Mai 1874: 1 Jahr 6 Mon. Zuchthaus wegen Meineides.
Einlieferungsort: Zuchthaus St. Georgen.

Schweinfurt 6/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 15/956 (1874). Die Red.

2975. **Deger** Franz Xaver, led. Sattlergeselle von Günzburg.
Urtheil v. 23. April 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 3/6 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2976. **Weiß** Anna, 20 Jahre alt, Dienstmagd aus Fronberg, treibt sich beschäftigungslos herum. Auf Antrag deren Eltern wird ersucht, sie anzuhalten, als Landstreicherin zu behandeln und nach verbüßter Strafe anher liefern zu lassen.

Burglengenfeld 9/6 74. K. Bezirksamt.

2977. **Maurus** Joseph, Metzgergeselle von Machtlfing, 22 Jahre alt, welcher sich wahrscheinlich arbeitslos herumtreibt, wolle nach etwa veranlaßter strafgerichtlicher Einschreitung behufs Ablieferung nach Rebdorf hieher geliefert werden.

München l/J. 12/6 74. K. Bezirksamt.

2978. **Roth** Johann, Dienstknecht von Rohensaß, ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 26/27. v. M. dem G. Hummelmann von Bruck eine silberne Cylinderuhr mit goldenem Rand, auf deren Rückseite ein Kelch, eine Garbe und ein Schnitterhut eingepreßt sind, nebst einer schwarzen Kautschukkette mittelst Einsteigens entwendet zu haben. Um Spähe nach dem Thäter, Abnahme fraglicher Gegenstände und falls derselbe sich arbeits- und mittellos umhertreibt, um dessen Verhaftung unter den gesetzlichen Formen und Hieherlieferung wird ersucht. ꝛc. **Roth** ist ziemlich groß, schlank, hat blonde Haare, blondes Schnurbärtchen, sehr gebräuntes Gesicht, trug blaue Soldatenmütze mit Cocarde oder braune Civilmütze, braune Joppe, Weste und Beinkleider vom nämlichen Stoff, grau mit schwarzen Streifen.

Fürth 11/6 74. K. Unt.-Richter.

2979. **Buchberger** Joseph, Goldschläger von Lechhausen, übelbeleumundet, ist verdächtig, am 3. l. M. in Mühlhausen, B.-A. Friedberg, bei Gütler Burkhart eingebrochen und entwendet zu haben: 50 Zwölferknöpfe, 16 Stück 24er-Knöpfe, 1 silb. Mantelschnalle mit 2 Halbguldenknöpfen, 1 Messer mit silbernem Griffe und 3 Zacken am Ende des Heftes, 1 sechsdrähtigen silbernen Fingerring, 2 silbergefaßte Rosenkränze, 2 rothe baumwollene Sacktücher, 7 fl. in Preußenthalern, 2 Ein-Markstücken. Derselbe wolle durchsucht und im Falle Vorfindens von Ablaten verhaftet und hieher geliefert werden.

Aichach 14/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2980. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 3. l. M. wurde in Bruck, Ger. Nittenau, die Leiche eines Kindes aufgefunden, welches ungefähr vor 14 Tagen geboren war. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Neunburg v/W. 18/6 74. K. Unt.-Richter.

2981. **Zollinger** Joseph, led. Schuhmachergeselle von Deggendorf, treibt sich vagirend herum und erschwindelt Aufnahme in Krankenhäuser und Reisevorschüsse. Die Gemeinden und Polizeibehörden werden auf diesen Landstreicher aufmerksam gemacht und vor Abgabe solcher Unterstützungen gewarnt, da ein Rückersatz nicht geleistet wird.

Deggendorf 18/6 74. Stadtmagistrat.

2982. **Müller** Barbara, led. Dienstmagd von Schwarzenstein, schon zweimal wegen Diebstahls bestraft, hat dahier unter'm 2. März 1874 ein Dienstbotenbuch erschwindelt auf den Namen: **Fiedler** Barbara von Schwarzenstein, geboren 1857, Dienstort: Steinberg; um Ermittlung ihres Aufenthaltes, Abnahme und Hiehersendung ihres Dienstbuches wird ersucht.

Naila 16/6 74. K. Bezirksamt.

2983. **Braun** Joseph, Maurer von Ingolstadt, 30 Jahre alt, hat sich der Polizeiaufsicht entzogen und treibt sich wahrscheinlich streunend im Lande herum; derselbe wolle mittelst Zwangsvorweis hieher verwiesen werden.

Ingolstadt 19/6 74. Stadtmagistrat.

2984. **(Verlust von Banknoten ꝛc.)** Am 14. Juni l. J. Abends wurde auf der Straße zwischen Parsberg und Daßwang eine viereckige leinene Frauenanhängtasche mit schwarzem Band, worin 3 Banknoten, à 50 fl., ein Taschenmesser, dessen Federmesserklinge abgebrochen ist, 1 weißbaumwollenes Sacktuch, 1 Rosenkranz mit weißen Perlen und 1 großer Schlüssel, verloren. Der Aneignung ist ein Handwerksbursche (17—18 J. alt, mit röthlichem Bartanflug, mittlerer Größe, trug graue zerrissene Joppe und Hose und niedere Schildkappe) verdächtig. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 20/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2985. ☛ **(Entsprungener Sträfling.)** Der Zuchthaussträfling Simon **Kramer** aus Eurasburg, B.-A. Friedberg, ist gestern Vormittags auf dem Transporte nach Ebrach entsprungen. — Signalement: 26 Jahre alt, 5′ 6″ groß, untersetzt, Haare braun, Bart blond, Augen grau, trug Pelzmütze, Spenser von schwarzem Sammt, Lederhose, Wadenstiefel.

Bamberg 19/6 74. K. Bezirksamt II.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2986. **Dillis** Anton, Drechsler und früher Zuchthausaufseher von Müncherau. — T. Nr. 113.

Donauwörth 12/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2987. **Keppeler** Thaddäus (geistesschwach) von Buch, B.-A. Illertissen

Memmingen 12/6 74. K. Unt.-Richter.

2988. **Stegmaier** Joseph, Marionettentheater-Inhaber von Seblitz.

Weilheim 12/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2989. **Lutz** Therese, Holzmessersfrau von München. Cr. M. 213.

München l/J. 13/6 74. K. II. Unt.-Richter.

2990. **Scholl** Katharina, ledig, von Niederkirchen, B.-A. Kaiserslautern, als Bestohlene.

Würzburg 13/6 74. K. Unt.-Richter.

2991. **Krämer** Michael, beil. 35 — 40 Jahre alt, Viktualienhändler von Ludwigsmoos, Ger. Neuburg, zuletzt Hirte in Badertshausen, Ger. Schrobenhausen, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Aichach 14/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2992. **Daug** Joseph,

2993. **Gruber** Martin, und

2994. **Großmann** August, ersterer früher Bootsmann, letztere Matrosen auf dem Dampfschiffe „Kelheim". Dieselben sollen bei einer Bahn Beschäftigung gefunden haben.

Passau 19/6 74. K. Unt.-Richter.

2995. **Rabl** Katharina, auch **Seiderer** genannt, von Hauslarn, Gem. Katzbach, Ger. Waldmünchen; sie ist beil. 38 Jahre alt, untersetzt, hat Sommersprossen im Gesichte, führt 2 Kinder gewöhnlich mit sich, nämlich ein Mädchen mit 4 Jahren und ein Kind mit 8 oder 9 Monaten. Sollte sie einen Schubkarren, eine Wagenblahe und ein Tischtuch bei sich haben, so wollen ihr diese Stücke abgenommen werden.

Landshut 17/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2996. **Seemann** Elise von Arth, Ger. Landshut, zuletzt Dienstmagd zu Sammentcham. — T. Nr. 243.

München l/J. 14/6 74. K. I. Unt.-Richter.

2997. **Männer** Gottfried, 22 J. alt, Schäfer aus Grasheim, B.-A. Neuburg a/D.

Diessen 16/6 74. K. Landgericht.

2998. **Herb** Crescenz, Inwohners-Ehefrau in Saugenhof, als Zeugin.

Neukirchen hl/Blut 16/6 74. K. Landgericht.

2999. **Forstmeier** Maria, Kellnerin von Buchenheim, Landg. Uffenheim.

Würzburg 15/6 74. K. Unt.-Richter.

3000. **Gruber** Barbara, geb. Bagenberger, von Hirschlanden, württ. Ob.-A. Leonberg, Ehefrau des Schreiners und Fabrikarbeiters Mich. Gruber von Lanzendorf, bayer. B.-A. Heilbronn.

Neu-Ulm 15/6 74. K. Landgericht.

3001. **Weinzierl** Jakob, Korbmacher von Waldsdorf, Landg. Kelheim.*)

Landshut 16/6 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 37/2526 (1874). Die Red.

3002. **Pauli** Franz, 22 J. alt, Tischlerssohn von Hofkirchen; falls er beschäftigungslos getroffen wird, ist er aufzugreifen und hieher zu liefern.*)

Passau 19/6 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 32/2190 (1874). Die Red.

Widerrufe.

3003. **Wels** Georg (Joseph). 36/2461, 42/2822 (1874).

3004. **Weber** Andreas. 33/2201, 34/2318 (1874).

3005. **Speicher** Mathias. 30/1987 (1874).

3006. **Lienzinger** Joseph. 48/3232, 56/3701 (1873), 34/2300 (1874).

3007. **Nerlinger** Johann. 16/951, 25/1602 (1873).*)

*) Vgl. 15/1022 (1874).

3008. **Heck** Joh. Adam. 73/4859 (1873).

3009. **Arnold** Wilhelm. 21/1345 (1873).

3010. **Scherer** Leonhard. 38/2579 (1874).

3011. **Stumpf** Andreas. 21/1344 (1874).

3012. **Sterzer** Joseph. 40/2681 (1874).

3013. **Seidl** Mathias. 50/3358 (1873).

3014. **Nießen** Heinrich (**Eckradt** Robert). 100/7277, 103/7484 (1872), 10/569 (1873).

3015. **Rheingruber** Joh. Leonh. (**Mexikaner**). 39/2629 (1874).

3016. **Müller** Ludwig. 41/2748 (1874).

3017. **Meyer** Magnus. 40/2701 (1874).

3018. **Greßirer** Anton. 25/1666 (1874).

3019. **Braunmüller** Lorenz. 3/139 (1874).

3020. **Dürnberger** Christian. 24/1608, 30/1990 (1874).

3021. **Siegle** Wilhelmine. 43/2876 (1874)*) und

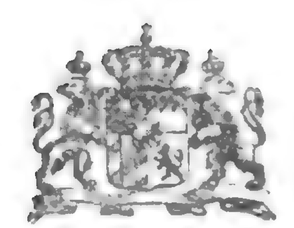
3022. **Koch** Philipp Eugen. 43/2877 (1874).*)

*) Wurden in Augsburg aufgegriffen.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 45.



München 27. Juni 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3023. **Roll** Stephan, Schirmflicker von Pirmasens*), mehrfach bestraft, wolle wegen Betruges und Diebstahls verhaftet und hievon anher Mittheilung gemacht werden.
Waldshut 22/6 74. Großh. bad. Amtsgericht.

*) Oder Herllingshausen, v. zuletzt 18/1229 (1874)? Die Red.

3024. **del Marco** Giovanni (31 J. alt, blond, dunkel gekleidet, trägt hohe Stiefel) von Moling, Bezirks Cavalese, gebürtig, zuletzt Partieführer bei der Bauunternehmung Preger u. Comp. im Paß Lueg, ist in der Nacht vom 14/15. l. M. flüchtig geworden und hat vom Betrage per 700 fl., welchen er behufs Bezahlung der Arbeiter übergeben erhielt, bei 300 fl. zurückbehalten. Man ersucht um dessen Verhaftung.
Salzburg 20/6 74. K. K. Landesgericht.

3025. **Matieczeck** Karl, 31 Jahre alt, verehelicht, von Geinsheim, bayer. B.-A. Neustadt a/H., wird hiemit wegen Beleidigung im Sinne des § 185 d. R.-St.-G.-B. auf Grund Art. 90 Z. 2 der württ. St.-P.-O. steckbrieflich verfolgt. Man bittet um dessen Einlieferung mit dem Anfügen, daß derselbe im vorigen Jahr Eisenbahnaufseher bei Sillein in Ungarn war.
Rottweil 17/6 74. K. württb. Unt.-Richter.

3026. **Kurz** Lorenz, Dienstknecht von Gebsattel, k. bayer. B.-A. Rothenburg a/T., wolle wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B.) verhaftet und hievon anher Mittheilung erstattet werden.
Langenburg 24/6 74. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3027. **Haberl** Michael, led. Taglöhner von Giesing. Cr. M. 233.
München r/J. 23/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3028. **Meßberger** Georg, dienst. Jäger von Rainhausen bei Regensburg, wegen Fahnenflucht 2c.
Passau 20/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Jäg.-Bat.

3029. **Karl** Otto, Schreinergeselle von Regenstauf, Ger. Stadtamhof, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit; er ist 35 J. alt, 5' 7" groß, untersetzt, hat dunkelbraune Haare, solchen Bart, graue Augen, stumpfe Nase, trägt braunen Tuchrock, braune Tuchhose, braunes Gilet, rothseidene Halsbinde, schwarzen Filzhut und Halbstiefel.*)
Wasserburg 21/6 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41/3135 (1872). Die Red.

3030. **Fichtl** Anton, dienst. Gemeiner von Wehringen, B.-A. Augsburg, 23 J. alt, wegen Fahnenflucht 2c.; er hat sich am 11. Mai d. J. in voller Uniform entfernt.
Neu-Ulm 21/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

3031. **Fiedler** Willibald, Bäckergeselle aus Heimburg bei Wien (19 — 20 Jahre alt, groß und schlank, blond, graublaue Augen, an beiden Armen die Anfangsbuchstaben seines Namens eingestochen), wegen kürzlich dahier verübter Unterschlagung. — T. Nr. 369.
München l/J. 22/6 74. K. III. Unt.-Richter.

3032. **Weinhart** Monika, Maurerswittwe von Thalkirchen, B.-A. München l/J., wegen mehrerer dahier begangener Verbrechen des Diebstahls. — T. Nr. 361.
München l/J. 22/6 74. K. III. Unt.-Richter.

3033. **Stridl** Theres, led. Bauerndirne von Buchhofen, Landg. Osterhofen, zuletzt in der Gem. Rengersdorf, Landg. Landau, bedienstet und seit 17. l. M. flüchtig, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß Art. 135 E.-G.; die Kleidung, welche sie trägt, ist größtentheils gestohlen, nämlich ein blaugestreifter halbseidener Rock, eine gelbe Lama-Jacke, eine blaue oder grüne Schürze, 1 Paar Zeugstiefletten.
Pfarrkirchen 22/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3034. **Loritz** Karl, Schlossergeselle von Neubäu, B.-A. Roding, wegen in der Nacht vom 23/24. v. M. dahier verübten Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt. — T. Nr. 342.

München l/J. 20/6 74. K. III. Unt.-Richter.

3035. **Neumaier** Alois, in den 20er Jahren, Bäckergeselle von Rottenburg, wegen eines dahier verübten Vergehens des Betruges. (Art. 136 E.-G.)

Freising 22/6 74. K. Unt.-Richter.

3036. **Ortlieb** Anton, Postdienst-Abspirant, welcher bis gegen Ende Mai l. J. bei der k. Post- und Bahn-Expedition Maisach bedienstet war, wegen Verbrechens im Amte. (§§ 350, 351, 354 R.-St.-G.-B.) — Cr. M. 270.

München r/J. 20/6 74. K. II. Unt.-Richter.

3037. **Schmauß** Joseph, Glasschmelzer und diess. Artillerist aus Gräfenhausen, B.-A. Bergzabern (Rheinpfalz), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er ist seit 6. l. M. flüchtig, 1,71 M. groß, corpulent, blond, bartlos, hat rothes Gesicht.

Würzburg 22/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Feld-Art.-Reg.

3038. **Förtsch** Joseph, Rekrut des k. 2. Train-Bat. aus Seßlach, B.-A. Staffelstein (22 J. alt, 1,75 M. groß, schlank, hat dunkelblonde Haare, braune Augen, gesunde Gesichtsfarbe, große Nase, hinkt auf dem linken Fuße), wegen Fahnenflucht.

Bamberg 22/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3039. **Götz** Heinrich, led. Taglöhner von Unterrodach, Landg. Kronach, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Kronach 21/6 74. K. Unt.-Richter.

3040. **Rigl** Johann, diess. Gemeiner von Oberdorf, B.-A. Wolfstein (23 J. alt, 1,75 M. groß, kräftig, blaß, hat braune dünne Haare, graue Augen, Schnurbartanflug), wegen Fahnenflucht 2c.; er hat sich am 13. l. M. Abends von seiner Abtheilung entfernt.

Regensburg 21/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

3041. **März** Friedrich, Ackererssohn, Schlosser- und Büchsenmachergehilfe, diess. Gemeiner aus Rodenbach, B.-A. Kaiserslautern (24 J. alt, 1,58 M. groß, blond, blaß, bartlos, schwächlich, hat graue Augen, sog. stechenden Blick, spitze Nase, vorstehende Backenknochen, eingefallene Wangen, Narbe an der Stirne), wegen Fahnenflucht, Diebstähle und Unterschlagungen; er ist am 18. l. M. von hier entwichen und hat außer seiner Uniform einen schwarzen hochkrämpigen Filzhut und dunkelgrauen Civilanzug mitgenommen.

Metz 23/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

3042. **Doppler** Joseph, Schneiderssohn und Bäckergeselle von Plattling, 16½ Jahre alt, wegen Diebstahls; er soll sich nach München gewendet haben.

Deggendorf 22/6 74. K. Unt.-Richter.

3043. **Dornecker** Mathias, Dienstknecht von Weidenbach (42 Jahre alt, klein, hat braune Haare), wegen Verbrechens des Diebstahls.

Wasserburg 22/6 74. K. II. Unt.-Richter.

3044. **Rattenberger** Anton von Frontenhausen, und dessen Geliebte:

3045. **Steger** Walburga von Hopsbrunn, ferner

3046. **Huber** Stephan von Oberdorf, und dessen Geliebte:

3047. **Steck** Thekla von Zusmarshausen, sämmtlich Eisenbahnarbeiter, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Gütlers J. Christl von Walchshofen. (Art. 136 E.-G.)*)

Aichach 23/6 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Sämmtlich zuletzt 42/2842 (1874). Die Red.

3048. **Lechner** Max, Zimmermann und Taglöhner von Traunstein, v. C.-P.-Bl. 37/2538 (1874), ist nunmehr zu verhaften wegen Diebstahlverbrechens.

Traunstein 24/6 74. K. Unt.-Richter.

3049. **Raith** Joseph, led. Häuslerssohn und Bräuknecht von Watzlhof, Landg. Kötzting, zuletzt in Großkarolinenfeld (25 J. alt, beil. 6' groß, schlank, hat längliches Gesicht, blonde Haare, schwachen Schnurbart), wegen Diebstahls. — Photographie kann mitgetheilt werden.

Traunstein 24/6 74. K. Unt.-Richter.

3050. **Thomas** H., Handlungscommis aus Meiningen, zuletzt hier (20 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, Backenbart), wegen Verbrechens der Urkundenfälschung und Vergehens des Betrugs (§§ 263, 268 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.). Derselbe ist seit 22. d. M. mit **15,000 fl.** flüchtig.

Nürnberg 24/6 74. K. Unt.-Richter.

3051. **Wießernigg** Albin aus Wolfsberg in Kärnten ist zu lesen statt **Wiesenecker** Albin aus Wolfsburg im C.-P.-Bl. 37/2499 (1874).

Amberg 24/6 74. K. II. Unt.-Richter.

3052. **Firschinger** Georg, led. Zimmermann von München. — Cr. M. 211.

München r/J. 25/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3053. **Maier** Jakob, Schlossergeselle von Giesing, wegen Betrugs und Diebstahls gemäß §§ 242, 262 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

München l/J. 25/6 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Vergl. zuletzt 1/39 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3054. **Göttler** Johann, prot., 44 J. alt, Schmiedgeselle von Hohentrüdingen, zuletzt in Giesing.

Contum.-Urtheil v. 6. Mai 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 3/6 74. K. Bezirksgericht.

3055. **Wartensteiner** Michael, prot., 55 J. alt, Schmiedgeselle von Schillingsfürst, zuletzt in Giesing.*)

Contum.-Urtheil v. 6. Mai 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

München r/J. 3/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 28/1859 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

3056. **(Flüchtige Betrüger.)** In Frankfurt am Main erschwindelten laut Telegramm der dortigen k. Polizei-Direction vom 20. l. M. zwei angebliche Engländer Richard **Field** (40 Jahre alt, mittelgroß, kräftig, mit schwarzen Haaren und schwarzem starkem Schnurbart, Cylinderhut, dunklem Anzug mit solchem Paletot) und Samuel **Reed** (50 J. alt, kräftig, graue Haare, Schnur- und etwas Backenbart, blatternarbig oder kupferpockig, dunklen Rock, helle carrirte weite Hose, Cylinderhut, schwarze Handtasche, rothe Hutschachtel, schwarz und weißen Shawl mit sich führend) mittelst falscher Creditbriefe von Baring in London **13,000 fl.** in preuß. Banknoten. Nach gleichem Telegramm reisten sie von dort am 20. l. M. Vormittags 10—11 Uhr in der Richtung nach München ab und scheint es, daß sie mit zwei andern Gaunern in Verbindung stehen.

Nach telegr. Mittheilung des Amtsgerichts Karlsruhe vom 22. l. M. hat daselbst ein angeblicher **Mathews** daselbst auf einen falschen Creditbrief auf Baring brothers & Comp. in London, auf dem bereits eine Zahlung von Brugmann fils in Brüssel notirt war, 400 Pfd. St. erschwindelt und ist am 20. l. M. Vormittags 11—12 Uhr von dort abgereist. Dieser **Mathews** wird beschrieben: Etwa 40 Jahre alt, untersetzt, hat schwarze Haare, kleinen Schnurbart, auffallend dunklen Teint, trug schwarzen Cylinder, dunklen Anzug, dunklen Ueberrock.

Nach weiterem Telegramm des Amtsgerichts Karlsruhe hat dieser angebliche **Mathews** am 19. l. M. auch in Stuttgart 400 Pfd. St. erschwindelt und sind von Karlsruhe aus **1000 Frcs. Belohnung** ausgesetzt. — Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

München 23/6 74. K. Polizeidirection.

3057. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 17/18. l. M. wurden zu Landsham, Gem. Pliening, Ger. Ebersberg, dem Wirthe F. Königer 2 einschläfrige Oberbetten, 2 Kopfkissen und 2 Leintücher entwendet. Die Bettüberzüge sind von feiner Leinwand, rothgestöckelt carrirt, die Kopfkissenüberzüge und Leintücher von weißer Leinwand, Kopfkissenüberzüge sowie Leintücher mit M. K. gemerkt. Der Dieb, welcher sich im Besitze eines zweifellos gefälschten, auf den Bräugesellen Johann **Schönauer** von Zell lautenden Heimathscheins und vieler anderer Papiere befand, wird beschrieben: Anfangs der 30er Jahre, sehr groß und stark gebaut, hat dunkle Haare, Schnurbärtchen, weißen graulichen Hut, hellgraue Joppe und hellgelblichtgraue Hose. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 22/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3058. **Geiger** Friedrich Karl von Hof, 30 J. alt, led. Fabrikschlosser, ein arbeitsscheues, der Landstreicherei ergebenes und dem fremden Eigenthume gefährliches Subject, befaßte sich seither damit, auf Kosten der heimathlichen Armenkasse Reiseunterstützungen zu erschwindeln. Derselbe wurde am 5. l. M. aus dem Arbeitshause Rebdorf entlassen, ist aber hier noch nicht eingetroffen und ergibt sich wahrscheinlich wieder der Landstreicherei. Indem man vor Verabreichung von Unterstützungen an den Geiger warnt, wird noch bemerkt, daß derselbe mit besonderer Vorliebe die Regierungsbezirke Oberbayern, Niederbayern und Schwaben durchstreunt.*)

Hof 19/6 74. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 45/3379 (1872). Die Red.

3059. **(Raubversuch.)** Im Anschlusse an die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 35/2378, 36/2442 (1874) wird bekannt gegeben, daß Joseph **Faltenbacher** (vulgo **Cajetan**) in der Nacht vom 25/26. v. M. bei dem Wirthe Jos. Weiß von Rosenberg 7 fl. Baar, eine alte Soldatenschirmmütze und einen gewirkten blauwollenen Unterjanker gestohlen haben soll, daß er bei ꝛc. Weiß unter dem Namen Georg **Maier** von Steininglohe in Arbeit getreten sein soll und daß er sich meist in der Gegend von Vilseck und Amberg herumtreiben soll. Nach den erwähnten entwendeten Gegenständen ist zu forschen.

Neunburg v/W. 20/6 74. K. Unt.-Richter.

3060. **Reichert** Johann (auch **Enders**), vulgo **Kallmünzer**, led. Korbflechter aus Rohr, B.-A. Neumarkt, der mit einer Weibsperson im Korbflechten herumzieht, ist auf Betreten dem nächsten Gerichte zum Verhör über die Anschuldigung, als doppelt rückfällig am 17. Mai l. J. im Wirthshause zu Seligenporten einen Hund gestohlen zu haben, vorzuführen.*)

Amberg 20/6 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 49/3301 (1873). Die Red.

3061. **(Werthpapier-Diebstahl.)** Dem Bäcker Wolfg. Maierhofer dahier ist ein 4% Pfandbrief der bayer. Hypotheken- und Wechselbank Lit. C Nr. 88286 zu 100 fl. mit den Couponsbögen für zehn Jahre abhanden gekommen. Verdacht fällt auf die Dienstmagd Magdalena **Schießl** von hier, welche bis Georgi d. J. bei Maierhofer diente, sodann nach Landshut in Dienst kam, und auf ihren Geliebten, den Müllergesellen Joseph **Senft***), vulgo **Doktorl**, von hier, welcher der ꝛc. Schießl nachgereist sein soll. Der Aufenthalt der beiden Verdächtigen wolle ausgemittelt und bei denselben nach dem Pfandbriefe gesucht werden.

Neunburg v/W. 22/6 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 59/3972 (1873). Die Red.

3062. **Stark** Adam, led. Taglöhner, 29 Jahre alt,

3063. **Stark** Georg*), led. Steinhauer und Eisenbahnarbeiter, 26 Jahre alt, und

3064. **Stark** Johann Georg, led. Steinhauer, 24 Jahre alt, sämmtlich von Oberröslau, ziehen häufig herum und lassen sich nicht selten auf Kosten ihrer Heimathgemeinde Reiseunterstützungen verabreichen. Da diese Personen kräftig und erwerbsfähig sind, wird vor Gewährung solcher Unterstützung gewarnt und bemerkt, daß die Heimathsgemeinde derselben den Rückersatz verweigern würde.

Wunsiedel 20/6 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 31/2092 (1874). Die Red.

3065. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 13. d. M. Nachmittags 2½ bis 6 Uhr wurden in Jachenhausen, Ger. Riedenburg, mittelst Einbruches entwendet: 10 fl. Baar (Sechser und vier ½ fl.-St.), 1 schwarzlederne Hose, 1 schwarztuchenes Gilet mit 14 Zwölferknöpfen, 1 Paar goldene Ohrringe mit blauen Sternchen, 1 schwarzseidenes rothgestreiftes Kopftuch, 1 blauseidenes Einstecktüchel. Verdacht fällt auf einen Mann in den 40er Jahren, ziemlich groß, Gesicht gebräunt und voll, bekleidet mit brauner

Joppe, braunem Hütchen, schwarzlederner Hose und Czismen-Stiefeln. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß sich derselbe um den Weg nach Riedenburg erkundigte.

Regensburg 22/6 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3066. **Geiß** Anna, Polizeisoldatenstochter von Fürth, 20 Jahre alt (ein Freudenmädchen).

Augsburg 21/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3067. **Wanner** Babetta, led. Taglöhnerin von Berg, B.-A. Hof. — Cr. M. 310, 311.

München l/J. 20/6 74. K. III. Unt.-Richter.

3068. **Pachhelbel** Friedrich, Pachtwirth, zuletzt in Erlangen, als Zeuge.

Fürth 22/6 74. K. Unt.-Richter.

3069. **Bär** Franz Xaver, led. Zimmermann von Köngetried, Landg. Mindelheim; er ist seit 19. April d. J. von seiner Heimath abwesend.

Memmingen 21/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3070. **Kieschke** Franz, Badergehilfe aus Posigk, als Damnifikat; derselbe ist vor einigen Tagen von Salzburg nach Bayern zurückgekehrt.

Regensburg 22/6 74. K. II. Unt.-Richter.

3071. **Alt** Alois, Brauknecht von Waldmünchen, zuletzt dahier in Arbeit. — Cr. M. 663.

München l/J. 22/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3072. **Führer** Benedikt, Eisenbahnarbeiter aus Peiting, Landg. Schongau, als Zeuge.

Weilheim 23/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3073. **Kühne** Gustav Adolph, Dr. phil. aus Wittenberg (alles angeblich); er hat sich mehrerer Schwindeleien schuldig gemacht.

Frankfurt a/M. 21/6 74. K. Polizei-Präsidium.

Widerrufe.

3074. **Wenninger** David. 93/6265 (1873).

3075. **Malignoni** Ottavio. 39/2618 (1874).

3076. **Kirchmann** Ignatz. 43/2891 (1874).

3077. **Wieland** Joseph. 35/2359 (1874).

3078. **Aigringer** Joseph. 57/4911 (1870), 6/436 (1871).

3079. **Reh** Ulrich. 27/1747 (1874).

3080. **Zick** Augustin. 75/5008, 80/5367 (1873).

3081. **Seitz** Gregor. 25/1653 (1874).

3082. **Scherer** Anna. 41/2786 (1874).

3083. **Vogg** Kaspar. 65/4307 (1873).

3084. **Funk** Franz. 71/4747 (1873).

3085. **Fensel** Andreas. 39/2634 (1874).

3086. **Weisl** Joseph. 43/2886 (1874).

3087. **Kaspar** Andreas. 44/2953 (1874).

3088. **Karl** Markus. 34/2312 (1874).

3089. **Nickl** Johann. 41/2772 (1874).

3090. **Jungkunst** Elise. 41/2773 (1874).

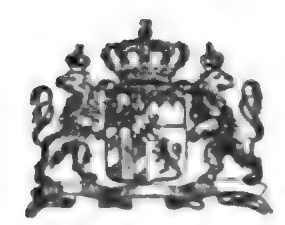
3091. **Appel** Joseph. 40/2682 (1874).

3092. **Baumann** Nikolaus. 25/1668 (1874).

3093. **Schäffler** Magdalena. 34/2277 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 46.  München 30. Juni 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Durch Verfügungen bayerischer Behörden wurden verwiesen:

(Alphabetisch geordnet.)

3094. **Amberger** Elise, Gymnastikerin aus Hostiz, österr. Bez.-Hptm. Stankowsky in Böhmen, nebst ihren Kindern: **Amberger** Therese, **Amberger** Richard, **Amberger** Katharina, **Amberger** Georg, **Amberger** Margaretha und Enkel: **Amberger** Rupert nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß des k. b. B.-A. Waldmünchen v. 26. Juli 1873 aus dem deutschen Bundesgebiete*),

*) Zuletzt 94|6359 (1873). Die Red.

3095. **Bachler** Balthasar, Dienstknecht von Kirchdorf, k. k. österr. Ger. Kitzbichel (31 J. alt, mittlerer Statur, braune Haare, graue Augen, spitze Nase, stottert sehr stark), durch Beschluß des k. b. B.-A. Laufen v. 18. Juni 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete,

3096. **Bönisch** Johann, 27 J. alt, Nagelschmiedgeselle von Niederhohenelbe, österr. Bez.-Hptm. Hohenelbe, nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing v. 28. Mai 1873 aus dem deutschen Bundesgebiete*),

*) Zuletzt 79|5739 (1872). Die Red.

3097. **Billmeier** Johann, 56 J. alt, Häusler von Hochofen, Ger. Taus in Böhmen, nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing v. 27. Febr. 1873 aus dem deutschen Bundesgebiete,

3098. **Dachs** Georg, Schopper von Oberndorf, österr. Bez.-Hptm. Salzburg (19 J. alt, klein, hellbraune Haare, graue Augen), nach Bestrafung wegen Landstreicherei und Bettels durch Beschluß des k. b. B.-A. Laufen v. 10. März 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete ohne zeitliche Beschränkung,

3099. **Doppler** Katharina, Schneiderin von Oberndorf, k. k. österr. Ger. Salzburg (35 J. alt, mittlerer Statur, blond, blaue Augen), durch Beschluß des k. b. B.-A. Laufen v. 13. Mai 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete ohne zeitliche Beschränkung,

3100. **Dunker** Andreas und dessen Ehefrau:

3101. **Dunker** Louise, Zigeuner, Regenschirmmachers- und Parfümeriehändlers-Eheleute von Lyon, nach Bestrafung wegen Landstreicherei und Bettels durch Beschluß des k. b. B.-A. Ochsenfurt v. 13. Sept. 1873 aus dem deutschen Bundesgebiete,

3102. **Glardan** Louise Lina, 18 J. alt, Dienstmagd von Ballorbes im schweiz. Canton Waadt, nach Bestrafung wegen Landstreicherei, Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Beleidigung durch Beschluß des k. b. B.-A. Pfarrkirchen v. 5. Dezbr. 1873 aus dem deutschen Bundesgebiete,

3103. **Goldi** Jakob, angeblich Handelsmann und Seifensieder von Gedowaben in Russisch-Polen, durch Beschluß des Stadtmagistrates Fürth v. 29. April 1874 auf Grund des Art. 45 des Gesetzes über Heimath rc. aus dem Königreiche Bayern auf die Dauer von 2 Jahren,

3104. **Gugg** Mathilde, led. Inwohnerin von Oberndorf, k. k. österr. Ger. Salzburg (36 J. alt, mittlerer Statur, braune Haare und Augen), durch Beschluß des k. b. B.-A. Laufen v. 13. Mai 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete ohne zeitliche Beschränkung,

3105. **del Lago** Lorenzo, angeblicher Zahntechniker aus Trient (44 J. alt, 1,75 M. groß, schlank, bartlos, hat grauschwarze Haare, gelbliches Gesicht, braune Augen), nach Bestrafung wegen Landstreicherei und Sachbeschädigung durch Beschluß des Stadtmagistrates Kempten v. 30. April 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete,

3106. **Lowik** Ignatz, Drahtbinder aus Pistritz, Comitats Trentschin in Ungarn (18 J. alt, mittlerer Statur, hat dunkle Haare und Augen), nach Bestrafung wegen Landstreicherei und Unterschlagung durch Beschluß des Stadtmagistrates Passau v. 10. Febr. 1874 aus dem Königreiche Bayern auf 2 Jahre,

3107. **Prohaska** Anton, 38 J. alt, Bräuer- und Bindergeselle von Raab, österr. Bez.-Hptm. Schärding, nach Bestrafung wegen Landstreicherei und Bettels durch Beschluß des k. Bezirksamts Deggendorf v. 12. Dezbr. 1873 aus dem deutschen Bundesgebiete,

3108. **Pupis** Joseph, Blechwaarenhändler aus Jakobschin in Ungarn, Comitats Trentschin (33 J. alt, mittlerer kräftiger Statur, blond, graue Augen), nach Bestrafung wegen Landstreicherei auf Grund der Bestimmungen § 362 Abs. 2, 3 R.-St.-G.-B. durch Beschluß des Stadtmagistrates Landshut v. 5. Mai 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete,

3109. **Riedl** Maria, verheir. Taglöhnerin von Abnet, österr. Bez.-Hptm. Salzburg (30 J. alt, mittlerer Statur, blond, blaue Augen, aufgeworfener Mund), durch Beschluß des k. b. B.-A. Laufen vom 1. Novbr. 1873 auf Grund Art. 45, 50 des Gesetzes über Heimath 2c. aus dem Königreiche Bayern auf 2 Jahre,

3110. **Stankowitsch** Royon, 22 J. alt, Bärentreiber von Bobochin in Serbien, nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing v. 28. Mai 1872 aus dem deutschen Bundesgebiete,

3111. **Stoiberer** Katharina, verheir. Taglöhnerin von Hallein, österr. Bez.-Hptm. Salzburg (56 J. alt, mittlerer Statur, zahnlos, graue Haare, hageres längliches Gesicht, graue Augen), durch Beschluß des k. b. B.-A. Laufen v. 1. Novbr. 1873 auf Grund Art. 45, 50 des Gesetzes über Heimath 2c. aus dem Königreiche Bayern auf 2 Jahre,

3112. **Wanke** Karl, Fleischhauergeselle von Neumarkt, beheimathet in Freihöls, österr. Bez.-Hptm. Klattau, nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß des k. b. B.-A. Deggendorf v. 12. Novbr. 1872 aus dem deutschen Bundesgebiete,

3113. **Waruska** Anton, 45 J. alt, Schmied von Troviow, Bez. Neustadt in Böhmen, nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß des k. b. B.-A. Pfarrkirchen v. 18. Dezbr. 1872 aus dem deutschen Bundesgebiete

3114. **Wieberger** Maria, led. Inwohnerin von Oberndorf, k. k. österr. Ger. Salzburg (45 J. alt, mittlerer Statur, hat braune Haare, blaue Augen), durch Beschluß des k. b. B.-A. Laufen v. 13. Mai 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete ohne zeitliche Beschränkung,

3115. **Wolf** Anton, Zigeuner und Musiker aus Lyon (42 J. alt, 1,75 M. groß, schwarze Haare, dunkle Augen), durch Beschluß des k. b. B.-A. Laufen v. 2. Mai 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete ohne zeitliche Beschränkung.

Berichtigung:

3116. **Sattler** Salomon, v. C.-P.-Bl. 46/3060 (1873),

3117. **Schweiger** Moritz, v. C.-P.-Bl. 46/3062 (1873),

3118. **von Sterndahl** Karl, v. C.-P.-Bl. 94/6374 (1873), wurden von der k. Polizeidirection München nicht aus dem deutschen Bundesgebiete, sondern auf Grund Art. 45 Abs. 5 des Heim.-Ges., bzw. Art. 10 u. 11 des Ges. v. 23. Febr. 1872, dann § 3 des Freizügigkeitsgesetzes v. 1. Nov. 1867 lediglich aus dem Königreiche Bayern ausgewiesen.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3119. **Pfeffer** Louis, Schneidmühlbursche aus Wichtshausen, wird hiemit wegen Urkundenfälschung, bzw. Betrugsversuchs steckbrieflich verfolgt.

Hildburghausen 26/6 74. Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichts.

3120. **Blachstein** Alexander, Mitinhaber der Firma A. R. Blachstein zu Mühlhausen i/Th., wird hiemit wegen betrügerischen Bankerotts und vieler Betrügereien und Unterschlagungen steckbrieflich verfolgt; er ist Israelite, 44 Jahre alt, mittelgroß und schlank, hat längliches mageres blasses Gesicht, große Nase, dunkle Haare und Augen, dunklen Vollbart, schwankenden Gang, wobei er den Körper und Kopf nach rechts vorbeugt, trägt Brille.

Heiligenstadt (Regierungsbezirk Erfurt) 11/6 74.
K. Staatsanwalt.



Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3121. **Deckner** Joseph, diess. Gemeiner und Schleifer von Hallbergmoos, Ger. Freising (26 J. alt, 1,65 M. groß, hat dunkelblonde Haare, blonden Schnurbart, blaßgelbes Gesicht, 2 Hiebwunden am Kopfe), wegen Fahnenflucht rc.*)

München 25/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 78/5736 (1872). Die Red.

3122. **Friedrich** Leonhard, Buchdrucker von Danzig, wegen Vergehens des Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er ist ca. 23 Jahre alt, groß, schlank, hat hellblonde Haare und trägt jetzt wahrscheinlich die am 18. Juni l. J. hier gestohlenen Kleidungsstücke, nämlich: schwarztuchenen Rock, schwarztuchene Weste, brauntuchene Hose und schwarzen runden Filzhut.

Würzburg 26/6 74. K. Unt.-Richter.

3123. **Jettel** Joseph, Schreinergeselle von Waldmünchen, wegen Diebstahls.

Landshut 21/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3124. **Geiger** Katharina, 55 J. alt, ledig, von Memmingen, wegen des am 13. v. M. z. Sch. der Genov. Reitzle von Roth verübten Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Neu-Ulm 26/6 74. K. Landgericht.

3125. **Aumüller** Michael, Hausknecht und Rekrut des k. 2. Train-Bat. aus Tütschengereuth, B.-A. Bamberg II (23 Jahre alt, 1,77 M. groß, rothe Haare, fleckiges Gesicht), wegen Fahnenflucht.

Bamberg 27/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3126. **Ettinger** Leonhard, led. Taglöhner von Graßenwöhr bei Vilseck, wegen Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Amberg 25/6 74. K. II. Unt.-Richter.

3127. **Schornmüller** Franz Xaver, Gemeiner des k. 1. Pionier-Bat. und Schreiner aus Bruck, B.-A. daselbst, 23 Jahre alt, wegen Fahnenflucht; er ist am 14. Juni 1874 aus der Garnison entwichen.

Ingolstadt 26/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festgs.-Gouvernements.

3128. **Fischer** Joseph, Schreiner, Reservist u. beurl. Hornist des k. 11. Inf.-Reg. aus Stadtamhof, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt am 26. Mai l. J. z. Sch. des Schreinergesellen J. A. Tröger dahier; derselbe ist 5' 10" — 11" groß, hat schwarzbraune Haare, gesunde Gesichtsfarbe, Schnur- und Knebelbärtchen, trägt wahrscheinlich altes schwarzes Filzhütchen, braunes abgenütztes Jaquet, graue geflickte Hose und ist in das Gefängniß des k. Bez.-Ger. Windsheim zu liefern. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Rothenburg a/T. 25/6 74. K. Stadt- u. Landgericht.

3129. **Lechbauer** Joseph, led. Taglöhner von München (21 Jahre alt, 1,65 M. groß, bartlos, hat schwarze Haare, schwarze Augen, großen Mund, spitze Nase und spitzes Kinn, trug die Uniform), wegen Fahnenflucht.

München 28/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

3130. **Petersohn** Richard, led. Kunstgärtner, wegen Diebstahlverbrechens (§ 243 R.-St.-G.-B.); derselbe war hier unter dem Namen Karl **Reinhard**, Kunstgärtner aus Brandenburg, eingeschrieben und soll sich am 23. l. M. Nachts 11 Uhr mit dem Eilzug nach Augsburg begeben haben. — T. Nr. 432.

München l/J. 27/6 74. K. I. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

3131. **(Gelddiebstahl im Bahnhofe zu Buchloe.)** Am 14. l. M. Nachmittags 4 Uhr wurde wahrscheinlich im Gedränge vor dem Billetenschalter im Bahnhofe zu Buchloe durch einen Unbekannten dem Viehhändler Abr. Schimmel von hier eine Geldtasche, welche er umgehängt hatte, aufgeschnitten und hieraus ein Geldsack mit ungefähr 1280 fl. Baarschaft, bestehend aus 64 englischen Sovereigns, 22 russischen Goldstücken, 9 österr. Dukaten, 9 Friedrichsd'or und holländischen Goldstücken, 4 Napoleonsd'or, 1 deutsches Zehnmarkstück und das Uebrige in verschiedenen Silbermünzen entwendet. Einiger Verdacht wegen dieses Diebstahls fällt auf eine **Bande von Taschendieben**, welche sich in Deutschland herumtreiben und sind in einem an die k. Polizeidirection München gelangten anonymen Briefe mit dem Poststempel „Dinkelscherben" als Thäter bezeichnet: der angebliche Federnhändler Adolph **Uhlmann** aus Böhmen mit 2 Genossen, von welchen Einer der Fleischhacker **Mirofsky** aus Prag sein soll, während vom Zweiten nur der Vorname „Anton" genannt wurde. Um Spähe und Verhaftung der Thäter wird ersucht.*)

Augsburg 26/6 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Erinnert an die Taschendiebsbande des Johann **Wazlawek**, v. zuletzt 22/1462 (1874). Die Red.

3132. **(Betrüger und Wechselfälscher.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 45/3056 l. J. wird bemerkt: In Mainz haben am 19. l. M. Nachmittags dieselben angeblichen Engländer Richard **Field** und Samuel **Reed** unter gleichen Umständen von einem Banquier 700 Pfd. St. erschwindelt. — In Aachen wurde Nachts vom 20/21. l. M. ein Engländer unter bezüglichen Verdachtsumständen festgenommen, während dessen unbekannter Begleiter aus dem Bahnwaggon entsprungen ist. Der Festgenommene (50 Jahre alt, groß, beleibt, dunkle Haare, Schnur- und Backenbart) nennt sich J. C. **Roberts**, hat sich unmittelbar zuvor in Frankfurt a/M. unter dem Namen **Bulenby** aufgehalten, läugnet. — Ebenfalls am 20. l. M. Abends wurde in Köln ein angeblicher Robert **Pendry** festgenommen, welcher als Samuel **Reed** recognoszirt worden ist, jedoch nur 50 fl. bei sich hatte. — Um Fahndung nach den bis jetzt nicht ermittelten Mitgliedern dieser Gaunerbande, namentlich der angeblichen Richard **Field** und **Mathews**, sowie sachdienliche Mittheilungen wird mit dem Bemerken ersucht, daß am 19. l. M. auch in Dresden ein angeblicher R. J. **Schenck**, Kaufmann aus London (35—40 J. alt, mittlerer Statur, schmächtig, dunkelblonde Haare, kleinen blonden Schnurbart, dunkel gekleidet, Cylinderhut, rothe Handtasche) einem Bankhause 520 Pfd. Sterl. in 100-Thaler-Scheinen der sächsischen Bank abgeschwindelt hat und am 22. Juni von Dresden verschwunden ist.

München 29/6 74. K. Polizeidirection.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3133. **Hochmuth** Johann, ledig, von Neunkirchen, B.-A. Bayreuth,

3134. **Haslinger** Lorenz, verheir., von Gangkofen, B.-A. Pfarrkirchen,

3135. **Käfer** Joseph, ledig, von Wolshofen, B.-A. Dachau,

3136. **Zettel** Joseph, ledig, von Lukahammer, B.-A Neunburg v/W.,

3137. **Lösch** Johann, ledig, von Lettenhof, B.-A. Nabburg,

3138. **Schweiger** Johann, ledig, von Neumarkt, B.-A. daselbst,

3139. **Schenkel** Nikolaus, ledig, von Grasheim, B.-A. Neuburg a/D.,

3140. **Ertl** Joseph, verheir., von Hunding, B.-A. Deggendorf,

3141 **Griesmeier** Joseph, ledig, von Donaustauf, B.-A. Stadtamhof,

3142. **Brunskolle** Andreas, ledig, von Berziph in Krain, und

3143. **Staller** Johann von Ruhpolding, resp. von Schneiderreuth, Gem. Eisenärzt, B.-A. Traunstein. — Dieselben dürften sich als Arbeiter auf der Nürnberg-Crailsheimer Eisenbahn oder auf einer anderen Bahnlinie befinden.

Ansbach 17/6 74. K. Bezirksgericht.

3144. **Barth** Joseph, Sattlergehilfe von Altdorf, B.-A. Landshut; er ist beschuldigt, am 12. l. M. Vormittags seinem vormaligen Meister G. Bosch dahier eine rothlederne Brieftasche mit 200 fl., in 10 fl.-, 5 fl.- und 2 fl.-Banknoten, meist bayerischen, entwendet zu haben.

Augsburg 23/6 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3145. **Freimüller** Ludwig. 42/3484 (1871), 78/5263, 92/6190 (1873).

3146. **Geißler** Mathias **(Schleehuber).** 17/1090 (1874).

3147. **Bertlein** Johann. 34/2282 (1873).

3148. **Spreng** Anna Maria. 41/2759 (1874).

3149. **Horndasch** Michael. 43/2888 (1874).

3150. **Hesselschwerdt** Amalie. 40/2692 (1874).

3151. **Brandly** Werner. 43/2884 (1874).

3152. **Maurus** Joseph. 44/2977 (1874).

3153. **Reiner** Paul *) 87/5848, 88/5901 (1873).

*) Wurde am 15. Juni 1874 in Gotha verhaftet.

3154. **Falch** Michael. 4/252 (1872).

3155. **Wolpert** Georg. 14/1040 1872).

3156. **Käfer** Anton. 23/1519 (1874).

3157. **Rußer** Ludwig.*) 83/5591 (1873), 6/356, 8/483, 23/1532 (1874).

*) Ist verhaftet.

3158. **Nigl** Johann. 45/3040 (1874).

3159. **Kolb** Andreas. 36/2432 (1874).

3160. **Thiem** Anna. 40/2698 (1874).

3161. **Ringsquandl** Johann. 41/2753 (1874).

3162. **Rottenbach** Augusta. 59/3935 (1873).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Amberger Elise . 3094
Amberger Georg . 3094
Amberger Kathar. 3094
Amberger Margar. 3094
Amberger Richard . 3094
Amberger Rupert 3094
Amberger Therese . 3094
Aumüller Michael 3125
Bachler Balthasar . 3095
Barth Joseph . . 3144
Bönisch Johann . 3096
Bertlein Johann . 3147
Billmeier Johann 3097
Blachstein Alexander 3120
Brandly Werner . 3151
Brunskolle Andr. 3142
Bulenby 3132
Dachs Georg . . . 3098
Deckner Joseph . . 3121
Doppler Katharina 3099
Dunker Andreas . 3100
Dunker Louise . . 3101
Ertl Joseph . . . 3140
Ettinger Leonhard 3126
Falch Michael . . 3154
Field Richard . . 3132
Fischer Joseph . 3128
Freimüller Ludw. 3145
Friedrich Leonhard 3122
Geiger Katharina 3124
Geißler Mathias . 3146
Glarban Louise Lina 3102
Goldi Jakob . . 3103
Griesmeier Joseph 3141
Gugg Mathilde . 3104
Haslinger Lorenz 3134
Hesselschwerdt Amalie 3150
Hochmuth Johann 3133
Horndasch Michael 3149
Jettel Joseph . . 3123
Käfer Anton . . 3156
Käfer Joseph . . 3135
Keiner Paul . . 3153
Kolb Andreas . . 3159
del Lago Lorenzo . 3105
Lechbauer Joseph 3129
Lösch Johann . . 3137
Lowik Ignatz . . 3106
Mathews . . . 3132
Maurus Joseph . 3152
Mirofski, Metzger 3131
Nigl Johann . . 3158
Pendry Robert . 3132
Petersohn Richard 3130
Pfeffer Louis . . 3119
Prohaska Anton 3107
Pupis Joseph . . 3108
Reeb Samuel . . 3132
Reinhard Karl . 3130
Riedl Maria . . 3109
Ringsquandl Johann 3161
Roberts F. C. . 3132
Rottenbach Augusta 3162
Rußer Ludwig . 3157
Sattler Salomon . 3116
Schenck R. J. . . 3132
Schenkel Nikolaus 3139
Schleehuber . . 3146
Schornmüller Frz. Xaver 3127
Schweiger Johann 3138
Schweiger Moritz 3117
Spreng Anna Maria 3148
Staller Johann . 3143
Stankowitsch Noyon 3110
v. Sterndahl Karl 3118
Stoiberer Kathar. 3111
Thiem Anna . . 3160
Uhlmann Adolph . 3131
Wanke Karl . . . 3112
Waruska Anton . 3113
Wazlawek Johann 3131
Wieberger Maria 3114
Wolf Anton . . . 3115
Wolpert Georg . . 3155
Zettel Joseph . . 3136

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Inhalts-Verzeichniß

des bayerischen Central-Polizei-Blattes vom 1. Jänner bis 30. Juni 1874.

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Fischer Johann	25
" "	28
Fischer Johann	30
Fischer Johann	34
Fischer Joh. Kaspar	36
Fischer Joseph	7
Fischer Joseph	43
" "	44
Fischer Joseph	46
Fischer Mich. H. Chrst.	28
Fischergirgl	1
Fitz Ludwig	5
" "	7
Fleischmann Johann	8
" "	11
Fleischmann Joh. Bpt.	29
Fleischmann Leonhard	12
" "	17
Flehschütz Joh. Bapt.	30
Forchheimer Gregor	5
" "	9
" "	15
Forchheimer Manasses	10
Forster Johann	1
Forster Joh. Gottlieb	1
Forster Joseph	37
Forstpointner Joseph	28
" "	35
Frank Joseph	1
Frank Joseph	30
" "	35
Frank Konrad	12
Frauenknecht Johann	8
Frey Friedrich	32
" "	42
Frey Wm. Ldw. Heinr.	16
" "	43
Freibold Georg	8
Freyer Franz Xaver	25
Freimüller Ludwig	46
Freund Friedrich	29
Freund Heinrich	42
Fröhlich Joseph	9
Früchtl Johann	33
Früchtl Joseph	32
" "	43
Friedt Friedrich	25
Friedl Franz Xaver	10
" "	37
Friedl Leonhard	24
Friedlein Johann	25
" "	36
Friedling Johann	17
Friedlsepp	37
Friedrich Georg	31
Friedrich Johann	17
Friedrich Leonhard	46
Friedrich Sebastian	40
Frisch Johann	5
Frießenegger Sebast.	12
Fritz Joseph	20
" "	29
Frohnauer Alois	4

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Frosch Ignatz	40
Fuchs Georg	4
Funk Franz	45
Furlan Giovanni	20
Fuß Burkard	42
Fuß Heinrich	36
" "	40
Gabrieli Martin	7
Gagl Lorenz	4
Gall Adam	38
Galli Lorenz	7
" "	34
Gambs Johann	10
" "	17
Gambs Joseph	11
Ganser Martin	18
" "	30
Ganslofer Johann	12
" "	17
Gaßl	13
" "	34
Gast	42
Gasteiger Leopold	8
Gebhard Andreas	30
" "	42
Gegenfurtner Georg	21
Geheb Joseph	28
Geyer Albrecht	4
Geier Jakob	19
" "	40
Geier Joseph	2
" "	6
Geyer Joseph	11
Geiger Friedrich Karl	45
Geis Hein. Phil. Konr.	3
" "	20
Geis Joseph	18
Gaißer Joseph	40
Geisler Mathias	17
" "	46
Geldkopf Bernhard	8
Gömmel Peter	12
Genslein Johann	40
Gänsler Johann	9
Göppner Georg	11
Gerber Christian	33
Gehringer Anton	11
Gerl Joseph	5
" "	17
Gerlach Kajetan	9
Gerlach Lorenz	9
Gerlach Sebastian	28
Gerlinger Philipp	9
Gerner Franz Xaver	4
Gernert Joseph	22
" "	28
Gerometta Giovanni	17
" "	23
Gerstmeier Johann	13
Gerstmayer Ulrich	40
Gärtner Friedrich	17
Gößl Anton	43
Gest Johann	28

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Gestle Joseph	13
" "	41
Göttler Johann	45
Götschel Wolfgang	26
Götz Heinrich	45
Götz Ludwig	27
" "	33
Götzl Joseph	12
" "	18
Giftner Johann	17
Giegerich Christian	34
Gündling Jakob	34
Günther Peter	9
Güntner Joseph	7
Girbinger Joseph	1
" "	41
Girbinger Sebastian	5
Glaser Joh. Nik.	11
Gliemann Karl Rich.	13
" "	14
Glohmann Emil	2
Gmeinwieser Isidor	18
Gogl Karl	18
Goldfuß Joh. Bapt.	18
" "	22
Goldfuß Wilhelm	18
" "	22
Goldi Jakob	46
Gollinger Georg	36
Graf Joseph	12
" "	29
Graf Simon	4
" "	7
Gramlich Joseph	8
" "	10
Graschberger Frz. Xav.	31
" "	36
Graßer Bartholomä	23
Graßl August	7
Grauvogl Johann	36
Gräf Jos. (Nicasius)	22
Greil Jakob	16
" "	22
Greil Joseph	31
Greil Peter	25
Greißl Kaspar	1
Grömer Georg	21
" "	35
Greßirer Anton	25
" "	44
Greßmann N. N.	28
Grötsch Wilhelm	40
Grüb Friedrich	7
Grill Michael	26
" "	27
Grimm Johann	32
" "	35
Grünebaum Jakob	8
Grüner Andreas	5
" "	6
" "	7
Griener Michael	8
Grünwald Sebastian	11

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Griesbauer Joseph	2
" "	14
Griesmeier Joseph	46
Gronseder Vitus	8
Groß Johann	11
" "	33
Groß Ludwig	15
" "	22
Großeck Georg	41
Großmann August	44
Grotge Joh. Heinr. Fr. (Hermann)	8
" "	10
" "	22
Gruber Alois	4
Gruber Friedrich	8
Gruber Georg	24
Gruber Martin	44
Gruber Max	2
Grundner Wolfgang	21
" "	27
Gschwendt Johann	40
" "	41
Gschwendtner Max	29
Gstettner Michael	42
Gumpmann Johann	20
" "	21
Gundlach Anton	16
Guntow Heinrich	32
" "	33
Gutmann David	36
" "	40
Gutmann Heinrich	16
Gutmann Peter	36
" "	40
Gutowsky Stanisl.	22
Haberberger Johann	4
Haberl Joseph	15
" "	19
Haberl Michael	45
Hase Georg	7
" "	8
Hafner Alois	8
" "	17
" "	21
Hafner Jakob	5
" "	37
Hafner Wenzeslaus	1
" "	14
Haag Friedrich	16
" "	17
Hagen Friedrich	30
Hagen Jakob	29
Hagen Joh.	32
Hagenbusch	7
Hager Mathias	35
Hagl Karl	37
" "	40
Hagel Karl	41
Hacker Alois	32
Hackerhanns	38
" "	41
Hackner Johann	38

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Hackner Johann	41
Haller Albert	34
Haller Anton	44
Haller Michael	35
Hallischafsky Chrysost.	3
" "	39
Haltmeier Adam	27
" "	34
Hambach (Hambuch) Johann	43
Hamberger Felix	25
" "	26
Hammelsbacher Adam	3
" "	4
Hammer Georg	4
Hammer Lorenz	43
Hahn Ambros	17
" "	18
" "	21
" "	39
Hahn Andreas	4
Hahn Johann	25
Hahn Joh. Martin	43
Hahn Mich. Karl	31
Happ Anton	34
Harrer Joseph	34
Hartmann Adam	23
" "	29
Hartmann Johann	8
Hartmann Joh. Georg	32
Hartmann Robert	20
" "	27
Hartung Gustav	20
Harzer	19
Haas Adam	18
Haas Christoph	7
Haas Joseph	44
Haas Mathias	29
Haslinger Lorenz	46
Hauer Willibald	25
Haupt Joseph	15
Haußel Johann	25
Hauser Johann	15
" "	23
Hauser Michael	7
" "	9
Hausladen Johann	21
Haut Karl	42
Hatzenberger Fr. Jos.	24
Hechenberger Leonh.	12
Hecher Georg	39
" "	42
Höfer Andreas	35
Hösler Johann	8
Höslinger Philipp	9
Hegger Wilhelm	9
" "	12
Högerl Franz Xaver	11
" "	25
Heuberger Franz	21
Heubl Johann	12
" "	19
Heichele Georg	23

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Heibelmeier Konrad	9	Herrmann Albrecht	38	Hofer Joseph	39	Huber Stephan	42	Kandlbinder Joseph	7
Heidolph Georg	7	Herrmann Georg	14	„ „	42	„ „	45	Kapp Philipp	9
„ „	10	„ „	19	Hofmann Anton	21	Hubert Nikolaus	5	Kappelmeier Georg	24
Heigl Jakob	10	Herrmann Johann	30	Hofmann Christian	24	Hufnagel Georg Adam	5	Karl Christoph	33
Heigl Joseph	39	„ „	31	Hofmann Georg	25	Hupfauer Anton	9	„ „	41
„ „	42	Herrmann Joseph	23	Hofmann Georg	32	Hupfauf Benno	4	Karl Markus	34
Heil Ludwig	7	„ „	25	Hofmann Joseph	30	Hurt Franz	8	„ „	45
Heil Ludwig	28	„ „	31	Hofmann Leonhard	14	„ „	10	Karl Otto	45
Heilmann Otto	8	HerrmannMich. Wnd.	34	„ „	33	Hut Andreas	35	Karl Sebastian	12
„ „	13	Herrmannsdorfer		Hofmann Nikolaus	34	Hutter Georg	27	Karmann Michael	19
Heim N. N., Schäfer	21	Leonhard	21	Hofmann Sebastian	13	Hutter Joseph	11	Kaspar Andreas	44
Heim Johann	4	Herold Georg Andr.	2	„ „	19	„ „	16	„ „	45
Heimbuchner Johann	42	„ „ „	33	Hofmann Ulrich	13	Hutzler Lorenz	44	Kathrein Peter	35
Haimerl Michael	33	Herold Georg Joseph	32	„ „	17	Jahn Gottfried	34	Kaul Martin	5
Heindl Franz Xav.	10	Hörtensteiner Kaspar	3	Hofstetter Max	42	„ „	39	„ „	7
Heinegger Ferd. Lor.	12	„ „	12	Hohenstein Johann	12	Jahn Hugo	5	„ „	29
Heining Joh. Gg.	41	Härter Peter	43	„ „	16	„ „	12	„ „	31
Heinle Johann	10	Hertlein Johann	26	Hoyer Louis	22	Übel Sebastian	20	„ „	35
Heinrich Joseph	17	Hertreuter Simon	33	„ „	25	Jechle Dominikus	2	Kausnitzer Paul	20
Heinrich Mathias	19	Härtweg Michael	1	Hollenrieder Simon	8	Jäger Bernhard	41	„ „	24
Heinzl Sebastian	19	Herwart Georg	2	„ „	43	Jehle Valentin	16	Katzenberger Joh. Gg.	43
Heißenberger Joh.	31	„ „	5	Hollerith Otto	21	Jelinek Isidor	11	Köchlin Alfred	35
Häusinger Johann	10	Herz Johann Georg	7	Holzer Joseph	15	Jörg Franz Anton	14	Köderl	32
Häusler Valentin	4	Herzenberger Georg	27	„ „	20	„ „ „	17	Käfer Anton	23
Häuslmeier Georg	29	„ „	42	Holzgrandl Johann	23	Jettel Joseph	46	„ „	46
Heck Joh. Adam	44	Herzog Johann	16	Holzmann Anton	21	Ihle Anton	33	Kefer Johann	1
Hecker Michael	31	Heß Georg Michael	17	„ „	30	Immig Michael	31	Käfer Joseph	46
Heckl Adam	29	Hösch Gottlieb Max	22	Holzmann Georg	16	Inderwies	36	Kögel Ignatz	13
„ „	33	Heßler Philipp	34	Holzmann Johann	8	Inzenhofer Karl	25	„ „	17
Heckl Ferdinand	15	Häsler Wilhelm Rud.		Hopf Johann	22	Jobst Joseph	36	Kögelmeier Joseph	15
Heckl Johann	2	Reinhold	27	Horn Franz Xaver	29	„ „	43	Keil Eulogius	13
Häckl Joseph	13	Hetz Johann Anton	32	Horn Johann	40	John Jos. Otto Herm.		„ „	29
Heckler Karl	13	Hiebel Joseph	18	Horn Konrad	30	Neander	12	Keindl Paul	24
Held Christian	30	Hübel Philipp	9	Horn M., Commis	41	„ „ „	38	„ „	25
„ „	34	Hübner Heinrich	2	Horn Nikolaus	2	John Tuisko Teut V.	26	Kaindl Sebastian	41
„ „	39	Hiltl Johann	14	„ „	7	Jorde Christian	18	Keiner Paul	46
Held Michael	25	Himmelstoß Andreas	5	Hornbasch Joh. Wilh.	38	Isserer Joseph	9	Kais Leonhard	14
Heller Anton	23	Hümmert Georg	42	„ „	42	„ „	15	Keusch Heinrich	35
Helmbrecht Georg	20	Hinkofer Alois	18	Hornbasch Michael	43	Ißlinger Anton	21	Kaiser Ferdinand	37
Helminger Joseph	26	Hintermeier Joseph	39	„ „	46	„ „	23	Kaiser Franz Xav.	41
„ „	34	Hipp Joh. Bapt.	30	Hottka Heinrich	31	Jitlinger Xaver	30	Kaiser Joseph	10
Helmprobst Lorenz	37	Hierl Franz Xaver	41	Hryniewiecky Eugen	35	„ „	35	„ „	24
„ „	38	Hirmer Michael	2	Hruschka Arthur	7	July Georg	29	Keller Lorenz	32
Helmreich Leonhard	31	„ „	17	Huber Anton	28	„ „	40	Köhler Philipp	1
Hemling Franz	29	Hirsch Emil	26	Huber Franz Xaver	32	Jungbauer Franz Xav.	31	Kemmel Franz Xav.	27
Henn Johann	9	Hirsch Ferdinand	18	Huber Georg	38	„ „	35	Kämpf August	16
Händl Friedrich	27	Hirsch Sigmund	24	Huber Heinrich	6	Jungweber Alois	20	„ „	27
Höhne	35	„ „	27	„ „	13	„ „	24	Kenner Johann	40
„	40	Hirscheiber Joh. Jos.		„ „	19	Junker Karl Wilhelm	42	König Friedrich	43
Henner Johann	37	Gottfried	25	„ „	38	„ „ „	44	Keppeler Thaddäus	44
„ „	40	Hirschmann Eduard	30	Huber Johann	7	Kagerer Johann	7	Körmann Michael	19
Henning Franz	28	Hirth Joh. Bapt.	2	„ „	10	Kajetan	36	Körmer Lorenz	35
Hönninger Johann	37	„ „ „	18	Huber Johann	7	„	45	Kern Frdr. Hermann	35
Henky Jakob	9	Hirtreiter Georg	41	Huber Johann	15	Kallenbach August	3	„ „ „	40
Hepp Bernhard	27	„ „	43	Huber Joseph	9	Kallmünzer	45	Kern Johann	18
Hepp Johannes	13	Hüttenkofer Joseph	6	Huber Joseph	20	Kalms Ernst	11	„ „	41
Hör Georg	39	„ „	10	„ „	34	Kalteis Leonhard	30	Kerndl Andreas	21
Herbert Isidor	41	Hochdorfer Joseph	38	„ „	35	Kamm Joseph	32	Körner Georg	6
Herbst Johann	17	Hochmuth Johann	46	Huber Joseph	37	v. Cammerloher Jul.	3	„ „	11
„ „	38	Hofbauer Anton	1	Huber Joseph	39	„ „ „	18	Kerschberger Anton	2
Herrgott Karl Ludwig	25	„ „	8	„ „	43	„ „ „	22	„ „	28
Hörl Joseph	38	Hofbauer Franz Xav.	44	Huber Ludwig	4	Kamleiter Stephan	22	Kerschensteiner Joseph	7
Herl Michael	32	Hofbauer Johann	10	Huber Max	2	„ „	25	„ „	40

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Kerscher Andreas	32	Knie Simon	7	Kreß Engelbert	6	Lais Benedikt	12	Malignoni Ottavio	45
„ „	43	Knobl Johann	10	„ „	9	„ „	20	Malischeck Johann	13
Keß Bernhard	35	Knorz Georg	22	„ „	11	Leis Ludwig	11	Mangaßner Dionys	37
„ „	38	„ „	28	„ „	22	„ „	16	Mangold Johann	16
Keeser Leonhard	38	Koch Adam	42	Kreßel Philipp	4	„ „	20	Mantel Philipp	36
Käser Michael Christ.	17	Koch Benedikt	16	Kreh Georg	27	Leiterer Georg	9	Manzinger Paul	26
Kessinger Karl	44	„ „	20	Krieg Jakob	2	Leix Gregor	31	Marchl Georg	19
Kößler Johann	40	Koch Joseph	17	Krieg Joh. Daniel	14	„ „	37	„ „	22
„ „	42	„ „	36	Krüger Johann	14	Lehmeier Konrad	24	Marchl Joseph	7
Keßler Joseph	30	Koch Ludwig	5	Kriener Georg	1	Lebmer Joh. Ev.	17	„ „	32
Ketterer Johann	43	„ „	23	Kripp Ludwig	15	Lendheimer Benedikt	3	Mariangerl	8
Küchler Georg	29	Koch Philipp Eugen	43	Kronseder Vitus	18	„ „	12	del Marco, Giovanni	45
Küchler Johann	1	„ „ „	44	„ „	23	Lehner Karl	34	Marschall Michael	7
Kiefhaber Friedrich	12	Koch Simon	22	Krottendorfer Karl	41	„ „	39	Martin Barnabas	33
„ „	28	Kocher Konrad	8	Kullmer Leonhard	15	Lenz Joseph	31	Martin Engelbert	4
Kühn Andreas	18	Kohl Johann	1	Kuhn Albert	30	Lentzer Joseph	26	Martin Mich. Dionys	3
Kinateder Joseph	28	„ „	3	Kuhn Andr. Leop.	40	Leonhard Jakob	19	Marr Gabriel	2
Kindlinger Joh. Math.	4	„ „	38	Kuhn Philipp Karl	5	„ „	24	Marr Leopold	7
Kühne Gustav Adolf	45	Kolb Andreas	36	Kunz Karl	25	Leonhardt Michael	40	„ „	8
Künne Hermann	14	„ „	46	Kurre Georg	10	Leppich Michael	32	Marr Nikolaus	9
King Augustin	36	Kolb Joseph	7	„ „	35	Lösch Johann	46	Maas Paul	20
King Jakob	31	Kollmann Peter	11	Kurz Lorenz	45	Lerhaller Martin	34	Matt Franz Paul	14
Kink Joseph	7	„ „	18	Kurzenberger Georg	9	Lübbe Emil	5	„ „ „	38
Kinker Max	27	Konrad Georg Kasp.	22	Kurzwart Georg	7	Liebhard Johann	3	Mathes Christian	21
„ „	36	Kopp Joseph	19	„ „	13	„ „	8	Mathews	45
Kinsky Gustav	2	Kopp Konrad	4	del Lago Lorenzo	46	„ „	23	„	46
Kirchmann Ignatz	43	„ „	37	Lackner Joseph	29	„ „	31	Maticgzeck Karl	45
„ „	45	Kopp Thomas	33	Landes Joseph	19	Liebl Augustin	29	Mauder Georg	14
Kirchner Michael	22	Kopfmüller Jakob	25	Landshammer Joh.	12	Liebl Georg	25	Mauer Leopold	35
„ „	42	Korneder Joseph	36	Landshammer Joseph	14	„ „	39	Maurer Alois	31
Kirschenbauer Joseph	27	Cornelius Joseph	33	„ „	28	Liebl Joseph	32	„ „	35
Kirschner Johann	14	„ „	38	Landstörfer (Landstor-		„ „	43	Maurer Jakob	5
Kieschke Franz	45	Cornelius Konrad	24	fer) Joseph	21	Liebl Ignatz	23	„ „	41
Kießling Philipp	7	„ „	44	Lang Johann	14	„ „	37	Maurus Joseph	44
Kieslinger Sebastian	8	Corso Christian	16	Lang Johann Mich.	30	Limmacher Nikolaus	42	„ „	46
„	17	Krachowitzer Joh. M.	34	Lang Mathias	27	Lindaler	24	Mausfallenhändler	42
Kistner Georg Mich.	2	„ „ „	42	„ „	36	Lindemann Johann	28	Megerer Peter	12
Klarlbub	35	Kraft Georg Adam	38	Lang Max	4	Linder Georg	5	„ „	16
Kleber Wolfgang	10	„ „ „	40	Langbein Friedrich	42	Lindner Franz Xaver	13	Mai Joseph	4
„ „	19	Kraft Louis	6	Lange Wilh. Camillo	21	Lindner Franz Xaver	29	„ „	8
Kleinschrod Friedrich	31	Kramer Simon	44	Langer Reinh. Ferd.	3	Lindner Peter	4	Meidenbauer Albert	22
Kliebenschädel Alois	32	Kranzer	37	Langkopp	14	Linzinger Joseph	34	Meidinger Alois	10
Klübenspies Georg	43	Krapfl Hugo	12	Langwieser Joseph	13	„	44	Meidinger Joseph	39
Kling Philipp	25	Kratochwiebl Alois	43	Lanzinger Joh. Bapt.	23	Lipp Martin	26	„ „	43
Klingenstein Johann	32	Kraus Johann	15	Lanzinger Joseph	18	„ „	43	Mayer Andreas	4
„	35	„ „	17	La Roche Frdr. Eug.	13	Listinger Philipp	16	„ „	7
Klingsohr Friedrich	4	Kraus Joh Bapt.	11	Lassotta Wilhelm	20	„ „	34	Maier Andreas	4
Klüpfl Kilian	25	„ „ „	41	Laubmeister Joseph	40	Lochner Joseph	7	Meier Bartholomä	11
Kloiber Ignatz	5	Krauß Konrad	23	Lautenhammer Joh.		Loibl Joseph	28	Maier Ferdinand	9
„ „	10	Krauße Albert	43	Nepomuk	24	de Lorenzo Alois	29	Mair Franz	7
Kneidl Engelbert	15	Krawallgirgl	9	Lechbauer Joseph	46	Loritz Karl	45	Mayer Friedrich	18
„ „	22	„	15	Lechermeier Michael	29	Lowik Ignatz	46	„ „	35
„ „	27	Kreuzer Johann	16	„ „	32	Luber Andreas	5	Meyer Fried. Wilh.	35
Kneidl Ludwig	9	Kreuzhuber Joseph	32	Lechner Johann	9	Luv Karl	22	Mayer Georg	6
„ „	11	„ „	38	Lechner Max	37	Luther Joh. Bapt.	34	„ „	40
„ „	15	Kreller Johann	32	„ „	45	Lutz Adam	9	Meier Georg	18
„ „	22	Krämer Joh. L. Ernst	3	Leberhuber Georg	3	„ „	28	Maier Georg	20
Kneidl Otto	15	Krämer Michael	44	Leberhuber Georg	38	Lutz J. Adam	27	„ „	22
„ „	22	Krempl Georg	2	„ „	42	„ „ „	28	Maier Georg	20
Kneuer Michael	30	Krems Athanasius	27	Lehermeier Alois	20	„ „ „	32	Maier Georg	28
Kneißl Jos. (Johann)	10	„ „	42	„ „	24	Mader Georg	40	Maier Georg	29
„ „	19	Krönauer Frz. Xav.	10	Leichsenring Ludwig	41	Mack Andreas	22	Meier Georg	45
Kneller Karl	22	Krönauer Johann	35	Leykam Gustav	28	Malignoni Ottavio	39	Maier German	37

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Maier Hermann	29	Mertel Heinrich	26	Mock Joseph	18	Niederweger Honorat	41	Pöschl Jakob	17
Maier Jakob	45	März Friedrich	45	Moritz Ferdinand	11	Nigl Johann	45	Pöschl Peter	35
Mayer Ignatz	14	Meßberger Georg	45	Morosini Barthol.	34	" "	46	Peter Jakob	35
" "	39	Messerer Joseph	10	Moschele Johann	2	Niggl Johann	6	Peters Karl	27
Meier Ignatz	21	Mesi	31	Moser Joh. Georg	35	Nickl Johann	41	Petersohn Richard	46
" "	26	"	32	Moser Joseph	26	" "	45	Petsch Johann	19
Meier Johann	8	Mösler Eduard	22	" "	33	Nickl Nikolaus	35	Petz Michael	43
" "	39	Meßner Simon	1	Moser Karl	9	Nicol Karl	40	Petzi Johann	16
Mayer Johann	30	Meth Adam	18	Moser Konrad	41	Nino	29	Pfaffenberger Franz	15
Maier Johann	40	Merikaner	39	Moser Paul	26	Nirschl Georg	19	Pfaffenzeller Jakob	18
Maier Joh. Georg	38	"	44	Mooshanns	40	Nießen Heinrich	44	" "	23
Meier Joseph	2	Metzger Ferdinand	9	"	42	Noll Stephan	18	Pfahler Cyrus	44
Maier Joseph	6	Metzger Isaak	37	Moosmeier Lorenz	36	" "	45	Pfeffer Alois	18
Meier Joseph	7	Mignot Michael	39	Muckenthaler Math.	5	Norden Albert	23	Pfeffer Isidor	3
Maier Joseph	11	Mikhailow	2r	" "	22	" "	26	" "	38
Meier Joseph	20	Mückl Michael	17	Muckl Joseph	4	" "	30	Pfeffer Louis	36
" "	23	" "	21	Muckl Michael	8	Nothhaft Franz Xaver	43	Pfeilschifter Joseph	31
Maier Joseph	35	Mühlbach Eduard	25	" "	17	Nußsteiner Alois	41	" "	43
Mayer Joseph	44	Mühlbauer Georg	19	" "	21	" "	43	Pfändernazi	14
Mayer Karl	10	Mühlbauer Joseph	33	Mulz Friedrich	18	Oberhofer Anton	15	"	39
" "	41	Mühlbauer Kaspar	26	Munjak Joseph	14	" "	39	Pförtsch Konrad	19
Maier Karl	34	" "	42	Munkert Mathias	22	Oberle Edmund	20	Pfister Kaspar	3
Meier Klemens	1	Mühlbichler Simon	19	" "	24	Obermeier Johann	37	Pflaum Leonhard	13
" "	38	Müller Adolph	24	Murr Georg	8	" "	41	" "	14
Meyer Ludwig	25	" "	27	" "	13	Obermeier Otto	36	Pflügl Jakob	34
Mayer Magnus	40	Müller Andreas	18	Muhr Georg	40	Olkuß Johann	19	" "	35
" "	44	Müller August	18	Muranduzzo Emil	29	Ohnesorg Max	33	Pflug Georg Karl	23
Meier Michael	10	Müller Emil	9	Nagel Joseph	43	" "	36	" " "	43
" "	14	Müller Franz	29	Nagler Joseph	11	Oppacher Georg	44	Pichler Alois	9
Mayer Michael	27	Müller Georg	15	" "	13	Orleth Karl	38	" "	12
Maier Michael	40	Müller Georg	35	Nagler Rupert	42	Ortlieb Anton	45	Püchler Isidor	18
Maier Sebastian	6	" "	38	Natterer Joseph	6	Ostermeier Max	7	" "	21
Maier Valentin	2	Müller Jakob	16	" "	8	Ostermeier Thomas	28	Pindl Johann	5
Meier Wolfgang	41	Müller Ignatz	22	Nägele Peter	6	Ostler Mathias	30	Plenk Franz Xav.	41
Meierhöfer Michael	21	Müller Johann	26	" "	19	Ott Johann	22	Plepperer	34
Meierhofer Johann	11	" "	38	Neu Adalbert	38	" "	34	"	36
Maierhofer Joseph	1	Müller Johann	35	Neu Karl	7	Ott Joseph Anton	27	Plötz Joh. Georg	7
" "	7	Müller Johann	40	Ney Karl Friedrich	24	Ott Karl	1	Pollmann	22
" "	21	Müller Johann	41	Neubauer Franz	9	" "	9	"	34
Meierhuber Johann	19	Müller Joseph	22	Neidhard Ignatz	1	Ott Markus	20	Ponkratz Johann	6
Mayerle Joseph	44	Miller Joseph	44	Neuhauser Ludwig	24	Ottinger Anton	6	Popp Georg	3
Meindl Franz Xaver	41	Müller Kaspar	27	" "	34	Ottnad Karl	15	" "	4
Meindl Johann	17	Müller Konrad	14	Neumeier Alois	45	Pachhelbel Friedrich	45	Popp Wolfgang	42
" "	28	Müller Ludwig	41	Neumeier Georg	32	Pantali	17	Poppeler Mang Ant.	23
Mäusel Michael	1	" "	44	Neumeier Jakob	18	Past Nikolaus	13	" " "	29
Meißel-Heinrich	13	Müller Michael	1	" "	22	Paulahannes	39	Preglauer Andreas	9
" "	19	" "	6	Neuner Gottlieb	37	Pauli Franz (Paul)	28	Preßmann Johann	20
" "	38	Müller Michael	4	" "	43	" " "	32	Prigl Johann	7
Meisenhilter Ph. Jak.	28	Müller Michael	23	Neunzert Max	28	" " "	44	Priller Mathias	19
Meller Josua	20	" "	27	Neuwirth Georg	13	Pauli Johann	22	" "	38
" "	24	Müller Michael	41	Nelz Johann	40	Paulus Martin	24	Probst Joseph	26
Mehler Mathias	20	Müller Nikolaus	34	Nenning Joh. Peter	19	Pedron David	35	Probst Martin	13
Männer Gottfried	44	Müller Ulrich	29	Nenning Konrad	19	Peller Johann	31	" "	14
Menhard Johann	17	Müller Wilhelm	18	Nerlinger Johann	15	Pelkofer (Pelhofer)		Prohaska Anton	46
Mergner Nikolaus	35	Milz Georg Joseph	38	" "	44	Johann	33	Pupis Joseph	46
" "	37	Miener Gottfried	1	Netscher Peter	40	" " "	35	Putschky Johann	37
" "	43	Münster Karl	43	Njagul Sofronin	[illegible]	" " "	40	Raab, Drechsler	33
Mähringer Nikolaus	37	Münzloher Johann	16	Niedermeier N. N.,		Pömerl Friedrich	32	Raab Johann	5
" "	43	Mirofski, Metzger	46	Dienstknecht	25	Pendry Robert	46	Raab Wolfgang	38
Merkl Andreas	4	Mirtl Frz. Xav.	41	Niedermeier Joseph	6	Pentner Thomas	20	Rabl Joseph	11
Merkl Joseph	22	Mittermeier Michael	4	Niedermeier Michael	19	" "	25	Raffel Benedikt	35
" "	27	Mizam Georg	3	Niederrainer Georg	28	Penzenstadler Joseph	2	Ram Alois	34
Mersinger Adam	9	Mock Joseph	16	Niederweger Honorat	11	Pöschl Jakob	5	Ram Joseph	7

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Rames Adam . . .	31	Reiser Friedrich . .	24	Ringler Anton . .	4	Salzgeber Alois .	10	Siglreithmeier Joseph	10
Ramling Georg . .	44	Reiser Joseph . .	1	Ringsquandl Johann	41	„ „ .	14	„ „	17
Ramloch Andreas .	12	Reisinger Philipp .	14	„ „	46	Sattler Joseph . .	10	Sigmund Adam . .	27
Rampp Anton . .	41	Reisländer Joseph .	14	Rink Johann . . .	35	Sattler Salomon .	46	„ „ .	31
Rank Ulrich . . .	37	Reith Friedrich . .	41	Rippel Jakob . .	6	Satorius Eduard .	21	„ „ .	41
„ „ . . .	42	Reith Georg . . .	29	„ „ . . .	7	Saugirgl	28	Siller Alois . . .	6
Ranker Thomas . .	15	„ „ . . .	37	Rieß Joh. Georg .	4	Sebald Joseph . .	1	Siehler Friedrich .	7
Ranzinger Joseph .	30	Raith Joseph . . .	45	Rieß Joseph . . .	28	Sebald Joseph . .	21	Simm Joseph . .	35
„ „ .	35	Reitberger Leonhard	5	„ „ . . .	31	„ „ . .	23	Simandl Joh. Paul	6
Raps Andreas . .	37	Reiter Martin . .	7	„ „ . . .	43	Sebald Simon . .	8	„ „ „	20
Rasch Gustav . .	16	Reithmeier Franz .	13	Rieß Max . . .	6	Sedelmeier Franz .	8	Simmet Georg . .	17
Rath Joseph . . .	4	Reithmeier Johann .	2	„ „ . . .	23	Sedlmeier Joseph .	17	Simmeth Johann .	33
Rattenberger Anton .	42	„ „ .	7	Rittelmeier Joseph .	34	„ „ .	26	Simon Chr. Rudolph	3
„ „ .	45	Rehm Joseph . . .	34	Ritzer Johann . .	22	„ „ .	36	Singer Anton . .	12
Rattenhuber Simon	26	Rehm Martin . .	16	Roberts F. E. . .	46	Seefried Johannes .	32	„ „ . .	13
Rathfort Henry . .	31	„ „ . .	21	Rodler Joseph . .	30	„ „ .	41	Scriwanek Alois .	42
Rathgeber Franz Jos.	13	Renner Simon . .	20	Rojowsky Adalbert .	22	Seeger Konrad . .	5	Soldner Georg . .	8
Rauch Johann . .	18	Ränzler Franz Mart.	18	Rosch Johann . .	30	„ „ .	15	„ „ . .	39
Rauch Michael . .	3	Röhrl Alois . . .	35	„ „ . .	33	„ „ .	27	Soldner Joseph . .	9
Rauch Peter . . .	4	„ „ . . .	39	Rosenberger Max .	25	Seibert Hieronymus	7	„ „ . .	10
„ „ . . .	5	Röhrl Joh. (Joseph)	16	RosenbuschLäml.Dav.	22	Seubert Joseph . .	19	„ „ . .	13
Raum Joh. Konrad	38	„ „ „	18	Rosenstock Jak. Wilh.	27	Seibold Alois . .	18	Sollinger Egidius .	12
Rausch Balthasar .	38	„ „ „	20	Roßmann Alois . .	33	Seidenberger Andreas	12	Sommer Ferdinand .	32
Rehböckl	16	„ „ „	25	Roth Franz . . .	43	„ „	24	Sonnenleitner Ed. .	2
„ . . .	18	Röhrl Johann . .	17	Roth Johann . . .	21	Seidl Anton . . .	4	Spatz Heinrich . .	4
„ . . .	20	Röhrl Max . . .	7	„ „ . . .	27	„ „ . . .	18	„ „ . .	10
„ . . .	25	Rösch Johann . .	11	Roth Johann . . .	44	Seidl Emil . . .	8	Specht Heinrich . .	13
Rechl Franz . . .	24	„ „ . .	16	Roth Joseph . . .	15	„ „ . . .	38	„ „ . .	15
„ „ . . .	28	Röser Gottfried . .	10	„ „ . . .	20	Seidl Georg . . .	25	Speicher Mathias .	30
„ „ . . .	31	Rößl Joseph . . .	16	Rotter Blasius . .	22	„ „ . . .	26	„ „ .	44
„ „ . . .	35	Rößl Karl . . .	29	Rottler Kaspar . .	27	Seidl Joh. (Veit Gg.)	34	Spelter Heinrich . .	18
Reeb Samuel . .	45	Rößle Ludwig . .	21	„ „ . .	30	Seidl Mathias . .	44	„ „ . .	21
„ „ . .	46	„ „ . .	26	Rothmayer J. B. .	38	Seyffert Oswald .	23	Spengler Jakob . .	21
Rödel Adam . . .	4	Rößler Johann Adam	39	Rothschild Leopold .	15	Seiler Franz Xaver .	27	Sperr Johann . .	11
Redel Georg . . .	20	Rößler Joh. Christ.	10	„ „ .	22	„ „ .	34	Sperber Johann . .	2
Rödel Johann . .	14	Rößner Georg . .	22	Ruf Anton . . .	40	Seiler Johann . .	7	Sperber Johann . .	30
Röder Adolph . .	8	Retig Heinrich . .	9	Ruckdäschl Christoph	26	„ „ . .	15	Spiegelhalter Joseph	6
Redle Georg . . .	26	Rettner Lorenz . .	4	Ruckerbauer Mathias	23	Seitz Gregor . . .	25	„ „	7
„ „ . . .	28	Richter, Drechsler .	33	Ruhland Christoph .	16	„ „ . . .	45	Spicker Max Lorenz	15
Röger Adam . . .	7	Rieder Georg . . .	17	Ruhland Joseph . .	5	Seckendorf Friedrich		Spieß Georg . . .	19
Röger Lorenz . .	31	„ „ . . .	24	Ruhm Joh. Georg .	25	Freiherr von . .	32	Spitzhirn August .	21
Rey Ulrich . . .	26	„ „ . . .	27	Rummel Johann . .	37	Semmelmann Georg .	36	„ „ .	25
„ „ . . .	45	Rieder Joseph . .	15	Rumpel Ludwig . .	3	Sementinger . . .	21	Staab Johann . .	41
Reubl Jakob . . .	19	„ „ . .	31	Rung Johann . . .	8	„ . . .	43	Stadler Johann . .	39
Reichert	37	Riederer Karl . .	23	Rupp Franz Xav. .	3	Sämmer Franz . .	35	„ „ . .	43
Reichert Johann . .	45	„ „ . .	25	„ „ . .	19	Sendbichler Jakob .	30	Staller Johann . .	46
Reichberger Martin .	29	„ „ . .	26	Ruppert Georg . .	2	Sendlinger Philipp .	16	Stallmeister Joseph .	36
Reichl Friedrich . .	24	Riedl Andreas . .	26	Rupprecht Johann .	4	„ „ .	34	„ „ .	38
Reichl Michael . .	14	Riedl Anton . . .	32	Rupprecht Johann .	4	Sendner Michael .	33	Stamminger Johann	31
„ „ . .	18	„ „ . . .	35	Ruß Georg . . .	31	Senft Joseph . . .	45	Stang Georg . .	44
Raibel Benedikt . .	15	Riedl Johann . .	10	„ „ . . .	35	Senninger Joseph .	23	Stangl Herrmann .	19
Rhein Karl . . .	9	„ „ . .	41	Rußer Ludwig . .	6	Sensbach (Sensba-		Stangl Johann . .	41
Reinbold Georg . .	24	Riedl Joseph . . .	4	„ „ . .	8	cher) Simon . .	29	Stankowitsch Royon	46
Rainer Joseph . .	7	„ „ . . .	32	„ „ . .	23	Sepp	25	Stark Adam . . .	45
Rheingruber Joh. Lh.	39	Riedmann Valentin	39	„ „ . .	46	Settele Sylvester .	14	Stark Georg . . .	31
„ „ .	44	„ „	43	Ruhstorfer Georg .	26	„ „ .	17	„ „ . . .	45
Reinhard Karl . .	46	Riegel Georg . .	4	„ „ .	28	Siebermichl . . .	11	Stark Jakob . . .	7
Reinwald Paul . .	43	Rieger Georg . .	36	Sagmeister Joseph .	11	„ . . .	35	„ „ . . .	11
Reuß Andreas . .	40	Rückerl Georg . .	27	„ „ .	16	Sigl Emanuel . .	13	Stark Joh. Georg .	43
Reuß Anton . . .	6	Rückl Balthasar . .	21	Saalfrank Johann .	23	Sieglein Georg . .	8	Stark Joh. Georg .	45
Reis Wilhelm . .	14	Rühl Leonhard . .	26	Salvadore Peter . .	14	Siegler Franz . .	14	Stark Melchior . .	10
Reisacher Joseph . .	38	Ring Andreas . .	30	Salzberger Johann .	20	Siegler Friedrich .	19	Stark Melchior . .	20
„ „ . .	43	„ „ . .	36	„ „ .	29	Siglgirgl	30	„ „ . .	37

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Starke Robert	28	Straßburger Isaak	28	Scheck Franz	14	Schlegel Franz	13	Schmitz F. G.	34
Staubitzer Joh. Stph.	40	Straßer Franz	32	" "	21	Schlögel Friedrich	41	Schmucker Anton	15
Staubitzer Nikolaus	26	Straßl Heinrich	10	Scheckenbach Michael	39	Schlehuber	17	Schmucker Joseph	5
" "	28	Strattner Paul	3	Scheller Anton	37	"	46	" "	8
Stauffer Johann	14	Straub Michael	23	Scheller Johann	12	Schlenger Vitus	4	Schneider Friedrich	29
" "	15	Straubinger Frz. Xav.	30	Schelling Michael	6	" "	7	Schneider Heinrich	25
Stöger Alois	14	" " "	42	Schön Martin	23	Schlötter Joh. Theod.	4	Schneider Johann	39
" "	16	Strauß Abraham	36	Schönauer Johann	45	Schlicker August	7	Schnitzbauer Ludwig	28
" "	26	" "	40	Schönberger Johann	33	Schmalzl Johann	25	Schober N. N.	28
" "	33	Strauß Johann	38	Schenk Heinrich	9	Schmauder Heinrich	39	Schober Anton	16
Stöger Franz Xaver	35	Ströhlein Georg	16	Schenck N. J.	46	Schmauß Joseph	45	Schober Konrad	8
Steger Georg	23	Strehlin Adolph	5	Schenkel Nikolaus	46	Schmerber Karl	12	" "	37
Steger Johann	10	Ströhlin (Strähle)		Schönsteiner	16	" "	23	" "	43
" "	34	Heinrich	8	Schöpf Joh. Adam	28	Schmeersepp	20	Schoberth Johann	15
" "	39	" " "	11	" " "	29	"	34	" "	42
Stegmeier Joseph	44	Strößenreuther Joh.	37	" " "	36	"	35	Schoder Johann	3
Steidl Friedrich	2	Strößner Lorenz	22	Schöppler Karl	16	Schmitt Adam	23	Scholl August	14
" "	7	Strobl, Taglöhner	23	Schöppner Georg	38	Schmid Anton	3	" "	17
Steiger Alois	18	Strobl Georg	28	Scherr Johann	19	Schmitt Franz	22	" "	34
Stein Hermann	41	Stubenrauch	34	" "	29	Schmid Friedrich	17	Scholz Karl	41
Steinbach Robert	16	Stummer Adam	9	Scherer Christian	9	" "	34	Schonder Franz	11
Steinbacher Tobias	8	Stumpf Andreas	44	Scherer Jakob	9	Schmid Georg	3	Schorr Johann Ad.	3
" "	25	Stumpf Valentin	22	Scherer Joseph	13	Schmid Georg	4	" " "	33
" "	42	Swoboda Peter	33	" "	15	Schmid Georg Heinr.	2	" " "	43
Steinberger Joseph	1	" "	39	Scherer Leonhard	38	von Schmitt Heinrich	23	Schorr Mathias	44
Steingräber Joseph	41	Szabelsky Boleslaw	35	" "	44	Schmidt Johann	6	Schormüller Frz. Xav.	46
Steinhäuser Johann	36	Schachtner Martin	3	Scherer Mathäus	4	Schmitt Johann	24	Schott Joh. Martin	13
Steinle Karl	30	" "	7	" "	20	Schmid Johann	30	Schröder Friedrich	23
Steinmetz Adam	30	Schabt Christian	1	Scherf Johann	11	" "	42	Schrödl, Schmuser	30
Steinmetz Philipp	41	" "	4	Scherübl Johann	17	Schmidt Johann	37	Schreiber Georg	24
Steinmüller Peter	36	Schad Georg Nikol.	31	" "	21	Schmidt Joh. Georg	20	Schreiber Ludwig	36
" "	38	Schadt Karl	7	" "	27	Schmid Joh. Jakob	37	" "	42
Steckermeier	12	" "	19	" "	35	Schmidt Joh. Leonh.	31	Schreiner Joseph	11
"	24	Schafberger Michael	29	Schörner Joh. Nik.	43	Schmid Joh. Mich.	15	Schremmel Georg	23
Stöckinger Balthasar	5	Schaller Adam	29	Schichtl Johann	40	" " "	38	Schröttle Georg	21
Stöckl Michael	8	" "	32	Schieferstein Jonas	31	Schmidt Joh. Wolfg.	31	" "	27
Stelzenmüller Georg	17	Schaller Johann	35	Schifflechner Georg	27	Schmid Joseph	9	Schroff Wendelin	6
Stelzl Joseph	35	Schamberger Joseph	3	Schiller Joseph	19	" "	25	Schubert Johann	5
Stenz Lorenz	33	Schanz Adam	16	Schillinger Adolph	5	" "	35	Schubert Leopold	21
Stephan Joh. Karl	11	Scharrer Joseph	11	Schillinger Michael	3	Schmid Joseph	10	Schuierer Georg	4
Steppmeier Joseph	18	Scharf Heinrich	31	Schimmel	22	" "	26	Schuler Joseph	4
Stern Max	24	Scharnagl Max	4	Schinabeck Johann	26	Schmid Joseph	11	Schuller Kajetan	43
Stern Michael	42	Schauer Friedrich	16	" "	43	Schmid Karl	34	Schuller Max	12
von Sterndahl Karl	46	Schechtermann Dav.	9	Schinderzickerl	27	Schmitt Kaspar	29	Schuhler Urban	39
Sterzer Joseph	40	Scheck Mich. Joseph	32	"	31	Schmid Konrad	31	Schulz Anton	15
" "	44	Schedel Joseph	32	"	41	Schmid Lorenz	42	" "	44
Stöttner Alois	19	Scheder Georg Andr.	4	Schindler Karl	26	Schmidt Michael	1	Schulz Johann	35
" "	23	Scheder Joh. (Georg		Schinharl Johann	5	Schmid Michael	13	" "	40
Stübinger Simon	3	Anton)	28	" "	9	" "	17	Schuhmann Georg	4
" "	10	Schäffler Johann	12	Schipper Kaspar	4	Schmid Michael	14	" "	13
Stich Johann	4	Schäffler Joseph	12	Schüppert Gottfried	8	" "	26	Schuhmann Georg	31
" "	7	Scheibeck Andreas	30	Schierl Jakob	3	Schmid Nikolaus	17	" "	41
Stich Liebhard	6	Scheibenpflug Johann	27	Schirmer Nikolaus	44	" "	34	Schuhmann Johann	8
" "	11	" "	37	Schieß Martin	1	Schmitt Paulus	3	Schuster Gallus	29
Stiefel Georg	9	Scheiberjackl	18	Schießl Joseph	16	Schmitt Sebastian	3	" "	43
Stützer Joh. Christian	5	"	22	Schießl Mathias	9	Schmitt Stephan	6	Schuster Michael	31
Stoiber Franz	14	Scheiderer Karl Leonh.	5	Schütz Georg	37	" "	26	" "	34
Stocklausner Johann		Scheidler Anton	35	Schütz Moritz (Andr.)	31	Schmidtbauer Martin	23	Schwabenjackl	6
(Simon)	26	Scheidler Johann	35	" " "	42	Schmidhuber	38	"	7
" "	39	Scheuerer Anton	10	Schützengörg	37	Schmidtlein	28	Schwalianer	9
Stolz Joseph	41	Scheuerer Joseph	2	Schlagintweit Anton	28	"	29	"	15
Stomp Martino	35	" "	17	" "	35	Schmitz F. G.	14	Schwarz Franz Xav.	19
Strang Joseph	32	Scheuermann Otto	22	Schlee Martin	31	" " "	17	Schwarz Georg	21

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Wurzer Andreas	18
Zacherl Johann	1
„ „	7
Zambelli Jakob	29
Zang Adam	8
Zanin Oswald	27
„ „	37
Zanolla Giovanni	28
Zapf Christoph	4
Zarzecki Joseph	2
„ „	3
Zedlmeier Markus	11
„ „	24
Zeh Mathias	5
Zeidler Heinrich	23
Zeiler Johann	15
Zeiler Narciß	33
„ „	42
Zeller Karl	2
Zeller Martin	26
Zeller Ulrich	35
Zellererseppl	14
„ „	19
Zellner Anton	23
Zöllner Johann	28
„ „	35
Zähnle Pius	10
Zehntmeier Jakob	7
Zettel Joseph	46
Zettl Vincenz	24
Zöttler Joseph	40
Ziegengirgl	30
Ziegler Franz	36
Ziegler Jakob	18
„ „	23
„ „	31
Ziegler Karl Theodor	28
Ziegler Kaspar	32
Ziegler Martin	30
Ziegler Nikolaus	22
Ziegler Ulrich	23
Zick Augustin	45
Zimmer Karl Herm.	9
Zimmerlein Mich. Fr.	21
„ „	25
Zimmermann Felix	40
Zimmermann Georg	15
„ „	33
Zimmermann Paul	18
Zink Peter	29
Zintel Simon	11
„ „	15
Ziermeier Florian	8
Zirngibl Andreas	28
Ziesler Joseph	42
Zistler Franz	12
„ „	18
Zitzelsberger Paul	22
Zitzelsberger Rupert	23
Zoller Georg	8
„ „	13
Zollinger Joseph	44
Zwickl Joseph	28
„ „	31

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Abt Franziska	7
Amann Rosina	11
Amberger Elise	46
Amberger Katharina	46
Amberger Margarethe	46
Amberger Therese	46
Angerbauer Karolina	7
Angerer Maria	16
Aufmann Maria	13
„ „	21
Bachhuber Anna M.	10
Bachschmid Euphros.	19
Backer Wilhelmine	34
Bals Katharina	34
„ „	35
Bauer Barbara	11
„ „	36
Bauer Elise	2
Bauer Eva	31
Bauer Maria	39
„ „	42
Baumgärtner Marg.	9
Becher Rosalia	7
Bayer Anna	20
Bayer Anna Maria	27
„ „	42
Bayer Barbara	6
„ „	36
Bäumer Franziska	30
Beck Therese	15
„ „	18
„ „	23
Becker	27
„	42
Beckerbauer Maria	10
Belzl Ursula	14
Böhm Katharina	25
Berger Katharina	40
Bergmann Marg.	32
Bernard Barb. (Betty)	11
„ „	17
Bernhard Elise	21
„ „	26
Bernhard Marg.	32
Bösl Barbara	43
Biberthaler Luzie	40
Bigott Anna	20
Büning Charlotte	33
Birkmeier Katharina	36
Bornkessel Sabine	9
„ „	30
„ „	40
Bott Katharina	31
„ „	34
Brandmeier Anna	41
Braunhart Barbara	30
Brey Magdalena	16
„ „	27
Bräuhauser Elise	33
„ „	42
Breiter (Breitner) Katharina	15
„ „	27
„ „	39
Breitschaft Amalie	22
Brosi Magdalena	3
„ „	14
Bruckmeier Anna	25
„ „	40
Bub Kathinka	5
Buckl Marianne	30
Bundle	11
„	17
Bunte	11
„	17
Burger Anna Marg.	39
Burger Therese	7
„ „	33
Busch Therese	34
„ „	39
Bussinger Katharina	5
Christophfranzl	26
„	28
Dachauer Renata	16
Dengler Maria Elise	11
„ „ „	35
Detterbeck Helene	36
Dippold Franziska	19
Dietrich Magdalena	22
Dietrich Margaretha	9
Dollhofer Maria	3
„ „	4
„ „	17
„ „	19
Doppler Katharina	46
Dunker Louise	46
Ebenbauer Amalie	23
Eberth Therese	5
„ „	26
Eberer Maria	8
Eichner Nothburga	30
Eckart Elise	37
Eggert Philomene	43
Eckl Anastasia	32
Eckstein Maria Klara	7
Elbert Maria Anna	19
Ellert Margaretha	12
„ „	16
Emrich Amalie	24
Enders Ottilie	31
Engelmaier Maria	31
Englert Christine	12
„ „	15
Erdle Josepha	6
Eschlbeck Franziska	11
„ „	42
Eßen Eva	41
Etschmann Kathar.	1
Fahlbusch Maria	39
Feldinger Therese	13
Feldmeier Therese	13
Fellner Katharina	12
Fees Barbara	13
„ „	16
Fest Anna Kathar.	25
„ „ „	28
Fiedler Barbara	44
Fieger Kreszenz	21
„ „	27
Führer Helena	13
Fischer Maria	41
„ „	42
Fischer Therese	28
„ „	35
Fischmüller Franziska	32
Flöhlein	18
„	36
Forster Ursula	38
Forstmeier Maria	44
Frauenknecht N. N., vorm. Postbotensfrau	8
Fröhlich Auguste	34
Friedl Therese	25
„ „	36
Frick Josepha	15
Gatterer Katharina	13
„ „	17
Gaul Walburga	14
Geiger Katharina	46
Geiß Anna	45
Gerold Anna Maria	39
Glardan Louise Lina	46
Gleich Anna Maria	10
Gold Anna	7
Goller Ottilie	31
Graf Martha	3
Grüner Kunigunde	25
„ „	33
Gringer Elise	35
Großegg Ursula	41
Großhäuser Katharina	1
„ „	3
Gruber Barbara	44
Gruber Maria	4
Gugg Mathilde	46
Guggenberger Maria	17
Gumpinger Kathar.	9
„ „	19
Haban Karolina	18
Haberl Balbina	16
Hafner Rosalia	16
Hafner Rosalie	30
Hammerl Kreszenz	6
„ „	30
Hana Justine	36
Hartlage Elise	44
Hartwich Elise	41
Haubner Barbara	31
„ „	35
Haupt Philomene	43
Hebel N. N., Schauspielerin	10
„ „ „	42
Heigl Therese	10
Heim Elise	37
Häusl Therese	20
Häckl Anna Maria	13
Heckl Elise	2
Helinsky Elise	21
Hölzer Barbara	19
Händl Friederike	27
Henz	11
„	17
Herb Kreszenz	44
Herberich Karoline	6
Herbst Babette	22
Hering Elise	35
Härtl Therese	40
Herzenberger Maria (Bertha)	19
„ „ „	22
„ „ „	27
„ „ „	42
Herzenberger Martina	19
„ „	22
Hesselschwerdt Amalie	40
„ „	46
Hiebler Anna	15
„ „	22
„ „	27
Hiebler Margaretha	1
„ „	20
Hübner Susanne	15

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Hickmann Elise (Eleonore)	5
Hildebrand Agnes .	25
„ „ .	30
Hilmes, angebl. Landrichterstochter . .	7
Hinterwinkler Magd.	27
Hofbauer Therese .	24
Hofmann Amalie .	10
„ „ .	31
Hofmann Anna . .	36
Hofner Magdalena .	11
Holzgrandl Zäzilie .	15
„ „ .	18
Holzmann Rufna .	16
Hortz	11
„	17
Huber Therese .	15
Humpel Anna .	39
Hupfauer Regine .	9
Jehle Maria . . .	3
„ „ . . .	4
„	17
Illy Amalie . . .	4
Illy Wilhelmine .	1
Jungkunst Elise . .	41
„ „ .	45
Kalteis Barbara .	30
Kaltschmidkathl . .	26
„	33
Kanzelsberger Helene	20
Karl Katharina . .	5
Karl Margaretha .	4
„ „ . .	10
Kast Anna Maria .	6
„ „ „ . .	24
Kaufmann Barbara .	14
„ „ .	35
Kaindl Maria . .	30
Keiper Charl. Frdrk.	23
„ „ „ .	44
Keckeis Therese . .	19
Köhler Afra . . .	12
„ „ . .	15
Keller Barbara . .	18
„ „ . .	36
Keller Kunigunde .	25
Keller Margarethe .	18
„ „ .	36
König Maria . .	1
„ „ . . .	3
Kiermeier Josepha .	36
Kiesel Margaretha .	31
Klee Josepha . . .	8
Klefler Anna . . .	11
Klein Therese . .	27
„ „ . . .	30
Knallinger Helene .	21
Knauer Ursula Bab.	24
Kneidl Anna Maria	26
Kneidl Victoria . .	9
Kollenberger Charlotte	3
Kohler Anna . . .	41

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Kollmann Anna Pel.	20
„ „ „	23
Kopf Maria . . .	43
Kopfmüller Franziska	18
Kramer N. N., Bahnaufsehersfrau . .	27
Krauße Bertha . .	43
Kratzer Kreszenz . .	20
Kreil Karoline . .	1
Krems Katharina .	27
„ „ . .	42
Krippner	32
Christan Katharina	8
„ „	40
Lau Schuhmachersfrau	39
Lautenbacher Margar.	22
Lauterbach Mar. Christine	33
Lechenr Katharina .	26
„ „ .	33
Lindermeier Agatha .	30
Listinger Elise . .	16
„ „ . .	35
Loibl Maria . . .	12
„ „ . .	16
Ludwig Margaretha .	13
Lutz Anna . . .	19
„	22
Lutz Therese . . .	44
Mathes Kunigunde .	36
Meier Helene . . .	13
„ „ . . .	38
Meier Katharina . .	34
Meier Maria . . .	13
Meindl Therese . .	41
Meindl Therese . .	4
Merkl Maria . . .	24
Merz Walburga . .	21
„ „ . .	26
Messerer Karoline .	14
Mikhailow	26
Mühlbauer Karoline	18
Mühlbauer Therese .	2
Müller Barbara . .	44
Müller Justine . .	30
Müller Sabine . .	29
„ „ . .	31
Müller Therese . .	25
Münch Anna Maria	8
Mittelholzer Christine	17
„ „ .	42
von Moor Leontine .	9
Morasch Thekla . .	33
Moosbauer Victoria	13
„ „ .	17
Moser Nothburga .	37
Multerer Anna Christina Barbara . .	3
„ „ „	38
Muth	11
„	17
Naumann Magdal.	28

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Neumaier Therese .	25
„ „ .	28
Nöth Kunigunde . .	5
Niedermeier Maria .	6
„ „ .	7
„ „ .	9
Obermeier Anna . .	43
Obermeier Franziska	3
„ „	34
Ochs Elise . . .	28
Paliernanni . . .	6
„ . . .	7
„ . . .	9
Pöltl Johanna . .	23
„ „ . .	38
Pfaff Barbara . .	16
„ „ . .	19
Pickl Ursula . . .	34
Pindorfer Katharina	5
„ „	6
Pipi Maria . . .	5
„ „ . . .	19
Prechtl Barbara . .	17
„ „ . .	18
„ „ . .	21
„ „ . .	38
Pritschet Anna Maria	10
Rabl Katharina . .	44
Rathgeber Margar. .	24
Rech Sophie . . .	10
Reberer Auguste . .	38
Röbiger Maria . .	11
Reichert Walburga	21
„ „	26
Reichhart Anna . .	42
Reischl Katharina .	4
Reischmann Maria .	21
„ „ .	26
Reiser Maria . . .	20
„ „ . . .	24
Richter Franziska .	25
„ „ .	27
Richter Franziska .	36
„ „ .	43
Richter Therese . .	16
Rieber Maria . .	16
„ „ . .	37
„ „ . .	43
Riedl Franziska . .	27
„ „ . .	35
Riedl Maria . . .	46
Riedl Therese . .	6
Riedmüller Rosa . .	38
Riekert Walburga .	1
„ „ .	2
Rieß Maria . . .	6
„ „ . . .	23
Rüsch Maria . . .	43
Rosenmeier Therese .	10
Rosenzweig Marg. .	36
„ „ .	43
Roth Barbara . .	38
Rottenbach Auguste .	46

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Rupprecht Johanna .	28
„ „ .	29
Ruß Margaretha .	4
Rußer Maria . . .	21
„ „ . . .	23
„ „ . . .	36
Sandmann . . .	14
Sedlmeier Maria .	13
„ „ .	20
Seiderer Katharina .	44
Seitz Anna Maria .	2
Seitz Walb. (Nothbg.)	24
„ „ „	28
Seemann Elise . .	44
Semmelmann Maria	5
„ „	19
Sendlinger Elise . .	16
„ „ . .	35
Siegl Johanna . .	20
Sigl Maria . . .	43
Siegle Wilhelmine .	43
„ „ .	44
Sünkel Ursula . .	19
Skarda Anna . .	32
Sommer Maria . .	32
Spicker Anna . . .	15
Spreng Anna Maria	41
„ „ „	46
Stark Margaretha .	10
Steger Walburga .	42
„ „ .	45
Steindl Therese . .	33
„ „ . .	42
Steck Thekla . . .	42
„ „ . . .	45
Stelzer Anna . .	7
Stengel Maria . .	21
Stepenberger Maria	5
Stöhr Anna . . .	28
„ „ . . .	34
Sterl Fanny . . .	1
„ „ . . .	2
„ „ . . .	41
Sterner Magdalena	11
„ „	14
Stich Magdalena .	10
Stoiberer Katharina	46
Straubinger Maria	12
„ „	16
Strauß Maria . .	33
„ „ . .	41
Stribl Therese . .	45
Stubenvoll Therese .	2
„ „ .	42
Schaller Barb. Wilh.	6
„ „ „	9
Scharrer Karoline .	11
Schäffler Magdalena	34
„ „	45
Schäfter Regine . .	43
Scheid Maria . .	11
Scheuerer Therese .	25
„ „ .	36

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Scheitl Maria . .	29
Scherer Anna . .	41
„ „ . .	45
Schöttl Amalie . .	24
„ „ . .	28
Schillinger Franziska	20
Schimmel Franziska	5
„ „	7
Schinharl Emma .	5
„ „ .	9
Schießl Magdalena .	45
Schütz Kreszenz . .	29
Schlechuber Eva .	25
Schmidt Eleonora .	9
Schmitt Elise . .	25
„ „ . .	28
Schmid Helene . .	9
Schmid Katharina .	9
Schmid Katharina .	17
„ „ .	43
Schmidbauer Elise .	18
Schneider Barbara .	30
„ „ .	34
„ „ .	39
Schneider Elise Alma	14
Schneider Kreszenz .	15
Schneider Luzie . .	10
„ „ . .	23
Schneider Luzie . .	15
„ „ . .	16
Scholl Katharina .	44
Schorr Elise . . .	8
„ „ . . .	33
„ „ . . .	43
Schröblinger Magd.	7
„ „	33
Schreiner Maria .	11
Schwarz M. Magd.	23
Theis, Wittwe . .	27
„ „ . .	42
Thiem Anna . . .	40
„ „ . . .	46
Türkle	33
„	41
Thoma Maria . .	18
„ „ . .	23
Trübl Apollonia . .	5
„ „ . .	14
Umholzer Elise . .	35
Urban Therese . .	15
Utz Maria . . .	7
Veit	32
Völk Wilhelmine . .	24
„ „ . .	26
Völkl Franziska . .	5
„ „ . .	17
Vierzigmann Karolin.	44
Vogl Maria . . .	1
Voglreither Therese .	36
„ „ .	37
Vorbrugg Anna Marg.	43
Voreck Maria . . .	21
„ „ . . .	40

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Wagner Monika .	43	Weber Therese . .	13	Welzl Kunigunde .	12	Winkler Therese . .	40	Zechmann Katharina	26
Walcher Rosina . .	36	„ „ . .	20	Wenger Karoline .	8	Winter Kreszenz . .	1	Zeiler Johanna . .	22
Wallner Kreszenz .	12	Weber Therese . .	18	Wieberger Maria .	46	Wieser Maria . .	28	Zeilmann Katharina	26
Walter Anna . . .	32	Weger Therese . .	13	Willner Sabine . .	9	Wiesinger Anna Mar.		Zeller Babette . .	23
Walter Kunigunde .	15	Weidner Kaibarina .	21	„ „ . .	30	(Therese) . . .	6	Zellner Elise . . .	38
Wanner Babette . .	45	Weigert Barbara .	43	„ „ . .	40	„ „ „ „	18	Zimmerer Maria .	33
Wanninger Franziska	26	Weinhart Monika .	45	Wimmer Maria . .	26	Wittmann Katharina	36	„ „ .	41
„ „	28	Weiß Anna . . .	44	„ „ . .	28	Wittmann Maria .	34	Zimmermann Barb.	5
Wasserburger Therese	16	Weiß Maria . . .	15	Windl Therese . .	13	Wutz Klara . . .	3	Zollisch Barbara . .	8
„ „	21	Weckert Katharina .	9	Winkler Anna . .	35	Zaglmeier Anna .	11		
Weber Therese . .	9	„ „ .	19	Winkler Therese . .	35	„ „ .	14		

Bemerkung: Die Zahlen bezeichnen die Blatt-Nummern.

Bekanntmachungen bezüglich mangelhaft bezeichneter Personen:

N. N., Zuhälter der Kunigunde Welzl von Lauterhofen, Bez.-A. Velburg 12.

Johann N. N., Diebsgenosse des Joseph Breiter 27.
Anton N. N., verdächtig eines Taschendiebstahls in Buchloe 46.

Vermißte Personen:

In den Bezirken:

Ingolstadt 3. | Mühldorf 3. | München 6, 9. | Frankfurt a/M. 39.

Verbrechen und Vergehen.

Gegen die Sittlichkeit:

In den Bezirken:

Memmingen 11. | Regensburg 14.

Mord:

In den Bezirken:

Aichach 2, 17, 24.
Nürnberg 3.
Freising 9.
Würzburg 13.
Frankfurt a/M. 26, 32, 35, 40.
Bayreuth 39, 41.

Raub:

In den Bezirken:

Aschaffenburg 2.
Landshut 3.
Aschaffenburg 4.
Bayreuth 5.
Donauwörth 6.
Landshut 7.
Kempten 10.
Aichach 12, 14, 15.
Kronach 14.
Wiesbaden 24, 27.
Kempten 26.
Kitzbühel 26.
Fürth 29.
Landshut 30.
Crailsheim 30.
Kempten 31.
Neunburg v/W. 35, 36, 45.
Triberg (Baden) 36.
München l/J. 36.
Weilheim 37.
Amberg 37, 43.
Weilheim 37.
Kempten 43.

Widersetzung:

Im Bezirke: Freising 17.

Diebstähle.

Kirchendiebstähle:

In den Bezirken:

Dachau 16.
Wasserburg 18.
Cannstatt 20, 22.
München r/J. 24, 27.
Traunstein 24, 28.
Kronach 24.
Amberg 28.
München r/J. 31.
Wasserburg 36, 39.

An Geld, Werthpapieren, Schmuckgegenständen:

In den Bezirken:

Landshut 2.
Traunstein 2.
Augsburg 2.
Landshut 3.
Wasserburg 3.
Straubing 5, 19.
Memmingen 5.
Kempten 6.
Wasserburg 6.
Innsbruck 7.
Aichach 9.
Wasserburg 10.
Donauwörth 13.
Traunstein 15.
Traunstein 16.
Aichach 17, 22.
Straubing 19.
Basel 19.
Traunstein 20.
Wasserburg 20, 21.
Augsburg 22.
Augsburg 26.
Landsberg 26, 31.
Straubing 26.
Aichach 27, 29.
Wasserburg 28.
Straubing 28.
Straubing 30.
Schaffhausen 31, 34.
Augsburg 32.
Augsburg 33.
Frankfurt a/M. 33.
Weilheim 34.
St. Gallen 36.
Traunstein 36.
Dillingen 36.
Günzburg 38.
Aichach 38.
Kempten 39.
Straubing 40.
Kempten 40.
Traunstein 41.
Dresden 42.
Augsburg 43.
Amberg 44.
Neunburg v/W. 45.

An Effekten:

In den Bezirken:

Augsburg 3.
Straubing 5, 17.
Eichstätt 6.
Sinigaglia 7.
Hof 17, 27.
Augsburg 20.
Aichach 23.
Wasserburg 28.
Aichach 28.
Augsburg 29.
Straubing 30.
Donauwörth 40.
Fürth 42.
Aichach 42.
Memmingen 43.

An Thieren:

In den Bezirken:

Traunstein 15.
Traunstein 36.

Aufgegriffene Gegenstände:

In den Bezirken:

Nürnberg 1.
Augsburg 1.
Windsheim 2.
Donauwörth 7.
Memmingen 8.
Amberg 15.
Wasserburg 15.
Donauwörth 17.
Tettnang 18.
Landshut 18.
Eichstätt 19.
Lohr 25.
Pfarrkirchen 27.
Aichach 28.
Donauwörth 29.
Neunburg v/W. 33.
Traunstein 36.
Wasserburg 37.
Amberg 37.

Fälschungen von Münzen und Werthpapieren:

Im Bezirke Regensburg 43.

Aufgefundene Leichen.

In den Bezirken:

Nürnberg 4.
Taus (Böhmen) 7.
Aichach 10.
Würzburg 15.
München 25.
München r/J. 31.
Braunau a/J. 36.
Neunburg v/W.

Verschiedenes:

Unbekannter verhafteter Landstreicher, Bez. Bruck 1.
Flüchtiger, weißhaariger Dieb, U.-G.-B. Traunstein 1, 4, 7.
Diebstahlsverdächtiger Bettler, Bez. Augsburg 1, 3.
Flüchtiger Schweinedieb in den U.-G.-B. Wasserburg, Pfarrkirchen 2, 6.
Veruntreuung eines Bierfuhrwerkes im Bez. Maulbronn (Würtemberg) 2.
Flüchtiger diebstahlsverdächtiger Handwerksbursche, Bez. Neuulm 2.
Taubstummheitsimulant, Dieb, Bez. Imst in Tyrol 3, 12.
Flüchtige Hemdendiebe, U.-G.-B. Straubing 4.
Flüchtiger Wirthshausdieb, U.-G.-B. Abensberg 4.
Wirthshausdiebe, Mann und Weib, Bez. Donauwörth 5, 17.
Diebstahlsverdächtige Scheerenschleiferbande, Bez. Bamberg 6, 36.
Zwei Brandsteuerbettler, Uhrendiebe, U.-G.-B. Kempten 7.
Verhafteter unbekannter Landstreicher in Illertissen 7.
Flüchtige Diebin, U.-G.-B. Straubing 7.
Flüchtiger Dieb, U.-G.-B. Eichstätt 8.
Eisenbahndiebstahl in Ulm 8.
Wirthshausdiebe, U.-G.-B. Straubing 8.
Reisende Schwindlerin, Lustdirne, (München) 9.
Wirthshausdieb, Bez. Geisenfeld 9.
Entflohene Gefangene in München 9.
Flüchtige Wirthshausdiebe, Mann und Weib, Bez. Freising 10.
Flüchtiger, vielleicht durch einen Schuß verwundeter Einbruchdieb, Bez. Regensburg 10.
Ein angeblich durch Ausschneiden der Zunge verstümmelter Soldat 10.
Unbekannte verhaftete Landstreicherin, Bez. Memmingen 11, 17.
Flüchtiger Dieb, angeblich Abdecker, Wahrsager, Bez. Amberg 13, 14.
Flüchtige Betrügerin und Diebin, Bez. Freising 13.
Umherreisender Betrüger und Wechselfälscher, Bez. München, Stuttgart, Memmingen, Nürnberg 14, 17, 34.
Unbekannter Verhafteter, Taubstummheitsimulant in Weiba 14.
Flüchtiger Dieb, angeblich Pferdekäufer, Bez. Wasserburg 14.
Unbekannter Verhafteter, Legitimationsfälscher, Bez. Dingolfing 14.
Verhaftete unbekannte Diebin in Augsburg 14.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus) in München.

Nro. 47.
Erste Nummer des II. Halbjahres 1874.



München 4. Juli 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der K. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3163. **Plank** (auch **Stegbauer**) Jakob, Eisenbahnarbeiter von Schambach, Ger. Straubing, nach § 128 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Wasserburg 30/6 74. K. II. Unt.-Richter.

3164. **Strobl** Michael, Maurer von München, 30 Jahre alt, wegen Diebstahlverbrechen. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.) — T. Nr. 323.

München l/J. 29/6 74. K. II. Unt.-Richter.

3165. **Wenter** Karl, Gemeiner des k. 7. Inf.-Reg. von Reifelbach, B.-A. Kusel, 21 Jahre alt, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Landau (Pfalz) 29/6 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3166. **Hochleitner** Anton, Schneidergeselle von Domelstadl, wegen Unzucht.

Passau 30/6 74. K. Unt.-Richter.

3167. **Dankesreiter** Franz Xaver, 20 Jahre alt, Häuslerssohn von Abtschlag, B.-A. Regen, wegen Diebstahls.

Deggendorf 29/6 74. K. Unt.-Richter.

3168. **Franke** Hermann, Tapezierergehilfe aus Pförten in Preußen, wegen dahier verübten Diebstahlvergehens. — T. Nr. 379.

München l/J. 30/6 74. K. III. Unt.-Richter.

3169. **Fuchs** Georg, Gemeiner des k. 5. Inf.-Reg., 21 Jahre alt, led. Schuhmacher aus Rödelmeier, B.-A. Neustadt a/S., wegen Unterschlagung 2c.; er ist zur diesßger. Hauptverhandlung verwiesen und dem Mil.-Unt.-Richter des vorbezeichneten Regiments vorzuführen.*)

Würzburg 29/6 74. K. Militär-Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94/6446 (1873). Die Red.

3170. **Stoll** Margaretha, led. Taglöhnerin von Ansbach, 32 Jahre alt, wegen Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 1/7 74. K. Unt.-Richter.

3171. **Gassenmeier** Johann Anton, 36 J. alt, led. Taglöhner von Soldbühl, B.-A. Feuchtwangen, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Ansbach 1/7 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 70/5163 (1872). Die Red.

3172. **Holderied** Karl, led. Dienstknecht von Erkried, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt am 21. Juni d. J. z. Sch. des Bauers Wolfegg in Gernstall durch Entwendung von Kleidungsstücken. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 1/7 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3173. **Hintermaier** Therese, 41 J. alt, Maurerpaliersfrau von Moosburg, zuletzt in Giesing.

Contum.-Urtheil v. 2. Mai 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 2/6 74. K. Bezirksgericht.

3174. **Guttenthaler** Afra, 25 J. alt, Häuslersehefrau von Friedberg, beheimathet in Tara, B.-A. Dachau.

Rechtskr. Urtheil: 2 Jahre 6 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahlsverbrechen.

Einlieferungsort: Zuchthaus Wasserburg.

Aichach 5/6 74. K. Bezirksgericht.

3175. **Irion** Johann Georg, Mühlbursche von Heilsbronn, B.-A. gl. Namens.

Urtheil v. 22. April 1874: 2 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 29/5 74. K. Bezirksgericht.

3176. **Pfaff** Georg, 23 J. alt, von Zeil,

3177. **Reinwand** Peter, 25 J. alt, von dort,

3178. **Schenk** Georg, 25 J. alt, von Knetzgau,

3179. **Ament** Johann Kaspar, 20 J. alt, von Fallsbrunn,

3180. **Uhl** Johann, 20 J. alt, von Oberschleichach,

3181. **Reinhardt** Johann Konrad, 23 J. alt, von Kleinsteinach, wegen Entziehung vom Militärdienste zu je 3 Monaten, dann

3182. **Schlereth** Michael, 21 J. alt, von Augsfeld, wegen gleichen Vergehens zu 2 Monaten Gefängniß verurtheilt.

Schweinfurt 28/5 74. K. Bezirksgericht.

3183. **Kraker** Andreas von Burgberg,

3184. **Bischof** Michael von Reuthe, und

3185. **Köcheler** Joseph von Kronau, sämmtlich B.-A. Sonthofen, 21 Jahre alt, led. Bauernsöhne.

Contum.-Urtheil v. 2. April 1874: je 4 Mon. Gefängniß wegen Verletzung der Wehrpflicht.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Kempten 8/6 74. K. Bezirksgericht.

3186. **Wehner** Georg Michael von Müdesheim, led. Bauer, eventuell zu 90 Tagen,

3187. **Sauer** Johann von dort, led. Bäckergeselle, eventuell zu 60 Tagen,

3188. **Wendel** Ambros, led. Maurer von Bücholb, eventuell zu 90 Tagen Gefängniß, sämmtlich wegen Entziehung vom Militärdienste, verurtheilt.

Schweinfurt 10/6 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3189. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht vom 18. auf 19. l. M. wurden in der Kirche zu Bachenlueg, Gem. Högl, Ger. Reichenhall, mittelst Einbruchs entwendet: 14 Frauenthaler mit Oehren und Löchern, 2 viereckige Rupertusthaler, à 1 fl. 12 kr., 1 Georgithaler zu 1 fl. 12 kr., 8 silbergefaßte Rosenkränze mit blauen, braunen und schwarzen Glasperlen und hölzernen Perlen, 1 silberne eiförmige Kapsel mit Reliquien des hl. Alois und Johann von Nepomuk, 1 silberne Erbsenkette mit 2 Anhängseln (Menschenaugen darstellend), 1 silberne Rosette. Verdacht fällt auf einen Mann, mittelgroß, in den 30er Jahren, mit dunklem Vollbart und graulicher guter Kleidung. Um Recherche wird ersucht.

Traunstein 24/6 74. K. Unt.-Richter.

3190. **(Diebstahl an Silberknöpfen 2c.)** Am 17. l. M. wurden dem Tändler S. Pertl von Friedorfing, Ger. Tittmoning, mittelst Einbruchs entwendet: beil. 70 Salzburger-Zwanziger-Knöpfe, beil. 40 Filigran-, 30 Leopoldizwölfer-, 60 Sechser- und Batzen-, 40 Zwölferknöpfe verschiedenen Gepräges, beil. 16 glatte silberne Knöpfe, 2 silberne Mantelschließen mit zwei Rupertiknöpfen, 2 neusilberne Halsketten mit gelben Schließen, 1 alte Tabak-Dose, der Deckel mit Silber gefaßt, 2 zweigehäusige Spindeluhren, die äußeren Gehäuse braun lakirt. Verdacht fällt auf einen Burschen, 18 Jahre alt, mit grauer Joppe, grauem Hute, brauner Hose und Weste bekleidet, welcher seinen Weg gegen Waging nahm. Dieser soll Joseph **Lautenhammer***) von Saldenburg, Ger. Grafenau, sein. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 24/6 74. K. Unt.-Richter.

*) Ein „Johann Nep. **Lautenhammer**" von Saldenburg, 23 J. alt, wird steckbrieflich verfolgt im C.-P.-Bl. 24/1592 (1874). Die Red.

3191. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** In Gunzenheim (Donauwörth) entwendete ein Bursche, 25 Jahre alt, mittelgroß, schlank, mit hagerem sommersprossigem Gesichte, hoher kleiner Schildkappe, kurzer grauer Joppe mit schwarzem (?) Kragen und schönen Wadenstiefeln u. A. ein goldenes Halsgehänge mit schadhafter Schließe, 1 silbergefaßten Rosenkranz mit weißen und rothen Perlen, 1 goldenen Plattenring, goldene Ohrringe mit Glöckchen und rothen Steinen, sowie Schatzgeld.

Donauwörth 26/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3192. **(Diebstahl an Geld, Schmuck 2c.)** Am 21. d. M. zwischen 2 und 10 Uhr Abends wurden im hiesigen Hirschenwirthshause entwendet: Beil. 700 fl. österr. Währ. in Banknoten und zwar 2 à 50 fl., 25—30 à 10 fl. (hievon eine rückwärts mit Papier überklebt), 20 à 5 fl., 100—120 fl. à 1 fl., ferner 25 neue 20-Markstücke in Gold, 4—5 Napoleonsd'or, 120—140 fl. in verschiedenem kleinerem und größerem Silbergelde, 4 Rollen mit Schweizermünzen zu 20, 10 und 5 Centims in blauem, gelbem und weißem Papier eingewickelt, im Gesammtbetrage von circa 50 Francs, eine goldene Damen-Ankeruhr, 1 lange schwere Uhrkette aus 18karatigem Golde, ein Granatschmuck und ein matter Goldschmuck, bestehend je aus Broche und Ohrringen, 2 kleine Ohrringe mit Frauenkopf, aus Korallen geschnitten, 1 glattes goldenes Armband mit gleichem Frauenkopf, 1 glatter Fingerring mit Vergißmeinnicht und 3 kleinen Diamanten, 1 glatter Fingerring mit 5 gefaßten Rheinkieseln. Um Spähe wird ersucht mit dem Bemerken, daß der Thäter ein großes neues Stemmeisen aus der Fabrik der Firma „Bever und Klophaus" zurückließ, das eine hölzerne Handhabe schweizerischer Form hat.

Bregenz 23/6 74. K. K. Bezirksgericht.

3193. **Beckers** Heinrich Joseph, Dienstknecht aus Effelt in der preuß. Rheinprovinz (33⅓ J. alt, klein und mager, dunkelblond, hat zwei vorstehende Oberzähne), ist verdächtig, am 12. April l. J. zu Baals in der Niederl. Provinz Limburg aus der Wohnung seines Dienstherrn Nik. Jos. Schellings 350 Thaler gestohlen und hiebei seinen genannten Dienstherrn und dessen Ehefrau mit einem Beile so schwer verwundet zu haben, daß dieselben an den erhaltenen Wunden verstorben sind. Durch Entschließung des k. b. Staatsministeriums des Innern vom 17/20. d. M. ist Auftrag ertheilt, Nachforschungen nach dem Genannten und dessen Festnahme anzuordnen und ein etwaiges Ergebniß sofort anzuzeigen.

München 29/6 74. K. Polizeidirection.

3194. **Zeller** Rosine, 32 Jahre alt, von Eschenbach in Mittelfranken, hat sich der Polizeiaufsicht entzogen und treibt sich vermuthlich beschäftigungslos umher. Dieselbe wolle bei Betreten mittelst Zwangsvorweis hieher verwiesen werden.*)

Heilsbronn 26/6 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 10/572 (1873). Die Red.

3195 **(Flüchtige Wirthshausdiebin.)** In der Nacht vom 17|18. Mai l. J. wurden dem Gastwirth Wolf in Günzburg ein Oberbett, ein Unterbett und ein Kopfkissen entwendet. Das Oberbett hat roth- und weißgestreiften Barchent, der Ueberzug ist von blau- und rothgetäfeltem Baumwollzeug, der Barchent des Unterbettes ist entweder blau- oder braungestreift und der Ueberzug hiezu wahrscheinlich blaugestreift; das Kopfkissen hat roth- und weißgestreiften Barchent und dunkelrothen Vorstoß von Tibet, der Ueberzug hiezu ist von roth- und weißgestreiftem Baumwollzeug. Als Diebin wird eine Frauensperson im Alter von 27—30 Jahren, mittlerer Größe und Stärke, mit blonden röthlichen Haaren, schmalem gesundfärbigem Gesichte, vorstehenden oberen Zähnen bezeichnet, trug dunkles weißgetupftes Kleid, sprach den schwäbischen Dialect und ließ sich als **Markthaler** von Oberstotzingen in das Fremdenbuch eintragen. Um Spähe wird ersucht.

Günzburg 29|6 74. K. Stadt- u. Landgericht.

3196. **(Kleiderdiebstahl.)** In der Nacht vom 25. auf 26. l. M. wurden dem Schneider A. Jäger zu Rieden, Gem. Soyen, Ger. Wasserburg, 15 Herren-Jaquets, 12 Frauen-Jacken, 1 hellgraue Hose und Weste von Buckskin, 1 graugestreifte Hose von gleichem Stoffe, 1 graumelirte Hose, 1 alte Joppe, 4 graue und braune Joppen gestohlen Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 28|6 74. K. I. Unt.-Richter.

3197. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 9. l. M. Nachmittags von 2 bis 5 Uhr wurden in Pollenried, Ger. Hemau, mittelst Einbruches entwendet: 25 Preußenthaler, 2 goldene Fingerringe, der eine ein dreiwindiger Schlangenring, mit einem blauen Stein besetzt, der andere ein Plattenring. Dringender Verdacht fällt auf einen fremden Burschen, 20 bis 30 Jahre alt, mittelgroß, mit röthlichem Schnurbart, blassem Gesicht, bekleidet mit Dachelhaube, grauer Joppe, weißer Hose und Halbstiefeln. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Regensburg 24|6 74. K. II. Unt.-Richter.

3198. **Simon** Karl, Scribent, auch Kellner, aus Weißenburg a|S., wegen betrüglicher Erschwindelung von Reiseunterstützungen schon einmal mit 4 Monat Gefängniß bestraft, verlegt sich neuerdings zur Ermöglichung seiner Landstreicherei auf gedachten Betrug. Unter Verwahrung gegen Kostenersatz ergeht hiemit Warnung.*)

Weißenburg 30|6 74. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 55|5397 (1868). Die Red.

3199. **(Entsprungene Sträflinge.)** Die Gefängnißsträflinge Joseph **Hörl***) von Aschheim, B.-A. München r|J. (25 J. alt, corpulent, 6′ 1″ 2‴ groß, blaß, hat dunkelblonde Haare und solchen Bart, braune Augen, trug die Sträflingskleidung, schwarzgraue Tuchhose, Gradlspenser, dunkelblaue Schirmmütze, ist leicht erkenntlich durch seinen schwerfälligen, hauchenden Gang), und Joseph **Schöttl****) von Weilheim (21 J. alt, 5′ 6″ groß, bartlos, hat schwarze Haare, braune Augen, spitze Nase, trug ebenfalls Sträflingskleider, nämlich dunkelblaue Schirmmütze, dunkelblauen Rock, schwarzgraue Tuchhose) sind aus hiesiger Anstalt entflohen; um deren Aufgreifung und Anherlieferung wird ersucht.

Oberhaus (Passau) 30|6 74.
Das kgl. Platz-Commando.

*) Zuletzt 84|6140 (1872).
**) Zuletzt 84|6096 (1872). Die Red.

3200. **Winkler** Margaretha, Magd von Gauchsdorf, B.-A. Schwabach (30 Jahre alt, ziemlich groß und dick, halb städtisch, halb bäuerisch gekleidet, verkehrt gerne mit Soldaten), wolle nach Geld und 2 blau und weißen Kölnischgeldsäckchen durchsucht werden; falls bezügliche, anher zu sendende Gegenstände oder eine größere Baarsumme bei ihr vorgefunden werden, oder falls sie sich auch nur beschäftigungslos umhertreibt, ist dieselbe wegen Diebstahlsvergehens z. N. des Nadlermeisters K. Langhammer in Schwabach unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und hieher zu liefern. Die Aussuchung dürfte insbesondere auf den Unterrock der ꝛc. **Winkler** zu erstrecken sein, in welchem sie das entwendete Geld verwahrt haben soll.

Fürth 27|6 74. K. Unt.-Richter.

3201. **Lucas** Johann Georg, led. Dienstknecht 21 Jahre alt, von Gotzenberg, Landg. Hersbruck, ist eines Vergehens des Diebstahls von zwei Oberbetten z. Sch. der Wirthin Cr. Fischer von Malgersdorf, Ldg. Arnstorf, dringend verdächtig. Für den Fall, als er dienstlos betreten wird, wird um dessen Verhaftung und Hieherlieferung, andernfalls um Bekanntgabe seines Aufenthaltes ersucht.

Pfarrkirchen 30|6 74. K. I. Unt.-Richter.

3202. **(Flüchtiger Einbruchdieb, Emblemträger.)** Am Pfingstmontag den 25. Mai l. J. wurden in Unterpeiching mittelst Erbrechens einer Thüre entwendet: 1 silberne Halskette mit 5 Gängen, gelber Schließe, worauf blaue Perlen im Kreise um eine weiße, 1 silbergefaßter Rosenkranz mit hellrothen Glasperlen, 6 Stecknadeln mit silbernem Oehr am Knopfe (an einer ist die obere Hälfte des Knopfes abgebrochen). Verdacht fällt auf einen Mann mit schmalem Gesichte, welcher mit grüner Schirmmütze mit weißem Embleme, blauer Joppe, grüner Militärhose mit rothen Streifen, rother Weste bekleidet war und ein rothes Päckchen trug. Um Spähe wird ersucht.

Rain 21|6 74. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3203. **Lehner** Johann, Schreinergeselle von Langenzenn.

Würzburg 26|6 74. K. Unt.-Richter.

3204. **Kirchner** Ferdinand von Absam; er soll sich in Bayern als Taglöhner aufhalten.

Innsbruck 25|6 74. K. K. Bezirkshauptmannschaft.

3205. **Oettl** Thomas, led. Taglöhner von Tölz.

Weilheim 26|6 74. K. II. Unt.-Richter.

3206. **Schermer** Joseph, Zimmermann von Kunbing, B.-A. Eichstätt, zuletzt dahier.

Nürnberg 27|6 74. K. Unt.-Richter.

3207. **Enzinger** Margaretha, ledig, zuletzt dahier. Cr. M. 781.

München l|J. 26|6 74. K. I. Unt.-Richter.

3208. **Zeitler** Joseph, Schuhmachergeselle von Regensburg, als Beschuldigter wegen Betrugs und Unterschlagung.*)

Landshut 30|6 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 70|4685 (1873). Die Red.

3209. **Glenz** oder **Klenz** Johann, Spinnereiarbeiter aus Kulmbach, zuletzt in Erlangen.

Fürth 29/6 74. K. Unt.-Richter.

3210. **Ambabo** Johann von Oettingen, B.-A. Nördlingen, zuletzt Gutsverwalter in Miesbach. — Cr. M. 210.

München r/J. 30/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3211. **Brunninger** Matthäus, led. Metzgerssohn von Untermagerbein, als Beschuldigter.

Donauwörth 30/6 74. K. Unt.-Richter.

3212. **Löffler** Andreas, ledig, von Birkenfeld, Landg. Rothenfels.

Würzburg 30/6 74. K. Unt.-Richter.

3213. **Gratz** Georg, Metzgergeselle von Waltersberg, Landg. Beilngries.

Landshut 30/6 74. K. II. Unt.-Richter.

3214. **Hoffstetter** Mathias*), Dienstknecht; er war im heurigen Frühjahre beim Strohschneider Anderl in Buch, Ger. Altötting.

Wasserburg 28/6 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Vielleicht von Engboldsdorf, Landg. Passau I, v. zuletzt 20/1264 (1873). Die Red.

3215. **Fleischmann** Andreas, led. Steinhauer von Roßtränk, Ger. Vohenstrauß. — Cr. M. 515.

München r/J. 30/6 74. K. I. Unt.-Richter.

3216. **Maier** Johann, Dienstknecht, Landwehrmann des 2. Inf.-Reg., geb zu Welshofen, heimathberechtigt in Wiedenzhausen, B.-A. Dachau, zuletzt in Moosach im Dienste. — Cr. M. 206.

München r/J. 30/6 74. K. II. Unt.-Richter.

3217. **Koller** Anna oder **Kohler**, Magd von Schönberg, B.-A. Deggendorf.*) — T. Nr. 276.

München l/J. 27/6 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41/2785 (1874). Die Red.

3218. **März** Joseph, vormal. Handelsmann zu Thann, Ger. Simbach a/J., als Angeschuldigter; er war heuer nach seiner Entfernung als Postamtsgehilfe in Mühldorf beschäftigt.

Pfarrkirchen 30/6 74. K. II. Unt.-Richter.

3219 **Keck** Benedikt von Zusmarshausen, früher Colporteur bei Schwarz u. Comp. in Neu-Ulm, als Beschuldigter.

Donauwörth 1/7 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3220. **Dornecker** Mathias. 45/3043 (1874).

3221. **Cornelius** Konrad. 24/1615, 44/2972 (1874).

3222. **Matt** Franz Paul. 14/888, 38/2575 (1874).

3223. **Miener** Gottfried. 1/26 (1874)

3224. **Meßberger** Georg. 45/3028 (1874).

3225. **Walch** Heinrich. 39/2621 (1874).

3226. **Reuner** Gottlieb. 37/2535, 43/2883 (1874).

3227. **Thein** Josepha 16/979, 44/2946 (1873).

3228. **Schmauß** Joseph. 45/3037 (1874).

3229. **Schuler** Urban. 39/2622 (1874).

3230. **Hambach (Hambuch)** Johann. 43/2896 (1874).

3231. **Bauer** Babetta. 84/5661 (1873).

3232. **Brandl** Michael. 37/2503 (1874).

3233. **Förg** Joseph (Johann). 36/2450 (1874).

3234. **Raffel** Benedikt. 35/2337 (1874).

3235. **Meindl (Blumbauer)** Franz Xaver. 41/2787 (1874).

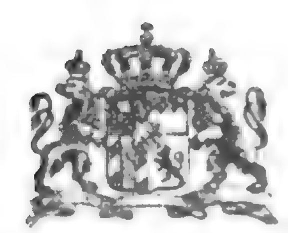
3236. **Reith** Friedrich. 21/1346 (1873).*)

*) Das Ausschr. 41/2746 (1874) bleibt in Kraft.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 48.
Zweite Nummer des II. Halbjahres 1874.



München 7. Juli 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3237. ☛ **Gutmann** Max, Israelite, Bankier, früher Lederhändler, von Dinkelsbühl, geboren zu Feuchtwangen (37 Jahre alt, mittlerer Statur, hat schwarze graumelirte Haare, schwarzen kurzen Schnurbart, schwarze, etwas tiefliegende kleine Augen, große gebogene Nase, breiten Mund, langes Kinn, leidet z. Z. an einer Nasenentzündung, hat ausgeprägt jüdischen Typus), auf Grund § 282 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G., wegen betrügerischen Bankerotts und Unterschlagungen von circa **30,000 fl.** Er hat sich von seinem Wohnort Dinkelsbühl am Samstag den 27. Juni l. J. Nachmittags entfernt und trug bei seiner Entfernung blauen Sommerrock, gelblichen Sommerüberzieher, graugestreifte Hose und desgl. Weste, grauen, sog. Stoffhut mit schwarzem Rand, weißen Stehkragen, schwarze lange Cravatte; er schnupft aus einer silbernen Dose und trug 2 goldene Ringe und Uhr mit schwerer goldener Kette.

Ansbach 3/7 74. K. Unt.-Richter.

3238. **Hauser** Georg*), 38 J. alt, led. Weber von Pertolzhofen, Ger. Oberviechtach, und

3239. **Falter** Joseph**), 32 J. alt, led. Säcklergeselle von Bogen, wegen Diebstahls.

Traunstein 2/7 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 12/705 (1873), wonach er ein Bettler und Landstreicher ist.
**) Zuletzt 20/1503 (1872). Die Red.

3240. **Ludwig** Franziska, Musikers-Wittwe in Augsburg, welche sich in der Gegend von Augsburg herumtreiben soll, auf Grund Art. 136 E.-G. wegen Diebstahls im Rückfalle.*)

Aichach 1/7 74. K. l. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 6/360 (1873). Die Red.

3241. **Maierhofer** Martin, Gendarm von Karlstein, B.-A. Stadtamhof, wegen Desertion &c.

Passau 2/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3242. **Haupt** Kaspar, led. Maurer von Stöckach, welcher zur Zeit mit einem Carroussellbesitzer aus Coburg umherzieht, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 3/7 74. K. l. Unt.-Richter.

3243. **Thomas** Hermann. Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 45/3050 l. J. wird bemerkt, daß eine Photographie des Genannten zur Einsicht mitgetheilt werden kann.

München 4/7 74. Die Redaction des b. C.-P.-Bl.

3244. **Schäfler** Joseph von Haidhausen (21 J. alt, 1,77 M. groß, bartlos, hat dunkle Haare, graue Augen, spitze Nase, gesunde Gesichtsfarbe), wegen Fahnenflucht.

München 4/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

3245. **Kleinhenz** Ludwig, verheir. Tapezierer von Kissingen, wegen Vergehens des Betrugs. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Würzburg 2/7 74. K. Unt.-Richter.

3246. **Rausch** Georg, Dienstknecht aus Auerbach, B.-A. Eschenbach (43 J. alt, 5' 5" groß, untersetzt, hat schwarzbraune Haare, graue Augen), wegen des in der Nacht vom 19/20. Dezbr. 1872 in der Pfarrkirche zu Waldershof verübten Diebstahls. (§§ 242 u. ff. R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Weiden 30/6 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14/824 (1873). Die Red.

3247. **Schilling** Karl, Schreinergeselle von Coburg, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung und Betrugs auf Grund Art. 135 E.-G.

Nürnberg 3/7 74. K. Unt.-Richter.

3248. **Schmidhuber** Sebastian, Gemeiner der Equitations-Anstalt aus Gangkofen, B.-A. Eggenfelden, ein Kuppelknecht, wegen Fahnenflucht rc.; er hat sich am 24. v. M. Früh 9½ Uhr in Uniform aus der Kaserne entfernt, ist 22 J. alt, 1,70 M. groß, schlank, bartlos, hat schwarze Haare, braune Augen, spitze gebogene Nase, gesundfärbiges Gesicht.

München 3/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3249. **Link** Georg Karl, Gemeiner und Sattler von Stockheim, B.-A. Mellrichstadt (23 J. alt, 1,68 M. groß, blaß, schlank, hat braune Haare, blonden Bart, spricht ausgeprägt hochdeutsch), wegen Fahnenflucht.*)

Würzburg 2/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

*) Zuletzt 54/3623 (1873). Die Red.

3250. **Sieglreithmeier** Joseph, Metzger u. Jäger des k. 2. Jäger-Bat, gebürtig aus Schneitsee, B.-A. Traunstein, heimathberechtigt in Rosenheim, durch dießgerichtliches Urtheil vom 23. April 1874 zu 1 Jahr 6 Mon. Gefängniß verurtheilt, aber wegen Krankheit im hiesigen Militär-Lazarethe detinirt, ist aus demselben, als Sanitätssoldat verkleidet, entwichen. Er ist 25 Jahre alt, 5′ 7″ 2‴ groß und dem Mil.-Unt.-Richter bei der k. Commandantur München einzuliefern.*)

München 4/7 74. K. Militär-Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1134 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3251. **Dahms** Hermann, Schlossergeselle von Elbing in Preußen, zuletzt in Jnowrailaw, k. preuß. Kreisgerichts gleichen Namens, früher beim Eisenbahnbau nächst Poikam, Ger. Kelheim, beschäftigt.*)
Urtheil v. 9. Jänner 1874: 6 Mon. Gefängniß, wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 12/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 90/6569 (1872). Die Red.

3252. **Lanzl** Max, Taglöhner von Stadtamhof, früher beim Eisenbahnbau in Poikam, Ger. Kelheim.*)
Urtheil v. 9. Jänner 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 12/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 90/6566 (1872). Die Red.

3253. **Rottmann** Karl, 37 J. alt, verheir. Handlungsreisender von Aub, zuletzt in München.*)
Urtheil v. 28. Jan. 1874: 4 Mon. u. 1 Tag Gefängniß wegen Betrugs und Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 13/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89/5973 (1873). Die Red.

3254. **Mißbichler** Anna, Korbmachers-Ehefrau von Grillheim (23 J. alt, 5′ groß, hat schwarze Haare, gesunde Gesichtsfarbe, grünlichgraue Augen).
Rechtskr. Urtheil v. 26. März 1874: 1täg. Gefängniß wegen Urkundenfälschung.

Donauwörth 12/6 74. K. Bezirksgericht.

3255. **Seiblitz** Martin, prot., Handelsmann von St. Georgen (49 Jahre alt, blond, hat blaue Augen).*)
Urtheil v. 11. Mai 1874: 1 Jahr 6 Mon. Gefängniß wegen Urkundenfälschung und Betruges.

Donauwörth 10/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 74/4968 (1873). Die Red.

3256. **Bauer** Georg, 48 J. alt, Schuhmacher von Haidhausen, zuletzt in Wegscheid*).
Contum.-Urtheil v. 6. Mai 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

3257. **Mühlbauer** Karoline, Bräuknechtsfrau von Heubichl, zuletzt in Wegscheid*).
Contum.-Urtheil v. 6. Mai 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Hehlerei.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 12/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18/1185, 1186 (1874). Die Red.

3258. **Girsick** Albert, 19 J. alt, Polytechniker von Nagy-Banya*), zuletzt in München, und

3259. **Kassics** Cajetan, 21 J. alt, Polytechniker von Ofen.**)
Contum.-Urtheil v. 28. Januar 1874: je 3 Monate Festung wegen Zweikampfes.
Einlieferungsort: Festung Rosenberg.

München r/J. 12/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/5646 (1873).
**) Zuletzt 85/5731 (1873). Die Red.

3260. **Itter** Joseph, 26 J. alt, Dienstknecht von Mannried, zuletzt in München.
Urtheil v. 11. Febr. 1874: 14 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 12/6 74. K. Bezirksgericht.

3261. **Rumpel** Joseph, 21 J. alt, Bauerssohn von Aschfeld, Landg. Karlstadt
Urtheil v. 28. April 1874: 5 Mon. Gefängniß wegen Verbrechens und Vergehens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Lohr 13/6 74. K. Bezirksgericht.

3262. **Pflügler** Anton, Seilergeselle aus Pfaffenhofen a/Ilm.
Contum.-Urtheil v. 22. Mai 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, bei Einspruchserhebung dießger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 8/6 74. K. Bezirksgericht.

3263. **Weigl** Johann, led. Kaminkehrergeselle von Amberg.
Urtheil v. 8. Novbr. 1873: 14 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Amberg 13/6 74. K. Bezirksgericht.

3264. **Erras** Johann, led. Metzgergeselle v. Amberg.
Urtheil v. 3. März 1874: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß und 42 Tage Haft wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.

Amberg 13/6 74. K. Bezirksgericht.

3265. **Barthelmes** Heinrich, 20 J. alt, Schiffsjunge von Retzbach, Landg. Karlstadt.
Urtheil v. 18. April 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen zweier Verbrechen des Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Lohr 10/6 74. K. Bezirksgericht.

3266. **Merz** Georg, 29 J. alt, prot., Schäfer von Poll, B.-A Göppingen, zuletzt in Bogenhausen.
Urtheil v. 3. Januar 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 17/6 74. K. Bezirksgericht.

3267. **Gestle** Joseph von Osterberg, v. C.-P. Bl. 41/2769 (1874), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern.
Memmingen 27/6 74. K. Bezirksgericht.

3268. **Weickmann** Engelbert, früher Bierbräuer, nun Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Kareth, Ger. Stadtamhof, vorher beim Eisenbahnbau in Poikam, Ger. Kelheim.*)
Urtheil v. 9. Jänner 1874: 7 Mon. Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 14/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 90/6564 (1872). Die Red.

3269. **Rothenanger** Karl, vormal. Unteroffizier der Reserve des k. 4. Chev.-Reg., 27 J. alt, Zimmermannssohn aus Schrobenhausen.
Rechtskr. Urtheil v. 7. Mai 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen milit. Vergehens des Ungehorsams.
Einlieferungsort: Strafanstalt Oberhaus (Passau).
München 17/6 74. K. Militär-Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3270. **(Betrüger und Wechselfälscher)** Die Bewegungen der neu aufgetauchten angebl. amerikanischen Fälscherbande (v. C.-P.-Bl. 45/3056, 46/3132 l. J.) lassen sich nach dem Eberhardt'schen Allgemeinen Polizei-Anzeiger (Band LXXIX Nr. 1) wie folgt zusammenstellen: Samuel **Reed** den 19. Juni in Mainz, den 20. Juni in Koblenz, R. F. **Schenck** den 18. Juni in Dresden, den 19. Juni in Dresden und Leipzig, den 20. Juni in Berlin, D. C. **Durand** den 19. Juni in Hamburg, Richard **Field** den 20. Juni in Bonn, R. F. **Mathews** den 20. Juni in Karlsruhe, den 19. Juni in Stuttgart, Wm. **Deer** den 20. Juni in Bordeaux, den 19. Juni in Bayonne, den 19. Juni in Biarritz, Rob. **Wood** den 19. Juni in Bern, den 20. Juni in Zürich, Rich **Day** den 19. Juni in Neufchâtel, den 20. Juni in Geneva.
München 3/7 74. K. Polizeidirection.

3271 **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 23/24. v. M. wurden im Wirthshause zu Schambach 20 fl. Baar und am 25. v. M. Morgens im Wirthshause zu Hitzhofen 40 fl. Baar von einem dort über Nacht bleibenden Fremden entwendet, welche beide Diebstähle wahrscheinlich von der nämlichen Person verübt wurden. Der Fremde ist 28 — 30 Jahre alt, hatte einen am Kinn ausrasirten Vollbart und trug in den Ohren goldene Knöpfchen mit blauen Steinen. Dieser Dieb ließ am 26. v. M. in Ingolstadt eine silberne Cylinderuhr nebst langer silberner Kette, an welcher der Uhrschlüssel mit einem blauseidenen Bande befestigt ist, zurück, welche Gegenstände wahrscheinlich auch gestohlen sind. Um Spähe wird ersucht.
Eichstätt 3/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3272. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Unter Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 43/2905 l. J. wird bekannt gegeben, daß auf den ledigen Taglöhner Kaspar **Weichtmann** von Erkhausen, Ger. Türkheim, Verdacht fällt. Es wird ersucht, nach 2c. **Weichtmann**, welcher ein Sechziger ist und wegen Diebstahls und Landstreicherei schon oft bestraft wurde, sorgfältig zu spähen und ihn, wenn er sich nicht über seinen Aufenthalt am 5. v. M. in den Vormittagsstunden glaubhaft ausweisen kann, zu verhaften und hieher zu liefern.
Augsburg 4/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3273. **(Raub.)** Am 22. v. M. Mittags zwischen 12 und 1 Uhr wurde der Hirtenssohn J. Fischer auf der Staatsstraße von Cham nach Waldmünchen zwischen Eising und Grafenkirchen einer Baarschaft zu 11 fl. 30 kr., bestehend in 2 Kronenthalern und Sechsern, zum Theil in ein rothgestreiftes Sacktuch eingebunden und zum Theil in einer ledernen Geldbörse mit Messingverschluß aufbewahrt, von zwei Männern beraubt. Damnifikat beschreibt die Räuber wie folgt:
Der Größere ist beiläufig 6' groß, hat schwarzen Voll- und Schnurbart, schon etwas graue Haare, bekleidet war derselbe mit schwärzlichem sommerzeugenem Jaquet, vermuthlich schwarzer Tuchhose, schwarzem Hut und Stiefeln. Der Kleinere ist ungefähr 21 Jahre alt, 5' groß, untersetzt, bartlos, hat blonde Haare, trug blauleinene Hose, braunen Hut, grünseidenes Halstüchl, war in Hemdärmeln und barfuß. Um Spähe wird ersucht.
Neunburg v/W. 4/7 74. K. Unt.-Richter.

3274. **Kasparbauer** Heinrich, Schneidergeselle von Teisnach, 58 Jahre alt, ist zufolge dießamtl. rechtskr. Beschlusses auf 1 Jahr im Arbeitshause Rebdorf zu verwahren. Derselbe wolle aufgegriffen, dem nächsten amtlichen Arzte vorgestellt, und wenn seine körperliche Fähigkeit zur Verwahrung im Arbeitshause noch unverändert fortbesteht, unmittelbar an die k. Verwaltung des Arbeitshauses Rebdorf abgeliefert werden.
Viechtach 1/7 74. K. Bezirksamt.

3275. **Dobmaier** Martin, 37 Jahre alt, Schuhmacher von Hirschau, ist verdächtig, dem Schuhmacher J. Wanninger von Tannhof 1 graue Joppe mit schwarzsammtnem Kragen, 1 blaugestreiftes Hemd und Leder für ein Paar Vorschuhe entwendet zu haben und soll eine solche Joppe und ein solches Hemd in seiner Heimath getragen haben. Der Aufenthaltsort des 2c. **Dobmaier** ist auszumitteln und anher bekannt zu geben und ist der Genannte nach den entwendeten Gegenständen auszusuchen.
Neunburg v/W. 4/7 74. K. Unt.-Richter.

3276. **Schwegler** Georg von Neu-Ulm, v. C.-P.-Bl. 34/2305 l. J., welcher seit längerer Zeit arbeitslos umherzieht, unter Simulirung von Krankheiten und falschen Vorspiegelungen über seine Familien- und Vermögensverhältnisse den Gemeinden (zuletzt im Regierungsbezirke

Oberbayern) Unterstützungen und Reisevorschüsse abgeschwindelt hat, wolle als Landstreicher behandelt und nach erstandener Strafe anher geliefert werden.

Neu-Ulm 1/7 74. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3277. **Betz** Johann, Mahlknecht von Langenau, württ. Ob.-A. Ulm.

Augsburg 1/7 74. K. III. Unt.-Richter.

3278. **Arnold** Georg, Schmiedgeselle, zuletzt in München. — Cr. M. 352.

München l/J. 1/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3279. **Scheuch** Friedrich, led. Maschinenarbeiter von Dötzingen, württ. Ob.-A. Böblingen; er war vom 28. Febr. bis 15. April l. J. in Dachau. — Cr. M. 256.

München r/J. 2/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3280. **Ochsenreiter** Joseph und

3281. **Ochsenreiter** Karoline, frühere Müllers- und Käsers-Eheleute von Simmerberg, nachmals in Unterreitnau und Tapfheim, jetzt wahrscheinlich in einer Fabrik. T. Nr. 154.

Donauwörth 3/7 74. K. Unt.-Richter.

3282. **Ascher** Jakob, Schneider von hier, und

3283. **Huber** Anton, Schneidergeselle von Friedberg, Beide zuletzt in Haidhausen. — Cr. M. 156.

München r/J. 3/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3284. **Götschel** Franz, led. Fabrikarbeiter von Bayreuth, 42 Jahre alt, als Beschuldigter wegen Verbrechens des Diebstahls.*)

Augsburg 3/7 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 17/1051 (1873). Die Red.

3285. **Huber** Ignatz, Schmiedgeselle, zuletzt am unteren Türkengraben Nr. 30 hier wohnhaft. — T. Nr. 328.

München l/J. 3/7 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3286. **Loritz** Karl (Fritz). 45/3034 (1874).

3287. **Einsiedl** Pankraz. 43/3271 (1872). 43/2881 (1874).

3288. **Simmeth** Johann. 33/2226 (1874).

3289. **Stegmeier** Joseph. 44/2988 (1874).

3290. **Epple** Johann. 70/4638 (1873), 24/1597 (1874).

3291. **Rothhaft** Franz Xaver. 43/2913 (1874).

3292. **Haller** Michael. 35/2343 (1874).

3293. **Wenig** Julius. 42/2817 (1874).

3294. **Pauli** Franz (Paul). 32/2190, 44/3002 (1874).

3295. **Bögle** Jos. Anton (vulgo **Gast**). 42/2829 (1874).

3296. **Herb** Crescenz. 44/2998 (1874).

3297. **Strehlin (Schillinger)** Adolph. 47/3121, 62/4086 (1873), 5/269 (1874).

3298. **Hiltl** Johann. 14/898 (1874).

3299. **Hofstetter** Mathias. 47/3214 (1874).

3300. **Binder** Johann Michael. 35/2342 (1874).

3301. **Wagner** Monika, **Nagel** Joseph und **Roth** Franz.*) 43/2899 (1874).

*) Sind verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 49.
Dritte Nummer des II. Halbjahres 1874.



München 11. Juli 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3302. **Hölzle** Joseph, Steinhauer aus Bayern (19 J. alt, 5' 9" groß, schlank und mager, hat rothe Haare, gebogene Nase, starke Sommersprossen im Gesichte, kleinen Anflug von einem Schnurbart, trägt graue Hose und Joppe, sog. Dächleskappe, alles zerrissen), welcher sich am 23. v. M. Ulm zugewendet hat, ist verdächtig, am 23. v. M. in Niederstotzingen ein Paar, bis an die Knie reichende, bereits noch neue rindslederne Stiefel im Werthe von 7 fl. entwendet zu haben; derselbe soll aus der Gegend von Memmingen oder Kempten sein. Um Fahndung wird ersucht.

Ulm 4/7 74. K. württb. Oberamtsgericht.

3303. **Keßler** Elisabetha von Eisfeld, 47 Jahre alt, des Diebstahls im mehrfachen Rückfall verdächtig, wolle verhaftet und hieher geliefert werden. Dieselbe hat vor einiger Zeit an der Eisenbahn bei Gebersdorf gearbeitet.

Hildburghausen 4/7 74.
Der Unt.-Richter des herzogl. sächs. Kreisgerichts.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3304. **Schulze** Ernst, Schreinergeselle, angeblich geboren in Oesterreichisch-Schlesien, in Wien erzogen, zuletzt in Nürnberg, mit einem mexikanischen Militärpaß in französischer Sprache versehen (20 J. alt, mittelgroß, hager, blond, bartlos, trägt weiße Hose, braunen Rock, weißgetupfte schwarze Weste, braunes Hütchen), wegen Diebstahlverbrechens gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Nürnberg 6/7 74. K. Unt.-Richter.

3305. **Schlund** Georg, verheir. Taglöhner von Berolzheim, B.-A. Gunzenhausen, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung gemäß § 268 Ziff. 1 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1 E.-G.

Eichstätt 6/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3306. **Barth** Joseph, Sattlergehilfe von Altdorf, v. C.-P.-Bl. 46/3144 (1874), wegen Diebstahls.

Augsburg 4/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3307. **Best** Karl, diess. Jäger und Bergmann von St. Ingbert, B.-A. Zweibrücken, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung gemäß §§ 69, 70 u. 138 M.-M.-St.-G.-B. Derselbe entfernte sich in Uniform mit Säbel, ist 21 J. alt, 1,66⅔ M. groß, bartlos, hat blonde Haare, hohe Stirne, blonde Augenbrauen, braune Augen, rundes Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe.

Zweibrücken 3/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Jäger-Bat.

3308. **Neumaier** Katharina von Abensberg, zuletzt in Haidhausen. — Cr. M. 215.

München r/J. 8/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3309. **Bauer** Johann aus Altthiergarten, Bez.-Hptm. Tachau in Böhmen (35 J. alt, mittelgroß, hat langes blasses Gesicht, schleppenden Gang), wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B.)

Weiden 7/7 74. K. Unt.-Richter.

3310. **Ziegler** Anton, bisheriger Magistrats-Diurnist von München, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung und Vergehens des Betrugs. — T. Nr. 433.

München l/J. 6/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3311. **Mayerhauser** Ottmar, Dienstknecht von Spöck, zuletzt in Windenberg, wegen Verdachts des Verbrechens der Brandstiftung. (§ 306 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Memmingen 6/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3312. **Brunner** Johann, Schlossergeselle von Furth, zuletzt in München im Aufenthalt, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 243 Z. 2 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.) — Cr. M. 873.

München l/J. 8/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3313. **Rosengart** Anton, led. Dienstknecht von Täfertingen, B.-A. Augsburg, zuletzt in Riedlach, Ger. Prien, wegen Diebstahls.

Traunstein 9/7 74. K. Unt.-Richter.

3314. **Hagl** Anton, Maler von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 390.

München l/J. 8/9 74. K. III. Unt.-Richter.

3315. **Bombasaro** Anton aus Borgo in Tyrol, 21 Jahre alt, wegen Diebstahls gemäß §§ 242 ff. R.-St.-G.-B., Art 136 E.-G.

Miesbach 9/7 74. K. Landgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3316. **Egner** Joseph, 29 J. alt, led. Bräuknecht von Rehberg, B.-A. Viechtach, zuletzt in Planegg.
Urtheil v. 12. Mai 1874: 14 Tage Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 16/6 74. K. Bezirksgericht.

3317. **Thomas** Matthäus, 23 J. alt, led. Schuhmacher und Musiker aus Röttenbach.*)
Rechtskr. Urtheil: 1 Mon. Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Bamberg 16/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 59/4344 (1872). Die Red.

3318. **Ziermaier** Florian, Schneidergeselle von München.*)
Urtheil v. 15. April 1874: 8 Mon. Gefängniß wegen 5 Vergehen der Unterschlagung.

Passau 16/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8/504 (1874). Die Red.

3319. **Becke** Ludwig, 29 J. alt, led. Musiker und Tischlergeselle von Augsburg.*)
Contum.-Urtheil v. 20. Mai 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Betrugs. (Von seiner Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Kenntniß gegeben werden.)

München l/J. 22/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1480 (1874). Die Red.

3320. **Kändler** Joseph, 17 J. alt, Lohnkutscherssohn von München.
Contum.-Urtheil v. 17. März 1874: 1 Jahr Gefängniß und 40 Thlr. Geldstrafe, eventuell 40 Tage Haft wegen Körperverletzung, Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Beleidigung. (Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung alsbald anher vernachrichtet werden.)

München l/J. 15/6 74. K. Bezirksgericht.

3321. **Huber** Michael*), richtig **Kink**, 18 J. alt, Metzgergeselle von Streit, Gemeinde Erenhausen, B.-A. Wasserburg.
Urtheil v. 18. Mai 1874: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung. (Kosten trägt der Staat.)
(Um Strafvollzug und Nachweis hierüber wird ersucht.)

München l/J. 15/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/5790 (1873). Die Red.

3322. **Liedl** Ignatz, 31 Jahre alt, Taglöhner von Wolfratshausen.*)
Contum.-Urtheil v. 27. Mai 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung. (Von dessen Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Kenntniß gegeben werden.)

München l/J. 15/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37/2521 (1874). Die Red.

3323. **Rauschendorfer** Joseph, Dienstknecht von Steinburg, Ger. Mitterfels.
Rechtskr. Urtheil v. 20. Febr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Bedrohung und Körperverletzung und 33 Tage Haft wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffen. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Polizeigerichts-Gefängniß, behufs Vollzuges der Haftstrafe dann Gefangenanstalt Amberg.

Pfarrkirchen 16/6 74. K. Bezirksgericht.

3324. **Strohhofer** Rosine, led. Dienstmagd von Unterbreitenau, Gem. Paulusszell, Ger. Vilsbiburg.*)
Urtheil v. 20. März 1874: 4 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Verbrechens des Diebstahls (von dieser Strafe wird 1 Monat der erlittenen Untersuchungshaft angerechnet.)
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Landshut 15/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 91/6182 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

3325. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 2. d. M. Nachmittags wurden zu Weihersdorf, B.-A. Neumarkt i/Oberpf., 24 fl., bestehend in 3 Thalern, 7 Halbguldenstücken, 2 Zwanzigpfennigstücken, Groschen und Sechsern, gestohlen. Verdächtig ist ein fremder Mann in den 30er bis 40er Jahren mit röthlichem Schnurbart und Anflug von Vollbart, der einen Jägerhut mit Spielhahnfedern, graue Joppe mit grünem Kragen und blaue Soldatenhose, die am rechten Oberschenkel etwas zerrissen, trug.

Amberg 8/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3326. **Dötsch** Michael, Taglöhner, 58 Jahre alt, beheimathet zu Haidennaab, B.-A. Kemnath, wohnhaft in Amberg, hat sich am 25. v. M. mit Hinterlassung seiner Ehefrau heimlich von hier entfernt. Es wird ersucht, denselben im Betretungsfalle zwangsweise hieher zu schaffen.

Amberg 8/7 74. Stadtmagistrat.

3327. **Muschler** Martin, verheirathet, ein vielfach abgestraftes Individuum, ließ sich, obwohl selbst arbeitsfähig, in jüngster Zeit Reisevorschüsse geben und verursacht seiner Heimathgemeinde Reichertswein Kosten. Muschler wolle als Landstreicher behandelt werden.

Velburg 3/7 74. K. Bezirksamt.

3328. **Hirschbeck** Karl, led. Schneidergeselle von Eichstätt, welcher verdächtig ist, einen Reisepaß des Seilergesellen Joseph **Bauer** von Eichstätt sich angeeignet zu haben und andere, ihm nicht gehörige Reisepapiere zu besitzen, ist auszumitteln.

Eichstätt 4/7 74. Stadtmagistrat.

3329. **Dotzler** Johann. Ein Bursche, Bahnarbeiter, zuletzt abgestraft in Neu-Ulm und Blaubeuren, reist mit einem entwendeten, auf den Metzger

und Bierbrauer Johann Dotzler von hier, geboren 1854, lautenden Reisepaß. Letzterer wolle abgenommen und hieher überschickt werden.

Sulzbach 29/6 74. K. Bezirksamt.

3330. Popp Joseph, umherziehender Kleiderputzer von Untersandling, B.-A. Regensburg, ein mehrfach bestrafter Dieb, ist verdächtig, in der Nacht vom Samstag den 23. auf Sonntag den 24. Mai l. J. dem Wirthe Jakob Dristl von Greilsberg, Landg. Mallersdorf, aus dem im Wohnhause untergebrachten Bierkeller ein Faß mit mit 25 Liter Muscatwein durch gewaltsames Oeffnen der Stallthüre entwendet zu haben. Das Faß ist von länglicher Form von Eichenholz mit Weidenreifen gebunden und trägt am Zapfenboden die Zahl 1990 mit schwarzen Ziffern. Popp hielt sich vor dem Diebstahle mit seinem Eheweibe im Wirthshause auf, hatte Lokalkenntniß und trieb sich auch zur Zeit des Diebstahls in der Nähe herum, konnte sich über seinen Aufenthalt in der fraglichen Nacht nicht ausweisen und hat am Pfingstsonntag oder Montag seinem Weibe eine Flasche Wein in's Huber'sche Wirthshaus zu Oberköllnbach nach Hause gebracht, bezüglich welcher in der ganzen Umgebung nicht ermittelt werden konnte, ihn irgendwo gekauft zu haben. — Derselbe ist schon mehrfach, insbesondere auch schon viermal wegen Diebstahls abgestraft worden. Ich ersuche nach dem gegenwärtigen Aufenthalte des Joseph Popp und dessen Ehefrau zu recherchiren, im Betretungsfalle dieselben zu veranlassen, sich entweder zu mir oder zum nächstgelegenen Gerichte zu einem Verhöre zu begeben und mir hievon Mittheilung zu machen; an die Gerichte selbst stelle ich das Ansuchen, den Joseph Popp wegen Verbrechens des schweren Diebstahls im Rückfalle als Thäter, dessen Ehefrau aber wegen Vergehens der Hehlerei nach Art. 37 d. St.-G.-B. v. 10. Nov. 1848 umständlich zu verhören und mir die Verhörsprotokolle nebst genauem Personalbeschrieb zu übersenden.

Straubing 5/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3331. (Verlust von Banknoten.) Der im C.-P.-Bl. 44/2984 bezeichnete Handwerksbursche soll der Schlossergeselle Joseph Friedl aus Troschenreuth, B.-A. Tirschenreuth, oder aus Moosham sein, der am 13. Juni l. J. zu Velburg aus der Arbeit getreten ist, und sich von Moosham aus nach München zu begeben haben soll, um dort in Arbeit zu treten. Er ist klein und schmächtig.

Amberg 6/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3332. (Flüchtige Betrüger, Ehepaar.) Am 30. April l. J. betrog eine Weibsperson unter der Vorgabe, sie sei die Frau des Käsers Anton Maier von Lutzingen, es sei ihr in Augsburg ihr Geld gestohlen worden, er möge ihr solches leihen, den Käser Leonhard Zott von Friedberg um 50 fl.; am 3. Mai l. J. machte eine Weibsperson dasselbe Vorgeben bei dem Käser Joseph Ehle von Stätzling und stellte an ihn dasselbe Ansuchen, bei diesem jedoch ohne Erfolg. Nach den gepflogenen Recherchen fällt nun Verdacht, sich zur Verübung solcher Betrügereien im Lande herumzutummeln, auf die Käsers-Eheleute Franz Joseph und Karolina Ochsenreiter*) von Hammermühle, Gem. Sonnersberg, Landg. Weiler, welche gegenwärtig ohne festen Wohnsitz sind und schon seit zwei Jahren in den Gegenden von Augsburg und Donauwörth herumziehen sollen. Ich ersuche um Spähe und Verhaftung und Anherlieferung der Ochsenreiter'schen Eheleute gemäß §§ 263, 49 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Aichach 7/7 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 48/3280, 3281 (1874). Die Red.

3333. (Entsprungener Betrüger und Wechselfälscher.) Der wegen Fälschung von Credit-Briefen hier verhaftete angebliche Robert Pendry von London (alias Samuel Reed), v. C.-P.-Bl. 45/3056 und 46/3132 (1874) ist heute Früh 10 Uhr aus der Haft entsprungen. (50 Jahre alt, sieht älter aus, ziemlich groß und stark, blaß, hat hohe kahle Stirne, dünne blonde, grau melirte Haare, lange starke Nase, grauen Schnurbart, blaugraue stechende Augen, rasirte Wangen, schmales bleiches Gesicht, Spuren von Pockennarben, schleppenden Gang, vorgebeugte Haltung, trägt schwarzseidene Mütze, schwarzen Sommerpaletot, schwarze Buckskinhose, schwarzsammtne Weste, Haushemd und Zugstiefel.) Derselbe ist anzuhalten und hieher zu liefern.

Frankfurt a/M. 9/7 74. Der k. Unt.-Richter.

3334. (Pretiosendiebstahl.) Am 26. v. M. wurde zu Postbauer, B.-A. Neumarkt, eine silberne Frauenhalskette mit sog. Weintraubenschließe, 1 Paar goldene Ohrringe mit grünen Steinchen, 1 goldener Ring mit rothem Stein, 1 silberner Plattenring, 1 silberne Spindeluhr mit schildkrotartigem Uebergehäuse, 1 silberb schlagene Tabakspfeife, auf dem Porzellankopf die Schlacht bei Weißenburg, nebst 1 Stück geräuchertem Schweinfleisch entwendet. Verdächtig ist ein Handwerksbursche, dessen nähere Beschreibung noch mangelt.

Amberg 5/7 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3335. Lobmeier Joseph, Dienstknecht von Regenpeilstein, B.-A. Roding, ist verdächtig, dem Wirthe Joseph Lecker von Wolferkofen, Landg. Straubing, am 14. Mai l. J. Nachts eine eingehäusige Spindeluhr mit Neusilbergehäuse und ein weißes geschliffenes Tabakglas entwendet zu haben; der Aufenthalt desselben ist zu ermitteln und hieher mitzutheilen; falls derselbe als Landstreicher erscheint, so ist er gemäß Art. 136 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.*)

Straubing 7/7 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8/483 (1873). Die Red.

3336. Cavallar Bartolo, Bahnarbeiter aus Grabbi in Tyrol, als Zeuge.

Fürth 3/7 74. K. Unt.-Richter.

3337. Eisele Anton, Schaukastenträger v. Augsburg.

Memmingen 3/7 74. K. Unt.-Richter.

3338. Maier Simon, Dienstknecht von Oberwengenbach, Landg. Mainburg, als Beschuldigter wegen Körperverletzung.

Landshut 7/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3339. Freundlich Johann Adam, geboren am 17. Oktbr. 1851 zu Böhl in der Rheinpfalz, beheimathet zu Dombühl, Färberssohn und angeblich Hafnergeselle.

Schillingsfürst 8/7 74. K. Landgericht.

3340. Wagner Leonhard, Maurer von Fürstenfeldbruck, welcher im April l. J. beim Baue des Landgerichtsgebäudes in Dachau beschäftigt war und alsbald diesen Platz verlassen hat. — Cr. M. 232.

München r/J. 7/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3341. **Dumpel Georg**, Bahnarbeiter, zuletzt in Wiffertshausen bei Friedberg, als Zeuge.
Aichach 7/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3342. **Müller Anton**, Tüncher von Silberhof, als Beschuldigter.
Lohr 6/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3343. **Kusker Konrad**, Webergeselle von Dünfeld, Ger. Höchstadt a/Aisch.
Wasserburg 5/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3344. **Ludwig Anna**, Weißgerbersfrau von hier.
München I/J. 9/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3345. **Ackermann Johann Jakob**, vormal. Bäckermeister, nun Mulzer, von Weißenstadt.*)
Hof 3/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 79/5344 (1873). Die Red.

3346. **Tabor Joseph**, Buchhalter von Dillingen, zuletzt dahier im Aufenthalte. — T. Nr. 313.
München I/J. 9/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3347. **Schmid Joseph**, Reservist des 1. Cuir.-Reg., Bräugeselle von Münsterhausen, B.-A. Krumbach.
München I/J. 9/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3348. **Sturm Joseph**, Schlossergeselle von Ruhmannsfelden, B.-A. Viechtach. — T. Nr. 320.
München I/J. 9/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3349. **Maier Joseph**, Hausknecht von Lasterzahm, B.-A. Griesbach. — Cr. M. 441.
München I/J. 6/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3350. **Stoiber Friedrich**, Dienstknecht von Griesbach, zuletzt beim Lohnkutscher Huber dahier. — T. Nr. 378.
München I/J. 8/7 74. K. III. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3351. **Stoll** Margaretha. 47/3170 (1874).

3352. **Burger** Jakob. 54/2531 (1866), 13/660 (1867).

3353. **Beckerbauer** Maria. 24/1545, 84/5626 (1873).

3354. **Held** Christian. 30/2036, 34/2275 (1874).

3355. **Schneider** Barbara. 30/2037, 34/2276 (1874).

3356. **Gassenmeier** Joh. Anton. 47/3171 (1874).

3357. **Fichtl** Anton. 45/3030 (1874).

3358. **Fuchs** Ludwig. 40/2672 (1873).

3359. **Loritz** Karl. 45/3034 (1874).

3360. **Goller** Margaretha. 92/6196 (1873).

3361. **Goller** Konrad. 92/6197 (1873).

3362. **Bayerl** Valentin. 42/2827 (1874).

3363. **Danzer** Mathias. 35/2368 (1874).

3364. **Lautenhammer** Joh. Nep. 24/1592 (1874).

3365. **Gstettner** Michael, auch **Stern** genannt. 42/2820 (1874).

3366. **Haas** Mathias. 29/1927 (1874).

3367. **Roll** Stephan. 91/6092 (1873).*)

*) Die Ausschreibung im C.-P.-Bl. 45/3023 (1874) bleibt in Wirksamkeit. D. Red.

3368. **Faltenbacher** Jos. 36/2442 (1874).

3369. **Schafberger** Mich. 29/1965 (1874).

3370. **Wenk** Richard Wilh. 89/5944 (1873).

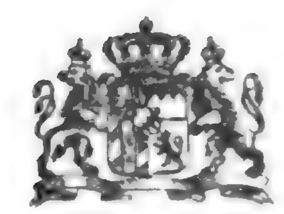
3371. **Wolff** Sal. Baruch. 25/1677 (1874).

3372. **Breitner** Katharina. 15/950 (1874).*)

*) Die Ausschreibung im C.-P.-Bl. 39/2658 (1874) bleibt aufrecht erhalten. Die Red.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 50.  München 15. Juli 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

3373.



Flüchtiger  **Betrüger.**

Wie im C.-P.-Bl. 48|3237 l. J. bekannt gegeben wurde, hat sich Max **Gutmann**, Israelite, Bankier, früher Lederhändler, nach Verübung eines betrügerischen Bankerottes und Unterschlagungen von circa 30,000 fl. am 27. Juni l. J. Nachmittags von seinem Wohnort Dinkelsbühl entfernt; derselbe ist festzunehmen und hieher zu liefern.

Ansbach 8|7 74. K. Untersuchungs-Richter.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3374. **Schnaufer** Gotthelf, Schreiner von Asperg (28 J. alt, 1,72 M. groß, schlank, hat kleinen röthlichen Schnurbart, trägt schwärzlichen Rock), ist wegen Verdachtes des am 6. d. M. hier verübten Diebstahles eines sog. Berliners aus grünem Futtercanevas, in welchem eine braune, schon stark getragene Joppe, 1 dunkelbraune Zeughose, 1 röthliches Flanellhemd, 1 weißes Hemd, 1 Paar weiße Strümpfe, 3 Sacktücher, 1 Tuchkappe, 1 Zollstab und 2 Waschtücher enthalten waren, zu verhaften und hieher zu liefern; derselbe hat sich entweder Friedrichshafen oder München zu gewendet.

Ulm 8|7 74. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3375. **Hettinger** Johann, led. Schuhmacher von Aschaffenburg (42½ J. alt, mittelgroß, hat schmales Gesicht, schwarze Haare, graue Augen), wegen Verbrechens der Urkundenfälschung. (§§ 267, 268 Z. 1 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1 u. 136 E.-G.)

Aschaffenburg 11|7 74. K. Unt.-Richter.

3376. **Kiefhaber** Johann, Unteroffizier im dieſſ. Regimente und Photograph von Ansbach (24 J. alt, 1,60 M. groß, hat schwarze, etwas struppige Haare, schwarze Augen, stumpfe, etwas aufgeworfene Nase, trug röthlichen Vollbart), wegen Fahnenflucht. (§ 69 R.-M.-St.-G.-B., Art. 114 der revid. M.-St.-G.-O.)

Neuburg a|D. 10|7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 15. Inf.-Reg.

3377. **Kohlhepp** Michael, led. Taglöhner von Homburg, B.-A. Marktheidenfeld, 17 J. alt, gemäß Art. 135 Abs. 1 u. 136 Abs. 3 E.-G.*)

Lohr 10|7 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 5|280 (1873). Die Red.

3378. **Rießler** Joseph, Dienst- und Ziegelknecht von Anger, Gem. Lorenz, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 Z. 2 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 1 u. 3 E.-G.)

Kempten 11/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3379. **Schnobrik** Johann, Poliergeselle aus Wasserau, Ger. Hostau in Böhmen (ca 20 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat längliches volles röthliches Gesicht, schwarze Haare), wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Weiden 8/7 74. K. Unt.-Richter.

3380. **Theobald** Michael, z. Z. Kanonier des 2. Feld-Art.-Reg, Schneider aus Eussenheim, B.-A. Karlstadt (20 J. alt, 1,69 M. groß, schlank, hat niedere Stirne, graue Augen, spitze Nase, großen Mund, spitzes Kinn, bleiche Gesichtsfarbe, braune Haare, trug bei seiner Entweichung die Uniform eines Reitkanoniers), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Würzburg 9/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Feld-Art.-Reg.

3381. **Bär** Franz Xaver, led. Zimmermann von Erisried, identisch mit dem im C.-P.-Bl. 45/3069 (1874) ausgeschriebenen, wegen dringenden Verdachts des Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 Z. 2 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 9/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3382. **Zörle** Johann, Bahnarbeiter von Batzenhofen, B.-A. Augsburg, wegen Körperverletzung. (§ 223 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Aichach 9/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3383. **Schneider** Otto, Drechslerlehrling von Bayreuth, zuletzt in Hersbruck (17 J. alt, dunkelblond, gekleidet mit schwarzem Rock und schwarzer Hose, dunkler Mütze, behaftet mit Leibschaden mit Bandage, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Nürnberg 10/7 74. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3384. **Holzmüller** Walburga, 40 Jahre alt, led. Taglöhnerin, zuletzt in Bogenhausen.
Urtheil v. 28. März 1874: 15 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 27/6 74. K. Bezirksgericht.

3385. **Steinmetz** Wilhelm, 35 J. alt, verheir. Metallschläger von Fürth, in jüngster Zeit in Schwabach.
Urtheil v. 28. Mai 1874: 21täg. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aichach 19/6 74. K. Bezirksgericht.

3386. **Kraus** Johann Baptist von Guttenberg, v. C.-P.-Bl. 41/2761 (1874) ist nunmehr in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern.

Memmingen 19/6 74. K. Bezirksgericht.

3387. **Rachinger** Joseph, Siebmachergeselle von Landau a/J.
Contum.-Urtheil: 3 Mon. 8 Tage Gefängniß wegen Vergehens der Unterschlagung.

Traunstein 17/6 74. K. Bezirksgericht.

3388. **Maier** Valentin*), led. Taglöhner von Ottobeuren, in letzterer Zeit Bahnarbeiter zu Breitenau, Landg. Feuchtwangen, welcher auch den Namen Ludwig **Stegbauer** von Winterberg führt.
Urtheil: 6 Mon. Gefängniß wegen Vergehens der falschen Versicherung an Eidesstatt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen (Abtheilung für Erwachsene).

Memmingen 15/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 2/59 (1874). Die Red.

3389. **Mayer** Maria, Näherin von Oberhausen.
Urtheil: 1 Jahr 10 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.

Traunstein 17/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/842 (1874). Die Red.

3390. **Mühlegger** Maria, led. Fabrikarbeiterin von Straßberg (26 J. alt, 5' 5" groß, hat braune Haare, stumpfe Nase).
Urtheil v. 11. Mai 1874: 1monatl. Gefängniß und 21täg. Haftstrafe wegen Vergehens der Begünstigung zu einem Diebstahlsverbrechen und einer Uebertretung der Landstreicherei.

Donauwörth 19/6 74. K. Bezirksgericht.

3391. **Erdmannsdorfer** August, 27 J. alt, vorm. Gastwirth von Grafertshofen, zuletzt in Regensburg.
Urtheil v. 9. Mai 1874: 1 Monat Gefängniß wegen falscher Versicherung an Eidesstatt.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 20/6 74. K. Bezirksgericht.

3392. **Schmitt** Nikolaus, 31 J. alt, verheir. Bauer von Waldfenster, Landg. Kissingen.*)
Urtheil v. 28. April 1874: wegen Betruges (unter Einrechnung der durch Urtheil des k. Bez.-Ger. Neustadt a/S. vom 30. Dezbr. 1873 und des Appellationsgerichts in Bamberg vom 24. Januar 1874 gegen denselben wegen Diebstahls und Körperverletzung ausgesprochenen Gesammtstrafe von 1 Jahr 5 Monaten Zuchthaus) Gesammtstrafe von 2 Jahren Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Lohr 15/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 34/2291 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

3393 **(Pferdediebstahl rc.)** In der Nacht vom Mittwoch den 1. auf Donnerstag den 2. d. M. wurde dem Austragsbauer Georg Englram von Hunderdorf aus dem unweit Moosdorf, Landg. Straubing, gelegenen Anwesen des Joseph Hartmann ein Pferd mit Wägerl entwendet. Das Pferd ist ein sog. Wallach, mit langem Blassen vorne am Kopfe bis gegen die Nase, die beiden Hinterfüße sind unten weiß, ist beiläufig 9 Jahre alt und nahezu 2 Ellen hoch, von flachem Bau und hat auf der rechten Hüfte einen etwa Kronenthaler großen dunkeln haarlosen Fleck. Das Wägerl ist ein sog. Düngerwägerl von niederem Gestell, eisengeachst, und sind die beiden Deichselarme durch zwei eiserne Ringe zusammengehalten von einem frühern Bruche. Mit diesem Geschirr sollen am Donnerstag den 2. d. M.

in der Nähe von Neuhausen, Landg. Landau a/Isar, von nach Dingolfing gehenden Steinfuhrleuten, die Richtung nach Plattling einnehmend, 2 Bursche fahrend gesehen worden sein. Um Recherche nach den gestohlenen Gegenständen und den Thätern und Bekanntgabe des Resultates wird ersucht.

Straubing 9/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3394. **(Einbruchdiebstähle.)** Unter Bezug auf die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 84/5635, 94/6415 (1873) und 17/1119, 27/1800 (1874) wird bekannt gegeben, daß neuerdings in der Nacht vom 5. auf 6. Juli d. J. mittelst Einbruchs und Einsteigens zu Vordorfermühle bei Wunsiedel 1 einschläfriges Oberbett mit blau- und weißgegittertem Ueberzug, 5 Kinderwindel, wovon 4 von weißer Leinwand und 1 von Baumwollentuch, 1 Paar braungefärbte baumwollene Strümpfe, an welchen die Fersen mangelhaft waren, 1 neue blaubaumwollene, mit hellblau und weißen Sammtstreifen versehene Schürze, 1 hellgrauer neuer Tuchrock mit zwei Reihen hornenen schwarzen oder braunen Knöpfen, die Schooße und der Rücken mit schwarzem Orleans, die Aermel mit schwarz- und weißgestreiftem Perkal gefüttert und außen und innen mit je 2 Taschen versehen, 1 schwarze Schreibtafel, deren Einband einen goldgepreßten Rand hat und worin eine Quittung, ausgestellt vom Bürgermeister Andreas Purucker zu Vordorf, über 22 fl. sich befand, 1 neues Taschentuch mit gelbem Grunde, worauf das Schlachtgemälde von Sedan und Kaiserbilder sich befanden, 1 bergl. Taschentuch, 1 neuer weißgraulicher Hut mit seidenem Bande entwendet wurden.

Ferner wurden in der Nacht vom 28. auf 29. Juni d. J. ebenfalls mittelst Einbruchs und Einsteigens aus einem Hause in Dürnberg bei Weißenstadt 1 Paar ganz neue rindslederne Stiefel, die Schäfte bis an die Kniee reichend, zweinähtig, die Absätze mit Eisen beschlagen, 2 Paar bergl. Halbstiefel, die Absätze mit Eisen beschlagen, 1 baumwollenes Hemd, auf dem Rücken schon geflickt, nicht gezeichnet, 3 blaugefärbte Latzenschürzen, 1 baumwollenes schwarzes Kopftüchlein mit weißgesprenkelter Tour, 1 rothes baumwollenes desgleichen entwendet. Um Spähe wird ersucht

Hof 9/7 74. K. Unt.-Richter.

3395. **(Raub.)** Am 1. l. M. wurden die beiden Bauern Joseph Reindl und Mathias Strobl von Deutenhofen auf der Landstraße zwischen Aichach und Dachau in der Nähe der Ortschaft Eckhofen Früh zwischen ½3 und 3 Uhr von zwei vermummten Burschen überfallen, niedergeschlagen und Ersterer seines Geldes, der Zweite eines Tüchels, in welchem Fleisch eingebunden war, beraubt. Das geraubte Geld bestand aus 3 Zweiguldenstücken mit dem Gepräge der Mariensäule in München, aus 2 Einguldenstücken mit dem Gepräge „zur Feier der 25jährigen Regierung des Königs Wilhelm von Würtemberg", vier ½ fl.-Stücken, 3 Guldenstücken, Sechsern, im Betrage gegen 16 fl. Das Tüchl ist mit K. K. eingemerkt. Um Spähe nach den Thätern wird ersucht.

Aichach 9/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3396. **Gorbach** Ernst, Musiker aus Weißenfels, Provinz Sachsen (circa 36 Jahre alt, 5' 2" groß, hat blonde dünne Haare, blaue Augen, längliches bleiches Gesicht, trägt blonden Schnur- und Kinnbart und war bekleidet mit blauem Rock, blauer Weste, schwarzer Hose, trägt Brille, Gang in die Kniee sinkend mit einwärts gehenden Füßen), hat am 6. d. M. dahier eine goldene Uhr und Kette unterschlagen. Um Nachforschung und Bekanntgabe eines etwaigen Ergebnisses wird ersucht.

Frankfurt a/M. 9/7 74. K. Polizei-Präsidium.

3397. **(Gelddiebstahl.)** Am 4. d. M. wurden aus einem Hause zu Stockstadt 61 fl. 4 kr., bestehend aus einem Sovereign, zwei holländ. 10 fl.-, einem 20-Mark- und zwei 3½ fl.-Stücken und 6 Preußenthalern, entwendet. Verdacht dieses Diebstahls fällt auf einen Burschen in den 20er Jahren, 5' 9" groß, mit blonden Haaren und röthlichem schwachem Schnurbart. Derselbe war gekleidet mit hellgrauer Joppe mit schwarzem Sammtkragen, Hose und Weste von gleicher Farbe und breitrandigem schwarzem Filzhute. Der Verdächtige stößt mit der Zunge an. Um Spähe nach dem Gelde und Thäter wird ersucht.

Aschaffenburg 9/7 74. K. Unt.-Richter.

3398. **(Flüchtiger Betrüger.)** Inhaltlich einer durch Entschl. des k. Staatsmin. des Innern vom 1/4. ds. herabgelangten Mittheilung der schweiz. Polizeidirection Neuschâtel vom 25. v. M. wurde ein Bankhaus des Cantons Neuschâtel um die Summe von 12,500 Frcs. durch Einkassirung eines täuschend ähnlichen gefälschten Wechsels des Londoner Hauses „Gebrüder Baring u. Comp." betrogen. Dieses Verbrechens dringend verdächtig ist ein Individuum, welches angeblich Richard **Day***) heißt; derselbe ist circa 30 Jahre alt, mittelgroß, hat dunkelbraune Haare und Augenbrauen, braune Augen, blasse Gesichtsfarbe, trägt unbedeutenden schwarzen Schnurbart und hat ein kleines schwarzes Mal im Gesichte. Er spricht englisch und ist wahrscheinlich ein geborner Engländer, trägt dunkle elegante Kleidung und amerikanischen Cylinderhut von schwarzer Seide. Um Ermittlung und Mittheilung eines etwaigen sachdienlichen Ergebnisses wird ersucht.

München 13/7 74. K. Polizeidirection.

*) Zuletzt 48/3270 (1874). Die Red.

3399. **(Entwichener Sträfling.)** Der Gefängnißsträfling Johann **Diener** von Dingolfing, 20 J. alt, 5' 8" groß, untersetzt, hat hellbraune Haare, graue Augen, spitze Nase und gute Zähne, trug die Sträflingskleidung, ist aus hiesiger Anstalt entwichen. Um dessen Aufgreifung und Anherlieferung wird ersucht.

Amberg 10/7 74. Die k. Verwaltung der Gefangen-Anstalt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3400. **Kolb** Johann, Schmiedgeselle von Untersteinach, Ger. Stadtsteinach, zuletzt hier, welcher wegen Gefangenenbefreiung zu verhören ist.

Nürnberg 9/7 74. K. Unt.-Richter.

3401. **Forchedes** N., vormal. Packträger Nr. 175 des Expreß-Institutes, zuletzt Thal 13/1 wohnhaft, als Zeuge. — T. Nr. 374.

München l/J. 9/7 74. K. III. Unt.-Richter.

3402. **Wörsching (Wirsching)** Joseph, lediger Steinhauer aus Eichstätt, 44 Jahre alt, etwas hinkend, ist auf Betreten dem nächsten Gerichte zum Verhör wegen des am 27. März l. J. der Wirthsfrau Trost in Laffenau, Ger. Hilpoltstein, zugefügten Diebstahls von ein Paar Zeugstiefletten vorzuführen.

Amberg 11/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3403. **Weßenig** Karl, Schneidergeselle und Ansgeher von Landshut. — T. Nr. 404.

München l/J. 11/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3404. **Angerer** Nikolaus, Bahnarbeiter von Lechhausen, und

3405. **Zeller** N., von Profession ein Schneider; Beide waren zuletzt an dem Bahnbaue in Dasing, B.-A. Friedberg, an der Linie Augsburg-Ingolstadt beschäftigt.

Aichach 7/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3406. **Weidinger** Johann, Schlossergeselle, zuletzt in Passau.

Passau 11/7 74. K. Unt.-Richter.

3407. **Heß** Emil, früher Buchhalter in der Fabrik Seltmanns, als Zeuge.

Augsburg 10/7 74. K. III. Unt.-Richter.

3408. **Weber** Anton, led. Maurer von der Au. Cr. M. 240.

München r/J. 8/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3409. **Bollinger** Ferdinand, ehemal. Stallwärter von hier. — T. Nr. 362.

München l/J. 11/7 74. K. III. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3410. **Kleinhenz** Ludwig. 48/3245 (1874).

3411. **Doll** Friedrich. 96/6736 (1872), 20/1220 (1873).

3412. **Stab** Johann. 41/2750 (1874).

3413. **Kraus** Abdon. 86/5797 (1873).

3414. **Jettel** Joseph. 46/3123 (1874).

3415. **Hör** Johann Georg. 39/2619 (1874).

3416. **Schrödl** Franz. 30/2031 (1874).

3417. **Braunhart** Barbara. 30/2031 (1874).

3418. **Graßer** Nikolaus. 100/7315, 103/7494 (1872), 30/1998 (1873).

3419. **Reichert** (auch **Enders**) Johann, vulgo **Kallmünzer.** 45/3060 (1874).

3420. **Schermer** Joseph. 47/3206 (1874).

3421. **Tauscher** N. N., Bettfedernhändler. 76/5111 (1873), 33/2244, 44/2963 (1874).

3422. **Trambauer** Ludwig Christian. 19/1268 (1874).

3423. **Firschinger** Georg. 45/3052 (1874).

3424. **Kasparbauer** Heinrich. 48/3274 (1874).

3425. **Hochmuth** Johann. 46/3133 (1874).

3426. **Haslinger** Lorenz. 46/3134 (1874).

3427. **Käfer** Joseph. 46/3135 (1874)

3428. **Zettel** Joseph. 46/3136 (1874).

3429. **Ertl** Joseph. 46/3140 (1874).

3430. **Brunskolle** Andr. 46/3142 (1874).

3431. **Staller** Johann. 46/3143 (1874).

3432. **Haas** Joseph. 44/2966 (1874).

3433. **Sailer** Franz Xaver. 27/1816, 34/2306 (1874).

3434. **Thaler** Andreas. 44/2965 (1874).

3435. **König** Friedrich. 43/2898 (1874).

3436. **Liedl** Elise (Ursula). 94/6906 (1872), 23/1428, 25/1591 (1873).

3437. **Pendry** Robert, alias **Reed** Samuel. 49/3333 (1874).

3438. **Winkler** Margaretha. 47/3200 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Hiebei das Inhalts-Verzeichniß des bayer. Central-Polizei-Blattes für das I. Halbjahr 1874.

Nro. 51. München 18. Juli 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3439. **Hanawald** Franz, led. Taglöhner aus Hirschenstand, Bez. Neudeck bei Eger in Böhmen (23 Jahre alt, mittelgroß, schwächlich, hat blonde Haare, graue Augen, lange Nase, ist zahnlückig, indem ihm zwei Vorderzähne fehlen), wegen Nothzuchtversuchs. (§§ 43 u. 177 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Weiden 12/7 74. K. Unt.-Richter.

3440. **Erwig** Franz, diess. Jäger und led. Müller aus Neunburg v/W. (20 J. alt, 1,64,5 M. groß, untersetzt, hat hellblonde Haare, breite Stirne, gesundfärbiges bausbackiges Gesicht, graue Augen), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung gemäß §§ 69, 138 M.-St.-G.-B.; er ist wiederholt seit 8. ds. Früh 7 Uhr abgängig.*)

Straubing 12/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Jäg.-Bat.

*) Zuletzt 22/1498 (1874). Die Red

3441. **Schulz** Oskar, Unteroffizier von Danzig (20 Jahre alt, 1,76 M. groß, bartlos, hat volles Gesicht, hellblonde Haare), wegen Fahnenflucht und Diebstahls.

Ingolstadt 14/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Inf.-Reg.

3442. **Detterbeck** Helene, Magd von Ascholdshausen, B.-A. Mallersdorf (in den 30er Jahren, groß, stark, zahnlückig, hat große bucklige Nase, schwarzes, kurz abgeschnittenes Haar und einen wehen Fuß), wegen Diebstahls; dieselbe treibt sich bei einem Bahnbaue herum.*)

Landshut 14/7 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 36/2429 (1874). Die Red.

3443. **Liebl** Franziska, Näherin von Regensburg, wegen Diebstahls.

Passau 14/7 74. K. Unt.-Richter.

3444. **Pauer** Joseph (oder **Lauer**), verheir. Maurer und Ofensetzer von Leinitz in Böhmen, wegen Diebstahls gemäß Art. 136 E.-G; derselbe ist nach 9 silbernen angeöhrten österr. Zwölferknöpfen mit der Jahreszahl 1764 u. 1765, einem Doppelterzerol und einem großen blauen Tabaksglas zu durchsuchen.

Neunburg v/W. 12/7 74. K. Unt.-Richter.

3445. **Müller** Johann, Gypsarbeiter von Lochau, v. C.-P.-Bl. 35/2354 (1874), ist verheirathet und soll sich bei einem Bahnbau, vermuthlich der Ansbach-Crailsheimer Linie aufhalten.

Nürnberg 13/7 74. K. Unt.-Richter.

3446. **Krause** Gustav Adolph, Schuhmachergeselle von Görlitz (23 J. alt, 1,67,5 M. groß, hat schwarze Haare, schwarzen Schnurbart, dunkle Augen, aufgeworfene Lippen, schlechte Zähne, rundes Gesicht, trägt dunklen Anzug, bestehend aus Jaquet, Weste und Hose), wegen Diebstahls und Unterschlagung gemäß §§ 242, 243, 246 u. 74 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; derselbe ist möglicherweise im Besitze nachfolgender gestohlener Effekten: 1 neue blaue Schirmmütze, 1 Leibgurt, 6 Stück Brennzeug, jedes Stück in einem braunen hölzernen Griff feststehend, 1 Schuhmacherhammer, 1 Paar Stiefel mit Doppelsohlen, 1 brauntuchene weißgesprenkelte Hose und Gilet, 1 Hemd von feiner Leinwand, auf der Brust mit dem Namen „Bechlein" gezeichnet, 1 eiserne Falzzange, 1 Rohrstock mit weißer Elfenbeinplatte, 1 grauer Filzhut mit schwarzem Band, 1 Kleiderbürste.

Kempten 3/7 74. K. Unt.-Richter

3447. **Linsenbühler** Friedrich, led. Zeugmacherssohn und Taglöhner von Auernheim, B.-A. Gunzenhausen, 27 Jahre alt, mehrerer Verbrechen des Diebstahls verdächtig, gemäß §§ 242, 244 u. 245 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Eichstätt 15/7 74. K. Unt.-Richter.

3448. **Forcheder Nikolaus**, Müllergeselle von Sterpach, B.-A. Wasserburg, zuletzt in München.*) — Cr. M. 255.

München r/J. 11/7 74. K. I. Unt.-Richter.

*) 50/3401 (1874)? Die Red.

3449. **Brutscher Joseph**, Unteroffizier, geboren am 11. Septbr. 1851 zu Maderhalm, Gem. Fischen, B.-A. Sonthofen (1,7,25 M. groß, schlank, mit Ausschlag im Gesicht behaftet, bartlos, Haare dunkelblond), wegen Fahnenflucht, Ungehorsam gegen den Dienstbefehl, Diebstahls und Unterschlagung. (§§ 64, 69, 94, 138 R.-M.-St.-G.-B., Art. 114 Z. 1 M.-St.-G.-O.)

Augsburg 13/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3450. **Joachim Martin**, 38 J. alt, led. Dienstknecht von Oberhausen, Landg. Weißenhorn.
Urtheil v. 18. März 1874: 7 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Kempten 24/6 74. K. Bezirksgericht.

3451. **Kaiser Andreas**, verheir. Taglöhner von Wohnsgehaig Landg. Hollfeld, 40 Jahre alt.
Urtheil: 3 Tage Gefängniß und 2 Tage Haft. (Die Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Bayreuth 26/6 74. K. Bezirksgericht.

3452. **Krönauer Franz Xaver**, 22 J. alt, led. Jagdgehilfe von Huglfing, B.-A. Weilheim.*)
Urtheil v. 6. Mai 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Vergehens des strafbaren Eigennutzes, verübt durch unberechtigtes Jagen.

Wasserburg 25/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 10/673 (1874). Die Red.

3453. **Lang Julius Michael**, Redakteur aus Erding, 35 Jahre alt.
Erkenntniß des Schwurgerichtshofes von Oberbayern vom 5. Mai 1874: 1 Jahr 6 Mon. Gefängniß wegen 6 Vergehen der verläumderischen Beleidigung unter Einrechnung der über ihn durch Erkenntniß dieses Gerichtshofes, d. d. 26. Febr. 1874, wegen verläumderischer Beleidigung, wegen Beleidigung des deutschen Kaisers und wegen Vergehens wider die Sittlichkeit verhängten einjährigen Gefängnißstrafe.

München l/J. 22/6 74. K. Bezirksgericht.

3454. **Reiter Katharina**, 30 J. alt, Dienstmagd von Karlskron.
Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Wasserburg.

Freising 27/6 74. K. Bezirksgericht.

3455. **Maier Franz Xaver**, 43 J. alt, verheir. Taglöhner u. Bahnarbeiter von Oberbernbach, B.-A. Aichach.
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Aichach 27/6 74. K. Bezirksgericht.

3456. **Wagner Wenzeslaus**, 27 J. alt, Häuslerssohn von Schmierofen, Landg. Erbendorf.
Urtheil v. 28. März 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung durch Entziehung der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 25/6 74. K. Bezirksgericht.

3457. **Reithmaier Franz**, 36 J. alt, led. Malergehilfe von Neustift, B.-A. Freising.*)
Contum.-Urtheil v. 27. Mai 1874: 1 Jahr Zuchthaus, dann 50 Thlr. Geldstrafe, eventuell 1 Mon. Zuchthaus wegen Verbrechens des Betrugs. (Von dessen Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Kenntniß gegeben werden.)

München l/J. 25/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/814 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

3458. **(Spitzen- und Effektendiebstahl etc.)** In der Nacht vom Freitag zum Samstag 3. auf 4. d. M. sind hier aus dem damals unbewohnten Hause des Herrn Alfred Engel mittelst Einbruchs und Einsteigens eine Anzahl Gegenstände von hohem Werthe, worunter namentlich folgende, gestohlen worden: I. Spitzenfabrikate: 1 Rock, 1 Shawl, 1 Fischu, sämmtlich von schwarzen Spitzen, Volants von schwarzen breiten Spitzen, kleine assortirte Volants, 1 sog. barbe (Damencravatte), 1 sog. aunage (einige Ellen), beide von schwarzen Spitzen, 1 Sacktuch, 1 sog. barbe, 1 sog. aunage, sämmtliche von weißen Spitzen, 1 Schachtel weiße Spitzen, weiße Valenciennes, sämmtliche Spitzen, welche einen Werth von ca. 15,000 Francs haben, sind ächt und größtentheils aus dem Hause Frainais & Gramagnac, 82—84 rue de Richelieu & rue Feyceau 32—34 in Paris. II. Andere Gegenstände: 1 schwarzseidene Mantille, reich garnirt mit Guipüren etc. Damenbottinen in Seide und Leder von verschiedenen Farben mit und ohne Absätze, darunter 1 Paar violettseidene Damenpantoffeln, sog. Sandalen, ohne Absätze, sämmtliches Schuhwerk trägt inwendig den Namen „Emilie Köchlin", ferner den Namen des Fabrikanten „Foucheneret, 102 rue de Richelieu à Paris", 1 kleine silberne Damen-Cylinderuhr, schwarz emaillirt, mit erhabenen silbernen Ziffern, sog. Leibuhr, verschiedene elegante Herrenkleidungsstücke mit den Marken „Meyer Himmes & Cie., Oberrieth & Herment, 50 rue Neuve des Petits Champs, Paris" und „Louis Grunauer, Marchand Tailleur, Bâle", elegantes Herrenschuhwerk, leinene Herrenhemden, weiße und gefärbte, gezeichnet A. E., Flanellgilets (Flanellleibchen) für Herren, gez. A. E., mit und ohne Aermel, 1 Flanellherrenhemd, verschiedenes Leinenzeug, Sacktücher etc., gez. A. E., weiße leinene Herrenstrümpfe, gez. A. E., schwarzseidene Herrencravatten, verschiedenfarbige Glacehandschuhe, 4 Paar neue Rasirmesser, 1 Paar mit der Marke JONES ist in einem ledernen Etui von folgender Form (——|), ein zweites Paar in einem Etui, welches sich der Länge nach öffnet (——), die 2 letzten Paare sind von Entz in Aarau, 1 englisches Reisenecessaire, Marke JONES, von schwarzem Leder, enthaltend Scheeren, Kamm etc., mehrere Stück Toilettenseife, 1 großer Revolver, System Galland von Paris, von großem Kaliber

(16 Millim.), der Lauf ist von weißem Stahl, der Kolben von Eichenholz, 1 Portemonnaie und 1 Visitenkarten-Etui, beide von feinem schwarzen Marequin-Leder mit Silberfassung und Verzierung, mit violetter Seide ausgefüttert, inwendig mit Goldbuchstaben der Name: „Boudet, 143 Palais Royal Paris 144", 1 silberne Kaffeekanne, der Griff mit Stroh umwickelt, der Deckel der Kanne wurde von den Dieben abgerissen und im Hause zurückgelassen, 1 weißwollene feine Bettdecke mit rothgestreiftem Bord, 1 kleines neues Handköfferchen von Leder mit zwei Abtheilungen, 1 größerer alter Handkoffer von Leder, 4 lederne Tragriemen, einige Schlüssel, 16 Francs aus einer kleinen Büchse, welche aufgesprengt wurde. Außerdem haben die Diebe, deren es mindestens zwei gewesen sind, eine große Anzahl werthvoller Frauenkleider in einen im Hause befindlichen Koffer gepackt und letztern im Hausgang stehen lassen, vielleicht in der Absicht, denselben später zu holen. Die Diebe haben folgende Spuren hinterlassen: Bei dem Fenster, durch welches eingestiegen wurde, fand sich die abgebrochene Spitze einer Messerklinge, in den Zimmern des Hauses fanden sich angebrannte Zündhölzchen von viereckigem Holz, in einem Zimmer fand sich hinter dem Ofen ein schmutziges Corsett, welches 72 Centimeter mißt und für eine corpulente Person paßt, ferner fand sich dort ein kurzes weißleinenes Strumpf- oder Juntenband mit der Zahl 8, demnach dürfte auch eine Frauensperson bei den Dieben gewesen sein. Am Freitag den 3. Juli wurden nach 9 Uhr Abends 2 Männer in weißen Strohhüten bemerkt, welche sich auf verdächtige Weise in der Nähe des Hauses herumtrieben. Einer derselben war etwas größer als sein Begleiter. Sodann wurde in der fraglichen Nacht um 2 Uhr Morgens 2 mit Handkoffern und einem Korbe beladene Männer in einiger Entfernung von dem Hause gesehen, deren Signalement Folgendes ist: Der Eine ist 28—30 Jahre alt, mittelgroß, schlank, hat dunkle Haare, längliches mageres Gesicht, dunklen röthlichen Schnur- und Knebelbart. Kleidung: weißer Strohhut, schwarzer Rock, dunkle Hose, abgetragene Schuhe. Der Zweite ist ca. 22 Jahre alt, etwas kleiner, besetzt, hat rundes fettes Gesicht, ohne Bart. Kleidung: schwarzer Filzhut, brauner Rock, etwas hellere Hose. — Die verehrlichen Behörden werden ergebenst ersucht, sorgfältige und andauernde Fahndung sowohl auf die gestohlenen Gegenstände, als auf die Diebe anordnen zu lassen. Auch wolle in den Spitzengeschäften, ferner bei den Trödlern und Pfandleihanstalten nachgeforscht werden. Insbesondere machen wir auf die Spitzenfabrikate, das Schuhwerk, den Revolver, das Portemonnaie und das Visitenkarten-Etui aufmerksam, welche Gegenstände sehr kenntlich sind. Bei Auffinden verdächtiger Gegenstände bitten wir, dieselben in amtliche Verwahrung zu nehmen, gegen die Personen, welche sich über deren rechtmäßigen Erwerb nicht ausweisen können, die nöthigen Sicherheitsmaßregeln zu treffen und hievon der unterzeichneten Behörde gefällige Nachricht zu geben. Auf die Ermittlung der Thäter setzt der Beschädigte eine Prämie von **1000** Franken.

Basel 11/7 74. Polizeidirection Basel-Stadt (Abtheilung Strafsachen).

3459. **Wunderlich** Christian, 15 J. alt, Fabrikarbeiter von Marktleuthen, seither in Hof bei seinen Eltern wohnhaft, treibt sich beschäftigungslos ohne Legitimation herum und führt jedenfalls den Namen seines Stiefvaters „**Böhm**". Auf Antrag seiner Angehörigen wird ersucht, ihn anzuhalten, als Landstreicher zu behandeln und nach erstandener Strafe anher liefern zu lassen.

Hof 10/7 74. Stadtmagistrat.

3460. **Hell** Friedrich aus Paris, bisher Ausgeher dahier (27 J. alt, mittelgroß, schlank, blatternarbig, hat dunkle Haare, längliches schmales Gesicht, spitzes Kinn, nach vorne gebeugte Haltung, trägt dunkle Kleidung, spricht französisch und gebrochen deutsch, dessen Eltern sollen in Elsaß wohnen), hat am 8. d. M. einen Geldbrief mit 404 Thalern in verschiedenen Papieren unterschlagen und geht flüchtig; derselbe ist festzunehmen und hieher Nachricht zu geben.

Frankfurt a/M. 12/7 74. K. Polizei-Präsidium.

3461. **(Raub.)** In den Tagen vom 25. Febr. h. J. trieb sich in der Gegend von Mitterteich und Neustadt ein Bursche herum, welcher sich theilweise taubstumm stellte und dessen Personalbeschreibung auf den im bayer. C.-P.-Bl. 3/141 (1874) paßt, und verübte einen Raub durch Wegnahme einer Sackuhr und stahl Stiefel und Uhren an verschiedenen Plätzen; derselbe ist gemäß § 249 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. unter Belehrung auf das ihm beim hiesigen Bezirksgerichte zustehende Haftbeschwerderecht festzunehmen.

Weiden 12/7 74. K. Unt.-Richter.

3462. **(Unterschlagung.)** In hiesiger Stadt wurde gestern dem Spängler J. Rabuser von Bergendorf in Bayern eine silberne Cylinderuhr mit Sekundenzeiger unterschlagen, an der Uhr befand sich eine Messingkette, Werth 8—9 fl. Verdächtig ist ein Schlossergeselle (Name nicht bekannt), angeblich aus Freising, welcher mit Rabuser vom 4/5. d. M. im „Ochsen" in Leipheim übernachtete und mit diesem hieher reiste. Derselbe ist ca. 17 J. alt, 1,60 M. groß, hat schwärzliche Haare, mageres Gesicht und ist mit einem dunklen Anzug und schwarzer Kappe mit Lederschild bekleidet. Um Spähe wird ersucht.

Ulm 6/7 74. K. württb. Unt.-Richter.

3463. **Popp** Joseph ist die richtige Bezeichnung des im C.-P.-Bl. 49/3330 (1874) ausgeschriebenen **Popp** Joseph.

Straubing 13/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3464. **Mosbacher** Kaspar, Drechslergeselle von hier, ein arbeitsscheuer Mensch, der sich beschäftigungslos herumtreibt und von den Reiseunterstützungen lebt, die er sich überall, wohin er kommt, verabfolgen läßt, wolle als Landstreicher aufgegriffen und hieher verschubt, oder wenigstens zwangsweise heimgewiesen werden.

Bamberg 10/7 74. Stadtmagistrat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3465. **Huber** Joseph, Bahnarbeiter, dessen Heimathsort unbekannt und der vom Jahre 1872 bis 1874 beim Bahnbaue in Thaldorf, Landg. Kelheim, beschäftigt und in Thaldorf wohnhaft war.

Landshut 11/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3466. **Urban** Philomena, Bahnarbeiterin von hier, welche ihr außereheliches Kind dahier hat und keine Alimente leistete; dieselbe ist 25 J. alt, mittlerer Statur, hat röthlichbraune Haare und sog. Sommersprossen. Zuletzt war sie in Begleitung des Eisenbahnarbeiters Georg Kalb.*)

Eichstätt 14/7 74. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 91/6157 (1873). Die Red.

3467. **Fröhlich** Michael (gen. **Schloßmühlmichl**), Taglöhner von Fuchsmühl, B.-A. Tirschenreuth, und dessen etwa 14jährige Tochter N., welche wegen eines Verbrechens und Vergehens des Diebstahls sich verdächtig gemacht haben, sind im heurigen Frühjahre aus ihrer Heimath fort und angeblich zu einer Schwester des Eltern nach Vora zum Eisenbahnbau zwischen Hersbruck und Velden gezogen.

Weiden 14/7 74. K. Unt.-Richter.

3468. **Eferle** Franz, Sägknecht von Schliersee, zuletzt in Dietramszell. — T. Nr. 234.

München r/J. 15/7 74. K. I. Unt.-Richter

3469. **Ammann** Karl, früher Oberkellner im Kollergarten dahier. — T. Nr. 327.

München l/J. 13/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3470. **Englmaier** Maria von Tölz; dieselbe wolle dem nächsten Gerichte vorgeführt werden, welches ich ersuche, die Genannte über die Anschuldigung wegen eines von ihr am 18. April l. J. in der Angerirohnveste dahier der Musikersfrau Therese Reiter zugefügten Diebstahls von einem Paar Hausschuhe zu verhören. — T. Nr. 385.

München l/J. 15/7 74. K. III. Unt.-Richter.

3471. **Hartl** Georg, Schneidergeselle von Hohenwarth, B.-A. Schrobenhausen.

Wasserburg 14/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3472. **Renner** Joseph, Fuhrknecht, zuletzt im Fürstenfelderhof in München. — Cr. M. 255.

München r/J. 11/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3473. **Schulz** Heinrich, Schriftsetzer von Hagenow, u.

3474. **Schiffmann** Friedrich, Schriftsetzer aus Kassel.

Würzburg 14/7 74. K. Unt.-Richter.

3475. **Ketterer** Johann, v. C.-P.-Bl. 43/2916 (1874), hielt sich bis vor Kurzem in Engenthal, Gerichts Auerbach, auf, hat sich aber von da entfernt, angeblich zum Bau an die Bahnlinie Neukirchen und Weiden.

Nürnberg 13/7 74. K. Unt.-Richter.

3476. **Pöhlmann** Walburga von München, zuletzt Kellnerin in Passau, wahrscheinlich in einem Bordell. — Cr. M. 792.

München l/J. 15/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3477. **Peters** Karl, Schlossergeselle von Braunschweig, welcher bis Anfangs Juni l. J. in der Landes'schen Maschinenfabrik dahier in Arbeit war und in der Au gewohnt hat.*) — T. Nr 250.

München r/J. 15/7 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 27/1812 (1874). Die Red.

Widerrufe.

3478. **Ettinger** Leonhard. 46/3126 (1874).

3479. **Vitzthum** Vincenz. 44/2957 (1874).

3480. **Mayer** Joseph. 44/2957 (1874).

3481. **Friedrich** Leonhard. 46/3122 (1874).

3482. **Past** Nikolaus 13/824 (1874).

3483. **Fischer** Johann. 24/1587 (1874).

3484. **Itter** Joseph. 48/3260 (1874).

3485. **Haupt** Kaspar. 48/3242 (1874).

3486 **Weigert** (auch **Bösl**) Barbara. 43/2901 (1874).

3487. **Diefenbacher** Johann. 26/1716 (1874).

3488. **Eßen** Eva. 41/2749 (1874).

3489. **Mayerhauser** Ottmar. 49/3311 (1874).

3490. **Härtl** Therese. 40/2686 (1874).

3491. **Bopp** Theodor. 19/1234 (1874).

3492. **Weickmann** Engelbert. 90/6564 (1872), 48/3268 (1874).

3493. **Zollfrank** Sebastian. 46/3079 (1873)

3494. **Maierhofer** Johann. 46/3071 (1873), 11/727 (1874).

3495. **Rettinger** Walburga. 85/5716 (1873).*)

*) Die Ausschreibung im C.-P.-Bl. 40/2671 (1873) bleibt aufrecht erhalten. D. Red.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 52. München 22. Juli 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3496. **Wolfsteiner** Georg (vulgo **Noll**), led. Taglöhner von Larshofen, ca. 42 Jahre alt, blond, etwas kahl, wegen Verbrechens des Diebstahls.*) (§ 244 R.-St.-G.-B.)

Regensburg 15/7 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/4265 (1872). Die Red.

3497. **Bronz** Francesco, Taglöhner von Tavon, Bez. Cles in Südtyrol, zuletzt in Westerndorf bei Rosenheim, wegen Verbrechens der Nothzucht.

Traunstein 17/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3498. **Marx** Simon (auch **Brummer**), led. Dienstknecht von Marlried, wegen Diebstahls und Betrugs gemäß §§ 242, 244 u. 263 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Weilheim 17/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3499. **Stadter** Philipp, 26 J. alt, led. Häckerssohn und Dienstknecht von Bamberg, angeblich nach Amerika flüchtig, groß, bartlos, wegen Verbrechens der Körperverletzung. (§ 224 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1 E.-G.)

Bamberg 15/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3500. **Fröhlich** Wilhelm, Kleiderreiniger von Bamberg, alias Karl **Müller** von Hürben, alias Friedrich **Müller** von Weißensee, B.-A. Füssen (31 J. alt, mittelgroß, hat blonde Haare, graue Augen, stumpfe Nase, längliches Gesicht, trägt dunkle Kleider), wegen Betruges und Urkundenfälschung (§§ 268 Z. 1, 263, 363 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Derselbe führt möglicherweise keinen der 3 bezeichneten Namen mit Recht und ist wahrscheinlich im Besitze gefälschter Legitimationspapiere, insbesondere Zeugnisse über erlittenen Brandschaden.

Kempten 18/7 74. K. Unt.-Richter.

3501. **Ditterich** Gottlieb, Gemeiner aus Dragensdorf, B.-A. Schleiz in Preußen (21 J. alt, 1,71 M. groß, bartlos, schlank, hat braune Haare, hohe Stirne, braune Augenbrauen, proportionirte Nase, breiten Mund, ovales Kinn, längliches Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe, am rechten Oberkiefer keine Zähne und verzieht beim Sprechen die Gesichtsmuskeln), wegen Fahnenflucht.

München 17/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3502. **Neunzer** Karl, 61 J. alt, Schneider von Neuhausen, B.-A. München l/J.

Contum.-Urtheil v. 1. Juni l. J.: 1 Jahr Gefängniß wegen Hehlerei. (Von seiner Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Kenntniß gegeben werden.)

München l/J. 30/6 74. K. Bezirksgericht.

3503. **Neunzer** Antonie, 49 J. alt, Schneidersfrau von Neuhausen.

Contum.-Urtheil v. 1. Juni 1874: 3 Jahr Zuchthaus wegen Verbrechens des Diebstahls. (Von ihrer Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Kenntniß gegeben werden.)

München l/J. 30/6 74. K. Bezirksgericht.

3504. **Landendinger** August, ehemal Wirthschaftspächter in Vilsbiburg, beheim. in Uttendorf, B.-A. Braunau.

Urtheil v. 9. Mai 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Vergehens des Betrugs.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 20/6 74. K. Bezirksgericht.

3505. **Klein** Joseph von Westheim.

Urtheil v. 11. April 1874: 90 Tage Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Schweinfurt 29/6 74. K. Bezirksgericht.

3506. **Jäger** Jakob, 52 J. alt, led. Taglöhner von Dievoldshofen.*)
Urtheil v. 7. Mai 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Aichach 27/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/3917 (1873). Die Red.

3507. **Jungbauer** Katharina, Taglöhnerin von Obernzell, B.-A. Wegscheid, zuletzt in Frontenhausen, B.-A. Vilsbiburg, als Bahnarbeiterin.
Urtheil v. 23. Mai 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahlsverbrechen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Landshut 19/6 74. K. Bezirksgericht.

3508. **Albrecht** Johann, 27 J. alt, verheir. Schuhmacher von Künzing, Landg. Osterhofen.
Urtheil v. 2. Juni 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit und zweier Vergehen des Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Deggendorf 26/6 74. K. Bezirksgericht.

3509. **Weindl** Joseph, 18 J. alt, Bahnarbeiter von Großlintach, B.-A. Bogen, zuletzt in Schweinau.*)
Urtheil v. 13. Mai 1874: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Nürnberg 27/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 21/1415 (1874). Die Red.

3510. **Konrad** Georg Kaspar, 36 J. alt, led. Steinbauer von Eibelstadt, B.-A. Ochsenfurt.*)
Urtheil: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Würzburg 30/6 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1473 (1874). Die Red.

3511. **Singer** Anton, 25 J. alt, Taglöhnerssohn von Oettingen (5' 7" 8"' groß, schlank, hat braune Haare, gewölbte Stirne, braune Augenbrauen, graue Augen, stumpfe Nase, blonden Bart, rundes Kinn, gesunde Gesichtsfarbe).*)
Urtheil v. 8. Juni 1874: 4 Monate Gefängniß wegen Vergehens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen (Abtheilung für Erwachsene).
Donauwörth 1/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/873 (1874). Die Red.

3512. **Edelhäuser** Franziska, 35 J. alt, Hafnergesellens-Ehefrau von Mönchsroth, zuletzt in Gunzenhausen.
Urtheil v. 19. Mai 1874: 3 Mon. 3 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Eichstätt 5/7 74. K. Bezirksgericht.

3513. **Krafft** Louis, Israelite, 20 Jahre alt, von Mönchsroth.*)
Urtheil v. 9. Jan. 1874: 6 Wochen Gefängniß. (Die Kosten trägt gegen Vormerkung auf das künftige Vermögen das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 1/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/328 (1874). Die Red.

3514. **Breit** Konrad, 27 J. alt, led. Bahnarbeiter von Forchheim, zuletzt auf der Sandmühle bei Wörnitz.*)
Urtheil: 18 Tage Gefängniß wegen Vergehens der Bedrohung und des Hausfriedensbruches.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Windsheim 2/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8/502 (1873). Die Red.

3515. **Otto** Christoph, 25 J. alt, Ziegler von Nordheim; derselbe soll sich nach Ober- oder Niederbayern begeben haben, um dort als Schneidergeselle Arbeit zu suchen.*)
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Windsheim 3/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51/4245 (1870). Die Red.

3516. **Meßner** Simon, Taglöhner von Neustift*), welcher durch den k. Schwurgerichtshof von Oberbayern vom 17. März 1868 wegen Verbrechens des Diebstahls und Vergehens der Widersetzung zu einer Zuchthausstrafe von 8 Jahren verurtheilt und dessen Entlassung aus seiner Strafhaft im Zuchthause St. Georgen am 4. August v. J. auf 8 Monate durch allerhöchste Entschließung gestattet war, nunmehr aber dessen Wiederverhaftung angeordnet wurde, ist in das Zuchthaus St. Georgen einzuliefern.
München l/J. 7/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1/37 (1874). Die Red.

3517. **Martin** Engelbert, 57 J. alt, verheir. Korbflechter von Ottackers, Landg. Sonthofen.*)
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls und 3 Tage Haft wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Memmingen 7/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 4/236 (1874). Die Red.

3518. **Gruber** Anton, 31 J. alt, Dienstknecht von Pfeffenhausen, zuletzt in Ismaning.
Urtheil v. 2. Juni 1874: 2 Mon. 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und Widerstands gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 6/7 74. K. Bezirksgericht.

3519. **Ramminger** Willibald, verheir. Schneidermeister von Ebersbach, zuletzt in Pfersee, und

3520. **Wassermann** Ludwig, led. Malergehilfe von Obergünzburg.*)
Urtheil v. 12. Mai 1874: Ersterer 1 Jahr Zuchthaus, Letzterer 2 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Augsburg 8/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/1104 (1872). Die Red.

3521. **Sattler** Joseph, led. Taglöhner von Gerholz, Gem. Weitenau, B.-A. Kempten.*)
Urtheil des Schwurgerichtshofes von Schwaben und Neuburg v. 12. Febr. 1874: 7 Jahre Zuchthaus wegen Betruges.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.
Augsburg 8/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 42/2817 (1873). Die Red.

3522. **Schmidtbauer** Martin, led. Häuslerssohn und Dienstknecht von Mengkofen, Ger. Dingolfing.*)
Contum.-Urtheil v. 15. Juni 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Um Uebersendung des Nachweises über den Vollzug wird ersucht.
München I/J. 13/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 23/1542 (1874). Die Red.

3523. **Zirngibl** Andreas, 26 J. alt, led. Metzgergeselle von Stadtamhof.*)
Contum.-Urtheil v. 3 Juni 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes.
Von dessen Verhaftung ist sofort behufs weiterer Verfügung hieher Kenntniß zu geben.
München I/J. 15/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 28/1882 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

3524. **(Effektendiebstahl.)** Dem Eisengießer Franz Rosenbaum aus Neuhütten in Böhmen wurde am 15. d. M. aus einem hiesigen Gasthause sein Reisebündel mit nachverzeichneten Effekten entwendet: 1 noch ganz guter braunmelirter Stoffrock, 1 grüncarrirte Tuchhose, 1 schwarzer Tuchrock, 1 brauntuchene und 1 schwarztuchene Weste, 2 weißleinene Hemden, 1 roth- und 1 blauwollenes Hemd, 1 braune und 1 weiße Unterhose, 1 schwarzseidene und 1 schwarztuchene Mütze, 1 Paar neue Stiefel, 1 Paar neue Lederschuhe und 16 messingene Polirlöffel. Dringender Verdacht fällt auf einen gewissen Heinrich **Wolfsgruber**, Tapezirergehilfe aus Bonn, welcher zu gleicher Zeit mit etc. Rosenbaum in diesem Gasthofe übernachtete und am 15. ds. mit Zurücklassung eines Zeugnisses, d. d. 22. Juni 1874, ausgestellt von Karl Herrmann, Ortsrichter in Brockwitz, sich von hier entfernte. Um Spähe wird ersucht.
Hof 16/7 74. K. Unt.-Richter.

3525. **(Einbruch- und Gelddiebstahl.)** In der Nacht vom 6. auf den 7. d. M. wurden in der hiesigen städtischen Rentamtskanzlei mittelst Einbruchs 5564 fl. 45 kr., bestehend in 6 Scheinen zu 35 fl., 50 Scheinen zu 10 fl., ein Schein zu 500 Thaler, mehrere Scheine zu 5, 2 und 1 fl. und zu 10, 5 und 1 Thaler, 140 fl. in Doppelthalern, mehrere Rollen zu 60 Thalern, 2 Rollen zu 50 fl. in Halbguldenstücken, eine Rolle zu 90 Franken, mehrere Rollen zu 60 Mark, 2 Rollen zu 90 Halbfranken, 4 Rollen zu 100 20-Pfennigstücken, mehrere Rollen zu 10 fl. in Sechsern und noch verschiedenes ungerolltes Geld; ferner 2 Actien der Constanzer Baugesellschaft Nr. 164 und 297 nebst Dividendencoupons, 2 Partialobligationen der Stadt Constanz lit. D Nr. 662 zu 100 fl., lit. C Nr. 382 zu 200 fl., ferner ein Loos des Ansbach-Gunzenhauser Anlehens zu 15 fl., Serie 2683 Nr. 39 und eine Actie der Heidelberger Freimaurergesellschaft zu 28 fl. entwendet. Ich bitte um Fahndung und telegraphische Anzeige, wenn sich Spuren über den sofort zu verhaftenden und muthmaßlichen Thäter ergeben sollten. Die Stadtgemeinde Constanz hat auf die Entdeckung des Thäters eine Belohnung von 500 Mark ausgesetzt.
Constanz 14/7 74. Der Unt.-Richter am großh. bad. Kreis- u. Hofgericht.

3526. **Wagner** (auch **Krottendorfer**) Michael, Inwohnerssohn von Wetzenbach, Landg. Hengersberg, hat nach erhaltener Anzeige ein Arbeitsbuch des led. Dienstknechts Johann **Augustin** von Reinhartsmais, Landg. Regen, entwendet und treibt sich offenbar mit jenem Arbeitsbuch umher. Demselben wolle jenes Arbeitsbuch abgenommen und zugleich, da er wegen Diebstahls in Untersuchung ist, anher verschubt werden.*)
Deggendorf 16/7 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 18/1397 (1872). Die Red.

3527. **(Diebstahl von Werthgegenständen.)** In der Zwischenzeit vom 18. bis 21. Juni l. J. wurden in Sandelzhausen aus einer Chatouille eine silberne Halskette mit 4 kürzeren und 2 längeren Gängen mit einer gelben, sicherlich goldenen Schließe, werth 10 fl., eine goldene Broche mit silb. Rückseite und 3—4 blauen Steinen besetzt, werth 3 fl., eine goldene Broche ohne Stein, werth 2 fl., ein Rosenkranz mit grünen Glasperlen, silb. Paternostern und blauemaillirtem, mit Silber eingefaßtem Kreuze, werth 5 fl., ein goldener Fingerring, sog. Schlangenring, werth 2 fl., ein glatter Fingerring mit 4—5 kleinen blauen Steinen besetzt, werth 2 fl. 30 kr., ein ganz glatter Fingerring mit einem gleichen Plättchen besetzt, werth 2 fl. 30 kr., 1 Paar goldene Ohrringe, sog. Muschelohrringe, mit blauen Steinen besetzt, werth 3 fl., entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Mainburg 15/7 74. K. Landgericht.

3528. **(Eisenbahndiebstahl.)** In Aachen oder auf der linksrheinischen Eisenbahn-Route von dort hieher, vom 25. vor. bis zum 10. d. M. wurden 7 englische Circular-Noten des Hauses Glyn-Mills-Currie u. Comp. zu London à 25 L. St., mit den Nummern von 5511 bis 5518 (wovon eine fehlt) bezeichnet, entwendet. Es wird um Bekanntmachung bei Banquiers, Geldwechslern etc., eventuell Anhaltung der Noten und des Präsentanten und sofortige Drahtnachricht ersucht.
Homburg v. d. Höhe 15/7 74. Bürgermeisteramt.

3529. **Metzger** Wolfgang, verheir. Taglöhner und Bahnarbeiter von Hersbruck, erschwindelt unter verschiedenen Vorspiegelungen Reisevorschüsse für sich und seine Familie. Es wird auf diese Person aufmerksam gemacht und ersucht, dem arbeitsfähigen Wolfgang **Metzger** nachzusuchende Vorschüsse und Unterstützungen zu versagen.
Hersbruck 16/7 74. Stadtmagistrat.

3530. **(Unbekannter Schlossergeselle)** aus Bayern angeblich, bisher hier in Arbeit, ca. 21 — 22 Jahre alt, mittelgroß, blonde kurze Haare, glattes Gesicht, scheuer Blick (sieht von unten herauf), grauer Schützenrock, schwarze Kappe, hat am 7. d. M. dahier in einem Laden ein Portemonnaie mit Geld entwendet.
Frankfurt a/M. 17/7 74. K. Polizei-Präsidium.

3531. **(Entsprungener Sträfling.)** Der Zuchthaussträfling Mathias **Maier** von Roggenstein, B.-A. Vohenstrauß, 25 Jahre alt, schlank, 1,68 M. groß, hat blonde Haare, graue Augen, ovales Gesicht, trug Sträflingskleidung von grauer Leinwand und Schuhe, war ohne Mütze, ist aus dem hiesigen Gefängnisse entflohen. Um dessen Aufgreifung und Einlieferung hieher wird ersucht.*)
Nürnberg 15/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 57/3848 (1873). Die Red.

3532. **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht vom 9|10. l. M. wurden in der Burgau, Gem. Wasserburg, dem pens. k. Oberförster Reiner 110 fl. in 2 Stück 20-Thaler- und 4 Stück 10-Gulden-Noten, ferner 5 österr. Dukaten entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 14|7 74. K. I. Unt.-Richter.

3533. **(Effektendiebstahl.)** Am 29. Juni l. J. wurden mittelst Einbruches in Eresried ein blautuchener, gut erhaltener Mannsmantel mit schwarzen Knöpfen im Werthe von 20 fl., ein schwarztuchener Mannsrock mit 20 Adler-Sechserknöpfen, werth 20 fl., eine hirschlederne Hose, werth 18 fl., eine brauntuchene Joppe mit schwarzgelben Metallknöpfen, werth 10 fl., ein schwarztuchener Spenser mit 18 sog. Träublsechser-Knöpfen, werth 8 fl., eine schwarztuchene Weste mit 14 sog. Träublsechser-Knöpfen, werth 3 fl., und 26 fl. Baar, bestehend in 2 Doppelthalern, 13 Guldenstücken und das Uebrige in Sechsern, entwendet. Um Spähe und Mittheilung eines sachdienlichen Ergebnisses wird ersucht.

Bruck 17|7 74. K. Landgericht als beleg. Untersuchungsgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3534. **Kellerbenz** Michael, Handelsmann von Ansbach, 34 J. alt, zuletzt Drainage-Arbeiter in Schwarzenberg bei Scheinfeld, ist wegen Verbrechens des Diebstahls zu verhören.

Eichstätt 19|7 74. K. I. Unt.-Richter.

3535. **Rosch** Martin, Musiker und Gymnastiker von Karlskron, Landg. Neuburg.

Memmingen 17|7 74. K. I. Unt.-Richter.

3536. **Fleisner** Ignatz Nikolaus, Schneidergeselle von Mainroth, zuletzt dahier im Aufenthalte. — T. Nr. 354.

München l|J. 15|7 74. K. II. Unt.-Richter.

3537. **Hammel** Andreas, Hausknecht von Wolferstadt, Ger. Monheim. — Cr. M. 865.

München l|J. 17|7 74. K. I. Unt.-Richter.

3538. **Pracht** Joseph, Bahnarbeiter oder Taglöhner aus Andorf, B.-A. Weilheim, welcher sich einige Zeit in hiesiger Gegend aufhielt und zuletzt am Bahnbau Weiden-Neukirchen beschäftigt war, als Zeuge.

Weiden 16|7 74. K. Unt.-Richter.

3539. **Liebl** Johann, Inwohner von Forsthart.

Passau 16|7 74. K. Unt.-Richter.

3540. **Koller** Theres, Kellnerin, zuletzt in Lochhausen. — Cr. M. 238.

München r|J. 17|7 74. K. I. Unt.-Richter.

3541. **Gigl** Therese, led. Dienstmagd von Egglfing, Landg. Rotthalmünster.

Weilheim 17|7 74. K. II. Unt.-Richter.

3542. **Huber** Joseph, Taglöhner von Ehing, B.-A. Freising. — Cr. M. 856.

München l|J. 17|7 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3543. **Daug** Joseph. 44|2992 (1874).

3544. **Gruber** Martin. 44|2993 (1874).

3545. **Großmann** August. 44|2994 (1874).

3546. **Brutscher** Joseph. 51|3449 (1874).

3547. **Schlögel** Friedrich. 41|2766 (1874).

3548. **Werner** Konrad 81|7231 (1870).

3549. **Plank (Stegbauer)** Jakob. 47|3163 (1874).

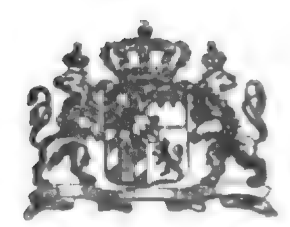
3550. **Englmaier** Maria. 51|3470 (1874).

3551. **Pfahler** Cyrus. 44|2948 (1874).

3552. **Heigl (Roßmeier)** Therese. 40|3147, 81|6562 (1869) 34|2286 (1873).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 53.  München 25. Juli 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3553. **Rietzler** Johann Georg, Dienstknecht von Sonnenberg bei Stiefenhofen, k. b. Landg. Weiler, welcher hier wegen Diebstahls in Untersuchung steht, ist zu verhaften und hieher zu liefern.

Tettnang 21/7 74. Der Unt.-Richter am k. württ. Oberamtsgericht.

3554. **Bürger** Wilhelm, Gasverwalter von Hall (42 J. alt, 1,35 M. groß, kräftig, bartlos, hat längliches volles Gesicht, bleiche Gesichtsfarbe, schwarze, rückwärts gekämmte Haare, schleppenden Gang), ist wegen Unterschlagung zu verhaften und hieher zu liefern.

Hall 20/7 74. Der Unt.-Richter.

3555. **Kaufmann** Juda von Gambach, 17jähriger Sohn des Abraham Kaufmann daselbst, ca. 5¼' groß, untersetzt, hat blonde Haare, blaue Augen, spitze Nase, dickes Kinn, gesunde Gesichtsfarbe, ist bekleidet wahrscheinlich mit grauem Rocke, dunkelbrauner Hose, desgl. Mütze und Stiefeln, ist beschuldigt des Verbrechens der widernatürlichen Unzucht, ist zu verhaften und hieher zu liefern.

Butzbach 18/7 74. Großherzoglich hessisches Landesgericht.

3556. **Moßhardt** Max, Ritter von (50—54 J. alt, groß, schlank, am Scheitel kahlköpfig, hat schwarze Haare, länglichen schwarzen Backenbart mit ausrasirtem Kinn, braune Augen, ohne Schnurbart, trägt dunkles Jaquet und Weste, graue Sommerhose, lichtgrauen Ueberzieher, runden schwarzen Hut und führt wahrscheinlich einen oder mehrere mit der Ueberschrift des Stadtrathes Wiener-Neustadt bedruckte, auf falsche Namen lautende Heimathscheine), ist wegen Verbrechens der Veruntreuung dringend verdächtig und seit 4. Juli l. J. flüchtig und soll sich nach Oberösterreich begeben haben, gerüchtweise verlautet, daß er sich in München aufhalte; derselbe ist anzuhalten und hieher Mittheilung zu machen.

Wiener-Neustadt 19/7 74. Der Untersuchungs-Richter am k. k. Kreisgerichte.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3557. **Joch** Karl aus Braunschweig oder Umgegend, led. Metzgergeselle (22—23 J. alt, ziemlich groß, blond, bart bartloses röthlichblasses Gesicht, spitze Nase, auf dem rechten Arm zwei Beile und ein Messer sammt einer Krone roth eingeätzt, trug bei der Flucht braunes Jaquet, braune Tuchkappe, dunkle Hose, unter dem Jaquet einen Metzgerkittel), wegen Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 21/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3558. **Sichel** Isaak, zur Disposition der Ersatzbehörden entlassener Soldat des k. 14. Inf.-Reg. von Aub, B.-A. Ochsenfurt, 24 J. alt, Israelite, Commis, wegen militärischen Vergehens der Fahnenflucht. (Art. 115 d. rev. M.-St. G.-O., §§ 66 u. 69 d. M.-St.-G.-B.)

Ansbach 20/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3559. **Kick** Michael oder Johann, Taglöhner von Pischldorf, B.-A. Neustadt a/WN., ca. 50 J. alt, wegen Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Weiden 21/7 74. K. Unt.-Richter.

3560. **Maderer** Johann, 42 J. alt, led. Schuhmachergeselle aus Schornweisach, wegen Betrugs ꝛc. schon öfter bestraft, wegen neuerlichen Verbrechens des Betrugs im Rückfalle gemäß § 264 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1 u. 4 E.-G.

Würzburg 20/7 74. K. Unt.-Richter.

3561. **Wenig** Georg, led. Bäckergeselle von Rückersdorf, 17 J. alt, wegen Anstiftung zum Verbrechen des Diebstahls, zuletzt in Lauf (§§ 243, 48 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); derselbe soll nach Mainz gereist sein.

Nürnberg 22/7 74. K. Unt.-Richter.

3562. **Borkmann** Ludwig, led. Kellner und Ausgeher von hier, wegen Betruges. (§§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.) — T. Nr. 448.

München l/J. 18/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3563. **Raab** Johann, Taglöhner von Kastl, wegen zweier einfacher Verbrechen des Diebstahls im Rückfalle.

Amberg 21/7 74. K. Bezirksgericht.

3564. **Niederer** Joseph, Dienstknecht von Windorf, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Passau 21/7 74. K. Unt.-Richter.

3565. **Seil** Johann, Pflegersöldnersohn von Bilslern, B.-A. Vilsbiburg, wegen Körperverletzung; derselbe dürfte sich etwa zum Eisenbahnbau gewendet haben.

Landshut 22/7 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3566 **Kurz** Anna Barbara, 50 J. alt, Maurersfrau von Frankenheim bei Schillingsfürst.

Rechtskr. Urtheil v. 4. März 1874: 9 Mon. Gefängniß wegen zweier Diebstahlsverbrechen, verübt unter mildernden Umständen.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Windsheim 10/7 74. K. Bezirksgericht.

3567. **Leucht** Wilhelm, Bäckergeselle von Schönwald (42 J. a., 5′ 9″ groß, hat dunkle Haare, hellbraune Augen, gewölbte Stirne, gebogene Nase, ovales Gesicht).

Urtheil v. 29. Juni 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Hof 20/7 74. K. Bezirksgericht.

3568. **Kammerer** Georg, verheir. Taglöhner und Zimmermann aus Freising (62 J. alt, untersetzt, mittelgroß, hat gesunde Gesichtsfarbe, braune Augen, braune Haare).

Urtheil des Schwurgerichtshofes von Oberbayern vom 26. April 1871: 6 Jahre Zuchthaus, wovon nahezu 2 Jahre bereits erstanden, wegen Verbrechens des Versuchs zum Verbrechen des Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

München l/J. 7/7 74. K. Bezirksgericht.

3569. **Ebert** Michael, 45 Jahre alt, von Neuhaus, B.-A. Höchstadt a/Aisch.*)

Rechtskr. Urtheil: 1 Jahr 2 Mon. Gefängniß wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt und eines Vergehens der vorsätzlichen Körperverletzung, dann 30 Tage Haft wegen je einer Uebertretung des Bettels und der Landstreicherei.

Einlieferungsort: Zur Erstehung der Haftstrafe ist er an das nächste Bezirksgericht abzugeben und dann nach verbüßter Haftstrafe in die Gefangenanstalt Amberg (Abtheilung für Erwachsene) einzuliefern.

Memmingen 12/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 21/1379 (1874). Die Red.

3570. **Reidel** Benedikt, 17 J. alt, vorm. Gerichtsvollziehersgehilfe von Günzburg.*)

Urtheil v. 6. Juni 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen Vergehens der Unterschlagung.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Augsburg 13/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 15/951 (1874). Die Red.

3571. **Sauer** Adam, 22 J. alt, von Kitzingen.

Urtheil v. 31. März 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen der Vergehen des Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Körperverletzung, nebstbei noch wegen mehrerer Uebertretungen in Bezug auf Landwirthschaft in Geld u. event. Haftstrafe.

Würzburg 13/7 74. K. Bezirksgericht.

3572. **Ott** Ludwig, 19 J. alt, Rennbursche von München.

Contum.-Urtheil v. 13. Juni 1874: 1 Mon. Gefängniß und 1 Tag Haft wegen fahrlässiger Körperverletzung und Uebertretung in Bezug auf Reiten.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 13/7 74. K. Bezirksgericht.

3573. **Penzenstadler** Joseph, Inwohnerssohn von Obermolbau, zuletzt Dienstknecht in Wallern, k. k. Bez.-Ger. Prachatiz in Böhmen.*)

Urtheil v. 23. April 1874: 2 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens des Diebstahls und der Beleidigung unter Einrechnung der durch Urtheil vom 18. Dezbr. 1873 wegen Vergehens der Begünstigung zu einem Vergehen des Jagdfrevels zuerkannten 1monatlichen Gefängnißstrafe, ferner 12 Tage Haft wegen Uebertretung in Bezug auf Aufsicht auf Thiere, Uebertretung des groben Unfugs und Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen.

Passau 14/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 2/62 (1874). Die Red.

3574. **Preiß** Crescenz, Inwohnerin von Pleckenthal, B.-A. Vilshofen.

Urtheil v. 21. April und 29. Mai 1874: 3 Monate Gefängniß und 8 Tage Haft wegen Diebstahlsverbrechen und Bettels.

Passau 7/7 74. K. Bezirksgericht.

3575. **Bogenrieder** Therese, Hirtensfrau von Sielstetten, Ger. Mainburg.

Urtheil v. 13. Juni 1874: 30 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 6/7 74. K. Bezirksgericht.

3576. **Balles** Jakob, ledig, von Miltenberg.*)

Urtheil v. 16. Juni 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahlverbrechens.

Aschaffenburg 10/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27/1780 (1874). Die Red.

3577. **Märkl** Maria, 35 J. alt, led. Taglöhnerin von Oberzell, B.-A. Roding, zuletzt in Schwabing.*)

Contum.-Urtheil v. 13. Juni 1874: 2 Jahre 6 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Wasserburg.

München r/J. 10/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24/1579 (1874). Die Red.

3578. **Reichel** Friedrich, Handlungs-Commis aus Oberröslau, B.-A. Wunsiedel, zuletzt dahier.*)

Urtheil v. 13. April 1874: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung und Betruges.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Nürnberg 7/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24/1589 (1874). Die Red.

3579. **Götzfried** Leonhard, verheir. Zimmermann von hier.
Urtheil v. 26. März 1874: 5 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.
Augsburg 14/7 74. K. Bezirksgericht.

3580. **Dürrigl** Michael (auch **Pölzl** genannt), 40 J. alt, led. Dienstknecht von Scheyern, B.-A. Pfaffenhofen.
Urtheil v. 5. Juli 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Freising 9/7 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3581. **(Aufgegriffene Effekten.)** Bei einer dahier wegen Opferstockdiebstahls eingelieferten Weibsperson wurde ein silberner Schlüsselhaken vorgefunden, an welchem sich mehrere Zimmerschlüssel befanden, darunter einer von gelber Farbe. Der obere Theil des Schlüsselhakens bildet ein Medaillon, auf welchem die Mutter Gottes mit dem Christuskinde in erhabener Form geprägt ist. Allenfallsige Aufschlüsse über den Eigenthümer dieses Schlüsselhakens ersuche ich mir bekannt zu geben.
Wasserburg 19/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3582. **(Einbruch- und Gelddiebstahl.)** Des im Rathhaus zu Constanz verübten Diebstahls von 5000 fl., v. C.-P.-Bl. 52/3525 (1874), ist verdächtig Matthäus **Köhle**, ca. 20 Jahre alt, gibt sich für einen Amerikaner aus, von kleiner Statur, corpulent, ohne Bart, hat volles Gesicht, dunkelbraunes, kurz gelocktes Haar, gibt sich theils als Kaufmann, theils als Reisender aus. Es wird um Fahndung, Festhaltung und Nachricht gebeten.
Ulm 19/7 74. Stadtpolizeiamt.

3583. **(Flüchtiger Dieb.)** **Schuberth** Georg, led. Taglöhner von Schnebes, B.-A. Stadtsteinach, soll der im C.-P.-Bl. 49/3325 (1874) signalisirte Dieb sein. Es wird ersucht, seinen Geldbesitz und seinen Aufenthalt am 2. Juli l. J. zu kontroliren und ihn gegebenen Falls zur Recognoscirung hieher einzuliefern.
Amberg 21/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3584. **(Effektendiebstahl rc.)** Dem Dienstknecht Michael Lankes zu Rimbach, Ger. Dingolfing, wurden am 26. Juni l. J. Abends 1 Paar lange schwarze Wadenstiefel mit Eiseln auf den Absätzen und genagelten Sohlen, waren nur einmal gedoppelt, noch nicht vorgeschuht, 1 noch ganz neue schwarzbirschlederne Hose mit schwarzbeinernen Knöpfen, über 10 fl. Baargeld, bestehend aus 2 Doppelgulden, 2 Guldenstücken und das Uebrige in Sechsern, 1 gelb- und weißfleckiges baumwollenes Sacktuch, 1 schwarzsammtnes, mit rothen und blauen Blümchen versehenes Gilet, gefüttert mit grauem Canevas und besetzt mit 24 durchschlagenen silbernen Knöpfen, 1 schon getragener schwarzbrauner Tuchjanker mit graugestreiftem Wollenfutter, besetzt mit 20 silbernen sog. Wappenzwölfern, der Kragen am Rande mit schwarzer, der Rücken mit schwarzer und blauer Seide abgenäht, 1 noch ganz gutes Hemd, der obere Theil von Battist und der untere Theil von gebleichter rupfener Leinwand und auf der Bauchgegend mit M. L. oder M. allein roth gemerkt, entwendet. Verdacht deßfalls fällt auf Ludwig **Bindl**, auch **Kripp***) genannt, Inwohnerssohn von Ottering, der das entwendete Gewand tragend, schon am nächsten Tage gesehen wurde. Um dessen Aufgreifung und Anherlieferung, dann Abnahme der bei ihm sich vorfindlichen entwendeten Gegenstände wird ersucht.
Landshut 20/7 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 15/1008 (1874). Die Red.

3585. **Völker** Franz, led. Photograph von Klagenfurt (25 Jahre alt, mißt 63 Wiener Zoll, hat braune Augen und Augenbrauen, dunkelbraune Haare, ovales Gesicht, spricht deutsch), ist inhaltlich einer Zuschrift des k. b. Staatsministeriums des Innern vom 18. ds. auf Ansuchen des k. k. kärntnerischen Landwehr-Bataillons Klagenfurt Nr. 26 als Deserteur zu verhaften und dem nächsten Militär- oder k. k. Landwehrgericht zu übergeben, hievon aber dem k. k. Landwehr-Commando in Graz Mittheilung zu machen; derselbe erhielt im Monate Mai 1872 vom Magistrate der Stadt Klagenfurt einen Reisepaß für die deutschen Staaten und die Schweiz und reist vermuthlich in Deutschland als Photograph oder Gehilfe eines Photographen herum.
München 23/7 74. K. Polizeidirection.

3586. **Haunfelder** Johann, ledig, von Pölling, B.-A. Neumarkt in/Oberpf., ist verdächtig, am 19/20. Juni l. J. 25 bis 30 fl. in Sechsern, Leinwand, geräuchertes Schweinsfleisch, Eier gestohlen zu haben. Um Nachforschung über dessen damaligen Aufenthalt, dessen Geldbesitz und Geldausgaben wird ersucht.
Amberg 22/7 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3587. **Trost** Maria, Hadernsammlers- und Farbwaarenhändlers-Ehefrau von Regenpeilstein, und

3588. **Riedl** Anna, Hadernsammlers-Ehefrau von Regenpeilstein, Beide als Beschuldigte wegen Betrugs.
Landshut 18/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3589. **Baier** Michael, Kaminkehrergeselle von Rötz, Landg. Waldmünchen, welcher wegen fahrlässiger Brandstiftung zu verhören ist.
Furth i/W. 17/7 74. K. Landgericht als beleg. Untersuchungsgericht.

3590. **Greger** Johann Baptist, Taglöhner aus Helmbrechts, B.-A. Kemnath, als Zeuge.*)
Weiden 19/7 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/4296 (1872). Die Red.

3591. **Probst** Johann, Schneidergeselle von Dorfen, B.-A. Erding, welcher vor etlichen Wochen seine Wohnung in der Au verlassen hat. — Cr. M. 312.
München r/J. 20/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3592. **Förtsch** Joseph, Bahnarbeiter von Sattelmannsburg, Ger. Pegnitz, zuletzt in Velden, welcher wegen Diebstahls zu verhören ist.*)
Nürnberg 21/7 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 10/786 (1872). Die Red.

3593. **Fidam** Johann, Fabrikarbeiter aus Ungarn; derselbe ist mittelgroß, untersetzt, hat braune Haare, trägt abgetragenen braunen Winterüberzieher, graue Baumwollenhose, ein ungarisches Hütchen und hat an der rechten Seite des Gesichts unter dem Ohr ein Merkmal von Schnitten.

Augsburg 20/7 74. K. III. Unt.-Richter.

3594. **Kramer** Karl, led. Dienstknecht von Döpshofen, als Beschuldigter wegen Diebstahls zu vernehmen.*)

Schwabmünchen 20/7 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 62/4116 (1873). Die Red.

3595. **Weninger** Ludwig, Schmied und Wittwer von hier, welcher die Pflege seiner 3 Kinder der Armenpflege überläßt. Derselbe arbeitet wahrscheinlich in einer Bahnbau-Schmiede.*)

Eichstätt 17/7 74. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 4/222 (1874). Die Red.

3596. **Besenhard** Erhard, Taglöhner von Leidersdorf, Ger. Amberg, führt auch den Vornamen Leonhard.

Regensburg 22/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3597. **Gschlößl** Joseph, Taglöhner von Oberneuching, welcher vor Kurzem seinen Dienst in Haidhausen verlassen hat und sich zur Feldarbeit ins Gebirg begeben haben soll.*) — Cr. M. 299.

München r/J. 20/7 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 90/6031 (1873). Die Red.

3598. **Wasserburger** Karoline, Näherin von Altötting, welcher bis vor kurzer Zeit in München sich aufgehalten hat. — Cr. M. 288.

München r/J. 20/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3599. **Kagerer** Anton, Inwohner von Herrnfehlburg, zuletzt in Au bei Ascha, Ger. Mitterfels.

Straubing 20/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3600. **Poler** Leonhard, Maurergeselle dahier. — T. Nr. 323.

München l/J. 18/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3601. **Kraus** Michael, Taglöhner von Mainburg, welcher als Damnifikat zu vernehmen ist.

Landshut 21/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3602. **Roßmann** Joseph, Inwohner von Schwand, Ger. Oberviechtach, behufs einer Vernehmung nach Art. 46 Ziff. 4 St.-P.-G. vom 10. Novbr. 1848.

Neunburg v/W. 19/7 74. K. Unt.-Richter.

3603. **Preher** Quirin, Ziegelknecht von Ueberbach, Landg. Grönenbach.

Memmingen 22/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3604. **Lübbe** Emil, Commis von Braunschweig, führt auch den Namen Georg **Herwart**.*) — Cr. M. 688.

München l/J. 18/7 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 5/296 (1874). Die Red.

Widerrufe.

3605. **Neumaier** Alois. 45/3035 (1874).

3606. **Ludwig** Franziska. 48/3240 (1874).

3607. **Bänder** Anton. 22/1844, 58/5042 (1870), 64/4704, 78/5674 (1872).

3608. **Ostermaier** Thomas. 28/1881 (1874).

3609. **Dotzel** Johann. 60/3996 (1873).

3610. **Liebl** Franziska. 51/3443 (1874).

3611. **Holderied** Karl. 47/3172 (1874).

3612. **Bartl** Korbinian. 40/2696 (1874).

3613. **Meßner** Simon. 52/3516 (1874).

3614. **Becke** Ludwig. 49/3319 (1874).

3615. **Führer** Helene. 13/825 (1874).

3616. **Schneider** Otto. 50/3383 (1874).

3617. **Schröger** Karl. 27/2133 (1869).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 54. München 29. Juli 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3618. **Kraus** Matthäus von Lindach, k. württ. Ob.-A. Gmünd (37 Jahre alt, 1,64 M. groß, hat blonde Haare, etwas eingefallene Wangen, ziemlich tiefliegende Augen, mit denen er gewohnheitsmäßig blinzelt, frechen Blick, auffallend dunkle Gesichtsfarbe, trägt graue Joppe mit grünem Stehkragen, graue Hose mit schmalen schwarzen Galons, braune Buckskinweste), ist wegen schweren Diebstahls von Geld im Betrage von circa 1300 fl. zu verhaften und hieher zu liefern; derselbe ist zu durchsuchen und Augenmerk darauf zu richten, ob und welche Begleiter derselbe hat.

Göppingen 24/7 74. K. württ. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3619. **Hanzlik** Johann, led. Drahtbinder aus Kricov in Ungarn, 23 J. alt, ziemlich groß, untersetzt, blond, mit grüner Wollenschürze, wegen Vergehens der Sachbeschädigung. — T. Nr. 187.

Donauwörth 18/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3620. **Christoph** Joseph, diess. Soldat (1,77 M. groß, schlank, hat schwarzbraune Haare, niedere Stirne, schwarze Augenbrauen, spitze Nase, großen Mund, kleinen Anflug eines schwarzen Schnurbartes), wegen Fahnenflucht.

Ingolstadt 23/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

3621. **Ritthammer** Johann, Metallschläger von Schwabach, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 242, 244 R.-St.-G.-B.)

Fürth 24/7 74. K. Unt.-Richter.

3622. **Sahler** Alois, Metzgergeselle aus Straubing, ca. 17 J. alt, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 E.-G.

München l/J. 25/7 74. K. III. Unt.-Richter.

3623. **Birkmann** Georg, zur Disposition der Ersatzbehörden entlassener Gemeiner des 2. Pionier-Bataillons von Unterartelshofen, B.-A. Hersbruck, ein Taglöhner, 23 Jahre alt, nahezu 6' groß, hat große graue Augen, schwarzbraune Haare, wegen militärischen Vergehens der Fahnenflucht (§§ 66, 69 R.-M.-St.-G.-B., Art. 115 d. revid. M.-St.-G.-O.)

Erlangen 23/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3624. **Fath** Dominicus, led. Nagelschmied und Steinhauer von Faulbach, B.-A. Marktheidenfeld (25 J. alt, 1,75 M. groß, hat braune Haare, niedere Stirne, braune Augenbrauen, graue Augen, spitze Nase und Kinn, langes Gesicht), wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1, Art. 136 Abs. 1 E.-G.)

Aschaffenburg 23/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3625. **Püls** Cyriakus, Dienstknecht aus Rothmannsthal, Ldg. Weismain, wegen Diebstahlverbrechens.*)

Kronach 23/7 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 50/3380 (1873). Die Red.

3626. **Heumann** Maria, led. Inwohnerin von Gleißenberg (23 J. alt, 5' 5" groß, hat gesunde Gesichtsfarbe, blonde Haare, graue Augen, gute Zähne), wegen Diebstahlsverbrechen gemäß Art. 136 E.-G. Dieselbe verübte am 10. d. M. einen Diebstahl in Winzer und wird in Altbayern herumziehen oder dort bei der Ernte beschäftigt sein. Sie legitimirt sich durch ihr Dienstbotenbuch und durch einen Heimathschein.

Neunburg v/W. 23/7 74. K. Unt.-Richter.

3627. **Turbanisch** Christian, 47 J. alt, verheir. Scheerenschleifer von Neuensorg, Ger. Stadtsteinach, wegen Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Amberg 26/7 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 36/2466 (1874). Die Red.

3628. **Lang** Johann, diess. Gemeiner und Bauer von Haimbach, B.-A. Ebermannstadt (24 J. alt, 1,66 M. groß, schlank, bartlos, hat blonde Haare, hohe Stirne, etwas großen Mund, spitzes Kinn, längliches Gesicht, blasse Gesichtsfarbe), wegen Fahnenflucht, Unterschlagung und Diebstahls.

Bamberg 25/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

3629. **Kölbl** (auch **Luger**) Michael, Bahnarbeiter von Tittling, Ger. Passau, wegen Diebstahlsverbrechen gemäß § 243 Z. 2 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Z. 1 E.-G. Soferne derselbe sich im Besitze einer Hose und Weste von braunem Stoffe befindet, sind solche ihm abzunehmen.*)

Wasserburg 23/7 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/2281 (1872). Die Red.

3630. **Reichl** Georg, Gemeiner des k. 3. Chev.-Reg. in Freising, geb. zu Unterschneithart, B.-A. Kelheim, dom. zu Graßlfing, B.-A. Stadtamhof (24 J. alt, 1,69 M. groß, hat blonde Haare, spitze Nase, kleinen Mund, rothen kurzen Kinnbart, spitzes Kinn, ovales Gesicht, sehr bleiche Gesichtsfarbe, trägt helle Beinkleider, schwarze Joppe und waidgrauen Filzhut), wegen Fahnenflucht; derselbe entfernte sich am 12. ds. Abends 9 Uhr von seinem Regimente.

München 23/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

3631. **Zeitlhofer** Klara, Inwohnerstochter von Oberschellenberg, B.-A. Bogen, wegen Theilnahme an einem Verbrechen des Diebstahls. (§§ 242, 243, 49 R.-St.-G.-B., Art. 136 Z. 1 u. 3 E.-G.)

Straubing 23/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3632. **Venter** Karl, Gemeiner des k. 7. Inf.-Reg. von Reiffelbach, B.-A. Kusel, 21 J. alt, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Landau (Pfalz) 25/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3633. **Reim** Joseph, 18 J. alt, Dienstknecht von Oberschnaitbach, B.-A. Aichach, wegen Diebstahlverbrechens. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Aichach 22/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3634. **Sieber** Wilhelm, Dienstknecht von Bocken, Gem. Kruggell, wegen Diebstahlsverbrechen. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 1 u. 3 E.-G.)

Kempten 25/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3635. **Hederer** Andreas, 33 J. alt, Maurer von Haidhausen, zuletzt beim Mühldorfer Bahnbau in Arbeit, wegen Diebstahlsverbrechen. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Wasserburg 25/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3636. **Ruß** Anna, Dienstmagd von Pförring, circa 20 J. alt, von kleiner Statur, hat gebräunte Gesichtsfarbe, führt einen schwarzen Schafhund, auf „Tiras“ gehend, bei sich, welcher vermuthlich auch gestohlen ist, wegen Diebstahls. Dieselbe hat einen auf den Namen Barbara **Steinbeck** von Regen lautenden Heimatbschein bei sich und soll auch unter diesem Namen herumstreunen.*)

Wasserburg 25/7 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 52/3465 (1873). Die Red.

3637. **Wörsching (Wirsching)** Joseph, v. E.-P.-Bl. 50/3402. (§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Amberg 25/7 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3638. **Müller** Nikolaus, ca. 23 Jahre alt, led. Schäfer von Friesenhausen.*)

Urtheil v. 17. Juni 1874: 4 Mon. 8 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Schweinfurt 15/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 34/2270 (1874). Die Red.

3639. **Weidner** Elias, 28 J. alt, Maurergeselle von Herzogenaurach.*)

Urtheil v. 30. Juni 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahlsverbrechen.

Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Bamberg 16/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31/2060 (1874). Die Red.

3640. **Schinharl** Johann, 27 Jahre alt, verheir. Metzgergeselle von Sünching, B.-A. Regensburg.*)

Contum.-Urtheil v. 15. April 1874, bestätigt durch Erk. des k. Appell.-Ger. dahier v. 30. Mai 1874: 4 Monate Gefängniß wegen Kuppelei.

Von dessen Verhaftung wolle sofort hieher behufs weiterer Verfügung Kenntniß gegeben werden.

München l/J. 16/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9/616 (1874). Die Red.

3641. **Maurer** Joseph, 28 J. alt, led. Metzgergeselle von Sallern, B.-A. Stadtamhof.

Contum.-Urtheil v. 20. Mai 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes.

Von dessen Verhaftung ist hieher behufs weiterer Verfügung sofort Kenntniß zu geben.

München l/J. 16/7 74. K. Bezirksgericht.

3642. **Meindl** Joseph, recte **Deragisch**, led. Tischlergeselle von Tavetsch in der Schweiz, 19 Jahre alt.

Appellgerichtl. Contum.-Erkenntniß v. 23. Mai 1874: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Versuchs der Gefangenenbefreiung. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Um Uebersendung des Nachweises wird ersucht.

München l/J. 16/7 74. K. Bezirksgericht.

3643. **Fürstenfelder** Johann, led. Taglöhner von Wertingen.*)

Appellgerichtl. Urtheil v. 15. Juni 1874: 1 Jahr und 1 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Augsburg 16/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2490 (1874). Die Red.

3644. **Stettmaier** Heinrich, led. Dienstknecht von Straßkirchen.*)

Urtheil v. 1. Juni 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung durch Entziehung der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt die k. Staatskasse.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 15/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12/942 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

3645. **(Aufgefundene Leiche.)** Am 30. Septbr. v. J. wurde auf der Straße von Behringersdorf nach Erlenstegen bei Nürnberg die Leiche eines Mannes gefunden, an welchem nach dem Geständnisse des dahier verhafteten Webers Georg Pöhlmann von Remmersdorf ein Raubmord begangen wurde. Die That ist einige Wochen vor Auffindung des in dem Straßengraben verborgenen Leichnams verübt worden und wurde durch den am 1. Oktbr. v. J. bethätigten Obductionsbefund konstatirt, daß der Verlebte ein junger Mann Anfangs der 20er Jahre war, eine Größe von 1,60 M., dunkelschwarze lang gelockte Haare, vollständig erhaltene Zähne, die mittleren Schneidezähne gerieft, eine Querrinne zeigend, an der Oberlippe ein röthliches, nicht dicht stehendes Schnurbärtchen, am Kinn ein Knebelbärtchen von gleicher Farbe hatte. Nach Angabe des rc. Pöhlmann soll derselbe mit schwarzer Hose und Weste, einer Joppe, einem braunen Ueberzieher, einem schwarzen Seidenhut bekleidet gewesen, ein Ledertäschchen mit messingenem Schloß umgehängt gehabt und einen auf Stramin gestickten Reisesack getragen haben. In dem Ledertäschchen sollen sich in Papier und Silbergeld etwa 400 — 500 fl., in der Joppe einige Banknoten, im Reisesack, außer Wäsche, auch ein achtläufiger Revolver befunden, die Hose soll am Bunde mit den Buchstaben J. B. gezeichnet gewesen sein, an den Fingern soll der Ermordete 3 goldene Ringe gehabt haben, von denen zwei glatt, auf dem einen die Buchstaben J. B. eingravirt waren. rc. Pöhlmann will den Beraubten gekannt haben, läßt sich aber in dieser Hinsicht nicht herbei, mehr zu sagen, als daß derselbe von hier (Bayreuth) zu Hause, der Sohn noch lebender Eltern, der Bruder einer einzigen, etwa 17jährigen Schwester gewesen, hier die Handelschaft gelernt habe und Reisender in einem Hause in Oesterreich gewesen sei und daß die Buchstaben J. B. auf seinen Namen zutreffen. Es wird ersucht, allenfallsige zur Ermittlung der Persönlichkeit des Beraubten dienende Anhaltspunkte kundzugeben.

Bayreuth 24/7 74. K. Unt.-Richter.

3646. **Ruegger Jakob Arnold Emil**, Schreiner von Mülligen (Aargau) (18 J. alt, mittelgroß, schlank, hat blonde Haare, blasses mageres Gesicht, hohe Stirne, graublaue Augen, große Nase, gewöhnlichen Mund, gute Zähne, spitzes Kinn, spricht Basler Dialect), hat sich gestern Mittwoch, 22. ds., Nachmittags mit einer ihm anvertrauten Summe von 1647 Frcs. 45 Cts. von Basel entfernt und sich der Unterschlagung schuldig gemacht. Das Geld bestand aus einer Basler Banknote von 1000 Frcs., der Rest aus silbernen Fünffrankenstücken. Bei seiner Entfernung am 22. ds. trug **Ruegger** schwarzen weichen Filzhut, schwarzen Rock, darunter blaue Blouse, dunkle graue Hose mit Streifen. Man ersucht um Verhaftung desselben, Beschlagnahme des Geldes und Nachricht hieher.

Basel 23/7 74. Polizeidirection, Abth. f. Strafsachen.

3647. **Wenninger Josepha**, geb. Mack, hat mit ihren 4 Kindern ihren Ehemann Alois Wenninger in Oberhausen heimlich verlassen und zieht mit ihrem Zuhälter, dem ledigen Schäfer Michael **Dietrich** von Biberbach, welcher einen auf Alois Wenninger lautenden Heimathschein bei sich führt, im Lande umher und beschäftigt sich vielleicht vorübergehend bei einem Bahnbaue. Abnahme des Heimathscheines und gegebenen Falles strafrichterliche Verfolgung wird beantragt.

Augsburg 23/7 74. K. Bezirksamt.

3648. **(Geld- und Effektendiebstahl.)** Den Gütlers-Eheleuten Georg und Victoria Finkenzeller von Puch wurden am 14. d. M. Abends 5 Uhr 16 fl. 30 kr. Baar, bestehend in 10 Guldenstücken, 3 Halbguldenstücken und das Uebrige in Sechsern, 1 seidensammtnes Gilet mit 20 Frauenzwölferknöpfen, 1 seidensammtnes, schon etwas abgetragenes Gilet mit 20 Frauenzwölferknöpfen, 6 battistene Hemden, 2 goldene Fingerringe mit gelben Steinen, 1 silbergefaßter blauer Rosenkranz, 2 goldene Ohrringe mit veilchenblauen Steinen, 2 schwarzseidene Kopftücher, 1 blau- und 1 rothseidenes Halstuch, 1 goldene Broche, 1 schwarz- und 1 grauseidener Schurz, 1 schwarzseidenes und 1 blauseidenes Halstuch, 1 Paar Zeugstiefel, 1 Stück harbene, mit Baumwolle eingewirkte Leinwand, circa 13 Ellen, entwendet. Um Spähe nach den entwendeten Gegenständen und dem unbekannten Thäter wird ersucht.

Geisenfeld 20/7 74. K. Landgericht.

3649. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Der am 9. d. M. geschehenen Verübung des Einbruches bei dem Bauer Pichler zu Grub, Landg. Altötting, ist eine Mannsperson verdächtig, welche aus Tittmoning sein soll. Dieselbe ist ca. 6' groß, 58 — 60 J. alt, hat braunen Backenbart und helleren Schnurbart, volles Gesicht und gebräunte Gesichtsfarbe, ist breitschulterig und hat langsamen Gang, als wenn er ein Fußleiden hätte. Die Kleidung des Diebes bestund aus einem braunen Spenser, einem runden niedern schwarzen Filzhut mit etwas herabgezogener Krempe, ledernen Pantalons, welche vom Knie abwärts mit Kalbleder angesetzt sind und trug derselbe einen Stecken von Kirschbaumholz. Im Falle Betretens einer solchen verdächtigen Persönlichkeit wolle dieselbe nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. verhaftet und in die Frohnveste des k. Landgerichts Altötting abgeliefert werden.

Wasserburg 22/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3650. **(Gelddiebstahl.)** In der Zeit vom 5. bis 7. d. M. wurden dem Dienstknecht Georg Stepper von Kastl ein weiß- und blauleinenes Säckchen mit ca. 63 fl. Baarschaft, unter dieser 4 Frauendoppelgulden, 5 bayerische Thaler, 1 Doppelthaler, die übrige in Preußen- und Vereinsthalern, 1 fl. 10 kr.-Stücken, Gulden u. Halbgulden bestehend, aus der Behausung seiner Dienstherrschaft dahier durch einen unbekannten Thäter entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Kastl 21/7 74. K. Landgericht.

3651. **(Diebstahl an Werthgegenständen rc.)** Am 9. Juli l. J. Früh zwischen 7 und 9 Uhr wurden mittelst Einbrechens in der Behausung des Schuhmachers Guggemoos zu Obersöchering, B.-A. Weilheim, 1 silberne Cylinderuhr mit Goldreifen, welche aber größtentheils bereits abgetragen waren, der Deckel etwas gravirt, gerippt, mit blauen Zeigern, weißem Zifferblatt, römischen Ziffern, mit einem gelben Uhrschlüssel, welcher sich an einem blauschwarzen stählernen Kettchen befand, welches wieder an einer eingängigen goldenen Kette mit großen und kurzen Gliedern befestigt war, an der goldenen Kette befand sich ein Schlüssel, ein Haken und eine goldene Kapsel, auf welcher die Worte „Gott schütze dich“ schwarz gravirt waren, 1 silberne Kette zu 6 Gängen mit kleinen runden Gliedern, in der Mitte ein vergoldeter Schieber, welcher etwas gewunden war, mit silbernem Haken, 1 Portemonnaie von braunschwarzer Farbe, hatte 3 Abtheilungen und ein Seitentäschchen zum Papiergeld, es befanden sich darin: 2 Doppelthaler, 7 Markstücke,

4 Nickelstücke u. ungefähr 3 fl. in Halbgulden u. Sechsern, eine bayer. 5-Guldennote, auf welcher auf der Rückseite mit Tinte „A. Vogel“ geschrieben steht, 1 neusilberne eingehäusige Spindeluhr, welche versilbert war, hatte weißes Zifferblatt mit deutschen Ziffern, gelbe Stundenzeiger, gelben Uhrschlüssel, welcher an einem weißen Schnürchen befestigt war und sich an einer 6gängigen silb. Kette von Silberdraht befand, nebst einem vergoldeten Schieber und einem kleinen silbernen Haken an der Kette, 1 Paar neue Herrengummistutzen mit hohen Absätzen, Absätze und Spitzen waren mit Stiften beschlagen, 1 einschichtiges goldenes Ohrringl mit geripptem Knopf, 1 glatter goldener Fingerring, worin inwendig die Probe „14 Mark“ stand, 1 goldene Broche mit 6 blauen und 4 weißen Steinen, wovon ein weißer fehlte, 1 neusilbernes Geschnür, 5 Ellen lang, woran sich ein halber Gulden und ein 12-Kreuzerstück befanden, 10 fl. in Sechsern entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 16/7 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3652. **Schwarzkopf** Josepha, led. Näherin von Ottmarshausen.*)

Augsburg 24/7 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 59/4371 (1872). Die Red.

3653. **Weidinger** Johann, Schlossergeselle, v. C.-C.-P.-Bl. 50/3406 (1874), ist von Deggendorf und soll gegenwärtig in München arbeiten.

Passau 19/7 74. K. Unt.-Richter.

3654. **Hofmann** Albert von Baiersried, B.-A. Krumbach, zuletzt dahier im Aufenthalte. — Cr. M. 829.

München l/J. 22/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3655. **Rödel** Louis, Maurer aus Dresden, zuletzt hier in Arbeit und Aufenthalt. — T. Nr. 351.

München l/J. 23/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3656. **Bay** Georg Joseph, geb. 4. Juni 1853, Oekonomenssohn von Schillingsfürst, zuletzt in Hochstadt, Landg. Starnberg.

Schillingsfürst 24/7 74. K. Landgericht.

3657. **Dreße** Ferdinand, Schlossergeselle und Maschinenarbeiter aus Scheßlitz, als Zeuge; derselbe soll zuletzt in Nürnberg in Arbeit gestanden sein.

Bamberg 24/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3658. **Bohrer** Peter, 40 J. alt, Dienstknecht und Schweizer, als Zeuge.

Burghausen 23/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3659. **Bichler** Georg und

3660. **Bichler** Anna, vormal. Bäckers-Eheleute von Grafing, zuletzt in München.

Wasserburg 23/7 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3661. **Steinmetz** Wilhelm. 50/3385 (1874).

3662. **Krönauer** Xaver. 10/673, 51/3452 (1874).

3663. **Ziermaier** Florian. 8/504, 49/3318 (1874).

3664. **Holzmüller** Walburga. 50/3384 (1874).

3665. **Reichhart** Anna. 42/2815 (1874).

3666. **Wittmann** Anton. 42/2816 (1874).

3667. **Fuß** Burkard. 42/2823 (1874).

3668. **Rausch** Georg 14/824 (1873), 48/3246 (1874).

3669. **Maier** Georg. 29/2379, 77/6071 (1871).

3670. **Lechbauer** Joseph. 46/3129 (1874).

3671. **Erwig** Franz. 51/3440 (1874).

3672. **Rößler** Johann Adam. 39/2625 (1874).

3673. **Rick** Michael (Johann). 53/3559 (1874).

3674. **Hahn** Johann Martin. 43/2904 (1874).

3675. **Bayreuther** Thomas. 13/826 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 55. München 1. August 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3676. **Vogl** Karl Wilhelm, Posteleve aus Emmerich (22 J. alt, 5' 9" groß, dick, bartlos, hat blonde Haare, aufgedunsenes blasses Gesicht, gestülpte, etwas eingedrückte Nase, dicken Hals, dicke Mundlippen, graue matte Augen, trüben Blick, bewegt sich schwerfällig, trägt schwarzen Tuchanzug und weißen Strohhut), ist der Unterschlagung eines Geldbriefes von 4000 Thalern dringend verdächtig; derselbe ist zu verhaften und hieher zu liefern. Auf die Aufgreifung des ꝛc. **Vogl** ist von der kaiserl. Oberpostdirection zu Düsseldorf eine Belohnung von **250** Thalern ausgesetzt.

Wesel 24|7 74. Königl. Kreisgericht, 1. Abtheilung.

3677. **Koller** Matthäus (nicht **Köhle** Matthäus, wie von Ulm aus mitgetheilt und im C.-P.-Bl. 53|3582 (1874) veröffentlicht wurde), Schneider von Weigheim, k. württ. Ob.-A. Tuttlingen, ein im vorigen Jahre entlassener Zuchthaussträfling, ist verdächtig, den im C.-P.-Bl. 52|3525 (1874) bezeichneten Einbruchdiebstahl zu Constanz verübt zu haben. Derselbe ist 31 J. alt, 5' 2" groß, etwas beleibt, bartlos, hat braune Haare, graue Augen, große Nase, großen Mund, volle Wangen, trägt dunkle feine Kleidung, hellbraunen Ueberzieher, dicke goldene Panzerkette, mehrere Ringe an den Fingern, hat einen gelben, sog. Offiziers-Ordonnanz-Lederkoffer mit zwei Messingschlössern und grauem Drillüberzug, sowie eine Ledertasche zum Umhängen bei sich, führt Dolch und Pistole, weßhalb bei der etwaigen Verhaftung und Transportirung Vorsicht empfohlen wird; derselbe ist zu verhaften und hieher zu liefern, dessen Photographie liegt zur Einsichtnahme bereit.

Constanz 25|7 74. Großh. bad. Kreis- u. Hofgericht.

3678. **Fischer** Georg, Schuhmachergeselle aus Neustadt a|S. (23 J. alt, mittelgroß, hat schwarze Haare, schmächtiges Gesicht, ist bartlos, trägt bayerische Militärmütze, graue grüneingefaßte Joppe, braune Buckskinhose und alte geflickte Stiefletten), ist wegen Diebstahls zu verhaften und anher Nachricht zu geben.

Coburg 27|7 74. Der Unt.-Richter am herzogl. s. Kreisgericht.

3679. **Schneider** Michael, 44 J. alt, verheir. Taglöhner von Reichhardshausen, Landg. Miltenberg, ist wegen Diebstahls zu verhaften und hieher zu liefern.

Wertheim 27|7 74. Großh. bad. Amtsgericht.

3680. **Schmauder** Heinrich, Schäfer von Bolheim, württ. Ob.-A. Heidenheim (ca. 30 J. alt, 6' groß, kräftig, hat schwarzbraune kurzgeschnittene Haare, leichten Bartanflug, hinkt etwas beim Gehen, auch soll sein dritter Vorderzahn über den nächsten Zahn übergewachsen sein, trägt hellgrauen Filzhut mit schwarzer Schnur, blaue Blouse, Hemd mit rothen Tupfen, darunter ein weiteres desgl. blau gestreift, enge grautuchene, am linken Schenkel geflickte Hose und Schuhe, ledernes, über der Schulter hängendes Täschchen; er gibt sich gewöhnlich für einen Viehhändler unter verschiedenen Namen aus, das letztemal nannte er sich Johann Georg **Mast**), ist wegen Diebstahls und Betrügereien zu verhaften und hieher zu liefern.*)

Geislingen 25|7 74. K. württb. Oberamtsgericht.

*) Zuletzt 39|2617 (1874). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3681. **Zettl** Andreas, led. Mühlbursche von Schrobenhausen, wegen zweier Verbrechen des Diebstahlversuches. (§§ 243 Z. 2, 43 u. 74 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Z. 1 u. Art. 136 Abs. 1 E.-G.)

Aichach 26|7 74. K. I. Unt.-Richter.

3682. **Dürr** Joseph, Gemeiner des 2. Train-Bat., geb. zu Erlenbach, B.-A. Miltenberg, domic. zu Lengfurt (1,66 M. groß, kräftig, hat schwarze Haare, hohe Stirne, graue Augen, kleinen Mund, schwarzen Knebelbart, rundes Kinn, längliches bleiches Gesicht), wegen Fahnenflucht.

Germersheim 27|7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festgs.-Gouvernements.

3683. **Lösch** Georg, led. Hafnergeselle von Stettfeld, B.-A. Haßfurt, zuletzt in Traunstein (51 J. alt, mittelgroß, hat eine Glatze und schwarz- und graugemischten Knebelbart), wegen Vergehens wider die Sittlichkeit gemäß § 183 R.-St.-G.-B., Art. 13b, 136 Abs. 1 u. 3 E.-G.

Traunstein 24/7 74. K. Unt.-Richter.

3684. **Erwing** Gottlieb, Bergarbeiter aus Regensburg, wegen Körperverletzung. (Art. 136 E.-G.)*)

Weilheim 25/7 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 38/2608 (1874). Die Red.

3685. **Wagner** (auch **Krottendorfer**) Michael, Inwohnerssohn von Wetzenbach, Landg. Hengersberg, v. E.-P.-Bl. 52/3326 (1874), 38 J. alt, wegen Diebstahlsverbrechen; derselbe befindet sich wahrscheinlich als Ernteknecht oder Eisenbahnarbeiter in der Nähe.

Deggendorf 26/7 74. K. Unt.-Richter.

3686. **Bollinger** Ferdinand, 21 J. alt, ehemal. Stallwärter von hier, wegen Unterschlagung.*)

München l/J. 27/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50/3409 (1874). Die Red.

3687. **Knecht** Michael, Taglöhner von Todtenweissach, B.-A. Ebern (37 J. alt, 5' 11" groß, hat blonde Haare, gewölbte Stirne, blaue Augen, spitze Nase, starken Körperbau, blonden Vollbart), wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); dessen, aus Zwanzigmarkstücken bestehende Baarschaft ist ihm abzunehmen, und dessen Concubine:

3688. **Bader** Margaretha aus Sternberg, B.-A. Königshofen, wegen Hehlerei (§ 259 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); Beide reisen mit 2 Kindern.

Neustadt a/S. 27/7 74. K. Unt.-Richter.

3689. **Niedermaier** Johann, Bräuknecht zu Regen, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Weilheim 27/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3690. **Strobl** Ernst, Wirthssohn von Walchshofen, B.-A. Aichach, wegen Unterschlagung und Landstreicherei.

Weilheim 28/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3691. **Härtl** Eva, Modellsteherin von Etterzhausen, zuletzt hier im Aufenthalte. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 381.

München l/J. 29/7 74. K. II. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

3692. **(Raubmord.)** Am 4. Juni d. J., dem Fronleichnamstage, Vormittags zwischen 9 und 10 Uhr wurde der 73 Jahre alte Bauer Valent. Winterhalter in Gremmelsbach, großh. bad. Amts Triberg, beraubt und ermordet. Am nämlichen Tage wurden in Rottweil 3 italienische Arbeiter verhaftet, bei denen sich auch die geraubten Gegenstände, mit Ausnahme eines dunkelfarbigen baumwollenen Regenschirms, vorfanden. Ein weiterer, der That dringend verdächtiger Italiener wußte sich der Verhaftung in Rottweil zu entziehen. Es wurde nun ermittelt, daß derselbe **Pannozzo** Fortunato Roi von Roanna ist, der auch **Garibaldi** Giuseppe genannt wird; derselbe ist 30 bis 35 J. alt, groß, hat dunkelbraune Haare, Schnur- und Knebelbart, trägt graue oder schwarze Jacke, dunkle Hose, weißen Filzhut. Es wird um schleunige Fahndung, namentlich an solchen Orten, an welchen Eisenbahn- oder Wegbauten vorgenommen werden, bei denen italienische Arbeiter beschäftigt sind, ersucht. Da die letzteren häufig in ihre Heimath Geld senden, so mache ich darauf aufmerksam, daß rc. **Pannozzo** verheirathet ist und deßhalb auch bei den betreffenden Postexpeditionen Erkundigungen eingezogen werden wollen, ob nicht Einzahlungen oder Geldausgaben an seine Ehefrau seit dem 4. Juni d. J. erfolgt sind. Im Betretungsfalle wird ersucht, den rc. **Pannozzo** abzuliefern und die Ergebnisse der Fahndung schleunigst mitzutheilen.

Offenburg 24/7 74. Der Unt.-Richter am großh. bad. Kreis- u. Hofgericht.

3693. **(Uhrendiebstahl.)** Am 17. d. M. wurden dahier bei dem Metzger Paul Wagner wahrscheinlich von einem fremden Handwerksburschen 2 Uhren entwendet: eine silberne Ankeruhr, in welcher innerhalb des Deckels eine Aufschreibung über Ankunft und Abgang der Züge in Eichstätt enthalten war, mit Talmikette, und eine silberne Cylinderuhr mit Sekundenzeiger, der jedoch abgerissen ist, silbernem Springdeckel nebst stählerner Kette. Um Spähe wird ersucht.

Eichstätt 22/7 74. K. Unt.-Richter.

3694. **(Effektendiebstahl.)** Dem Wirthssohn und Hafner Ludwig Lehner von Wolfakirchen, Gem. Haarbach, wurden am Montag den 22. Juni l. J. Vormittags eine alte Spindeluhr mit Doppeldeckel, rückwärts aufziehbar, mit römischen Ziffern und stählernen Zeigern, eine um den Hals zu tragende silberne Uhrkette mit goldenem Schuber, in dem ein blauer Stein mit weißem Kreuze eingelegt ist, 4 weißbaumwollene Sacktücher, darunter eines mit weißen Spitzen und L. L. roth gemerkt, ein weiß- und blauseidenes Halsbindl entwendet. Diesen Diebstahl hat ein angeblicher Schneidergeselle Fritz R. aus Stuttgart verübt, welcher Tags zuvor beim Schneidermeister Kainzinger daselbst Arbeit erhielt, sich aber unter dem Vorgeben, seine Effekten und Papiere zu holen, fortging und nicht mehr zurückkehrte. Dieser Bursche ist Anfangs der 30er Jahre, von mittlerer Größe, hat blonde Haare und Schnurbart von gleicher Farbe, trug Rock (Jaquet), Hose und Weste von gleichfärbigem hechtgrauem Sommerbuckskin und bediente sich beim Lesen der Augengläser, spricht den würtembergischen (schwäbischen) Dialect und hat den Weg über Aunham-Baumgarten oder Aidenbach eingeschlagen. Um Spähe und Bekanntgabe eines Resultates wird ersucht.

Griesbach 23/7 74. Der Staatsanwaltschafts-Vertreter am k. Landgerichte.

3695. **(Uniformdiebstahl.)** In der Nacht vom 30. Juni auf 1. Juli d. J. wurde mittelst Einsteigens und Einbrechens aus den Stallungen diess. Kaserne ein noch neuer Waffenrock und Hose von feinem Tuch, dann ein schon getragener Waffenrock für Soldaten des k. 1. Feld-Artillerie-Regiments, dann eine dunkelblaue Artillerie-Schirmmütze, ferner ein leinenes Hemd, vorne auf der Brust rechts und links vom Schlitze mit K. W. roth gezeichnet, und eine weißwollene Jacke entwendet. Um Spähe wird ersucht.

München 24/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Feld-Art.-Reg.

3696. **(Einbruchdiebstahl.)** In der Nacht vom 20. auf 21. ds. wurde in die bei Thalfingen befindliche Schenkhütte eingebrochen, ein Bierfäßchen, gezeichnet mit dem eingebrannten Namen „Schöllkopf", entwendet und zwei ausgetrunken; diese That verübten 4 Bahnarbeiter, von welchen nur einer, Anton **Hügele** von Ottenbach, württb. Ob.-A. Göppingen, bekannt ist, derselbe ist 28 J. alt, mittelgroß, stark, hat schwarze Haare und starken schwarzen Schnurbart, der Zweite soll ein bayerischer Handwerksbursche, vielleicht ein Metzger sein, 24 — 25 J. alt, 1,70 M. groß, schlank, hat weißblonde kurzgerollte Haare, kleinen Schnurbart, graue Augen, längliches Gesicht, trägt alte zerrissene graue Joppe mit grünen Aufschlägen, graue Hose, schwarze Weste, Zugstiefel und eine württb. Infanterie-Mütze alter Ordonnanz, der Dritte soll ein württb. Handwerksbursche, ein Wagner, sein, 30 — 34 J. alt, 1,60 M. groß, untersetzt, hat röthliche kurze glatte Haare, starken Schnurbart, graue Augen, breites Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe mit wenig Sommersprossen, trägt graue Joppe, schwarzen steifen ovalen Stoffhut; dieselben sollen sich zur Zeit der Hopfenernte in der Gegend von Spalt herumtreiben. Um Festnahme und Anherbekanntgabe wird ersucht.

Ulm 24/7 74. K. württb. Oberamtsgericht.

3697. **(Effektendiebstahl.)** In der Nacht vom 15. auf 16. d. M. wurden in Horgau 2 Paar neue Hausschuhe von Rindsleder, wovon das eine schwarz, das andere von rothem Leder gefertigt war, 1 Paar rindslederne, sehr große Bundschuhe, die Absätze mit Hakennägeln beschlagen, 1 Paar Schäfte nebst Vorschuhe, zubeschnitten zu langen kalbledernen Bauernstiefeln, 1 Paar neue Zeugstiefel, 1 schwarzlederner Tabakbeutel, etwas Tabak enthaltend, 1 alter Spiegel, 1 alter Stutzen mit Zündhütchenfeuer und braunem Schaft, der eiserne Ladstock etwas zerbrochen, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 21/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3698. **Geiger** Friedrich Karl, Fabrikschlosser von Hof, v. C.-P.-Bl. 45/3058 (1874), treibt sich wahrscheinlich unter dem Namen **Wietzel** Friedrich, Maschinenschlosser von Hof, herum.

Hof 24/7 74. Stadtmagistrat.

3699. **(Gelddiebstahl.)** In der Zeit vom 16. bis zum 25. v. M. wurden dem Schreinergesellen Karl Jackl von Gries, z. Z. in Hochmoos, Gem. Oberteisendorf, 44 fl. Baar, nämlich 4 Zehn- und 2 Zweiguldenbanknoten entwendet. Verdacht fällt auf einen Drechslergesellen Karl N., welcher in der Zeit vom 16. bis zum 26. v. M. zu Hochmoos in Arbeit gestanden, ca. 38 J. alt, von mittlerer Größe, mit hoher Stirne, gelblichbrauner Gesichtsfarbe, blondbraunen Haaren, gleichem Schnur- und Backenbart (sog. Kaiserbart), sprach gebrochen deutsch, hatte ein Arbeitsbuch in fremder Sprache, auch einige deutsche Zeugnisse, gab sich für einen Ungar aus, wurde aber von seiner Umgebung eher für einen Böhmen gehalten, hat wahrscheinlich ein neues viereckiges Ledertäschchen umhängen, der Deckel von schwarzem, das Uebrige von gelbem Leder. Es wird um Spähe und Mittheilung des Ergebnisses mit dem Bemerken ersucht, daß obige Personalbeschreibung mit dem Signalement des mit autographirtem Ausschreiben der k. Regierung von Oberbayern vom 25. Januar l. J. signalisirten Drechslermeisters Karl **Mayer** von Warasdin*) übereinstimmt, welcher nach Mittheilung der k. k. österr.-ungar. Gesandtschaft von dort flüchtig geworden ist.

Traunstein 24/7 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41/2776 (1874). Die Red.

3700. **(Effektendiebstahl.)** Donnerstag den 2. ds. wurden den Häuslers- und Maurers-Eheleuten Joseph u. Maria Brunner zu Grafentraubach 1 Mannsstutzer von braunem Buckskin mit 2 Reihen schwarzbeinernen Knöpfen, 2 Hinter- u. 2 Vordertaschen mit Lappen und einer Tasche an der linken Brustseite, in der sich 2 Kölner Dombau-Loose, 2 Loose des Kreislandwirthschaftsfestes zu Landshut v. J. 1873 und ein abquittirter Schneiderconto ad 5 fl. des Schneidermeisters Alois Ott von Mallersdorf befanden, 1 schwarzgestreifte Hose mit schwarzen Galons, 2 Seitentaschen, einem Messertäschchen und breitem Hosenlatz mit braunbeinernen Knöpfen, 1 Gilet von gleichem Stoffe mit liegendem Kragen, einer Knopfreihe, schwarzbeinernen Knöpfen, das Rückenfutter von schwarzem Canevas, sämmtliche Kleider auf 27 fl. gewerthet, an Baarschaft 10 fl., bestehend aus ca. 7 bayer. Guldenstücken und Sechsern, 1 eingehäusige silberne Spindeluhr mit weißporzellanenem Zifferblatte und römischen Ziffern, stählernen Zeigern und außen aufziehbar, am Gehwerk befindet sich die Zahl „5500" und der Name „Romanino", sowie noch ein weiterer, die Uhr ist inwendig an den Steften etwas verdrückt, nebst einer durch weißen Faden darangeknüpften, im Feuer vergoldeten Kette und ganz neuem Uhrschlüssel, 2 geschliffene Tabakgläser, das eine weiß und roth, das andere grau, 1 neusilberne Tabakdose mit silbernem Deckel, auf dem der Name „Wolfan Ertl" eingravirt und der Name selbst eingekränzt ist, 2 Paar neue Socken von ungebleichtem Garn, 2 Leintücher, 1 flächsernes und 1 battistenes, ersteres mit 3 rothen Rosen an der einen Seite, letzteres mit Seidenbändern durchzogen und in der Mitte mit l. I†I S. gemerkt, 2 feinflächserne Handtücher mit weißen Baumwollquasten an den unteren Enden und den Buchstaben M. Sch., 1 flächsernes Tischtuch mit 4 Quasten an den Enden, 1 Kinderhemd von feinem Weißstoff, 1 Rasirmesser mit graubeinernem Hefte, 1 Wichsbürste von Roßhaar, 1 grünbarchentner Regenschirm mit weißbeinernem Knopfe, 1 brauner Weiberrock mit weißen Tupfen und gelber Unterlage, noch neu, 1 Paar braunglanzlederne Pantoffel, noch neu, 2 Weiberhemden, deren oberer Theil von flächserner, der Stoß von rupfener Leinwand ist, ca. 10 Wachsstöcke von gelbem, rothem und weißem Wachs, 1 Crucifix mit braunem Kreuz, 2 Fürtücher, das eine grün mit gelben Streifen, das andere von gelber Farbe, 7 Tücher, darunter 1 schwarzseidenes, mit schwarzen Blumen besetztes u. gelben Enden, 1 brünellenes mit schwarzer Bordur besetztes Kopftuch, 1 blaues Einstecktüchel mit gelben Tupfen, 1 schwarzseidenes Halstuch, 1 Knüpftuch, schwarzbaumwollen mit gelben Tupfen, 1 weißes Knüpftuch und 1 gelbes Sacktuch mit weißen Streifen, 4 Weiberhemden, davon 3 flächserne und 1 battistenes, entwendet. Verdacht fällt auf eine 19 — 20 Jahre alte, mittelgroße, schlankgebaute Mannsperson mit schwarzen Haaren, bekleidet mit blauer Soldatenmütze, schwarzem Rocke, zerrissener Hose und grün- und blaugestreiftem Hemde, sowie auf eine junge, blondhaarige, mittelgroße, magere Weibsperson, welche am kritischen Tage vor dem Hause der Bestohlenen gesehen wurden. Um Spähe und Mittheilung eines sachdienlichen Resultates wird ersucht.

Mallersdorf 18/7 74. K. Landgericht.

3701. **(Flüchtiger Betrüger.)** Eine unbekannte Mannsperson, anscheinend in den 40er Jahren, schlank, mittlerer Größe, mit länglichem Gesichte, röthlichem Schnur- und Knebelbarte, abgetragener grauer Kleidung, hat in Oberkreuzberg 2 Personen dadurch betrogen, daß sie sich fälschlich als Reisender der Kunsthandlung Mächle u. Cie. in Neu-Ulm ausgab und sich Geldvorschüsse auf Bestellun-

gen von Bildern geben ließ, ohne die Lieferungen zu machen. Um Spähe wird ersucht.

Grafenau 25/7 74. Der Vertreter der Staatsanw.

3702. **Mauer** Walburga, 37 J. alt, aus Deuringen, zieht in Begleitung ihres Zuhälters, des sicherheitsgefährlichen Xaver **Gößeler**, 31 J. alt, von dort, im Lande umher und führt ihr 9 Jahre altes Mädchen „Sophie" mit sich. Gegebenen Falles wollen Beide wegen Landstreicherei gerichtlich verfolgt, das Mädchen aber anher geliefert werden.

Augsburg 28/7 74. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3703. **Thaler** Jakob, Schweizer von Niederaschau, B.-A. Rosenheim, als Zeuge.

Neu-Ulm 26/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

3704. **Hofmann** Joseph, Maler aus Wien; derselbe hat künstlerische Arbeiten zum Wagner-Theater in Bayreuth geliefert, befindet sich zur Zeit weder in Wien noch Bayreuth, dürfte sich aber in Bayern aufhalten.

Passau 24/7 74. K. Unt.-Richter.

3705. **Stauber** Johann Georg, led. Dienstknecht von Neukirchen, Gem. Flonau, k. württb. Ob.-A. Tettnang, zuletzt in Schwazen, B.-A. Lindau, bedienstet.

Kempten 27/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3706. **Häuslein** Wilhelm, Tapezierergehilfe von Augsburg.

Augsburg 27/7 74. K. III. Unt.-Richter.

3707. **Imlauer** Franz, Schäfer von Thauernhausen, B.-A. Traunstein.*)

Erding 24/7 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 92/6194 (1873). Die Red.

3708. **Hagn** Friedrich, Dienstknecht von Mintraching, B.-A. Freising.*)

Erding 24/7 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 30/2046 (1874). Die Red.

3709. **Pill** Johann*) und

3710. **Pill** Max, Metzgergesellen von Regendorf; falls sie vagiren, wollen sie wegen Verbrechens des Diebstahls verhaftet und hieher geliefert werden.

Landshut 27/7 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 85/5747 (1873). Die Red.

3711. **Dillinger** Anton, led. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Neukelheim, Landg. Kelheim, als Zeuge.

Landshut 26/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3712. **Schneider** Ignatz, Bräuknecht und Mälzer von Oberfinning, zuletzt hier im Aufenthalte. — T. Nr. 369.

München l/J. 28/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3713. **Beck** Michael aus Karlstadt, und

3714. **Maier** Christian aus Geislingen (Würtemberg), Beide Eisenbahnarbeiter, als Beschuldigte.

Lohr 27/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3715. **Borgo** Peter und

3716. **Daprá** Condido, italienische Holzarbeiter von Malo, welche am 4. v. M. dahier mißhandelt wurden.

Wasserburg 27/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3717. **Karl** Andreas, Wagnergeselle von Reith im Winkel, B.-A. Traunstein, zuletzt in Arbeit bei dem Eisenbahnbau-Accordanten Stadler in **Griesbach**, Linie Mühldorf-Landau, ist dringend verdächtig, am 30. April l. J. dem Bauer **Kaspar** Pollner von Graflkofen eine brauntuchene, bereits etwas abgetragene, mit 16, größtentheils im 17. Jahrhundert geprägten Halbeguldenknöpfen, besetzte Weste entwendet zu haben.*)

Dingolfing 24/7 74. K. Landgericht als deleg. Untersuchungs-Gericht.

*) Zuletzt 38/2930 (1872). Die Red.

Widerrufe.

3718. **Strauß** Johann. 84/5664 (1873), 38/2578 (1874).

3719. **Schönhuber** Andreas. 63/4160 (1873).

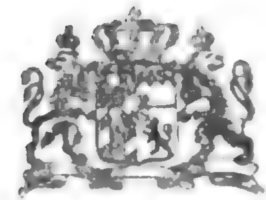
3720. **Brunner** Johann. 49/3312 (1874).

3721. **Raab** Johann. 53/3563 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 56.



München 5. August 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3722. **Livinowitsch** David aus Wilna (ca. 55 J. alt, sehr groß u. stark, hat graue Haare, Vollbart, trägt grauen Ueberzieher, schwarzen Rock, Hose in Schaftenstiefel gesteckt), ist wegen Raubes zu verhaften und hieher zu liefern.

Wiesbaden 28/7 74. K. Kreisgericht.

3723. **Laudenberger** Karl zum Hirsch, Manchester- und Strumpfwaaren-Fabrikant in Ebingen (etwa 41 J. alt, mittlerer Größe, untersetzt, hat dunkle schlichte, wahrscheinlich kurze Haare, ziemlich volles u. etwas breites Gesicht, gerade Nase, dunkle Augen, ziemlich großen Mund und wird wahrscheinlich dünnen dunklen Vollbart tragen, hält sich gerne in Wirthshäusern auf, wo er sich durch lautes Benehmen bemerklich macht), ist am 1. März v. J. mit Hinterlassung einer Passivmasse von 51,512 fl. und einem Defizit von 32,848 fl. nach Amerika entwichen, hat sich aber in neuerer Zeit wieder nach Europa begeben und hält sich muthmaßlich in der Schweiz, vielleicht auch in Baden oder Bayern auf; derselbe ist festzunehmen und hieher zu liefern.

Balingen 27/7 74. K. württb. Oberamtsgericht.

3724. **Scheider (Schneider)** Augusta Margaretha Regina, Köchin von Gußen (46 J. alt, dickleibig, hat dunkle melirte Haare, große hellblaue Augen, weiße schöne Zähne, blaßgelbe Farbe, hervorstehende Backenknochen, Warze auf rechtem oder linkem Backen, freches Auftreten, feine Sprache, trägt schwarzes glattes Orleanskleid, Cachemir-Mädchen, schwarzen runden englischen Hut mit schwarzem Band ohne Putz, führt ihren 8jährigen Knaben bei sich), hat bedeutender Unterschlagungen und Schriftfälschungen sich schuldig gemacht. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 29/7 74. K. Polizei-Präsidium.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3725. **Schmid** Johann, Sattlergeselle, Gemeiner 2. Classe dieß. 3. Escadron, 1,66 M. groß, geb. am 12. Septbr. 1856 zu Neuburg a/D., heimathberechtigt zu Aichach, Sohn des dortigen Gefängnißwärters Kaspar Schmid, wegen Fahnenflucht, Diebstahls und Preisgebens von Dienstgegenständen (§§ 64, 69, 137, 138 M.-St.-G.-B., Art. 114 Abs. 2 M.-St.-G.-O.); derselbe trug bei seiner Entfernung die Uniform des Regiments (Waffenrock, Reithose, Feldmütze).

Augsburg 29/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Chev.-Reg.

3726. **Strauß** Alois, geb. 25. Mai 1853 zu Mühldorf, heimathberechtigt in Berchtesgaden, Aufschlägerssohn von dort, seines Gewerbes ein Buchbinder,

3727. **Riedmeier** Michael, geb. am 6. August 1853 zu Amberg, unehelicher Sohn der verlebten Gewehrfabrikarbeiterstochter Anna Riedmeier von dort, ein Scribent, Beide zuletzt Gendarmen der Compagnie von Oberbayern, wegen eigenmächtiger Entfernung von der Station Rosenheim und Unterschlagung.

München 1/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3728. **Knoll** Wenzl, 23 J. alt, led. Sattlergeselle aus Plan, k. k. Bez.-Hptm. daselbst, gemäß § 304 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Hof 29/7 74. K. Unt.-Richter.

3729. **Behringer** Nikolaus, ledig, von Rebensdorf, B.-A. Staffelstein, wegen Privaturkundenfälschung. (§ 268 Z. 1 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Neustadt a/S. 28/7 74. K. Unt.-Richter.

3730. **Leizner** Johann, led. Bahnarbeiter von Hepperg, B.-A. Ingolstadt, bis zum 27. l. M. bei Leutershausen beschäftigt, wegen Verbrechens der Körperverletzung auf Grund § 224 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 1 E.-G.; derselbe dürfte sich in Begleitung seiner Zuhälterin Dominika **Kugler** von Blossenau, Ger. Monheim, irgendwo auf dem Bahnbau befinden.

Ansbach 1/8 74. K. Unt.-Richter.

3731. **Knott** Johann, Schneider von Alttiefenweg, Landg. Osterhofen (ca. 5' groß, Mitte der 30er Jahre, hat braune Augen, braune Haare, schwachen braunen, ganz rasirten Bart, schwächlichen Körperbau, trägt ganz neue, nicht elegante Kleidung, lange silberne Uhrkette, führt Brasiltabakglas und verzieht beim Sprechen und Lachen den Mund nach rechts), wegen Diebstahlsverbrechen. (§ 243 Z. 2 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Deggendorf 29/7 74. K. Unt.-Richter.

3732. **Arcari** Benjamino, Orgelmacherssohn aus Picimisco, geb. 12. Oktbr. 1848, hat blonde Haare, graue Augen, war vom 8. bis 15. Oktbr. v. J. auf dem Segelschiffe Johannes des deutschen Reichs Matrose, erhielt am 19. Novbr. v. J. vom italienischen Consulat zu Leipzig eine Unterstützung von 20 Franken, ist bis am 17. d. M. Nachmittags mit dem Maurer und Musiker Pietro Bracchi aus Piacenza in Sachsen und Bayern herumgezogen und hat sich dann an diesem Tage mit des Letzteren, angeblich 200 fl. gewertheten Orgel und Passe von Passau aus entfernt. Es wird vermuthet, daß er sich über Speyer, woselbst er aus der Heimath Geld erwarten soll, nach Amerika begeben will.

Passau 27/7 74. K. Unt.-Richter.

3733. **Engelhart** August, Kellner von München, zuletzt bei Anton Diepold, Hotelbesitzer in Tölz, wegen Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1 E.-G.)

Weilheim 29/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3734. **Berr** Georg, beurl. Jäger von Straubing, 23 J. alt, 1,60 M. groß, wegen militärischen Verbrechens der strafbaren Handlung gegen die Pflichten militär. Unterordnung. (Art. 1 u. 26 M.-St.-G.-O., § 1 u. 97 M.-St.-G.-B.)

Passau 30/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Jäg.-Bat.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3735. **Stiegler** Joseph, 18 J. alt, Wirthssohn von Schambach.
Rechtskr. Urtheil v. 23. April 1874: 6 Mon. Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Eichstätt 20/7 74. K. Bezirksgericht.

3736. **Müller** Joseph, geboren 15. März 1859, Gießergeselle von Stallwang, zuletzt in München.
Urtheil v. 11. Febr. 1874: 1 Jahr u. 3 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und Betrugs.
Einlieferungsort: Staatserziehungsanstalt Niederschönenfeld.

München r/J. 18/7 74. K. Bezirksgericht.

3737. **Meindl** Michael, led. Inwohnerssohn von Gaishof, Gem. Baierbach, Landg. Rotthalmünster.*)
Contum.-Urtheil des k. Schwurgerichtshofes von Niederbayern vom 9. Febr. 1874: 6 Jahre Zuchthaus wegen Verbrechens des Meineides u. A. (Die Kosten trägt die k. Staatsbehörde.)

Straubing 21/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 104/7556 (1872). Die Red.

3738. **Tobias** Amalie, 43 J. alt, Schreiners-Ehefrau von Erding.
Urtheil v. 16. Mai l. J.: 6 Mon. Gefängniß wegen Verbrechens der Theilnahme an einem Verbrechen des Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach (Abtheilung für Erwachsene).

Weilheim 17/7 74. K. Bezirksgericht.

3739. **Nerf** Gabriel, 37 J. alt, verheir. Pferdehändler von Klingsmoos, B.-A. Neuburg a/D.
Rechtskr. Urtheil v. 11. Dezbr. 1873: 6 Mon. Gefängniß wegen Vergehens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Aichach 21/7 74. K. Bezirksgericht.

3740. **Keßler** Johann, 44 J. alt, verheir. Colonist von Königsbrunn.
Urtheil v. 30. Mai 1874: 4 Jahre Zuchthaus wegen fortgesetzten Verbrechens gegen die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Zuchthaus Plassenburg.

Augsburg 20/7 74. K. Bezirksgericht.

3741. **Eberle** Pankraz, 42 J. alt, verwittw. Maurer von Gogelhausen, Gem. Hurlach.
Dießgerichtl. Urtheil v. 11. Mai l. J.: 8 Mon. Gefängniß wegen Vergehens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Augsburg 20/7 74. K. Bezirksgericht.

3742. **Ponkratz** Nikolaus, 33 Jahre alt, verheir. Malergehilfe von Traunstein.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Traunstein 21/7 74. K. Bezirksgericht.

3743. **Straub** Michael, 37 J. alt, verwittw. Fuhrknecht von Illerberg, B.-A. Illertissen.*)
Contum.-Urtheil v. 19. Juni 1874: 14 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Von dem Vollzug wolle hieher Nachricht gegeben werden.

München l/J. 21/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 23/1545 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

3744. **(Aufgefundene Leiche.)** Am 4. Juli l. J. wurde in einem Dickicht der Staatswaldung unweit des Ortes Welshofen, B.-A. Dachau, die Leiche einer Mannsperson aufgefunden, welche schon stark in Verwesung übergegangen und völlig unkenntlich war. Es bestehen dringende Anhaltspunkte dafür, daß jene Mannsperson ermordet, ihrer Habe beraubt und sodann in jenem Dickicht verborgen wurde. Dieselbe war 1,60 M. groß, gut genährt, im Alter von 20—30 Jahren und läßt sich annehmen, daß dieselbe seit ein paar Monaten das Leben verloren hat und an dem Funborte als Leiche gelegen ist. Die Kopfschwarte war nach rückwärts an manchen Stellen noch mit Bündeln langer schwarzer Haare besetzt und ragte am Oberkiefer zwischen den beiden innern Schneidezähnen ein spitzer Nebenzahn hervor, welcher im Leben zwar von der Oberlippe überdeckt, immerhin einen merkbaren Wulst bildete. Die Kleidung der Mannsperson bestand, soweit dieß noch festzustellen war, aus langen rindledernen, auf den Sohlen mit vielen Nägeln beschlagenen Stiefeln, grauer, grüneingefaßter und mit etlichen blauen Tuchflecken besetzter

Tuchjoppe, blautuchener Weste, Hose, wahrscheinlich von grauem Sommerzeug und schwarzem Filzhute mit kleinen grünen Gockelfedern, neben der Leiche lag ein hölzerner dicker Stock mit eiserner Zwinge und eisernem Stachel. Die Mannsperson ist aller Wahrscheinlichkeit nach einer der sog. Krainer Landkrämer gewesen, welche mit auf einer Krare geladenen Kurzwaaren hausirend umherziehen. Um Spähe nach dem Thäter, sowie um Recherche darnach, wer die aufgefundene Mannsperson ist, wird ersucht.

München r/J. 22/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3745. **(Flüchtiger Bürstenbinder.)** Am 23. c. trat in Harburg ein angeblicher Bürstenbinder in Arbeit, entfernte sich aber am folgenden Tage, nachdem er seinem Meister 6 bis 8 Pfd. steife rothe Borsten und ein baumwollenes Hemd ohne Kennzeichen entwendet hatte. Derselbe ist 26—28 J. alt, 6' groß, hat blondes Schnurbärtchen, auf der Stirne eine große Narbe und angeblich eine Schußwunde am linken Arme, trägt braune Joppe mit Sammtkragen, braune Sammtweste, braune Hose, Kniestiefel von Juchten, kurze schwere goldene Uhrkette. Um Spähe nach der Person des unbekannten Diebes und den Ablaten wird ersucht.

Donauwörth 29/7 74. K. Unt.-Richter.

3746. **(Geld- und Effektendiebstahl.)** Unter Bezug auf die Ausschreibung im C.-P.-Bl. 54/3648 (1874) wird bekannt gegeben, daß eine fremde Mannsperson, 27 bis 28 J. alt, 6' groß, schlank, mit blonden Haaren und blondem Schnur- und Spitzbarte, gesunder, aber nicht gebräunter Gesichtsfarbe, grauer Joppe, grauer Hose und Halbstiefeln, sich der linken Hand bedienend und die rechte in der Joppentasche, wie krank, tragend, und eine fremde Weibsperson, 29—30 J. alt, bedeutend kleiner, mit etwas dunklen Haaren, gesunder, nicht gebräunter Gesichtsfarbe, Corsette und Rock von braungrauem, etwas heller gestöckeltem Gingham, bräunlichem Schurze, grauen Strümpfen und Schuhen und einem braunen Reisesack auf dem Rücken, sich zur Zeit der That eine halbe Stunde lang beim Orte der That, nämlich dem Hause des Damnifikaten, ohne andern denkbaren Zweck aufhielten und darnach den Weg wieder zurück, vermuthlich gegen Ingolstadt oder Wolnzach, gingen.

Geisenfeld 25/7 74. K. Landgericht.

3747. **(Raubversuch.)** Am Sonntag den 12. d. M. Nachmittags gegen 3 Uhr wurde an der led. Dienstmagd Barbara Rupprecht von Rohr, z. Z. in Schwabach, in dem Fohrenwäldchen zwischen Schwarzach und Neuses, Ger. Schwabach, von einer Mannsperson ein Raubversuch gemacht. Der Thäter, in den 20er Jahren stehend, von mittlerer Größe und bartlos, hat bleiches Gesicht und blonde Haare, trug schwarzes Hütchen, braune Joppe, braune Hose, gestreiftes wollenes Hemd, schwarzlederne Glanzmanschetten und braunen glatten fingerdicken Stock mit weißbeinernem rundem, etwa 1½" hohem Knopf. Um Spähe und Mittheilung sachdienlicher Erhebungen wird ersucht.

Fürth 26/7 74. K. Unt.-Richter.

3748. **(Uhrdiebstahl.)** Im Laufe des heutigen Tages wurde aus dem Parterrezimmer eines hiesigen Privathauses 1 goldene Damencylinderuhr (Zifferblatt mit römischen Zahlen) mit goldener Halskette und goldenem Prätension von länglicher ovaler Façon, in welchem sich die Photographie eines Mannes und eines Kindes befindet, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Ulm 27/7 74. K. Oberamtsgericht.

3749. **(Effektendiebstahl.)** Am 18. l. M. Nachmittags gegen 3 Uhr wurden zu Thalham, Gem. Oberornau mittelst Einbruches ein brauntuchener Janker mit 20 Vierundzwanzigerknöpfen und eine eingehäusige Spindeluhr mit einer kurzen silbernen Kette entwendet. Der Dieb ist kleiner untersetzter Statur, 26—28 J. alt, hat Anflug von schwarzem Schnurbart, am linken Fuße die große Zehe auffallend groß und krumm und ist dieselbe über die anderen gewachsen. Derselbe ließ seinen Spenser von braunem Tuche und falsch durchschlagenen Knöpfen bei Verübung des Diebstahls zurück. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 27/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3750. **(Gelddiebstahl rc.)** Am 14. l. M. Nachmittags wurden der Söldnerswittwe Therese Schmatz von Niederleyerndorf, Landg. Rottenburg, mittelst Einbruchs 52 Frauenthaler, vierzehn 3½ fl.-Stücke, ca. 120 fl. Baar, bestehend aus Kronenthalern, Preußenthalern u. sonstigen Münzen, 1 dreigehäusige silberne Spindeluhr, das äußere Gehäuse von Schildkrot und mit römischen Ziffern, ca. 16 alte bayerische Halbguldenstücke, ca. 10 Ellen gebleichte Flachsleinwand, 2 Kopfpolster mit weiß u. rothem Barchentüberzug, 1 zweigehäusige silberne Spindeluhr mit römischen Ziffern, das äußere Gehäuse von Schildkrot, entwendet. Verdächtig dieses Diebstahls ist der Roßhaarhändler und Lumpensammler Joseph **Vogbrunner (Fuchsbrunner)** von Leppersdorf, B.-A. Stadtamhof. Es wird ersucht, denselben im Falle Betretens nach den Ablaten auszusuchen.

Landshut 28/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3751. **(Diebstahl von Werthgegenständen.)** In der Nacht vom 20. bis 26. l. M. wurden zu Traunhofen, Gem. Elsbeth, Ger. Wasserburg, 1 silberne Cylinderuhr mit Sekundenzeiger nebst silberner Kette, Kette sehr stark und mit einer Pistole als Schloßhaken versehen, 1 silberne Halskette mit 11 oder 12 Gängen und mattvergoldeter Schließe, an welcher sich in der Mitte ein großer, an den vier Ecken 4 kleine weiße Steine befanden, 2 Fingerringel, ein Schlangenring mit 4 Reifen, von welchem ein Stein herausgefallen ist, der andere Ring ist glatt, mit einem Plättchen versehen, auf welchem sich die Worte „Liebe und Treue“ befinden, 2 Stecknadel von Silber und vergoldet, in der Mitte mit einem weißen und ringsum mit blauen Steinen besetzt, 1 Paar große Ohrringe entwendet. Verdacht fällt auf eine 40—50 Jahre alte Mannsperson von großer Statur, hatte starken braunen Schnurbart, trug hellgrauen Hut, graue Joppe und Hose und hatte eine lederne, ziemlich große Reisetasche.

Wasserburg 30/7 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3752. **Schweickart** Mathias, Metzgergeselle von Kaufbeuren.

Fürth 28/7 74. K. Unt.-Richter.

3753. **Wurmann** Sylvester*) und

3754. **Wurmann** Mechthilde, Taglöhners-Eheleute von Rieden.

Kempten 29/7 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 73/5384 (1872). Die Red.

3755. **Eitel** Friedrich, Auslaufer von Nürnberg; falls er arbeitslos herumzieht, wäre er wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.

Nürnberg 31/7 74. K. Unt.-Richter.

3756. **Pangerl** Georg, Dienstknecht von Rettenbach.

Regensburg 30/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3757. **Mehrle** Mathias, led. Zimmergeselle von Schwangau, B.-A. Füssen.

Weilheim 25/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3758. **Höckner** Michael, led. Bahnarbeiter von Luckenpoint, Ger. Regensburg.

Wasserburg 28/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3759. **Meidinger** Wolfgang, Schneider von Lederborn, beheimathet in Atzlern, und erst vor Kurzem aus der Gefangenanstalt Rebdorf entlassen, ist wegen Vergehens des Diebstahls zu verhören.

Neukirchen 27/7 74. K. Landgericht.

3760. **Fuhr** Theres aus Passau; als Landstreicherin ist dieselbe zu verhaften.

Passau 29/7 74. K. Unt.-Richter.

3761. **Flößer** Nikolaus ist die richtige Bezeichnung des im C.-P.-Bl. 52/3536 (1874) ausgeschriebenen **Fleissner** Nikolaus. — T. Nr. 354.

München l/J. 30/7 74. K. II. Unt.-Richter.

3762. **Pfaff** Michael, Lohnkutschersknecht, früher hier, angeblich Anfangs Juni l. J. in die Schweiz abgereist, behufs Aushändigung von Geld und Effekten an denselben.

München l/J. 25/7 74. K. III. Unt.-Richter.

3763. **Steinle** Karl, vormal. Tischlermeister von Augsburg.*)

München l/J. 29/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 30/2020 (1874). Die Red.

Widerrufe.

3764. **Lehner** Johann. 47/3203 (1874).

3765. **Breit** Konrad. 52/3514 (1874).

3766. **Maier** Georg. 29/1955 (1874).

3767. **Fröhlich** Wilhelm. 52/3500 (1874).

3768. **Müller** Karl. 52/3500 (1874).

3769. **Müller** Friedrich. 52/3500 (1874).

3770. **Weixner** Michael. 86/5800 (1873), 40/2690 (1874).

3771. **Ritthammer** Georg. 54/3621 (1874).

3772. **Schnaufer** Gotthelf. 50/3374 (1874).

3773. **Diemer** Michael. 90/6485 (1867).

3774. **Ortlieb** Anton. 45/3036 (1874).

3775. **Kaltenegger** Antonie. 31/2055 (1873).

3776. **Lautenhammer** Joseph. 47/3190 (1874).

3777. **Bindl (Kripp)** Ludwig. 53/3584 (1874).

3778. **Kellerbenz** Michael. 52/3534 (1874).

3779. **Oettl** Thomas. 47/3205 (1874).

3780. **Reiter** Katharina. 51/3454 (1874).

3781. **Bronz** Francesco. 52/3497 (1874).

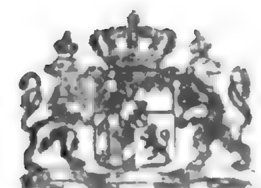
3782. **Unterschlagung einer Uhr.** 51/3462 (1874).

3783. **Flüchtiger Einbruchdieb.** 54/3649 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 57.



München 8. August 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3784. **Müller** Johann Leonhard, Schuhmacher und Handwerker ohne Waffe der 8. Comp. des 5. Rhein. Inf.-Reg. Nr. 65 von Roßstall, B.-A. Fürth in Bayern (21½ Jahre alt, schmächtig, 1,60 M. groß, hat schwarze Haare und Augenbrauen, schwarze Augen, längliches blasses Gesicht, trug Uniform des Regiments), ist wegen Fahnenflucht zu verhaften und an die nächste Militärbehörde abzuliefern; derselbe ist seit 21. ds. Abends 8 Uhr abgängig.

Köln 27/7 74. Der Major u. Bataillons-Commandeur.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3785. **Heyd** Michael, Ackerer aus Schwegenheim, B.-A. Germersheim (23 J. alt, 1,70 M. groß, schlank, hat schwarze Haare, graue Augen, längliche Nase, schwarzes Schnurbärtchen),

3786. **Holz** Nikolaus, Eisengießer aus Oberham, Kreis Diedenhofen in Lothringen (19 J. alt, 1,69 M. groß, schlank, hat dunkelbraune Haare und Augenbrauen, niedere Stirne, graue Augen, stumpfe Nase, leisen Bartanflug, gelbe Gesichtsfarbe), und

3787. **Storzum** Jakob, Taglöhner von Beindersheim, B.-A. Frankenthal (22 J. alt, 1,58 M. groß, kräftig, hat braune Haare und Augenbrauen, hohe Stirne, braune Augen, stumpfe Nase, trägt Schnur- und Knebelbart), wegen gemeinschaftlich ausgeführter Fahnenflucht und Unterschlagung. (§§ 69, 70, 72, 246 u. 138 R.-M.-St.-G.-B.)

Metz 29/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

3788. **Dorbath** Jakob, Taglöhner von Heidingsfeld, ca. 40 J. alt, von kleiner buckliger Gestalt, wegen Verbrechens und Vergehens gegen die Sittlichkeit. (§§ 176 Z. 3, 183 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Würzburg 1/8 74. K. Unt.-Richter.

3789. **Weidinger** Wolfgang, Schneidergeselle, zuletzt Schäfer von Lederborn, B.-A. Kötzting (ca. 40 J. alt, groß, blaß, hager), wegen Diebstahls gemäß Art. 135 E.-G.; derselbe trägt einen Theil der gestohlenen Effekten, welche aus einem Paar Gummistutzen mit doppelten Eisen an den Absätzen, einer silbernen Spindeluhr mit Tombakkette, einem dunkelgrauen Hut mit Wollschnur und zwei Kugeln und einem dunkelgrauen Rock, Hose und Weste bestehen, am Leibe.*)

Pfarrkirchen 31/7 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 56/3759 (1874). Die Red.

3790. **Graisbacher** Andreas von München, 22½ Jahre alt, 1,72 M. groß, schlank, hat dunkelbraune Haare und Augenbrauen, braune Augen, scharfen Blick, Anflug von braunem Schnurbart, längliches Gesicht, gebräunte Gesichtsfarbe, hat sich in Uniform aus der Garnison entfernt.

Landsberg 1/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Jäg.-Bat.

3791. **Klink** Wilhelm, alias **Hofmann** Paul Robert, Schuhmachergeselle und pens. Soldat von Unterweißach, k. württ. Ob.-A. Backnang (27 J. alt, mittelgroß, rothwangig, hat etwas gebeugte Haltung, blondrothes, in der Mitte gescheiteltes Haar, gleichfärbigen Schnurbart, trägt hellgraues Sommer-Jaquet, dunkelgraue Tuchhose, wollenes Hemd, schwarze Atlasweste und schwarzseidene gesteppte Mütze), wegen Vergehens des Betrugs und der Unterschlagung. (§§ 263, 276, 277 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Hof 2/8 74. K. Unt.-Richter.

3792. **Kiendl** Joseph, Bräugehilfe und Dienstknecht von Bach, B.-A. Regensburg; derselbe entwendete 18 Vierzigerknöpfe, 1 silberne Remontoir-Taschenuhr mit 2 goldenen Reifen am Rande, versehen mit einer langen silbernen großgliedrigen, um den Hals zu tragenden Uhrkette mit viereckigem goldenem Schieber, 11 fl. in Baarem, welche Gegenstände ihm auf Vorfinden abgenommen werden wollen.

Landshut 4/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3793. **Eder** Joseph, dienst. Gemeiner von Brunnbobel, B.-A. Griesbach, 23 J. alt, 1.64 M. groß, untersetzt, hat blonde Haare, blasse Gesichtsfarbe, wegen Fahnenflucht.

München 2/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

3794. **Köberlin** Ludwig, 24 J. alt, Schlossergeselle von München, beheimathet in Lindau. (§ 243 Z. 2 u. Art. 135 Z. 1 E.-G.)

Regensburg 4/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3795. **Molitor** Vincenz von Weibersbrunn, B.-A. Aschaffenburg (35 J. alt, 1,76 M. groß, schlank, hat braune Haare und Augenbrauen, graue Augen, spitze Nase), wegen Verbrechen des Betrugs. (§§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135 Z. 1, 136 Abs. 3 E.-G.)

Aschaffenburg 5/8 74. K. Unt.-Richter.

3796. **Wiendl** Maria, led. Dienstmagd von Karlstein, Ger. Reichenhall, zuletzt in Traunstein (20 J. alt, mittelgroß, fest gebaut, hat volles blühendes Gesicht, dunkelbraune Haare und am linken Augenwinkel und auf der rechten Wange je eine kleine Narbe, trägt gewöhnlich ein Kopftuch und wahrscheinlich jetzt die gestohlenen Kleider, nämlich eine schwarze Tuchjacke, blau- und grüncarrirten Rock, goldene Ohrringe und schwarzwollenen Regenschirm), wegen Diebstahlsverbrechen z. Sch. der Dienstmagd Maria Winkler von Traunstein auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 1 E.-G.)

Traunstein 4/8 74. K. Unt.-Richter.

3797. **Murr** Rosine, Maurerstochter von Burghausen, wegen Vergehens des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Wasserburg 4/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3798. **Lechermaier** Michael, Metzgergeselle von Eschlkam, welcher den Dienstknechten Johann Edhofer und Georg Schlittmaier in Ergolding, Landg. Landshut, 1 noch ganz gute schwarzlederne Hose, 1 noch fast neues Hemd von Baumwollenstoff, 1 Paar Wadenstiefel, noch nicht vorgeschuht, auf den Sohlen und Absätzen genagelt, 1 blau- und rothgestreifte halbseidene Halsbinde, 1 brauntuchenen Feiertagrock mit weißbeinernen Knöpfen, 1 neusilberne Spindeluhr mit weißem Zifferblatt, römischen Ziffern und stählernen Zeigern, vorne am Zifferblatt aufziehbar, 1 Paar Paar Schnürschuhe, noch fast neu, von schwarzem Leder und bis über die Knöchel reichend, entwendete.*)

Landshut 5/8 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 32/2197 (1874). Die Red.

3799. **Höchbauer** Johann, Bahnarbeiter von Fäulbach, Ger. Bogen, wegen Vergehens des Diebstahls.

Wasserburg 4/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3800. **Rieder** Joseph, Schuhmachergeselle und Reisender von Eichstätt, auch **Stegmaier** genannt, auf welchen Namen er einen Militärpaß führt, wegen Vergehens der Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1 E.-G.)

München l/J. 5/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3801. **Schneider** Georg, Kutscher von Moos, B.-A. Eschenbach (Oberpfalz), zuletzt in Haidhausen. — Cr. M. 295.

München r/J. 5/8 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3802. **Schwarz** Georg von Kleinerdlingen, vormal. Gastgeber in Donauwörth, durch Erkenntniß des Schwurgerichtshofes von Schwaben und Neuburg vom 17 Novbr. 1866 wegen Betrugs zu 12 Jahren Zuchthaus verurtheilt und z. Z. begnadigungsweise aus dem Zuchthause Kaisheim entlassen, hat sich vor etlichen Tagen von seinem Heimathsorte entfernt.

Einlieferungsort: Bezirksgerichts-Gefängniß Donauwörth.

Augsburg 19/7 74. K. Bezirksgericht.

3803. **Wolfinger** Andreas, 22 J. alt, led. Bräuknecht von Grosselfingen.

Urtheil v. 23 April 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen eines Verbrechens des schweren Diebstahls, verübt unter mildernden Umständen; derselbe wurde in die Kosten des Verfahrens und Strafvollzuges verurtheilt.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 21/7 74. K. Bezirksgericht.

3804. **Bogenrieder** Georg, Hirte von Sielstetten, Ger. Mainburg.

Urtheil v. 13 Juni 1874: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 21/7 74. K. Bezirksgericht.

3805. **Effner** Karl von, 27 J. alt, Oberförsterssohn von München.*)

Contum.-Urtheil v. 3. Juni 1874: 40 Tage Gefängniß wegen Betrugs u. Unterschlagung. (Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Um Strafvollzugs-Nachweis wird ersucht.

München l/J. 24/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29/1961 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

3806. **(Diebstahl von Werthpapieren.)** Gestohlen wurden österreichische Silberrente Nr. 311899 zu 1000 fl., Nr. 118079, 118080, 118081 zu je 100 fl., Nr. 409663 u. 409664 zu je 100 fl., Nr. 15780 zu 50 fl. und eine bayerische Obligation zu 100 fl. Zu Nr. 409664 fehlen alle, zu Nr. 118079 bis 118081 die nächsten Coupons. Um Vigilanz und Verhaftung nach Umständen wird ersucht.

Donauwörth 30/7 74. K. Unt.-Richter.

3807. **Hügele** Anton, v. C.-P.-Bl. 55/3696 (1874), ist noch weiterer Diebstähle beschuldigt und führt wahrscheinlich ein auf den Müller und Säger Joseph **Uhl** von Einthürmen, württ. Ob.-A. Waldsee, oder Karl **Seybold** von Hochscheidt lautendes Wanderbuch; derselbe hält sich gerne bei Eisenbahnbauten auf.

Ulm 29/7 74. K. württ. Oberamtsgericht.

3808. **Feulner (Grimm)** Johann, Webergeselle von Berneck, 55 J. alt, ist in Folge einer bezüglich seines Heimathrechtes entstandenen Streitigkeit mit seiner Erklärung einzuvernehmen; derselbe hielt sich vor Kurzem noch in Oberbayern (Reichenhall, Rosenheim) auf.*)

Berneck 31/7 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 35/2403 (1874). Die Red.

3809. **(Diebstahl von Werthgegenständen.)** In verflossener Nacht wurden dahier nachverzeichnete Effekten entwendet: 2 goldene Remontoir-Uhren, rothes Gold, 6 goldene Damenuhren, flaches Glas, Nr. 4519, 4524, 5083, 5088, 9440, 9446, 1 goldene Remontoir-Cylinderuhr, Nr. 33281 oder 33282, 2 goldene Remontoir-Cylinderuhren, Nr. 4027, 4030 oder 4029, 1 goldene Cylinderuhr, flaches Glas, 4 goldene Remontoir-Damenuhren, 2 gold. Cylinderuhren mit Messingcuvette, Nr. 22232, 22236, 2 goldene Damen-Cylinderuhren mit Messingcuvette, Nr. 1803 und 34728, 1 rothgoldene Remontoir-Uhr, Nr 4961 oder 4958, 2 rothgoldene Remontoir-Uhren, grade ligne, Nr. 22083 und 22084, 6 goldene Cylinderuhren mit goldenen Deckeln 1 gelbgoldene Remontoir-Uhr mit gebrochenem Werk, 6 goldene Damenuhren, emaillirt mit flachem Glas, 2 goldene Damenuhren mit goldenen Deckeln, Nr. 4240 und 4250, 3 bis 4 Dutzend silberne Uhren mit silbernen Deckeln, Nr. 15584, 15585 rc, 15 goldene Uhrketten mit Medaillon für Männer, 15 goldene Uhrketten mit Quaste für Damen, 4 goldene Brochen, 3 goldene Brochen für Porträts, 2 Dutzend goldene Medaillons, 12 Medaillons mit 1 Wecker (Reveille-Matin), 2 silberne Eierbecher, 24 goldene Fingerringe, 24 goldene Ringe für Männer mit feinen Steinen, 6 Dutzend goldene Ringe, assortirt für Damen, 6 Paar Ohrringe mit Diamanten, 6 Paar Ohrringe detto, 4 Paar detto mit Rosen, 12 Paar goldene Manschettenknöpfe, 5 goldene Hemdengarnituren, 18 goldene Kreuze, 3 silbervergoldete Herzen und 2 goldene detto mit hebräischer Inschrift, mehrere silberne Becher, Suppenlöffel, große und kleine Kaffeelöffel, Becher in Vermeil und andere, sowie mehrere Bijouterie-Artikel, 10 lange goldene Damen-Uhrketten, 8 goldene Halsringe, 150 Paar Ohrringe, assortirt, 12 Garniere in Gold für Damen, 5 versilberte Tabakdosen, eine kurze Tabakpfeife von Bernstein und Meerschaum Es wird bei etwaigem Angebote um schleunige Benachrichtigung gebeten.

Straßburg 28/7 74. Kaiserl. Polizei-Direction.

3810. **(Raub und Nothzuchtsversuch.)** Am 6. Juni l. J. wurde in einer Waldung zwischen Mariakirchen und Thanhausen bei Arnstorf die Söldnerstochter Maria Steiger von Wannersdorf ihres Geldes beraubt und unter Bedrohung mit einem langen Messer genothzüchtigt. Nach ihrer Beschreibung war der Thäter ca 30 J. alt, ziemlich groß, hatte schwarzen Schnurrbart und auch der übrige starke Bart war schon ca. 3 Wochen lang nicht mehr rasirt. Er trug gräuliche Hose, rothsammtne Weste, gelbliches Röckl, alten grauen, oben eingedrückten Filzhut und hatte eine lederne Tasche an einem breiten Bande umhängen. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 30/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3811. **Biller** Johann, Maurer von Bodenmais (64 J. alt, 5' 8" groß, untersetzt, hat schwarze, mit grau untermischte Haare, hohe Stirne, große Nase, graubraune Augen), welcher auf Grund h. Justiz-Minist.-Entschl. v. 12. Juli l. J. gemäß § 23 R.-St.-G.-B. am 18. v. M aus dem Zuchthause St. Georgen mit Vorweis vorläufig entlassen wurde, demzufolge er sich binnen 3 Tagen bei dem hiesigen Magistrat zu melden und Aufenthalt dahier zu nehmen hatte, hat sich bis jetzt noch nicht dahier gestellt und sind auch die von dem hiesigen Magistrate bisher gepflogenen Nachforschungen nach dessen Aufenthalt erfolglos gewesen. Es wird ersucht, denselben im Betretungsfalle einstweilen festzunehmen und ungesäumte Anzeige anher zukommen zu lassen.

Regen 3/8 74. K. Bezirksamt.

3812. **Danch** Camill, 23 J. alt, Reisender aus Genf (Schweiz), mittelgroß, dunkelbraune Haare, brauner Schnurbart, mageres Gesicht, jüdisches Aussehen,

3813. **Freneuse** August, 20 J. alt, Reisender aus Blos (Frankreich), ziemlich groß, schlank, kurze braune Haare, volles Gesicht, ohne Bart, am Hals sog. Säuren (Finnen) — Beide trugen gelbe Strohhüte mit schwarzem Rand, dunkle Röcke, helle Westen und Hosen, hellfarbige Schuhe ohne Absätze, so daß sie leise auftraten, gefärbte Hemden nach Matrosenart (à la matelote), vorn am Kragen weit offen, mit umgelegtem großen Kragen, die Hüte trugen sie nach hinten im Nacken — sind die Thäter des im E.-P.-Bl. 51/3458 l. J. bezeichneten Diebstahls. Außer den im Verzeichnisse vom 11. Juli notirten Gegenständen sind noch folgende Schmucksachen gestohlen worden: 1 Broche mit dreifarbiger Schleife in Email, Goldfassung und rothledernem Etui, 1 Smaragdring mit Brillanten besetzt, 1 kleine antike griechische silberne Medaille in Goldeinfassung und Etui von violettem Sammt, 1 Amethystring in Silberfassung Endlich mangelt auch ein niederer viereckiger Korb, gez. A. E. oder E. K. Um schleunige Nachricht eines allenfallsigen Ergebnisses der Fahndung wird gebeten.

Basel 30/7 74. Polizei-Direktion Basel, Abtheilung für Strafsachen.

3814. **(Diebstahl von Werthpapieren rc.)** Am 2. ds. wurden dem Hausknechte Joseph Werndl dahier ein braunlackirter Koffer sammt Inhalt mit 2 bayer. Obligationen à 500 fl., 3 Obligationen der Vereinsbank à 100 fl., Serie 1 Nr. 6256, Ser. 2 Nr. 8630, 8179 lit. C, 150 fl. Baar, vorzugsweise in Gulden, Thalern und mehreren alten Halbgulden, ferner 4 mit J. W. gezeichnete Hemden und mehrere Zeugnisse entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 3/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3815. **Dremmel** Bonifaz von Regensburg, soll den im E.-P.-Bl. 56/3745 (1874) ausgeschriebenen Diebstahl verübt haben; dessen Aufenthalt ist anher bekannt zu geben

Donauwörth 1/8 74. K. Unt.-Richter.

3816. **(Effektendiebstahl.)** Am 28. Juli l. J. wurden zu Osterzhausen ein silberner Rosenkranz mit einem Frauen-Vierundzwanziger, ein goldener Ring, auf welchem mit lateinischen Buchstaben die Worte „Aus Liebe" eingravirt waren und ein Paar ganz neue Wadenstiefel entwendet. Verdacht fällt auf einen Mann in den 30er Jahren, mit blonden Haaren und blondem Schnurbart, bekleidet mit grauer Joppe, grüngestreifter Hose und braunem Hut, trug braunen Reisesack mit gelben Streifen. In seiner Gesellschaft befinden sich zwei Knaben im Alter von 16 bis 18 Jahren, von denen jeder einen in ein blaues Tuch eingewickelten, mit einem Riemen zusammengebundenen Pack trug. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 4/8 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3817. **Bauer** Sebastian, Sattler von Neubeuern. Cr. M. 265.

München r/J. 28/7 74. K. I. Unt.-Richter.

3818. **Herb** Xaver, früherer Söldner von Wörnitzstein. — T. Nr. 204.

Donauwörth 31/7 74. K. Unt.-Richter.

3819. **Löwenstein** Löw, israel. Unterhändler von Sulzbürg, 49 Jahre alt; derselbe hinkt.

Eichstätt 2|8 74. K. Unt.-Richter.

3820. **Röder** Leonhard, Dienstknecht von Heppurg.

Nürnberg 1|8 74. K. Unt.-Richter.

3821. **Maierhofer** Theres, Kellnerin von Titling.

Passau 1|8 74. K. Unt.-Richter.

3822. **Dachs** Ignatz, Metzgergeselle von Roding, bis vor Kurzem in Kempten in Arbeit und gegenwärtig auf der Wanderung, als Zeuge.

Kempten 3|8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3823. **Wagner** Leonhard, led. Taglöhner von Feldkirchen, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Holzkirchen.

Miesbach 3|8 74. K. Landgericht.

3824. **Peter** Jakob, Schlossergeselle aus Aschaffenburg, welcher sich wegen Diebstahlsvergehen in Untersuchung befindet.*)

Weilheim 1|8 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 32|2362 (1874). Die Red.

3825. **Auer** Max, Taglöhner aus Ingolstadt, welcher im vorigen Monate in der Gegend von Ob, Ldg. Schongau, beim Setzen von Telegraphenstangen beschäftigt war.

Weilheim 29|7 74. K. I. Unt.-Richter.

3826. **Gabler** Joseph, Schmiedgeselle und Eisenbahnarbeiter von Großweingarten, B.-A. Schwabach, zuletzt in Vorra, B.-A. Hersbruck; als Landstreicher ist er wegen Verbrechens des Diebstahls nach §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.

Nürnberg 2|8 74. K. Unt.-Richter.

3827. **Maier** Joseph, Operateur von Mindelheim.

Memmingen 2|8 74. K. Unt.-Richter.

3828. **Aigner** N., früher Dienstknecht in Bindsbam, Ger. Landshut. — Cr. M. 246.

München r|J. 4|8 74. K. I. Unt.-Richter.

3829. **Thaler** Anton, Eisenbahnarbeiter von Obersteinbach, B.-A. Schwabach.*)

Ansbach 1|8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24|1626 (1874). Die Red.

Widerrufe.

3830. **Altheimer** Georg. 40|2721 (1874).

3831. **Haunfelder** Johann. 53|3586 (1874).

3832. **Christoph** Joseph. 54|3620 (1874).

3833. **Backer** Wilhelmine. 34|2315 (1874).

3834. **Ketterer** Johann. 43|2916, 51|3475 (1874).

3835. **Rötzer** August. 80|5854 (1872).

3836. **Weizer** Xaver. 36|3009 (1871).

3837. **Rüsch** Maria. 43|2915 (1874).

3838. **Mayerle** Joseph. 44|2954 (1874).

3839. **Gruber** Anton. 52|3518 (1874).

3840. **Diener** Johann. 50|3399 (1874).

3841. **Joch** Karl. 53|3557 (1874).

3842. **Mayer** Michael. 27|1786 (1874).

3843. **Nerf** Gabriel. 56|3739 (1874).

3844. **Wörlein** Hans. 23|1517 (1874).

3845. **Neumaier** Katharina. 49|3308 (1874).

3846. **Beck (Scheibenpflug)** Johann. 27|1792, 37|2509 (1874).

3847. **Zimmermann** Babetta. 5|282 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 58. München 12. August 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3848. **Pfetsch** Christian, Bäckergeselle aus Sontheim, Ob.-A. Münsingen (22 J. alt, 5' 8" groß, untersetzt, bartlos, hat sog. Säbelbeine, trägt neuen Anzug von dunklem, kleincarrirtem Buckskin), ist wegen Betrugs zu verhaften und hieher zu liefern.

Ulm 7/8 74. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3849. **Petzold** Theodor, Gerichtsvollziehersgehilfe aus Schwabach, früher in Krumbach, wegen Vergehens im Amte. (§§ 350, 359 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Z. 1 E.-G.)

Memmingen 6/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3850. **Bruckner** Heinrich, Strumpfwirker von Wunsiedel, gemäß §§ 242, 243 Abs. 2 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1 E.-G.)

Hof 6/8 74. K. Unt.-Richter.

3851. **Ebner** Joseph, Gütler von Schillern, 46 J. alt, 6' groß, hager, hat braune gesunde Gesichtsfarbe, gebogene Nase, schmales Gesicht, gebückten Gang und die in seiner Begleitung befindliche

3852. **Weimann** Barbara, Häuslerstochter von Hochoberndorf (36—38 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat volles rothes Gesicht, blaugraue Augen, spitze Nase, röthlichblonde Haare, sommersprossige Hände), wegen Diebstahls.

Deggendorf 6/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3853. **Stoiber** Friedrich, led. Fuhrknecht von Ericsbach, wegen Vergehens der Unterschlagung. (Art. 135 Abs. 2 Z. 1, Art. 136 Abs. 1 E.-G.)*)

München l/J. 5/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3330 (1874). Die Red.

3854. **Merkel** Barbara, ledige Arbeiterin von Windischenlaibach, B.-A. Bayreuth, wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Nürnberg 7/8 74. K. Unt.-Richter.

3855. **Stöhr** Leonhard, Metallschläger von Lauf, B.-A. Hersbruck (31 J. alt, mittelgroß, schlank, rothhaarig, trug graue Joppe und Hose, Schildkappe, Schuhe, hatte Reichspaß). § 244 R.-St.-G.-B.

Amberg 7/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3856. **Scheuerlein** Johann Balthasar, Knecht von Fischbach, Landg. Heilsbronn, (27 Jahre alt, 6' groß, bartlos, hat blonde Haare, graue Augen, aufgeworfene Lippen, soll langsam sprechen, trägt schwarze Tuchhose mit kleinen braunen Streifen, schwarzgraue Tuchjoppe, blaues abgetragenes Staubhemd, schwarze Schirmmütze, gute Stiefel), wegen Unterschlagung eines Pferdes und Wagens im Werthe von 500 fl. (§§ 246, 247, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 7/8 74. K. Unt.-Richter.

3857. **Obermeier** Maria, Pferdehändlerstochter u. Schauspielerin von München. — Cr. M. 164.

München r/J. 7/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3858. **Schneider** Georg, led. Taglöhner von Alburg, B.-A. Straubing, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Straubing 8/8 74. K. II. Unt.-Richter.

*) vulgo **Händl-Görgl**, zuletzt 64/4697 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3859. **Kern** Franz Seraph, led. Mühlknecht von Meidendorf, Ger. Bogen, v. C.-P.-Bl. 59/3941 (1873), ist nicht in die Gefangenanstalt Laufen, sondern hieher zu liefern.

Straubing 27/7 74. K. Bezirksgericht.

3860. **Lollas** Adam, 28 J. alt, Fabrikarbeiter von Kulmbach.
Urtheil v. 16. Mai 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt und Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 25/7 74. K. Bezirksgericht.

3861. **Kirschenbauer** Joseph, Inwohnerssohn von Rittsteig, Landg. Neukirchen.*)
Urtheil v. 15. Juni 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung durch Entziehung von der Wehrpflicht. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Von dem Vollzuge wolle hieher Nachricht gegeben werden.
Straubing 27/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27/1801 (1874). Die Red.

3862. **Bauer** Andreas, Colonistenssohn von Neuschwetzingen.*)
Urtheil v. 16. Juni 1874: 1 Jahr 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahlverbrechens.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Donauwörth 28/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 2/99 (1873). Die Red.

3863. **Meidig** Johann Adam, led. Schneider von Altershausen im Herzogthum Sachsen-Coburg, 27 J. alt.
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Münzverbrechens.
Einlieferungsort: Schwurgerichts-Gefängniß Bayreuth.
Bayreuth 28/7 74. K. Bezirksgericht.

3864. **Eckert** Franz, 23 Jahre alt, led. Schneidergeselle aus Urspringen, Landg. Rothenfels.
Urtheil v. 26. März, bestätigt durch appellgerichtl. Urtheil v. 7. Mai 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Verbrechens des einfachen Diebstahls im Rückfalle. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Lohr 21/7 74. K. Bezirksgericht.

3865. **März** Albert, 13 J. alt, Dienstbube aus Pfronten-Nesselwang.
Urtheil v. 11. Juni 1874: 1 Mon. 14 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Kempten 23/7 74. K. Bezirksgericht.

3866. **Schmitt** Peter, 18 J. alt, led. Dienstknecht von Metzbach.
Urtheil v. 26. März 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahlverbrechens.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Neustadt a/S. 24/7 74. K. Bezirksgericht.

3867. **Brandl** Paulus, 34 J. alt, verheir. Dienstknecht von Güntersdorf, Ger. Pfaffenhofen, zuletzt in Haidhausen.
Urtheil v. 27. Mai 1874: 14 Tage Gefängniß und 7 Tage Haft wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt ꝛc.
München l/J. 24/7 74. K. Bezirksgericht.

3868. **Huber** Xaver, Tischlergeselle von Schwarzenbach, Gem. Lohberg, Landg. Neukirchen.*)
Urtheil v. 15. Juni 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung durch Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt ꝛc. **Huber** selbst.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Vom Vollzuge ist hieher Nachricht zu geben.
Straubing 24/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2181 (1874). Die Red.

3869. **Buchberger** Wolfgang, Dienstknecht von Atzlern, Landg. Neukirchen.*)
Urtheil v. 30. Juni 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung durch Entziehen von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Von dem Vollzuge ist hieher Nachricht zu geben.
Straubing 24/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2184 (1874). Die Red.

3870. **Rößl** Karl, Inwohnerssohn von Warzenried, Landg. Neukirchen.*)
Urtheil v. 15. Juni 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung durch Entziehung von der Wehrpflicht (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Von dem Vollzuge ist Nachricht zu geben.
Straubing 24/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29/1949 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

3871. **Stefl** Joseph, früher Maurergeselle, nun als conscribirter Armer in umwechselnder Verpflegung, geboren 1812, hat sich am 3. d. M. aus der Heimathgemeinde Oberzell entfernt, um zu streunen. Es wird ersucht, ihn abzustrafen und hieher zu liefern.
Roding 6/8 74. K. Bezirksamt.

3872. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 3. l. M. wurde in Neukirchen, B. A. Sulzbach, durch Einbruch 1 Paar neu vorgeschuhte kalblederne Stiefel gestohlen. Verdächtig ist ein Bursche in den 20er Jahren, mittlerer Größe, stark gebräuntem Gesicht, der braune Tuchhose, Tuchjacke und mit Glasperlen besetzte Tuchmütze trug und eine auf Michael **Bogner** lautende Legitimation bei sich führte. Derselbe ist im Betretungsfalle mit den Stiefeln zu verhaften; sachdienliche Mittheilungen werden erbeten.
Amberg 9/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3873. **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht vom 15. auf 16. v. M. wurde die im Gastzimmer des Wirthes Riederhauser von Bergen angebrachte Armenbüchse gewaltsam erbrochen und der Inhalt mit ca. 4 fl. entwendet. Verdacht fällt auf den ledigen Bräuergesellen Andreas **Lumpolder** von Tölz, welcher in der besagten Nacht im obigen Wirthshause übernachtete und sich Morgens früh heimlich entfernte. Um Spähe und Bekanntgabe des Ergebnisses wird ersucht.
Traunstein 6/8 74. K. Unt.-Richter.

3874. **(Flüchtiger Dieb.)** **Karl** Philipp aus Kissingen, zuletzt in Schweinfurt, ist nach neuerer Anzeige als der im C.-P.-Bl. 49/3325 (1874) signalisirte Dieb verdächtig. Nach seinem Aufenthalt am 2. Juli wolle geforscht werden.
Amberg 7/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3875. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 1. d. M. Früh 8 bis 9 Uhr wurden in Kauerlach, Landg. Hilpoltstein, 1 zweigehäusige silb. Spindeluhr, vorne aufziehbar, 1 schwarze Atlasweste mit Goldblumen, 3 seidene Tücheln mit blau-gelb und rothen Fransen bezw. an den Ecken mit Goldblumen, 1 silberner Rosenkranz, 1 schwarzseidene und 1 hellseidene gestreifte blau und roth geblümte Schürze, 2 schwarz seidene Halstücher, 1 blau und gelb gewürfelter Shawl, 16 Ellen Leinwand und 8 fl. Baar in Sechsern entwendet. Der Thäter ist ein Bursche, 30—36 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat schwarze Haare, etwas Bartanflug, trägt dunkelbraunen Hut, dunkle Joppe und Hose, gewichste Stiefel — vermuthlich Johann Michael **Schmidt***) von Schwand, B.-A. Schwabach. Um Forschung und Aufgreifung des Thäters wird ersucht.

Amberg 5/8 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 38/2568 (1874). Die Red.

3876. **(Gelddiebstahl.)** Am 30/31. Juli l. J. wurden zu Kursberg, Landg. Sulzbach, 200 fl. in einem blaugegitterten Leinensäckchen, bestehend in Thalern, Halbguldenstücken, ½- u. ⅙-Thalern, 1 kleiner Schlüssel, 1 silberne Repetiruhr, deren Glocke zerbrochen ist, entwendet. Thäter vermuthlich ein Eisenbahnarbeiter. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 6/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3877. **(Entwendete Kuh.)** In der Nacht vom 25. auf 26. Juli l. J. wurde in Oberberghausen eine Kuh gestohlen; dieselbe ist 4 Jahre alt, frischmelkig, da erst 8 Tage vorher das Kalb weggenommen wurde, fast ganz weiß und hat nur an den Seiten gelbe Flecken, die sich auf den obersten Theil der Vorderfüße hinziehen, hat ganz kurze weiße, etwas eingebogene Hörner. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Freising 5/8 74. K. Unt.-Richter.

3878. **(Raub.)** Am Mittwoch den 29. Juli l. J. Nachmittags zwischen 1 und 2 Uhr wurden aus dem Hause des Eisenbichlerbauers Franz Gruber von Karlstein eine alte gewalzte römische Goldmünze, wahrscheinlich aus der Zeit des Sept. Severus, ca. 50 fl. in einzelnen silbernen Markstücken, 2 Doppelthaler à 3 fl. 30 kr., 2 Frauenthaler à 2 fl. 24 kr., eine 19gängige silberne Halskette mit viereckiger Schließe geraubt. Der Räuber ist von mittlerer Größe, ohne Bart, blatternarbig, trägt graue Hose und Weste, schwarzen Rock und graue Mütze. Die Kleidung ist stark abgetragen. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 6/8 74. K. Unt.-Richter.

3879. **(Entwichene Sträflinge.)** **Vogl** Johann*), Gemeiner des k. 10. Inf.-Reg. von Ingolstadt (20 Jahre alt, 1,84 M. groß, hat blonde Haare, niedere Stirne, graue Augen, spitze Nase, längliches Gesicht, an der rechten Seite des Gesichtes Drüsen), und **Pfaff** Wilhelm, Gemeiner des k. 4. Inf.-Reg. von Gleisweiler, B.-A. Landau in/Pfalz (23 J. alt, 1,60 M. groß, untersetzt, hat blonde Haare, breite Stirne, graue Augen, spitze Nase, wenig Bart), sind am 26. v. M. Früh aus der Strafanstalt Oberhaus entwichen und wird um deren Aufgreifung und Anherlieferung ersucht.

Passau 6/8 74. Das Platz-Commando der milit. Strafanstalt Oberhaus.

*) Zuletzt 74/3145 (1873). Die Red.

3880. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 5 ds. wurde durch Einbruch zu Weikershof außer Geld auch ein Perlengeldbeutel, Tabakpfeife und silberne Spindeluhr entwendet. Der unbekannte Thäter ist vermuthlich ein Arbeiter von Fürth oder Umgegend, steht in den 20er Jahren, ist ziemlich groß, schlank, hat mageres blasses Gesicht und Anflug blonden Schnurbartes, trägt Schirmmütze, graue Joppe, hellgraue Hose mit dunklen Galons, hinten geflickt, und treibt sich mit einer Weibsperson in grellfarbiger Kleidung herum. Verhaftung wegen Diebstahlverbrechens nach § 243 Z. 2 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. wird requirirt.

Nürnberg 7/8 74. K. Unt.-Richter.

3881. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 27. Juli l. J. Nachmittags wurden in Forst, Ldg. Neumarkt in/Oberpf., 1 silberbeschlagene Porzellan-Tabakpfeife, Kopf mit J. S. gekennzeichnet, 2 schwarze Tuchwesten, die eine mit 16 Zwölferknöpfen, die andere mit 14 Halbguldenknöpfen, 2 braune Hosen mit schwarzen Streifen, 2 baumwollene Mannshemden, 1 schwarzseidenes Halstuch, 1 Paar goldene Ohrringe, 1 schwarzledernes Portemonnaie mit gelber Schließe und 11 fl. 48 kr. Baar gestohlen. Verdächtig ist der led. Taglöhner Johann **Lukas** von Haag, B.-A. Neumarkt, welcher zu durchsuchen und, wenn im Besitz der Gegenstände, zu verhaften ist.

Amberg 7/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3882. **Wimmer** Joseph, led. Kellner aus Straubing, wolle im Betretungsfalle wegen Vergehens der Entziehung von der Wehrpflicht nach § 140 des R.-St.-G.-B. verhört werden.

Straubing 5/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3883. **(Entwichener Sträfling.)** **Maier** Mathias von Roggenstein, B.-A. Vohenstrauß, v. C.-P.-Bl. 52/3531 (1874), ist hieher zu liefern.

Auerbach 6/8 74. K. Landgericht als beleg. Untersuchungs-Gericht.

3884. **Sperling** Anna Maria, 13 J. alt, Stieftochter des Scheerenschleifers Philipp Maurer von Karlsberg, ist am 1. d. M. aus dem evangel. Rettungshause zu Haßloch, B.-A. Neustadt a/H., woselbst sie verwahrt war, entwichen. Man ersucht, nach der Genannten zu spähen und dieselbe im Betretungsfalle entweder hieher oder der Verwaltung des Rettungshauses direkt vorzuführen.

Frankenthal 6/8 74. K. Bezirksamt.

3885. **Oberhofer** Ursula, Taglöhnerstochter von der Vorstadt Haidhausen, wegen Diebstahlverbrechens in Strafhaft, ist am 10. l. M. Abends, während sie in der Gebäranstalt dahier untergebracht war, entsprungen; um deren Verhaftung und Rücklieferung in die bezeichnete Anstalt wird ersucht.

München l/J. 11/8 74. K. Bezirksgericht.

3886. **Wirth** Karl Ernst Moritz, Buchbindergeselle aus Seenheim, treibt sich neuerdings beschäftigungslos umher und erschwindelt Aufnahme in Krankenhäuser und Reisegeldvorschüsse; auf Antrag seiner Heimatsgemeinde wird ersucht, ihm solche zu verweigern und ihn gegebenen Falls als Landstreicher behandeln zu wollen.*)

Uffenheim 4/8 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 63/5046 (1871). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3887. **Wolf** Kaspar, Glaser von Wiesenbronn, Landg. Wiesentheid. — T. Nr. 363.
München l/J. 5/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3888. **Schmidbauer** Franz Xaver, Schweizer von Rickofen, B.-A. Regensburg, zuletzt in Merlbach, Ger. Wolfratshausen. — Cr. M. 291.
München r/J. 5/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3889. **Greßirer** Johann, Musiker von Landshut, zuletzt in Schwabing. — Cr. M. 266.
München r/J. 5/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3890. **Träxler** Michael, Bäckergeselle von Neureith, Landg. Freiung, als Zeuge. — Cr. M. 817.
München l/J. 4/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3891. **Mohr** Ferdinand, Schneider und Unterhändler von hier, als Zeuge. — T. Nr. 400.
München l/J. 4/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3892. **Braml** Ludwig, 18 J. alt, Schuhmachergeselle von Regen; als Landstreicher ist er zu verhaften und hieher zu liefern.
Pfarrkirchen 8/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3893. **Gastinger** Joseph, 20 J. alt, Wirthssohn von Büchlberg, zuletzt als Bäckergehilfe in München.
Passau 6/8 74. K. Unt.-Richter.

3894. **Roché** Johann, Musiker von Oberhegenthal im Elsaß.
München r/J. 7/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3895. **Schneider** Fidel, ehemal. Anwesensbesitzer in Höhenrain. — Cr. M. 177.
München r/J. 7/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3896. **Alsheimer** Anton, Schneider von Wolfsmünster.
Augsburg 5/8 74. K. III. Unt.-Richter.

3897. **Städler** Georg, Steinbrecher von Georgensgemünd, und

3898. **Rößler** Georg, Taglöhner von Friedrichsgemünd, welche als Taglöhner beim Bau der Nürnberg-Ansbach-Crailsheimer Bahn beschäftigt sein sollen.
Fürth 7/8 74. K. Unt.-Richter.

3899. **Scharrer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Büschelsberg, Ger. Arnstorf, als Zeuge.
Landshut 9/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3900. **Falk** Walburga, Holzmacherstochter von Straubing.
Wasserburg 7/8 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3901. **Turbanisch** Christian. 54/3627 (1874).
3902. **Schuberth** Georg. 53/3583 (1874).
3903. **Zeitlhofer** Klara. 54/3631 (1874).
3904. **Doppler** Joseph. 4?/3642 (1874).
3905. **Gramlich** Joseph. 8/471, 10/631 (1874).
3906. **Kappelmeier** Georg. 24/1581 (1874).
3907. **Weinzierl** Franz Xaver. 7/407 (1874).
3908. **Eberle** Pankraz. 56/3741 (1874).
3909. **Landenberger** Karl. 56/3723 (1874).
3910. **Härter** (auch **Autele**) Peter. 43/2892 (1874).
3911. **Wenig** Georg. 53/3561 (1874).
3912. **Preiß** Crescenz. 53/3574 (1874).
3913. **Forcheder** Nikolaus. 51/3448 (1874).
3914. **Heumann** Maria. 54/3626 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 59. München 15. August 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3915. **Scheuerlein** Johann Balthasar. Zur Ergänzung des Ausschreibens im C.-P.-Bl. 58|3856 (1874) wird bemerkt, daß der Genannte sich am 31. v. M. an den Bauer Jakob Wirth in Großenried, Landg. Herrieden, als Knecht verdungen hat, am 2. l. M. von seinem Dienstherrn das veruntreute Fuhrwerk (eine 3jährige, 17 Faust hohe Schwarzschimmelstute mit weißem Schweife und ein grün angestrichenes Spazierfahrwäglein mit Spritzleder) gelehnt erhielt, um angeblich bei seinem Bruder, dem Weber Scheuerlein in Wöltendorf, Landg. Heilsbronn, seinen Koffer zu holen und am 2. August Früh 8 Uhr von Großenried wegfuhr.

Ansbach 7|8 74. K. Unt.-Richter.

3916. **Rosenlehner** Franz, Gemeiner des k. 11. Inf.-Reg. von Grafenau, wegen Fahnenflucht.

Passau 8|8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3917. **Griesberger** Bartholomäus, led. Schuhmachergeselle von Thalham, Ger. Erding, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist in das Landgerichts-Gefängniß zu Haag zu liefern.

Wasserburg 7|8 74. K. I. Unt.-Richter.

3918. **Derrfuß** Anna, led. Dienstmagd von Forchheim, wegen eines nach § 246 R.-St.-G.-B. strafbaren Vergehens der Unterschlagung auf Grund Art. 135 E.-G.

Aichach 7|8 74. K. I. Unt.-Richter.

3919. **Hartl** Georg, Schneidergeselle von Hohenwart, Ger. Schrobenhausen, wegen mehrerer Diebstahlsverbrechen u. A. (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

Wasserburg 9|8 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 51|3471 (1874). Die Red.

3920. **Schmalix** Joseph von Sattelpeilstein, f. u. der verheir. Inwohnerin Theres Sir von Höhenstadel, Ger. Mitterfels, wegen Diebstählen. Er ist verdächtig, 32 silb. Zwölferknöpfe, einen Geldbeutel von grünem Leder mit ca. 2 fl., bestehend in Sechsern und einigen Zweipfennigstücken, ein Rasirmesser mit braunem Hefte, ein rothes Sacktuch mit weißem Grunde, eine schwarzsammtne Weste mit 16 Zwölferknöpfen und einen ledernen Geldbeutel mit ca. 2 fl. 30 kr. Geld, bestehend in Sechsern und Groschen, entwendet zu haben; auch um Spähe nach den Ablaten wird ersucht.

Neunburg v|W. 9|8 74. K. Unt.-Richter.

3921. **Seibold** Franz, diess. Gemeiner von Konzenberg, B.-A. Günzburg (23 J. alt, 1,65 M. groß, mit schwarzen Haaren, blaß), wegen Betruges u. A.; er hat sich am 5. l. M., angeblich um sich zu ertränken, mit Drillichmontur aus hiesiger Garnison entfernt.

Neu-Ulm 8|8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

3922. **Seifried** Karl, Unteroffizier außer Etat, Kaufmann von Kaiserslautern (20 Jahre alt, 1,67 M. groß, schlank, bartlos, hat schwarze Haare, längliches blasses Gesicht), wegen Fahnenflucht.

Dillingen 11|8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

3923. **Schmidhuber** Sebastian, Gemeiner der Equitationsanstalt und Kuppelknecht aus Gangkofen, B.-A. Eggenfelden, wegen Fahnenflucht rc.; derselbe, v. C.-P.-Bl. 48|3248 l. J., wurde zwar eingebracht, doch ist er am 5. l. M. abermals entwichen.

München 9|8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3924. **Glenk** Franz Xaver, Gütlerssohn von Haunswies, auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; wegen Vergehens der Unterschlagung.

Aichach 11|8 74. K. II. Unt.-Richter.

3925. **Maireder** Alois, biess. Gemeiner von Engertsham, B.-A. Passau (21 Jahre alt, bartlos, schlank, 1,70 M. groß, hat blonde Haare, blaugraue Augen), wegen Fahnenflucht; er hat sich am 3. d. M. vom Regimente entfernt.

München 12/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

3926. **Obermayer** Johann, Gemeiner des 3. Inf.-Reg., 22 J. alt, aus Gerlhausen, B.-A. Freising, Bauernknecht, hat sich auf der Rückreise von München hieher auf einer Station zwischen Kempten und Lindau in Uniform aus dem Bahnzuge entfernt. Derselbe ist militärgerichtlich abgeurtheilt und in das Untersuchungs-Gefängniß dahier abzuliefern.

Lindau 11/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3927. **Bablik** Johann, Schmiedgeselle von Grafenwiesen, B.-A. Kötzting, zuletzt betteind in Westerheim, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§. 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 12/8 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3928. **Lehmaier** Maria, 21 Jahre alt, prot., led. Dienstmagd von Gehren, B.-A. Weißenburg.
Contum.-Urtheil v. 19. Juni 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Von ihrer Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Kenntniß gegeben werden.

München l/J. 29/7 74. K. Bezirksgericht.

3929. **Steinmayr** Johann Melchior, etwa 25 Jahre alt, prot., led. Maurer von Ederheim.
Urtheil v. 12. Juni 1874: 1 Jahr 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Augsburg 1/8 74. K. Bezirksgericht.

3930. **Scarda** Anna, led. Magd von Richowitz in Böhmen, zuletzt in der Gemeinde Rampoltstetten, Ger. Vilsbiburg.*)
Urtheil v. 10. Juli 1874: 2 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Wasserburg.

Landshut 31/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2125 (1874). Die Red.

3931. **Lutt** Lukas, 38 J. alt, led. Taglöhner und Maurer von Hitzleried, Landg. Füssen.
Urtheil v. 25. Juni 1874: 1 Jahr 1 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.

Kempten 29/7 74. K. Bezirksgericht.

3932. **Spieß** Georg, 27 J. alt, verheir. Bauer von Reuses, Landg. Ebern.*)
Urtheil v. 18. Mai 1874: 2 Jahre Zuchthaus wegen Verbrechens der Anstiftung zum Verbrechen des Meineids.
Einlieferungsort: Zuchthaus St. Georgen.

Bayreuth 29/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 19/1250 (1874). Die Red.

3933. **Weber** Joseph, 48 Jahre alt, verheir. Inwohner von Wägering, Ger. Osterhofen, zuletzt Hirt in Münchsdorf, Ger. Arnsdorf.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Deggendorf 31/7 74. K. Bezirksgericht.

3934. **Gruber** Mathias, 35 J. alt, led. Metzgergeselle von Höchstädt.
Urtheil v. 14. März 1873: 9 Mon. Gefängniß, wovon 26 Tage durch Untersuchungshaft getilgt sind, wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l/J. 1/8 74. K. Bezirksgericht.

3935. **Reger** Andreas, Webergeselle von Kager, zuletzt in Schönau, Landg. Arnsdorf.
Urtheil v. 26. Juni 1873: 8 Tage Gefängniß wegen ungehorsamen Ausbleibens als Zeuge. (Die Kosten trägt das Staatsärar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neunburg v/W. 30/7 74. K. Bezirksgericht.

3936. **Leister** Georg, 66 J. alt, Taglöhner von Niederhofen.
Urtheil: 4 Mon. Gefängniß und 8 Tage Haft wegen 4 Vergehen des Diebstahls, 2 Vergehen der Unterschlagung und einer Uebertretung des Bettels.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Donauwörth 30/7 74. K. Bezirksgericht.

3937. **Sollinger** Egid von Huisheim, aus dem Zuchthause St. Georgen vorläufig entlassen, wolle wieder dahin eingeliefert werden.*)

Augsburg 5/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12/792 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

3938. **(Flüchtiger Dieb, muthmaßlich Pole.)** Am 4. l. M. hat ein angeblicher Victor **Dorlowsky** oder **Lodowsky** im Pfarrhofe zu Erpfting bei Landsberg mehrere Werthpapiere, darunter einen Pfandbrief der bayer. Hypotheken- und Wechselbank Lit. D Nr. 35777 zu 50 fl. ohne Coupons entwendet. Letzteres Werthpapier ist noch nicht zum Vorschein gekommen, andere Papiere hat der Dieb hier verwerthet und zwar u. A. bei einem Juwelier gegen Herausnahme von Schmucksachen (auch zweier blauer Zwickergläser) als Pfand hinterlegt. Diese Schmuckwaaren sind: 1 goldener Ring, 1 lange goldene Damenuhrkette mit 2 Quasten, 1 goldenes viereckiges Medaillon und 1 detto mit weißem Stein, 1 kurze goldene Uhrkette mit langen Gliedern, 1 goldener Ring mit Brillanten, 1 goldener klobenförmiger Uhrschlüssel, der in der Mitte theilbar ist und deßhalb zum Aufziehen verschiedenartiger Uhren paßt, 1 Garnitur goldener Hemdknöpfe von mattem Golde mit Rubinen. Von dem Juwelier erhielt er auch 150 fl. in Banknoten. Der nunmehr flüchtige Gauner wird beschrieben: Wahrscheinlich ein Pole, beil. 26 Jahre alt und 5' 10" groß, schlank, blaß, mit sanften blauen Augen, blonden Haaren, blondem Schnur- und Knebelbart; bei Verübung des Diebstahls trug er kurze blaue Blouse, dunkelbraune Hose, schwarzen Filzhut, am selben Tage dahier war er mit anständigem braungrauem Anzuge und schwarzen Tuchstiefletten bekleidet und zeigte feine Manieren, sprach gebrochen deutsch, ferner soll er schöne weiße Zähne und wiegenden Gang haben. Er erzählte, daß seine Eltern,

aus Polen vertrieben, nun in Amsterdam wohnen, er selbst in diplomatischen Sendungen reise, Bräutigam einer Hofrathstochter Radetzcy zu Innsbruck sei, nach Lyon und Bregenz zu reisen beabsichtige und in Stuttgart 14 Tage verhaftet gewesen, es ihm jedoch gelungen sei, daselbst aus dem Krankenhause durch das Fenster zu entfliehen. — Um Verhaftung dieses Diebes wird ersucht.

München 12/8 74. K. Polizeidirection.

3939. **(Flüchtiger Kleiderdieb.)** Am 6. l. M. Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr wurden dem Schneider J. Liebl zu Thundorf, Landg. Osterhofen, mittelst Einbruchs entwendet: 1 blautuchener, schon etwas abgetragener, auffallend langer Rock mit schwarzbeinernen Knöpfen, mit schwarzem Sarsenet gefüttert, 1 schwarz- und weißgesprenkelte, etwas abgetragene Tuchhose, 1 detto Weste mit grausteinernen Knöpfen, 1 Joppe von grauem Sommerzeug mit schwarzsammtnem liegendem Kragen, an den Aermeln vorne mit rothem Baumwollfaden gesteppt, ohne Futter, 1 gedrucktes und 1 persenes Sacktüchl, 1 Paar kalblederne Halbstiefel, schon getragen. Diesen Diebstahl verübte ein Bursche von mittlerer Größe, ca. 24 Jahre alt, mit weißlichem Schnurbärtchen, welcher einen Strohhut trug und die gestohlenen Effekten am Leibe tragend, gesehen wurde. Er hat sich geäußert, daß er nach Vilshofen und Passau gehen werde. Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.

Deggendorf 9/8 74. K. Unt.-Richter.

3940. **(Raub.)** Am 6. l. M. Abends 8½ Uhr wurde der Bäckerssohn J. Strehle von Günzburg auf der Leipheimer Straße von 2 Burschen rücklings überfallen, gefesselt, an einen Baum gebunden und seiner Baarschaft von 10 fl., seiner silbernen Ankeruhr mit schwarzstählerner Kette, werth 30 fl., und einer steinernen Flasche mit Hefe beraubt. Das Geld war in einer schwarzledernen mit gelber Doppelschließe versehenen Geldbörse, bestand aus 4 Preußenthalern, 4 Halbguldenstücken, 1 Markstück u. Nickelmünzen, die Uhr ist noch ganz neu, wird am Bügel aufgezogen, auf dem Deckel ist eine Pferdefigur gravirt. Die Thäter sind allem Vermuthen nach 2 Handwerksbursche, die von Ulm kamen und in Günzburg einkehrten. Einer derselben ist beil. 6' groß, hat starkes röthliches Gesicht, trug abgenütztes blaues Stoffjaquet, dunkle Schildkappe, hat blonde Haare und Schnurbart, dürfte tief in den 20er Jahren stehen, gab sich für einen Küfer und Bräuer aus und trug eine Reisetasche. Der Andere ist beil. 20—22 Jahre alt, hat glaublich Anflug von Schnurbärtchen, trug langen abgenützten Tuchrock, schwarzen Hut von Atlasstoff und gab sich für einen Kellner aus. Dieselben sollen den Weg nach Augsburg eingeschlagen haben.

Augsburg 12/8 74. K. III. Unt.-Richter.

3941. **(Raubversuch.)** Am 7. d. M. Früh zwischen 8 und 8¼ Uhr wurde der Rottmeister J. Döbereiner von Pfannenstiel im Walde zwischen Leupoldshammer und Selb von nachbezeichnetem Manne angehalten, am Halse gepackt und zur Herausgabe der Anweisung zum Empfang der Holzhauerlöhne, welche rc. Döbereiner im k. Rentamte Selb erheben sollte, aufgefordert. rc Döbereiner, welcher den Angreifer gleichfalls am Halse gepackt hatte, feuerte ein mit Pulver geladenes Terzerol auf denselben ab, worauf dieser in den Wald davonlief. Der Thäter ist groß, hat blonde Haare, trug großen schwarz und weißen, sog. Hambacher Bart, alte schlechte Joppe und Hose von grauem Zephir und schwarzen oder bräunlichen alten Filzhut. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Hof 10/8 74. K. Unt.-Richter.

3942. **(Flüchtiger Dieb, angeblich Schnitter.)** Am 26. v. M. wurden im Mühlanwesen des J. Litz von Maibach, Landg. Höchstadt a/A., entwendet: 1 silberne Cylinderuhr, 1 schwarztuchener neuer Knabenrock, mit schwarzem Orleans gefüttert, 1 alte tombakene Spindeluhr, auf dem Zifferblatt der Name „Johann Maier von Regensburg" eingravirt. Verdacht fällt auf einen Burschen von 38—40 Jahren, mittlerer Größe, mit schwarzen rothangelaufenen Augen, welcher sich am selben Tage daselbst als Schnitter anbot, dort angab von Waldenfels zu Hause zu sein, seine Familie wohne in Adelsdorf. Um Spähe und Verhaftung des Diebes, welcher einen alten braunen Ueberzieher zurückließ, wird ersucht.

Bamberg 6/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3943. **(Diebstahl an Werthpapieren rc.)** Die im C.-P.-Bl. 57/3814 l. J. erwähnten, dem Hausknecht Jos. Werndl dahier entwendeten Obligationen au porteur werden, wie folgt, bezeichnet: Obligation zu 500 fl., 4%, halbjähriges bayerisches Eisenbahnanlehen Nr. [illegible] — Obligation zu 500 fl., 4½%, bayerisches Eisenbahnanlehen vom Jahre 1857 Nr. 47311 — Obligation der Vereinsbank zu 100 fl. Serie I Lit. C Nr. 6256 — Obligation der Vereinsbank zu 100 fl. Serie II Lit. C Nr. 8630 — Obligation der Vereinsbank zu 100 fl. Serie II Lit. C Nr. 8179.

Wasserburg 7/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3944. **Papp** Joseph, v. C.-P.-Bl. 49/3330, 51/3463 l. J., hat sich auch eines Vergehens des Betrugs an dem Krämer Simon Kärlinger von Bayerbach dadurch schuldig gemacht, daß er im Frühjahre h. J. unter der falschen Vorspiegelung, er hätte von dem Krämer Sim. Kärlinger bereits die Genehmigung zur borgweisen Herausgabe von Sarsenet erhalten, die Krämerstochter Josepha Kärlinger veranlaßte, ihm 6 Ellen Sarsenet und andere Waaren borgweise hinauszugeben. rc. **Papp** wolle auch über diese Anschuldigung verhört werden.

Straubing 8/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3945. **(Diebstahl an Geld rc.)** Am 31. v. M. wurden zu Allertsham, Gem. Schwindegg, dem Bauer Straßer entwendet: Baar 173 fl., meist 3½ fl.-Stücke u. einige Preußenthaler, 1 Gilet von schwarzem Sammt mit rothen Tupfen, 1 Gilet von weißlichem Stoffe mit 18 Zwölferknöpfen, 2 silberne Geschnüre mit 2 Stiften und 4 Frauenthalern, 2 silberne Halsketten mit vergoldeter Schließe, 3 goldene Fingerringe, darunter ein Schlangen- und Plattenring, 3 silbergefaßte Rosenkränze, davon 2 mit schwarzen und einer mit lichtgrünen Glasperlen und 2 goldene Vorstecknadeln. Der Dieb hatte sein Gesicht mit einem Sacktuch verbunden, gab an, aus einem Krankenhause zu kommen und wird beschrieben: 22—23 Jahre alt, mittelgroß, schlank, blaßgelbes Aussehen, etwas längliches Gesicht, hatte kleinen schwarzen Anflug von Schnurbart.

Wasserburg 7/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3946. **(Gelddiebstahl.)** Bei dem Gütler M. Haberl in Wächtering wurden am 6. d. M. mittelst Einbruches 432 fl. 35 kr. gestohlen. Das Geld besteht aus 3½ fl.-, 1 fl.-, 2 fl.-Stücken, Thalern, 12 bayer. Frauenthalern, 5 Frauenzwölfern mit Oehren, 1 alten halben Kronenthaler, 1 Guldenstück mit zwei Frauen-Figuren (wahrscheinlich würtembergischer Jubiläums-Gulden), einem 15 kr.-Stück mit einer Frauen-Figur, einem 11 kr.-Stück mit Frauen-Figur. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 11/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3947. **(Aufgefundenes Gerippe.)** Bei Zuchering an der Sandrach wurde das Gerippe eines Weibes, das vor etwa 15 Jahren nackt in den Boden gegraben wurde, nebst einem Glasknopfe aufgefunden, wie ihn damals die Weiber an Unterleibchen trugen. Schädelbrüche scheinen auf ein Verbrechen zu deuten. Die Person hatte die Hälfte der gewöhnlichen Lebensdauer schon überschritten.
Donauwörth 12/8 74. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3948. **Pflügler** Joseph, Metzgergeselle von hier. — T. Nr. 418.
München l/J. 10/8 74. K. III. Unt.-Richter.

3949. **Gruber** Johann, Inwohnerssohn von Zandt, Ger. Kötzting.
Straubing 11/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3950. **Popp** Eugen, Gerichtsvollziehersgehilfe von Bamberg.
Würzburg 10/8 74. K. Unt.-Richter.

3951. **Wolf** Joseph, Kellner von Herkheim, B.-A. Nördlingen, zuletzt in der Bahnhof-Restauration zu Augsburg bedienstet, als Beschuldigter wegen Körperverletzung.
Augsburg 11/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3952. **Rudel** Adolph, 25 J. alt, Vergoldergehilfe aus Dresden.
Fürth 10/8 74. K. Unt.-Richter.

3953. **Hammerbacher** Georg Adam, 18 J. alt, Taglöhnerssohn von Zautendorf.
Fürth 27/7 74. K. Unt.-Richter.

3954. **Neubrand** Karl, Kaufmann, in der letztern Zeit in Ulm und Neu-Ulm.
Augsburg 10/8 74. K. III. Unt.-Richter.

3955. **Schmid** Hermann, früher Verwalter von Polsingen.
Donauwörth 11/8 74. K. Unt.-Richter.

3956. **Riedl** Wolfgang von Reichenbach, Ger. Wunsiedel, zuletzt Dienstknecht in Freimann. — Cr. M. 284.
München r/J. 11/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3957. **Beil** Ludwig, led. Schneidergeselle von Neuburg a/D; er ist wahrscheinlich beim Eisenbahnbaue von Ingolstadt nach Augsburg beschäftigt.
Donauwörth 12/8 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3958. **Sieglreithmaier** Joseph. 48/3250 (1874).
3959. **Leucht** Wilhelm. 53/3567 (1874).
3960. **Netscher** Valentin. 42/2831 (1873).
3961. **Schmitt** Sebastian. 3/135 (1874).
3962. **Plersch** Vitus. 33/2224, 34/2264, 74/4931 (1873).
3963. **Grob** Vincenz. 33/2223, 74/4956 (1873).
3964. **Turner** Andreas. 18/1200, 44/2969 (1874).
3965. **Dorbath** Jakob. 57/3788 (1874).
3966. **Mühlbauer** Karoline. 18/1186, 48/3257 (1874).
3967. **Lengfelder** Rosalie. 58/3897, 91/6136 (1873).
3968. **Bartensteiner** Michael. 93/6330 (1873), 28/1859, 45/3055 (1874).
3969. **Fichtl** Kaspar. 28/1889 (1874).
3970. **Merkel** Barbara. 58/3854 (1874).
3971. **Maurer** Joseph. 54/3641 (1874).
3972. **Pfetsch** Christian. 58/3848 (1874).
3973. **Hauer** Karl. 58/4652 (1869).
3974. **Molitor** Vincenz. 57/3795 (1874).
3975. **Bruckner** Heinrich. 58/3850 (1874).
3976. **Günthner** Nikolaus. 72/5259 (1872).
3977. **Gerstmaier** Barbara. 48/3592 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 60. München 19. August 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3978. **Dippold** Eva, Magd von Kulmbach, wegen Vergehens des Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.); sie ist 19 Jahre alt, 4' 10" groß, hat dunkelblonde Haare, graue Augen.

Würzburg 12/8 74. K. Unt.-Richter.

3979. **Geiser** Friedrich, led. Schneidergeselle von Mittelstadt, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Passau 13/8 74. K. Unt.-Richter.

3980. **Hettwer** Adolph, alias **Herbert**, auch **Steindorf**, Schneider aus Hirschberg in Schlesien, wegen Vergehens der Unterschlagung gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist beil. 45 Jahre alt, hat rothe Haare und Schnurbart, Sommersprossen, Klumpfuß und hinkt daher sehr auffällig. Die unterschlagenen Gegenstände (graumelirte Buckskinhose und schwarzen Stoffrock) hat derselbe am 28. v. M. bei der hiesigen städtischen Leihanstalt versetzt, dessen Durchsuchung nach den betreffenden Pfandscheinen ist daher angezeigt.

Hof 13/8 74. K. Unt.-Richter.

3981. **Hopfensitz** Johann, Gemeiner des k. 3. Chev.-Reg. und Schlosser von Kleinnördlingen, B.-A. Nördlingen, 22 Jahre alt, 1,68 M. groß, Sohn eines Bahnbediensteten, wegen Fahnenflucht rc.; er hätte am 28. Juli d. J. von seiner Heimath einrücken sollen.

München 14/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3982. **Wittmann** Georg (vulgo **Matschkala**), 23 J. alt, Nagelschmiedsgeselle von Zellingen, B.-A. Karlstadt, auf Grund Art. 135, 136 E.-G.*)

Lohr 14/8 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Vergl. zuletzt 66/4417 (1873). Die Red.

3983. **Droll** Michael, led. Schneider von Duttenbrunn, B.-A. Karlstadt (48 J. alt, spricht und hört unvollkommen), auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Lohr 14/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3984. **Minisini** Pietro, Eisenbahnarbeiter aus Nicolo in Italien, bisher bei Reigersbeuern beschäftigt, wegen dringenden Verdachtes, dem Bahnarbeiter Ph. Ferore am 6. l. M. Nachmittag zu Reigersbeuern 29 Thaler Baar, 1 Hose, Gilet und Jaquet, noch ganz neu, und eine langgegliederte silberne Uhrkette entwendet zu haben.

Weilheim 13/8 74. K. I. Unt.-Richter.

3985. **Stecher** Andreas, bless. Gemeiner und Bräuknecht aus Babenhausen, B.-A. Illertissen (1,66 M. groß, 25 Jahre alt, untersetzt, blonde Haare, bartlos), wegen Fahnenflucht rc.

Augsburg 10/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Chev.-Reg. „König".

3986. **Endres** Johann Adam, Schreinergeselle aus Unterdürrbach, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung auf Grund § 268 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.; er ist 21 J. alt, 5' 5" groß, blaß, hat geröthete Augenlider, braune Haare, trug zuletzt graulichen Rock mit schwarzem Kragen und eine Schirmmütze.

Würzburg 12/8 74. K. Unt.-Richter.

3987. **Müller** Georg, Schreinergeselle von Reitenstein, Ger. Kötzting, wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Straubing 15/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3988. **Siebenhandel** Joseph, led. Taglöhner, schon oft bestraft, von Chammünster, Ger. Cham; er ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 13/14. v. M. 4 fl. Baar (2 Thaler und Sechser) sammt einem weißleinenen Säckchen entwendet zu haben und ist hienach auch auszusuchen. (Art. 136 E.-G.)

Neunburg v/W. 13/8 74. K. Unt.-Richter.

3989. **Wünsch** Karl (vermuthlich Ernst), Kellner von hier, wegen Vergehens der Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Nürnberg 15/8 74. K. Unt.-Richter.

3990. **Noack** Joseph, led. Krämer aus Gradnick, österr. Bez.-Ger. Möttling, wegen Betruges; derselbe ist etwa 20 Jahre alt, klein und schmächtig, hat blonde Haare und soll sich gegenwärtig hausirend in Deutschland herumtreiben.

München r/J. 13/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3991. **Stich** Johann, Wagnergeselle von Bruck, Landg. Nittenau, wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle auf Grund § 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Straubing 15/8 74. K. II. Unt.-Richter.

3992. **Pfahler** Cyrus*), Gemeiner des k. 1. Inf.-Reg. von hier (23 J. alt, 1,72 M. groß, schlank, bartlos, hat blonde krause Haare), dann

3993. **Schuster** Gallus**), Jäger des k. 7. Jäger-Bat. aus Biberg, B.-A. Eichstätt (22 J. alt, 1,61 M. groß, untersetzt, hat braune Haare und Augen, schwarzen Schnurbart), und

3994. **Wich** Georg, Jäger des k. 8. Jäger-Bat. und Bader aus Unteraltach, B.-A. Kronach (24 J. alt, 1,67 M. groß, untersetzt, hat braune Haare, kleinen braunen Schnurbart, graue Augen); dieselben sind in der Nacht vom 8/9. August l. J. aus dem Militärgefängnisse am Karlsthor dahier entsprungen.

München 16/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

*) Zuletzt 52/3551 (1874).
**) Zuletzt 43/2925 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3995. **Dorn** Michael, led. Schneider von Kleinaspach, württ. Ob.-A. Marbach, zuletzt in Tondorf, Ger. Landshut.

Urtheil v. 27. Juni 1874: 1 Mon. Gefängniß und 14 Tage Haft wegen Widersetzung, Bettels und Unfuges. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 31/7 74. K. Bezirksgericht.

3996. **Schärl** Joseph, 37 J. alt, verheir. Hüter von Pöttmes.

Urtheil v. 7. Mai 1874: 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aichach 23/7 74. K. Bezirksgericht.

3997. **Brey** Franz, verheir. Fleischhauer in Neumark in Böhmen.

Urtheil v. 4. April 1874: 8 Tage Gefängniß wegen Uebertretung der Vorkehrungen gegen ansteckende Krankheiten. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 15/7 74. K. Bezirksgericht.

3998. **Müller** Wilhelm, 27 J. alt, led. Eisendreher von Wiblingen in Baden *)

Urtheil v. 28. April 1874: 3 Tage Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 2/7 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18/1199 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

3999. **(Flüchtige Diebin, muthmaßlich Schnitterin.)** Eine unbekannte Weibsperson von mittlerer Größe, mit blonden Haaren, in den 20er Jahren stehend und bäuerisch gekleidet, muthmaßlich eine Schnitterin aus dem bayer. Walde, hat am 24. v. M. Früh in Franken, Landg. Mallersdorf, entwendet: 1 braunwollene, mit schwarzen Litzen eingefaßte Joppe, 1 schwarze Buckskinjacke mit 3 bis 4 schwarzen Knöpfen, 4 Schürzen, 5 Kopftüchl, 4 seidene und 1 wollenes Knüpftüchl, 3 große Einstecktücher, 1 weißes Battistköpftuch, roth mit „Anna Lehner von Franken" gemerkt, 3 Sacktücher, 7 Paar baumwollene und 1 Paar wollene Strümpfe, 30 Ellen rosarothen gestreiften Perk. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 14/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4000. **Rieß** Valentin, Schlossergeselle von Enchenreuth, mehrfach bestraft, hat sich nach Beendigung einer unter'm 22. März l. J. in der Gefangenanstalt Laufen verbüßten Gefängnißhaft, der ihm gewordenen Weisung entgegen, dahier nicht gestellt. Derselbe (30 J. alt, schlank, hat braune Haare) dürfte sich ohne Legitimationspapiere oder mit gefälschten und subsistenzlos umhertreiben. Es wird ersucht, auf ihn Spähe zu verfügen und gegebenen Falls dessen Bestrafung und Ueberweisung an die Landespolizeibehörde zu erwirken.*)

Stadtsteinach 8/8 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 16/993 (1873). Die Red.

4001. **(Flüchtiger Brandstifter.)** Der nachbezeichnete Bursche, welcher einen zweifellos falschen, auf „Wenzelin **Schaffhauser**, Schneidergeselle von Voglsang, Gerichts Irlseifen", lautenden Paß bei sich führt, ist verdächtig, am 14. v. M. Mittags zu Felling, Gem. Steppach, Ger. Wasserburg, das Anwesen des Bauers S. Obermeier in Brand gesetzt zu haben. Derselbe ist 18 bis 20 Jahre alt, mittelgroß, schmächtig, bartlos, blaß, hat dunkelbraune Haare, trug graue Montur und übernachtete in der Nacht vom 14/15. v. M. bei Bräuer Märkl dahier.

Wasserburg 11/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4002. **(Diebstahl an Werthgegenständen 2c.)** Unter Bezugnahme auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 54/3651 l. J. wird hiemit die Verhaftung und Hiehereinlieferung des dringend verdächtigen Schneidergesellen Otto **Bauer** von Utting und dessen Genossin Maria **Thur** von Oberbibrach, Landg. Eschenbach, angeordnet.

Weilheim 4/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4003. **Kusterer** Julius, Schuhmachergeselle von hier, treibt sich beschäftigungslos umher und entnimmt Reisevorschüsse auf die hiesige Armenpflege. Man ersucht, demselben keinen Reisevorschuß mehr zu geben, sondern ihn nach Hause zu verweisen, wenn er es nicht vorziehen sollte, Arbeit zu nehmen.

Schwabmünchen 10/8 74. Magistrat.

4004. ☞ **(Aufgefundener weiblicher Rumpf.)** Am 11. l. M. Morgens gegen 5 Uhr wurde am Ende der Friedrichsstraße in Bayreuth in der Nähe des Pflasterzollhauses ein weiblicher Leichnam aufgefunden, welchem der Kopf bis zum 7. Halswirbel, die beiden Vorderarme, sowie die Füße von dem untersten Theile der Oberschenkel an fehlten. Die Länge des regelmäßige Körperformen zeigenden, noch nicht in Verwesung übergegangenen Rumpfes beträgt 85 Centimeter. Derselbe war mit einem leinenen, nicht ganz groben, sog. Bauernhemde bekleidet, welches unterhalb der Brust mit einem sog. Bunde versehen ist; das Hemd ist nicht gezeichnet, hat lange Aermel und ist auf der vorderen Seite an ein paar Stellen mit zwei runden battistenen Flecken ausgebessert. An der vorderen Hemdfläche befindet sich ein rundes, frisch gerissenes Loch von der Größe eines Guldenstücks und am untern Theile, 3 Centimeter vom Hemdrande entfernt, ein zweites frisch gerissenes Loch im Umfange eines halben Guldenstücks, auch befindet sich an der vorderen Seite des linken Aermels ein frischer 9 Centimeter langer Einriß. Es besteht mit Rücksicht auf den Obductions- und Sectionsbefund der dringende Verdacht, daß eine Frauensperson im Alter von 15 bis 17 Jahren nach stattgehabtem Nothzuchtsanfall gewaltsam vom Leben zum Tode gebracht und der Leichnam durch Abhacken und Abschneiden des Kopfes und der oberen und unteren Extremitäten verstümmelt worden ist. Um Mitwirkung zur Erforschung der Thäter und, nachdem auch die aufgefundene Leiche bis jetzt nicht erkannt ist, um Mittheilung über allenfallsige Vermißung einer Frauensperson wird ersucht.

Bayreuth 12/8 74. K. Unt.-Richter.

4005. **(Raub.)** Am 10. l. M. Mittags 11—12 Uhr wurde auf der Straße zwischen Klardorf und Katsdorf der Bäckergeselle K. Zeh von Klostergrab, Bez. Teplitz, im Schlafe überfallen und seines Reisekoffers sammt seines Hutes und Stockes beraubt. Der Reisekoffer war von Leder, mit Leinwand überzogen, mit einem Schlosse von Messing und unten mit zwei Einhängern von Messing versehen, darin befanden sich 1 bräunlicher Tuchrock mit schwarzem Sammtkragen und schwarzüberzogenen Holzknöpfen, 1 schwarze Tuchhose und detto Weste, 1 Paar Stiefletten, 3 weißleinene Unterhosen, 3 leinene Hemden, 2 Paar Handschuhe (1 Paar schwarzlederne und 1 Paar braunwollene), 2 Jacken, eine von Turnerzeug, die andere von braunem Barchent, 1 rothgeblümtes und 1 weißlilawollenes Shawltuch, 2 weiße und 1 blaue Schürze, 1 schwarzseidene Halsbinde, 1 Rasiermesser in einem ledernen Futteral, 1 Bogen weißes Schreibpapier, weiße Couverts, gelbes Federheft, 1 weißleinenes Handtuch, 2 braune lederne Riemen, 1 Cigarrenspitze mit Futteral, 5 weißleinene Sacktücher, welche theilweise mit K. Z. roth eingemerkt waren. Der geraubte Hut ist ein schwarzseidener, niederer Façon und roth gefüttert, mit gelbem Leder, der Stock ist ein dickes gelbes Rohr, der Griff gekrümmt aus einem Stücke und mit Eisen beschlagen. Der Räuber, welcher dem Beraubten angab, daß er Anton heiße, ein Schneidergeselle und 5 Stunden von Linz zu Hause sei, ist ziemlich groß, bartlos, hat schwarze Haare, trug schwarzen Rock, graue Hose und detto Weste und Bundschuhe oder Halbstiefel mit Schnallen, hat seinen niederen gelben Filzhut mit schwarzem Bande nebst einem gewöhnlichen Haselnußstock ohne Griff am Orte der That zurückgelassen, war im Besitze eines ihm in Eger zur Heimreise ausgestellten und bis 12. August l. J. auslaufenden Vorweises und ohne Reisemittel. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 14/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4006. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 27. Juli l. J. Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr wurden bei dem Oekonomen M. Lidl zu Seeshaupt mittelst Einbruches entwendet: Baar 60—70 fl. (darunter 5 Frauenthaler, 5 halbe bayer. Thaler, auf deren einem ein Pferd abgebildet, ein 2 fl.-Stück mit dem Bildnisse der Mariensäule zu München, 45 fl. in Thalern, Sechsern und 1 Markstück, ein mit Silberdraht eingefaßtes Vierzigerl und ein solcher Sechser, ein angeöhrtes Sechsunddreißigkreuzerstück mit einer Pferdefigur), dann 1 Broche und 1 Ohrring mit hellblauen Steinen, 3 silbergefaßte Rosenkränze mit rothen und grünen Glasperlen, 1 silberne Halskette mit 7 Gängen, goldverzierter Schließe mit grünen Steinchen in der Mitte, 2 Spindeluhren (eine eingehäusig mit einer Schnur von Kameelhaaren und einem silbernen Kettchen nebst gewöhnlichem Uhrschlüssel, und eine zweigehäusige mit stählerner Kette und messingenem Uhrschlüssel), 1 braun- und weißgestreifte Tuchhose, 1 weiße Unterhose, 1 vergoldetes Halskreuzchen mit blauseidenem Bande. Verdacht fällt auf einen Mann in den 30er Jahren, mittlerer Größe, untersetzter Statur, mit schwarzem Schnurbart, breitem Gesichte, spitzer Nase, weitem Mund und röthlicher Gesichtsfarbe, bekleidet mit niederem schwarzem Filzhut mit breiter Krempe, blauer Joppe, Gilet mit hellen Metallknöpfen, dunkler Hose. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 12/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4007. **Büttner** Christoph, Schreiner und Taglöhner von hier, der erst jüngst aus dem Zuchthause Ebrach entlassen wurde, ist dem ihm am 4. d. M. gegebenen Auftrag, sich Arbeit und Unterkunft zu verschaffen, nicht nachgekommen und hat sich offenbar von hier entfernt, um seinem früheren Hang zur Landstreicherei, Erschwindlung von Reiseunterstützungen und Vorschützung von Krankheiten nachzukommen. Wir ersuchen, diesem der öffentlichen Ordnung und Sicherheit gefährlichen Streuner keine Unterstützung zu gewähren und ihn, wo er betreten wird, mittelst Zwangsvorweis in seine Heimath zu verweisen.

Fürth 14/8 74. Stadtmagistrat.

4008. **Diem** Johann von Herisau, Cant. Appenzell, ein schon mehrfach bestrafter Dieb, ist dringend verdächtig, in Häggenschwil am 8. d. M. eine Note der Stadt St. Gallischen Bank zu 500 Frcs. entwendet zu haben; derselbe fuhr verwichenen Sonntag mit dem ersten Schiff nach Lindau und soll dort ein Billet nach Kempten gelöst haben. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe beil. 30 J. alt, mittelgroß, schlank ist, gelbröthliche Haare, rothes Schnurbärtchen, gesunde Gesichtsfarbe, Zahnlücken hat, den Appenzeller Dialect spricht, neuen kurzen Rock und Hose von braunem Tuche trug.

St. Gallen 12/8 74. Landjäger-Commando.

4009. **(Uhrdiebstahl.)** In der Nacht vom 27/28. v. M. wurde im Gasthofe „zum Adler“ in Dettelbach eine silberne Cylinderuhr (hatte an der Innenseite des Deckels einen schwarzen Fleck, auf der Außenseite ist ein Lamm gravirt) gestohlen. Verdächtig ist ein Fremder, welcher sich ins Fremdenbuch als „Karl **Robert** aus Ertius“ einzeichnete, mittlerer Größe ist, blonde Haare, desgl. Schnur- und Backenbart hatte und dunklen Anzug röthlichbraunes Jaquet trug. Um Spähe wird ersucht.

Kitzingen 12/8 74. Staatsanw.-Vertreter.

4010. **(Flüchtiger Dieb.)** **Karl** Christian, v. C.-P.-Bl. 49/3325, 58/3874 l. J., ist nach berichtigter Anzeige aus Kitzingen.

Amberg 16/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4011. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Am 9. l. M. wurden dem Gütler M. Maier von Eppertshofen, Ger. Schrobenhausen, mittelst Einbruches entwendet: 80 fl. in Preußenthalern und 1 fl.-Stücken, 100 fl. in Fünfkrankenthalern, 18 fl. in Kronen- und Frauenthalern, 20 Frauenzwölferknöpfe, 1 einschläfriger und ein zweischläfriger Bettüberzug, baumwollen, blaugestöckelt und mit weißem Boden, 4 Stück flächserne und hanfene Leinwand, à circa 10 Ellen, 16 Ellen Baumwollentuch und 5 Stück Waschseife. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 14/8 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4012. **Härtlein** Adam von Pfahlenheim.

Würzburg 13/8 74. K. Unt.-Richter.

4013. **Lang** Karl, Provisionsreisender aus Rastatt, angeblich auf der Reise für den Kaufmann Leydorf dahier; eventuell ist er wegen Vergehens der Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B. zu verhaften.

Nürnberg 12/8 74. K. Unt.-Richter.

4014. **Pfaffenlehner** Friedrich, Eisenbahnbau-Aufseher von Leyh, Landg. Nürnberg.

Fürth 14/8 74. K. Unt.-Richter.

4015. **Wenning** Wolfgang, Colporteur von Kempten. — T. Nr. 367.

München l/J. 14/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4016. **Winhart** Jakob, Taglöhner und Bäckergeselle von Haidhausen, wegen Diebstahlversuches.*) T. Nr. 319.

München r/J. 13/8 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 15/989 (1874). Die Red.

4017. **Oettl** Joseph, Hausknecht von Handzell, Ger. Aichach. — T. Nr. 403.

München l/J. 14/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4018. **Wengermaier** Johann, led. Metzger von Münster. — T. Nr. 401.

München l/J. 16/8 74. K. III. Unt.-Richter.

4019. **Maier** Georg, Zimmermann und Architekt von Farrach, B.-A. Wasserburg. — T. Nr. 400.

München l/J. 14/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4020. **Wagner** Therese, Magd von Deggendorf, zuletzt dahier. — Cr. M. 1046.

München l/J. 15/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4021. **Gschwendtner** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Renkam, Landg. Cham.

Pfarrkirchen 11/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4022. **Scharrer** Joseph, v. C.-P.-Bl. 58/3899 l. J., ist nicht von Büschelsberg, sondern von Büschelsdorf.

Landshut 17/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4023. **Herrlein** Barbara von Bayreuth*); sie ist 21 J. alt, kräftig, hellblond, hat hohe Stirne, blaue Augen, stumpfe Nase, etwas aufgeworfenen Mund, gesunde gebräunte Gesichtsfarbe. (Aus Anlaß der Auffindung einer weiblichen Leiche.)

Bayreuth 15/8 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 66/4872 (1872)? Die Red.

4024. **Strauß**, auch **Höfler** Joseph, Inwohnerssohn von Obermannering; sollte derselbe dienst- oder beschäftigungslos betroffen werden, so wolle er hieher geliefert werden.*)

Passau 14/8 74. K. Unt.-Richter

*) Zuletzt 18/1133 (1873). Die Red.

Widerrufe.

4025. **Schmidt** Adam. 84/6095 (1872).

4026. **Mayer** Sebastian. 6/343 (1874).

4027. **Schmid** Georg. 12/697, 36/2407 (1873).

4028. **Raith** Joseph. 45/3049 (1874).

4029. **Schulz** Oskar. 51/3441 (1874).

4030. **Weber** Joseph. 59/3933 (1874).

4031. **Reichl** Georg. 54/3630 (1874).

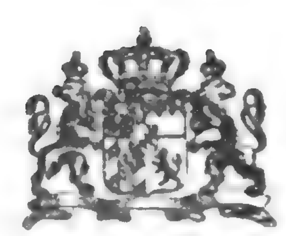
4032. **Denk** Maria. 53/5187, 58/5669 (1868), 7/488 (1869).

4033. **Höckner** Michael. 56/3758 (1874).

4034. **Raith** Georg. 29/1926, 37/2534 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 61.  München 22. August 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4035. **Plank** Friedrich, Kaufmann von Hersbruck (42 J. alt, mittelgroß, beleibt, hat rothe Haare, rothen Bart, stottert), wegen betrügerischen Bankerottes.

Nürnberg 16/8 74. K. Unt.-Richter.

4036. **Lehner** Engelbert, Gemeiner und Schmied von Oberbeutelsbach, B.-A. Vilshofen (21 J. alt, 1,71 M. groß), wegen Fahnenflucht; er ist am 12. Juli l. J. in Urlaub desertirt.

München 14/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Cuir.-Reg.

4037. **Scheuerlein** Johann Balthasar. Zu den Ausschr. im C.-P.-Bl. 58/3856, 59/3915 l. J. wird bemerkt, daß Pferd und Wagen in Allmansdorf, Landg. Ellingen, aufgefunden wurden, nicht aber rc. **Scheuerlein,** dessen Aufenthalt z. Z. noch unbekannt ist.

Ansbach 17/8 74. K. Unt.-Richter.

4038. **Bindl** Andreas, diess. Gefreiter und Weber von Schönau, B.-A. Neunburg v/W., wegen Fahnenflucht rc.; er ist am 6. d. M. desertirt, 23 J. alt, 1,74 M. groß, untersetzt, blond, hat graue Augen, breite Nase, dunkelblonden Vollbart, trug Waffenrock, Streifhose, Schirmmütze, Stiefel mit Sporn.

München 16/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Feld-Art.-Reg.

4039. **Steinlein** Theodor, 38 J. alt, led. Metzgergeselle von Pappenheim, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 244, 245 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.

Eichstätt 18/8 74. K. Unt.-Richter.

4040. **Dionys** Katharina, Häuslerstochter von Bacheröd, wegen Diebstahls.

Passau 17/8 74. K. Unt.-Richter.

4041. **Händl** Johann, ledig, beil. 26 Jahre alt, Schmiedgeselle von Abelmannsstein, B.-A. Stadtamhof, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Passau 12/8 74. K. Unt.-Richter.

4042. **Zinner** Maria, ledig, von Augsburg, ist nach Entwendung nachbezeichneter Gegenstände in der Richtung von Augsburg nach Ulm entflohen. Die Ablaten sind: ein Goldschmuck (ganze Garnitur mit je einem großen dunkelgrünen Stein), 1 goldene Broche mit Photographie, 1 Brillant-Damenring, 1 Granatenhalsband mit länglicher Goldschließe, 4 goldene Fingerringe (1 mit rothen, 1 mit braunen Steinen, 1 mit der Aufschrift „Crescenz", 1 mit Vergißmeinnicht), 4 silberne Kaffeelöffel mit C. S. gezeichnet, welche Sachen sie wohl in Augsburg verkauft hat. Dieselbe ist mittelgroß, schlank, hübsch, hat gesunde Gesichtsfarbe, schwarze obere Zähne, graue Augen, kurzgeschnittene Haare, sog. Pagen-Frisur, und auf der rechten Seite dicken Hals. — T. Nr. 218.

Donauwörth 15/8 74. K. Unt.-Richter.

4043. **Höchbauer** Johann, v. C.-P.-Bl. 57/3799 l. J., ist aus Halmgrub, Gem. Saulburg, Ger. Bogen, 27 Jahre alt, 5' 7" groß, untersetzt, hat schwarze Haare und dunkles Schnurbärtchen, dunkle Augen und trug zuletzt graue Hose, röthlichen, nach oben etwas zugespitzten Filzhut, Pantoffel und Joppe.

Wasserburg 18/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4044. **Winkler** Joseph, diess. Gemeiner und Korbmacher aus Grasheim, B.-A. Neuburg a/D., 22 J. alt, 1,70 M. groß, wegen Fahnenflucht; derselbe war vom 5. Juli bis 4. August 1874 beurlaubt und ist seitdem nicht eingerückt.

München 18/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

4045. **Steber** Corbinian, 20 J. alt, Zieglerssohn von Prittriching, B.-A. Landsberg, wegen Urkundenfälschung.

Weilheim 12/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4046. **Blühdorn** Isidor (23 Jahre alt, klein und schmächtig, jüdischer Abkunft, hat blonde Haare, röthlichen Bart, starke Sommersprossen im Gesichte, trägt goldene Brille), Buchhändler aus Beuthen in Schlesien, zuletzt Colporteur in Traunstein, wegen Betrugs.

Traunstein 19|8 74. K. Unt.-Richter.

4047. **Gunzelmann** Georg, Schuhmacher aus Stadelhofen bei Bamberg, welcher sich früher in Stuttgart und München aufhielt und an beiden Orten gerichtlich bestraft wurde, wegen eines Ende Mai d. J. dahier verübten schweren Diebstahls; er ist 29 Jahre alt, etwa 1,75 M. groß, blond, hat blonden Schnurbart, spricht die bayerische Mundart, trug dahier mehrere militärische Bänder, wie solche zur Befestigung von Feldzugs-Denkzeichen getragen werden, und gab sich für einen Bierbrauer aus.

Straßburg 13|8 74. Der III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4048. **Breitschaft** Amalie, 19 J. alt, led. Stickerin dahier.*)

Contum.-Urtheil v. 1. Juli 1874: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung.

Ihre Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung alsbald anher angezeigt werden.

München I|J. 4|8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22|1464 (1874). Die Red.

4049. **Känz** Christiana, 40 J. alt, prot., Lehrerstochter aus Bayreuth, zuletzt Näherin dahier.

Contum.-Urtheil v. 1. Juli 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Privaturkundenfälschung und Betrugs.

Von ihrer Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Mittheilung gemacht werden.

München I|J. 3|8 74. K. Bezirksgericht.

4050. **Finder** Friedrich, 40 J. alt, led. Taglöhner von Amberg, zuletzt dahier.*)

Contum.-Urtheil v. 30. Juni 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher vernachrichtet werden.

München I|J. 3|8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 33|2211 (1874). Die Red.

4051. **Schmerber** Georg, 57 Jahre alt, verheir. ehemal. Schuhmachermeister dahier.

Contum.-Urtheil v. 1. Juli 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Verbrechens des Diebstahls.

Seine Verhaftung ist behufs weiterer Verfügung sofort anher zu vernachrichten.

München I|J. 4|8 74. K. Bezirksgericht.

4052. **Kindlinger** Mathias, 38 Jahre alt, led. Maurer von der Au, z. Z. angeblich als Kräutersammler im Gebirge.*)

Contum.-Urtheil v. 16. Febr. l. J., bestätigt durch appell.-gerichtl. Urtheil v. 1. Juli 1874: 4 Mon. 3 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.

Seine Verhaftung ist sofort anher anzuzeigen behufs weiterer Verfügung.

München I|J. 4|8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 4|232 (1874). Die Red.

4053. **Bayerle** Walburga, 30 J. alt, Magd von Dornstadt, B.-A. Nördlingen.

Contum.-Urtheil v. 22. Juni 1874: 45 Tage Gefängniß und 1 Tag Haft wegen Diebstahls, Unterschlagung und Annahme eines falschen Namens. (Kosten trägt das Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München I|J. 4|8 74. K. Bezirksgericht.

4054. **Prölsdörfer** Jakob, 21 J. alt, Israelite, Viehhändler von Lülsfeld, Ger. Gerolzhofen.

Urtheil v. 13. Juli 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienst.

Schweinfurt 4|8 74. K. Bezirksgericht.

4055. **Dasch** Max, 19 J. alt, led. Kesselschmied und Taglöhner von hier.*)

Contum.-Urtheil v. 1. Juli 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahlsversuchs.

Seine Verhaftung ist behufs weiterer Verfügung sofort anher anzuzeigen.

München I|J. 5|8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31|2070 (1874). Die Red.

4056. **Szabelsky** Boleslav, ledig, aus Bromberg.*)

Urtheil v. 16. Juli 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls

Augsburg 6|8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 35|2338 (1874). Die Red.

4057. **Müller** Damian, 42 J. alt, verheir. Handelsmann von Massenbachhausen, württb. Ob.-A. Brackenheim, zuletzt in Mannheim.

Urtheil v. 11. Juni 1874: 3 Jahre Gefängniß und 300 Thaler Geldstrafe wegen Betrugs. (Er ist nach Mittheilung des Amtsgerichts Mannheim flüchtig und wird deßhalb auf Grund Art. 140 Abs. 2, Art. 135 Abs. 2 Nr. 1 Einf.-Ges. dessen Verhaftung verfügt.)

Würzburg 8|8 74. K. Bezirksgericht.

4058. **Schopf** Franz Paul, 45 J. alt, prot., led. Handlungscommis dahier.

Contum.-Urtheil v. 27. Mai l. J., resp. appellger. Erk. v. 3. Juli l. J.: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.

Seine Verhaftung ist behufs weiterer Verfügung sofort anher anzuzeigen.

München I|J. 8|8 74. K. Bezirksgericht.

4059. **Fähnle** Therese, Magd von Ehingen in Würtemberg.

Schwurger. Urtheil v. 11. Juli 1874: 14 Tage Gefängniß wegen Hehlerei.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 10|8 74. K. Bezirksgericht.

4060. **Hager** Mathias, 35 J. alt, Bahnarbeiter von Wiesenhart, österr. Bez. Schärding, zuletzt in Neumarkt a|R.*)

Urtheil v. 15. Juli 1874: 3 Jahre Zuchthaus wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit.

Einlieferungsort: Zuchthaus München, falls er jedoch Einspruch erhebt, dießger. Gefängniß.

Wasserburg 7|8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 35|2344 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

4061. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 4. l. M. Früh beil. 7 Uhr wurden bei dem Bauer J Müller zu Mittelneufnach, Ger. Türkheim, entwendet: 1 blautuchener Mantel mit Astrachankragen, 1 braunwollene Hose mit dünnen gelben Streifen, 3 goldene Reifringe mit je 1, 2 und 3 Reifen, 1 goldene Vorstecknadel mit blauen Steinchen, 1 schwarzseidenes und 1 grauseidenes Halstuch, letzteres mit blauen Streifen, 6 buntfarbige baumwollene Sacktücher, 1 schwarzseidenes Frauenhalstuch mit Goldspitzen, 2 solche, deren eines mit Gold-, das andere mit Silberspitzen, 12 verschiedene seidene Frauenhalstücher mit und ohne Fransen, 1 schwarze und 2 farbige Atlasschürzen, 3 Taffet-Schürzen, 1 schwarz, 1 braun, 1 roth, 1 graue getragene halbseidene Schürze, 3 wollene Schürzen, davon 1 roth, 1 grau mit rothen Blumen, 1 schwarz, 2 silbergefaßte Rosenkränze von Filigran-Arbeit, 1 mit gelben und 1 mit blauen Perlen sammt Pappschachtel, 1 Paar goldene Ohrringe (Boutons) mit blauen Steinchen, mehrere Frauen-Chemisetten, 3 Frauenhaubenmaschen, je schwarz, roth und blau, 1 weißbaumwollenes Sacktuch, 1 schwarzwollene getragene Schürze, 1 braunseidene Schürze, 1 blauseidenes Halstuch. Verdacht fällt auf einen Mann, welcher den Weg nach Schwabmünchen einschlug, den gestohlenen Mantel zusammengerollt über dem Rücken und einen großen, in ein weißes Sacktuch mit einzelnen blauen Tupfen eingemachten Bündel in der Hand trug und folgendes Aeußere hatte: Dreißiger Jahre, 6' groß, schlank, schwarzes Schnurbärtchen, dunkle Haare, schwarzseidene Schildkappe, braune Joppe, messingene Uhrkette mit daranhängender großer Münze, dunkelgraue Hose. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 18/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4062. **(Flüchtiges Diebspaar mit Kind.)** In der Nacht vom 24/25. Mai l. J. wurden der Söldnerswittwe M. Wieland zu Lauterbrunn entwendet: 1 Paar lange Stiefel, 1 Paar rindlederne Mannsbundschuhe, 1 eingehäusige Spindeluhr mit röm. Ziffern und messingenen Zeigern, 1 dunkelfärbige baumwollene Weste mit blauen Tupfen und 12 badischen Sechserknöpfen, 1 schwarzsammtner Spenser, 1 weißflächserner Schurz, 1 Paar Socken, 1 Cigarrenspitze mit Porzellankopf und gebogenem Rohre, verschiedene Halstücher und Frauenbekleidungsstücke ꝛc. Verdächtig ist ein Mann von 42—44 Jahren mittlerer Größe, mit schwarzen Haaren und solchem Schnur- und Knebelbart, vollem gesundfärbigem Gesicht, welcher damals bei der Beschädigten übernachtete und dunkelfärbige Schildkappe, solche Joppe und darüber einen kurzen Mantelkragen, offene dunkelfärbige Weste und dunkelfarbiges Beinkleid trug. Derselbe zieht mit einer Weibsperson (etwa 40 Jahre alt, mittelgroß, braunhaarig, blaß) und mit einem etwa 5jährigen braunhaarigen Knaben herum und gab an, in der Gegend von Nördlingen zu Hause zu sein. Um Spähe wird ersucht.

Wertingen 15/8 74. K. Landgericht.

4063. **Paschke** Anton, Fuhrknecht aus Braunsberg in Ostpreußen (26 Jahre alt, stark, schwarze Haare und Schnurbart, frisches Gesicht, bekleidet mit schwarzem Rock, grauer Hose und Weste, halbhohem schwarzem Hut), hat am 15. l. M. hier 200 fl. unterschlagen und 50 fl. entwendet. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 17/8 74. K. Polizei-Präsidium.

4064. **Diem** Johann von Herisau, v. C.-P.-Bl. 60/4008 l. J, ist provisorisch zu verhaften.

Kempten 17/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4065. **(Verdächtiger Besitz.)** Im Besitze eines gefährlichen Diebs, des Dienstknechts Georg **Herold** von Neuenreuth, Landg. Kronach, wurden getroffen: ein großer verschließbarer Reisesack mit breiten grauen, dann schmalen braunen, grünen, weißen und schwarzen Streifen, schwarzem stählernem Beschläge, schwarzen ledernen Tragriemen, welche mit je 2 messingenen Knöpfchen beschlagen sind, der Boden ist mit schwarzem Leder besetzt und mit 5 messingenen Nägeln beschlagen, der Stoff des Reisesackes ist sog Teppichstoff — 1 braungraue wollene Joppe mit dunkelbraunem Kragen, mit dunkelbraunem Stoff besetzt und 6 Knöpfen von Hirschhorn — eine dunkelbraune Joppe mit schwarzem Sammtkragen und 3 schwarzen übersponnenen Knöpfen — 1 schwarze gute Buckskinweste — 1 desgl. abgenützte — 1 großes wollenes Lila-Halstuch — 1 braun- und weißgestreiftes leinenes Mannshemd, 1 blau, schwarz und grau carrirtes Mannsgoller mit grauem Futter — 1 Winterhose von Buckskin mit schwarzen Galons und schwarzen, rothen und grauen Streifen — 1 silberne Cylinderuhr mit weißem Zifferblatt, röm. Zahlen, Sekundenzeiger, an der Innenseite des Staubdeckels 64647, an der Innenseite des silbernen Deckels T 769, auf dem Zifferblatte unter 11 ist ein Stückchen ausgesprungen, an der Uhr hängt an einem Bändchen ein Uhrschlüssel, ferner eine gelbmessingene Uhrkette mit einer kleinen Cigarrenspitze von demselben Metall — 1 Gebetbüchlein, betitelt: „Der Weg des Herrn" — 1 Mundharmonika — 1 Doppelschlüssel. — ꝛc. **Herold** hat sich im März h. J. in der Umgebung von Neustadt a/S., Würzburg und Bamberg längere Zeit herumgetrieben, ist 24 Jahre alt, 1,70 M. groß, hat braune Haare und Augen, gesunde Gesichtsfarbe.

Kronach 17/8 74. K. Unt.-Richter.

4066. **Schreivogel** Johann, led. Schuhmacher von Mehring, B.-A. Tirschenreuth (1,58 M. groß, schwache Statur, schwarze Haare, gewölbte Stirne, braune Augen, große Nase, gute Zähne, rechter Daumen steif), welcher von dem Schwurgerichtshofe von Oberbayern unter'm 11. April 1864 wegen Brandstiftung zur Zuchthausstrafe von 12 Jahren verurtheilt und auf Grund h. Justiz-Minist.-Entschl. vom 6. d. M. in Gemäßheit des § 23 des Reichsstrafgesetzbuches aus dem Zuchthause Kaisheim vorläufig entlassen worden ist, hat sich am 11. d. M. heimlich aus hiesiger Stadt entfernt. Es wird ersucht, denselben einstweilen festzunehmen und ungesäumt Mittheilung anher zu machen.

Neuburg a/D. 17/8 74. Stadtmagistrat.

4067. **Then** Martin, 25 J. alt, led. Schneidergeselle von Neuses a/S., ein arbeitsscheuer, mehrfach bestrafter Bursche, im Besitze eines ihn heimweisenden Vorweises, treibt sich beschäftigungslos herum und erschwindelt Reisevorschüsse. Auf Antrag seiner Heimathgemeinde wird ersucht, denselben anzuhalten, als Landstreicher zu behandeln und anher abzuliefern.

Gerolzhofen 13/8 74. K. Bezirksamt.

4068. **Nikloweit** Karl Friedrich, Eisenbahn-Diätar aus Pillkallen resp. Insterburg oder Wollstein, bereits verfolgt (32 J. alt, mittlerer Statur, röthlichblonde Haare und Schnurbart, gesunde Farbe, dunkelgrauer Rock, Cylinder oder Eisenbahnkappe), hat dahier Gelder unterschlagen und ist eines Diebstahls verdächtig. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 18/8 74. K. Polizei-Präsidium.

4069. **(Nothzuchtsversuch.)** Am 29. Juli l. J. Abends wurde an der Weberin M. Leins auf dem Rückwege von Obergünzburg über Remmelsberg nach Probstried ein Nothzuchtsversuch gemacht. Der Thäter ist beil. 25 J. alt, mittelgroß, kräftig, hatte langen rothblonden Schnurbart, röthliches Gesicht und trug Hose und Weste von grau- und blaugestreiftem Tuche, hellgraue, an den Aermeln geflickte Joppe, großen grauen Filzhut und lange Stiefel. Um Spähe nach demselben, in dessen Begleitung sich wahrscheinlich noch eine zweite Mannsperson befand, wird ersucht.

Kempten 17|8 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4070. **Faulhuber** N. N., Kellnerin, zuletzt im Wirthshaus „zum Eselstall" in München. — Cr. M. 244.

München r|J. 18|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4071. **Rosenbaum** Franz, Eisengießer aus Neuhütten, österr. Bez. Pürglitz, als Damnifikat.

Hof 18|8 74. K. Unt.-Richter.

4072. **Weri** Franz Xaver, Unterhändler, Pferdehändler und Metzger von hier. — T. Nr. 352.

München l|J. 18|8 74. K. II. Unt.-Richter.

4073. **Reithmaier** Karoline, Kellnerin von hier. T. Nr. 329.

München l|J. 18|8 74. K. II. Unt.-Richter.

4074. **Bergmann** Gottfried, led. Käser von Betzigau; er dürfte sich in der Umgegend von Kempten, Oberdorf oder Kaufbeuren befinden.

Buchloe 19|8 74. K. Landgericht.

4075. **Schönberger** Joseph, Schuhmachergeselle von Arreshausen, Gem. Geisenhausen, B.-A. Pfaffenhofen. T. Nr. 526.

München l|J. 19|8 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4076. **Schneider** Michael. 55|3679 (1874).

4077. **Erwing** Gottlieb. 55|3684 (1874).

4078. **von Effner** Karl. 29|1961, 57|3805 (1874).

4079. **Ottinger** Anton. 83|6528 (1871), 4|255 (1872), 6|360 (1874).

4080. **Berghammer** Jakob. 44|2950 (1874).

4081. **Braun** Michael. 35|2370 (1874).

4082. **Reichl** Friedrich. 24|1589, 53|3578 (1874).

4083. **Gest** Johann. 28|1849 (1874).

4084. **Dillis** Anton. 44|2986 (1874).

4085. **Erras** Johann. 48|3264 (1874).

4086. **Kaiser** Andreas (Adam). 51|3451 (1874).

4087. **Eder** Joseph. 57|3793 (1874).

4088. **Rieder** Joseph. 63|4169 (1873).

4089. **Hofbauer** Franz Xaver. 44|2967 (1874).

4090. **Hoffstetter** Max. 42|2826 (1874).

4091. **Bogenrieder** Georg. 57|3804 (1874).

4092. **Braun** Sebastian. 32|2139 (1874).

4093. **Städler** Georg. 58|3897 (1874).

4094. **Rößler** Georg. 58|3898 (1874).

4095. **Mors** Hermann. 56|4161, 88|6408 (1872).

4096. **Auburger** Ferdin. 91|6686 (1872), 18|1106 (1873).

4097. **Schmid (Lenzer)** Joseph. 95|6976 (1872), 56|3739 (1873), 10|649, 26|1729 (1874).

4098. **Preißinger** Heinrich. 34|2275 (1873).

4099. **Weimann** Barbara. 58|3852 (1874).

4100. **Dancy** Camill. 57|3812 (1874) und

4101. **Freneuse** August. 57|3813 (1874).*)

*) Sind verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der k. r. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 62. München 27. August 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4102. **Breitner Katharina***), Eisenbahnarbeiterin von Vorau, B.-A. Cham, wegen Vergehens des Diebstahls, dann deren Zuhälter:

4103. **Schnellbügel Kaspar**, Zeugmacher u. Eisenbahnarbeiter von Eigesberg, B.-A. Neunburg v/W., wegen Hehlerei. (§ 242, 258 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Freising 19/8 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 49/3372 (1874). Die Red.

4104. **Zillner Alois**, dienſt. Gemeiner von Langbruck, dom. zu Schimmelbach, B.-A. Wolfstein, 24 J. alt, 1,59 M. groß, wegen Fahnenflucht.

Regensburg 18/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

4105. **Beck Johann**, Gemeiner des k. 5. Inf.-Reg. und Postpraktikant aus Altendorf, B.-A. Bamberg I (23 Jahre alt, 1,60 M. groß, blaß, hat blonde Haare, graue Augen, blonden Bart, etwas aufgeworfenen Mund, trägt Brille), wegen Fahnenflucht.

Bamberg 20/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4106. **Korbet Daniel**, dienſt. Gemeiner und Dienstknecht aus Kirrweiler, B.-A. Landau, wegen Fahnenflucht; er ist 23 J. alt, 1,62 M. groß, blaß, hat schwarze Haare, kleinen Schnurbart.

Metz 18/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

4107. **Bruckmaier Alois**, Häusler von Bruckbergerau, Ger. Moosburg, früher Hirte in Hohenthann, B.-A. Rottenburg, nun Schmuser auf Pferdemärkten, wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Freising 23/8 74. K. Unt.-Richter.

4108. **Kaiser Anna Katharina**, Stieftochter des Taglöhners Voigt von Regnitzlosau, wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Dieselbe ist 17 J. alt, klein, hat sog. Sichelbeine und trägt wahrscheinlich blaues Kleid, runden Strohhut, neue Stiefletten.

Hof 20/8 74. K. Unt.-Richter.

4109. **Wenig Michael**, Taglöhner von Schweinhütte, Ger. Regen (28 J. alt, 5' 9—10" groß, hat röthliches Gesicht, röthlichbraunen Bart, trägt hellblaue Militärhose mit rothem Passepoil), wegen Verbrechens des Diebstahls; er ist z. Z. wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbau, und entwendete 2 Taschenuhren, 2 Hemden und 1 Paar Stiefel.*)

Deggendorf 20/8 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69/4613 (1873). Die Red.

4110. **Escher Friedrich**, Steuerempfänger von Baar, geboren in Gr.-Gerau (32 J. alt, untersetzt, hat braune Haare und Augen, spricht den hessischen Dialect, hatte Vollbart, trägt Goldbrille, hat etwas unbeholfenes Benehmen), wegen Amtsunterschlagung.

Colmar 16/8 74. Kaiserl. Unt.-Richter.

4111. **Röck Benedikt**, Schneidergeselle, geboren in München, beheim. in Erling, Ger. Starnberg, wegen Nothzucht.*) — Cr. M. 227.

München r/J. 21/8 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 47/3219 (1874)? Die Red.

4112. **Rychter Bronislaw (auch Joseph)**, Nagelschmiedgeselle aus Lodz in Russisch-Polen (34 Jahre alt, 1,66 M. groß, schwarze Haare, graue Augen); er ist beschuldigt im Juni und Juli l. J. in Pappenheim 1 silberne Cylinder- und 1 silberne Spindeluhr, 1 gelblederne Reisetasche unterschlagen und einen Betrug verübt zu haben und ist an das k. Landgericht Pappenheim zu liefern.

Weißenburg 20/8 74. Der Vertr. der Staatsanw.

4113. **Gröbner** Johann, vulgo **Grafenhansl,** Dienstknecht und Korbflicker, l. n der led. Bauerstochter Elise Langl von Stetten, Gem. Rimsting, Ger. Prien, wegen Verbrechens der Brandstiftung gemäß § 208 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Wasserburg 21/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4114. **Wengermaier** Johann, led. Dienstknecht von Hohenberg, B.-A. Tölz, wegen Unterschlagung.*) — Cr. M. 235.

München r/J. 21/8 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78/5232 (1873), vergl. auch 60/4018 (1874). Die Red.

4115. **Rödel** Louis, Maurer von Dresden, wegen Diebstahlsverbrechen an G. Schelshorn. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*)

München l/J. 20/8 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 54/3655 (1874). Die Red.

4116. **Jankoley** Friedrich, Conditor und Bäckergeselle aus Wirsil im Kreise Bromberg, wegen Diebstahls von 500 fl. in grober Silbermünze, meist neue Sorten. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 23/8 74. K. Unt.-Richter.

4117. **Werner** Gottwald (22 Jahre alt, 1,64 M. groß, untersetzt, hat schwarze Haare, graue Augen, braunen Bart), Schmied von Höchheim, B.-A. Königshofen, und Trainfahrer im k. 2. Train-Bat. in Würzburg, wegen Diebstahls.

Würzburg 21/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4118. **Kaiser** Jakob, geboren zu Mußbach, Amts Neustadt a/H., am 15. Dezbr 1848, 1,66 M. groß, Gemeiner des k. bayer. 5. Chev.-Reg., zuletzt eingerufen beim ostpreußischen Dragoner-Regiment Nr. 10 in Metz, lediger Küfer, wegen Fahnenflucht rc.

Speyer 22/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4119. **Raab** Georg, Jäger des k. 6. Jäger-Bat. und Taglöhner von Gerach, B.-A. Ebern, domic. zu Würzburg (23 J. alt, 1,61 M. groß, schmächtig, blaß, bartlos, hat schwarze Haare, braune Augen), wegen Fahnenflucht; er entwich in der Nacht vom 23/24. l. M. in Uniform.

Erlangen 24/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4120. **Rößler** Johann Adam, Gemeiner des k. 6. Chev.-Reg., Büttner und Bräuer aus Streitau, B.-A. Berneck, wegen Fahnenflucht; derselbe, v. G.-P.-Bl. 54/3672 l. J., ist vergangene Nacht neuerdings aus der Unters.-Haft dahier in Uniform entwichen.

Erlangen 24/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4121. **Vogel** Konrad, Gemeiner des k. 14. Inf.-Reg. und Bäcker von Alterlangen, domic. in Münchaurach, B.-A. Höchstadt a/A (24 Jahre alt, 1,67 M. groß, hellbraune Haare, graubraune Augen, ohne Bart), wegen Fahnenflucht.

Erlangen 24/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4122. **Jocher** Benedikt, Gemeiner (Reservist) und Flößer aus Jachenau, B.-A. Tölz (27 J. alt, 5' 10'' 10''' groß), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er entfernte sich in Uniform.

München 22/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

4123. **Schmidt** Johann Michael, led. Maurer und Steinbrecher von Schwand, wegen mehrerer Diebstahlsverbrechen nach §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist mittelgroß, hat schwarze, nach rückwärts gekämmte, hinten rund abgeschnittene Haare, schwarzes Backenbärtchen, trägt grünen Filzhut, schwarzgraue Joppe und bräunliche Hose.*)

Eichstätt 23/8 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/3875 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

4124. **(Aufgefundene Mannsleiche.)** Am 4. l. M. wurde in der Salzach bei Oberndorf die Leiche eines unbekannten Mannes, muthmaßlich Arbeiters (30 bis 32 Jahre alt, gut genährt und kräftiger Statur, mit braunem Schnurbart, dunklen Haaren, trug grauen Spenser mit grünen Aufschlägen, Hemd mit P. J. gemerkt), aufgefunden. Derselbe soll sich am 31. Juli oder 2. August l. J. in Oberndorf und Laufen befunden haben.

Salzburg 9/8 74. K. K. Landesgericht.

4125 **(Flüchtiger Uhrdieb.)** In Irlahüll wurde mittelst Einbruchs eine neusilberne Spindeluhr, welche am Gehäuse deutliche, etwas verklopfte Eindrücke zeigte, sammt einer schwarzen Schnur, die durch eine herzförmige silb. Kapsel zusammengehalten ist, entwendet. — Der muthmaßliche Thäter ist ein fremder Bursche im Alter von 30 — 40 Jahren, corpulent, mit vollem rothem Gesicht, hellbraunem Schnurbart, trug weiße Gradeljoppe, Sommerhose, dunkelgrau mit schwarzen Seitenstreifen, und abgenützte Feuerwehr-Mütze. Um Spähe wird ersucht.

Eichstätt 21/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4126. **(Flüchtiger Schmuckdieb.)** Am 10. l. M. wurden zu Esterndorf, Gem. Oberpframmern, u. A. entwendet: 1 silberne Halskette mit vergoldeter Schließe, woran sich an den Ecken rothe Steinchen befanden (eines derselben fehlte), 2 goldene Fingerringe (1 Ehering, auf der inneren Seite mit G. g. G. und 1872 gravirt, 1 flach, auf der oberen Seite ein gravirtes Blümchen). Der Dieb wird beschrieben: Anfangs der 30er Jahre, mittelgroß, untersetzt, mit Schnurbärtchen, trug braune Joppe mit dunklen Knöpfen, weißen Strohhut und das Armeedenkzeichen für Combattanten von 1870/71. — Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 23/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4127. **Popp** Wilhelm von Lessau (13 Jahre alt, untersetzt, Augen blau, Haare blond, trug graue Hose, detto Weste und Goller, schwarze Schirmmütze und Halbstiefel), entlief vor etwa 3 Monaten aus dem Jean-Paul-Stifte zu Bayreuth. Um dessen Hieherlieferung wird ersucht.

Bayreuth 19/8 74. K. Bezirksamt.

4128. **(Ein socialistischer Agitator.)** Inhaltlich Ausschreibens des k. bayer. Staatsministeriums des Innern vom 21. Juni 1874 Nr. 4134 bereist seit einiger Zeit der Bäckergeselle Rudolph August **Wolf** aus Ergelhaus, Bezirks Karlsbad in Böhmen, als Agitator der socialdemokratischen Arbeiterpartei das Königreich Bayern, hat an einzelnen Orten in Volks- und Parteiversammlungen Vorträge gehalten und an anderen solche zu halten versucht. Nachdem Rudolph August Wolf — abgesehen von sonstigen Bestrafungen — vom k. k. Landesgerichte in Graz mit Urtheil vom 26. November 1870 wegen Verbrechens der Störung der öffentlichen Ruhe zu 2 Monaten Kerker und wegen Vergehens der Aufwiegelung zu 14 Tagen Kerker verurtheilt und sodann aus Graz für immer, aus Wiener-Neustadt wegen seiner agitatorischen Thätigkeit bei dem Strike der Schmiede in der Sigl'schen Fabrik auf 3 Jahre und aus gleichem Grunde auch aus Wien ausgewiesen worden ist, sieht sich das k. Staatsministerium des Innern im Hinblicke auf Art. 50 Abs. 2 des Gesetzes vom 16. April 1868 und 23. Febr. 1872 über Heimath, Verehelichung und Aufenthalt veranlaßt, den ꝛc. **Wolf** für immer aus dem bayerischen Staatsgebiete zu verweisen. Vorstehende Entschließung ist dem Rudolph August Wolf im Betretungsfalle zu eröffnen und das zum Vollzuge derselben weiter Erforderliche zu verfügen. (Amtsblatt des k. Staatsministeriums des Innern Nr. 33 vom 29. Juni 1874 S. 337 u. 338.)

München 21/8 74. K. Polizeidirection.

4129. **(Flüchtiger Schmuck- und Kleiderdieb.)** Am 7. l. M. Abends wurden in Burgfarrnbach durch Zerbrechen einer Fensterscheibe und Einsteigen entwendet: 1 goldene schlangenförmige Uhrkette mit gold. Schlüssel, werth 50 fl., 1 Paar goldene Ohrringe, 2 goldene Brochen mit silbernen Platten, 2 goldene Fingerringe (1 mit hellblauem, 1 mit einem hellblauen und einem grünen Stein), 1 Jaquet und Weste, neu, dunkelgrau melirt), 1 hellgraues Jaquet mit schwarzem Sammtkragen, 1 oder 2 baumwollene Mannshemden mit J. F. G. gezeichnet, ein schwarzseidenes Halsbindchen, 1 grünbaumwollener Regenschirm, 1 neue schwarze Buckskinhose. Verdächtig ist ein etwa 24jähriger schlanker blasser Bursche mit Anflug blonden Schnurbartes, bräunlichen Haaren, bekleidet mit schwarzlederner Feuerwehrmütze und dunkelgrauer Joppe, welche mit Goldflitterchen bedeckt war. An einer Schulterstelle der Joppe hing ein Stückchen Goldpapier, er gebrauchte eine dunkelbräunliche Cigarrenspitze, auf welcher ein Pferd und ein Mann daneben plastisch dargestellt waren. — Um Spähe wird ersucht.

Fürth 20/8 74. K. Unt.-Richter.

4130. **Birle** Joseph und **Birle** Ursula, wandernde Regenschirmmachers-Eheleute von Altenberg, Ger. Lauingen, sind dringend verdächtig, am 5. l. M. Nachmittags in Stockheim, Ger. Türkheim, mittelst Einbruches gestohlen zu haben: 1 braunes Gilet mit schwarzen Streifen und 14 Halbguldenknöpfen, inwendig mit einem ledernen Riemen, 1 Paar neue kalblederne Stiefel, 1 silberne Cylinderuhr mit röm. Ziffern und kurzer silberner Panzerkette mit goldenem Schieber, 1 leinenes Hemd, roth gezeichnet J. W., 1 Spindeluhr mit röm. Ziffern und stählernen Zeigern, 1 alte schwersilberne Spindeluhr mit röm. Ziffern und messingenen Zeigern (an einem derselben ist ein Stück abgebrochen), 1 Kastenschlüssel. Um Spähe und nach Umständen um Verhaftung und Hieherlieferung der beiden Verdächtigen wird ersucht.

Augsburg 21/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4131. **Cäsar** Friedrich Wilhelm aus Wolfenhausen, Reg.-Bez. Wiesbaden, bisher Briefträger dahier (28 Jahre alt, schlank, blond, blaß, blonder Schnur- und Kinnbart, hiesiger Dialect, bekleidet mit dunkelgrauem Anzug, schwarzem Filzhut, trägt 2 Trauringe, schwarze Zeitkette), hat sich am 9. d. M. von hier entfernt und ist mehrerer Unterschlagungen verdächtig. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 18/8 74. K. Polizei-Präsidium.

4132. **Zimmermann** Adolph, Tapezieregehilfe von Wiesbaden, oft bestraft (36 Jahre alt, groß, kräftig, mit braunen Haaren und Vollbart), entfernte sich nach Verübung einer bedeutenden Unterschlagung von Tapezierergegenständen. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 18/8 74. K. Polizei-Präsidium.

4133. **(Kirchendiebstahl.)** In der Kapelle zu Regendorf wurden in der Nacht vom 12/13. l. M. mittelst Einbruches entwendet: Reliquien-Zierrathen und zwar 1 Krone, dem Anscheine nach von Goldfiligran mit Stern, 1 kleine silberne Lampe mit Ketten, 1 metallene, 1' lange vergoldete Palme, wahrscheinlich mehrere silberne Ringe alterthümlicher Form, sowie ein Theil der Reliquiengebeine selbst, jedenfalls eine Hand. Um Spähe wird ersucht.

Regenstauf 22/8 74. K. Landgericht.

4134. **(Kirchendiebstahl.)** Von einem Unbekannten (mittelgroß, untersetzt, mit Schnurbart, grauer Joppe und grauem Hute) wurden wahrscheinlich in der Nacht vom 16/17. l. M. mittelst Einbruchs und Gebrauches eines großen Bohrers aus der Kirche zu Eggenberg bei Ensdorf 4 leinene Altartücher, 1 weiße Wachskerze und 1 großes Kirchenthürschloß gestohlen; an dem größeren Altartuche mit Spitzen waren die Worte „Vierzehn Nothhelfer" roth eingestickt. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 24/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4135. **(Raub.)** Am Sonntag den 19. Juli l. J. wurde der Bauer M. Ehebauer von Kotzheim Früh nach 5 Uhr zwischen Ammerthal und Siebeneichen bei Sulzbach von zwei mittelgroßen schlanken, etwa 40 Jahre alten Mannspersonen seiner Baarschaft von 2 Doppelgulden und beiläufig 1 fl. Sechsern und Groschen beraubt. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 24/8 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4136. **Boos** Ladislaus, Cigarrettenhändler von Belz in Galizien, bis 1. l. M. dahier wohnhaft, und

4137. **Ruppert** Leonhard, Holzschnitzer v. Schwarzenbruck, B.-A. Nürnberg. — L. Nr. 473.

München l/J. 20/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4138. **Haselbauer** Heinrich, Colporteur von Speier, zuletzt dahier.*) — Cr. M. 626.

München l/J. 22/8 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 59/4393 (1872). Die Red.

4139. **Wurzer Johann Max**, ledig, von Steinweg, Landg. Stadtamhof, eines Diebstahlvergehens verdächtig; falls er bettelt oder herumstreunt, ist er zu verhaften und anher zu liefern. Er ist 24 Jahre alt, 5' 7" groß, blond, hat volles Gesicht.

Eichstätt 21|8 74. K. Unt.-Richter.

4140. **Eibl Anton**, beurl. Soldat des k. 3. Chev.-Reg. und Eisengießer von Lechhausen. — T. Nr. 376.

München l|J. 19|8 74. K. II. Unt.-Richter.

4141. **Dobler Johann**, led. Müller und Eisenbahnarbeiter von Bruck, B.-A. Roding, zuletzt an der Eisenbahn bei Rott beschäftigt.

Wasserburg 23|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4142. **Zimmermann Michael**, Eisenbahnarbeiter in Kirchenthumbach, früher bei Vilseck in Arbeit.

Amberg 23|8 74. K. II. Unt.-Richter.

4143. **Fröschl Michael**, Schneidergeselle aus der Gegend von Ingolstadt, zuletzt zu Rieden, Ger. Wasserburg, in Arbeit.

Wasserburg 23|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4144. **Rennhuber Johann**, Seilerssohn aus Kraiburg, B.-A. Mühldorf, zuletzt Kaufmanns-Lehrling in Simbach a|J.

Pfarrkirchen 21|8 74. K. II. Unt.-Richter.

4145. **Bogner Michael***), 18 oder 19 Jahre alt, Eisenbahnarbeiter, angeblich aus dem Bezirke Weiden; er war früher in Hersbruck, zuletzt in Neukirchen bei Sulzbach und dürfte von Ziegelhütten, Landg. Weiden, zu Hause sein. Er ist eines Einbruchs-Diebstahls verdächtig.

Amberg 24|8 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58|3872 (1874). Die Red.

Widerrufe.

4146. **Paschke** Anton. 61|4063 (1874).

4147. **Flüchtiger Bürstenbinder (Dremmel** oder **Drummel** Bonifaz). 93|6274 (1873), 56|3745, 57|3815 (1874).

4148. **Ruß** Anna (falsch **Steinbeck** Barbara, **Kirschenhofer** Anna).*) 37|2475, 52|3465 (1873), 54|3636 (1874).

*) Ist in Wasserburg verhaftet.

4149. **Stribl** Therese. 45|3033 (1874).

4150. **Gruber** Michael. 48|3578 (1872), 19|1158 (1873).

4151. **Flüchtiger Kleiderdieb.** 59|3939 (1874).

4152. **Huber** Johann. 15|948 (1874).

4153. **Huber** Therese. 15|949 (1874).

4154. **Wittmann** Georg **(Matschkala).** 60|3982 (1874).

4155. **Biller** Johann. 57|3811 (1874).

4156. **Lehner** Engelbert. 61|4036 (1874).

4157. **Murr** Rosine. 57|3797 (1874).

4158. **Liedl** Ignatz. 23|1544, 37|2521, 49|3322 (1874).

4159. **Reith** Friedrich. 41|2746 (1874).

4160. **Kurz** Lorenz. 45|3026 (1874).

4161. **Bartenschlager** Georg. 6|331 (1874).

4162. **Reim** Joseph. 54|3633 (1874).

4163. **Hartl** Georg. 51|3471, 59|3919 (1874).

4164. **Wenning** Wolfgang. 60|4015 (1874).

4165. **Behringer** Nikolaus. 56|3729 (1874).

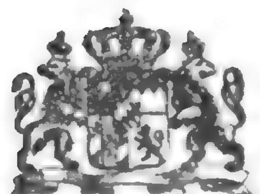
4166. **Stölzl** Jakob. 52|3463 (1873).

4167. **Entsprungene Sträflinge (Heigl** Joseph, **Hecker** Georg, **Hofer** Joseph). 39|2646, 42|2838 (1874).*)

*) Sind aufgegriffen.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 63.  München 29. August 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4168. **Wöhrer** Johann, Schustergeselle von Niederoberbach, k. bayer. B.-A. Feuchtwangen, welcher des Versuchs eines schweren Diebstahls beschuldigt ist, ist heute aus dem allgemeinen Krankenhaus entwichen, wobei er folgende Effekten mitnahm: 1 dunkelfärbiges Jaquet, 1 weißes und blaues Sacktuch, 1 Cigarren-Etui, 1 schwarze Mütze, 1 braune Hose, 1 Hemd, gezeichnet „Krankenhaus", und 1 Paar sog. Schlappen. Derselbe trägt die entwendeten Gegenstände am Leibe, ist 19 Jahre alt, schmächtig, blaß und leidet z. Z. an Syphilis. Um dessen Verhaftung wird gebeten.

Mannheim 24/8 74. Großherzogl. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4169. **Hasenstab** Joachim, dienst. Gemeiner und Knecht von Heigenbrücken, B.-A. Aschaffenburg, wegen Fahnenflucht und Diebstahls; er ist 23 J. alt, 1,69 M. groß, blond, blaß, hat schwarze Augen, trug bei seiner Entfernung braunen Rock, braune Weste, gelbe Sommerhose.

Würzburg 23/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

4170. **Mott** Victor, Taglöhner aus Diemantstein, B.-A. Dillingen, wegen Diebstahlverbrechens.*)

Weilheim 15/8 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 55/4116 (1872). Die Red.

4171. **Nest** Andreas, dienst. Gemeiner aus Greiling B.-A. Tölz (23 J. alt, 1,77 M. groß, ohne Gewerbe) wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; derselbe entfernte sich in Uniform.*)

München 26/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

*) Zuletzt 97/7175 (1872). Die Red.

4172. **Karl,** auch **Kumpfmüller** Therese, Dienstmagd von Marktl, Ger. Altötting, wegen Kindsaussetzung. (§ 221 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

München I/J. 25/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4173. **Maitan** Antonio, led. Arbeiter von Piavon, Gem. Salgareda, Provinz Treviso (28 J. alt, mittelgroß, schielt auf beiden Augen und führt wahrscheinlich den schon vor 27 Jahren ausgestellten Paß des Maurers Nikolaus **Prezzi** von Trose, Bezirk Verona), wegen Diebstahls.

Traunstein 26/8 74. K. Unt.-Richter.

4174. ☛ **Lanz** Heinrich, Schafhändler von Merkendorf, Ger. Gunzenhausen (groß, untersetzt, blond, bartlos, in den 40er Jahren, spricht schnell und hellklingend), wegen Verdachts, am 20. l. M. zu Wertheim, Urfersheim, Diebach und Wohnbach falsche badische Zehnguldennoten vom 1. Juli 1874 verausgabt zu haben. (§ 146 R.-St.-G.-B.)

Windsheim 27/8 74. K. Unt.-Richter.

4175. **Angerer** Johann, 13½ J. alt, Schachtelmacherssohn aus Gern, B.-A. Berchtesgaden, wegen Diebstahls.

Vilsbiburg 24/8 74. K. Landgericht.

4176. **Knogler** Joseph, Dienstknecht von Haiming, Ger. Burghausen, wegen Diebstahls und Unterschlagung (§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er steht Ende der 20er oder Anfangs der 30er Jahre, ist mittelgroß, mager, hat gesunde Gesichtsfarbe, dunkle Haare, stottert und treibt sich wahrscheinlich in der Gegend von Reichenhall herum.

Wasserburg 27/8 74. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4177. **Fischer** Damasius, 22 J. alt, Taglöhner von Altglashütten,

4178. **Schwamberger** August, 26 J. alt, Taglöhner von da,

4179. **Groll** Karl Joseph, 24 J. alt, Schneider von Brückenau,

4180. **Fröhlich** Innocenz, 23 J. alt, Dienstknecht von Kothen,

4181. **Heil** Sebast., 20 J. alt, Taglöhner von da,

4182. **Müller** Thomas, 20 J. alt, Schuster von Oberbach,

4183. **Büchner** Franz Anton, 20 J. alt, Bauer von Oberriedenberg,

4184. **Rüchter** Joseph, 21 J. alt, Bauer von da,

4185. **Amrhein** Gottfried, 20 J. alt, Bauer von Reußendorf,

4186. **Amrhein** Simon Peter, 21 J. alt, Bräuer von da,

4187. **Grünewald** Theodor, 21 J. alt, von Wildflecken,

4188. **Köhler** Friedrich, 21 J. alt, Commis von Hammelburg,

4189. **Fischer** Johann Georg, 21 J. alt, Schuster von Ochsenthal,

4190. **Schneider** Johann Adolph, 21 J. alt, Schreiner und Glaser von Schwärzelbach,

4191. **Herbert** Georg Franz, 22 J. alt, Bauer von Untererthal,

4192. **Feser** Johann Kaspar, 23 J. alt, Schreiner von Mechtilshausen; dieselben wurden sämmtlich am 30. April l. J. rechtskr. wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung nach § 140 R.-St.-G.-B. zur Gefängnißstrafe von je 1 Monat verurtheilt und sind in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern. — Die Kosten trägt der Staat.

Lohr 21/7 74. K. Bezirksgericht.

4193. **Hirschmann** Heinrich, 36 Jahre alt, led. Dienstknecht von Emtmannsberg, Landg. Bayreuth.
Urtheil v. 25. Juni 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bayreuth 7/8 74. K. Bezirksgericht.

4194. **Rehlein** Margaretha, 37 Jahre alt, led. Zuspringerin aus Obernsees, B.-A. Bayreuth, zuletzt in Nürnberg.
Urtheil v. 30. März 1874: 3 Mon. 3 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Nürnberg 5/8 74. K. Bezirksgericht.

4195. **Körmer** Lorenz, 24 J. alt, led. Musiker von Pleinfeld.*)
Urtheil v. 11. Juli 1874: 1 Jahr 6 Monate 8 Tage Zuchthaus wegen Diebstahlverbrechens und Unterschlagung.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

4196. **Rink** Johann, 18 Jahre alt, Musiker von Gunzenhausen.*)
Urtheil v. 11. Juli 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahlvergehens.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Ansbach 4/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 35/2350, 2351 (1874). Die Red.

4197. **Wischl** Lorenz, 30 J. alt, led. Bahnarbeiter von Marlried, Ger. Weilheim.
Contum.-Urtheil v. 15. April 1874: 5 Mon. 8 Tage Gefängniß und 14 Tage Haft wegen Landfriedensbruchs, Körperverletzung und groben Unfugs rc.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

4198. **Hupfauf** Benno*), Taglöhner von Graßlfing.
Contum.-Urtheil v. 15. April 1874: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Landfriedensbruchs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

4199. **Maier** Isidor, 33 J. alt, Dienstknecht von Allershausen, Ger. Freising.
Urtheil v. 15. April 1874 wegen Landfriedensbruchs: Noch zu verbüßen 2 Mon. 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

4200. **Anzengruber** Michael*), 32 J. alt, Schneidergeselle von Arnsdorf.
Urtheil v. 15. April 1874: 3 Mon. 6 Tage Gefängniß wegen Landfriedensbruchs, dann
Contum.-Urtheil v. 13. Juni 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Bedrohung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

4201. **Kindlinger** Mathias**), 39 J. alt, Taglöhner von der Au.
Urtheil v. 15. April 1874 wegen Landfriedensbruchs: Noch zu verbüßen 2 Mon. 20 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

4202. **Aigner** Alois, 19 J. alt, Schuhmachergeselle von Grafenwöhr.
Contum.-Urtheil v. 15. April 1874: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Landfriedensbruchs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 16/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 4/231 u. ff. (1874).
**) Zuletzt 61/4052 (1874). Die Red.

4203. **Pelz** Peter, 37 J. alt, ansäßig zu Haag, Landg. Falkenstein, zuletzt Marketender zu Haarlauf, Gem. Wald, Ger. Wasserburg.
Urtheil v. 13. Mai 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls rc.

Wasserburg 7/8 74. K. Bezirksgericht.

4204. **Leitner** Franziska, 34 J. alt, Taglöhnerin von Trostberg, zuletzt in Haidhausen.
Contum.-Urtheil v. 1. Juli 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 8/8 74. K. Bezirksgericht.

4205. **Bose** Anton, 50 J. alt, led. Taglöhner von Reichenhall, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Traunstein 16/8 74. K. Bezirksgericht.

4206. **Gattung** Franz*), Musiker von Karlsberg, B.-A. Frankenthal, und

4207. **Frosch** Ignaz**), Schneidergeselle von Passau.
Urtheil v. 17. Juni 1874: für Ersteren 1 Monat, für Letzteren: 1 Mon. 8 Tage Gefängniß.

Passau 11/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 42/2865 (1873).
**) Zuletzt 40/2723 (1874). Die Red.

4208. **Dimpfl** Johann, 30 J. alt, verheir. Ausgeher von Altenmarkt, B.-A. Cham, zuletzt in München.
Urtheil v. 10. Juni resp. 10. Juli 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen Privaturkundenfälschung und Betrugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München l/J. 12/8 74. K. Bezirksgericht.

4209. **Ruppert** Sylvester von Weibersbrunn, B.-A. Aschaffenburg, Taglöhner, nun Gemeiner im Stande der Equitationsanstalt (25 J. alt, 6' 5" 4''' groß, blaß, hat braune Augen, dunkelblonde Haare, trug solchen Kinn- und Schnurbart).
Contum.-Urtheil: 4 Jahre Festungsstrafe wegen Diebstahls (er ist im Feldzuge 1870 im November desertirt).
München 15/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4210. **Schwarz** Joseph, vulgo **Rauchensepp**, 52 J. alt, led. Inwohner von Trausnitz, Landg. Nabburg.
Urtheil v. 30. Juli 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Neunburg v/W. 8/8 74. K. Bezirksgericht.

4211. **Altmann** Alois, Taglöhner von Hochdorf, zuletzt wohnhaft in Graßlfing, Landg. Mallersdorf.
Urtheil v. 10. April l. J., bestätigt in 2. Instanz: 9 Mon. Gefängniß wegen gewerbsmäßigen unberechtigten Jagens.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Straubing 14/8 74. K. Bezirksgericht.

4212. **Auer** Anna Maria, 33 J. alt, Taglöhnersfrau von Beilngries.
Rechtskr. Urtheil v. 30. Juni 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
(Bei ihrer Einlieferung wolle dieselbe, welche sich im schwangeren Zustande befinden soll, ärztlich untersucht und Mittheilung hierüber anher gemacht werden.)
Eichstätt 14/8 74. K. Bezirksgericht.

4213. **Wächter** Johann, 51 J. alt, led. Taglöhner von Neubes, Landg. Kirchenlamitz. *)
Schwurgerichtl. Urtheil v. 4. März 1874: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Verbrechens des Diebstahls und Vergehens der Unterschlagung.
Bayreuth 11/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29/1904 (1873). Die Red.

4214. **Hubbauer** Lorenz, led. Häuslerssohn und Dienstknecht von Pilsting, Landg. Landau a/Isar.
Urtheil v. 13. Juli l. J.: 1 Mon. 8 Tage Gefängniß wegen zweier Diebstähle. (Die Kosten trägt die Staatskasse.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 14/8 74. K. Bezirksgericht.

4215. **Bücherl** Michael, 39 J. alt, verheir. Schuhmacher von Königsbrunn, B.-A. Augsburg.
Rechtskr. Urtheil v. 23. Juli 1874: 5 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.
Aichach 15/8 74. K. Bezirksgericht.

4216. **Reinstein** Adam Joseph, led. Schreinergeselle von Schallfeld, Ger. Gerolzhofen.
Urtheil: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.
Schweinfurt 10/8 74. K. Bezirksgericht.

4217. **Bleicher** Joseph, 48 Jahre alt, verwittw. Schrannenarbeiter von München.
Contum.-Urtheil v. 10. Juli 1874: 1 Mon. Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Beleidigung und Ordnungsstörung. (Kosten trägt der Staat.)
Um Strafvollzug und Nachweis hierüber wird ersucht.
München l/J. 15/8 74. K. Bezirksgericht.

4218. **Wagner** Anna, 24 J. alt, led. Handschuh-Näberin von Stainsberg.
Schwurgerichtl. Contum.-Urtheil v. 9. Juli 1874: 5 Monat Gefängniß wegen zweier Diebstahlsvergehen.
München l/J. 17/8 74. K. Bezirksgericht.

4219. **Meton** Georg Franz, 25 Jahre alt, led. Scribent u. vormal. Gerichtsvollziehersgehilfe aus Karlstadt.
Rechtskr. Urtheil v. 24. Juli 1874: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens im Amte.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kronach 17/8 74. K. Bezirksgericht.

4220. **Zitelsberger** Rupert, 18 J. alt, Wirthssohn von Marienstein, Landg. Falkenstein. *)
Urtheil v. 16. Juni 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstählen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Neunburg v/W. 8/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 23/1504 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

4221. **(Flüchtiger Dieb, angeblich Steinhauer.)** Am 10. l. M. wurden in Ebersbach mittelst Einschleichens gestohlen: 1 silberne Cylinderuhr mit Sekundenzeiger und einer kurzen schlangenartigen silbernen Kette mit Einhänghaken, 1 grautuchene Joppe mit schwarzem Sammtkragen, 2 baumwollene Sacktücher, gelb und roth, mit weißen Tupfen, 1 Gebetbuch mit schwarzem Einbande und Goldschnitt, betitelt: „Jesus mein Alles", 2 Paar leinene Socken, 1 Kleiderbürste mit weißen und schwarzen Borsten. Verdacht fällt auf einen unbekannten Burschen, welcher sich am 8. l. M. in den Wirthshäusern von Ebersbach umhertrieb und sich für einen Steinhauer ausgab. Derselbe ist in den 20er Jahren, mittelgroß, untersetzt, hat gesundes Aussehen, blonde zurückgekämmte Haare und blonden Schnurbart, trug runden braunen Hut, graue langhaarige Tyrolerjoppe, grautuchenes Gilet und gelbliche Tuchhose. Um Spähe wird ersucht.
Kempten 26/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4222. **(Raub.)** Am 19. d. M. zwischen 1 und 2 Uhr wurde die Schuhmachersfrau E. Igl auf dem Gangsteige von Hahnbach nach Sulzbach von 2 Männern ihres roth- und weißgestreiften Geldsäckchens mit 30—40 fl. Baar beraubt. Die Thäter sahen wie Eisenbahnarbeiter aus, der Eine ist bedeutend über 6' groß, etwa 48 Jahre alt, stark, hatte schwärzliches Gesicht, trug schwarze Joppe und Hose und grauen Hut, der Andere ist klein, beiläufig 34 Jahre alt, war ohne Weste, trug dunkle Hose mit rothen Tupfen, sehr schmutziges Hemd, graue Joppe und sog. Dachelhaube. Um Spähe wird ersucht und ist nament-

lich bei den Arbeitgebern auf dem Eisenbahnbau zwischen Neukirchen und Weiden nachzufragen, ob zur kritischen Zeit nicht Arbeiter fehlten, auf welche die Beschreibung der Thäter paßt.

Amberg 26|8 74. K. II. Unt.-Richter.

4223. **(Zu verhaftender Bäckergeselle.)** Ein Bäckergeselle unbekannten Namens aus Höchstädt bei Hof, etwa 17 Jahre alt, schwächlich, klein, blondhaarig, blaß und bartlos, ist wegen Diebstahls an Joh. Schmid zu verhaften und anher zu liefern.

München r|J. 26|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4224. **(Uhrendiebstahl.)** Dem Uhrmacher E. Weil hier wurden in vergangener Nacht mittelst Einbruchs in seinen Laden folgende Uhren entwendet: 1 Ankeruhr mit Glasplatte Nr. 71,750, 1 Cylinderuhr ohne Glasplatte Nr. 69,264, 2 detto mit Glasplatten Nr 72,293 und 65,066, 1 Remontoir-Uhr mit 2 Deckeln, 1 Savonette — englisches Werk — mit 2 Deckeln, 1 Ankeruhr, 22 goldene Anker- und Cylinderuhren (Herren- und Damenuhren), 24 silberne Anker- und Cylinderuhren, 22 Spindeluhren. Einzelne Uhren haben die Nr. 56,361, 26,340, 4904, 39,516, 2563, 4719, 75,578, 75,580, 77,400, 20,939. — Für Beischaffung der Uhren ist von dem Bestohlenen eine Belohnung von 25 fl. ausgesetzt.

Ulm 26|8 74. K. württb. Oberamtsgericht.

4225. **(Flüchtige Einbruchdiebe.)** Am 7. l. M. wurden zu Greifenberg, Landg. Landsberg, 2 Einbruchsdiebstähle verübt und hiebei entwendet: eine silb. Damenuhr (Spindeluhr) mit weißem Zifferblatte, schwarzen Zeigern, vorne zum Aufziehen, am hintern Deckel Blumen gravirt, nebst einer silbernen Panzerkette, ca. 45 Centim. lang, mit einem goldenen Schieber in Schleifenform und eine vierfache messingene, fein gearbeitete Kette und Schlüssel, dann eine Baarschaft von 20 fl. 12 kr., bestehend in einer Zehnguldenbanknote, 2 Thalern, 2 Doppelgulden, 1 Halbguldenstück und 2 Sechsern. — Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 15|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4226. **(Flüchtiger Einbruchdieb, angeblich Schlosser.)** Am 22. Juli l. J. Nachmittags wurden bei dem Bauern G. Bauer in Süß, Ger. Vilseck, mittelst Einbruchs beiläufig 27 fl. Geld mit 2 ledernen Geldbeuteln, einem blau und weißen und einem roth und weißen Säckchen, dann 1 silberne Cylinderuhr, 1 detto mit doppeltem Schildkrotgehäuse und silberner Kette gestohlen. Der flüchtige Thäter ist in den 20er Jahren, mittelgroß, hat blonde Haare, blinzelt mit dem rechten Auge, trug alte graue und braungestreifte Hose und Weste, schwarzes Jaquet, Schildkappe; er gab sich für einen Schlosser aus einem Orte, dessen Name mit „Wald" endet, aus. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 25|8 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4227. **Ditterich** Gottlieb. 52|3501 (1874).

4228. **Wagner** Leonhard. 57|3823 (1874).

4229. **Bank** Christian. 32|2132 (1874).

4230. **Härtlein** Adam. 60|4012 (1874).

4231. **Reithmeier** Karoline. 61|4073 (1874).

4232. **Lackner** Joseph. 29|1959 (1874).

4233. **Lehmaier** Maria. 59|3928 (1874).

4234. **Fellermaier** Barbara. 40|3366, 70|5521 (1871).

4235. **Frick** Georg. 43|3255 (1872).

4236. **Schweigl** Christoph. 43|3256 (1872).

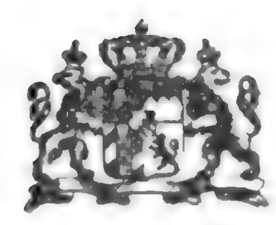
4237. **Beyrer** Alois. 43|3257 (1872).

4238. **Steinlein** Theodor. 61|4039 (1874).

4239. **Demmler (Temmler)** Joseph. 14|909, 42|2828 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 64.  München 2. September 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4240. **Morgenroth** Julius, Conditorgehilfe aus Heilbronn in Würtemberg, wegen Vergehens des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe ist 30 Jahre alt, untersetzt, hat blaue Augen, schwarzgelockte Haare und trug braunen Rock, schwarz- und gelbgestreifte Hose, dergl. Weste und schwarzen Hut. Die von ihm gestohlenen Gegenstände, als: 1 schwarze Tasche von Wachsleinwand, Rock, Hose und Weste von grünmelirtem Buckskin, 1 Paar Lackstiefletten, 2 weißleinene Hemden, 4 weiße Chemisetten, 5 weiße Krägen, 2 leinene weiße Taschentücher, 2 Paar rothwollene Strümpfe, je 1 Kleider-, Wichs- und Schmierbürste, 1 Gehstock, 1 Paar roth und schwarze Hausschuhe von Plüsch, 1 Paar kalblederne Halbstiefel, 1 schwarzer Filzhut sind ihm abzunehmen und anher zu senden. Weiters nahm derselbe mit obigen Sachen auch einen von der Polizeiverwaltung Ziegenrück unter'm 28. Juli l. J. ausgestellten, auf den Sattler Karl Albert **Geinitz** von dort lautenden Paß mit, welchen er wahrscheinlich als Legitimation benützt.

Hof 26/8 74. K. Unt.-Richter.

4241. **Rieger** Joseph, Gemeiner des k. 2. Cuirassier-Reg., Bauerssohn und Knecht aus Untertürheim, B.-A. Wertingen, wegen Fahnenflucht 2c.; er hat sich von seiner in Nymphenburg detachirten Escadron nach Verübung eines Gelddiebstahls am 15. l. M. Mittags 1 Uhr eigenmächtig entfernt, ist groß, 21 J. alt, hat hellblonde Haare, Schnurbärtchen, graue Augen und war bei seinem Abgange mit Reithose und Spenser bekleidet.

München 22/8 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4242. **Hörhager** Sebastian, led. Taglöhner von Kramsach, österr. Bez.-Hptm. Kufstein, wegen Diebstahls.

Traunstein 28/8 74. K. Unt.-Richter.

4243 **Dorn** Franz Xaver, Dienstknecht von Memhölz, wegen Verbrechens der Nothzucht. (§ 177 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Kempten 27/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4244. **Beyschlag** Johann, Metzger und Taglöhner (Heimath unbekannt), wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. — T. Nr. 388.

München l/J. 28/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4245. **Kagerhuber** Georg, Sattlergeselle von Mallersdorf, dess. Ger., wegen mehrerer Verbrechen des Diebstahls.

Pfarrkirchen 27/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4246. **Hagn** Friedrich, lediger Dienstknecht von Mintraching, B.-A. Freising, zuletzt beim Wirthe Stuhlberger in Fraunberg, diess. Ger. in Aufenthalt, wegen eines in der Nacht vom 5/6. Juni l. J. in Haselbach, Ger. Erding, verübten Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Erding 27/8 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 55/3708 (1874). Die Red.

4247. **Weinzierl** Jakob, Korbflechter von Waldorf, Landg. Kelheim, wegen Diebstahlverbrechens.*)

Landshut 28/8 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 44/3001 (1874). Die Red.

4248. **Frank** Johann Baptist, Kutscher von Stadtkemnath, zuletzt dahier, 23 Jahre alt, wegen Verbrechens des Diebstahls nach §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Nürnberg 29/8 74. K. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

4249. **Ignjatovics** Mathias, Commis aus Mitrovitz (21 J. alt, klein, untersetzt, kräftig, schwarze Haare, blaugraue Augen, gebogene Nase, Schnurbärtchen, spricht deutsch, serbisch und etwas französisch, führt ein vom k. k. Bezirksamte in Mitrovitz ausgestelltes, auf den Postexpeditor Jovan **Dimitrievics** lautendes Certificat als Legitimation), ist in Belgrad seinem Prinzipal Eugen Popovics mit 1000 Dukaten entwichen. Durch Entschl. des k. bayer. Staatsministeriums des Innern vom 26. l. M. (Nr. 9961) ist Auftrag zur Spähe und Festnahme desselben ertheilt.

München 31/8 74. K. Polizeidirection.

4250. **(Flüchtige Betrügerin.)** Nachbezeichnete Frauensperson hat die Eva Kuhn, z. Z. in Ludwigshafen bedienstet, um nachverzeichnete Gegenstände betrogen und sich damit Ende Juni oder Anfangs Juli d. J. von Ludwigshafen, wo sie als Fabrikarbeiterin beschäftigt war, entfernt: 1 schwarzseidenes Kleid, 1 getragenes halbseidenes Kleid, 1 braunwollenes Halstuch, 1 rothseidenes Halstuch, 1 goldenes Kreuz mit goldener Kette, 1 Paar goldene Ohrringe, 1 rothwollener neuer Unterrock, 1 Gebetbuch mit Silberbeschläg. Sie nannte sich fälschlich Emilie **Kuhn** von Burggrumbach, ist beil. 38 J. alt, mittelgroß, corpulent, doch im Gesichte mager, hat frische Gesichtsfarbe, etwas eingefallene Wangen, schwarze dünne Haare, Zähne vollständig, trug Ohrringe und die in der Gegend von Würzburg übliche Tracht. Es wird ersucht, auf die Thäterin zu fahnden, ihren Namen, Heimath und derzeitigen Aufenthaltsort zu ermitteln, ihr eventuell die obigen Gegenstände abzunehmen und anher Mittheilung zu machen.

Frankenthal (Pfalz) 27/8 74. K. Unt.-Richter.

4251. **Vetter** Konrad aus Tretzendorf, Landg. Eltmann, und

4252. **Dietsch** Sebastian von Neuhausen, Landg. Bamberg II, beide Steinhauer, sind dringend verdächtig, 4 eiserne Spitzen, 3 hölzerne Knipfel, 3 Flächeneisen, 12 Schlageisen, 2 Winkelmaße bei ihrem Austritt aus der Arbeit beim Bahnbau bei Weitersdorf, Landg. Cadolzburg mitgenommen und z. Sch. Barthol. Stumpf unterschlagen zu haben. Um Spähe nach den Ablaten und den Thätern wird ersucht.

Fürth 26/8 74. K. Unt.-Richter.

4253. **(Flüchtiger Dieb.)** Mit Bezugnahme auf das Ausschreiben im C. P.-Bl. 58/3880 l. J. wird um Verhaftung des beil. 22 Jahre alten Goldschlägers Gottfried **Bräuninger** von Fürth nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. ersucht. Er treibt sich arbeitslos umher.

Nürnberg 27/8 74. K. Unt.-Richter.

4254. **(Diebstahl an Geld rc.)** Am 13. d. M. wurden mittelst Einbruchs in Rollhofen, Landg. Lauf, einiges Geld und Kleider entwendet. Im Verdacht steht ein als Arbeiter gekleideter Mann Anfangs der 40er Jahre, mittelgroß, breitschulterig, trug blauen Kittel, weißen Strohhut und weiße Schürze und kam von Schnaittach her, wo er früher Ziegelarbeiter war; es soll dies der Ziegelarbeiter Heinrich **Nagel***) von Creetz, B.-A. Bayreuth, sein. Um Verhaftung wegen Verbrechens des Diebstahls nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. wird ersucht.

Nürnberg 27/8 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 75/5012 (1873). Die Red.

4255. **(Aufgefundene Leiche.)** Am 24. l. M. Abends ½7 Uhr wurde nächst den am Lechdamme erbauten Seilerwerkstätten der Leichnam eines bis jetzt unbekannten, in den 20er Jahren gestandenen und wahrscheinlich dem Arbeiterstande angehörenden Mannes aufgefunden. Die Leiche hat auf der linken Brustseite eine Stichwunde, von einem Dolch oder Degen herrührend, der mit großer Gewalt höchst wahrscheinlich von fremder Hand geführt wurde. Der Tod scheint erst am Tage der Auffindung der Leiche erfolgt zu sein. Dieselbe ist 1,40 M. lang, gut genährt, die Haare sind dunkelblond, der hellblonde Bart ist schwach, im Oberkiefer fehlen 3 Schneidezähne. Aus dem Aeußeren der Leiche und dem Aussehen der Hände läßt sich ein bestimmter Schluß auf Stand oder Profession nicht ziehen. Die sehr schlechte Kleidung bestand aus einem schwarzen Tuchrock, schwarzer Buckskinweste, einer alten schwarzen Hose, ganz defekten Schuhen und einem alten braunen Filzhut mit hellbraunem Band und Lilafutter. Bei dem Leichnam wurde ein sog. Hakenstock, gelb und braun lakirt, ein Zündholzbüchschen von rothgebeiztem Bein in der Form eines Büchleins, ein Wirthschaftsmesser, 2 vergoldete Ringe (1 sog. Schlangenring mit blauem Stein), dann ein Schlüssel, ein weißes Sacktuch mit M. S. 2 gezeichnet, endlich etwas schwarzer Faden mit einer Nähnadel in ein Rechnungsformular des „Georg Konrad Brückner von Nürnberg, Königsstraße Nr. 8" eingewickelt gefunden. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 27/8 74. K. III. Unt.-Richter.

4256. **(Verhafteter unbekannter Bettler.)** Am 3. Febr. d. J. ist hier ein blödsinniger junger Mensch aufgegriffen worden, welcher ohne Legitimationspapiere sich hier bettelnd umhergetrieben. Aus den kurz herausgestoßenen, selten deutlich zu verstehenden Worten ist zu entnehmen, daß er Michael **Mieth** heiße, aus Treuchtlingen, Seußlingen oder Seulingen sei, an der Eisenbahn bei Bamberg gearbeitet habe, sodann aber als Kuhfütterer auf einem Bauernhofe beschäftigt gewesen und diesem Dienste entlaufen sei, da er von dem Verwalter daselbst geschlagen worden. Bei Nennung jedes nur einigermaßen ähnlich klingenden Ortsnamen gibt er durch Kopfnicken und ein kurz herausgestoßenes „Ja" eine zustimmende Aeußerung, so daß über seine Heimath Sicheres nicht zu ermitteln ist. Seinen Vater bezeichnet er als todt, seine Mutter als Wäscherin an seinem Heimathsorte noch lebend. Da die bisher angestellten Nachforschungen sämmtlich resultatlos geblieben, ersuchen wir um sachdienliche Mittheilungen mit dem Beifügen, daß derselbe 18—20 Jahre alt, 1,65 M. groß, schlank ist, dunkelblonde Haare, etwas breiten Mund hat, hochdeutsch spricht und graue Hose und Rock, leinenes Hemd, bunten Shawl, Schuhe und wollene Strümpfe trägt.

Neustadt a/R. (Provinz Hannover) 26/8 74. Der Magistrat.

4257. **Weber** Wilhelm, Stiefsohn des Taglöhners Michael Herrmann dahier, heimathsberechtigt in Burgbernheim, welcher sich vor ungefähr 12 Tagen wieder von hier entfernte und sich jedenfalls bettelnd herumtreibt, wolle hieher transportirt werden; er ist 9½ Jahre alt, schmächtig, blond, bleich u. trug schwarzen Ueberzieher, abgetragene blaue Sommerhose, war ohne Kopfbedeckung und Fußbekleidung.*)

Rothenburg a/T. 25/8 74. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 42/2841 (1874). Die Red.

4258. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 22. l. M. Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr wurden in Liebersdorf, Landg. Herrieden, mittelst Einbruchs entwendet: Baar ca. 54 fl., 1 fl.-, 1-Markstücke, Kleingeld und Thaler, darunter einer mit einem Frauenbilde, wahrscheinlich der Bavaria, nebst Portemonnaie mit gelbmessingener Schließe und einem gelben Kranz auf der einen Seite, worin die Worte „Zum Andenken" stehen, ferner eine Halskette mit goldener Schließe und 14 Gängen (10 kurzen und 4 zum Herunterhängen), ein silbergefaßter Rosenkranz mit Glaskugeln und 3 Kreuzen, 2 goldene Ringe mit J. W. auf der Platte des einen, der andere neben der Platte abgerissen, eine um den Hals reichende Uhrkette von Silber, vom Haken bis in die Westentasche 4gängig mit einem silbernen Herzen, dann 1 wollenes Shawltuch mit braunem Boden, braunen Fransen, rother und gelber Einfassung, 1 schwarztuchener langer Rock mit liegendem Kragen und seidenen Knöpfen, die Aermel gelb, der Leib mit Orleans gefüttert, 1 Weste von schwarzem Buckskin mit beinernen glatten Knöpfen. Verdächtig ist ein fremder Mann, groß und breitschulterig, mit röthlichem sonnverbranntem Gesicht, braunem Hut, schon vorgerückten Alters, welcher sich in Bechhofen ein Paar neue Stiefel kaufte und die Richtung nach Königshofen einschlug. Um Spähe und gegebenen Falles Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Ansbach 28/8 74. K. Unt.-Richter.

4259. **Baßler** August von Tarnow, 24 Jahre alt, Lieutenant des k. k. 57. Inf.-Reg., des Diebstahls von 30,000 fl. in Baar und Werthpapieren beschuldigt, ist am 27. l. M. entwichen. Um Verhaftung und Drahtnachricht wird ersucht.

Wien 31/8 74. K. K. Polizeidirection.

4260. **(Raub.)** Am 26. l. M. Abends gegen 5 Uhr wurde eine Bauerstochter von Oelkofen bei Grafing von einem Unbekannten einer silbernen Halskette (10 Gänge, vergoldeter Schließe mit blauen und weißen Steinen besetzt) und einer vergoldeten, in verschlungener Form einen Achter bildenden Broche beraubt. Verdächtig erscheint ein Bursche, welcher kurz zuvor in der Nähe bettelte und als etwa 30 Jahre alt, ziemlich groß, mit vollem starkem Gesichte, bekleidet mit dunklem Filzhute, bräunlichem Rocke, dunkler Weste und Hose, geschildert wird.

Ebersberg 30/8 74. K. Bezirksamt.

4261. **Wörsching** Joseph. In Eglofsdorf wurden den Schweiger'schen Eheleuten mittelst Einschleichens gestohlen: 1 lange silberne, sog. Erbsenschnürkette, woran 3 bayer. Thaler, ein halber bayer. Thaler, 7 Kreuzer, 2 silberne Trauben, 1 langer silberner Stefften und 1 beinernes Otternköpfel hingen — 1 eilfsträngige silberne Halskette mit großer vergoldeter Schließe, worauf 4 braune und 5 blaue Steinchen — 1 großer silbergefaßter Rosenkranz — 1 kleinerer silbergefaßter Rosenkranz mit braunen Glasperlen — 1 lange silberne Uhrkette mit silbernem, sog. Kreuzschuber — 1 alte zweigehäusige Spindeluhr ohne Zeiger, das äußere Gehäuse von Glas — 1 fast neue schwarzsammtne Weste mit kleinen, sog. Goldsträußchen, 14 oder 16 silbernen Frauenbildzwanziger-Knöpfen — 3 einzelne Stücke Frauenbildzwanziger-Knöpfe — 3 vergoldete Zwölferknöpfe. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß der muthmaßliche Thäter der Steinhauergeselle Joseph **Wörsching***) von Eichstätt ist.

Eichstätt 27/8 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Auch **Wirsching**, zuletzt zur Verhaftung ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 54/3637 (1874). Die Red.

4262. **(Kuhdiebstahl.)** In der Nacht vom 24/25. l. M. wurde dem N. Mühlegg von der Weide außerhalb Nesselwang weg eine 10jährige gelbe, hochträchtige Kuh mit etwas zurückstehenden Hörnern gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 29/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4263. **Liebl** Georg von Lupburg (11 Jahre alt, blond, mit grauen Augen, rundem Gesichte, einer Schnittnarbe an einer Wange), hat sich aus der Distrikts-Rettungsanstalt in Parsberg entfernt und war hiebei ohne Kopfbedeckung und Fußbekleidung und trug blauen leinenen Kittel. Um dessen Ablieferung an die Verwaltung des Distrikts-Rettungshauses in Parsberg wird ersucht.

Velburg 28/8 74. K. Bezirksamt.

4264. **(Raub.)** Am 22. d. M. wurde zwischen Gleishammer und Zerzabelshof von 2 unbekannten Männern (in den 30er Jahren, der Eine klein mit Vollbart und Joppe, der Andere größer und mit Jaquet bekleidet, Beide mit Schirmmützen) ein Bauerssohn einer Joppe mit 3 Briefen, Militär-Freischein und Cigarren-Etui, ferner frischgesohlter Kniestiefel, eines Sacktuches mit 9 Thalern, eines schwarzledernen Portemonnaies mit 5 Silbergroschen und einem 2½ Groschenstück, einer silbernen Uhrkette mit vergoldetem Knopf, einer silbernen Cylinderuhr (Nr. 5626) mit 4 Goldreifchen, ferner eines Paquetchen mit 2 Tabakpfeifen, eines grauen Kopftuches mit braunen Streifen und gelben Halstuches beraubt. Um Verhaftung der Räuber, von welchen der eine einen heftigen Stockschlag auf den Kopf vom Angegriffenen erhielt, wird ersucht.

Nürnberg 28/8 74. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4265. **Pöttinger** Alois, Eisenbahnarbeiter aus Mühlbühl, Landg. Wunsiedel, zuletzt bei Roßstall in Arbeit, als Zeuge.

Fürth 27/8 74. K. Unt.-Richter.

4266. **Probst** Johann, Mühlbursche von Nittenau, zuletzt in Mühlthal. Cr. M. 279.

München r/J. 26/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4267. **Rosch** Johann, herumziehender Gymnastiker und Musiker von Karlskron.*)

Memmingen 26/8 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 33/2257 (1874), vergl. auch 52/3535 (1874). Die Red.

4268. **Hausladen** Anton, led. Häuslerssohn von Ränkam, als Beschuldigter wegen Körperverletzung; er ist wahrscheinlich in der Nähe von Straubing beschäftigt.

Furth i/W. 24/8 74. K. Landgericht.

4269. **Schönhofer** Joseph, Dienstknecht von Kirchberg, Gem. Untertattenbach, Ger. Griesbach; er ist vermuthlich bei einem Bahnbaue beschäftigt.

Pfarrkirchen 27/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4270. **Wolf** N. N., Eisenbahnarbeiter, welcher früher unter dem Accordanten Stadler in Wörth gearbeitet hat und im bayerischen Wald beheimathet sein soll

Pfarrkirchen 27/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4271. **Dietl** Joseph von Hagau, Ger. Waldmünchen, als Zeuge.

Wasserburg 28/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4272. **Sachs** Barbara, Händlersfrau von Karlsberg, als Zeugin.

Weilheim 27|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4273. **Weidinger** Johann Nepomuk, Tischlergeselle, als Zeuge.

Landshut 29|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4274 **Frankl** Peter, Torfstecher von Petersecking, B.-A. Kelheim, und

4275. **Meßbauer** Barbara von Eigelsberg, B.-A. Neunburg v|W.; Beide sind wegen erlittener Körperverletzung zeugschaftlich zu vernehmen.

Weilheim 26|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4276. **Schmid** Georg, Dienstknecht von Neusteinreuth, Ger. Kemnath, und

4277. **Hausland** Wolfgang, Dienstknecht von Elsing, Ger. Cham, Beide zuletzt im Dienst auf dem Maffeigute zu Haidhausen. — Cr. M. 314.

München r|J. 28|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4278. **Dangersreuther** Franz Xaver, Kellner von Abschlag, B.-A. Regen, früher in der Restauration zu Haidhausen.*) — Cr. M. 324.

München r|J. 28|8 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Wohl identisch mit dem im C.-P.-Bl. 47|3167 (1874) steckbrieflich verfolgten **Dankesreither** Franz Xaver. Die Red.

4279. **Wünnerlein** Paulus, Schlosser aus Ansbach bei Nürnberg.*)

Offenbach 26|8 74. Großhzgl. Polizei-Commissariat.

*) Steckbrieflich verfolgt im C.-P.-Bl. 52|3432 (1873). Die Red.

4280. ☛ **Seiferth** Johanna, ledig, circa 20 Jahre alt, aus Wunsiedel, zuletzt Dienstmagd in Bamberg (aus Anlaß der Auffindung einer weiblichen Leiche).

Bayreuth 27|8 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4281. **Oberhofer** Ursula. 58|3885 (1874).

4282. **Weigert** Sebastian. 29|1966, 31|2102 (1874).

4283. **Wiedl** Franz Xaver. 33|2243 (1874).

4284. **Bindl** Andreas. 61|4038 (1874).

4285. **Schäffler** Joseph. 48|3244 (1874).

4286. **Schmalix** Joseph.*) 59|3920 (1874).

*) Ist verhaftet, im Uebrigen bleibt das Ausschreiben in Kraft.

4287. **Ritzer** Johann. 86|5770 (1873), 22|1442 (1874).

4288. **Falter** Joseph. 20|1503 (1872), 48|3239 (1874).

4289. **Wiendl** Maria. 57|3796 (1874).

4290. **Arnold** Karl. 12|727 (1873).

4291. **Mader** Max (**Altheim** Johann). 52|3843 (1872).

4292. **Maurer** Jakob. 5|262, 41|2762 (1874).

4293. **Gelddiebstahl** und **Koller** (falsch **Köhle**) Mathias. 52|3525, 53|3582, 55|3677 (1874).

4294. **Rietzler** Joseph. 50|3378 (1874).

4295. **Schmerber** Georg. 61|4051 (1874).

4296. **Kraus** Michael. 53|3601 (1874).

4297. **Scheitl** Maria. 29|1960 (1874).

4298. **Laux** Heinrich. 63|4174 (1874).

4299. **Oettl** Joseph. 60|4017 (1874).

4300. **Bauer** (falsch **Heckl**) Elise und **Heckl** Johann. 2|56 (1874).

4301. **Plabst** Margaretha. 68|4493 (1873).

4302. **Girbinger** Joseph. 1|34, 41|2770 (1874).

4303. **Graisbacher** Andr. 57|3790 (1874).

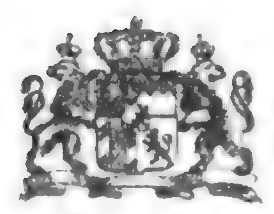
4304. **Herrlein** Barbara. 60|4023 (1874).*)

*) Ist ermittelt.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 65.



München 5. September 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4305. **Graisbacher** Andreas, diess. Jäger von München (v. C.-P.-Bl. 57|3790, 64|4303 l. J.); derselbe wurde am 19. d. M. hier eingeliefert, ist jedoch heute Nacht aus dem diesseitigen Untersuchungsarreste entwichen.

Landsberg 29|8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Jäg.-Bat.

4306. **Mann** Karl Heinrich, Auslaufer von Oberwörschnitz, Königr. Sachsen (schlank, blond, schwacher Schnurbart, sauber gekleidet, ca. 24 Jahre alt), wegen Urkundenfälschung und Betrugs gemäß §§ 263, 268 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Nürnberg 29|8 74. K. Unt.-Richter.

4307. **Besenhard** Erhard, Taglöhner von Leibersdorf, Ger. Amberg (streunt in dortiger Gegend umher), auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. (Zuletzt C.-P.-Bl. 53|3596 l. J.)

Regensburg 31|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4308. **Spitzweg** Joseph, Schneidergeselle v. Königsdorf, B.-A. München r|J., wegen Diebstahls. — Cr. M. 317.

München r|J. 1|9 74. K. I. Unt.-Richter.

4309. **Schillinger** Anna, Dienstmagd von Steinburg, Ger. Bogen, wegen Verbrechens des Diebstahls nach §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Wasserburg 30|8 74. K. II. Unt.-Richter.

4310. **Reingruber** Katharina, led. Dienstmagd von Osternohe, B.-A. Hersbruck, 22 J. alt, wegen Diebstahls gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B.; sie war bisher in Neumarkt und ist vermuthlich der 2. Escadron des 1. Chev.-Reg. in's Lager nachgereist, ihre sämmtlichen Effekten, namentlich Sperrwerkzeuge sind wegzunehmen und anher zu senden.

Amberg 31|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4311. **Schwed** Jakob, Banquier von Kissingen, wegen betrügerischen Bankerotts und Unterschlagung (§§ 281, 246 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); derselbe ist 28 Jahre alt, 5' 8" groß, untersetzt, hat schwarze Haare, dicke Lippen, schwachen Bart, spielt Billard mit der linken Hand, spuckt während des Sprechens häufig aus.*)

Neustadt a|S. 31|8 74. K. Unt.-Richter.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

4312. **Meier** Max, Viktualienhändler von Augsburg (beil. 32 Jahre alt, groß und schlank, hat braune Haare, braunen Schnurbart, blaue Augen, mageres Gesicht), wegen Verdachtes, z. Sch. des Kaufmanns H. Harsch von Ulm die Summe von 1300 fl. unterschlagen zu haben. Er ist zur Zeit flüchtig und sollen sich in seiner Begleitung seine Frau (mittlerer Größe, corpulent, mit blatternarbigem Gesicht) und zwei Kinder, ein 13jähriges bleiches Mädchen und ein Mädchen von 1½ Jahren mit blonden Haaren befinden.

Augsburg 1|9 74. K. I. Unt.-Richter.

4313. **Liebl** Franziska, Näherin von Regensburg, wegen Diebstahls.*)

Passau 2|9 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 53|3610 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4314. **Haupt** Kaspar, led. Metzger von Stockach, B.-A. Königshofen, zuletzt Gehilfe bei Carrousselbesitzer Werner in Passau.*)

Urtheil v. 18. Juli 1874: 10 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit unter Ueberbürdung der Kosten auf die k. Staatskasse.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 21|8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51|3485 (1874). Die Red.

4315. **Jobst Joseph***), 40 J. alt, Bäckergeselle von Ramspau.
Urtheil v. 21. Juli l. J.: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen zweier Verbrechen des Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau, dann

4316. **Richter Franziska***), 39 J. alt, led. Taglöhnerin von Großberg.
Urtheil v. 21. Juli 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 17/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/2931, 2932 (1874). Die Red.

4317. **Wich Andreas**, 29 J. alt, Dienstknecht von Roßbach, B.-A. Kronach.
Rechtskr. Urtheil v. 24. Juli 1874: 5monatl. Gefängniß wegen Betrugs 2c.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Kronach 17/8 74. K. Bezirksgericht.

4318. **Sommer Ferdinand***), 32 J. alt, prot., pens. Unteroffizier dahier, und

4319. **Sommer Maria***), 26 J. alt, prot., dessen Ehefrau.
Appellgerichtl. Urtheil v. 8. April 1874 wegen Kuppelei für Ersteren: 4 Mon. Gefängniß und durch oberstrichterliches Erk. v. 10. Juli l. J. 15 Tage Haft. Für Letztere: 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort für Ferd. Sommer: Gefangenanstalt Amberg, für Marie Sommer: Gefangenanstalt Sulzbach.
München l/J. 17/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2136, 2137 (1874). Die Red.

4320. **Schwarz Paul**, 22 J. alt, led Bäckergeselle von Untergriesbach, B.-A. Wegscheid.
Contum.-Urtheil v. 8. Juni resp. appellgerichtl. Erk. v. 10. Juli 1874: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher bekannt gegeben werden.
München l/J. 17/8 74. K. Bezirksgericht.

4321. **Schelling Michael**, Schäfer von Leipheim.*)
Urtheil v. 7. Juli 1874: 5 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Augsburg 19/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/365 (1874). Die Red.

4322. **Bähr Karl Melchior**, 21 J. alt, Bauerssohn von Oberlöst.
Rechtskr. Urtheil v. 3. August 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Militärpflicht.
Bamberg 17/8 74. K. Bezirksgericht.

4323. **Elbert Konrad**, 20 J. alt, led. Zimmergeselle von Schweinheim.
Urtheil v. 1. August 1874: 7 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Aschaffenburg 20/8 74. K. Bezirksgericht.

4324. **Stahl Johann**, led. Oekonom von Hofheim.
Urtheil v. 11. Juli 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.
Schweinfurt 22/8 74. K. Bezirksgericht.

4325. **Pühl Georg**, 26 J. alt, led. Bauerssohn von der Ruspen, Landg. Pegnitz.
Appellgerichtl. Urtheil v. 3. Juni 1874: 14täg. Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes durch unbefugte Jagdausübung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Bayreuth 20/8 74. K. Bezirksgericht.

4326. **Scheitzenhammer Max**, 25 Jahre alt, led. Schreinergeselle von Schneitsee.
Rechtskr. Urtheil v. 22. Juli 1874: 9 Mon. Gefängniß wegen 3 Vergehen der vorsätzlichen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Wasserburg 20/8 74. K. Bezirksgericht.

4327. **Winter Joseph**, led. Dienstknecht v. Sarching, Ger. Regensburg.
Urtheil v. 26. Juni 1874: 1 Mon Gefängniß wegen Bedrohung unter Ueberbürdung der Kosten auf das Aerar.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 17/8 74. K. Bezirksgericht.

4328. **Amann Rosine**, led. Dienstmagd von Wiesenfelden, Ger. Bogen, zuletzt in Achdorf, Ger. Landshut.*)
Urtheil v. 18. Juli 1874: 10 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit unter Ueberbürdung der Kosten auf das Aerar.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 21/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 11/756 (1874). Die Red.

4329. **Hofmann Anna**, Metzgers-Ehefrau von hier.*)
Contum.-Urtheil v. 14. Juli 1874: 2 Jahre Zuchthaus wegen Urkundenfälschung und Betrugs.
München l/J. 22/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2454 (1874). Die Red.

4330. **Krottendorfer, auch Hagl Karl**, 28 J. alt, led. Dienstknecht von Nadling, Landg. Hengersberg, und Reservist des k. 11. Inf.-Reg.*)
Rechtskr. Urtheil v. 27. Juli 1874: 11 Mon. Gefängniß wegen Bedrohung u. A.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Deggendorf 25/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 41/2752 (1874). Die Red.

4331. **Schmid Georg**, led. Dienstknecht von Karlshuld, Ger. Neuburg a/D.*)
Urtheil v. 15. Mai 1874: 8 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung und Diebstahls unter Ueberbürdung der Kosten auf die k. Staatskasse.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 21/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 3/157 (1874). Die Red.

4332. **Singer Joseph**, lediger Dienstknecht von Landshut.*)
Urtheil v. 3. Juli 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls unter Ueberbürdung der Kosten auf die Staatskasse.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 22/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89/5970 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

4333. **(Diebstahl an Geld, Kleidern ꝛc.)** Am 25. l. M. wurden der Freiherrl. Familie von Ulm im sog. Neuwirthshaus zu Bernried entwendet: 17—18 fl Baar, bestehend in einigen Mark- und 20-Pfennigstücken, 1 Paar braune Handschuhe, 4 leinene Frauen-Hemden, die Brust mit kleinen Spitzen verziert, 2 leinene Frauen-Unterhosen, unten mit Spitzen besetzt, 1 schwarzseidenes Kleid mit schwarzem Sammtband, 1 schwarzes Ripskleid, 1 gelbes Waschkleid, 3 Piquéröcke, wovon einer ganz neu, 1 Bettjacke von weißem Piqué mit 4 Perlmutterknöpfen, 1 schwarze Casimir-Jacke mit Spitzen und Perlenbesatz, 1 schwarze Moiréschürze, 1 Hut mit schwarzen Straußfedern und rother Rose, an der Seite mit schwarzem Sammt und Rips, 1 brauner Moiré-Sonnenschirm mit weißem Futter, 1 wollene Jacke mit dunkelbraunen Sammtfransen, 2 schwarzseidene Schleifen, 1 schwarzbraunes ledernes Täschchen, das Schloß mit Leder überzogen, 1 Paar Lederstiefel mit Gummizügen und Glanzkappen, 1 Staubkamm, 1 Zahnbürste, 1 ovaler Spiegel, 1 Stück gelbe Seife, 1 weißes Kopfnetz, 2 goldene Brochen, außen mit viereckigen Würfeln besetzt, je eine Photographie enthaltend, 1 goldenes Kreuz mit blauseidenem Bande, mit Perlmutter eingelegt, auf der Rückseite ist der Name „Philippine", 3 Cravattenringe von Talmigold, darstellend ein Pferd, einen Hirschen und einen Löwen, 2 Paar weiße Manschetten mit schwarzen Knöpfen, 1 ledernes Portemonnaie mit stählerner Schließe, 1 weißbaumwollenes Unterleibchen mit gelben Haften, 1 schwarzseidener Shlips mit violetten Tupfen, 2 Paar baumwollene Strümpfe. Verdacht fällt auf die Dienstmagd der Familie v. Ulm, welche am 18. l. M. dortselbst in Dienst trat und nach Verübung des Diebstahls sich flüchtig machte. Dieselbe soll sich Margaretha **Roth** schreiben, ist 18 bis 19 Jahre alt, kräftig, hat insbesondere sehr stark hervorragenden Busen, gelbliche Augen, kurzgeschnittene schwarze Haare und eine Warze auf der Nase, trug graues Kleid mit Casaque und Sammtausputz und soll in der Gegend von Würzburg zu Hause sein. Um Spähe und sofortige Verhaftung und Hieherlieferung der angeblichen Margaretha Roth wird ersucht.

Weilheim 31/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4334. **(Zwei flüchtige Diebe, Handwerksbursche.)** Am 28. August l. J. Nachmittags wurden unweit Velburg gestohlen: 1 stahlgrüner Tuchrock, 1 braune Buckskinweste mit silbernen Fünfzehner-Knöpfen, 1 Weste von Brünell mit silbernen Sechser-Knöpfen, 1 blaucarrirte Buckskinhose mit rothledernem Hosenträger, 1 schwarztaffentnes Halstuch, 1 Rosenkranz mit silbernem Kreuze, 18 silberne Groschenknöpfe, 1 blechernes Schmalzgefäß, 60 Eier, 5 Zweieinhalbguldenstücke und ein halber Laib Brod. Verdächtig sind 2 **Handwerksbursche**, der Eine in den 40er Jahren, ziemlich groß, schlank, mit blondem Vollbart, gesunder Gesichtsfarbe, trug röthlichen Hut und weißes Päckchen an einem Stocke, der Andere etwas jünger, aber größer, von starkem Körperbau, trug alte Soldatenkappe, röthliche Joppe. Um Verhaftung der Thäter (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 u. 136 E.-G.) wird ersucht.

Amberg 1/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4335. **Kuppelmeier** Johann, Metzgergeselle von Eichendorf bei Landau a/Isar, ist hier wegen Unterschlagung zur Anzeige gebracht; um Fahndung wird ersucht.*)

Kassel 25/8 74. K. Staatsanwaltschaft.

*) Zuletzt 29/1926 (1873). Die Red.

4336. ☛ **(Aufgefundener weiblicher Rumpf.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 60/4004 (1874) wird nachgetragen, daß der fragliche Rumpf von einer jüngeren Frauensperson herrührt und daß vom k. Staatsministerium des Innern für die Entdeckung des Thäters eine **Belohnung von 300 Mark** zugesichert wurde, falls ein Verbrechen vorliegt.

Bayreuth 29/8 74. K. Unt.-Richter.

4337. **(Flüchtiger Kleiderdieb, Eisenbahnarbeiter.)** Am 15. l. M. Nachmittags wurde in der Torfhütte des Wirthes Kloo von Zellenreuth dem Schneider J. Scheuer mittelst Einbruches 1 graue Hose mit schwarzen Galons und eine dunkelbraune gelbgetupfte Joppe entwendet. Verdacht fällt auf einen 5' 8—9" großen schwarzbärtigen Eisenbahnarbeiter, welcher obige Kleider am Leibe tragen dürfte.

Wasserburg 30/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4338. **(Diebstahl an silbernen Knöpfen ꝛc.)** Am 28. August l. J. Nachmittags wurden unweit Velburg 1 Lederhose, 1 porzellanene Tabakpfeife mit Rehkrone, 1 rothkattunenes Sacktuch, 48 silberne, sog. Fünferknöpfe, 15 silberne Zwölferknöpfe, 7½ fl. Baar, darunter 1 Frankenstück und 1 Doppelsoustück, und ein auf Mich. **Söllner** lautender Militärpaß gestohlen. Verdächtig ist ein schwarzgekleideter Mann mit grauem Hut und auch der sog. **Schinderhiesl** von Steinsberg. Im Ermittlungsfalle wird um Verhaftung des Thäters (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 u. 136 E.-G.) ersucht.

Amberg 1/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4339. ☛ **(Flüchtige Kindsmörderin.)** Am 23. d. M. Nachmittags hat eine große corpulente Weibsperson mit schwarzen Haaren und tiefbrauner gesunder Gesichtsfarbe, bekleidet mit roth- und schwarzgeblümtem Rock, graubrauner Jacke und schwarzem Kopftuch, ein schwarzes Armkörbchen nebst einem weiß- und rothgeblümten Päckchen mit sich tragend, ein ungefähr ¼ Jahr altes Kind im Isarfluß bei hiesiger Stadt ertränkt. Um Spähe wird ersucht.

Freising 29/8 74. K. Unt.-Richter.

4340. **(Flüchtiges Diebspaar, Mann und Weib.)** Am 24 d. M. Abends von 5—6 Uhr wurden bei dem Söldner Kreiml in Buch, Landg. Riedenburg, mittelst Einbruches entwendet: 1 Paar kalblederne Wadenstiefel, 1 zweigehäusige, ziemlich große silberne Spindeluhr, das äußere Gehäuse braun, römische Ziffern, die Ziffer IV beschädigt. Dringend verdächtig sind eine Manns- und eine Weibsperson, welche in der Gegend von Ingolstadt, Dollnhof ꝛc. mit den Verhältnissen bekannt zu sein schienen und auch schon in Wien gewesen zu sein angaben.

Der Mann ist beil. 24 Jahre alt, groß und geschultert, hat blonde langgekräuselte Haare, volles gesundfärbiges Gesicht, rothen Backenbart, trug graue, grün eingefaßte Joppe, dunkle Hose und Gilet von Sommerstoff, schwärzlichen Hut, hatte ein weißleinenes Päckchen und einen Stock.

Die Weibsperson ist beil. 24 Jahre alt, mittelgroß, hat dunkle Haare, trug schwarzes Kleid, schwarzes Hütchen mit schwarz und blauen Bändern und Rosenbouquet, grau- und weißgestreifte Schürze, war barfüßig. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 30/8 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4341. **Lollas** Johann Adam, Hafnergeselle aus Kulmbach.*)

Fürth 27/8 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/3860 (1874). Die Red.

4342. **Oeldenberger** Ludwig, led. Uhrmachergehilfe von Pappenheim.*)

Fürth 27/8 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34/2316 (1874). Die Red.

4343. **Rothkirch** Anna Barbara aus Ermetzhofen, Ldg. Uffenheim, früher Dienstmagd in Ansbach, als Zeugin.

Ansbach 28/8 74. K. Unt.-Richter.

4344. **Bauer** Joseph, Inwohner von Galsterlohe, B.-A. Vohenstrauß, als Beschuldigter.

Weiden 29/8 74. K. Unt.-Richter.

4345. **Rucker** Jakob, Dienstknecht von Leidling, B.-A. Neuburg (T. Nr. 113), und

4346. **Habeder** Rupert von Baumbach, B.-A. Pfarrkirchen, früher Zuchthaussträfling.

Donauwörth 29/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4347. **Robold** Michael, led. Häuslerssohn u. Taglöhner von Weiling, Gem. Feldkirchen, Landg. Straubing, als Beschuldigter wegen einer am 15. d. M. verübten Körperverletzung; er hat sich sofort nach der That entfernt und ist z. Z. mit seiner Zuhälterin wahrscheinlich bei einem Bahnbaue beschäftigt.

Straubing 28/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4348. **Angerer** Anna, Näherin von Mühlbach, Gem. Bagendorf, Ger. Traunstein *)

Miesbach 29/8 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 66/4870 (1872). Die Red.

4349. **Rückerl** Joseph, 12 J. alt, Hirtenssohn von Steinbach, Landg. Rottenburg; falls er vagirt, ist er wegen Diebstahls nach Art. 136 C.-O. zu verhaften und hieher zu liefern.

Landshut 31/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4350. **Keller** Jakob, Taglöhner von Bloßenau.

Augsburg 31/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4351. **Bollinger** Babetta, led. Landkramhändlerin aus Freising, beheimathet zu Karlsberg (Pfalz).

Freising 1/9 74. K. Unt.-Richter.

4352. **Wenzel** Joseph, Scheerenschleifer aus Schwimbach, Ger. Straubing.

Wasserburg 31/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4353. **Kastner** Johann Martin, Taglöhner von Breitenbrunn, Ger. Wunsiedel, wegen Hehlerei.

Hof 31/8 74. K. Unt.-Richter.

4354. **Deuerer** Ludwig, Mechaniker u. Rechnungscommissärssohn von hier; er soll als Colporteur herumziehen.

München l/J. 1/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4355. **Turbanisch** Christian, verheir. Scheerenschleifer von Neuensorg, B.-A. Stadtsteinach, sammt seiner Familie, bestehend aus einer Frau und 8 Kindern.*)

Fürth 31/8 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/3901 (1874). Die Red.

Widerrufe.

4356. **Bruckmaier** Alois. 62/4107 (1874).

4357. **Hasenstab** Joachim 63/4169 (1874).

4358. **Ziegelmüller** Karl. 56/4561 (1871).

4359. **Droll** Michael. 60/3983 (1874).

4360. **Liebl** Georg. 64/4263 (1874).

4361. **Fischer** Georg. 55/3678 (1874).

4362. **Dionys** Katharina. 61/4040 (1874).

4363. **Raab** Georg. 62/4119 (1874).

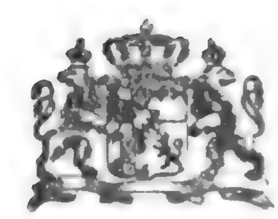
4364. **Rößler** Joh. Adam. 62/4120 (1874).

4365. **Kölbl (Luger)** Michael. 54/3629 (1874).

4366. **Seiffert** Oswald. 49/3253 (1873), 23/1522 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 66.  München 10. September 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4367. **Schwarz** Johann Michael, Schneider, zuletzt Dienstknecht und Taglöhner von Berghof, Gem. Ellrichshausen (24 J. alt, 1,62 M. groß, schlank, hat schwarze Haare, längliches Gesicht, graue Augen, stumpfe Nase, soll am Bahnbau Crailsheim-Nürnberg beschäftigt sein), ist wegen Diebstahls im wiederholten Rückfalle zu verhaften und hieher zu liefern.

Crailsheim 31|8 74. K. württ. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4368. **Fenzl** Rudolph, Dienstknecht von Abbenried, B.-A. Neunburg v/W., welcher wahrscheinlich in den Gerichten Rottenburg oder Landshut herumzieht, wegen Raubes.

Landshut 3|9 74. K. I. Unt.-Richter.

4369. **Wagmann** Konrad, Jäger des k. 5. Jäger-Bataillons, geboren am 2. Febr. 1850 zu Vorderwerdenthal, B.-A. Bergzabern, wegen milit. Vergehens der Fahnenflucht. (§ 69 u. 70 R.-M.-St.-G.-B.)

Zweibrücken 31|8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Jäg.-Bat.

4370. **Waldmannstetter** Joseph, Soldat von Schneitweg, B.-A. Stadtamhof (21 J. alt, 1,67 M. groß, bartlos, hat dunkelbraune Haare, rundes Gesicht, trägt die Uniform des Regiments), wegen unerlaubter Entfernung.

Ingolstadt 4|9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

4371. **Steger** Johann (vulgo **Hamperle**), led. Metzgergeselle von Altsittenbach, B.-A. Hersbruck, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 Ziff. 2 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

Nürnberg 5|9 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 39|2637 (1874). Die Red.

4372. **Breitreiner** Anton, ehem. Schneckenhäusler von Eßbrunn, Gem. Berg, Ger. Haag, zuletzt Ziegel- und Bahnarbeiter zu Oberkatzbach bei Pammelberg (40 J. alt, 5' 8" groß, untersetzt, hat schwarze Haare, graue Augen), wegen Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Ziff. 1 E.-G.; derselbe befindet sich im Besitze eines dem Ziegelarbeiter Andreas **Herz** von Heinstetten entwendeten Arbeitsbuches.

Wasserburg 2|9 74. K. I. Unt.-Richter.

4373. **Seufert** Wilhelm, Schuhmacher von Waldberg, B.-A. Neustadt a/S. (33 J. alt, 5' 7" groß, trägt schwarze Perrücke, hat volles rundes Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe, kleinen Schnurbart, ist krummbeinig, trägt schwarze Hose, dunkle Joppe, Schildkappe, einen birkenen oder buchenen Gehstock, sieht etwas zerlumpt aus), wegen Diebstahls (§ 244 R.-St. G.-B., Art. 136 E.-G.). Die entwendeten Sachen: 1 silberne Spindeluhr und 1 silberne Cylinderuhr sind ihm eventuell abzunehmen.

Neustadt a/S. 3|9 74. K. Unt.-Richter.

4374. **Cron** Heinrich, Soldat und Färber aus Speyer, domic. Kaiserslautern (23 J. alt, 1,69 M. groß, bartlos, kräftig, hat blonde Haare, hohe Stirne, blonde Augenbrauen, graublaue Augen, das 1. Glied des linken Zeigefingers fehlt), wegen gemeinen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt und der milit. Vergehen der unerlaubten Entfernung, Fahnenflucht und Unterschlagung. (§ 113 R.-St.-G.-B., §§ 64, 69, 70, 138 R.-M.-St.-G.-B.)

Metz 31|8 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

4375. **Deuerer** Ludwig, Mechaniker von hier, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*) L. Nr. 433.

München l/J. 5|9 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 65|4354 (1874). Die Red.

4376. **Buchsteiner Georg (vulgo Rauschgirgl)**, 60 J. alt, kath., verwittw. Austrägler von Redl, Gem. Kirchanschöring, Ger. Laufen.

Traunstein 2/9 74. K. Bezirksgericht.

4377. **Blenk** Johann Friedrich, led. Dienstknecht und Taglöhner von Pidlsdorf, wegen zweier Verbrechen des Diebstahls. (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 4/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4378. **Weber** Martin, led. Dienstknecht von Züntersbach, k. preuß. Landrathamts Schlüchtern, wegen Vergehens der Sachbeschädigung. (§ 303 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 3/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4379. **Schmidtbauer (Rockinger)** Franz Xaver, 30 J. alt, Schweizer von Wiesent, B.-A. Regensburg, zuletzt in Merlbach, Ger. Wolfratshausen, wegen Verbrechens der Erpressung.

München r/J. 4/9 74. K. Bezirksgericht.

4380. **Rawitzer, vulgo Bauer,** Johann, Dienstbube aus Neuhäusl bei Neukirchen, Bez.-Hptm. Tachau in Böhmen, 15 J. alt, wegen zweier Diebstahlsvergehen. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Weiden 5/9 74. K. Unt.-Richter.

4381. **Schmalz** Gotthard, Taglöhner von Imbach, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1, 136 Abs. 1 u. 3 E.-G.)

Kempten 4/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4382. **Maier** Anton von Waltenhofen, wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 u. 136 Abs. 1 u. 3 E.-G.)

Kempten 4/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4383. **Krauße** Bertha, 20 J. alt,

4384. **Krauße** Albert, 19 J. alt, von Waldeck, v. C.-P.-Bl. 43/2893 u. 2894 (1874), und

4385. **Franzen** Anna, 24 J. alt, Mitglieder einer Zigeunerbande, wegen Diebstahls; Letztere nur dann, wenn es wegen ihres säugenden Kindes geschehen kann, außerdem Aufenthaltsanzeige, um sie zu vernehmen.

Nürnberg 5/9 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4386. **Haas** Karl, Metzgergeselle von Winklarn, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Obertermbach.

Urtheil v. 31. Juli l. J.: 5 Mon. Gefängniß wegen Vergehens des Hausfriedensbruchs, der Körperverletzung, der Bedrohung, ferner 14 Tage Haft wegen Uebertretung des groben Unfugs. (Kosten trägt die Staatskasse.)

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, bei Einspruchserhebung aber hieher.

Pfarrkirchen 26/8 74. K. Bezirksgericht.

4387. **Menter** Lorenz, Schmiedgeselle v. Mintraching.

Urtheil v. 13. Juli 1874: 4 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Augsburg 25/8 74. K. Bezirksgericht.

4388. **Zacherl** Johann Baptist, 37 Jahre alt, verheir. vormal. Schrannenwagmeister dahier.*)

Urtheil v. 29. Juli 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l/J. 22/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 7/456 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

4389. **(Flüchtiger Schmuckdieb, Handwerksbursche.)** In der Zeit vom 2. auf 9. August l. J. wurden der led. Dienstmagd Edeltraud Bankesegger, z. Z. in Kulbing, Ger. Laufen, eine goldene Broche mit einem weißen Stein in der Mitte und eine silberne 13gängige Halskette mit achteckiger silberner und vergoldeter Schließe mit weißem Stein in der Mitte entwendet. Verdacht fällt auf einen Handwerksburschen, welcher am 3. August in Kulbing gesehen wurde. Derselbe wird beschrieben als 36 bis 40 Jahre alt, ziemlich groß, hager, mit eingefallenem Gesichte, schwarzem Vollbart, trug grauen Filzhut und schwarze, schon sehr abgetragene schmutzige Kleidung. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 3/9 74. K. Unt.-Richter.

4390. **Frank** Michael, Taglöhnerssohn von Eberkirchen, geboren den 5. November 1863, welcher zuletzt in Stenglheim als Hütbube im Dienste stand, hat sich aus letzterem eigenmächtig entfernt und streunt seit mehreren Wochen umher. Derselbe wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden. Er trug bei seiner Entfernung abgetragene Kleidungsstücke, hat einen dicken Kopf, rothe Haare und Sommersprossen im Gesichte und ist vermuthlich im Besitze einer silbernen Cylinderuhr, die er sich rechtswidrig angeeignet hat.

Neuburg a/D. 2/9 74. K. Bezirksamt.

4391. **(Raub.)** Am 27. v. M. Abends 5 Uhr wurden auf dem sog. Kirchenwege von Oberölkoven nach Grafing der Bauerstochter Anna Lur von Oberölkoven mit Gewalt eine silberne 10gängige Schnürkette mit vergoldeter und mit blau und weißen Steinen besetzter Schließe und eine vergoldete, in verschlungener Form einen Achter bildende Broche von einem Räuber weggenommen. Letzterer ist ca. 30 J. alt, ziemlich groß, hat starkes volles, wahrscheinlich bartloses Gesicht, trug schwarzen Filzhut, bräunlichen abgetragenen Rock, etwas dunkle Hose und dunkles Gilet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 2/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4392. **(Flüchtige Diebe.)** Am 29. August l. J. Nachmittags wurden in Hitzendorf, Landg. Parsberg, gestohlen: 64 fl. in Doppelthalern, Thalern, Achtzehnern 2c., 1 braune Tuchweste mit 24 silbernen Fünferknöpfen, 1 gelb und roth geblümte Weste mit 22 silbernen Fünferknöpfen, 2 Stück feine flächserne Leinwand, zusammen 12 Ellen, 2 silberne Fingerringe. Dringend verdächtig sind 2 Bursche, der eine in den 40er Jahren, groß, mit röthlichem Vollbart, trug kurzen schwarzen Rock, röthliche Hose und blaue Militärhaube mit rothen Streifen, der andere ist mittlerer Größe, trug schwarzen Rock und Hose und braunen Hut.

Amberg 6/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4393. **(Entwichene Sträflinge.)** Die Gefängnißsträflinge Johann **Panzer** von Lanzendorf, B.-A. Berneck (23 J. alt, 5' 6'' groß, untersetzt, hat hellbraune Haare, braune Augen, lange stumpfe Nase, an der linken Hand Warzen), und Konrad **Roß** von Grüngraben, B.-A. Bayreuth (37 J. alt, 6' groß, schlank, hat dunkelbraune Haare, hohe Stirne, graue Augen, eingedrückte Nase), sind am 25. v. M. in der Anstaltskleidung aus hiesiger Anstalt entflohen. Um deren Aufgreifung und Hieherlieferung wird ersucht.

Amberg 3/9 74. K. Verwaltung der Gefangen-Anstalt.

4394. **(Effektendiebstahl.)** Am 2. d. M. Mittags zwischen 12 und 2 Uhr wurden zu Steppach mittelst Einbruches 1 schwarzseidener Regenschirm, 1 Hänguhr mit Messinggewichte und Kettchen von Meßing, das Zifferblatt von gebrannter Erde, an welchem sich zu beiden Seiten Figuren von schwärzlicher Farbe (Engel darstellend), wovon einer der Arm abgebrochen ist, befinden, 1 kleines Uehrchen mit weißem Zifferblatt, das ganze Gehwerk an ein braunes Brettchen aufgemacht und zum Aufhängen gerichtet, 1 hellgraues Jaquet mit Sammtkragen, 1 Hose und 1 Gilet, beide grau carrirt, 1 weitere Hose und Weste, grau und gerippt, 1 Ueberzug zu einem Oberbett, 2 Kopfkissenziehen, gelb und roth carrirt. Als verdächtig bezeichnet wird ein Bursche in den 30er Jahren, städtisch gekleidet, mittelgroß, ohne Schnurbart, mit vollem Gesicht, derselbe trägt Joppe und lange Hose, kleines rundes Hütchen. Um Spähe nach Thäter und Ablaten wird ersucht.

Augsburg 6/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4395. **(Raub.)** Am 2. Septbr. l. J. Abends 5 Uhr wurde Joseph Schmalzbauer aus Buchenlohe, Ldg. Regenstauf, z. Z. in Mitterstbal, unweit Oberbuchfeld, B.-A. Neumarkt, von 3 Männern seines aus 14 Thalern und 4 Halbguldenstücken bestandenen Geldes beraubt. Als der eine Thäter ist Michael Hiltl, Dienstknecht von Reinbründl, am 3. d. M. Früh verhaftet worden, als der zweite ist der led. Anton **Inzenhofer** von Schafhof, B.-A. Neumarkt i/Oberpf., erheblich verdächtig und Angesichts §§ 249 u. 250³ R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. zu verhaften und in das Untersuchungs-Gefängniß hieher einzuliefern. Bezüglich des Dritten ist nachzuforschen, wer sich in Gesellschaft des Hiltl und Inzenhofer in letzterer Zeit herumgetrieben hat, und auch dessen vorsorgliche Haft zu bethätigen, falls er Geld, wie das geraubte, besitzt, bezw. sein alibi nicht sofort nachweisen kann.

Amberg 6/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4396. **(Flüchtiges Diebspaar, Mann und Weib.)** Nach weiterer Anzeige sind die des Diebstahls bei Kreiml in Buch, v. C.-P.-Bl. 65/4340 (1874), verdächtigen zwei Personen am kritischen Abend in der Richtung von Riedenburg nach Kelheim gegangen. Die Mannsperson, Michael **Girtler**, führt ein Zeugniß als Taglöhner mit sich, ausgestellt am 1 August 1874 in Geraths hausen, die Weibsperson, Magdalena **Liebhard** oder **Liebhard**, führt ein Dienstbotenbuch mit sich, ausgestellt in München am 8. Februar 1859.

Regensburg 3/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4397. **(Uhrendiebstahl.)** In vergangener Nacht sind in Dresden mittelst Ausschneidens der Thürfüllung aus einem Uhrmachergeschäfte 17 neue goldene und 47 neue silberne Taschenuhren (Cylinder-, Ancre-, Remontoir-, Savonette-, Damen-Uhren) gestohlen worden. Um Spähe wird ersucht.

Dresden 3/9 74. K. Polizeidirection.

4398. **(Verdächtiger Besitz.)** Der als Kellner conditionirende Gärtner Johann **Wurm** aus Nürnberg, 26 Jahre alt, von untersetzter Statur, befindet sich wegen mehrerer Diebstähle dahier in Untersuchung und war im Besitze eines schwarztuchenen Rockes, eines grauen Tuchrockes, einer braunen Hose mit dunklen Seitenstreifen, sowie einer goldenen Cylinderuhr mit römischen Ziffern, stählernen Zeigern und den Nr. 47827, 18 K. und 41410 im Innern des gerippten Deckels, dieselbe läuft auf 8 Steinen. Sämmtliche Gegenstände nebst einer abhanden gekommenen silbernen Cylinderuhr wurden sehr wahrscheinlich von dem herumstreunenden Johann Wurm entwendet. Um Mitwirkung zur Ermittlung der Eigenthümer und des dermaligen Besitzers der silbernen Cylinderuhr wird ersucht.

Aschaffenburg 6/9 74. K. Unt.-Richter.

4399 **(Coupondiebstahl.)** In den letzten Tagen wurden hier folgende Coupons entwendet: zwei des Kempten-Memmingen-Ulmer Eisenbahnanlehens pro 1. Oktober 1874, à 11 fl. 15 kr., Nr. 4736, 4737 — zwei dergl. Hochstadt Gundelsdorfer Eisenbahnanlehens, à 11 fl. 15 kr., pro 1. Oktbr. c., Nr. 1764, 1765 — ein Coupon des k. bayer. allgemeinen Staatsanlehens zu 4% pro. 1. Nov. c. zu 40 fl., Nr 31/15888 — ein detto des k. bayer. Eisenbahnanlehens zu 4% pro 1. Novbr. c. zu 10 fl., Nr. 41156/8071. Dieses mit Einbruch verübten Diebstahls ist der Mechanikerlehrling Konrad **Lang** von hier, 15 J. alt, verdächtig, welcher flüchtig geworden ist; er hat blonde Haare, große Statur, volles Gesicht. Um dessen Verhaftung auf Grund Art. 135 E.-G. und Anherlieferung wird ersucht.

Nürnberg 5/9 74. K. Unt.-Richter.

4400. **(Gelddiebstahl.)** Dem Hopfenhändler A. Reiff wurden am 2. d. M. aus seinem mittelst falscher Schlüssel eröffneten Koffer dahier ca. 520 fl., bestehend aus 2, in blaues Papier eingewickelten Rollen preuß. Thalern, à 100 fl., 4 Rollen Einmarkstücken, à 35 fl., 2 Zehngulden-Rollen, 2 Fünfgulden-Rollen, 2 Rollen Zwanzigpfennigstücken, à 14 fl., im Uebrigen aus diversen unrollirten Münzsorten entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Ulm 3/9 74. Der Untersuchungs-Richter am k. württb. Oberamtsgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4401. **Saumweber** Martin, Bauerssohn von Dirrlauingen.

Augsburg 27/8 74. K. III. Unt.-Richter.

4402. **Schletterer** Johann, Schneidergeselle von Emskirchen, 17 J alt; als Landstreicher ist er wegen Verbrechens der Urkundenfälschung zu verhaften und hieher zu liefern.

Fürth 3/9 74. K. Unt.-Richter.

4403. **Gültner** Johann, Glasmacherssohn von Riedlhütte, Gem. St. Oswald,

4404. **Leibl** Max von Riedlhütte, Gem. St. Oswald, und

4405. **Müller** Michael von Spitzingerreuth, B.-A. Grafenau; dieselben haben sich beim Ersatzgeschäfte 1873 nicht gestellt.

Deggendorf 4/9 74. K. Unt.-Richter.

4406. **Radlmayer** Martin, angebl. Hilfsheizer von Aurach, als Zeuge. — T. Nr. 465.

München I|J. 4|9 74. K. I. Unt.-Richter.

4407. **Simson** Lorenz, Bierbrauerssohn von Niedereulenbach, Landg. Rottenburg.

Landshut 5|9 74. K. II. Unt.-Richter.

4408. **Auer** Katharina aus St. Johann, bis zum 25. Juli l. J. beim Fischerbräu in Reichenhall bedienstet, welche als Damnifikatin zu vernehmen ist.

Traunstein 5|9 74. K. Unt.-Richter.

4409. **d'Ostoya** Charles, Sprachlehrer, Heimath unbekannt, zuletzt in Regensburg.

Regensburg 5|9 74. K. I. Unt.-Richter.

4410. **Späth** Johann, Eisenbahnarbeiter von Hammergmünd, B.-A. Eschenbach. — Cr. M. 250.

München r|J. 4|9 74. K. I. Unt.-Richter.

4411. **Riedl** Alois, Dienstknecht von Ruhstorf, Ger. Griesbach.

Passau 2|9 74. K. Unt.-Richter.

4412. **Reiter** Martin, Dienstknecht von Kreuzanger, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Schwabmünchen 3|9 74. K. Landgericht.

4413. **Messerschmitt** Johann, Maurerpalier von Passau. — Cr. M. 875.

München I|J. 4|9 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4414. **Werner** Gottwald. 62|4117 (1874).

4415. **Lehner** Engelbert. 61|4036 (1874).

4416. **Schuller** Cajetan. 43|2895 (1874).

4417. **Heuberger** Georg. 49|3293, 60|3980 (1873).

4418. **Eisenreich** Martin. 31|2106 (1874).

4419. **Schärl** Joseph. 60|3996 (1874).

4420. **Gunzelmann** Georg. 61|4047 (1874).*)

*) Wurde in München verhaftet.

4421. **Wörsching (Wirsching)** Joseph. 50|3402, 54|3637 (1874).

4422. **Sauer** Adam. 53|3571 (1874).

4423. **Popp** Eugen. 59|3950 (1874).

4424. **Wiendl** Maria. 57|3796 (1874).

4425. **Hauser** Georg. 48|3238 (1874).

4426. **Plank** Friedrich. 61|4035 (1874).

4427. **Kreller** Johann. 34|2563 (1872), 32|2162 (1874).

4428. **Eitel** Friedrich. 56|3755 (1874).

4429. **Steinmaier** Joh. Melchior 59|3929 (1874).

4430. **Wiesemann** Johann. 32|2129 (1874).

4431. **Toggenburger** Heinrich. 34|2303 (1874).

4432. **Wenig** Michael. 62|4109 (1874).

4433. **Maier** Clemens. 1|21, 38|2570 (1874).

4434. **Hümmert** Georg. 42|2832 (1874).

4435. **Frosch** Ignatz. 40|2723, 63|4207 (1874).

4436. **Jocher** Benedikt. 62|4122 (1874).

4437. **Göpfert** Andreas. 15|1213, 58|4752 (1871).

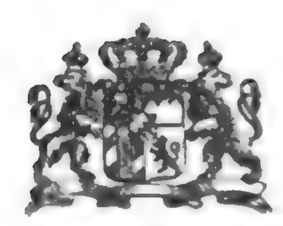
4438. **Zillner** Alois. 62|4104 (1874).

4439. **Schmidt** Johann Michael. 62|4123 (1874).*)

*) Die Ausschreibung im C.-P.-Bl. 58|3875 (1874) bleibt aufrechterhalten. D. R.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 67.  München 12. September 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4440. **Livinowitsch** Daniel von Wilna, v. C.-P.-Bl. 56/3722 (1874), treibt sich bettelnd unter dem Namen Daniel **Hirschowitz**, Lehrer und Zehngebotbeter aus Saing, Gouvernements Suwalk, herum.

Wiesbaden 3/9 74. K. Kreisgericht.

4441. **Leinberger** Friedrich aus Hirzenhain, ist wegen Diebstahls zu verhaften.

Offenbach 4/9 74. Großhzgl. Polizei-Commissariat.

4442. **Salzgeber** Johann, Eisenbahnarbeiter von Zams, k. k. Bezirksamts Landeck (28 Jahre alt, schlank, mittelgroß, hat blonde Haare, blondes Schnurbärtchen, braune Gesichtsfarbe, trägt graues getupftes Jaquet, schwarze gelbgetupfte Beinkleider und Weste von gleichem Stoff und eine schwarzseidene Schildkappe, auf einem Knie der Hose ist ein schwarzer Fleck aufgenäht), ist wegen Betrugverdachts zu verhaften und hieher zu liefern.

Ulm 8/9 74. Der Untersuchungs-Richter am k. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4443. **von Fischer** Marie, Obermedizinalraths-Wittwe auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 Abs. 2 Ziff. 1 E.-G. — T. Nr. 221.

München l/J. 9/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4444. **Schwager** Karl, led. Schuhmacher v. Kaiserslautern, Reitkanonier des diess. Regiments (23 Jahre alt, 1,72 M. groß, hat dunkelblonde Haare, rundes Kinn, dickes Gesicht, trug bei seiner Entfernung am 27. v. M. militärische Reithose, Waffenrock, Stiefel mit Sporn und Schirmmütze), wegen militärischer Vergehen der Fahnenflucht und Unterschlagung.

Würzburg 5/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Feld-Art.-Reg.

4445. **Bär** N., Colporteur aus Nürnberg (ca. 44 J. alt, groß, soll schwarzen Vollbart tragen), wegen Münzverbrechens. (§§ 146, 147 R.-St.-G.-B.)

Windsheim 6/9 74. K. Unt.-Richter.

4446. **Ulrich** Valentin, led. Taglöhner von Marlried, wegen Diebstahlsverbrechen.

Weilheim 26/8 74. K. I. Unt.-Richter.

4447. **Trautner** Johann Paulus, Rothgießergehilfe von Nürnberg, wegen Diebstahlsverbrechen. (§ 243 Ziff. 3 R.-St.-G.-B., Art. 135 Ziff. 1, 136 E.-G.)

Kempten 6/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4448. **Gwiß** Max, led. Schneidergeselle von Untersendling, wegen Diebstahls u. Unterschlagung. — Cr. M. 316.

München r/J. 9/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4449. **Beißer** Georg, Glaser und Soldat von Pfarrkirchen in Niederbayern, 22 Jahre alt, 1,71 M. groß, wegen Fahnenflucht.

München 9/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Cuir.-Reg.

4450. **Schwarzkopf** Josepha, 25 Jahre alt, led. Näherin und Fabrikarbeiterin von Ottmarshausen, wegen zweier Verbrechen des einfachen Diebstahls im Rückfalle und einer Uebertretung der Landstreicherei in die öffentliche Sitzung verwiesen und deren Verhaftung zugleich angeordnet.*)

Augsburg 5/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 54/3652 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4451. **Maier** Max, vulgo **Tanzermaxl**, 26 J. alt, led. Dienstknecht von Grünthal, k. Stadt- u. Landg. Rosenheim.

Traunstein 1/9 74. K. Bezirksgericht.

4452. **Lindner** Barbara, 25 J. alt, Bahnwärterstochter und Dienstmagd von Reundorf, B.-A. Lichtenfels.
Urtheil v. 7. August 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Verbrechens der Urkundenfälschung und Betrugsvergehens.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kronach 26/8 74. K. Bezirksgericht.

4453. **Wiener** Johann Adam, 22 J. alt, led. Gerber von Obereisensheim.
Urtheil v. 5. August 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Vergehens der Entziehung vom Militärdienste.
Schweinfurt 28/8 74. K. Bezirksgericht.

4454. **Geisler** Valentin Adam, 24 J. alt, led. Maurer von Unsleben.
Contum.-Urtheil v. 28. Juli 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Militärpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neustadt a/S. 29/8 74. K. Bezirksgericht.

4455. **Sedelmaier** Martin, ca. 16 J. alt, led. Taglöhner von der Au.
Urtheil v. 5. Novbr. 1873: 9 Mon. Gefängniß wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
München r/J. 29/8 74. K. Bezirksgericht.

4456. **Jakob** Georg, led. Zimmergeselle von Perlach.
Urtheil v. 10. Juni 1874: 8 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München r/J. 27/8 74. K. Bezirksgericht.

4457. **Müller** Heinrich, 24 J. alt, verheir. Buchhalter von hier.
Urtheil v. 18. Juni 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Betruges.
München l/J. 27/8 74. K. Bezirksgericht.

4458. **Martin** Andreas, 21 J. alt, Bergmann und Taglöhner von Hesselbach.*)
Rechtskr. Urtheil v. 15. Mai 1874: 4 Wochen Gefängniß wegen Vergehens der Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kronach 27/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61/4075 (1873). Die Red.

4459. **Katzenberger** Ludwig, 24 Jahre alt, led. Schreiner von Oberelsbach, B.-A. Neustadt a/S.
Contum.-Urtheil v. 28. Juli 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.
Neustadt a/S. 26/8 74. K. Bezirksgericht.

4460. **Karl** Georg, 37 Jahre alt, led. Taglöhner von Eggmühl.
Urtheil des k. Appellationsgerichts der Oberpfalz und von Regensburg, d. d. 27. Dezbr. 1872: 14 Tage Haft wegen groben Unfugs. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Polizei-Gerichts-Gefängniß.
Regensburg 22/8 74. K. Bezirksgericht.

4461. **Regehly** Theodor Constantin, 33 Jahre alt, Handelsagent und Oekonom aus Grobitz in Preußen.*)
Urtheil v. 3. Januar 1872: 7 Mon. Gefängniß wegen Betrugs und Unterschlagung.
München l/J. 30/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 16/1201 (1872); derselbe ist in Eisenach aus der Untersuchungshaft entsprungen. Die Red.

4462. **Semmler** Georg, Häuslerssohn von Neukelheim; derselbe soll sich zum Bahnbau bei Altötting begeben haben.
Urtheil v. 10. Juli 1874: 30 Tage Gefängniß wegen Diebstahls unter Ueberbürdung der Kosten auf das Aerar.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 27/8 74. K. Bezirksgericht.

4463. **Milz** Joseph Georg, 18 J. alt, Schreiner von Würzburg.*)
Urtheil v. 10. August 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung.
(Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher bekannt gegeben werden.)
München l/J. 1/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 38/2565 (1874). Die Red.

4464. **Schindler** Christian, 20 J. alt, prot., led. Schlossergeselle von Göppmannsbühl, Ger. Kemnath, zuletzt in Tölz.
Contum.-Urtheil v. 22. Juli 1874: 1 Jahr 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von 3 Jahren.
Einlieferungsort (im Unterwerfungsfalle): Gefangenanstalt Amberg, Abtheilung für Erwachsene.
München l/J. 1/9 74. K. Bezirksgericht.

4465. **Günther** Eduard, 23 J. alt, Oberstenssohn von Petersburg.
Urtheil v. 6. Mai v. J.: 7 Tage Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt und 5 Thlr. Geldstrafe event. 2 Tage Haft wegen Ordnungsstörung. (Derselbe hat die Kosten des Strafvollzuges zu tragen.)
Es wird um Strafvollzug und Nachweis hierüber ersucht.
München l/J. 31/8 74. K. Bezirksgericht.

4466. **Meyerhofer** Johann*) und

4467. **Meyerhofer** Therese*), Gastwirths-Eheleute von Oberabrein, zuletzt in München.
Urtheil v. 10. Juli 1874: je 4 Jahre Gefängniß wegen Vergehens des Betrugs.
Einlieferungsort für Ersteren: Zellengefängniß Nürnberg, für Letztere: Gefangenanstalt Sulzbach.
Ansbach 29/8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/5658, 5659 (1873). Die Red.

4468. **Behringer** Xaver, 20 J. alt, led. Maurer von Werbach, großh. bad. Amts Tauberbischofsheim.
Urtheil v. 8. August 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Aschaffenburg 9/9 74. K. Bezirksgericht.

4469. **Höß** Valentin, 24 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Ingolstadt.
Urtheil v. 22. Juni 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Donauwörth 7/9 74. K. Bezirksgericht.

4470. **Appel** Joseph, 34 J. alt, led. Maurer von Neuburg a/D.*)
Urtheil v. 30. Juli 1874: 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens des strafbaren Eigennutzes.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aichach 2/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/3091 (1874). Die Red.

4471. **Jag Johann Martin**, 21 Jahre alt, prot., led. Dienstknecht von Hornberg, zuletzt in Schandhof.
Urtheil v. 3. Juni 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahlsverbrechen. (Verpflegungskosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Windsheim 7|9 74. K. Bezirksgericht.

4472. **Müller Karl**, led. Bräuknecht und Eisenbahnarbeiter von Hechlingen, B.-A. Gunzenhausen.
Urtheil v. 24. Juli 1874: 1 Mon. Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Vergehens der Körperverletzung u. Uebertretung ruhestörenden Lärms,

4473. **Wirth Georg Pius**, 22 Jahre alt, led. Maurer und Eisenbahnarbeiter von Priesendorf, B.-A. Bamberg II, und

4474. **Büttner Georg**, Eisenbahnarbeiter v. Weidensees, B.-A. Pegnitz.
Urtheil v. 24. Juli 1874: Jeder 14 Tage Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Vergehens der Theilnahme an Körperverletzung und Uebertretung ruhestörenden Lärms.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 5|9 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4475. **(Diebstahl von Werthgegenständen rc.)** Am 12. August l. J. zwischen Mittags 12 Uhr und Nachmittags 2 Uhr wurden bei dem Wagnerbauer Andreas Mösenlechner in Holzhausen, Ger. Laufen, mittelst Einbruchs eine 18gängige silberne Halskette mit viereckiger vergoldeter Schließe, die mit 3 weißen Steinen besetzt und von denen der mittlere mit lichtblauen Steinen umgeben ist, 1 neue goldene viergängige Hutschnur, 1 silbergefaßter Rosenkranz mit braunen Glasperlen und 1 neusilbergefaßter Rosenkranz mit rothen Holzkügelchen, 6 silberne Sperln, 1 silberne Hutsperl, 1 detto Haarnadel, 1 goldene Broche, in deren Mitte sich ein aus rothen Steinchen bestehendes Kränzchen befindet, 1 Paar neue lederne, sehr große Schuhe, 1 Geldbeutel mit 2 fl. Inhalt, 1 bayer. Frauenthaler mit je zwei Brustbildern auf jeder Seite, 1 Vereinsthaler v. J. 1871 mit dem Marienbilde, etwa 3 fl. Schatzgeld aus 7 Stücken bestehend, Hose und Weste von gleichem lichtbraunem Wollstoff, die Hose mit schwarzen Galons, die Weste mit 10 Filigran-Silberknöpfen, 1 brauntuchener Spenser mit 20 Zwölferknöpfen, 1 Hose von dunkelbraunem Wollstoff mit schwarzen Galons und 1 schwarzes, mit rothen Streifen versehenes und mit 18 Sechserknöpfen besetztes Seidensammt-Gilet, 2 neue baumwollene Hemden, 1 buntfarbiges seidenes Halstuch mit veilchenblauem Grunde und grünen Enden, 2 gelbe Sacktücher, 1 brauner Regenschirm mit stählernem Gestell und weißem Griff, 1 an beiden Ellbogen bereits schadhafter gestrickter baumwollener Janker, 4 Gulden Baar, bestehend aus 2 Halbguldenstücken und Sechsern, entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Traunstein 3|9 74. K. Unt.-Richter.

4476. **(Körperverletzung.)** In der Nacht vom 7. auf 8 d. M. wurde die ledige Margaretha Besold von Schoppershof von einem zur Zeit noch unbekannten Thäter verletzt; in Folge der erhaltenen Wunden ist dieselbe gestorben. Bei der Section fand sich in der Kopfwunde eine Messerspitze vor. Um Spähe nach dem Thäter und Mittheilung etwaiger Anhaltspunkte zur Entdeckung desselben wird ersucht.
Nürnberg 10|9 74. K. Unt.-Richter.

4477. **Schöttl Amalie**, led. Kellnerin von Tölz (32 Jahre alt, 1,69 M. groß, schlank, hat blonde Haare, blaue Augen, stumpfe Nase, schlechte Zähne), welche sich der vorgeschriebenen Reiseroute aus der Gefangenanstalt Sulzbach in ihre Heimath entzogen und angeblich in München Dienst genommen hat, wolle aufgegriffen und anher geliefert werden.*)
Tölz 10|9 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 28|1893 (1874). Die Red.

4478. **(Herumziehender Bettler.)** Der herumstreunende, wegen Bettels und Landstreicherei schon oftmals bestrafte **Georg Elser** von Amerdingen wolle, wenn er arbeitslos, zur Strafe gebracht und dessen Ueberweisung an die Landespolizeibehörde herbeigeführt werden.
Nördlingen 3|9 74. K. Bezirksamt.

4479. **(Kuhdiebstahl.)** In der Nacht vom 23. auf 24. v. M. wurde dem Bauer Roman Reißer von Bodelsberg von seiner in der Gemeindeflur Bodelsberg gelegenen Viehweide weg eine dachsfarbige Kuh mit aufrechtstehenden Hörnern, welche erst das dritte Kalb hatte, entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Kempten 6|9 74. K. I. Unt.-Richter.

4480. **(Gelddiebstahl rc.)** Am 19. August l. J. Nachmittags zwischen 2 und 5 Uhr wurden zu Pähl, B.-A. Weilheim, mittelst Einbruches eine aus Doppelgulden, Doppelthalern, Thalern und Gulden bestehende Baarschaft zu 25 fl., dann eine silberne Spindeluhr mit römischen Ziffern und messingenen Zeigern und ein goldener Fingerreif mit einem Plättchen, worauf ein Kreuz eingravirt, entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Weilheim 31|8 74. K. I. Unt.-Richter.

4481. **Zeller Rosine** von Eschenbach in Mittelfranken, v. C.-P.-Bl. 47|3194 (1874), bisher unter Polizeiaufsicht, soll nunmehr in ein Arbeitshaus eingeschafft werden. Dieselbe wolle im Falle Betretens der ärztlichen Visitation unterstellt und das Resultat sofort mitgetheilt werden.
Heilsbronn 9|9 74. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4482. **Köpke Karl Theodor**, Reisender aus Ruhrort, welcher sich eines Vergehens des § 286 R.-St.-G.-B. schuldig gemacht hat; zugleich wird um Mittheilung ersucht, wenn gegen denselben etwa bereits von einem andern Gerichte strafrechtliche Untersuchung eingeleitet sein sollte.
Windsheim 6|9 74. K. Unt.-Richter.

4483. **Steindl Georg**, Landkrämer von Eitlbrunn, Ger. Stadtamhof, als Angeschuldigter wegen Körperverletzung.
Landshut 3|9 74. K. I. Unt.-Richter.

4484. **Steindl Barbara**, Händlerin von Achdorf, als Zeugin.
Landshut 9|9 74. K. I. Unt.-Richter.

4485. **Reiter** Andreas und

4486. **Reiter** Walburga, Ziegelarbeiters-Eheleute von Mickhausen, zuletzt in Oberhausen wohnhaft, welche als Beschuldigte zu vernehmen sind.

Augsburg 9/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4487. **Hurst** Friedrich, Maurergeselle von Nürnberg, als Zeuge.

Bayreuth 9/9 74. K. Unt.-Richter.

4488. **Grünauer,** auch **Krönauer** Xaver*), Bedienter und Söldnerssohn von Huglfing, B.-A. Weilheim (28 J. alt, klein, untersetzt, hat blonde Haare, kleines blondes Schnurbärtchen); sollte derselbe beschäftigungslos umherstreunend betroffen werden, so ist er wegen Verbrechens der Urkundenfälschung zu verhaften und hieher zu liefern. (§ 268 Ziff. 1 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Würzburg 10/9 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 54/3662 (1874). Die Red.

4489. **Prinz** Friedrich (auch **Kaufmann**) von Außenbrünst, B.-A. Wolfstein; derselbe hat nur ein Bein und geht ohne künstliches oder auch nur hölzernes Bein auf einer Krücke, aber sehr gewandt, und ist ein fleißiger Besucher von Jahrmärkten und sonstigen Volkszusammenkünften.

Pfarrkirchen 4/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4490. **Gaul** Ludwig, beurlaubter Reserve-Second-Lieutenant von Burghausen. — T. Nr. 496.

München l/J. 8/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4491. **Hillebrand** Karoline, circa 30 Jahre alt, von Königssee, Ger. Berchtesgaden.

Traunstein 8/9 74. K. Unt.-Richter.

4492. **Gabler** Anna, Taglöhnerin von Eitensheim, Ger. Ingolstadt, als Damnifikatin in einer Körperverletzung.

Aichach 10/9 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4493. **Bacheruch** Julius (auch **Jßler, Rauscher, Kühn** Karl, **Küfert** Karl, **Feilenhauer, Köhler, Bacharach, Körner** Karl, **Höffer** Emil, **Berg**).*) 90/6556 (1872).

*) Derselbe verbüßt unter dem Namen **Hirsch** Samuel (kömmt zuletzt vor 6/366 d. J. 1872) seit 17. Juli 1874 eine zweimonatliche Gefängnißstrafe in Wiesbaden.

4494. **Ochsenreiter** Franz Joseph. 48/3280, 49/3332 (1874).

4495. **Ochsenreiter** Karoline. 48/3281, 49/3332 (1874).

4496. **Kaiser** Anna Katharina. 62/4108 (1874).

4497. **Panozzo** Fortunato, Roi. 55/3692 (1874).

4498. **Meidinger** Wolfgang. 56/3759, 57/3789 (1874).

4499. **Buchberger** Joh., vulgo **Baltes**. 35/2655 (1872).

4500. **Bleicher** Joseph. 63/4217 (1874).

4501. **Brandl** Paulus. 58/3867 (1874).

4502. **Meier** Georg. 40/2688 (1874).

4503. **Steber** Corbinian. 61/4045 (1874).

4504. **Strobl** Ernst. 55/3690 (1874).

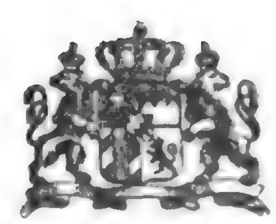
4505. **Waldmannstetter** Joseph. 66/4370 (1874).

4506. **(Flüchtiger Dieb)** 58/3880 und **Bräuninger** Gottfried. 64/4253 (1874).

4507. **Seiferth** Johanna. 64/4280 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 68.  München 16. September 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4508. **Bauer** Anna, Taglöhnerin von Birk, Ger. Weidenberg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 Ziff. 3 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Nürnberg 11/9 74. K. Unt.-Richter.

4509. **Webervals** Johann, led. Schreiner von Jßling, Landg. Lichtenfels (26 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat dunkle Haare und dunklen Schnurbart), wegen Wechselfälschung.

Kronach 9/9 74. K. Unt.-Richter.

4510. **Jmlauer** Franz, led. Dienstknecht v. Thauernhausen, Gem. Tabing, Ger. Traunstein, zuletzt in Hörpolding im Dienste (ca. 23 J. alt, mittelgroß, hat schwarze Haare, blasses Gesicht, eine Zahnlücke an der oberen Zahnreihe, trägt wahrscheinlich einen weißen Filzhut und eine Sommerhose mit blauen Streifen), wegen Vergehens der Unterschlagung und des Diebstahls.*)

Traunstein 11/9 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 55/3707 (1874). Die Red.

4511. **Hois** Engelbert, led. Dienstknecht von Fahlenbach, B.-A. Pfaffenhofen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Freising 11/9 74. K. Unt.-Richter.

4512. **Lindner** David, Gemeiner 2. Classe dieſſ. Reg. von Ansbach (23 J. alt, 1,62 M. groß, hat blonde Haare, graue Augen, längliches bartloses Gesicht), wegen Fahnenflucht (§ 70 R.-M.-St.-G.-B., Art. 114 Abſ. 2 b. rev. M.-St.-G.-O.). Eine etwa in seinem Besitze befindliche silberne Cylinderuhr ist ihm abzunehmen.*)

Neuburg a/D. 10/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 15. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 25/1655 (1873). Die Red.

4513. **Bernecker** Georg Stephan, ledig, aus Weißenbronn, B.-A. Heilsbronn (22—23 Jahre alt, hat blaue Augen, blonde Haare, schwerfälligen Gang), und

4514. **Söllner** Joseph aus Sassendorf, B.-A. Bamberg I (24—25 J. alt, klein, hat schwarze Augen, schwarzes kleines Schnurbärtchen, schwarze Haare), Beide zuletzt Hausknechte im Gasthofe „zum Erlangerhof“, wegen Verdachts der Theilnahme am Verbrechen des Diebstahls z. N. des Gasthofbesitzers E. Nutzenbacher dahier. (§§ 243 Ziff. 3, 47, 48 u. 49 R.-St.-G.-B., Art. 135 Ziff. 1, 136 E.-G.)

Bamberg 11/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4515. **Singer** Joseph, Eisenbahnarbeiter v. Rappenzell, B.-A. Aichach, wegen Verbrechens der Theilnahme an dem Verbrechen des Diebstahls auf Grund Art. 135, 136 E.-G.; derselbe ist ca. 56 Jahre alt, groß, trägt lederne Hose, Wadenstiefel, schwarzen Spenser und Weste mit 16 Halbgulden-Knöpfen, braunen Filzhut und ferner ein Paquet bei sich, in welchem sich eine braune Hose und Gilet und eine graue Joppe mit grünem Kragen befinden sollen. Bei seiner Haftnahme ist derselbe sofort zu durchsuchen, ob sich in seinem Besitze nicht ein goldener Ehering und ein silbernes Rosenkranzkreuz befinden.

Aichach 13/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4516. **Weichl** Joseph, dieſſ. Gemeiner und Bürstenmacher aus Eslarn, B.-A. Vohenstrauß, 22 Jahre alt, 1,68 M. groß, wegen Fahnenflucht; derselbe ist am 24. August l. J. bei Gelegenheit der größeren Truppen-Uebungen aus dem Cantonnement Marloffstein, B.-A. Erlangen, desertirt.

Amberg 14/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

4517. **Gerner** Friedrich, Maurergeselle von Ingolstadt. (§ 113 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*) — T. Nr. 405.

München l/J. 13/9 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 77/5193 (1873). Die Red.

4518. **Schäffler** Johann Baptist, led. Metzgergeselle von Dünzelbach, B.-A. Bruck, wegen Vergehens der Unterschlagung z. Sch. des Metzgers Martin Fink von Oberammergau auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Weilheim 8/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4519. **Galster** Christoph, Gemeiner und Hornist des k. 7. Inf.-Reg. von Herzogenaurach, B.-A. Höchstadt a. d. Aisch, 23 Jahre alt, wegen Fahnenflucht.

Landau (Pfalz) 12/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4520. **Fischerauer** Crescenz, Inwohnerstochter von Praßreuth, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 240 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 1 Nr. 2 u. 136 E.-G.)

Passau 4/9 74. K. Unt.-Richter.

4521. **Hartmaier** Georg Kaspar, Soldat des k. 5. Chev.-Reg. und Taglöhner aus Alsheim, B.-A. Speyer, prot., geboren 17. Dezbr. 1851, 1,69 M. groß, schlank, hat schwarze Haare, dunkle Gesichtsfarbe, gemäß §§ 69 u. 70 R.-M.-St.-G.-B. wegen Fahnenflucht, dann gemäß § 138 R.-M.-St.-G.-B. und § 242 R.-St.-G.-B. wegen Unterschlagung und Diebstahls.

Zweibrücken 13/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4522. **Heller** Joseph, led. Taglöhner von Oettingen, B.-A. Nördlingen, wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt gemäß § 113 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Freising 10/9 74. K. Unt.-Richter.

4523. **Bauer** Karl, Häuslerssohn von Leiblfing, Landg. Straubing (geboren am 12. Juli 1856, 1,60 M. groß, schlank, hat blonde Haare, braungraue Augen, gute Zähne, proportionirte Nase, gewöhnlichen Mund, einige Narben auf dem Kopfe), wegen Verbrechens des einfachen Diebstahls im Rückfalle, dann Vergehens des Betrugs und der Unterschlagung. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 3 E.-G.)*)

Straubing 13/9 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 5/307 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4524. **Furtmaier** Kaspar, Güllerssohn von Güntersdorf,

4525. **Tretter** Johann, Maurer von Streitdorf,

4526. **Brumer** Joseph, Güllerssohn von Geisenfeldwinden,

4527. **Schlicht** Adam, Knecht von Geroldshausen,

4528. **Hettrich** Martin, Knecht von Ilmendorf,

4529. **Maier** Johann, Knecht von Rimberg,

4530. **Spreng** Joseph von Rohrbach und

4531. **Amberger** Emeram, Knecht von Geisenhausen, sämmtliche im 21. Lebensjahre, haben Jeder wegen eines Vergehens wider die öffentliche Ordnung eine Gefängnißstrafe von einem Monate zu erstehen.

Freising 10/9 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4532. **(Raub.)** In der Nacht vom Dienstag den 1. auf Mittwoch den 2. d. M. ungefähr zwischen 1 und 2 Uhr Früh drangen zwei im Gesichte geschwärzte Bursche, von denen der eine ziemlich groß, der andere etwas kleiner war, in die zu ebener Erde befindliche Schlafkammer des Bauern Johann Bachmeier von Oberstarzenberg, Gem. Windberg, Landg. Bogen, mit je einer Hacke versehen, ein. Einer davon stürzte sich auf das Bett, in welchem Johann Bachmeier lag, zog das Oberbett über ihn und legte sich darauf, während der Andere mit der Hacke von einer in der Schlafkammer stehenden Truhe den Deckel zerschlug und darin befindliche Leinwand herauszog. Durch die Dazwischenkunft der Hausgenossen mußten dann die Thäter die Flucht ergreifen, schossen aber auf erstere dreimal mit einem Terzerole. Bei dem zwischen ihnen und den Hausgenossen entstandenen Kampfe wurde einer der Thäter mit einer eisernen Gabel am Arme oder in der Hand nicht unbedeutend verletzt, da bedeutende Spuren von Blut darauf hindeuten, während der Andere mit einem Tremmel auf eine Hand oder den Bauch hinaufgeschlagen wurde. Da diese Verletzungen leicht auf die Spur der Thäter führen könnten, wird um sorgfältige Recherchen, insbesondere die umliegenden Gendarmerie-Stationen ersucht, wobei bemerkt wird, daß ein doppelläufiges Terzerol, noch ziemlich neu, von gewöhnlicher Form, mitgenommen wurde. Da hier gemäß § 250 Ziff. 1 u. 4 mit 252 R.-St.-G.-B. ein Verbrechen des Raubes vorliegt, wird um Verhaftung der Thäter, im Falle sich aus obigen Verletzungen die Persönlichkeit herausstellen sollte, und Ablieferung in die dießgerichtliche Frohnveste ersucht.

Straubing 13/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4533. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 4. August l. J. Morgens gegen 3 Uhr wurden im Hause des Gastwirths Huber dahier mittelst Einsteigens in dessen Schlafzimmer eine goldene Uhr sammt goldener Kette und eine Baarschaft zu 40 fl. nebst einem Augenglase entwendet. Der Dieb hinterließ seine Stiefletten und sein blaues Jaquet und in diesem einen auf den Namen Ludwig Köberlin ausgestellten Militärpaß und ein Leumundszeugniß desselben, welchen Paß nebst Zeugniß nach den inzwischen gepflogenen Recherchen der Dieb sich beim Singlspieler in der Sendlingergasse zu München auf unredliche Art angeeignet hat. Der Thäter ist mittelgroß, schlank und sauber gewachsen, trug rothblonden Vollbart, ist in den 20er Jahren und blinzelt mit einem Auge, trug außer dem zurückgelassenen Jaquete graue Hose mit viereckigen gelben Streifen, ein Hütchen und einen braun und gelb gefleckten Stock mit hölzernem Griffe; er gab sich als Schlossergeselle aus. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 12/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4534. **(Effekten-Diebstahl.)** Dem Lehrer Joh. Nep. Sturm in Wernberg wurden in der Nacht vom 9. auf 10. d. M. ein Jagdgewehr (Zwilling) mit auf dem Laufe eingelegten silbernen Schrift-Chiffre (englisch) Lippig, der Schaft beim Schloßbügel gebrochen, 1 schwarze, sog. rupfene Jacke, 1 graues Tuch-Jaquet, 1 braunwollener Frauenrock (Orleansstoff), 1 weißes Sacktuch mit K. St. 15 oder 13 roth gezeichnet, 2 Kinderwindeln mit N. St. roth gezeichnet, 1 braunglasirter, sog. wildsteinerner Topf mit Schmalz entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Neunburg v/W. 13/9 74. K. Unt.-Richter.

4535. **(Effektendiebstahl.)** Am 4. d. M. in der Zwischenzeit von Früh 7 bis Nachmittags 1 Uhr wurden zu Leitershofen mittelst Einsteigens und Einbruchs 1 schwarzseidenes Gilet, fast noch neu, 1 brauntuchenes Gilet, 1 älteres von gleichem Tuche, 1 hellbraunes Gilet, 1 schwarztuchene Hose, 6 neue baumwollene Hemden, 2 schwarzseidene Bindelhauben, 1 seidener Schurz von bläulicher Farbe, 1 seidenes Halstuch mit blauen Streifen und blauen Tupfen, 1 neuer leinener Pfulgenüberzug, 1 Strohhut mit einem Sträußchen und schwarzem Band, 1 silbergefaßter Rosenkranz, 1 goldener Reifring, 6 Gulden an baarem Gelde (Halbeguldenstücke), 2 weiße Sacktücher, 1 Paar rindslederne Stiefel, 1 Portemonnaie, 2 Sacktücher, eines gelb und das andere braun, eine silberne Uhrkette mit einer Pistole entwendet. Dringend verdächtig, diesen Diebstahl verübt zu haben, ist ein Bursche in den 30er Jahren, mittelgroß, untersetzt, hat blonde Haare, blasses volles Gesicht, aufgeworfene Lippen und gespaltene Ohrenschräubchen, auf den Händen auffallend viele Warzen, war mit grauem abgetragenem Jaquet, grauer Hose mit schwarzen Galonstreifen bekleidet, trug braunen Hut und schlug nach Verübung des Diebstahls den Weg nach Augsburg ein. Um Spähe nach dem Thäter und den Ablaten wird ersucht.

Augsburg 11/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4536. **(Geld-Diebstahl.)** Dem Ausnahmsbauer Martin Pindl von Guthof, Ger. Falkenstein, wurden am 8. d. M. während des vormittägigen Gottesdienstes 20 fl., bestehend aus Halbguldenstücken, 40 fl., bestehend meistens aus österr. 1 fl. 10 kr.-Stücken, dann aus Preußenthalern und Zweiguldenstücken, 13 Groschenknöpfe, 14 Sechserknöpfe und 28 Groschenknöpfe, sämmtliche Knöpfe von Silber mit österreichischem Gepräge, mittelst Einbruchs entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Neunburg v/W. 13/9 74. K. Unt.-Richter.

4537. **(Reisekoffer-Diebstahl.)** Am 8. ds. wurde dem Handlungsreisenden Schnell aus Lörrach auf dem hiesigen Bahnhofe sein Reisekoffer mit grauem Ueberzuge, in welchem 8 neue Mannshemden, 2 schmutzige Hemden, 12 weiße Sacktücher, 2 weiße seidene Sacktücher, 8 Paar neue weiße baumwollene Strümpfe, sämmtlich voraufgeführte Gegenstände mit M. S. gezeichnet, eine neue schwarztuchene Hose und Weste, eine Schachtel, enthaltend Kamm, Haarbürste und Seife, 2 Kleiderbürsten, eine Zange zum Nagelschneiden und mehrere verschiedene Geschäftsbriefe enthalten waren, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 13/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4538. **(Unzüchtige Handlungen.)** Am Freitag den 11. l. M. Mittags wurden an einem 14jährigen Mädchen von Döhlau, B.-A. Hof, außerhalb dieses Ortes von einem Burschen, der zuvor in genannter Ortschaft unter Vorlage eines Zeugnisses, nach welchem er in Oesterreich eine Schulstelle erhalten, von derselben indeß wieder enthoben worden sei und unter dem Vorgeben, daß er lungenleidend sei und deßhalb Unterstützungen zum Besuche eines Bades bedürfe, sich bettelnd herumtrieb, unzüchtige Handlungen verübt. Derselbe war nach der gegebenen Beschreibung von schmächtigem Körperbau, blasser Gesichtsfarbe, schlank, hatte blondes Schnurbärtchen und trug eine Brille, blauen Rock, weiße Hose, dergl. Weste und einen schwarzen Stroh- oder Filzhut. Um Recherche nach dem Thäter und dessen eventuelle Verhaftung wird ersucht.

Hof 14/9 74. K. Unt.-Richter.

4539. **(Raub.)** Donnerstag den 10. l. M. drangen Nachts ungefähr 11 Uhr 3 Bursche mittelst Einbruchs in das Haus der Austragsbäuerin Marie Krämpfl von Unterried, vergewaltigten diese und deren Enkelin Johanna Raith und zwangen sie zur Herausgabe des Geldes, welches die Räuber in eine Polsterziehe von blaugedruckter Leinwand einbanden und mitnahmen. Das Geld bestand aus 37 Kronen-, circa 150 Preußenthalern, 100 Einguldens-, mehreren 2 fl.-, 2½ fl.-, 3½ fl.- und 1 fl. 10 kr.-Stücken und war in Kittel und Hosentaschen von Leinwand eingebunden. Der eine Räuber, groß und stark gebaut, ungefähr 30 Jahre alt, hat breites, aber mageres Gesicht mit vorstehenden Backenknochen, trug grauen, ziemlich hohen Hut, graue Joppe von Sommerzeug, welche beim Ringen an der Vorderseite stark zerrissen wurde, der zweite und dritte Bursche waren mittelgroß, trugen dunkle Joppen und Hosen, der eine hatte ein Gilet mit einer Reihe Knöpfen, dunkle Hüte, der eine war Anfangs der 20er Jahre, hatte das Gesicht mit einem ausgewaschenen Sacktuche verbunden und dunkle Augen, der andere hatte mageres Gesicht, große Nase und Falten. Einer der Bursche, der erstbeschriebene, wurde von den andern „Michl" genannt. Um Spähe und Anzeige des Resultates wird ersucht.

Deggendorf 13/9 74. K. Unt.-Richter.

4540. **(Geld-Diebstahl rc.)** Am 28. v. M. wurden zu Loipfing, Gem. Westach, Ger. Haag, dem Gütler Johann Scheibler mittelst Einbruches außer 90 fl. Baargeld 1 brauntuchener neuer und 1 schwarztuchener, schon abgetragener Janker, beide mit Sarsenet gefüttert und jeder mit 18 Zwölferknöpfen versehen, 1 schon abgetragenes Gilet von Seidensammt mit schwarzem Boden, blauen Streifen, kleinen weißen Kreuzchen mit 18 Zwölferknöpfen, 2 Gilets, das eine von hellgrauem, das andere von dunkelgrauem Buckskin, beide ziemlich abgetragen und jedes mit 18 Sechserknöpfen, und 1 neuer roth und weiß gehäuselter Bettüberzug entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 13/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4541. **(Diebstahl eines Esels.)** In der Nacht vom 8. auf 9. ds. wurde dem Gutsbesitzer Wilh. Keppel von Aich von der Weide weg ein sog. Steinesel von grauer Farbe über den Rücken und den beiden Vorderfüßen mit einem schwarzen Kreuz gezeichnet, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 11/9 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4542. **Schweiger Michael**, angeblicher Küfer und Bräuer aus Churhessen — der Heimathsort wurde nicht ermittelt (circa 5' 9" groß, kräftig, hat röthliche Haare und Schnurbart), wurde am 7. August l. J. im Orte Reisensburg bei Günzburg a/D. unter verdächtigen Umständen in einem Hause angetroffen und lassen später vorgefundene Einbruchspuren darauf schließen, daß er die Verübung eines Diebstahls beabsichtigt habe.

Augsburg 10/9 74. K. III. Unt.-Richter.

4543. **Demler Joseph (vulgo Kleiberseppl)**, verheir. Metzger von Langeneringen, Ldg. Schwabmünchen.*)

Augsburg 11/9 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 63/4239 (1874). Die Red.

4544. **Stöckl** Alois, Nagelschmiedgeselle v. Staubach, Ldg Prien; falls derselbe vagirt, ist er wegen Diebstahlsverbrechen zu verhaften und hieher zu liefern.

Landshut 13/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4545. **Henglein** Michael, led. Dienstknecht von Dietersdorf; falls er beschäftigungslos betreten wird, ist derselbe wegen Verbrechens des Diebstahls zu verhaften und hieher zu liefern.

Fürth 12/9 74. K. Unt.-Richter.

4546. **Klein** Michael, Taglöhner von Lixenried, welcher sich in die Gegend von Sulzbach zum Eisenbahnbaue begeben haben soll, als Zeuge.

Neunburg v/W. 13/9 74. K. Unt.-Richter.

4547. **Breitschopp** Georg von Oberherrieden, und

4548. **Neubauer** Mathias, Wegmacherssohn von Bachmühle, als Beschuldigte zu vernehmen.

Nürnberg 14/9 74. K. Unt.-Richter.

4549. **Beck** Joseph, Ausgeher von Kürn, B.-A. Stadtamhof, angeblich nach Wien gereist. — T. Nr. 559.

München l/J. 10/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4550. **Schilcher** Johann, Dienstknecht von Argel, zuletzt im Zenger-Keller in München, wegen Diebstahls. Or. M. 343.

München r/J. 11/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4551. **von Hefner** Lothar von hier, früher bei einem Kunsthändler beschäftigt. — T. Nr. 558.

München l/J. 10/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4552. **Wagner** Therese, Köchin von Deggendorf.*) T. Nr. 475.

München l/J. 9/9 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60/4020 (1874). Die Red.

Widerrufe.

4553. **Köberlin** Ludwig. 57/3794 (1874).

4554. **Tröster** Sebastian. 21/1326 (1873).

4555. **Meyer** Mathias. 31/2072 (1873).

4556. **Schmalz** Gotthard. 66/4381 (1874).

4557. **Neumaier** Joseph. 66/4373 (1873).

4558. **Amann** Rosine. 65/4328 (1874).

4559. **Beck** Johann. 62/4105 (1874).

4560. **Leykam** Gustav. 51/3403 (1873).

4561. **Kuile** Anton. 41/2760 (1873).

4562. **Erdmannsdorfer** August. 50/3391 (1874).

4563. **Bauer** Georg. 18/1185, 48/3256 (1874).

4564. **Mühlbauer** Karoline. 18/1186, 48/3257 (1874).

4565. **Gröbner** Johann (auch **Langl** genannt), vulgo **Grafenhansl.** 62/4113 (1874).

4566. **Meier** Mathias. 52/3531, 58/3883 (1874).

4567. **Schmid** Johann. 56/3725 (1874).

4568. **Schillinger** Anna Maria. 65/4309 (1874).

4569. **Buchberger** Johann. 17/1240 (1869).

4570. **Frank** Johann Baptist. 64/4248 (1874).

4571. **Meton** Georg. 63/4219 (1874).

4572. **Mayer** Joseph. 56/3731, 80/5361 (1873), 11/734 (1874).

4573. **Raub.** 51/3461 (1874).

4574. **Liebl** Franziska. 65/4313 (1874).

4575. **Dorn** Michael. 60/3995 (1874).

4576. **Bauer** Joseph. 65/4344 (1874).

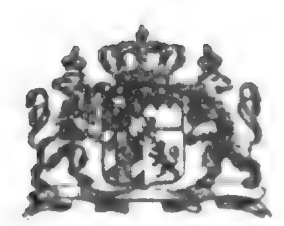
4577. **Lang** Konrad. 66/4399 (1874).*)

*) Bezüglich des Verbleibens der Coupons konnten noch keine Anhaltspunkte gewonnen werden, weßhalb die Spähe fortgesetzt werden muß. Die Red.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Amann Rosine . . 4558
Amberger Emeram 4531
Bauer Anna . . . 4508
Bauer Georg . . 4563
Bauer Joseph . . 4576
Bauer Karl . . . 4523
Beichl Joseph . . 4516
Beck Johann . . . 4559
Beck Joseph . . . 4549
Bernecker Georg Stephan 4513
Breitschopp Georg 4547
Brumer Joseph . 4526
Buchberger Johann 4569
Demler Joseph . . 4543
Dorn Michael . . 4575
Erdmannsdorfer August 4562
Fischerauer Creßc. 4520
Frank Joh. Baptist 4570
Furtmaier Kaspar 4524
Galster Christoph 4519
Gerner Friedrich . 4517
Grafenhansl . 4565
Gröbner Johann . 4565
Hartmaier Georg Kaspar 4521
von Hefner Lothar 4551
Heller Joseph . . 4522
Henglein Michael 4545
Hettrich Martin . 4528
Hois Engelbert . 4511
Imlauer Franz . 4510
Köberlin Ludwig 4553
Kleiberseppl . . 4543
Klein Michael . . 4546
Kuile Anton . . 4561
Lang Konrad . . 4577
Langl Johann . . 4565
Leykam Gustav . . 4560
Liebl Franziska . 4574
Lindner David . 4512
Maier Johann . 4529
Mayer Joseph . . 4572
Meyer Mathias . 4555
Meier Mathias . 4566
Meton Georg . . 4571
Mühlbauer Karoline . . . 4564
Neubauer Mathias 4548
Neumaier Joseph . 4557
Schäffler Joh. Bapt. 4518
Schilcher Johann . 4550
Schillinger Anna Maria 4568
Schlicht Adam . . 4527
Schmalz Gotthard . 4556
Schmid Johann . 4567
Schweiger Michael 4542
Söllner Joseph . 4514
Singer Joseph . . 4515
Spreng Joseph . . 4530
Stöckl Alois . . . 4544
Tröster Sebastian . 4554
Tretter Johann . 4525
Wagner Therese . 4552
Weberpals Johann 4509

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 69.  München 19. September 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4578 **Schubert** Ferdinand Heinrich aus Völkershausen bei Mellrichstadt, ca. 18 Jahre alt, von kleiner Statur, blonden Haaren, bekleidet mit dunkelgrünem Röckchen, Sommerhose und schwarz-weißem Strohhut, steht in Verdacht, bei seiner am 16. Juli d. J. erfolgten Dienstentlassung seinem Arbeitgeber, dem Landwirth Johannes Koch in Roth, eine Taschenuhr in silbernem Gehäus mit Datumzeiger auf dem Zifferblatt, sowie einen Schrotbeutel entwendet zu haben. Es wird um Festnahme desselben und Durchsuchung seiner Effekten nach den entwendeten Gegenständen, sowie um schleunige Nachricht hierüber gebeten.

Hildburghausen 11/9 74. Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichts.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4579. **Rieß** Michael, geb. in Riedheim, Stadt- u. Landg. Günzburg, domic. in Pfuhl (circa 1,60—62 M. groß, bartlos, hat blonde Haare, graue Augen, schmales weißes gesundfärbiges Gesicht, gute Zähne, trägt kleine Ohrringe, weißen Hut, lange braune Hose, blaues Staubhemd. Als Sonntagskleider hat er mitgenommen einen schwarzen Hut, schwarze Joppe, schwarze Hose, schwarze Weste), wegen Diebstahls.

Neu-Ulm 15/9 74. K. Landgericht.

4580. **Eder** Georg, led. Sattlergeselle aus Reichenhall, wegen Diebstahls an dem Dienstknecht Martin Schinagl.*)

Traunstein 13/9 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 88/6458 (1872). Die Red.

4581. **Brandl** Mathias, Schuhmachergeselle von Seiboldsdorf, Ger. Vilsbiburg, wegen Diebstahlsverbrechen.*)

Landshut 4/9 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/1935 (1873). Die Red.

4582. **Dauer** Joseph, Maurer, Ofensetzer und Glasschleifer von Neugramatin, k. k. Bez.-Ger. Ronsperg in Böhmen, ist die richtige Bezeichnung des im C.-P.-Bl. 51/3444 (1874) zur Verhaftung ausgeschriebenen Joseph **Pauer (Dauer)** von Leinitz; derselbe ist 34 Jahre alt, klein, hat gedrungenen Körperbau, rundes Gesicht, rothe Gesichtsfarbe, kastanienbraune Haare, niedere Stirne, graue Augen, braune Augenbrauen, spitze Nase, gewöhnlichen Mund, im Unterkiefer fehlt jederseits ein Backenzahn, keinen Bart, rundes Kinn, spricht deutsch und ein wenig böhmisch, trägt städtische Kleidung, nämlich kurzen abgetragenen schwarzen Rock, blauweiße rothgeblümte Weste, graue abgetragene Beinkleider, rothwollenes Halstuch, sehr defekte kalblederne Stiefel, niedrigen grauen Filzhut mit schmaler Krämpe.

Neunburg v/W. 16/9 74. K. Unt.-Richter.

4583. **Handl** Johann, 26 Jahre alt, led. Schneidergeselle von Adlmannstein, Landg. Wörth, wegen Diebstahls.

Traunstein 16/9 74. K. Unt.-Richter.

4584. **Maderer** Johann von Schornweisach, led. Schuhmachergeselle, genannt **„Melbersrother“** oder **„Zeiler“**, v. C.-P.-Bl. 53/3560 (1874), treibt sich ohne Legitimation und unter verschiedenen falschen Namen, als: **Kraft, Müller, Henneck**, hauptsächlich auf dem Lande herum, um bei Oekonomen und Bauersleuten als Knecht Dinggelder herauszuschwindeln; derselbe ist 42 Jahre alt, 6' groß, dunkelblond, bartlos, hat mageres Gesicht, gesundes Aussehen, trägt grauen Anzug, blaues Staubhemd, Kittel und Schirmmütze.

Würzburg 15/9 74. K. Unt.-Richter.

4585. **Pellkofer** Johann, zuletzt hier, Wirthschaftspächter „zur Stadt Orleans“, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung. (Art. 135, 136 C.-G. v. 26. Dez. 1871.) Cr. M. 1220.*)

München I/J. 15/9 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 40/2685 (1874)? Die Red.

4586. **Völkl** Katharina, Händlerin von Mehlmeisl, 52 Jahre alt, wegen Vergehens des betrügerischen Bankerotts auf Grund Art. 12 u. 136 E.-G.

Amberg 15/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4587. **Betz** Pankratz, Dienstknecht von Wattendorf, B.-A. Bamberg I, Rekrut des k. 2. Train-Bat. in Würzburg (21 Jahre alt, 1,74 M. groß, schlank, hat schwarze Haare, schwarze Augen, an der rechten Hand eine Narbe, entstanden durch Zerspringen eines Terzerols), wegen militärischen Vergehens der Fahnenflucht.

Würzburg 14/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl Commandantur.

4588. **Kirchner** August, Soldat von Clausthal, k. preuß. B.-A. Zellerfeld in Hannover (23 Jahre 8 Monate alt, 1,65 M. groß, schlank, hat schwarze Haare und Augenbrauen, braune Augen, spitze große Nase, kleinen Mund, kleinen schwarzen Schnurbart, blasses Gesicht, auf dem linken Arm ein L. sowie die Jahreszahl **1873** eingestochen), wegen Fahnenflucht; derselbe ist seit 6. ds. Abends 7 Uhr abgängig.

Nürnberg 14/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

4589. **Burk** Johann Adam, led. Schuhmachergeselle von Schniegling, B.-A. Nürnberg, welcher sich wahrscheinlich bettelnd herumtreibt, wegen Diebstahlsverbrechen. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B.)*)

Fürth 17/9 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 5/319 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4590. **Rödl** Georg, 34 Jahre alt, led. Eisenbahnarbeiter von Kellmünz.
Urtheil v. 23. Juli 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Vergehens des strafbaren Eigennutzes durch unbefugte Jagdausübung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 2/9 74. K. Bezirksgericht.

4591. **Ponkratz** Georg, 33 J. alt, verheir. Taglöhner von Aumbach, zuletzt in Kürnberg, Ldg. Falkenstein.
Urtheil v. 14. April 1874: 8 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neunburg v/W. 30/8 74. K. Bezirksgericht.

4592. **Walter** Jakob, 46 J. alt, verheir. Schäfer von Albershausen, k. württb. Ob.-A. Göppingen.
Urtheil v. 4. August 1874: 2 Jahre Gefängniß wegen Vergehens der Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Augsburg 2/9 74. K. Bezirksgericht.

4593. **Götz** Heinrich, 38 Jahre alt, Taglöhner von Unterrobach.*)
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Kronach 10/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/3039 (1874). Die Red.

4594. **Schützinger** August, Ciseleurssohn von hier.
Urtheil v. 28. Febr. 1871: 1000 Gulden Geldbuße wegen Widerspenstigkeit gegen das Heerergänzungs-Gesetz, diese Strafe wurde jedoch, weil sie nicht beizutreiben war, in eine Gefängnißstrafe von 333 Tagen umgewandelt. (Kosten trägt das k. Aerar.)
Von dessen Verhaftung ist hieher Nachricht zu geben.

München l/J. 4/9 74. K. Bezirksgericht.

4595. **Köhler** Magdalena, 30 J. alt, pens. Feldwebels- und Armengeldeinsammlers-Frau.
Urtheil v. 13. August 1874: 8 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung und Betrugs.
Von deren Verhaftung ist sofort hieher Nachricht zu geben.

München l/J. 9/9 74. K. Bezirksgericht.

4596. **Konrad** Georg Kaspar, Steinhauer von Eibelstadt, v. C.-P.-Bl. 52/3510 (1874), ist im Besitze eines vom k. Inf.-Leib-Reg. für den Soldaten Otto **Ridmaier** von München ausgestellten Militärpasses und wird sich ohne Zweifel dieser Legitimation bedienen, worauf hiemit aufmerksam gemacht wird.

Würzburg 9/9 74. K. Bezirksgericht.

4597. **Solleder** Georg, 34 J. alt, Inwohnerssohn von Postfelden, Landg. Falkenstein.
Urtheil v. 19. Mai 1874: 15 Tage Gefängniß wegen Jagdfrevels. (Die Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neunburg v/W. 6/9 74. K. Bezirksgericht.

4598. **Jacob** Wilibald, 25 J. alt, led. Schneider und Eisenbahnarbeiter von Reimlingen, Stadt- u. Landg. Nördlingen.*)
Urtheil v. 25. Juli 1874: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Bedrohung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Ansbach 8/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 62/4615 (1872). Die Red.

4599. **Hamp** Georg, led. Müllergeselle von hier.
Urtheil v. 3. Juli l. J., bestätigt durch appellgerichtl. Erkenntniß v. 26. v. M.: 4 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens des strafbaren Eigennutzes und wegen Vergehens der Beleidigung. (Die Strafvollzugskosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, Abtheilung für Erwachsene.
Von dessen Verhaftung wolle hieher Kenntniß gegeben werden.

München l/J. 12/9 74. K. Bezirksgericht.

4600. **Gerstmayer** Ulrich, 22 Jahre alt, Soldat und led. Schuhmacher von Wittislingen, B.-A. Dillingen.*)
Urtheil des kgl. Militär-Bezirksgerichts München vom 18. Juli 1874: 1 Jahr 2 Monate Gefängniß wegen militärischen Vergehens der Fahnenflucht und des militärischen Vergehens des Diebstahls und in die 2. Classe des Soldatenstandes versetzt.

Neu-Ulm 17/7 74. Der Mil.-Unt.-Richter des 12. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 40/2677 (1874). Die Red.

4601. **Graf** Rudolph, Dienstknecht von Ramelsberg, Ger. Grafenau.
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Widerstandes.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Deggendorf 11|9 74. K. Bezirksgericht.

4602. **Limmacher** Nikolaus, kathol. Priester aus Schöpfheim, Cantons Luzern in der Schweiz, zuletzt Aushilfspriester in Kellmünz.*)
Urtheil v. 21. Juli 1874: 5 Jahre Zuchthaus wegen 4 Verbrechen wider die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Zuchthaus St. Georgen.
Memmingen 29|8 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 42|2814 (1874). Die Red.

4603. **Rausch** Franz Xaver, 20 Jahre alt, led. Fabrikarbeiter von Rosenheim, und

4604. **Reiß** Karl, 19 Jahre alt, led. Taglöhner aus Lauingen.*)
Urtheil: Ersterer 2 Mon. 15 Tage Gefängniß, Letzterer: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Hausfriedensstörung und Sachbeschädigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aichach 14|9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 63|4209 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

4605. **(Uhrendiebstahl.)** In der Nacht vom 8. auf 9. l. M. wurden dem Uhrmacher Franz Stumpp von Wallerstein mittelst Einbruchs 2 silberne Cylinderuhren, Nr. 33306 und 33307, mit 4 Steinen und Sekundenzeigern, auf dem Zifferblatte und dem messingvergoldeten Staubdeckel befindet sich der Name „Franz Stumpp in Wallerstein“, — 2 silberne Cylinderuhren, Nr. 34018 und 34021, mit Goldreif, 8 Steinen und Sekundenzeigern, auf dem Zifferblatte und dem vergoldeten Staubdeckel steht der Name „Franz Stumpp in Wallerstein“ — 1 silberne Cylinderuhr, Nr. 1712, mit 4 Steinen und Sekundenzeigern — 1 silberne Ankeruhr, Nr. 47332, mit 15 Steinen und Sekundenzeigern — 1 silberne Cylinderuhr mit gelbem Rand, flachem Glas, 4 Steinen — 1 goldene Damen-Spindeluhr mit goldenem Blatt, eine Schweizerlandschaft mit Sonnenschein, blauen Bergen, im Vordergrund einen See mit Schiffchen, in welchem sich mehrere Personen befinden, vorstellend, emaillirt, der Glasreif und der Rand am Deckel mit blauen emaillirten Perlen besetzt — 1 alte silberne Cylinderuhr mit dem Namen „August Geißler“ — 1 alte silberne Cylinderuhr mit Springdeckel — 1 alte silberne Ankeruhr mit Sekundenzeigern und silbernem Kettchen, Nr. 2003 am Boden eingekritzt — 1 alte neusilberne, ganz ruinose Spindeluhr mit 2 Aufziehzapfen im Zifferblatte, welche schlägt — 1 silberne Ankeruhr, Nr. 49559, mit 15 Steinen und silberner Couvette, Nr. 418 St. eingekritzt — 2 silberne Schweizeruhren, eingehäusig — circa 24 verschiedene alte Spindeluhren, ein- und zweigehäusig — 1 alte silberne Ankeruhr mit Goldreif, silbernem Staubdeckel, 15 Steinen — 1 alte silberne Ankeruhr mit Goldreif — 1 silberne, vergoldet gewesene Cylinderuhr mit 4 Steinen entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Donauwörth 14|9 74. K. Unt.-Richter.

4606. **(Uhrdiebstahl.)** Dem Schmiedgesellen Mich. Ott von Schlüsselfeld wurde in der Nacht vom 30. auf 31. v. M. mittelst Einbruchs eine silberne Cylinderuhr, ohne Sekundenzeiger, mit geschliffenem Glas und 2 Goldrändern versehen, entwendet. Das Zifferblatt war auf der Ziffer „X“ etwas gesprungen, die Charniere an der Uhr war bereits einmal abgebrochen und deßhalb angelöthet worden, der Uhrdeckel war gerippt und auf denselben eine Blume eingravirt. Um Spähe wird ersucht.

Bamberg 15|9 74. K. II. Unt.-Richter.

4607. **(Unbekannte Landstreicherin.)** Unter Bezugnahme auf die Ausschreibungen im C.-P.-Bl. 11|735, 17|1113 (1874) wird bekannt gegeben, daß die angebliche Photographenswittwe Barbara (Betty) **Bernard** sich seit Mitte Juli 1874 wieder in Deutschland, wahrscheinlich unter verschiedenen Namen herumtreibt und zweifellos durch gewerbsmäßige Unzucht und Betrügereien ihren Unterhalt erwirbt. Die bezüglich ihrer Staatsangehörigkeit und Heimath hierorts gepflogenen Nachforschungen sind bis jetzt resultatlos gewesen; dieselbe hat ihren ca. 8jährigen Knaben Max Bernard aus der Erziehungsanstalt Ottobeuren entführt und dürfte denselben bei sich haben. Sollte sie sich über dessen Unterhalt nicht vollkommen genügend auszuweisen vermögen, so wolle er ihr abgenommen und hieher geliefert werden. Von allenfallsigen Verurtheilungen der Barbara Bernard wegen Verbrechen, Vergehen oder schweren Uebertretungen wolle hieher Nachricht gegeben werden. Ebenso wird um Nachricht ersucht, falls sie an einem Orte längeren Aufenthalt nehmen sollte.

Memmingen 14|9 74. Der Stadtmagistrat.

4608. **(Effektendiebstahl.)** Am Samstag den 5. ds. wurden dem Pfründner Michael Laufretshofer u. der Dienstmagd Franziska Sommer in Petersthal mittelst Einbruchs ein zweiläufiges Terzerol, eine weißgraulichte Tuchhose, 2 schwarze und 1 rother Shawl, 1 graue Jacke mit schwarzen Fransen, 1 grauer Rock, 1 silbergefaßter Rosenkranz mit rothen Perlen, 1 vierfacher goldener Finger-Reifring, 1 goldene Vorstecknadel mit Schlangenkopf, 1 goldenes Kreuzchen mit blauem Stein und 1 rothbaumwollenes Sacktuch entwendet. Als Thäter fällt Verdacht auf einen Burschen, welcher damals in Petersthal Brandsteuer bettelte. Derselbe ist mittelgroß, ungefähr 34 — 36 Jahre alt, breitschulterig und hatte dunkle Haare und starken dunklen Schnurbart. Seine Kleidung bestand aus einem runden schwarzen Hut, grauer Joppe mit grüner Einfassung, grauer Hose und Halbstiefeln. Es ist als besonderes Kennzeichen hervorzuheben, daß er vielleicht einen krummen oder kranken Fuß hat und etwas krumm geht. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 14|9 74. K. II. Unt.-Richter.

4609. **Schneider** Anna Margaretha von Machtilshausen (13 Jahre alt, schlank und ziemlich groß, hat

schwarze Haare, stumpfe Nase, breites und doppeltes Kinn, theilweise abgefaulte und gebrochene Zähne, Sommersprossen), ist ihren in Obersfeld wohnenden Eltern entlaufen und treibt sich im Lande umher, wobei sie vielfach in Dienst tritt, um denselben gleich wieder zu verlassen. Da das Mädchen noch werktagsschulpflichtig ist, wird auf Antrag der Eltern um ihre Heimweisung ersucht.

Karlstadt 12/9 74. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4610. **Sturm** Michael, led. Taglöhner von Vaterstetten, Landg. Ebersberg; er soll sich zuletzt in München aufgehalten haben. — Cr. M. 328.

München r/J. 29/8 74. K. II. Unt.-Richter.

4611. **Scheit** Johann, Schlosser von Roth, als Beschuldigter.

Nürnberg 15/9 74. K. Unt.-Richter.

4612. **Schmid** Bernhard, Droschkenführer von Ummendorf, Ger. Landsberg. — T. Nr. 535.

München l/J. 14/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4613. **Bachna** Franz, Taglöhner aus Kößlowitz, k. k. Bez.-Hptm. Leteẞ in Böhmen, zuletzt bei Posthalter Sturny in Lengdorf, Ger. Simbach a/J., im Dienste.

Pfarrkirchen 17/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4614. **Braun** Anton, Taglöhner von Blossenau. T. Nr. 233.

Donauwörth 17/9 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4615. **Buchberger** Johann. 17/1240 (1869), 54/4403 (1871), 35/2655 (1872).

4616. **Klübenspies** Georg. 43/2890 (1874).

4617. **Viellechner** Maria. 5/323, 84/6567 (1871).

4618. **Stadler** Georg. 5/324, 84/6568 (1871).

4619. **Lindner** Barbara. 67/4452 (1874).

4620. **Finster** Joseph. 43/2907 (1874).

4621. **Finster** Simon. 43/2908 (1874).

4622. **Huber** Joseph (**Friedlsepp**). 37/2533 (1874).

4623. **Nennhuber** Johann. 62/4144 (1874).

4624. **Wich** Andreas. 65/4317 (1874).

4625. **Reß** Andreas. 63/4174 (1874).

4626. **Schmidtbauer** (**Rockinger**) Franz Xaver. 58/3888, 66/4379 (1874).

4627. **Seckendorff** Friedrich Freiherr von. 32/2138 (1874).

4628. **Seifried** Karl. 59/3922 (1874).

4629. **Zeidler** Heinrich 23/1516 (1874).

4630. **Kramer** Simon. 44/2985 (1874).

4631. **Papp** (**Popp**) Joseph. 49/3330, 51/3463, 59/3944 (1874).

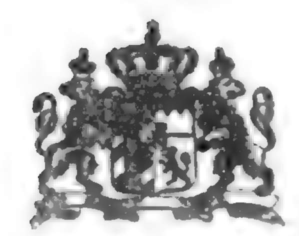
4632. **Rachinger** Joseph. 50/3387 (1874).

4633. **Weber** Lorenz. 73/5321 (1872), 8/472 (1873).

4634. **Dorn** Franz Xaver. 64/4243 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 70.  München 25. September 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4635. **Weigner** Michael, led. Metzgergeselle von Deuerling, welcher seit 28. Juli l. J. im hiesigen Bezirksgerichts-Gefängniß wegen Bestechung eine 3monatliche Gefängnißstrafe zu erstehen hatte, ist am 16. d. M. Abends entwichen, aufzugreifen und hieher zu liefern. Er ist 33 Jahre alt, mittlerer Statur, 5' 10'' groß, hat gelbbraunes längliches Gesicht, braunen Schnur- und Backenbart, braune Haare, graue Augen, sog. stechenden Blick, spitze Nase, gute Zähne und trug bei seiner Entweichung 2 Hemden, 1 braune Weste, 1 zwilchene Arresthose, war ohne Kopfbedeckung und barfuß.*)

Donauwörth 18/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56/3770 (1874). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4636. **Kottmaier** Xaver, led. Maurer von Hilgertshausen, B.-A. Aichach, wegen Verbrechens der Körperverletzung. (§ 226 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Aichach 17/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4637. **Müller** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Tornwang, Ger. Dingolfing (ca. 50 Jahre alt, 5' 9—10'' groß, schlank, blaß, hat graue Haare und etwas gebeugte Haltung), wegen Diebstahlsverbrechen gemäß § 243 Ziff. 3 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe soll sich in Oberellenbach, Ger. Mallersdorf, aufhalten.

Wasserburg 17/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4638. **Ertl** Peter, led. Eisenbahnarbeiter von Vilseck, wegen Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er führt wahrscheinlich einen auf Joseph **Vogl** von Sassenreuth lautenden Militärpaß bei sich.*)

Amberg 18/9 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41/2802 (1873). Die Red.

4639. **Leimberger** N., Zigeunerin, Ehefrau des Musikers Albert Leimberger aus Ungarn, vielleicht aus Warasdin, welche mit ihrem Ehemanne und 4 Kindern, 2 erwachsene Knaben und 2 Mädchen, in Bayern herumzieht, einen vierräderigen Handkarren bei sich führt und den Weg gegen Abensberg einschlug, auf Grund Art. 136 E.-G. wegen eines am 2. d. M. in Laimerstatt verübten Diebstahls.

Riedenburg 17/9 74. K. Landgericht.

4640. **Poppe** Kathar. Margaretha von Kulmbach, welche bei dem Zinnfiguren-Fabrikanten Hering dahier in Arbeit gestanden und am 15. d. M. Nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr von hier aus flüchtig gegangen ist, wegen Unterschlagung (§ 246 R.-St.-G.-B.); sie ist 27 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, blaue Augen, sehr mangelhafte Zähne, an der rechten Wange eine von einer Zahnfistel herrührende Narbe.

Fürth 17/9 74. K. Unt.-Richter.

4641. **Gierisch** Leonhard von Schellenberg, Gem. Kleinsandelbach, B.-A. Forchheim, ledig, ohne Gewerbe wegen Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist 18 Jahre alt, hat rundes volles Gesicht, trug blauen Kittel und soll an einer Krücke gehen.

Bamberg 18/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4642. **Heim** Mathias, Inwohnerssohn von Naßberg, Landg. Passau I, wegen Verbrechen des Diebstahls und Landstreicherei.

Passau 18/9 74. K. Unt.-Richter.

4643. **Beimpold** Karl, Scribent aus Innsbruck, im Juli l. J. wohnhaft in München, Amalienstraße Nr. 83/I r., wegen Vergehens des Betrugs. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weilheim 17/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4644. **Lang** Mathias, Dienstknecht von Unterammergau, wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weilheim 21/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4645. **Sailer** Simon, dienstpfl. Jäger und Maurer von Walchshofen, B.-A. Aichach (22 Jahre alt, 1,66 M. groß, kräftig, hat braune Haare, gesunde Gesichtsfarbe), wegen Fahnenflucht; er hat sich am 11. d. M. Abends 6 Uhr aus hiesiger Garnison mit vollständiger Uniform und Seitengewehr entfernt.

Landshut 18/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Jäger-Bat.

4646. **Maier** Robert, Bäckergeselle aus Kirchheim in Würtemberg, wegen Diebstahlsvergehen. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Kempten 21/9 74. K. I. Unt.-Richter

4647. **Angerer** Anna, 23 Jahre alt, led. Dienstmagd von Mühlthal, Gem. Bachendorf, Ger. Traunstein, wegen Diebstahls.*)

Traunstein 20/9 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 65/4348 (1874). Die Red.

4648. **Semmelmann** Joseph (17 J. alt, schlank, hat braune Haare), Weber und Dienstknecht von Neumarkt a. d. Rott, wegen Diebstahls.*)

Traunstein 20/9 74. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. zuletzt 66/4871 (1873). Die Red.

4649. **Feuerer** Leonhard, led. Eisenbahnarbeiter von Richt, B.-A. Burglengenfeld, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Amberg 20/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4650. **Kinzinger** Franz Karl, 34 J. alt, ledig, von Neuhof bei Effeldorf, wegen Diebstahlsverbrechen und Landstreicherei nach § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Würzburg 22/9 74. K. Unt.-Richter.

4651. **Henle** Samson, Kaufmann von Neu-Ulm, früher in Weißenhorn, wegen Verbrechens der Privaturkundenfälschung. (§ 268 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Augsburg 23/9 74. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4652. **Reitmaier** Sebastian, 37 Jahre alt, led. Holzarbeiter von St. Georgen, Gem. Stein, Ger. Trostberg, ist in die Gefangenanstalt Laufen einzuliefern.

Traunstein 16/9 74. K. Bezirksgericht.

4653. **Baureis** Kaspar (32 J. alt, prot., über 6' groß, hat blonde lange Haare und Vollbart, mageres Gesicht, graue Augen, langen Hals, trägt gute dunkle Kleidung, hohe Stiefelabsätze, die deutsche Kriegsmedaille), verheir. Maurer von Mühlhausen.

Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen vorsätzlicher Körperverletzung. (Er ist seit 17. d. M. flüchtig und wahrscheinlich auf dem Wege nach Nordamerika.)

Bamberg 19/9 74. K. Bezirksgericht.

4654. **Brüglmaier** Ludwig, Hutmacherssohn und Fabrikarbeiter von Friedberg, zuletzt in der Klaaßischen Eisengießerei in Augsburg bedienstet.

Rechtskr. Urtheil: 4monatliches Gefängniß wegen Hausfriedensstörung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Aichach 20/9 74. K. Bezirksgericht.

4655. **Kopf** Maria, geb. Pill, Taglöhnersfrau von Rieden, Ger. Amberg, zuletzt in Regensburg und Steinweg.*)

Urtheil v. 18. Oktbr. 1869: noch restige Gefängnißstrafe von 1 Monat 21 Tagen wegen Münzfälschung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

(Dieselbe wurde am 21. Juli l. J. wegen Schwangerschaft aus der Gefangenanstalt Sulzbach in ihre Heimath entlassen und hat sich mit ihrem Manne auf's Land zum Hopfenbrocken begeben.)

Landshut 19/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/2924 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

4656. **(Flüchtiges Diebspaar, Mann und Weib.)** Des Diebstahls bei Kreiml in Buch, v. C.-P.-Bl. 65/4340 u. 66/4396 l. J., erscheinen nunmehr dringend verdächtig Joseph **Landes** von Schambach bei Straubing (soll seines Gewerbes ein Metzger sein und im vorigen Jahre mit Aufstellen von Telegraphenstangen sich beschäftiget haben) und Katharina **Riebler**, Zimmermannstochter von Heman. Um Spähe und Verhaftung der genannten zwei Personen, wenn sie sich über ihr alibi am kritischen Tage nicht sofort genügend ausweisen können, wird ersucht.

Regensburg 17/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4657. **Winkler** Katharina, led. Taglöhnerin von Marlesreuth (29 Jahre alt, hat braune Haare, graublaue Augen, kleine Nase, gute Zähne, ist geistesschwach), hat sich der Aufsicht entzogen und zieht ohne Legitimation bettelnd umher. Dieselbe wolle im Betretungsfalle aufgegriffen und hieher geliefert werden.*)

Naila 16/9 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 59/3579 (1873). Die Red.

4658. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Am 9. d. M. Morgens 6 Uhr wurden in der Wohnung der Bauerswittwe Barb. Suttner und deren Schwester Rosina Rank zu Tölz nachbezeichnete Werthpapiere entwendet: I. Pfandbriefe der bayer. Hypotheken- und Wechselbank München: 1000 fl. lit. C Nr. 7874 — 1000 fl. lit. A Nr. 31014 — 1000 fl. lit. B Nr. 1949 — 1000 fl. lit. A Nr. 5787 — 1000 fl. lit. B Nr. 80556 — 1000 fl. lit. B 80557 — 1000 fl. lit. B Nr. 80558 — 500 fl. lit. B Nr. 93612 — II. Eisenbahnanlehen von 1856 lit. B Nr. 73806 zu 500 fl. und 1000 fl. Nr. 35610/7180 — III. 4½ % Pfandbriefe der süddeutschen Bodenkreditbank: 200 Thlr. lit. D Nr. 1108 — 100 Thlr. lit. E Nr. 277 — 100 Thlr. lit. E Nr. 1739. Um Spähe nach dem Thäter und Wegnahme obiger Papiere wird ersucht.

Weilheim 19/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4659. **Pfingstl** Johanna, Taglöhners-Ehefrau von Oberstetten, B.-A. Laufen, welche sich aus der hiesigen Gebäranstalt entfernt hat, ist auf Betreten und nach erfolgter Entbindung zu verhaften und anher zu liefern. — T. Nr. 541.

München l/J. 20/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4660. **Saler** Jakob, Zimmermann von hier, früher Theatermeister, ist in der Nacht vom 21/22. l. M. aus dem dießger. Strafgefängnisse entwichen und ist in das hiesige Bezirksgerichts-Gefängniß zur Erstehung der ihm durch Urtheil vom 17. August l. J. zuerkannten 3wöchentlichen Gefängnißstrafe abzuliefern. Er ist 30 Jahre alt, 5′ 10″ groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen, trug dunkelfarbiges altes Jaquet, dunkelfarbige Hose, unter dieser eine Hose von Zwilch, schwarzen runden Filzhut.*)

Augsburg 22/9 74. K. Stadtgericht.

*) Zuletzt 67/4473 (1873). Die Red.

4661. **(Diebstahlsverdächtige Gauklerbande.)** Der Gymnastiker Anton **Walter** aus Hostau in Böhmen zieht in einem mit 1 Pferde bespannten, blau und gelb angestrichenen Wagen in Bayern herum und befinden sich bei demselben ein alter Mann, 2 junge Männer, 2 Weibspersonen, die eine noch jung und die andere etwas älter, und 3 Kinder. Von den beiden Weibspersonen soll die eine Anna oder Maria **Naimins** aus Eremin und die andere Maria Anna **Berger** aus Winterbruck in Böhmen und die Eine Mutter der 3 Kinder sein. Die erwähnten zwei Weibspersonen sind verdächtig, dem Bauerssohne Joseph Humbs von Beucherling, Ger. Roding, 70 bis 80 fl. in 3½ fl.-Stücken am 19. August d. J. aus der Hosentasche gezogen und gestohlen zu haben. Es wird ersucht, diese Weibspersonen zu verhaften und zu verhören, bei ihnen und der ganzen Bande nach den Ablaten zu suchen und sie anher zu liefern.

Neunburg v/W. 22/9 74. K. Unt.-Richter.

4662. **(Zwei flüchtige Einbruchdiebe.)** Am 13. August h. J. wurden bei Söldner Forstner von Holztraubach mittelst Einbruches entwendet: 29 fl. 26 kr. Baar (ein 3½ fl.-, acht 2 fl.-, ein 1 fl.-St., eine Reichsmark etc.), 1 schwarzbrünellenes und 1 blaugefärbtes schwarzseidenes Kopftuch, 1 wollenes Einstecktuch mit braunem Boden, rothen Blumen und Fransen, 2 weißleinene Sacktücher, 1 silbernes Ringl mit Stern in der Mitte, links und rechts ein Kreuz, 1 Paar glanzlederne gute Pantoffel, 1 halbseidenes grünes Halstuch mit gelben Blumen und braunen Enden, 1 Gilet von schwarzem Atlas mit 18 silbernen Halbguldenknöpfen, 1 braunes Taschentuch mit weißen Tupfen. Dringender Verdacht fällt auf 2 unbekannte Bursche, der Eine circa 6′ groß, breitschulterig, trug blaugrüne Tuchhose, schwarze Joppe und grauen runden breitkrämpigen Hut, der Andere, etwas über 5′ groß, untersetzt, mit Schnurbart, etwas emporgeschobener linker Schulter, bekleidet mit weißer Gradlhose, dunklem Jaquet und schwarzem Hut. Um Spähe wird ersucht.

Mallersdorf 31/8 74. K. Landgericht.

4663. **(Raubmord.)** Am 12. l. M. wurde der Viehhändler Joh. Rieser in Mallnitz ermordet und 2000 fl. österr. Währ. in Noten zu 100 fl., 50 fl., 10 fl. etc. geraubt. Der Mörder ist groß und schlank, 28 – 30 Jahre alt, hat schmales mageres gelbliches Gesicht, schwarze Haare, schwarzes Schnurbärtchen, dunkle vorstehende Augen, unstäten, sog. stechenden Blick, schöne lange Zähne, zurückgezogene Oberlippe, trug schwarzen kurzen Rock, dunkle Weste und Hose, grauen weichen Hut, hat sich in Gastein **Zaretti** aus Bruneck genannt, spricht ziemlich rein deutsch und scheint ein Welschtyroler zu sein.

Klagenfurt 19/9 74. K. K. Unt.-Gericht.

4664. **Ewig** Joseph, Schustergeselle von Gerach, 54 Jahre alt, wegen Bettels und Landstreicherei vielfach bestraft, ist dem Auftrage des k. Bezirksamtes Höchstädt vom 23. v. M., sich in seine Heimath zu begeben, nicht nachgekommen und streunt jedenfalls wieder umher. Derselbe wolle nach Art. 45 P.-St.-G.-B. verfolgt werden.

Ebern 15/9 74. K. Bezirksamt.

4665. **Michel** Jakob, 28 Jahre alt, Conditorgehilfe aus Mendorf, erschwindelt Reisevorschüsse, wurde aus Würtemberg ausgewiesen und am 8. August l. J. vom k. Bezirksamte Neu-Ulm mit Zwangspaß hieher instradirt, ist aber noch nicht eingetroffen. Derselbe wolle nach § 361 Ziff. 3 des R.-St.-G.-B. u. Art. 45 des P.-St.-G.-B. behandelt werden.*)

Hemau 17/9 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 57/3812 (1873). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4666. **Fürst** Monika, led. Dienstmagd von bayer. Eisenstein, B.-A. Regen, wegen Unterschlagung; dieselbe scheint sich früher häufig in München aufgehalten zu haben.

Nördlingen 16/9 74. Der Vertreter d. Staatsanw. am k. Stadt- u. Landgerichte.

4667. **Seiler** Andreas, led. Bräuknecht von Leipheim.

Augsburg 18/9 74. K. III. Unt.-Richter.

4668. **Voglsang** Joseph, Taglöhner von Heinrichsheim.

Augsburg 17/9 74. K. III. Unt.-Richter.

4669. **Fellermaier** Barbara, Metzgerstochter von Straßkirchen, als Angeschuldigte.

Landshut 22/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4670. **Kollmann** Ludwig, Taglöhner von Gundelfingen.

Augsburg 17/9 74. K. III. Unt.-Richter.

4671. **Buckl** Ernst, Buchbindergehilfe von Würzburg; derselbe wird als groß und schlank, mit blauen Augen, braunen Haaren und sog. Kaiserbart geschildert, soll Ende der 30er Jahre stehen und trug bei seiner Entfernung von hier schwarzen Filzhut, braunes Jaquet und braun- und schwarzgestreifte Hose. Er ist beschuldigt eines Vergehens der Unterschlagung und wenn er als Landstreicher erscheint, zu verhaften und anher zu liefern.

Passau 18/9 74. K. Unt.-Richter.

4672. **Elgertshausen** Eugen, Kutscher, auch Photographengehilfe von Augsburg, wegen Unterschlagung; er ist 27 Jahre alt, ungefähr 5′ 5″ groß, mager, hat schwachen Bart, dunkle Haare.

Starnberg 19/9 74. K. Landgericht.

4673. **Herz** Andreas, Ziegelarbeiter von Heimstetten, Ger. München r/J., zuletzt zu Oberkatzbach, Gem. Rammelberg, Ger. Wasserburg, in Arbeit.*)

Wasserburg 20/9 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 66/4372 (1874). Die Red.

4674. **Storner** Anna, ledig, von Lonnerstadt, B.-A. Höchstadt a/Aisch, und

4675. **Leistner** Anna, ledig, von Hundsdorf, B.-A. Pegnitz, beide Eisenbahnarbeiterinen, welche z. Z. auf der Bahnstrecke Neunkirchen-Weiden beschäftigt sein sollen; auch ihre dermalige Beschäftigung wolle angezeigt werden. Die ꝛc. **Storner** ist, falls sie beschäftigungslos betreten wird, wegen Vergehens des Diebstahls, verübt am 31. Juli l. J., zu verhaften und hieher zu liefern.

Fürth 19/9 74. K. Unt.-Richter.

4676. **Wagner** Erasmus und

4677. **Wagner** Therese, Schneiders-Eheleute aus Pöttmes, zuletzt in München wohnhaft. — Cr. M. 1155.

München l/J. 17/9 74. K. III. Unt.-Richter.

4678. **Diemer** Franz, Leinwandhändler aus Wattenheim, Landg. Grünstadt, als Zeuge.

Neustadt a/S. 20/9 74. K. Unt.-Richter.

4679. **Heck** N. N., Malergehilfens-Ehefrau von München; sie soll sich daselbst mit ihrem Ehemanne Max Heck aufhalten.

Regensburg 17/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4680. **Dumbeck** Katharina, led. Dienstmagd von Dürrwangen; dieselbe soll sich z. Z. in München in Dienst befinden.

Regensburg 17/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4681. **Avril** Jakob, Schlossergeselle von Dürkheim (Rheinpfalz).

Augsburg 17/9 74. K. III. Unt.-Richter.

4682. **Schaack** Karl Julius, Sänger und Komiker aus Zweibrücken, und

4683. **Gerbig** Maria aus Hof, dessen Begleiterin, wegen Vergehens des Diebstahls bezw. Theilnahme hieran.

Hof 20/9 74. K. Unt.-Richter.

4684. **Senger** Jakob, Commis von Buttenwiesen, B.-A. Wertingen, zuletzt dahier. — T. Nr. 573.

München l/J. 19/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4685. **Hens** Johann, oder **Häus**, Taglöhner aus Kempfenbrunn; er ist beil. 17 Jahre alt, dunkelblond, bartlos, trägt dunklen Rock, Filzhütchen.

Offenbach 19/9 74.
Großherzogl. Polizei-Commissariat.

Widerrufe.

4686. **Winter** Joseph. 65/4327 (1874).

4687. **Beck** Joseph. 68/4549 (1874).

4688. **Appel** Joseph. 67/4470 (1874).

4689. **Meder** Christine. 43/3241 (1872).

4690. **Wenzel** Joseph. 65/4352 (1874).

4691. **Hallischafsky** Chrysostomus. 39/2654 (1874).

4692. **Demmler** Joseph (**Kleiberseppl**). 68/4543 (1874).

4693. **Bauer** Anna. 68/4508 (1874).

4694. **Eibl** Anton. 62/4140 (1874).

4695. **Völkl** Katharina. 69/4586 (1874).

4696. **Schlegel** Franz Xaver. 54/4009, 83/6042 (1872).

4697. **Wery** Franz Xaver. 61/4072 (1874).

4698. **Stützer** Johann Christian. 5/273 (1874).

4699. **Rauschendorfer** Joseph. 49/3323 (1874).

4700. **von Hefner** Lothar. 68/4551 (1874).

4701. **Trautner** Joh. Paul. 67/4447 (1874).

4702. **Grünauer (Krönauer)** Franz Xaver. 67/4488 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 71.  **München** 30. September 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Durch Verfügungen bayerischer Behörden wurden verwiesen:

(Alphabetisch geordnet.)

4703. **Dietzinger** Johanna, led. Dienstmagd von Nußdorf, österr. Bez.-Hptm. Salzburg (22 J. alt, 5' groß, hellblond, untersetzt, hat auffällig weit auseinanderstehende Zähne, gesunde Gesichtsfarbe), nach Bestrafung wegen Diebstahls, Widerstandes gegen die Staatsgewalt und gewerbsmäßiger Unzucht auf Grund § 362 Abs. 3 d. R.-St.-G.-B. durch Beschluß der k. Polizeidirection München vom 27. Juli 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete,

4704. **Fialka** Anton, led. Kürschnergeselle aus Strakonic, k. k. Bez.-Hptm. gleichen Namens in Böhmen, 25 J. alt, nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei im Rückfalle durch Beschluß des k. Bezirksamtes Ochsenfurt vom 14. Juli 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete,

4705. **Giwisch** Joseph, 69 J. alt, Schneider aus Bischofsteinitz in Böhmen, durch Beschluß des k. Bez.-Amtes Regen vom 5. Februar 1874 auf Grund § 362 Abs. 3 d. R.-St.-G.-B. aus dem deutschen Bundesgebiete,

4706. **Kahn** Malka, Kaminkehrersfrau aus Stawisk in Rußland, 38 J. alt, jüdischer Confession, durch Beschluß des Stadtmagistrates Fürth vom 6. Juli 1874 auf Grund Art. 45 Ziff. 2 des Gesetzes über Heimath ꝛc. vom 16. April 1868, dann Art. 11 der Novelle zu diesem Gesetze vom 23. Februar 1872 auf 3 Jahre aus dem Königreiche Bayern,

4707. **Marx** Emil, Handlungslehrling und Schriftsetzer aus Rheinbach bei Bonn in Preußen (17 J. alt, Israelite, untersetzt, hat krause blonde Haare), nach mehrfacher Bestrafung wegen Diebstahls auf Grund § 2 Abs. 2 des Freizügigkeitsgesetzes vom 1. Novbr. 1867 u. Ziff. 2 der Vollzugsvorschr. hiezu vom 4. Mai 1871 durch Beschluß der k. Regierung von Oberbayern vom 24. August 1874 aus Bayern,

4708. **Masek (Maschek)** Joseph, 32 J. alt, Taglöhner aus Neu-Planitz, Bez. Klattau in Böhmen, durch Beschluß des k. Bezirksamtes Regen vom 17. Jänner 1874 auf Grund § 362 Abs. 3 d. R.-St.-G.-B. aus dem deutschen Bundesgebiete,

4709. **Matyczinsky** Adalbert aus Warschau, zuletzt als Sprachlehrer in München (40 J. alt, 5' 7" groß, untersetzt, hat dunkle Haare, braunes rundes Gesicht), nach Bestrafung wegen Unterschlagung, Ruhestörung ꝛc. durch Beschluß der k. Polizeidirection München vom 8. Juli 1874 auf Grund Art. 45 Ziff. 5 und Art. 50 des Gesetzes über Heimath ꝛc. v. 16. April 1868, Art. 11 des Gesetzes vom 23. Februar 1872 auf 2 Jahre aus dem Königreiche Bayern,

4710. **Meyer** Hermann Friedrich Ludwig Gotthelf, ein Glücksspieler, ledig, prot., vormals Schlächter und angeblicher Kaufmann von Flegessen in Hannover (30 J. alt, 1,74 M. groß, schlank, hellblond, hat blaue Augen, volle Wangen), nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß der k. Regierung von Mittelfranken v. 4. August 1874 im Interesse der öffentlichen Sicherheit und Sittlichkeit aus dem Königreiche Bayern,

4711. **Meyer** Richard Adalbert Waldemar, led. Schriftsetzer von Berlin, ein Glücksspieler, (geboren 15. Novbr. 1840, Größe 1,54 M., Gesichtsform rund, Gesichtsfarbe gesund, Haare blond, Augenbrauen blond, Augen blau, Nase breit, Wangen eingefallen, Zähne defect, besondere Kennzeichen Narbe auf der Stirne), nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß der k. Regierung von Mittelfranken vom 4. August 1874 im Interesse der öffentlichen Sicherheit und Sittlichkeit aus dem Königreiche Bayern,

4712. **Schmelzer** Ignatz, led. Rattenvertilger aus Pertlstein, k. k. Bez.-Hptm. Feldbach in Oesterreich (53 J. alt, ziemlich groß, hat schwarze Haare, lichtbraune Augen), nach Bestrafung wegen Diebstahlsvergehen und Landstreicherei durch Beschluß des Stadtmagistrates Landshut vom 10. Septbr. 1874 auf Grund § 362 Abs. 2 u. 3 d. R.-St.-G.-B. aus dem deutschen Bundesgebiete (er wird vom genannten Stadtmagistrate nach erstandener Strafe, 28. November l. J., beauftragt werden, sofort über Passau sich über die Landesgrenze zu begeben),

4713. **Ullmer** Karl, ledig, prot., ein Glücksspieler, Kaufmann aus Mannheim (29 J. alt, 1,72 M. groß, hat dunkelblonde Haare, rundes gesundfärbiges Gesicht, blaue Augen, breite Nase, volle Wangen), nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß der k. Regierung von Mittelfranken vom 4. August 1874 im Interesse der öffentlichen Sicherheit und Sittlichkeit aus dem Königreiche Bayern,

4714. **Volland** Katharina, led. Fabrikarbeiterin von Röttingen, k. würtb. Ob.-A. Neresheim (26 Jahre alt, mittelgroß, schlank, hat schwarze Haare, graue Augen), durch rechtskr. Beschluß der k. Regierung von Schwaben und Neuburg vom 7. August 1874 auf Grund Art. 45 Ziff. 5 des Gesetzes v. 16. April 1868 über Heimath rc. in der durch Art. 10 des Gesetzes v. 23. Febr. 1872 festgestellten Fassung, dann auf Grund Art. 49 Abs. 2 des Gesetzes v. 16. April 1868, ferner des § 3 Abs. 2 des Reichsgesetzes v. 1. Novbr. 1867 über Freizügigkeit auf die Dauer von 2 Jahren — vom 5. Septbr. 1874 an — aus dem Königreiche Bayern,

4715. **Wallisch** Adalbert, 53 J. alt, Weber aus Plattorn, Bez. Schüttenhofen in Böhmen, durch Beschluß des k. Bezirksamtes Regen vom 19. Februar 1874 auf Grund § 362 Abs. 3 d. R.-St.-G.-B. aus dem deutschen Bundesgebiete,

4716. **Wolf** Rudolph August, Bäckergeselle und socialdemokratischer Agitator aus Ergelhaus, Bez. Karlsbad in Böhmen, durch Beschluß des k. bayer. Staatsministeriums des Innern laut Ausschreibens vom 21. Juni 1874 auf Grund Art. 50 Abs. 2 des Gesetzes v. 16. April 1868 und 23. Februar 1872 über Heimath rc. für immer aus dem Königreiche Bayern (vergl. übrigens das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 62/4128 l. J., wonach dem Genannten dieser Beschluß erst zu eröffnen ist).

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4717. **Krämer** Eduard und dessen Ehefrau:

4718. **Krämer** Therese aus Isny, welche hier wegen Diebstahls in Untersuchung stehen, werden hiemit steckbrieflich verfolgt; Beide haben sich angeblich nach Kempten begeben, Eduard Krämer trägt wahrscheinlich blaue Joppe und braunen Filzhut.

Tettnang 28/9 74. K. würtb. Unt.-Richter.

4719. **Müller** Johannes, Maurer aus Heimbach (25 J. alt, hellblond, untersetzt und kräftig, trägt Schnurbart, hellgrauen Sommeranzug), ist wegen Landfriedensbruches rc. zu verhaften.

Birkenfeld (Oldenburg) 22/9 74. Großherzogl. I. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4720. **Kriegl** Karl, led. Metzger aus Vilshofen, wegen Verbrechens der Körperverletzung (§ 224 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe war zuletzt in Traunstein, nach seinem Reisepasse ist er 23 J. alt, untersetzt, hat schwarze Haare, graue Augen, breites Gesicht.

Traunstein 13/9 74. K. Unt.-Richter.

4721. **Angerer** Anna, led. Dienstmagd und Näherin von Mühlbach, v. C.-P.-Bl. 69/4647 l. J., hat mittlere Größe, gesundes Aussehen und trägt schwarzseidenes Kopftuch und braunen gestöckelten Rock; sie führt eine Legitimation auf den Namen Anna **Hofer** von Traunstein.

Traunstein 24/9 74. K. Unt.-Richter.

4722. **Thiermeier** Lorenz, Schäfer aus Schernfeld, B.-A. Eichstätt, zuletzt in der Gegend von Schrobenhausen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Eichstätt 24/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4723. **Lankes** Therese, led. Metzgerstochter von Neumarkt a/Rott (beil. 50 Jahre alt, von großer robuster Gestalt), wegen Diebstahls.

Neumarkt a/Rott 23/9 74. K. Landgericht.

4724. **Kreitmaier** Maria, led. Näherin von Wiesbach, Ger. Neumarkt a/R., welche gewöhnlich mit ihrem Liebhaber Mathias **Brandl***), Schuhmachergesellen von Seiboldsdorf, Ger. Vilsbiburg, herumzieht, wegen Diebstahlsverbrechen.

Landshut 23/9 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Ebenfalls zu verhaften, v. C.-P.-Bl. 69/4581 (1874). Die Red.

4725. **Flößer** (nicht **Fleißner**) Nikolaus, Schneidergeselle von Mainroth, v. C.-P.-Bl. 52/3536, 56/3761 l. J., ist nunmehr zu verhaften. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 354.

München l/J. 24/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4726. **Schäffler** Joseph, diess. Gemeiner von Haidhausen (v. C.-P.-Bl. 48/3244, 64/4285 l. J.), wegen Fahnenflucht; derselbe ist am 23. l. M. aus dem Militär-Lazarethe dahier in Lazarethkleidung wieder entsprungen.

München 26/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

4727. **Wiener** Johann, vormal. Amtsgehilfe aus Giebelstadt, wegen Verbrechens im Amte und Vergehens des Betrugs. (§§ 350, 351, 263 u. 74 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Bayreuth 24/9 74. K. Unt.-Richter.

4728. **Helmschmidt** Johann, 47 J. alt, led. Eisengießer von Obereichstädt; derselbe ist durch diesger. Erkenntniß vom 10. l. M. wegen Verbrechens des Diebstahls in die öffentliche Sitzung verwiesen.

Landshut 23/9 74. K. Bezirksgericht.

4729. **Wagner** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Altreichenau, B.-A. Wolfstein, und

4730. **Dußmann** Martin, Eisenbahnarbeiter von Eichet, B.-A. Passau, wegen Vergehens des Jagdfrevels. (§ 293 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 28/9 74. K. Unt.-Richter.

4731. **Jischke** Paul, led. Commis aus Oppeln in Schlesien, wegen mehrerer Vergehen des Diebstahls (§§ 242, 247 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.); er ist 22 J. alt, hat dunkelbraune Haare, volles Gesicht, trägt Brille, hat dunkles Schnurbärtchen, trug zuletzt getupftes dunkles Jaquet und hellgelbe Beinkleider und Weste.

Würzburg 27/9 74. K. Unt.-Richter.

4732. **Lang** Georg, 26 J. alt, Dienstknecht von Buch, B.-A. Höchstadt a/A., der Landstreicherei und dem Bettel ergeben, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt vom 20. bis 22. v. M. z. Sch. des Chr. Haßler in Uttenreuth. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B.)

Fürth 27/9 74. K. Unt.-Richter.

4733. **Pangerl** Georg von Rettenbach auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. (zuletzt C.-P.-Bl. 56/3756 l. J.).

Regensburg 25/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4734. **Braun** Andreas, Taglöhner von Neubau, B.-A. Bayreuth, zuletzt dahier, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; derselbe besitzt einen Militärpaß und trägt die Feldzugs-Denkzeichen vom Jahre 1866 und 1870/71.

Wasserburg 27/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4735. **Höchbauer** Johann, Bahnarbeiter von Faulbach, Ger. Bogen, v. C.-P.-Bl. 57/3799 l. J., zieht wahrscheinlich unter dem Namen „Anton **Gaisberger** von Neuötting“ herum, da er dessen Reisepaß gestohlen hat.

Wasserburg 27/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4736. **Müller** Michael, Bauerssohn von Dirrlauingen, B.-A. Günzburg (23 Jahre alt, 1,69 M. groß, untersetzt, blond, ohne Bart, blaß), diess. Gemeiner; er hat sich in Uniform aus der Garnison entfernt.

Landsberg 25/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Jäg.-Bat.

4737. **Mayer** Anton, led. Gerbergeselle von Eichendorf, B.-A. Landau a/Isar, wegen Diebstahls im Rückfalle.

Traunstein 26/9 74. K. Unt.-Richter.

4738. **Färber** Anton, Eisenbahnarbeiter von Emersacker, B.-A. Wertingen, wegen Verbrechen des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; derselbe wird beschrieben: blonden Bart, schmales blasses Gesicht, in der Regel bloßfüßig und zerlumpt, 5′ 8″—9″ groß.

Wasserburg 26/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4739. **Aigner** Katharina, Wirthstochter von Ilzstadt, wegen dreier Verbrechen des einfachen Diebstahls im Rückfalle und eines Vergehens der Unterschlagung.*)

Passau 26/9 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 82/5557 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

4740. **☞ (Mord.)** Am 23. d. M. wurde an der Eisenbahn zwischen München und Pasing eine männliche Leiche mit abgetrenntem und zerquetschtem Kopfe und einem Stich im Oberschenkel aufgefunden; nach den begleitenden Umständen besteht dringender Verdacht, daß fraglicher Mann ermordet und dann auf die Eisenbahnschienen so hingelegt wurde, daß von den Eisenbahnwägen der Kopf abgetrennt wurde. Neben der Leiche lag der Militärpaß des Johann **Griechenbauer** von Langenbruck, in welchem als letzte Vormerkung: „Angemeldet für Wolnzach. Pfaffenhofen, den 31. August 1874. Bichl, Feldwebel“ sich befindet, ferner eine polizeiliche Aufenthaltskarte des k. Bezirksamts Schrobenhausen v. 26. Juli 1874 für rc. Griechenbauer, wornach derselbe als Eisenbahnarbeiter des Bauunternehmers Lindner für Gerzhausen Aufenthaltsbewilligung erhält. Ferner lag bei der Leiche ein Pfandzettel der Leihanstalt München II vom 22. Septbr 1874 zu 1 fl. 30 kr. für 1 Ring, 1 Mannsrock u. A., dann der Pfandleihanstalt Ingolstadt vom 13. Juli 1874 über eine Joppe zu 3 fl. Ich ersuche nun über den letzten Aufenthalt dieses rc. **Griechenbauer** und die sonstigen Umstände, welche seinem Tode vorausgegangen sind, Erkundigungen einzuziehen und anher Mittheilung zu machen.

München r/J. 26/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4741. **Pächtner** Johann, 17 J. alt, schwachsinnig, Taglöhner von hier, ist am 20. d. M. aus der diesseitigen Armenbeschäftigungsanstalt wiederholt entwichen und stellen wir das Ersuchen, demselben keinerlei Unterstützung zu gewähren und ihn mittelst Zwangsvorweis und wo solches nicht thunlich, per Schub hieher zu weisen. Derselbe ist groß und stark, etwas schief gewachsen, hat blonde, kurzgeschnittene Haare, aufgeworfenen Mund und zurückliegende Stirne.

Fürth 22/9 74. Stadtmagistrat.

4742. **(Gestohlener Janker.)** Von dem Inwohner X. Egner in Haus, Ger. Kötzting, wurde ein fast neuer schwarztuchener, mit Bändern eingefaßter und mit 10 schwarz überzogenen Knöpfen, sowie an jeder Seite mit einem schwarzen, zum Einhängen dienenden Bande versehener Janker, der am Rücken mit Sarsenet und an den Aermeln mit gebleichter rupfener Leinwand gefüttert ist, unter der Angabe zu Amtshanden übergeben, daß er selben von dem sicherheitsgefährlichen Häuslerssohn Joseph **Schillinger** *) von Kreuzberg gekauft habe. Da der Janker allem Vermuthen nach von rc. **Schillinger** gestohlen wurde, wird hievon behufs Ausmittlung des Eigenthümers Kenntniß gegeben.

Straubing 22/9 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 97/7122 (1872)? Die Red.

Zum bayr. Central-Polizei-Blatte Nr. 71
vom 30. Sept. 1874.

II. Verzeichniß

aus dem Bundesgebiete auf Grund der §§ 39, 284 und 362 des Strafgesetzbuches für das deutsche Reich ausgewiesener Ausländer.

In unten bezeichnetem Betreffe ist folgende Entschließung ergangen:

(Abdruck.)
Nr. 6455.
An die k. Polizeidirektion
München.

Königreich Bayern.

Staatsministerium des Innern.

rc. rc.

1) In die nach Ministerial-Entschließung v. 12. Nov. 1867 Nr. 17720 vierteljährlich im bayr. Central-Polizeiblatte zu veröffentlichenden Uebersichten der Landesverwiesenen sind alle jene Ausweisungen aus dem Königreiche Bayern und aus dem Bundesgebiete aufzunehmen, welche von bayerischen Behörden verfügt worden sind.

2) Anlangend die auf Grund der §§ 39, 284 und 362 des Strafgesetzbuches für das deutsche Reich verfügte Ausweisung von Ausländern aus dem Bundesgebiete, so wird der k. Polizei-Direktion halbjährig ein Verzeichniß derselben, welches sowohl die von bayerischen als von nichtbayerischen deutschen Behörden verfügten Ausweisungen enthält, mitgetheilt werden, diese Verzeichnisse aber sind sodann in besonderen Beilagen zum bayr. Centralpolizeiblatte zu veröffentlichen.

rc. rc.

Verweisung von Ausländern
aus dem Bundesgebiete betr.

München, 27. Mai 1874.

Auf Seiner Königlichen Majestät allerhöchsten Befehl.

(gez.) **Pfeufer.**

Auf Grund vorstehender h. Entschließung werden beifolgend die ersten beiden sub Ziffer 2 bezeichneten Verzeichnisse (Nr. I und II) mit Nummer 71 des bayr. Centralpolizeiblattes vom 30. Septbr. 1874 ausgegeben.

Weiterer h. Anordnung gemäß werden die Namen der von bayerischen Behörden aus Bayern, wie aus dem Reichsgebiete ausgewiesenen (Ziffer 1 vorstehender h. Entschl.) und in den je am letzten Tage des Quartales als integrirender Bestandtheil des bayr. Centralpolizeiblattes erscheinenden Uebersichten aufgeführten Personen, wie bisher, in die allgemeinen Semestral-Inhaltsverzeichnisse des bayr. Centralpolizeiblattes aufgenommen, dagegen finden die Namen der von nichtbayrischen deutschen Behörden verfügten Ausweisungen in diesen Semestral-Inhaltsverzeichnissen keine Aufnahme.

München, 30. Septbr. 1874.

Die Redaktion.

Fortl. №	Name.	Alter.	Stand.	Der Ausge- Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
1	Aubacher Josef	21	Knecht	Kehrsiebeln
2	Arding Anna	22	ledig	Arnheim
3	Alexandre Anton	27	Soldat der karlist. Armee	Mastricht
4	Audinete Marie	24	Dienstmagd	Doncourt
5	Amberger Johann	13	Gymnastikergehilfe	Hostiz
6	Andres Joseph	23	Schlosser	Straßburg
7	Berthand Anna	28		Dijon
8	Brasseur Marie Louise	19		Verdun
9	Berchem Anna	21	Dienstmädchen	Remich
10	Bacon Heinrich	35	Arbeiter	Cateau
11	Bergmann Carl Christian	23	Drechsler	Friedericia
12	Bodering Peter	24	Schreiner	Paris
13	Bartuschka Johann	45	Böttcher	Temelin
14	Bergeret Alfred	22	Straßenarbeiter	Montbezon
15	Benoit Nikolaus	53	Colporteur	Steige
16	Berthany Giovanni	32	Drehorgelspieler	Bedonia
17	Bastian Philipp	60	Taglöhner	Als
18	Boßhart Johannes	26	Schlosser	Stirmenberg
19	Bourgeois Joh. Baptist	25	Taglöhner	Haudainville
20	Bourdon Carl	31	Mechaniker	Tournail
21	Brot Maria	28		Grevenmachere
22	Bern Nikolaus	25	Arbeiter	Grodno
23	Buley Joseph	26	Drahtbinder	Horelitze
24	Brandner Zacharias	53	Musiker und Schauspieler	Biechldorf
25	Brandner Maria	20	Schauspielerin	"
26	Brandner Thomas	18	Musiker	"
27	Blauasch Florian	24	Musiker	Sternberg
28	Broquet Jos. Karl	50	Schlosser	Chalons
29	Battin Adolf	35	Ackerer	Wissembach
30	Borne Carl Albert	23	Maschinenschlosser	Rouen
31	Bonne Ludwig Victor Josef	30	Erdarbeiter	Barhir
32	Cajanx Wilhelm	56		Jean de Verge
33	Collin Alexander	57	Arbeiter	Rambervilliers
34	Collin Josepha geb. Thouvenan	37	dessen Frau	"
35	Chiesrad Baptist	30	Steinhauer	St. Sylvain
36	Colmez Jos. Eduard	47	Schneider	Longwy
37	Chevalier J. Edmund	49	Steinsetzer	Paris (Beauvais)
38	Czernasty Ignaz	17		Kalinarn
39	Camus Franz	44	Taglöhner	Moorsel bei Gent
40	Carlson Johann	23	Arbeiter	Wasiö
41	Chisdowitsch Leeb	34	Handelsmann	Stavitsk
42	Depiesse Peter Jos.	66	Gerber	Virton
43	Dubois Josef	31	Grundarbeiter	Ugleville
44	Dubois Jakob Eduard	38	Taglöhner	La chaux de Fonds
45	Dobrusiak Victor	30	Fleischer	Krakau
46	Delaire Nikolaus	50	Weber	Navurs

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
B.-A. Neustadt, Canton Unterwalden (Schweiz)	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	10	Februar	1874
Holland	Gewerbsmäßige Unzucht	k. preuß. Regierung zu Düsseldorf	17	"	"
Niederlande	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	21	"	"
Departement de Mosel	"	"	17/19	Mai	"
Bez.-Hauptmannschaft Strakonitz in Böhmen	"	Bayer. Bez.-Amt Cham	18	"	"
Elsaß	"	k. Präsident von Lothringen	3	Juni	"
Frankreich	do. u. gewerbsmäßige Unzucht	"	20	Dezember	1873
Metz	gew. Unzucht u. grober Unfug	"	5	Jänner	1874
Luxemburg	Landstreich. u. gewerb. Unzucht	"	13	"	"
Dep. du Nord	Landstreicherei	"	21	"	"
Dänemark	do. u. Bettel	k. preuß. Regierung zu Schleswig	24	"	"
Frankreich	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	25	"	"
Böhmen	do. u. Bettel	k. preuß. Regierung zu Schleswig	4	Februar	"
Dep. Haut-Saône	"	k. Oberpräsident des Ober-Elsaß zu Kolmar	13	Jänner	"
Canton Weiler bei Schlettstadt	"	"	7	Februar	"
Provinz Parma in Italien	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	28	"	"
Brüssel, Belgien	"	k. Präsident von Ober-Elsaß (Kolmar)	3	März	"
Canton Zürich (Schweiz)	Diebstahl	k. württemb. Regierung des Neckarkreises	24	"	"
Depart. de Maas	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	6	April	"
Belgien	"	" (Kolmar)	31	März	"
Luxemburg	gewerbsmäß. Unzucht	"	19	April	"
Rußland	Landstreicherei u. Bettel	k. preuß. Regierung in Liegnitz	27	"	"
Ungarn	Landstreicherei	k. b. Bez.-Amt Landau a/Js.	22	Jänner	"
Bez.-Hauptmannschaft Bruck a. d. Murr	do. u. Bettel	" Tölz	17	April	"
"	"	" "	9	"	"
"	"	" "	9	"	"
Oesterreich	Bettel	k. preuß. Regierung zu Oppeln	7	"	"
Frankreich	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	11	Juni	"
Dep. d. Vogeses	"	" (Kolmar)	19	"	"
Frankreich	"	" "	20	"	"
"	"	" "	25	April	"
Dep. der Loire	"	Großherz. sächs. Bezirksdirektor in Eisenach	31	Dezember	1873
Frankreich	do. u. Bettel	k. Präsident von Lothringen	19	Februar	1874
"	"	"	19	"	"
Dep. Cher in Frankreich	Landstreicherei	" (Kolmar)	26	"	"
Frankreich	"	"	28	"	"
"	"	"	10	März	"
Russisch Polen	"	k. preuß. Regierung zu Posen	27	April	"
Belgien	"	k. Präsident von Lothringen	19	Mai	"
Schweden	"	k. preuß. Landdrostei in Stade	1	"	"
Russisch Polen	do. u. Bettel	k. b. Bez.-Amt Ochsenfurt	30	Jänner	"
Belgien	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	11	Juni	"
Frankreich	"	"	20	Dezember	1873
Schweiz	"	"	21	Jänner	1874
Russisch Polen	"	k. preuß. Regierung zu Oppeln	2	"	"
Dep. der Somme in Frankr.	"	k. Präsident von Lothringen	31	"	"

Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
47	**Ducier** Louise Mariane geb. **Lesant**	37	Wittwe	Boullaß (Rethel)
48	**Decker** Henri Herbert	38	Schlosser	Quebek
49	**Demeter** Thomas	37	Kupferschmid	Kassel
50	**Demeter** Johann	32	"	"
51	**Dachs** Georg	19	Schiffbauer	Oberndorf
52	**Dauphin** Jakob	34	Taglöhner	Trélaßey
53	**Dolgos** Vinzent		Ueberläufer	Darguzyny
54	**Daurelle** Isid. J. Lor.	26	Arbeiter	St. Gu griniére
55	**Delval** Franz	51	Schiffer	Beaumont
56	**Dobler** Katharina	35	Schneiderin	Oberndorf
57	**Dalla Torre** Fermis	23	Arbeiter	Rocca bei Agordo
58	**Elie** Louise Estelle	22		Troyes
59	**Ehrmann** Sigismund	23	Tagarbeiter	Pogwisdau
60	**Eischen** Peter	30	Arbeiter	Gasprich
61	**Fischer** Fritz W. Sophus	30	Weinhändler	Jägersburg
62	**François** Josef	34	Arbeiter	Moulins
63	**Fischer** Philogéne	26	"	Barleduc
64	**Frisch** Sebastian	19	Drucker	Burgen
65	**Fatschek** Paul	26	Gypser	Paris
66	**François** Josef	24	Musiker	Graud
67	**Ferrari** Domenika	45	Musikerswittwe	Centenaro
68	**Ferrari** Giuseppe	14	deren Sohn	"
69	**Fissing** Susanna	18		Ettelbruck
70	**Fouriot** Clementine	24	Dienstmagd	Harreville
71	**Fischer** Friedrich	37	Matrose	Liverpool
72	**Fuß** August Josef	23	Kuchenbäcker	Zabern
73	**From** Abraham	27	Schlächtergeselle	Bourtange
74	**Girardot** Anton	33	Arbeiter	Meure
75	**Gläsinger** Michael	30	Gerber	Nieder-Trzanovitz
76	**Gruber** Andreas	28	Scheerenschleifer	Neupremont
77	**Gravier** Josef	47	Gärtner	Giraucourt
78	**Genini** Giovanni	21	Maurer	Chiromico
79	**Genigot** Adolf	27	Soldat der karlistischen Armee	Mastricht
80	**Giebisch** Josef	69	Schneider	Bischofsteinitz
81	**Gerbeaux** Josef Piere	29		Houdvigny bei Arlon
82	**Gallois** Hubert	42	Sänger	Meaux
83	**Golembiosky** Felix	30	Eisengießer	Warschau
84	**Göbölös** Stefan	30	Taschenspieler	Szacalas
85	**Gashoux** Wilhelm	53	Spängler	Montpellier
86	**Gino** Jean Baptiste	26	Tucharbeiter	Rubair
87	**Goriak** Stefan	19	Drahtbinder	Lottne
88	**Gölty** Johann	29	Steinhauer	Semwald
89	**Gino** Helene, geb. **Bantemsche**	20	Ehefrau d. unter Nr. 86 Aufgef.	Tournai
90	**Gaillard** Alfred	28	Drahtbinder	Coussanic
91	**Gugg** Mathilde	36	ledig	Oberndorf
92	**Hummer** Peter	66	Arbeiter	Luxemburg

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Dep. der Somme in Frankr.	gewerbsmäß. Unzucht	k. Präsident von Lothringen	6	Februar	1874
Canada	Diebstahl	Polizeiamt Lübeck	7	〃	〃
Pest in Ungarn	Landstreicherei und Bettel	k. b. Bez.-Amt Rottenburg	25	〃	〃
〃	〃	〃	25	〃	〃
Salzburg	do. und Gewerbecontravention	k. b. Bez.-Amt Laufen	10	März	〃
Dep. der Loire	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	23	〃	〃
Rußland	do und Bettel	k. pr. Regierung zu Oppeln	14	Februar	〃
Frankreich	〃	k. Präsident von Lothringen	11	April	〃
Dep. du Nord	Landstreicherei	k. Präsident zu Metz	23	Mai	〃
Salzburg	do. und Bettel	k. b. Bez.-Amt Laufen	13	〃	〃
Bellino, Bez. Treviso in Italien	Landstreicherei	k. Präsident in Metz	19	〃	〃
Dep. Aube	Gewerbsmäßige Unzucht und grober Unfug	k. Präsident von Lothringen	13	Jänner	〃
Teuher (Schlesien)	Landstreicherei und Abweichen von der Reiseroute	k. pr. Regierung zu Liegnitz	16	März	〃
Luxemburg	Landstreicherei und Bettel	k. Präsident von Lothringen	17	April	〃
Kopenhagen	Landstreicherei	k. pr. Regierung zu Schleswig	3	Jänner	〃
Frankreich	〃	k. Präsident von Lothringen	10	〃	〃
〃	〃	〃	11	〃	〃
Kanton Aargau	〃	k. Präsident des Oberelsaß in Kolmar	19	Februar	〃
Frankreich	〃	〃	9	〃	〃
Dep. der Vogesen	do. und Bettel	〃	28	März	〃
Italien	Landstreicherei	〃	31	〃	〃
〃	〃	〃	31	〃	〃
Luxemburg	do. u. gewerbsmäßige Unzucht	k. Präsident von Lothringen	25	April	〃
Dep. Haut-Marne	〃	〃	4	Mai	〃
England	Diebstahl	Bremische Senatskomm. f. Polizeiangelegenht.	9	Juni	〃
Unterelsaß	Landstreicherei und Bettel	k. Präsident in Kolmar	16	〃	〃
Prov. Gröningen	〃	Großh. Meckl.-Schwer. Minister. des Innern	22	Jänner	〃
Dep. Haut-Marne	〃	k. Präsident von Lothringen	13	〃	〃
Oesterr. Schlesien	〃	k. pr. Regierung zu Schleswig	16	〃	〃
Taus in Böhmen	〃	k. b. Bez.-Amt Waldmünchen	26	November	1873
Dep. der Vogesen	〃	k. Präsident von Lothringen	21	Februar	1874
Kanton Tessin (Schweiz)	〃	k. Präsident in Kolmar	21	〃	〃
Niederlande	〃	〃	20	〃	〃
Böhmen	〃	k. b. Bez.-Amt Regen	5	〃	〃
Belgien	〃	k. Präsident von Lothringen	9	März	〃
Dep. Seine & Marne	〃	〃	18	〃	〃
Polen	〃	k. pr. Landdrostei in Hannover	18	〃	〃
Kom. Hont (Ungarn)	〃	k. b. Bez.-Amt Waldmünchen	27	〃	〃
Frankreich	〃	k. Präsident von Lothringen	1	April	〃
Dep. du Nord in Frankreich	〃	〃	6	〃	〃
Ungarn	〃	k. b. Bez.-Amt Landau a/J.	22	Jänner	〃
Kanton St. Gallen	〃	k. Präsident von Lothringen	7	April	〃
Belgien	〃	〃	11	〃	〃
Dep. der Maas	〃	〃	4	Mai	〃
Salzburg	〃	k. b. Bez.-Amt Laufen	13	〃	〃
	〃	k. Präsident von Lothringen	20	Dezember	1873

Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
93	**Höcker** Wilhelm		Kaufmann	Rio de Janairo
94	**Hansen** H. Peter	27	Former	Wien
95	**Hubert** Paul	54	Eisendreher	Epernay
96	**Haas** Eduard	19	Sattler	Paris
97	**Höger** Karl	35	Schlosser	Stettenhof
98	**Heine** Johann		Dienstknecht	Altheinsbach
99	**Hille** Johann		Tagarbeiter	Altehrenburg
100	**Henkelmann** Johann	34	Arbeiter	Gröningen
101	**Heinen** Heinrich	19	Buchbinder	Moresnet
102	**Hansen** Wilhelm	38	Arbeiter	Kopenhagen
103	**Hansen** Rasmus	36	„	Hillestadt auf Seeland
104	**Heinisch** Katharina	19	Dienstmagd	Stadtbredimus
105	**Hirsch** Rebekka	33	Wittwe	Wilna
106	**Hemen** Margaretha	22	ledig	Lewingen
107	**Herrmann** Therese	42	Marionettenspieler-Gehilfin	Cholke
108	**Jentscheck** Karl	37	Tuchmachergeselle	Bielitz
109	**Jancovicz** Thomas	28	Schneider	Petrima
110	**Jenitsch** Johann	44	Fleischer	Lobositz
111	**Jung** Josef	41	Maler	St. Amarin
112	**Jensen** Ole	43	Tischler	Nascow
113	**Jungwirth** Vincenz	46	Musiker und Schauspieler	St. Peter
114	**Jungwirth** Maria	24	dessen Frau	Attendorf
115	**Jungwirth** Josefa	51	Wittwe	Judenburg
116	**Jungwirth** Maria	21		St. Peter
117	**Jungwirth** Martin	19		Radstadt
118	**Jannes** Wilhelm	55	Dienstknecht	Raubruch
119	**Kodeck** Wilhelm	34	Schneidergeselle	Altkunsberg
120	**Karnaul** Frd. Karl Wilhelm	17	Photograph	Wien
121	**Koneilik** Johann	28	Bäckergeselle	Schüttenhofen
122	**Kamper** Johann	17	Schlosser	Rickenbach
123	**Kirckenmann** Peter Oskar	24	Bäcker und Klempner	Ringkjöbing
124	**Kiersteiner** Anton	43	Schafwollweber	Odron
125	**Klimmt** Anton	40	Harfenspieler	Wiese
126	**Klimmt** Anna	44	dessen Frau	„
	Anna	22		
	Franziska	17		
	Reinhardt	15		
127	Anton	15	deren Kinder	„
	Magdalena	12		
	Katharina	10		
	Josef	7		
128	**Künsi** Jakob	46	Metzger	Erlach
129	**Kunz** Josef	42	Tagarbeiter	Schlägelsdorf
130	**Kahler** Anton	58	Weber	Grottau
131	**Katz** Mendel	58	Schuhmacher	Czerdry
132	**Lenoir** Pierre	60	Taglöhner	Nancy
133	**Lindquist** Joachim	31	Seemann	Kündsmark
134	**Lapertout** Nikolaus	38	Schuster	Toule
135	**Lacourt** Konrad	41	Spinner	St. Ursanne

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Brasilien	Landstreicherei und Bettel	k. pr. Regierung zu Düsseldorf	19	Dezember	1873
	„	k. pr. Regierung zu Schleswig	13	Jänner	1874
Frankreich	„	k. Präsident von Lothringen	20	„	„
„	„	„	7	Februar	„
Mähren	„	k. pr. Regierung zu Liegnitz	7	März	„
Böhmen	„	k. sächs. Kreisdir. Bautzen	7	Februar	„
„	„	„	25	„	„
Niederlande	„	k. pr. Landdrostei Stade	19	„	„
Belgien	„	k. pr. Regierung zu Düsseldorf	16	März	„
Dänemark	„	k. pr. Landdrostei Hannover	13	„	„
„	„	k. pr. Regierung zu Schleswig	31	„	„
Luxemburg	Gewerbsmäßige Unzucht	k. Präsident von Lothringen	9	April	„
Rußland	Diebstahl, Landstreich. u. Bettel	k. pr. Landdrostei Hannover	23	„	„
Luxemburg	Landstr. u. gewerbsm. Unzucht	k. Präsident von Lothringen	4	Mai	„
Melnik in Böhmen	Diebstahl, Diebstahlsversuch Bettel und Landstreicherei	k. b. Bez.-Amt Amberg	11	April	„
Oesterr. Schlesien	Landstreicherei und Bettel	k. pr. Regierung zu Frankfurt a/O.	2	Februar	„
Kroatien	„	k. pr. Regierung zu Liegnitz	7	März	„
Böhmen	Bettel	k. pr. Regierung zu Kassel	7	„	„
Kreis Thann in Ober-Elsaß	Landstreicherei	k. Präsident in Kolmar	26	„	„
Dänemark	do. und Bettel	k. pr. Regierung zu Düsseldorf	10	April	„
Steiermark	„	k. b. Bez.-Amt Tölz	17	„	„
„	„	„	9	„	„
„	„	„	14	„	„
„	„	„	9	„	„
Salzburg	„	„	9	„	„
Luxemburg	„	k. Präsident in Metz	20	Mai	„
Eger in Böhmen	do. u. Wiederst. g. d. Staatsgew.	k. b. Bez.-Amt Neustadt a/W.N.	29	November	1873
	Landstreicherei und Bettel	k. pr. Regierung zu Schleswig	11	Jänner	1874
Böhmen	„	k. b. Bez.-Amt Deggendorf	4	„	„
Solothurn	„	k. Präsident in Kolmar	19	Februar	„
Jütland	„	Großh. Mecklenb.-Schwer. Minist. des Innern	26	„	„
Neumarkt (Oesterr. Schlesien)	„	k. pr. Regierung in Liegnitz	4	April	„
Brux in Böhmen	„	k. b. Bez.-Amt Kelheim	28	März	„
„	„	„	28	„	„
„	„	„	28	„	„
Kanton Bern (Schweiz)	„	k. Präsident in Kolmar	10	April	„
Amütz in Mähren	„	k. pr. Regierung zu Breslau	19	März	„
Böhmen	do. u. falsche Legitimat.-Papiere	k. sächs. Kreisdir. Bautzen	5	Mai	„
Russisch Polen	Landstreicherei	k. pr. Regierung zu Düsseldorf	15	„	„
Frankreich	do. und Bettel	k. Präsident von Lothringen	13	Jänner	„
Schweden	„	k. pr. Regierung zu Schleswig	21	„	„
Frankreich	„	k. Präsident von Lothringen	25	„	„
Kanton Bern (Schweiz)	„	k. Präsident in Kolmar	10	Februar	„

Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort
136	Landangez Ferd.	28	Arbeiter	Blerville
137	Larsen Ferd. Friedrich		Sattler	Kopenhagen
138	Lironcourt Josef	42	Tischler	Samerecourt
139	Lorasky David	26	Maurer	Lurde Abbate
140	Larsson Karl Adolf	21	Knecht	Stockholm
141	Lefèvre Franz	59	Taglöhner	Auverville
142	Lamla Albert	21	Tuchmacher	Jägerndorf
143	Lallemant Heloise (in getrennter Ehe)	27	Sprachlehrerin und Näherin	Nancy
144	Ley Georg	68	Stellmacher	Schaffhausen
145	Lambert Kath.	25	Näherin	Cambray
146	Leteinturière Emil Victor	33	Maurer	Bully
147	Mottiglia Valore	52	Arbeiter	Musone
148	Mathien Franz	36	″	Pont-à-Mousson
149	Magny Viktor	31	Schlosser	la Queue en Brie
150	Moussel Christof	45	Taglöhner	Beningen
151	Milland Claude Josef	36	Maurer	Gunesdorf
152	Möller Benignus	51	″	Kopenhagen
153	Mirzschowitz Abraham	49	Handelsmann	Slavitsk
154	Mask auch Maschek Josef	32	Taglöhner	Neu-Planitz
155	Michalew Iwan		Arbeiter	Moskau
156	Michatsch Rudolf	37	″	Troppau
157	Marcus Adam	37	Drahtbinder	Raballa
158	Malnasi Felix	25	Maurer	Porto Ciresio
159	Morf Joh. Jakob	50	Arbeiter	Winterthur
160	Müller Jakob	29	Tischler	Hettlingen
161	Nielsen Peter	45	Tabakspinner	Middelfort
162	Nielsen Niels	23	Maurer	Amager
163	Nollé Jos. Alfons	63	Arbeiter	Soissons
164	Neubauer Karl Franz	18	Weber	Schluckenau
165	Noël Eduard	20	Arbeiter	Haroué
166	Nachäuser Joh. Jos.	35	Buchdrucker	Altbrunn
167	Olsen Andreas	46	Kürschner	Aalberg
168	Oster Karl	34	Schlosser	Pont-à-Mousson
169	Ohlsen Karl Bernhard	30	Kürschner	Frederiksstad
170	Pärson Svend	18	Dienstknecht	Grönby
171	Parisot Jean	54	Winzer	Gorcourt
172	Primas Ignaz	39	Arbeiter	Jungerschitz
173	Petersen Peter Waldemar	24	Maurer	Kopenhagen
174	Petitmangin Sebastian	47	Arbeiter	Maily
175	Pechin Alexander	25	Taglöhner	Dampiers les bois
176	Piloys Georg	31	Arbeiter	Paris
177	Pollak Stefan	31	Drahtbinder	Rudieska
178	Petitbastien Marie	25		Tandon
179	Paray Karl	25	Grundarbeiter	Montereau
180	Paret Nikolaus	39		Grosmagny

wiesenen					
Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Dep. der Vogesen	Landstreicherei und Bettel	k. Präsident in Kolmar	11	Februar	1874
Dänemark	„	k. b. Bez.-Amt Straubing	12	Dezember	1873
Dep. Haute Marne	„	k. Präsident von Lothringen	7	März	1874
Prov. Como, Italien	„	k. Präsident in Kolmar	3	„	„
Schweden	do. u. Diebstahl, Unterschlagg.	Großhzgl. Meckl.-Schwer. Minist. des Innern	17	„	„
Frankreich	Landstreicherei und Bettel	k. Präsident in Kolmar	15	April	„
Oest. Schlesien	do. u. Abw. v. d. Reiseroute, F. fr. Namens, falsche Legitimation	k. pr. Regierung zu Merseburg	28	März	„
Frankreich	Landstreicherei und Unfug	k. wrtb. Reg. des Neckarkreises in Ludwigsburg	2	Mai	„
Schweiz	Bettel	k. Präsident in Kolmar	23	März	„
Dep. du Nord	Landstreicherei	k. Präsident in Metz	28	Mai	„
Frankreich	„	k. Präsident in Kolmar	25	April	„
Italien	do. und Bettel	k. pr. Landdrostei zu Stade	26	November	1873
Frankreich	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	20	Dezember	„
„	„	„	20	„	„
Kreis Forbach	„	„	13	Jänner	1874
Kr. Chateau-Salins, Lothrg.	„	„	21	„	„
Dänemark	do. und Bettel	k. pr. Regierung zu Schleswig	29	„	„
Russisch Polen	„	k. b. Bez.-Amt Ochsenfurt	30	„	„
Böhmen	Bettel	k. b. Bez.-Amt Regen	17	„	„
Rußland	do. u. Landstreicherei	k. pr. Regierung zu Oppeln	14	Februar	„
Oest. Schlesien	do. und Diebstahl	„	27	März	„
Ungarn	Landstreicherei	k. b. Bez.-Amt Landau a/J.	22	Jänner	„
Italien	„	k. Präsident von Lothringen	4	Mai	„
Kanton Zürich	„	k. Präsident in Kolmar	15	„	„
„	„	„	25	April	„
Dänemark	„	k. pr. Landdrostei zu Osnabrück	29	November	1873
„	do. und Bettel	k. pr. Regierung zu Schleswig	21	Jänner	1874
Frankreich	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	4	März	„
Böhmen	do. und Bettel	k. pr. Regierung zu Schleswig	8	April	„
Dep. de Meurthe & Mosel	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	25	„	„
Mähren	do. und Bettel	k. pr. Regierung zu Merseburg	11	Mai	„
Jütland	Bettel	k. pr. Regierung zu Schleswig	25	März	„
Frankreich	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	2	„	„
Norwegen	do. und Hausfriedensbruch	k. pr. Regierung zu Schleswig	22	Mai	„
Schweden	do. und Bettel	„	5	Jänner	„
Dep. der Vogesen	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	13	„	„
Böhmen	do. und Diebstahl	k. pr. Regierung zu Liegnitz	4	März	„
Dänemark	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	18	„	„
Dep. Meurthe, Frankreich	„	„	25	April	„
Frankreich	„	k. Präsident in Kolmar	23	„	„
„	„	k. Präsident von Lothringen	25	„	„
Ungarn	„	k. b. Bez.-Amt Landau a/J.	22	Jänner	„
Dep. der Vogesen	„	k. Bez.-Präsident in Metz	24	Mai	„
Frankreich	„	k. Präsident in Kolmar	25	April	„
„	„	„	2	Mai	„

Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
181	Royer Johann	54	Arbeiter	Toul
182	Rety Peter	25	Maurer	Bourges
183	Richard Peter	28	Müller	Helfingborg
184	Renaudin Peter	38	Arbeiter	Pompey
185	Ruckert Johann	53	Steinhauer	Bonnewuj
186	Rasmussen Andreas	26	Böttchergeselle	Beile
187	Royer Charles	45	Arbeiter	Gerardemer
188	Racadot Adolf	23	"	Laxon bei Nancy
189	Roos Josef	27	Taglöhner	Masmünster
190	Rob Margarethe	16	ledig	Beffert
191	Rad Michael	60		Rumänien
192	Rad Nikolaus	47		"
193	Rad Mitka	40		"
194	Srenson Mons	24	Arbeiter	Destranverin
195	Seidl Georg	26	Schneider	Stallung
196	Sibille Alexander	24	Mechaniker	Chezy en Orrois
197	Sosna Johann	24	Arbeiter	Rigersdorf
198	Steiner Xaver	34	Seiler	Ingerbohl
199	de Samuel Senteler Emil	27		St. Antoine, Kastells
200	Simony Leon	17	Arbeiter	Metz
201	Schönfeld Heinrich	28	Commis	Gitschin
202	Schug Anton	43	Schuster	Falkenau
203	Schäfer Emil	22	Taglöhner	Hilsenheim
204	Salathin Fridolin	29	Fabrikarbeiter	Buren
205	Stern Christian	45	Melker	Zinnerwald
206	Saunier Eugen	17	Taglöhner	Nogent
207	Stirnling Karl	36	Seiler	Straßburg
208	Schwehr Johannes	29	Schlosser	Kolmar
209	Schmeißer Bernhard	33	Weber	Landskron
210	Schmidt Johann	40	Colporteur	Pontarlin
211	Sciergay Elias	31	Ueberläufer	Molograbenigis
212	Strzczalu Jakob	32	Arbeiter	Czeski
213	Thouvenot J. B.	42	"	Nancy
214	Theiſt Gabriel	28	Commis	Genf
215	Thoms Wenzel	22	Schleifer	Heinspach
216	Todorovic Anton	41	Kupferschmied	Fiume
217	Thomas Nikolaus	43	Arbeiter	Zerainville
218	Torp Wilhelm	29	Schneider	Voberg
219	Treure Desire	16	Schuster	Lüttich
220	Tangel Joh. Martin	36	Schiffszimmermann	Gravenhagen
221	Ventalon Anton	31	Bergmann	Theuyst
222	Vogl Salomon	44	Metzger	Malowitz
223	Vogl Paul	38	Fabrikarbeiter	[illegible]llach
224	Wervatte Eugenie	22		Cherbourg
225	Wiener Levi	33	Klempner	Rabansk

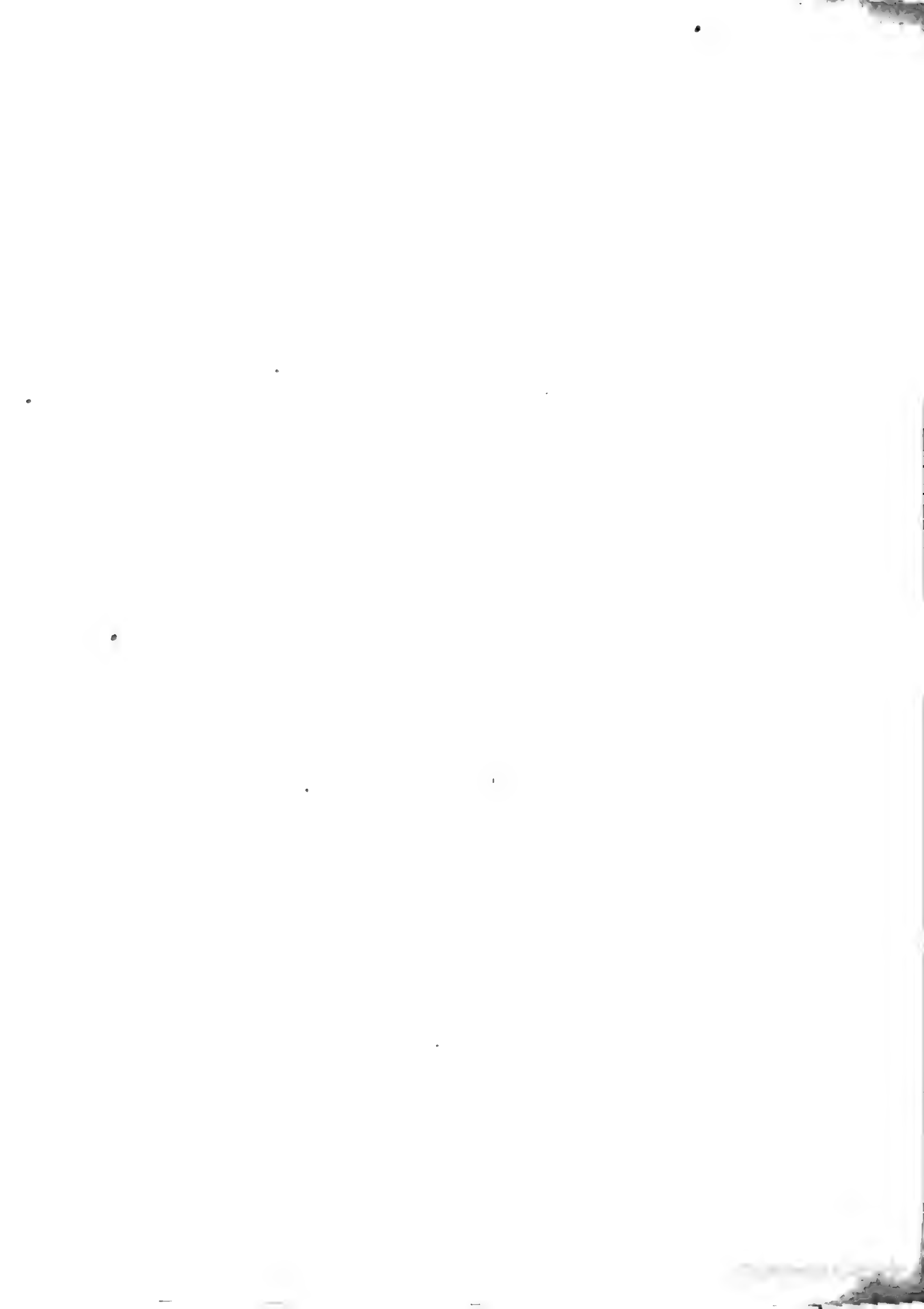
wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Frankreich	Landstreicherei	k. Präsident in Kolmar	20	Jänner	1874
„	do. und Bettel	„	25	„	„
Schweden	Landstreicherei	k. pr. Landdrostei Stade	30	„	„
Frankreich	„	k. Präsident von Lothringen	5	Februar	„
Luxemburg	„	„	27	Jänner	„
Jütland	„	Polizeiamt Lübeck	26	Februar	„
Dep. der Vogesen	„	k. Päsident von Lothringen	28	„	„
Frankreich	„	„	18	März	„
Oberelsaß	do. und Unfug	k. Präsident in Kolmar	29	April	„
Luxemburg	do. und Unzucht	k. Präsident von Lothringen	4	Mai	„
	do. und Bettel	k. b. Bez.-Amt Rottenburg	25	Februar	„
	„	„	25	„	„
	„	„	25	„	„
Schweden	Landstreicherei	k. pr. Regierung zu Schleswig	22	Dezember	1873
Böhmen	do. und Bettel	k. b. Bez.-Amt Kötzting	28	Oktober	„
Dep. Aisne	„	k. Präsident von Lothringen	7	Jänner	1874
Mähren	„	k. pr. Regierung Frankfurt a/O.	30	Dezember	1873
Schweiz	do. und Diebstahl	k. Präsident in Kolmar	10	Februar	1874
„	Landstreicherei	k. pr. Regierung zu Schleswig	7	„	„
Elsaß	„	k. Präsident von Lothringen	30	Jänner	„
Böhmen	„	k. pr. Regierung zu Oppeln	28	„	„
„	„	k. pr. Landdrostei in Oppeln	5	März	„
Unterelsaß	schwerer Diebstahl	k. Präsident in Kolmar	5	„	„
Schweiz	Landstreicherei, Bettel u. Betrug	„	6	„	„
„	Landstreicherei	„	4	„	„
Dep. Seine & Marne	„	k. Präsident von Lothringen	6	April	„
Elsaß	„	k. Präsident von Kolmar	21	„	„
Oberelsaß	„	k. Präsident von Lothringen	4	Mai	„
Böhmen	do. und Bettel	k. pr. Regierung zu Breslau	19	März	„
Frankreich	Landstreicherei	k. Bez.-Präsident in Kolmar	21	Mai	„
Rußland	schwerer Diebstahl	k. pr. Regierung zu Königsberg	11	Juni	„
Russisch Polen	Landstreicherei und Bettel	k. pr. Regierung zu Posen	25	Februar	„
Frankreich	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	5	Jänner	„
Schweiz	„	k. Präsident von Kolmar	23	Februar	„
Böhmen	do. und Bettel	k. pr. Regierung zu Merseburg	3	März	„
Kroatien	Landstreicherei	k. b. Bez.-Amt Rottenburg	25	Februar	„
bei Pont-à-Mousson, Frankr.	„	k. Präsident von Lothringen	28	„	„
Jütland	do. und Bettel	k. pr. Regierung zu Schleswig	15	April	„
Belgien	„	k. Präsident von Lothringen	9	Juni	„
Niederlande	Landstreicherei	k. Präsident in Kolmar	20	Mai	„
Dep. Ardèche	do. und Bettel	k. Präsident von Lothringen	18	März	„
Böhmen	Landstreicherei	k. pr. Regierung zu Düsseldorf	27	„	„
Mühlhausen	Hehlerei	k. Bez.-Präsident in Kolmar	15	Juni	„
Frankreich	gewerbsm. Unzucht	k. Präsident von Lothringen	20	Dezember	1873
Russisch Polen	Landstreicherei	k. pr. Regierung zu Düsseldorf	10	„	„

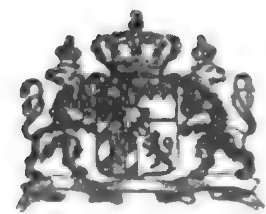
Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
226	Wildner Joh. Friedr.	25	Schornsteinfeger	Assens
227	Wallisch Adalbert	53	Weber	Platlern
228	Wiedl Josef	23	Taglöhner	Wassersuppen
229	Wößner Wenzel	33	Fleischer	Prag
230	Westkandt Jakob	30	Ueberläufer	Deguth
231	Wagner Mathias	28	Arbeiter	Dinkirch
232	Woznitzka Johann	28	"	Waikowice
233	Walter Anton	51	Gymnastiker	Hostiz
234	Wieberger Maria	45	ledig	Oberndorf
235	Wrissing Simon	44	Hufschmied	St. Martin
236	Zimmermann Oskar Felix	25	Kellner	Schärding
237	Zglinsky Nepomuk	30	Arbeiter	Wenecz

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Dänemark	Landstreicherei und Bettel	k. pr. Regierung zu Schleswig	10	Februar	1874
Böhmen	Bettel und Ruhestörung	k. b. Bez.-Amt Regen	19	"	"
"	Landstreicherei und Bettel	k. b. Bez.-Amt Waldmünchen	11	"	"
"	"	k. würtemb. Regierung in Ludwigsburg	20	"	"
Kowno in Rußland	schwerer Diebstahl	k. pr. Regierung in Königsberg	17	März	"
Luxemburg	Landstreicherei	k. Präsident von Lothringen	14	"	"
Russisch Polen	Bettel und Obdachlosigkeit	k. pr. Regierung zu Oppeln	30	"	"
Böhmen	Landstreicherei	k. b. Bez.-Amt Cham	18	Mai	"
Salzburg	do. und Bettel	k. b. Bez.-Amt Laufen	13	"	"
Windischgrätz	Bettel	k. wrtb. Regierung des Donaukreises in Ulm	22	"	"
Oesterreich	Landstr., Bettel, fremde Legitim. Betrug und Sachbeschädigung	k. pr. Regierung zu Sigmaringen	12	Jänner	"
Russisch Polen	Landstreicherei und Bettel	k. pr. Regierung zu Posen	25	Februar	"



Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus) in München.



Nro. 72.  München 8. October 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4763. **Magg** Eduard, 22 J., diesss. Gemeiner und Bäcker aus Adelsried, B.-A. Zusmarshausen, wegen Fahnenflucht 2c.; er ist am 1. Sept. l. J. in Uniform aus hiesiger Garnison entwichen.

Neu-Ulm 24/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-R.

4764. **Haunreiter** Adolph, Post- u. Bahnexpeditor von Burgkundstadt (38 J. alt, hat blonde Haare, rothen struppigen Schnurbart, volles rundes Gesicht, graue Augen, gelbliche Zähne, Glatze auf dem Wirbel, ist mittelgroß, wohlbeleibt) auf Grund §§ 350, 351 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Kronach 29/9 74. K. Unt.-Richter.

4765. **Nüttinger** Johann, von Schweinshaupten, zuletzt Ziegelknecht in Wicklesgreuth, wegen Verbrechens des Betruges u. der Urkundenfälschung z. Sch. der Armenpflege Stiefenhofen u. Cons. (§§ 267, 268 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.)

Kempten 4/10 74. K. Unt.-Richter.

4766. **Zimmermann** Simon, Schuhmachergeselle von Giesing, wegen Diebstahls u. Unterschlagung. (§§ 242, 244, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 533.

München l/J. 30/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4767. **Feistl** Stephan, led. Taglöhner von Pöcking, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Gütlers X. Münzhuber bei Oberzeismering. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weilheim 30/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4768. **Schmitt** Joh. Adam, 16½ J. a., Kappenmacherssohn von Ochsenfurt, wegen 2 Vergehen der verleumderischen Beleidigung. (§§ 187 u. 194 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.)

Würzburg 1/10 74. K. Unt.-Richter.

4769. **Weichselbaumer** Georg, diesss. Trompeter u. Weber von Lauterbach, B.-A. Rosenheim (24 J. a., 1,71 M. groß, hat dunkle Haare u. Augen, etwas aufgeworfenen Mund), wegen Fahnenflucht u. Diebstahls; er ist am 17. Sept. l. J. in Uniform entwichen.*)

München 25/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Feld-Art.-Reg.

*) Zuletzt 65/4352 (1873). Die Red.

4770. **Penzkofer** Martin, Bäckergeselle aus Großlindach, Gem. Oberalteich, Ldg. Bogen, wegen des am 12. Sept. l. J. zu Waakirchen verübten Einbruches u. Diebstahles. (§ 243 R.-St.-G.-B.)

Tegernsee 29/9 74. K. Landgericht.

4771. **Braun** Karl, diesss. Gemeiner aus Memmingen, (22 J. a., 1,66 M. gr., bartlos, schlank, hat hellbraune Haare, graue Augen, blasses Gesicht mit Sommersprossen, etwas gebückte Haltung, auf dem Scheitel eine von Haaren entblößte Narbe, pflegt im Gehen die Fußspitzen auffällig auswärts zu halten), wegen Fahnenflucht; er trug beim Entweichen die Uniform.

Augsburg 29/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Inf.-Reg.

4772. **Scharnagel** Josef, 16 J. a., Eisenbahnarbeiter von Premenreuth, Ger. Erbendorf, wegen Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Amberg 29/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4773. **Roth** Georg, Taglöhner von Niederndorf, wegen Körperverletzung an der Taglöhnersfrau Amalie Roth von dort. (§ 223 R.-St.-G.-B.)

Windsheim 2/10 74. K. Unt.-Richter.

4774. **Keck** Benedikt, led. Bilderhändler, geboren in Dillingen am 18. Juni 1834, beheimathet in Zusmarshausen, wegen Vergehens des Betrugs auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Krumbach 30/9 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 47/3219 (1874). Die Red.

4775. **Wendlinger** Johann Bapt., Dienstknecht in Oberndorf, Ldg. Osterhofen, wegen Verbrechens des Nothzuchtsversuches. (§ 177 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Pfarrkirchen 1/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4776. **Luft** Heinrich*), Goldschlägergeselle aus Stöckach, B.-A. Fürth, und dessen Geliebte, angeblich: Anna **Uhlmann**, wegen Verdachtes am 23. v. M. in Lechhausen der Magd Maria Neumaier entwendet zu haben: 1 schwarze u. 2 graue Frauenjacken, 1 grünen, 1 rothbunten u. 1 grauen Rock, 3 Paar weiße, 2 Paar rothe u. 1 Paar gelbe Strümpfe, 6 leinene u. 1 baumwollenes Hemd, 4 persene u. 2 leinene blaue Schürzen, 1 seidene blauroth, gelbblau, grüngestreifte Halsbinde, 1 Gebetbuch, 4 weiße u. 2 farbige Sacktücher, 1 Paar neue Zeugstiefel, 1 persenen Werktagsrock, 1 goldene Broche, 1 weißes Halsbindchen, 1 Paar seidene Handstutzen; die Gegenstände, nach welchen sie zu durchsuchen sind, waren sämmtlich in ein Kopfkissen eingepackt.

Aichach 2/10 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 55/4119 (1872). Die Red.

4777. **Ettlinger** Johanna, ledig, von Mainburg (Niederbayern), wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Würzburg 2/10 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 50/3371 (1873). Die Red.

4778. **Vogt** Michael, beil. 30 J. a., Handelsmann aus der Rheinpfalz, zuletzt in Traunstein, wegen Banquerotts.

Traunstein 2/10 74. K. Unt.-Richter.

4779. **Bolinger** Kaspar, led. Dienstknecht von Adelshausen, Ger. Schrobenhausen, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit, gemäß § 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Freising 2/10 74. K. Unt.-Richter.

4780. **Dörfler** Wolfgang, Bahnarbeiter u. Taglöhner, wegen Verbrechens u. Vergehens des Diebstahls; als Heimath desselben wird sowohl Ernstfeld u. Vorbach im Bezirksamtssprengel Eschenbach, als auch Kaibitz und Atzmannsberg im Bezirksamtssprengel Kemnath bezeichnet.

München r/J. 29/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4781. **Wagner** Erasmus*) und **Wagner** Therese*) Schneiderseheleute von Pöttmes, wegen 2 Vergehen der Unterschlagung, gemäß Art. 135, 136 E.-G. Cr.M. 1155.

München l/J. 2/10 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 70/4676, 4677 (1874). Die Red.

4782. **Kaufer** Sylvester, 23 J. a., diess. Gemeiner und Taglöhner von Zeisertshofen, B.-A. Mindelheim, wegen Fahnenflucht 2c.

Augsburg 2/10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Chev.-Reg. „König".

4783. **Wiesent** Katharina, led. Dienstmagd aus Metzenhof, B.-A. Eschenbach, gemäß Art. 133, 135, 136 E.-G. u. § 217 R.-St.-G.-B. wegen Kindsmordes, verübt am 1. l. Mts. zu Eschenbach.

Weiden 3/10 74. K. Unt.-Richter.

4784. **Kern** Johann, beil. 25 J. alt, led. Inwohnerssohn und Taglöhner aus Obernamering, Gem. Fürstenstein, wegen Diebstahlsverbrechen gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; derselbe soll sich in der Gegend um Passau aufhalten.

Deggendorf 4/10 74. K. Unt.-Richter.

4785. **Schillinger** Joseph*), Häuslerssohn von Kreuzberg, Ger. Viechtach und **Greisinger** Anton, Häuslerssohn von dort, beide Landstreicher, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B.)

Deggendorf 5/10 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71/4742 (1874.) Die Red.

Ausforschungen.

4786. **Zeiler** Johanna, 10 Jahre alt, hat sich am 23. Februar l. Js. von hier entfernt und streunt herum; um ihre Aufgreifung und Hieherlieferung wird ersucht mit dem Bemerken, daß sie bei ihrer Entfernung ein Kopftuch mit weißem Boden und schwarzen Streifen, Schnürschuhe, blaue Strümpfe, weißgestreiften Kittel, Rock von braunem Baumwollenbiber trug und kurz abgeschnittene Haare hatte.*)

Michelau (Post Gerolzhofen) 21/9 74. Bürgermeisteramt.

*) Zuletzt 22/1463 (1874). Die Red.

4787. **(Diebstahl an Schmucksachen 2c.)** Am 14. l. Mts. Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr wurden in Lechhausen mittelst Einbruches entwendet: 1 silbernes Besteck, 1 silb. Eß- und 1 silb. Kaffelöffel, 2 goldene Brochen, 1 Paar goldene Ohrringe (Pende-loques), 1 goldener Siegelring, 1 goldener Ehering mit K. B., 1 goldener Ring mit einem Plättchen, auf welchem M. G. gravirt, 1 goldenes Reifchen, 1 Paar ganz alterthümliche goldene Ohrringe, groß, perlenartig, 1 Haarschnur mit goldener Schließe, 1 goldene Brustnadel, 1 sog. Schatzthaler, baar 7 fl. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß die Beschreibung des Verdächtigen auf den im C.-P.-Bl. 68/4515 l. Js. zur Verhaftung ausgeschriebenen Joseph **Singer**, Eisenbahnarbeiter von Rappenzell, hindeutet.

Aichach 21/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4788. **(Flüchtiger Dieb, angeblich Schlosser.)** Am 11. d. Mts. Vormittags wurden dem Kürschnergesellen Fr. Schimmer dahier eine Spindeluhr nebst Kette, 1 Paar neue Halbstiefel, 2 Paar Socken, 1 Hemd, 3 österr. 1 fl.-Noten, 1 österr. 2 fl.-St., 1 bayer. 1 fl.-St. und 2 Vereinsthaler entwendet. Verdächtig ist ein in den 20er Jahren stehender, schmächtiger Bursche von mittlerer Größe und fränkischer Mundart, der schwarzgraulichen Rock, graue Hose, blauliche Halsbinde und graulichen Hut trug und sich für einen Schlosser ausgab. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 24/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4789. **(Banknotenfälschung.)** In einer dahier wegen Banknotenfälschung anhängigen Untersuchung will ein Mitbeschuldigter lediglich badische Zehnguldennoten mit den Worten „Fliegen-Papier" gefertigt und an einen Colporteur **Bär** *) in Nürnberg abgeliefert haben. Da Letzterer bisher nicht ermittelt werden konnte, so wolle weitere Recherche angeordnet und Mittheilung hieher gemacht werden, ob ein Colporteur Bär überhaupt existirt und ob etwa Fliegenpapier in Form badischer Zehnguldennoten in Handel gebracht oder gesehen wurde.

Windsheim 23/9 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 67/4445 (1874). Die Red.

4790. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Im Anschluße an das Ausschr. im C. P.-Bl. 70/4658 l. Js. wird bekannt gegeben, daß die entwendeten Pfandbriefe der südd. Bodenkreditbank Lit. D Nr. 1108 und Lit. E Nr. 277 der Serie V angehören und daß statt des Pfandbriefes der genannten Bank Lit. E Nr. 1739 der Pfandbrief Lit. E Nr. 5050 der Serie I entwendet wurde.

Weilheim 25/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4791. **Fegg** Peter, led. Taglöhner von Marzoll, hat sich der Polizeiaufsicht entzogen und ist zuletzt in Tettnang (Würtemberg) unterm 12. v. Mts. wegen Diebstahls bestraft worden. Derselbe wolle nach etwa veranlaßter Bestrafung hieher verschubt oder es wolle über seinen dermaligen Aufenthaltsort Mittheilung hieher gemacht werden.

Reichenhall 24/9 74. K. exp. Bezirksamts-Assessor.

4792. **(Aufgefundene Leiche, Raubmord.)** Wie bereits im C.-P.-Bl. 54/3645 l. J. bekannt gegeben, wurde am 30. September 1873 auf der Straße von Behringersdorf nach Erlenstegen bei Nürnberg die Leiche eines Mannes gefunden, an welchem am 25. August v. J. Nachmittags ein Raubmord verübt wurde. Nach dem Obductionsbefund und den Angaben der Thäter war der Beraubte ein junger Mann Anfangs der 20er Jahre, hatte dunkelschwarze, gelockte Haare, ein Schnurbärtchen und einen Anflug von einem Vollbart, war mit einem gelb oder röthlich getupften Jaquet, schwarzer Weste, schwarzer Hose, Halbstiefeln und einem schwarzen Cylinderhut bekleidet, trug über dem linken Arm einen braunen Ueberzieher und einen grauen Filzhut und in der rechten Hand einen Reisesack, hatte eine silberne Cylinderuhr nebst goldener Umhängkette, in der Seitentasche des Jaquets steckte ein gesticktes Cigarrenetuis, eine Cigarrenspitze aus Bernstein und Meerschaum, auf welcher eine männliche und eine weibliche Figur geschnitzt war, und ein 8-läufiger Revolver, in einer Hosentasche war ein Zündhölzchenbüchschen von Silber oder Neusilber, ein Portemonnaie von rothbraunem Leder mit messingener Schließe, in welchem mehrere Goldstücke und eine größere Anzahl Silbergelds gewesen sein sollen, in dem Ueberzieher war eine rothe Brieftasche mit Banknoten, Wechseln und Wechselformularien; der Beraubte hatte 4 Ringe, je 2 an einer Hand, an dem rechten Zeigefinger einen Siegelring mit den Buchstaben „S. M." auf der Platte und einen glatten Ring am vierten Finger, am linken Zeigefinger einen Ring mit einem rothen Stein und am vierten Finger einen glatten Ring, in welchem innen die Buchstaben „I. S." oder „S. I." eingravirt waren. Ueber das mit den Buchstaben „S. M." gezeichnete Hemd hatte der Beraubte ein mit den Buchstaben „S. M." gezeichnetes, fein gefälteltes Chemisett, in welchem eine goldene Busennadel mit einer darauf gravirten Rose steckte. Der Beraubte hatte ferner eine Reisetasche von röthlichem Leder mit messingener Schließe und einem schwarz lackirten Umhängriemen umhängen, in welcher sich eine, aus halben und ganzen Gulden und Preußenthalern bestehende Baarschaft von etwa 350 fl. befunden haben soll. Es liegt die Vermuthung nahe, daß der Beraubte ein Geschäftsreisender war und in Nürnberg und Umgegend kurz vor der That Geschäftsfreunde besucht hat und wird deshalb an Jedermann das Ersuchen gestellt, zur Ermittlung der Person des Beraubten Dienliches unverzüglich anher zur Anzeige zu bringen.

Bayreuth 28/9 74. K. Unt.-Richter.

4793. **(Unbekannter, verhafteter Landstreicher.)** Am 10. l. M. wurde in hiesigem Amtsbezirke ein Landstreicher verhaftet, der sich zuerst Joh. **Herbersdörfer**, später Friedrich **Gräf** nannte und in München geboren sein will; diese Angabe, sowie die weitere, daß er in München längere Zeit gewohnt habe, haben sich jedoch als unwahr erwiesen. Arrestant verweigert hartnäckig jede nähere Angabe u. ist muthmaßlich ein sicherheitsgefährliches Subjekt, das vielleicht einem Gefängnisse entsprungen ist oder dgl. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.*)

Erlangen 23/9 74. Der Vertr. des Staatsanw. am k. Ldg. u. Stadtg.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

4794. **(Diebstahl an Schnittwaaren.)** In der Nacht vom 26/27. ds. wurde zu Oberhausen von einem Wagen herab ein gelblich angestrichener Koffer mit gewölbtem Deckel und Vorhängschloß entwendet. Darin waren Weberwaaren, als: Bettbarchent, blau u. rothgestreift, grauer Canevas, Pers, Druckwaaren, brauner Hosenzeug (braun und gelbliche Streifen), Bettkölsch, Hals- u. Sacktücher, dann verschiedene Wollenwaaren, zusammen im Werthe von 200 fl. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 27/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4795. **(Flüchtiger Zechpreller, Betrüger.)** Ein angeblicher Gutsbesitzer S. G. **de Katona** aus Buda-Pesth (über 30 J. a., schlank, Haare u. Schnurbart rothbraun, Teint unrein, Stimme fein u. heiser, Dialekt österreichisch, Benehmen sehr artig u. zuvorkommend) hat hier vom 13—20. l. M. einen Gastwirth um die Zeche u. a. Geschäftsleute um Hemden, Kleider ꝛc. beschwindelt. Derselbe wird muthmaßlich seine Betrügereien fortsetzen, wolle festgenommen u. hievon anher Nachricht gegeben werden; er trägt Taschentücher mit bunter Bordüre u. einer Krone über dem Namenszuge.

Stuttgart 23/9 74. Das Stadtpolizeiamt.

4796. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 22. l. Mts. von 11—3 Uhr Mittags wurden mittelst Einbruches zu Stadtbergen entwendet: ein gelber Leihhauszettel,

wonach in Augsburg eine silberne Schnürkette um 7 fl. versetzt ist, 1 weißer detto, lautend auf eine silberne Halskette um 3 fl., 1 Paar goldene länglichte Ohrringe, von welchen einer innen gelöthet und am andern ein Glöckchen fehlt, 1 goldener massiver Reifring, 1 goldener Ring mit Plättchen, auf welchem „Glaube, Hoffnung und Liebe" gravirt ist, 1 eingehäusige silberne Spindeluhr mit weißem Zifferblatt, stählernen Zeigern und einem abgenützten rothen Lederriemen mit 2 Uhrschlüsseln, 1 silbergefaßter Rosenkranz mit rothen Perlen, 1 neue schwarze Hose und Weste mit braunen schmalen Streifen, 12 fl. baar. Verdächtig ist ein mittelgroßer Bursche mit vollem blassem Gesichte, bekleidet mit grauer Hose und Weste, schwarzem Rock oder Jaquet, Hut mit braunem Bande, in den Ohren soll er Schräubchen haben und an der rechten Hand trug er einen goldenen Ring. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 25/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4797. **(Verbrechen wider die Sittlichkeit.)** Der im C. P.-Bl. 68/4538 l. Js. bezeichnete Bursche gibt sich nach neuerlichen Erhebungen für einen Techniker Heinr. Wilh. Aug. **Maacke** aus Zellerfeld, Provinz Hannover, aus und wurde kürzlich sowohl in Kreuzwerthheim, als auch in der badischen Stadt Wertheim gesehen. Von da aus soll er die Richtung mainabwärts gegen Miltenberg, Aschaffenburg zu eingeschlagen haben.

Hof 29/9 74. K. Unt.-Richter.

4798. **Feulner** Johann,*) Weber von Berneck, 55 J. alt, welcher mittelst Zwangsvorweis des k. Bezirksamts Berchtesgaden in seine Heimat verwiesen ist, benützt diesen Vorweis zum Umherstreunen und zu leichtsinniger Erhebung von Reisevorschüssen. Auf Antrag seiner Heimatgemeinde wird ersucht, ihm solche zu verweigern und ihn gegebenen Falls der zuständigen Behörde behufs Einschreitung nach Art. 45 des P.-St.-G.-B. zu überliefern.

Berneck 28/9 74. K. Bezirksamt.

*) Auch **Grimm**, v. zuletzt 57/3808 (1874). Die Red.

4799. **(Flüchtiger Obligationendieb, Schnellfeuerhändler.)** Am 6. September l. Js. Nachmittags zwischen 1½ und 2 Uhr wurden der Anna Dichtl zu Johannesbergham, Ger. Vilsbiburg, entwendet: zwei 4½% Bodenkreditobligationen à 100 fl. Lit. C Nr. 1335 und 8756 mit einem Zinscoupon der bayerischen Vereinsbank München pro 1. Januar 1875 zu 4½ fl., dann 38 fl. baar, (meist 1 fl.- und ½ fl.-St.) sammt einem Säckchen von Köllisch, welches mit einem schwarzen Bändchen zugebunden war, endlich 2 rothe, je ¼ Pfund schwere Wachsstöcke. Dringender Verdacht fällt auf einen Händler mit Schnellfeuer, welcher eine grauliche, alte wollene Decke und seine Waaren in einem Sacktuche bei sich trug; er ist mittelgroß, kräftig, anscheinend zwischen 30 und 40 Jahre alt, hatte hellen Schnur- und Backenbart, das Kinn war rasirt, seine Kleider waren sehr abgenützt, der Rock war kurz und schwarz, die Hose mit Flecken besetzt, ursprünglich braun und nun graulich. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 1/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4800. **(Diebstahl von Werthpapieren rc.)** In der Nacht vom 28./29. September l. Js. wurden dem Bauer Leonh. Reutelhuber in Meinheim entwendet: zwei süddeutsche Bodencredit-Obligationen à 100 Thlr. S. V 1874 und Lit. D 01788, eine fünfproz. 500 fl.-Obligation der bayer. Handelsbank Nr. 1440, 8 österr. Obligationen wahrscheinlich Lombarden, 3 Ansbacher Loose von den Serien 2943 und 2940, 2 Freiburger Loose, zwei 10 fl.-Banknoten, 1 Hypothekenbrief zu 1800 fl. gegen Wirth Ekerlein in Ostheim, 1 Hypothekenbrief zu 1800 fl. gegen eine Person in Pleinfeld, 2 Schuldscheine zu je 150 fl. gegen Georg Kraft in Meinheim und Michael Schübel von Meinheim, 3 Schuldscheine zu je 100 fl. gegen den Bauer Beyerlein von Meinheim, die Wittwe Lutz von Heidenheim und den Schuhmacher Bosch von Alesheim und 2 Schuldscheine zu je 25 fl. gegen Wittwe Meier von Meinheim und Paul Lutz von dort. Die gestohlenen Effekten befanden sich in einem mitentwendeten dunkelfärbigen Kästchen ½' breit und etwas höher, mit 2 mit Messingblech beschlagenen Thürchen. Um Spähe wird ersucht.

Eichstätt 2/10 74. K. Unt.-Richter.

4801. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 27. Sept. l. Js. wurde in den Lechauen bei Lechhausen 140 Schritte unterhalb der Lechbrücke und 50 Schritte abseits von dem nach Gersthofen führenden Fußwege die Leiche eines neugebornen Kindes aufgefunden. Dieselbe war vollständig unbekleidet und in Verwesung übergegangen. Um Recherchen nach der Mutter des Kindes wird ersucht.

Aichach 1/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4802. **Laufenhammer** Walburga, led. Taglöhnerin von Teisendorf, 33 J. alt, 1,62 M. groß, schlank, dunkle Haare, braune Augen, gesunde Gesichtsfarbe, welche in einem Arbeitshause verwahrt werden soll, wolle der ärztlichen Visitation unterstellt und das Resultat sofort anher mitgetheilt werden.

Laufen 1/10 74. Kgl. Bezirksamt.

4803. **Bertl** Therese, led. Dienstmagd zu Hüttenkirchen, Gem. Wagendorf, B.-A. Rosenheim, ist einigermaßen verdächtig, am 23. v. Mts. zu Falkenberg, Gemeinde Mosach, dem Gütler Peter Endgruber 2 10 fl.- (1 bayer. u. 1 würt.) und 2 bayer. 5 fl.-Noten gestohlen zu haben. Im Betretungsfalle wolle bei ihr Suchung vorgenommen und falls sie sich im Besitze solchen Geldes befindet, dasselbe abgenommen und sie solchen Falls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. wegen Diebstahlsvergehen verhaftet werden.

Wasserburg 3/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4804. **Müller** Eberhard, Hutmacher von Rain in Bayern, wolle wegen Unterschlagung von 82 fl. verhaftet werden.

Offenbach 2/10 74. Großh. Polizei-Commissariat.

4805. **Bilger** Wilhelm von Steinbach, bad. Amts Bühl, welcher sich als Schuhhändler hier niedergelassen, (33 J. a., klein, schlank, hat schwarze lange Haare, Bart rasirt, abgelebtes Aussehen, gebückte Haltung, schielt, spricht den badischen Dialekt, trug schwarzen weichen Filzhut, schwarzen langen Rock), hat sich eines bedeutenden Betruges dadurch schuldig gemacht, daß er sich am 26. Sept. l. Js. mit dem ganzen Vorrath von Schuhwaaren, welche er seinem Lieferanten noch nicht bezahlt hatte und die einen Werth von über 3000 Frs. repräsentiren, heimlich von hier entfernt hat. Bei diesem Betruge ist ferner seine Frau **Bilger** Eva, geb. Rieder, (30 J. a., mittelgroß, schlank, hat schwarze Haare, rothen Mund, spitze lange Nase, spricht den badischen Dialekt, trug schwarzen flachen Strohhut, weiß und schwarz gesteinten Rock und Talma, schwarze Schürze) betheiligt. Um Verhaftung dieser Personen, Beschlagnahme der Waaren und Nachricht wird ersucht.

Basel 1/10 74. Polizeidirection.

4806. **Falter** Katharina, Schmiedsfrau von Staudachberg, Gem. Bärnried, ist verdächtig, vom 14. l. Mts. Vormittags bis 15. l. Mts. den Häuslersleuten Feldmaier in Großböbrach, Ldg. Bogen, 1 schwarze Tuchhose, 1 roth und weißgestreiftes Seidensammtgilet mit altbayer. Sechserknöpfen, 1 rothseidenes Halstuch, 1 roth-grün gestreiften Wollshawl, 5 Ellen harbene Leinwand, 2 Paar Schuhe, 1 aus Flecken zusammengesetzte Umhängtasche ꝛc. entwendet zu haben. Um Spähe und sachdienliche Nachricht wird ersucht.

Straubing 26/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4807. **Pammer** Georg, 17 J. a., f. n. der led. Inwohnerin Oktavia Pammer von Pillnach, Landg. Wörth, welcher am 24. Aug. d. Js. aus dem Dienste des Bauers Math. Obermaier in Geltolfing, Landg. Straubing, getreten ist, ist dahier wegen Verbrechens unzüchtiger Handlungen in Untersuchung. Um dessen Ermittlung und, falls er als Landstreicher erscheint, um seine Verhaftung unter den gesetzlichen Formen u. Hieherlieferung wird ersucht.

Straubing 27/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4808. **(Entführung eines Kindes.)** Am 15. Juli l. Js. Mittags hat sich nachbeschriebene Frauensperson mit einem am 30. Juli l. Js. gebornen Knäbchen mit blonden Haaren und blauen Augen, welches sie von dessen Mutter durch trügerische Vorspiegelungen erlangt hatte, entfernt. Dieselbe ist 22 bis 24 J. a., mittelgroß, brünett, von kräftiger Statur, hat volles rundes Gesicht, gesunde feine Gesichtsfarbe, große braune Augen, war nett und pünktlich, doch nicht auffällig gekleidet. Um sorgfältige Nachforschung nach dieser Person und deren Verhaftung, sowie Recherche nach dem Kinde wird ersucht.

Stuttgart 19/9 74. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4809. **Fröhlich** Anna Maria, Söldnerstochter von Winkelsaß, Landg. Rottenburg, wegen Kindsaussetzung als Beschuldigte.

Landshut 21/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4810. **Spiegl***) Katharina, Dienstmagd von München. — T. Nr. 419.

München l/J. 25/9 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 85/5690 (1873). Die Red.

4811. **Stoiber** Gustav Adolf, led. Schreiner und Carroussellbesitzer von Dinkelsbühl, als Zeuge.

Mindelheim 24/9 74. K. Landgericht.

4812. **Winter** Karl und

4813. **Winter** Ludwig, Taglöhner von Regensburg.

Landshut 29/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4814. **Feichtner** Raimund, Zimmergeselle von Simbach, B.-A. Pfarrkirchen.

München r/J. 28/9 74. K. Bezirksgericht.

4815. **Kammerer** Franz, ehemal. Lohnkutscher von Burghausen.

Wasserburg 26/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4816. **Dressel** Gottfried, Kammmachergeselle von Kulmbach, als Angeschuldigter wegen Diebstahls.

Kulmbach 23/9 74. K. Landgericht.

4817. **Prinz** Friedrich, led. Schäfer von Außernbrünst, B.-A. Wolfstein, als Beschuldigter wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt.*)

Landshut 24/9 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Auch **Kaufmann**, zuletzt 67/4489 (1874). Die Red.

4818. **Thomas** Max von Oberbessenbach und

4819. **Then** Bernard, Tagl. von Langenprozelten, als Beschuldigte.

Lohr 26/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4820. **Lecker** (vielleicht auch **Oswald**) Franz Xaver, Inwohnerssohn und Bäckergeselle von Ittling, und

4821. **Richter** Georg, Maurer von Gossersdorf, als Zeugen.

Straubing 27/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4822. **Kellner** Peter, Dienstknecht von Großsingenfeld, B.-A. Lichtenfels, wegen Unterschlagung. Cr.M. 372.

München r/J. 25/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4823. **Kügle** Valentin, 23 J. a., Dienstknecht von Petersdorf, Ldg. Aichach. Falls derselbe vagirt, ist er wegen Diebstählen zu verhaften.*)

Augsburg 25/9 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 42/3213 (1872). Die Red.

4824. **Schramm** Adolph, Tapeziererssohn und Vergolderlehrling von hier, wegen Betruges. T.-Nr. 580.

München l/J. 21/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4825. **Stelzer** Joseph, led. Güllerssohn von Oedhof, Ger. Neunburg v/W.

Amberg 27/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4826. **Fraß** Joseph, Bäckergeselle von Lemmersrieb, Ger. Vohenstrauß.

Amberg 27/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4827. **Weiß** Joseph, geb. 1852, und

4828. **Weiß** Adalbert, geb. 1853, Söhne des gräfl. Castell'schen Schloßkutschers Joh. Ad. Weiß in Castell, beheimathet in Hohenzellitsch, österr. Bezirks-Hptm. Plan, wegen Militärpflicht.

Gerolzhofen 30/9 74. K. Bezirksamt.

4829. **Schmitt** Johann, Webergeselle von Lichtenberg, Ldg. Naila, zuletzt in Wickendorf bei Teuschnitz.

Kronach 28/9 74. K. Unt.-Richter.

4830. **Kolb** Adolph, vorm. kgl. Vorreiter von hier. T.-Nr. 457.

München l/J. 1/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4831. **Ruppert** Sebastian, led. Ziegelarbeiter, zuletzt in Inningen. T.-Nr. 204.

Donauwörth 2/10 74. K. Unt.-Richter.

4832. **Blüml** Joseph, led. Dienstknecht von Ergolding, als Zeuge.

Landshut 2/10 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4833. **Schwegerle** Joseph. 32/2153 (1874).

4834. **Kohler** Johann. 17/1015 (1873).

4835. **Seiler** Simon. 70/4645 (1874).

4836. **Pelg** Peter. 63/4203 (1874).

4837. **Angerer** Johann. 63/4175 (1874).

4838. **Wengermeier** Johann. 60/4018 (1874).

4839. **Leister** Georg. 59/3936 (1874).

4840. **Rettinger** Walburga. 40/2671 (1873).*)

*) Vgl. 51/3495 (1874).

4841. **Bauer** Joseph. 45/3742 (1871).

4842. **Endres** Adam. 17/1412 (1871).

4843. **Rödiger** Joh. Rudolph. 75/5017 (1873).

4844. **Rödiger** Maria. 11/723 (1874).

4845. **Poppe** Kath. Marg. 70/4640 (1874).

4846. **Martin** Engelbert. 52/3517 (1874).

4847. **Richter** Franziska. 65/4316 (1874).

4848. **Jobst** Joseph. 65/4315 (1874).

4849. **Pfingstl** Johanna. 70/4659 (1874).

4850. **Nikloweit** Karl Friedrich. 61/4068 (1874).

4851. **Reiß** Karl. 63/4209 (1873), 69/4604 (1874).

4852. **Mühlfenzl** Anna. 31/2088 (1873).

4853. **Thiermeier** Lorenz. 71/4722 (1874).

4854. **Lang** Mathias. 70/4644 (1874).

4855. **Roth** Victor. 63/4170 (1874).

4856. **Menter** Lorenz. 66/4387 (1874).

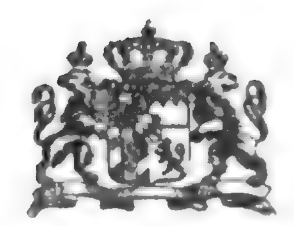
4857. **Fikenscher** Andreas. 62/4574 (1872).

4858. **Sünkel** Ursula. 19/1247 (1874).

4859. **Winkler** Katharina. 70/4657 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 73.  München 11. October 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4860. **Nackl** Willibald, 23 J. a., Dienstknecht von Gnadenberg, auf Grund §§ 242, 244, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.
Amberg 5/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4861. **Ulzenheimer** Friedrich, Büchsenmachergehilfe aus Windsheim (22 J. a., groß und stark, mit dunklen Augen, schwarzbraunen Haaren, vollem runden Gesicht, wahrscheinlich mit einem schwarzen Tüffelüberzieher bekleidet), wegen Diebstahlsverbrechens; er ist dringend verdächtig, dem Büchsenmachergesellen K. Stang mittelst Einbruches eine Cigarrenspitze von Meerschaum mit Bernsteinmundstück, 1 Stock, s. g. Ziegenhainer, mit schwarzhornenem Griff mit weißem Plättchen, 1 doppelläufiges Terzerol, 1 lederne Reisetasche mit Garnüberzug entwendet, und dem Stang außerdem 1 schwarzen Tüffelüberzieher, endlich ein dem Holzausschneider Paulus Senkel in Erlangen gehöriges, einläufiges Pistol unterschlagen zu haben. — Derselbe zieht wahrscheinlich arbeitslos umher, auch wird um Durchsuchung seiner Effekten nach den bezeichneten Gegenständen, sowie um schleunige Nachricht hierüber gebeten.
Fürth 5/10 74. K. Unt.-Richter.

4862. **Stolz** Franz Xaver, led. Dienstknecht von Nattenhausen, B.-A. Illertissen, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.*)
Weißenhorn 3/10 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 32/2439 (1872). Die Red.

4863. **Schlimbach** Elise, Dienstmagd von München, wegen 3 Vergehen des Diebstahls. (Art. 135, 136 E.-G.) — T.-Nr. 512.
München l/J. 7/10 74. K. III. Unt.-Richter.

4864. **Kracker** Johann, Weißgerbergeselle von Erlangen, wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
München r/J. 6/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4865. **Obermaier** Nikolaus, von Roßdorf bei Teisendorf (15 J. a., klein, schmächtig, blaß, hat graue Augen, große gute Zähne), wegen Diebstahlverbrechens.
Traunstein 6/10 74. K. Unt.-Richter.

4866. **Wiesmaier** Michael, verheir. Häusler von Bogenberg (33 J. a., 5' 9—10'' groß, schwächlich, hat sehr blasses, mageres Gesicht, blonde Haare, spitzige magere Nase, blaue oder graue Augen), wegen Verbrechens der Brandstiftung am eigenen Anwesen. (§§ 265, 307 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)
Straubing 7/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4867. **Bergmann** Gottfried, led. Käser von Betzigau, wegen Betruges und Unterschlagung.*)
Augsburg 3/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61/4074 (1874). Die Red.

4868. **Spiegl** Katharina, Magd von München (zuletzt 72/4810 l. J.) auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. — T.-Nr. 419.
München l/J. 5/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4869. **Jäger** Aloys (klein, beil. 24 J. a.), aus Mintraching bei Regensburg, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß Art. 136 E.-G. Entwendet wurden: 6 preuß. Thaler, 3 Guldenstücke, 3½ fl. an Münze, ein Geldstück zu 12 Mariengroschen, 1 silberne Cylinderuhr mit neusilbernem Gehäus und Goldrand, 1 Cigarrenetuis von braunem Leder, Cigarrenspitze von Holz und Bernstein, 1 gelbes Sacktuch mit F. B. gezeichnet, 1 schwarzledernes Portemonnaie mit Messingschloß.
Schweinfurt 7/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4870. **Kübler** Rupert, dießs. fahrender Artillerist und Küfer von Kempten; er ist seit 20. Sept. l. J. fahnenflüchtig, 23 J. a., 1,77 M. groß, blond, hat schwachen blonden Schnurbart, gesunde Gesichtsfarbe, trug bei seiner Entfernung Waffenrock, Streifhose u. Stiefel mit Sporen.

München 28/9 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Feld-Art.-Reg.

4871. **Sperling** Martin, dießs. Gemeiner u. Tagner von Karlsberg, B.-A. Frankenthal, geboren zu Holzham, B.-A. Griesbach, wegen Fahnenflucht 2c.; er ist 23 J. a., 1,73 M. groß, blond, schlank, bartlos, hat braune Augen, entfernte sich in Uniform.*)

Metz 6/10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 98/7238 (1872).? Die Red.

Ausforschungen.

4872. **(Verdächtiger Besitz.)** Am 7. l. M. wurde der Metzgergeselle Leonhard **Buchner***), 26 J. a., von Kirchheim, B.-A. München r/J., ein mehrfach bestrafter Dieb, dahier arretirt, wobei er ein Besteck (Messer u. Löffel), ein detto Messer, Gabel u. Streicher, einen geladenen Revolver, eine goldene Hutschnur, Beißzange u. Feile, einen Spenser mit 10 Zwölferknöpfen besaß, welche Gegenstände er unlängst in Tölz u. Umgebung, dann in Miesbach u. Rosenheim von Unbekannten gekauft haben will. Um Ermittlung allenfallsiger Damnifikaten und sonstige sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

München 8/10 74. K. Polizeidirection.

*) Zuletzt 67/5363 (1871). Die Red.

4873. **Schmitt** Josef, von Wildensorg, ist gestern Abends aus der Knaben-Rettungsanstalt dahier entlaufen und hieher zurückzuschuben. Er ist 13 J. a., trug eine braune Biberjacke, hat einen Warzenausschlag an beiden Händen, seine Kleider sind mit Nr. 3 gezeichnet.

Karlstadt 2/10 74. K. Bezirksamt.

4874. **Attenberger** Michael, Wagnergeselle von Schönstein, zuletzt in Pfarrkirchen in Arbeit, hat den Schneidermeister G. Mittereder von Schwarzenstein um 11 fl. 48 kr. beschädigt; wir ersuchen um Mittheilung seines Aufenthaltes, um dessen Betrügereien ein Ende machen zu können.

Reichenberg 4/10 74. Gem.-Verwaltung.

4875. **(Diebstahl an Werthpapieren 2c.)** Bezüglich des im C.-P.-Bl. 72/4800 (1874) bekannt gegebenen, bei dem Bauer L. Reutelhuber in Meinheim, B.-A. Gunzenhausen, verübten Diebstahls können nunmehr folgende Werthpapiere als mitentwendet näher bezeichnet werden: a) eine Obligation der süddeutschen Bodenkreditbank — Pfandbrief — Serie V. Jahrgang 1874 Lit. D. Nr. 01,788 zu 200 Thaler mit 4½ pCt. (nicht wie in dem all. Ausschr. angegeben, zwei derartige Obligationen à 100 Thaler), b) eine Obligation der süddeutschen Handelsbank zu 500 fl. mit 5 pCt. Nr. 1440, und c) acht Stücke Lombard-Prioritäten (vier roth, vier grün) à 500 Franks mit 3 pCt., jene auf rothem Papier Nr. 1,252,158, 1,252,159, 1,252,160 und 1,252,161 mit Coupons vom 1. Januar u. 1. Juli. — Dringend verdächtig ist der Dienstknecht Adam **Lang** von Thonhausen, zuletzt in Meinheim; derselbe soll in der Richtung nach München flüchtig gegangen sein, ist 33 J. a., schlank, hat hellrothe Haare, Backenbärtchen, längliches schmales Gesicht, trug braunen Hut und braunen Ueberzieher. Um dessen Festnahme wird ersucht.

Eichstätt 7/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4876. **Beer** Alois, Zeugmachergeselle von Tirschenreuth, 33 J. a, übelbeleumundet, pflegt sich gewohnheitsmäßig in Krankenhäusern verpflegen zu lassen und Reiseunterstützungen nachzusuchen. Hierauf wird mit dem Ersuchen aufmerksam gemacht, denselben veranlaßten Falles mit Zwangsvorweis oder Schub hierher zu dirigiren.

Tirschenreuth 6/10 74. K. Bezirksamt.

4877. **(Schafdiebstahl.)** In der Nacht v. 28/29. v. M. wurden dem Bauer M. Gerner von Ernersdorf, Landg. Beilngries, 21 Schafe entwendet. Dieselben sind gezeichnet: 11 mit schwer erkenntlichen blauen Ringeln oberhalb des Vorderfußes, 1 mit einem schwarzen N am Rücken, 3 mit schwarzen Ringeln auf beiden Seiten, 2 mit blauen Ringeln am Rücken, 2 mit schwarzen Strichen am Rücken; 2 haben am linken Ohre drei Löchlein in der Größe von Erbsen, und die Spitzen des rechten Ohrs sind zackig abgehauen. — Unter den Schafen ist eines, welches am Bauch und den Seiten von Wolle entblößt ist, u. 3 Lämmer, worunter ein schlecht castrirter und daher leicht erkenntlicher Schafbock. Um Spähe und gegebenen Falls um Abnahme der Schafe wird ersucht.

Eichstätt 7/10 74. K. Unt.-Richter.

4878. **Seeger** Friedrich, aus Niederkinzig, hat einen Diebstahl verübt; um Fahndung u. Verhaftung wird ersucht.

Offenbach 5/10 74. Großh. Polizei-Commissariat.

4879. **Honig** Joh. Georg, 15 J. a., Schmiedlehrling von Sperberslohn, B.-A. Schwabach, ist wegen Diebstahlverbrechens, verübt am 25. August l. J. hierorts in Untersuchung; um Ermittlung dessen Aufenthaltes u. Beschäftigung, sowie um Verhaftung desselben u. Ablieferung in das hiesige Untersuchungsgefängniß, falls er beschäftigungslos sich herumtreibt, endlich auch um Nachsuchung bei demselben nach den entwendeten Gegenständen (eine Beschlagzange, ein Werkmesser, ein Beschlaghammer, ein Getraidsack und ein kalbledernes Schmiedschurzfell), welche ihm ev. abzunehmen und anher einzusenden sind, wird ersucht.

Fürth 1/10 74. K. Unt.-Richter.

4880. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Am 23. Sept. l. J. wurden bei dem Söldner G. Stimmelmaier von Thal, Gem. Berghofen, Ger. Landshut, mittelst Einbruches entwendet: 89 fl. baar (Sechser, eine Rolle zu 3 fl. 30 kr. in Nickelmünzen, 1 fl.- u. ½ fl.-St.), 1 schwarzer langer Tuchrock, 1 schwarze Hammellederhose, 1 schwarze Bocklederhose mit je 2 Halbguldenknöpfen an den Seitentaschen,

1 Gilet, roth u. blau gestreift mit 18 silb. durchschlagenen Knöpfen, 1 schwarzer Tuchspenser mit 18 Salzburgerzwanzigerknöpfen u. grauem Canevasfutter, 1 braunes Jaquet mit beinernen Knöpfen, ähnlich Rehkronenknöpfen, eine silberne Spindelspringuhr ohne Glas, mit röm. Ziffern, stählernen Zeigern, Stundenzeiger abgebrochen, an derselben eine silberne Schlangenkette mit einem s. g. Pistolenschlüssel. Verdacht fällt auf einen Burschen von gut mittlerer Größe, welcher dunklen, glaublich schwarzen Stutzrock, lange hellbraune Hose mit schwarzen Streifen u. braunen runden Hut trug. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 8/10 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4881. **Bucher** Maria, led., von Oberelchingen.
Augsburg 2/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4882. **Doll** Georg, und

4883. **Doll** August, Brüder, Bahnarbeiter von Straubing.
Fürth 2/10 74. K. Unt.-Richter.

4884. **Koch** Franz, Feilenhauer von Weiden, als Zeuge.
Landshut 1/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4885. **Beck** Joseph, Backergeselle von Kürn, Landg. Regenstauf, als Beschuldigter wegen Diebstahls.*)
Landshut 2/10 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 70/4637 (1874). Die Red.

4886. **von Hefner** Lothar, früher bei Buchhändler Günther dahier beschäftigt.*) T.-Nr. 558.
München l/J. 3/10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 70/4700 (1874). Die Red.

4887. **Bischof** Thomas, 34 J. a., Drahtzieher aus Schwabach, und

4888. **Braun** Johannes, Metzgergeselle von Münklingen in Würtemberg.
Ansbach 3/10 74. K. Unt.-Richter.

4889. **Hohenzeder** Kaspar, led. Dienstknecht von Niederding; derselbe hielt sich Ende August l. Js. in Möschenfeld, Landg. München r/J., auf. — Cr. M. 377.
München r/J. 28/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4890. **Stadler** Josef, Dienstknecht von Rinden, B.-A. Deggendorf.
Wasserburg 2/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4891. **Regani** Ferdinand, von Asiago, Distrikt Vicenza; er war im heurigen Sommer im Maffei'schen Ziegelstadel bei Antdorf beschäftigt.
Weilheim 30/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4892. **Schaller** Joseph, Wagnergeselle von Emhof, als Zeuge.
Amberg 30/9 74. K. I. Unt.-Richter.

4893. **Reiß** Johann, vormal. Gerichtsvollzieher in Passau.
Passau 3/10 74. K. Unt.-Richter.

4894. **Reinhard** N. N., led. Regenschirmmacher, 18 J. a., und

4895. **Reinhard** Johanna, led., beide aus Frembingen, beschuldigt gemäß § 120 R.-St.-G.-B.
Eichstätt 4/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4896. **Pröbstl** Magdalena, led. Dienstmagd von Notzing, B.-A. Erding. — Cr. M. 1306.
München l/J. 3/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4897. **Götzeler** Wilhelmine, 16 J. a., Korbmacherstochter von Deuringen, als Beschuldigte wegen Diebstahlvergehens; falls sie vagirt, wolle sie verhaftet und hieher geliefert werden.*)
Schwabmünchen 5/10 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 95/7011 (1872). Die Red.

4898. **Baumgärtner** Johann, led. Taglöhner, angeblich von Degernbach, B.-A. Bogen.*) — T.-Nr. 498.
München l/J. 5/10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Von Schwarzach, B.-A. Bogen? in diesem Falle v. zuletzt 72/4805 (1873). Die Red.

4899. **Bauer** Joseph, Inwohner aus Galsterloh, B.-A. Vohenstrauß.*)
Weiden 6/10 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 68/4576 (1874). Die Red.

4900. **Schubbauer** Johann, Taglöhner von Endersbrunn, zuletzt in Deisenhofen, und

4901. **Schwaiger** Klement, von Furth, Gem. Oberhaching, zuletzt in Aubing. — Cr. M. 175.
München r/J. 29/9 74. K. II. Unt.-Richter.

4902. **Hochburger** Johann, Eisenbahn-Akkordant von Reichenhall.
Donauwörth 4/10 74. K. Unt.-Richter.

4903. **Dammer** Maria, ledig, von Schillingsfürst, zuletzt in München.
Schillingsfürst 5/10 74. K. Landgericht.

4904. **Baierle** Wilhelm, aus Ahlen in Würtemberg und

4905. **Klimbt** Franz, von Oberleitensdorf in Böhmen, beide Feilenhauergesellen.
Passau 6/10 74. K. Unt.-Richter.

4906. **Baier** Ludwig, Taglöhner von Sachsenheim, B.-A. Lohr.
Lohr 5/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4907. **Schmitt** Maria, ledig, von Uffenheim.
Würzburg 7/10 74. K. Unt.-Richter.

4908. **Kurzenberger** Franz Xaver, Dienstknecht von Sendling. — Cr. M. 356.
München r/J. 6/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4909. **Strobel** Johann, Dienstknecht von Waltershofen, B.-A. Wertingen, als Angeschuldigter; er hat sich bis 8. Sept. l. J. in Biberbach aufgehalten.
Augsburg 7/10 74. K. III. Unt.-Richter.

4910. **Meier** Alois, und

4911. **Meier** Kreszenz, Marketendersehelente von Kicklingen, B.-A. Dillingen, als Beschuldigte wegen Jagdfrevels.
Amberg 6/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4912. **Gartlacher** Josefa, aus Kohlsaberg in Tyrol, zuletzt Näherin in Unering.
Starnberg 5/10 74. K. Landgericht.

4913. **Handschuh** Eduard, led. Metzger von Mühlbach, österr. Bez.-Hptm. Eger; er soll gegen Mitte August l. Js. in Freising, in den ersten Tagen des Oktober l. Js. in Emmering bei Fürstenfeldbruck gewesen sein. — Cr. M. 402.
München r/J. 9/10 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4914. **Diebstahlsverdächtige Gauklerbande** (**Walter** Anton, **Raimins** Anna oder Maria, **Berger** Maria Anna. 70/4661 (1874).

4915. **Rödl** Louis. 54/3655, 62/4115 (1874).

4916. **Buchsteiner** Georg (**Rauschgirgl**). 66/4376 (1874).

4917. **Beißer** Georg. 67/4449 (1874).

4918. **Scheuerlein** Joh. Balthasar. 58/3856, 59/3915, 61/4037 (1874).

4919. **Weinzierl** Jakob. 24/1822 (1872), 37/2526, 44/3001, 64/4247 (1874).

4920. **Kopp** Thomas. 33/2214 (1874).

4921. **Löffler** Andreas. 47/3212 (1874).

4922. **Falk** Walburga. 58/3900 (1874).

4923. **Heck**, Malersfrau. 70/4679 (1874).

4924. **Reiter** Andreas. 67/4485 (1874).

4925. **Reiter** Walburga. 67/4486 (1874).

4926. **Ulrich** Valentin. 67/4446 (1874).

4927. **Graf** Joh. Bapt. 52/3447 (1873).

4928. **Fuchs** Georg. 47/3169 (1874).

4929. **Kastner** Johann Martin. 65/4353 (1874).

4930. **Hagl** Anton. 49/3314 (1874).

4931. **Schwegerle** Joseph. 32/2153 (1874).

4932. **Salzgeber** Johann. 67/4442 (1874).

4933. **Weichselbaumer** Georg. 72/4769 (1874).

4934. **Schindler** Karl. 26/1728 (1874).

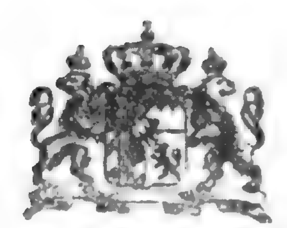
4935. **Billmeier** Georg (**Mariankerl**). 71/4746 (1874).

4936. **Oelkuß** (**Olkuß**) Johann. 19/1273 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 74.



München 14. October 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4937. **Bergmüller** Georg, Mechaniker und Eisendreher, wird hiemit wegen dringenden Verdachtes eine silberne Cylinderuhr mit zersprungenem Zifferblatt nebst Talmikette und Uhrschlüssel entwendet zu haben, steckbrieflich verfolgt. Derselbe soll sich in der Richtung nach Ulm entfernt haben, in der Nähe von Salzburg gebürtig sein, ist 25—27 Jahre alt, schlank, mager, kränklich aussehend, hat schwarze Haare, kleinen Schnurbart, trägt braune Joppe, braune Tuchhose, schwarzen steifen Hut, buntgestreiftes Hemd, rothgestreifte Strümpfe, Schuhe.

Ehingen 7/10 74. K. württb. Unt.-Richter.

4938. **Färber** August Theodor, Lehrer aus Greiz, zuletzt in Wildelaube (20 J. alt, schlank, dunkelhaarig), hat sich der wegen Diebstahls wider ihn anhängigen Untersuchung durch die Flucht entzogen und ist im Betretungsfalle zu verhaften.

Zeulenroda 8/10 74. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichts.

4939. **Regenhofer** Franz, Spänglerssohn aus Linz und bis 19. August 1874 Colporteur beim Buchhändler Alb. Ritter in Gmunden, ist wegen Verbrechens der Veruntreuung zu verhaften. Derselbe ist 22—24 J. alt, groß, schlank, hat rothe Haare und solchen Schnurbart, Sommersprossen im Gesichte, trägt Brille, ist heftigen Temperamentes und soll z. Z. in Bayern für Ernst Masch in München reisen.

Wels 6/10 74. K. K. Kreisgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4940. ☛ **Fiedler** Johann Christian von Rothenburg, wegen Vergehens im Amte. Derselbe war Gehilfe bei der Posterpedition in Haimhausen, B.-A. Dachau, und ist am 7. l. M. mit einer der Postkasse daselbst entnommenen bedeutenden Summe flüchtig gegangen. Er ist 18 J. alt, mittelgroß, untersetzt, bartlos, blond, hat volles Gesicht, aufgeworfene Lippen, trug hellgrauen Rock und solche Beinkleider.

München r/J. 10/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4941. **Braun** Elise, Kellnerin von Rain, B.-A. Aichach, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

München l/J. 9/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4942. **Holzapfel** Wilhelm, Metzgergeselle von Dirnstein, Gem. Deining, Ger. Wolfratshausen; er ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 17/18. Sept. h. J. dem Saitling- und Nußhändler Schaffner, auch Mischko genannt, im Ostermaier'schen Gasthause zu Rotthalmünster 34 fl. (Preußenthaler, 2 fl.-, 1/3 fl.-Stücke) entwendet zu haben.

Pfarrkirchen 8/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4943. **Jankoley** Friedrich. Zu dem Ausschr. im C.-P.-Bl. 62/4116 l. J. wird bemerkt, daß dieser rc. **Jankoley** vermuthlich identisch ist mit dem Bäckergesellen Friedrich **Jahnke** von Wirsitz, der von der preußischen Staatsanwaltschaft in Salzwedel wegen Diebstahls verfolgt wird.

Ansbach 9/10 74. K. Unt.-Richter.

4944. **Becker** Karl (22 J. alt, 1,60 M. groß, blond, hat braune Augen, braunes Gesicht, spricht gebrochen deutsch, entfernte sich in Uniform), led. Maurer, gebürtig von Mertenbach, Kreis Forbach in Lothringen, und diess. Gemeiner, wegen Fahnenflucht.*)

Würzburg 7/10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 45/3030 (1873), wonach er in Niederwürzbach, B.-A. Zweibrücken, beheimathet sein dürfte. D. Red.

4945. **Flierl** Anton, led. Dienstknecht von Schellsdorf, wegen Verbrechens des schweren Diebstahls. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Eichstätt 7/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4946. **Bonschab** Lorenz, led. Bauerssohn von Hofstetten, wegen Verbrechens und mehrerer Vergehen des Diebstahls. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Eichstätt 7/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4947. **Gebhardt** Andreas, dieſſ. Gemeiner von Adelsdorf, B.-A. Höchstadt a/A. (22 J. alt, 1,67 M. groß, schlank, blaß, hat braune Haare und Augen, Backenbart), wegen Fahnenflucht; er hat sich am 4. l. M. Abends in Uniform mit Mantel aus hiesiger Garnison entfernt.

Nürnberg 10/10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

4948. **Wanninger** Franziska, Magd von Loitzendorf, Landg. Mitterfels (25 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat braune Haare, graue Augen, spitze Nase), auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 A.-G.; dieselbe wurde erst am 8. v. M. aus der Gefangenanstalt Sulzbach entlassen und ist verdächtig, dem Zeitungsträger J. Rober dahier am 2. d. M. Nachmittags zwischen 2 und 7 Uhr entwendet zu haben: 1 goldenen Fingerring mit A. u. B. gravirt, 1 Paar goldene Ohrringe mit blauen und braunen Steinchen, 1 grünzeugenen Frauenrock, 1 weißgestöckelten Schurz, 1 schwarz- und weißgestreiften Handkorb, 1 Paar neue weißbaumwollene Strümpfe, 1 weißes baumwollenes Sacktuch mit gestickten Spitzen. Diese Gegenstände sind ihr abzunehmen und anher zu senden.*)

Straubing 7/10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) vulgo **Christophfranzl**, v. zuletzt 28/1915 l. J., soll mit dem im C.-P.-Bl. zuletzt 33/2206 l. J. zur Verhaftung ausgeschriebenen Alois **Stöger** umhergezogen sein. Die Red.

4949. **Unglaub** Johann, dieſſ. Sergent und Forsteleve von Fürstenreuth, B.-A. Münchberg, wegen Fahnenflucht; er entfernte sich am 6. Oktober l. J. in seiner Uniform mit Schleppsäbel, ist 19 J. alt, 1,80 M. groß, kräftig, blond, bartlos, hat stumpfe Nase, aufgeworfenen Mund.

Würzburg 9/10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Feld-Art.-Reg.

4950. **Arnold** Nikolaus, dieſſ. Gemeiner und Taglöhner von Rantwein, B.-A. München l/J. (23 J. alt, 1,58 M. groß, blaß, hat blonde Haare, blonden Bartanflug, breites Gesicht, schielt auf dem linken Auge, entfernte sich in Uniform mit Säbel), wegen Fahnenflucht.*)

München 9/10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 63/4174 (1873). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4951. **Urban** Theres, umherziehende Händlersfrau von Steinberg (24 Jahre alt, schlank, hat braune Haare, graue Augen).*)

Urtheil v. 8. Juli 1874: 6 Monate Gefängniß wegen zweier Vergehen des Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Wasserburg 19/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 15/977 (1874). Die Red.

4952. **Steindl** Valentin, 17 J. alt, Fabrikarbeiter aus Buchdorf, B.-A. Donauwörth.

Rechtskr. Urtheil: 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.

Kempten 19/9 74. K. Bezirksgericht.

4953. **Kuisle** Georg, 21 J. alt, Buchbindergeselle aus Obergünzburg, zuletzt Dienstmann in Lindau.

Rechtskr. Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.

Kempten 19/9 74. K. Bezirksgericht.

4954. **Wipper** Bartholomä, 33 Jahre alt, led. Schweizer von Riefersberg, österr. B.-A. Bregenz, zuletzt in Haarkirchen.*)

Urtheil v. 8. Juli 1874: 3 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weilheim 22/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 21/1384 (1874). Die Red.

4955. **Waldmann** Georg, Dienstknecht in Lauben.

Rechtskr. Urtheil v. 14. August 1874: 8 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung.

Kempten 19/9 74. K. Bezirksgericht.

4956. **Meier** Simon ist zu lesen statt **Meier** Johann von Rimberg, im Ausschr. C.-P.-Bl. 68/4529 (1874).

Freising 24/9 74. K. Bezirksgericht.

4957. **Becke** Theodor, 25 Jahre alt, Handlungs-Commis aus Augsburg.*)

Rechtskr. Urtheil v. 6. August 1874: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Kempten 22/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44/2961 (1874). Die Red.

4958. **Meyer** William, geboren zu Hüttenheim, Landg. Marktbreit, z. Z. Handelsmann in New-York.

Rechtskr. Urtheil v. 10. Dezbr. 1873: 15 Tage Gefängniß wegen Beleidigung eines Bahnbeamten.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

(Sein Begnadigungsgesuch wurde verworfen.)

Würzburg 26/9 74. K. Bezirksgericht.

4959. **Leiz** Gregor, 25 J. alt, led. Schneiderssohn und Dienstknecht von Welden.*)

Urtheil v. 20. August 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Verbrechens des Betrugs im Rückfalle und Vergehens der Unterschlagung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Augsburg 28/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37/2544 (1874). Die Red.

4960. **Winkelmaier** Wilhelm, 23 J. alt, Knecht von Obersiegsdorf, Ger. Traunstein.*)

Urtheil v. 22. Juli 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen 4 Vergehen der Körperverletzung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Wasserburg 24/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2487 (1874.) Die Red.

4961. **Kratochwil** Alois, 21 J. alt, led. Tischlergeselle von Prag.*)
Contum.-Urtheil v. 7. Septbr. 1874: 7 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher mitgetheilt werden.
München l/J. 1/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/2889 (1874). Die Red.

4962. **Wagner** Ludwig, 29 J. alt, led. Wachszieher von Pöls, österr. Bez.-Hptm. Judenburg.*)
Contum.-Urtheil v. 3. Septbr. 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher mitgetheilt werden.
München l/J. 1/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/2880 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

4963. **(Diebstahl an Werthpapieren 2c.)** Im Anschlusse an die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 72/4800, 73/4875 (1874) wird bekannt gegeben, daß Adam **Lang** am 7. l. M. in Gunzenhausen verhaftet und daß bis jetzt Eine Lombard-Priorität zu 500 Frcs. Nr. 1'252,159 beigebracht worden ist, welche ein Genosse desselben in Pappenheim versetzen wollte. Um weitere Spähe nach den Ablaten wird mit dem Beifügen ersucht, daß 2c. **Lang** in der Nacht vom 4/5. l. M. in der Richtung nach München per Bahn gereist und somit die Möglichkeit gegeben ist, daß er am 5. l. M. in München war, um die fraglichen Papiere umzusetzen.
Eichstätt 10/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4964. **Kieck** Andreas, Schlosser aus Kohlberg bei Neustadt a/W. in Bayern (35 J. alt, schlank, mager, dunkelblond, ohne Bart, hat graue Augen, schmales blasses Gesicht), ist wegen Majestätsbeleidigung zu verhaften; bei seiner Entfernung von Hannover soll er die Absicht ausgesprochen haben, nach München zu reisen.
Hannover 7/10 74. Staatsanw. des k. Obergerichtes.

4965. ☛ **(Diebstahl an Baargeld u. Werthpapieren.)** In der Nacht vom 7/8. l. M. wurde in Posen aus dem Saul'schen Bankgeschäft ein eiserner Kasten, enthaltend etwa 4000 Thaler in preußischen und russischen Banknoten, Kassenanweisungen und Coupons, etwa 800 Thaler in Silber und Gold und etwa 95,000 Thaler in verschiedenen Werthpapieren gestohlen. Um Spähe wird ersucht mit dem Bemerken, daß auf die Ermittlung der Werthgegenstände 2c. eine Belohnung von **1000** Thalern ausgesetzt ist.
Posen 9/10 74. Polizeidirection.

4966. **(Flüchtiger Einbruchdieb, Zigeuner.)** In der Nacht auf 2. d. M. wurden in Reitenbuch, B.-A. Zusmarshausen, mittelst Einbruchs entwendet: 1 Paar lange rindslederne gute Stiefel sammt den dazu gehörigen Leisten, 1 Paar noch nicht ganz fertige rindslederne Schuhe, 1 schwarzgegerbtes Kalbfell. Damnifikat bezeichnet als verdächtig eine zu einer Zigeunerbande gehörige Mannsperson, welche Tags vorher mit 2 Frauenzimmern und einem Knaben ganz zerlumpt in der Gegend bettelten und den Weg in der Richtung gegen Usterbach einschlugen. Um Spähe wird ersucht.
Augsburg 10/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4967. **(Diebstahl an Patronenhülsen.)** Zwischen 26. und 28. Septbr. d. J. wurden aus dem versperrten Verschlage des 1. Inf.-Reg. in einer Holzbaracke auf dem Schießplatze zu Oberwiesenfeld mittelst Anwendung eines falschen Schlüssels 3 Patronenkästen mit 7500 Stück messingene Patronenhülsen entwendet. Um Spähe wird ersucht.
München 9/10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

4968. **(Uhrdiebstahl 2c.)** Dem Ziegeleibesitzer W. Kallmünzer von Schwarzenfeld, Ger. Nabburg, wurde zwischen 1. und 3. d. M. eine goldene Damenuhr (sog. Schweizeruhr, Cylinderuhr, weißes Zifferblatt, röm. Ziffern, bei VI ein Sprung, Deckel ganz klein gerippt) nebst massiver goldener, sog. Ankerkette mit Haken und einem an einem eigenen Kettchen befestigten glatten runden Uhrschlüssel entwendet. Die gestohlenen Gegenstände dürften in einer größeren Stadt, vielleicht in Regensburg, Amberg oder Nürnberg veräußert werden. Um Spähe wird ersucht.
Neunburg v/W. 9/10 74. K. Unt.-Richter.

4969. **(Gefährlicher bewaffneter Dieb.)** Am 3. Oktbr. d. J. Nachmittags wurde bei Bauer D. Spiegler in Illerrieden ein schwerer Diebstahl versucht von einem mit einer Pistole bewaffneten Burschen, beil. 30 Jahre alt, mittlerer Statur, mit blonden Haaren und blondem Schnurbart. Derselbe wurde auf der Flucht eingeholt, hat sich aber daselbst seiner Festnahme dadurch entzogen, daß er dem Verfolger seine Pistole vor die Brust hielt und mit Todtschießen drohte und hat sich von dort in den sog. Grieswald zwischen Illerrieden und Böhringen geflüchtet. Derselbe trug schwarzbraunen Ueberzieher, braune Hose, schwarzen Hut und graue offene Weste, unter dem Ueberzieher eine Reisetasche, an der linken Wange hat er ein blaues Maal. Um Verhaftung und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.
Laupheim 12/10 74. K. württb. Oberamtsgericht.

4970. **(Flüchtiger Uhrdieb.)** Am 29. Sept. d. J. wurde hier eine silberne Ankeruhr (ziemlich groß, hat weißes Zifferblatt, römische Ziffern, Sekundenzeiger, gerippten Staubdeckel) sammt einer goldenen, sog. Gliederkette, welche in der Mitte dicker als an den Enden und mit einem Einhänghaken versehen ist, entwendet. Verdacht fällt auf einen Burschen (19—20 J. alt, untersetzt, grau aus Einem Stoffe gekleidet, bartlos, blonde kurze Haare, der kleine Finger einer Hand etwas zu kurz, stößt etwas mit der Zunge an); derselbe befand sich in Gesellschaft eines anderen, etwa 25 Jahre alten Burschen von größerer Statur, mit braunem Gesichte, braunem Rundbarte, dunkler Kleidung und dunkelblauer Joppe. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.
Lohr 4/10 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4971. **Maier** Walburga, Händlerin von Hallbergmoos, B.-A. Freising. — Cr. M. 453.
München l/J. 10/10 74. K. II. Unt.-Richter.

4972. **Grailinger Georg**, Schuhmachergeselle und Eisenbahnarbeiter von Obersunzing, Landg. Straubing, als Beschuldigter wegen Beschimpfung und Sachbeschädigung.
Straubing 7/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4973. **Dünzl Johann**, verheir. Taglöhner von Puchhausen, Landg. Dingolfing, als Beschuldigter wegen Diebstahls.
Straubing 11/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4974. **Forcheber Nikolaus**, Müllergeselle von Untersteppach, Ger. Wasserburg.*)
Wasserburg 8/10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/3913 (1874). Die Red.

4975. **Zagler Sebastian**, led. Dienstknecht von Zell bei Geisenfeld, als Zeuge.
Freising 8/10 74. K. Unt.-Richter.

4976. **v. Schmuck Johann**, Bildhauergehilfe von Gelting, Landg. Wolfratshausen.*)
Weilheim 8/10 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14/865 (1873). Die Red.

4977. **Arbinger Stephan**, led. Bräugeselle von Döfing, Gem. Lalling, Landg. Hengersberg, als Beschuldigter wegen Mißhandlung rc.
Straubing 10/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4978. **Enzinger**, Gastwirths-Eheleute; sie waren bis Juni d. J. auf der Krone am Sand in Passau. — Cr. M. 626.
München l/J. 11/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4979. **Rubel Margaretha**, in getrennter Ehe lebende Händlersfrau von Stein, B.-A. Nürnberg, als Zeugin.
Amberg 12/10 74. K. I. Unt.-Richter.

4980. **Renner Joseph**, Dienstknecht von München.*)
München r/J. 8/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51/3472 (1874). Die Red.

4981. **Jocher Benedikt**, led. Flößer und Reservist von Jachenau, B.-A. Tölz.*)
München 12/10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

*) Zuletzt 66/4436 (1874). Die Red.

Widerrufe.

4982. **Flößer (nicht Fleißner)** Nikolaus. 52/3536, 56/3761, 71/4725 (1874).

4983. **Wiesent** Katharina. 72/4783 (1874).

4984. **Seuffert** Wilhelm. 66/4373 (1874).

4985. **Scheitzenhammer** Max. 65/4326 (1874).

4986. **Kern** Johann. 72/4784 (1874).

4987. **Koller** Anna. 41/2785, 47/3217 (1874).

4988. **Schmauder** Heinr. (falsch **Mast** Joh. Gg.). 78/5705, 82/5964 (1872), 55/3646 (1873), 39/2617, 55/3680 (1874).

4989. **Müller** Joseph. 70/4637 (1874).

4990. **Müller** Michael. 71/4736 (1874).

4991. **Meier** Max. 65/4312 (1874).

4992. **Then** Bernard. 72/4819 (1874).

4993. **Haller** Anton. 44/2959 (1874).

4994. **Häckl** Joseph. 13/853 (1874).

4995. **Häckl** Anna Maria. 13/854 (1874).

4996. **Wiesmeier** Michael. 73/4866 (1874).

4997. **Strohhofer** Rosine. 49/3324 (1874).

4998. **Roth** Margaretha. 65/4333 (1874).*)

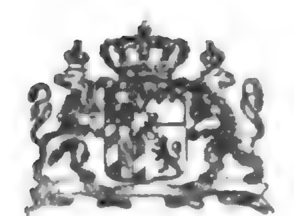
*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Arbinger Stephan 4977
Arnold Nikolaus . 4950
Becke Theodor . . 4957
Becker Karl . . . 4944
Bergmüller Georg 4937
Bonschab Lorenz . 4946
Braun Elise . . . 4941
Christophfranzl . 4948
Dünzl Johann . . 4973
Enzinger, Wirths-Eheleute 4978
Färber August Theodor 4938
Fiedler Johann Christian . . . 4940
Fleißner Nikolaus 4982
Flößer Nikolaus . 4982
Flierl Anton . . 4945
Forcheber Nikolaus 4974
Gebhardt Andreas 4947
Grailinger Georg 4972
Haller Anton . . 4993
Häckl Anna Maria 4995
Häckl Joseph . . 4994
Holzapfel Wilhelm 4942
Jahnke Friedrich . 4943
Jankoley Friedrich 4943
Jocher Benedikt . 4981
Kern Johann . . 4986
Kieck Andreas . . 4964
Koller Anna . . 4987
Kratochwil Alois 4961
Kuisle Georg . . 4953
Lang Adam . . . 4963
Leix Gregor . . . 4959
Mast Johann Georg 4988
Meier Johann . . 4956
Meier Max . . . 4991
Meier Simon . . 4956
Maier Walburga . 4971
Meyer William . 4958
Müller Joseph . 4989
Müller Michael . 4990
Regenhofer Franz 4939
Renner Joseph . 4980
Roth Margaretha . 4998
Rubel Margaretha 4979
Scheitzenhammer Max 4985
Schmauder Heinr. 4988
v. Schmuck Johann 4976
Seuffert Wilhelm 4984
Stöger Alois . . 4948
Steindl Valentin . 4952
Strohhofer Rosine 4997
Then Bernard . . 4992
Unglaub Johann . 4949
Urban Therese . . 4951
Wagner Ludwig . 4962
Waldmann Georg 4955
Wanninger Franziska . . . 4948
Winkelmaier Wilhelm 4960
Wipper Bartholomä 4954
Wiesent Katharina 4983
Wiesmeier Michael 4996
Zagler Sebastian . 4975

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 75.



München 17. October 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4999. **Dankesreiter** Franz Xaver von Abtschlag, B.-A. Regen, v. C.-P.-Bl. 47|3167 l. J.*), ist nach kurzem Aufenthalte in seiner Heimath wieder flüchtig gegangen und hat sich weiterer Diebstähle schuldig gemacht. Derselbe ist klein, schwächlich, sieht blaß aus, war einige Tage Kellner in Haidhausen und treibt sich wahrscheinlich wieder in München oder Umgegend herum.

Deggendorf 12|10 74. K. Unt.-Richter.

*) Auch **Dangersreuther** Franz Xaver genannt im C.-P.-Bl. 64|4278 (1874). Die Red.

5000. **Ring** Johann, Dienstknecht von Schönau, Ger. Oberviechtach (ca. 40 Jahre alt, 6' groß, trägt röthlichen Schnurbart), wegen Diebstahlverbrechens gemäß § 243 R.-St.-G.-B.; er arbeitet wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbau und führt gerne falsche Namen, zuletzt nannte er sich Johann **Müller** aus Cham.

Deggendorf 13|10 74. K. Unt.-Richter.

5001. **Thomas** Joseph, led. Dienstknecht von Herlheim, B.-A. Gerolzhofen, wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er ist 19 Jahre alt, 1,60 M. groß, hat blonde Haare, blaue Augen, gesunde Gesichtsfarbe, an der linken Kopfseite eine Narbe.

Aschaffenburg 13|10 74. K. Unt.-Richter.

5002. **Seufert** Peter, dieſſ. Gemeiner und Tagner aus Westheim, B.-A. Germersheim, wegen Fahnenflucht rc.; er ist 23 Jahre alt, 1,67 M. groß, kräftig, bartlos, hat schwarze Haare, graue Augen.

Metz 10|10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

5003. **Fichtner** Karl, Schieferdeckergeselle von Münchberg, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242 bis 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Hof 12|10 74. K. Unt.-Richter.

5004. **Lang** Peter, dieſſ. Gemeiner von Oberzell, B.-A. Roding (26 J. alt, 1,70 M. groß, schlank, hat braune Haare, spitze Nase, blonden Bart), wegen Fahnenflucht rc.; er ist in Uniform flüchtig gegangen.

Ingolstadt 10|10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Inf.-Reg.

5005. **Elgershausen** Eugen (27 J. alt, beil. 5' 5" groß, mager, mit dunklen Haaren), Kutscher oder Photographengehilfe, in Augsburg beheimatbet, angeblich Sohn einer Hauptmannstochter, zuletzt in den Bezirken Fürth und Pappenheim, wegen Vergehens des Diebstahls und der Unterschlagung. (§§ 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Weilheim 12|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70|4672 (1874). Die Red.

5006. **Hirschvogl** Johann, Metzger von Krailing bei Planegg, wegen Diebstahlvergehens (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.) — T. Nr. 527.

München I|J. 13|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5007. **Kraus** Joseph (vulgo **Kunz**), abgehauster Bauer von Weichelau, Ger. Neunburg v|W., wegen Vergehens des Betrugs auf Grund Art. 136 E.-G.

Neunburg v|W. 12|10 74. K. Unt.-Richter.

5008. **Zänglein** Jakob, led. Dienstknecht von Oberschwarzach, zuletzt in Schwebheim, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Schweinfurt 14|10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 6|340 (1873.) Die Red.

5009. **Kügle** Valentin, Dienstknecht von Petersdorf, v. C.-P.-Bl. 72|4823 (1874), welcher sich neuerlich eines Diebstahls und zweier Unterschlagungen bringend verdächtig gemacht hat, ist nunmehr gemäß Art. 136 E.-G. unter allen Umständen zu verhaften. Derselbe soll sich in der Gegend von München oder auch Ebersberg aufhalten.

Augsburg 15|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5010. **Singer** Ludwig*), led. Schuhmacher von Zamdorf, B.-A. München r|J., ist zu lesen statt **Singer** Joseph, Bahnarbeiter von Rappenzell im C.-P.-Bl. 68|4515 (1874).**)

Aichach 14|10 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62|4621 (1872).
**) Siehe auch 72|4787 (1874). Die Red.

5011. **Einzinger** Johann, Schäfer von Manching, B.-A. Neuburg a|D., wegen Diebstählen.

Landshut 14|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5012. **Striegl** Franz Xaver, bis zum 20. Septbr. l. J. Aushilfspostbote in Gessertshausen, B.-A. Augsburg, wegen Vergehens und Verbrechens im Amte nach §§ 350, 351 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Augsburg 14|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5013. **Dreßel** Johann, led. Tünchergeselle aus Bamberg, in letzterer Zeit bei Nürnberg beschäftigt, wegen mehrerer Diebstähle auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Bamberg 12|10 74. K. I. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

5014. **(Gelddiebstahl.)** Am 19. Sept. l. J. Vormittags 5—12 Uhr wurde mittelst Einbruches zu Seeshaupt bei dem Gütler Lutz eine Baarschaft von 90 bis 100 fl., bestehend aus Thalern und 3 Doppelthalern, entwendet. Verdacht fällt auf einen Unbekannten in den 30er Jahren, hager, mittelgroß, mit gebräuntem Gesichte, verwildertem Aussehen, welcher schwarzen Bauernhut, blaue Hose und braunlederne Reisetasche trug. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 13|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5015. **Fritz** Max Joseph, Geometer von Kötzting, der mittelst Zwangsvorweis in seine Heimath verwiesen wurde, ist dorthin nicht zurückgekehrt, zieht vielmehr als Landstreicher herum und erschwindelt sich von den Gemeinden Unterstützungen. Es wird ersucht, diesem arbeitsfähigen Streuner keinerlei Unterstützungen zu gewähren, denselben vielmehr als Landstreicher zu behandeln und nach erstandener Strafe anher zu liefern.

Kötzting 9|10 74. K. Bezirksamt.

5016. **Fellner** Franz Xaver*), led. Müllerssohn von Kupfermühle, Gem. Weichshofen, Landg. Dingolfing, ist verdächtig, zwischen 19. Juli und 26. Juli l. J. dem Söldner Jos. Wolf zu Aspengrund entwendet zu haben: 1 schwarze hirschlederne lange Hose, 1 braunen gekettelten Rosenkranz, 1 braunledernes Portemonnaie mit gelber Schließe und 10 fl. 21 kr. Baar (3 Thlr.-, drei 1-Mark-Stücke 2c.), 1 schwarztuchene Joppe, 1 seidensammtnes Gilet mit braunem Grunde, kleinen braunen gelben und weißen Strichen und 16 altbayer. ½ fl.-Knöpfen, 1 detto mit schwarzem Grunde, weißen grünen und veilchenblauen Strichen, 1 braunen Knabenhut, 1 silberne eingehäusige Spindeluhr, 1 blauleinenen Schurz, 1 Degenstocklinge mit schwarzbraunem Holzgriffe, 1 weißes Battisthemd. — 2c. **Fellner** streunt müssig umher und war nach Michaeli h. J. in Ottering, Landg. Dingolfing, wobei er die gestohlene hirschlederne Hose und das braune Seidensammtgilet mit den ½ fl.-Knöpfen getragen haben soll; derselbe ist nach den Ablaten zu untersuchen und im Falle sich solche vorfinden, bei ungenügendem Ausweise über redlichen Erwerb und alibi zur kritischen Zeit unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und anher zu liefern.

Straubing 14|10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 81|5490 (1873). Die Red.

5017. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Am 16. Septbr. l. J. Nachts wurden aus der Hütte des Eisenbahnschmiedes J. Sprung zu Obertrenbach entwendet: eine 100 fl.-Note der bayer. Hypotheken- und Wechselbank, 4 Zwanzigmarkstücke, 3 Kronenthaler, 3 bayer. Frauenbildthaler, 6 Vierundzwanziger, 6 Preußenthaler, mehrere Dritteltbaler, 1 schwarze alte Tuchjoppe mit grüngestöckeltem Futter, 1 graue Buckskinhose mit schmalen schwarzen Längsstreifen, 1 detto Weste, 1 neues Jaquet von schwarz- und braungetupftem Stoff, 1 Hose und 1 Weste von sog. schottischem Stoff mit schwarzen, grünen und blauen Streifen, 1 russischgrüner Winterrock mit schwarzem Sarsenet gefüttert, 1 weißer Filzhut mit grünem Band, 1 baumwollenes Sacktuch, dunkelbraun mit großen Vögeln, 1 Paar Gummihosenträger, 1 sechsläufiger Revolver, 3 Taschenmesser, zwei mit schwarzer, 1 mit weißer Schale, 1 schwarzer lederner Geldbeutel, 3 goldene Fingerringe, darunter ein Schlangenring mit einem weißen und einem blauen Stein. Verdacht fällt auf einen Eisenbahnarbeiter Namens Johann **Auhuber,** vulgo **Spielhanns** (weil er ein Gewohnheitsspieler ist), von Raichenaibach, dessen Eltern sich in Niederaibach, Landg. Landshut, aufhalten, welcher seit der That spurlos verschwunden ist; der Dieb hat sich beim Erbrechen des Koffers wahrscheinlich an der Hand verwundet, weil am Koffer Blutspuren sich fanden. Um Spähe, Abnahme sich vorfindender gestohlener Gegenstände und gegebenen Falls um Verhaftung wird ersucht.

Pfarrkirchen 14|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5018. **(Raub.)** Am 30. Sept. l. J. Nachts drangen zwei vermummte Mannspersonen in das Haus des Söldners Jos. Sagstetter von Seemannshausen bei Gangkofen, Landg. Eggenfelden, drohten ihm, für den Fall er schreie, mit Erschießen, knebelten ihn an Händen und Füßen und stahlen, nachdem sie ein Bett über ihn geworfen hatten, 20 fl. Baargeld, worunter ein 12 kr.- und zehn 24 kr.-Stücke, einen Janker von schwarzem Tuche mit 14 Halbguldenknöpfen, eine rothe seidensammtne Weste mit goldgelben Blümchen und 12 Frauenzwanzigern, eine abgetragene Sammtweste mit schwarzem Grunde, durchgezogenen gelben Fäden und rothen Stöckln und 12 Zwölferknöpfen. Das Futter dieser Kleidungsstücke ist grauer Sarsenet. Das Aussehen der Räuber kann nicht beschrieben werden. Um Spähe und Verhaftung der Thäter wird ersucht.

Pfarrkirchen 13|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5019. **(Unbekannter verhafteter Dieb.)** Am 20. v. M. wurde zu Ingolstadt ein Mann (30 J. alt, 5' 5" 5''' groß, blaß, mit braunen Haaren und Augen, spitzer Nase, länglichem Gesichte) verhaftet, welcher in der Nacht vom 8/9. Septbr. l. J. einen Uhrendiebstahl mit Einbruch zu Wallerstein und in der Nacht vom 18. auf 19. Septbr. einen solchen in Neuburg und einige Zeit nachher einen Diebstahl in Gunzenhausen verübte. Derselbe gibt nunmehr an, nachdem er sich früher für einen Wachsziehersgehilfen Namens Emil **Walter** von Neustadt in Meiningen ausgab, daß er Fritz **Döbke** heiße, keine bestimmte Heimath habe, von 1847 bis 1873 in Canada lebte und nur nach den Mittheilungen seiner Eltern sagen könne, daß er in Hannover geboren sei. Bei seiner Arretirung fanden sich u. A. in seinem Besitze: 1 braunledernes blaugefüttertes Geldtäschchen, 1 kleine schwarzbeinerne Tabakdose, 1 blechernes grünes messingbeschlagenes Cigarren-Etui, 1 braunlederne große Brieftasche, 1 großes Tranchir-Messer mit schwarzhölzernem Hefte, mit Neusilber eingelegt, auf dessen Klinge der Fabrikanten-Name „Winter" steht, 1 grünblechernes Tintengefäß mit Drücker, 1 Petschaft, auf welchem 2 Figuren, welche je ein Füllhorn in einem Arm tragen und auf welchen oben an den beiden Seiten die Buchstaben K. u. W. angebracht sind, 1 lange vergoldete Perlenkette mit Schieber, 1 großes Taschenmesser mit geschweiftem beinernem Hefte, zugleich ein Federmesser enthaltend, 1 messingenes Panzerkettchen, 2 Manschettenknöpfe von weißem Glas oder Porzellan in vergoldeter Messingfassung, 2 hölzerne Cigarrenspitzen, 1 braune Wachsleinwanddecke mit braunem Bande eingefaßt, 1 Karte von Bayern von F. Weiland, 1 deutsches Strafgesetzbuch von Rüdorff, 1 roth- und gelbgeblümtes Sacktuch, 1 blau- und weißgetupftes Sacktuch, 1 gelbes Sacktuch mit orangegelbem Rande, 1 weißes Sacktuch roth gemerkt K. W. 7, 1 graues baumwollenes Halstuch, 1 graues getragenes Jaquet mit schwarzblauem Sammtkragen, 1 graue Jacke, 1 graue Weste, 1 schwarze Hose und 1 schwarzer Hut. Um Spähe und Mittheilungen sowohl über die Person des Verhafteten, als über etwaige von ihm verübte Diebstähle wird ersucht.

Donauwörth 13/10 74. K. Unt.-Richter.

5020. **(Flüchtiger Dieb, Ziegelarbeiter.)** Ein Ziegelarbeiter, welcher sich Karl **Vogel** aus Dresden nannte und circa 33 Jahre alt, 6' 6" groß und schlank ist, blonde Haare hat und rothen Bart (Vollbart) trug, mit braunem Tuchjaquet, solcher Weste, schwarzer Buckskinhose und Schirmmütze bekleidet war, ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 13/14. Septbr. l. J. dem Ziegelbrenner M. Zehner auf der Gran'schen Ziegelei bei Altenberg entwendet zu haben: 1 alten braunen Filzhut, 1 neue graue Tuchjoppe mit grünem Stehkragen und solchen Vorstößen, die Joppe mit schwarzem, der Kragen mit rothem Orleans gefüttert, 1 alte graue Tuchjoppe mit grünem Stehkragen und Vorstößen, ungefüttert (beide Joppen mit Rehgeweihknöpfen), 1 braune Buckskinweste mit kleinen schwarzen Streifen, 1 detto Hose, 1 gutes weißleinenes Mannshemd, 1 Paar gute roßlederne Röhrenstiefel mit eingesetzten Schäften, 2 Taschentücher von blauem und bezw. rothem Kattun mit weißen Tupfen, 1 Chemisette, 1 neusilberne Spindeluhr mit Halskette von Messingdraht, 1 neues weißleinenes Mannshemd. Um Spähe nach dem Thäter, der sich nach Stein und Roth zu entfernt haben soll, vorläufige Festnahme desselben und Durchsuchung seiner Effekten, sowie um Mittheilung hierüber wird ersucht.

Fürth 12/10 74. K. Unt.-Richter.

5021. **Kittl** Joseph, Mühlbursche von Mallersdorf, domic. zu Haimelkofen, Landg. Mallersdorf, ist verdächtig, zwischen 19. Juli und 2. August l. J., wahrscheinlich um den 22. Juli l. J., der Bäuerin A. Buchner in Leitersdorf eine hölzerne ovale Schachtel und damit folgende Gegenstände entwendet zu haben: eine silberne, 8 Ellen lange Schnürkette, sog. Erbsenkette, mit vergoldeter Traube, 5 angeöhrten altbayer. Frauenbildthalern und einem alten Kronenthaler, dann zwei silbergefaßte Rosenkränze mit dunkelbraunen Glasperlen, einen goldenen Brautring mit rothen Steinen, eine 6 Ellen lange silberne Schnürkette, sog. Erbsenkette, mit 2 altbayer. Frauenthalern, einem vergoldeten 1/4 fl.-Stück und einer vergoldeten Traube, endlich ein schwarzes goldgesticktes Atlasmieder. ꝛc. **Kittl** ist alsbald nach dem Diebstahle flüchtig gegangen und wird um Recherche nach demselben und den Ablaten ersucht.

Straubing 13/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5022. **Schady** Georg, 24 J. alt, Arztenssohn und Polytechniker von Dresden, zuletzt in München, gegen welchen hier criminalpolizeiliche Recherchen wegen Verdachtes der Urkundenfälschung schweben, wolle angehalten und hievon anher Nachricht gegeben werden.

Dresden 3/10 74. K. Staatsanwalt.

5023. **Lang** Georg, Dienstknecht aus Buch, B.-A. Höchstadt a/A., zuletzt bei Bierbrauer Sauerzapf in Uttenreuth, ist dringend verdächtig, in Uttenreuth 1 leinenes Chemisettehemd mit Nr. 37 mit rothem Garn an dem Brustschlitz gezeichnet, 1 rothgestreifte Blouse, 1 leinenes Chemisettehemd, gezeichnet C. H unter dem Brustschlitz, 3 gelbkattunene Sacktücher und 1 Paar blauwollene kurze Strumpfsocken, dann auch Baargeld und eine Tabakpfeife mit Weichselrohr, Porzellankopf, neusilb. Beschläge und hölzernem Wassersack entwendet zu haben. Um Spähe nach dem flüchtigen ꝛc. **Lang**, Festnahme und Durchsuchung seiner Effekten nach den Ablaten, sowie schleunige Nachricht wird ersucht.*)

Fürth 13/10 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71/4732 (1874). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5024. **Meier** Wilibald, vormal. diess. Second-Lieutenant, Webers- und Musikerssohn von Heideck bei Neumarkt in der Oberpfalz; derselbe soll hierorts am 21. d. M. Vormittags 10 Uhr als Zeuge erscheinen.

Regensburg 15/10 74. Das Militär-Untergericht des k. 11. Inf.-Reg.

5025. **Hartl** Georg, Fuhrknecht von hier. — Cr. M. 1272.

München l/J. 13/10 74. K. III. Unt.-Richter.

5026. **Langgartner** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Künzing, wegen Körperverletzung angeschuldigt.

Amberg 12/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5027. **Dünkl** Joseph, Dienstknecht, angeblich von Schöffelding, Ger. Landsberg (beil. 5' 9" groß, untersetzt, hat breites Gesicht ohne Bart, röthlichblonde Haare). — Cr. M. 347.

München r/J. 13/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5028. **Seyfang** Andreas, Mahlknecht von Ueberkingen, württ. Ob.-A. Geislingen; er war die letzte Zeit in Sontheim bei Gundelfingen im Dienste, soll sich gegen Ulm zu entfernt haben und ist eines Vergehens wider die Sittlichkeit beschuldigt.

Donauwörth 12/10 74. K. Unt.-Richter.

5029. **Stöcklein** Johann, Taglöhner von Eggolsheim. — Cr. M. 384.

München r/J. 13/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5030. **Bevilaqua** Anton, Schneider in München, vormals in Kissingen, als Zeuge; er verließ München am 6. April 1873.

Neustadt a/S. 12/10 74. K. Unt.-Richter.

5031. **Dankesreiter** Joseph von Ablschlag, B.-A. Regen, früher Müllergeselle bei Krämmer, Rumfordstraße Nr. 6 in München.

Deggendorf 12/10 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5032. **Flüchtiger Dieb.** 66/4392 (1874).

5033. **Kramer** Robert. 6/439 (1870).

5034. **Zwei flüchtige Diebe, Handwerksbursche.** 65/4334 (1874).

5035. **Diebstahl an silb. Knöpfen** ꝛc. (**Söllner,** Mich, **Schinderhiesl**). 65/4338 (1874).

5036. **Flüchtiger Dieb.** 58/3875 (1874).

5037. **Stöhr** Leonhard. 58/3855 (1874).

5038. **Verlust von Banknoten** (**Friedl** Joseph). 44/2984, 49/3331 (1874).

5039. **Richter,** Drechsler. 33/2245 (1874).

5040. **Raab,** Drechsler. 33/2246 (1874).

5041. **Weiß,** Drechsler. 33/2247 (1874).

5042. **Wolf,** Drechsler. 33/2248 (1874).

5043. **Welzl** Kunigunda. 93/6324 (1873), 12/796 (1874).

5044. **Inzenhofer** Anton. 66/4395 (1874).

5045. **Braun** Elise. 74/4941 (1874).

5046. **Meier** Jakob. 45/3053 (1874).

5047. **Unglaub** Johann. 74/4949 (1874).

5048. **Magg** Eduard. 72/4763 (1874).

5049. **Kaufer** Sylvester. 72/4782 (1874).

5050. **Reingruber** Katharina. 65/4310 (1874).

5051. **Kottmeier** Kaspar (nicht Xaver). 70/4636 (1874).

5052. **Mayer** Anton. 66/4382 (1874).

5053. **Sieber** Wilhelm. 54/3634 (1874).

5054. **Schmid** Johann Michael. 74/4959 (1873), 15/962, 38/2568, 58/3875 (1874).

5055. **Diesem** Christoph Friedrich. 36/2420 (1874).

5056. **Luft** Michael. 1/29, 32/2426 (1872), 4/212 (1873).

5057. **Bauer** Joseph. 30/1986 (1874).*)

*) Vgl. 49/3328 (1874). Die Red.

5058. **Leizner** Johann (**Kugler** Dominika). 56/3730 (1874).

5059. **Lindner** David. 68/4512 (1874).

5060. **Wittmann** Martin. 19/1561 (1871), 59/3964 (1873).

5061. **Brüglmeier** Ludwig. 70/4654 (1874).

5062. **Schopf** Franz Paul. 61/4058 (1874).

5063. **Kirchendiebstahl** (**Heil** Ludwig, **Naumann** Magdalena). 28/1874 (1874).*)

*) Vgl. übrigens 13/998 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 76.  München 21. October 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5064. **Günther** Johann, Einlieger aus Honig, welcher sich gegenwärtig in einem Kohlenbergwerk in Westphalen befinden soll, soll wegen versuchten Mordes und Widerstandes gegen die Staatsgewalt verhaftet und anher geliefert werden.

Poln. Wartenberg 1/10 74. K. Kreisgericht, I. Abthlg.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5065. **Schmid** Johann (vulgo **Schneckelhanns**), led. Korbflechter von Schmatzhausen, wegen Verbrechens des Diebstahls.*)

Landshut 16/10 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 93/6350 (1873). Die Red.

5066. **Henkelmann** Joseph, led. Metzger von Würzburg, wegen Münzverbrechens. (§ 146 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Schweinfurt 15/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5067. **Henle** Samson, ehemal. Kaufmann in Weißenhorn, wegen Verbrechens des betrügerischen Bankerotts auf Grund § 281 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

Memmingen 16/10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 70/4651 (1874). Die Red.

5068. **Graßer** Karl, led. Scribent aus Bamberg, wegen Betrugs und Urkundenfälschung. (§§ 263, 267, 268 R.-St.-G.-B.)*)

Augsburg 17/10 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 93/6311 (1873). Die Red.

5069. **Hörger** Christoph, beil. 40 J. alt, Bäckergeselle von Feldkronach, wahrscheinlich in der Gegend von Wasserburg oder Altötting, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit.

Traunstein 16/10 74. K. Unt.-Richter.

5070. **Hahn** Michael, Maurer von Wald, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund §§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Nürnberg 17/10 74. K. Unt.-Richter.

5071. **Haßlberger** Korbinian, diess. Gemeiner aus Eisenerzt, B.-A. Traunstein, 22 Jahre alt, 1,60 M. groß, ohne Gewerbe, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung. Er entfernte sich am 5. d. M. in Uniform aus der Garnison.

München 17/10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

5072. **Gerstelberger Georg (Gugg)**, 15 J. alt, Dienstbube von Dommelstadl, B.-A. Passau, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B.)

Passau 17/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5073. **Reit** Georg Michael, Schäfer von Gomningen, württb. Ob.-A. Tübingen, ein äußerst sicherheitsgefährlicher Bursche, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. Derselbe wird beschrieben: beil. 33 Jahre alt, mittlerer Größe, untersetzt, gut beleibt, hat kurzen Fuß, in Folge dessen er stark hinkt, der linke Arm ist etwas steif, die Finger krumm, im Gesichte sind Narben und Pulverflecken bemerkbar, trägt graue Joppe, blaues Staubhemd, schwarzen Hut und gelbgestreifte Hose.

Wasserburg 18/10 74. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5074. **Diener** Maria, 22 J. alt, Fabrikarbeiterstochter von Bubikon, Cant. Zürich, ist zur Erstehung der ihr durch Urtheil vom 23. Oktbr. 1872 wegen Diebstahls zuerkannten 1jähr. Zuchthausstrafe nicht, wie im C.=P.=Bl. 98/7222 (1872) requirirt, in das Zuchthaus Würzburg, sondern zu Wasserburg einzuliefern.

München r/J. 29/9 74. K. Bezirksgericht.

5075. **Gräf** Wilhelm, 19 J. alt, Schneidergeselle von Gollmuthshausen, Landg. Königshofen.

Urtheil v. 7. Septbr. 1874: 12täg. Gefängniß wegen Unterschlagung ꝛc.

Kronach 28/9 74. K. Bezirksgericht.

5076. **Stieglitz** Paul, 30 J. alt, verheir. Maurer und Händler von Schellert, B.=A. Neustadt a/A. (soll in die Schweiz geflohen sein).

Urtheil v. 19. August 1874: 2monatl. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.=Ger.=Gefängniß.

Windsheim 28/9 74. K. Bezirksgericht.

5077. **Weiß** Johann Baptist, 23 Jahre alt, led. Schreinergeselle von Regensburg.

Urtheil v. 1. August 1874: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Körperverletzung 4 Tage Gefängniß (an Stelle der Geldstrafe von 5 Thalern), dann wegen Uebertretung der Vorschriften für den Schutz und die Ordnung des Eisenbahnbetriebes 1 Tag Haft (an Stelle der Geldstrafe zu 1 Thaler). Durch Erlag der bezeichneten Geldstrafen kann ꝛc. **Weiß** die Freiheitsstrafen abwenden.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.=Ger.=Gefängniß.

Regensburg 29/9 74. K. Bezirksgericht.

5078. **Holzer** Franz, Nagelschmiedgeselle von Regenstauf.

Contum.=Urtheil v. 4. Septbr. 1874: wegen Vergehens des öffentlichen Aergernisses durch Unzucht 21 Tage Gefängniß. (Die Verpflegskosten trägt die Staatskasse.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.=Ger.=Gefängniß, dagegen bei Einspruchserhebung dießger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 26/9 74. K. Bezirksgericht.

5079. **Kirchner** Thomas, prot., 20 J. alt, Auslaufer von Fürth.*)

Fürth 29/9 74. K. Bezirksgericht.

*) Wenn identisch mit 47/3116 (1873), wäre er einäugig. Die Red.

5080. **Born** Philipp, Commissionär aus Birkweiler in der Pfalz, zuletzt dahier unter dem Namen **Adalbert Neu**, Ingenieur.*)

Contum. Urtheil v. 3. Septbr. 1874: 4 Jahre Zuchthaus wegen Urkundenfälschung ꝛc.

Dessen Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher notifizirt werden.

München l/J. 1/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 38/2563 (1874). Die Red.

5081. **Schropp** Friedrich (richtig **Fischleitner**), Dienstknecht aus Langenreit, Ger. Grafenau.

Contum.=Urtheil v. 28. August 1874: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen zweier Vergehen des Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, dagegen bei Einspruchserhebung dießger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 26/9 74. K. Bezirksgericht.

5082. **Wanner** Babetta, 19 J. alt, prot., led. Taglöhnerin von Berg, B.=A. Hof.*)

Contum.=Urtheil v. 7. Septbr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Betrugs.

Ihre Verhaftung ist sofort anher anzuzeigen.

München l/J. 1/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/3067 (1874). Die Red.

5083. **Oberhofer** Ursula, Handschuhnäherin von hier, geb. in Haidhausen, wohnhaft in Bogenhausen.*)

Urtheil: 5 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls. Dieselbe ist aus dem Gebärhause widerholt entsprungen und dahin oder nach erfolgter Entbindung in die Angerfrohnveste abzuliefern; sie ist 21 J. alt, untersetzt, hat gesunde Gesichtsfarbe, braune Haare, blaue Augen, stumpfe Nase, gute Zähne.

München l/J. 1/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64/4281 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

5084. **Storch** Martin, 56 J. alt, led. Steinhauer von Wässerndorf, am 14. v. M. mit Arbeitsauftrag entlassen, hat sich der ihm angewiesenen Beschäftigung nicht unterzogen, vielmehr laut Bericht seiner Heimathgemeinde vom 22. v. M. wieder entfernt. Da ꝛc. **Storch** ein Gewohnheitsstreuner ist, so wolle derselbe, wenn er beschäftigungs- und mittellos betroffen wird, als Landstreicher abgewandelt und nach erstandener Strafe hieher verschubt werden.

Kitzingen 14/10 74. K. Bezirksamt.

5085. **(Diebstahl an österr. Banknoten.)** Dem Kreenhändler W. Holfelder aus Wien sind am 10. d. M. in der Wirthschaft „Zum scharfen Eck" in Baiersdorf eine Anzahl österr. 5 fl.=Noten der k. k. Centralstaatskasse durch einen Unbekannten entwendet worden, im Ganzen zwischen 75 und 175 Gulden. Um Spähe wird ersucht.

Fürth 16/10 74. K. Unt.=Richter.

5086. **(Entsprungener Zuchthaussträfling.)** Der Zuchthaussträfling Joseph **Schöll** von Mörsdorf, B.=A. Neumarkt i/Oberpf., ist, als Wasserleitungsarbeiter beschäftigt, heute Nachmittags in wollener Sträflingskleidung und leinenem Spenser entwichen. Derselbe ist 32 J. alt, schlank, 1,80 M. groß, blond, hat graue Augen, stumpfe Nase, sein linker Zeigefinger ist krumm.

Kaisheim 17/10 74. K. Zuchthaus=Verwaltung.

5087. **Dittmar** Christian Heinrich, led. Colporteur von Oberklingensporn, zieht häufig herum und erschwindelt auf Kosten seiner Heimathsgemeinde Reiseunterstützungen. Da derselbe kräftig und erwerbsfähig ist, wird vor Gewährung derartiger Unterstützungen gewarnt und bemerkt, daß die Heimathsgemeinde desselben den Rückersatz verweigern würde.

Naila 13/10 74. K. Bezirksamt.

5088. **(Diebstahl an Werthpapieren rc.)** Vom 7. August bis 12. Oktober l. J. wurde in Amberg eine ciselirte eiserne Cassette, worauf männliche und weibliche Figuren, sammt nachbezeichneten Werthgegenständen gestohlen: Coupons pro 1. September 1874: 5 Stück 5% Prioritäten der ungar.-galiz. Eisenbahn à 200 fl. öst. W. Nr. 85,808, 85,809, 69,590, 69,591, 69,592 — 3 Stück 5% Prioritäten der Alföld-Fiumaner-Bahn à 200 fl. öst. W. Nr. 33,315, 91,769, 91,768 — 1 Stück 4½% bayer. Eisenbahnanlehen 1856 zu 1000 fl. Lit. A Nr. 60,509 — dann Coupons pro 1. Oktober 1874: 3 Stück 5% Prioritäten der Franz-Joseph-Bahn à 200 fl. öst. Währ. Nr. 239,888, 68,713, 68,711 — 1 Stück 4⅕% österr. Silberrente à 1000 fl. öst. W. Nr. 51,515 — ein silbernes Dukatendöschen von Filigran mit einem bayer. Dukaten, einem kleinen Goldstück und einer goldenen Taufmünze mit der Darstellung der Taufe Christi und dem Spruche: „Dies Wasserbad bringt Heil und Gnad" — an Baargeld 17 bis 18 fl. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 16|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5089. **(Entsprungene Gefängnißsträflinge.)** Heute Früh sind die beiden Gefängnißsträflinge **Schulz** Wilhelm vom Brühlhofe, B.-A. Kaiserslautern (20 J. alt, untersetzt, 5' 5" groß, hat schwarze Haare, breite Stirne, graublaue Augen), und **Rieg** Jakob von Niederhochstadt, B.-A. Landau (21 J. alt, 5' 9" 6''' groß, kräftig, hat blonde Haare, braune Augen), aus hiesiger Anstaltsbäckerei unter Anwendung von Gewalt, indem sie die eisernen Drahtgitter an dem Fenster durchsägten resp. durchstießen, in Sträflingskleidern entsprungen.

Zweibrücken 17|10 74. Königl. Verwaltung der Strafanstalt.

5090. **(Diebstahl an Geld rc.)** Am 11. l. M. Vormittags 7½ bis 9 Uhr wurden zu Binstein, Gem. Stadel, Ger. Haag, den Bauern S u. A. Binsteiner entwendet: 250 — 300 fl. Baar (100 fl. in 3½ fl.-, einigen ½ fl.-Stücken u. 35 fl. in Einmarkstücken, das Uebrige in Preußenthalern), 1 Hose und Weste von braun- und gelbgestreiftem Stoffe, letztere mit 10 silbernen gekrausten Knöpfen an nur einer Reihe, 1 Spenser von dunkelbraunem Stoff mit 6 großen durchschlagenen silbernen Knöpfen, 1 schwarzer Hut von Seidenfilz, 1 silberne, um den Hals reichende Uhrkette mit goldenem Schieber, an dem ein blauer Stein eingefügt war. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 16|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5091. **(Gelddiebstahl.)** Am 11. d. M. wurde durch Einbruch aus dem Hause des Bauers Vogel zu Seyboldstetten, Ger. Hersbruck, eine Geldsumme von 125 bis 130 fl. entwendet, bestehend in einer 50 fl.-Rolle, Halbguldenstücken, einem englischen Sovereign, 2 Zweiguldenstücken und Vereinsthalern. Das Geld war in einem blau und weiß gegitterten Köllischsäckchen.

Nürnberg 18|10 74. K. Unt.-Richter.

5092. **(Effektendiebstahl.)** In der Nacht vom 4. auf 5. d. M. wurde in 8 Häusern des Dorfes Fristingen eingebrochen und mehrere ganz neue Betten, Bettwäsche, Federn, viele Ellen Bettzeug, flächserne und wergene Leinwand, Wäsche, Manns- und Frauenkleider, insbesondere Stiefel und Schuhe, Uhren, Schmucksachen, Hausgeräthe entwendet. Darunter befinden sich als gut kenntlich: eine Tabakpfeife mit einem Christusbild auf dem Kopfe und einer Rehkrone am Rohr — 1 goldener Fingerring mit einem Plättchen, auf welchem „Liebe" gravirt ist — 1 silberne Spindeluhr mit weißem Zifferblatt, röm. Ziffern, messingenen Zeigern, rückwärts zum Aufziehen, innen im Werke sind die Worte gravirt „Johann Hahn Friedberg" — 1 silberbeschlagenes Messer mit silbernem Löwen oben am Griffe, abgebrochener Spitze und mit dem auf der Klinge eingeschlagenen Namen „Popp" — 1 Tabakpfeife mit porzellanenem Wassersack und Kopf, auf welchem sich das Bildniß des deutschen Kaisers befindet, mit neusilbernem Deckel — 1 Tabakpfeife mit porzellanenem Kopf und Wassersack, auf welch' ersterem das Bildniß des heil. Johannes sich befindet, mit messingenem Deckel und einer nachgemachten Rehkrone am Rohr, an welchem eine grüne Schnur mit beinernen Eicheln angebracht ist — 1 Tabakpfeife mit porzellanenem Kopfe, auf dem das Bildniß des Kaisers Napoleon, eines preußischen Soldaten und die Ueberschrift sich befindet: „Erst kriegst du von uns deine Klopf rc." — 1 Ledertäschchen mit einer Haarscheere, auf welcher der Name „Görg" eingeschlagen, ferner mit einem weißbeinernen Haarkamm, einem Rasirmesser und einer Spachtel zum Pflasterstreichen. Die gestohlenen Gegenstände sind so viele und von solchem Umfange, daß sie offenbar mit einem Wagen forttransportirt worden sein mußten. Um Spähe wird ersucht.

Dillingen 15|10 74. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5093. **Funk** N. N. aus Neubrandenburg in Mecklenburg; er treibt sich unter dem Namen **Brückner** in Bayern herum.

Regensburg 13|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5094. **Schreiner** Georg, led. Wirthssohn von Seedorf, Gem. Poign, Ger. Stadtamhof, z. Z. Dienstknecht.

Regensburg 13|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5095. **Schwingenschlögel** Mathias, Sackträgerssohn, eines Vergehens des Betrugsversuchs beschuldigt.

Passau 12|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5096. **Gründel** Katharina, Kutschersfrau von hier. — T. Nr. 593.

München l|J. 13|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5097. **Merl** Katharina, Dienstmagd von Neunburg v|W. — T. Nr. 603.

München l|J. 13|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5098. **Lochner** Anton, vulgo **Heringbub**, und

5099. **Schwaiger** Franz, vulgo **Kitzerbub**, Beide von Schwaz in Tyrol. — Cr. M. 251.

München r|J. 14|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5100. **Schmid** Johann,

5101. **Meier** Joseph, und

5102. **Hausamer** Johann, sämmtlich Handwerksgesellen von Hilpoltstein, welche am 6. Oktbr. l. J. in Niederroth, B.-A. Dachau, übernachtet haben. — Cr. M. 414.

München r|J. 12|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5103. **Wiedemann** Theres, ledig, von Bernbach, früher in Babenhausen und bis Anfangs September 1874 in Buchloe im Dienste.

Augsburg 15|10 74. K. III. Unt.-Richter.

5104. **Pfeiffer** Jakob, Privatier aus Kempten. — T. Nr. 401.
München l/J. 16/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5105. **Sammet** Friedrich, Webergeselle aus Münchberg, als Zeuge.
Fürth 16/10 74. K. Unt.-Richter.

5106. **Sedlmaier** Anton (vulgo **Hundstoni**), led. Inwohner und Fuhrmann von Essenbach, Ldg. Landshut, als Beschuldigter wegen Unterschlagung.
Landshut 16/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5107. **Reich** Joseph, Buchbinder von Warschau. — T. Nr. 616.
München l/J. 15/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5108. **Scherübl** Georg, led. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Kelheim.
Landshut 18/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5109. **Reiner** Martin, Taglöhner von Rehling, Landg. Aichach.
Augsburg 15/10 74. K. III. Unt.-Richter.

5110. **Vogel** Ludwig, Eisenbahnarbeiter von Kreidelsdorf, B.-A. Kitzingen.
Miesbach 14/10 74. K. Landgericht.

5111. **Janick** Maria, Näherin von Neuhof in Mähren, zuletzt in München, als Damnifikatin.
Regensburg 15/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5112. **Weckert** August, led. Maurer von Nürnberg.
Bamberg 12/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5113. **Wagner** Friedrich, Geschäftsführer aus Greding, B.-A. Beilngries. — Cr. M. 580.
München l/J. 15/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5114. **Feldner** Alois, pens. Vizekorporal von Regenstauf. — T. Nr. 600.
München l/J. 12/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5115. **Strübel** Martin, led. Gerbergeselle, 21 J. alt, Gerberssohn von Günzburg, als Zeuge.
Neu-Ulm 15/10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-R.

Widerrufe.

5116. **Schlimbach** Elise. 73/4863 (1874).

5117. **von Fischer** Maria. 67/4443 (1874).

5118. **Scharnagl** Joseph. 72/4772 (1874).

5119. **Kopf** Maria. 70/4655 (1874).

5120. **Herz** Andreas. 70/4673 (1874).*)

*) Vgl. 66/4372 (1874).

5121. **Arnold** Nikolaus. 63/4174 (1873), 74/4950 (1874).

5122. **Knoll** Max. 60/4816 (1871), 39/2968 (1872).

5123. **Michel** Jakob. 57/3812 (1873), 70/4665 (1874).

5124. **Pühl** Georg. 65/4325 (1874).

5125. **Pretzl** Christoph. 67/4447 (1873).

5126. **Bernecker** Georg Stephan. 68/4513 (1874).

5127. **Söllner** Joseph. 68/4514 (1874).

5128. **Seufert** Peter. 75/5002 (1874).

5129. **Urban** Therese. 74/4951 (1874).

5130. **Gabler** Anna. 67/4492 (1874).

5131. **Bonschab** Lorenz. 74/4946 (1874).

5132. **Hochburger** Johann. 73/4902 (1874).

5133. **Beckers** Heinrich Joseph. 47/3193 (1874).*)

*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 77. München 24. October 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5134. **Grünenthal** Jakob, Malergeselle von Laumersheim, bayer. B.-A. Frankenthal, 20 Jahre alt, ist wegen Diebstahls zu verhaften und hieher vorzuführen.

Heilbronn 16/10 74. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5135. **Schwegele** Sylvester, Söldner von Stoffels, wegen Vergehens der unberechtigten Jagdausübung. (§ 293 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Kempten 16/10 74. K. Bezirksgericht.

5136. **Hofmeister** Joseph, Dienstknecht v. Muschenried, B.-A. Neunburg v/W., oder Degernbach, B.-A. Bogen, auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist verdächtig, am 15. August l. J. in Geltolfing, woselbst er diente, eine silberne Cylinderuhr mit Vorderspringdeckel, weißem Zifferblatte, römischen Ziffern, Riemchen und 2 Uhrschlüsseln gestohlen zu haben und hat bis vor 14 Tagen am Bahnbau zwischen Griesbach und Hirnkofen, Landg. Dingolfing, gearbeitet. Die Uhr ist eventuell anher zu senden.

Straubing 20/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5137. **Schneider** Georg, led. Inwohner von Aalburg, Landg. Straubing (53 J. alt, 5' 7" 1''' groß, untersetzt, mit dunkelblonden Haaren, grauen Augen, gebogener Nase), wegen dringenden Verdachtes, am 7. d. M. Mittags dahier eine eingehäusige silberne Spindeluhr mit Stahlzeigern und röm. Ziffern entwendet zu haben. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

Straubing 20/10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) vulgo **Häusl-Görgl**, zuletzt 58/3858 (1874). Die Red.

5138. **Huber** Anton, vulgo **Zinkeltoni**, Maurer von Giesing, wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt. (§ 113 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 405.

München l/J. 19/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5139. **Solamann** Walburga, Eisenbahnarbeitersfrau von Reisach, B.-A. Vohenstrauß, und

5140. **Groß** Martin, led. Taglöhner von Holzhäusel, Gem. Aufham, B.-A. Pfaffenhofen, nach § 115 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Verbrechens des Aufruhrs, verübt am 20. Septbr. l. J. zu Neuburg.

Donauwörth 16/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5141. **Klühspies** Friedrich, ledig. Sohn des Georg Klühspies IV von Birkenfeld, B.-A. Marktheidenfeld, auf Grund Art. 135 E.-G.; er ist 17 Jahre alt, 5' 8" groß, schlank, blaß, trägt braune Schirmmütze, schwarze Tuchjoppe, schwärzliche Buckskinhose und Weste.

Lohr 19/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5142. **Lutz** Balthasar, led. Schneidergeselle aus Forst, B.-A. Schweinfurt (19¾ Jahre alt, ca. 6' groß, schlank, rundes Gesicht, bartlos, dunkelblonde Haare, trug bei seiner Entfernung kurzen Tuchrock und schwarzen Hut mit breitem Rand), wegen Vergehens der Unterschlagung nach Art. 136, 135 E.-G. Unterschlagen hat er 1 gold. Damen-Cylinderuhr mit geripptem Deckel und römischen Ziffern, mit langer Halskette von gelbem Metall, 1 gold. Siegelring mit rothem Achatstein, in welchen ein Wappen eingeschnitten war.

Schweinfurt 19/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5143. **Thomas** Max, verheir. Taglöhner von Oberbessenbach (39 J. alt, blond, hat blaue Augen, röthlichen Schnur- und Knebelbart), wegen Diebstahls.*)

Lohr 19/10 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 72/4818 (1874). Die Red.

5144. **Kagerbauer** Joseph, diess. Gemeiner, Theater-Sänger u. Schauspieler, geboren zu Obersaal, B.-A. Kelheim, beheimathet in Rosenheim, 22 J. alt, 1,74 M. groß, wegen Fahnenflucht; er ist am 18. l. M. Nachmittags aus hiesiger Garnison entwichen und hat sich nach Zürich begeben.

Landshut 21|10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Cuir.-Reg.

5145. **Fischer** Crescenz, led. Dienstmagd von Lechbruck, auf Grund §§ 154, 157, 158 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Meineides.

Kempten 16|10 74. K. Bezirksgericht.

5146. **Ried** Johann, Dienstknecht und Taglöhner von Flügelsbuch, Landg. Kastl, wegen Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Amberg 18|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5147. **Probst** Johann Martin von Sattelmannsburg, zuletzt in der Gegend von Hersbruck, auf Grund Art. 135, 136 E.-G. wegen Diebstahlvergehens.*)

Bamberg 19|10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14|939 (1874). Die Red.

5148. **Preller** Martin, Müllergeselle von Eggolsheim, auf Grund Art. 135 E.-G. wegen Körperverletzung.*)

Bamberg 19|10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 23|1751 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5149. **Weißenbach** Jak. Friedr. Wilh., 20 J. alt, prot., Schuhmachergeselle von Münchholzhausen, Kreis Wetzlar, zuletzt in Kissingen.
Rechtskr. Urtheil v. 30. Juli 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neustadt a|S. 25|9 74. K. Bezirksgericht.

5150. **Weber** Alois, 20 J. alt, Zimmermann und Schreiner von der schwarzen Pfütsche, B.-A. Kissingen.
Rechtskr. Urtheil v. 23. Juli 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neustadt a|S. 26|9 74. K. Bezirksgericht.

5151. **Mitterreiter** Johann, 33 Jahre alt, led. Säcklergeselle von Regensburg, zuletzt in Trostberg.
Urtheil v. 9. Septbr. 1874: 2 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort im Falle des Verzichtes auf Einspruch: Nächstes Bezirks-Gerichts-Gefängniß.

Traunstein 1|10 74. K. Bezirksgericht.

5152. **Sigl** Wilhelm, led. Badergehilfe von Peterszell, württb. Ob.-A. Oberdorf.
Urtheil v. 26. Febr. 1874: 8 Tage Gefängniß u. 3 Tage Haft wegen Berufsbeleidigung und groben Unfugs. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 6|10 74. K. Bezirksgericht.

5153. **Bläsch** Heinrich, 24 J. alt, prot., led. Buchbinder dahier.
Contum.-Urtheil v. 7. Septbr. 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen Unterschlagung und Betrugs.
Seine Verhaftung ist sofort anher anzuzeigen.

München l|J. 1|10 74. K. Bezirksgericht.

5154. **Frühholz** Sebastian, 29 J. alt, led. Dienstknecht von Blonhofen.*)
Urtheil v. 9. Septbr. 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Weilheim 1|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56|4202 (1872). Die Red.

5155. **Wechsler** Johann, 21 J. alt, led. Kartenmacher von Neuendettelsau, B.-A. Heilbronn.
Urtheil v. 19. August 1874: 2 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Nürnberg 1|10 74. K. Bezirksgericht.

5156. **Fiedler** Wilibald, beil. 20 Jahre alt, led. Bäckergehilfe aus Hainburg in Niederösterreich.*)
Contum.-Urtheil v. 7. Septbr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Seine Verhaftung ist sofort anher mitzutheilen.

München l|J. 1|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45|3031 (1874). Die Red.

5157. **Bollinger** Ferdinand, 19 J. alt, Stallwärter von hier.*)
Contum.-Urtheil v. 7. Septbr. 1874: 2 Mon. Gefängniß und 2 Tage Haft wegen Unterschlagung und eigenmächtigen Dienstaustrittes.

München l|J. 1|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55|3686 (1874). Die Red.

5158. **Adler** Joseph, Taglöhner von Oberföhring.
Urtheil v. 11. Febr. 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r|J. 3|10 74. K. Bezirksgericht.

5159. **Junker** Karl Wilhelm, 18 J. alt, prot., Lackirer aus Freiburg in Baden.*)
Urtheil v. 19. August 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Schweinfurt 3|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44|2955 (1874). Die Red.

5160. **Hahn** Friedrich, 20 J. alt, Walkmüllerssohn und Eisengießer von Berg bei Stuttgart.
Rechtskr. Urtheil v. 3. Septbr. 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.

Kempten 4|10 74. K. Bezirksgericht.

5161. **Born** Sebastian, 42 J. alt, Hafnergeselle von Gundelfingen, B.-A. Dillingen.
Urtheil v. 3. Septbr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Kempten 4|10 74. K. Bezirksgericht.

5162. **Lorig** Friedrich, 20 J. alt, led. Schlossergeselle von Neubau, Landg. Roding.*)
Urtheil v. 15. Juni und 27. August 1874: 4 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l|J. 8|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48|3286 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

5163. **(Flüchtiger Dieb.)** Der Verübung eines Diebstahls z. Sch. der Bauerstochter A. Mayrhofer von Miethling, Gem. Alzgern, Ger. Altötting, ist ein Bursche verdächtig, welcher am 9. l. M. in der Gemeinde Alzgern sich herumtrieb und als in den 30er Jahren stehend, von großer schlanker Statur, brauner Gesichtsfarbe, mit schwarzem Schnurbärtchen, bekleidet mit brauner Tuchjoppe, alter grüngestöckelter Hose und Halbstiefeln beschrieben wird. Um Aufschluß über diese Persönlichkeit und im Falle Betretens derselben um Verhaftung und Ablieferung in die Frohnveste des k. Landgerichts Altötting wird ersucht.

Wasserburg 18/10 74. **K. II.** Unt.-Richter.

5164. **(Raub.)** Am 14. d. M. Vormittags wurde der ledige Sattler G. Ender in einem Walde außerhalb Sulzbach von einem mit ihm gehenden Burschen, der mit ihm in Sulzbach übernachtet hatte, seiner Baarschaft von 2 fl. 48 kr. beraubt. Der Thäter ist ein großer junger und starker Bursche, angeblich ein Schmied und früher Cuirassier, trug blaue Militärmütze, sog. Berliner in einem ledernen Schurzfell, grünliche Joppe, gelbliche Hose mit schwarzen Streifen, hat blonde Haare und rothes Gesicht. Um Spähe und Verhaftung dieses Verdächtigen wird ersucht.

Amberg 19/10 74. **K. II.** Unt.-Richter.

5165. **(Aufgegriffene gestohlene Werthpapiere 2c.)** Während des diesjährigen Oktoberfestes am 7. l. M. wurde hier u. A. auch zwei Taschendiebe aus Prag: Franz **Plöster,** 26 J. alt, verheir. Kellner, nun Kaufmann, und Anton **Steinbrech,** 23 J. alt, Gürtlergeselle, aufgegriffen, bei welchen sich außer Baarschaften in Silber, süddeutschen und österr. Banknoten auch die nachverzeichneten, unzweifelhaft gestohlenen Coupons vorfanden, nämlich: 10 Coupons des Prioritäts-Anlehens der mährisch-schlesischen Centralbahn, fällig am 1. Juli 1874 Nr. 5165, 5166, 5167, 5168, 5169, 5170, 5171, 11256, 11255 und 11254 — 2 Coupons der ungarischen Nordostbahn Nr. 76555, 47066, fällig am 1. Oktober 1874 — 1 Coupon der siebenbürgischen Eisenbahn Nr. 59010, fällig am 1. Oktober 1874 — 1 Coupon der Münchener Stadtanleihe Ser. 21 Obl.-Nr. 45 Cat.-Nr. 175 zu 2 fl., fällig am 30. September 1874 — 3 Coupons der Kaiser-Franz-Joseph-Bahn Nr. 77924, 167051, 232493 je 5 fl. österr. Währung, fällig am 1. Oktober 1874. Ein dritter Genosse der Genannten wußte sich hier der Verhaftung zu entziehen; nach Mittheilung der k. k. Behörde in Smichow (Prag) pflegt sich in Gesellschaft der wegen Diebstählen vielfach bestraften 2c. **Plöster** und 2c. **Steinbrech** der wegen Diebstählen ebenfalls oft bestrafte 28 Jahre alte Kellner Ferdinand Anton **Krasa** aus Prag zu befinden. Um Ermittlung bezüglicher Damnifikaten und sachdienlicher Mittheilungen 2c. wird ersucht.

München 21/10 74. **K.** Polizei-Direction.

5166. **(Flüchtiger Dieb, muthmaßlich Metzger.)** Zu verhaften ist wegen Diebstahlverbrechens ein Bursche, vermuthlich Metzgergeselle, mittelgroß, 25—26 Jahre alt, gut aussehend, mit lichtbraunem Schnurbart, dunkler Kleidung und schwarzem Filzhut, führt eine vom Bürgermeisteramt Haag oder Haak in Oesterreich ausgestellte ungesiegelte Legitimation, lautend auf den Metzgergesellen Johann **Straßer.**

Traunstein 19/10 74. **K.** Unt.-Richter.

5167. **Hintermeier** Franz, 15—16 Jahre alt, von Wambach, Ger. Dorfen, ist verdächtig, dem A. Edlmann, Kutscher zu Neufraunhofen am 29. Sept. l. J. Nachmittags eine silberne Cylinderuhr mit silberner Kette entwendet zu haben. Die Uhr ist ganz glatt, rückwärts aufzuziehen, hat weißes Zifferblatt, röm. Ziffern und stählerne Zeiger, die Kette ist kurz, hat oben als Haken eine Peitsche und unter den Gliedern war angebracht ein Hufeisen, eine Trense und ein sog. Aufhalt. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 19/10 74. **K. I.** Unt.-Richter.

5168. **(Entführung eines Knaben.)** Eine Kunstreitertruppe, welche sich beim Oktoberfeste dahier produzirte, hat am 12. l. M. den 14 Jahre alten Steinmetzlehrling Andreas **Galler,** Sohn der hier in der Lehel-Vorstadt wohnhaften Steinmetzwittwe Kathar. Galler, mit sich genommen. Um Ermittlung und Hieherlieferung des Jungen wird mit dem Bemerken ersucht, daß die Truppe sich von hier aus zum Theile nach Lechhausen, zum Theile nach Kaufbeuren gewendet haben soll.

München 19/10 74. **K.** Polizei-Direction.

5169. **(Diebstahl an Geld, Schmuck 2c.)** Nach vorliegender Gendarmerie-Anzeige wurden in der Nacht vom 18/19. l. M. bei Gastwirth Funk in Lechhausen gestohlen: 46 silb. Eßlöffel, 11 silb. Kaffeelöffel, 2 große Vorleglöffel, 4 silb. Halsketten, 4 silb. Schnürketten, 2 gold. Damenuhren mit gold. Ketten, 1 Buch mit dem Titel „Himmelsschlüssel", 24 Eßbestecke, Ringe, Pretiosen, dann 18 Servietten, 18 Handtücher, Baar 450 fl. Als verdächtig werden bezeichnet der Metallschlägergeselle Georg **Herrmann** von Hanik, B.-A. Lichtenfels (in den 20er Jahren, mittelgroß, bekleidet mit Filzhut, Jaquet, Weste und Hose, sämmtlich von grauer Farbe), dann der ledige Schweizer Leonhard **Kleß** von Wittislingen, B.-A. Dillingen, welch' Letzterer früher bei dem Damnifikaten gedient hat, am 18. l. M. in Lechhausen war und am 19. l. M. Früh 2 Uhr, eine Stunde nach dem Diebstahl, auf dem Bahnhofe zu Augsburg gesehen wurde.

München 23/10 74. **K.** Polizei-Direction.

5170. **Malterer** Katharina, Inwohnerin von Schwimmbach, zieht seit längerer Zeit mit ihrem blödsinnigen Sohne Joseph **Malterer** bettelnd umher. Es wird ersucht, dieselbe aufzugreifen, abzustrafen und nach erstandener Strafe anher zu liefern.

Straubing 15/10 74. **K.** Bezirksamt.

5171. **(Kuhdiebstahl.)** In der Nacht vom 15/16. d. M. wurde dem Söldner J. Floriz von Rauns mittelst Einschleichens eine 4jährige schwarzbraune Kuh, mittlerer Größe und sehr schön behörnt, durch einen Unbekannten gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 19/10 74. **K. I.** Unt.-Richter.

5172. **Weyh** Gottlob, Scribent aus Redwitz, treibt sich beschäftigungslos umher und erschwindelt Reisegeldvorschüsse. Auf Antrag seiner Heimathgemeinde wird vor weiteren dergl. Vorschußleistungen gewarnt und ersucht, denselben gegebenen Falles als Landstreicher zu behandeln.

Wunsiedel 19/10 74. **K.** Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5173. **Papp** Peter, Malergehilfe von hier,

5174. **Riedel** Athinus, Eisendreher von hier,

5175. **Meier** Michael, Taglöhner von hier,

5176. **Zill** Nikolaus, ledig, von hier (gebürtig in Ellgau),

5177. **Mayer** Joseph von hier (heimathberechtigt in Haagauerkreuth),

5178. **Kreg** Michael, Fabrikarbeiter von Au (etwa Meringer- oder Friedbergerau), heimathberechtigt in Nenslingen, Landg. Weißenburg,

5179. **Diepold** Andreas von Oepfingen, württb. Ob.-A. Ehingen, und

5180. **Lanzendorfer** Michael, Schlossergeselle von Lechhausen.

Augsburg 14/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5181. **Schiller** Barbara, Erdarbeiterin von Dingelsdorf, zuletzt in Eyb bei Ansbach, als Zeugin.

Ansbach 18/10 74. K. Unt.-Richter.

5182. **Hahn** Johann, Maschinenheizer von Herrnzimmern, württb. Ob.-A. Mergentheim, als Zeuge.

Würzburg 19/10 74. K. Unt.-Richter.

5183. **Kriegenhofer** Peter, Metzgergeselle aus Chieming, Ger. Traunstein.

Traunstein 17/10 74. K. Unt.-Richter.

5184. **Förg** Joseph, Kutscher aus Kaisheim, zuletzt in München, Sendlingergasse Nr. 77/3 w.

München 21/10 74. K. Polizei-Direction.

5185. **Datz** Friedrich von Uephertshofen, früher Colporteur in Fürth.

Nürnberg 17/10 74. K. Unt.-Richter.

5186. **Sörgel** Michael, Maurer von Kalchreuth.

Nürnberg 17/10 74. K. Unt.-Richter.

5187. **Sauerer** Wolfgang, Dienstknecht von Wagnern, Landg. Oberviechtach, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Landshut 17/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5188. **Insinger** Jakob, Inwohner von Maiszell, Ger. Mitterfels; er dürfte bei einem Bahnbaue beschäftigt sein.

Straubing 18/10 74. K. II. Unt.-Richter

5189. **Schlaffer** Thekla, Dienstmagd von Hirschau, B.-A. Amberg. — T. Nr. 524.

München l/J. 18/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5190. **Arold** Friedrich Philipp, 27 J. alt, led. Feilenhauer aus Wassertrüdingen, zuletzt in Nürnberg, gemäß § 183 R.-St.-G.-B. als Beschuldigter.*)

Eichstätt 18/10 74. K. Unt.-Richter.

*) Wenn identisch mit 96/7084 (1872), wäre er eigentlich Zimmergeselle und gäbe sich nur für einen Feilenhauer aus, wäre ferner ein arbeitsscheuer Bettler und Streuner. Die Red.

Widerrufe.

5191. **Derfuß** Anna. 59/3918 (1874).

5192. **Roll** Stephan. 45/3023 (1874).*)

*) Vgl. 49/3367 (1874).

5193. **Antonelli** Antonio. 20/1300 (1874).

5194. **Weindl** Joseph. 21/1415, 52/3509 (1874)

5195. **Braun** Andreas. 71/4734 (1874).

5196. **Eichinger** Joseph. 55/3632 (1873).

5197. **Beckert** Matthäus. 15/965 (1874).

5198. **Ettlinger** Johanna. 72/4777 (1874).

5199. **Schinharl** Johann. 54/3640 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 78.  München 28. October 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

Die Rekruten:

5200. **Diller** Franz, Metzger von Merkendorf,
5201. **Himmelreich** Salom., Commis v. Bamberg.
5202. **Wohlpart** Peter, Bauer von Trunstadt,
5203. **Knecht** Georg, Bäcker von Junkersdorf,
5204. **Häfner** Nikolaus, Metzger von Bamberg,
5205. **Kregler** Michael, Knecht von Lisberg,
5206. **Müller** Konrad, Bauer von Gerach,
5207. **Anzer** Johann, Bauer von Erbendorf,
5208. **Dotterweich** Johann, Müller von Seußling,
5209. **Kraßer** Joh. G., Schreiner von Heiligenstadt,
5210. **Schreiner** Georg, Bauer von Rechelborf,
5211. **Schmitt** Georg, Bauer von Pödeldorf,
5212. **Nuß** Andreas, Schuster von Koppenwind,
5213. **Durrmann** Adam, Bauer v. Kalteneggolsfeld,
5214 **Helwig** Wilhelm, Schneider von Schneeverdingen, preuß. Amts Fallinghostel, sämmtlich wegen Fahnenflucht.

Bamberg 17|10 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl Commandantur.

5215 **Bürger** Franz, di ff. Jäger und Schmied aus Maudilkow, Kreis Randow, Reg.-Bez. Stettin, prot., 25 Jahre alt, wegen Fahnenflucht.

Zweibrücken 19|10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Jäger-Bat.

5216. **Zirer** Martin, dieff. Jäger und Bräuer aus Frauenholz. B.-A. Kötzting (22 Jahre alt, 1,64 M. groß, kräftig, bartlos, hat schwarze Haare, braune Augen, gebräuntes Gesicht); er hat sich in Uniform am 18. d. M. aus der Garnison entfernt.

Landsberg 22|10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Jäg.-Bat.

5217. **Stallmeister** Paul, 37 J. alt, l. d. Inwohner von Bradlberg, Landg. Hengersberg, wegen Diebstahls; derselbe ist wahrscheinlich bei einem Bahnbau beschäftigt.

Deggendorf 20|10 74. K. Bezirksgericht.

5218. **Sigl** Sebastian, 17 Jahre alt, Dienstknecht von Gindlkofen, Ger. Landshut, wegen Diebstahls und Unterschlagung.

Landshut 19|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5219. **Schauberger** Alois, Inwohner von Oberneureutherwald, B.-A. Wegscheid, wegen Diebstahls und Widerstandes gegen die Staatsgewalt. (§§ 242, 113 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Passau 18|10 74. K. Unt.-Richter.

5220. **Wahlrab** Karl, Uhrmacher von München, wegen Vergehens der Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E. G.)

München l|J. 23|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5221. **Koch** Johann, 19—20 Jahre alt, Schlossergeselle aus Lauf, auf Grund § 242 R. St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er hat dahier einen blauen Ueberzieher und eine hellblaue Weste gestohlen.

Amberg 23|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5222. **Berger** Michael, Schuhmachergeselle v. Pleckenthal, Ger. Vilshofen, wegen Raubes und Diebstahls.

Landshut 24|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5223. **Riggl Johann**, Schulhausschneiderssohn von Schiltberg, zuletzt in Aichach, wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit und Verbrechens des Diebstahls (§§ 176. 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); derselbe ist 19—20 Jahre alt, schmächtig, blond, bartlos, trug schwarze geschnürlte Joppe, lederne Hose, gewichste Wadenstiefel und wahrscheinlich braunen Hut und führt ein in gelbes Tuch eingebundenes Paquet bei sich. Er entwendete am 14. l. M. in der Einöde Reichel, B.-A. Aichach, 20 bayer. Vierzigerknöpfe, 14—16 bayer. Frauenzwölfer, 1 fünfgängige silberne Uhrkette mit silbernem Haken und goldenem Schieber. Nach Verübung dieses Diebstahls dürfte derselbe sich in den Sprengel des Bezirksamts Dachau begeben haben und dort umhervagiren.

Aichach 20/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5224. **Luttner** Max Joseph, Tischlergeselle von Schwandorf, wegen Unterschlagung, Betrugs und Diebstahls; derselbe war Anfangs Septbr. l. J. in Tölz und Wolfratshausen, dann in München und treibt sich wahrscheinlich in München und Umgebung herum. — Cr. M. 445.

München r/J. 22/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5225. **Melber** Michael, Schuhmachergeselle von Randersacker, B.-A. Würzburg r/M., auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Diebstahlverbrechens z. Sch. des Schuhmachermeisters L. Schemm in Neuhof.

Windsheim 25/10 74. K. Unt.-Richter.

5226. **Feucht** Franz Xaver, Dienstknecht, angeblich aus Achanwörth, Landg. Vilshofen, wegen dringenden Verdachtes, am 22. Septbr. l. J. im Bade St. Georgen bei Altötting einen großen gelblichen Hofhund gestohlen zu haben; ꝛc. **Feucht** trieb sich in letzterer Zeit im Bezirke des k. Landgerichts Neumarkt a/Rott, in der Gemeinde Oberhofen, umher, ist 25—27 Jahre alt, groß und schlank, hat schwarze Haare, schwarzen Schnurbart, spitze Nase.

Wasserburg 24/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5227. **Lukas** Johann (24—25 Jahre alt, schlank, 5' 8" groß, mit braunen Haaren, grauen Augen, stumpfer Nase, kleinem Mund, spitzem Kinn, gesunder Gesichtsfarbe), auf Grund §§ 242 ff. R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.)*)

Amberg 24/10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 58/3881 (1874)? Die Red.

5228. **Hamberger** Rosine*), Wasenmeistersfrau von Großmehring, Ger. Ingolstadt, und

5229. **Ferstl** Walburga, led. Hirtenstochter von Hattenhausen, Ger. Riedenburg, 52 Jahre alt, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Aichach 25/10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8/594 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

5230. **(Diebstahl an Baargeld und Werthpapieren.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 74/4965 l. J. wird bemerkt, daß 3 der Thäter bereits verhaftet sind, der vierte, der Arbeiter Stanislaus **Michalak** aus Kobylepole bei Posen, dagegen mit dem größten Theile des Baargeldes und der Werthpapiere flüchtig ist; derselbe ist 26—27 J. alt, mittlerer Statur, hat volles Gesicht, blondes Schnurbärtchen, trägt schwarze Mütze, grünes Halstuch, braunes Jaquet, lehmfarbige Hose, Ledergamaschen, spricht gut polnisch und gebrochen deutsch.

Posen 21/10 74. K. Polizei-Direction.

5231. **von Keller** Karl, Polytechniker von St. Petersburg, wolle wegen Tödtung im Zweikampfe verhaftet und anher geliefert werden. Derselbe ist am 24. l. M. Vormittags von Karlsruhe, muthmaßlich nach St. Petersburg, abgereist, hält sich vielleicht bei einem Landsmanne in München auf, ist 23 Jahre alt, ziemlich groß, schlank, elegant gekleidet, hat blonde Haare, blondes Schnurbärtchen, rundes gesundfärbiges Gesicht.

Karlsruhe 26/10 74. Großh. Amtsgericht.

5232. **(Aufgegriffene gestohlene Gegenstände.)** Nachbezeichnete, wahrscheinlich gestohlene Gegenstände wurden im Besitze des dahier verhafteten Kaminkehrergesellen Johann **Pill***) von Regendorf gefunden: 1 Doppelterzerol, 1 Pulverhorn, 1 in ein Hirschgewichtl eingemachtes Messer, 2 Frauenbildthaler, à 2 fl. 24 kr., und ein Frauen-24er-Knopf, 1 schwarze, mit Silber eingelegte Tabakdose, auf welcher „A. Braun" auf einem silbernen Plättchen eingravirt ist. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 19/10 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 55/3709 (1874). Die Red.

5233. **Rietmann** Heinrich, Kaufmann von Havre (ist mit französischem Passe auf diesen Namen versehen), wolle wegen Wechselfälschung verhaftet und sammt seinen Effekten anher geliefert werden. Derselbe ist 25 Jahre alt, mittelgroß, hager, blaß, hat schwarze Haare, schwarzen Schnurbart, trägt schwarzen steifen Filzhut, dunkle elegante Kleidung, grauschimmernden Winterüberzieher.

Constanz 26/10 74. Großh. Unt.-Richter.

5234. **(Diebstahl an Goldgeld ꝛc.)** Am 4. August l. J. Nachmittags wurden in Burgmagerbein, Landg. Höchstädt, mittelst Einbruchs 2 Loden gebleichte Leinwand und circa 145 fl. (5 Sovereigns, mehrere 20-, 10- u. 5-Francsstücke, Thaler und 1/6 fl.-Stücke, ein 2 fl.-Stück) entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Donauwörth 21/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5235. **(Unbekannter verhafteter Dieb.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 75/5019 l. J. wird bekannt gegeben, daß von dem angeblichen Fritz **Döbke** (Emil Walter) auch ein silbernes Uhrbehäng mit ungravirtem silbernem Petschaft und einem ein Rößlein enthaltenden silb. Mittelstück zu Ingolstadt versetzt wurde, welches gleichfalls entwendet worden sein dürfte.

Donauwörth 21/10 74. K. Unt.-Richter.

5236. **(Flüchtiger Dieb.)** In Obermenzing wurde an dem Bauer Gg. Schindler ein Diebstahl mittelst Einbruchs verübt. Der Dieb ist beil. 23—25 Jahre alt, bartlos, 6' groß, von gesundem kräftigem Aussehen, hat braune Haare, trug hellblaue Soldatenmütze neuer Façon mit gelber Cocarde, graue Joppe mit grüner Einfassung, schwarzlederne Hose und bis an die Knie reichende Stiefel. Cr. M. 402.

München r/J. 21/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5237. **(Schafdiebstahl.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 73/4877 l. J. wird berichtigend bemerkt, daß sich das mit N gemerkte Schaf wieder vorgefunden hat, daß ferner 2 Stück nicht mit schwarzen Strichen am Rücken, sondern mit blauen Strichen quer über den Hals und 2 weitere Stücke dadurch gekennzeichnet sind, daß ihnen die Spitze des linken — nicht des rechten — Ohrs zackig abgehauen und durch das rechte Ohr nicht 3 kleine Löcher, sondern eines, jedoch in Form eines dreiblätterigen Kleeblatts geschlagen ist. Unter den gestohlenen Schafen sind nicht blos 3, sondern 10 Lämmer und 10 Mutterschafe.

Eichstätt 23/10 74. K. Unt.-Richter.

5238. **(Diebstahl an silb. Löffeln, Schmucksachen.)** Am 19. l. M. wurden im Ebert'schen Gasthause zu Pfersee, B.-A. Augsburg, mittelst Einbruches entwendet: 6 silberne Kaffeelöffel und 3 silberne Eßlöffel neuerer Façon, 1 Halsschnur mit schwarzen und weißen Glasperlen, 1 detto mit beinartigen schwarzen Perlen und 1 Armband mit weißen kleinen Perlmutterschnecken am gelben Faden. Verdacht fällt auf einen Mann in den 30er Jahren, mittlerer Größe, mit braunem Vollbart und braunen Haaren, trug graue Joppe oder Jaquet, graue Hose, dunklen Stoffhut und grauen Shawl, sprach auch schlecht böhmisch und gab sich für einen Manufakturwaaren-Händler aus Schlesien aus. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 23/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5239. **(Diebstahl an Geld, Schmuck 2c.)** Bei dem Wirthe Seb. Funk in Lechhausen wurden am 18. l. M. mittelst Einbruchs entwendet: 46 silberne Eßlöffel, theils nicht, theils mit M. R. und A. R. gezeichnet, 11 silb. Kaffeelöffel, 3 silb. Vorleglöffel, 3 Dutzend Bestecke mit silbernen Griffen, theils glatt, theils gepreßt, 4 silb. Halsketten (1 Panzer-, 3 Erbsenketten), mit 12—16 Gängen und silbernen Schnallen, 4 silberne Schnürketten (3 Erbsen-, 1 Gliederkette, letztere in seltener Form), 1 goldene Damen-Spindeluhr, vorne und rückwärts mit Glasdeckel (letzterer mit Diamanten umgeben, durch den Glasdeckel ist das Uhrwerk sichtbar, auf demselben ist eine bayerische Krone aus Diamanten angebracht, sehr alt und selten), 2 goldene Damen-Uhrketten (1 lange Venetianerkette und 1 kurze Gliederkette) mit Karabinern und Haken, 1 schwerer massiver goldener Ring mit großem rothem Steine, zu beiden Seiten mit je einem Diamanten besetzt, 3 silb. Rosenkränze von besonders schöner Filigranarbeit, ein Gebetbuch, „goldener Himmelsschlüssel", an den Ecken schwer mit Silber beschlagen und mit schwerer silberner Schließe, eine Partie goldener Ringe mit und ohne Steine, Brochen, alte Gold- und Silbermünzen, eine gelbpolirte Aushеb-Chatouille, etwa 500 fl. in Baarem, davon 56 fl. in neuen Markstücken, 3½ fl.-, 1 fl.-St., Thalern 2c., 2 Coupons von bayerischen Pfandbriefen, 18 Servietten, gezeichnet mit L. H., 18 Handtücher, gezeichnet mit A. R., eine Partie wollener und baumwollener Socken, Leintücher, eine schwarzlederne, ziemlich abgenützte, mit einem Riemen umgebene Brieftasche mit verschiedenen Geschäftsaufschreibungen und Briefen. Um Spähe und Bekanntgabe jedes sachdienlichen Aufschlusses wird mit dem Bemerken ersucht, daß Damnifikat eine Belohnung bis zu **100** Gulden Demjenigen zusichert, durch dessen Bemühung es gelingen sollte, die Thäter aufzubringen und ihm den Besitz der entwendeten Gegenstände wieder zu verschaffen.*)

Aichach 22/10 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Damit ist das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 77/5169 l. J. berichtigt, bezw. ergänzt. Die Red.

5240. **(Diebstahl an Geld, Werthpapieren.)** Am 17. l. M. wurden dahier im k. Bezirksamtsgebäude ein Cigarren-Etui von Wachsleinwand mit einer Photographie, in welchem Banknoten und der 14. Coupon vom 1. Oktober 1874 der Rudolphsbahn-Prioritätsobligation Nr. 81,356 enthalten waren, dann circa 90 fl. Geld, darunter 2 Dukaten, von welchen einer mit dem Brustbilde König Ludwig I von Bayern und der andere vom Jahre 1828 ist, einige 20-Markstücke und mehrere neue Halbguldenstücke, ferner eine Pistole und ein Siegelstock entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Donauwörth 21/10 74. K. Unt.-Richter.

5241. **(Flüchtiger Uhrdieb.)** Der Wirthstochter A. Appel von Unternherrn wurde eine goldene, bei Uhrmacher Rink dahier gekaufte Uhr (auf der Rückseite schwarz emaillirt und innerhalb des schwarzen Kreises ein Herz) nebst kurzer goldener Kette entwendet. Verdächtig ist ein Bursche von 36—40 Jahren, groß, mit braunem Schnurbart und braunen Haaren, trug graue Arbeitskleidung und eine leinene Kappe von ähnlicher Form, wie sie die Feuerwehrleute zu tragen pflegen. Um Spähe wird ersucht.

Ingolstadt 22/10 74. K. Stadt- u. Landgericht.

5242. **Wik** Eduard, Bäcker von Zuzwil, Kanton St. Gallen (29 J. alt, mittlerer Statur, hat hellbraune Haare, blonden Bart), des Verbrechens des Diebstahls beklagt, und

5243. **Thurnheer** Elise von Oberriet, Kanton St. Gallen (22 J. alt, mittelgroß, hat blonde Haare, graue Augen, weiten Mund, rundes Gesicht, blühende Gesichtsfarbe, stotternde Aussprache, mitunter deutscher Dialect), eine gefährliche Diebin, der Brandstiftung schuldig, werden hiemit steckbrieflich verfolgt.

St. Gallen 24/10 74. Der Landjägerhauptmann.

5244. **(Diebstahl an Silber- u. Goldwaaren.)** In der Nacht vom 8/9. d. M. wurden aus der Werkstätte der Silberarbeiters-Wittwe M. Höpfl zu Breitenberg Silber- und Goldwaaren in großer Anzahl, so namentlich silberne Uhr- und Halsketten, 3 goldene Garnituren, bestehend in Broche und Boutons mit schwarzen, beziehungsweise blauen und weißen Steinen, 1 goldene Kapsel, verschiedene Ohr- und Fingerringe, Brochen, silberbeschlagene Tabakpfeifen mit und ohne silberne Ketten, 16 Probirnadeln — im Gesammtwerthe von 348 fl. — mittelst Einbruches entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wegscheid 23/10 74. K. Landgericht.

5245. **(Diebstahl an Zündhölzchen.)** In der Nacht vom 12/13. l. M. wurden mittelst Einbruchs aus der Zündhölzchen-Fabrik Ludwigsfeld, Landg. Kirchenlamitz, circa 400 Paquete Zündhölzchen, à 1000 Stück, mit rothen Köpfen entwendet. Verdacht fällt auf den Schlosser Elias **Herrmann** von Warmensteinach, da sich derselbe um jene Zeit dort als Singvögelverkäufer herumtrieb und am Ort der That ein Pantoffel aufgefunden wurde, den er getragen hatte. Um Spähe wird ersucht.

Hof 23/10 74. K. Unt.-Richter.

5246. **Mohr** Martin, 61 J. alt, Schuhmachergeselle von Brückenau, ein gewohnheitsmäßiger Landstreicher und Bettler, verursacht seiner Heimatgemeinde vielfache Kosten durch Erschwindelung von Reiseunterstützungen.

Auf Antrag des Armenpflegschaftsrathes wird auf denselben mit dem Bemerken aufmerksam gemacht, daß beim Mangel der Voraussetzungen der Art. 3 und 12 des Armengesetzes vom 29. April 1869 der Rückersatz solcher Unterstützungen für die Folge verweigert werden wird.

Brückenau 13|10 74. K. Bezirksamt.

5247. **Rüffelmacher** Wilhelm, Schuhmacher von hier, treibt sich seit Anfang Septbr. l. J. zumeist arbeitslos herum und erschwindelt Aufnahme in Krankenhäuser. Da derselbe ein Gewohnheitsstreuner und fremdem Eigenthum sehr gefährlich ist, ersuchen wir um dessen Aufgreifung und Heimweisung mitteln Zwangsvorweises, eventuell vorherige Abstrafung wegen Landstreicherei.

Ansbach 20|10 74. Stadtmagistrat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5248. **Mutzbauer** Konrad, Taglöhner von Untermeitingen. — T. Nr. 247.

Donauwörth 18|10 74. K. Unt.-Richter.

5249. **Kurzmeier** Georg, Dienstknecht von Penzing, Ger. Wasserburg.

Wasserburg 19|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5250. **Müller** Anton, led. Tüncher von Wildflecken, als Beschuldigter.*)

Lohr 21|10 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 49|3342 (1874). Die Red.

Widerrufe.

5251. **Scheibeck** Andreas. 50|3369 (1873), 30|2009 (1874).

5252. **Uhrdiebstahl.** 74|4968 (1874).

5253. **Ring** Johann (falsch **Müller** Johann). 75|5000 (1874).

5254. **Zagler** Sebastian. 74|4975 (1874).

5255. **Penzkofer** Martin. 72|4770 (1874).

5256. **Stöger** Alois. 14|883, 16|1053, 26|1713, 34|2206 (1874).

5257. **Einzinger** Johann. 75|5011 (1874).

5258. **Lau,** Schuhmachers-Frau. 39|2647 (1874).

5259. **Karl** Georg. 67|4460 (1874).

5260. **Sahler** Alois. 54|3622 (1874).

5261. **Sturm** Michael. 69|4610 (1874).

5262. **Fenzl** Rudolph. 66|4388 (1874).

5263. **Leimberger,** Zigeunerin. 70|4639 (1874).

5264. **Semmelmann** Joseph. 70|4648 (1874).

5265. **Schmid** Johann (**Schnecklhanns**). 76|5065 (1874).

5266. **Brandl** Mathias. 69|4581, 71|4724 (1874).

5267. **Kreitmeier** Maria. 71|4724 (1874).

5268. **Blenk** Johann Friedrich. 66|4377 (1874).

5269. **Zänglein** Jakob. 75|5008 (1874).

5270. **Henkelmann** Joseph. 76|5066 (1874).

5271. **Eller** Wilhelm. 22|1684, 5?|4297 (1872).

5272. **Seil** Johann. 53|3565 (1874).

5273. **Detterbeck** Helene. 36|2429, 51|3442 (1874).

5274. **Haselbauer** Heinrich. 59|4393 (1872), 62|4138 (1874).

5275. **Limbrunner** Joseph. 102|7450 (1872), 87|5838, 90|6018 (1873).

5276. **Schmid** Heinr. Chr. Oscar (**Sittler** Otto, **Förtsch** Christoph). 61|4550, 63|1658, 74|5437 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 79. München 31. October 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5277. **Hunkele Johann**, Kutscher aus Plattling bei Deggendorf, wird hiemit wegen Diebstahls und Betrugs steckbrieflich verfolgt; derselbe ist seit 3. l. M. flüchtig, 30 bis 33 Jahre alt, mittlerer Statur, hat dunkelblonde Haare, mageres rasirtes gesundfärbiges Gesicht, große gebogene Nase.

Stuttgart 26/10 74. K. württ. Stadtgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5278. **Feßer Martin**, Bauführer von Beerbach, B.-A. Neustadt a/A., wegen Vergehens der Unterschlagung gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Wasserburg 24/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5279. **Färber Anton**, v. C.-P.-Bl. 71/4738 l. J., ist 50 Jahre alt, schlank und mager, sehr blaß und trägt als besonderes Kennzeichen einen auffallenden grauen Vollbart und hievon abstechenden blonden Schnurbart.

Wasserburg 24/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5280. **Magino Dominicus Bartbol**, Maurer von Roncogno, Bez. Pergmi. — Cr. M. 407.

München r/J. 26/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5281. **Schiller Franziska**, led. Taglöhnerin von Regensburg, sog. **Regensburger-Franzl**, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Landshut 25/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5282. **Burghardt Friedrich**, verheir. Uhrmacher von Pfersee, B.-A. Augsburg, beil. 33 Jahre alt, wegen mehrfacher Unterschlagungen. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Aichach 26/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5283. **Greimel Nikolaus**, Dienstknecht von Grüntegernbach, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B, Art. 136 E.-G.; er ist dringend verdächtig, am 21. l. M. auf dem Gute Palmberg, Gem. Zamperg, Ger. Neumarkt a/Rott, mittelst Einbruchs entwendet zu haben: eine 100 fl.-Obligation Nr. 88 836 oder 86 der bayer. Hyp.- u. Wechselbank — ein Augsburger 7 fl.-Loos Serie Nr. 1290 — eine hessen-darmstädtische 10 fl.-Banknote — einen hessischen 5 Thlr.-Schein — eine mit rothem Leder gebundene alte Brieftasche — eine alte ruinose Cylinderuhr mit Springdeckel, weißem Zifferblatt, Sekundenzeiger und röm. Ziffern. Derselbe führt auch den Namen Nikolaus **Stölzl**, hat schon am 20. d. M. seinen Koffer nach Dorfen unter der Adresse „Stölzl" geschickt, ist beil. 6' groß, hat kurzgeschnittene dunkelblonde Haare und solchen Bart (sog. Kaiserbart), blaugraue Augen, längliches Gesicht mit Sommersprossen, etwas aufgeworfene Oberlippe, trug Schützenhut, grauschwarze Joppe, helle Sommerhose und Schnürschuhe.

Wasserburg 25/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5284. **Weinecke Thomas**, Zimmergeselle von Uttenreuth, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Bamberg 28/10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 85/6222 (1872). Die Red.

5285. **Abel Thomas**, Dienstknecht von Altfrauenhofen, Landg. Vilsbiburg, wegen Diebstahlverbrechens.

Landshut 26/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5286. **Schnepper Michael**, 40 Jahre alt, verheir. Unterhändler von Kitzingen, zuletzt hier, auf Grund Art. 135, 136 E.-G.; er ist wegen Unterschlagung und Untreue in die dießger. Sitzung verwiesen.

Augsburg 23/10 74. K. Bezirksgericht.

5287. **Sturm** Ottilie, Bahnwärters-Wittwe von Kirchenlaibach, Ger. Weidenberg, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung auf Grund §§ 267, 268 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Bayreuth 27|10 74. K. Unt.-Richter.

5288. **Fischer** Mathias, Taglöhner von Breitbrunn, wegen Diebstahlvergehens.

Weilheim 19|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5289. **Hähnlein** Georg, diess Gemeiner u. Commis aus Nürnberg, geboren zu Kleinwallstadt, B.-A. Obernburg, wegen Fahnenflucht; er hat sich am 17. d. M. in Uniform mit Säbel aus der Garnison entfernt, ist 21 Jahre alt, 1,77 M. groß, kräftiger hübscher Statur, hat dunkle Haare, braune Augen, Schnurbärtchen, etwas eingebogenes Kinn, gelbes Gesicht, am linken Backen eine gelbe Linse.

Ansbach 27|10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Uhlanen-Reg.

5290. **Gerbig** Maria, ledig, von Hof, v. C.-P.-Bl. 70|4683 l. J., ist nunmehr auf Grund § 242 R.-St.-G.-B, Art. 135 E.-G. zu verhaften.

Hof 28|10 74. K. Unt.-Richter.

5291. **Bernet** Michael, Schuhmachergeselle von Engelthal, B.-A. Hersbruck, wegen Diebstahls und Landstreicherei. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Nürnberg 28|10 74. K. Unt.-Richter.

5292. **Merk** Joseph, 44 J. alt, led. Schuhmacher von Attenhausen, wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Krumbach 24|10 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 98|7243 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5293. **Mayer** Friedrich, verheir. Paterlmacher von Warmensteinach, B.-A. Bayreuth.
Urtheil v. 26. August 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bayreuth 7|10 74. K. Bezirksgericht.

5294. **Almer** Katharina, 35 J. alt, verheir. Inwohnerin von Egg, Landg. Deggendorf, und

5295. **Röder** Franziska, 32 J. alt, verheir. Inwohnerin von dort, z. Z. höchstwahrscheinlich beim Eisenbahnbau beschäftigt.
Rechtskr. Urtheil v. 15. Juni 1874: je 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort für Beide: Gefangenanstalt Sulzbach.

Deggendorf 9|10 74. K. Bezirksgericht.

5296. **Knecht** Michael*), evang., 37 J. alt, geb. zu Hasenpreppach, wohnhaft in Todtenweisach, B.-A. Ebern, u.

5297. **Bader** Margaretha*), kath., 24 J. alt, von Sternberg, B.-A. Königshofen.
Urtheil v. 4. Septbr. 1874 für Ersteren: 1 Jahr 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls, für Letztere: 3 Mon. Gefängniß wegen Hehlerei. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort für rc. **Knecht**: Gefangenanstalt Amberg, für rc. **Bader**: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a|S. 10|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55|3687, 3688 (1874). Die Red.

5298. **Greim** Wilhelm, beil. 40 J. alt, verwittw. Buchbinder von Neustadt a|Kulm.
Urtheil v. 5. Septbr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Weiden 9|10 74. K. Bezirksgericht.

5299. **Kramser** Peter, Goldarbeiter dahier.
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Vergehens der Unterschlagung. (Er hat sich fluchtverdächtig von hier entfernt.)

Augsburg 23|10 74. K. Bezirksgericht.

5300. **Auernheimer** Georg, 23 J. alt, led. Kellner von Ansbach.
Urtheil v. 18. Febr. 1874: 6 Monate Gefängniß und 9 Tage Haft wegen Diebstahls und Ruhestörung.

München l|J. 10|10 74. K. Bezirksgericht.

5301. **Buder** Christian, 23 Jahre alt, f. v. der Schreinerstochter Maria Buder von Memmingen, und

5302. **Seitz** Joh. Baptist, 22 J. alt, von Holzgünz.
Rechtskr. Urtheil: je 3 Monate Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Memmingen 11|10 74. K. Bezirksgericht.

5303. **Katzenberger** Gabriel, 26 J. alt, ledig, vom Mömlingen, B.-A. Obernburg, zuletzt Lehrer in Machern in Deutsch-Lothringen.
Urtheil: 3 Mon. Gefängniß wegen Urkundenfälschung.

Würzburg 10|10 74. K. Bezirksgericht.

5304. **Obermüller** Therese, 22 J. alt, led. Magd von Garham.
Urtheil v. 18. August 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Betrugsversuchs.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 5|10 74. K. Bezirksgericht.

5305. **Fischer** Alphons, 21 J. alt, Schuhmachergeselle von Neukirchen, B.-A. Kötzting, zuletzt dahier, und

5306. **Weiß** Joseph Karl, 20 J. alt, Hausbesitzerssohn von hier.
Contum.-Urtheil v. 7. Januar 1874: je 2 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung an Stelle der uneinbringlichen Geldstrafe von je 150 Thalern. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 13|10 74. K. Bezirksgericht.

5307. **Hacker** Alois, Bauerssohn von Großaign, Landg. Neukirchen.*)
Urtheil v. 22. August 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt die k. Staatskasse.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 9|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32|2182 (1874). Die Red.

5308. **Buchner** Benno, led. Mühl- und Bräuknecht von Kelheim.*)
Urtheil v. 20. Juni 1874: 14 Tage Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und 10 Tage Haft wegen Ordnungsstörung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 5|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27|1815 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

5309. **(Verdächtiger Besitz.)** Im Besitze des am 12. l. M. in Innsbruck arretirten, wiederholt wegen Diebstahls bestraften Kellners Theodor **Rockstroh** von Granschütz, Kreis Weißenfels in Preußen, wurden u. A. 4 silberne Cylinderuhren mit Nr. 37827, 46954, 57258, 11300, eine silberne Ankeruhr Nr. 52891 u. 9025 mit schwerer ringförmiger silberner Kette, 1 silberne Remontoiruhr mit Nr. 12972, eine goldene Damencylinderuhr mit Nr. 19638, 1 Remontoiruhr mit schlecht vergold. Messingdeckel mit Nr. 1922, eine größere goldene schlangenartige Broche, 1 kleine goldene Venetianerkette, 3 goldene Ringe mit Steinen, 6 Stück Silber, die muthmaßlich von einem Kirchendiebstahl herrühren und zu einer Verzierung gehörten, das größte Stück stellt einen Schild mit der Figur der Muttergottes mit dem Christuskind dar. ꝛc. **Rockstroh** ist 27 J. alt, groß, schlank, blaß, hat braune Haare, am Kinn 3 kleine Warzen, am Genicke eine Narbe und hat sich angeblich seit 1 Jahr in Oesterreich, Preußen, Sachsen, Bayern, Würtemberg und Baden als Händler umhergetrieben. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Innsbruck 15/10 74. K. K. Unt.-Richter.

5310. **(Unbekannte Landstreicherin.)** Zu den Ausschr. im C.-P.-Bl. 11/735, 17/1113, 69/4607 l. J. wird bemerkt, daß nach Mittheilung des Stadtmagistrats Innsbruck die angebliche Photographens-Wittwe Barbara **Bernard** identisch ist mit der Wittwe des im Jahre 1861 verstorbenen Goldarbeiters Johann Steinberger aus Innsbruck, Namens Betty **Steinberger**, geb. Horz, daß von einer Wiederverehelichung derselben dort nichts bekannt ist, daß sie ein von der Stadtgemeinde Innsbruck versorgtes fünftes Kind, Namens Alois Steinberger, circa 11 Jahre alt, hat, daß sie, insolange ihre Wiederverehelichung und die Erwerbung einer andern Heimath nicht erwiesen, als in der Stadtgemeinde Innsbruck in Tyrol beheimathet erachtet werden muß.

Memmingen 26/10 74. Stadtmagistrat.

5311. **Rubay** Ferdinand, Schmiedgeselle von Bischofshuld in Böhmen, ist verdächtig, zu Ende Sept. l. J. in Kirchdorf 1 schwarzgraue Bucksinhose mit dunklen Streifen, 1 Plüschweste mit Hornknöpfen, 2 Battisthemden mit S. P. gezeichnet, 1 Stiefel mit Doppelsohle, an den rechten Fuß passend, 1 weißes Sacktuch mit M. P. gezeichnet und 7 fl. Baar (1 Franken-Frauenthaler, 1 Preußenthaler, zwei 1 fl.-St. ꝛc.) gestohlen zu haben. Um Spähe und Ausforschung des Aufenthaltes des Genannten wird ersucht.

Abensberg 26/10 74. K. Landgericht.

5312. **(Werthpapier-Diebstahl.)** Der Maurersfrau B. Egelhofer kam im Laufe dieses Herbstes ein Geschäftsantheilschein des landwirthschaftlichen Creditvereins dahier, Nr. 4520, im Werthe zu 58 fl. 20 kr. abhanden. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 26/10 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5313. **Huber** Martin, Taglöhner von der Au. — Cr. M. 413.

München l/J. 20/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5314. **Lagger** Peter, led. Schäfer von Aislingen, B.-A. Dillingen.

Augsburg 21/10 74. K. III. Unt.-Richter.

5315. **Keilhammer** Joseph, Taglöhner oder Dienstknecht aus Schäfferei, Landg. Waldmünchen, als Zeuge.

Straubing 21/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5316. **Mörtl** Joseph aus Neumarkt in der Oberpfalz.

Traunstein 21/10 74. K. Unt.-Richter.

5317. **Härtl** Joseph, 25 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Schönthann, B.-A. Neunburg v/W.

Ansbach 20/10 74. K. Bezirksgericht.

5318. **Hartmann** Joseph, Schmiedgeselle v. Pfatter, B.-A. Regensburg. — Cr. M. 317.

München r/J. 23/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5319. **Schwab** Mathilde von Wemding, zuletzt Kellnerin in Haidhausen. — Cr. M. 403.

München r/J. 22/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5320. **Schneider** Heinrich, Schuhmachergeselle von Wartenfels.

Bamberg 23/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5321. **Pfeiffer** Jakob, ehemal. Schullehrer, bisher in Meitenbach, B.-A. Wasserburg. — Cr. M. 623.

München l/J. 23/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5322. **Merkl** Michael, Eisenbahnarbeiter von Hebramsdorf, B.-A. Rottenburg, als Zeuge, und

5323. **Kollner** Wolfgang, angeblich Bäckergeselle (groß, blaß, beil. 24 Jahre alt, trug blaue Halsbinde, graue Montur, im Knopfloche das schwarz-weiß-rothe Band vom Jahre 1870), als Beschuldigter wegen Betrugs; er dürfte sich in München herumtreiben.

Ingolstadt 22/10 74. K. Stadt- u. Landgericht.

5324. **Karpfhammer** Philipp, Zumüller von Fisching, Ger. Vilshofen, wegen Vergehens der falschen Anzeige.

Wasserburg 24/10 74. K. Unt.-Richter.

5325. **Anlauf** Franz, Händler aus Karlsberg, B.-A. Frankenthal, als Beschuldigter wegen Verbrechens des Betruges, und

5326. **Rehm** Katharina, Regenschirmmacherin von Kippelbach, preuß. B.-A. Gersfeld, als Zeugin.

Eichstätt 25/10 74. K. Unt.-Richter.

5327. **Sachenbacher** Franz, Schneidergeselle von Ergolsbach. — Cr. M. 538.

München l/J. 23/10 74. K. III. Unt.-Richter.

5328. **Gebhardt** Maria, ledig, von Kaierberg, B.-A. Feuchtwangen, als Zeugin.

Neustadt a/S. 25/10 74. K. Unt.-Richter.

5329. **Schmeizl** Mathias und

5330. **Schmeizl** Jakob von Winklbrunn, Gerichts Wolfstein.

Traunstein 25/10 74. K. Unt.-Richter.

5331. **Schmidkonz** Paul, Gemeiner des k. 2. Train-Bataillons und Bäcker, 23 J. alt, von Tirschenreuth; er war bis 9. Septbr. l. J. in der Militärbäckerei zu Nürnberg verwendet, nun angeblich zu München in Urlaub.

Würzburg 24/10 74. K. Militär-Bezirksgericht.

5332. **Thalhofer** Adolph, Taglöhner von Höchstädt a/D.

Augsburg 26/10 74. K. III. Unt.-Richter.

5333. **Thomann** Heinrich, Mechaniker von Landau, zuletzt in Würzburg und Weikersheim, württb. Ob.-A. Mergentheim, als Zeuge bei einer hierorts auf 3. Novbr. l. J. Früh 8½ Uhr anberaumten Verhandlung.

Würzburg 27/10 74. K. Militär-Bezirksgericht.

5334. **Böck** Joseph, led. Schneidergeselle v. Pfaffenhausen, B.-A. Mindelheim.

Türkheim 23/10 74. K. Landgericht.

Widerrufe.

5335. **Breitschopp** Georg. 68/4547 (1874).

5336. **Neubauer** Mathias. 68/4548 (1874).

5337. **Lollas** (Joh.) Adam. 58/3860, 65/4341 (1874).

5338. **Hirschvogl** Johann. 75/5006 (1874).

5339. **Bachmeier** Joseph. 86/6763 (1871).

5340. **Rüttinger** Johann. 72/4765 (1874).

5341. **Schnellbügl** Kaspar. 62/4103 (1874).

5342. **Hartl** Georg. 75/5025 (1874).

5343. **Bauer** Joseph. 73/4839 (1874).

5344. **Fröschl** Michael. 62/4143 (1874).

5345. **Kraus** Joseph (vulgo **Kunz**). 75/5007 (1874).

5346. **Saler** Jakob. 70/4660 (1874).

5347. **Haselberger** Korbinian. 76/5071 (1874).

5348. **Hahn** Michael. 76/5070 (1874).

5349. **Flierl** Anton. 74/4945 (1874).

5350. **Ingerl** Joseph. 83/6747 (1869).

5351. **Pangerl** Georg. 56/3756, 71/4733 (1874).

5352. **Maier** Martin. 73/5356 (1872).

5353. **Steindl** Valentin. 74/4952 (1874).

5354. **Schmitt** Johann. 72/4829 (1874).

5355. **Huber** Anton (**Zinkeltoni**). 77/5138 (1874).

5356. **Bläsch** Heinrich. 77/5153 (1874).

5357. **Biener** Johann. 71/4727 (1874).

5358. **Volkert** J. Karl. 12/775 (1874).

5359. **Layritz** Peter. 15/1131 (1872).

5360. **Meder** Martin. 66/4378 (1874).

5361. **Elbert** Konrad. 65/4323 (1874).

5362. **Finder** Friedrich. 33/2211, 61/4050 (1874).

5363. **Gerl** Joseph. 15/842 (1867), 59/4385 (1872).

5364. **Gerl** Elise. 15/843 (1867), 59/4386 (1872).

5365. **Graf** Rudolph. 69/4601 (1874).

5366. **Schneider** Georg (**Häusl-Görgl**). 64/5138 (1871), 64/4697 (1872), 58/3858, 77/5137 (1874).

5367. **Hecker** Michael (auch **Aubele** Michael). 31/2063 (1874).

5368. **Entführung eines Knaben** (**Galler** Andreas). 77/5168 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 80. München 5. November 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5369. **Moser** Rothburga, ledig, Vagantin aus Bramberg in Pinzgau, v. C.-P.-Bl. 37|2492 l. J., erscheint weiterer, Ende August d. J. im Bezirke von Kufstein verübter verbrecherischer Diebstähle verdächtig und ist daher an das delegirte k. k. Bezirksgericht Kufstein einzuliefern. Ihrem Signalement wird beigefügt, daß sie einen sog. Blähhals hat, Ende August d. J. hochschwanger war, städtische Kleider und große metallene Ohrgehänge trug und sich bald Theres **Waldhart**, bald Julie **Zingerle** oder **Spingerle** nannte.

Innsbruck 20|10 74. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5370. **Strigl** Franz Xaver, vormal. Postbotengehilfe in Gessertshausen, B.-A. Augsburg, v. C.-P.-Bl. 75|5012 l. J., ist beil. 24 Jahre alt, blaß, ziemlich groß, schlank, hat schwarze Haare und Schnurbart, trug gewöhnlich schwarzen hohen eingedrückten Filzhut mit breiter Krämpe, dunkelbraunen Rock von sog. Tricot, dunkle Weste und Hose mit braunen und schwarzen Streifen. Er ist in Augsburg heimathsberechtigt.

Augsburg 27|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5371. **Schmidt** Karl, led. Tünchergeselle von Bayreuth, wegen Verbrechen des Diebstahls auf Grund § 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Bayreuth 30|10 74. K. Unt.-Richter.

5372. **Schätzl** Joseph und

5373. **Schätzl** Anna, Häuslers-Eheleute von Neidlingerberg, B.-A. Wolfstein, wegen Verbrechens der Verleitung zum Meineid. (§ 159 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Passau 25|10 74. K. Unt.-Richter.

5374. **Schmöller** Mathias, Bauerssohn von Gsenget, B.-A. Wolfstein, welcher sich in der Umgegend von Rosenheim aufhalten soll, wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Passau 25|10 74. K. Unt.-Richter.

5375. **Herl** Franz, led. Dienstknecht von Deining, wegen Diebstahls. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Amberg 28|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5376. **Schobert** Johann Georg, Dienstknecht von Oberfellendorf, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Bamberg 28|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5377. **Kräutlein** Konrad, Dachdecker von Nürnberg, wegen Verbrechens der Theilnahme am Verbrechen des Raubes.

Bayreuth 29|10 74. K. Unt.-Richter.

5378. **Kraft** Balthasar, diess. Gemeiner und Schneider von Thüngersheim, B.-A. Würzburg, wegen Fahnenflucht; er ist 24 J. alt, 1,58 M. groß, hat schwarze Haare, dunkle Augen, rundes gesundfärbiges Gesicht und entfernte sich am 23. l. M. aus der Garnison, mit dunklem Civilanzuge bekleidet.*)

Würzburg 27|10 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 89|5950 (1873). Die Red.

5379. **von Hefner** Lothar, ehemal. Scribent dahier, wegen eines Anfangs Juni l. J. verübten Vergehens der Unterschlagung z. N. des Kunsthändlers Jos. Gündter. (Art. 135, 136 E.-G.)*)

München l|J. 2|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73|4886 (1874). Die Red.

5380. **Schön** Karl, gebürtig in München, beheim. in Geroldsee, B.-A. Velburg, wegen dringenden Verdachts, am 26. l. M. zu Gars dem Schneider J. Uebel 200 fl., bestehend in Preußenthalern, 2 Frauenthalern, 3 Zwanzigmarkstücken, das Uebrige in 1 Mark- und Guldenstücken und Sechsern, ferner eine graue Joppe mit grüner Einfassung, mit Baumwollbarchent gefüttert und mit Gipsknöpfen besetzt, entwendet zu haben (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.). Derselbe wird beschrieben: 24 J. alt, klein und schlank, hat gerade gefällige Haltung, dunkelblonde Haare, trägt schwarzgrauen steifen Filzhut, graue, sog. Loden-Joppe mit grüner Garnitur und schwarzbraune Hose und Weste.

Wasserburg 30|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5381. **Ebitsch** Kaspar, Rekrut des k. 10. Jäger-Bataillons, 21 Jahre alt, Schreinergeselle aus Unterleiterbach, B.-A. Staffelstein, wegen Fahnenflucht.

Bamberg 31|10 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5382. **Kerner** Franz Xaver, Schäfer von Wolferstadt, zuletzt in Ambach, nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. wegen Unterschlagung.

Donauwörth 29|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5383. **Schaller** Peter, led. Weberssohn und Dienstknecht von Oberrohrenstadt, auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Amberg 31|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5384. **Egger** Georg, 40 Jahre alt, Wittwer und früher Wirth zu Hurlach, B.-A. Landsberg, wegen Meineides und falscher Anzeige bei Gericht auf Grund § 135 E.-G.

Weilheim 23|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5385. **Kramser** Peter, Goldarbeiter von Augsburg, auf Grund §§ 48, 154 R.-St.-G.-B.*)

Augsburg 1|11 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79|5299 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

5386. **Weinhöppel** Eduard, Schreinergeselle von Wallerstein, B.-A. Nördlingen, ist verdächtig, am 23. Okt. l. J. bei dem Taglöhner J. Walter in Lechhausen 26 Preußenthaler und 4 Doppelthaler entwendet zu haben. Um Recherche nach dessen Aufenthalte und falls er vagirt, um dessen sofortige Verhaftung und Anherlieferung wird mit dem Beifügen ersucht, daß er noch am 23. Oktbr. in Lechhausen gesehen wurde.

Aichach 29|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5387. **Kraus** Joseph, 40 J. alt, led. Schieferdecker und Taglöhner von hier, hat angezeigt, daß ihm mit verschiedenen Kleidungsstücken auch der ihm vom unterfertigten Magistrate im Frühjahre l. J. ausgestellte Heimathschein entwendet worden sei. Derselbe wolle dem Diebe abgenommen und anher gesendet werden.

Haßfurt 30|10 74. Stadtmagistrat.

5388. **(Unbekannter verhafteter Dieb.)** Der im C.-P.-Bl. 75|5019, 78|5235 l. J. ausgeschriebene Fritz **Döbke (Emil Walter)**, ein äußerst gefährlicher und gewandter Dieb, ist in der Nacht vom 28|29. l. M. aus hiesiger Frohnveste ausgebrochen. Weiter wird bemerkt, daß derselbe sich zuletzt als Kellner und Conditorgehilfe ausgegeben, norddeutschen Dialect und sehr rasch spricht und gerne von seinen großen Reisen erzählt. In der Nacht seines Ausbruches wurden dahier zwei Diebstähle, der eine mittelst Einsteigens, der andere mittelst Einbruchs verübt, welche allen Umständen nach nebst einer Menge anderer Diebstähle nur von ihm begangen wurden. Er dürfte deßhalb noch theilweise folgende Gegenstände besitzen: an Geld 30—40 fl., darunter eine 10 fl.- und eine 2 fl.-Banknote, mehrere 100 Stück Cigarren, 12 Schächtelchen mit Wachszündhölzchen, eine Partie feine Mandeln, etwa 2 Pfd. Käse, eine graue gute Tuchjoppe mit stehendem grünem Kragen u. solchen Aufschlägen, 1 schwarze Sommer-Buckskinhose, 1 neue Weste von schwarzem Plüsch, 1 braune alte Tuchweste, 1 Paar Herrenstiefel von grauem Tuch, 1 Paar weiße Frauenstrümpfe, 2 oder 3 leinene Herrenhalskrägen, 1 schwarz- und weißgesprenkelten Herrenstrohhut, 2 Hemden. Um sorgfältige Spähe und Wiederverhaftung desselben wird ersucht.

Donauwörth 30|10 74. K. Unt.-Richter.

5389. **(Raub.)** Am 25. Oktbr. l. J. Morgens gegen 4 Uhr wurde der Krämer G. Böck von Welden auf der Distriktsstraße zwischen Adelsried und Aystetten, B.-A. Zusmarshausen, von zwei Mannspersonen seines Geldes (900 fl.) beraubt. Das Geld bestand aus einer bayer. 50 fl.-Note, vier 5 fl., dann 10 fl.-Noten, letztere größtentheils würtembergische, einige badische und bayerische, dann 100 fl. aus 3 Zwanzigmark- und das Uebrige in 10-Markstücken, ferner 100 fl. aus Preußenthalern, 2 fl.-, 1 fl.-St. in einem weißleinenen Säckchen, endlich 100 fl. in Sechsern und Groschen in einem braun- und gelbgestreiften Barchentsäckchen. Die Räuber können nicht weiter beschrieben werden, als daß der Eine vollkommenes Gesicht und Schnurbart hat, mittelgroß ist und schwarze Hose und graue Joppe trug. Der Beschädigte vermuthet, daß an dem Raube der ledige Taglöhner Gregor **Leix** von Welden, B.-A. Zusmarshausen, z. Z. unbekannten Aufenthaltes, betheiligt sei. Da sich von rc. **Leix** einer solchen That wohl zu versehen ist, so wird ersucht, denselben bei Betreten zu durchsuchen und falls ein Verdacht erregender Geldbesitz bei ihm gefunden werden sollte, ihn gemäß Art. 133 d. E.-G. zu verhaften und anher zu liefern.

Augsburg 31|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5390. **Kittl** Joseph. Des im C.-P.-Bl. 75|5021 l. J. ausgeschriebenen Diebstahls ist außer dem Jos. Kittl, auch der Mühlbursche Thomas **Fuchs** von Prammersbuch, Landg. Mallersdorf, unbekannten Aufenthaltes, dringend verdächtig. Um Recherche wird ersucht.

Straubing 23|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5391. **Graf** Martha, led. Dienstmagd von Weißenstein, eine liederliche, dem fremden Eigenthume in hohem Grade gefährliche Person, streunt auf unsittlichem Erwerbe umher, wolle als Landstreicherin festgenommen, gegebenen Falls nach § 361 Ziff. 3 und 362 Abs. 2 des R.-St.-G.-B. behandelt und Mittheilung hierüber anher gemacht oder ihre Anherlieferung verfügt werden. Dieselbe ist 29 Jahre alt, untersetzt, 5' 4" groß, blond, hat gesunde Gesichtsfarbe, hellgraue Augen, große Nase.*)

Regen 26|10 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 3|121 (1874). Die Red.

5392. **(Diebstahl an Silbersachen rc.)** Vom 20. bis 22. Oktbr l. J. wurden bei Bräuer Ph. Niedermaier in Pfaffenhofen entwendet: 1 silberne Schnürkette, 13 Ellen lang, 1 silberne Halskette mit Schließe und blau und weißen Steinen, 1 silberner Rosenkranz, Glaube, Kreuz und Vaterunser vergoldet, 4 Paar verschiedene Ohrringe mit braunen, grünen und blauen Steinen, 1 vergoldeter Armreif, 2 Haarketten mit falscher Schließe, 1 Etui, welches eine silberne Scheere, Fingerhut, Messer, Nadelbüchse und Knopfzieher enthält, 6 silberne Messer, 3 Gabeln und 5 Löffel, theilweise mit C. M. und theilweise mit C. N., ein Löffel mit M. N. 74 gezeichnet, 1 silberner und vergoldeter Ragoutlöffel mit C. M. oder C. N. gezeichnet, 4 silberne Kaffeelöffel. Verdacht fällt auf einen unbekannten Burschen im Alter von 30 – 36 Jahren, beil. 6' groß, schlank, mit schwarzen Haaren und Schnurbart, magerem spitzem Gesichte, scheuem Blick, städtisch mit blauem Hute und grün eingefaßter Joppe bekleidet. Um Spähe wird ersucht.

Pfaffenhofen 29|10 74. K. Landgericht.

5393. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 29. l. M. wurden bei dem Gütler J. Hammerl zu Gebersdorf, B.-A. Aichach, mittelst Einbruchs entwendet: 1 silberne Cylinderuhr mit Sekundenzeiger, 1 bockleberne Hose, 1 grünlederner Geldbeutel mit messingenen Knöpfen, 70 bis 80 fl. Baar in Thalern, verschiedenen kleinen Münzen, darunter ungefähr 20 fl. in ½ fl.-St. Verdacht fällt auf einen Burschen in den 30er Jahren, groß, blaß, mit magerem Gesichte, gerader Haltung, welcher einen Fuß, wahrscheinlich den rechten, etwas nachzieht, trug schwarze Tuchhose, schwarzen kurzen Rock, ausgeschnittene Weste und hohen Hut; einen naturfarbigen Stock mit gebogenem Griffe hat derselbe am Orte der That zurückgelassen. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Aichach 31|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5394. **Bauer** Augustin. In neuerer Zeit hat ein angeblicher Bräugeselle Augustin **Bauer** von Schlatzendorf bei verschiedenen Armenpflegen, insbesondere größerer Städte, Unterstützungen zu erwirken gewußt, während der wirkliche Augustin Bauer von Schlatzendorf in München in Arbeit stand und z. Z. noch steht. Demselben wurde übrigens im Laufe des heurigen Sommers nebst anderen Effekten sein Arbeitsbuch von einem gewissen Johann **Beischlag** (v. C.-P.-Bl. 64|4244 l. J.) entwendet, der Thäter scheint nun das entwendete Arbeitsbuch zu mißbrauchen, worauf die Armenpflegschaftsbehörden hiemit aufmerksam gemacht werden.

Viechtach 28|10 74. K. Bezirksamt.

5395. **(Diebstahl an Geld, Schmuck rc.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 78|5239 l. J. wird bekannt gegeben, daß ein Theil der entwendeten Gegenstände im Besitze des ehemaligen Bäckermeisters Joseph **Schwanzer***) aus Berglarn, zuletzt in Rosenheim, vorgefunden wurde. Derselbe kam am 19. v. M. Nachmittags 4 Uhr mit einer zweiten Mannsperson zum Kaiserwirth Scheurer in der Vorstadt Au (Lilienstraße), Beide verweilten dort eine halbe Stunde und fuhren dann mit einer Droschke weiter. Diese Mannsperson ist 45 — 48 J. alt, trug schwarzen Schnur-, Backen- und Spitzbart und ist dringend verdächtig, bei Verübung des Diebstahls mitgewirkt zu haben. Um Auskunft über diese Persönlichkeit rc. wird ersucht.

Aichach 1|11 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 86|6312 (1872). Die Red.

5396. **(Raubversuch.)** Am 17. l. M. Nachts wurde G. Windisch, Rottmeister bei der hiesigen Gasanstalt, zwischen dem rothen Thor und dem v. Stetten'schen Gartengute von zwei ihm unbekannten Männern überfallen und mit den Worten „Geld und Uhr her" am Halse gepackt. Windisch versetzte einem von seinen Angreifern, der einen Vollbart trug, mit einem Stilet einen Stich in den Vorderarm, worauf ihn die Thäter losließen. Um Spähe nach den Thätern rc. wird ersucht.

Augsburg 30|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5397. **Westermayer** Wilhelm von hier (73 J. alt, mit gekrümmtem Fuß), hat sich gestern von hier entfernt und dürfte sich über Landshut nach München begeben. Da derselbe großen Hang zeigt, auf Kosten der Armenpflege Krankenhäuser zu frequentiren und namentlich Herrschaften und Kaufleute mit Unterstützungsgesuchen zu belästigen, so wolle derselbe, falls er arbeitslos ist, als Landstreicher behandelt und sodann hieher verschubt werden.

Osterhofen 1|11 74. Stadtmagistrat.

5398. **(Flüchtiger Dieb.)** Mit Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 77|5163 l. J. ist der verdächtige Michael **Marchner**, Bräugeselle von Haiming, Ger. Burghausen, zu verhaften und in die Frohnveste des k. Landgerichts Altötting abzuliefern (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.). Derselbe ist 30 Jahre alt, großer hagerer Statur, hat braunes Gesicht, schwarzes Schnurbärtchen, bekleidet war er am 4. v. M. mit einer etwas dunklen Joppe und vermuthlich braunen runden Hut.

Wasserburg 1|11 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5399. **Einthaler** Lorenz, Bahnarbeiter von Julbach, als Zeuge.*)

Landshut 26|10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 51|3812 (1872). Die Red.

5400. **Dotzer** Joseph, Knecht von Hilpoltstein.

Nürnberg 26|10 74. K. Unt.-Richter.

5401. **Höpfinger** Gottlieb, Schneidergeselle von Freising. — Cr. M. 391.

München r|J. 27|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5402. **Münch** Martin, Buchhalter von Augsburg, nun hier beheimathet. — Cr. M. 549.

München l|J. 26|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5403. **Sulzberger** Joseph, Taglöhner von Tettenweis, B.-A. Griesbach, und dessen Zuhälterin

5404. **Weinrieder** Maria*) von Schrobenhausen. Cr. M. 628.

München l|J. 27|10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Oder von Hohenried, B.-A. Schrobenhausen, in welchem Falle sie auch den Namen M. **Eisenberger** führte, v. zuletzt 53|3998 (1872). Die Red.

5405. **Hübschmann** Friedrich, led. Zimmermann von Möhrendorf.

Bamberg 28|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5406. **Schmidt** N. N., Eisenbahnarbeiter; er arbeitete früher am Bahnbau bei Stein, B.-A. Nürnberg, fuhr am 21. Septbr. l. J. auf einem Wagen von Nürnberg nach Lauf zu, sah hiebei eine Körperverletzung des Wirths Beck von Gleishammer mit an und hielt Ende Sept. l. J. um Arbeit am Bahnbau bei Hersbruck an.

Nürnberg 29/10 74. K. Unt.-Richter.

5407. **Hofmann** Felix, Viktualienhändler von München (früher dort Marsfeldstraße Nr. 3 w.), als Zeuge.

Augsburg 28/10 74. K. II. Unt.-Richter.

5408. **Priller** Mathias, Tischlergeselle von Vilsöhl, B.-A. Vilsbiburg.*)

Freising 27/10 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 38/2612 (1874). Die Red.

5409. **Schwab** Anna Maria, led. Taglöhnerin von Hengdorf, B.-A. Schwabach; sie ist temporär behufs Entbindung aus der Gefangenanstalt Sulzbach entlassen.

Nürnberg 27/10 74. K. Bezirksgericht.

5410. **Gründinger** Sebastian, Schneidergeselle aus Billmannsdorf, B.-A. Wolfstein. — T. Nr. 614.

München l/J. 28/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5411. **Ott** Peter, Käser von Unterbingau bei Oberstorf im Allgäu, zuletzt in Riedern bei Miesbach, und

5412. **Oswald** Franz, Dienstknecht in Waakirchen, B.-A. Miesbach; Beide als Zeugen.

München r/J. 28/10 74. K. Bezirksgericht.

5413. **Thanner** Johann, led. Taglöhner v. Brackendorf, Ger. Neunburg v/W., zuletzt zu Nittenau.

Neunburg v/W. 30/10 74. K. Unt.-Richter.

5414. **Gunzelmann** Georg, früher Ausgeher von Stadelhofen, B.-A. Bamberg.*) — Cr. M. 572.

München l/J. 30/10 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 66/4420 (1874). Die Red.

5415. **Friedl** Peter, Bahnarbeiter, zuletzt zu Mühlthal, Ger. Haag.

Wasserburg 29/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5416. **Seider** Johann, vormal. Hausknecht von Rothenburg, nachmals Besitzer eines Wirthschaftsanwesens zu Lauzenbronn, als Zeuge.

Windsheim 29/10 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5417. **Herb** Franz Xaver. 57/3818 (1874).

5418. **Swoboda** Peter. 33/2200, 39/2630 (1874).

5419. **Reit** Georg Michael. 76/5073 (1874).

5420. **Wirth** Georg Pius. 67/4473 (1874).

5421. **v. Flotow** Friedrich. 51/3395 (1873).

5422. **Baier** Michael. 53/3589 (1874).

5423. **Poler** Leonhard. 53/3600 (1874).

5424. **Keckeis** Therese. 19/1274 (1874).

5425. **Kick** Andreas. 74/4964 (1874).

5426. **Keller** Jakob. 65/4350 (1874).

5427. **Arold** Friedrich Philipp. 77/5190 (1874).

5428. **Greimel (Stölzl)** Nikolaus. 79/5283 (1874).

5429. **Denk** Friedr. Wilh. Joseph. 1/29, 40/2691 (1874).

5430. **Stecher** Andreas. 60/3985 (1874).

5431. **Nutzer** Johann. 6/421 (1871).

5432. **Schnepper** Michael. 79/5286 (1874).

5433. **Hübner** Kunigunda. 61/4880 (1871), 60/4427 (1872).

5434. **Hechenberger** Jakob. 59/5147 (1870), 4/261 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Zum Bayr. Centralpolizeiblatt
Nro. 80.



Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Bekanntmachung.

5435. Der Mörder der **Kämmerer**'schen Eheleute von hier ist in der Person des Tischlergesellen **Thomas Aumer** von München ermittelt, verhaftet und geständig.

Alle bezüglichen Requisitionen werden hiemit als gegenstandslos erklärt.

München, den 5. November 1874.

Königliche Polizei-Direction.

v. Feilitzsch.

Betreff:
Raubmord an den Briefträgers-Eheleuten Kämmerer von München, Marienplatz Nr. 18/3 wohnhaft.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 81.



München 7. November 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5436. **Anfang** Franz, Taglöhner von Schellenberg, Ger. Berchtesgaden, wegen Diebstahlverbrechens.

Traunstein 1/11 74. K. Unt.-Richter.

5437. **Böck** Gustav, 16 J. alt, Rechnungskommissärssohn von München, zuletzt in Augsburg; er ist wegen Verbrechens der Urkundenfälschung und Vergehens des Betrugs in die öffentliche Sitzung verwiesen.

Traunstein 2/11 74. K. Bezirksgericht.

5438. **Stegbauer** Johann, Inwohnerssohn von Arndorf, Ger. Kötzting, gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Straubing 2/11 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62/4149 (1873). Die Red.

5439. **Eberle** Joseph, led. Bauarbeiter von Offingen bei Günzburg, auf Grund § 226 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Regensburg 27/10 74. K. I. Unt.-Richter.

5440. **Giggenbach** Sebastian, Dienstknecht aus Landsberg, wegen Unterschlagung und Diebstahls. — Cr. M. 458.

München r/J. 2/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5441. **Schillinger** Joseph, Häuslerssohn v. Kreuzberg, und

5442. **Greisinger** Anton, Häuslerssohn v. Grafenwiesen (nicht Kreuzberg), v. C.-P.-Bl. 72/4785 (1874), sind nunmehr in das Untersuchungsgefängniß des k. Bez.-Gerichts Straubing einzuliefern.

Straubing 3/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5443. **Rauh** Martin, Müller und Dienstknecht von Schwaighausen, B.-A. Memmingen, wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Aichach 3/11 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62/4620 (1872). Die Red.

5444. **Kollmann** Ludwig, 24 Jahre alt, led. Taglöhner von Gundelfingen, B.-A. Dillingen, zuletzt in Augsburg, wegen Unterschlagung.*)

Augsburg 21/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4670 (1874). Die Red.

5445. **Spelter** Heinrich, 19 Jahre alt, Scribent von Ansbach, zuletzt bei Gerichtsvollzieher Wolf dahier. (§§ 267, 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Ansbach 4/11 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 21/1420 (1874). Die Red.

5446. **Graf** Jakob, 20 J. alt, Schuster und Rekrut von St. Martin, B.-A. Landau, wegen Fahnenflucht.

Landau (Pfalz) 4/11 74. Der Mil. Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5447. **Rick** Konrad, verheir. Taglöhner von Knottenried, Ger. Immenstadt, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Weiler 2/11 74. K. Landgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5448. **Hiesinger** Friedrich Otto, 22 Jahre alt, led. K-üner von Nördlingen.

Rechtskr. Urtheil v. 3. Septbr. 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.

Donauwörth 15/10 74. K. Bezirksgericht.

5449. **Soldner** Georg, prot., Fallknecht u. Maurer von Feuchtwangen (26 J. alt, ziemlich groß, stark, blonde Haare, röthlichen Bart, Stumpfnase, Sommersprossen).
Urtheil v. 9. Septbr. 1874: 2 Jahre 4 Mon. Zuchthaus wegen Diebstählen, Unterschlagung und Betruges.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
(Derselbe liebt es auch als „**Meier** von Feuchtwangen" und „Veteran" vom Jahre 1870/71 aufzutreten.)*)
Windsheim 12/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 39/2636 (1874). Die Red.

5450. **Setzer** Joseph, Zimmergeselle von Neuhof, zuletzt in Walleistetten, Ger. Riedenburg.
Urtheil v. 16. Septbr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen unbefugter Jagdausübung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Eichstätt 12/10 74. K. Bezirksgericht.

5451. **Kauth** Franz, 25 J. alt, led. Maurer von Lohr.
Urtheil v. 22. August 1874: 3 Wochen Gefängniß und 6 Tage Haft wegen Widerstandes und groben Unfuges. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 12/10 74. K. Bezirksgericht.

5452. **Reinwald** Paul, Bahnarbeiter von Welluck, B. A. Eschenbach.*)
Urtheil v. 16. Septbr. 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Nürnberg 7/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/2917 (1874). Die Red.

5453. **Schober** Joseph, 53 J. alt, led. Metzgergeselle von Weichs.
Urtheil v. 1. August 1874: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Regensburg 13/10 74. K. Bezirksgericht.

5454. **Huber** Joseph (genannt **Meidinger**), beil. 30 J. alt, Taglöhner von Dietersheim, Ger. Freising.*)
Contum.-Urtheil v. 5. August 1874: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
München r/J. 14/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/2882 (1874). Die Red.

5455. **Köfferl** Michael, 29 J. alt, led. Holzmacher von Neubau.
Urtheil v. 13. August 1874: 2 Wochen Gefängniß und 4 Tage Haft wegen Bedrohung und groben Unfuges.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Hof 13/10 74. K. Bezirksgericht.

5456. **Saumweber** Martin, 19 J. alt, Bräuknecht von Dirrlauingen.*)
Urtheil v. 12. März 1874 bestätigt in IIda: 3 Monate Gefängniß wegen falschen Handgelöbnisses.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 16/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 66/4401 (1874). Die Red.

5457. **Niedermaier** Johann, Bräuknecht, 22 J. alt, l. n. der Goldarbeitersfrau Ther. Mühlbauer von Regen, zuletzt in Deggendorf.*)
Urtheil v. 19. Septbr. 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls rc.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Weilheim 13/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55/3689 (1874). Die Red.

5458. **Krug** Johann Baptist, 16 J. alt, Dienstknecht von Schlott.
Urtheil: 8 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg, Abtheilung für Jugendliche.
Aichach 15/10 74. K. Bezirksgericht.

5459. **Schießl** Adam, 37 Jahre alt, Schmied von Haus, Landg. Roding.
Urtheil v. 27. August 1874: 2 Monate Gefängniß wegen Beleidigung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez. Ger.-Gefängniß.
Neunburg v/W. 14/10 74. K. Bezirksgericht.

5460. **Erwing** Gottlieb, 37 J. alt, Maurer und Bürstenbinder von Regensburg, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Zettenbach.*)
Urtheil v. 3. Oktbr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung und 3 Tage Haft wegen groben Unfuges.
Einlieferungsort: Nächstes Bezirksgerichts- bezw. Polizei-Gerichts-Gefängniß.
Weilheim 15/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61/4077 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

5461. **Neumüller** Ludwig, Eisenbahnarbeiter von Mittelbach, ist verdächtig, in der Nacht vom 19/20. Oktbr. l. J. dem Wirthe Burnhauser von Unterbernbach, B.-A. Aichach, einen Hund (2' groß, schwarz, kurzhaarig, mit weißer Kehle, weißen Füßen und weißer Schwanzspitze) entwendet zu haben. Der Genannte war in der Nacht vom 19/20. Oktbr. der letzte Gast in fraglichem Wirthshause.
Aichach 2/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5462. **(Raub.)** Am 16. Oktbr. l. J. Morgens gegen 8 Uhr wurden den Karrersleuten Zelger zu Pading, Ger. Vilsbiburg, geraubt: 1 Doppelterzerol, 1 seidensammtnes, schwarz-, roth- und grüngeblümtes Gilet mit 14 Halbguldenknöpfen, 1 schwarztuchener Spenser mit 14 Halbguldenknöpfen, 3 Leintücher und 1 Bettziehe, 1 im Griffe feststehendes Messer mit Beinschaale und einem neusilbernen Haken am Ende, 1 Augenglas mit stählernem Gestell, 2 gelbe Sacktücheln, 1 Geldbeutel von Glasperlen verschiedener Farben, mit gelber Schließe, in dem Beutel sind die Worte „Zum Andenken" eingestrickt, darin ein 3½ fl.-Stück, 1 braunledernes Portemonnaie mit gelber Schließe, darin 3½ fl. in verschiedenen Münzen, 1 inwendig gelbglasirter Hafen mit 9 Pfd. Rindschmalz, 31 fl. 24 kr. Baar, bestehend in 1 Doppelgulden, Preußenthalern, Guldenstücken, einer 10 fl.-Banknote und 4 Sechsern, 2 rothe Wachsstöcke. Der **Räuber**, welche die Frau Zelger mißhandelten und mit dem Tode bedrohten, waren vier.

von denen nur Einer beschrieben werden kann, als 34 bis 36 Jahre alt, trug grauen Hut, rothbraune Joppe, grünseidensammtnes Gilet und grün- und rothgestöckelte Hose, hat dunkle Haare, dunklen Schnur- und Kinnbart, in der linken obern Zahnreihe eine Lücke und hinter dieser Lücke einen nachgewachsenen, hineinstehenden kürzeren Zahn, er sprach den altbayerischen Dialect. Dieser Bursche soll Michael **Berger***), Schuhmacher von Pleckenthal, Ger. Vilshofen, sein. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 4|11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zur Verhaftung ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 78|5222 (1874). Die Red.

5463. **Wimmel** Friedrich Michael, Dekorations-Maler (Alles angeblich), ungefähr 30 Jahre alt, schlank, ist im Besitze eines gefälschten Heimathscheines, ausgestellt von dem Gemeindevorstand in Weimar, dann eines falschen ärztlichen Zeugnisses aus St. Gallen. Derselbe erschwindelt damit Reiseunterstützungen. Auf diesen Gauner wird hiemit aufmerksam gemacht.

Augsburg 1|11 74. Stadtmagistrat.

5464. **(Diebstähle an Maschinen-Riemen.)** In kurzer Zeit sind in der Umgegend von Aichach mehrfache Diebstähle an Maschinen-Riemen vorgekommen, welche nach Auswärts verkauft werden dürften. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 2|11 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5465. **Bernlöhr** Johann Georg, Schäfer von Wildenhof, würtb. Ob.-A. Aalen (hat rothe Haare).

Donauwörth 29|10 74. K. Unt.-Richter.

5466. **Adam** Lorenz, led. Eisenbahnarbeiter von Pleinfeld, als Damnifikat.

Aichach 31|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5467. **Thalmeier** Johann von Rohrbach, B.-A. Pfaffenhofen a|J., und

5468. **Nebel** Johann von Ramsach, B.-A. Landsberg, Beide Eisenbahnarbeiter.

Aichach 2|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5469. **Agerer** (nicht **Angerer**) Nikolaus von Memming in Tyrol, ist zu lesen im C.-P.-Bl. 50|3404 l. J.,

5470. **Zeller** Magnus, Schuhmacher (nicht Schneidergeselle) von Westenried, Gem. Hippersbach, B.-A. Kempten, im C.-P.-Bl. 50|3405 l. J.

Aichach 2|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5471. **Maier** Mathias, Hafnergeselle v. Ansbach.*)

Amberg 4|11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 68|4555 (1874). Die Red.

5472. **Hegenberger** Jakob, 63 J. alt, geboren zu Ampermoching, heimathsberechtigt in München, verheir. Taglöhner, zuletzt in Postau, Ldg. Landshut, Gemeindehirt, und dessen Eheweib:

5473. **Hegenberger** Therese, 35 J. alt, geboren in Pressat, wegen Verleitung zum Meineid, bezw. Meineides, als Beschuldigte.

Straubing 29|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5474. **Meier** Georg, Pflasterergeselle von hier.

Nürnberg 29|10 74. K. Unt.-Richter.

5475. **Reizmeier** Johann, Torfstecher von Aigen, Gem. Griesbach.

Wasserburg 30|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5476. **Westhäuser** Joseph Friedrich,

5477. **Hausmann** Michael,

5478. **Uhlfelder** Julius, Kaufmannssohn,

5479. **Eppstein** Benjamin, Schuhmacherssohn, sämmtliche von Regensburg.

Regensburg 31|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5480. **Spilker** Heinrich, led. Fabrikarbeiter von Werther (Preußen), wegen Betrugs und Unterschlagung; derselbe trägt grau- und weißcarrirte Hose und Weste, braunen Rock mit schwarzem Sammtkragen, hellgrauen runden Hut mit weißem Band.

Augsburg 30|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5481. **Biehler** Georg, vormal. Bäcker von Grafing, zuletzt in der Villa Holz in Niederpöcking bei Starnberg.

Wasserburg 1|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5482. **Mühlkratzer** Anton, Mühlbursche von Aheim, Gem. Taufkirchen, Ger. Dorfen.

Landshut 2|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5483. **Grieb** Alois, Siebmachergeselle von Sontheim, B.-A. Wertingen, als Beschuldigter wegen Unterschlagung.

Augsburg 2|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5484. **Hübner** Kunigunda, Dienstmagd von Amlingstadt, B.-A. Bamberg I.*) — Cr. M. 601.

München l|J. 1|11 74. K. II. Unt. Richter.

*) Zuletzt 80|5433 (1874). Die Red.

5485. **Fleschütz** Amalie, Privatiers- auch Gerichtsarztenswittwe von hier. — Cr. M. 558.

München l|J. 31|10 74. K. II. Unt.-Richter.

5486. **Rauscher** oder **Rascher** Maria, Dienstmagd von Aufrath, B.-A. Bogen. — Cr. M. 566.

München l|J. 2|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5487. **Zimmermann** Sebastian, Maurer von Hüttenheim, Landg. Marktbreit, als Beschuldigter.

Windsheim 2|11 74. K. Unt.-Richter.

5488. **Sperber** Käthi, Dienstmagd und Näherin von Burgthann, zuletzt hier, als Zeugin.

Nürnberg 2|11 74. K. Unt.-Richter.

5489. **Andrä** Lorenz, Dienstknecht von Reichertshausen, B.-A. Pfaffenhofen, zuletzt hier, früher in Ruppertstegen, als Beschuldigter. Sollte derselbe arbeits- und mittellos betroffen werden, so ist er wegen Verbrechens des Diebstahls nach §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. zu verhaften.

Nürnberg 2|11 74. K. Unt.-Richter.

5490. **Freund** Sigmund, Mehlhändlersohn von hier. — Cr. M. 573.

München l|J. 2|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5491. **Kainzwallner** Johann, Oekonomie-Schweizer aus Regensburg, wegen Diebstahls zu verhören.

Landshut 2|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5492. **Väth** Joseph, Maurer aus Ingolstadt, früher Soldat im k. 1. Inf.-Reg. dahier,

5493. **Schön** Michael, Hutmachergeselle von hier,

5494. **Moik** Johann, Tapezierergeselle dahier,

5495. **Kroneis** Joseph, Hutmachergeselle aus Schwabing. — Cr. M. 534.

München l|J 2|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5496. **Lechner** Johann, Viktualienhändler, auch Taglöhner von Waldhof oder Ostöckert, B.-A. Pfarrkirchen. Cr. M. 319.

München l|J. 2|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5497. **Emtmann** Johann, Dienstknecht aus Zell bei Münchberg; demselben ist ein wegen Betrugs ertheilter Bescheid zu eröffnen.

Zeulenroda 29|10 74. Fürstl. Reuß. Justizamt.

5498. **Ganshorn** Heinrich, led. Ziegler von Heinrichsheim, Eisenbahnarbeiter. — T. Nr. 213.

Donauwörth 3|11 74. K. Unt.-Richter.

5499. **Binder** Franz, Inwohner von Zenting, Ldg. Grafenau.

Deggendorf 3|11 74. K. Unt. Richter.

5500. **Wiedemann** Walburga, led. Taglöhnerin von Holzheim, B.-A. Aichach.

Augsburg 2|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5501. **Naumann** Wilhelm, Taglöhner von hier, als Beschuldigter.

Augsburg 2|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5502. **Feldl** Anna, Magd von Aidenbach, Landg. Vilshofen.

Griesbach 3|11 74. K. Landgericht.

Widerrufe.

5503. **Mißbichler** Anna. 48|3254 (1874).

5504. **Huber** Joh. Baptist 97|7156 (1872).

[illegible] 77|5136 (1874).

5506. **Gebhardt** Maria. 79|5328 (1874).

5507. **Malterer** Katharina (**Malterer** Joseph). 77|5170 (1874).

5508. **Strobl** Michael. 47|3164 (1874).

5509. **Steindl** Georg. 67|4483 (1874).

5510. **Steindl** Barbara. 67|4484 (1874).

5511. **Pfaff** Georg. 47|3176 (1874).

5512. **Feulner** (**Grimm**) Johann. 57|3808, 72|4798 (1874).

5513. **Heller** Joseph. 68|4522 (1874).

5514. **Trost** Maria. 53|3587 (1874).

5515. **Riedl** Anna. 53|3588 (1874).

5516. **Fichtner** Karl. 75|5003 (1874).

5517. **Suft** Heinrich (**Uhlmann** Anna). 72|4776 (1874).

5518. **Müller** Georg. 60|3987 (1874).

5519. **Mörtl** Joseph. 79|5316 (1874).

5520. **Merkl** Maria. 24|1579, 53|3577 (1874).

5521. **Keilhammer** Joseph. 79|5315 (1874).

5522. **Heimbuchner** Johann. 42|2824 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 82.



München 12. November 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5523. **Schön** Johann, diess. Gemeiner von Gablers, B.-A. Kempten (22 Jahre alt, 1,68 M. groß, blaß, hat schwarze Haare, schwarzen Bartanflug, braune Augen, unstäten Blick, verstörtes Aussehen), wegen Fahnenflucht.

Augsburg 7|11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Inf.-Reg.

5524. **Sapper** Heinrich, 46 J. alt, led. Dienstknecht von Oberndorf, B.-A. Höchstadt a|A., wegen zweier Verbrechen des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 7|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5525. **Berger** Michael, Schuhmachergeselle, z. Z. Eisenbahnarbeiter, von Schilbach, B.-A. Deggendorf*), wegen Vergehens wider die persönliche Freiheit. (§ 240 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Wasserburg 7|11 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 81|5462 (1874)? Die Red.

5526. **Ruth** Johann, diess. Kanonier, led. Erdarbeiter aus Dietschweiler, B.-A. Homburg, wegen Fahnenflucht rc.; er ist seit 1. l. M. flüchtig, nahezu 21 J. alt, 1,70 M. groß, bartlos, hat schwarze Haare, braune Augen, spricht auch französisch, entfernte sich mit dunkelblauer Schirmmütze, Hose und Spenser.

Metz 7|11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des 1. Bat. des k. 2. Fuß-Art.-Reg.

5527. **Engelhardt** Adam, Rekrut des k. 1. Uhlanen-Regiments, 20 Jahre alt, Schneider aus Bischwind, B.-A. Ebern, wegen Fahnenflucht.

Bamberg 9|11 74 Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5528. **Basel** Franz Xaver, led. Metzgergeselle von Regensburg, wegen Verbrechens des Diebstahls; derselbe soll sich in letzterer Zeit in München aufgehalten haben. Cr. M. 366.

München r|J. 5|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5529. **Jaus** Friedrich, Müllerssohn von Fürstenfeldbruck, wegen Verbrechens des Diebstahls. — Cr. M. 405.

München r|J. 6|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5530. **Vogelsang** Joseph, 32 — 33 J. alt, Taglöhner von Heinrichsheim, Ger. Neuburg a|D.; er ist wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B.) in die dießger. öffentliche Sitzung verwiesen.*)

Augsburg 31|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70|4668 (1874). Die Red.

5531. **Fidam** Johann, Fabrikarbeiter aus Szvedornik, Trenchiner Comitat in Ungarn, zuletzt dahier; er ist wegen Vergehens des Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B.) in die dießger. öffentliche Sitzung verwiesen.*)

Augsburg 31|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53|3593 (1874). Die Red.

5532. **Haas** Georg, led. Taglöhner aus Münchsdorf, B.-A. Landshut, wegen Vergehens wider die Sittlichkeit. (§ 175 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weilheim 6|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5533. **Zoller** Gebhard, diess. Gemeiner aus Beeren, B.-A. Landau, wegen Fahnenflucht; er ist 22 Jahre alt, 1,68 M. groß, bartlos, hat schwarze Haare, Narbe auf der linken Wange.

Augsburg 9|11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Inf. Reg.

5534. **Gruber** Agnes, Dienstmagd von Wernstein, österr. Bez.-Hptm. Scherding, nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Vergehens des Diebstahls z. Sch. des Bauers Ertl von Kemating, Gem. Piesing, Ger. Burghausen; dieselbe ist 30 Jahre alt, mittlerer hagerer Statur, hat große Augen mit leidendem Ausdrucke, große hervorragende Zähne, ihr Anzug ist von Pers und sehr heruntergekommen.

Wasserburg 6/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5535. **Brandenburger** Christian, Spänglerlehrling von Memmingen, wegen Diebstahls; derselbe war vor einiger Zeit in Perlach und treibt sich vermuthlich auf den Eisenbahnen herum. — Cr. M. 365.

München r/J. 5/11 74. K. II. Unt. Richter.

5536. **Lentt (Jent)** Abraham, Israelite, von Plozk in Rußland, wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er soll sich z. Z. in Bayern unter dem Namen Michael **Minnes** von Bearlestock, des Bestohlenen, herumtreiben und auf die Legitimationspapiere desselben Unterstützungen bei seinen Glaubensgenossen sammeln, ist 30 Jahre alt, großer starker Statur, hat dunkelblonde Haare und blonden Vollbart.

Würzburg 6/11 74. K. Unt.-Richter.

5537. **Männer** Gottfried, led. Schäfer von Grasheim wegen Diebstahls gemäß Art. 135 E.-G.*)

Weilheim 4/11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 44/2997 (1874). Die Red.

5538. **Winkler** Anna von Grasheim, v. C.-P.-Bl. 35/2357 l. J., ist mittlerer Größe, hat blonde Haare und gibt sich meistens als Ehefrau des Regenschirmmachers Chrysostomus **Vogt** von Karlshuld aus. rc. **Vogt** wurde in letzterer Zeit in Altomünster, Ger. Aichach, gesehen und hat ein mit einem Apfelschimmel bespanntes Fuhrwerk und einen großen gelben Metzgerhund bei sich, rc. **Winkler** trägt viele goldene Ringe, darunter einige mit Steinen besetzt.

Wasserburg 10/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5539. **Schweizer** Georg, Bäckergeselle von Hechlingen, B.-A. Gunzenhausen, wegen Diebstahls; derselbe soll sich von München aus durch Baden in die Reichslande, vermuthlich nach Straßburg oder Mühlhausen, begeben haben. — Cr. M. 399.

München r/J. 9/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5540. **Kräh** Franz Xaver, led. Dienstknecht von Auggenbach, Ger. Mitterfels, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Straubing 8/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5541. **Schmid** Peter, Taglöhner von Kaufbeuren, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*) — Cr. M. 569.

München l/J. 9/11 74. K. III. Unt.-Richter.

5542. **Frank** Karl, Zahlmeister des k. 2. Inf.-Reg., wegen Verbrechens der Unterschlagung im Amte; er ist 35 Jahre alt, prot., 1,60 M. groß, blond, untersetzt, dickbäuchig, hat blaue Augen, ziemlich kräftigen blonden Schnurrbart, sog. Doppelkinn und wird seit 4. Novbr. d. J. bei seiner Abtheilung vermißt.

München 8/11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

5543. **Deisenbeck** Kaspar, Hausknecht von Irlbal, B.-A. Vilsbiburg, wegen Verbrechens der Körperverletzung; derselbe soll sich in München oder Umgebung herumtreiben. — Cr. M. 424.

München r/J. 9/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5544. **Winklbauer (Staudinger)** Anna, Inwohnerin von Neußling, Ger. Osterhofen, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen zweier Diebstähle; sie ist 27 Jahre alt, untersetzt, blaß, hat volles Gesicht, dunkle Haare.*)

Pfarrkirchen 5/11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 38/2556 (1873), wonach sie sich auch Maria **Hillinger** nannte. Die Red.

Ausforschungen.

5545. **Kehrgaßner** Maria, auch **Paintner**, l. n. der verstorbenen led. Taglöhnerin Ther. Paintner aus Rottenburg i/Niederb. (beil. 24 J. alt, groß, ziemlich stark, hat blonde Haare, graue Augen, gute Zähne, lange Nase, gesunde Gesichtsfarbe), ist verdächtig, als Kellnerin bei dem Bräuer J. B. Schreyer in Geiselhöring zwischen 21. und 28. Septbr. l. J. daselbst ein einschläfriges Unterbett sammt Ueberzug, 2 Kopfpolster mit persenen oder gedruckten Ueberzügen und ein halbes Baumwoll-Leintuch entwendet zu haben. Um Recherche wird mit dem Beifügen ersucht, daß sich die Genannte zeitweise auch bei ihrem außerehelichen Vater, dem Schuster Joh. Kehrgaßner in Rainhausen, Landg. Stadtamhof, aufgehalten hat.

Straubing 2/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5546. **Pollmann** Eva, led. Taglöhnerin von Siegritz, schon öfter wegen Bettels bestraft, zieht beschäftigungslos umher und verursacht ihrer Heimathgemeinde durch Erschwindlung von Reisevorschüssen Kosten. Man ersucht dieselbe als Landstreicherin zu behandeln und anher abliefern zu lassen.

Kemnath 2/11 74. K. Bezirksamt.

5547. **Bammermann** Gotthard. In vergangener Nacht wurde dahier dem Metzgergesellen Gotthard **Bammermann** aus Bowyl, Canton Bern, sein vom dortigen Gemeinderath ausgestellter Heimathschein entwendet. Verdacht fällt auf den am 16. Oktbr. l. J. aus der Gefangenanstalt Rottenburg entlassenen Spängler Anton **Werner** aus Thann im Elsaß, welcher seinen Entlaßschein zurückließ. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 4/11 74. Stadtmagistrat.

5548. **(Verdächtiger Geldbesitz.)** Der längere Zeit flüchtige Johann **Seil***), Söldnerssohn von Vilslern, wurde am 20. Oktbr. l. J. zu Untervilslern verhaftet und war im Besitze von 7 bayer. Frauenthalern, 2 Fünffrankenstücken, drei 2 fl.-St., einem 1 fl.-St. und 1 Preußenthaler. Außerdem verausgabte er zwei 2 fl.-St. mit dem Marienbilde. Um Ermittlung bezüglicher bestohlener Personen wird ersucht.

Landshut 5/11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78/5272 (1874). Die Red.

5549. **(Flüchtiger Geld- und Schmuckdieb.)** Am 24. Oktbr. l. J. Nachmittags 3 — 4 Uhr stahl in Oppersdorf, Landg. Bogen, ein mittelgroßer barfüßiger Bursche mit blassem vollem Gesichte, braunem Schnurbärtchen, bekleidet mit grauem, etwas hohem Hut, grauem abgeschmiertem Rock und solcher Hose: 2 bayer. Frauenbildthaler, 1 würtb. Thaler zu 2 fl. 24 kr., ein 1 fl. 12 kr.-Stück mit dem Marienbilde und Jesuskind, drei $3\frac{1}{2}$ fl.- und einige 1 fl.-Stücke, dann eine eilfgängige silb. Halskette mit vergold. achteckiger steinenbesetzter Schließe, 3 gold. Brochen, 1 Paar steinenbesetzte gold. Ohrringe (Boutons), 2 gold. Fingerringlein. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 31|10 74. K. I. Unt.-Richter.

5550. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Am 17. Oktbr. l. J. Abends wurden im Pfarrhofe zu Asenkofen mittelst Einbruches gestohlen: Baar beil. 117 fl. (Vereinsthaler, Doppelthaler, 1 Conventionsthaler, ein halber Regensburger Conventionsthaler mit abgezwicktem Oehr, 1 ungewöhnlich großer preuß. Thaler, 3 neue Markstücke, 1 öst. Sechser v. 1849, $\frac{1}{2}$ fl.-St. ꝛc.), Leinwand, 1 neue schwarze Buckskinhose, 1 dunkelfärbiger gestöckelter Bettüberzug, 3 Leintücher, 36 verschiedenfärbige Sacktücher, 2 schwarzseidene Halstücher, 10 — 12 Paar verschiedenfärbige Socken, 5 leinene Hemden, 3 sog. Beichttücher ꝛc. — Ein Beichttuch war mit M. W., 1 mit J. M., die übrigen Effekten mit B. G. roth gemerkt, in Sacktücher und Hemden war auch noch zum Theil die Nr. 38 roth eingemerkt. — Verdächtig sind 2 Bursche, von denen der Eine als gut mittelgroß, mit schwarzem Schnurbarte, bekleidet mit graulichem Hute, grauer Joppe und Hose, der Andere als etwas kleiner und mit ähnlichem Anzuge beschrieben wird. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 5|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5551. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 4. d. M. wurde Morgens um 7 Uhr in der Donau zunächst des hiesigen Fleischhauses unweit des Ufers die Leiche eines neugebornen Kindes aufgefunden, dessen Gesicht mit einem gelben Tuche verhüllt war. Dieses Kind ist nach dem Sectionsbefunde den Erstickungstod gestorben und es fand sich auch in dem Munde des Kindes ein Stück färbiges Baumwollzeug, welches in den Schlund eingedrungen. Dieser That verdächtig wird eine 18- bis 19jährige Weibsperson von mittlerer Statur, mit schönem Gesicht und bekleidet mit einem langen Tuchmantel und einem Baschlik auf dem Kopfe bezeichnet. Um Recherchen nach der Kindesmutter wird ersucht.

Regensburg 5|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5552. **Eichelberger** Christian.*) Bei dem dahier verhafteten Dienstknecht Georg **Stölzl****) von Kögel, Ger. Bogen, wurde ein Arbeitsbuch auf den Namen Christian **Eichelberger** von Ettersdorf, Landg. Stadtamhof, d. d. 30. November 1838, sowie ein Zeugniß, d. d. Altenerding 20. Januar 1874, nach welchem Eichelberger dortselbst vom 17. August 1873 bis 20. Januar l. J. in dieser Gemeinde diente (Name des Dienstherrn unleserlich) gefunden. Da ꝛc. **Stölzl** von einem Besitzer dieser Papiere nichts zu wissen vorgibt, so wird um sachdienlichen Aufschluß ersucht.

Wasserburg 6|11 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 27|1811 (1874).
**) Zuletzt 38|2608 (1874). Die Red.

5553. **Lehmeier** Maria von Göhren, prot., 21 J. alt, vom k. Bezirksgerichte München l|J. wegen Diebstahls zu 6monatl. Gefängniß verurtheilt, wovon 1 Monat erstanden, wurde am 24. Septbr. c. wegen hoher Schwangerschaft aus dem Gefängniß entlassen und von dem unterfertigten Amte angewiesen, sich in ihre Heimath Göhren zu begeben, ist aber dort nicht eingetroffen. Es wird daher ersucht, deren Aufenthalt auszumitteln und dafür Sorge zu tragen, daß dieselbe im Auffindungsfalle in so lange beaufsichtigt wird, bis die Fortsetzung der Strafe ohne Nachtheil für ihre und ihres Kindes Gesundheit zulässig erscheint, sodann aber an die k. Gefangenanstalt Sulzbach abzuliefern und hierüber sowohl an das k. Bezirksgericht München l|J., als anher Mittheilung zu machen.*)

Weißenburg 5|11 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 63|4233 (1874). Die Red.

5554. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 7. d. M. wurde aus dem Pegnitzflusse bei Beilhof, Landg. dahier, die Leiche eines neugeborenen, lebensfähigen Kindes gezogen, welches in ein mit vielen Flecken versehenes Hemd eingewickelt und zugebunden war. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß ein Verbrechen in Mitte zu liegen scheint.

Nürnberg 9|11 74. K. Unt.-Richter.

5555. **(Mordversuch.)** Am 19. August l. J. Abends beil. 9 Uhr wurde zweimal in das Schlafzimmer des Philipp Müller, Oberverwalters beim Herzog von Nassau in Hohenburg, geschossen. Um Spähe nach dem Thäter wird mit dem Bemerken ersucht, daß ꝛc. Müller Demjenigen, durch dessen Bemühung der Thäter ermittelt wird, eine Belohnung von **300 fl.** zusichert.

Weilheim 1|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5556. **Rostalski** Alfred, Post-Schaffner (26 Jahre alt, dunkle Haare, dunkler Schnurbart, hübsches Gesicht, mit Spuren der Schwindsucht, abgezirkelten rothen Backen, schlank, 1,67 — 1,70 M. groß, bekleidet mit grauem Filzhut, graugeflimmertem Rock, desgl. Weste und Beinkleidern), ist nach Unterschlagung von über 4700 Thaler amtlicher Gelder, worunter sich auch die Banknote vom 5. Dezember 1867 Lit. A Nr. 32526 über 500 Thaler befand, sowie eines Accepts über 1681 M. 60 Pfg. auf Berger & Comp. in Waldenburg i|S. lautend, flüchtig. Er spricht geläufig französisch. — Für die Ergreifung und Wiederherbeischaffung der entwendeten Gelder hat die kaiserl. Oberpost-Direction hier eine Belohnung von **250** Thaler ausgesetzt. Von dieser Summe erhält der, welcher einen Theil des Entwendeten herbeischafft, einen verhältnißmäßigen Betrag, der aber, welcher nur die Ergreifung des ꝛc. **Rostalski** bewirkt, **100** Thaler Belohnung.

Breslau 6|11 74. K. Polizei-Präsidium.

5557. **(Maschinenriemen-Diebstahl.)** In der Nacht vom 21|22. Oktbr. l. J. wurde in Koneberg, B.-A. Kaufbeuren, aus einer Futterschneid-Maschine der 64' lange und 3" breite Riemen entwendet. Um Spähe wird ersucht.*)

Augsburg 7|11 74. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. 81|5464 (1874). Die Red.

Widerrufe.

5558. **Bolinger** (richtig **Bullinger** Kaspar.
72|4779 (1874).

5559. **Hagn** Friedrich.
55|3708, 64|4246 (1874).

5560. **Hähnlein** Georg.
79|5289 (1874).

5561. **Gebhardt** Andreas.
74|4947 (1874).

5562. **Storner** Anna.
70|4674 (1874).

5563. **Leistner** Anna.
70|4675 (1874).

5564. **Ignjatovics** Math. (**Dimitrievics** Jovan).
64|4249 (1874).

5565. **Burghardt** Friedrich.
79|5282 (1874).

5566. **Hase** Georg.
7|408, 8|479 (1874).

5567. **Greim** Wilhelm.
79|5298 (1874).

5568. **Wahlrab** Karl.
78|5220 (1874).

5569. **Mittelholzer** Christine.
17|1103, 42|2834 (1874).

5570. **Hahn** Johann.
77|5182 (1874).

5571. **Zeller** Rosine.
6|294, 7|376, 10|572 (1873), 47|3194, 67|4481 (1874).

5572. **Zirer** Martin.
78|5216 (1874).

5573. **Weber** Therese (**Bigott** Anna, **Sedlmeier** Maria).
94|6390 (1873), 20|1302 (1874).

5574. **Schubert** Ferdin. Heinrich.
69|4578 (1874).

5575. **Pflügler** Anton.
48|3262 (1874).

5576. **Böck** Gustav.
81|5437 (1874).

5577. **Kirchner** August.
69|4588 (1874).

5578. **Lanzl** Max.
90|6566 (1872), 48|3252 (1874).

5579. **Fischer** Mathias.
79|5288 (1874).

5580. **Bohrer** Peter.
54|3658 (1874).

5581. **Entsprungener Zuchthaussträfling** (**Schöll** Joseph).
76|5086 (1874).

5582. **Dörfl** Michael.
4|186 (1874).

5583. **Reger** Andreas.
59|3935 (1874).

5584. **Lausenhammer** Walburga.
72|4802 (1874).

5585. **Lecker (Oswald)** Franz Xaver.
72|4820 (1874).

5586. **Richter** Georg.
72|4821 (1874).

5587. **Grieb** Alois.
81|5483 (1874).

5588. **Solleder** Georg.
69|4597 (1874).

5589. **Schwarz** Joseph (**Rauchensepp**).
63|4210 (1874).

5590. **Vermißte Person** (**Schaller** Barb. Wilh.).
6|351, 9|584 (1874).

5591. **Huber** Ludwig.
4|179 (1874).

5592. **Simson** Lorenz.
66|4407 (1874).

5593. **Härtl** Eva.
55|3691 (1874).

5594. **Kerner** Franz Xaver.
80|5382 (1874).

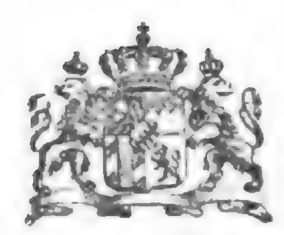
5595. **Burk** Joh. Adam.
69|4589 (1874).

5596. **Westermeier** Wilhelm.
80|5397 (1874).*)

*) Wurde arretirt.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 83.  München 15. November 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5597. ☛ **Rall** Karl Wilhelm von Urach (Würtemberg), wird hiemit steckbrieflich verfolgt wegen Mordes, beziehungsweise Mordversuches, verübt am 9. Nov. l. J. Nachmittags auf der Tettnang-Lindauer Landstraße, eine halbe Stunde von hier. Derselbe ist Maurer, in den 30er Jahren, stark mittelgroß, kräftig und schlank gebaut, hat schmales gesundfärbiges Gesicht, dunkle, vorne dünne Haare, als er zuletzt gesehen wurde, trug er starken dunklen Schnurbart, grauen, mit äußeren Seitentaschen versehenen Rock, graue dunklere Hose, schwarzseidene Kappe, goldenen Fingerring, um den Hals eine gelbe Uhrkette, hatte weder Geld noch Gepäck bei sich.

Tettnang 11/11 74. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5598. **Weiblinger** Johann Ferdinand, 18 J. alt, vormals Kellner, aus Obererlbach, B.-A. Gunzenhausen, wegen Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 10/11 74. K. Unt.-Richter.

5599. **Heitzinger** Johann, led. Taglöhner aus Stadl bei Lambach in Oesterreich, zuletzt in Teisendorf (36—38 Jahre alt, trägt goldene Ohrringe in Muschelform, wahrscheinlich vorne gekappte Schuhe), wegen Diebstahls.

Traunstein 10/11 74. K. Unt.-Richter.

5600. **Bichler** Georg, vormal. Bäcker von Grafing, zuletzt in der Villa Holz in Niederpöcking bei Starnberg, wegen Vergehens der betrügerischen Gläubigerverkürzung gemäß Art. 12, 135 E.-G.*)

Wasserburg 8/11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 81/5481 (1874). Die Red.

5601. **Zimmermann** August, 15 Jahre alt, prot., Schmiedlehrling aus Feuchtwangen, wegen Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 10/11 74. K. Unt.-Richter.

5602. **Schallhammer** Mathias, Uhrmacher von Bebernau, wegen mehrerer Vergehen der Unterschlagung. (§§ 246, 74 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Memmingen 10/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5603. **Hahn** Joseph, Dienstknecht aus Junkenhofen, B.-A. Schrobenhausen, 29 Jahre alt, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Weilheim 8/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5604. **Metzger** Adam, Eisengießer von Augsburg, u.

5605. **Herer** Jakob von Straßkirchen, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund Art. 135 E.-G.

Weilheim 8/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5606. **Wipp** Franz Paul, suspendirter k. Gerichtsvollzieher von Weißenhorn, wegen Verbrechens im Amte auf Grund §§ 350, 351 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Memmingen 9/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5607. **Anwander** Georg, led. Schäfer von Pfaffenhausen, B.-A. Mindelheim, wegen Vergehens des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Weilheim 11/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5608. **Riggl** Barbara, Regenschirmmachersfrau von Grasheim, wegen Verbrechens des Betrugs z. Sch. der Dienstmagd Anna Ei von Laimering gemäß § 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; sie zieht angeblich als Hausirhändlerin herum.*)

Aichach 11/11 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 9/735 (1871). Die Red.

5609. **Seiler** Andreas, led. Bräuknecht von Leipheim; er ist wegen zweier Verbrechen des Diebstahls in die öffentliche Sitzung verwiesen. (Art. 136 E.-G.)*)

Augsburg 9/11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4667 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5610. **Setzer** Joseph, 31 J. alt, verheir. Zimmergeselle von Neuhof, B.-A. Hemau.*)
Urtheil v. 4. Juli 1874: 5 Monate u. 14 Tage Gefängniß wegen gewerbsmäßiger unberechtigter Jagdausübung.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Regensburg 13/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81/5450 (1874). Die Red.

5611. **Laugner** Franz, 34 J. alt, led. Schuhmacher von Leupdorf, Ger. Pottenstein.
Urtheil: 6 Wochen Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Bayreuth 16/10 74. K. Bezirksgericht.

5612. **Bayer** Georg, 25 J. alt, led. Bäcker und Wirth von Ziegelanger, Ger. Eltmann, gebürtig aus Neuses, Ger. Kronach.
Urtheil v. 16. Septbr. 1874: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Beleidigung und Bedrohung.

Schweinfurt 17/10 74. K. Bezirksgericht.

5613. **Greilinger** Georg, led. Schusterssohn von Obersunzing, Ger. Straubing, zuletzt in Vilseck.*)
Urtheil v. 28. August 1874: 5 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung, Diebstahls 2c. und eine durch Anrechnung der Untersuchungshaft als verbüßt erklärte Haftstrafe von 14 Tagen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 19/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 74/4972 (1874). Die Red.

5614. **Lübbe** Emil, 17 J. alt, Handlungs-Commis von Braunschweig.*)
Contum.-Urtheil v. 21. Septbr. 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen versuchter Erpressung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 17/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Nennt sich auch Georg **Herwart**, v. zuletzt 53/3604 (1874). Die Red.

5615. **Geiger** Alois, Inwohner von Weißenregen.
Urtheil v. 24. Juli 1874, bestätigt in 2. Instanz: 10 Tage Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt. (Die Kosten trägt die k. Staatskasse.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 17/10 74. K. Bezirksgericht.

5616. **Bitscher** Katharina, led. Dienstmagd von Grimolzhausen, B.-A. Schrobenhausen.
Urtheil v. 24. Septbr. 1874: 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aichach 19/10 74. K. Bezirksgericht.

5617. **Haider** Therese, led. Inwohnerin von Aicha vom Wald.*)
Schwurgerichtl. Contum.-Urtheil v. 28. April 1874: 4 Jahre Zuchthaus und 200 Thlr. Geldstrafe wegen 4 Verbrechen des Betrugs 2c.

Straubing 19/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Identisch mit 45/2991 (1873)? Die Red.

5618. **Krause** Gustav Adolph, led. Schuhmachergeselle, gebürtig zu Burau, heimathberechtigt zu Görlitz in Preußisch-Schlesien, Füsilier und Reservist, 22 Jahre alt.*)
Urtheil v. 10. Septbr. 1874: 1 Jahr 6 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls und Unterschlagung.

Kempten 19/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51/3446 (1874). Die Red.

5619. **Geis** Heinrich, 44 Jahre alt, Taglöhner von Soden.
Urtheil v. 10. Septbr. 1874: 3 Wochen Gefängniß wegen Jagdvergehens. (Die Kosten trägt die Staatskasse.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aschaffenburg 20/10 74. K. Bezirksgericht.

5620. **Waßmann** Doris, 19 Jahre alt, Israelitin, led. Handelsmannstochter von Schnodsenbach.
Rechtskr. Urtheil v. 24. August 1874: 47 Tage Gefängniß.

Windsheim 19/10 74. K. Bezirksgericht.

5621. **Christan** Katharina, 28 J. alt, led. Dienstmagd von Ebing, Landg. Mühldorf.*)
Urtheil v. 1. Septbr. 1874: 1 Jahr 6 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.

Regensburg 15/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Auch **Berger** Katharina, v. zuletzt 40/2719 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

5622. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht vom 7. auf 8. Novbr. l. J. wurden aus der Stadtpfarrkirche zu Dinkelsbühl mittelst Einbruchs entwendet: 99 größere und kleinere Silberstücke und noch andere versilberte und vergoldete Münzen, 24 Rosenkränze, 1 goldenes Kreuz, 1 Paar goldene Ohrringe, 1 goldener Fingerring, 1 goldene Münze an vergoldeter Kette, 1 goldenes Ringlein, ein Zweiguldenstück mit der Mariensäule im Gesammtwerthe von 90 bis 100 fl. Am Ort der That fand man einen Knopf mit dem Gepräge des k. bayer. 3. Art.-Reg. Um Spähe, Verhaftung des Thäters (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) und Hieherlieferung desselben wird ersucht.

Ansbach 10/11 74. K. Unt. Richter.

5623. **Bärtschi** Johannes von Summiswald, Canton Bern, entsprungener Zuchthaussträfling (30 Jahre alt, 5' 6" 7''' hoch, blonde Haare und Bart, blaue Augen, große stumpfe Nase, über dem einen Auge eine Narbe), und ein

5624. **Unbekannter,** beil. 30 Jahre alt, mittelgroß, braune glatte Haare, dunkler Kinn- und Backenbart, Berner Dialect, dunkle Kleidung, der Wechselfälschung im Schadensbetrage von 7500 Francs beklagt, sind zu verhaften unter Anzeige an das Landjäger-Commando in St. Gallen.

St. Gallen 10/11 74. Der Landjägerhauptmann.

5625. **Reißinger** Margaretha, 25 J. alt, led. Dienstmagd aus Altenmuhr, wegen Diebstahls zu 1 Jahr 2 Monaten Gefängniß verurtheilt, wurde wegen vorgerückter Schwangerschaft im Septbr. l. J. aus der Gefangenanstalt Sulzbach entlassen, hat sich aber entgegen der ihr gewordenen Weisung nicht in ihre Heimath — jetzt Siegelsdorf, B.-A. Fürth — begeben. Dieselbe wolle an das genannte Bezirksamt abgeliefert werden.

Ansbach 19/10 74. K. Bezirksgericht.

5626. **(Aufgegriffene silberne Schnürkette.)** Am 11. Oktbr. l. J. ist dahier höchst wahrscheinlich einem Bauer, glaublich aus der Gegend von Dachau, eine silb. Schnürkette gestohlen worden, welche derselbe kurz vorher dem Silberarbeiter Scheiber im Thal Nr. 8 vergeblich zum Kaufe angeboten hatte. Da diese Kette zu Amtshanden gekommen, wird um Ermittlung des fraglichen Bauers ersucht.

München 12/11 74. K. Polizei-Direction.

5627. **Thouent** Emil, 27—28 Jahre alt, angeblich Kaufmann und beurl. Sergeant des k. württb. 5. Inf.-Reg., ist dringend verdächtig, während einer Floßfahrt von Passau nach Engelhardszell am 28. Oktober l. J. einem Mitreisenden 6 österr. Staatsnoten à 10 fl. entwendet zu haben. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß sich derselbe über Schärding nach Bayern geflüchtet haben dürfte.

Engelszell 3/11 74. K. K. Bezirksgericht.

5628. **(Taschendiebstahl.)** Anfangs Oktober l. J. hat Abends in der Schillerstraße dahier eine Weibsperson mit schwarz- und weißgestreiftem Anzuge in einer Hausflur einem Bauer einen Geldbeutel mit 30—40 fl. Geld aus der Hosentasche entwendet. Um Spähe nach dem Beschädigten wird ersucht. — Cr. M. 600.

München l/J. 8/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5629. **(Bahnhofdiebstahl.)** Am 29. v. M. wurde dem Schneider W. Suhl Abends zwischen 4 und 5 Uhr im Wartsaale 3. Classe des hiesigen Bahnhofes ein Reisesack von roth- und dunkelgestreiftem Stoffe mit 1 dunkelgrauen Jaquet, 1 hellgelben Hose und Weste, 1 dunkelbraunen Hose, 1 dunkelblauen Weste, 3 weißen Hemden, 6 Chemisetten und 3 Hemdkrägen, 3 Paar dunkelgrauen und 2 Paar hellblauen Socken entwendet. Verdacht fällt auf einen in den 30er Jahren stehenden Burschen mit blondem Schnurbart, den man mit dem Reisesack sich entfernen sah. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 8/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5630. **Schlögl** Michael, Töpfergeselle von Zwiesel, treibt sich wahrscheinlich in schlechter Gesellschaft herum und wolle mittelst Zwangsvorweis eventuell per Schub anher gewiesen werden; er ist 19 Jahre alt, unter Mittelgröße, untersetzt, bartlos, hat dunkelbraune Haare, braune Augen, große spitzige und höckerige Nase, kleine Narbe an einem Backen zwischen Auge und Ohr, auffallenden, weit in die Stirne hereinreichenden Haarwirbel.

Regen 10/11 74. K. Bezirksamt.

5631. **(Aufgegriffenes Zigeunermädchen.)** Am 3. l. M. wurde in hiesigem Bezirke ein circa 13 Jahre altes Zigeunermädchen, angeblich Katharina **Golterasch** aus Kogaraschka in Wälschtyrol verhaftet. Dieselbe hat angeblich auf dem Wege von Cham nach Straubing ihren Vater Johann **Golterasch**, der auf der Heimreise begriffen und in Begleitung seines Weibes Magdalena Maria Golterasch und noch 2 Kindern, Katharina, 8 Jahre und Elga, 7 Jahre alt, als Drehorgelspieler umherziehen soll, verloren. Um Spähe, Verhaftung des Johann Golterasch und Resultats-Mittheilung wird ersucht.

Straubing 9/11 74. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5632. **Münch** Joseph, Bäckergehilfe von hier. — Cr. M. 642.

München l/J. 2/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5633. **Nardelli** August, 28 J. alt, Eisenbahnarbeiter aus Cadene in Südtyrol, zuletzt in Rupprechtstegen, und

5634. **N. N.,** dessen angebliche Frau oder Zuhälterin.

Nürnberg 4/11 74. K. Unt.-Richter.

5635. **Neumaier** Maria, Colonistenstochter von Obermarfeld, B.-A. Neuburg a/D., als Zeugin.

Aichach 4/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5636. **Rubatscher** Michael, Gerbergeselle von Tiers in Tyrol, als Zeuge.

Dornbirn 2/11 74. K. K. Bezirksgericht.

5637. **Lohberger** Paul, Gerbergeselle von Engelshütte, Ger. Neukirchen hl. Blut, zuletzt in Traunstein.

Traunstein 7/11 74. K. Unt.-Richter.

5638. **Rothaas** Vincenz, ehemal. Grenzaufseher aus Neukirchen-Balbini, B.-A. Cham.

Passau 5/11 74. K. Unt.-Richter.

5639. **Sturm** Meregini, 30 J. alt, led. Steinbrecher und Eisenbahnarbeiter von Falesina, Bez. Pergine, Kreis Trient, als Zeuge; er hat sich am 5. Oktbr. d. J. plötzlich von Langenau entfernt.

Ulm 6/11 74. K. württb. Oberamtsgericht.

5640. **Fillechner** Ludwig, Eisenbahnarbeiter von Holzkirchen, als Zeuge.

Weilheim 6/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5641. **Wagner** Ursula, Schuhmacherswittwe von Arbing, Gem. Rott, Ger. Wasserburg, wegen Diebstahls.

Traunstein 6/11 74. K. Unt.-Richter.

5642. **Allgäuer** Joseph, led. Dienstknecht von Heselbach, B.-A. Burglengenfeld.

Regensburg 6/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5643. **Frey** Antonio, Musiker aus Wien bei der Musik-Kapelle Strauß und Langenbach aus Barmen-Elberfeld, als Zeuge. — T. Nr. 410.

München l/J. 9/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5644. **Wiedemann** Anton, led. Buchbindergeselle von Augsburg, und

5645. **Baumann** Johann Heinrich, led. Posamentirer von Herisau.

Lohr 5/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5646. **Eibl** Joseph, Bräuknecht und Ziegelarbeiter von Oberhirschberg, zuletzt in Bogenhausen.*)

München r/J. 6/11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 100/7331 (1872). Die Red.

5647. **Haselmayer** Gabriel, verheir. Taglöhner von Mödingen, als Beschuldigter wegen strafbaren Eigennutzes.
Schwabmünchen 4/11 74. K. Landgericht.

5648. **Riegel** Johann, Dienstknecht aus Rauschenberg, B.-A. Neustadt a/A.
Fürth 6/11 74. K. Unt.-Richter.

5649. **Hummel** Georg, ledig, von Köbitz, Gerichts Burglengenfeld.
Regensburg 9/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5650. **Moosmaier** Joseph, Maurer von hier. — T. Nr. 534.
München l/J. 9/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5651. **Wolf** Mathias, Taglöhner von Oberhausen.
Augsburg 6/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5652. **Thurnhuber** Martin und

5653. **Thurnhuber** Magdalena, Taglöhnerseheleute von Freising. — Cr. M. 532.
München l/J. 5/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5654. **Ständl** Michael, Dienstknecht von Eitelsbrunn, Landg. Regenstauf, als Zeuge.
Landshut 5/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5655. **Degele** N. N., Colporteur von Neu-Ulm, wegen Stellung eines Strafantrages.
Augsburg 20/10 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5656. **Frühholz** Sebastian. 77/5154 (1874).

5657. **Haupt** Philomena. 43/2899 (1874).

5658. **Klühspies** Friedrich. 77/5141 (1874).

5659. **Stubenvoll** Therese. 2/61, 42/2831 (1874).

5660. **Weinecke** Thomas. 79/5284 (1874).

5661. **Hintermeier** Franz. 77/5167 (1874).

5662. **Greger** Joh. Baptist. 58/4296 (1872), 53/3590 (1874).

5663. **Bischof** Thomas. 73/4887 (1874).

5664. **Braun** Johannes. 73/4888 (1874).

5665. **Datz** Friedrich. 77/5185 (1874).

5666. **Schmidt** Karl. 80/5371 (1874).

5667. **Schneider** Georg. 57/3801 (1874).

5668. **Zoller** Gebhard. 82/5533 (1874).

5669. **Lautenbacher** Margaretha. 22/1469 (1874).

5670. **Maderer** Johann (**Melbersroth, Zeiler, Kraft, Müller, Henneck**). 53/3560, 69/4584 (1874).

5671. **Verbrechen wider die Sittlichkeit** (**Maake** Heinr. Wilh. August). 68/4538, 72/4797 (1874).

5672. **Abel** Thomas. 79/5285 (1874).

5673. **Dörfler** Wolfgang. 72/4780 (1874).

5674. **Pröbstl** Magdalena. 73/4896 (1874).

5675. **Owandner** (falsch **Anwandner**) Friedrich. 66/4861, 96/7070 (1872).

5676. **Wenninger** Jakob. 45/2984 (1873).

5677. **Obermüller** Therese. 79/5304 (1874).

5678. **Kriegl** Karl. 71/4720 (1874).

5679. **Kriegenhofer** Peter. 77/5183 (1874).

5680. **Leix** Gregor. 74/4959 (1874).*)

*) v. zuletzt 80/5389 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 84.



München 21. November 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5681. **Wenng** Georg Ludwig, Lithograph und Gefreiter, 21 J. a., 1,62 M. groß, hat blonde Haare, schwachen blonden Schnurbart, volles gesundfärbiges Gesicht, untersetzt, wegen Fahnenflucht.

München 11/11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

5682. **Stark** Jakob, Dienstknecht von Eula, wegen Verbrechen des Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. *)

Donauwörth 6/11 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 11/724 (1874). Die Red.

5683. **Aufang** Franz, Taglöhner aus Schellenberg, v. C.-P.-Bl. 81/5436 l. J., ist 25 Jahre alt und war zuletzt bei Freilassing bedienstet.

Traunstein 10/11 74. K. Unt.-Richter.

5684. **Sandl** Sibylla, 47 Jahre alt, Taglöhnersfrau von Kaspa(r)zell, B.-A. Bogen, zuletzt im Graßlfingermoose dann in Ottendichl, ist gemäß Art 136 E.-G., §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., wegen Diebstahls in das hiesige Gefängniß an der Badstraße einzuliefern.

München r/J. 12/11 74. K. Bezirksgericht.

5685. **März** Joseph*) und

5686. **März** Franziska, ehemalige Handelsmannseheleute zu Tann, Ger. Simbach a/J., wegen Verbrechens des betrügerischen Bankerotts, bezw. wegen Verbrechens der Theilnahme hieran.

Pfarrkirchen 12/11 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 47/3218 (1874). Die Red.

5687. **Fischer** Joseph, 16 J. alt, Hüterssohn von Steppberg, Ger. Neuburg, wegen Diebstahls (§ 244 R.-St.-G. B., Art. 136 E.-G.); seine Kleider sind ebenfalls einzuliefern.

Donauwörth 13/11 74. K. Unt.-Richter.

5688. **Burger** Joh. Jakob, Gemeiner u. Oekonomiehandwerker des k. 5. Chev.-Reg., Schuster aus Edesheim, B.-A. Landau, wegen Diebstahls und Fahnenflucht; er ist 21 J. alt, 1,66 M. groß, hat schwarze Haare, braune Augen, Vernarbung an der linken Brustseite.

Zweibrücken 10/11 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5689. **Fredl** Paul, Häuslerssohn und Dienstknecht von Stiglreuth, Ger. Grafenau, (19 J. alt, 5' 7" groß, hat schwarze Haare, braune Augen, dicke Nase), wegen Verbrechens des Diebstahles gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Deggendorf 11/11 74. K. Unt.-Richter.

5690. **Kellnhofer** Georg, Postillon von Neuern, beheimathet in Hadruwa, Ger. Neuern; er hat am 10. d. Mts. auf der Retourfahrt von Furth nach Neuern sich aus dem Postbeutel einen Geldbrief mit 179 fl. 27 kr., Reg.-Nr. 305 aus Rietenau an Schwarz in Neugebein, dann einen solchen, Reg. Nr. 5 aus Straubing an Wührer in Siglhof, Post Neuern mit 2 fl. 29 kr. nebst Geldkarte und Stundenzettel angeeignet (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).

Straubing 15/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5691. **Schlicht** Joseph, Zimmermann u. diess. Gemeiner aus München, 23 J. alt, 1,64 M. groß, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

München 15/11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib.-Reg.

5692. **Priller** Kaspar, Dienstknecht von Niedergottsau, Gem. Haiming, Ger. Burghausen, 19 J. alt, wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Wasserburg 14/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5693. **Schalch (Schalk)** Johann, Steinhauer und Sägknecht von Tölz wegen Verbrechens des Betrugs gemäß § 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Wasserburg 13/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5694. **Podolsky** Joseph, 20 J. alt, Inwohnerssohn und Schneidergeselle von Rothebern, Ldg. Hengersberg, wegen Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Deggendorf 14/11 74. K. Unt.-Richter.

5695. **Gebhardt** Johann Lorenz, vulgo **Hundsgebert,** Webergeselle von Höchstädt, Landg. Thiersheim, 55 J. alt, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er hat eine silb. Spindeluhr mit röm. Ziffern und gelben Zeigern, wovon der kleine abgebrochen ist, nebst silb. Kette, Uhrschlüsseln und messingenem Siegelstöckchen, ferner ein großes Kopfkissen mit weiß und blauem leinenen Ueberzug, eine neue rothgestreifte Schürze und ein roth und weißes Halstuch entwendet. Die Ablaten sind ihm abzunehmen, gegebenen Falls ist bezüglich ihrer Veräußerung zu recherchiren.

Hof 14/11 74. K. Unt.-Richter.

5696. **Bauer** Mathias, oder **Baumann** Mathias oder Andreas, (sog. **Waldeckermandl),** Taglöhner aus Waldeck, B.-A. Kemnath, ohngefähr 60 J. alt, nach Art. 136 E.-G., §§ 242, 244 R.-St.-G.-B.; er ist verdächtig am 26. Oktbr. l. Js. zu Poppenreuth, B.-A. Kemnath, Stiefel, welche auf der Sohle mit Nägeln und auf den Absätzen mit Eiseln beschlagen sind, entwendet zu haben und trägt solche wahrscheinlich.

Weiden 15/11 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5697. **Knoll** Heinrich, Maurer von Weißenburg.
Urtheil: 10 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Eichstätt 23/10 74. K. Bezirksgericht.

5698. **Hederer** Andreas, 23 Jahre a., Maurer in München (Vorstadt Haidhausen).
Urtheil v. 30. Septbr. 1874: 1 Jahr 3 Monate Zuchthausstrafe wegen Verbrechens des Diebstahls und Vergehens der Unterschlagung.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach, im Falle Einlegung des Einspruchs dagegen diesf. Gefängniß.

Wasserburg 23/10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 54/3635 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

5699. **Grachek** Georg, Landwehrschütze von Winkel, österr. Bez.-Hptm. Tschernembl, welcher sich während seines Reservedienstverhältnisses der Uebertretung der Meldevorschriften schuldig gemacht und deßhalb zu 48stündigem Arreste verurtheilt wurde und sich als Hausirer in Bayern aufhält, ist nach Weisung des k. b. Staatsministeriums des Innern v. 12. l. M. (Nr. 12726) an das nächste österreichische Bezirksgericht zum Zwecke des Strafvollzuges zu verweisen und hievon Anzeige zu erstatten.

München 15/11 74. K. Polizei-Direction.

5700. **Stölzl** Georg. Dem dahier verhafteten Georg **Stölzl** (v. E.-P.-Bl. 82/5552 l. J.) wurden auch ein auf Johann **Stockmaier** von Hindlhueb, Ger. Erding, lautender, am 11. Mai 1853 vom 1. Infanterie-Regiment ausgestellter Militär-Entlassungsschein, sowie ein von der Gemeindeverwaltung Thierlstein am 24. Juli 1871 auf die Inwohnerin Anna Maria **Raith** von Regenpeilstein lautender Vorweis abgenommen. Um sachdienlichen Aufschluß über allenfallsige, diesen Personen zugefügte Diebstähle wird ersucht.

Wasserburg 14/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5701. **Belzl** Ursula, led. Taglöhnerin von Seligenporten, 24 J. alt, schon vielfach wegen Bettels und Landstreicherei bestraft und im bayer. E.-P.-Bl. 14/899 (1874) als Gewohnheitsstreunerin und sicherheitsgefährlich bezeichnet, zieht seit Ende Oktober l. J. wieder arbeitslos herum und weiß sich Unterstützungen zu erschwindeln. Es wird wiederholt gewarnt, der Genannten Unterstützung zu Theil werden zu lassen und gebeten, sie gegebenen Falls als Landstreicherin zur gerichtlichen Strafe zu bringen und in ihre Heimath liefern zu lassen, nachdem sie den Verweisungen in ihre Heimath mittelst Zwangspaß keine Folge leistet.

Neumarkt 12/11 74. K. Bezirksamt.

5702. ☞ **(Unbekannter Verhafteter.)** Am 3. d. M. wurde dahier ein unbekannter Bursche eingeliefert, der sich Michael **Egger** von Deggendorf nannte, aber in Deggendorf unbekannt ist; er dürfte vielleicht aus einer Strafanstalt entsprungen sein, da er ein Hemd nach Art der Gefangenenhemden mit der Nr. 766 mit chemischer Tinte aufgeschrieben trägt. Signalement: Haare blond und gelockt, Augen blau, Nase gebogen, Schnurbart blond, Gesichtsfarbe blaß, Größe 1,60 M., Alter 35 Jahre, trägt dunkelbraunen Spenser, Hose von derselben Farbe, Filzhut und hochrothwollene Frauenstrümpfe. Anhaltspunkte bezüglich der Identität wollen anher übermittelt werden.

Laufen 12/11 74. Staatsanw.-Vertreter.

5703. **(Raub.)** Am 6. l. M. Morgens 6¼ Uhr wurde auf dem Wege von Burgrain nach Neuharting die Näherin B. Stöger von Isen unter Drohungen und Mißhandlungen ihrer Baarschaft zu 1 fl. 27 kr. nebst einem alten schwarzen ledernen Portemonnaie und einer Scheere beraubt. Der Thäter wird beschrieben: Beil. 30 Jahre alt, ziemlich groß, von sehr dunklem Aussehen, untersetzt, hatte schwarzen Schnurbart, braunes Gesicht, trug schwarze Tuchjoppe, alte hellgraue Hose, grauen Filzhut, breite Stiefel und ein Täschchen auf dem Rücken. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 13/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5704. **(Maschinenriemen-Diebstahl.)** Vor Kurzem wurden bei Traunstein aus einer Schneidsäge 3 Transmissionsriemen gegen 40' lang, von braunem Leder, an mehreren Stellen mit gelbem Leder zusammengenäht, durchschnitten und gestohlen. Um Spähe wird ersucht.*)

Traunstein 14/11 74. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. 81/5464, 82/5557 (1874). Die Red.

5705. **(Flüchtiger Uhren- und Schmuckdieb.)** In der Nacht vom 6|7 d. M. wurden dahier mittelst Einbruchs entwendet: 4 oder 5 silberne Cylinderuhren mit und ohne Goldrand, 7 goldene Eheringe, 5 vergoldete Mustersiegelringe aus Messing, 1 goldener Damenring mit emaillirter Platte, Glaube, Hoffnung und Liebe darstellend, 1 goldener Damenring, oben abgerundet, emaillirt, mit weißer Perle, 1 goldener Damenring, oben emaillirt, 1 goldener Haarring mit gold. Deckel, innen hohl, gerippt, mehrere goldene Damenringe mit Rosetten, einige silberne Bauernringe, an der Seite gepreßt, oben eine Platte, 1 goldener Granatring, oben mit 5 Granaten, neben einander gefaßt, 1 kleiner goldener Kugelring, aufgesetzt mit einer Rosette mit blauen Steinchen, eine Rose vorstellend, 1 goldener Damenring mit einer Rosette, ein Vergißmeinnicht darstellend, 1 silberner und vergoldeter Damenring mit rothen Steinen, 1 goldener Damenring mit emaillirter Platte und eingelegter goldener Krone, 1 Talmihalskette, sog. Panzerkette, 1 silb. Herrnhalskette mit goldenem Schieber (Panzerkette), 1 silberne kurze Herrnkette mit goldenem Schieber, 2 Stück Talmiherrnketten, eine mit großen, eine mit kleinen Gliedern, 1 Talmiherrnkette mit weiten Gliedern, 1 Talmipanzerkette, 1 goldene Stiftkette, 1 starke Talmipanzerkette mit Karabiner zum Einhängen, einige Talmischlüssel zum Anhängen an die Ketten, 1 kleines ovales goldenes Medaillon, 1 messingenes vergoldetes Medaillon in Größe einer Damenuhr, 1 runde goldene Broche, emaillirt mit einer Perle, einige goldene Brochen, 1 goldene Garnitur, Broche und Uhrgehänge, einige goldene Boutons, einige Kinderohrringe, gold und emaillirt, silberne und vergoldete Boutons, 1 silberplatirter Leuchter. Dringender Verdacht fällt auf einen Mann in den 30er Jahren, klein, mit schwarzen Haaren, kleinem Schnur- und Knebelbart, bekleidet mit abgetragenem dunkelblauem Ueberrock, einem Shäwlchen von allerlei Farben, und grauem Filzhut. Dieser Mann wendete sich allem Anscheine nach von hier nach Hof, wo derselbe am 8. d. M. Gegenstände, welche zweifelsohne zu den gestohlenen gehören, verkauft haben soll. Bemerkt wird, daß von dem Damnifikaten nicht behauptet werden kann, ob nicht auch noch andere Gegenstände mit entwendet wurden. Um Spähe wird ersucht.

Bayreuth 16|11 74. K. Unt.-Richter.

5706. **Winterlein** Paul, Zeugschmied von Nürnberg (ca. 34 Jahre alt, sehr groß, hageres blasses Gesicht, Schnurbart), hat hier einen Kleiderdiebstahl verübt und ist flüchtig. Wir ersuchen um Fahndung, Verhaftung und Nachricht.

Worms 14|11 74. Großh. hess. Polizei-Commissariat.

5707. **Will** Johann, Schmiedgeselle von Motten, Ldg. Brückenau, ist verdächtig, am 26. Oktbr. l. J. im Gasthause „Zum Adler“ in Marktheidenfeld 1 Ueberzieher von braunem Ratine, mit schwarzem Wollenatlas gefüttert und schwarzsammtnem Kragen, mit zwei Reihen schwarzübersponnenen Knöpfen, rechts und links zum Zuknöpfen gemacht, vorne herunter und an den Aermeln mit schwarzem Band eingefaßt, außen auf jeder Seite eine Tasche mit Klappen und innen rechterseits mit einer Tasche im Werthe von 26 bis 28 fl. entwendet zu haben. Um Spähe und Hieherlieferung des Genannten wird mit dem Bemerken ersucht, daß er wahrscheinlich gegen Aschaffenburg zu weiter gereist ist.*)

Marktheidenfeld 14|11 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 51|3840 (1872). Die Red.

5708. **(Ein unverbesserlicher Hochstappler.)** Der Privatlehrer Franz Jos. **Wagner** aus Eiskirch bei Köln, welcher, wie im b. C.-P.-Bl. 63|2967 (1866) bekannt gegeben, schon im J. 1866 in Hermannstadt in Siebenbürgen als der berühmte Gelehrte Professor **Dr. Moritz Wagner** aus München aufgetreten ist und Schwindeleien verübt hat, ist neuerlich nach Ausschr. des Polizei-Commando in Zürich vom 10. l. M. im Eberh. Allg. Polizei-Anzeiger Nr. 40 Ziff. 858 vom 14. l. M. daselbst unter gleicher falscher Personalangabe aufgetaucht und hat unter dem Vorgeben momentaner Geldverlegenheit beträchtliche Summen zu erschwindeln gewußt. Auf denselben wird hiemit neuerlich mit dem Bemerken aufmerksam gemacht, daß er ca. 48 J. alt, klein, untersetzt ist, große Glatze, im Nacken dunkelblonde dichte Haare hat, zuletzt hellen Schnurbart trug, flüsternde, näselnde Sprechweise, trippelnden Gang hat und bescheidenes, fast schüchternes Benehmen, dabei große Schwatzhaftigkeit zeigt.

München 17|11 74. Die Red. d. b. C.-P.-Bl.

5709. **Habicht** Gustav, Kellner von Gotha (18 J. alt, klein, schmal, hat dunkelblonde, in der Mitte gescheitelte Haare, graue Augen, spitze Nase, langes blasses Gesicht, trägt den Kopf seitwärts, trug schwarzen Filzhut, dunkelblauen Anzug), ist dringend verdächtig, am 11. l. M. Abends hier mit Einbruch 300 fl. (südd. 5 fl.-, 10 fl.-Scheine, 20- und 10-Markstücke), ein viereckiges goldenes Medaillon mit Damenphotographie, 1 goldenen Ring gestohlen zu haben. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Frankfurt a|M. 12|11 74. K. Polizei-Präsidium.

5710. **(Kirchendiebstahl.)** Am 7|8. Novbr. l. J. wurden in der Wallfahrtskirche bei Batzhausen, B.-A. Velburg, durch Einbruch gestohlen: 8 — 10 fl. Opfergeld, 1 messingene feuervergoldete herzförmige Hänglampe nebst 3 Hängketten mit länglichen versilberten Gliedern, 4 Wachskerzen. Eine kleine Metallsäge wurde zurückgelassen. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 11|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5711. **Schaffner** Michael, auch **Mischko** genannt, Saitling- und Nußhändler, hat sich, wenn er nicht in Bälde in die Gegend von Pfarrkirchen kömmt, beim ihm nächstgelegenen k Land- oder Bezirksgerichte behufs eidlicher Vernehmung wegen des ihm in der Nacht vom 17|18 Sept. l. J. im Ostermaierschen Gasthause zu Rotthalmünster zugefügten Gelddiebstahls zu 34 fl. zu stellen.

Pfarrkirchen 15|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5712. **(Aufgegriffene gestohlene Werthpapiere rc.)** Zum Ausschr. im C.-P.-Bl. 77|5165 (1874), betreffend die Verhaftung des Franz **Plöster** u. Anton **Steinbrech** aus Prag, wird bemerkt, daß die Verhafteten mit der bekannten Diebsfamilie **Weiß** aus Freyung im bayer. Walde in Verbindung standen und in deren Wohnung sich u. A. auch **103** seidene Shlipse, welche bei Jahrmärkten auf dem Lande gestohlen worden sein dürften, vorfanden. Um Ermittlung bezüglicher Damnifikaten und sonstige sachdienliche Mittheilungen wird ersucht. Weiter wird bemerkt, daß sich der Kellner Ferd. Anton **Krasa**, wie nachträglich constatirt worden, von August l. J. bis jetzt ununterbrochen in Prag aufgehalten hat, somit nicht als der „dritte Genosse“ des Franz **Plöster** und Anton **Steinbrech** bezeichnet werden kann, welcher sich hier der Verhaftung durch die Flucht entzogen hat.

München 15|11 74. K. Polizeidirektion.

5713. **(Flüchtiger Dieb.)** Ein beim Straßenbau in der Nähe von Flanitz einige Zeit beschäftigter Bursche hat sich u. A. auch eines Verbrechens des Diebstahls dringend verdächtig gemacht. Dieser Bursche ist Anfangs der 20er Jahre, blond, mittelgroß, untersetzt, hat rothes Gesicht, ist bartlos und an Nase und nächster Umgebung stark blatternarbig, nannte sich Alois **Graßl** aus der Pfarrei Hutthurn, hatte aber ein Dienstbuch auf den Namen **Alois Riedl**. Nach Meldung der Station Hutthurn sollen die beiden Namen „Riedl" und „Graßl" dem nemlichen Burschen zugehören und derselbe ein Inwohnerssohn von Gaisbach, Gem. Prag, Ger. Passau I, sein, und soll derselbe dermalen im Rotthal in der Nähe von Griesbach bei einem Bauern als Knecht dienen. Es wird ersucht, den Aufenthalt dieses Burschen auszuforschen, dessen Identität genau zu controlliren, da er gerne fremde Namen führt, ihn zu verhaften und hier einzuliefern. Nach einem grauen Filzhut ist derselbe auszusuchen. Hiebei wird vor Verwechselung mit einem Alois **Riedl** von Ruhstorf*) oder Grubweg, welcher auch blatternarbig, aber schwarzhaarig sein soll, gewarnt.

Deggendorf 12/11 74. K. Unt.-Richter.

*) v. 66/4411 (1874). Die Red.

5714. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Zwischen Juli und Mitte Oktober l. J. wurden der Kaufmanns-Wittwe Christiana Maurerer dahier die Couponsbögen sammt Talons der $4^1/_2$ % bayerischen Staatsobligationen Lit. C Nr. 15998 und 15999 des Eisenbahnanlehens von 1856, dann etwa 1800 — 2000 fl. in 4% bayerischen Staatspapieren, welch letztere jedoch nicht näher beschrieben werden können, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 16/11 74. K. III. Unt.-Richter.

5715. **Weber** Johanna, Hausirhändlerin von Saldenburg, zuletzt wohnhaft in Steinriesl bei Deggendorf, wolle verhört werden wegen Vergehens des Betrugs, begangen am 20. Septbr. l. J. z. Sch. des Krämers Karl Steinberger von Massing, welchem sie Waaren unter dem Vorgeben, sie wisse hiefür bestimmte Käufer, ablockte und ihn hiedurch um 31 fl. 1 kr. beschädigte.*)

Pfarrkirchen 16/11 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 88/5927 (1873). Die Red.

5716. **(Flüchtiger Falschbrandbettler.)** Am 14. l. M. versuchte ein angeblicher Kaufmann Julius **Kern** von Olmütz in einem großen Geschäftshause in München für die angeblich am 3. Okt. l. J. in Olmütz durch eine verheerende Feuersbrunst Verunglückten Unterstützung zu erschwindeln und brachte hiebei ein offenbar gefälschtes, auf das k. k. Bezirksamt Olmütz dd. 5. Okt. l. J. lautendes Zeugniß, dann ein allem Anscheine nach ebenfalls gefälschtes Verzeichniß von Personen, welche zu dem gedachten Zwecke bereits ansehnliche Beträge beigesteuert haben sollten, in Vorlage. Als man ihn zu einer der letztbezeichneten Personen zu führen im Begriffe war, ergriff er die Flucht; um Spähe wird mit dem Beifügen ersucht, daß der Gauner anscheinend ein Israelite ist und als junger, schmächtiger, blasser Mann mit leichtem schwarzen Vollbarte geschildert wird.*)

München 15/11 74. K. Polizei-Direction.

*) Erinnert an den unter dem Namen Albert **Norden** von Weidenthal in der Rheinpfalz signalisirten Gauner im C.-P.-Bl. 23/1534, 26/1741, 30/2033 (1874). Die Red.

5717. **(Betrüger mittelst gefälschter Circular-Creditbriefe.)** Am 9. l. M. Abends hat ein Fremder (30—35 J. alt, 6′ groß, korpulent, dunkle Haare, volles blasses rasirtes Gesicht, trug dunklen Paletot, Regenschirm mit schwarzem starkem Griff, gab sich für einen Gold- und Juwelenhändler aus, hat mangelhaftes Gebiß, fehlt namentlich ein Vorderzahn im Oberkiefer (bei der hiesigen Vereinsbank auf einen Circular-Creditbrief der deutschen Bank in Berlin 1202 Thaler erhoben; der Creditbrief lautet zwar auf 4000 Thaler, ist aber gefälscht, da die ursprüngliche Ziffer 400 in 4000 verändert ist.)

(Während derselbe das Geld erhob, ging vor dem Bureau ein Fremder, vielleicht ein Genosse des Gauners, auf und ab, welcher hier im Hotel Leinfelder als Kaufmann Karl **Freiberg** aus Berlin wohnte, ohne daß daselbst laut telegr. Nachricht ein solcher bekannt ist; dieser Mann ist beil. 30 J. alt, ziemlich groß, schlank, trug sog. Cotelettbart, modernen Cylinderhut, modernen färbigen Hemdkragen, rothes Foulardtuch um den Hals, hechtgrauen Ueberrock und spricht reines Deutsch.)

Die deutsche Bank in Berlin hat für Aufgreifung des Betrügers, welcher sich dort Edwin **Lee**, pseudonym Henry **Bauting** nannte, eine **Belohnung** von **500 Thalern** ausgesetzt.

Am 7. Nov. l. J. ist in Hannover ein gleicher Betrug zu 1400 Thalern verübt worden, der dortige Betrüger wird beschrieben: 30 J. alt, jüdisches Aussehen, mittelgroß, schmächtig, glatt rasirt, dunkle knapp geschorne Haare, dunkle Kleidung, gute norddeutsche Aussprache, hatte Paß der englischen Gesandtschaft in Berlin mit russischem Visa.

Um Verständigung betreffender Geschäftshäuser und Verhaftung des Betrügers, wobei insbesondere der Vernichtung weiterer Falsifikate vorgebeugt werden wolle, wird ersucht.

München 15/11 74. K. Polizeidirektion.

5718. **Mahlmeister** Anna, Ehefrau des Seilers Michael Mahlmeister, 52 J. alt, treibt sich in Begleitung ihres 16 Jahre alten Sohnes ohne ordentliche Beschäftigung herum und verursacht der hiesigen Armenkasse durch Erhebung von Reiseunterstützungen vielfache Auslagen. Es wird ersucht, ihr keinen Reisevorschuß zu gewähren, wenn nicht alle gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind.

Kissingen 11/11 74. K. Bezirksamtmann.

5719. **Eisenmeier** Johann, led. Bäckergehilfe aus Treuchtlingen, ist verdächtig, am 31. August l. J. Nachmittags in Eibach, Landg. Hilpoltstein, durch Einbruch 1 Zweiguldenstück und 1 goldenen glatten Reifring, werth 4 fl., gestohlen zu haben. Er ist um die gestohlenen Gegenstände und um seinen Aufenthalt z. Z. der That zu controliren und falls sich der Verdacht bestätigt, zu verhaften. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Amberg 12/11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 61/4550 (1872). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5720. **Schwarz** Johann, Maurer von Hunderdorf, B.-A. Bogen. — Cr. M. 481.

München l/J. 9/11 74. K. III. Unt.-Richter.

5721. **Köberich** Johann, Eisenbahnarbeiter aus Lützendorf und seine Zuhälterin:

5722. **Müller** Maria aus Schönbrunn.

Donauwörth 10|11 74. K. Unt.=Richter.

5723. **Kratzer** Franz, Bleistiftarbeiter von hier, 16 Jahre alt; falls er arbeits= und mittellos ist, ist er wegen Vergehens des Betrugs nach § 263 R.=St.=G.=B., Art. 135 E.=G. zu verhaften.

Nürnberg 11|11 74. K. Unt.=Richter.

5724. **Keerl** Otto Louis, Scribent v. Regensburg.

Regensburg 10|11 74. K. I. Unt.=Richter.

5725. **Naumann** Wilhelm, auch **Leitershofer** genannt, v. C.=P.=Bl. 81|5501 l. J., ist 26—29 J. alt, klein, hat blondes Schnurbärtchen, blonde Haare, rothes Gesicht.

Augsburg 12|11 74. K. II. Unt.=Richter.

5726. **Niggl** Ludwig und

5727. **Niggl** Joseph*), umherziehende Regenschirmflicker von Karlshuld, dann

5728. **Niggl** N. N.**), des Letzteren Ehefrau. — T. Nr. 296.

Donauwörth 12|11 74. K. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 10|604 (1873).
) Vergl. **Haftbefehl im C.=P.=Bl. 83|5608 (1874). Die Red.

5729. **Wenzlick** Anna, Taglöhnerin von Frauenau. Cr. M. 527.*)

München l|J. 14|11 74. K. III. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 80|5864 (1872). Die Red.

5730. **Janker** Georg, Inwohner von Büchlberg, Gem. Wiesenfelden, Ger. Mitterfels, als Beschuldigter wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.

Straubing 14|11 74. K. II. Unt.=Richter.

5731. **Schreiner** Joseph, Schuhmacher von hier. Cr. M. 659.

München l|J. 10|11 74. K. I. Unt.=Richter.

5732. **Keil** Eulogius, led. Maurer von Dürrwangen.*) — T. Nr. 241.

Donauwörth 15|11 74. K. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 29|1974 (1874). Die Red.

5733. **Blümlein** Karl, 17 Jahre alt, Sattlergeselle von Schwabach; auch seine Beschäftigung ist anzuzeigen.

Fürth 14|11 74. K. Unt.=Richter.

5734. **Ströll** Johann, led. Dienstknecht von Wundsheim, B.=A. Neunburg v|W.*)

Regensburg 15|11 74. K. I. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 43|3251 (1872). Die Red.

5735. **Stiefel** Franz, Dienstknecht von Hofberg bei Landshut, nun wahrscheinlich Eisenbahnarbeiter.

Landshut 16|11 74. K. I. Unt.=Richter.

5736. **Lauerwald** Adam, Schleifer aus Bernrode, Kreis Worbis, als Zeuge.

Frankfurt a|M. 13|11 74. Der Staatsanwalt.

5737. **Spiegel** Anna Maria, led. Eisenbahnarbeiterin von Abenberg; auch ihre Beschäftigung ist anzuzeigen.

Fürth 12|11 74. K. Unt.=Richter.

5738. **Maier** Franz Xaver, 25 Jahre alt, Dienstknecht von Oberdorf, Gem. Martinszell, B.=A. Kempten.*)

Memmingen 15|11 74. K. II. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 10|706 (1872). Die Red.

5739. **Keck** Benedikt, led. Bilderhändler von Zusmarshausen.*)

Augsburg 12|11 74. K. II. Unt.=Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 72|4774 (1874). Die Red.

5740. **Mayr** Andreas und

5741. **Mayr** N. N., dessen Ehefrau, Wirthschaftspächter von Bloßenau (Bayern), als Beschuldigte wegen Hausfriedensbruches.

Ehingen 14|11 74. K. würtb. Unt.=Richter.

5742. **Martin** Martin, verheir. Eisenbahnarbeiter von Stötten, B.=A. Mindelheim.

Memmingen 15|11 74. K. II. Unt.=Richter.

5743. **Roßner** Wilhelm, Maschinist von Bergtheim, zuletzt bei Werl in Sendling, und

5744. **Deschmann** Eduard*), ehemal. Redakteur aus Würtemberg. — Cr. M. 378.

München r|J. 18|11 74. K. I. Unt.=Richter.

*) Vergl. **Haftbefehl** wegen Diebstahls gegen Eduard **Dötschmann**, früher Redakteur in Ulm, im C.=P.=Bl. 38|2552 (1874). Die Red.

5745. **Forster** Jeremias, Colporteur, früher Forstgehilfe von Wörishofen, B.=A. Mindelheim; derselbe ist Soldat des k. Inf.=Leib=Reg. und seit 1. Oktbr. l. J. beurlaubt. — Cr. M. 557.

München l|J. 17|11 74. K. III. Unt.=Richter.

5746. **Stich** Christian Paul, 19 J. alt, Metzger und Hundshändler von Nürnberg; auch seine Beschäftigung ist anzuzeigen.

Fürth 17|11 74. K. Unt.=Richter.

5747. **Wurm** Joseph, Arbeiter von Achendorf bei Straubing, zuletzt dahier.

Nürnberg 18|11 74. K. Unt.=Richter.

Widerrufe.

5748. **Müller** Nikolaus. 76|5109 (1873).

5749. **Brahmann** Georg. 4|229 (1874).

5750. **Schmeizl** Mathias. 79|5329 (1874).

5751. **Schmeizl** Jakob. 79|5330 (1874).

5752. **Bauer** Georg. 30|2014 (1874).

5753. **Pongratz** Georg. 69|4591 (1874).

5754. **Schäffler** Joh. Bapt. 68|4518 (1874).

5755. **Schmidt** Thomas. 67|4425 (1873).

5756. **Hiebler** Margaretha. 20|1341 (1874).

5757. **Preßmann** Johann. 20|1347 (1874).

5758. **Greßmann** Johann. 28|1884 (1874).

5759. **Schmidt** Herrmann. 59|3955 (1874).

5760. **Solamon** Walburga. 77|5139 (1874).

5761. **Bock** Benjamin. 36|2424 (1874).

5762. **Greisinger** Anton. 72|4785, 81|5442 (1874).

5763. **Metzner** Andreas. 52|3437, 64|4236 (1873).

5764. **Kügle** Valentin. 72|4823, 75|5009 (1874).

5765. **Huber** Martin. 79|5313 (1874).

5766. **Engelhard** August. 56|3733 (1874).

5767. **Hutzler** Lorenz (**Hartlage** Elise. 44|2956 (1874).

5768. **Wöckerl** Franz Xaver. 91|6159 (1873).

5769 **Imlauer** Franz Xaver. 92|6194 (1873), 55|3707, 68|4510 (1874).

5770. **Rüffelmacher** Wilhelm. 78|5247 (1874).

5771. **Zacherl** Johann. 66|4388 (1874).

5772. **Kurzmaier** Georg. 71|5249 (1874).

5773. **Maier** Franz Xav. 51|3455 (1874).

5774. **Friedl** Peter. 80|5415 (1874).

5775. **Basel** Franz Xaver. 82|5528 (1874).

5776. **Sturm** Johann. 71|5580 (1871), 6|377 (1872).

5777. **Winkelmeier** Wilhelm. 74|4960 (1874).

5778. **Schwab** Anna Maria. 80|5409 (1874).

5779. **Singer** Ludwig (Joseph). 68|4515, 72|4787, 75|5010 (1874).

5780. **Rall** Karl Wilhelm. 83|5597 (1874).

5781. **Hammerbacher** Georg Adam. 59|3953 (1874).

5782. **Pöhlmann** Albert. 66|4818 (1874).

5783. **Zimmermann** August. 83|5601 (1874).

5784. **Schaller** Peter. 80|5383 (1874).

5785. **Rückerl** Georg. 27|1809 (1874).

5786. **Freibold** Georg. 8|522 (1874).

5787. **Münch** Anna Maria. 8|523 (1874).

5788. **Raidel** Benedikt. 15|951, 53|3570 (1874).

5789. **Elgertshausen** Eugen. 70|4672, 75|5005 (1874).

5790. **Marchner** Michael. 80|5398 (1874).*)

*) Ist verhaftet.

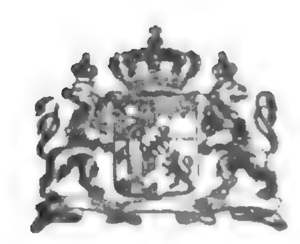
5791. **Schillinger** Joseph.*) 94|6879, 97|7122 (1872), 72|4785, 81|5441 (1874).

*) Vgl. 71|4742 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 85.



München 25. November 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5792. **Stranger** Thomas, zu Radstadt wohnhaft, Taglöhner und Scheerenfänger, ist wegen Verbrechens des Diebstahls an das zur Untersuchung delegirte k. k. Bezirksgericht Radstadt einzuliefern; er soll sich in der Gegend von Teisendorf in Bayern als Scheerenfänger oder Taglöhner befinden.

Salzburg 18/11 74. K. K. Landesgericht.

5793. **Hausjell** Theresia, verheirathet, geboren in St. Georgen, Bez. Mauerkirchen, z. Z. nach Schörfling, Bez. Vöklabruck, zuständig (24 J. alt, mittelgroß, schlank, schwarze Haare, braune Augen, trägt hellen Rock, gestreifte Schürze, schwarzseidenes Halstuch), wird wegen Verbrechens des Betrugs steckbrieflich verfolgt.

Salzburg 14/11 74. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5794. **Beyer** Friedrich, Schuhmachergeselle, angeblich aus Reichenbach in Sachsen, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist 27—28 Jahre alt, ziemlich groß und kräftig, hat lange schwarze Haare, schwarzen kleinen Schnurbart, trug dunkelbraunen Rock, braune Buckskinhose, dergl. Weste, gesteppte schwarze Stoffmütze und rindslederne Schaftstiefel mit Doppelsohlen.

Hof 18/11 74. K. Unt.-Richter.

5795. **Weiß** Nikolaus, led. Eisenbahnarbeiter von Hepperg, B.-A. Ingolstadt, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G. B., Art. 136 E.-G.*)

Freising 18/11 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 17/1133 (1874). Die Red.

5796. **Schmidt** Johann Georg, verheir. Schuhmacher in Großreuth und Cassier eines Consumvereines, wegen Unterschlagung auf Grund Art. 135 E. G.

Nürnberg 18/11 74. K. Unt.-Richter.

5797. **Lehner** Michael, 34 J. alt, led. Dienstknecht aus Kühbach, B.-A. Eggenfelden, zuletzt im Dienst in der Mußermühle bei Tacherting, Ger. Trostberg, wegen Diebstahlverbrechens z. Sch. des Seb. Huber, Dienstknecht in der Mußermühle, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Traunstein 18/11 74. K. Unt.-Richter.

5798. **Matschini** Leopold, Dienstknecht v. Finsterau, B.-A. Wolfstein, wegen zweier Verbrechen des Diebstahls. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Passau 15/11 74. K. Unt.-Richter.

5799. **Deibert** Karl, Rekrut des k. 5. Jäger Bat. und Schneider von Dielkirchen, B.-A. Kirchheimbolanden, zuletzt in Winnweiler domicilirend, wegen Fahnenflucht.

Speyer 21/11 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5800. **Gebhardt** Andreas*) von Abelsdorf, B.-A. Höchstädt a/A. (22 J. alt, 1,67 M. groß, schlank, blaß, hat braune Haare und Augen, Backenbart), und

5801. **Mattmann** Nikolaus von Volkach, B.-A. Gerolzhofen (23 J. alt, 1,68 M. groß, blond, schlank, bartlos), Beide diess. Gemeine, wegen Fahnenflucht; dieselben sind am 20. l. M. Abends dahier aus der Haft entwichen.

Nürnberg 21/11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 82/5561 (1874). Die Red.

5802. **Dobler** Joseph, Tuchscheerergeselle von Tristern (40 J. alt, 5' 5" groß, schlank, hat blonde Haare, blonden Bart, braune Augen), wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des L. Eibl, Tuchscheerer in Tristern. (Art. 136 E.-G.)

Pfarrkirchen 19/11 74. K. Bezirksgericht.

5803. **Reitmayer** Julius G. H. F., ledig, von Dinkelsbühl, zuletzt Percipient am k. Rentamte Kissingen, wegen Vergehens der Unterschlagung (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.); er ist 29 J. alt, schlank, 1,79 M. groß, hat schwarze lange Haare, schwarze Augen, lange spitze Nase, schwarzen Schnurbart, Anflug von Backenbart, gesunde Gesichtsfarbe, trägt schwarzen Anzug, niederen Stoffhut, grauen Shawl, Zwicker, hat militärischen Gang und Haltung, spricht viel und schnell.

Neustadt a/S. 21/11 74. K. Unt.-Richter.

5804. **Haggenmiller** Franz Xaver, led. Dienstknecht von Genhofen, B.-A. Sonthofen, wegen Betrugvergehens (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist 25 J. alt, mittelgroß, hat dunkle Haare, schwarzen, sog. Ohrenbart.

Kempten 22/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5805. **Seufert** Heinrich, Unteroffizier der 8. Feld-Batterie aus Schweinfurt, ein Metzger (23 J. alt, blond, kräftig, bartlos, graue Augen, 1,79 M. groß), wegen Fahnenflucht.

Augsburg 20/11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Feld-Art.-Reg.

5806. **Bähr** Karl, diess. Gemeiner und Tischler aus Wesel, Ger. Reesdüsseldorf in Preußen, wegen Fahnenflucht; er ist 27 J. alt, 1,68 M. groß, hat blonde Haare, blaue Augen, rundes gesundfärbiges Gesicht und entfernte sich am 2. d. M. aus der Garnison in Uniform. Derselbe hat jedenfalls seinen Weg nach Preußen genommen.

Amberg 19/11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

5807. **Beck** Johann, Gemeiner der Reserve, vormals im k. 5. Inf.-Reg. aus Altendorf, B.-A. Bamberg I, ehemals Postpraktikant (23 Jahre alt, 1,60 M. groß, blaß, hat blonde Haare, graue Augen, blonden Bart, etwas aufgeworfenen Mund, trägt Brille), wegen Fahnenflucht.*)

Bamberg 20/11 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

*) Zuletzt 68/4559 (1874). Die Red.

5808. **Kreidl** Johann, Dienstknecht von Holz, wegen Verbrechens des Raubversuchs. (§§ 44, 249 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Weilheim 20/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5809. **Denk** Jakob, Bahnarbeiter von Schierling, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B.; er entwendete am 16. l. M. Morgens in Oberndorf, Gem. Haindling, Landg. Mallersdorf, eine silb. vergoldete Cylinderuhr mit vergold. Zeigern, röm. Ziffern und ein Messingkettchen mit 2 Uhrschlüsseln.

Straubing 20/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5810. **Feucht** Franz, Taglöhner aus Pleckenthal, B.-A. Vilshofen, wegen Diebstahls.*)

Vilsbiburg 18/11 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 78/5226 (1874). Die Red.

5811. **Plötz** Johann Georg*), Metzgergeselle von Cham, wegen Vergehens des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; ferner ist zu verhaften diejenige Mannsperson seiner Begleitung, welche einen (gefälschten?) Reisepaß auf den Namen:

5812. **Hänfling** Mathias, Mühlknecht von Niederauernbach, B.-A. Neunburg v/W., führt.

Freising 20/11 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7/395 (1874). Die Red.

5813. **Rucker** Jakob (auch **Braun** genannt), led. Taglöhner von Leidling, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. (zuletzt C. P. Bl. 65/4345 l. J.).

Donauwörth 19/11 74. K. Unt.-Richter.

5814. **Schatz** Alois, Dienstknecht von Erling, wegen mehrerer Diebstähle.

Wolfratshausen 20/11 74. K. Landgericht.

5815. **Buchner** Joseph, Dienstknecht von Oberpfaffenhofen, Ger. Starnberg. — Cr. M. 392.

München r/J. 20/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5816. **Kurzmaier** Georg, Dienstknecht von Penzing, Ger. Wasserburg, wegen Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.*)

Wasserburg 20/11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 84/5772 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

5817. **(Maschinenriemen-Diebstähle.)** Auch im Landgerichtsbezirke Schrobenhausen kamen in jüngster Zeit drei Diebstähle von Dreschmaschinen-Riemen vor; bei dem einen Diebstahl haben die Diebe einen Schäffelsack mitgenommen, auf welchem der Name des Damnifikaten „Kaspar Frohnwieser in Westerham" schwarz eingezeichnet ist. Um Spähe, namentlich auch Recherche nach Sattlern, die solche Riemen kaufen, oder denen solche zum Kaufe angeboten werden, oder worden sind, wird ersucht.*)

Aichach 20/11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Vergl. C.-P.-Bl. 81/5464, 82/5557, 84/5704 (1874). Die Red.

5818. **(Uhrdiebstahl.)** Am 7. l. M. Vormittags wurde dem Bauer F. Reiserer zu Kirchdorf, Ger. Aibling, eine silberne Spindeluhr mit doppeltem Gehäuse und großen römischen Ziffern nebst schwerer eingängiger silberner Kette entwendet. Verdächtig sind Anton **Fertl**, Müllerburich aus Freising, und Johann **Hofmann**, Riemergeselle aus St. Leonhard. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 20/11 74. K. Unt.-Richter.

5819. **(Diebstahl an Geld, Schmuck rc.)** In der Nacht des 14. l. M. wurden in dem Wirthshause zu Hörmannsberg, B.-A. Friedberg, mittelst Einbruchs entwendet: 1 silberne Schurzkette mit 2 Frauenthalern, 2 silberne Jankerkettchen mit 3 goldenen Trauben und 3

goldenen Eicheln, eine 3 — 4 Ellen lange silberne Gollerkette, 1 gold. Steckkufe, 1 gold. Fingerring mit Plättchen, 1 gold. Geschnürbörtchen, goldene Borten, 2 Doppelgulden, 10 Sechser, 1 Florschnalle mit goldenem Reifchen, 2 silbergefaßte Rosenkränze, 1 blauer Janker mit rothen Blumen und 14 Vierundzwanziger-Knöpfen, 1 schwarzseidener Schurz mit rothen Blumen, 1 schwarzes Kopftuch, an drei Ecken mit rothen Blumen, 1 brauner, theils wollener, theils seidener Rock, 1 schwarzseidener Janker mit schwarzen Blumen und 14 Frauenzwölfer-Knöpfen, 1 schwarzseidenes Halstuch, 1 wollenes Halstuch, 1 grünseidener Schurz, 1 blauseidener Schurz, 1 grüner wollener Rock mit gelben seidenen Streifen, 1 rothpersener Rock, 1 schwarzseidener Schurz mit rothen Blumen, 1 rothpersenes Kopftuch, 1 weiße barbene Unterbettziehe, 1 rothpersene Kopfkissenziehe, 2 Ellen baumwollenes Tuch, 1½ Ellen schwarzer Pers mit rothen Blumen.

Verdächtig ist ein Mann von mittlerer Größe, bekleidet mit langen, bis an die Schenkel reichenden Wasserstiefeln, dunkler Joppe und einer Pelzkappe. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 18/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5820. **(Pferd- und Wagendiebstahl.)** In der Nacht vom 5/6. d. M. wurden in Bruckbergerau ein lichtbraunes 7jähriges Pferd, Stute, mit weißem Stern und Schnippe, ausgezeichnet durch eine tieferliegende Rippe nebst Ueberbein, sammt Fuhrgeschirr, dann ein eisengeachster einspänniger Wagen, auf dem Deichselbeschläge mit M. B. gezeichnet, entwendet. Um Spähe und Mittheilung wird ersucht.

Moosburg 17/11 74. K. Landgericht.

5821. **(Pferddiebstahl.)** Nach vorliegender Gend.-Anzeige wurde in der Nacht vom 20/21. l. M. dem Müller Sandmeier in Stätzling, Bez. Lechhausen, ein brauner, 17 — 18 Faust hoher, 500 fl. werther Wallach (das linke Auge etwas fehlerhaft, sonst ohne besondere Kennzeichen) gestohlen. Als verdächtig wird in der Anzeige Michael **Stambichler** von Oberbaar, Ger. Rain, mit dem Beifügen bezeichnet, daß derselbe das Pferd zu einem Pferdehändler in München bringen dürfte.

München 23/11 74. K. Polizei-Direction.

5822. **(Aufgefundene Legitimationen.)** In Ampfing kamen unlängst das Dienstbuch und der Militär-Abschied, sowie ein Arbeitszeugniß des Sebastian **Still** von Zollbruck und ein auf Georg **Baumann**, Eisenbahnarbeiter von Polding, lautender Heimathschein zum Vorschein, welche der dortige Austrägler Mathias **Simeier** gefunden haben will. Um Recherche bezw. Befragung der beiden Genannten darüber wird ersucht, auf welche Weise ihnen die bezeichneten Legitimationspapiere abhanden und in den Besitz des rc. **Simeier** gekommen sein mögen.

Mühldorf 12/11 74. K. Bezirksamt.

5823. **(Entsprungener Sträfling.)** Der Zuchthausgefangene Karl Theodor **Vasel** von Gschwend, würtb. Ob.-A. Gaildorf, Metzger von Profession, ist am 18. d. M. hier auf dem Transport entwichen. Signalement: Alter 25 Jahre, Größe 1,67 M., Gesichtsform breit, Gesichtsfarbe blaß, Haare dunkelblond, Augen grau, Wangen voll, Nase spitzig, Mund klein. Kleidung zur Zeit der Entweichung weißwollener Sträflingsanzug.

Hall 20/11 74. K. würtb. Oberamtsgericht.

5824. **(Gelddiebstahl.)** Gestern Abends beil. ¾7 Uhr nach Ankunft des Augsburger Postzuges kam dem Bräuer J. Dempf von Zeisertshofen, B.-A. Mindelheim, im hiesigen Bahnhofe ein Geldtäschchen mit 4610 fl. (meist süddeutsche Banknoten, dann Sovereigns, Napoleonsd'ors, Groschen, Sechser) abhanden. Auf Beischaffung des Geldes ist vom Verlustträger eine Belohnung von **100 fl.** ausgesetzt.

München 21/11 74. K. Polizei-Direction.

5825. **(Flüchtige Wirthshausdiebe, Mann u. Weib.)** Am 17. d. M. Früh zwischen 4 — 6½ Uhr wurden im Schachameier'schen Wirthshause zu Aha, Ldg. Gunzenhausen, entwendet: eine doppelgehäusige silberne Spindeluhr mit römischen Ziffern, äußerem Gehäuse von Schildkrot, mit messingenem Kettchen nebst Uhrschlüssel, eine silberbeschlagene Tabakpfeife mit Rehkrone und silberner Kette, 1 Paar Mannsstiefel mit rindsledernen Vorschuhen und kalbledernen Schäften, 3 mit P. F. gezeichnete Mannshemden von Flachs, 1 braunwollenes Halstuch mit weißen Streifen, 1 gelbgeblümtes Sacktuch, 1 sog. Hohlschlüssel. Verdächtig sind ein Mann mit schwärzlichem Schnurbarte, mittelgroß, bekleidet mit grauer Joppe und grauem Hute, dann eine etwas kleinere Weibsperson, die am Arm ein Weidenkörbchen trug; dieselben haben daselbst übernachtet, entfernten sich in der Frühe heimlich und sollen in der Richtung nach Oettingen zu gesehen worden sein.

Ansbach 20/11 74. K. Unt.-Richter.

5826. **Bauer** Amalie von Schwann, Ob.-A. Neuenbürg (24 Jahre alt, groß, stark, braune Haare, große dunkle Augen, am rechten Backen eine Warze, Kleidung: schwarzer Rock mit Volants, schwarzer Ueberwurf, dunkles Hütchen mit Schleier, große goldene Ohrringe mit schwarzen Steinen, Trauring mit der Gravirung „Frau Dr. Hest"), hat hier Betrug und Unterschlagung verübt. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 18/11 74. K. Polizei-Präsidium.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5827. **Gschwend** Anton, Schmiedgeselle von Ried, Gem. Reicholzried, Landg. Grönenbach, zuletzt in Obergünzburg in Arbeit.

Schillingsfürst 18/11 74. K. Landgericht.

5828. **Vogel** Ludwig, v. C.-P.-Bl. 76/5110 l. J., ist von Traidersdorf, B.-A. Kötzting.

Miesbach 19/11 74. K. Landgericht.

5829. **Funk** Franz, Schaubudenbesitzer von Haugendorf, B.-A. Ebern, als Zeuge.*)

München r/J. 18/11 74. Der Vertreter d. Staatsanw. am k. Stadt- u. Landg.

*) Zuletzt 45/3084 (1874). Die Red.

5830. **Fischer** Franz, Metzgergeselle von Stadtamhof.

Regensburg 21/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5831. **Daut** Friedrich*) aus Karlsberg; er reist unter dem Namen Franz **Plank** oder Johann Andrä **Plank**.

Regensburg 21/11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 31/2108 (1874). Die Red.

5832. **Keerl** Sophie, Buchhalterswittwe von Regensburg.

Regensburg 21/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5833. **Mick** August, Commis von Reusten, württ. Ob.-A. Herrenberg.

Regensburg 21/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5834. **Blümhuber** Andreas, Fabrikarbeiter von Kötzting; das Geld, das er von der Amalie Ebenbauer von Stadtamhof erhalten haben soll und das von Letzterer hier vom 10. auf 11. d. M. im Betrage von 100 fl., bestehend aus 3 Zwanzigmarkstücken, preußischen Thalern, Einmarkstücken, 20- und 10 Pfennig-Stücken entwendet wurde, ist ihm sammt dem mitentwendeten Säckchen abzunehmen.

Fürth 22/11 74. K. Unt.-Richter.

5835. **Grundler** Joh. Baptist, Dienstknecht von Nunzenried, Landg. Oberviechtach.*)

Landshut 16/11 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 93/6845 (1872). Die Red.

5836. **Vordrescher** Peter, 42 J. a., led. Taglöhner von Altenfelden, resp. Heubühl, B.-A. Neumarkt i/Oberpf.

Fürth 21/11 74. K. Unt.-Richter.

5837. **Weinmann** Gottlieb, Schäfer von Plattenhardt, württ. Ob.-A. Stuttgart.

Augsburg 21/11 74. K. III. Unt.-Richter.

5838. **Huber**, auch **Anzinger** Michael, Dienstknecht von Thalhäusl, Gem. Hundham.

Miesbach 20/11 74. K. Landgericht.

5839. **Dormeier** Johann, led. Maurer von Burtenbach.

Augsburg 18/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5840. **Marschall** Kaspar Theodor, ledig, von Kissingen, als Zeuge.

Neustadt a/S. 19/11 74. K. Unt.-Richter.

5841. **Reichl** August, Dienstknecht von Jebsen, B.-A. Münchberg, als Zeuge.

Hof 18/11 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5842. **Rehm** Katharina. 79/5326 (1874).

5843. **Maier** Mathias. 81/5471 (1874).

5844. **Jehle** Valentin. 16/1060 (1874).

5845. **Schmid** Peter. 82/5541 (1874).

5846. **Ferstl** Walburga. 78/5229 (1874).

5847. **Eberle** Joseph. 8 /5439 (1874).

5848. **Preller** Martin. 23/1751 (1872), 77/5148 (1874).

5849. **Thurnhuber** Martin. 83/5652 (1874).

5850. **Thurnhuber** Magdalena. 83/5653 (1874).

5851. **Meierhofer** Franz Xaver. 103/74?2 (1872).

5852. **Fredl** Paul. 84/5689 (1874).

5853. **Eibl** Joseph. 83/5646 (1874).

5854. **Semmelmann** Georg. 36/2437 (1874).

5855. **Schlicht** Joseph. 84/5691 (1874).

5856. **Rackl** Wilibald. 73/1860 (1874).

5857. **Riggl** Johann. 78/5223 (1874).

5858. **Hegenberger** Jakob. 81/5472 (1874).

5859. **Hegenberger** Ther. 81/5473 (1874).

5860. **Deisenbeck** Kaspar. 82/5543 (1874).

5861. **Köhler** Magdalena 69/4595 (1874).

5862. **März** Joseph. 47/3218, 84/5685 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

No. 86.  München 28. November 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5863. **Weber** Karl Leonhard, led. Dienstknecht von Donnstetten, würtb. Ob.-A. Urach, wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt; er ist 40 J. alt, korpulent, trug schwarzen Rock oder Joppe, graugestreifte Tuchhose und schwarzen Filzhut, blinzelt mit einem Auge. Bei seiner Ergreifung wolle hauptsächlich nach einem gelblichen Foulardtuche, als einem Ueberführungsstücke, gefahndet werden.

Ulm 21/11 74. K. würtb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5864. **Windolf** Katharina, 18 J. alt, led. Taglöhnerin von Eggolsheim, B.-A. Forchheim, wegen Kindesaussetzung. (§ 221 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Würzburg 23/11 74. K. Unt.-Richter.

5865. **Mannhofer** Pius, Tambour im k. 3. Inf.-Reg., 22 J. alt, von Emmering, B.-A. Bruck, bis zum 14. Novbr. h. J. nach Unterbrunn, B.-A. München l/J., beurlaubt, wegen Fahnenflucht rc.

Lindau 23/11 74. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5866. **Bayerl** Joseph von Altenmarkt, B.-A. Traunstein, dieff. Gemeiner und Schneidergeselle (22 Jahre alt, 1,57 M. groß, schmächtig, hat blonde Haare, Anflug von blondem Bart, blaugraue Augen, gesunde Gesichtsfarbe, trug die Uniform bei seiner Entweichung), wegen Diebstahls, Unterschlagung und Fahnenflucht.*)

München 22/11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 8/530 (1874). Die Red.

5867. **Abt** Crescenz von Oberstetten, würtb. Ob.-A. Ehingen, 21 Jahre alt, wegen wissentlich falscher Aussage auf Handgelübde, abgegeben beim k. Stadt- u. Landgerichte Lindau am 29. Oktober l. J. (§ 156 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Kempten 25/11 74. K. Unt.-Richter.

5868. **Hörger** Christoph, Bäckergeselle aus der Gegend von Bayreuth, v. C.-P.-Bl. 76/5069 l. J., soll sich erst jüngst in München befunden haben.

Traunstein 24/11 74. K. Unt.-Richter.

5869. **Huber** Johann, Eisenbahnarbeiter von Oberschondorf, B.-A. Landsberg, wegen zweier Diebstahlsverbrechen.*)

Weilheim 23/11 74. K. l. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 89/6522 (1872). Die Red.

5870. **Lenk** Michael, led. Taglöhner und Dienstknecht von Birnfeld, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 25/11 74. K. l. Unt.-Richter.

5871. **Zink** Babetta, led. Siebmacherstochter von Oettingen, wegen Diebstahls z. Sch. der Kleiderhändlerin Fanny Weinmann von Oettingen. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Oettingen 23/11 74. K. Landgericht.

5872. **Förtsch** Joseph, 28 J. alt, verheir. Bahnarbeiter von Sattelmannsburg, Gem. Wichsenstein, B.-A. Pegnitz, zuletzt in Velden, gemäß Art. 136 E.-G.; er ist wegen Diebstahlverbrechens in die diesger. öffentl. Sitzung verwiesen.*)

Nürnberg 21/11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53/3592 (1874). Die Red.

5873. **Mayer** Maria, Dienstmagd von Guttenburg, Ger. Mühldorf, f. n. der Anna Mayer von Polling, Ger. Mühldorf, nun verehelichten Taglöhnerin Anna Lesbichler von Guttenburg, wegen Vergehens des Betruges nach § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; sie ist ungefähr 16 Jahre alt, mittelgroß, untersetzt, hat gesunde Gesichtsfarbe und lichte Haare.

Wasserburg 22|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5874. **Stahl** Valentin, 18 Jahre alt, von Altleiningen, B.-A. Frankenthal, zuletzt hier wohnhaft als Gehilfe des Hausirhändlers Reimheimer aus Karlsberg, wegen Vergehens der Unterschlagung ihm anvertrauter Waaren. (Art. 136 E.-G.)

Immenstadt 24|11 74. K. Landgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5875. **Heller** Joseph, 57 J. a., led. Schreiber von Waldmünchen.
App.-Ger.-Urtheil v. 22. Juni 1874: 6 Monate Gefängniß wegen Beleidigung S. M. des deutschen Kaisers.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Memmingen 26|10 74. K. Bezirksgericht.

5876. **Auer** Georg, 29 J. a., led. Kohlenbrennerssohn von Trauchgau, zuletzt Fabrikarbeiter in Kempten.
Urtheil vom 2. Septbr. 1874: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weilheim 24|10 74. K. Bezirksgericht.

5877. **Herzensfroh** Bartholomäus, 29 J. a., verheir. Schuhmacher von Neufahrn, B. A. Freising.
Urtheil vom 14. Juli 1874: 4 Monate Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l|J. 28|10 74. K. Bezirksgericht.

5878. **Matheis** Joseph, 26 J. a., led. Viehtreiber in Haidhausen, Reservist des 3. Chev.-Reg.
Contum.-Urtheil vom 1. Oktober 1874: 1 Monat Gefängniß wegen Urkundenfälschung. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger. Gefängniß.

München l|J. 26|10 74. K. Bezirksgericht.

5879. **Leitner** Johann, 19 J. a., Schlossergeselle von hier.
Contum.-Urtheil vom 1. Oktober 1874: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
(Von seiner Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Nachricht gegeben werden.)

München l|J. 26|10 74. K. Bezirksgericht.

5880. **Seidl** Johann, 34 J. a., Anwesensbesitzer von Gilching, zuletzt in München.
Urtheil vom 7. März 1874: 1 Monat Gefängniß wegen Bedrohung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r|J. 27|10 74. K. Bezirksgericht.

5881. **Nagler** Rupert, verheir. Wirth von Dillingen.*)
Urtheil v. 30. Mai 1874: 14 Tage Gefängniß wegen ungehorsamen Ausbleibens als Zeuge.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 29|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 42|2830 (1874). Die Red.

5882. **Trübl** Apollonia, prot., 20 J. a., led. Händlerin von Karlsberg.*)
Urtheil v. 5. Septbr. 1874: 2 Monate Gefängniß wegen falscher Versicherung an Eidesstatt.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weilheim 28|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14|920 (1874). Die Red.

5883. **Probst** Joseph, 18 J. a., led. Handlungsreisender von Schönferchen.*)
Urtheil v. 27. August 1874: 2 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 29|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 26|1745 (1874). Die Red.

5884. **Stamminger** Stephan, 41 J. a., prot., led. Dienstknecht von Barthelmeßaurach.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Fürth 29|10 74. K. Bezirksgericht.

5885. **Heinrich** Mathias, 30 J. a., led. Dienstknecht von Eppisburg.*)
Urtheil v. 27. August 1874: 2 Jahre Zuchthausstrafe und 6 Tage Haftstrafe wegen Privaturkundenfälschung, Betruges rc.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Augsburg 29|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 19|1240 (1874). Die Red.

5886. **Eisele** Anton, Schaukastenbesitzer von Großkötz.*)
Urtheil: 6 Monate 14 Tage Gefängniß wegen Beleidigung Sr. Majestät des deutschen Kaisers u. Beleidigung eines Beamten.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Memmingen 31|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49|3337 (1874). Die Red.

5887. **Borkmann** Ludwig, 29 J. a., led. Kellner und Ausgeber von hier.*)
Contum.-Urtheil v. 5. Oktober 1874: 2 Jahre 9 Monate Zuchthaus und 120 Thlr. Geldstrafe eventuell 1 Monat Zuchthaus wegen Betruges und Diebstahls.
(Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher bekannt gegeben werden.)

München l|J. 2|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53|3562 (1874). Die Red.

5888. **Schwindl** Primian, 46 J. a., led. Torfarbeiter von Köglitz, Landg. Erbendorf, zuletzt in Ellmoosen, Landg. Aibling.
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Traunstein 2|11 74. K. Bezirksgericht.

5889. **Franke** Hermann, led. Tapezierer von Pförten, preuß. Kreisgerichts Sorau.*)
Contum. Urtheil vom 28. Septembr. 1874: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 26|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 47|3168 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

5890. **(Raubmord.)** In der Nacht vom 20. auf 21. Oktbr. d. J. ist ein Raubmord in Sonneborn verübt worden. Der Thäter, allem Vermuthen nach ein Vagabund, welcher ganz zerlumpte Strümpfe zurückgelassen, hat 40 Thaler in Doppelthalern und 2½ Guldenstücken, einen fast neuen Rock von bläulichschwarzem Doublestoff mit schwarzem Sammtkragen, eine gute schwarze Buckskinhose und eine silberne Ankeruhr mit Goldrand fortgenommen. Die Rückseite der Uhr war gravirt und auf der Innenseite ganz oben in der Nähe des Charniers war 1088 Lg. und 1612 Fr. Gbm. eingekritzelt. Da der Mörder wahrscheinlicher Weise sich in weitere Entfernung begeben hat, wird um Fahndung ersucht; falls eine Person betreten werden sollte, welche einen der obenbezeichneten Gegenstände bei sich führt, ohne sich sofort über den rechtlichen Erwerb ausweisen zu können, wolle solche festgehalten und sofort anher telegraphische Nachricht gegeben werden. — **300 Mark Belohnung.**

Gotha 20|11 74. Der Staatsanwalt.

5891. **Schwanengel** Adolph, vagabundirender Zimmergeselle aus Uffhoven (35 J. alt, hat dunkle Haare, hohe Stirne, graue Augen, breiten Mund, gesunde Zähne, breites Gesicht, kräftige Gestalt und Sprache), wolle festgehalten und hierüber sofort anher telegraphische Mittheilung gemacht werden. Am 19. Oktbr. d. J. ist er in Langensalza gewesen und trug damals dunklen sog. Ziegenbart, grauwollene schmutzige Joppe, darunter gelbgraue Jacke, graue Hose, Stiefel und abgetragenen schwarzen runden Hut; möglicherweise trägt er jetzt schwarze Buckskinhose und bläulichschwarzen Tuchrock mit schwarzem Sammtkragen. — **(Aeußerst dringlich.)**

Gotha 19|11 74. Der Staatsanwalt.

5892. **(Kirchendiebstahl.)** In der Kirche zu Eggenberg bei Ensdorf wurde zwischen 31. Oktober und 10. November l. J. neuerdings (v. C.-P.-Bl 62|4133 l. J.) ein Diebstahl mittelst Einbruchs verübt, wobei eine kleine Altarlampe aus Messingblech im Renaissance Styl, galvanisch versilbert, dann 2 Altardecken aus Wachsleinwand von dunkelgrüner Farbe mit weißlichen Sternblumen gestohlen. Um Spähe wird ersucht und bemerkt, daß die gestohlenen Gegenstände in eine benachbarte Stadt verbracht worden sein dürften.

Amberg 22|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5893. **(Flüchtiger Uhrdieb, Bettler.)** Am 12. v. M. Vormittags zwischen 9 und 10 Uhr wurde dem Müller J. Lisch in Spalt eine alte goldene große Repetiruhr mit Staubdeckel, weißem Zifferblatt und deutschen Zahlen, welche einen Geldwerth von 65 fl. haben soll, sammt goldener, etwas über 1' langer Panzerkette mit goldenem Schlüssel entwendet. Verdacht fällt auf einen bettelnden, anscheinend im Anfang der 30er Jahre stehenden Mann von mittlerer Größe, mit geröthetem Gesicht, schwarzem Schnur- und Knebelbärtchen, bekleidet mit grauer abgeschossener Joppe, brauner Hose, brauner Weste und grauem breitkrämpigem Hute. Um Spähe wird ersucht.

Fürth 21|11 74. K. Unt.-Richter.

5894. **(Entsprungener Irre.)** Der aus der Kreis-Irrenanstalt Werneck entwichene Schneidergeselle Peter **Elbert** von Schweinheim wolle aufgegriffen, in diese Anstalt zurückgeschafft und hievon anher Nachricht gegeben werden.

Aschaffenburg 16|11 74. K. Bezirksamt.

5895. **(Flüchtiger Gelddieb, Schlosser.)** In der Nacht vom 21|22. Juli h. J. wurden dem Dienstknecht M. Paster in einem hiesigen Gasthause 20 fl. entwendet. Verdacht fällt auf einen Schlossergesellen (beil. 26 Jahre alt, mittelgroß, schlank, mit röthlichem Vollbarte und langen blonden Haaren, gesunder Gesichtsfarbe), soll in München gebürtig und Reservist des 1. Inf.-Reg. sein; er bot auch der Kellnerin dieses Gasthauses eine große silberne Halskette an, welche außer den gewöhnlichen Gängen noch 2 lange, bis auf die Brust reichende und eine viereckige Schließe hatte, in deren Mitte eine große weiße Perle und an deren Ecken verschiedene andere Perlen und Steine von verschiedenen Farben angebracht waren. Um Spähe wird ersucht.

Passau 22|11 74. K. Unt.-Richter.

5896. **(Einbruchdiebstahl.)** Bei den am 20 l. M. im hiesigen Gerichtsgebäude, insbesondere auch den Geschäftszimmern der k. Untersuchungs-Richter mittelst Einbruches verübten Diebstählen wurden mitentwendet: eine Cigarrenspitze aus Weichselrohr mit tulpenförmigem Meerschaumansatz und Bernsteinspitze, 10—11 Groschenbriefmarken, ein Guldenstück, würtembergische Jubiläums Denkmünze, die Bildnisse einer sitzenden Frauengestalt und mehrerer Kinder zeigend, ein altes Rasirmesser mit bräunlicher Schale, ein einläufiges Terzerol, ein einfacher Dietrich. Um Spähe wird ersucht.

Schweinfurt 24|11 74. K. Unt. Richter.

5897. **(Raub.)** Am Abende des 11. Novbr. d. J. wurde der Schreiner J. Kirchner auf der Straße zwischen Gemünden und Schönau von einem Unbekannten angepackt, zu Boden geworfen, um ihn seines Geldes zu berauben; der Thäter ist von großer Statur, hatte langgrauen Mantel, einen Krämpenhut, schwarzen langen Bart und sprach den altbayerischen Dialect. Um Spähe wird ersucht.

Lohr 25|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5898. **(Pferddiebstahl.)** Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen hinsichtlich des im C. P.-Bl. 85|5821 l. J. bekannt gegebenen Pferddiebstahls wird ersucht.

Aichach 24|11 74. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5899. **Meißner** N. N., angeblich Telegraphenarbeiter, früher Zimmermann an einem Neubau in der Marsfeldstraße Nr. 3 oder 4 in München. — Cr. M. 331.

München rlJ. 20|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5900. **Ostermeier** N. N., Schlossergeselle, früher in Pasing in der Papierfabrik, zuletzt in der Kraus'schen Fabrik in Sendling. — Cr. M. 171.

München rlJ. 20|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5901. **Ankenbrandt** Georg, Eisenbahnarbeiter von Neubrunn, als Zeuge.

Windsheim 24|11 74. K. Unt. Richter.

5902. **Wuttke** Friedrich Wilhelm, Gärtner von Koppen, Amts Brieg, Reg.-Bez. Breslau. — Cr. M. 636.

München lJ. 25|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5903. **Lang** Walburga, Kellnerin von Reichersdorf, zuletzt in Sendling. — Cr. M. 379.

München r|J. 24|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5904. **Würth** Johann von Weißenburg a|S., und

5905. **Huber** Andreas von Reichertshausen, Beide Eisenbahnarbeiter, als Beschuldigte.

Windsheim 24|11 74. K. Unt.-Richter.

5906. **Schühlein** Friedrich, Schuhmacher v. Hohengüßbach, Landg. Scheßlitz, als Zeuge.

Coburg 17|11 74. Herzogl. sächs. Justizamt I.

5907. **Wolf** Jakob, Nagelschmiedgeselle von Rennertshofen, B.-A Donauwörth; derselbe arbeitete bis vor einiger Zeit in Geislingen und war im Frühjahr 1874 Packträger in Augsburg.

Augsburg 21|11 74. K. III. Unt.-Richter.

5908. **Kaspari** Max, Reitknecht aus Stolb in Pommern. — Cr. M. 628.

München l|J. 22|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5909. **Beinrieder** Maria, v. C.-P.-Bl. 80|5404 l. J., angeblich von Schrobenhausen, dürfte identisch sein mit der Taglöhnerin Maria Beinrieder von Hohenried, B.-A. Schrobenhausen.*) — Cr. M. 628.

München l|J. 21|11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Auch M. **Eisenberger**, v. das alleg. Ausschreiben. Die Red.

5910. **Helmstätt** Karl, Schauspieler von München.

Heidelberg 23|11 74. Großh. bad. Amtsgericht.

5911. **Dapfer** Georg, Colporteur aus Huglfing, wegen dreier Vergehen des strafbaren Eigennutzes.

Weilheim 18|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5912. **Wimpassinger** Simon, Brunnenmacher von Mühldorf. — Cr. M. 404.

München r|J. 24|11 74. K I. Unt.-Richter.

5913. **Scheffauer** Andreas, Handelsmann von Wertingen, als Damnifikat.

Memmingen 22|11 74. K. II. Unt.-Richter.

5914. **Arnold** Michael, Pflasterer von Rothenburg a. d. Tauber, als Zeuge.

Windsheim 24|11 74. K. Unt.-Richter.

5915. **Hofrichter** Maria, led. Dienstmagd von Zeitlarn, Ger. Regenstauf; dieselbe ist zu befragen, ob sie Anfangs dieses Monats entbunden hat und wenn ja, wo sie ihr Kind untergebracht hat. Sollte sich solche hiewegen nicht ausweisen können, so wolle sie verhaftet werden.

Regensburg 26|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5916. **Weinzierl** Regina, ledig, von Regensburg; sie ist der Prostitution ergeben, möglicherweise z. Z. auch in einem Dienste; auch ihre Beschäftigung wolle angezeigt werden.

Fürth 15|11 74. K. Unt. Richter.

Widerrufe.

5917. **Hamberger** Rosine. 78|5228 (1874).

5918. **Hübner** Kunigunda. 81|5481 (1874).

5919. **Hois** Engelbert. 68|4511 (1874).

5920. **Kräutlein** Konrad. 80|5377 (1874).

5921. **Galli** Lorenz. 57|3818, 64|4263 (1873), 7|389, 34|2289 (1874).

5922. **Gratz** Georg. 47|3213 (1874).

5923. **Greißl** Kaspar. 69|5075 (1872), 1|1 (1874).

5924. **Bichler** Georg. 54|3659, 81|5481, 83|5609 (1874).

5925. **Scheller** Anton. 37|2506 (1874).

5926. **Sterl** Franziska. 1|28, 2|60, 41|2771 (1874).

5927. **Schobert** Johann Georg. 80|5376 (1874).

5928. **Probst** Joh. Martin. 77|5147 (1874).

5929. **Niedermeier** Johann. 55|3689, 81|5457 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 87. München 3. Dezember 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5930. **Hummel** Georg von Obernbreit, wird hiemit wegen Diebstahls im wiederholten Rückfall (§ 244 R.-St.-G.-B.) steckbrieflich verfolgt.

Adelsheim 25|11 74. Großh. bad. Amtsgericht.

5931. **Raber** Heinrich, früher Schreiber aus Oberstein, 22 J. alt, wird wegen verschiedener Betrugsverbrechen steckbrieflich verfolgt; er führt eine Eisenbahn-Assistenten-Uniform bei sich.

Birkenfeld 21|11 74. Großh. oldenb. Staatsanw.

5932. **Müller** Dagobert, 27 J. alt, Küfer und Bierbrauer von Rathshausen, wird von verschiedenen württb. Gerichten, hier wegen schweren Diebstahls, steckbrieflich verfolgt. Unlängst hat er sich hier unter dem Namen **Karl Resch,** Küfer von Pfullendorf, umhergetrieben.

Horb 24|11 74. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5933. **Kolb** Michael, diess. Tambour und Schuster aus Pirmasens (20 J. alt, 1,57 M. groß, blaß, bartlos, hat hellblonde gekräuselte Haare, knabenhaftes Aussehen), wegen Fahnenflucht ꝛc.; er ist seit 22. l. M. flüchtig.

Metz 27|11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

5934. **Münch** Martin, Buchhalter aus Augsburg, nun hier beheimathet, wegen 4 Vergehen des Betrugs (Art. 135 E.-G.); derselbe ist seit 21. Oktbr. l. J. flüchtig und legt sich unbefugt den Titel eines Militärzahlmeisters bei.*) Cr. M. 549.

München I|J. 25|11 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 80|5402 (1874). Die Red.

5935. **Stich** Sebastian Andreas, 21 Jahre alt, Metzgergeselle aus Nürnberg, wegen Verbrechens der Körperverletzung und Diebstahlvergehens. (§§ 226, 242 R.-St.-G.-B.)

Würzburg 26|11 74. K. Unt.-Richter.

5936. **Kaufer** Sylvester, diess. Gemeiner und Taglöhner von Zeisertshofen, B.-A. Mindelheim, ein höchst sicherheitsgefährliches Subjekt, v. C.-P.-Bl. 72|4782, 75|5049 l. J., ist am 27. l. M. Früh aus der Haft entflohen.

Augsburg 27|11 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Chev.-Reg.

5937. **Windolf** Dorothea, nicht Katharina, heißt die im C.-P.-Bl. 86|5864 l. J. wegen Kindsaussetzung ausgeschriebene Taglöhnerin von Eggolsheim.

Würzburg 27|11 74. K. Unt.-Richter.

5938. **Kaufmann** Johann Barthel, led. Schuhmacher von Breitbrunn, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 27|11 74. K. I. Unt.-Richter.

5939. **Kinateder** Anton, 28 J. alt, Inwohnerssohn von Erlauzwiesel, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Passau 26|11 74. K. Unt.-Richter.

5940. **Roth** Johann, Zimmermann von Rohensaas, zuletzt auf der Eisenbahn zwischen Nürnberg-Crailsheim bei Gebersdorf beschäftigt, **28 Jahre alt,** wegen Raubes (Art. 133, 135 E.-G.). Besondere Rücksicht wolle auf das Alter genommen werden, da es mehrere jüngere Individuen dieses Namens gibt.*)

Nürnberg 26|11 74. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. 44|2978 (1874). Die Red.

5941. **Kräußel** Christoph, Schneidergeselle aus Regensburg (17 J. alt, 1,60 M. groß, schlank, blaßbraune Haare, bartlos, blasse Gesichtsfarbe), wegen Verbrechens des Diebstahls nach §§ 242, 243 R.-St.-G.-B.; demselben wollen sofort abgenommen und hieher übermittelt werden: 1 dunkelgrauer Winterrock mit gelbem Lamafutter, zwei Reihen Knöpfen, mit breiter schwarzer Wollenborte eingefaßt, 1 hellgraue schmal schwarzgestreifte Buckskinhose, 1 schwarzseidene Mütze.

Neustadt a/A. 26/11 74. K. Landgericht.

5942. **Kilas (Silas)** Bolamev, led. Maurer aus Lustry, Préfecture de Lausanne, wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist 21 J. alt, untersetzt, hat braunes Gesicht, schwarze Haare und Vollbart.

Würzburg 27/11 74. K. Unt.-Richter.

5943. **Falk** Georg, verheir. Uhrenrichter von Wallkofen, B.-A. Mallersdorf. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Regensburg 21/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5944. **Leberfinger** Joseph, Taglöhner von Simsenfilzen, Ger. Rosenheim, wegen Diebstahls z. Sch. des Bauers Maier von Polling, Ger. Mühldorf. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Wasserburg 28/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5945. **Hafenmaier** Johann Georg von Ebenhofen, B.-A. Oberdorf, zuletzt Packträger dahier, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Diebstahlverbrechens.

Kempten 28/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5946. **Wiedemann** Theres, led. Taglöhnerin von Memersch, Gem. Petersthal, wegen Diebstahlverbrechens z. Sch. des A. Zint von Sulzberg. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Kempten 29/11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 76/5103 (1874)? Die Red.

Ausforschungen.

5947. **Rögner** Walburga, 39 J. alt, led. Dienstmagd von Eschenbach in Mittelfranken, eine oft bestrafte Person, soll in das Arbeitshaus eingeschafft werden; dieselbe wolle im Betretungsfalle der ärztlichen Untersuchung unterstellt und das Resultat sofort mitgetheilt werden.

Heilsbronn 27/11 74. K. Bezirksamt.

5948. **(Wirthshausdiebe, Mann und Weib.)** Vom 15. auf 16. d. M. übernachteten bei dem Wirthe Panzer zu Tremmersdorf, B.-A. Eschenbach, eine etwa 25jährige mittelgroße untersetzte Weibsperson und ein Mann in den 30er Jahren, mittelgroß, mager, mit rothem Schnurbarte, Anfluge eines Backenbartes, bekleidet mit grauer Joppe, verübten einen nicht unbedeutenden Diebstahl von verschiedenen Effekten und entflohen.

Die Weibsperson wurde zu Unterartelshofen, B.-A. Hersbruck, am 21. d. M. im Besitze einer Partie der entwendeten Effekten aufgegriffen, ist hochschwanger, sitzt z. Z. in Untersuchungshaft dahier, nennt sich Theres **Altmann***) aus Arnd rf, B.-A. Kötzting, will bis vor 6 Wochen noch in einem Dorfe unterhalb München als Taglöhnerin gearbeitet und von dort mit dem Manne, welchen sie nicht gekannt habe, in die Oberpfalz sich begeben haben, während der Mann von Unterartelshofen aus mit einer doppelgehäusigen silbernen Sackuhr, einem braunwollenen gestrickten Janker und einer schwarzen Tuch-Schirmmütze, welche Gegenstände mitentwendet wurden, unter Mitnahme der Legitimation der angeblichen rc. **Altmann** (in einem blaugebundenen Büchlein, in welchem dessen Legitimation gestanden haben wird) die Flucht ergriff. Der Mann dürfte mit dieser Weibsperson bisher als Eisenbahnarbeiter sich beschäftigt haben und diese Beschäftigung fortsetzen. Um Forschung nach dem Aufenthaltsort dieses Mannes, und, falls die Identität desselben mit dem Mitthäter sich zeigen und derselbe als Vagant erscheinen sollte, um dessen Verhaftung und Hieherlieferung auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wird ersucht.

Weiden 26/11 74. K. Unt.-Richter.

*) Eine solche ist im C.-P.-Bl. 33/2222 (1873) vom k. B.-A. Kötzting zur Ermittlung ausgeschrieben. D. Red.

5949. **(Opferstockdiebe.)** In der Nacht vom 5. auf 6. l. M. wurde hier ein angeblicher Johann **Drakowan**, Wachsziebergehilfe aus Oberwart in Ungarn, aufgegriffen, welcher im Besitze von verschiedenen mit Leim bestrichenen Fischbeinen, mit Leim beschmutzten, von Opferstockdiebstählen herrührenden Geldstücken, namentlich Ein- und Zweipfennigstücken, war. Derselbe ist 29 Jahre alt, untersetzt, hat blonde Haare, blonden Schnurbart, spricht deutsch, wobei jedoch die Gaumenlaute etwas hart tönen, hatte eine Aufschreibung, in welcher die Orte Bilgramsberg, Ascha, Konzell, Ruhmannsfelden, Frauenbründl bei Straubing und noch andere Ortschaften, in welchen entweder Wallfahrts- oder andere größere Kirchen sich befinden, aufgezeichnet waren. In seiner Gesellschaft befand sich ferner ein etwas jüngerer und kleinerer Bursche mit rundem rothem Gesichte, blonden Haaren, kleinem röthlichem Schnurbarte und Spitzbärtchen, welcher zu entfliehen wußte und sich in einem Fremdenbuche dahier als Colporteur Anton **Lausch** aus Böhmen eingetragen haben soll. Da beide Personen offenbar gewerbsmäßig Opferstöcke bestehlen, so wird dieß behufs Spähe mit dem Beifügen bekannt gegeben, daß rc. **Drakowan** dahier wegen Widerstands in Untersuchungshaft sich befindet.

Passau 24/11 74. K. Unt.-Richter.

5950. **(Diebstahl an Effekten, Schmucksachen.)** Ende Oktober l. J. wurde den Taglöhners-Eheleuten Seyer in Geisenried, B.-A. Oberdorf, ein bedeutender Diebstahl an Kleidern und Waschstücken zugefügt, wobei auch folgende Gegenstände abhanden kamen: 1 silbergefaßter Rosenkranz, mit braunen Perlen und silbernem Crucifix, 1 goldener Plattenring mit eingravirten Buchstaben J. S., 1 silbergefaßter Rosenkranz mit Holzperlen, silb. Crucifix und einer Medaille, worauf der heilige Franziscus, 1 Halskette von Tombak, 3 Wachsstöcke, 1 silberne viergängige Halskette mit goldener Schnalle, 3 goldene Fingerringe, (1 mit weiß-grauem Steine besetzt, 1 Plattenring mit eingravirten Buchstaben K. St., der dritte ein doppeltes Reiflein), 1 silberne Cylinderuhr mit Haarschnur, 1 Tabakpfeife, worauf ein Todtenkopf gemalt war. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 29/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5951. **(Gelddiebstahl.)** Dem Handlungsreisenden H. Kohler aus Stuttgart wurden in der Nacht vom 7. auf 8. d. M. bei Gastwirth Greiderer zu Rosenheim aus seinem Koffer 271 fl. 37 kr., bestehend in 10= und 20=Markstücken, württ. Banknoten und einem 10-Francsstück, entwendet. Verdacht fällt auf einen Reisenden, welcher ebendort übernachtete, ein Mann von circa 45 Jahren mit fränkischem (Würzburger) Dialect, sehr elegant gekleidet, mittelgroß, untersetzt, hat schwarze Haare und schwarzen kurzen Backenbart, dunkle Gesichtsfarbe, braune Augen, gute Zähne, ziemlich große Glatze, trug etwas hohen schwarzen Hut, schwärzlichblauen zottigen Ueberzieher, weiß- und schwarzcarrirtes Halstuch und einen gleichen Shawl, kleinen Siegelring und goldenen einfachen Reifring und hatte ein schwarzes Ledertäschchen umhängen. Er schrieb sich als Paul **Müller**, Kaufmann aus Würzburg, ein und gab sich als Reisender für das Handlungshaus Neuburger aus Würzburg oder Nürnberg aus, welche Angaben sich jedoch nach gepflogenen Recherchen nicht bestätigen. Derselbe beabsichtigte Anfangs nach München zu reisen, wo er im „Rheinischen Hofe" logire, indem er den dortigen Oberkellner gut kenne, entfernte sich dann aber am 8. d. M. nach der entgegengesetzten Richtung auf der Rosenheimer-Traunsteiner Staatsstraße. Derselbe soll, ehe er nach Rosenheim kam, in Trostberg gewesen, von da nach Traunstein gereist sein und da im Gasthof „Wispauer" übernachtet haben. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 26/11 74. K. Unt.=Richter.

5952. **(Verdächtiger Besitz.)** Gelegentlich einer bei der ledigen Kunigunda **Wohlhöfer** zu Seidmar im l. M. vorgenommenen Haussuchung wurden aufgefunden: 1 Stück wollener veilchenblauer Kleiderzeug, 1 Stück rother Wollenstoff, 1 großes rothbaumwollenes und schwarzquadrirtes Halstuch, 1 rothes mit verschiedenfarbigen Blumen gedrucktes seidenes Halstuch, 2 rothbaumwollene gelbgetupfte Halstücher mit großer gelber Tour und Grund, 1 dunkelblaues wollenes Halstuch mit schwarzer Tour und grünen Streifchen, 1 Rest rothwollener Zeug, 1 Rest hellrother wollener Stoff, 1 Rest dunkelgrüner wollener Kleiderstoff, 2 Reste grün= und rothgeblümter und dunkelblauschillernder Kleiderzeug, 1 mit großgeblumter Tour versehenes hochrothes Halstuch, 2 roth= und weißgestreifte Kopfkissenüberzüge, 1 Paar gelb-, roth= und grüngetupfte und mit grünen baumwollenen Bändern eingefaßte, mit weißer Hansleinwand gedoppelte Winterschuhe, sog. Tappen. Es liegt die Vermuthung nahe, daß diese Effekten auf den Märkten in Forchheim, Gößweinstein, Neunkirchen a/Br. und Umgegend mehreren Geschäftsleuten abhanden gekommen sind. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Bamberg 23/11 74. K. I. Unt.=Richter.

5953. **(Raub.)** Am Sonntag den 22. d. M. Morgens gegen 8 Uhr wurde die Bäckersmagd K. Salomon zwischen Gerasmühle und Eibach von nachbezeichnetem Manne einer braunledernen Geldtasche sammt 1 fl. 30 kr. in verschiedenen kleinen Silbermünzen, 42 fl. 30 kr. Consumvereinsmarken zu 30 kr., 6 kr., 3 kr. und 1 kr. aus gelbem Metall mit den eingeprägten Worten „Consumverein Gerasmühle" beraubt. Der Thäter ist in den 20er Jahren, mittelgroß, bartlos, hat schwarze Haare, trug schwarzes Jaquet, schwarze Hose, krummgetretene Stiefel und zerrissene Mütze mit gebrochenem Schirm, hat rauhe Sprache und fränkischen Dialect. Um Spähe wird ersucht.

Fürth 26/11 74. K. Unt.=Richter.

5954. **Schulmerich** Margaretha, schulpflichtig, geboren den 19. Juli 1863, zieht schon seit 4 Monaten mit ihrer Mutter, der Hausirers=Wittwe Schulmerich von Freundsheim (Rheinpfalz), letzter Aufenthalt Heinrichsheim, bß. A., auf dem Hausirhandel und zwar vermuthlich in Oberbayern herum. Es wird ersucht, die Erstgenannte aufgreifen und hieher liefern zu lassen.

Neuburg a/D. 25/11 74. K. Bezirksamt.

5955. **(Raubmord.)** Am 23. l. M. Früh wurde bei Rückersdorf der Rosoglio=Fabrikant Wilhelm Häupler von da ermordet und beraubt gefunden. Der muthmaßliche Thäter ist zwar bereits verhaftet, doch fehlen z. Z. folgende Sachen des Ermordeten: eine silberne, mittelgroße, sehr flache Cylinderuhr mit silbernem Zifferblatt, letzteres etwas verkritzt, mit römischen Zahlen und stählernem kleinen Zeiger (der große fehlt), eine kurze goldene Panzeruhrkette, unter dem Haken ist eine Pferdekopf=Figur, ein ledernes Portemonnaie, ringsum beschlagen, inwendig mit 2 Fächern und unbekanntem Geldinhalte. Um Spähe wird ersucht.

Nürnberg 29/11 74. K. Unt.=Richter.

5956. **(Flüchtiger Betrüger.)** Ein in den 30er Jahren stehender, großer, blasser, bartloser, blonder Mann, bekleidet mit dunklem Ueberrock, schwarzem, steifem, modernem Filzhut, schwarzledernen, mit Pelz besetzten Handschuhen, schwindelte am 4. l. M. Vormittags dem Uhrmacher G. Reinhard dahier eine rothgoldene flache Cylinder=Repetiruhr älterer Façon mit silbernem Zifferblatte und glattem Außendeckel (in der Nähe des Charniers R u. 11 und 74 gravirt) heraus. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 23/11 74. K. III. Unt.=Richter.

5957. **(Zwei flüchtige Diebe, Handwerksgesellen.)** In der Nacht vom 15/16. Oktbr. l. J. wurde dem Schlossergesellen G. Hörl von Ochsenfurt auf der Straße zwischen Regensburg und Landshut, während er in einem Walde eingeschlafen war, dessen Reisetasche von Schafleder mit starkem Lederriemen nebst Inhalt (ein schwarzbraunes Jaquet, 1 blaugestreifte Sommerweste, 1 schwarze Buckskinhose mit weißgrauen Streifen, 1 Paar weißbaumwollene Socken mit H. roth gezeichnet, 1 Paar weißwollene Socken ebenso gezeichnet, 1 blaubaumwollenes und 1 weißleinenes Hemd mit H. gezeichnet, 1 neue Kleider- und 1 Wichsbürste, 1 grüne Arbeitsschürze, 1 graue und eine braune Schirmmütze, 1 schwarzzeugene Cravatte, eine Karte von Deutschland ꝛc.) gestohlen. Als verdächtig bezeichnet ꝛc. Hörl seine beiden Reisegefährten, wovon einer der Gerbergeselle Johann **Schäfer** von Kleinlangheim gewesen sein soll, während der andere Reisebegleiter ihm unbekannt ist. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 28/11 74. K. I. Unt.=Richter.

5958. **(Flüchtiger Kleiderdieb.)** Am 1. d. M Vormittags zwischen 10 und 11 Uhr wurden der Bauers=Wittwe K. Anzinger von Zacking, Ger. Prien, mittelst Einbruchs entwendet: 1 schwarztuchener Spenser mit dunklem Pelz besetzt, ziemlich neu, 1 wollener Shawl von dunkler Farbe, die äußeren Enden weiß gestreift, 2 seidene Tüchl (1 blau, 1 graulich), 1 schwarzlederne Geldtasche. Verdächtig ist ein Mann in den 30er Jahren, mittelgroß, mit vollem röthlichbraunem Gesichte, dunkelblonden Haaren, röthlichbraunem Schnurbart und einer Zahnlücke, glaublich an der linken oberen Zahnreihe; er trug hellgrauen Filzhut mit breiter Krämpe und hatte zwei Röcke an, nämlich einen schwarzen und darüber einen dunkelbraunen.

Traunstein 29/11 74. K. Unt.=Richter.

5959. **(Flüchtige Diebin.)** Der Söldners-Ehefrau Th. Huber von Pfatter wurde in der Nacht vom 17. auf 18. Novbr. l. J. von einer über Nacht gebliebenen unbekannten Weibsperson 1 silberne 3strängige Halskette, 1 goldenes Fingerringl (geschlossene Hand), 1 gold. Broche, 1 Paar Frauen-Lederstiefel, 1 baumwollener brauner Regenschirm mit stählernem Gestelle, 1 weiß- und blaugestreiftes Fürtuch und 1 wollenes weißes Tüchel mit grünen Enden und schwarzen Tupfen entwendet. Die Diebin war mit grünem Rocke, schwarzer Jacke und schwarzem Kopftuche bekleidet, ist von untersetzter Statur, mittlerer Größe und steht hoch in den 20er Jahren. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 26/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5960. **Zang** Sybilla, ledig, 31 Jahre alt, von Heimbuchenthal, eine sicherheitsgefährliche Landstreicherin, seit 28. Oktober d. J. aus dem Zuchthause Kaiserslautern entlassen, ist, wenn nicht in ständigem Dienste oder Arbeit stehend, aufzugreifen und anher zu liefern, jedenfalls ihr Aufenthalt anher anzuzeigen.*)

Aschaffenburg 24/11 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 77/5646 (1872). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5961. **Gruber** Joseph, Dienstknecht von Alletsried, Ger. Neunburg v/W.

Neunburg v/W. 27/11 74. K. Unt.-Richter.

5962. **Baumann** Johann, Eisenbahnarbeiter aus dem Gerichtsbezirke Bogen, zuletzt in Gumpenhof bei Vilseck, als Zeuge. **(Dringend.)**

Amberg 26/11 74. K. II. Unt. Richter.

5963. **Wernert** Joachim, Mühlbursche aus Berchtesgaden, als Beschuldigter.*)

Traunstein 27/11 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 87/5835 (1873). Die Red.

5964. **Kautmann (Kantmann)** Joseph Anton, Colporteur mit Oelfarbendruckbildern, zuletzt in Ingolstadt.

Donauwörth 27/11 74. K. Unt.-Richter.

5965. **Krempl** Michael, led. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Neukelheim, Landg. Kelheim.

Landshut 27/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5966. **Lindhuber** Joseph, Geschirrhändler von Mittersill, k. k. österr. Bez.-Hptm. Zell a/See, als Zeuge. Cr. M. 592.

München l/J. 27/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5967. **Wensauer** Franz, vulgo **Pauli-Nandlbub,** von Haus, Landg. Kötzting.

Weilheim 26/11 74. K. II. Unt.-Richter.

5968. **Bräuninger** Gottfried, Metallschlägergeselle von Fürth.*)

Fürth 25/11 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 67/4506 (1874). Die Red.

Widerrufe.

5969. **Hausjell** Therese. 85/5793 (1874).

5970. **Gebhard** Andreas. 85/5800 (1874).

5971. **Mattmann** Nikol. 85/5801 (1874).

5972. **Denhöfer** Barbara. 73/4860 (1873).

5973. **Diebstahl an Werthpapieren** 70/4653, 72/4790 (1874).

5974. **Haggenmüller** Franz Xaver. 85/5804 (1874).

5975. **Schaller** Joseph. 73/4892 (1874).

5976. **Wechsler** Johann. 77/5155 (1874).

5977. **Vordrescher** Peter. 85/5836 (1874).

5978. **Kolb** Adolph. 72/4830 (1874).

5979. **Bauer** Karl. 68/4523 (1874).

5980. **Höchbauer** Johann (**Gaisberger** Anton). 57/3799, 61/4043, 71/4735 (1874).

5981. **Schiller** Franziska (**Regensburger-Franzl**). 79/5281 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 88.  München 6. Dezember 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5982. **Dasid** Franz, Schuhmachergeselle aus München, wegen Verbrechens des Raubes gemäß §§ 249, 250 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Wasserburg 30/11 74. K. I. Unt.-Richter.

5983. **Siegerich** Christian, 36 Jahre alt, verheir. Eisenbahn Mineur von Monbrunn, Ger. Miltenberg; er ist wegen Verbrechens der Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode vor das nächste oberpfälzische Schwurgericht verwiesen.*)

Amberg 28/11 74. Der Schwurgerichtspräsident.

*) Zuletzt 34/2273 (1874). Die Red.

5984. **Kratzer** Joseph, led. Taglöhner von Aindling, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.) — Cr. M. 580.

München l/J. 1/12 74. K. III. Unt.-Richter.

5985. **Reis** Johann, früher Gerichtsvollzieher in Passau, wegen zweier Verbrechen der Unterschlagung im Amte. (§§ 350, 351, 359 R.-St.-G.-B.)*)

Passau 29/11 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 73/4893 (1874). Die Red.

5986. **Unbehauer** Friedrich, led. Taglöhner und Bürstenbinder von Dentlein, B.-A. Feuchtwangen, 43 J. alt, wegen Diebstahlverbrechens. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Ansbach 1/12 74. K. Unt. Richter.

*) Ein sehr sicherheitsgefährliches Individuum, zuletzt 65/4804 (1872). Die Red.

5987. **Groß** Martin, v. C.-P. Bl. 77/5140 l. J., zieht wahrscheinlich mit seinem Pflegevater Mathias **Metzger**, Kleinhändler von Neuburg, wahrscheinlich in Nieder- oder Oberbayern herum, soll den Brandsteuerbettel betreiben und sich als Sohn des Metzger ausgeben. rc. **Groß** ist über 6' groß, blond, hat sehr vorgebeugte Haltung.

Donauwörth 30/11 74. K. Unt. Richter.

5988. **Plattner** Johann, led. Maurer und Eisenbahnarbeiter aus Wörnitzstein, B.-A. Donauwörth (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er ist nach Diebswerkzeugen, Hemd, Handtuch, Bürste, Rasirmesser, Tischmesser, Hose, Hosenträger zu durchsuchen und deren Entäußerung zu verhindern.

Amberg 2/12 74. K. Unt.-Richter.

5989. **Groß** Joseph, Taglöhner von Buchdorf, B.-A. Donauwörth (ca. 28 Jahre alt, ohne linke Hand), wegen Urkundenfälschung und Betrugs. (§§ 263, 267 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Donauwörth 1/12 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 92/624? (1873). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5990. **Hartl** Gottfried Mathias, 27 Jahre alt, Handelsagent von hier, und dessen Ehefrau

5991. **Hartl** Maria, 22 Jahre alt.

Urtheil v. 24. Juli und resp. 25. Septbr. 1874: wegen Betrugs und zwar Ersterer 3 Monate, Letztere 14 Tage Gefängniß. (Die Kosten trägt die Staatskasse.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 28/10 74. K. Bezirksgericht.

5992. **Hutzler** Johann Georg von Tiefenstürmig,

5993. **Ott** Johann Friedrich von Traindorf,

5994. **Hübschmann** Martin von Weigelshofen,

5995. **Wassermann** Salomon von Wambach,

5996. **Häckl** Johann Georg von Wambach. Dieselben stehen sämmtlich im Alter von 21 Jahren und wurden durch dießger. Erkenntniß vom 18. Septbr. l. J. wegen Entziehung von der Wehrpflicht rechtskr. zu je 1monatl. Gefängniß verurtheilt.

Bamberg 23|10 74. K. Bezirksgericht.

5997. **Ott** Joseph von Ebermannstadt,

5998. **Heckmann** Math. von Mittlerweilersbach,

5999. **Heinlein** Georg von Dörrbrunn,

6000. **Schmitt** Johann von Hagenbach,

6001. **Brütting** Adam von Hagenbach,

6002. **Brütting** Johann von Hagenbach. Dieselben wurden sämmtlich am 14. Septbr. l. J. wegen Entziehung vom Militärdienste zu Geldstrafen von je 50 Thalern, eventuell je 1 Monat Gefängniß verurtheilt.

Bamberg 27|10 74. K. Bezirksgericht.

6003. **Wagner** Ludwig. Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 74|1962 l. J. wird bemerkt, daß die Personalangabe „**Wagner** Ludwig, Wachszieher von Pöls, öst. Bez. Hptm. Judenburg", falsch und das bezügliche Arbeitsbuch, welches fragliches Individuum hier hinterließ, gefälscht ist. Derselbe ist bis 31. Mai l. J. dahier bei dem Wachs- und Lebzelten-Fabrikanten Gautsch in Arbeit gestanden und nachdem er am bezeichneten Tage einen Diebstahl im Betrage von beil. 50 fl. z. Sch. seines genannten Arbeitgebers verübt, sofort flüchtig gegangen.

München 23|11 74. K. Polizei-Direction.

6004. **Jäger** Johann, led. Schlossergeselle v. Hohenfels, B. A. Velburg.

Urtheil v. 22. Septbr. 1874: 6 Tage Gefängniß wegen Vergehens gegen die Sittlichkeit.

Einlieferungsort: Nächstes Bez. Ger.-Gefängniß.

Regensburg 31|10 74. K. Bezirksgericht.

6005. **Krempl** Anna Maria, Taglöhners-Ehefrau, geboren im November 1827, von Neukelheim, Ger. Kelheim, geborne Wagner von Peterfecking, jetzige Ehefrau des Taglöhners Michael Krempl von Neukelheim.

Urtheil v. 9. Oktbr. 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls im Rückfalle.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

(Da mehrere Weiber desselben Namens sich in Neukelheim aufhalten, wollen die obigen Personalien genau beachtet werden.)

Landshut 31|10 74. K. Bezirksgericht.

6006. **Kalk** Johann David, led. Ziegelknecht von Oberdorf, würtb. Ob.-A. Neresheim.

Urtheil v. 6. August 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Jagdfrevels.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 31|10 74. K. Bezirksgericht.

6007. **Lechner** Max (vulgo **Wäschermaxl**), 26 Jahre alt, led. Taglöhner von Traunstein.*)

Traunstein 1|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45|3048 (1874). Die Red.

6008. **Karl** Otto, Schreinergeselle von Regenstauf.*)

Contum.-Urtheil v. 9. Septbr. 1874: 2 Jahre Zuchthaus wegen zweier Verbrechen wider die Sittlichkeit.

Einlieferungsort: Zuchthaus München, dagegen im Falle Einlegung des Einspruchs dießger. Gefängniß.

Wasserburg 29|10 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45|3029 (1874). Die Red.

6009. **Hörner** Peter, 33 Jahre alt, led. Taglöhner von Innenzell, B.-A. Grafenau.

Urtheil v. 10. August 1874: 4 Mon. 8 Tage Gefängniß und 2 Tage Haft wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt, Beleidigung und Ruhestörung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l|J. 4|11 74. K. Bezirksgericht.

6010. **Mühlbauer** Georg, beil. 30 J. alt, Schneider von Schöllnach, zuletzt in München.*)

Contum.-Urtheil v. 28. Septbr. 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r|J. 4|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 19|1275 (1874). Die Red.

6011. **Fischer** Johann, 38 J. alt, verwittw. Taglöhner von Büchold, Landg. Arnstein.

Rechtskr. Urtheil: 2 Mon. Gefängniß wegen Betruges.

Würzburg 6|11 74. K. Bezirksgericht.

6012. **Bader** Joseph, 45 Jahre alt, verheir. Bäcker von Reichling.

Urtheil v. 18. Juli 1874, bestätigt in IIda: 9 Monate Gefängniß wegen Sachbeschädigung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Weilheim 31|10 74. K. Bezirksgericht.

6013. **Einsle** Peter, 22 Jahre alt, Dienstknecht von Pforzen, B.-A. Kaufbeuren.

Urtheil: 9 Mon. Gefängniß wegen Betrugs und Diebstahls und 8 Tage Haft wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Kempten 2|11 74. K. Bezirksgericht.

6014. **Schneider** Friedrich, led. Regenschirmflicker von Grünstadt.*)

Urtheil v. 23. Juli 1874: 5 Monate Gefängniß wegen 6 Vergehen der Unterschlagung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Augsburg 6|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29|1928 (1874). Die Red.

6015. **Schändel** Margaretha, 28 J. alt, Fabrikarbeiterin von Dorsbach, B.-A. Ansbach.

Urtheil v. 24. August 1874: 4 Tage Gefängniß wegen Begünstigung nach § 257 des R.-St.-G.-B.

Einlieferungsort: Nächstes Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 2|11 74. K. Bezirksgericht.

6016. **Arnold** Philippine, Weinwirths-Ehefrau dahier.*)

Contum.-Urtheil v. 19. Septbr. 1872: 3täg. Gefängniß wegen Beleidigung.

Einlieferungsort: Nächstes Ger.-Gefängniß.

München l|J. 7|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12|728 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

6017. **(Wirthshausdiebe, Mann und Weib.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 87|5948 l. J. wird bekannt gegeben, daß der Mitverdächtige Johann **Bleibighaus** oder **Bleibimhaus** aus Regendorf, B.-A. Stadtamhof, ist, welcher wahrscheinlich mit einer Legitimation dieses Amtes, oder auch mit einer solchen eines Bezirksamtes aus München reisen mag, weil derselbe viele Jahre in München sich aufgehalten haben soll. Es wird ersucht, denselben, falls er vagirend und namentlich im Besitze der Legitimation der Theres **Altmann** aus Beckendorf oder Arndorf, B.-A. Kötzting, betreten wird, nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G. unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und anher zu liefern, event. ihm die Reiselegitimationen und die im oben alleg. Ausschreiben bezeichnete Uhr, Janker und Mütze abzunehmen und unter Anzeige über dessen Aufenthaltsort einzusenden.

Weiden 29|11 74. K. Unt.-Richter.

6018. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 14. v. M. wurde in Reppernndorf eine silberne Cylinderuhr entwendet, welche Tags darauf in Bibelried dem Dieb wieder abgenommen wurde, Letzterer wußte jedoch zu entfliehen. Derselbe ist laut Dienstbuch der Polizei-Inspektion Eisenach, d. d. 6. Mai 1874, der Hausknecht Gottfried **Mayfahrt** aus Kreuzburg (20 Jahre alt, Augen blau, Nase stark, Statur mittel, Haare dunkelblond, Gesicht länglich, Mund groß) und laut Mittheilung seiner Heimathsbehörde schon wegen mehrerer Diebstähle bestraft. Seine bei der Flucht zurückgelassenen Effekten: 1 graue Joppe mit schwarzem Sammtkragen, 1 graugestreiftes Halstuch, 1 schwarzlederne Reiseumhängtasche, 1 schwarzer baumwollener Regenschirm mit rothbraunpolirtem Griff, 4 blaugefärbte neue Schürzen, Wäsche rc. sind möglicherweise auch entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Kitzingen 2|12 74. Staatsanw.-Vertreter.

6019. **(Kirchendiebstahl.)** Von den im C.-P.-Bl. 83|5622 l. J. bezeichneten Gegenständen wurde in der Nacht vom 24|25. d. M. ein Theil — besonders die werthloseren Rosenkränze und Münzen — in einem Lappen von sog. Zwillich unter Beipackung eines Knopfes mit dem Gepräge des k. bayer. 2. Art.-Reg. in Dinkelsbühl gefunden.

Ansbach 28|11 74. K. Unt.-Richter.

6020. **(Diebstahl an Maschinenriemen.)** In der Nacht vom 21|22. Oktbr. l. J. wurden dem Bauer M. **Burkhart** in Obergermaringen von dessen landwirthschaftlichen Maschinen weg 4 Stück Treibriemen entwendet, welche sämmtlich aus gutem Rindsleder gefertigt und nicht mit Schnallen versehen, sondern mit Sattlerriemen an den Enden zusammengenäht waren. Um Spähe wird ersucht.*)

Kaufbeuren 28|11 74. K. Stadt- u. Landgericht.

*) Vergl. zuletzt 85|5817 l. J. Die Red.

6021. **(Entsprungener Sträfling.)** Der Gefängnißsträfling Franz Xaver **Graschberger** aus Eichstätt, Gemeiner des k. 1. Inf.-Reg., ist gestern Abends aus dem Lazarethe dahier entwichen und anher zurückzuliefern; er ist 1,69 M. groß, blaß, bartlos, schlank, hat braune Haare, graue Augen, trug braune Joppe mit schwarzem Sammtkragen, hellgraue Hose mit schwarzen Streifen und dunkelblaue Weste.*)

Passau (Oberhaus) 30|11 74. K. Platz-Commando.

*) Zuletzt 36|2486 (1874). Die Red.

6022. **Winkler** Katharina, led. Taglöhnerin von Marlesreuth, hat sich Anfangs Novbr. l. J. der Aufsicht entzogen und streunt herum. Unter Bezug auf Ausschr. im C.-P.-Bl. 70|4657 l. J. wird ersucht, dieselbe aufzugreifen und hieher zu liefern.*)

Naila 1|12 74. K. Bez.-Amt.

*) Zuletzt 72|4859 (1874). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6023. **Schnellbögel** Johann, Viehtreiber von Schnaittach, Ger. Lauf, welcher sich vermuthlich auf Viehmärkten herumtreibt, als Zeuge.*)

Nürnberg 27|11 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 35|2382 (1873). Die Red.

6024. **Dreßel** Nikolaus, Bäckergeselle von Römersreuth, zuletzt dahier.

Nürnberg 26|11 74. K. Unt.-Richter.

6025. **Giebel** Johann Karl Wilhelm, genannt **Merian**, Nadlergeselle von Nürnberg, als Angeschuldigter wegen Diebstahls.

Kulmbach 24|11 74. K. Landgericht.

6026. **Herrmann** Georg, led. Schlossergeselle von Regen.*)

Traunstein 29|11 74. K. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 42|3207 (1872)? Die Red.

6027. **Schwarz** Johann, Wasenmeisterssohn von Ochsenfurt, als Zeuge.

Würzburg 29|11 74. K. Unt.-Richter.

6028. **Schwarz** Christian, Glasergeselle von Benzendorf, B.-A. Schwabach.

Augsburg 25|11 74. K. II. Unt.-Richter.

6029. **Hitzler** Anton, Kistenmacher von Deisenhofen, B.-A. Dillingen.

Augsburg 25|11 74. K. II. Unt.-Richter.

6030. **Kuchenreuter** Adam, Büchsenmacher von Regensburg; er befindet sich z. Z. auf einer Geschäftsreise.

Regensburg 28|11 74. K. I. Unt.-Richter.

6031. **Friedrich** Johann, vormal. Hirte von Irlbrunn, Landg. Kelheim, und

6032. **Riendl** Karoline, Dienstmagd von Eisenstein, Beide als Zeugen.

Landshut 30|11 74. K. II. Unt.-Richter.

6033. **Grundler** Johann Baptist, Schmiedssohn von Nunzenried, Landg. Oberviechtach, zuletzt Dienstknecht zu Sippenau, d. G.*)

Kelheim 28|11 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 85|5835 (1874). Die Red.

6034. **Förg** Alphons, Maurer und

6035. **Rieger** Georg, Taglöhner, Beide von Megesheim; falls sie vagiren, wird um deren Verhaftung wegen Vergehens des Diebstahls, bezw. der Unterschlagung z. Sch. der Kutschers-Wittwe Josepha Stadler dahier ersucht. — T. Nr. 607.

München l/J. 1/12 74. K. III. Unt.-Richter.

6036. **Bauer** Amalie, led. Kellnerin von Oelmühle, Ger. Heilbronn (22 Jahre alt, kräftig, von gesunder Gesichtsfarbe, hat dunkelblonde Haare, trug bei ihrer Entfernung von hier ein braun- und graugestreiftes Kleid). T. Nr. 605.

München l/J. 1/12 74. K. III. Unt.-Richter.

6037. **Andrä** Lorenz, v. C.-P.-Bl. 81/5489 l. J., hat sich bis vor Kurzem am Bahnbau in Sachsen bei Ansbach aufgehalten und sich von dort nach Verübung von zwei weiteren Diebstählen entfernt. Er soll unter den Namen **Simmerl** oder **Simmeth** reisen.

Nürnberg 29/11 74. K. Unt.-Richter.

6038. **Daberger** Korbinian, Holzhändler von Ismaning, zuletzt dahier, als Zeuge. — Cr. M. 1634.

München l/J. 28/11 74. K. I. Unt.-Richter.

6039. **Seiderer** Josepha, Korbflechters Frau von Nantwein. — Cr. M. 267.

München l/J. 30/11 74. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6040. **Bollinger** Ferdinand. 50/3409, 55/3686, 77/5157 (1874).

6041. **Stefanitsch** Markus. 4/175 (1873).

6042. **Kräh** Franz Xaver. 82/5540 (1874).

6043. **John** Tuisko T. B. 26/1739 (1874).

6044. **Dreßel** Gottfried. 72/4816 (1874).

6045. **Erwing** Gottlieb. 81/5460 (1874).

6046. **Koch** Adam (**Mausfallenhändler**). 42/2821 (1874).

6047. **Thouent** (resp. **Thouret**) Emil. 83/5627 (1874).

6048. **Binder** Franz. 81/5499 (1874).

6049. **Born** Sebastian. 77/5161 (1874).

6050. **Bose** Anton. 63/4205 (1874).

6051. **Buchner** Benno. 27/1815, 79/5308 (1874).

6052. **Insinger** Jakob. 77/5188 (1874).

6053. **Graßer** Barthol. 82/5528 (1873), 23/1515 (1874).

6054. **Kellner** Peter. 72/4822 (1874).

6055. **Fürst** Monika. 70/4666 (1874).

6056. **Lankes** Therese. 71/4723 (1874).

6057. **Schlögl** Michael. 83/5630 (1874).

6058. **Zörle** Johann. 50/3382 (1874).

6059. **Marschall** Kaspar Theodor. 85/5840 (1874).

6060. **Bürgermeister** Adolph. 103/7475 (1872).

6061. **Zambelli** Jakob und **Zambelli** Nino. (**Nino.**) 29/1963 (1874).

6062. **Fischer** Joseph. 84/5687 (1874).

6063. **Riggl** Joseph. 10/604 (1873), 84/5727 (1874).

6064. **Riggl** Katharina.*) 84/5728 (1874).

*) Nicht identisch mit 83/5608 (1874) und bleibt somit letzterer Haftbefehl in Kraft.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 89.  München 10. Dezember 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

6065. Schöller Friedrich, Fabrikarbeiter von Ebingen (beil. 21 J. a., mittelgroß, ziemlich mager, blaß, hat weißblonde Haare, bartloses jugendliches Gesicht, quer über den Scheitel eine etwa drei Wochen alte Wunde, spricht schwäbischen Dialekt), hat in der Nacht vom 1/2. l. M. in Efrweiler die Ursula Rebstein ermordet. Um dessen Verhaftung und Einlieferung wird ersucht.

Ueberlingen 5/12 74. Großh. bad. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6066. Eberlein Andreas, dienst. Unteroffizier und Metzger von Sommerhausen, B.-A. Ochsenfurt, wegen Fahnenflucht und Diebstahls; er ist seit 29. v. M. entwichen, 22 J. a., 1,70 M. groß, kräftig, hat braune Haare, kleine blaue Augen.

Augsburg 3/12 74. Der Mil.-Unt.-Richter beim k. 4. Feldart.-Reg.

6067. Berchtold Johann, Wasenmeistersknecht von Schwaben, Ldg. Ebersberg; er ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 2/29. v. M. dem Wasenmeister Haider von Niederndorf gestohlen zu haben: 1 Ehering, gravirt mit A. E. G. G. G. 1859, 1 Reifring mit E. H. G. G. G. 1859 gravirt, 1 Filigran-Ring von Dukatengold, 1 Zwilling Schlangenring mit 2 Platten, auf einer Platte ein grüner Stein, auf der andern ein rother Stein, 1 Drahtgoldring mit einem weißen, wasserhellen Stein, 1 Drahtgoldring mit blauer erhabener Rosette mit braunem Stein, ringsum mit blauen Steinen besetzt, ein Golddrahtring mit erhabenem, weißen Milchstein, 1 glatten Ring, auf der Platte die Worte „Zum Andenken“ gravirt, 1 Reifringl, Baargeld 2 fl. in Sechsern, 1 Taschenmesser mit Hirschhornheft, Feder-, Radir- und Brodklinge, ferner 2 Haarnadeln, der Kopf hievon bildet eine Schlange, die zwei Klusen von jeder Nadel bewegen sich in einer Charniere, die Nadelknöpfe von Silber, 1 Broche von Talmigold, erhaben mit 2 Reifen und der Abbildung eines Sonnenstrahls. Auch um Spähe nach den Ablaten wird ersucht.*)

Wasserburg 2/12 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 92/6235 (1873). Die Red.

6068. Dumproff Mathäus, verwittweter Bauer von Oberküps, beil. 40 J. a., wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit. (§ 173 R.-St.-G.-B., Art. 135 Einf.-G.)

Staffelstein 2/12 74. Kgl. Landgericht.

6069. Haas Georg, dienst. Gemeiner und Maurerssohn von Heltersberg, B.-A. Pirmasens, wegen Fahnenflucht ꝛc.; er ist seit 26. v. M. flüchtig, nahezu 26 J. a., 1,61 M. groß, hat blonde Haare, röthliches Schnurbärtchen, gesundfärbiges, etwas sommerfleckiges Gesicht.*)

Metz 2/12 74. Der Mil.-Unt. Richter des k. 8. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 90/6618 (1872). Die Red.

6070. Euringer Simon, 26 J. a., Taglöhner von Vohburg, Ger. Geisenfeld, zuletzt Bahnarbeiter bei Schrobenhausen, wahrscheinlich jetzt im Bezirksamts-Sprengel Dillingen als Eisenbahnarbeiter beschäftigt, wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art 135, 136 E.-G.)*)

Aichach 4/12 74. K. I. Unt.-Richte.

*) Zuletzt 47/3177 (1873). Die Red.

6071. Ziegler (auch Ertle) Pauline von Ulm, led. Dienstmagd, (24 J. a., ziemlich groß, starkknochig, blond,

gesundes Aussehen) wegen 3 Diebstähle. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Neu-Ulm 4|12 74. Kgl. Landgericht.

6072. **Schiller** Franz Xaver, led. Schuhmachergeselle von Berg am Laim (21 J. a., ziemlich groß, schwächlich, bartlos, hat dunkelblonde Haare, schmales, blasses Gesicht, längliche Nase, dicken Hals), wegen Diebstahlverbrechens.

Regensburg 2|12 74. K. II. Unt.-Richter.

6073. **Sterk** Johann, led. Dienstknecht von Schwandorf. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Regensburg 3|12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 19|1204 (1873). Die Red.

6074. **Vogl** Gregor, Maurer von Regensburg, wegen Körperverletzung an dem Taglöhner J. Huber von Freising. (§ 223 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.) T.-Nr. 547.

München l|J. 2|12 74. K. III. Unt.-Richter.

6075. **Bayer** Lorenz, vulgo **Bastel**, von Falkendorf wegen Diebstahlverbrechens z. Sch. des Bauers Glinzer von Hammerbach. (Art. 136 E.-G.)

Bamberg 3|12 74. K. Unt.-Richter.

6076. **Röseneder** Franz, Postdienstabspirant aus Haber, k. Ldg. Mallersdorf, wegen Verbrechens im Amte. (§ 351 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Freising 5|12 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6077. **Knoblauch** Franz, 24 J. alt, Dienstknecht von Moggast, B.-A. Pegnitz.
Urtheil v. 8. Juli 1874: 6 Monate Gefängniß wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bayreuth 7|11 74. K. Bezirksgericht.

6078. **Fischer** Eberhard, 28 Jahre alt, Schreiner von Gingen, württb. Ob.-A. Geislingen.
Urtheil: Zuchthausstrafe wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Oberamtsgericht Ulm.

Ulm 9|11 74. Strafkammer des k. Kreisgerichtshofes.

6079. **Rödel** Johann, 17½ Jahre alt, Korbflechter von Sassanfarth, B.-A. Bamberg II.
Urtheil v. 24. Septbr. 1874: 8 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, Abth. für Jugendliche.

Aichach 10|11 74. K. Bezirksgericht.

6080. **Winter** Johann Lorenz, prot., 32 J. alt, beheimathet in Derneck, vormal. Rentamtsoberschreiber in Viechtach und Arnstein.*)
Rechtskr. Urtheil v. 12. Oktbr. 1874: 9 Jahre Gefängniß wegen fortgesetzten Vergehens der Unterschlagung u. A.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Deggendorf 11|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 100|7271 (1872). Die Red.

6081. **Schönhofer** Joseph, Dienstknecht von Kirchberg, Ger. Griesbach.*)
Contum.-Urtheil v. 17. Oktbr. 1874: 1 Mon. Gefängniß und 6 Tage Haft wegen Widerstandes und Tragens verbotener Waffen. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, dagegen bei Erhebung des Einspruches dießger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 12|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64|4269 (1874). Die Red.

6082. **Schlund** Johann Georg, 35 J. alt, Taglöhner von Berolzheim, Ger. Heidenheim.*)
Contum.-Urtheil v. 26. Oktbr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Urkundenfälschung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Eichstätt 13|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49|3305 (1874). Die Red.

6083. **Regen** Johann, 30 J. alt, prot., led. Bauerssohn von Mosenberg, B.-A. Pegnitz.
Urtheil v. 29. Septbr. 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Bayreuth 12|11 74. K. Bezirksgericht.

6084. **Wünsch** Johann Ernst, 36 J. alt, Kellner von Nürnberg.*)
Contum.-Urtheil v. 7. Oktbr. 1874: 3 Monate 3 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Nürnberg 2|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60|3989 (1874). Die Red.

6085. **Gußner** Thomas, nahezu 18 J. alt, prot., Taglöhner von Kornburg.
Rechtskr. Urtheil v. 15. Septbr. 1874: 8 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Fürth 12|11 74. K. Bezirksgericht.

6086. **Pföderl** Franz Xaver, Sägknecht v. Diessen.
Urtheil v. 8. August 1874: 1 Monat Gefängniß und 6 Tage Haft wegen Widerstandes und Ruhestörung.
Einlieferungsort: Nächstes Bezirks- bezw. Pol.-Gerichts-Gefängniß.

Weilheim 13|11 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

6087. **Bauer** Heinrich (23 J. a., groß, bartlos, hat volles, gesundfärbiges Gesicht, blonde gelockte Haare, steifes linkes Ellenbogengelenk, trug Lodenrock und dunkelgrauen Plaid) hat einen Brillantring und Brillantohrringe im Werthe von 900 fl. gestohlen. Um dessen Anhaltung wird ersucht.

Graz 7|12 74. Sicherheitsbehörde.

6088. **(Kirchendiebstahl.)** Am 7. Nov. l. J. Vormittags wurden in der Kapelle bei Hohenburg durch Einbruch mittels Bohr- oder Sägwerkzeug 2 Altartüchein (eines beil. 1½ Ellen lang, von Battist mit Spitzen, das andere beil. ½ Elle lang von feinem Leinen in der Mitte mit einem breiten rothen Streifen) gestohlen. Dieses Diebstahls, sowie der im E.-P.-Bl. 84|5710 u. Nr. 86|5892 l. J. ausgeschriebenen, auf gleiche Weise ausgeführten Kirchen-

diebstähle ist einigermassen verdächtig der ledige Taglöhner Johann **Merz** von Fischbach, B.-A. Roding, mehr aber der led. Maurer u. Eisenbahnarbeiter Johann **Plattner***) von Wörnitzstein, B.-A. Donauwörth, weßhalb gegen sie nach den gestohlenen Gegenständen und nach Sperr-, Bohr-, Säg- und Brechwerkzeugen gefahndet, nach ihrem Aufenthalte zur Zeit dieser Diebstähle geforscht, und derjenige von ihnen, gegen den sich der Verdacht begründet, verhaftet werden wolle. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 131 E.-G.)

Amberg 29/11 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Ohnehin zur Verhaftung ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 88/5988 (1874). Die Red.

6089. **(Raub.)** Am 16. Nov. d. J., Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr wurde die Dienstmagd A. Wagner auf der Straße von Diepersdorf nach Lauf ihres Portemonnaies nebst 1 fl. 21 kr., eines Schlüssels, eines weißen Taschentuchs und eines grauen Fingerhandschuhs der rechten Hand von 2 Mannspersonen beraubt. Die Räuber werden beschrieben: Beide in den 20er Jahren, ziemlich groß und schlank, mit blaßem länglichem Gesichte, bekleidet mit abgeschabten schwarzen Schirmmützen, schwarzen Joppen und Hosen, schlechter Fußbekleidung. Der Eine trägt schwarzen Backen- und Schnurbart, der Andere schwarzen Schnurbart.

Nürnberg, 2/12 74. K. Unt.-Richter.

6090. **(Verdächtiger Besitz an Goldgeld 2c.)** Der hier wegen Diebstahls in Untersuchungshaft befindliche 48 Jahre alte, unlängst erst aus Amerika zurückgekehrte Maurer Jeremias **Zimmermann** von Megolsheim wurde bei seiner Einlieferung im Besitze u. A. von: 365 fl. 45 kr. (bestehend aus 21 Zwanzigmarkstücken, 11 Zehnmarkstücken, 14 preuß. Thalern, 27 Einmarkstücken) eines Koffers mit Kleidern, und zweier (einer Cylinder- und einer Anker-uhr mit Remontoir) Uhren, Liverpooler Fabrikats, betroffen; er hat sich in der letzten Zeit unter dem Vorwande herumgetrieben, in ärztlicher Behandlung zu stehen. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Ulm 2/12 74. K. württb. Oberamtsgericht.

6091. **Schlicker** Johann Georg, Bräugeselle von Oberzenn, streunt umher, läßt sich in Krankenhäuser aufnehmen und hat dadurch seiner Heimathgemeinde schon schwere Kosten verursacht. Es wird daher ersucht, denselben bei weiterem Streunen anhalten, als Landstreicher abwandeln zu lassen und sodann mittelst Zwangsvorweises in seine Heimath zu verweisen; jedenfalls wolle er, wenn er auf Kosten seiner Heimathsgemeinde in ein Krankenhaus wieder aufgenommen werden müßte, bei seiner Entlassung aus solchem wenigstens mit Anwendung des Art. 45 des Polizeistrafgesetzbuches heimgewiesen werden. Von der Heimweisung wolle gleichzeitig Nachricht hieher gegeben werden.

Ansbach 1/12 74. K. Bezirksamt.

6092. **Jaklewitz** Markus, Schnittwaarenhändler aus Tschernembl, wolle vom nächstgelegenen Gerichte über den ihm am 1. Oktober l. J. in Schrobenhausen zugefügten Diebstahl eidlich vernommen und ihm bekannt gegeben werden, daß einige der ihm entwendeten Gegenstände zu Gerichtshanden gekommen sind, weßhalb er den Ort anzugeben habe, an welchen diese Gegenstände behufs Recognoscirung durch ihn gesendet werden sollen.

Aichach 4/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6093. **Hock** Joseph, Bäckergeselle, und **Heidenfelder** Max Wasenmeistersknecht von hier, wollen mit Gesuchen um Reisevorschüsse abgewiesen werden, da dieselben solche Vorschüsse nur zur Fortsetzung ihrer Landstreicherei benützen.

Eichstädt 3/12 74. Stadtmagistrat.

6094. **Müller** Georg, Skribent von hier, 22 J. a., zieht umher und erhebt Reisevorschüsse von Gemeinden; es wird gewarnt, solche zu verabreichen.*)

Fürth 1/12 74. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 14/826 (1873). Die Red.

6095. **Winterlein** Paul, aus Ansbach in Bayern (beil. 28 J. a., mittelgroß, blaß, braune Haare), hat dahier 1 Paar lederne Schaftenstiefel, 1 blau und weiß gestreiftes Hemd gestohlen. Um Fahndung und Verhaftung wird ersucht.*)

Offenbach 28/11 74. Großh. Pol.-Commissariat.

*) Zuletzt 84/5706 (1874). Die Red.

6096. **(Münzverbrechen.)** Der dahier verhaftete Dienstknecht Mathäus **Kirchwirth** von Tittelmoos versuchte gestern dahier einen sog. Rechenpfennig (Spielmarke) mit der Aufschrift: „Victoria Regina" auf der Brustbildseite und „To Hannover 1837" auf der Reversseite, an einen Kaufmann für ein Zehnguldenstück zu verausgaben. Um Spähe nach Verfertiger und weiteren Verbreitern solcher Münzen wird ersucht.

Wasserburg 5/12 74. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6097. **Fohner** Joseph, Schäfer aus der Schweiz; er soll sich schon seit mehreren Jahren in Altbayern aufhalten.

Memmingen 26/11 74. K. II. Unt.-Richter.

6098. **Pöringer** Franz, 33 J. a., Dienstknecht von Münster, Ldg. Straubing, als Beschädigter; nach einem Briefe vom 25. Oktbr. d. J. war er damals in Friedenheim Nr. 11 bei München.

Straubing 3/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6099. **Eiglmaier** Anna, led. Taglöhnerin von Bodenmais, B.-A. Regen, zuletzt zu M..n.elheim.*)

Regen 1/12 74. K. Bez.-Amt.

*) Identisch mit 82/5543 (1873)? Die Red.

6100. **Storch** Gottlieb, 22 J. a., led. Schlossergeselle von Ingolstadt; er soll auf der Bahn zwischen Ansbach und Crailsheim arbeiten.

Nürnberg 2/12 74. K. Unt.-Richter.

6101. **Pfaff** Johann von Strahlsbach, B.-A. Kissingen, und

6102. **Niederhübner** Johann von Wegfurt, B.-A. Neustadt a/S., beide Dienstknechte, wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt.

Schweinfurt 2/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6103. **Goldfuß** Joh. Bapt., früher Eisenbahnarbeiter bei Schweinau, gebürtig von Blankenfels.*)
Nürnberg 2/12 84. K. Unt. Richter.

*) Zuletzt 22/1477 (1874). Die Red.

6104. **Birlingmeier** Martin, Schäfer, u. dessen Sohn:

6105. **Birlingmeier** Georg, beide früher bei dem Schafzüchter Hieronymus Burkard dahier bedienstet. Auch ihre Heimat wolle angezeigt werden.
Augsburg 1/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6106. **Gebhard** N. N., Buchhandlungsreisender aus Weiden, und

6107. **Gerber** Christoph, Oberkellner v. Mainstockheim.
Bamberg 30/11 74. K. I. Unt.-Richter.

6108. **Napp** Rosina v. Eßlingen,

6109. **Enzinger** Marg. v. Nördlingen,*)

6110. **Hübner** Marg. von Mittelgründau,

6111. **Schäfmann** Anna von München; dieselben sind sämmtlich der Prostitution ergeben.
Fürth 28/11 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 47/3207 (1874). Die Red.

6112. **Deubeck** Johann, und

6113. **Deubeck** Antonia, Eisenbahnarbeitersehelente aus Böhmen.
Amberg 4/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6114. **Spitzer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Heimhof, B.-A. Roding, als eines Diebstahlverbrechens verdächtig.
Amberg 3/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6115. **Holzmann** Henriette, led. von Kitzingen, Begleiterin des Drehorgelspielers Peter Weigert von Zell; sie ist eines Diebstahls beschuldigt.
Amberg 3/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6116. **Ender** Gustav, Sattler- und Riemergeselle aus Oberwüstengiersdorf in Schlesien, als Beschädigter; er dürfte sich in Mittelfranken aufhalten.
Amberg 5/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6117. **Nederer** Georg (vulgo **Bräugirgel**), Ziegelarbeiter aus Pinkofen, B.-A. Mallersdorf; derselbe soll sich in letzterer Zeit in München und Umgebung herumgetrieben haben. — Cr.M. 433.
München r/J. 4/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6118. **Seiderer** Otto, Schreiner von Winzer, Ger. Hengersberg.
Deggendorf 5/12 74. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6119. **Sedlmeier** Andreas. 69/4564 (1873).

6120. **Köfferl** Michael. 81/5455 (1874).

6121. **Spiegl** Anna Maria. 84/5737 (1874).

6122. **Schäffler** Joseph. 71/4726 (1874).

6123. **Huber** Johann. 86/5369 (1874.)

6124. **Zellner** Elise. 38/2589 (1874.)

6125. **Obermayer** Joh. 59/3926 (1874.)

6126. **Kautmann (Kantmann)** Jos Anton. 87/5964 (1874.)

6127. **Bauer** Mathias. (**Baumann** Mathias, **Baumann** Andreas, **Waldeckermandl.**) 84/5696 (1874.)

6128. **Stöger** Georg. 23/1457, 27/1732, 56/3703 (1873.)

6129. **Stöger** Maria. 23/1457, 27/1733, 56/3704 (1873.)

6130. **Oeldenberger** Ludwig. 34/2316, 65/4342. (1874.)

6131. **Fiedler** Joh. Christ. 74/4940 (1874).

6132. **Raab** Johann. 5/263 (1874).

6133. **Siebenhandl** Jos. 60/3988 (1874).

6134. **Lechner** Johann. 81/496 (1874).

6135. **Denk** Jakob. 85/5809 (1874).*)

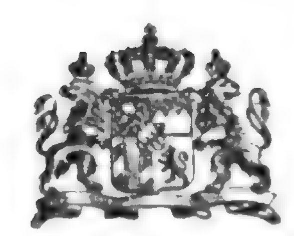
*) Ist verhaftet, die Strähe nach den Ablaten fortzusetzen.

6136. **Raub** und **Berger** Michael. 78/5222, 81/5462 (1874).

6137. **Podolsky** Joseph. 84/5694 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 90.  München 13. Dezember 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6138. **Stückradt** Jakob, diess. Sergeant und Ackerer aus Herrheim am Berg, B.-A. Neustadt a/H., (23 J. a., 1,71 M. groß, dunkelblond, hat blaugraue Augen, Schnurbart, gesunde Gesichtsfarbe) wegen Fahnenflucht 2c.

Metz 3/12 74. Der Mil.-Unt. Richter des k. 4. Inf.-Reg.

6139. **Friedrich** Georg, vormal. Wagenschieber, von Unterleinleiter, B.-A. Ebermannstadt, wegen Diebstahlverbrechens. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *) L.-Nr. 669.

München l/J. 6/12 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 92/6752 (1872). Die Red.

6140. **Huber** Mathias, Dienstknecht von Moorenweis, welcher vor etlichen Tagen seinen Dienst in Brandenberg, B.-A. Bruck, verlassen hat, und sich hieher begeben haben soll, wegen Diebstahls.

München r/J. 7/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6141. **Braun** Johann, 17 J. a., led. Taglöhner von Pfändhausen, B.-A. Schweinfurt, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Schweinfurt 6/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6142. **Lilienthal** Herz, 60 J. a., Schneidergeselle aus Burgsinn, bereits öfter wegen Arbeitsscheu, Streunens, Bettelns und Diebstahls bestraft, wegen neuerlichen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Würzburg 7/12 74. K. Unt.-Richter.

6143. **Dittmar** Conrad, diess. Gemeiner und Sattler von Schweinfurt (23 J. a, schlank, blond, 1,67 M. groß), wegen Fahnenflucht im Rückfalle, Diebstahls und Unterschlagung.*)

Dillingen 3/12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

*) Zuletzt 81/5477 (1873). Die Red.

6144. **Ferstl** Joseph, Eisendreher aus München wegen Diebstahls.

München r/J. 4/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6145. **Keck** Benedikt, Bilderhändler aus Zusmarshausen, wegen Betrugs und Privat-Urkundenfälschung auf Grund §§ 263, 268 R.-St.-G.-B. und Art. 136 E.-G. (Die früher gegen denselben erlassenen Ausschreiben: 47/3219, 72/4774, 84/5739 l. J. werden hiemit zurückgenommen.)

Donauwörth 6/12 74. K. Unt.-Richter.

6146. **Poschenrieder** Caspar, Dienstknecht von Osterhofen, Landg. Wolfratshausen, wegen Vergehens der Unterschlagung. (Art. 135 E.-G.)

Weilheim 1/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6147. **Stolz** (auch **Köhle**) Franz Xaver, led. Dienstknecht von Rattenhausen, (ca. 32 J. a., 1,60 M. groß, hager, mit dunklen Haaren) wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund Art. 135 E.-G.; er trägt vermuthlich die am 21. Okt. l. J. zu Unterhausen entwendeten Kleider: braune gestreifte Hose, blauen gestrickten Janker, schwarztuchene Joppe und alten grünen Hut.*)

Weilheim 1/12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 73/4862 (1874). Die Red.

6148. **Bröscholb** Wilhelm, Materialwaarenhändler von Schmiedefeld, großh. sächs.-Meining'schen Amts Gräfenthal, wegen Betrugs z. Sch. des J. Azor von Unterfinningen. (§ 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Donauwörth 7/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6149. **Eberhard** Kaspar, Maurer von Baldingen,*) und

6150. **Stahl** Franz Xaver, verheir., von Schloßberg, k. württ. O.-A. Bopfingen, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 Einf.-G.)

Donauwörth 7|12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71|5218 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6151. **Lienig** Karl Heinrich August, 31 J. a., Dissident, led. Redakteur von Hof.
Schwurger.-Urtheil vom 9. Oktober 1874: wegen 3 Vergehen der Beleidigung, verübt durch die Presse, 3 monatl. Gefängniß.
Bayreuth 11|11 74. K. Bezirksgericht.

6152. **Spielmann** Emil, 39 J. a., led. Eisenbahnarbeiter von Ebersbach, B.-A. Obernburg, zuletzt in Ansbach.
Rechtskr. Urtheil v. 5. Mai 1874: 3 Monate 15 Tage Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Widerstandes ꝛc.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Neustadt a|S. 12|11 74. K. Bezirksgericht.

6153. **Sterr** Joseph, 40 J. a., verh. Pferdemetzger von Viechtach.
Appell.-Ger.-Urtheil v. 26. Mai 1874: 10 Mon. Gefängniß, unter Anrechnung der vom 26. Novbr. 1873 an bis dahin erlittenen Untersuchungshaft wegen Theilnahme am Vergehen der Urkundenfälschung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Deggendorf 14|11 74. K. Bezirksgericht.

6154. **Welzbacher** Augustin, 29 J. a., led. Taglöhner von Oberaltenbuch, B.-A. Marktheidenfeld, zuletzt in Heidingsfeld im Dienst.
Urtheil: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Würzburg 11|11 74. K. Bezirksgericht.

6155. **Landsdorfer** Karolina, 31 J. a., Schlossersfrau von Haidhausen.
Cont.-Urtheil v. 12. Oktbr. 1874: 5 Mon. Gefängniß wegen Vergehens falscher Anzeige.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
München r|J. 16|11 74. K. Bezirksgericht.

6156. **Peter** Jakob, led. Schlossergeselle von Aschaffenburg, zuletzt in Landshut.*)
Urtheil vom 3. Oktbr. 1874: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Landshut 9|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 57|3824 (1874). Die Red.

6157. **Weinberger** Kaspar, 23 J. a., Gütlerssohn von Habelsbach, Ger. Mitterfels.
Urtheil v. 19. Oktbr. 1874: 8 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung. (Er soll bei einem Bahnbau Arbeit suchen.) (Die Kosten trägt die Staatskasse.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 18|11 74. K. Bezirksgericht.

6158. **Pfriem** Maria, Schuhmachersehefrau von Fahr, zuletzt in Oberhausen.
Urtheil v. 30. Oktbr. 1873: 2 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 18|11 74. K. Bezirksgericht.

6159. **Rieder** Joseph, früher **Stegmaier** genannt, 26 J. a., led. Schuhmacher und Ausgeher dahier, beheimathet in Eichstätt.*)
Cont.-Urtheil v. 28. Oktbr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
(Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher mitgetheilt werden.)
München l|J. 18|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 57|3800 (1874). Die Red.

6160. **Lang** Karl, Provisionsreisender aus Rastatt, zuletzt in Nürnberg.*)
Cont.-Urtheil v. 30. Septbr. 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 16|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60|4013 (1874). Die Red.

6161. **Bombassaro** Anton, 23 J. a., Taglöhner von Castellnuovo, Bez.-Hauptm. Borgo in Südtyrol, zuletzt in Singertsbüchl, Ger. Miesbach.*)
Cont.-Urtheil v. 14. Oktbr. 1874: 4 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahlversuchs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München r|J. 20|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49|3315 (1874). Die Red.

6162. **Wagmüller** Franz Xaver, 44 J. a., led. Taglöhner von hier.
Urtheil v. 24. August 1874: 4 Mon. Gefängniß und 4 Tage Haft wegen Diebstahls.
(Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung anher notifizirt werden.)
München l|J. 19|11 74. K. Bezirksgericht.

6163. **Mühlbauer** Ludwig, 31 J. a., led. Tischlergeselle von Passau, zuletzt dahier.
Urtheil vom 2. Okt. 1874: 21 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Sicherheit und Tragung der Kosten, wie sie das Aerar zu tragen pflegt.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l|J. 24|11 74. K. Bezirksgericht.

6164. **Koller** Wolfgang, 25 J. a., Taglöhner von Grafenwiesen, zuletzt in Hof, Landg. Cham.
Oberstrichterlich bestätigtes Urtheil vom 16. Juni 1874: Zuchthausstrafe von 1 Jahr 3 Monaten wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau. (Die Kosten trägt der Staat.)
Neunburg v|W. 20|11 74. K. Bezirksgericht.

6165. **Schlund** Sebastian, led. von Roßhaupten, B.-A. Günzburg.
Urtheil vom 3. Juli 1874: wegen unbefugter Jagdausübung 14 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 25|11 74. K. Bezirksgericht.

6166. **Marx** Johann, 45 J. a. Gerber, gebürtig zu Rieneck, Landger. Gemünden, ehemals in Euerdorf und Würzburg.
Urtheil vom 13. Dez. 1873, bzw. 28. Febr. 1874, bestätigt durch app.-ger. Urtheil vom 23. April 1874: wegen

zweier Vergehen des Widerstandes gegen die Staatsgewalt, Vergehens der Beleidigung und Sachbeschädigung 3 Wochen Gesammtgefängnißstrafe.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Lohr 19|11 74. K. Bezirksgericht.

6167. **Liebhard** Johann, 30 J. a., Tischlergeselle von Unterköllnbach.*)
Urtheil vom 7. Oktober 1874: 5 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim, falls er jedoch den Einspruch geltend macht, diesger. Gefängniß.
Traunstein 23|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31|2066 (1874). Die Red.

6168. **Endres** Johann Adam, Schreinergeselle von Unterdürrbach, B.-A. Würzburg.*)
Urtheil vom 10. Okt. 1874: wegen Urkundenfälschung 3 Monate Gefängniß.
Würzburg 21|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60|3986 (1874). Die Red.

6169. **Wimmer** Joseph, 21 J. a., Hausbesitzerssohn von Straubing.
Urtheil vom 16. Oktober 1874: wegen Entziehung von der Wehrpflicht 1 Monat Gefängniß.*)
Straubing 28|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58|3882 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

6170. **(Diebstahl an Geld und Uhren.)** Gestern Abends wurde in einem hiesigen Hause ein Geld- und ein Uhren-Diebstahl verübt und zwar: 800 fl. in 20- und 10-Markst., 50 fl. in 1 fl.- u. ½ fl.-St., 18 Thaler, 3 Zehnguldenrollen Sechser, 30 fl. in nicht rollirten 6 kr.- und 3 kr.-St., 4 Banknoten der bayr. Hyp.- u. Wechselbank à 50 fl., 100 fl. in 10 badischen und württb. Banknoten à 10 fl., 1 Kronenthaler, 8 Thaler in 35 kr.-, 18 kr.- und 9 kr.-St., 117 neue 20Pf.-St. Das Goldgeld befand sich in einer aus weichselbrauner Seide gefertigten Börse, welche außen herum mit weißen Perlen garnirt und mit einem silbernen Schloße versehen war. — Die eine entwendete Uhr (silberne Ankeruhr) geht auf 15 Steinen, hat Emailblatt mit römischen Ziffern, stählerne Zeiger und Sekundenzeiger, Goldrand und gerippten Deckel; die andere Uhr (gewöhnliche Cylinderuhr) hat römische Ziffer, stählerne Zeiger, der silberne Deckel war früher vergoldet, die innere Seite des Uhrdeckels trägt ein Reparaturzeichen, entweder S. H. oder H. An der Uhr befand sich ein schwarzes Bändchen mit goldenem Springringe. — Verdacht wegen dieses mit großer Raffinirtheit ausgeführten Diebstahls besteht gegen einen 5' 8—10" großen Burschen zu Ende der 30er- oder Anfangs der 40er Jahre mit dunkelbraunen Haaren, dunkelbraunem, nach unten in zwei Hälften getheilten Vollbart, vollem gesundem Gesichte, bräunlichem Teint, breitgebauter, kräftiger Statur, trug dunkle Hose, dunkelbräunlichen, modernen, wolligen Ueberzieher, dunkelgrünen Schützenhut mit breitem schwarzem Rande. Am rechten Zeigefinger einen goldenen Ring, führte einen braunpolirten, fingerdicken Gehstock mit sich, dessen Griff aus einer Gemskrücke bestand, und sprach den hier üblichen Dialekt. Um Spähe wird ersucht.
Bamberg 5|12 74. K. II. Unt.-Richter.

6171. **(Verdächtiger Besitz.)** Die hier wegen Diebstahls verhaftete Maria Franziska **Böheim**, Magd und Metzgerstochter aus Biberach (Würtemberg), und deren Begleiter Michael **Freund**, Taglöhner aus Ering, Ger. Pfarrkirchen, hatten u. A. auch nachbezeichnete, wahrscheinlich gestohlene Gegenstände im Besitz: 2 Frauenhemden (an dem einen ist das frühere Zeichen durch K. B. ersetzt, das andere ist mit A. S. Nr. 12 gemerkt), 1 Bettüberzug, weiß mit gelben und blauen Blumen, 1 Kopfkissenüberzug von Baumwoll-Leinwand mit J. H. Nr. 12 gemerkt, 2 weiße Sacktücher (1 mit J. H. Nr. 13 roth, 1 mit L. M. weiß gemerkt), 1 von weißer Baumwolle gehäkelten Stuhlüberzug, 3 weiße baumwollene Socken (1 roth gemerkt), 1 weißes, halbseidenes Sacktuch, an den Enden mit schwarz und blauen Blättern, der Rand schwarz getupft, 1 gelbes Sacktuch mit weißem Rande und W. H. roth gemerkt, 2 Mannshemden (1 mit F. X. S., 1 mit G. roth gemerkt) und 1 Paar grauwollene Mannssocken mit H. W. weiß gemerkt. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.
Traunstein 5|12 74. K. Unt.-Richter.

6172. **(Kuhdiebstahl.)** In Westerndorf, B.-A. Dachau, ist am 15. Okt. l. J. Abends zwischen 8 und 9 Uhr eine 100 fl. werthe Kuh entwendet worden. Dieselbe war schwarz, einhörnig, der hintere rechte Schenkel etliche Zoll niederer als der linke. Um Spähe wird ersucht. — Cr.M. 450.
München r|J. 5|12 74. K. II. Unt.-Richter.

6173. **(Raub.)** Am Sonntag den 15. v. M. beraubten zwei Männer zwischen Ottmaring und Bachern den Austrägler Frz. Gistl seiner Baarschaft, bestehend in 3 Zwanzigmarkstücken, zwei 2 fl.-Stücken und einem Thaler. Der Eine der Thäter ist mittelgroß, untersetzt, trug rothen Bart, Schildkappe, schwarze Joppe und Schuhe, welche ihm zu groß waren, so daß er in denselben schlappte, wobei zerrissene Socken sichtbar wurden; der zweite ist groß, untersetzt, hatte langen grauen Vollbart, trug schwarzen Hut, graue Joppe und Stiefel. Um Spähe wird ersucht.
Aichach 7|12 74. K. II. Unt.-Richter.

6174. **Gruber** Joseph, led. Bäckergeselle von Landau a|J., treibt sich beschäftigungslos umher und verursacht seiner Heimathgemeinde durch Erschwindlung von Reiseunterstützungen vielfache Kosten. Es wird dieß unter dem Anfügen bekannt gegeben, daß beim Mangel der Voraussetzungen der Art. 3 u. 12 des Armengesetzes vom 29. April 1869 der Rückersatz solcher Unterstützungen von der Gemeinde Landau in Zukunft verweigert wird.
Landau a|J. 5|12 74. K. Bezirksamt.

6175. **(Pferddiebstahl.)** Bei Auerberg, Ger. Miesbach, wurde am 27. Aug. l. J. ein Pferd (4jährige Stute, Rothfuchs, mit Blässe am Kopf und einem weißen Flecke an einem hinteren Fuß, ober der Krone, Narbe an der Brust) von der Weide weg entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Traunstein 8|12 74. K. Unt.-Richter.

6176. **(Drahtdiebstahl.)** Am 16. Septbr. l. J. Abends wurde bei der Posterpedition Roth ein an Frau Leitzel bei Bäcker Fischer, neue Gasse Nr. 14 in Nürnberg, adressirtes Packet mit deklarirtem Werth von 130 fl., enthaltend 30 englische Pfund leonischen Draht, ächter Vergoldung, im Werthe von 142 fl. vom Perron weg entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Fürth 6/12 74. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6177. **Selb** Friedrich, vorm. Münzarbeiter von hier. — Cr.M. 680.

München l/J. 6/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6178. **Schmid** Josepha, Eisendrehersfrau von Freiburg in Baden. — T.-Nr. 632.

München l/J. 6/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6179. **Ermer** Lorenz, Glasschleifergeselle von Tröbes, Ger. Vohenstrauß, als Beschuldigter wegen Körperverletzung.

Straubing 7/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6180. **Mallenbräu** Johann, led. Schäfer von Neufra, württ. O.-A. Riedlingen, welcher bis Mitte Nov. l. J. in Dünzelbach, B.-A. Bruck, sich aufhielt.

München r/J. 5/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6181. **Martin** Maria, ledig, 34 J. a., gebürtig von Oberbeuern, B.-A. Kaufbeuern, zuletzt Taglöhnerin in Neuhausen bei München.

München r/J. 4/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6182. **Ertl** Anton, Landkrämer von Neukirchen bei Hl. Blut, als Damnifikat.

Pfarrkirchen 8/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6183. **Hofbauer** Anton, Eisenbahnarbeiter von Reckenberg,*), Gem. Winzer, B.-A. Deggendorf, als Angeschuldigter wegen Körperverletzung.

Landshut 8/12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Oder Rattenberg? in diesem Falle auch **Mariangerl** genannt, v. zuletzt 8/510 (1874). Die Red.

Widerrufe.

6184. **Iglhaut** Joseph. 56/3714 (1873).

6185. **Hafenmeier** Joh. Gg. 87/5945 (1874).

6186. **Kittl** Joseph. 75/5021, 80/5390 (1874).

6187. **Fuchs** Thomas. 80/5390 (1874).

6188. **Gottschall** Andreas. **(Kataller.)** 27/2065 (1872).

6189. **Krug** Joh. Bapt. 81/5453 (1874).

6190. **Wurm** Joseph. 84/5747 (1874).

6191. **Lukas** Joh. Gg. 47/3201 (1874).

6192. **Färber** Aug. Theod. 74/4938 (1874).

6193. **Reitmeier** Julius G. H. F. 85/5803 (1874).

6194. **Zettel** Andreas. 55/3681 (1874).

6195. **Ruppert** Georg. 2/71 (1874).

6196. **Henglein** Michael. 68/4545 (1874).

6197. **Kaufmann** Johann Bartholomäus. 87/5938 (1874).

6198. **Regani** Ferd. 73/4891 (1874.)

6199. **Heller** Joseph. 86/5875 (1874).

6200. **Sörgel** Michael. 77/5186 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 91.



München 16. Dezember 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

6201. ☛ **Gruber** Johann, verheir. Maurer von Berglern, Landg. Erding, am 25. v. M. wegen Raubes zu 4jähriger Gefängnißstrafe verurtheilt, ist am 6. d. M. auf dem Transporte von Freilassing nach Laufen entsprungen und in die Gefangenanstalt Laufen wohlverwahrt einzuliefern; er ist 37 J. alt, untersetzt, 5' 10" groß, hat braune Haare, graue Augen, längliches gesundfärbiges Gesicht, braunen Schnurbart, trug graue Joppe, braunen Hut, schwarzlederne Hose und lange, über die Knie reichende Wasserstiefel.

München l/J. 11/12 74. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6202. **Sturm** Ottilie, Bahnwärters-Wittwe von Kirchenlaibach, v. C.-P.-Bl. 79/5257 l. J., ist 38 J. alt, untersetzt und stark, 1,64 M. groß, hat graue Augen, rundes Gesicht, stark geröthete Nase, stößt mit der Zunge beim Sprechen etwas an und hat in der untern linken Zahnreihe eine Zahnlücke.

Bayreuth 8/12 74. K. Unt.-Richter.

6203. **Lodspeich** Barbara, Dienstmagd von Lohham, B.-A. München l/J., wegen eines am 28. Okt. l. J. an der Maurersfrau K. Danner dahier verübten Diebstahlverbrechens. (Art. 135, 136 C.-G.)

München l/J. 7/12 74. K. Bezirksgericht.

6204. **Holzer** Franz Xaver, Dienstknecht von Unterknörringen, B.-A. Günzburg, wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle auf Grund Art 136 C.-G.*)

Aichach 11/12 74. K. II. Unt. Richter.

*) Zuletzt 86/5768 (1873). Die Red.

6205 **Schmidkonz** Paul, nahezu 24 J. alt, Gemeiner des k. 2 Train-Bat. und Bäcker aus Tirschenreuth, zuletzt in Nürnberg; er ist wegen der Vergehen der unerlaubten Entfernung und des Widerstandes gegen die Staatsgewalt zur Hauptverhandlung verwiesen.*)

Würzburg 7/12 74. K. Militär Bezirksgericht.

*) Zuletzt 79/5331 (1874). Die Red.

6206. **Grimm** Franz, Fabrikarbeiter aus Freising, wegen Vergehens der Schlägerei. (§ 227 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.)

Freising 8/12 74. K. Unt.-Richter.

6207. **Knorz** Valentin, led. Schneider von Ostheim, Landg. Hofheim, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.)

Schweinfurt 9/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6208. **Wedel** Johann, dienst. Unteroffizier und Schreiner aus Obereßfeld, B.-A. Königshofen (23 J. alt, etwa 6' groß, untersetzt, mit glatten blonden Haaren, braunen Augen, blondem Vollbart, vollem röthlichem Gesicht, hat eine etwas rauhe Sprache); er entfernte sich am 4. l. M. Abends aus der Garnison, wahrscheinlich in Civilkleidern, und nahm 2 Uhren, darunter eine silb. Cylinderuhr, mit sich.

Germersheim 9/12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Fuß-Art.-Reg.

6209. **Lechner** Anton, vulgo **Häringbub***), und

6210. **Schweiger** Franz, vulgo **Ritzerbub***), Beide von Schwaz in Tyrol

München r/J. 9/12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 76/5098 (**Lechner** Anton) und 76/5099 (1874). Die Red.

6211. **Schmidt** Friedrich, 20 J. alt, led. Drechslergeselle von Gunzenhausen, zuletzt hier, wegen Diebstahlverbrechens (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Nürnberg 10|12 74. K. Unt.-Richter.

6212. **Strohmeier** Johann, Metzgergeselle und Landwehrmann von Außengefild in Böhmen, wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt. (§ 113 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Passau 8|12 74. K. Unt.-Richter.

6213. **Müller** Andreas, Gärtnergehilfe v Rappendorf, B.-A. Kötzting, zuletzt dahier, wegen Urkundenfälschung und Betrugs auf Grund §§ 267, 268, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. — T. Nr. 725

München l|J. 9|12 74. K. I. Unt.-Richter.

6214. **Peter** Franz Xaver, bieff. Artillerist und Maurer aus Kriegshaber, B.-A. Augsburg (23 Jahre alt, 1,74 M. groß, breitschulterig, bartlos, hat hellbraune Haare, blaue Augen), wegen Diebstähle und Desertion; er ist am 30. Novbr. l. J. in Uniform von hier desertirt.

München 10|12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Feld-Art.-Reg.

6215. **Maier** Theres, led. Schuhmacherstochter von Triching, B.-A. Landau a|J. (24 Jahre alt, mit braunen Haaren, stark gebogener Nase, mittelgroß), wegen Kindsmordes; sie soll sich auf der Flucht nach Amerika befinden.

Pfarrkirchen 9|12 74. K. Unt.-Richter.

6216. **Huber** Ottmar, Scribent aus Leutershausen bei Ansbach, wegen Diebstahls u. Unterschlagung. (§§ 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Würzburg 10|12 74. K. Unt.-Richter.

6217. **Sengel** Michael, bieff. Tambour und Tagner aus Rheinzabern, B.-A. Germersheim, wegen Fahnenflucht ɔc.; er ist 23 J. alt, 1,63 M. groß, schlank, blond, bartlos, blaß, hat braune Augen, starke Nase.

Metz 9|12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

6218. **Bertig** Israel, israelitisch, Bäcker und herumziehender Handelsmann aus Krakau. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 10|12 74. K. Unt.-Richter.

6219. **Münch** Joseph, Kanonier des k. 1. Fuß-Art.-Reg., am 25. Septbr. 1874 wegen Dienstuntauglichkeit zur Disposition der Ersatzbehörden entlassen, 21 J. alt, Bauerssohn und Bierbrauer aus Heitzelsberg, B.-A. Viechtach; er hat sich des militärischen Verbrechens des thätlichen Vergreifens an Vorgesetzten dringend verdächtig gemacht und soll sich im Oktober 1874 nach Holland begeben haben.

Ingolstadt 11|12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

6220. **Langenhans** Michael, Floßknecht von Knetzgau, Landg. Eltmann, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung. (§ 268 R.-St.-G.-B.)

Bamberg 10|12 74. K. Unt.-Richter.

6221. **Holzmann** Henriette, 35 Jahre alt, aus Kitzingen, wegen Diebstahls. (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B.)*)

Amberg 12|12 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 89|6115 (1874). Die Red.

6222. **Schwarzkopf** Josepha, led. Fabrikarbeiterin von Ottmarshausen, Landg. Augsburg, wegen Diebstahlverbrechens z. Sch. der Pflasterersfrau Kl. Spöttle dahier (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); sie ist 26 J. alt mittelgroß, hat schwarze Haare, braune Augen, einige obere Zähne fehlen.*)

Kempten 9|12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 67|4450 (1874). Die Red.

6223. **Harth** Apollonia, 22 J. alt, Magd aus Erlabrunn, B.-A. Würzburg, wegen zweier Diebstahlsvergehen nach § 242 R.-St.-G.-B., Art 135, 136 E.-G.

Würzburg 12|12 74. K. Unt.-Richter.

6224. **Meier** Isidor, bieff. Gemeiner und Taglöhner aus Eichstätt, 21 Jahre alt, 1,70 M. groß, wegen Fahnenflucht und Diebstahls ɔc.; er entfernte sich am 4. d. M. Früh in Uniform.

München 12|12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

6225. **Hörger** Christoph, v. E.-P.-Bl. 76|5069, 86|5868 l. J., ist 40—45 Jahre alt, untersetzt, trägt schmalen, gegen die Mundwinkel laufenden braunen Backenbart, hat röthliches Gesicht, blaue Augen, vollständige Glatze, am Oberkiefer fehlen mehrere Zähne.

Traunstein 12|12 74. K. Unt.-Richter.

6226. **Wöltas** Georg, Messerschmiedgeselle aus Berlin, wegen Diebstahlsvergehen nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; er ist klein, schmächtig und hat auffallende Plattfüße. — Cr. M. 709.

München l|J. 12|12 74. K. II. Unt.-Richter.

6227. **App** Crescenz von Oberstadion in Würtemberg (21 J. alt, stark, hat braune Haare, blaue Augen, stumpfe Nase, volle Wangen, rundes Gesicht), und

6228. **Weber** Liberat, verheir. Wirth von Hochsträß, Ger. Lindau, wegen Vergehens des falschen Handgelöbnisses, bezw. Verleitung hiezu (§§ 156, 160 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); dieselben sollen sich nach Hamburg gewendet haben, viel wahrscheinlicher ist aber, daß sie sich noch in Bayern oder in Würtemberg, möglicherweise auch in der Schweiz herumtreiben.

Kempten 12|12 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6229. **Speicher** Ursula, 27 J. alt, led. Privatiere von Reit im Winkl, zuletzt dahier.

Urtheil v. 10. Septbr. 1874: 14 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung. (Die Kosten trägt das Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 19|11 74. K. Bezirksgericht.

6230. **Herrmann** Wendelin, Melber von Zell am Main.*)

Urtheil v. 7. Juli 1874: 1 Jahr 6 Mon. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Würzburg 19|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 34|2272 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

6231. (Raubmordversuch.) Am Donnerstag den 10. d. M. Nachmittags wurde im Bahnwärterhause Nr. 2 bei Ingolstadt (Route Ingolstadt-Regensburg) ein Raub versucht und wurden vom Räuber zugleich auf die Bahnwärtersfrau J. Gleich 3 Schüsse abgefeuert, von welchen einer ihr in den rechten Oberarm drang. Der Räuber wird beschrieben: Anfangs der 20er Jahre, mittelgroß, untersetzt, blonde kurze Haare, bartlos, volles, etwas längliches Gesicht, trug schwarze, vorne aufgestülpte Tuchhaube ohne Schild, vorne 2 Knöpfchen, festanliegende graue Jacke, schwarze Hose, blaue wollene Handstutzen, wollene röthliche Halsbinde und Halbstiefel (Kleidung fast neu); er soll am rechten Ohr ein eckelerregendes Geschwür oder eine Geschwulst haben, weßhalb er um den Kopf ein schwarzes Tuch gebunden hatte. Um Spähe und Einlieferung des Räubers vorläufig in das Polizeigerichts-Gefängniß in Ingolstadt, da er vor Allem confrontirt und recognoscirt werden muß, wird ersucht.

Aichach 13/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6232. Natterer Maria Josepha, geborne Lutzenberger, Ehefrau des Sägers Joh. Gg. Natterer von Kreuzthal, zieht mit ihrem 8jährigen Knaben Paul Lutzenberger beschäftigungslos umher und erschwindelt Unterstützungen. Dieselbe wolle gegebenen Falls als Landstreicherin abgestraft und in ihre Heimath geliefert werden.

Kempten 9/12 74. K. Bezirksamt.

6233. (Flüchtiger Schwindler.) Wilhelm Siegfried aus Bern (Alles angeblich) hat im April l. J. bei verschiedenen Geschäftsleuten in Lindau unter der Angabe, Ingenieur beim dortigen Trajektschiffbau zu sein, einen neuen schwarzen Anzug, Rock, Hose und Weste, einen desgl. dunkelcarrirten ganzen Anzug, einen schwarzen Rock und Weste, ein Paar Reitstiefel von lakirtem Glanzleder, ein Paar Stiefel mit Doppelsohlen entnommen und sich, ohne Zahlung zu leisten, flüchtig gemacht. Derselbe ist von kräftiger schlanker Statur, gegen 6' groß, hat gesunde Gesichtsfarbe, blonde Haare und Schnurbart, blaue Augen, gute Zähne, ist 25 — 26 Jahre alt, spricht den Schweizer Dialect, war zu dieser Zeit fein gekleidet mit dunkelblauem Jaquet, dunkelgrauer Hose, modischem schwarzen hohen Filzhut mit breiter Krämpe. Derselbe scheint derartige Schwindeleien gewerbsmäßig zu betreiben. Um Spähe eventuell Verhaftung, sowie weitere sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Kempten 12/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6234. Weber Wilhelm, 10 J. alt, v. C.-P.-Bl. 64/1257 l. J., hat sich wiederholt von hier entfernt und zieht bettelnd herum. Derselbe wolle aufgegriffen und anher geliefert werden.

Rothenburg a/T. 11/12 74. Stadtmagistrat.

6235. Drodt Philipp, Bedienter von Wallerstädten (19 J. alt, groß, schlank, Anflug von Schnurbart, frisches Gesicht, trug schwarzblauen Livree-Rock mit gelben Knöpfen, worauf ein B, schwarzblaue Hose, gelb- und schwarzgestreifte Livree-Weste, schwarze Mütze), ist heute Mittag unter Veruntreuung von 460 Thalern, meist Zehnthalerscheine der südd. Bank, flüchtig geworden. Um Verhaftung und Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß er am 9. Dezbr. Abends 11 Uhr von Bruchsal in der Richtung nach München gereist ist.

Worms 10/12 74. Großh. hess. Polizei-Commissariat.

6236. (Flüchtiger Einbruchdieb.) Am 27. v. M. versuchte ein Bursche bei einem Bauer in Harthausen einen Einbruch, wurde jedoch verscheucht. Dieser Bursche ist 38 — 40 Jahre alt, 6' groß, von starkem Körperbau, hatte hellbraunen Schnurbart, trug graue Joppe, braune Hose, schwarzen hohen, oben eingedrückten Filzhut, grünen Regenschirm, seine rechte Hand war verwundet und mit einem weißen Tuche eingebunden. Im Wirthshause in Harthausen gab er an, daß er in Kempten in einer Lederfabrik gearbeitet habe und ihm von der Maschine drei Finger der rechten Hand weggerissen worden seien. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 8/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6237. Köppel Johann Martin von Straßdorf (16 J. alt, blond, graue Augen, 1,36 M. groß), wurde jüngst aus dem Arbeitshause entlassen und wollte sich am 15. v. M. zu seiner Mutter nach Augsburg begeben. Derselbe ist jedoch dort nicht angekommen und zieht beschäftigungslos herum, weßhalb er aufgegriffen und hieher geliefert werden wolle.

Naila 8/12 74. K. Bezirksamt.

6238. Dalischan Anton, Dienstknecht von Stubenberg, Landg. Simbach a/Inn, ist verdächtig, seinem Dienstherrn, dem Bräumeister H. Einsiedl von Burghausen eine goldene Panzerkette mit goldenem Schlüssel entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 11/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6239. (Verdächtiger Besitz.) Dem schon öfters wegen Diebstahls bestraften Dienstknecht Jakob Sigl von Westerbach, B.-A. Schrobenhausen, wurden bei seiner Arretirung dahier abgenommen: 1 gute lederne Hose, an der Innenseite des Bundes mit lateinischer Schrift der Name „Herr Eduard Schmid", 1 großes schwarzseidenes, 1 kleines lilaseidenes weißgestreiftes, 1 großes seidenes im Grunde graues, mit grauen Fransen versehenes Halstuch, 1 Schneiderscheere, 1 Rasirmesser mit Hornheft, 1 Rasirmesser mit schwarzbeinernem Heft. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Aichach 8/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6240. Pfeiffer Ludwig, led. Tischlergeselle, und

6241. Göttl Franz Xaver, Dienstknecht, Beide zuletzt Eisenbahnarbeiter in Traunstein, Ersterer geboren am 19. August, Letzterer am 14. Novbr. 1852 zu Hankofen, Landg. Straubing, sollen als Beschuldigte nach Maßgabe des § 140 R.-St.-G.-B. vernommen werden, da sie sich weder i. J. 1873 noch 1874 bei dem Ersatzgeschäfte gestellt haben. Um Bethätigung dieser Vernehmung durch die zuständigen Gerichte und Uebersendung der Vernehmungsprotokolle wird ersucht.

Straubing 12/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6242. Preis Barbara, Kellners-Wittwe aus Auerbach, eine Gewohnheitsstreunerin, vom Stadtmagistrate Passau mit Zwangsvorweis vom 1. d. M. nach Hause dirigirt, wolle nach Art. 45 d. P.-St.-G.-B. verfolgt werden.

Eschenbach 10/12 74. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6243. **Herold** Joseph, Buchdruckerlehrling aus Hammelburg, zuletzt in Aschaffenburg, ist in einer Schwurgerichtssitzung im Januar 18 5 als Zeuge zu vernehmen. **(Möglichst zu beschleunigen.)**

Würzburg 11/12 74. K. I. Staatsanwalt.

6244. **Steininger** N. N. (circa 36 Jahre alt, trägt schwarzen Schnurrbart, gewöhnliche bäuerische Kleidung) von Aichach oder Umgegend; er stand früher beim Huberbauer zu Högling, Gem. Kirchdorf, und später beim Wolfbauer zu Reisach, Gem. Holzham, im Dienst und soll in der letzten Zeit bei Ostermünchen und Kolbermoor beschäftigt gewesen sein.

Traunstein 12/12 74. K. Unt.-Richter.

6245. **May** Georg, verheir., beheimathet in Weidenheim, Landg. Uffenheim, nachmals Privatier in Nürnberg, zuletzt Brauhelfer in Ansbach.

Amberg 12/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6246. **Weber** Anna Maria, Ladnerin aus Nürnberg, wegen mehrfacher Diebstähle.

Coburg 8/12 74. Herzogl. sächs. Justizamt I.

6247. **Vogl** Anton, vorm. Gerichtsvollziehersgehilfe von Landshut, als Beschuldigter wegen Urkundenfälschung.

Landshut 10/12 74. K. II. Unt. Richter.

6248. **Billig** Georg, Ziegelarbeiter von Karlsfeld, Ger. Dachau, zuletzt in Berg a/Leim.*) — Cr. M. 268.

München r/J 9/12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/4323 (1872). Die Red.

6249. **Badmann** Johann von Karlskron, Gerichts Neuburg a/D., und

6250. **Moosreiner** Xaver von Kuhnberg, Gerichts Freising, Beide Dienstknechte, als Zeugen. — Cr. M. 433.

München r/J. 8/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6251. **Fohner** Joseph, v. C. P. Bl. 89/6097 (1874), heißt vielleicht auch **Füner** Joseph.

Memmingen 9/12 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6252. **Haunreiter** Adolph. 72/4764 (1874).

6253. **Vogl** Ludwig. 76/5110, 85/5828 (1874).

6254. **Graf** Martha, 3/121, 80/5391 (1874).

6255. **Janker** Georg. 84/5730 (1874).

6256. **Hügele** Anton (**Uhl** Joseph, **Seybold** Karl). 55/3696, 57/3807 (1874).

6257. **Bergmann (Krippner, Veit)** Margaretha. 3 /2135 (1874).

6258. **Meier** Joseph **(Einberger, Klarlbub).** 50/3347 (1873), 35/2372 (1874).

6259. **Wiedemann** Therese. 87/5946 (1874).

6260. **Flüchtiges Diebspaar, Mann u. Weib. (Girtler** Mich., **Siebhard** oder **Liebhard** Mgdl., **Landes** Joseph, **Riebler** Katharina). 65/4340, 66/4396, 70/4656 (1874).

6261. **Förg** Alphons. 88/6034 (1874).

6262. **Rieger** Georg. 88/6035 (1874).

6263. **Braun** Anton. 69/4614 (1874).

6264. **Ott** Ludwig. 53/3572 (1874).

6265. **Reinwald** Paul. 43/2917, 81/5452 (1874).

6266. **Schnellbögl** Johann. 88/6023 (1874).

6267. **Schändel** Margar. 88/6015 (1874).

6268. **Weber** Karl Leonh. 86/5863 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 92.  München 19. Dezember 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1875 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

6269. **Kraft** Peter, Gerber von Karlstadt a/Main, welcher hier wegen Diebstahls-Rückfalls in Untersuchung steht und entwichen ist, wird hiemit steckbrieflich verfolgt. Er ist 39 J. alt, untersetzt, blond, hat blaue Augen, seine Effekten trägt er in einem gelben, mit Riemen zusammengeschnürten Gerberschurz bei sich; Schurz und Riemen, die er hier gestohlen hat, wollen ihm bei der Festnahme abgenommen und hieher gesendet werden.

Eßlingen 15/12 74. K. württb. Unt.-Richter.

6270. **Schneider** Friedrich von Pfrondorf, württb. Ob.-A. Tübingen, ist wegen Unterschlagung (§§ 246, 247 R.-St.-G.-B.) zu verhaften. Er war früher Diener bei Frhrn. Götz von Berlichingen in Jagsthausen und soll sich z. Z. in München, vermuthlich als Herrschaftsdiener, aufhalten.

Neckarsulm 5/12 74. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6271. **Miesanger** Joseph, Dienstknecht von Sattelpeilstein, Landg. Cham, wegen Verbrechen des Diebstahls.

Landshut 14/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6272. **Dobler** Joseph, Taglöhner und Bäcker von Walburgskirchen, Ger. Pfarrkirchen, wegen Diebstahls.

Wasserburg 11/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6273. **Dasio** (nicht **Dasid**) Franz, Schustergeselle von München, v. C.-P.-Bl. 88/5982 l. J., wird beschrieben: ca. 42 J. alt, 5' 9" groß, hat dunkelbraune Haare, schwarze Augenbrauen, kleinen Mund, rundes Kinn und als besonderes Kennzeichen ein Fell auf dem linken Auge.

Wasserburg 13/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6274. **Schneider** Peter, 19 J. alt, Schlossergeselle aus Seckenheim im Großh. Baden, wegen Diebstahlverbrechens z. N. der Anna Fleischmann in Karlstadt. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Karlstadt 14/12 74. K. Landgericht.

6275. **Lang** Johann Adam, Webergeselle von Hirschbrunn, Landg. Burgebrach (29 Jahre alt, mittelgroß, untersetzt, blaß, hat graublaue Augen, hellblonde Haare, auffallend stumpfe Nase, auch fehlen ihm die Fingerspitzen der linken Hand), wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit. (§ 176 R.-St.-G.-B.)*)

Bamberg 10/12 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 25/1642 (1873). Die Red.

6276. **Rittenauer** Anton, bieſſ. Gemeiner und Maurer von München (23 Jahre alt, unterſetzt, 1,59 M. groß, hat dunkelbraune Haare, ſpitze Naſe, braunen Bartanflug, längliches geſundfärbiges Geſicht, braune Augen), wegen Fahnenflucht.

München 12/12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

6277. **Winkelbauer (Staudinger)** Anna, v. C.-P.-Bl. 82/5514 l. J., führte früher auch den Namen **Vogl** und treibt ſich vielleicht unter dieſem Namen herum.*)

Pfarrkirchen 14/12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Auch **Hillinger** Maria. Die Red.

6278. **Heinrich** Karl, Müllergeſelle von Tirſchenreuth, wegen Verbrechens des Diebſtahls im Rückfalle.

Landshut 14/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6279. **Eſchenbacher** Wilhelm, Uhrmachergehilfe von Alfershauſen, Landg. Greding (18 – 20 J. alt, in ſchwarzgrauen Buckskin gekleidet, mit ſchwarzſeidener Schirmmütze), wegen Diebſtahls gemäß Art. 142, 135 C.-G.

Königshofen im Grabfeld 14/12 74. K. Landgericht.

6280. **Bolomey** Silas aus Lutry iſt die richtige Bezeichnung des im C.-P.-Bl. 87/5942 l. J. unter dem Namen **Silas** oder **Kilas** Bolamey zur Verhaftung Ausgeſchriebenen.

Würzburg 15/12 74. K. Unt.-Richter.

6281. **Boſel** Johann, bieſſ. Gemeiner und Hufſchmied von Reichenbach, B.-A. Roding, 1,64 M. groß, ſeit 22. v. M. fahnenflüchtig; er ſoll ſich nach Amberg begeben haben.

Augsburg 14/12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Chev.-Reg.

6282. **Steinberger** Valentin, Gefreiter u. Student aus Zolling, B.-A. Freiſing (21 J. alt, 1,65 M. groß, blaß, bartlos, wegen Fahnenflucht und Unterſchlagung; er iſt ſeit 3. d. M. abgängig.

Amberg 13/12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

6283. **Nelke** Chriſtian, bieſſ. Gemeiner u. Tünchner aus Berneck (21 J. alt, 1,63 M. groß), wegen Fahnenflucht und Unterſchlagung; er entwich am 5. d. M. in Uniform.

Bayreuth 15/12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Inf. Reg.

6284. **Pöhlmann** Friedrich, led. Seilergeſelle und Mulzer von Kulmbach, 51 Jahre alt, wegen Verbrechens des Diebſtahls.

Kronach 16/12 74. K. Unt.-Richter.

6285. **Vogt** Gregor, nicht **Vogl** Gregor heißt der im C.-P.-Bl. 89/6074 (1874) zur Verhaftung ausgeſchriebene Maurer von Regensburg.

München l/J. 14/12 74. K. III. Unt.-Richter.

6286. **Müller** Joſeph, Gießergeſelle von Stallwang, 15 J. alt, wegen Vergehens des Diebſtahls. (Art. 135, 136 C.-G.)*) — T. Nr. 661.

München l/J. 14/12 74. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 56/3736 (1874). Die Red.

6287. **Steinhart** Nikolaus, led. Mühlburſche von Wippenhauſen, Ger. Freiſing, wegen Verbrechen des Diebſtahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.)*)

Waſſerburg 11/12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 94/6899 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge ſind zu verhaften:

6288. **Bär** Joſeph, 50 J. alt, led. Gärtner von Weichs.*)

Urtheil v. 20 Oktbr. 1874: 1 Jahr 2 Mon Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Regensburg 17/11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 33/2242 (1874). Die Red.

6289. **Schwenzer** Andreas, 20 J. alt, Schloſſergeſelle von Thulba, Landg. Euerdorf, zuletzt in Würzburg.
Rechtskr. Urtheil v. 17. Juni 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Widerſtands.

Würzburg 20/11 74. K. Bezirksgericht.

6290. **Landshammer (Scheller)** Johann, Kaminkehrer und Maurer von Freiſing, v. C.-P.-Bl. 12/776 l. J., iſt nunmehr zur Verbüßung der ihm wegen Hehlerei zuerkannten 5monatl. Gefängnißſtrafe in die Gefangenanſtalt Laufen einzuliefern.

München l/J. 21/11 74. K. Bezirksgericht.

6291. **Schmidt** Adam, 61 J. alt, led. Schneidergeſelle von Rheinzabern.
Rechtskr. Urtheil v. 17. Oktbr. 1874: 14 Tage Gefängniß wegen Widerſtands gegen die Staatsgewalt u. A. (Die Koſten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächſtes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Fürth 21/11 74. K. Bezirksgericht.

6292. **Schilling** Karl, 23 J. alt, led. Schreinergeſelle von Coburg.*)
Urtheil v. 9. Oktbr. 1874: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Urkundenfälſchung und Betrugs.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Nürnberg 28/11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48/3247 (1874). Die Red.

6293. **Reuß** Michael, nahezu 22 J. alt, Bäckergeſelle von Heßlar, Landg. Karlſtadt, und

6294. **Weiß** Adam Pius, 21 J. alt, von Retzſtadt, Landg. Karlſtadt.
Urtheil v. 8. Auguſt 1874: je 1 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung. (§ 140 R.-St.-G.-B.) — Die Koſten trägt der Staat.
Einlieferungsort: Nächſtes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 30/11 74. K. Bezirksgericht.

6295. **Gwiß** Max, 19 J. alt, Schneidergeſelle von Sendling, zuletzt in Schaftlach.*)
Contum.-Urtheil v. 7. Novbr. 1874: 5 Mon. Gefängniß wegen Diebſtahls und Unterſchlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanſtalt Laufen.

München r/J. 2/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 67/4448 (1874). Die Red.

6296. **Goldfuß** Johann Baptist*), 25 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Plankenfels.
Urtheil v. 4. Juli 1874, oberrichterlich bestätigt: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Widerstands.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg. Ferner:

6297. **Goldfuß** Johann Leonhard, 31 J. alt,

6298. **Goldfuß** Michael, 35 J. alt,

6299. **Goldfuß** Wilhelm**), 19 J. alt, sämmtlich Eisenbahnarbeiter von Plankenfels, wegen Gefangenenbefreiung und Widerstands 1 Mon. 15 Tage bezw. 1 Mon. Gefängniß. Diese sind in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Ansbach zu liefern.

Ansbach 28|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89|6103 (1874).
**) Zuletzt 22|1478 (1874). Die Red.

6300. **Wittmann** Christoph, Maurer von Bodenwöhr, zuletzt in Eberhardsbühl, Gem. Riglashof, Landg. Vilseck (43 J. alt, mittlerer Gestalt, hat bräunliche Haare und Gesichtsfarbe, graue Augen, braunen Bart).
Appellgerichtl. Urtheil v. 10. Oktbr. 1874: 3 Monate Gefängniß wegen Jagdfrevels. (Die Kosten trägt die k. Staatskasse.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neunburg v/W. 27|11 74. K. Bezirksgericht.

6301. **Lollas** Adam, 28 J. alt, prot., led. Hafnergeselle von Kulmbach.*)
Rechtskr. Urtheil v. 7. Novbr. 1874: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt u. A. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Fürth 30|11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 79|5337 (1874). Die Red.

6302. **Köhler** Christoph, 17 J. alt, Bäckergeselle von Randersacker, Ger. Würzburg.
Urtheil v. 30. Septbr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Schweinfurt 30|11 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

6303. **(Flüchtiger Gelddieb, angebl. Schmiedgeselle.)** Am 10. d. M. wurden in Viereth, Landg. Bamberg II, 400 fl. (100 fl. in 10 Sechser-Rollen, 100 fl. in ½- und 1 fl.-Stücken, 100 fl. in Doppelthalern und 100 fl. in Preußenthalern) gestohlen. Verdacht fällt auf einen angeblichen Schmiedgesellen aus Hamburg (hoch in den 20er Jahren, mit vollem blassem Gesicht, blonden Haaren, untersetzt, nahezu 6' groß, bartlos, trug graue Joppe, dunkle Kappe, sprach norddeutsch); um dessen Verhaftung wird ersucht.

Bamberg 12|12 74. K. II. Unt.-Richter.

6304. **(Verhafteter Falschbrandbettler.)** Joseph **Lehmann,** Israelite, Handelsmann, geb. 4. Oktbr. 1837 in Eisenheim im Großh. Hessen, mehrfach und zuletzt wegen Betruges vom k. Stadtgerichte Berlin mit 1½jährigem, bis 23. Oktbr. 1873 währendem Gefängniß bestraft, ist seit 23. Novbr. h. J. hier verhaftet, weil er mit gefälschtem, auf das k. preuß. Landrathsamt zu Treffurt und für Kaufmann Joseph **Kichner** lautendem Zeugnisse, d. d. 5. Septbr. 1874, für die in Treffurt durch Brand Verunglückten hier und anderwärts Gaben erschwindelte. Auch besaß er ein gefälschtes, den Maler Joseph **Kichner** zu Unterstützungen empfehlendes Zeugniß des Akademie-Directors Pilow in München, ein detto des Akademie-Directors Wintermann in Dresden für den Maler Rudolph **Beermann,** ein Petschaft mit dem Amtssiegel der k. k. öst. Bez.-Hptm. Plan etc. Um sachdienliche Mittheilungen über weitere, von dem Inhaftirten verübte Gaunereien wird ersucht.*)

Annaberg 11|12 74. K. sächs. Staatsanwaltschaft.

*) Die hier vorliegende Photographie des etc. **Lehmann** wurde als die des angeblichen Julius **Kern** (v. C.-P.-Bl. 84|5716 l. J.) nicht recognoszirt, vielmehr als dem Albert **Norden** (v. zuletzt das eben bezeichnete Ausschreiben) ähnlich befunden. Die Red.

6305. **(Raub.)** Am Sonntag den 22. v. M. wurde der Söldnerin W. Meßner auf dem Wege von Pfatter nach Rinkofen Nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr von einem unbekannten Burschen (ca. 30 J. alt, mit schwarzem Schnurbart, bekleidet mit schwarzem Filzhut, brauner Joppe, braun- und schwarzgestreifter Hose und Gilet vom nämlichen Stoffe und glaublich Stiefel mit Eiseln) unter Bedrohung mit einem langen Messer (weiße Beinschaale, hinten weißes Beschläge) ihr Geld abverlangt. Die Angegriffene warf 3 Preußenthaler auf die Straße hin, mit welchen der Räuber in die Waldung zurücksprang, aus welcher er gekommen. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 12|12 74. K. I. Unt.-Richter.

6306. **(Raub.)** Der im C.-P.-Bl. 73|4867, 79|5309 (1873) ausgeschriebene Räuber, welcher u. A. eine auf Kaspar **Greil** von Konnersreuth lautende, vom k. Bez.-Amte Tirschenreuth, d. d. 12. Oktbr. 1872, ausgestellte Reiselegitimation führte, wird näher dahin beschrieben, daß er ein affenartiges Gesicht mit eingefallenen Backen und hervorstehender Nase hat.

Amberg 15|12 74. K. I. Unt.-Richter.

6307. **Müller** Joseph, Schweizer von Riefensberg, öst. B.-A. Bregenz (einarmig), wird für verdächtig erachtet, in der Nacht vom 12|13. v. M. in Honsolgen zweien Dienstknechten 1 fl. Baar in Sechsern und Groschen, 1 Paar über die Kniee reichende Stiefel (Vorfuß von Rinds-, Schäfte von Kalbleder), 1 Paar kalbslederne Halbstiefel, 1 silberne Cylinderuhr mit glattem Gehäuse, auf dem eine Blume gravirt, und glattem neusilbernem Uebergehäuse mit Nr. 20 sammt Schlüssel und gelbem Band, 1 Paar graue Ueberstrümpfe, 3 Baumwollhemden mit U. E. roth gemerkt, 1 dunkelgraue Tuchweste, 1 Paar kalblederne neue Hausschuhe gestohlen zu haben. Derselbe wolle hienach durchsucht und über seinen Aufenthalt am 12. und 13. v. M. vernommen werden.*)

Buchloe 11|12 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 77|5208 (1873). Die Red.

6308. **Baßi (Boßi, Bozzi)** Albert Joseph oder Alphons, Handlungsbuchhalter, angeblich gebürtig aus Pruntrutt in der Schweiz, ist am 9. l. M. unter Veruntreuung von circa 10,000 fl. (4 Noten der öst. Nationalbank à 1000 fl., 42 Staatsnoten à 50 fl. ꝛc.) von hier flüchtig gegangen. Er ist 33 Jahre alt, hat dunkelblonde dünne Haare, Glatze, dunkelblonden Schnur- und Backenbart, trägt sehr breiten Siegelring mit braunrothem gravirtem Stein, dürfte einen für Kaufmann Alb. Jos. Pozzi vom schweizerischen Consulate in Triest ausgestellten Paß und auch die Legitimationspapiere einer gewissen Dorothea Katharina **Will** aus Biedenkopf in Hessen bei sich führen. Um dessen Verhaftung, Beschlagnahme des Geldes und Nachricht wird ersucht.

Wien 11/12 74. K. K. Polizei-Direction.

6309. **Cassone** Pietro aus Livorno (40 Jahre alt, pockennarbig, Haare und Bart blond, reist wahrscheinlich mit einer 25 — 30 Jahre alten Frauensperson), wird von der Quästur in Livorno wegen Veruntreuung von beiläufig 140,000 Lire steckbrieflich verfolgt.

München 17/12 74. K. Polizei-Direction.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6310. **Heckner** Michael, Eisenbahnarbeiter von Luckenpoint, Ger. Regensburg, als Zeuge.*)

Neumarkt a/Rott 11/12 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 60/4033 (1874). Die Red.

6311. **Schräffl** Babetta, Hofgarten-Controleurs-Tochter von Nymphenburg. — Cr. M. 434.

München r/J. 12/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6312. **Birlbauer** Joseph, Dienstknecht von Anzing, zuletzt Holzarbeiter zu Keferloh.

Wasserburg 12/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6313. **Faster** Johann, led. Weber von Schallfeld, als Beschuldigter.

Würzburg 13/12 74. K. Unt.-Richter.

6314. **Ufferdinger** Mathias, verheir. Eisenbahn-Marketender von Au, Landg. Traunstein, als Damnifikat.

Landshut 13/12 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6315. **Kräußel** Christoph. 87/5941 (1874).

6316. **Winter** Karl. 72/4812 (1874).

6317. **Winter** Ludwig. 72/4813 (1874).

6318. **Birkl** Johann **(Mooshans).** 40/2703 (1874).*)

*) Vgl. 42/2874 (1874).

6319. **Sedlmeier** Anton **(Hundstoni).** 76/5106 (1874).

6320. **Ziegler (Ertle)** Pauline. 89/6071 (1874).

6321. **Hofrichter** Maria. 86/5915 (1874).

6322. **Sturm** Joseph. 49/3348 (1874).

6323. **Meier** Isidor. 91/6224 (1874).

6324. **Scharrer** Joseph. 58/3899, 60/4022 (1874).

6325. **Speicher** Ursula. 91/6229 (1874).

6326. **Reinhofer** Gebhard. 48/3242 (1872).

6327. **Peter** Franz Xaver. 91/6214 (1874).

6328. **Mühlbauer** Ludwig. 90/6163 (1874).

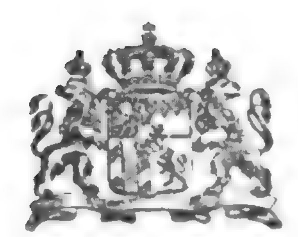
6329. **Glenk** Franz Xaver. 59/3924 (1874)

6330. **Plötz** Joh. Georg. 7/395, 85/5811 (1874).*)

*) 85/5812 (1874) bleibt in Kraft.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 93.  München 24. Dezember 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1875 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

6331. ☛ **Schöller** Friedrich, v. C.-P.-Bl. 89|6065 l. J., dürfte sich bei dem von ihm in der Nacht vom 1|2. l. M. verübten Raubmorde 60—100 fl., muthmaßlich in Papiergeld, angeeignet haben und in einer Weberei oder als Dienstknecht Beschäftigung suchen. Muthmaßlich ist er identisch mit einem Individuum, das sich am 3. l. M. in Friedrichshafen einen neuen hellgrauen steifen Filzhut mit hellgrauem Bande und graue, klein melirte Weste und Hose gekauft hat.

Ueberlingen 13|12 74. Großh. bad. Amtsgericht.

6332. **Geiser** Bruno, 28 Jahre alt, prot., led. Redakteur aus Breslau, wurde durch Urtheil des Schwurgerichtshofes von Oberbayern vom 25. Novbr. 1874 wegen 3 Vergehen der Beleidigung, verübt durch die Presse, und wegen eines Vergehens der Zuwiderhandlung gegen § 153 der deutschen Gewerbe-Ordnung zur Gefängnißstrafe von 3 Monaten, dann wegen Vergehens der Zuwiderhandlung gegen das Vereinsgesetz zur Geldstrafe von 20 Thalern, eventuell Haftstrafe von 10 Tagen verurtheilt.

Durch dießger. Beschluß vom 21. l. M. wurde gemäß Art. 140 des Einf.-Ges. die Verhaftung des rc. **Geiser** verfügt.

München l|J. 21|12 74. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6333. **Plattner** Johann, v. C.-P.-Bl. 88|5988 l. J., der auch mehrerer Kirchendiebstähle dringend verdächtig ist, v. 89|6088 l. J., trägt vermuthlich braune sommerzeugene Hose, Hosenträger von braunen Lederstreifen, schwarzseidenes altes Tüchl und treibt sich wahrscheinlich bei einem Bahnbau herum. (Die Verfügung bezüglich des Johann **Merz** ist zurückgenommen, v. Widerruf Ziff. 6379 im gegenwärtigen Blatte.)

Amberg 18|12 74. K. I. Unt.-Richter.

6334. **Eisenmeier** Johann Georg von Treuchtlingen, v. C.-P.-Bl. 84|5719 l. J., ist 37 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat an einer Wange Wundnarbe, trug graues Hütchen, kurzes blaues Staubhemd, in der rechten Hosentasche Messer mit braunhölzerner Schale, trieb sich mit einer Drehorgel auf Märkten herum.

Amberg 16|12 74. K. I. Unt.-Richter.

6335. **Wimmer** Joseph, Gütlerssohn v. Stampfing, wegen Diebstahlvergehens und Landstreicherei.

Passau 16|12 74. K. II. Unt.-Richter.

6336. **Striedl** Joseph, ehemal. Häusler, zuletzt Inwohner von Niederleithen (30 J. alt, groß und schlank, hat dunkle Haare), wegen Diebstahlverbrechens auf Grund Art. 135 E.-G.; er dürfte bei Kraiburg sich aufhalten.*)

Deggendorf 16,12 74. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18/1137 (1873)? Die Red.

6337. **Meier** Johann Konrad **(Luft),** 54 J. alt, von Wendelstein, er zieht auf Bettel herum, auf Grund § 95 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Amberg 17/12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Dürfte auch den Namen **Wolferles** führen, v. zuletzt 33/2228 (1873). Die Red.

6338. **Lukas** Johann von Heng, Landg. Neumarkt, v. zuletzt E.-P.-Bl. 78/5227 l. J., trägt z. Z. schwärzlichen Schnurbart, graucarrirte Schildkappe, braune Joppe, ähnliche Hose, Schnürschuhe, röthlichgelbes Halstuch und treibt sich an der Grenze der Landgerichte Neumarkt und Beilngries herum.

Amberg 18/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6339. **Regnard** Franz, diess. Artillerist und Maurer von Eichstätt (nahezu 24 J. alt, 1,67 M. groß, untersetzt, hat hellbraune struppige Haare, blaue Augen, kleines Schnurbärtchen); er ist am 11. d. M. in Uniform desertirt, nachdem er sich mehrerer Diebstähle verdächtig gemacht hat.

München 17/12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Feld-Art.-Reg.

6340. **Baumgärtner** Johann Kilian, Dienstknecht von Oberfeldbrecht, B. A. Neustadt a/Aisch. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Regensburg 17/12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 73/4898 (1874)? Die Red.

6341. **Maier** Sebastian, Dienstknecht aus Eholfing, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Passau 17/12 74. K. Unt.-Richter.

6342. **Laßberg** Ferdinand, Schneidergeselle von Würzburg, wegen Diebstahlverbrechens; derselbe war bis zum 14. l. M. in Fürstenfeldbruck, von wo aus er vermuthlich nach München sich begeben hat. — Cr. M. 507.

München r/J. 17/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6343. **Münch** Franz, Metzger und Bahnarbeiter von Neumarkt i. d. Oberpfalz, wegen Diebstahlverbrechens.

Wasserburg 19/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6344. **Hörmann** Georg, led. Metzger und Eisenbahnarbeiter von Virhofen bei Plech, wegen Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Amberg 20/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6345. **Brückl** Mathias, Dienstknecht von Euernbach, Ger. Pfaffenhofen, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist dringend verdächtig, seinem Nebenknechte St. Blieninger von Neufahrn, Ger. Ebersberg, 1 schwarzbraunen Spenser mit 12 gepreßten Silberknöpfen, 1 brauntuchene schwarzgestreifte Hose, 1 schwarzen Hut, 1 schwarze Pelzhaube, 1 leinenes und 1 baumwollenes Hemd und 1 Eßbesteck entwendet zu haben. Muthmaßlich trägt er die entwendeten Effekten an sich.

Wasserburg 18/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6346. **März** Jakob, bisher. Gerichtsvollzieher zu Landsberg, auf Grund Art. 135 E.-G. wegen Vergehens im Amte; er ist 37 J. alt, mittelgroß, ziemlich corpulent, hat gesunde Gesichtsfarbe, dunkelblonde Haare, Vollbart, trug gewöhnlich rundes graues Filzhütchen, Joppe, die Hose in die Stiefel gesteckt.

Weilheim 17/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6347. **Würfel** Georg, Inwohnerssohn von Gottsdorf, Landg. Wegscheid (streunt z. Z. umher), wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Passau 17/12 74. K. Unt.-Richter.

6348. **Härtl** Johann, Bäcker- u. Müllergeselle von Gebelkofen, B.-A. Regensburg, wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.

Wasserburg 20/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6349. **Graßer** Andreas, Steinhauer aus Ziegelanger, Landg. Eltmann, Gefreiter und Reservist des k. 1. Chev.-Reg., 24 Jahre alt (soll sich in der Nähe von Nürnberg beim Eisenbahnbau aufhalten), zufolge diessger. Beschlusses vom 4. d. M. gemäß Art. 163 der M.-St.-G.-O.

Würzburg 17/12 74. K. Militär-Bezirksgericht.

6350. **Kölz** Johanna, nahezu 13 J. alt, Tochter des vormaligen Schneiders, z. Z. Fabrikarbeiters, Michael Kölz von Ibenhausen, z. Z. in Lechhausen, B.-A. Friedberg, welche dermalen herumvagirt, gemäß Art. 136 E.-G. wegen zweier Vergehen des Diebstahls.

Augsburg 21/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6351. **Heramhof** Karl, diess. Gemeiner u. Handlungs-Commis, 22 J. alt, aus Fischbach, B.-A. Roding, wegen Fahnenflucht; er hat sich zuletzt in Ungarn aufgehalten und ist seit 9. v. M. flüchtig.

Augsburg 15/12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Chev.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6352. **Gröppner** Joseph, 40 Jahre alt, led. Inwohnerssohn von Dobl, Ger. Rottthalmünster.

Schwurgerichtl. Urtheil v. 29. April 1874 in contum.: 1 Jahr 9 Monate Zuchthaus wegen Diebstählen.

(Derselbe soll sich öfters in Simbach a/Inn und Braunau aufhalten, auch einen Heimathsschein auf den Namen Otto **Stadler** haben, steht in den 30er Jahren, ist untersetzt, circa 5′ 9″ bis 10″ groß, hat braune Haare, breites volles Gesicht.)*)

Straubing 7/12 74. K. Bezirksgericht.

*) vulgo **Gscheerter,** zuletzt 28/1804 (1873). D. R.

6353. **Knogler** Joseph, 39 Jahre alt, Knecht von Haiming, Ger. Burghausen.*)

Urtheil v. 21. Oktbr. 1874: wegen Verbrechens des Diebstahls und Vergehens der Unterschlagung Gesammt-Gefängnißstrafe von 6 Monaten.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, dagegen im Falle der Anmeldung eines Rechtsmittels diessger. Gefängniß.

Wasserburg 28/11 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 63/4176 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

6354. **(Entsprungener Dieb.)** In der Nacht vom 13|14. d. M. ist der nachbezeichnete, wegen Diebstahls in Untersuchungshaft befindlich gewesene Bursche hier unter Anwendung großer Körperkraft und Gewandtheit ausgebrochen und in der Richtung nach Coburg oder Bayern entflohen. Derselbe gab sich fälschlich als den Feilenhauer und Brauer Friedrich Heinrich **Müller** aus Quedlinburg aus, ist 27 J. alt, blond, kräftig und führte keine Papiere, wohl aber ein Brecheisen, einen Schnitzer, eine Zange, einen Strang und 11 verschiedene Schlüssel bei sich. Derselbe erscheint als ein für die öffentliche Sicherheit gefährliches, vielleicht aus einer Strafanstalt entsprungenes Individuum und wolle wohlverwahrt anher geliefert werden.

Hildburghausen 15|12 74. Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichts.

6355. ☛ **(Raubmordversuch.)** Der im C.-P.-Bl. 91|6231 l. J. signalisirte Verbrecher wird des Näheren beschrieben: Gegen 5' 7" groß, Anfangs oder Mitte der 20er Jahre, von mittelstarkem, mehr schlankem Körperbau, hat großen langen Kopf, langes Gesicht, große Stirne, große Augen, große Nase, sehr starkes Kinn, vollkommen bartlos, feine, nicht einen Arbeiter andeutende Hände, lange Finger, kurzgeschnittene blonde Haare; ob er ein schwarzes Tuch absichtlich, oder wegen eines Geschwüres, oder einer Geschwulst um das Gesicht gebunden hatte, kann nicht angegeben werden, er trug eine Kappe von dunklem, mehr schwarzem Tuche, an der kein Schild ersichtlich war, sie war vorne aufgestülpt und hatte an der Stirnenseite 2 Knöpfe, von denen der eine unter dem andern in senkrechter Linie angebracht war, eine graue Joppe ohne Bund, eng an den Leib anschließend, ein röthliches Tuch um den Hals, schwarze Hose, Halbstiefel, wollene Handstutzen von veilchenblauer Farbe, vorne mit pelzartigem ausgefranstem Wollenbesatz von gleicher Farbe, scheint den oberfränkischen Dialect gesprochen zu haben, seine Kleidung war sehr gut. Er hatte ein langes Messer bei sich und wird wahrscheinlich ein Doppelterzerol (Hinterlader) bei sich geführt haben, aus dem er die Schüsse abfeuerte.

Aichach 18|12 74. K. I. Unt.-Richter.

6356. **Trauzer** Kaspar, verheir. Taglöhner von Kulmbach, der sich auch für einen Büttner, Mulzer oder Brauer ausgibt (45 Jahre alt, klein, stark schielend), streunt umher und erschwindelt Reisevorschüsse; derselbe wurde zuletzt vom Stadtmagistrat Ansbach am 10. Dezbr. l. J. in seine Heimath gewiesen und ist bis jetzt aber nicht eingetroffen. Man ersucht, demselben Reisevorschüsse zu verweigern und vielmehr Einschreitung nach Maßgabe des Art. 45 des P.-St.-G.-B. zu veranlassen.

Kulmbach 18|12 74. Stadtmagistrat.

6357. **Meyer** Ludwig Johann, led. Metzgergeselle aus Obernwegersheim, 31 Jahre alt, vollkommen arbeits- und erwerbsfähig, treibt sich seit längerer Zeit arbeits- und beschäftigungslos umher und erschwindelt durch Vorspiegelungen von Krankheit Unterstützungen. Es wird ersucht, demselben seine Legitimationspapiere abzunehmen, mittelst Zwangsvorweises anher zu verweisen, zugleich aber auch Nachricht von der getroffenen Verfügung anher mitzutheilen.*)

Dinkelsbühl 15|12 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 25|1682 (1874). Die Red.

6358. **(Verhafteter Falschbrandbettler.)** Joseph **Lehmann**, v. C.-P.-Bl. 92|6304 l. J., dürfte auch für die am 1. Juni 1874 thatsächlich durch einen Brand zu Plan in Böhmen Verunglückten Gaben erschwindelt haben.

Annaberg 16|12 74. K. sächs. Staatsanwaltschaft.

6359. **Brenner** Ernst, Taglöhner von hier, streunt beschäftigungslos umher, erstrebt Aufnahme in Krankenhäuser, läßt sich Reisevorschüsse geben und hat dadurch seiner Heimathsgemeinde schon bedeutende Kosten verursacht. Es wird ersucht, demselben Unterstützungen auf Kosten seiner Heimathsgemeinde zu verweigern.

Bayreuth 18|12 74. Stadtmagistrat.

6360. **(Flüchtiger Uhrdieb.)** Ein großer, 30 bis 40 Jahre alter Mann, mit schwarzem Anzuge, welcher sich für einen Zahnarzt aus Würzburg und Steiger bei der dortigen Feuerwehr ausgab, stahl am 5. l. M. Nachmittags 2—3 Uhr in Euerfeld eine silberne eingehäusige Spindeluhr mit Nr. 45855, vorne aufzuziehen. Um Spähe wird ersucht.

Kitzingen 19|12 74. Staatsanw.-Vertreter.

6361. **Endreß** Leonhard, led. Feingoldschläger aus Schwabach, ist dringend verdächtig, gegen Ende Nov. d. J. eine dem Feingoldschläger Schwarz in Erlangen gehörige, sog. Silberform Nr. 12, 14½ cent. breit und 985 Häutchen enthaltend, 90 fl. werth, entwendet zu haben. Um Spähe nach dem Thäter und dem gestohlenen Gegenstand und Mittheilung eines sachdienlichen Resultates wird ersucht.

Fürth 19|12 74. K. Unt.-Richter.

6362. **(Diebstahl an Seidentüchern.)** Dienstag den 22. l. M. Früh 6 Uhr sind in einem hiesigen Kaufladen seidene Umschlagtücher im Werthe von 300 fl. von zwei Burschen gestohlen worden. Die Diebe sind zwei städtisch gekleidete Bursche, der Größere trug röthlichen Vollbart, dunkelbraunen Ueberzieher, ein Paquet über der Schulter an einem Stecken, der Kleinere hat volles Gesicht, dunklen Schnurbart, schwarzen Ueberzieher, eine Kameelhaar-Reisetasche, Beide Pelzmützen. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß sie den Weg zur Bahn nach Neuötting einschlugen.

Eggenfelden 22|12 74. K. Bezirksamt.

6363. **(Maschinenriemen-Diebstahl.)** In der Nacht vom 16|17. v. M. wurde aus der Sägemühle des J. Forster von Aumühle bei Abensberg ein 45' langer und 6" breiter Treibriemen von braunem Leder, an beiden Seiten und in der Mitte genäht, werth 110 fl., gestohlen. Um Spähe wird ersucht.*)

Abensberg 14|12 74. K. Landgericht.

*) Vergl. zuletzt 88|6020 (1874). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6364. **Schönner** Joseph, Dienstknecht von Sinzing, Landg. Stadtamhof, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Landshut 14|12 74. K. II. Unt. Richter.

6365. **Glaser** Heinrich, Glaspolierer von Oberwarmensteinach.

Amberg 14/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6366. **Schwalbe** Peter, 21 J. alt, Taglöhner und Schmiedgeselle aus Pöttmes. — T. Nr. 640.

München I/J. 19/12 74. K. III. Unt.-Richter.

6367. **Beggel** Jakob, led. Schweizer und Taglöhner von Scherstetten, B. A. Mindelheim.*)

Dachau 12/12 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 11/855 (1872). Die Red.

6368. **Faltermeier** Joseph, led. Korbmacher von Maſſenhauſen.

Augsburg 16/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6369. **Stückle** Georg, Malergehilfe aus Mindelheim, als Beschuldigter.

Kaufbeuren 17/12 74. K. Stadt- u. Landgericht.

6370. **Schömaier** Therese, ehemal. Müllerbauern-Wirthin von Denklingen.

Weilheim 18/12 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6371. **Mühlbacher** Joseph. 82/5987 (1872).

6372. **Meier** Franz Xaver. 27/2276 (1870), 10/706 (1872), 84/5738 (1874).

6373. **Martin** Martin. 84/5742 (1874).

6374. **Kemmel** Franz Xaver. 27/1795 (1874).

6375. **Dittmar** Konrad. 90/6143 (1874).

6376. **Einthaler** Lorenz. 51/3812 (1872), 80/5399 (1874).

6377. **Flüchtiger Dieb (Mayfahrt** Gottfried). 88/6018 (1874).*)

*) Ist in Lohr verhaftet.

6378. **Friedrich** Georg. 90/6139 (1874).

6379. **Merz** Johann. 89/6088 (1874).

6380. **Braun** Johann. 90/6141 (1874).

6381. **Müller** Anton. 49/3342, 78/5250 (1874).

6382. **Auer** Georg. 86/5876 (1874).

6383. **Dapfer** Georg. 86/5911 (1874).

6384. **Heßler** Philipp. 34/2281 (1874).

6385. **Dasio (Dasid)** Franz.*) 88/5982, 92/6273 (1874).

*) Fraglicher Raub hat sich als erdichtet herausgestellt.

6386. **Gerbig** Maria. 70/4683, 79/5290 (1874).

6387. **Heidl (Heindl)** Franz. 69/5479 (1871), 60/4426 (1872), 71/4745 (1874).

6388. **Feucht** Franz Xaver. 78/5226, 85/5810 (1874).

6389. **Berchtold** Johann. 89/6067 (1874).

6390. **Nelke** Christian. 92/6283 (1874).

6391. **Nick** Konrad. 81/5447 (1874).

6392. **Wagmüller** Franz Xaver. 90/6162 (1874).

6393. **Jaklewitz** Markus. 89/60[illegible]2 (1874).

6394. **Ferstl** Joseph. 90/6144 (1874).

6395. **Kaufer** Sylvester. 87/5936 (1874).

6396. **Miesanger** Joseph. 92/6271 (1874).

6397. **Pfößerl** Franz Xaver. 89/6086 (1874).

6398. **Schlund** Joh. Georg. 49/3305, 89/6082 (1874).

6399. **Winkelmann** Michael. 46/3815 (1871), 8/519 (1872).

6400. **Wernert (Wörnth)** Joachim. 53/3536, 54/3598 (1873), 87/5963 (1874).*)

*) **NB.** Das Ausschreiben 87/5835 (1873) bleibt in Kraft.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 94.  München 31. Dezember 1874.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(IX. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1875 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt“ und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement **möglichst bald** bei den kgl. Postanstalten anzumelden.

Letztere sind gemäß h. Entschließung des k. Staatsministeriums des Innern v. 2. Mai 1871 (Nr. 3877) beauftragt, Abonnements der Gemeindebehörden auf das bayer. Central-Polizei-Blatt und dessen Beilage entgegen zu nehmen.

Die Redaktion.

Durch Verfügungen bayerischer Behörden wurden verwiesen:

(Alphabetisch geordnet.)

6401. **Vater** Johann, led. Maschinist aus Warschau (38 J. alt, untersetzt, hat blonde Haare, spitze Nase, graublaue Augen, blonden Kinn- und Schnurbart), nach Bestrafung wegen Landstreicherei und Bettels auf Grund § 362 Abs. 2, 3 des R.-St.-G.-B. durch Beschluß des Stadtmagistrates Landshut vom 5. Dezbr. 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete, (wurde nach erstandener Strafe am 22. Dezbr. 1874 beauftragt, sofort über Regensburg, Schwandorf und Eger die Landesgrenze zu verlassen),

6402. **Löwitz** David, Früchtenhändler aus Wrabik in Ungarn (60 J. alt, 1,65 M. groß, schlank, hat graue Haare und Augen, grauen Schnurbart, schadhafte Zähne), nach Bestrafung wegen Diebstahls durch Beschluß des Stadtmagistrates Passau vom 25. Juli 1874 auf 2 Jahre aus Bayern,

6403. **Sandbichler** Therese, led. Taglöhnerin von Jenbach, k. k. österr. Bez.-Hptm. Schwatz, 27 J. alt, nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Verfügung des k. Bezirksamtes München I/J. vom 18. Novbr. 1874 auf unbestimmte Zeit aus dem deutschen Bundesgebiete.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6404. **Fries** Johann, Kaminkehrergeselle von Plattling, B.-A. Deggendorf, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. — L. Nr. 732.

München l/J. 22/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6405. **Böcklbauer** Ludwig, diess. Gemeiner aus Unterpleiskirchen, B.-A. Altötting, 1,65 M. groß, 20 J. alt, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er entfernte sich am 17. d. M. Früh in Uniform.

München 24/12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

6406. **Silverio** Anton, Gemeiner (19 Jahre alt, 1,70 M. groß, blaß, schwarze Haare), wegen Fahnenflucht.

München 21/12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

6407. **Kestler** Kaspar, led. Taglöhner aus Pfaffendorf, Landg. Ebern, 63 Jahre alt, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Kronach 23/12 74. K. Unt.-Richter.

6408. **Schubert** Johann, vulgo **Fünfwundenhannes**, led. Weber von Marktleugast, 61 Jahre alt, der sich wahrscheinlich auf Bettel herumtreibt, wegen mehrerer Verbrechen gegen die Sittlichkeit. (§ 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Staffelstein 23/12 74. K. Landgericht.

6409. **Beyer** Georg ist zu lesen statt **Beyer** Friedrich im G.-P.-Bl. 85/5794 l. J.; er ist etwa 35 Jahre alt, nicht in Reichenbach in Sachsen, sondern in Reichenbach, Landg. Stadtsteinach, beheimathet, verheirathet, ließ sich im Jahre 1871 von dem dortigen Bürgermeister Fischer einen Heimathschein ausfertigen, ist seit dieser Zeit nicht mehr dorthin zurückgekehrt und treibt sich gegenwärtig wahrscheinlich beschäftigungslos herum.

Hof 21/12 74. K. Unt.-Richter.

6410. **Müller** Heinrich und

6411. **Müller** Pauline, Schieferdeckers-Eheleute aus Lobenstein, zuletzt in Nördlingen, gemäß §§ 268, 281 R.-St.-G.-B., wegen betrügerischen Bankerotts.

Donauwörth 26/12 74. K. Unt.-Richter.

6412. **Baumann** Karl, Bahnarbeiter, und

6413. **Windl** Therese*), Bahnarbeiterin von Bruck, Ger. Nittenau, zuletzt zu Edling, Ger. Wasserburg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Wasserburg 24/12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13/862 (1874), führt auch die Namen **Feldinger** und **Feldmeier**. Die Red.

6414. **Hörmann** Georg, v. G.-P.-Bl. 93/6344 l. J. ist in Viehhofen, Ger. Hersbruck, beheimathet und wird vulgo **Sparnbauer** genannt.

Amberg 23/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6415. **Schott** Georg, Bäckergeselle von Creußen, B.-A. Pegnitz, wegen zweier Verbrechen des Diebstahls. (§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Freising 22/12 74. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6416. **Aschinger** Franz Xaver, 21 J. alt, Brunnmacher, und

6417. **Aschinger** Ludwig, 20 J. alt, Schneidergeselle, Beide von Haid, Gem. Großhartpenning.

Contum.-Urtheil v. 31. Oktbr. 1874: je 3 Mon. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung nach § 140 d. R.-St.-G.-B.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 2/12 74. K. Bezirksgericht.

6418. **Knoll** Wenzel, 23 J. alt, led. Sattler aus Plan in Böhmen.*)

Urtheil v. 12. Novbr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Sachbeschädigung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Hof 4/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56/3728 (1874). Die Red.

6419. **Geigl** Simon, 30 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter aus Diesenbach, zuletzt in Eberhardsbühl, Ger. Vilseck.

Urtheil: 2 Mon. 15 Tage Gefängniß. Ferner:

6420. **Leipold** Wenzeslaus, 27 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter aus Moosbach, zuletzt in Haghof, Ger. Sulzbach.

Urtheil: 21 Tage Gefängniß.

Amberg 2/12 74. K. Bezirksgericht.

6421. **Cornelius** Margaretha, vulgo **Blinden-Rethel**, 27 J. alt, led. Samenhändlerin von Wohnsgehaig.*)

Vollzug des Restes der durch dießger. Urtheil v. 13. Dez. 1873 wegen Betrugs zuerkannten Gefängnißstrafe.

Ansbach 3/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/3920 (1873). Die Red.

6422. **Rosengart** Anton, led. Dienstknecht von Täfertingen, Ger. Augsburg.*)

Urtheil v. 4. Novbr. 1874: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, falls er sich jedoch dem Urtheil nicht unterwirft, dießger. Gefängniß.

Traunstein 3/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3313 (1874). Die Red.

6423. **Vogel** Johann, geb. am 2. Juli 1857, kath., led. Schuhmachergeselle von Wimmelbach.
Rechtskr. Urtheil v. 7. Novbr. 1874: 1 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Fürth 4/12 74. K. Bezirksgericht.

6424. **Schmidt** Johann, kath., 43 J. alt, Maurer von Giebelstadt.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Fürth 4/12 74. K. Bezirksgericht.

6425. **Viehbeck** Georg, 26 Jahre alt, led. Tischler von Schweinau.
Contum.-Urtheil v. 21. Oktbr. 1874: 2 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 1/12 74. K. Bezirksgericht.

6426. **Braml** Ludwig, Schuhmachergeselle v. Regen.*)
Contum.-Urtheil v. 14. Novbr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, bei Einspruchserhebung dießger. Gefängniß.
Pfarrkirchen 7/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/3892 (1874). Die Red.

6427. **Wengermaier** Johann, 38 J. alt, Dienstknecht von Hechenberg, Ger. Tölz, zuletzt in Großhesselohe.*)
Contum.-Urtheil v. 18. Novbr. 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München r/J. 9/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 62/4114 (1874). Die Red.

6428. **Wagner** Therese, 49 J. alt, led. Dienstmagd von Deggendorf.*)
Contum.-Urtheil v. 10. Novbr. 1874: 1 Jahr 1 Monat Zuchthaus wegen Diebstahls und Unterschlagung.
(Von ihrer Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher Mittheilung gemacht werden.)
München l/J. 8/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 68/4552 (1874). Die Red.

6429. **Stolz** Joseph, 25 J. alt, led. Stallknecht von Fultenbach, B.-A. Dillingen, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Unterpeissenberg.
Urtheil v. 7. Novbr. 1874: 3 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die persönliche Freiheit.
(Er soll auf der Linie Ulm-Heidenheim arbeiten.)
Einlieferungsort: Nächstes Bezirks- oder Polizei-Gerichts-Gefängniß.
Weilheim 5/12 74. K. Bezirksgericht.

6430. **Lobmaier** Joseph, 28 J. alt, Dienstknecht von Regenpeilstein, Ger. Roding, zuletzt in Niederharthausen, Ger. Straubing.*)
Contum.-Urtheil v. 5. Oktbr. 1874: 8 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls im Rückfalle.
Straubing 10/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3335 (1874). Die Red.

6431. **Kagerhuber** Georg, Sattlergeselle von Mallersdorf.*)
Contum.-Urtheil v. 13. Novbr. 1874: 2 Jahre Gefängniß wegen Diebstähle.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, im Falle er Einspruch erhebt, dießger. Gefängniß.
Pfarrkirchen 7/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64/4245 (1874). Die Red.

6432. **Gerwald** Jakob, beil. 34 J. alt, Dienstknecht von Planegg, zuletzt in Rain, Ger. Miesbach.
Contum.-Urtheil v. 4. Novbr. 1874: 2 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Beleidigung des Reichsoberhauptes.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 9/12 74. K. Bezirksgericht.

6433. **Schmidt** Bernhard, 33 J. alt, Droschkenführer von Ummendorf, B.-A. Landsberg, zuletzt dahier.*)
Contum.-Urtheil v. 13. Novbr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
(Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher notifizirt werden.)
München l/J. 8/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 69/4612 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

6434. **(Diebstahl an Banknoten rc.)** Am Sonntag 8. v. M. Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr wurden bei dem Söldner J. Bachhuber von Neustadt a/D. mittelst Einbruches gestohlen: 182 fl in Sechsern, in gelbes Papier gerollt rc., ferner 117 fl. 15 kr. in Thaler-Noten, darunter ein 25-Thalerschein der preuß. Hauptbankkasse in Berlin vom 21. Septbr. 1868, 2 Stück à 1 Thaler- und 40 Stück in 10- und 5-Thaler-Noten, oder auch 25-, 10- und 5-Thaler-Noten, ferner 41 fl. in Gulden-Noten, darunter eine 25 fl.-Banknote der Bank für Süddeutschland in Darmstadt vom 2. Jänner 1870, eine 10-fl. Banknote der Frankfurter Bank und 3 bayer. 2-fl. Banknoten, dann 1 blauer Tuchmantel, 1 schwarztuchener Ueberzieher mit Sammtkragen und schwarzen Borten, 1 Weiberrock und 1 Jacke von schwarzem Orleans, 1 rothseidenes Kopftuch und 1 rothseidenes Einstecktuch.
Abensberg 21/12 74. K. Landgericht.

6435. **(Falschbrandbettler.)** Der Falschbrandbettel mittelst gefälschter amtlicher Zeugnisse (vergl. C.-P.-Bl. 23/1534, 26/1741, 30/2033, 84/5716, 92/6304, 93/6358 l. J.) wird offenbar von einer Reihe von Gaunern betrieben. Gestern versuchte dahier wieder ein solcher, welcher sich Kaufmann Ferdinand **Werner** aus Berlin nannte, bei einem israelitischen Großhändler mit einem gefälschten, doch ziemlich gut nachgeahmten Autorisations-Zeugniß der k. Regierung zu Wiesbaden für die angeblich am 20. Sept. in Steinbach durch Brand Verunglückten Gaben zu erschwindeln; das Zeugniß und ein umfangreiches Verzeichniß von Gabenspendern wurde ihm abgenommen, er selbst wußte zu entfliehen. Derselbe wird beschrieben: Ein behäbig aussehender Reisender in den 30er Jahren, beil. 6' groß, untersetzt, fein gekleidet trug hellen sog. Coteletts-bart. Um dessen Festnehmung und Nachricht wird ersucht.
München 28/12 74. K. Polizei-Direction

6436. **(Maschinenriemen-Diebstahl.)** In der Nacht vom 20/21. Novbr. l. J. wurden in Allakofen 2 Maschinen-Riemen zu 82' und 18' Länge und je 2½" Breite, dann ein zwilchener Sack entwendet. Um Spähe wird ersucht.*)

Mainburg 19/12 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 93/6363 (1874). Die Red.

6437. **Kerschensteiner** Joseph (27 Jahre alt, hat kurzen linken Fuß), Mühljunge von Sindlbach, ist verdächtig, in der Nacht vom 20/21. d. M. bei dem Wirthe Weigl in Rappersdorf entwendet zu haben: 1 Schwarzwälder Uhr mit stählernen Zeigern (Zifferblatt von sog. Steingut), 2 Paar lederne neue Frauenzimmer-Schnürstiefel, 1 braunen Regenschirm, 3 Paar wollene Strümpfe, 1 Paar wollene Handschuhe, 5 bis 6 Paar weißwollene Strumpfsocken, 1 Kissenüberzug, 1 Bettdecke, 1 Knäuel weiße Strickwolle, 1 braunseidenes Frauentüchlein, 1 Paar alte Winterschuhe, 1 schwarzen Tuchjanker, 1 Schurz von weißer Leinwand, in welchem sich Blutflecken befanden. Falls er als Landstreicher umherzieht, ist er gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.*)

Eichstätt 23/12 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 40/2684 (1874). Die Red.

6438. **(Flüchtiger Dieb, Handwerksbursche.)** In der Nacht vom 13/14. v. M. wurden beim Huberbauer J. Plank zu Berghaim, Gem. Endorf, Ger. Prien, verschiedene Effekten (Stiefel, Joppe, Gilet, Hut, Spindeluhr rc.) im Werthe von beil. 15 fl. entwendet. Verdächtig ist ein dort über Nacht beherbergter Handwerksbursche (beil. 36 Jahre alt, mittelgroß, schlank, mit dunkelbraunen kurzgeschnittenen Haaren, kleinem blondem Schnurbart und Anflug von gleichem Backenbart, länglichem Gesichte, kränklichem Aussehen, trug dunkles Jaquet, wahrscheinlich braune Hose mit schwarzen Strichen und trägt z. Z. wahrscheinlich einen gestohlenen schwarzen Filzhut). Derselbe führte ein gefälschtes Spitalzeugniß als Legitimation bei sich, lautend auf Johann **Dollmann,** Metzgergeselle von Haab, k. württb. Ob.-A. Ulm. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 21/12 74. K. Unt.-Richter.

6439. **Kößinger** Karl, Eisenbahnarbeiter von Glairitsch, B.-A. Neunburg v/W., ist dringend verdächtig, am 21. Novbr. l. J. Nachmittags zu Wernersreuth, B.-A. Kemnath, eine silberne Cylinderuhr mit röthlichem Zifferblatt, innen im Gehäuse C. 698 und eine silberne, fingerlange Panzerkette mit silbernem Pistolenschlüssel entwendet zu haben. Derselbe ist 23 J. alt, mittelgroß, bartlos, hat dunkelblonde Haare, trägt blauwollenen gestrickten Janker, graue Hose und grauen Filzhut. Um Spähe wird ersucht.*)

Kemnath 18/12 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 44/2951 (1874)? Die Red.

6440. **Bergelmann** Margaretha, ledig, von Aufseß, 34 Jahre alt, hat sich im April d. J. angeblich behufs Viktualienhandels aus ihrer Heimath entfernt und soll zuletzt in der Gegend von Bamberg und Kulmbach gesehen worden sein. Auf Antrag deren Mutter und der Ortsbehörde, ersucht man dieselbe behufs Verpflegung ihrer zurückgelassenen 4 Kinder in ihre Heimath zu weisen.*)

Ebermannstadt 23/12 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 9/681 (1872). Die Red.

6441. **(Diebstahl an Geld, Schmuck rc.)** In der Nacht vom 17/18. d. M. wurden in einem Gasthause zu Forchheim durch Einbruch außer 77 fl. 15 kr. Baar entwendet: 1 goldene Damenuhr mit langer goldener Kette, 1 vollständiger, aus Armreif, 1 Broche und zwei Ohrringen mit Rosetten bestehender Goldschmuck, 2 weitere goldene Brochen, eine ein Bouquet, die andere eine Taube darstellend, 2 Paar goldene Ohrringe (1 Paar rund mit Diamanten besetzt, 1 Paar länglich mit 5 herabhängenden rothen Perlen), 1 Paar schwarze Kautschukohrringe, 12 silberne Löffel, 2 goldene Ringe, der eine mit geschliffenem Plättchen, der andere mit 5 rothen Steinen besetzt und ein Diamantenkreuz von Silber. Um Spähe wird ersucht.

Bamberg 21/12 74. K. I. Unt.-Richter.

6442. **(Unbekannte Landstreicherin.)** Der Stadtmagistrat Innsbruck hat förmlich anerkannt, daß die Goldarbeiters-Wittwe Betty **Steinberger,** geb. Horz (Barbara **Bernard**), und ihre Kinder in Innsbruck heimathberechtigt bezw. ortszuständig sind. (v. zuletzt 79/5310 l. J.)

Memmingen 19/12 74. Stadtmagistrat.

6443. **(Flüchtiger Dieb.)** Bei dem Bauer J. Huber von Oberalsham, Landg. Neumarkt a/R., wurde in der Nacht vom 17/18. l. M. von einem dort übernachtenden Manne gestohlen: 1 brauner Tuchspenser mit 16 durchschlagenen silbernen Knöpfen, 1 neues Buckskin-Gilet mit braunem Grund und dunklen Streifen, 16 silb. Frauenzwölferknöpfen, 1 Paar sog. Haferlschuhe, 2 färbige wollene Shlipse, 1 roth und schwarz dunkel gestreifter wollener Mädchen-Oberrock, 1 grauwollene neue Jacke, 1 blauleinener Schurz, 1 verschiedenfärbiger achteckiger Shawl, braun, grau und schwarz, 1 Paar rindslederne Halbstiefel. Der Dieb, welcher einen Heimathschein, lautend auf den Tischlergesellen Johann **Dallmeier** von Roth, zurückließ, ist ca. 33 J. alt, mittelgroß, hat Schnurbart, kurzes Backenbärtchen und war mit grauem Hute, grauer Joppe, braungestreifter Hose und Halbstiefeln bekleidet. Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.

Wasserburg 25/12 74. K. II. Unt.-Richter.

6444. **(Aufgegriffene gestohlene Uhren.)** Im Besitze des wegen Diebstahls und Landstreicherei dahier in Haft befindlichen Dienstknechtes Gottlieb **Späth** von Wortelstetten, B.-A. Wertingen (20 J. alt, mittelgroß, untersetzt, mit braunen Augen), wurden gefunden: 1 gewöhnliche silberne eingehäusige kleine Spindeluhr ohne Kette, dann eine schöne silberne Cylinderuhr mit einer schönen silbernen siebenreihigen Drahtkette, letztere in der Mitte mit einer vergoldeten Rose und einem blauen Steinchen, dann einem silbernen Pistolenschlüssel, inwendig steht auf dem silbernen Deckel die Fabriknummer 16674 und das Zeichen M. A. Um Recherche nach bezüglichen Damnifikaten wird ersucht.

Ingolstadt 24/12 74. K. Landgericht.

6445. **Mayr** Michael, 32 J. alt, led. Maurer von Aichach, reist arbeitslos herum und erschwindelt Aufnahme in Krankenhäuser oder Reisevorschüsse, auch Eisenbahn-Billets zur Heimreise, welch' letztere er auf der nächsten Station verkauft. Wir ersuchen, demselben nur im Falle dringendster Noth geringe Beträge zu geben und dies auf seiner Reise-Legitimation vorzumerken, falls es nicht möglich sein sollte, auf Grund des § 361 Ziff. 3 oder 4 des R.-St.-G.-B. Straseinschreitung zu veranlassen.*)

Aichach 26/12 74. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 101/7399 (1872). Die Red.

6446. (Diebstahl an Werthpapieren rc.) Gestern Abends wurden zu Schopfloch circa **20,000 Gulden** in Staatspapieren und circa 700 fl. in Silbergeld, dann Hypotheken-Urkunden entwendet. Weitere Nachrichten fehlen noch.

München 28|12 74. K. Polizei-Direction.

6447. **(Flüchtiger Dieb.)** In der Nacht vom 17. auf 18. l. M. wurden dem Jos. Obermaier zu Stütling, Gem. Oberbergkirchen, Landg. Neumarkt a|R., von einem Manne, welcher dort übernachtete, gestohlen: 2 silberne Cylinderuhren (1 fast neu mit gelbem Zifferblatt, Sekundenzeiger, Schildkrotgehäuse und kleinem silbernem Kettchen, die andere mit weißem Zifferblatt und ebenfalls einem kleinen silbernen Kettchen), dann 1 Paar neue, mit rothem Rindsleder vorgeschuhte Stiefel. Der Dieb, 28—30 J. alt, mittelgroß, hat längliches blasses Gesicht, trägt dichten dunkelbraunen Vollbart, war mit dunkelbrauner Joppe und Hose und altem braunem Filzhut bekleidet und scheint nach der Form der zurückgelassenen Schuhe aus Ungarn zu sein. Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.

Wasserburg 25|12 74. K. II. Unt. Richter.

6448. **Weinstein** Konrad, Schneidergeselle aus Schweinau, B.-A. Nürnberg, ist, wenn er vagirt, auf Grund Art. 136 des E.-G. zu verhaften und anher zu liefern, eventuell nach Art. 135 d. E.-G. dem nächsten Gerichte oder Untersuchungsrichter vorzuführen, welch' Letztere anher Nachricht geben wollen, damit der betr. Akt dorthin zum Verhöre abgetreten werden kann.

Reichenhall 20|12 74. K. Landgericht.

6449. **(Aufgegriffener gestohlener Maschinen-Riemen.)** Der ledigen Taglöhnerin Juliana **Mühlbauer** von Tegernbach, Ger. Pfaffenhofen, wurde Anfangs d. M. ein 17,30 M. langer, 0,054 M. breiter Maschinen-Riemen von braunem Leder, an den beiden Enden mit einem weißen, durch je 3 Löcher laufenden Riemchen zusammengebunden und in seiner Länge sechsmal durch Uebereinandernähen mit weißen Riemchen geheftet, abgenommen. Der Riemen ist ursprünglich aus der Nußbaum'schen Maschinenfabrik zu Pfaffenhofen bezogen worden. Um Ermittlung des Eigenthümers wird ersucht.*)

Freising 24|12 74. K. Unt.-Richter.

*) Diebstähle an Maschinen-Riemen sind in letzterer Zeit ausgeschrieben im E.-P.-Bl. 81|5464, 82|5557, 84|5704, 85|5817, 88|6020, 93|6363, 94|6436 (1874). Die Red.

6450. **(Diebstahl an Seidentüchern.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im E. P.-Bl. 93|6362 (1874) wird bekannt gegeben, daß der Schneidergeselle Ferdinand **Reßler** von München*) an dem Diebstahle betheiligt erscheint.

Eggenfelden 23|12 74. K. Bezirksamt.

*) Ein Ferdinand **Rößler**, Händler aus Weiden (41 J. alt, klein, untersetzt, lichtblonde Haare) wäre ein berüchtigter Dieb, v. zuletzt 6|441 (1871). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6451. **Weißmüller** Jakob, Schreinergeselle, angeblich aus Ebersberg.

Traunstein 19|12 74. K. Unt.-Richter.

6452. **Lehner** Andreas, Eisenbahnarbeiter; er soll früher auf der Nürnberg-Ansbacher Bahnlinie bei Roßstall beschäftigt gewesen sein.*)

Windsheim 18|12 74. K. Unt.-Richter.

*) Ein Eisenbahnarbeiter dieses Namens aus Moos, Ger. Straubing, kömmt vor 37|2815 (1872). Die Red.

6453. **Bock** Rudolph, Schneidergeselle und Eisenbahnarbeiter aus Illertissen.

Donauwörth 20|12 74. K. Unt.-Richter.

6454. **Geiß** Alois, Dienstknecht von Mitterbüchl, als Beschuldigter wegen Diebstahls und Unterschlagung; derselbe soll sich in Plattling oder Landau a|J. aufhalten.

Regen 19|12 74. K. Landgericht.

6455. **Geiger** Joseph, Schäfer von Wißgeldingen, württ. Ob.-A. Gmünd, zuletzt im Dienste des Bauers Seb. Maier in Lochhausen, B.-A. Friedberg, als Zeuge.

Augsburg 20|12 74. K. I. Unt.-Richter.

6456. **Zellner** Ignatz, Metzgergeselle von Straubing, als Angeschuldigter wegen Mißhandlung und Bedrohung.

Landshut 21|12 74. K. I. Unt.-Richter.

6457. **Steinecker** Joseph, Dienstknecht von Fronau, Landg. Roding, zuletzt in Oberschönbach, Landg. Landshut, bedienstet.*)

Landshut 18|12 74. K. II. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 59|3924 (1873)? Die Red.

6458. **Weber** Franz Xaver, Bäckergeselle von Lederborn, Landg. Kötzting, als Beschuldigter wegen Körperverletzung.

Landshut 20|12 74. K. II. Unt.-Richter.

6459. **Dempf** Joseph, Bierbrauer von Zeisertshofen, Landg. Türkheim. — T. Nr. 674.

München l|J. 20|12 74. K. II. Unt.-Richter.

6460. **Weiß** Nikolaus, Dienstknecht von Hepperg, Ger. Ingolstadt; er soll beim Bahnbau in Schrobenhausen oder Aichach beschäftigt sein.*) — Cr. M. 387.

München r|J. 23|12 74. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 85|5795 (1874). Die Red.

6461. **Leopold** Andreas, led. Reifschneider von Schlipsheim.

Memmingen 20|12 74. K. Unt.-Richter.

6462. **Prinz** Joseph, beil. 13 Jahre alt, f. n. der Inwohnerin Anna Prinz, auch **Kaufmann** genannt, von Außenbrünst, Landg. Waldkirchen.

Passau 20|12 74. K. Unt.-Richter.

6463. **Schmidt** Friedrich, led. Schuhmachergeselle von Schönberg, B.-A. Hersbruck; er war im Sommer d. J. meist als Taglöhner beschäftigt und soll circa 23 Jahre alt sein.

Fürth 20|12 74. K. Unt.-Richter.

6464. **Fischer** Joseph, vulgo **Fischersödl**, von Heimberg (22 J. alt, mittelgroß, untersetzt, blonde Haare, Sommerflecken im Gesichte); er entfernte sich am 7. Sept. d. J. von Heimberg, Ger. Hemau, und dürfte sich bei einem Eisenbahnbau, vielleicht bei Ansbach, wo er sich schon früher aufhielt, befinden.

Regensburg 23|12 74. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6465. **Mayer** Maria. 86|5873 (1874).

6466. **Kohlhepp** Michael. 50|3377 (1874).

6467. **v. Hefner** Lothar. 73|4886, 80|5379 (1874).

6468. **Beck** Franz Xaver. 72|4831 (1873), 24|1601 (1874).

6469. **Schedel** Joseph. 9|522 (1874).

6470. **Mick** August. 85|5833 (1874).

6471. **Greilinger** Georg. 74|4972, 83|5613 (1874).

6472. **Bär** Franz Xaver. 45|3069, 50|3381 (1874).

6473. **Holzmann** Henriette. 89|6115, 91|6221 (1874).

6474. **Beck** Johann. 85|5807 (1874).

6475. **Gußner** Thomas. 89|6085 (1874).

6476. **Schwanengel** Adolph. 86|5891 (1874).

6477. **Roth** Johann. 44|2978, 87|5940 (1874).

6478. **Dobler** Joseph. 92|6272 (1874).

6479. **Pfriem** Maria. 90|6158 (1874).

6480. **Blümhuber** Andreas. 85|5834 (1874).

6481. **Stolz (Köhle)** Franz Xaver. 32|2439 (1872), 73|4862, 90|6147 (1874).

6482. **Sterk** Johann. 89|6073 (1874).

6483. **Behringer** Franz Xaver. 67|4468 (1874).

6484. **Kerscher** Simon. 57|3787 (1873).

6485. **Schornmüller** Franz Xaver. 46|3127 (1874).

6486. **Regnard** Franz. 93|6339 (1874).

6487. **Schmid** Maria jun. (17 J. alt). 68|4528, 77|5162 (1873).

6488. **Euringer** Simon. 89|6070 (1874).

6489. **Seiderer** Otto. 89|6118 (1874).

6490. **Rattenberger** Dionys (Anton). 42|2842, 45|3044 (1874).

6491. **Steger** Walburga. 42|2842, 45|3045 (1874).

6492. **Meier** Joseph. 96|7074 (1872).

6493. **Herrmann** Georg. 88|6026 (1874).

6494. **Maas** Paul. 32|2165 (1873), 20|1320 (1874).

6495. **Fischer** Franz. 85|5830 (1874).

6496. **Müller** Joseph. 56|3736, 92|6286 (1874).

6497. **Vogt** Gregor. 89|6074, 92|6285 (1874).

6498. **Holzer** Franz Xaver. 86|5768 (1873), 91|6204 (1874).

6499. **Anzengruber** Michael. 4|234, 63|4200 (1874).

6500. **Schaak** Karl Julius. 70|4682 (1874).

6501. **Rittenauer** Anton. 92|6276 (1874).

6502. **Wendlinger** Joh. Baptist. 72|4775 (1874).

6503. **Auhuber** Johann **(Spielhanns).** 75|5017 (1874).*)

*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).



Inhalts-Verzeichniß

des bayerischen Central-Polizei-Blattes vom 1. Juli bis 31. Dezember 1874.

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Hahn Johann	77	Heuberger Georg	66	Hörger Christoph	91	Hofmeister Joseph	77	Jäger Johann	58
" "	82	Heve Michael	57	Hörbager Sebastian	64	" "	81	Jehle Valentin	85
Hahn Joh. Martin	54	Heitzenfelder Max	89	Heringbub	76	Hofstetter Mathias	47	Jent Abraham	82
Hahn Joseph	83	Haidl Franz	71	" "	91	" "	48	Jettel Joseph	50
Hahn Michael	76	" "	93	Herl Franz	80	Hofstetter Max	61	Jalbaut Joseph	90
" "	79	Heigl Joseph	62	Hörl Joseph	47	Hohenzeder Kaspar	73	Ignjatovics Math.	64
Hanawald Franz	51	Heil Ludwig	75	Herrmann Elias	78	Hois Engelbert	68	" "	82
Handl Johann	69	Heil Sebastian	63	Herrmann Georg	77	" "	86	Jischke Paul	71
Handschuh Eduard	75	Heim Mathias	70	Herrmann Georg	88	Hock Joseph	89	Jmlauer Franz	55
Hanzlik Johann	54	Heimbuchner Johann	81	" "	94	Holderied Karl	47	" "	68
Hartl Georg	51	Haindl Franz	71	Hörmann Georg	93	" "	53	" "	84
" "	59	" "	93	" "	94	Holz Nikolaus	57	Jngerl Joseph	79
" "	62	Heinlein Georg	88	Herrmann Wendelin	91	Holzapfel Wilhelm	74	Jnsinger Jakob	77
Hartl Georg	75	Heinrich Karl	92	Hörner Peter	88	Holzer Franz	76	" "	88
" "	79	Heinrich Mathias	86	Herold Georg	61	Holzer Franz X.	91	Jnzenhofer Anton	66
Hartl Gottfr. Math.	88	Häus Johann	70	Herold Joseph	91	" "	94	" "	75
Hartmann Joseph	79	Häuslein Wilhelm	55	Haerter Peter	58	Honig Joh. G.	75	Joachim Martin	61
Hartmaier Gg. Kasp.	66	Häusl-Göggl	58	Härtl Johann	94	Hopfensitz Joh.	60	Jobst Joseph	65
Haas Georg	82	" "	77	Härtl Joseph	79	Hubbauer Lorenz	63	" "	72
Haas Georg	89	" "	79	Härtlein Adam	60	Huber Andreas	86	Joch Karl	53
Haas Joseph	50	Heitzinger Johann	83	" "	63	Huber Anton	48	" "	57
Haas Karl	66	Hecker Michael	79	Herwart Georg	53	Huber Anton	77	Jocher Benedikt	62
Haas Mathias	49	Heckl Johann	64	" "	83	" "	79	" "	66
Haselbauer Heinrich	62	Häckl Joh. Gg.	88	Herz Andreas	66	Huber Franz Xav.	58	" "	74
" "	75	Häckl Joseph	74	" "	70	Huber Ignatz	48	John Tuisko L. B.	88
Haselberger Korbinian	76	Heckmann Mathäus	88	" "	76	Huber Johann	62	Jrion Joh. Georg	47
" "	79	Heckner Michael	59	Herzenstroh Barth.	86	Huber Johann	86	Jßler N.	67
Haselmayer Gabriel	8?	" "	65	Heß Emil	50	" "	89	Jtter Joseph	48
Hasenstab Joachim	63	" "	92	Höß Valentin	67	Huber Joh. Bapt.	81	" "	51
" "	6?	Hell Friedrich	51	Heßler Philipp	93	Huber Joseph	51	Junker Karl Wilh.	77
Haslinger Lorenz	50	Held Christian	49	Hettinger Johann	50	Huber Joseph	52	Kagerbauer Joseph	77
Hauer Karl	59	Heller Joseph	68	Hettrich Martin	68	Huber Joseph	69	Kagerer Anton	53
Haunfelder Johann	53	" "	81	Hettwer Adolph	60	Huber Joseph	81	Kagerhuber Georg	64
" "	57	Heller Joseph	89	Hübschmann Friedr.	89	Huber Ludwig	82	" "	94
Haunreiter Adolph	72	" "	89	Hübschmann Martin	88	Huber Martin	79	Kalf Joh. David	88
" "	91	Helmschmidt Joh.	71	Hügele Anton	55	" "	81	Kallmünzer	50
Haupt Kaspar	47	Helmstädt Carl	86	" "	67	Huber Mathias	90	Kammerer Franz	72
" "	51	Helwig Wilhelm	78	" "	91	Huber Michael	49	Kammerer Georg	53
" "	65	Hölzle Joseph	49	Hiltl Johann	48	Huber Michael	8?	Kantmann Jos. Ant.	87
Hausammer Johann	76	Händl Johann	61	Himmelreich Salom.	78	Huber Ottmar	91	" "	89
Hauser Georg	48	Henneck	69	Hümmert Georg	66	Hummel Georg	84	Kappelmaier Georg	58
" "	66	" "	53	Hintermeier Franz	77	Hummel Georg	87	Karl Andreas	55
Hausladen Anton	64	Hänfling Mathias	85	" "	83	Hundsgebert	84	Karl Christian	60
Hausland Wolfgang	64	Henglein Michael	68	Hirsch Samuel	67	Hundstorn	76	Karl Georg	67
Hausmann Michael	81	" "	94	Hirschbeck Karl	49	" "	92	" "	78
Höchbauer Johann	57	Henkelmann Joseph	76	Hirschmann Heinrich	63	Hunkele Johann	79	Karl Otto	88
" "	61	" "	78	Hirschowitz Daniel	67	Hupfauf Benno	63	Karl Philipp	58
" "	71	Henle Samson	70	Hirschvogel Johann	76	Hurst Friedrich	67	Karpfhammer Phil.	79
" "	87	" "	76	" "	79	Hutzler Joh. Georg	88	Kassics Kajetan	48
Hechenberger Jakob	80	Hähnlein Georg	79	Hiesinger Fried. Otto	81	Hutzler Lorenz	84	Kassone Pietro	92
" "	81	" "	82	Hitzler Anton	88	Jaa Joh. Martin	67	Kasparbauer Heinr.	48
" "	85	Hens Johann	70	Hechlinger Johann	73	Jaklewitz Markus	89	" "	50
Hecher Georg	62	Höpfinger Gottlieb	80	" "	76	" "	94	Kaspari Max	86
Hederer Andreas	54	Hör Joh. Georg	50	Hochleitner Anton	47	Jacob Georg	67	Kaufmann Juda	53
" "	84	Herambof Karl	93	Hochmuth Johann	50	Jacob Wilibald	69	Kaßner Joh. Martin	65
Höfer Emil	67	Herb Franz Xav.	57	Hofbauer Anton	90	Jahnke Friedrich	74	" "	73
Höfler Joseph	60	" "	80	Hofbauer Franz X.	61	Janker Georg	84	Kataller	90
von Hefner Lothar	68	Herbersdörfer Joh.	72	Hofer Joseph	62	" "	91	de Katona S. G.	72
" "	70	Herbert	60	Hofmann Albert	54	Jankeler Friedrich	62	Kaufer Sylvester	72
" "	73	Herbert Gg. Franz	63	Hofmann Felix	80	" "	74	" "	75
" "	80	Herer Jakob	83	Hofmann Johann	85	Jans Friedrich	82	" "	87
" "	94	Hörger Christoph	76	Hofmann Joseph	55	Jäger Alois	73	" "	93
Häfner Nikolaus	78	" "	86	Hofmann Paul Rob.	57	Jäger Jakob	52	Kaufmann Friedrich	67

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Limmacher Nikolaus	69
Lindhuber Joseph	87
Lindner David	68
" "	75
Lienig Karl Heinrich Aug.	90
Link Georg Karl	48
Linsenbühler Friedr.	51
Livinovitsch David	56
" "	67
Lohberger Paul	83
Lobmeier Joseph	49
" "	94
Lochner Anton	76
" "	91
Lodowsky Victor	59
Lollas Joh. Adam	58
" " "	65
" " "	79
" " "	92
Loritz Friedrich (Karl)	48
" " "	77
Luft Joh. Konrad	93
Luft Michael	75
Luger Michael	54
" "	65
Lukas Johann	58
" "	78
" "	93
Lukas Joh. Georg	47
" " "	90
Lumpolder Andreas	58
Lutt Lukas	59
Luttner Max Joseph	78
Lutz Balthasar	77
Mader Max	64
Maderer Johann.	53
" "	69
" "	83
Magino Dom. Barth.	79
Mack Eduard	72
" "	75
Maake Heinrich Wilh. August	72
" " "	83
Mahlenbräu Johann	90
Malterer Joseph	77
" "	81
Mann Karl Heinr.	65
Mannhofer Pius	86
Marchner Michael	80
" "	84
Mariangerl	90
Mariankerl	71
"	73
Marschall Kaspar Theodor	85
" "	88
Martin Andreas	67
Martin Engelbert	52
" "	72
Martin Martin	84
" "	93
Marr Emil	71
Marr Johann	90
Marr Simon	52
Maas Paul	94
Masek (Maschek, Joseph	71
Mast Joh. Georg	55
" " "	74
Matt Franz Paul	47
Matheis Joseph	86
Mathews R. F.	48
Matwczinsky Adalb.	71
Mattmann Nikolaus	85
" "	87
Matschini Leopold	85
Matschkala	60
"	62
Maurer Jakob	64
Maurer Joseph	54
" "	59
Mausfallenhändler	88
Meder Martin	66
" "	79
May Georg	91
Meidinger	81
Meidinger Wolfgang	56
" "	57
" "	67
Meier, Fallknecht	81
Meier Alois	73
Mayr Andreas	84
Maier Anton	66
" "	75
Mayer Anton	71
Maier Christian	55
Maier Franz Xaver	51
" " "	84
Meier Franz Xaver	84
" " "	93
Mayer Friedrich	79
Maier Georg	54
Maier Georg	56
Meier Georg	60
Meier Georg	67
Meier Georg	81
Meyer Herrm. F. L. G.	71
Meier Jakob	75
Maier Johann	47
Maier Johann	68
" "	74
Meier Joh. Konrad	93
Maier Joseph	49
Mayer Joseph	51
Maier Joseph	57
Mayer Joseph	68
Meier Joseph	76
Mayer Joseph	77
Maier Joseph	91
Meier Joseph	94
Meier Isidor	63
Meier Isidor	91
" "	92
Mayer Karl	55
Maier Klemens	66
Meyer Ludw. Joh.	93
Maier Martin	79
Maier Mathias	52
" "	58
" "	68
Meyer Mathias	68
" "	81
" "	85
Meier Max	65
" "	74
Maier Max	67
" "	71
Mayer Michael	57
Meier Michael	77
Maier Michael	94
Meyer Rich. Ad. W.	71
Maier Robert	70
Meier Sebastian	60
Maier Sebastian	93
Maier Simon	49
Meier Simon	74
Maier Valentin	50
Meyer William	74
Meier Wilibald	75
Mayerhauser Ottmar	49
" "	51
Meierhofer Frz. Xav.	85
Maierhofer Johann	51
Meyerhofer Johann	67
Maierhofer Martin	48
Mayerle Joseph	57
Mayfart Gottfried	88
" "	93
Meindl Franz Xav.	47
Meindl Joseph	54
Meindl Michael	56
Maireder Alois	59
Meißner N. N.	86
Matian Antonio	63
Melber Michael	78
Melbersroth	69
"	83
Männer Gottfried	82
Menter Lorenz	66
" "	72
Merian	88
Merk Joseph	79
Merkl Michael	79
Mehrle Mathias	56
Mörtl Joseph	79
" "	81
März Albert	58
Merz Georg	48
März Jakob	93
Merz Johann	89
" "	93
März Joseph	47
" "	84
" "	85
Meßberger Georg	47
Meßerschmitt Joh.	66
Meßner Simon	52
Meßner Simon	53
Meton Georg Franz	63
" " "	68
Metzger Adam	83
Metzger Mathias	88
Metzger Wolfgang	52
Metzner Andreas	84
Michalack Stanisl.	78
Michel Jakob	70
" "	76
Mick August	85
" "	94
Mühlbacher Joseph	93
Mühlbauer Georg	88
Mühlbauer Ludwig	90
" "	92
Müller, Knecht, Schuster	69
" "	83
Müller Andreas	91
Müller Anton	49
" "	78
" "	93
Müller Dagobert	87
Müller Damian	61
Müller Eberhard	72
Müller Friedrich	52
" "	56
Müller Friedr. Heinr.	93
Müller Georg	60
" "	81
Müller Georg	89
Müller Heinrich	67
Müller Heinrich	94
Müller Johann	51
Müller Johann	71
Müller Johann	75
" "	78
Müller Joh. Leonh.	57
Müller Joseph	56
" "	92
" "	94
Müller Joseph	70
" "	74
Müller Joseph	92
Müller Karl	52
" "	56
Müller Karl	67
Müller Konrad	78
Müller Michael	66
Müller Michael	71
" "	74
Müller Nikolaus	54
Müller Nikolaus	84
Müller Paul	87
Müller Thomas	63
Müller Wilhelm	60
Mühlkratzer Anton	81
Milz Joseph Georg	67
Münch Franz	93
Münch Joseph	83
Münch Joseph	91
Münch Martin	80
Münch Martin	87
Miener Gottfried	47
Minnes Michael	82
Minisini Pietro	60
Miesanger Joseph	92
" "	93
Mischko	84
Mieth Michael	64
Mitterreiter Joh.	77
Moik Johann	81
Molitor Vincenz	57
" "	59
Mohr Ferdinand	58
Mohr Martin	78
Morgenroth Julius	64
Mors Herrmann	61
Mosbacher Kaspar	51
Mooshans	92
Moßhardt Max Ritter von	53
Moosmeier Joseph	83
Moosreiner Franz X.	91
Muschler Martin	49
Mutzbauer Konrad	78
Nagel Josef	48
Nagler Rupert	86
Nardelli August	83
Naumann Wilhelm	81
" "	84
Nebel Johann	81
Neu Adalbert	76
Neubauer Mathias	68
" "	79
Neubrand Karl	59
Neidig Joh. Adam	58
Neumaier Alois	53
Neumaier Joseph	68
Neumüller Ludwig	81
Neuner Gottlieb	47
Neunzer Karl	52
Nelke Christian	92
" "	93
Nennhuber Johann	62
" "	69
Nerf Gabriel	56
" "	57
Netscher Valentin	59
Nüchter Joseph	63
Niederhübner Johann	89
Niedermaier Johann	55
" "	81
" "	86
Niggl Johann	78
" "	85
Niggl Joseph	84
" "	88
Niggl Ludwig	84
Nick Konrad	81
" "	93
Nikloweit Karl Friedr.	61
" " "	72
Nino	88
Nieß Michael	69

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Nitzel Heinrich . .	64	Pöringer Franz . .	89	Preisinger Heinrich .	61	Reger Andreas . .	59	Ried Johann . .	77
Noack Joseph . .	60	Peter Franz Xav. .	91	Preller Martin . .	77	" " . .	82	Rieder Joseph . .	57
Noll Stefan . . .	49	" " . .	92	" " . .	85	Regnard Franz . .	93	" " . .	90
" " . .	77	Peter Jakob . .	57	Prölsdörfer Jakob .	61	" " . .	94	Rieder Joseph . .	61
Norden Albert . .	84	" " . .	90	Preßmann Johann	84	Reich Joseph . .	76	Riederer Joseph . .	53
" " . .	92	Peters Karl . .	51	Pretzi Nikolaus . .	63	Reichert Johann .	50	Riedl Alois . . .	66
Nothhaft Franz Xav.	48	Pöttinger Alois .	64	Pretzl Christoph .	76	Reichl August . .	85	" " . .	84
Nothaas Vinzenz .	83	Petzold Theodor .	58	Priller Kaspar . .	84	Reichl Friedrich . .	53	Riedl Athinus . .	77
Nuißer Johann . .	80	Pfaff Georg . . .	47	Priller Mathias . .	80	" " . .	61	Riedl Wolfgang .	59
Obermeier Franz .	71	" " . .	81	Prinz Friedrich . .	67	Reichl Georg . .	54	Riedmaier Michael .	56
Obermeier Johann .	59	Pfaff Johann . .	89	" " . .	72	" " . .	60	Ridmaier Otto . .	69
" " . .	89	Pfaff Michael . .	56	Prinz Joseph . .	94	Reidel Benedikt . .	53	" " . .	71
Obermeier Nikolaus	73	Pfaff Wilhelm . .	58	Probst Johann . .	53	" " . .	84	Rüffelmacher Wilh. .	78
Ochsenreiter Franz		Pfaffenlehner Friedr.	60	Probst Johann . .	64	Reim Joseph . .	54	" " . .	84
Joseph	48	Pfabler Simus . .	52	Probst Joh. Martin	77	" " . .	62	Rieg Jakob . . .	76
" " . .	49	" " . .	60	" " " . .	86	Reiner Martin . .	76	Riegel Johann . .	83
" " . .	67	Pföderl Franz Xav.	89	Probst Joseph . .	86	Reinhard N. N. .	73	Rieger Georg . .	88
Olkuß Johann . .	73	" " . .	93	Raab, Drechsler . .	75	Reinhardt Joh. Konr.	47	" " . .	91
Ortlieb Anton . .	56	Pfeiffer Jakob . .	76	Raab Georg . . .	62	Reinbolir Gebhard .	92	Rieger Joseph . .	64
Ostermeier, Schlosser	86	Pfeiffer Jakob . .	79	" " . .	65	Reinstein Ad. Jos. .	63	Rückerl Georg . .	84
Ostermaier Thomas	53	Pfeiffer Ludwig . .	91	Raab Johann . .	53	Reinwald Paul . .	81	Rückerl Joseph . .	65
d'Ostova Charles .	66	Pfetsch Christian .	58	" " . .	55	" " . .	91	Ring Johann . .	75
Oswald Franz . .	80	" " . .	59	Raab Johann . .	89	Reinwand Peter .	47	" " . .	78
Oswald Franz Xav.	72	Pflügler Anton . .	48	Raber Heinrich . .	87	Reiß Johann . .	73	Rink Johann . .	63
" " . .	82	" " . .	82	Rachinger Joseph .	50	" " . .	88	Rieß Valentin . .	60
Ott Joh. Friedrich .	88	Pflügler Joseph . .	59	" " . .	69	Reuß Michael . .	92	Rittenauer Anton .	92
Ott Joseph . . .	88	Pühl Georg . . .	65	Radlmayer Martin	66	Reith Friedrich . .	47	" " . .	94
Ott Ludwig . . .	53	" " . .	76	Raffel Benedikt . .	47	" " . .	62	Ritthammer Joh. Gg.	54
" " . .	91	Pill Johann . . .	55	Rackl Wilibald . .	73	Raith Georg . . .	60	" " . .	56
Ott Peter	80	" " . .	78	" " . .	85	Reit Georg Michael	76	Rüttinger Johann .	72
Ottinger Anton . .	61	Pill Max	55	Rall Karl Wilhelm	83	" " " . .	80	" " . .	79
Otto Christoph . .	52	Püls Cyriakus . .	54	" " " . .	84	Raith Joseph . .	60	Rietmann Heinrich .	78
Owandner Friedrich	83	Plank Franz . . .	85	Ramminger Willib.	52	Reiter Andreas . .	67	Ritzer Johann . .	64
Pammer Georg .	72	Plank Friedrich . .	61	Rattenberger Dionys		" " . .	7[illegible]	Rietzler Joh. Georg	53
Pangerl Georg . .	56	" " . .	66	(Anton) . . .	94	Reiter Martin . .	66	Rietzler Joseph . .	50
" " . .	71	Plank Jakob . .	47	Rau Martin . .	81	Reithmaier Franz .	51	" " . .	64
" " . .	79	" " . .	52	Rauchensepp . . .	63	Reithmeier Johann	81	Robert Karl . . .	60
Pannozzo Fortunato		Plank Joh. Andrä .	85	" " . .	82	Reithmeier Julius		Robold Michael . .	65
Roi	55	Plattner Johann .	88	Rausch Franz Xaver .	69	G. H. F. . .	85	Roché Johann . .	58
" " . .	67	" " . .	89	Rausch Georg . .	48	" " . .	90	Rockinger Franz Xav.	66
Panzer Johann . .	66	" " . .	93	" " . .	54	Reitmeier Sebastian	70	" " . .	69
Papp Joseph . .	51	Plersch Vitus . .	59	Rauschendorfer Jos.	49	" " . .	71	Rockstroh Theodor .	79
" " . .	59	Plester Franz . .	77	" " . .	70	Reitz Karl . . .	69	Roll Georg . . .	52
" " . .	69	" " . .	84	Rauscher N. N. . .	67	" " . .	72	Roß Konrad . . .	66
Papp Peter . . .	77	Plötz Joh. Georg .	85	Rauschgirgl . . .	66	Renner Joseph . .	51	Roich Johann . .	64
Paschke Anton . .	61	" " . .	92	" " . .	73	" " . .	74	Roich Martin . .	52
" " . .	62	Podolsky Joseph .	84	Rawitzer Johann .	66	Resch Karl . . .	87	Rosenbaum Franz .	61
Past Nikolaus . .	51	" " . .	89	Reed Samuel . .	48	Röseneder Franz .	89	Rosengart Anton .	49
Pault Franz (Paul)	48	Poler Leonhard . .	53	" " . .	49	Rößl Karl . . .	58	" " . .	94
Paulinandlbub . .	87	" " . .	80	" " . .	50	Reßler Ferdinand .	94	Rosenlehner Franz .	59
Pächtner Johann .	71	Ponkratz Georg . .	69	Röder Leonhard . .	57	Rößler Georg . .	58	Roßmann Joseph .	53
Pelg Peter . . .	63	" " . .	84	Rederer Georg . .	89	" " . .	61	Rossner Wilhelm .	84
" " . .	72	Ponkratz Nikolaus	56	Rödiger Joh. Rud.	72	Rößler Joh. Adam	54	Rostalski Alfred .	82
Pellkofer Johann .	69	Popp Eugen . . .	59	Roedl Georg . .	69	" " . .	62	Roth Franz . . .	48
" " . .	71	" " . .	66	Rödl Johann . .	89	" " . .	65	Roth Georg . . .	72
Pöhlmann Albert .	84	Popp Joseph . .	49	Rödl Louis . . .	54	Rest Andreas . .	63	Roth Johann . .	87
Pöhlmann Friedrich	92	" " . .	51	" " . .	62	" " . .	69	" " . .	94
Pölzl Michael . .	53	" " . .	59	" " . .	73	Rötzer August . .	57	Roth Victor . . .	63
Pendry Robert . .	49	" " . .	69	Regani Ferdinand .	73	Richter, Drechsler .	75	" " . .	72
" " . .	50	Popp Wilhelm . .	62	" " . .	90	Richter Bronislaw		Rothnanger Karl .	48
Penzenstadler Joseph	53	Poschenrieder Kaspar	90	Regeblu Theod. Konst.	67	(Joseph) . . .	62	Rottmann Karl . .	48
Pengkofer Martin .	72	Pracht Joseph . .	52	Regen Johann . .	89	Richter Georg . .	72	Rubatscher Michael	83
" " . .	78	Preher Quirin . .	53	Regenhofer Franz .	74	" " . .	82	Rubay Ferdinand .	79

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Rudel Adolph	59	Söllner Joseph	68	Stadler Joseph	73	Sterk Johann	94	Schaller Peter	84
Ruegger Jak. Arnold		" "	76	Stadler Otto	93	Stern Michael	49	Schallhamer Math.	83
Emil	54	Söllner Michael	65	Stahl Franz Xaver	90	Stellmaier Heinrich	54	Schalk Johann	84
Rukdäschl Christoph	71	" "	76	Stahl Johann	65	Stich Christian Paul	84	Scharrer Joseph	58
Rucker Jakob	65	Semmelmann Georg	85	Stahl Valentin	86	Stich Johann	60	" "	60
" "	85	Semmelmann Jos.	70	Staller Johann	50	Stich Seb. Andr.	87	" "	92
Rumpel Joseph	48	" "	78	Stallmeister Paul	78	Stiefel Franz	84	Scharnagl Joseph	72
Ruppert Georg	90	Semmler Georg	67	Stambichler Michael	85	Stiegler Joseph	56	" "	76
Ruppert Leonhard	62	Sengel Michael	91	Stamminger Steph.	86	Stieglitz Paul	76	Schauberger Alois	78
Ruppert Sebastian	72	Senger Jakob	70	Stark Jakob	84	Stückle Georg	93	Schatz Alois	85
Ruppert Sylvester	63	Sörgel Michael	77	Stauber Joh. Georg	55	Stückradt Jakob	90	Schebel Joseph	94
Ruß Andreas	78	" "	90	Steber Korbinian	61	Still Sebastian	85	Scheifauer Andreas	86
Ruth Johann	82	Setzer Joseph	81	" "	67	Stützer Joh. Christ.	70	Schäfer Johann	87
Sachenbacher Franz	79	" "	83	Stecher Andreas	60	Stoiber Friedrich	49	Schäffler Joh. Bapt.	68
Sabler Alois	54	Siebenhandl Joseph	60	" "	80	" "	58	" " "	84
" "	78	" "	89	Staedler Georg	58	Stoiber Gust. Ad.	72	Schäffler Joseph	48
Saler Jakob	70	Sieber Wilhelm	54	" "	61	Stockmeier Johann	84	" "	64
" "	79	" "	75	Stefanitsch Markus	88	Stolz Franz Xav.	73	" "	71
Salzgeber Johann	67	Sichel Isaak	53	Stefl Joseph	58	" " "	90	" "	89
" "	73	Sigfried Wilhelm	91	Stegbauer Jakob	47	" " "	94	Scheibeck Andreas	78
Sammet Friedrich	76	Sigl Jakob	91	" "	52	Stolz Joseph	94	Scheibenpflug Joh.	57
Sapper Heinrich	82	Sigl Sebastian	78	Stegbauer Johann	81	Storch Gottlieb	89	Scheuch Friedrich	48
Sattler Joseph	52	Sigl Wilhelm	77	Stegbauer Ludwig	50	Storch Martin	76	Scheuerlein Joh. Bal-	
Sauer Adam	53	Sieglreithmeier Jos.	48	Stöger Alois	74	Storzum Jakob	57	thasar	58
" "	66	" "	59	" "	78	Stranger Thomas	85	" " "	59
Sauer Johann	47	Silas Bolamey	87	Stöger Georg	89	Straßer Johann	77	" " "	61
Sauerer Wolfgang	77	" "	92	Steger Johann	66	Straub Michael	56	" " "	73
Saumweber Martin	66	Silveri Anton	94	Stegmeier Joseph	48	Strauß Alois	56	Scheit Johann	69
" "	81	Simeier Mathias	85	Stegmaier Joseph	57	Strauß Johann	55	Scheitenhammer Max	65
Sedlmeier Andreas	89	Simmerl	88	" "	90	Strauß Joseph	60	" "	74
Sedlmeier Anton	76	Simeth	88	Steinberger Valentin	92	Ströll Johann	84	Schöll Joseph	76
" "	92	Simeth Johann	48	Steinbrech Anton	77	Strehlin Adolph	46	" "	82
Sedlmaier Martin	67	Simon Karl	47	" "	84	Strübel Martin	76	Scheller Anton	86
Seeger Friedrich	73	Simson Lorenz	66	Steindl Georg	67	Striedl Joseph	93	Schöller Friedrich	89
Seibold Franz	59	" "	82	" "	81	Striegl Franz Xav.	75	" "	93
Seybold Karl	57	Singer Anton	52	Steindl Valentin	74	" " "	80	Scheller Johann	92
" "	91	Singer Joseph	65	" "	79	Strebl Ernst	55	Schelling Michael	65
Seider Johann	80	Singer Ludw. (Jos.)	68	Steindorf	60	" "	67	" "	71
Seiderer Otto	89	" " "	72	Steinecker Joseph	94	Strobl Johann	73	Schön Johann	82
" "	94	" " "	75	Steinhardt Nikolaus	92	Strobl Michael	47	Schön Karl	80
Seidl Johann	86	" " "	84	Steininger N. N.	91	" "	81	Schön Michael	81
Seidlitz Martin	48	Sittler Otto	78	Steinle Karl	56	Strohmeier Joh.	91	Schönberger Joseph	61
Seyfang Andreas	75	Soldner Georg	81	Steinlein Theodor	61	Sturm Johann	84	Schöner Joseph	93
Seufert Heinrich	85	Solleder Georg	69	" "	63	Sturm Joseph	49	Schönhofer Joseph	64
Seiffert Oswald	65	" "	82	Steinmeier Johann		" "	92	" "	89
Seufert Peter	75	Sollinger Egid	59	Melchior	59	Sturm Meregini	53	Schönhuber Andreas	55
" "	76	Sommer Ferdinand	65	" "	66	Sturm Michael	69	Schenk Georg	47
Seufert Wilhelm	66	Sparnbauer	94	Steinmetz Wilhelm	50	" "	78	Schenk N. F.	48
" "	74	Spelter Heinrich	81	" "	54	Sust Heinrich	72	Scherübl Georg	76
Seifried Karl	59	Sperling Martin	73	Stöckl Alois	68	" "	81	Schärl Joseph	60
" "	69	Späth Gottlieb	94	" "	71	Sulzberger Joseph	80	" "	66
Seil Johann	53	Späth Johann	66	Stöcklein Johann	75	Swoboda Peter	80	Schirmer Joseph	47
" "	78	Spielhanns	75	Stelzer Joseph	72	Szablaski Boleslav	61	" "	50
" "	82	" "	94	Stölzl Georg	82	Schaby Georg	75	Schöttl Joseph	47
Seiler Andreas	70	Spilker Heinrich	81	" "	84	Schafberger Michael	49	Schäpl Joseph	80
" "	83	Spielmann Emil	90	Stölzl Jakob	62	Schaffhauser Wenzel.	60	Schiffmann Friedrich	51
Sailer Franz Xaver	50	Spieß Georg	59	Stölzl Nikolaus	79	Schaffner Michael	84	Schilcher Johann	68
Seiler Simon	70	Sp[illegible]er Joseph	89	" "	80	Schaak Karl Jul.	70	Schüblein Friedrich	86
" "	72	Spitzweg Joseph	65	Ständl Michael	83	" "	94	Schiller Franz Xaver	89
Seitz Joh. Bapt.	79	Spreng Joseph	68	Sterr Joseph	90	Schalch Johann	84	Schilling Karl	48
Seckendorff Friedrich		Stab Johann	50	Stöhr Leonhard	58	Schaller Joseph	73	" "	92
Freih. von	69	Stadler Philipp	52	" "	75	" "	87	Schillinger Adolph	48
Selb Friedrich	90	Stadler Georg	69	Sterk Johann	89	Schaller Peter	80	Schillinger Joseph	71

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Schillinger Joseph	72	Schmitt Johann	88	Schröbl Franz	50	Temmler Joseph	63	Voglsang Joseph	70
„ „	81	Schmid Johann	94	Schröger Karl	53	Then Bernard	72	„ „	82
„ „	84	Schmitt Joh. Adam	72	Schreiner Georg	76	„ „	74	Vogt Chrysostomus	82
Schinderhiesl	65	Schmidt Joh. Georg	85	Schreiner Georg	78	Then Martin	61	Vogt Gregor	92
„	75	Schmidt Joh. Mich.	58	Schreiner Joseph	84	Theobald Michael	50	„ „	94
Schindler Christian	67	„ „ „	62	Schreivogl Johann	61	Thiermeier Lorenz	71	Vogt Michael	72
Schindler Karl	73	„ „ „	66	Schropp Friedrich	76	„ „	74	Volkert J. Karl	79
Schinharl Johann	54	„ „ „	75	Schubbauer Johann	73	Toggenburger Heinr.	66	Vordrescher Peter	85
„ „	77	Schmid Joseph	49	Schubert Ferd. Heinr.	69	Thomann Heinrich	79	„ „	87
Schießl Adam	81	Schmid Joseph	61	„ „ „	82	Thomas Herrmann	48	Vorbrunner Joseph	56
Schützinger August	69	Schmid Joseph	73	Schuberth Georg	53	Thomas Joseph	75	Wagmann Konrad	66
Schlegel Franz Xaver	70	Schmidt Karl	80	„ „	58	Thomas Matthäus	49	Wagmüller Frz. Xav.	90
Schlögel Friedrich	52	„ „	83	Schubert Johann	94	Thomas Max	72	„ „ „	93
Schlögel Michael	83	Schmitt Nikolaus	50	Schuller Cajetan	66	„ „	77	Wagner Erasmus	70
„ „	88	Schmitt Peter	58	Schuler Urban	47	Trambauer Ludwig		„ „	72
Schlereth Michael	47	Schmid Peter	82	Schulz Heinrich	51	Christian	50	Wagner Franz Jos.	84
Schletterer Johann	66	„ „	85	Schulz Oskar	51	Trautner Joh. Paul.	67	Wagner Friedrich	76
Schlicht Adam	68	Schmitt Sebastian	59	„ „	60	„ „ „	70	Wagner Joseph	71
Schlicht Joseph	84	Schmidt Thomas	81	Schulz Wilhelm	76	Trauzer Kaspar	93	Wagner Leonhard	49
„ „	85	Schmidbauer Fz. Xav.	58	Schulze Ernst	49	Tröller Sebastian	68	Wagner Leonhard	57
Schlicker Joh. Georg	89	„ „ „	66	Schuster Gallus	60	Tretter Johann	68	„ „	63
Schloßmüblmichl	51	„ „	69	Schwager Karl	67	Thouent Emil	83	Wagner Ludwig	74
Schlund Joh. Georg	49	Schmidtbauer Martin	52	„ „	71	„ „	88	„ „	88
„ „ „	89	Schmidhuber Sebast.	48	Schwalbe Peter	93	Turbanisch Christian	54	Wagner Michael	52
	93	„ „	59	Schwamberger Aug.	63	„ „	58	„ „ „	55
Schlund Sebastian	90	Schmidkonz Paul	79	Schwanengel Adolph	86	„ „	65	Dr. Wagner Moriz	84
Schmalix Joseph	59	„ „	91	„ „	94	Thouret Emil	88	Wagner Wenzeslaus	51
„ „	64	von Schmuck Johann	74	Schwanzer Joseph	80	Turner Andreas	59	Walch Heinrich	47
Schmalz Gotthard	66	Schnaufer Gotthelf	50	Schwarz Christian	88	Thurnhuber Martin	83	Waldeckermandl	84
„ „	68	„ „	56	Schwarz Georg	57	„ „	85	„ „	89
Schmauder Heinrich	55	Schneider Fidel	58	Schwarz Johann	84	Ufferdinger Mathias	92	Waldmann Georg	74
„ „	74	Schneider Friedrich	88	Schwarz Johann	88	Uhl Johann	47	Waldmannstetter Jos.	66
Schmauß Joseph	47	Schneider Friedrich	94	Schwarz Joh. Mich.	66	Uhl Joseph	57	„ „	67
Schmeizl Jakob	79	Schneider Georg	57	„ „	71	„ „	91	Wallisch Adalbert	71
„ „	84	„ „	83	Schwarz Joseph	63	Ublfelder Julius	81	Wahlrab Karl	78
Schmeizl Mathias	79	Schneider Georg	58	„ „	82	Ullmer Karl	71	„ „	82
„ „	84	„ „ „	77	Schwarz Paul	65	Ullrich Valentin	67	Walter Anton	70
Schmöller Mathias	80	„ „	79	Schwed Jakob	65	„ „	73	„ „	73
Schmelzer Ignatz	71	Schneider Heinrich	79	Schwegele Sylvester	77	Ulzenheimer Friedr.	73	Walter Emil	75
Schmerber Georg	61	Schneider Ignatz	55	Schwegerle Joseph	72	Unbehauer Friedrich	88	„ „ „	78
„ „	64	Schneider Joh. Adlph.	63	Schwegler Georg	48	Unglaub Johann	74	„ „	80
Schmidt N. N., Eisen-		Schneider Michael	55	Schwaiger Franz	76	„ „	75	Walter Jakob	69
bahnarbeiter	80	„ „	61	„ „	91	Vasel Karl Theodor	85	Wassermann Ludwig	52
Schmidt Adam	60	Schneider Otto	50	Schweiger Clement	73	Völker Franz	53	Wassermann Sal.	88
Schmidt Adam	92	„ „	53	Schweiger Michael	68	Venter Karl	54	Weber Alois	77
Schmid Bernhard	69	Schneider Peter	92	Schweigl Christoph	63	Väth Joseph	81	Weber Anton	50
„ „	94	Schneckhanns	76	Schweikart Mathias	56	Vetter Konrad	64	Weber Franz Xaver	94
Schmidt Friedrich	91	„ „	78	Schweizer Georg	82	Viehbeck Georg	94	Weber Joseph	59
Schmid Friedrich	94	Schnellbögl Johann	88	Schwenzer Andreas	92	Vitzthum Vincenz	51	„ „ „	60
Schmidt Georg	60	„ „	91	Schwindl Primian	86	Vogl Anton	91	Weber Karl Leonh.	86
Schmid Georg	64	Schnellbügl Kaspar	62	Schwingenschlögl		Vogl Gregor	89	„ „	91
Schmid Georg	65	„ „	79	Mathias	76	„ „	92	Weber Liberat	91
Schmitt Georg	78	Schnepper Michael	79	Tabor Joseph	49	„ „	94	Weber Lorenz	69
Schmid H. Chr. Osc.	78	„ „	80	Thaler Andreas	50	Vogl Johann	58	Weber Wilhelm	64
Schmid Hermann	59	Schnobrik Johann	50	Thaler Anton	57	Vogl Johann	94	„ „	91
„ „	84	Schober Joseph	81	Thaler Jakob	55	Vogl Joseph	70	Weberpals Johann	68
Schmid Johann	56	Schobert Joh. Georg	80	Thalhofer Adolph	79	Vogl Karl	75	Wechsler Johann	77
„ „	68	„ „	86	Thalmeier Johann	81	Vogl Karl Wilhelm	55	„ „	87
Schmitt Johann	72	Schopf Franz Paul	61	Thanner Johann	80	„ „	71	Wächter Johann	63
„ „	79	„ „	75	Tanzermarl	67	Vogl Konrad	62	Wedel Johann	91
Schmid Johann	76	Schornmüller Fz. Xav.	94	„ „	71	Vogl Ludwig	76	Weyh Gottlob	77
„ „	78	Schott Georg	94	Tauscher, Bettfedern-		„ „	85	Weiblinger Joh. Ferd.	83
Schmid Johann	76	Schramm Adolph	72	händler	50	„ „	91	Weichselbaumer Gg.	72

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Weichselbaumer Gg.	73
Weichtmann Kaspar	48
Weidinger Johann .	50
„ „ .	54
Weidinger Joh. Nep.	64
Weidner Elias . .	54
Weigand Vitus . .	71
Weigert Sebastian .	64
Weigl Johann . .	48
Weikmann Engelbert	48
„ „ .	51
Weinberger Kaspar	90
Weindl Joseph . .	52
„ „ . .	77
Weinecke Thomas .	79
„ „ . .	84
Weinhöppel Eduard	80
Weinmann Gottlieb .	85
Weinstein Konrad .	94
Weinzierl Frz. Xav.	58
Weinzierl Jakob . .	64
„ „ . .	73
Weiß, Drechsler . .	75
Weiß, Diebsfamilie aus Freyung . .	84
Weiß Adalbert . .	72
Weiß Adam Pius .	92
Weiß Joh. Bapt. .	76
Weiß Joseph . .	72
Weiß Joseph Karl .	79
Weiß Nikolaus . .	85
„ „ . .	94
Weissenbach Jakob Fr. W.	77
Weißmüller Jakob .	94
Weixer Franz Xav. .	57
Weixner Michael .	56
„ „ . .	70
Wöckerl Franz Xav.	84
Weckert August . .	76
Wöltas Georg . .	91

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Welzbacher Augustin	90
Wendl Ambros . .	47
Wendlinger Johann Bapt.	72
„ „ .	94
Wehner Georg Mich.	47
Weng Georg Ludw.	84
Wengermeier Joh. .	60
„ „ .	72
Wengermeier Job. .	62
„ „ .	94
Wenig Georg . .	53
„ „ . . .	58
Wenig Julius . .	48
Wenig Michael . .	62
„ „ . . .	66
Wenning Wolfgang	60
„ „ .	62
Wenninger Jakob .	83
Weninger Ludwig .	53
Wenk Rich. Wilh. .	49
Wensauer Franz .	87
Wenter Karl . . .	47
Wenzel Joseph . .	65
„ „ . .	70
Wöhrer Johann . .	63
Wery Franz X. . .	61
„ „ . . .	70
Wörlein Hans . .	57
Werner Anton . .	82
Werner Ferdinand .	94
Werner Gottwald .	62
„ „ . .	66
Werner Konrad . .	52
Wernert Joachim .	87
„ „ . .	93
Wörnth Joachim .	93
Weisching Joseph .	50
„ „ . .	54
„ „ . .	64
„ „ . .	66

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Wäschermarl . . .	88
Wetzenich Karl . .	50
Westermeier Wilh. .	80
„ „ .	82
Westhäuser Jos. Fried.	81
Wich Andreas . .	65
„ „ . .	69
Wich Georg . . .	60
Wiedemann Anton .	83
Wiedl Franz Xav. .	64
Wick Eduard . . .	78
Will Johann . . .	84
Wimmel Fried. Wilh.	81
Wimmer Joseph . .	58
„ „ . .	90
Wimmer Joseph . .	93
Wimpaßinger Simon	86
Wiener Joh. Adam .	67
Wünnerlein Paulus	64
Winhart Jakob . .	60
Winkelmann Michael	93
Winkelmeier Wilh. .	74
„ „ .	84
Winkler Joseph . .	61
Wünsch Joh. Ernst .	60
„ „ „ .	89
Winter Joh. Lorenz .	89
Winter Joseph . .	65
„ „ . .	70
Winter Karl . . .	72
„ „ . .	92
Winter Ludwig . .	72
„ „ . .	92
Winterlein Paul . .	84
„ „ . .	89
Wipp Franz Paul .	83
Werrer Bartholomä	74
Würfel Georg . .	93
Wirsching Joseph .	50
„ „ .	54
„ „ .	64

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Wirsching Joseph .	66
Wirth Gg. Pius . .	67
„ „ „ .	80
Würth Johann . .	86
Wirth Karl E. Mor.	58
Wiesemann Johann .	66
Wiesmeier Michael .	73
„ „ .	74
Wittmann Anton .	54
Wittmann Christoph.	92
Wittmann Georg .	60
„ „ .	62
Wittmann Martin .	75
Wietzel Friedrich . .	55
Wood Robert . .	48
Wolf, Eisenbahnarb.	64
Wolf, Drechsler . .	75
Wolf Jakob . . .	86
Wolf Joseph . . .	59
Wolf Kaspar . . .	58
Wolf Mathias . .	83
Wolf Rud. Aug. .	62
„ „ „ . .	71
Wolff Salom. Bar.	49
Wolferles	93
Wolfinger Andreas .	57
Wolfsgruber Heinr. .	52
Wolfsteiner Georg .	52
Wohlpart Peter . .	78
Wunderlich Christ. .	51
Wurm Johann . .	66
Wurm Joseph . .	84
„ „ . .	90
Wurmann Sylvst. .	56
Wurzer Joh. Max .	62
Wuttke Friedr. Wilh.	86
Zacherl Joh. Bapt. .	66
„ „ „ .	84
Zagler Sebastian .	74
„ „ .	78
Zambelli Jakob . .	88

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Zambelli Nino . .	[illegible]
Zaretti	[illegible]
Zeiler	[illegible]
„	[illegible]
Zeitler Heinrich . .	[illegible]
Zeitler Joseph . .	[illegible]
Zeller Magnus . .	[illegible]
„ „ . .	[illegible]
Zellner Ignatz . .	[illegible]
Zänglein Jakob . .	[illegible]
„ „ . .	[illegible]
Zoerle Johann . .	[illegible]
„ „ . .	[illegible]
Zettel Andreas . .	[illegible]
„ „ . .	[illegible]
Zettel Joseph . . .	[illegible]
Ziegler Anton . .	[illegible]
Zieglmüller Karl .	[illegible]
Zill Nikolaus . . .	[illegible]
Zillner Alois . . .	[illegible]
„ „ . . .	[illegible]
Zimmermann Adolph	[illegible]
Zimmermann Aug. .	[illegible]
„ „ .	[illegible]
Zimmermann Jerm.	[illegible]
Zimmermann Mich.	[illegible]
Zimmermann Seb. .	[illegible]
Zimmermann Simon	[illegible]
Zinkeltoni	[illegible]
„	[illegible]
Zirer Martin . .	[illegible]
„ „ . .	[illegible]
Ziermeier Florian .	[illegible]
„ „ .	[illegible]
Zirngibl Andreas .	[illegible]
Zischko Samuel . .	[illegible]
Zitzelsberger Rupert	[illegible]
Zoller Gebhard .	[illegible]
„ „ .	[illegible]
Zollfrank Sebastian .	[illegible]

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Abt Crescenz . .	86
Almer Katharina .	79
Altmann Therese .	87
„ „ .	88
Amann Rosine . .	65
„ „ . .	68
Angerer Anna . .	65
„ „ . .	70
„ „ . .	71
App Crescenz . .	91
Arnold Philippine .	88
Auer Anna Maria .	63
Auer Katharina . .	66
Bader Margaretha .	55
„ „ .	79

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Backer Wilhelmine .	57
Bauer Amalie . .	85
Bauer Amalie . .	88
Bauer Anna . . .	68
„ „ . . .	70
Bauer Babette . .	47
Bauer Elise . .	64
Böheim Maria Franz.	90
Bayerle Walburga .	61
Beinrieder Maria .	80
„ „ .	86
Beckerbauer Maria .	49
Belzl Ursula . . .	84
Bergelmann Margar.	94
Berger Katharina .	83

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Berger Maria Anna	70
„ „ „	73
Bergmann Margar. .	91
Bernard Barbara	69
„ „ .	79
„ „ .	94
Bertl Therese . .	72
Bösl Barbara . .	51
Bichler Anna . .	54
Bigott Anna . . .	82
Bilger Eva . . .	72
Birle Ursula . . .	62
Bitscher Katharina .	83
Blindenrethel . . .	94
Bogenrieder Therese .	53

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Bollinger Babette .	65
Braun Elise . . .	74
„ „ . . .	75
Braunhart Barbara .	50
Breitner Katharina .	49
„ „ .	62
Breitschaft Amalie .	61
Bucher Maria . .	73
Christophfranzl . .	74
Dammer Maria . .	73
Deubeck Antonia . .	[illegible]
Denhöfer Barbara .	87
Denk Maria . . .	60
Derrfuß Anna . .	59
„ „ . .	77

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Detterbeck Helena	[illegible]
„ „	[illegible]
Diener Maria . .	[illegible]
Dionys Katharina	[illegible]
„ „	[illegible]
Dippold Eva . .	[illegible]
Dietzinger Johanna	[illegible]
Dumbeck Katharina	[illegible]
Edelhäuser Franziska	[illegible]
Eiglmeier Anna .	[illegible]
Aigner Katharina	[illegible]
Eisenberger Maria .	[illegible]
„ „	[illegible]
Engelmaier Maria	[illegible]
„ „	[illegible]

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Strohhofer Rosine	49	Schmid Maria	73	Uhlmann Anna	72	Weber Anna Maria	91	Winkler Katharina	70
„ „	74	Schmid Maria	94	„ „	81	Weber Johanna	84	„ „	72
Stubenvoll Therese	83	Schneider Anna		Urban Philomena	51	Weber Therese	82	„ „	88
Sturm Ottilie	79	Margaretha	69	Urban Therese	74	Weigert Barbara	51	Winkler Margaretha	47
„ „	91	Schneider Auguste		„ „	76	Weimann Barbara	58	„ „	50
Schaller Barb. Wilh.	82	Margar. Regina	56	Veit Margaretha	91	„ „	61	Wiesent Katharina	72
Schäfmann Anna	89	Schneider Barbara	49	Völkl Katharina	69	Weinzierl Regina	86	„ „	74
Scheider Aug. Marg.		Schräffl Babette	92	„ „	70	Welzl Kunigunde	75	WohlhöferKunigunde	87
Regina	56	Schulmerich Marg.	87	Viellechner Maria	69	Wenninger Josepha	54	Wurmann Mechtild	56
Scheitl Maria	64	Schwab Anna Maria	80	Vogl Anna	92	Wenzlik Anna	84	Zang Sybilla	87
Schömeier Therese	93	„ „ „	84	Volland Katharina	71	Wiedemann Therese	76	Zeiler Johanna	72
Schändel Margaretha	88	Schwab Mathilde	79	Wagner Anna	63	Wiedemann Therese	87	Zeitlhofer Klara	54
„ „	91	Schwarzkopf Josefa	54	Wagner Monika	48	„ „	91	„ „	58
Schöttl Amalie	67	„ „	67	Wagner Therese	60	Wiedemann Walb.	81	Zeller Rosine	47
Schätzl Anna	80	„ „	91	„ „	68	Will Dorothea Kath.	92	„ „	67
Schiller Barbara	77	Thein Josepha	47	„ „	94	Wiendl Maria	57	„ „	82
Schiller Franziska	79	Tobias Amalie	56	Wagner Therese	70	„ „	64	Zellner Elise	89
„ „	87	Trübl Apollonia	86	„ „	72	Windl Therese	94	Ziegler Pauline	89
Schillinger Anna	65	Trost Maria	53	Wagner Ursula	83	Windolf Dorothea		„ „	92
„ „	68	„ „	81	Waldhart Therese	80	(Katharina)	86	ZimmermannBabette	57
Schlaffer Thekla	77	Thur Maria	60	Wanner Babette	76	„ „	87	Zinner Maria	61
Schlimbach Elise	73	Thurnheer Elise	78	Wanninger Franziska	74	Winkelbauer Anna	82	Zingerle Julie	80
„ „	75	Thurnhuber Magd.	83	Wasserburger Karol.	53	„ „	92	Zink Babette	86
Schmid Josepha	90	„ „	85	Waßmann Doris	83	Winkler Anna	82		

Bemerkung: Die Zahlen bezeichnen die Blatt-Nummern.

Bekanntmachungen bezüglich mangelhaft bezeichneter Personen:

N. N., Bäckergeselle aus Höchstädt bei Hof 63.
N. N., Genosse des Johannes Bärtschi (Fälscher) 83.
N. N., Ehefrau oder Zuhälterin des Bahnarbeiters Aug. Nardelli aus Südtyrol 83.

Vermißte Person:

In München 82.

Verbrechen und Vergehen.

Gegen die Sittlichkeit:

In den Bezirken:

Kempten 61.
Hof 68. 72. 86.

Mord:

In den Bezirken:

Bayreuth 54, 72.
Offenburg (Baden) 55.
Freising 65.
Klagenfurt 70.
München r/J. 71.
Weilheim 82.
Sonneborn (Gotha) 86.
Nürnberg 87.
Aichach 91, 93.

Raub:

In den Bezirken:

Neunburg v. Wald 48.
Aichach 50.
Weiden 51, 68.
Fürth 56.
Pfarrkirchen 57.
Traunstein 58.
Augsburg 59.
Hof 59.
Regensburg 60.
Amberg 62.
Amberg 63.
Ebersberg 64.
Nürnberg 64.
Wasserburg 66.
Amberg 66.
Straubing 68.
Deggendorf 68.
Pfarrkirchen 75.
Amberg 77.
Augsburg 80.
Augsburg 80.
Landshut 81, 89.
Wasserburg 84.
Lohr 86.
Fürth 87.
Nürnberg 89.
Aichach 90.
Regensburg 92.
Amberg 92.

Körperverletzung:

Im Bezirke: Nürnberg 67.

Entführung:

In den Bezirken:

Stuttgart 72.
München 77, 79.

Betrug:

In den Bezirken:

Mainz, Dresden, Leipzig ꝛc. (mittelst gefälschter Wechsel) 48, 49, 50.
Aichach (durch Erschwindlung von Darlehen) 49.
Grafenau (durch Erschwindlung von Vorschüssen auf Bilderlieferungen) 55.
Frankenthal (durch Erschwindlung v. Weibskleidern, Schmuck) 64.
Stuttgart (durch Zechprellerei ꝛc.) 72.
München, Annaberg in Sachsen (mittelst sog. Falschbrandbettels) 84, 92, 93, 94.
München, Hannover, Berlin (mittelst gefälschter Creditbriefe) 84.
Augsburg (durch Erschwindlung einer Uhr) 87.
Kempten (mittelst Erschwindlung von Herrenkleidern ꝛc.) 91.

Diebstähle.

Kirchendiebstähle:

In den Bezirken:

Traunstein 47.
Regenstauf 62.
Amberg 62, 84, 86, 89.
Amberg 75.
Ansbach 83, 88.

An Geld, Werthpapieren, Pretiosen, Uhren:

In den Bezirken:

Traunstein 47.
Bregenz 47.
Augsburg 48.
Amberg 49, 75.
Amberg 49.
Konstanz 52, 53, 64.
Mainburg 52.
Wasserburg 52.
Geisenfeld 54, 56.
Kastl 54.
Weilheim 54, 60.
Eichstätt 55.
Traunstein 55.
Landshut 56.
Ulm 56.
Donauwörth 57.
Straßburg 57.
Wasserburg 57, 59.
Traunstein 58.
Amberg 58.
Wasserburg 59.
Aichach 59.
Aichach 60.
Kitzingen 60.
Ulm 63.
Nürnberg 64.
Weilheim 65.
Amberg 65, 75.
Nürnberg 66.
Dresden 66.
Ulm 66.
Traunstein 67.
Weilheim 67.
Neunburg v. W. 68.
Wasserburg 68.
Donauwörth 69.
Bamberg 69.
Weilheim 70, 72, 87.
Aichach 72.
Eichstätt 72, 73, 74.
Landshut 73.
Posen 74. 78.
Neunburg v. W. 74, 78.
Lohr 74.
Weilheim 75.
Pfarrkirchen 75.
Fürth 76.
Amberg 76.
Wasserburg 76.
Nürnberg 76.
Friedberg 77, 78, 80.
Donauwörth 78.
Augsburg 78.
Donauwörth 78.
Wegscheid 78.
Augsburg 79.
Pfaffenhofen 80.
Straubing 82.
München 83.
Augsburg 84.
Traunstein 85.
Aichach 85.
Bamberg 90.
Abensberg 94.
Bamberg 94.
Schopfloch 94.

An Effekten:

In den Bezirken:

Wasserburg 47.
Hof 50.
Basel 51.
Hof 52.
Bruck 52.
Landshut 53.
Griesbach 55.
Ulm 55.
München 55.
Augsburg 55.
Mallersdorf 55.
Wasserburg 56.
Aichach 57.
Augsburg 66.
Neunburg v/W. 68.
Augsburg 68.
Augsburg 72.
München 74.
Dillingen 76.
Hof 78.
(Maschinenriemen):
Aichach, Augsburg, Traunstein, Kaufbeuren, Abensberg, Mainburg 81, 82, 84, 85, 88, 93, 94.
Schweinfurt 86.
Kempten 87.
Fürth 89.
Eggenfelden 93, 94.

An Thieren:

In den Bezirken:

Straubing 50.
Freising 58.
Kempten 64.
Kempten 67.
Kempten 68.
Eichstätt 73, 78.
Kempten 77.
Moosburg 85.
Lechhausen 85, 86.
München r/J. 90.
Traunstein 90.

Diebstähle in Bahnhöfen, auf Eisenbahnen:

In den Bezirken:

Homburg v. d. Hh. 52.
Kempten 68.
Augsburg 83.
München 85.

Flüchtige signalisirte Diebe:

In den Bezirken:

Aufgegriffene Gegenstände:

In den Bezirken:

Fälschung von Banknoten und Münzen:

In den Bezirken:

Aufgefundene Leichen:

In den Bezirken:

Verschiedenes:

Entsprungene Sträflinge und Untersuchungsgefangene:

Aus den Gefängnissen zu:

Unbekannte Verhaftete in den Bezirken:

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus) in München.

Nr. 1. München, den 1. Januar 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

(Abdruck.)
E.-Nr. 7898.

Bekanntmachung.

Staatsministerium der Justiz.

Da mit Bezug auf die Bestimmungen der Justizministerial-Entschließung vom 4. Dezember 1866, das Beiblatt zum Centralpolizeiblatte für den Strafvollzug in Uebertretungssachen betreffend, (Justizministerialblatt Seite 347) Zweifel darüber entstanden sind, ob die öffentlichen Ausschreibungen der von den Einzelngerichten innerhalb ihrer Zuständigkeit ausgesprochenen Vergehensstrafen im Centralpolizeiblatte selbst oder in dem diesem beigegebenen Beiblatte zu erfolgen haben, so ergeht im Einverständnisse mit dem k. Staatsministerium des Innern Folgendes zur Entschließung:

Alle von den Stadt- oder Landgerichten innerhalb der Grenzen ihrer Zuständigkeit **ausgesprochenen Freiheitsstrafen** einschlüssig jener, welche an Stelle uneinbringlicher Geldstrafen treten, haben, soferne der Strafvollzug auf dem gewöhnlichen Wege nicht zu erzielen ist, **im Beiblatte** zum Centralpolizeiblatte zur Ausschreibung zu gelangen (Art. 67 Abs. 2 des Gesetzes vom 26. Dezember 1871, den Vollzug der Einführung des Strafgesetzbuches für das Deutsche Reich in Bayern betreffend). —

Von dieser Ausschreibung werden indessen vorbehaltlich der in Ziff. 2 Abs. 1 der erwähnten Entschließung vom 4. Dezember 1866 enthaltenen Beschränkung alle diejenigen Fälle ausgeschlossen, in welchen die Verurtheilung wegen Beleidigung — Art. 58 Ziff. 2 des Einführungsgesetzes vom 26. Dezember 1871 — ergangen ist oder die ausgesprochene Freiheitsstrafe die Dauer von drei Tagen nicht überschreitet.

Wegen **Diebstahls, Betrugs** oder **Hehlerei** ausgesprochene Freiheitsstrafen sind jedoch **ohne Rücksicht auf das erkannte Strafmaß zur öffentlichen Ausschreibung zu bringen.**

Im Uebrigen bleiben die Vorschriften der Justizministerial-Entschließung vom 4. Dezember 1866 maßgebend.

München, den 22. Juli 1872.

Auf Seiner Majestät des Königs Allerhöchsten Befehl.

Dr. Fäustle.

Die Ausschreibungen im Beiblatte zum Centralpolizeiblatte zum Behufe des Strafvollzugs betr.

Durch den Minister der Generalsekretär,
Ministerialrath: v. Schebler.

(Abdruck.)

Staatsministerium des Innern.

Unter Rückgabe der Beilagen des Berichtes vom 26. April d. Js. wird dem Vorstande der k. Polizeidirektion München im Einverständnisse mit dem k. Staatsministerium der Justiz Folgendes eröffnet:

1) Für den Strafvollzug in Uebertretungssachen wird dem bayerischen Centralpolizeiblatte ein eigenes Beiblatt beigegeben.

2) Dasselbe hat vorerst jederzeit am 1. und am 16. jedes Monats in von dem Centralpolizeiblatte völlig gesonderter Ausgabe zu erscheinen.

ꝛc. ꝛc.

3) Die Requisitionen um Aufnahme in dieß Beiblatt werden auf solche Fälle beschränkt, wo die Bekanntmachung in weiteren Kreisen wegen der Bedeutung der betreffenden Gesetzesübertretung oder im Hinblicke auf die Persönlichkeit des Verfolgten für die öffentliche Ordnung und Sicherheit von besonderer Wichtigkeit scheint.

Sie sind erst statthaft, wenn der Strafvollzug weder im eigenen Gerichtsbezirke, noch durch Requisition der Heimathsbehörde des Verfolgten zu erzielen war.

4) Die Aufnahme in das Beiblatt hat alphabetisch in tabellarischer Form mit Rubriken
für Namen, Stand und Heimathsort des Verurtheilten,
für Namen des verurtheilenden Gerichts und Tag des Urtheils,
für die Bezeichnung des Schuld-, Straf- und Kosten-Ausspruches
in bündiger Kürze stattzufinden.

5) Jede Requisition erhält eine fortlaufende Nummer und der Widerruf wird nur durch Bezugnahme auf diese Nummer vollzogen.

6) Halbjährig ist ein alphabetisches Namensverzeichniß bezüglich aller Verfolgten beizugeben, welche die zuerkannte Strafe noch nicht erstanden haben.

ꝛc. ꝛc.

München, den 14. Juni 1866.

Auf Seiner Königlichen Majestät Allerhöchsten Befehl:

(gez.) v. Vogel.

(Abdruck.)

Staatsministerium der Justiz.

Durch die im Justizministerialblatte Nr. XVII vom 24. Juni 1866 bekannt gegebene Entschließung des kgl. Staatsministeriums des Innern vom 14. desf. Mts. über die Aufnahme der im unten bemerkten Betreffe ergehenden Ausschreibungen in das Beiblatt zum Centralpolizeiblatte ist in Ziff. 3. Abs. 1 bestimmt, daß die Ansuchen um Aufnahme in dieses Blatt auf solche Fälle beschränkt werden sollen, wo die Bekanntmachung in weiteren Kreisen wegen der Bedeutung der betreffenden Gesetzesübertretung oder im Hinblicke auf die Persönlichkeit des Verfolgten für die öffentliche Ordnung und Sicherheit von besonderer Wichtigkeit erscheint.

Um den Vollzug dieser Bestimmung gehörig zu regeln und bezüglich jener Ansuchen ein gleichförmiges Verfahren zu erzielen, wird im Einverständnisse mit dem k. Staatsministerium des Innern Folgendes angeordnet:

1) Die Aufnahme in das bezeichnete Beiblatt findet im Allgemeinen nur zum Behufe des Vollzuges zuerkannter Arreststrafen oder in Arrest umgewandelter Geldstrafen statt, nicht aber wegen ausgesprochener Geldstrafen als solcher, da den Gerichten hinsichtlich dieser zwar die Aufforderung der Verurtheilten zur Zahlung, nicht aber die zwangsweise Beitreibung obliegt.

2) Die Aufnahme wird zunächst auf diejenigen Fälle beschränkt, hinsichtlich deren nach §. 12 Abs. 2 der Vorschriften für die Geschäftsbehandlung in Uebertretungssachen ꝛc. vom 26. Mai 1862 stets das „ordentliche Verfahren" zu beantragen ist.

Dabei werden indessen einestheils wegen ihrer geringen Bedeutung für das öffentliche Interesse, anderntheils wegen besonderer Geringfügigkeit alle diejenigen Fälle von der öffentlichen Ausschreibung ausgeschlossen, in welchen die Verurtheilung wegen Ehrenkränkung — Art. 262 des Strafgesetzbuches — ergangen ist, **oder die ausgesprochene Arreststrafe die Dauer von drei Tagen nicht überschreitet.**

Dagegen hat unter der Voraussetzung, daß über drei Tage Arrest ausgesprochen ist, die Ausschreibung auch wegen Jagdfrevels in den Fällen des Art. 3 des Gesetzes vom 25. Juli 1850 über die Bestrafung der Jagdfrevel stattzufinden.

3) Während die Ansuchen um Ausschreibung der in diese Begrenzung fallenden Strafen im Allgemeinen als geboten zu gelten haben, besteht gleichwohl die Verpflichtung der Redaktion zur Aufnahme in das Beiblatt nur hinsichtlich derjenigen von jenen Ansuchen, welche von Seite des betreffenden bezirksgerichtlichen Staatsanwalts nach einer weiteren Sichtung und Ausscheidung als geeignet befunden worden sind.

Die Gerichte haben daher diejenigen Vollzugsrückstände, deren Ausschreibung sie zur Aufnahme in das Beiblatt zu beantragen beabsichtigen, in ein Verzeichniß zu bringen und solches vierteljährig durch die Staatsanwaltschaftsvertreter mit den von letzteren einzusendenden Anzeige- und Rückstands-Verzeichnissen (§§. 76 und 77 der Vorschriften über die Geschäftsbehandlung in Uebertretungssachen) dem Staatsanwalte am einschlägigen Bezirksgerichte vorzulegen, welcher das Verzeichniß zu prüfen und solches je nach Umständen entweder unter allgemeiner Billigung desselben oder unter Ausscheidung der zur Aufnahme in das Beiblatt nicht geeigneten Fälle mit thunlichster Beschleunigung zurückzusenden hat.

4) Die Verzeichnisse sind nach der in der Beilage angegebenen tabellarischen Form*) anzufertigen. In derselben Form sind auch die Ersuchen einzurichten, welche zum Behufe der Aufnahme in das Beiblatt an den Vorstand der k. Polizeidirektion gestellt werden.

München, den 4. Dezember 1866.

Auf Seiner Königlichen Majestät Allerhöchsten Befehl:
(gez.) v. Bomhard.

Das Beiblatt zum Centralpolizeiblatt für den Strafvollzug in Uebertretungssachen betr.

*)

Nr.	Ganzer Name und Alter.	Stand.	Heimath und Heimathsgericht.	Datum des rechtskräftigen Urtheils.	Uebertretung.	Strafe. Dauer.	Strafe. Schärfung.	Entscheidung über Strafvollzugs-Kosten.	Bemerkungen.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1. **Altmann** Georg, 43 J. a., Schuhmacher von München, vom k. Sdtger. München I/J. rechtskr. am 31. Juli 1873 wegen Unterschlagung zu 60täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2. **Auer** Konrad, Schlossergeselle von Amberg, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 13. Aug. 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

3. **Aufmann** Maria, Fabrikarbeiterin von Pfronten-Steinach, Ger. Füßen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 20. Aug. 1873 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beilage 22 Ziff. 1344 (1873). Die Red.

4. **Baumgartner** Anton, Eisenbahnarbeiter von Waltendorf, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 30. Juni 1873 wegen groben Unfuges zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

5. **Belzl** Ursula, led. Eisenbahnarbeiterin von Seligenporten, Ger. Neumarkt, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 14. Juli 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 23 Z. 1402 (1873). Die Red.

6. **Betzl** Maria (auch **Schickl**), 20 J. a., Näherin von München, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 14. Aug. 1873 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß (Kosten — Aerar) und wegen gewerbsmäßiger Unzucht zu 3täg. Haft und Strafv.-Kosten.

7. **Büttner** Friedrich, Dienstknecht von Birk, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Kulmbach am 26. Aug. 1873 wegen Uebertretung der Dienstboten-Ordnung zu 6täg. Haft. Kosten—Aerar.

8. **Brand** Johann, Schlosser von Dudelsdorf, preuß. Ldg. Trier, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 9. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

9. **Buxbaum** Franz (auch **Duschel** und **Kuirassier-Franzl**), Eisenbahnarbeiter von Ahornöd, Ger. Freyung, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 30. Juni 1873 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

10. **Daxberger** Vincenz, led. Metzger von Julbach, Ger. Simbach, vom k. Ldg. Ebersberg am 16. Juli 1873 wegen Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

11. **Denk** Andreas, 39 J. a., Schneider von München, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 13. Okt. 1873 wegen Unterschlagung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

12. **Dörfler** Kunigunde, Dienstmagd von Himmelkron, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Kulmbach am 26. Aug. 1873 wegen Uebertretung der Dienstboten-Ordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 552 (1872). Die Red.

13. **Drießlein** Johann, Bortenmacher von Treuchtlingen, Ger. Pappenheim, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 6. Februar 1873 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

14. **Duschl** Franz, v. **Buxbaum** Franz.

15. **Eggert** Johann, led. Bahnarbeiter von Regenthal, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Tölz rechtskr. am 10. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

16. **Eiser** Katharina, Dienstmagd von Waldthurn, Ger. Vohenstrauß, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 10. Juli 1873 in contum. wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

17. **Eckinger** Wilhelm, Oberkellner von Pappenheim, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 17. Juli 1873 wegen Betruges zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

18. **Erk** Georg, 38 J. a., Dienstknecht von Gollachsostheim, Ger. Uffenheim, vom k. Ldg. Arnstein rechtskr. am 4. Juli 1873 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

19. **Fellner** Xaver, Taglöhner von Kupfermühle, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 21. Okt. 1873 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

20. **Friedl** Christine, 38 J. a., Näherin von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 1. Aug. 1873 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

21. **Friedl** Max, 54 J. a., Hofmusikerssohn von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 17. Juli 1873 wegen Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

22. **Göbel** Xaver, led. Schlossergeselle von Zolling, Bez.-A. Freising, vom k. Sdtger. Würzburg in contum. am 14. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

23. **Götz** Johann, Ziegler von Trimberg, Ger. Euerdorf, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 9. Juli 1873 wegen Betruges zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1079 (1873). Die Red.

24. **Gropp** Jakob, led. Metzgergeselle von Peterszell, Kantons St. Gallen, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 15. Mai 1873 in contum. wegen Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

25. **Haag** Johann, 38 J. a., Metzgermeister von Burgsinn, Ger. Gemünden, vom k. Ldg. Würzburg rechtskr. am 21. Mai 1873 wegen Betruges zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

26. **Haller** Egidius, led. Taglöhner von Nürnberg, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 28. Aug. 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

27. **Haslechner** Johann, ehem. Scribent von Pfaffenhofen, vom k. Ldg. Pfaffenhofen rechtskr. am 29. Mai u. 19. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 17täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

28. **Hefner** Lothar von, Scribent von München, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 22. Aug. 1873 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1028 (1872) u. Widerruf Beil. 3 (1873). Die Red.

29. **Heim** Andreas, Taglöhner von Windheim, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 27. Aug. 1873 wegen Uebertretung der Wehrpflicht zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

30. **Heim** Franz, Taglöhner von Kühbach, Ger. Aichach, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 2. Juli 1873 wegen falscher Namensangabe zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

31. **Häusler** Max, Schuhmacher von Neuburg a/D., vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am am 16. Septbr. 1873 wegen Unterschlagung u. Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

32. **Herbert** Georg, 36 J. a., led. Dienstknecht von Massenbuch, Ger. Gemünden, vom k. Ldg. Würzburg rechtskr. am 3. Septbr. 1873 wegen Betrugs u. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Gefängniß u. 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

33. **Hertl** Michael, led. Nagelschmidgeselle von Vilseck, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 27. Aug. 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

34. **Holzmann** Anton, 28 J. a., Schmidgeselle von Langeringen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 1. Septbr. 1873 wegen Hehlerei zu 1täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten *).

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1364 (1873). Die Red.

35. **Hornauer** Johann, Bahnarbeiter von Bending, Bez.-A. Cham, zuletzt in Oerlenbach gl. Ger., vom k. Ldg. Euerdorf rechtskr. am 27. Septbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

36. **Huller** Georg, 27 J. a., verheir. Schuhmacher von Karlstadt, vom k. Ldg. Arnstein rechtskr. am 7. März 1873 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

37. **Imhof** Joseph, Uhrmacher von Mürsbach, Ger. Baunach, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 2. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

38. **Kagerer** Joseph, Todtengräberssohn u. Schuhmachergeselle von Neunburg v/W., vom k. Ldg. Neunburg v/W. rechtskr. am 18. Juli 1873 wegen Ruhestörung u. groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

39. **Keller** Kaspar, 20 J. a., Bauernknecht von Altenerding, Ger. Erding, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 22. Aug. 1873 wegen Uebertretung des Wehr-Gesetzes zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

40. **Kuirassier-Franzl** v. **Buxbaum** Franz.

41. **Leipold** Margaretha, Dienstmagd von Ochsenfurt, vom k. Sdtger. Würzburg in contum. am 31. Oktbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 3 Woch. Gefängniß. Kosten — Aerar.

42. **Lindermaier** Ludwig, Bahnarbeiter von Triftling, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Stadtamhof rechtskr. am 31. Juli 1873 wegen Körperverletzung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar*).

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 531 (1873). Die Red.

43. **Lukas** Maria, Schuhmachersfrau von Ingolstadt, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 2. Oktbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

44. **Mack** Karl, led. Taglöhner von Frankenthal in der Pfalz, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 25. Septbr. 1873 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

45. **Martin** Maria Anna, Dienstmagd von Böhringen, Ger. Illertissen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 25. Juni 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

46. **Mayer** Johann Baptist, Cigarrenmacher von Nürnberg, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 19. Juni 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

47. **Mayer** Joseph, Kommissionär u. Lehrerssohn von Deggendorf, vom k. Ldg. Ebersberg am 10. Septbr. 1873 wegen Betruges zu 30täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

48. **Mayer** Thomas, Taglöhner von Gansheim, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 21. Juli 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

49. **Mühlbauer** Katharina, 19 J. a., Dienstmagd von Neukirchen b. hl. Blut, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 26. Juni 1873 wegen Betrugsversuchs zu 15täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

50. **Neidl** Johann, Bahnarbeiter von Roding, zuletzt in Johannisschwimbach, u. nun sicher auf der Bahnlinie Frontenhausen—Neumarkt—Altötting, vom k. Ldg. Dingolfing am 5. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

51. **Ott** Johann, ehem Schmuser von Mantel, Ger. Weiden, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 7. Juli 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

52. **Pauli** Franz, Dienstknecht von Hofkirchen, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Dingolfing am 22. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

53. **Pfeiffer** Anton, verheir. Scheerenschleifer von St. Georgen, Ger. Dießen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 9. Oktbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

54. **Puß** Johann, Taglöhner von Reith, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 30. April 1873 wegen Diebstahls u. Angabe falschen Namens zu 2 Mon. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

55. **Remmel** Georg, Dienstknecht von Solln, Ger. München l/J., vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 25. Septbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 20täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

56. **Rieger** Katharina, Taglöhnersehefrau von Attenkam, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 11. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar*).

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 426 (1873). Die Red.

57. **Sauer** Georg, led. Mühlgeselle von Niederwern, Ger. Werneck, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 3. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

58. **Sedlmaier** Max, 60 J. a., Pfründner u. ehem. Friseur von München, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 23. Oktbr. 1873 wegen Sachbeschädigung, Gefährdung u. Ordnungsstörung zu 6täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

59. **Seeg** Georg Michael, Korbmacher von Langenaltheim, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 14. Aug. 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

60. **Süß** Anton, Taglöhner von Neukelheim, vom k. Bez.-Ger. Landshut am 4. Juli 1873 wegen Beleidigung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

61. **Spiegl** Katharina, 22 J. a., Dienstmagd von München, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 11. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

62. **Stein** Johann Mathäus, Dienstknecht von Rohr, Ger. Kulmbach, vom k. Ldg. Bayreuth rechtskr. am 23. Mai 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

63. **Stempfle** Leonhard, Taglöhner von Agawang, Ger. Zusmarshausen, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 12. Septbr. 1873 wegen Betrugs zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

64. **Schauer** Joseph, 26 J. a., Taglöhner von Haag, Ger. Moosburg, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 8. Aug. 1873 wegen Unterschlagung zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

65. **Schäfer** Michael, led. Dienstknecht von Rothenbuch, vom k. Ldg. Rothenbuch am 6. Aug. 1873 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß (Kosten — Aerar) u. am 20. Aug. 1873 wegen Arbeitsverweigerung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

66. **Schiffler** Nikolaus. Dienstknecht von Zeitlofs, Ger. Brückenau, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 25. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

67. **Schick** Max, Buchbindergeselle von Neumarkt O.-Pf., vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 26. Septbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

68. **Schickl** Maria v. **Betzl** Maria.

69. **Schilling** Franz Xaver, Dienstknecht von Dettenschwang, Ger. Diessen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 19. Juni 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

70. **Schmidt** Heinrich, Hammerschmid von Altneuhaus, Ger. Vilseck, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 19. Juni 1873 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

71. **Schmitt** Peter, 17 J. a., Weber von Retzbach, Ger. Karlstadt, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 22. Aug. 1873 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

72. **Schmid** Ursula, 22 J. a., Köchin u. Bahnwärterstochter von München, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 29. Juli 1873 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

73. **Schmidt** Wilhelm, Dienstknecht von Kulmbach, vom k. Ldg. Kulmbach am 25. März 1873 wegen Uebertretung der Dienstboten-Ordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

74. **Schmidhuber** Joseph, 20 J. a., Schlosser von Tittling, Ger. Passau, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 10. Okt. 1873 wegen Sachbeschädigung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

75. **Schneeberger** Johann, led. Kaminkehrergeselle von Oberviechtach, vom k. Ldg. Tölz rechtskr. am 10. Juni 1873 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

76. **Schuster** Maria, Dienstmagd von Brand in Oesterreich, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 10. Sept. 1873 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

77. **Schwägerl** Alois, Schlossergeselle von München, vom k. Bez.-Ger. München r/J. am 26. Juli 1873 wegen Beleidigung zu 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

78. **Schweiger** Martin, Bahnarbeiter von Bergstetten, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Hemau rechtskr. am 5. Mai 1873 wegen Körperverletzung zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

79. **Wilsmaier** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Sünching, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 21. Juli 1873 wegen groben Unfuges zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

80. **Vogel** Michael, led. Taglöhner von Amberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 24. Juli 1873 wegen Ruhestörung u. Bettels in contum. zu 4täg. u. 4wöchentl. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1118 (1873). Die Red.

81. **Wagner** Friedrich, Färber von Treuchtlingen, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 19. Juni 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

82. **Wagner** Johann, Müllerssohn von Hammermühle, Ger. Neustadt a/WN., vom k. Ldg. Eschenbach rechtskr. am 30. Okt. 1873 wegen Körperverletzung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Durch Baar-Erlage der primär ausgesprochenen Geldstrafe von 4 Thlrn. kann er sich von der Freiheitsstrafe befreien.)

83. **Wagner** Johann, verheir. Eisenbahnarbeiter von Furth, zuletzt beim Bahnbaue bei Neumarkt a/R., vom k. Ldg. Dingolfing am 13. Aug. 1873 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

84. **Wagner** Maria, Eisenbahnarbeiters-Ehefrau von Furth, zuletzt beim Bahnbaue bei Neumarkt a/R., vom k. Ldg. Dingolfing am 13. Aug. 1873 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

85. **Weldner** Wilhelm, 44 J. a., Colporteur von Schmalkalden, preuß. Provinz Hessen, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 5. Sept. 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten, und am 6. Mai 1873 wegen unbefugten Colportirens zu 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

86. **Windhager** Franz, Bäcker von Arling, Ger. Osterhofen, vom k. Ldg. Dorfen rechtskr. am 3. Sept. 1873 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 10 Z. 660 (1873). Die Red.

87. **Würtinger** Joseph, led. Maurer u. beurlaubter Soldat von Winkerling, Ger. Burglengenfeld, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 17. Juli 1873 in contum. wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

88. **Wiesmüller** Barbara, Dienstmagd von Bubach, Ger. Regenstauf, vom k. Sdt u. Ldg. Amberg rechtskr. am 15. Juni 1873 in contum. wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

89. **Wutz** Sophie, Steindruckersfrau von München, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 11. August 1873 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

534. 729.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

95. 96. 966. 969. 1168.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

414. 553. 580. 581. 583. 594. 647. 730. 869. 925. 942. 955. 987. 1080. 1098. 1102. 1117. 1188. 1194. 1210. 1276. 1286. 1309. 1331. 1349. 1354. 1361. 1375. 1381. 1396. 1406. 1450.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 2. München, den 16. Januar 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

90. **Albang** Adam, 33 J. a., Eisenbahnarbeiter von Niedermurrach, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 5. Sept. 1873 wegen groben Unfuges, Beleidigung und Sachbeschädigung zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

91. **Aschenbrunner** Adam, Eisenbahnarbeiter von Heubügel, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 22. Nov. 1872 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

92. **Bacher** Joseph, 48 J. a., Taglöhner von Bocksberg, Ger. Wertingen, vom k. Ldg. Wertingen rechtskr. am 30. April 1873 wegen Betruges zu 80täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

93. **Bau** Johann Adam, led. Zimmermann von Untererthal, vom k. Sdtger. Würzburg am 25. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

94. **Böhm** Andreas, Dienstknecht von Waldbüttelbrunn, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Aub am 10. Sept. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

95. **Bibl** Walburga, Dienstmagd von Neunburg v/W., vom k. Sdt.- u. Ldg. Landshut rechtskr. am 11. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

96. **Bock** Friederike Regina, Näherin von Augsburg, vom k. Sdtger. Augsburg am 22. Okt. 1873 in contum. wegen Hehlerei zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

97. **Brand** Michael, Dienstknecht von Rödelsee, Ger. Kitzingen, vom k. Ldg. Aub am 19. Sept. 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

98. **Bruckmaier** Ulrich, Taglöhner von Emersacker, Ger. Wertingen, vom k. Sdtger. Augsburg in contum. am 25. Juli 1873 wegen Diebstahls u. Betruges zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

99. **Christian** Johann, Kutscher auf Schloß Matthies, von Csakvar in Ungarn, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 30. Mai 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

100. **Dotterweich** Joseph, Holzspalter von Würzburg, vom k. Sdtger. Würzburg in contum. am 13. Nov. 1873 wegen Hausfriedensbruches zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

101. **Eberle** Sebastian, 37 J. a., Dienstknecht von Unterbissingen, Ger. Höchstädt, vom k. Ldg. Wertingen rechtskr. am 2. April 1873 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

102. **Eißner** Ulrich, Taglöhner von Reidberg, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 11. Nov. 1873 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

103. **Ertl** Georg, circa 34 J. a., Bahnarbeiter u. Marketendergehilfe von Schlicht, Ger. Vilseck, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 29. Mai 1873 wegen Beleidigung, Ruhestörung und groben Unfuges zu 8täg. Gefängniß u. 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

104. **Fraas** Katharina, Händlerin von Wüstenselbitz, Ger. Münchberg, vom k. Sdtger. Augsburg in contum. am 10. Mai 1873 wegen Bruchs des Stadtverbotes zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

105. **Freitag** Josepha, Dienstmagd von Oberbalbach, bad. Ger. Tauberbischofsheim, vom k. Ldg. Aub am 20. Nov. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

106. **Gerhardinger** Joseph, Steinhauer von Vilshofen, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 30. Sept. 1873 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft und am 15. Sept. 1873 wegen des gleichen Reates zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

107. **Günther** Peter, 23 J. a., Schuhmachergeselle von Auerbach, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 25. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Z. 745 u. Widerruf Beil. 14 (1872). Die Red.

108. **Graßinger** Walburga, Dienstmagd von Moosthening, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 21. Oktbr. 1873 wegen Betrugs zu 14täg. Gefängniß u. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

109. **Haller** Leonhard, 25 J. a., Bahnarbeiter von Frauenaurach, Ger. Erlangen, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 19. Juni 1873 wegen Körperverletzung, Ruhestörung u. Bahnbaupolizei-Uebertretung zu 8täg. Gefängniß u. 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

110. **Hirle** Ruppert, 22 J. a, Taglöhner von Rischgau, Ger. Wertingen, vom k. Ldg. Wertingen rechtskr. am 12. Febr. 1872 wegen Ungehorsams gegen das Wehrgesetz zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

111. **Holz** Johann, Bahnarbeiter von Sünching, Ger. Regensburg, vom k. Bez.-Ger. Regensburg am 11. März 1873 wegen Ruhestörung u. groben Unfuges zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.

112. **Horn** Elise, Taglöhnerin von Roggetenreuth, Ger. Stadtsteinach, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 26. Septbr. 1873 wegen Bettels zu 16täg. Haft. Kosten — Aerar.

113. **Inzinger** Franz, Hafnergeselle von Kößlarn, Ger. Rotthalmünster, vom k. Sdt.- u. Ldg. Landshut rechtskr. am 23. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 598 u. Widerruf Beil. 12 (1872). Die Red.

114. **Königsberger** Ignatz, Müllergeselle von Wermesried, Ger. Mindelheim, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 25. Juni 1873 wegen Vergehens gegen die Gewerbeordnung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 683 (1873). Die Red.

115. **Kindl** Peter, 32 J. alt, Häuslerssohn von Wiesent, vom k. Ldg. Wörth rechtskr. am 9. Oktbr. 1873 wegen Sachbeschädigung u. Ruhestörung zu 1täg. Gefängniß u. 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

116. **Kling** Theres, Krämers- u. Söldnerstochter von Oberrammingen, Ger. Türkheim, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 22. August 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

117. **Kneidel** Andreas, v. **Wunderlich** Andreas.

118. **Lang** Leonhard, Maurer von Unterschürrberg, Ger. Zusmarshausen, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 20. August 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

119. **Lenk** Michael, Dienstknecht von Birnfeld, Ger. Hofheim, vom k. Ldg. Haßfurt in contum. am 11. Septbr. 1873 wegen Betrugs, Diebstahls u. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 21täg. Gefängniß u. am 14. Septbr. 1871 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung u. Unterschlagung zu 8täg. Arrest u. Strafv.=Kosten.

120. **Lottes** Christoph, Reservist u. Weber von Bischofsgrün, Ger Berneck, vom k. Ldg. Kirchenlamitz rechtskr. am 2. Oktbr. 1873 wegen vorsätzlicher körperlicher Mißhandlung u. fahrlässiger Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

121. **Melber** Michael, Schuhmachergeselle von Randersacker, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 11. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

122. **Mürl** Michael, Metzgergeselle von Augsburg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 11. August 1873 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft u. Strafv.=Kosten.

123. **Nagengast** Johann, Schriftsetzer von Bamberg, vom k. Bez.=Ger. Bamberg rechtskr. wegen Berufsbeleidigung zu 4täg. Haft. Derselbe ist in das Bez.=Ger.=Gefängniß Bamberg einzuliefern.

124. **Neuß** August, Techniker von Augsburg, vom k. Sdtg. Augsburg am 30. August 1873 wegen Arbeitsscheue zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

125. **Oberdorfer** Johann, Schneider von Schwabach, Ger. Schwabach, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 3. Septbr. 1873 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

126. **Primst** Joseph, Inwohnerssohn von Passau, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 30. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

127. **Reichermaier** Anton, Häuslerssohn von Vilshofen, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 14. Oktbr. 1873 wegen Führung verbotener Waffen zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

128. **Raithel** Heinrich, Schuhmachergeselle von Rehau, Ger. Rehau, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 9. Oktbr. 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

129. **Renner** Korona, led. Inwohnerin von Hunderdorf, Ger. Bogen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Landshut rechtskr. am 21. Mai 1873 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

130. **Soller** Joseph, 26 J. a., Schuhmacher von Weihern, Ger. Wörth, vom k. Sdt.= u. Ldg. Landshut rechtskr. am 16. April 1873 wegen Unterschlagung, Diebstahls 2c. zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

131. **Stöhr** Anna Kunigunda, led. Fabrikarbeiterin von Windsheim, Ger. Windsheim, vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 3. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

132. **Stiersdorfer** Ludwig, Bahnarbeiter von Graßlfing, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 8. Mai 1873 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

133. **Sufft** Heinrich, Metallschlägergeselle von Stöckach, Ger. Neustadt a/A., vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 25. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

134. **Schneider** Anton, Dienstknecht von Lechhausen, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 11. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

135. **Schreck** Georg, verheir. Hüter von Ambach, vom k. Bez.=Ger. Donauwörth am 4. Dezbr. 1873 wegen Berufsehrenbeleidigung u. Störung der öffentlichen Ruhe u. groben Unfuges zu 18täg. Haft. (Derselbe ist in das Bez.=Ger.=Gefängniß zu Donauwörth einzuliefern.)

136. **Schreck** Theresia, Hütersehefrau von Ambach, vom k. Bez.-Ger. Donauwörth am 4. Dezbr. 1873 wegen Berufsehrenbeleidigung u. Störung der öffentlichen Ruhe zu 5täg. Haft. (Dieselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Donauwörth einzuliefern.)

137. **Weigand** Andreas, led. von Versbach, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Aub am 14. Aug. 1873 wegen Körperverletzung zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

138. **Wunderlich** Andreas (vulgo **Kneidel**), Dienstknecht von Schirnding, Ger. Thiersheim, vom k. Ldg. Thiersheim rechtskr. am 23. Aug. 1873 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

731. 732. 741.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

518. 672. 1014.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

204. 212. 595. 702. 750. 887. 892. 902. 927. 1021. 1106. 1109. 1279. 1280. 1321. 1323. 1345. 1400. 1416. 1420. 1425. 1434. 1451.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 3. München, den 1. Februar 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

139. **Amrhein** Peter, Bräugeselle von Neußendorf, Ger. Brückenau, vom k. Ldg. Marktheidenfeld am 18. April 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

140. **Amsl** Alois, Häuslerssohn von Sadenreuth, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 15. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß und wegen Thierquälerei zu 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

141. **Auer** Georg (vulgo **Lausgirgl**), Dienstknecht von Eglsee, Ger. Passau, vom k. Ldg. Passau II rechtskr. am 11. Septbr. 1873 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

142. **Bader** Margaretha, ledig, von Frankenheim, Ger. Schillingsfürst, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 22. Novbr. 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

143. **Bauer** Johann, Melissengeisthändler von Rainhausen, Ger. Stadtamhof, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 11. Juni 1873 wegen unbefugten Hausirens zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

144. **Damberger** Xaver, 47 J. a., Eisenbahnarbeiter von Maut, Ger. Wolfstein, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 27. Novbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

145. **Eder** Johann, 28 J. a., Dienstknecht von St. Johann in Tyrol, vom k. Bez.-Ger. München r/J. resp. obersten Gerichtshof am 5. Juli 1873 zu 8täg. Haft als Frivolitätsstrafe. Kosten — Aerar.

146. **Eder** Johann Baptist, 47 J. a., Dienstknecht von Währ, B.-A. Pfarrkirchen, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 13. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

147. **Enzensberger** Joseph, Inwohnerssohn und Straßenarbeiter von Fürstenstein, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Regen rechtskr. in contum. am 20. August 1873 wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffen zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.

148. **Ettl** Theres, Inwohnerstochter von Oberzell, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Passau II rechtskr. am 11. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

149. **Fischer** Andreas, Eisenbahnarbeiter von Cham, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 15. Sept. 1873 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

150. **Frei** Fidel, Zimmergeselle von Reiselfingen, großh. bad. Amtsger. Bondorf, vom k. Ldg. Werneck rechtskr. am 23. Oktbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß und am 20. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

151. **Fritz** Johann, 25 J. alt, Flößer von Teißnach, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 17. Septbr. 1873 wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffe zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.

152. **Fuchs** Georg, Schuhmachergeselle von Nödelmeier, Ger. Neustadt a/S., vom k. Ldg. Kissingen rechtskr am 18. August 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

153. **Gmeinwieser** Kaspar, Dienstknecht von Mitterfels, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 1. Septbr. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

154. **Grill** Joseph, 26 J. a., Söldnerssohn und Schmiedgeselle von Veitsbuch, B.-A. Landshut, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 23. Oktbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

155. **Heininger** Mathias, Eisenbahnarbeiter von Laifling, Ger. Cham, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 28. Jan. 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

156. **Heuschneider** Georg, Dienstknecht von Brennberg, Ger. Falkenstein, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 21. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

157. **Herterich** Maria Anna, Dienstmagd von Harthausen, Ger. Mergentheim, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 4. Dezbr. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

158. **Hofbauer** Xaver, Dienstknecht von Schwaibach, Ger. Rotthalmünster, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 30. Juni 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

159. **Hoheneder** Stephan, Sattlergeselle von Regensburg, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 22. April 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

160. **Holzmann** Anton, 29 J. a., Schmiedgeselle von Langeneringen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 4. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 34 (1874). Die Red.

161. **Huber** Ehrenreich, Weber von Fliers in Tyrol, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 1. Sept. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

162. **Huber** Georg, Mühlbursche von Kleinschwarzach, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 27. Novbr. 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

163. **Kapfhammer** Joseph, 17 J. a., Schneidergeselle von Altenmarkt, Ger. Passau II, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 8. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß und wegen Führens verbotener Waffen zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

164. **Karl** Thomas, Eisenbahnarbeiter von Eggmühl, Ger. Mallersdorf, zuletzt in Frontenhausen, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 9. Novbr. 1873 wegen Unfuges zu 8täg. Haft und am 16. Dezbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

165. **Kasberger** Friedrich, Häuslerssohn von Bauzing, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 13. Septbr. 1873 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß und wegen Führung gefährlicher Instrumente zu 1täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

166. **Künzner** Joseph, led. Taglöhner von Wasserburg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 29. Septbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

167. **Klein** Joseph, 27 J. a., Häuslerssohn und Flößer von Zwiesel, Ger. Regen, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 10. Septbr. 1873 wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffe zu 30täg. Haft u. am 8. Oktbr. 1873 in contum. wegen Hausfriedensbruchs zu 1 Mon. Gefängniß u. wegen groben Unfuges zu 4wöchentl. Haft. Kosten — Aerar.

168. **Kolb** Andreas, Eisenbahnarbeiter von Thalmassingen, Ger. Greding, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 28. August 1873 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

169. **Lausgirgl**, v. **Auer** Georg.

170. **Leeb** Joseph, 27 J. alt, Eisenbahnarbeiter und Reservist von Otzing, B.-A. Deggendorf, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 11. Septbr. 1873 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

171. **Lederer** Regina, Eisenbahnarbeiterin von Wilhermsdorf, Ger. Neustadt a/A., vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 15. August 1873 wegen Fälschung von Legitimationspapieren zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

172 **Lederhuber** Joseph, Schweinhändler von Hart bei Mühldorf, nun wohnhaft in Wasserburg, vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 10. Septbr. 1873 wegen Sachbeschädigung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

173. **Lichtinger** Konrad, Taglöhner von Moosham, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 11. März 1873 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

174. **Listl** Georg, Schiffsknechtssohn von Mariaort, Gem. Pattendorf, Ger. Stadtamhof, Schuhmacher, z. Z. bei einem Eisenbahnbau beschäftigt (17 J. a., schlank, mit blassem länglichem Gesichte, schwarzen Haaren), vom k. Ldg. Dingolfing am 19. Dezbr. 1873 wegen Landstreicherei zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

175. **Martin** Johann, Webergeselle von Wasserburg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 22. Sept. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. 5 fl. Geldstrafe u. Strafv.-Kosten.

176. **Maier** Franz, Dienstknecht von Haidenhofen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 26. Mai 1873 wegen Diebstahls rc. zu 12täg. Gefängniß und (wie das Ausschr. in Beil. 15 Ziff. 812 v. J. zu ergänzen ist) zu 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

177. **Neunner** Georg, led. Hausknecht von Viereth, Bez.-A. Bamberg, vom k. Stdtger. Würzburg in contum. am 2. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

178. **Ornatseder** Aloisia, 16 J. a., Inwohnerstochter von Wildenrana, Bez.-A. Wegscheid, vom k. Ldg. Passau II rechtskr. am 9. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

179. **Reichenberger** Georg, Eisenbahnbau-Aufseher von Chammünster, Ger. Cham, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 29. Aug. 1873 wegen Betrugsversuches zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

180. **Rieger** Michael, Hafnerssohn von Hals, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 1. Sept. 1873 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

181. **Sendner** Franz, Eisenbahnarbeiter von Röttenbach, Ger. Höchstadt a/A., vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 15. Aug. 1873 wegen Fälschung von Legitimationspapieren zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

182. **Strauß** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Eging, Bez.-A. Passau, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 23. Okt. 1873 wegen Betruges zu 14täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

183. **Schaudig** Johann Andreas, Dienstknecht von Oberahorn, Ger. Feuchtwangen, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 25. Juli 1873 wegen Diebstahls und Uebertretung der Dienstboten-Ordnung zu 3täg. Gefängniß u. 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

184. **Scherzer** Konrad, Eisenbahnarbeiter von Schachendorf, Ger. Cham, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 10. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

185. **Schlagenhauser** Michael, Dienstknecht von Schneeberg, Ger. Oberviechtach, vom k. Bez.-Ger. Landshut am 7. Nov. 1873 wegen Beleidigung zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

186. **Schorr** Friedrich, Dienstknecht von Dentlein, Ger. Feuchtwangen, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 25. Juli 1873 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 836 (1872). Die Red.

187. **Schubert** Balthasar, led. Tünchner von Giebelstadt, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 18. Dez. 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

188. **Volkmann** Kaspar, led. Taglöhner von Kirchlauter, Ger. Baunach, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 4. Dez. 1873 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

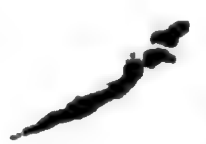
*) Zuletzt Beil. 7 Z. 493 u. Widerruf Beil. 14 (1873). Die Red.

189. **Walleitner** Leonhard, 32 J. a., led. Taglöhner von Egling, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 25. Sept. 1873 wegen Sachbeschädigung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

190. **Wimmer** Johann, 19 J. a., Schreinergeselle von Neumarkt a/R., vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 13. Aug. 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

191. **Zech** Maria, Köchin von Augsburg, vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 10. Juli 1873 wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

192. **Zurer** Georg, Eisenbahnarbeiter von Bobing, Ger. Simbach, vom k. Ldg. Feuchtwangen, rechtskr. am 21. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.



Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

913. 939.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

15. 92. 217. 926. 937. 978. 1045. 1199. 1238. 1264. 1268. 1282. 1302. 1335. 1380. 1383. 1394. 1408. 1432.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

33. 56. 78.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 4. München, den 16. Februar 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

193. **Aschenbrenner** Dionys, Häuslerssohn von Grafenwiesen, vom k. Ldg. Kötzting rechtskr. am 2. Oktbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

194. **Bach** Georg Adam, Dienstknecht von Wiesenthal, großh. sächs. Justiz-Amts Dermbach, vom k. Ldg. Mellrichstadt rechtskr. am 30. Juli 1873 wegen Diebstahls, Uebertretung der Dienstbotenordnung u. Fälschung einer Legitimation zu 1 Mon. 15 Tagen Gefängniß u. 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

195. **Beuslein** Andreas, Gerbergeselle von Ochsenfurt, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 18. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

196. **Benker** Karl, Maurergeselle von Hofberg, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 9. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 18täg. Haft. Kosten — Aerar.

197. **Bernreuther** Johann, Bahnarbeiter von Niedermirsberg, Ger. Ebermannstadt, vom k. Ldg. Kelheim rechtskr. am 19. Novbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß.*) Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 200 (1873). Die Red.

198. **Breunig** Philipp, Schmied von Unterelsbach, Ger. Bischofsheim, vom k. Ldg. Mellrichstadt rechtskr. am 29. Oktbr. 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar. (Er ist ein Gewohnheitsbettler und Landstreicher und wurde im Urtheil ausgesprochen, daß er nach verbüßter Strafe der Landespolizeibehörde zur weiteren Verfügung zu überweisen sei.)

199. **Burger** Clementine, Cigarrenmacherin und Oekonomenstochter von Dillingen, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 22. August 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. und am 24. Oktbr. 1873 wegen des gleichen Reates zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

200. **Dorn** Friedrich, Bahnarbeiter von Pfeffendorf, Ger. Rottenburg, vom k. Ldg. Kelheim rechtskr. am 17. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

201. **Engelmaier** Maria, Dienstmagd von Tölz, vom k. Ldg. Tölz rechtskr. am 11. Dezbr. 1873 wegen Uebertretung des § 361 Ziff. 8 d. R.-St.-Ges. zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

202. **Feigele** Michael, Ziegelknecht von Riedhirsch, Ger. Weiler, vom k. Sdt.- u. Ldg. Lindau rechtskr. am 13. Febr. 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

203. **Fehle** Magnus, 35 J. a., led. Schweizer von Segger, Ger. Kempten, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 22. März 1872 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

204. **Fickler** Johann Georg, 29 J. a., Bauernknecht von Ulmerthal, Ger. Kempten, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 26. April 1872 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

205. **Graf** Joseph, v. **Schelks** Joseph.

206. **Haag** Johann Georg, 34 J. a., led. Schäfer von Heiningen, württb. Ob.-A.-Ger. Göppingen, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 8. August 1873 wegen Diebstahls und Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. wegen Uebertretung in Bezug auf Feuerpolizei zu 1täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

207. **Haupt** Joseph, Mühlgeselle von Oschitz in Böhmen, Bez. Böhmisch-Eichach, Gem. Kunersdorf, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 31. Januar 1873 wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffen zu 4täg. Haft und wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

208. **Heinzl** Joseph, Badergehilfe von Patschkau in Oberschlesien, rechtskr. vom k. Ldg. Lauf am 5. Septbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

209. **Hölzle** Max, Steinhauergeselle von Ottobeuren, vom k. Ldg. Babenhausen am 30. August 1873 wegen Betrugs zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

210. **Herr** Peter, Bergarbeiter von Feritz, Landrathsamts Sonnenberg in Sachsen-Meiningen, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 22. August 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

211. **Herrmann** Franziska, led. Marionettenspielers-Gehilfin von Lhotka in Böhmen, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 17. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß, wovon bereits 7 Tage erstanden. Kosten — Aerar.

212. **Hötzl** Georg, Sägfeiler von Kirchheim, Ger. Türkheim, vom k. Ldg. Krumbach am 9. Juli 1873 wegen Bettels zu 10täg. Haft *) Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 627 u. Widerruf Beil. 15 (1873). Die Red.

213. **Hopf** Michael, Schmiedgeselle von Vilshofen, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 26. Juli 1872 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

214. **Jäger** Georg Adam, 23 J. a., Schäfflergeselle u. Eisenbahnarbeiter von Thanhausen, Ger. Gunzenhausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Memmingen rechtskr. am 17. Dezbr. 1873 in contum. wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

215. **Keller** Anton, Dienstknecht von Oberreutin, Ger. Weiler, vom k. Sdt.- u. Ldg. Lindau rechtskr. am 15. Mai 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

216. **Kett** Anna, led. Taglöhnerin von Floß, Ger. Neustadt a/WN., vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 6. Jan., 11. u. 27. Febr., dann 21. März 1873 wegen unerlaubten Aufenthaltes zu 37täg. Haft. Kosten — Aerar.

217. **Klughammer** Georg, led. Tischlergeselle von München, vom k. Ldg. Tölz rechtskr. am 30. August 1873 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

218. **Kramer** Friedrich, Papiermacher von Plankenfels, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Stadtsteinach rechtskr. in contum. am 27. August 1873 wegen Diebstahls zu 8täg Gefängniß u. Verpfl.-Kosten.

219. **Leimberger** Friedrich, Bildhauer von Roßstall, Ger. Kadolzburg, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 4. Oktbr. 1872 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß.*) Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 705 (1872). Die Red.

220. **Lehner** Babetta, Dienstmagd von Betzenstein, Ger. Pottenstein, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 4. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

221. **Mack** Johann, Schäfer von Aichelberg, württb. Ob.-A.-Ger. Kirchheim a/J (hält sich jedoch meist in Bayern auf und war zuletzt in Senden, B.-A. Neu-Ulm), vom k. Ldg Babenhausen am 9. Novbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

222. **Meier** Julius, Schuhmacher von Bayreuth, zuletzt wohnhaft in Regensburg, vom k. Sdtger. Regensburg rechtskr. am 22. Oktbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

223. **Maier** Karl (vulgo **Stubenrauch**), 48 J. a., Taglöhner von Dillingen, vom k. Ldg. Dillingen rechtskr. am 16. Juli 1873 wegen Arbeitsscheue zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

224. **Maier** Walburga, Händlerin von Hallbergmoos, Ger. Freising, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 14. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

225. **Mooß** Franz, 19 J. a., Schlossergeselle von Linz in Oberösterreich, vom k. Ldg. Schongau rechtskr. am 19. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

226. **Moser** Johann, 22 J. a., Bauernknecht von Kaltbronn, Ger. Grönenbach, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 30. August 1872 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

227. **Niggl** Xaver, Schneidergeselle von Steingaden, Ger. Schongau vom k. Ldg. Schongau rechtskr. am 9. Mai 1873 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

228. **Pittrof** Johann, 16 J. a., Dienstknecht von Enchenreuth, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Stadtsteinach rechtskr. am 15. März 1873 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

229. **Preißinger** Johann, Schuhmacher und Taglöhner von Weidenberg, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 20. Juni 1873 wegen Bettels zu 16täg. Haft. Kosten — Aerar.

230. **Priller** Mathias, Schreiner von Velden, z. Z. muthmaßlich in München wohnhaft, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 16. Septbr. 1873 wegen unbefugten Verweilens in einem geschlossenen Gesellschaftslokale zu 6täg Gefängniß, am 26. Septbr. 1873 wegen Unfuges zu 3täg. Haft und am 27. Oktbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

231. **Reiter** Johann, 29 J. a., Dienstknecht von Halsbach, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Laufen rechtskr. am 18. Juli 1873 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

232. **Retzer** Joseph, Webergeselle von Tiefenbach, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Landau a/J. rechtskr. am 17. Septbr. 1873 wegen Mißhandlung, Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 13täg. Gefängniß und 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

233. **Rosky** Johann, Schneider von Neusadlucken, Provinz Preußen, Kr. Braunsberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Lindau rechtskr. am 11. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

234. **Rupp** Augustin, led. Schweizer von Zell, Ger. Grönenbach, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 16. Mai 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

235. **Süß** Johann, Torfarbeiter von Klopferstraße, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 10. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

236. **Stubenrauch** Karl, v. **Maier** Karl.

237. **Stubenvoll** Anton, ledig, von Günzburg, vom k. Ldg. Babenhausen am 18. Oktbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

238. **Schapp** Heinrich, Bedienter von Bayreuth, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 7. Juli 1871 wegen Uebertretung in Bezug auf Reisen, Bettels und Landstreicherei zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

239. **Schelks** Joseph, auch **Graf**, Taglöhner von Neukelheim, vom k. Ldg. Kelheim rechtskr. am 30. April u. 25. Juni 1873 wegen Hausfriedensbruches und Diebstahls zu 38täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

240. **Schürz** Johann, led. Scheerenschleifer von Grünlas, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 13. Oktbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 16täg. Haft.*) Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 15 Z. 990 u. Widerruf Beil. 22 (1873). Die Red.

241. **Schwenninger** Balthasar, Taglöhner von Oberdorf, würtb. Ob.-A. Neresheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Nördlingen rechtskr. am 12. Novbr. 1873 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

242. **Vogt** Maria, Dienstmagd von Karlsfeld, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Laufen rechtskr. am 3. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

243. **Weiler** Michael, Taglöhner von Tiefenbach, vom k. Ldg. Sonthofen rechtskr. am 18. Juli 1873 wegen Betrugs zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

244. **Wensauer** Johann, Inwohner von Gehstorf, vom k. Ldg. Kötzting rechtskr. am 9. Oktbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 25täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

245. **Wiblitzhauser** Georg, Schuhmachergeselle von Waldstetten, Ger. Günzburg, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 14. August 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

246. **Will** Johann, Webergeselle von Weidenberg, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 13. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

247. **Wolf** Theres, led. Kellnerin von Stefling, Ger. Roding, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 15. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

694.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

220. 554. 784. 990.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

286. 344. 364. 585. 693. 813. 846. 853. 878. 898. 907. 933. 963. 979. 988. 1026. 1053. 1058. 1101. 1237. 1326. 1328. 1333. 1340. 1398. 1413. 1424. 1426. 1429. 1444.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

38. 39. 50. 51. 79. 83. 84. 93. 97. 113. 187.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 5. München, den 1. März 1874

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

248. **Bachel** Peter, Knochensammler von Straubing, vom k. Ldg. Dorfen rechtskr. am 10. Dez. 1873 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

249. **Bauer** Georg, Taglöhnerssohn von Freising, vom k. Sdt. u. Ldg. Freising rechtskr. am 8. Juli 1873 wegen Diebstahls u. Bettels zu 2täg. Gefängniß u. 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

250. **Böhm** Elise, Köchin von Freising, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 8. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

251. **Bendele** Christian, 30 J. a., led. Uhrmacher von Bachingen a/Brenz, früher in Bissingen wohnhaft, vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 8. Nov. 1873 u. 6. Dez. 1873 wegen Unterschlagung zu 20- u. 30täg., zusammen 50täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

252. **Braun** Johann, Dienstknecht von Langensallach, Ger. Eichstädt, vom k. Ldg. Greding rechtskr. am 10. Sept. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

253. **Eder** Theresia (auch **Krottenthaler**), led. Näherin von Altreichenau, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 24. Sept. 1873 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

254. **Egarth** Xaver, Scheerenschleifer von Winzer, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 19. Dez. 1873 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

255. **Eichner** Joseph, Dienstknecht von Hohenbercha, Ger. Freising, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 8. April 1873 wegen Betruges zu 1täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

256. **Engelhardt** Joseph, Knecht von Oberlauterbach, Ger. Schrobenhausen, in contum. vom k. Ldg. Aichach rechtskr. am 12. Aug. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

257. **Ernst** Michael, Schlossergeselle von Regenstauf, vom k. Ldg. Weißenburg rechtskr. am 14. Nov. 1873 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

258. **Füll** Elisabeth, Dienstmagd von Mellrichstadt, vom k. Ldg. Forchheim rechtskr. am 14. Aug. 1873 wegen Diebstahls u. Fälschung eines Zeugnisses zu 2 Mon. Gefängniß u. 10täg. Haft. Kosten—Aerar.

259. **Gackstatter** Georg, 32 J. a., led. Eisenbahnarbeiter von Ransbach a/R., vom k. Bez.-Ger. Ansbach am 13. Sept. 1873 wegen Beleidigung eines Gendarmen zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

260. **Gerlach** Pius, Dienstknecht von Schönderling, Ger. Brückenau, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 14. Nov. 1873 wegen Thierquälerei u. Felddiebstahls zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

261. **Huber** Joseph, Dienstknecht von Steinbach, Ger. Haag, vom k. Ldg. Prien rechtskr. am 27. Sept. 1873 wegen Unterschlagung in contum. zu 60täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

262. **Huber** Joseph Felix, Glocken- u. Metallgießer von Neresheim, würt. O.-A.-Ger. Neresheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schwabach rechtskr. am 23. Okt. 1873 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

263. **Hug** Johann, Schlossergeselle von Nürnberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 12. Aug. 1873 wegen Mißhandlung zu 1täg. Gefängniß, wegen Ruhestörung zu 1täg. Haft und Strafv.-Kosten; am 17. August 1873 wegen des gleichen Reates zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

264. **Ibler** Franz, Metzgergeselle von Amberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 11. Sept. 1873 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

265. **Kellerer** Barbara, led. von Neuensorg, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Gräfenberg rechtskr. am 26. Nov. 1873 wegen Betruges, Landstreicherei u. fremdenpolizeilicher Uebertretung zu 1 Mon. Gefängniß u. 17täg. Haft. Kosten — Aerar.

266. **Kellerer** Margaretha, Wittwe von Neuensorg, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Gräfenberg rechtskr. am 26. Nov. 1873 wegen Betruges, Landstreicherei u. fremdenpolizeilicher Uebertretung zu 1 Mon. Gefängniß u. 17täg. Haft. Kosten — Aerar.

267. **Köstler** Franziska, Dienstmagd von Neuhäusl, Bez. Tachau in Böhmen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 30. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

268. **Kopp** Johann, Schneiderssohn von Stadlern, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Abensberg rechtskr. am 3. Okt. 1873 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

269. **Krätz** Joseph, Lumpensammler von Berg, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Dorfen rechtskr. am 10. Dez. 1873 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

270. **Krottenthaler** Theresia, v. **Eder** Theresia.

271. **Lohrer** Barbara, Dienstmagd von Ettmannsdorf, Ger. Schwandorf, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 6. Nov. 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

272. **Mösbauer** Thomas, led. Taglöhner von Eigelsberg, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Neunburg v/W. rechtskr. am 5. Sept. 1873 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

273. **Neubauer** Barbara, 16 J. a., Dienstmagd von Hinterkleebach, Ger. Bayreuth, vom k. Ldg. Pottenstein rechtskr. am 22. Nov. 1873 in contum. wegen Betruges zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

274. **Raab** Johann, led. Fabrikarbeiter von Altmandsberg, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Dachau rechtskr. am 4. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

275. **Röder** Michael, Schuhmachergeselle von Creußen, Ger. Pegnitz, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 30. April 1872 ausser einer 10täg. Gefängnißstrafe wegen Diebstahls (v. Beil. 16 Ziff. 1083 [1872]) wegen Uebertretung gewerbspolizeilicher Vorschriften zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

276. **Ruß** Anna, Dienstmagd von Pförring, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Abensberg rechtskr. am 25. April 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

277. **Sixt** Walburga, v. **Spitzer** Walburga.

278. **Spitzer** Walburga (Hausname **Sixt**), Taglöhnerin von Parring, Ger. Rottenburg, vom k. Ldg. Abensberg rechtskr. am 13. Juni 1873 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

279. **Steinecker** Vincenz, Dienstknecht von Neukirchen-Balbini, vom k. Ldg. Neunburg v/W. rechtskr. am 8. Aug. 1873 wegen Diebstahls zu 23täg. und am 26. Sept. 1873 zu 3monatl. Gefängniß. Kosten — Aerar.

280. **Stützel** Joseph, Scribent von Landau, Ger. Landau, vom k. Ldg. Ellingen rechtskr. am 17. Okt. 1873 wegen Hausfriedensbruches u. groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß u. 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

281. **Ströll** Johann, 23 J. a., Taglöhner von Wundsheim, Ger. Neunburg v/W., zuletzt in Schwandorf, vom k. Ldg. Schwandorf rechtskr. am 5. Nov. 1873 wegen Mißhandlung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

282. **Schaack** Julius, herumziehender Sänger von Zweibrücken, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schwabach rechtskr. am 6. Nov. 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

283. **Schalk** Paul, Taglöhner von Walchsing, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 3. Okt. 1873 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

284. **Schickert** Johann, Taglöhner von Stötterbach, Ger. Herzogenaurach, vom k. Ldg. Gräfenberg rechtskr. am 25. Juli 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

285. **Schiller** Michael, Taglöhner von Karlshuld, vom k. Ldg. Geisenfeld rechtskr. am 4. Okt. 1873 in contum. wegen Körperverletzung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

286. **Schlierf** Michael, Schneiderlehrling von Berching, Ger. Beilngries, vom k. Ldg. Beilngries rechtskr. am 22. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar

287. **Schmid** Martin, Dienstknecht von Möning, Ger. Neumarkt, vom k. Ldg. Beilngries rechtskr. am 1. Okt. 1873 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß u. am 22. Okt. 1873 wegen Uebertretung in Bezug auf Dienstbotenwesen zu 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

288. **Schober** Michael, Dienstknecht von Pfaffenhofen, vom k. Ldg. Dachau in contum. am 7. Okt. 1873 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. (Derselbe ist im Falle des Einspruches zum k. Landgericht Dachau einzuliefern.)

289. **Schreiner** Franz, Kistlergeselle von Oberfrauenwald, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 3. Dez. 1873 in contum. wegen Hausfriedensstörung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

290. **Toscani Francesco**, Taglöhner von Collalto, Ger. Tarcento, Kreis Udine, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 17. Sept. 1873 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

291. **Trollmann** Franz, Dienstknecht von Geisenbach, Ger. Freising, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 10. Sept. 1873 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

292. **Urban** Blasius, Lumpensammler von Tittling, vom k. Ldg. Dorfen rechtskr. am 10. Dez. 1873 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar; und

293. **Derselbe** am 19. Dez. 1873 vom k. Ldg. Erding rechtskr. wegen des gleichen Reates zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten. *)

*) Das letztbezeichnete Erk. bezeichnet zwar den **Urban** Blasius als Scheerenschleifer von Steinberg, B.-A. Dingolfing, doch scheint die Identität nicht zweifelhaft, da nach hierorts vorliegender Zuschrift des k. II. Unt.-Richters am k. Bez.-Ger. Wasserburg vom 1. März l. J. die nach Ausschr. im C.-Pol.-Bl. 14/884, 885 l. J. (vgl. auch C.-Pol.-Bl. 15/977 l. J.) zu **verhaftenden** Blasius **Urban** und Xaver **Urban** nicht von Tittling, sondern von Steinberg sind. Die Red.

294. **Urban** Ludwig, Scheerenschleifer von Steinberg, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Dorfen rechtskr. am 10. Dez. 1873 wegen groben Unfuges zu 10täg. Haft. Kosten Aerar; und

295. **Derselbe** vom k. Ldg. Erding am 19. Dez. 1873 wegen des gleichen Reates rechtskr. zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

296. **Urban** Xaver, Händler von Steinberg, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Dorfen rechtskr. am 10. Dez. 1873 wegen groben Unfuges zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar; und

297. **Derselbe** am 19. Dez. 1873 vom k. Ldg. Erding rechtskr. wegen des gleichen Reates zu 10täg. Haft u. Strafv.-Kosten.*)

*) Siehe Note zu Ziffer 293 gegenwärtigen Blattes. Die Red.

298. **Vogl** Andreas, 23 J. a., Zimmermann von Dietfurt, vom k. Bez.-Ger. Regensburg am 8. Nov. 1873 wegen Beleidigung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

299. **Waltl** Franz, Maurer von Obermessing, vom k. Ldg. Greding rechtskr. am 25. Juni 1873 wegen Ruhestörung zu 16täg. Haft u. am 28. Mai 1873 wegen des gleichen Reates zu 14täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

300. **Wegeleben** Wilhelm, Schauspielerssohn von Geiselhöring, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Abensberg rechtskr. am 17. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

301. **Wöller** Christian, Taglöhner von Brunreuth, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Geisenfeld rechtskr. am 2. Aug. 1873 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

302. **Zintl** Simon, Schneidergeselle von Hofheim, Ger. Lorsch in Hessen, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 19. Nov. 1873 in contum. wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

Berichtigung.

303. **Riepp** Augustin ist zu lesen statt **Rupp** Augustin in Beil. 4 Z. 234 (1874).

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

423. 657. 705. 723. 920. 1025.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

36. 76. 79. 178. 365. 400. 509. 528. 536. 577. 678. 773. 880. 986. 1023. 1037. 1039. 1050. 1057. 1060. 1067. 1137. 1190. 1337. 1342. 1364. 1401.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

12. 89. 140. 141. 148. 152. 156. 159. 165. 169. 184. 186. 209. 222. 244.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 6. München, den 16. März 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

304. **Albrecht** Elisabeth, Dienstmagd von Bamberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 2. Okt. 1873 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

305. **Baumann** Joseph, Fabrikarbeiter von Neukirch, O.-A. Tettnang, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 23. Okt. 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

306. **Beer** Georg, Eisenbahnarbeiter von Treffelstein, Ger. Cham, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 5. Aug. 1873 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

307. **Berner** Wendelin, Anstreicher von Roßwälden, würt. O.-A. Kirchheim, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 10. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

308. **Blunder** Eva, Taglöhnersfrau von Unsernherrn, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 2. Sept. 1873 in contum. wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

309. **Braunwarth** Nikolaus, Eisenbahnarbeiter von Sermin in der Schweiz, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 4. Nov. 1873 in contum. wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

310. **Burger** Anna Maria, Dienstmagd von Frickenhausen, vom k. Sdtg. Würzburg am 25. Nov. 1873 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

311. **Christ** Anton, Dienstknecht von Aurach, Ger. Feuchtwangen, vom k. Ldg. Ebersberg rechtskr. am 10. Dez. 1873 wegen Sachbeschädigung zu 21täg. Gefängniß und wegen groben Unfuges und Ruhestörung zu 14täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

312. **Christian** Andreas, Schreiner von Mediasch in Siebenbürgen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 20. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

313. **Dellinger** Katharina, Maurersfrau von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 18. Dez. 1873 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

314. **Dehm** Friedrich, Müllergeselle von Keierberg, welcher bereits behufs Vollzuges der ihm vom k. Ldg. Herrieden unterm 12. März 1872 wegen Unterschlagung zuerkannten 2täg. Gefängnißstrafe in Beil. 23 Ziff. 1405 (1873) ausgeschrieben ist, wurde durch gleiches Urtheil auch in 8täg. Haft wegen Bettels verfällt.

315. **Dietl** Joseph, 28 J. a., Tischler von Bogen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 15. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 19 Ziff. 1193 (1873). Die Red.

316. **Dietrich** Mathias, Eisenbahnarbeiter von Drügendorf, Ger. Ebermannstadt, vom k. Ldg. Neumarkt (Oberpf.) rechtskr. am 25. Febr. 1873 wegen Forstfrevels zu 9täg. Haft (statt 9 fl. 48 kr. Geldstrafe). Kosten — Aerar.

317. **Dobmeier** Konrad, Eisenbahnarbeiter von Eichstädt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 25. Nov. 1873 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

318. **Dollinger** Leonhard, Taglöhner von Kühehardt, Ger. Feuchtwangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 9. Dez. 1873 in contum. wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

319. **Eisinger** Theres, Fabrikarbeiterin von Wenzenbach, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 4. Sept. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

320. **Oelbaum** Maria, Taglöhnerin von Mundtfeld, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 24. März 1873 in contum. wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

321. **Engelhardt** Martin, led. Bahnarbeiter von Hahnbach, Ger. Vilseck, vom k. Ldg. Neumarkt (Oberpf.) rechtskr. am 17. Sept. 1873 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

322. **Faltermeier** Kaspar, Colonistenssohn von Karlskron, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 25. Juni 1873 in contum. wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

323. **Fasser** Joseph, Maurer von Büchelberg, k. k. Bez.-Hauptm. Reutte, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 4. Dez. 1873 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

324. **Fellinger** Johann, Knecht von Illdorf, Ger. Rain, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 7. Aug. 1873 in contum. wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

325. **Geisler** Mathias, Metzgergeselle u. Taglöhner von Haslangkreit, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 9. Aug. 1873 in contum. wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

326. **Gloning** Karoline, Handschuhnäherin von Zöbingen, württ. O.-A. Ellwangen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 4. Dez. 1873 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

327. **Gropp** Joseph, Metzgergeselle von Peterszell, Cantons St. Gallen, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 15. Mai 1873 wegen Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

328. **Habermann** Elisabetha, led. von Lauf, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 6. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

329. **Hagen** Lorenz, 24 J. a., Dienstknecht von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 24. Okt. 1873 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

330. **Hamberger** Joseph, Bräugeselle von Ströbing, Gem. Mauerkirchen, Ger. Prien, vom k. Ldg. Neumarkt (Oberpf.) rechtskr. am 12. Nov. 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

331. **Haubner** Joseph, Gütlerssohn von Möning, vom k. Ldg. Neumarkt (Oberpf.) rechtskr. am 17. Sept. 1873 wegen Dienstentlaufens u. Unterschlagung zu 4täg. Haft u. 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

332. **Höfler** Sebastian, Dienstknecht von Heigenbrücken, vom k. Ldg. Rothenbuch am 17. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

333. **Helldörfer** Adam, Taglöhner von Gößweinstein, Ger. Pegnitz, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 4. Dez. 1873 wegen Betruges u. Unterschlagung zu 9täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

334. **Hölzle** Alois, Schlosser von Ottobeuren, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 4. Dez. 1873 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

335. **Hessengörgl**, v. **Zagler** Georg.

336. **Keller** Wilibald, Fabrikarbeiter von Welden, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 20. März 1873 wegen Mißhandlung zu 10täg. Gefängniß und wegen Entlaufens von der Arbeit zu 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

337. **Körner** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Schwarzach, Ger. Bogen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 30. Sept. 1873 in contum. wegen Störung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

338. **Kleinhäupl** Gottfried, Malergeselle von Ilzstadt, Ger. Passau, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 28. Nov. 1873 in contum. wegen Betruges zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

339. **Knaus** Gertraud, Dienstmagd von Gößmannsberg, Ger. Ebermannstadt, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 5. Sept. 1873 wegen Betrugsversuches zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 20 Ziff. 1262 (1873). Die Red.

340. **Ladner** Johann, led. Maurer von Griesau, k. k. Bez.-Hauptm. Reutte, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 27. Juni 1873 wegen Sachbeschädigung zu 6täg. Gefängniß und wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

341. **Lang** Johann, led. Maurer von Hagenau, k. k. Bez.-Hauptm. Reutte, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 27. Juni 1873 wegen Sachbeschädigung zu 6täg. Gefängniß und wegen groben Unfuges zu 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

342. **Lainer** Gertraud, Stationsdienersfrau von Wartenberg, Ger. Erding, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 17. Dez. 1873 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

343. **Maurer** Johann, Kaminkehrergeselle von Zwiesel, Ger. Regen, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 31. Okt. 1873 in contum. wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

344. **Maier** Lorenz, Dienstknecht von Wenzenbach, Ger. Regenstauf, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 4. Dez. 1873 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

345. **Maier** Maria, v. **Satzinger** Maria.

346. **Maier** Xaver, Dienstknecht von Großbissendorf, Bez.-A. Günzburg, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 26. Mai 1873 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

347. **Mieville** Leon, Friseur von Grandson, Kantons Waadt in der Schweiz, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 23. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

348. **Niggl** Johann, led. Taglöhner von Grasheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. in contum. am 31. Dezbr. 1872 wegen Ruhestörung zu 2täg. Haft und am 16. Okt. 1873 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 586 u. Widerruf Beil. 16 (1873). Die Red.

349. **Olschesky** Karl, Eisenbahnarbeiter von Piala in Galizien, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 2. Dezbr. 1873 wegen Störung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

350. **Palikan** Wilhelm, Schreinerssohn u. Schreinergeselle von München, vom k. Ldg. Aichach in contum. am 30. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

351. **Pöckl** Joseph, 18 J. a., Schlosser von Günzkofen, Ger. Landshut, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr am 7. Oktbr. 1873 wegen Betrugsversuchs u. Ordnungsstörung zu 14täg. Gefängniß u. 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

352. **Pflügler** Anton, Seilergeselle von Pfaffenhofen a/J., vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 14. Novbr. 1873 in contum. wegen Körperverletzung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

353. **Radlmaier** Martin, Dienstknecht von Aurach, Ger. Feuchtwangen, vom k. Ldg. Ebersberg rechtskr. am 10. Dezbr. 1873 wegen Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß u. wegen groben Unfuges u. Ruhestörung zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

354. **Regensburger** Martin, Eisenbahnarbeiter von Beilngries, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 4. Novbr. 1873 in contum. wegen Versuchs zum Vergehen des Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

355. **Reichelmaier** Anna, Dienstmagd von Schweissenreuth, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 21. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

356. **Reiter** Katharina, Dienstmagd von Neuburg a/D., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 24. Okt. 1873 wegen Unterschlagung zu 30 täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

357. **Rimbeck** Joseph, Inwohnerssohn von Grafenhölzl, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 9. Juni 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

358. **Ritter** Adam, led. Taglöhner von Hörstein, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 8. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

359. **Ruffer** Maria, Regenschirmmachersfrau von Grasheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 23. Septbr. 1873 in contum. wegen Körperverletzung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

360. **Satzinger (Maier)** Maria, Inwohnerin von Schöllnach, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 10. Febr. 1873 wegen Bruchs des Aufenthaltsverbotes zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

361. **Simandel** Paul, Schäfer von Daubersbach, Ger. Ansbach, vom k. Ldg. Herrieden, rechtskr. am 25. Novbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

362. **Steiger** Helena, 52 J. a., Maurersfrau von Giesing, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 10. Oktbr. 1873 wegen Betruges zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

363. **Steigner** Ursula, led. von Bischberg, Ger. Weigoldsberg, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 7. März 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

364. **Steinle** Johann, Eisenbahnarbeiter von Eichstädt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 24. Novbr. 1873 wegen Störung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

365. **Stockbauer** Katharina, Dienstmagd von Aschbach, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 22. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

366. **Sulos** Joseph, led. Maurer von Imst in Tyrol, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 9. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

367. **Schalk** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Untergries, Ger. Tölz, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 9. Septbr. 1873 wegen Störung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

368. **Schalk** Martha, Colonistentochter von Grillheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 3. Jan. 1873 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

369. **Schlereth** Martin Friedrich, led. Tünchnergeselle von Untererthal, vom k. Sdtg. Würzburg am 15. Novbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

370. **Schmid** Joseph, Dienstknecht von Perling, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 22. Okt. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

371. **Schmid** Tiburtius, Eisenbahnarbeiter von Imberg, Ger. Sonthofen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 2. Dezbr. 1873 in contum. wegen Störung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

372. **Schneider** Michael, 27 J. a., Anstreicher von München, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 17. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

373. **Traue** Konrad, Maurer= resp. Hafnergeselle von Bayreuth, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 23. Nov. 1873 in contum. wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

374. **Vogginger** Johann, 17 J. a., Taglöhner von Remsdorf, Ger. Osterhofen, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 11. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

375. **Vogt** Willibald, led. Korbmacher von Karlshuld, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 9. Dez. 1873 in contum. wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

376. **Weichert** Johann Matthäus, Korbmacher von Karlshuld, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 4. März 1873 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

377. **Weidner** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Waldmünchen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 9. Sept. 1873 wegen Störung der öffentl. Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

378. **Werz** Georg, Akkordant von Furth a/W., vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 19. Dez. 1873 wegen Störung der öffentl. Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

379. **Wetz** Valentin, Eisenbahnarbeiter von Mehlingen, Ger. Kaiserslautern, vom k. Sdt. u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 18. März 1873 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

380. **Wühr** Michael, Dienstknecht von Renzling, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 14. Juli 1873 wegen Tragens verbotener Waffen zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

381. **Wittmann** Lorenz, Bäckergeselle u. Eisenbahnarbeiter von Neuburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 2. Dez. 1873 in contum. wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

382. **Wolf** Johann, Mühlknecht von Neuschönau, B.=A. Grafenau, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 1. Sept. 1873 wegen Unfuges, Uebertretung der Dienstbotenordnung und Tragens verbotener Waffen zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

383. **Zagler** Georg, vulgo **Hessengörgl**, Gütlerssohn von Baar, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 19. Aug. 1873 in contum. wegen Ruhestörung zu 2täg. Haft, wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß, und am 30. Dez. 1873 wegen Ruhestörung und Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

384. **Zink** Johann, Eisenbahnarbeiter von Untermichelbach, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 7. Okt. 1873 in contum. wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

385. **Zitzelsberger** Franziska, Inwohnerin von Hengersberg, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 14. Juli 1873 wegen Bettels zu 8täg Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

574.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

736.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

555. 587. 684. 1043. 1088. 1407.

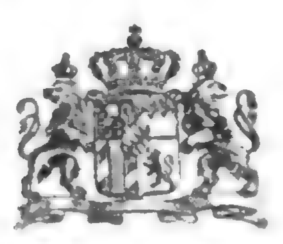
Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

2. 10. 19. 60. 103. 109. 119. 189. 191. 197. 200. 212. 230. 254. 282.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 7. München, den 1. April 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

386. **Angler** Christian von Aschaffenburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg am 21. Nov. 1873 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

387. **Barth** Maria, Tabakfabrikarbeiterin von Selb, Ger. Selb, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 28. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

388. **Bauerecker** Anna, Dienstmagd von Traunwalchen, Ger. Traunstein, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 3. Dez. 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

389. **Bechteler** Martin, Küfer von Osterschwang, Ger. Immenstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 20. Okt. 1873 wegen Betruges in contum. zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

390. **Bühler** Johann Burkhard, Glockengießer von Nürnberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 25. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

391 **Brückner** Kasimir, led. Schuhmachergeselle von Oberafferbach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 26. Sept. 1873 wegen fahrlässiger Körperverletzung zu 30täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

392. **Burkart** Georg, Bauerssohn von Baunach, Ger. Baunach, vom k. Ldg. Bamberg I am 31. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten

393. **Deininger** Johann, Metzgergeselle von Langenpreising, Ger. Erding, vom k. Lrg. Tittmoning rechtskr. am 22. Juli 1873 wegen Dienstentlaufens, Betrugs und Diebstahls zu 3täg. Haft und 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

394. **Dinnes** Andreas, led. von Burglengenfeld, vom k. Ldg. Regenstauf am 14. Okt. 1873 wegen Betrugsversuches zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

395. **Dünzer** Maria, 31 J. a., led. Eisenbahnarbeiterin von Jahrdorf, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 16. Juli 1873 wegen vorsätzlicher körperlicher Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

396. **Edhofer** Joseph, Schäfer von Burghausen, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 4. März 1873 wegen Betruges zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

397. **Erlinger** Michael, Mühlbursche von Ostermiething, k. k. Bez.-Ger. Wildshut, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 23. Sept. 1873 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

398. **Föderl** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Türkenfeld, Ger. Bruck, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 29. Okt. 1873 wegen Uebertretung des Art. 44 des P.-St.-G.-B. und wegen Gebrauchs fremder Legitimation zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

399. **Fischer** Ludwig, Pflasterer von Weißenburg, vom k. Ldg. Pappenheim rechtskr. am 25. Sept. 1873 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

400. **Forster** Georg, Zimmergeselle von Simmerberg, Ger. Weiler, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 17. Nov. 1873 wegen Diebstahls in contum. zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

401. **Günther** Georg, 16 J. a., Steindruckerlehrling von Kassendorf, Ger. Thurnau, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 17. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

402. **Haufenmeier** Konrad, Dachdecker von Nürnberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 26. Sept. 1873 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 1027 (1872) u. Widerruf Beil. 7 (1873).] Die Red.

403. **Heiß** Franz, Dienstknecht von Holzhäusern, Bez.-A. Vilshofen, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 23. Sept. 1873 wegen Dienstentlaufens zu 14täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

404. **Heitzer** Johann Baptist, 49 J. a., Taglöhner von München, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 17. Jan. 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

405. **Herzog** Andreas, Dienstknecht von Euring, k. k. Bez.-Ger. Zell am See, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 17. Dez. 1872 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

406. **Junker** Maria Margaretha, Dienstmagd von Schauerheim, Ger. Neustadt a/A., vom k. Sdt.- u. Ldg. Rothenburg a/T. rechtskr. am 1. April 1873 in contum. wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

407. **Kilian** Christoph, Müller von Nürnberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 29. Sept. 1873 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

408. **Kneidl** Anna, 15 J. a., Korbflechterstochter von Karlshuld, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Tittmoning am 22. Juli 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft und am 11. Nov. 1873 wegen Bettels zu 18täg. Haft. Kosten — Aerar.

409. **Kuppelmeier** Johann, Metzger von Eichendorf, Ger. Landau, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 28. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

410. **Maurer** Georg Friedrich, Metzgergeselle von Bechhofen, Ger. Herrieden, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 15. Sept. 1873 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

411. **Maurer** Heinrich, Schlossergeselle von Ebnath, Ger. Kemnath, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 30. Mai 1873 wegen Diebstahls zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

412. **Maier** Konrad, Dienstknecht von Bettenheim, Ger. Bamberg I, vom k. Ldg. Bamberg I am 17. April 1873 wegen Betrugs u. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 1täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

413. **Mayer** Thomas, Taglöhner von Ganzheim, Ger. Monheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Donauwörth rechtskr. am 2. Dez. 1873 wegen Bettels zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 48 (1874). Die Red.

414. **Mitsch** Michael, Musiker von Weisenohe, Ger. Gräfenberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 19. Dez. 1873 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

415. **Neuburger** Bonifazius, Handelsmann von Frankfurt a/M., vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 22. Aug. 1873 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

416. **Oberländer** Gottfried, Taglöhner von Untermagerbein, Ger. Höchstadt a/D., vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 9. Mai 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

417. **Primm** Willibald, Mühlknecht von Pfaffenhofen, Ger. Kastl, vom k. Ldg. Kastl rechtskr. am 20. Juni 1873 wegen Zechens während der Arbeitszeit zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

418. **Rath** N. jun., Flaschner von Nürnberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 23. Juni 1873 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

419. **Ränz** Georg Konrad Wilhelm, Maschinist von Wilhelmsdorf, Ger. Markterlbach, vom k. Ldg. Markterlbach rechtskr. am 30. Dez. 1873 in contum. wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrgesetz zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

420. **Rößner** Johann, Dienstknecht von Unterbuch, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 20. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

421. **Ruhl** Anna, 49 J. a., Dienstmagd von Gollhofen, Ger. Uffenheim, zuletzt in Feldkirchen, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 7. Okt. 1873 wegen Dienstbuchfälschung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

422. **Sittenauer** Sebastian, Schuhmachergeselle von Dingolfing, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 22. Juli 1873 wegen groben Unfuges 2c. zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

423. **Steinberger** Lorenz, Dienstknecht von Kleinmehring, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 3. Juni 1873 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

424. **Stöhr** Peter, Bäckerlehrling von Benzendorf, Ger. Lauf, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 7. Juli 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

425. **Stürmer** Anton, Schuhmachergeselle von Königshofen, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 27. Okt. 1873 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

426. **Stürmer** Kaspar, Dienstknecht von Burgbernheim, Ger. Windsheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rothenburg a/T. rechtskr. am 27. Mai 1873 in contum. wegen Betruges u. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Gefängniß u. 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

427. **Schauer** Joseph, Bräuknecht von Oberviechtach, vom k. Lg. Tittmoning rechtskr. am 17. Jan. 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

428. **Schäfer** Johann, Dienstknecht von Roßbach, Ger. Brückenau, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 19. Nov. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

429. **Schmitt** Franz Anton, Spänglergeselle von Höchstadt a/A., vom k. Ldg. Marktheidenfeld am 10. Aug. 1871 wegen Betruges zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Muthmaßlich identisch mit Beil. 11 Ziff. 651 (1872). Die Red.

430. **Schnellenrieder** Jakob, 27 J. a., led. Schuhmacherssohn u. Eisenbahnarbeiter von Chieming, Ger. Traunstein, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 10. Juli 1873 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

431. **Töpfer** Johann, Regenschirmmacher von Guttenberg, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Scheßlitz rechtskr. am 11. Nov. u. 9. Dez. 1873 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

432. **Thomann** Anton wurde nicht vom k. Ldg. Sonthofen [wie irrig in Beil. 16 Z. 1062 (1873) angegeben], sondern vom k. Ldg. Immenstadt am 5. Dez. 1872 wegen Diebstahls in contum. zu 5täg. Gefängniß verurtheilt.

433. **Trautner** Werner, Drechslergeselle von Königsberg in Preußen, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 28. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

434. **Weidner** Johann, 49 J. a., led. Webersohn u. Schlossergeselle von Augsburg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 11. Juli 1873 wegen Uebertretung der Handwerksgesellen zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

435. **Weigert** Barbara, Taglöhnerin von Tremmelhausen, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 12. Nov. 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

436. **Wolf** Anton, Obermüller von Lauf, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 21. Juli 1873 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

437. **Wolf** Kleophas, led. Maurer von Diemantstein, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 9. Okt. 1872 wegen vorsätzlicher körperlicher Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß und wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

438. **Zeußel** Karl, 29 J. a., Hafnergeselle von Creußen, Ger. Pegnitz, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 13. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

439. **Zelt** Wilhelm, 24 J. a., Handlanger von Hof, Ger. Stadtamhof, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 30. Mai 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

689. 709.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

264. 529. 643. 934.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

114. 201. 479. 611. 698. 738. 864. 904. 1144. 1241. 1252. 1292. 1304. 1338. 1395. 1453.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

4. 11. 55. 76. 106. 111. 127. 157. 192. 198. 242. 247. 258. 271. 274 277. 278. 280. 283. 285. 295. 307. 319. 362. 380.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 8. München, den 16. April 1874.

Beilage



zum bayer. Central=Polizei=Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

440. **Attenberger** Johann, 25 J. a., Dienstknecht von Niedersyll in Tirol, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 5. Febr. 1873 wegen Körperverletzung zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

441. **Auerhann** Michael, Schneidergeselle von Prünkofen, vom k. Ldg. Rottenburg (Niederb.) am 29. Sept. 1873 in contum. wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. wegen Tragens verbotener Waffen zu 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

442. **Aufmann** Maria, led. Fabrikarbeiterin von Pfronten, Ger. Füßen, vom k. Ldg. Weiler rechtskr. am 15. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 3 (1874). Die Red.

443. **Bonnet** Albert, Kellner von Weißenburg, vom k. Bez.=Ger. Nürnberg rechtskr. am 17. Dez. 1873 wegen Beleidigung u. groben Unfuges zu 11täg. Haft. Kosten — Aerar.

444. **Breit** Johann, Bahnarbeiter von Simling, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Parsberg am 22. Jan. 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

445. **Buchberger** Marzellus, Eisenbahnarbeiter von Thenning, Ger. Neukirchen, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 10. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

446. **Dörfler** Wolfgang, Bahnarbeiter von Kaibitz, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Parsberg am 2. April 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

447. **Dürr** Johann, Taglöhner u. Schweizer von Laugna, Ger. Wertingen, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 30. Sept. 1873 wegen Unterschlagung zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

448. **Dunkl** Mathias, Hafnergeselle von Landshut, vom k. Sdt.= u. Ldg. Straubing rechtskr. am 4. Sept. 1873 wegen Sachbeschädigung zu 3täg. Gefängniß und wegen groben Unfuges zu 3täg. Haft u. Strafv.=Kosten.

449. **Forster** Gerg, verheir. Bahnarbeiter von Arndorf, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Dingolfing am 3. Dez. 1873 wegen groben Unfuges zu 12täg. Haft u. Strafv.=Kosten.

450. **Forster** Johann, led. Bahnarbeiter von Grub; Gem. Arndorf, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Dingolfing am 3. Dez. 1873 wegen groben Unfuges zu 12täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

451. **Full** Leonhard, Kärrner von Würzburg, vom k. Sdtg. Würzburg am 22. Jan. 1874 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

452. **Göz** Joseph, Dienstknecht von Gossersdorf, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 28. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß und wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

453. **Gietl** Georg, Dienstknecht von Bernried, Ger. Waldmünchen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 24. April 1873 wegen Diebstahls zu 25täg. Gefängniß. Kosten Aerar.

454. **Gleich** Johann Karl, Schneidermeister von Herzogenaurach, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 9. Sept. 1873 wegen Unterschlagung zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

455. **Goldfuß** Konrad, Taglöhner in Doos, Ger. Nürnberg, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 30. Sept. 1873 wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

456. **Gruber** Joseph, Dienstknecht von Loizendorf, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 23. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

457. **Gschwendner** Johann, 27 J. a., Schuhmachergeselle von Albersdorf, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 12. Mai 1873 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

458. **Hackl** Anna, Eisenbahnarbeiterin von Hiltpoltstein, vom k. Ldg. Mallersdorf am 12. Aug. 1873 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

459. **Hampp** Johann, Mühlknecht von Mindelheim, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 17. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 9 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 14 Z. 804 (1872). Die Red.

460. **Hasenstab** Flavian, Dienstknecht von Rothenbuch, vom k. Ldg. Rothenbuch am 8. Dez. 1873 wegen Unfuges zu 10täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

461. **Haug** Gabriel, Schuhmacherssohn von Schwabmünchen, vom k. Ldg. Schwabmünchen in contum. am 18. Sept. 1873 wegen groben Unfuges zu 8täg., am 25. dess. Mts. wegen des gleichen Reates zu 8täg. Haft und wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

462. **Heigl** Maria, Ziegelarbeitersehefrau von Harrling, Ger. Kötzting, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 31. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

463. **Heumader** Mathias, Torfarbeiter von Saldenburg, B.-A. Grafenau, vom k. Ldg. Traunstein rechtskr. am 27. Aug. 1873 wegen Betruges zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

464. **Heinrich** Joseph, Schieferdeckerlehrling von Kissingen, vom k. Sdtg. Würzburg am 5. Febr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

465. **Helmstetter** Kaspar, Ziegler von Bürgstadt, vom k. Ldg. Amorbach am 3. Jan. 1874 wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

466. **Hofmann** Johann, Eisenbahnarbeiter von Marktleugast, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 25. Sept. 1873 wegen Körperverletzung zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

467. **Jehle** Max, led. Taglöhner von Rieden, Ger. Günzburg, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 26. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

468. **Kestl** Ernst, Taglöhner von Oberrodach, Ger. Kronach, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 9. Jan. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und wegen Uebertretung des § 370 [5] des R.-St.-G.-B. zu 3täg. und wegen Uebertretung des § 361 [8] des R.-St.-G.-B. zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

469. **Kilian** August, Eisenbahnarbeiter von Escheldorf, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 25. Sept. 1873 wegen Körperverletzung zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

470. **Klee** Karl Joseph, Schneider u. Monstranzputzer von Aschaffenburg, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 16. Okt. 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

471. **Korb** Fridolin, 20 J. a., led. Taglöhner von Sulzthal, Ger. Euerdorf, vom k. Ldg. Euerdorf rechtskr. am 29. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

472. **Kormann** Konrad, 27 J. a., Bauerssohn von Nasnitz, Ger. Auerbach, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 3. Okt. 1873 wegen unerlaubter Auswanderung zu 6täg. Haft, wovon er sich durch Zahlung von 6 Thlr. Geldstrafe befreien kann. Kosten — Aerar.

473. **Krauß** Johann, Arbeiter von Wimmelbach, Ger. Forchheim, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 13. Mai 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

474. **Kraus** Johann, Steinhauer von Wolfsberg, Ger. Viechtach, zuletzt in Marklkofen beschäftigt, vom k. Ldg. Dingolfing am 19. Nov. 1873 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

475. **Kraus** Michael, Dienstknecht von Pillnach, Ger. Wörth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 7. Aug. 1873 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

476. **Kuchlbauer** Simon, Schneidergeselle von Halsbach, B.-A. Altötting, vom k. Ldg. Traunstein rechtskr. am 24. Dez. 1873 wegen Diebstahls u. Betruges zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

477. **Leißner** Georg, Müllergeselle von Unterleinleiter, Ger. Ebermannstadt, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 28. August 1873 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

478. **Meier** Joseph, Dienstknecht von Haibach, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 10. April 1873 wegen Eigenthumsbeschädigung zu 5täg. Gefängniß und wegen Dienstentlaufens zu 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

479. **Maier** Joseph, Bahnaufseher von Pförring, Ger. Ingolstadt, zuletzt in Eggmühl, vom k. Ldg. Mallersdorf am 4. Oktbr. 1873 wegen Betrugs zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

480. **Meitinger** Elisabetha, Taglöhnerin von Großaitingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 2. Septbr. 1873 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

481. **Miedl** Johann, Bahnarbeiter von Deggendorf, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 30. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

482. **Müller** Elisabetha, led. Schauspielerin von Urexweiler, Ger. Pirmasens, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 9. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

483. **Nell** Georg, Dienstknecht von Kleinkitzighofen, Ger. Buchloe, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 9. Oktbr. 1873 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

484. **Niederreiner** Johann, Dienstknecht von Reichardshofen, B.-A. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Schwabmünchen in contum. am 19. August 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 15täg. Haft. Kosten — Aerar.

485. **Past** Martin, Dienstknecht von Neukirchen, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 21. April 1873 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

486. **Pöschl** Anton, Händler von Trausnitz, vom k. Ldg. Rottenburg i. Niederb. in contum. am 7. Oktbr. 1873 wegen Hausfriedensbruchs zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

487. **Porzel** Andreas, Flößer von Steinwiesen, Ger. Kronach, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 29. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

488. **Rahm** Alois, Taglöhner von Bachhauserfilz, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 8. Januar 1874 wegen Diebstahls zu 5 Wochen Gefängniß.*) Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 19 Z. 1219(1873). Die Red.

489. **Reh** Maria, Schneidersfrau und Händlerin von Augsburg, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 11. Oktbr. 1873 wegen unbefugten Giftverkaufs zu 16täg. Haft statt 16 Thlr. Geldstrafe. — Kosten — Aerar.

490. **Resenreuther** Franz, 14 J. alt, von Zerzabelshof, Ger. Nürnberg, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 13. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß und wegen Bettels zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

491. **Roth** Babetta, led. Glasbelegerin von Fürth, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 9. Septbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

492. **Rothenberger** Peter, Bahnarbeiter von Grötschenreuth, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 30. Dezbr. 1873 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

493. **Ruhland** Alois, Eisenbahnarbeiter von Stadlern, Ger. Waldmünchen, zuletzt in Ulrichschwimbach, vom k. Ldg. Dingolfing am 12. Nov. 1873 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 177 (1873). Die Red.

494. **Seber** Johann, Taglöhner von Geis, Bez.-Ger. Taufers in Tyrol, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 23. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

495. **Sebert** Valentin, led. Weber von Veitshöchheim, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 27. Novbr. 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

496. **Seidl** Joseph, Dienstknecht von Aholming, Ger. Osterhofen, zuletzt in Neuburg, vom k. Ldg. Mallersdorf am 13. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

497. **Semmelbauer** Anton, Dienstknecht von Dieberg, Ger. Nittenau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 24. April 1873 wegen Diebstahls zu 19täg. Gefängniß u. wegen Dienstentlaufens zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

498. **Sendbichler** Jakob, 29 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Frauenhausen, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 30. Juli 1873 wegen Körperverletzung u. groben Unfuges zu 15täg. Gefängniß u. 10täg. Haft u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Z. 767 (1873). Die Red.

499. **Sigmund** Johann, Melberssohn von Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 24. April 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

500. **Sporrer** Simon, Reservist von Rasnitz, Ger. Auerbach, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 19. Dezbr. 1873 wegen unerlaubter Auswanderung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

501. **Stadler** Georg, Bauerssohn von Königsfeld, Ger. Hollfeld, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 18. August 1873 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

502. **Straub** Simon, Taglöhner von Eisenberg, Ger. Memmingen, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 30. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß u. wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

503. **Striegel** Peter, Schuhmachergeselle von Karlstadt, Ger. Karlstadt, vom k. Ldg. Bamberg II rechtskr. am 13. Oktbr. 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft.*) Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beilage 22 Ziff. 1385 (1873). Die Red.

504. **Strobl** Joseph, Schuhmachergeselle von München, vom k. Sdt.= u. Ldg. Straubing rechtskr. am 20. Septbr. 1873 wegen Unterschlagung u. Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

505. **Schiefbeck** Sebastian, Bahnarbeiter von Thann, Ger. Simbach a/J, vom k. Ldg. Dingolfing am 19. Novbr. 1873 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft u. Strafv.=Kosten.

506. **Schillinger** Joseph, led. Bahnarbeiter von Arndorf, Ger. Kötzting, zuletzt beim Bahnbau zu Maming, vom k. Ldg. Dingolfing am 3. Dezbr. 1873 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft u. Strafv.=Kosten.

507. **Schütz** Walburga, Dienstmagd von Langeneufnach, Ger. Krumbach, in contum. vom k. Ldg. Schwabmünchen am 8. Mai 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft.*) Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1059 u. Widerruf Beil. 19 (1873). Die Red.

508. **Schmelz** Nikolaus, Taglöhner u. Dienstknecht von Bechtelsreuth, Ger. Thurnau, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 13. Novbr. 1873 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

509. **Schmid** Lorenz, Taglöhner von Artheid, Ger. Vilseck, vom k. Ldg. Parsberg am 4. Juni 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft u. Strafv.=Kosten.

510. **Schneider** Elisabetha, Dienstmagd von Tüßling, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 5. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

511. **Schneider** Michael, Taglöhner von Neudorf, vom k. Ldg. Amorbach am 25. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls u. Felddiebstahls zu 1täg. Gefängniß u. 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

512. **Schröder** Johann, Eisenbahnarbeiter von Kulmbach, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 25. Septbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

513. **Schwab** Johann, Eisenbahnarbeiter von Friedmannsdorf, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 25. Septbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

514. **Tratzl** Ludwig, Maurer von Geiselhöring, vom k. Ldg. Mallersdorf am 23. April 1873 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

515. **Turbanisch** Elise, Scheerenschleiferin von Neuensorg, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 20. März 1873 wegen Landstreicherei u. Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

516. **Turbanisch** Josepha, Scheerenschleiferin von Neuensorg, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 20. März 1873 wegen Landstreicherei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

517. **Urban** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Schwandorf, vom k. Ldg. Rottenburg (Niederb.) in contum. am 1. Juli 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

518. **Völkl** Emmeram, Dienstknecht von Altenparkstein, Ger. Neustadt a/WN., vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 16. Aug. 1873 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

519. **Waldhäuser** Simon, Schuhmachergeselle von Augsburg, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 28. Okt. 1873 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

520. **Werkmeister** Katharina, Taglöhnersfrau von Bachhauserfilz, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 22. Jan. 1874 wegen Hehlerei zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

521. **Werndl** Johann, Bindergeselle von Untergriesbach, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Waldkirchen am 29. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

522. **Wesner** Michael, led. Mühlbursche von Langenprozelten, vom k. Sdtg. Würzburg am 22. Jan. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

523. **Wieser** Michael, Dienstknecht von Perka, Ger. Abensberg, vom k. Ldg. Rottenburg (Niederb.) in contum. am 22. Sept. 1873 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

524. **Wiesinger** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Tiefenthal, Ger. Wörth, zuletzt in Mamming in Arbeit, vom k. Ldg. Dingolfing am 17. Dez. 1873 wegen Unterschlagung zu 2täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

525. **Wunner** Friedrich, Metzger von Trottenreuth, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 14. Nov. 1872 wegen Diebstahls zu 18täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten, unter deren Vormerkung auf Vermögensanfall.

526. **Zirnwickl** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Brieberg, Ger. Roding, zuletzt in Mitterhaselbach, vom k. Ldg. Mallersdorf am 22. Nov. 1873 wegen Körperverletzung u. groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

Berichtigung.

527. **Kraus** Johann Baptist, led. Dienstknecht von Guttenberg, nicht **Kraus** Georg ist zu lesen in Beil. 21 Z. 1314 (1873).

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

601. 908.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

287. 838. 1125. 1193. 1316. 1334.

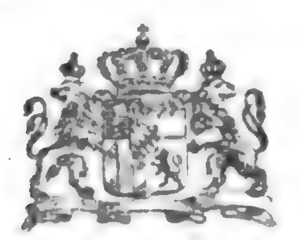
Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

133. 144. 172. 179. 182. 195. 199. 284. 298. 328. 331. 339. 385. 399. 401. 423.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 9. München, den 1. Mai 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

528. **Altschäffler** Michael, Eisenbahnarbeiter von Degernbach, Bez.-A. Bogen, zuletzt beim Bahnbau in Mamming, vom k. Ldg. Dingolfing am 21. Jan. 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

529. **Andre** Andreas, Schäfflergeselle von Gotzolling, Ger. Miesbach, vom k. Bez.-Ger. München r/J. in contum. am 7. Jan. 1874 wegen Beleidigung u. Ruhestörung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

530. **Bauer** Anna Maria, Dienstmagd von Burggrumbach, vom k. Sdtg. Würzburg am 10. März 1874 in contum. wegen Unterschlagung u. Betruges zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

531. **Benkert** Barbara, Zimmergesellens- u. Bahnarbeitersfrau von Buchhaus, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 14. März 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

532. **Betz** Friedrich, Dienstknecht von Haidhof, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 30. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Identisch mit Ziff. 533? Die Red.

533. **Betz** Friedrich, Dienstknecht von Hard, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 27. Aug. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Identisch mit Ziff. 532? Die Red.

534. **Bühl** Nikolaus, 31 J. a., led. Taglöhner u. Schnallenmacher von Karbach, Ger. Eltmann, vom k. Ldg. Eltmann am 20. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

535. **Braun** Leonhard, led. Büttnergeselle von Großhaslach, Ger. Ansbach, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 25. April 1873 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

536. **Brettreich** Johann, Braubursche von Etzelskirchen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 5. Nov. 1873 wegen Körperverletzung zu 15täg. Gefängniß u. am 18. Juni 1873 wegen Unfuges zu 21täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

537. **Dollinger** Johann, Metzgergeselle von Sulzbürg, Ger. Neumarkt, vom k. Sdtg. Bamberg rechtskr. am 6. Aug. 1873 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

538. **Dornstauder** Elise, led. Näherin von Röham, Ger. Pfarrkirchen, eine berüchtigte Lustdirne (28 J. a., groß, schlank und mit dunklen Haaren), vom k. Sdtg. Passau rechtskr. am 9. Febr. 1874 wegen Landstreicherei zu 4 Wochen Haft, wovon sie noch 26 Tage 6 Stunden zu erstehen hat. Kosten — Aerar.

539. **Dorsch** Johanna, 31 J. a., Zinnmalerin von Albertshof, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 18. April 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

540. **Eisenreich** Martin, led. Maurer- u. Kaminkehrergeselle von München, vom k. Ldg. Miesbach am 14. Mai 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

541. **Erdmansdorfer** August, von Hettenbach, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 28. Mai bezw. 5. Dez. 1873 wegen Forstfrevels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

542. **Falter** Georg, 24 J. a, Bahnarbeiter von Eselsgereuth, Ger. Burglengenfeld, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 1. Aug. 1873 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

543. **Fellermaier** Barbara, Taglöhnerin von Großkölnbach, Ger. Landau a/J., vom k. Sdtg. Bamberg rechtskr. am 11. Dez. 1872 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

544. **Fink** Joseph, Inwohner von Saldenburg, vom k. Ldg. Grafenau am 19. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

545. **Friedl** Willibald, ca. 22 J. a., Fabrikarbeiter von Welden, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 22. Jan. 1874 wegen Uebertretung des § 176 der Militär-Ersatz-Instruktion zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

546. **Götschel** Wolfgang, Bäcker von Pegnitz, vom k. Sdt. u. Ldg. Kitzingen rechtskr. am 13. Dez. 1873 wegen Paßfälschung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

547. **Götz** Heinrich (vulgo **Teufel**), led. Dienstknecht von Teuchatz, Ger. Bamberg I, vom k. Ldg. Bamberg I am 9. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

548. **Gräf** Sebastian, 47 J. a., led. Schuhmacher von Gädheim, Ger. Haßfurt, vom k. Ldg. Haßfurt am 8. Jan. 1874 wegen Bettels, Führung falschen Namens und Gebrauchs wissentlich falscher Zeugnisse zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar. (Derselbe hat blonde struppige Haare, keinen Bart, Schramme auf der rechten Wange und ist 1 3/4 Meter groß.)

549. **Grimm** Johann, led. Handarbeiter von Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 4. Sept. 1873 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

550. **Hambusch** Johann, von Sassanfahrt, Ger. Bamberg II, vom k. Ldg. Bamberg II rechtskr. am 31. Okt. 1873 wegen Forstfrevels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

551. **Hartl** Ludwig, Inwohnerssohn von Trasfelden, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 11. Nov. 1873 wegen Sachbeschädigung zu 1täg. Gefängniß und wegen groben Unfuges zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

552. **Hauenstein** Paulus, Bahnarbeiter von Nürnberg, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 16. Aug. 1873 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

553. **Haimerl** Peter, Bräugeselle von Götzendorf, vom k. Ldg. Roding am 17. Jan. 1874 wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

554. **Herzing** Georg Joseph, Bauerssohn von Hagenohe, Ger. Auerbach, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 30. Jan. 1874 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

555. **Hilpert** Johann Friedrich, 28 J. a., Schneidergeselle von Hardthof, Ger. Scheinfeld, vom k. Bez.-Ger. Fürth rechtskr. am 29. Nov. 1873 wegen Beleidigung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

556. **Holzhammer** Martin, led. Hirte von Hall in Tirol, vom k. Ldg. Werdenfels rechtskr. am 12. Aug. 1873 wegen Diebstahls in contum. zu 42täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

557. **Honacker** Jakob, led. Schuhmachergeselle von Memmingen, vom k. Ldg. Illertissen am 25. Febr. 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

558. **Humann** Friedrich, Bäckergeselle von Forchheim, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 30. Aug. 1873 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

559. **Krapp** Andreas, Maurergeselle von Bamberg, vom k. Sdtg. Bamberg rechtskr. am 24. Sept. 1873 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

560. **Kreiner** Andreas, Taglöhner von Kosbach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 18. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 42täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

561. **Kreußel** Philipp, Dienstknecht von Unterrüßelbach, Ger. Gräfenberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 1. April 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

562. **Lichtinger** Georg Konrad, Bahnarbeiter von Moosheim, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 16. August 1873 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

563. **Lindner** Heinrich, Söldnerssohn von Hofdorf, Ger. Dingolfing, zuletzt Dienstknecht in Gambach, Ger. Rottenburg, vom k. Bez.-Ger. Landshut am 14. Novbr. 1873 wegen Beleidigung und Ruhestörung zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

564. **Märkl** Katharina, Magd von Fürstenstein, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 30. Septbr. 1873 wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

565. **Munzer** Sebastian, Taglöhner von Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 23. April 1873 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

566. **Neureuther** Joseph, led. Taglöhner von Flautling, zuletzt in Schliersee in Arbeit, vom k. Ldg. Miesbach am 4. Febr. 1873 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

567. **Pfeifer** Leonhard, Fabrikarbeiter von Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 30. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

568. **Rauch** Lorenz, led. Metzgergeselle von Holzkirchen, Ger. Miesbach, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 19. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

569. **Reiter** Johann, led. Dienstknecht von Jungingen, württb. Ob.-A. Ulm, vom k. Ldg. Illertissen rechtskr. am 26. März 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

570. **Rosenberger** Johann Adam, ledig, von Geiselbach, Ger. Schöllkrippen, vom k. Ldg. Schöllkrippen rechtskr. am 15. Januar 1874 wegen Bettels zu 15täg. Haft. Kosten — Aerar.

571. **Roth** Georg, Bahnarbeiter von Nürnberg, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 16. August 1873 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

572. **Säugling** Gustav, 32 J. a., led. Schneidergeselle von Nördlingen, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 6. Febr. 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

573. **Süßmann** Joseph, 34 J. a., led. Taglöhner von Zeil, Ger. Eltmann, vom k. Ldg. Eltmann am 14. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

574. **Strauß** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Unteregging, Ger. Passau I, zuletzt in Mülleröd, Ger. Dingolfing in Arbeit, vom k. Ldg. Dingolfing am 11. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß.*) Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 182 u. Widerruf Beil. 8 (1874). Die Red.

575. **Schmitt** Johann, Eisenbahnstationsdiener von Breitengüßbach, beheim. in Sparneck, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Scheßlitz rechtskr. am 3. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

576 **Schmidhuber** Rudolph, led. Spänglergeselle von Waldkirchen, vom k. Ldg. Waldkirchen am 5. Febr. 1874 wegen vorsätzlicher Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

577. **Teufel** Heinrich, v. **Götz** Heinrich.

578. **Veeh** Michael, led. Maurer von Hemmersheim, Ger. Uffenheim, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 15. Jan. 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

579. **Vogl** Andreas, 26 J. a., led. Reservist u. Schneider von Obertheres, Ger. Haßfurt, vom k. Ldg. Haßfurt am 18. Dezbr. 1873 wegen unerlaubter Auswanderung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

580. **Wemschel** Georg, Schieferdeckerlehrling von Oberröslau, Ger. Kirchenlamitz, vom k. Ldg. Kirchenlamitz rechtskr. am 5. Febr. 1874 wegen Betrugs zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

581. **Wittmann** Friedrich, Braubursche, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 5. Novbr 1873 wegen Körperverletzung zu 15täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

582. **Wullinger** Joseph, Bahnarbeiter von Pemfling, Ger. Cham, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 27. Januar 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

583. **Zeitl** Johann, 13 J. a., Taglöhnerssohn von Ebnath, B.-A. Kemnath, vom k. Ldg. Bruck rechtskr. am 26. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Berichtigung.

584. **Besenreuther** Franz, 14 J. a., von Zerzabelshof, Ger. Nürnberg, nicht „**Resenreuther**" ist zu lesen in Beil. 8 Z. 490 (1874).

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

243. 262. 419. 575. 979.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

223. 295. 315. 429. 544. 707. 912. 938. 958. 1303. 1325. 1332. 1441.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

188. 219. 224. 235. 245. 246. 262. 304. 308. 309. 315. 318. 335. 348. 375. 383. 400. 431. 468.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 10. München, den 16. Mai 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

585. **Bachl** Alois, Scheerenschleifer von Ruhmannsfelden, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 16. Jan. 1874 in contum. wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten—Aerar.

586. **Bauer** Lorenz, led. Buchbinder von Wunsiedel, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 10. März 1874 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

587. **Bayer** Joseph, Schneidergeselle von Sattelbogen, Ger. Cham, vom k. Ldg. Geisenfeld rechtskr. am 17. Jan. 1874 in contum. wegen Betruges zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

588. **Behringer** Eva, 34 J. alt, led. Eisenbahnarbeiterin von Bastheim, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Neustadt a/S. rechtskr. am 27. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

589. **Berthold** Michael, led. Wagnergeselle von Gersdorf, Ger. Wiesentheid, vom k. Ldg. Tölz rechtskr. am 4. Novbr. 1873 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

590. **Butters** Johann Nikolaus, Dienstknecht von Schauberg, Ger. Ludwigsstadt, vom k. Ldg. Ludwigsstadt rechtskr. am 13. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

591. **Dörner** Rosine, Dienstmagd von Karlsberg, Ger. Frankenthal, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 25. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 1 täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

592. **Dümling** Jakob, Weber von Loh bei Oelschnitz, zuletzt in Schrödlas, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 30. Oktbr. 1872 wegen Forstfrevels zu 13täg. Haft. Kosten — Aerar.

593. **Doll** Magdalena, Zimmermannsfrau von München, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 20. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

594. **Domeier** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Grafenwiesen, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 21. Novbr. 1873 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

595. **Ebert** Michael, Eisenbahnarbeiter von Neuhaus, Ger. Herzogenaurach, vom k. Ldg. Moosburg rechtskr. am 27. Dezbr. 1873 wegen Bettels und Tragens verbotener Waffen zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

596. **Edelmann** Theres, ledig, von Altach, k. k. österr. Bez.-Ger. Oberndorf, vom k. Ldg. Laufen rechtskr. am 13. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

597. **Edelmann** Valentin, ledig, von Altach, k. k. österr. Bez.-Ger. Oberndorf, vom k. Ldg. Laufen rechtskr. am 13. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

598. **Eisler** Karl Gottlieb Ludwig, Eisenbahnarbeiter von Lobeda, Ger. Apolda, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 13. Febr. 1874 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß u. 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

599. **Endres** Magdalena, Dienstmagd u. Eisenbahnarbeiterin von Bachhauserfilz, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Tölz rechtskr. am 30. August 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

600. **Engert** Christoph, Eisenbahnarbeiter von Burgberg, Ger. Lichtenfels, vom k. Ldg. Mellrichstadt rechtskr. am 31. Dezbr. 1873 in contum. wegen Diebstahls und Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 14täg. Gefängniß u. 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

601. **Erhard** Michael, Maurergeselle von Rennungen, Ger. Münnerstadt, vom k. Ldg. Königshofen am 22. Dezbr. 1873 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

602. **Fischer** Georg, led. Scheerenschleifer von Weihersberg, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 5. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 2 Mon. 15 Tage Gefängniß. Kosten — Aerar.

603. **Fraunberger** Anna, Magd von Halbergmoos, Ger. Freising, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 28. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

604. **Fröhlich** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Schönbrunn, Ger. Burgebrach, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 26. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

605. **Friedl** Johann, led. Müller von Auerbach, Ger. Auerbach, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 20. Dezbr. 1873 in contum. wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

606. **Geiger** Anton, Müllergeselle von Schaching, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Landau a/J. rechtskr. am 17. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

607. **Geißler** Johann, Schreinergeselle von Unsleben, Ger. Neustadt a/S., vom k. Ldg. Mellrichstadt rechtskr. am 14. Jan. 1874 in contum. wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

608. **Glaab** Margaretha, led. Eisenbahnarbeiterin von Schimborn, Ger. Alzenau, vom k. Ldg. Mellrichstadt rechtskr. am 31. Dezbr. 1873 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

609. **Gottmann** Michael, 27 J. alt, Dienstknecht von Gänlas, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 24. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

610. **Greger** Michael, Taglöhner von Kreuzweiher, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 3. Febr. 1874 wegen Bettels zu 22täg. Haft. Kosten — Aerar.

611. **Gsell** Christoph, Mühlknecht von Altenberg, Ger. Lauingen, vom k. Ldg. Schongau rechtskr. am 13. Febr. 1874 in contum. wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

612. **Gugg** Mathilde, ledig, von Altach, k. k. österr. Bez.-Ger Oberndorf, vom k. Ldg. Laufen rechtskr. am 13. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

613. **Hafe** Georg, 36 J. alt, led. Säcklergeselle von Königsbrunn, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Oberdorf rechtskr. am 16. Jan. 1874 wegen Bettels zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 3 Z. 151 (1873). Die Red.

614. **Haas** Karl, Metzgergeselle von Winklarn, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 18. Novbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

615. **Haas** Stephan, Dienstknecht von Alfeld, Ger. Sulzbach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 8. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. — Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 394 (1872). Die Red.

616. **Hautmann** Max, Schmiedgeselle von Fichtelberg, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 3. Febr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Z. 522 (1873). Die Red.

617. **Heinrich** Johann, verheir. Weber von Ort, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 18. Juni 1873 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

618. **Herterich** Maria Anna, Magd von Harthausen, k. württb. Amts-Ger. Mergentheim, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 5. Febr. 1874 wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 157 u. Widerruf Beil. 7 (1874). Die Red.

619. **Hiebl** Johann, Eisenbahnarbeiter von Weihern, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 26. Febr. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

620. **Hilz** Johann, Bahnarbeiter von Prechting, Ger. Staffelstein, vom k. Ldg. Stadtamhof rechtskr. am 17. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

621. **Hofbauer** Maria, Häuslerstochter von Haus, Ger. Viechtach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 6. Febr. 1873 wegen Uebertretung bei Kindspflege zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

622. **Hofmann** Martin, Eisenbahnarbeiter von Altenreuth, Ger. Roding, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 16. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

623. **Hofmann** Nikolaus, Schneidergeselle von Münchenreuth, B.-A. Hof, zuletzt in Nürnberg, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 30. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 1täg. Gefängniß und wegen eigenmächtigen Arbeitsaustrittes zu 1täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

624. **Huber** Johann, Dienstknecht von der Vorstadt Au bei München, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 10. März 1874 wegen Körperverletzung, unerlaubten Schießens und Tragens verbotener Waffen zu 8täg. Gefängniß u. 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

625. **Köbrich** Andreas, led. Töpfergeselle von Wirsberg, Ger. Kulmbach, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 23. April 1873 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

626. **Keller** Elise, 42 J. alt, led. Taglöhnerin von München, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 18. Novbr. 1873 wegen Diebstahls und Fremdenpolizei-Uebertretung zu 4täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

627. **Keller** Heinrich, 14 J. alt, Taglöhnerssohn von München, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 18. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

628. **Keßler** Johann, 48 J. alt, led. Schneidergeselle von Bischofsheim, vom k. Ldg. Neustadt a/S. rechtskr. am 9. Febr. 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

629. **Kolbeck** Anna, Dienstmagd von Rogglfing, Ger. Eggenfelden, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 4. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

630. **Koller** Georg, Schäfflergeselle von Ränkam, Ger. Furth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 25. Novbr. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

631. **Corcilius** Karl, Schreinergeselle von Neusorg, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 17. Novbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

632. **Landstörfer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Landorf, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 8. August 1873 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

---

*) Zuletzt Beilage 17 Ziff. 1162 (1872). Die Red.

633. **Lindermair** Jakob, Knecht von Heigenhausen, Gem. Dürnheindlfing, vom k. Ldg. Moosburg rechtskr. am 27. Juni 1872 wegen Uebertretung des Wehrverfassungsgesetzes zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

634. **Loos** Gottfried, 15 J. a., Kellner von Altfittenbach, Ger. Hersbruck, vom k. Ldg. Neustadt a/A. rechtskr. am 11. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

635. **Mader** Sixtus, 23 J. a., led. Taglöhner von Bottenbach, Ger. Neustadt a/A., vom k. Ldg. Neustadt a/A. rechtskr. am 14. Jan. 1874 wegen Betruges zu 4 Wochen Gefängniß, und am 4. März 1874 wegen des gleichen Reates zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

636. **Mai** Heinrich, Steinhauer von Pilgramsreuth, Ger. Rehau, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 30. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 2 Mon. 15 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

637. **Maier** Anton, Dienstknecht von Dürnhausen, Ger. Weilheim, vom k. Ldg. Tölz rechtskr. am 9. Dez. 1873 wegen Betrugs u. Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

638. **Maier** Mathias, 22 J. a., Taglöhner von Neustift, Ger. Freising, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 11. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

639. **Metz** Franz, 24 J. a, Schuhmachergeselle von Frankenwinheim, Ger. Gerolzhofen, vom k. Ldg. Neustadt a/S. rechtskr. am 26. Jan. 1874 wegen Diebstahls und Betruges zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

640. **Müller** Joseph, Eisengießer von Stallwang, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 30. Dez. 1873 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

641. **Preißinger** Dorothea, Eisenbahnarbeitersfrau von Rittsteig, Ger. Neukirchen, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 15. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

642. **Pritzl** Joseph, Inwohnerssohn von Schwarzach, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Landau a/J. rechtskr. am 28. Jan. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

643. **Rausch** Wilhelm, led. Weber von Münchberg, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 14. Aug. 1872 wegen Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

644. **Reber** Johann, Eisenbahnarbeiter von Poppenreuth, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 5. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

645. **Reichenberger** Johann Baptist, Eisenbahnarbeiter von Ebnath, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 7. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

646. **Reischl** Georg, Anstreicher von Freising, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 29. Juli 1873 wegen Ruhestörung zu 4täg. u. am 12. Aug. 1873 wegen des gleichen Reates zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

647. **Raithel** Margaretha, Dienstmagd von Wölbersbach, Ger. Hof, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 10. Sept. 1873 wegen Dienstentlaufens zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

648. **Reitlinger** Leonhard, Schneider von Holzheim, Ger. Neu-Ulm, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 26. März 1873 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

649. **Rupp** Franz Xaver, Dienstknecht von Sulzemoos, Ger. Dachau, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 8. Juli 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

650. **Rupp** Mathias, Taglöhner von Hohenaltheim, Ger. Nördlingen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 4. Febr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

651. **Sacher** Karoline, Dienstmagd von Amberg, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 10. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

652. **Seifele** Peter, 19 J. a., Dienstknecht von Mörgen, Ger. Türkheim, vom k. Ldg. Krumbach am 13. u. 27. Febr. 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 40täg. Haft. Kosten — Aerar.

653. **Sendbichler** Jakob, 29 J. a., led. Taglöhner von Traunhausen, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 8. Okt. 1873 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 15täg. Gefängniß u. 10täg. Haft u. Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 498 (1874). Die Red.

654. **Simund** Johann, led. Maurer von Ingolstadt, vom k. Ldg. Tölz rechtskr. am 25. Nov. 1873 wegen Körperverletzung zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

655. **Speiser** Georg, led. Schweizer von Kempten, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 17. Febr. 1874 wegen Körperverletzung zu 2täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

656. **Späth** Johann, Eisenbahnarbeiter von Plattling, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Landau a/J. rechtskr. am 3. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

657. **Spies** Johann, led. Taglöhner von Langenprozelten, Ger. Lohr, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 22. Jan. 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

658. **Stöckert** Hermann, led. Dekateurgehilfe von Neustadt a/Orla, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 19. Nov. 1873 wegen Körperverletzung u. Sachbeschädigung zu 5täg. Gefängniß u. 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

659. **Straubinger** Michael, Eisenbahnarbeiter von Ating, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 10. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

660. **Schalk** Adam, Schuhmachergeselle von Bayreuth, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 1. Dez. 1873 wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

661. **Schmelzl** Joseph, 29 J. a., Mühlgeselle von Wiesent, Ger. Wörth, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 20. Jan. 1874 wegen Mißhandlung zu 3täg. Gefängniß und wegen groben Unfuges zu 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

662. **Schwarz** Michael, Dienstknecht von Unterreichenbach, Ger. Schwabach, vom k. Ldg. Schwabach rechtskr. am 5. März 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

663. **Wagner** Johann, Knecht von Stadtschwarzach, Ger. Dettelbach, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 19. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

664. **Weber** Johanna, Landkrämerin von Steinriesel, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Landau a/J. rechtskr. am 28. Jan. 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

665. **Weigele** Gottlieb Leonhard, Taglöhner von Weiler, k. würt. O.-A.-Ger. Schorndorf, vom k. Ldg. Schongau rechtskr. am 5. Dez. 1873 wegen Diebstahls in contum. zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

666. **Wildgruber** Johann, 30 J. a., Fuhrmannssohn u. Eisenbahnarbeiter von Freising, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 20. Jan 1874 wegen Mißhandlung zu 3täg. Gefängniß u. wegen groben Unfuges zu 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

667. **Wildgruber** Joseph, 32 J. a., Fuhrmannssohn u. Eisenbahnarbeiter von Freising, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 20. Jan. 1874 wegen Mißhandlung zu 3täg. Gefängniß u. wegen groben Unfuges zu 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

668. **Wießmath** Georg, Müllergeselle von Krummennab, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 19. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

669. **Wohlfellner** Joseph, 38 J. a., verheir. Glasschleifer von Hagenmühle, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 27. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

670. **Wohlfellner** Katharina, 40 J. a., Glasschleifersfrau von Hagenmühle, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 27. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

671. **Zellner** Sebastian, Maurergeselle von Holzhäuseln, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Sbt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 27. Mai 1873 wegen Baupolizei-Uebertretung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

672. **Ziegler** Adam, 44 J. a., led. Taglöhner von Auen, Ger. Gemünden, vom k. Ldg. Neustadt a/A. rechtskr. am 4. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

673. **Zistler** Franz, Metzgergeselle von Erding, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 24. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Berichtigung.

674. **Wunschel** Georg, Schieferdeckerlehrling von Oberrößlar, Ger. Kirchenlamitz — nicht **Wemschel** Georg ist zu lesen in Beil. 9 Z. 580 (1874).

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

552. 1061.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

251. 984. 1006. 1054. 1227.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

147. 160. 251. 268. 273. 367. 370. 371. 378. 388. 389. 416. 437. 457. 458. 462. 463. 465. 484. 489. 502. 519. 526. 544.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 11. München, den 1. Juni 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

675. **Abermaier** Jakob, Dienstknecht von Schönbrunn, Ger. Haag, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 23. Septbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

676. **Anefer** Josepha, 18 J. a., Blumenmacherin von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 22. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

677. **Artinger** Peter, Austrägler von Königslachen, Ger. Schrobenhausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 16. März 1874 wegen Körperverletzung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

678. **Bauer** Theresia, Bahnarbeiterin von Obermurach, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 18. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

679. **Bauer** Wolfgang, Bahnarbeiter von Kupferberg, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 15. Jan. 1874 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

680. **Bauernfeind** Franz, früher Postillon von Breitenfurth, Ger. Eichstädt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 16. Febr. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

681. **Bauhofer** Engelbert, Bahnarbeiter von Prutz in Tyrol, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 19. Febr. 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

682. **Bendele** Christian, Uhrmacher von Bächingen a/Br., Ger. Lauingen, zuletzt in Deggingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Nördlingen rechtskr. am 17. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 251 und Widerruf Beil. 10 (1874). Die Red.

683. **Betz** Simon, 19 J. a., Maurer von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 5. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

684. **Birkmann** Helene, Fabrikarbeiterin von Lauf, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 4. Dezbr. 1873 und am 29. Jänner 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf Reisen zu je 3täg. Haft. Kosten—Aerar.

685. **Bischl** Johann, Taglöhner von Manlried, Ger. Weilheim, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 23. Jan. 1874 wegen Sachbeschädigung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

686. **Büttner** Pongratz, Eisenbahnarbeiter von Frankendorf, Ger. Bamberg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 9. Febr. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

687. **Brand** Johann, Schuhmachergeselle von Versbach, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 16. Juni bezw. 28. Juli 1873 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

688. **Bruckmaier** Anna, 21 J. a., Inwohnerstochter von Plattling, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Bogen rechtskr. am 9. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

689. **Bruckner** Anton, Taglöhner von Stiegelhäuser, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 16. Oktbr. 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

690. **Brunner** Christian, 20 J. a., Manufaktur=Waaren=Händlerssohn und Schirmmacher von Nürnberg, vom k. Stdtg. Regensburg rechtskr. am 21. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 7 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

691. **Brunner** Johann, Dienstknecht von Ehrfeld, Ger. Vilseck, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 28. Jan. 1874 wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft und wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 22 Z. 1350 (1873). Die Red.

692. **Buchner** Xaver, Eisenbahnarbeiter von Walsdorf, Ger. Kelheim, vom k. Stdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 23. Febr. 1873 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentliche Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

693. **Bucker** Anton, Eisenbahnarbeiter und Bäckergeselle von Neukirchen bei Heil. Blut, vom Stdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 3. Febr. 1874 in contum. wegen Ruhestörung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

694. **Dirscherl** Georg, Bahnarbeiter von Schäferei, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Hersbruck, rechtskr. am 4. Dezbr. 1873 wegen Hehlerei zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

695. **Dittmar** Friedrich, Webergeselle von Weissenstadt, Ger. Kirchenlamitz, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 6. März 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

696. **Dotzler** Johann, led. Webergeselle von Alfeld, Ger. Sulzbach, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 4. Febr. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

697. **Echteler** Johann, Bahnarbeiter von Apfeldrang, vom k. Ldg. Landsberg rechtskr. am 13. Nov. 1873 wegen Sachbeschädigung zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

698. **Aichinger** Friedrich, Dienstknecht von Garching, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 16. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

699. **Eichinger** Joseph, led. Schmidgeselle von Michelfeld, Ger. Auerbach, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 23. Febr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

700. **Einöder** Georg, Uhrmacher von Dinkelsbühl, vom Ldg. Gunzenhausen rechtskr. am 4. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß und Strafv.=Kosten.

701. **Ermer** Lorenz, 26 J. a., Glasschleifer von Kaibitz, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Berneck rechtskr. am 28. Aug. 1873 wegen groben Unfugs zu 5täg. Haft und wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

702. **Ertle** Georg, Dienstknecht von Großaltingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 30. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

703. **Förster** Margaretha, Bahnarbeiterin von Oberschrez, Ger. Bayreuth, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 15. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

704. **Forstner** Simon, Reservist des k. 2. Inf.-Reg. von Prinkhofen, Ger. Rottenburg, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 13. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

705. **Frei** Johann, Eisenbahnarbeiter von Weilheimerberg, Ger. Monheim, vom k. Stdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 20. Jan. 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentliche Ordnung zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

706. **Freitag** Magdalena, led., von Schwand, Ger. Schwabach, vom k. Ldg. Gräfenberg rechtskr. am 4. Febr. 1874 wegen fälschlicher Benützung eines Legitimationspapieres zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

707. **Friedl** Karoline Christine, 18 J. a., Näherin von München, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 20. März 1874 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

708. **Friedrich** Joseph, Bahnarbeiter von Mühlbühl, Ger. Wunsiedl, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 7. Aug. 1873 wegen groben Unfuges und Sachbeschädigung zu 3täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

709. **Frühol z** Sebastian, Taglöhner von Blanhofen, Ger. Kaufbeuern, vom k. Ldg. Landsberg rechtskr. am 8. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 876 (1872) u. Widerruf Beil. 6 (1873). Die Red.

710. **Fritz** Heinrich, Kappenmachergeselle und Eisenbahnarbeiter von Naila, vom k. Stdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 19. Jan. 1874 wegen Polizeistundübertretung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

711. **Furtner** Peter, Metzgergeselle von Perach, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 4. Nov. 1873 wegen Sachbeschädigung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

712. **Günther** Barbara, Bahnarbeiterin von Pottenstein, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 29. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

713. **Gleixner** Joseph, Maurer von Nittenau, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 20. März 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

714. **Grübl** Thomas, Dienstknecht von Perach, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 25. Nov. 1873 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

715. **Grimminger** Joseph, Taglöhner von Obermarxfeld, Ger. Neuburg, vom k. Stdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 12. Jan. 1874 wegen Körperverletzung und Ruhestörung zu 8täg. Gefängniß und 3täg. Haft, und am 9. März 1874 in contum. wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

716. **Gstättner** Johann, Taglöhner von Spalt, Ger. Roth, vom k. Ldg. Gunzenhausen rechtskr. am 10. Febr. 1873 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

717. **Gußeisen,** vide **Hiltl** Georg.

718. **Haller** Joseph, Bahnarbeiter von Waldmünchen, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 16. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

719. **Halm** Michael, Steinhauer von Beratzhausen, Ger. Neumarkt OPf., vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 27. Nov. 1873 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

720. **Hambuch** Johann, Taglöhner von Saßenfarth, Ger. Bamberg II, vom k. Ldg. Herschbruck rechtskr. am 7. Aug. 1873 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Z. 550 (1874). D. Red.

721. **Harms** Ferdinand, Musiker von Gustrow in Mecklenburg, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 23. Jan. 1874 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

722. **Haselberger** Anton, Schneider von Freunberg in Oesterreich, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 12. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

723. **Heiland** Joseph, 42 J. a., Nagelschmidgeselle von Arnsdorf, vom k. Ldg. Arnsdorf rechtskr. am 16. Dezbr. 1873 wegen Unfuges zu 14täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

724. **Heim** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Sattelberg, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. vom 4. März 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

725. **Heß** Johann Georg, verheir. Pfannenflicker von Kissing, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 19. Jan. 1874 wegen Uebertretung der deutschen Gewerbeordnung zu 5täg. und wegen Uebertretung der Polizeistunde zu 1täg. Haft (letzteres vorbehaltlich der Erlage von 35 kr.) Kosten — Aerar.

726. **Hiebler** Margaretha, Dienstmagd von Karlshuld, Ger. Neuburg, vom Stdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 12. Jan. 1874 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

727. **Hiltl** Georg, vulgo **Gußeisen,** Bahnarbeiter von Neukelheim, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 4. Sept. 1873 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

728. **Hilz** Ludwig, 19 J. a., Schuhmacherlehrling von Passau, v. k. Stdtg. Regensburg rechtskr. am 10. Dez. 1873 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

729. **Hüttl** Franz Seraph, 51 J. a., Schuhmachergeselle und Colporteur von Scheffau, Ger. Berchtesgaden, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 21. Febr. 1874 wegen Vernachlässigung der schuldigen Pflege seines Kindes zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

730. **Jackl rother,** v. **Maier** Jakob.

731. **Karl** Johann, Schuhmachergeselle von Eslarn, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Arnsdrf. rechtskr. am 10. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

732. **Karl** Therese, Dienstmagd von Marktl, Ger. Simbach, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 6. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

733. **Kellerer** Elisabeth, led. Güterstochter von Oberbernbach (hält sich wahrscheinlich in München bei ihrer Schwester auf), vom k. Ldg. Aichach am 19. Febr. 1874 wegen Berufsbeleidigung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

734. **Kerber** Johann, Eisenbahnarbeiter von Ingolstadt, vom k. Stdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 3. März 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

735. **Kienberger** Valentin, 21 J. a., Maler von Mönchsroth, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 31. Dez. 1873 wegen Diebstahlversuchs zu 6täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

736. **Kiefel** Anton, Glasergeselle von Eichstätt, vom k. Ldg. Landsberg rechtskr. am 30. Okt. 1873 wegen Diebstahls, Unterschlagung und Uebertretung der Fremdenpolizei zu 21täg. Gefängniß und 1 Thlr. Geldstrafe, event. 1täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

737. **Klieber** A. Maria, Dienstmagd von Oberammergau, Ger. Werdenfels, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 6. Febr. 1874 wegen Betrugs und Diebstahls zu 27täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

738. **Knobl** August, Eisenbahnarbeiter von Pappenheim, vom k. Stdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 20. März 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentliche Ordnung zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

739. **Kopp** Johann, Eisenbahnarbeiter von Mockersdorf, Ger. Stadtkemnath, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 16. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

740. **Kratzer** Jakob, Taglöhner von Rietz, Ger. Silz, k. k. österr. Bez.-Hptmsch. Imst in Tyrol, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 23. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

741. **Kreuzer** Margaretha, 17—16 J. a., Dienstmagd von Auerbach, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 1. Juli 1873 wegen Dienstentlaufens zu 5täg. Haft. Kosten-Aerar.

742. **Lederer** Joseph, Maurer von Mörmoosen, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 16. Dezbr. 1873 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

743. **Lehner** Michael, 35 J. a, Dienstknecht von Kühbach, Ger. Arnstorf, vom k. Ldg. Arnstorf rechtskr. am 2. Sept. 1873 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

744. **Lindner** Franz Xaver, Schreinergeselle von Etringen, Ger. Türkheim, vom k. Ldg. Ebersberg rechtskr. am 4. Febr. 1874 wegen Unterschlagung und Arbeitsverweigerung zu 60täg. Gefängniß und 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 13 Z. 759 (1872) u. Widerruf Beil. 4 (1873). Die Red.

745. **Magg** Jakob, led. Hirtenknecht von Heretsried, Ger. Wertingen, vom k. Ldg Friedberg rechtskr. am 25. Febr. 1874 wegen Betruges zu 5täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

746. **Marx** Anton, led. Ziegelarbeiter von Unterbissingen, Ger. Höchstädt, vom k. Ldg. Lauingen rechtskr. am 30. Okt. 1873 wegen Betruges zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

747. **Matteo** Sebastian, Bahnarbeiter von Lavis in Tyrol, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 5. Juni 1873 wegen groben Unfuges und Polizeistunde-Uebertretung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

748. **Maier** Franz Xaver, Bräuknecht von Ortelfing, Ger. Wertingen, vom k. Ldg. Landsberg rechtskr. am 25. September 1873 wegen Mißhandlung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

749. **Meyer** Friedrich, Weber von Weißenburg, vom k. Ldg. Gunzenhausen rechtskr. am 1. Sept. 1873 wegen Bettels und Landstreicherei zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

750. **Meier** Jakob, vulgo **rother Jackl,** 24½ J. a., Taglöhner von München, vom k. Bez.-Ger. München r.|J. in contum. am 12. Nov. 1873 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

751. **Meindl** Theresia, Bahnarbeitersfrau von Willmering, Ger. Cham, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 19. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

752. **Meindl** Xaver, Bahnarbeiter von Willmering, Ger. Cham, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 19. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 42täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

753. **Männer** Johann, Bahnarbeiter von Neunburg v.|W., vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 27. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

754. **Mertoldie** Nikolaus, Bahnarbeiter von Garschis in Italien, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 24. Juli 1873 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

755. **Michl** Maria, 28 J. a., Maurersfrau von Haidhausen, vom k. Sdt.-Ger. München l.|J. rechtskr. am 28. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

756. **Müller** Anton, Zimmergeselle u. Eisenbahnarbeiter von Schwabmünchen, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 21. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

757. **Müller** Jakob, 16. J. a., Bäcker von Regensburg, vom k. Stdger. München l.|J. rechtskr. am 6. März 1874 wegen Unterschlagung und Bruchs der Stadtverweisung zu 14täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

758. **Miller** Joseph, Wagnergeselle von Anhofen, Ger. Günzburg, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 7. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

759. **Müllerbauer** Sebastian, 23 J. a., von Schloßeck, Ger. Deggendorf, vom k. Sdtger Regensburg rechtskr. am 10. Dez. 1873 wegen Körperverletzung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

760. **Moralt** Joseph, 17 J. a, Fabrikarbeiter von München, vom k. Sdtger. München I/J. rechtskr. am 16. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Ko en — Aerar.

761. **Neuhauser** Johann, Dienstknecht von Emmerting, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 2. Sept. 1873 wegen Sachbeschädigung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

762. **Oberhuber** Michael, Schuhmacher von Floßing, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 24. März 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 4täg. und 2monatl. Gefängniß. Kosten — Aerar.

763. **Paulus** Margaretha, Bahnarbeiter von Demmelhof, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 4. Dez. 1873 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

764. **Pelzl** Ursula, Eisenbahnarbeiterin von Seligenporten, Ger. Neumarkt O.-Pf., vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 12. Jan. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beilage 10 Ziff. 509 (1872). Die Red.

765. **Penzo** Elia, Bahnarbeiter von Vallarsa in Italien, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 18. Dez. 1873 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 2täg. Haft und 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

766. **Polletty** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Freistadt, Ger. Neumarkt O.-Pf., vom k. Sdt. u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 23. Febr. 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentliche Ordnung zu 4 täg. Haft. Kosten — Aerar.

767. **Prinz** Gotthard, Taglöhner von Sommersberg, Ger. Regen, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 17. Dez. 1873 in contum. wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

768. **Rackl** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Sattlpeilstein, Ger. Cham, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 12. Jan. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

769. **Raster** Joseph, Dienstknecht von Aderberg, Ger. Passau, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 28. Okt. 1873 wegen Beleidigung zu 20täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

770. **Rauch** Georg, Schlossergeselle von Tölz, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 17. März 1874 wegen Unfuges und Waffenführung zu 14täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

771. **Ratzinger** Xaver, Mühlknecht von Holzöd, Gem. Allkofen, Ger. Vilshofen, vom k. Sdtger. München l.|J. rechtskr. am 2. Dez. 1873 wegen Betrugs und Verletzung des Briefgeheimnisses zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

772. **Röder** Leonhard, Dienstknecht u. Taglöhner von Reichenschwand, Ger. Hersbruck, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 8. Mai 1873 wegen groben Unfuges und Sachbeschädigung zu 2täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 23 Z. 1436 (1873). Die Red.

773. **Reichberzer** Lorenz, Taglöhner von Burgheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 22. Dez. 1873 in contum. wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

774. **Riedmüller** Rosa, Taglöhnerin von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Sdtger. München l.|J. rechtskr. am 26. Jan. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

775. **Roth** Kaspar, 21 J. a., led. Landkrämer von Diemantstein, Ger. Höchstädt, vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 22. Nov. 1873 wegen Uebertretung des § 176 Abs. 1 u. 2 der Mil.-Ersatz-Instr. u. Art. 17 Abs. 1 b. Einf.-Gesetzes zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 816 u. Widerruf Beil. 15 (1873). Die Red.

776. **Rother Jackl,** v. **Maier** Jakob.

777. **Rußer** Maria, Regenschirmmachersfrau von Grasheim, Ger. Neuburg a.|D., vom k. Ldg. Weilheim, rechtkr. am 23. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 359 (1874). Die Red.

778. **See** Jakob, led. Taglöhner (ein Streuner) von Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 26. Jan. 1874 in contum. wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

779. **Seefried** Johann, Schuhmacher von Laub, Ger. Oettingen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Nördlingen am 25. Febr. 1874 wegen Betruges zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 371 u. Widerruf Beil. 13 (1872). Die Red.

780. **Seiler** Konrad, Eisenbahnarbeiter von Hersbruck, Ger. Lauf, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 12. Jan. 1874 in contum. wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentliche Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

781. **Sorovia** Valentin, Bahnarbeiter von Valler in Italien, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 24. Juli 1873 wegen groben Unfuges und Führung verbotener Waffen zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

782. **Steinle** Agathe, led. Fabrikarbeiterin von Mittelstetten, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 21. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

783. **Stöhr** Maria, Bahnarbeiter von Wurmloh, Ger. Wunsiedl, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 4. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

784. **Streb** Joseph, Taglöhner von Neuötting, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 11. März 1874 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

785. **Schab** Heinrich, 25 J. a., Taglöhner von München, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 7. Jan. 1874 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 23 Z. 1444 (1873) u. Widerruf Beil. 4 (1874). Die Red.

786. **Schaller** Mathias, led. Webergeselle von Brand, Ger. Kronach, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 5. Jan. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

787. **Schäffler** Johann, Glasergeselle von Lechhausen, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 28. Jan. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

788. **Scherzer** Konrad, led. Taglöhner u. Eisenbahnarbeiter von Schachendorf, Ger. Cham, vom k. Sdtger. Regensburg rechtskr. am 5. April 1872 wegen Ruhestörung und Bettel zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 184 u. Widerruf Beil. 5 (1874). Die Red.

789. **Schleicher** Jakob Anton, Webergeselle von Leupoldsgrün, Ger. Hof, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 10. Juli 1873 wegen Diebstahls und Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

790. **Schmidt** Johann, Mahlknecht von Rothenstadt, Ger. Kastl, vom k. Ldg. Hersburck rechtskr. am 29. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

791. **Schmid** Michael, led. Taglöhner von Haag bei Muschenried, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Ebersberg rechtskr. am 18. März 1874 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß und Strafv.=Kosten.

792. **Schneider** Friedrich, Regenschirmhändler von Karlsberg (Pfalz) Ger. Grünstadt, vom k. Ldg. Füssen rechtskr. am 8. Jan. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

793. **Schneider** Kunigunde, 28 J. a., Dienstmagd von Lichtenfels, vom k. Sdtger. Fürth rechtskr. am 22. Aug. 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Haft und Strafv.=Kosten.

794. **Schnell** Simon, 25 J. a., Reservist und Inwohnerssohn von Arnstorf, vom k. Ldg. Arnstorf rechtskr. am 2. Dez. 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

795. **Schwab** Johann, 24 J. a., led. Kaminkehrergeselle von Amberg, vom k. Ldg. Waldsassen rechtskr. am 24. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 13täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

796. **Schwarz** Joseph, Bahnarbeiter von Stadlern, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 16. Okt. 1873 wegen groben Unfuges und Sachbeschädigung zu 3täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

797. **Schwaiger** Alois, Sattlergeselle von Wackerstein, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 23. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

798. **Schwemmer** Johann, led. Webergeselle von Kirchenthumbach, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 23. Febr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

799. **Vineli** Johann, Bahnarbeiter von Riva in Italien, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 24. Juli 1873 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

800. **Wagner** Friedrich, 23 J. a., Schlosser von Lauf, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 17. Dez. 1873 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

801. **Wagner** Margaretha, 21 J. a., Dienstmagd von der Vorstadt Au, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 13. März 1874 wegen Unterschlagung zu 16täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

802. **Walter** Georg, Stukkaturer von Erlangen, vom k. Sdtger. Fürth rechtskr. am 5. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

803. **Wenzlick** Anna, Taglöhnerin von Frauenau, Ger. Regen, vom k. Sdtger. München l/J. rechtskr. am 16. Jan. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

804. **Will** Johann, Bahnarbeiter von Weidenberg, vom k. Ldg Hersbruck rechtskr. am 29. Mai 1873 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 246 u. Widerruf Beil. 9 (1874). Die Red.

805. **Winkler** Joseph, Schuhmachergeselle von St. Georgen, Ger. Dießen, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 29. Dez. 1873 wegen Betrugs und Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

806. **Zehentmeier** Jakob, Eisenbahnarbeiter von München, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 23. Febr. 1874 in contum. wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentliche Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

807. **Zott** Franz, Eisenbahnarbeiter von Laber, Ger. Hemau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 23. Febr. 1874 in contum. wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

502. 503 510. 516.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

196. 200. 214. 571. 613. 717. 718. 719. 1075. 1087. 1133. 1170. 1207.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

229. 382. 438. 445. 450. 460. 466. 469. 474. 493. 505. 506. 509. 511. 538. 555. 557. 572. 574. 583. 593.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 12. München, den 16. Juni 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

808. **Adelhard** Wilhelm, Eisenbahnarbeiter von Obererthal, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 20. März 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

809. **Bachl** Georg, Knochenhändler von Ruhmannsfelden, Ger. Viechtach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 24. Juli 1873 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

810. **Bachl** Peter, Knochenhändler von Ruhmannsfelden, Ger. Viechtach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 24. Juli 1873 wegen groben Unfugs zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 248 (1874). Die Red.

811. **Balleis** Margaretha, 26 J. alt, led. Näherin und Prostituirte von München, vom k. Bez.-Ger. München l/J. am 14. Oktbr. 1873 in contum. wegen Ungehorsams als Zeugin zu 8täg. Haft (Kosten — Aerar), oder 25 fl. Geldstrafe; durch Zahlung dieser Geldstrafe kann sie sich von der Haftstrafe befreien.

812. **Barth** Diether, 50 J. a., Ziegler von Oppenheim in Rheinhessen, vom k. Pol.-Ger. Neustadt a/H. rechtskr. am 27. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Derselbe ist dem k. Staatsanwalt in Frankenthal vorzuführen.

813. **Baumann** Georg, Bahnarbeiter von Niederwinkling, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 24. März 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

814. **Baumann** Johann von Bürgstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg am 5. Dezbr. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

815. **Baumgartner** Anton, Eisenbahnarbeiter von Mariaposching, Ger. Bogen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 26. Septbr. 1873 wegen groben Unfuges zu 14täg. — weniger 14½stünd. Haft. Kosten — Aerar.

816. **Bauriedl** Wolfgang, led. Taglöhner von Eslarn, Ger. Vohenstrauß, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 10. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

817. **Bär** Georg, Kutscher von Künsberg, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Kipfenberg rechtskr. am 20. August 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. (Befindet sich bei Lohnkutscher Hänlein in Fürth und gegenwärtig auf der Reise.)

818. **Bärberich** Michael, Eisenbahnarbeiter von Homburg, Ger. Marktheidenfeld, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 10. Juli 1873 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

819. **Büttner** Leonhard, led. Taglöhner von Oberfischbach, k. württb. Ob.-A.-Ger. Backnang, vom k. Ldg. Amorbach am 7. Septbr. 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

820. **Brandl** Franziska, Eisenbahnarbeiterin von Atzlern, Ger. Neukirchen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 26. März 1874 wegen Berufsehrenkränkung zu 8täg. Haft und am 8. Januar 1874 wegen Hausfriedensbruchs und Ruhestörung zu 14täg. Gefängniß u. 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

821. **Braumüller** Lorenz, Eisenbahnarbeiter von Neunburg v/W., vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 20. Novbr. 1873 wegen Hausfriedensbruches zu 14täg. Gefängniß u. am 26. März 1874 wegen Berufsehrenkränkung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

822. **Brenner** Ernst, Taglöhner von Bayreuth, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 16. Oktbr. 1873 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

823. **Bretzl** Margaretha, Bahnarbeiterin von Kühried, Gem. Wildstein, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 29. Jan. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

824. **Buchberger** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Atzlern, Ger. Neukirchen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 8. Januar 1874 wegen Hausfriedensbruches u. Ruhestörung zu 21täg. Gefängniß u. 6täg. Haft u. am 26. März 1874 wegen Berufsehrenkränkung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

825. **Buchner** Benno, Eisenbahnarbeiter von Kelheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 9. Oktbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

826. **Burkard** Margaretha, Dienstmagd von Feuchtwangen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 12. Febr. 1874 wegen Betrugs und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

827. **Burkhäuser** Adam, led. Maurer von Frickenhausen, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 26. März 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß u. wegen Ruhestörung u. Entwendung von Genußmitteln zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Z. 453 (1872) u. Widerruf Beil. 12 (1873). Die Red.

828. **Denkscherz** Anton, Dienstknecht von Rittsteig, Ger. Neukirchen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 22. Dezbr. 1873 wegen Dienstentlaufens zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

829. **Detterbeck** Helena, Inwohnerin von Dürrhof, zuletzt in Ascheltshausen, vom k. Ldg. Mallersdorf am 31. Januar 1874 wegen Diebstahls zu 75täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

830. **Dirnfellner** Therese, Dienstmagd von Höhenberg, Ger. Falkenstein, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 6. Novbr. 1873 wegen Dienstentlaufens zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

831. **Dirscherl** Michael, Bahnarbeiter von Treffelstein, zuletzt in Ascheltshausen, vom k. Ldg. Mallersdorf am 14. Januar 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

832. **Domaier** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Grafenwiesen, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 2. April 1874 wegen wissentlich falschen Gebrauchs einer öffentlichen Urkunde 2c. zu 35täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Z. 594 (1874). D. Red.

833. **Dornecker** Mathias (auch **Wimmer**), Dienstknecht von Weidenbach, Ger. Mühldorf, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 11. August 1873 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß u. am 21. Juli 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

834. **Eichele** Xaver, Bahnarbeiter von Rongetried, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr am 27. Dezbr, 1873 wegen Uebertretung baupolizeilicher Vorschriften zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 795 (1872) u. Widerruf Beil. 22 (1873). Die Red.

835. **Eichinger** Franz, Dienstknecht von Weirhofen, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 14. Novbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß u. wegen Dienstentlaufens u. Zeugnißfälschung zu 12täg. Haft Kosten — Aerar.

836. **Eisenschink** Wolfgang, Bahnarbeiter von Oberndorf, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 12. März 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

837. **Erhard** Jakob, Metzgergeselle von Neuburg a/D, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 24. März 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß u. wegen Bettels zu 3täg Haft Kosten — Aerar.

838. **Ehringer** Joseph, Bahnarbeiter von Dommelstadl, B.-A. Passau, vom k Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 22. Januar 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beilage 15 Ziff. 911 (1873). Die Red.

839. **Eschenbacher** Joseph, Steinhauer und Bahnarbeiter von Straßdorf, württb. Ob.-A.-Ger. Gmünd, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 20. Novbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

840. **Fankhauser** Anna, Dienstmagd von Ried, k. k. österr. Bez.-Ger. Schwaz in Tyrol, vom k. Ldg. Tegernsee rechtskr. am 26. März 1874 wegen Betruges zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

841. **Faul** Georg 43 J. a., Eisenbahnaufseher von Lauf, zuletzt in Staudheim, Ger. Rain, vom k. Ldg. Rain rechtskr am 22. Okt. 1873 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

842. **Fischer** Andreas, 39 J. a., Taglöhner von Döbersinn, Ger. Cham, vom k. Ldg. Dorfen rechtskr. am 3. Septbr. 1873 wegen Mißhandlung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Z. 149 (1874). Die Red.

843. **Fischer** Wolfgang, Häuslerssohn von Bogenberg, Ger. Bogen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 14. Novbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 17 u. Widerruf Beil. 5 (1873). Die Red.

844. **Forstmaier** Franz, Söldnerssohn von Leimbach, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 24. Febr. 1874 wegen Vergehens und Uebertretung des Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 23 Z. 1410 (1873). Die Red.

845. **Friedrich** Otto Heinrich, 20 J. a., Metzger von Eich in Hessen, vom k. Pol.-Ger. Neustadt a/H. rechtskr. am 11. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß. Derselbe ist dem k. Staatsanwalte in Frankenthal vorzuführen.

846. **Geiger** Franziska, Bahnarbeiterin von Offenburg, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 22 Januar 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

847. **Geiger** Georg, Bahnarbeiter von Offenburg, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 4. Dez 1873 wegen Hausfriedensbruches zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

848 **Gößl** Joseph, Bahnarbeiter von Grampersdorf, Ger. Beilngries, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 4. Dezbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

849. **Götschel** Margaretha, led Arbeiterin von Pegnitz, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 14. Novbr. 1873 wegen Meßdiebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

850. **Grill** Joseph, Bahnarbeiter von Schwarzach, zuletzt in Porau, vom k. Ldg. Dingolfing am 1. April 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

851. **Gschößel** Mathias, Bahnarbeiter von Abensberg, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 26. Febr. 1874 wegen Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

852. **Gutermuth** Kaspar, Dienstknecht von Dalherda, k. preuß. A.-Ger. Weyhers, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr am 3. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

853. **Hammelsbacher** Adam, 38 J. a., Schuhmachergeselle von Bayreuth, vom k Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 15. Januar 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

854. **Haselbeck** Franz Xaver, verheir. Bahnaufseher von Oberachtdorf, Ger. Wörth, zuletzt in Schierling, vom k. Ldg. Mallersdorf am 25. Septbr. 1872 wegen Mißhandlung zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

855. **Haselbeck** Maria, Bahnaufsehersfrau von Oberachdorf, Ger. Wörth, zuletzt in Schierling, vom k. Ldg. Mallersdorf am 25. Septbr. 1872 wegen Mißhandlung zu 4täg. Haft u. Strafv. Kosten.

856. **Hemköppler** Johann, Schreinergeselle von Mergentheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg am 20. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

857. **Hörmann** Mathias, Taglöhner von Lechhausen, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Bruck rechtskr. am 30. Januar 1874 wegen Betruges zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

858. **Hübel** Max, Dienstknecht von Loizendorf, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 19. Febr. 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

859. **Hüttner** Peter, Bahnarbeiter von Rugendorf, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 8. Januar 1874 wegen Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

860. **Hofmann** Johann, Eisenbahnarbeiter von Lenkersheim, Ger. Windsheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 2. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

861. **Huber** Johann, Bahnarbeiter von Mühlried, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 12. März 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

862. **Kaspar** Friedrich, Zimmergeselle von Bruck, Ger. Erlangen, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 6. Febr. 1874 wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

863. **Köppel** Johann, Dienstknecht von Poschetsried, Gem. Rünchnachmündt, Ger. Regen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 26. März 1874 wegen Landstreicherei u. Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

864. **Kötzner** Maria Anna, ledig, von Lauter, Ger. Kissingen, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 26. März 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

865. **Kiuner** Johann (auch **Kiener**), 36 J. a., verheir. Taglöhner von Wolfering, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 29. Septbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

866 **Kronseder** Vitus, Eisenbahnarbeiter von Pretzen, B.-A. Erding, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 20. März 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

867. **Kurz** Joseph, Bahnarbeiter von Scheuerfelden, k. württ. Ob.-A.-Ger. Gaildorf, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 29. Jan. 1874 wegen Landstreicherei zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

868. **Kurz** Mathias, Taglöhner von Haching, Ger München r/J, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 23. Septbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

869. **Lautenhammer** Joseph, Dienstknecht von Saldenburg, Ger. Grafenau, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 18 Juli 1873 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

870. **Löffler** Mathias, Häuslerssohn von Schwimbach, Ger. Straubing, vom k. Sdt.- u Ldg. Straubing rechtskr. am 2. Oktbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 5täg Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

871. **Lieb** Andreas (oder **Lipp**), Bahnarbeiter von Lenkersheim, Ger. Windsheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 22. Januar 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

872. **Lieb** Karoline, Bahnarbeiterin von Unterlangenstadt, Ger. Kronach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 4. Dezbr. 1873 wegen Hausfriedensbruchs und Ruhestörung zu 10täg. Gefängniß u. 8täg. Haft u. am 26. März 1874 wegen Berufsehrenkränkung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

873. **Ligl** Michael, Inwohnerssohn von Ramensdorf Ger. Waldmünchen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 15 Septbr. 1873 wegen Dienstentlaufens zu 22täg. Haft. Kosten — Aerar.

874. **Limmer** Andreas, Schäfer von Steuge, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 24. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

875. **Lipp** Andreas, v. **Lieb** Andreas.

876. **Lober** Johann, Bahnarbeiter von Wittenbach, Ger Dinkelsbühl, vom k Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 8. Januar 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

877. **Lutz** Franz, Wagnergeselle u. Bahnarbeiter von Wittenbach, Ger. Dinkelsbühl, oder Oettingen, Ger. Oettingen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 27. Dezbr. 1873 wegen Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

878. **Mann** Philipp, Gärtner von Mittelsinn, Ger. Gemünden, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 1. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 18täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

879. **Meyer** Christian Johann, 59 J. a., Taglöhner von Kottenheim, Ger. Marktbibart, vom k. Ldg. Marktbibart rechtskr am 7. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

880. **Meier** Joseph, Inwohnerssohn von Seßau, Ger. Straubing, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 20. März 1873 wegen Bruch des Aufenthaltsverbots zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

881. **Meyer** Leonhard, 61 J. a., Taglöhner von Kottenheim, Ger. Marktbibart, vom k. Ldg. Marktbibart rechtskr. am 7. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

882. **Meindl** Franz Xaver, Bahnarbeiter von Willmering, Ger. Cham, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 4. Dezbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar *)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 752 (1874). Die Red.

883. **Meunholz** Maria Anna, Bahnarbeiterin von Edelstetten, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 8. Januar 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

884. **Nagelschmied** Joseph, led. Schreiner von Neuburg a/D., vom k. Ldg Monheim rechtskr. am 19. Febr. 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

885 **Nägler** Anna, led. Näherin von Mariaberg, Ger. Burghausen, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 23. Mai 1873 wegen Betruges zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

886. **Niedermaier** Jakob, Dienstknecht von Diemannskirchen, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 30. Septbr. 1873 wegen groben Unfugs und Führens verbotener Waffen zu 12täg. Haft u. am 31. Oktbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 6täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

887. **Nicol** Gottfried, Eisenbahnarbeiter von Kirchheim, k. württb. Ob. A. Neresheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 24. Juli 1873 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

888. **Oberstraßer** Anton, 25 J. a., Bauerssohn u. Zimmergeselle von Unterrohrbach, Ger. Neumarkt a/R., vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 19. Oktbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

889. **Pfaff** Johann, led. Taglöhner von Zeil, Ger. Eltmann, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 26. März 1874 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

890. **Pohl** Anna, verheir. Zigeunerin aus Trebbin, Kreis Teltow in Preußen, vom k. Ldg. Amorbach am 29. Novbr. 1873 wegen Entwendung von Geld beim Wechseln zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

891. **Purr** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Hördt, Ger. Germersheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 2. April 1874 wegen wissentlich falschen Gebrauchs einer öffentlichen Urkunde rc. zu 35täg. Haft. Kosten — Aerar.

892 **Purr** Johann, Bahnarbeiter von Hördt, Ger. Germersheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 12. Febr. 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

893. **Ramming** Johann, Dienstknecht von Harsdorf, Ger. Kulmbach, vom k. Ldg. Bayreuth rechtskr. am 6. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß u. am 6. März 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

894. **Rebel** Johann Georg, Uhrmachergeselle von Wichsenstein, Ger. Pottenstein, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 26. Febr. 1874 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

895. **Reichenberger** Georg, Eisenbahnaufseher von Chammünster, Ger. Cham, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 26. Septbr. 1873 wegen Uebertretung baupolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 179 und Widerruf Beil. 8 (1874). Die Red.

896. **Reinhardt** Johann, Metzgergeselle von Neustett, Ger. Rothenburg a/T., vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 29. Januar 1874 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

897. **Reischl** Georg, Anstreichergehilfe von Freising, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 24. März 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 646 (1874). Die Red.

898. **Reising** Karoline von Trennfurt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg am 16. Januar 1874 wegen Betrugs zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

899 **Rösch** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Grafenwiesen, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 24. Juli 1873 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 974 u. Widerruf Beil. 18 (1873). Die Red.

900. **Riedl** Georg, Bahnarbeiter von Schopfloch, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 20. Novbr. 1873 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

901. **Riedl** Joseph, 49 J. a., Eisenbahnarbeiter u. Schneidergeselle von Bruck, Ger. Roding, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 1. Septbr. 1873 wegen Diebstahls und Uebertretung der Arbeiterordnung zu 3täg. Gefängniß u. 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

902. **Rodamer** Georg, Dienstknecht von Frickenhöchstadt, Ger. Höchstadt a/A., vom k. Ldg. Scheinfeld rechtskr. am 7. Januar 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß u. wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

903. **Seifert** Michael, Bahnarbeiter von Arberg, Ger. Herrieden, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 12. Febr. 1874 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar..

904. **Saitner** Anton, led. Taglöhner von Unterkammlach, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg Starnberg rechtskr. am 4. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 2monatl. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

905. **Steube** Johann Wendel, Pflasterergeselle von Kaltennordheim, k. preuß. A.-Ger. Kaltennordheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 27. Dezbr. 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

906. **Strauß** Philipp Konrad, Schuhmacher von Gellenberg bei Stuttgart in Würtemberg, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 16. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

907. **Scheuerer** Xaver, Dienstknecht von Welling, Ger. Straubing, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 20. Febr. 1873 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß u. Strafv. Kosten.

908. **Schiller** Martin, Dienstknecht von Weiling, Ger. Straubing, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 3. Juli 1873 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

909. **Schneider** Michael, Dienstknecht von Kolmberg, Ger. Cham, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 16. Febr. 1874 wegen Dienstentlaufens zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

910. **Schneider** Wolfgang, Bahnarbeiter von Ränkam, Ger. Furth, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 18. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

911. **Schreiner** Magdalena, Taglöhnerin von Hofstetten, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Kelheim rechtskr. am 3. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

912. **Schwerdel** Ludwig, 26 J. a., Reservist des k. 4. Inf.-Reg. von Tiefenthal (Pfalz), vom k. Pol.-Ger. Neustadt a/H. rechtskr. am 31. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 6 Wochen Gefängniß. Derselbe ist dem k. Staatsanwalte in Frankenthal vorzuführen.

913. **Uhlein** Georg, Zimmergeselle von Sulzfeld, Ger. Königshofen, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 12. Januar 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

914. **Ulmer** Peter, Bahnarbeiter von Neukelheim, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 12. März 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

915. **Vatter** Louise, 21 J. a., von Neustadt a/H., vom k. Pol.-Ger. Neustadt a/H. rechtskr. am 4. Septbr. 1873 wegen gewerbsmäßiger Unzucht zu 42täg. Haft u. Ueberweisung an die Landespolizeibehörde, u. am 2. Oktbr. 1873 wegen Unfuges zu 8täg. Haft u. in die Kosten des Verfahrens.

916. **Völker** Andreas, Schafknecht von Schnelldorf, Ger. Feuchtwangen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 29. Mai 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

917. **Walther** Robert, Eisendreher von Plattling, Ger. Deggendorf, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 21. März 1873 wegen Körperverletzung zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

918. **Weber** Johann Georg, Bahnarbeiter von Sollenberg, Ger. Gräfenberg, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 26. März 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

919. **Wimmer** Mathias, vide **Dornecker** Mathias.

920. **Wimmer** Simon, 38 J. a., Mühlbursche von Aham, B.-A. Vilsbiburg, vom k. Pol.-Ger. Neustadt a/H. rechtskr. am 8. Januar 1874 wegen Unfuges zu 8täg. Haft und in die Kosten des Verfahrens.

921. **Wullinger** Georg, 52 J. a., led. Eisenbahnarbeiter von Pempfling, Ger. Cham, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 6. Oktbr. 1873 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

922. **Zellner** Anna, led. Händlerstochter von Rimbach, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 18. Juli 1873 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

923. **Zellner** Barbara, Viktualienhändlerin von Rimbach, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 18. Juli 1873 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

924. **Zellner** Joseph, Händler von Rimbach, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 18. Juli 1873 wegen Nichtabhaltung seiner Kinder vom Bettel zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

925. **Zink** Franz, Kammmacher von Niederbiebersbach in Hessen, vom k. Pol.-Ger. Neustadt a/H. rechtskr. am 26. März 1874 wegen Bettels und Unfuges zu 56täg. Haft u. in die Kosten des Verfahrens

926. **Zink** Leonhard, Drechslergeselle von Roßstall, Ger. Kadolzburg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 27. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

422

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

540.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

363. 691. 699. 811. 859. 983. 1313. 1327. 1350. 1443.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

72. 201. 214. 301. 329. 344. 351. 368. 443. 594. 609. 676. 677. 686. 757. 759. 778. 782. 807.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 13. München, den 1. Juli 1874.
Erste Nummer des II. Halbjahres 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

927. **Back** Max, led. Schneidergeselle von Münnerstadt, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 18. April 1874 wegen Hausfriedensbruchs zu 2 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

928. **Berger** Johann, 16 J. alt, Dienstknecht von Oberhofen, Ger. Neumarkt a/R. vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 4. Aug. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

929. **Bernbauer** Jakob, Mühlgeselle von Obersteinbach, Ger. Roth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstätt rechtskr. am 18. Novbr. 1873 wegen groben Unfuges zu 3täg. Haft und wegen vorsätzlicher Sachbeschädigung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

930. **Böswald** Johann, Kürschner von Rögling, Ger. Donauwörth, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 7. Novbr. 1873 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

931. **Büttner** Franz, Dienstknecht von Duttenhausen, Ger. Illertissen, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 14. März 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

932. **Dürr** Heinrich, Bahnarbeiter von Randersacker, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 20. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

933. **Dotterweich** Elisabetha, Dienstmagd von Bamberg, vom k. Sdtg. Bamberg rechtskr. am 29. Jan. 1873 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

934. **Dunst** Bernhard, Hafnergeselle von Kempten, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 7. Febr. 1874 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

935. **Edenhofer** Alois, led. Steinhauer von Oedlehen, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 11. März 1874 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

936. **Eb** Michael, Gasarbeiter von Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 21. Novbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

937. **Eichenbach** August, Eisenbahnarbeiter von Simmerberg, Ger. Weiler, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 12. Aug. 1873 wegen Betruges zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

938. **Feicht** Franz Xaver, Dienstknecht von Aschaueröd, Gem. Altofen, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 13. Dezbr. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

939. **Feldmaier** Katharina, Taglöhnerin von Schierling, Ger. Mallersdorf, zuletzt Bahnarbeiterin in Frontenhausen, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 16. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

940. **Fink** Barbara, Bahnarbeiterin von Oberhofberg, Ger. Gunzenhausen, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 14. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

941. **Fischer** N. N., Händler u. Schaubudenbesitzer von Coburg, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 18. April 1874 wegen Unterschlagung zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

942. **Fries** Willibald, 24 J., Metzgergeselle von Eichstätt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstätt rechtskr. am 24. Febr. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

943. **Glück** Barbara, 23. J. alt, led. von Windheim, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 25. Febr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

944. **Gmelch** Johann, Spinnarbeiter von Oberteubach, Ger. Bayreuth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 13. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

945. **Gröninger** Johann, Taglöhner von Reimlingen, Ger. Nördlingen, vom k. Sdtg. Augsburg am 20. August 1873 in contum. wegen Diebstahls zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

946. **Groß** Theres, verheir. Taglöhnerin von Neumünster, Ger. Ebersberg, v. k. Ldg. r|J. rechtskr. am 28. April 1874 wegen Diebstahls und Bettels zu 21täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

947. **Hausbauer** Alois, Eisenbahnarbeiter von Hofkirchen, Ger. Vilshofen, zuletzt in Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 1. April 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

948. **Hansbauer** Katharina, Eisenbahnarbeitersehefrau von Hofkirchen, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Dingolfing am 1. April 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

949. **Haubner** Joachim, Dienstknecht von Paulusbrunn, k. k. Bez.-Hptm. Tachau, v. k. Ldg. Tirschenreuth rechtskr. am 1. April 1874 wegen Betruges zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

950. **Höflinger** Jakob, Bahnbau-Aufseher von Bach, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 14. Febr. 1874 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

951. **Höhenberger** Johann, led. Taglöhner von Heidenheim, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 9. April 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aearer.

952. **Heinz** Kreszens, Taglöhnerswittwe von Neumünster, Ger. Zusmarshausen, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 11. Octbr. 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

953. **Häpp** Anton, 58 J. alt, Gerbergeselle von Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 18. Jan. 1874 wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

954. **Hörl** Peter, Gütlerssohn von Ismanning, Ger. München r|J., vom k. Ldg. München r|J. rechtskr. am 28. April 1874 wegen Betrugs zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

955. **Hörrlein** Anna, 39 J. alt, Oekonomensehefrau von Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 26. Febr. 1874 wegen Ruhestörung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

956. **Holz** Johann, Hutmachergeselle von Bogenhausen, Ger. München r|J., vom k. Ldg. München r|J. rechtskr. am 2. Dezbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 2täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

957. **Huber** Joseph, Dienstknecht von Steinbach, Ger. Haag, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 11. April 1874 wegen Diebstahls, Betrugs u. Unterschlagung zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 20 Ziff. 1259 (1873, und Beil. 5 Z. 261 (1874). D. Red.

958. **Jäger** Albine, Diurnistensfrau von Günzburg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 1. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

959. **Jostl** Johann, Nagelschmiedgeselle u. Eisenbahnarbeiter von Neunburg v/W., vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 9. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß und wegen Uebertretung bahnpolizeil. Vorschriften zu 1 täg. Haft. Kosten — Aerar.

960. **Karch** Friedrich, 22 J. alt, led. von Völkersheim, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 10. Febr. 1874 wegen Ruhestörung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

961. **Köberstein** Ludwig, 24 J. alt, led. von Völkersheim, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 10. Febr. 1874 wegen Ruhestörung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

962. **Keil** Eulogius, led. Maurer von Dürrwangen, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 19. Febr. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

963. **Kern** Anton, Bräugeselle von Abenberg, Ger. Roth, vom k. Ldg. Roth rechtskr. am 22. Jan. 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 21täg. Gefängniß und wegen Werfens mit Steinen gegen Gebäude zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

964. **Kiener** Georg, Eisengießer von Regensburg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 26. Nov. 1873 wegen Betruges zu 1 Woche Gefängniß. Kosten — Aerar.

965. **Kirsner** Josepha, 24 J. alt, Dienstmagd von Bellenberg, Ger. Illertißen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Memmingen rechtskr. am 24. Dez. 1873 in contum. wegen Diebstahls zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

966. **Knörl** Margaretha, 29 J. alt, Bahnarbeiterin von Siegritzberg, Ger. Hollfeld, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 28. Okt. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

967. **Knobl** Johann, Eisenbahnarbeiter von Frauenberg, Ger. Regenstauf, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 24. Juni 1873 wegen Entwendung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

968. **Kraft** Franz, led. Kupferschmied von Hammelburg, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 11. April 1874 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

969. **Krafft** Johann, Bahnarbeiter von Unterwürnbach, Ger. Gunzenhausen, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 14. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

970. **Krebs** Joseph, Bader von Abbach, vom k. Bez.-Ger. Landshut am 10. Jan. resp. 31. März 1874 wegen Beleidigung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

971. **Krämer** Michael, Eisenbahnarbeiter von Ludwigsmoos, Ger. Neuburg a/D., vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 19. August 1873 wegen Unterschlagung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

972. **Kugler** Franz, Bahnarbeiter von Möhren, Ger Monheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 4. Novbr. 1873 in contum. wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

973. **Kusinger** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Furth a/W., vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 14. Okt. 1873 wegen Mißhandlung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

974. **Kutschbach** Ernst Richard, led. Friseurgehilfe von Gotha, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 28. April 1874 wegen Verletzung des Briefgeheimnisses und Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

975. **Lampert** Albrecht, 44 J. alt, Maler und Scribent von München, vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstädt rechtskr. am 3. März 1874 wegen Anfertigung eines falschen Zeugnisses zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

976. **Lampert** Michael, 25 J. a., led Dachdecker u. Schäfer von Heidingsfeld, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 11. und 25. Febr. 1874 wegen groben Unfuges, verbotener Waffenführung, Anmaßung eines Ehrenzeichens und Diebstahles zu 24täg. Haft und 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

977. **Lieb** Michael, Taglöhner von Steinheim, Ger. Memmingen, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 7. Febr. 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

978. **Maier** Christian, Schreinergeselle von Lankersheim, Ger. Uffenheim, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 12. Nov. 1873 wegen groben Unfugs zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

979. **Maier** Michael, led. Maurer von Neuburg, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 19. Febr. 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

980. **Meitinger** Georg, Taglöhner von Donaualtheim, Ger. Dillingen, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 21. Febr. 1874 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

981. **Michel** Johann, Bahnarbeiter von Dechantsees, Ger. Kemnath, vom k. Ldg Kadolzburg rechtskr. am 20. Dez. 1873 wegen Sachbeschädigung ꝛc. zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

982. **Mühlfellner** Rupert, Bahnarbeiter von Wildmann, Ger. Lamprechtshausen, Bez. Oberndorf, Kronland Salzburg, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 28. Nov. 1873 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

983. **Nachreiner** Georg, Eisenbahnarbeiter von Dalking, Ger. Furth, zuletzt beim Bahnbau zu Ludersdorf, vom k. Ldg Dingolfing am 26. März 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

984. **Natterer** Max, Dienstknecht von Kreuzthal, Ger. Kempten, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 26. Jan. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

985. **Pfeffer** Isidor, Bahnarbeiter von Hollmannsried, Ger. Regen, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 20. Dez. 1873 wegen Sachbeschädigung ꝛc. zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

986. **Pflaum** Leonhard, Taglöhner von Ichenhausen, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 27. Dezbr. 1873 wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

987. **Prinz** Gotthard, 36 J. a., Eisenbahnarbeiter von Sommersberg, Gem. Kirchberg, Ger. Regen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 25. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 1 Mon. 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 767 (1874). Die Red.

988. **Raab** Johann, Schlossergeselle von Rachterhofen, Ger. Mitterfels, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 23. Aug. 1873 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

989. **Rasch** Katharina, led. Taglöhnerin von Neumünster, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 28. April 1874 wegen Diebstahls u. Bettels zu 21täg. Gefängniß u. 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

990. **Rheinisch** Amalie, 25 J. alt, Fabrikarbeiterin von Gebischdorf, k. k. Bez.-Hptm. Schönberg in Mähren, vom k. Sdt.- u. Ldg. Memmingen rechtskr. am 18. Febr. 1874 in contum. wegen Beleidigung zu 4täg. Haft u. Stafv.-Kosten.

991. **Reußland** Kaspar, Bahnarbeiter von Wilmars, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 20. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 181 (1872). Die Red.

992. **Resch** Georg, 36 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Bärnried, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 15. Novbr. 1872, 11. u. 29. Aug. 1873 wegen Uebertretung der Arbeiterordnung, Unfugs u. Ruhestörung zu 7täg. Haft Gesammtstrafe. Kosten — Aerar.

993. **Riffel** Johannes II., 33 J. alt, Kesselflicker von Karlsberg, Ger. Grünstadt, vom k. Ldg. Heidenheim rechtskr. am 24. Septbr. 1873 wegen Bettels u. Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 300 u. Widerruf Beil. 6 (1873). Die Red.

994. **Riffel** Johannes III., 32 J. alt, Kesselflicker von Karlsberg, Ger. Grünstadt, vom k. Ldg. Heidenheim rechtskr. am 24. Septbr. 1873 wegen Bettels u. Ruhestörung zu 8täg. Haft und wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

995. **Salandi** Johann, 32 J. a., Schneider von Marktbreit, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 11. Febr. 1874 wegen Legitimationsfälschung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

996. **Sperl** Joseph, Bahnarbeiter von Waldthurn, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 11. Novbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß und am 20. Dezbr. 1873 wegen Sachbeschädigung 2c. zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 718 (1872). Die Red.

997. **Stark** Michaelf led. Schneidergehilfe von Eßleben, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 18. April 1874 wegen Hausfriedensbruchs u. Körperverletzung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

998. **Stichler** Anton, Weber von Traindorf, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 12. März 1874 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 602 und Widerruf Beil. 11 (1873). Die Red.

999. **Streng** Johann, led. Hausknecht von Würzburg, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 23. April 1874 wegen Mißhandlung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1000. **Suitter** Andreas, Dienstknecht von Moosbach, Ger. Sonthofen, vom k. Sdt. u. Ldg. Kempten rechtskr. am 9. Febr. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1001. **Scheidt** Maria, Bahnarbeiterin von Stadtamhof, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 6. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß und am 20. Dezbr. 1873 wegen Betruges zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1002. **Scheurer** Andreas, 28 J. alt, Taglöhner aus Niederaurach, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 14. Okt. 1873 wegen Körperverletzung zu 1täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1003. **Schönhammer** Joseph, 27 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Wiesenfeld, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 6. Juni 1873 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1004. **Schießl** Andreas, Schäfflergeselle von Friedberg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 18. Okt. 1873 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1005. **Schmid** Genovefa, Viktualienhändlerswittwe von Augsburg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 22. Okt. 1873 wegen Hehlerei zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1006. **Schmid** Johann, von Loppenhausen, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 28. März 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Z. 656 u. Widerruf Beil. 18 (1873). Die Red.

1007. **Schmid** Joseph, Droschkenführer von Ichenhausen, Ger. Günzburg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 8. Nov. 1873 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1008. **Schneider** Joseph, Zimmergeselle von Gänheim, Ger. Arnstein, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 11. März 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1009. **Schuster** Johann, 45 J. alt, Dienstknecht von Grafling, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. München r|J. rechtskr. am 14. Okt. 1873 wegen Körperverletzung zu 1täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1010. **Ulmer** Peter, Bahnarbeiter von Neukelheim, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 17. Jan. 1874 wegen Sachbeschädigung rc. zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Z. 914 (1874). Die Red.

1011. **Weber** Andreas, Schuhmachergeselle von Dürrfeld, Bez.-A. Schweinfurt, vom k. Ldg. Amorbach rechtskr. am 28. März 1874 wegen groben Unfuges und Ruhestörung zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1012. **Weigel** Georg, Schreinergeselle von Ansbach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 17. Juni 1873 in contum. wegen Hausfriedensstörung, Körperverletzung und Sachbeschädigung schädigung zu 28täg. Gefängniß, und wegen Gebrauchs von Waffen und groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1013. **Wolf** Georg, Bräuknecht von Attenhausen, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 3. Jan. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1014. **Wutz** Georg, Bahnarbeiter von Prosdorf, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 20. Dez. 1873 wegen Sachbeschädigung rc. zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1015. **Ziegler** Johann, Geigenmacher von Mittenwald, Ger. Werdenfels, vom k. Ldg. Füssen rechtskr. am 16. Okt. 1873 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Berichtigungen:

1016. **Purr** Johann, Bahnwärter von Hördt, Ger. Germersheim — Beil. 12 Z. 892 l. J. — ist identisch mit dem sub Z. 891 derselben Beilage vorgetragenen **„Jakob Purr.“**

1017. **Rebel** Johann Georg, ist nicht Uhrmacher — wie in Beil. 12 Z. 894 l. J. angegeben — sondern Schuhmachergeselle.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

710

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

911. 957.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

242. 858. 1196. 1319. 1344. 1402. 1437.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

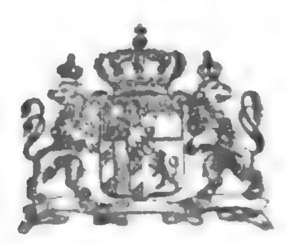
3. 265. 266. 345. 356. 359. 360. 390. 407. 411. 439. 550. 588. 607. 610. 638. 645. 666. 667. 684. 690. 692. 694. 697. 703. 704. 708. 717. 720. 723. 726. 727. 728. 733. 763. 764. 766. 798. 800. 801. 803. 846. 849. 853. 861. 862. 903. 921.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 14. München, den 16. Juli 1874.

Zweite Nummer des II. Halbjahres 1874.

Beilage



zum bayer. Central=Polizei=Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1018. **Aumer** Alois, 34 J. a., Schreiner von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 30. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1019. **Bauer** Anna Maria, Dienstmagd von Burggrumbach, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 28. Mai 1874 wegen Betruges unter Einrechnung der unterm 10. März c. erkannten 2monatl. Gefängnißstrafe zu 3monatl. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 530 (1874). Die Red.

1020. **Benkeßer** Friedrich, 20 J. a., Schlosser von Horrheim, k. würtb. Ob.=A. Vayhingen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 29. April 187· wegen Körperverletzung und Ruhestörung zu 14täg. Gefängniß u. 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1021. **Drais** Michael, 17 J. a, Taglöhner von Feldheim, Ger. Rain, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 7. März 1874 wegen Unterschlagung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1022. **Drexler** Franz Joseph, Ziegler von Osterberg, Ger. Illertissen, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 27. Febr. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1023. **Eisenhofer** Michael, Sattlergeselle von Hohenwart, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 17. Jan. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1024. **Elser** Crescenz, Eisenbahnarbeiter von Buchdorf, Ger. Donauwörth, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 21. März 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft, wovon bereits 22 Stunden erstanden. Kosten — Aerar.

1025. **Endres** Florian, Dienstknecht von Hörzhausen, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Schrobenhausen rechtskr. am 22. Oktbr. 1873 wegen Dienstentlaufens zu 12täg. Haft u. Strafv.=Kosten.

1026. **Oertl** Johann, led. Schäfer von See, Ger. Hersbruck, vom k. Ldg. Kastl rechtskr. am 18. Febr. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft u. Strafv.=Kosten.

1027. **Feuchtmann** Karl, led. Drechsler von Brunn, Ger Neustadt a/A., vom k. Ldg. Kastl rechtskr. am 2. Januar 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1028. **Fest** Anton, Bahnarbeiter von Grabitz, Ger. Furth, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 31. März 1874 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1029. **Forster** Simon, Taglöhner von Höhenried, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 8. April 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1030. **Forstmaier** Franz, Söldnerssohn von Leimbach, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 21. April 1874 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 844 (1874) und Beil. 23 Z. 1410 (1873). D. Red.

1031. **Freimüller** Ludwig, Mechaniker von Ingolstadt, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 16. April 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1032. **Gögl** Joseph, 34 J. a., Taglöhner von Rattenberg in Tyrol, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 7. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1033. **Gigl** Tobias, led. Bäckergeselle von Ay, Ger. Neu-Ulm, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 8. April 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1034. **Günther** Franz Xaver, Knecht von Pfronten-Oesch, Ger. Füßen, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 10. April 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1035. **Graf** Johann, led. Glasschleifer von Neuhaidhof, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 24. April 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1036. **Habig** Konrad, 38 J. a, Glasschleifer von Erbendorf, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 1. April 1874 wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1037. **Holmer** Georg, Schneider von Haag, Ger. Falkenstein, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 27. März 1874 wegen Betruges zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1038. **Huber** Georg, Eisenbahnarbeiter von Ergoldsbach, zuletzt in Porau, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 20. März 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1039. **Huber** Ignatz, 31 J. a., Mühlschreiner von Schattwald, k. k. Bez. Ger. Reutte, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 9. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

1040. **Huber** Joseph, Häuslerssohn von Loitersdorf, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 21 April 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf Dienstbotenwesen zu 6täg. Haft Kosten — Aerar.

1041. **Uebel** Jakob, led. Schlossergeselle von Haustadt, Ger. Bamberg II, vom k. Ldg. Scheßlitz rechtskr. am 28. April 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1042. **Keller** Anton, Silberkäufer von Neukirchen z. h. Bl., vom k. Ldg. Dingolfing am 27. August 1873 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1043. **Klett** Konrad, Gypser von Dußlingen, württb. Ob.-A. Tübingen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 18. April 1873 wegen Landstreicherei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1044. **Krug** Johann, Wittwer von Duisdorf, Ger. Baunach, vom k. Ldg. Baunach rechtskr. am 7. Mai 1874 wegen Sachbeschädigung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1045. **Krug** Veit, led. Maurer von Auerbach, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 27. März 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1046. **Langgartner** Joseph, verheir. Bahnarbeiter von Ettling, Ger. Landau, zuletzt in Hirnkofen in Arbeit, vom k. Ldg. Dingolfing am 4. März 1874 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1047. **Langgartner** Maria, Bahnarbeitersfrau von Ettling, Ger. Landau, zuletzt in Hirnkofen, vom k. Ldg. Dingolfing am 4. März 1874 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1048. **Lankes** Joseph, 18 J. a., Bäcker von Thal, Ger. Cham, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 15. April 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1049. **Liebl** Georg, Eisenbahnarbeiter von Dachsberg, B.-A. Bogen, zuletzt in Porau, vom k. Ldg. Dingolfing am 14. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1050. **Maier** Johann, Eisenbahnarbeiter von Regendorf, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 11. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1051. **Maier** Joseph, Schneider von Au, Ger. Illertissen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 21. Januar 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1052. **Müller** Lorenz, Taglöhner von Biberkor, Ger. Wolfratshausen, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 20. März 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1053. **Mohr** Ferdinand, Schneidermeister von München, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 29. April 1874 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1054. **Neubauer** Johann, led. Taglöhner von Volksbach, Ger. Pottenstein, vom k. Ldg. Scheßlitz rechtskr. am 20. Jan. 1874 wegen Bettels und Landstreicherei zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1055. **Neubauer** Johann, led. Taglöhner von Volksbach, Ger. Pottenstein, vom k. Ldg. Bamberg I am 5. Febr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1056. **Ortner** Michael, Bahnarbeiter von Muth, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 24. Febr. 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1057. **Pfab** Mathias, Taglöhner von Freinhausen, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 7. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1058. **Ponath** Bernhard, led. Taglöhner von Mühlbühl, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Waldsassen rechtskr. am 14. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1059. **Reichermaier** Anton, Taglöhner von Vilshofen, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 6. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 127 und Widerruf Beil. 7 (1874). Die Red.

1060. **Rest** Joseph, Gärtner von Reichersbeuern, Ger. Tölz, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 25. Juli 1873 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1061. **Siebein** Nikolaus, Eisenbahnarbeiter von Dinzing, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 21. März 1874 wegen groben Unfuges zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1062. **Simon** Mathias, Dienstknecht von Wolfsfeld, Ger. Kastl, vom k. Ldg. Kastl rechtskr. am 17. Okt. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1063. **Singer** Joseph, 17 J. a., Schleifer von Giesing, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 24. April 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1064. **Scheb** Thomas, Colonistenssohn von Klingsmoos, Ger. Neuburg, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 17. Dez. 1873 wegen Betretens fremden Jagdbezirkes zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar

1065. **Schöderlein** Johann, Eisenbahnarbeiter aus Athen in Griechenland, zuletzt in Maming, vom k. Ldg. Dingolfing am 18. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1066. **Scheule** Joseph, Gärtner von Kühbach, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 27. Febr. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1067. **Schiedner** Franz Xaver, Spängler von Heroldsheim, k. w. O.-A. Biberach, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 21. März 1874 wegen Aufreizung zur Arbeitseinstellung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1068. **Schleier** Anton, 34 J. a., Schneider von Welden, Ger. Zusmarshausen, geb. in Bühl, Ldg. Günzburg, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 26. März 1873 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1069. **Schmidbauer** Martin, 35 J. a., Taglöhner von Mengkofen, Ger. Dingolfing, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 31. März 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1070. **Trost** Joseph, Inwohner u. Häusler von Regenpeilstein, vom k. Ldg. Roding am 10. Febr. 1874 wegen Uebertretung der Fleischbeschau-Ordnung zu 4täg. Haft statt 4 Thaler Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1071. **Wenger** Joseph, Colonistenssohn von Karlshuld, Ger. Neuburg, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 13. Jan. 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1072. **Werkmann** Ludwig, Sattler von Neustadt a/D., Ger. Abensberg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 24. März 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1073. **Zeh** Christian, led. Taglöhner von Arzberg, Ger. Thiersheim, vom k. Ldg. Waldsassen rechtskr. am 14. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß und wegen Bettels zu 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1074. **Zellner** Martin, Eisenbahnarbeiter von Odelzhausen, Ger. Dachau, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 11. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Berichtigungen:

1075. **Purr** Johann ist nicht „Bahnwärter“ — wie irrig in Beil. 13 Ziff. 1016 angegeben — sondern „Bahnarbeiter“.

1076. **Reber** Johann von Poppenreuth hat nicht — wie irrig in Beilage 10 Z. 644 angegeben — eine 4täg., sondern eine 14täg. Gefängnißstrafe zu erstehen.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

427. 624.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

549. 628. 718. 719. 1127. 1158.

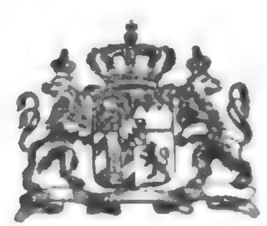
Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

162. 234. 259. 447. 448. 515. 516. 636. 641. 675. 711. 714. 730. 742. 750. 762. 790. 797. 811. 813. 815. 821. 822. 832. 833. 841. 848. 859. 868. 889. 919. 922. 923. 924. 984. 1003.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 15. München, den 1. August 1874.
Dritte Nummer des II. Halbjahres 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1077. **Altschöffel** Johann, Eisenbahnarbeiter von Albertsried, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 13. Febr. 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1078. **Baier** Georg, Schuhmachergeselle von Zapfendorf, Ger. Staffelstein, vom k. Ldg. Scheßlitz rechtskr. am 26. Mai 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1014 (1873). Die Red.

1079. **Böck** Joseph, Wagnergeselle von Immelstetten, Ger. Türkheim, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 30. Mai 1873 in contum. wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 611 (1873) und Widerruf Beil. 7 (1874). Die Red.

1080. **Belzl** Ursula, 26 J. alt, Eisenbahnarbeiterin von Seligenporten, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 2. Septbr. 1873 wegen Landstreicherei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 5 (1874). Die Red.

1081. **Buxbaum** Franz (auch **Duschel**, vulgo **Cuirassierfranzl**), Eisenbahnarbeiter von Ahornöd, Ger. Freyung, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 30. Juni 1873 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 9 (1874). Die Red.

1082. **Christoph** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Oberschneiding, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 30. Juni 1873 wegen groben Unfuges zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1083. **Dietrich** Johann, led. Dienstknecht von Amlishagen, würtb. Ger. Langenburg, vom k. Ldg. Aub am 21. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1084. **Dullinger** Leonhard, Bahnarbeiter von Pleinting, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 22. Mai 1874 wegen Ruhestörung zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

1085. **Duschel** Franz, v. **Buxbaum** Franz.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 14 (1874). Die Red.

1086. **Ertl** Georg, Eisenbahnarbeiter von Schlicht, Ger. Vilseck, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 3. Oktbr. 1873 in contum. wegen Ruhestörung und Verübung groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 103 u. Widerruf Beil. 6 (1874). Die Red.

1087. **Faßlimer** Anton, Gütlerssohn und Bedienter von Piehlenhofen, Ger. Parsberg, vom k. Ldg. Parsberg rechtskr. am 17. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1088. **Friedl** Georg, Bahnarbeiter von Auhan, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 22. Mai 1874 wegen Unfuges zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

1089. **Geuß** Adam, Eisenbahnarbeiter von Hattersdorf, B.-A. Staffelstein, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 30. Januar 1874 in contum. wegen Körperverletzung und Diebstahls zu 34täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1090. **Geckeler** Johann, 68 J. alt, Schuhmacher von Reichenbach, würtb. Ob.-A. Eßlingen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 6. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1091. **Hampp** Johann, 27 J. alt, Mühlknecht von Mindelheim, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 23. Septbr. 1872 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 459 (1874) und Beil. 14 Z. 804 (1872). D. Red.

1092. **Hick** Christoph, 20 J. alt, Kupferschmied von Mündenheim, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 3. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1093. **Hirn** Johann, Eisenbahnarbeiter von Sitzambuch, B.-A. Nabburg, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 13. Febr. 1874 in contum. wegen Betruges zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1094. **Hock** Georg, led. Dienstknecht von Bocklet, Ger. Kissingen, vom k. Ldg. Aub am 7. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1095. **Hohmann** Valerius, led. Schneider von Speicherz, Ger. Brückenau, vom k. Ldg. Aub am 23. April 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft und am 7. Mai 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1096. **Hopf** Michael, 18 J. alt, Dienstknecht von Herzogöd, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Kirchenlamitz rechtskr. am 7. Mai u. 19. Febr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. u. 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1097. **Huber** Stephan, Eisenbahnarbeiter von Oberndorf, Ger. Donauwörth, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 4. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1098. **Hummel** Michael, Dienstknecht von Aitrang, Ger. Obergünzburg, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 21. April 1873 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1099. **Jäger** Reinhard, Fabrikarbeiter von Aach, großh. bad. B.-A. Stockach, vom k. Ldg. Dillingen rechtskr. am 8. April 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1100. **Karrer** Jakob, Dienstknecht von Hohenreute, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 4. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft. Kosten—Aerar.

1101. **Kiefer** Dorothea, Schauspielerin von Wintersberg, würtb. Ob.-A. Leidenberg, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 20. Jan. 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Z. 755 (1873). Die Red.

1102. **Cornelius** Margaretha, vulgo **Schwarzmann,** led. von Wohnsgehaig, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Aub am 11. Dezbr. 1873 wegen Bettels, Landstreicherei und Gebrauchs eines falschen Zeugnisses zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 18 Z. 1159 u. Widerruf Beil. 23 (1873). Die Red.

1103. **Kropf** Joseph, Taglöhner von Tirschenreuth, vom k. Ldg. Parsberg rechtskr. am 24. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1104. **Cuirassierfranzl,** v. **Buxbaum** Franz.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 40 (1874). Die Red.

1105. **Rußinger** Jakob, Eisenbahnarbeiter aus Furth, B.-A. Cham, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 3. Oktbr. 1873 in contum. wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 973 (1874). Die Red.

1106. **Lang** Alois von Ruppertshütten, vom k. Ldg. Lohr am 31. März 1873 wegen Forstfrevels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1107. **Lang** Georg, Taglöhner von Kühbach, zur Zeit in Trautmannsdorf wohnhaft, vom k. Ldg. Grafenau am 7. Mai 1874 wegen Betruges zu 24täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1108. **Maier** Lorenz, 48 J. a., ehem. Marketender in Stetten, Heimat Feistenhaar, Ger. Aibling, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 14. März 1874 wegen Verleitgabe verdorbenen Bieres zu 10täg. Haft statt 10 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1109. **Messerer** Joseph, led. Bahnschlosser u. Taglöhner von Thalmassing, Ger. Regensburg, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 5. Juni 1874 wegen Betruges zu 21täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

1110. **Mötzel** Joseph, Dienstknecht von Willanzheim, Ger. Kitzingen, vom k. Ldg. Aub am am 28. März 1874 wegen Uebertretung der Polizeistunde zu 1täg. u. am 9. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 171 u. Widerruf Beil. 6 (1873). Die Red.

1111. **Metzger** Albert, led. Dienstknecht von Igersheim, würt. Ger. Mergentheim, vom k. Ldg. Aub am 25. Febr. 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1112. **Metzger** Michael, led. Dienstknecht von Apfelbach, würt. Ger. Mergentheim, vom k. Ldg. Aub am 21. Mai 1874 wegen Ruhestörung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1113. **Mühlbauer** Johann, Eisenbahnarbeiter u. Schuhmachergeselle von Mintzing, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 30. Juni 1873 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1114. **Miller** Joseph, 33 J. a., Taglöhner von Oberrieden, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 21. April 1873 wegen Betruges zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1115. **Miller** Roman, 58 J. a., Maurer von Salgen, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 14. März 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1116. **Precht** Michael, led. Dienstknecht von Hüttenheim, Ger. Marktbreit, vom k. Ldg. Aub am 21. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1117. **Röger** Martin, 20 J. a., Schuhmacher von Gundelfingen, Ger. Lauingen, vom k. Ldg. Lauingen rechtskr. am 12. März 1874 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

1118. **Reitlinger** Andreas, Knecht von Altenreuth, vom k. Ldg. Vilshofen am 2. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1119. **Riedl** Peter, Eisenbahnarbeiter von Voithenbergöd, B.-A. Waldmünchen, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 30. Jau. 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1120. **Rosenberger** Alois, Eisenbahnarbeiter von Gegenbach, Bez.-A. Wegscheid, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 3. Okt. 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1121. **Roßmark** Peter, led. von Eibelstadt, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Aub am 26. März 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1122. **Roth** Margaretha, 28 J. a., led. Arbeiterin von Hüttenbach, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 16. April 1872 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1123. **Ruhland** Johann, led. Bäckergeselle von Mitterdorf, Ger. Roding, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 18. März 1874 wegen Unterschlagung zu 7täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

1124. **Schürz** Johann, 31 J. a., Scheerenschleifer von Mühlbühl, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Kirchenlamitz rechtskr. am 21. Mai 1874 wegen Ruhestörung und Uebertretung der Gewerbe-Ordnung zu 11täg. Haft u. Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 240 (1874). Die Red.

1125. **Schmid** Johann, Eisenbahnarbeiter von Bubesheim, Ger. Günzburg, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 30. Mai 1873 in contum. wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1126. **Schmitt** Johann, 20 J. a., Schneiderssohn u. Taglöhner von Sachsenheim, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 11. Juni 1874 wegen Betruges zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1127. **Schwarzmann** Margaretha, v. **Cornelius** Margaretha.

1128. **Weinberger** Michael, Dienstknecht von Thundorf, Ger. Neumarkt, vom k. Ldg. Parsberg rechtskr. am 18. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1129. **Weiß** Joseph, led. Bäckergeselle von Untertrauben, Ger. Cham, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 5. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1130. **Wunderlich** Johann Christian, led. Schafknecht von Dörzbach, würt. Ger. Künzelsau, vom k. Ldg. Aub am 5. Juni 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1131. **Zorwest** Joseph, led. Gärtner von Würzburg, vom k. Ldg. Aub am 21. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

392. 393. 412. 433. 491. 739. 754. 773. 849. 864. 875. 922. 927. 1157.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

771. 931. 1202.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

170. 171. 173. 181. 183. 226. 376. 402. 442. 444. 531. 542. 562. 571. 602. 616. 644. 663. 719. 739. 777. 786. 825. 837. 866. 895. 928. 938. 940. 965. 977. 981. 995.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 16. München, den 16. August 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:
(Alphabetisch geordnet.)

1132. **Anesi** Joseph, Maurergeselle von Trient in Tyrol, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 11. Mai 1874 wegen Bettels in contum. zu 14täg. Haft. Kosten Aerar.

1133. **Ansbacher** Johann, Sattlerlehrling und Fabrikarbeiter von München, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 7. April 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 15täg. Gefängniß. Kosten Aerar.

1134. **Anzendorfer** Georg, Eisenbahnarbeiter von Tapfheim, Ger. Höchstädt, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 20. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten Aerar.

1135. **Bechert** Johann, Dienstknecht von Zell, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Berneck rechtskr. am 26. März und 21. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu je 6tägiger Haft. Kosten Aerar.

1136. **Beggl** Jakob, Dienstknecht von Wielen, Ger. Kaufbeuren, vom k. Ldg. München r./J. rechtskr. am 12. Mai 1874 wegen Unterschlagung ꝛc. ꝛc. zu 14täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1137. **Beck** Margarethe, 33 J. alt, Taglöhnersfrau von Marktschorgast, Ger Berneck, vom k. Ldg. Berneck rechtskr. am 12. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1138. **Bergmaier** Joseph, 30 J. alt, Dienstknecht von Oberaudorf, Ger Rosenheim, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 3. Juni 1874 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1139. **Bergschneider** Mathias, 25 J. alt, Knecht von Zamdorf, vom k. Ldg. München r./Jf. rechtskr. am 2. Dezbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 2täg. Gefängniß und am 15. Mai 1874 wegen groben Unfuges zu 2täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1140. **Berroth** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Buchhorn, Ger. Gaildorf in Württemberg, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 24. April 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1141. **Bärschneider** Johann, Eisenbahnarbeiter von Karlskron, Ger. Neuburg, vom k. Sdt. und Ldg. Neuburg rechtskr. am 6. März 1874 wegen Uebertretung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1142. **Biaggio** Martin, Eisenbahnarbeiter von Porargo in Tyrol, vom k. Sdt. u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 6. März 1874 wegen Uebertretung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1143. **Blind** Johann, Eisenbahnarbeiter von Staffach, Ger. Neunburg v./W., vom k. Ldg. Heilbronn rechtskr. am 9. Oct. 1873 wegen groben Unfuges und Sachbeschädigung zu 3täg. Haft und 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1144. **Boxberger** Melchior, Wittwer von Henneberg, herzogl. Kreisger. Meiningen, vom k. Ldg. Mellrichstadt rechtskr. am 18. März 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1145. **Brandl** Franziska, Eisenbahnarbeiterin von Atzlern, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 5. März 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1146. **Brost** Katharina, Colonistenstochter von Ludwigsmoos, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 1. April 1874 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei zu 4 täg. Haft. Kosten — Aerar.

1147. **Düring** Adam, 29 J. alt, led. Steinhauer von Randersacker, Bez.-A. Würzburg, vom k. Ldg. Neustadt a/S. rechtskr. am 22. Jan. 1874 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1148. **Dietl** Joseph, 29 J. alt, Schreinergeselle von Bogen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Landshut rechtskr. am 2. April 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 315 und Widerruf Beil. 9 (1874). Die Red.

1149. **Ellenrieder** Leonhard, 50 J. alt, Weber von Langenneufnach, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Krumbach am 27. Febr. 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf Schulbesuch zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1150. **Endres** Barbara, led. Taglöhnerin von Stammheim, Ger. Volkach, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 18. März 1874 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten Aerar.

1151. **Endres** Margaretha, led. Taglöhnerin von Stammheim, Ger. Volkach, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 18. März 1874 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

1152. **Engl** Franz, Korbmacher von Grillheim, Ger. Neuburg, vom k Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 20. März 1874 wegen Feldfrevels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1153. **Fiegel** Georg, Eisenbahnarbeiter von Allersberg, Ger. Neumarkt, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 7. Mai und 11. Juni 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften und Diebstahls zu 2täg. Haft und 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1154. **Fischer** Kaspar, led. Steinklopfer von Frickenhöchstadt, Ger. Höchstadt, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 5. April 1874 wegen Bettels in contum. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1155. **Flessa** Johann, led. Schäfer von Weidmes, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 28. Jan. 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1156 **Fuchs** Karl, Arbeiter von Pilisäha in der Schweiz, vom k. Ldg. Ebersberg rechtskr. am 8. April 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1157. **Garber** Anton, 27 J. alt, Messerschmidgeselle von Urfar, k. k. Bez.-Hptmsch. Linz, vom k. Sdt. u. Ldg. Memmingen rechtskr. am 17. Juni 1874 in contum. wegen Fälschung eines Dienstzeugnisses zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1158. **Gareis** Albertine, (auch **Klür**), 13 J. alt, Eisenbahnarbeiterstochter von Stadtsteinach, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 19. Mai 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1159. **Gerstl** Joseph, Schneider von Furth, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 23. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1160. **Gietl** Johann Baptist, Eisenbahnarbeiter von Dieterskirchen, Ger. Neunburg v/W., vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskräftig am 20. April 1874 wegen Uebertretung der öffentl. Ordnung in contum. zu 4täg Haft. Kosten — Aerar.

1161. **Gietl** Joseph, 38 J. alt, Hafnergeselle von Altendorf, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 23. Januar 1874 wegen Sachbeschädigung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1162. **Grieb** Benno, led. Schuhmacher von Dillingen, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 21. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1163. **Groll** Joseph, 21 J. alt, Hausknecht von Berg a/L., Ger. München r/Js., vom k. Ldg. München r/Js. rechtskr. am 4. Nov. 1873 wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1164. **Gruber** Peter, Eisenbahnarbeiter von Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg Neuburg rechtskr. am 26. April 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 925 (1873) u. Widerruf Beil. 1 (1874). Die Red.

1165. **Hackner** Mathias, Colonist und Korbmacher von Grillheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 20 Mai 1874 wegen Feldfrevels zu 6täg. und am 26. Mai 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 23 Ziff. 1412 (1873). Die Red.

1166. **Hackner** Monika, Colonistin von Grillheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 30. Dezbr. 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1167. **Hampp** Johann, Knecht von Mindelheim, vom k. Ldg. Landsberg rechtskr. am 23. April 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß und Strafv. Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 1091 (1874). Die Red.

1168. **Haßler** Michael, 35 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Oberhaid, Bez.-A. Bamberg, vom k. Ldg. Neustadt a/S. rechtskr. am 20. April 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1169. **Hautmann** Johann (vulgo **Schneider**), Häusler und Taglöhner von Mehlmeisl, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 23. Febr. 1874 wegen Mißhandlung und groben Unfuges zu 8täg. Gefängniß und 3täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1170. **Högl** Jakob, Gütler von Ismaning, vom k. Ldg. München r/Js. rechtskr. am 17. Febr. 1874 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1171. **Heil** Sophie, Dienstmagd von Huckelheim, Ger. Schöllkrippen, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 20. Dezbr. 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1172. **Hell** Simon, Dienstknecht von Prutting, vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 5. Sept. 1872 wegen Hausfriedensstörung zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1173. **Höllenreiner** Johanna, 30 J. alt, led. von Burgfarnbach, Ger. Fürth, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 17. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1174. **Höllenreiner** Karl, 39 J. alt, Musiker von Burgfarnbach, Ger. Fürth, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 17. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1175. **Henning** Franz, led. Bäcker von Kitzingen, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 15. April 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1176. **Hörl** Johann, Dienstknecht von Zell, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Berneck rechtskr. am 26. März 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1177. **Herrmann** Barbara, Mitglied einer Zigeunerbande, von Michow, Ger. Prag, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 5. April 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft (wovon bereits 2 Tage und 21¼ Stunde erstanden). Kosten — Aerar.

1178. **Hößel** Elisabetha, led. von Didorf, Justizamts Dermbach, vom k. Ldg. Mellrichstadt rechtskr. am 4. März 1874 wegen Betrugs und falscher Namensangabe in contum. zu 10täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1179. **Hofmann** Johann, 30 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Allersberg, Ger. Neumarkt, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 7. Mai und 11. Juni 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften und Diebstahls zu 2täg. Haft und 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1180. **Hofmann** Michael, Landwehrmann von Ellenbach, Ger. Neustadt a/W. vom k. Ldg. Neustadt a/W. rechtskr. am 22. Aug. 1873 wegen unerlaubter Auswanderung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1181. **Honickel** Ludwig, Eisenbahnarbeiter von Maresheim, Ger. Eichstädt, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 12. und 28. Mai 1874 wegen groben Unfuges und Diebstahls zu 2täg. Haft und 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1182 **Huber** Georg, Knecht von Utting, Ger. Landsberg, vom k. Ldg. Landsberg rechtskr. am 16. April 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.=Kosten.

1183. **Kahn** Salomon, 21 J. alt, Handelsmannssohn von Fellheim, Ger. Babenhausen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Memmingen rechtskr. am 3. Sept. 1873 in contum. wegen Ungehorsams gegen das Kriegsdienstgesetz zu 9täg. Haft vorbehaltlich der Zahlung der Geldstrafe von 9 Thaler. Kosten — Aerar.

1184. **Katzenberger** Michael, Schreiner von Oberelsbach, Ger. Bischofsheim, vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 26. Jan. 1874 wegen Unterschlagung zu 35täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Z. 933 (1873) u. Widerruf Beil. 4 (1874). Die Red.

1185. **Keb** Christian, Steinhauer von Filke, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Mellrichstadt rechtskr. am 4. März 1874 wegen Berufsbeleidigung in contum. zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1186. **Keller** Heinrich, Fabrikarbeiter von Bayreuth, vom k. Sdt.= u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 20. April 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1187. **König** Georg, Korbmacher von Schwürbitz, Ger. Lichtenfels, vom k. Ldg. Berneck rechtskr. am 21. Mai 1874 wegen Bettels zu 24täg. Haft. Kosten — Aerar.

1188. **Kästelbeck** Karl, Badergehilfe von München, vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 23. Aug. 1871 wegen Eigenthumsbeschädigung zu 6täg. Arrest und Strafv.=Kosten.

1189. **Kleier** Karl, Dienstknecht von Fichtelberg, nun in Gelchsheim, Ger. Aub, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 1. April 1874 wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1190. **Klür** Albertine v. **Gareis** Albertine.

1191. **Knorz** Georg, Dienstknecht von Reupelsdorf, Ger. Volkach, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 18. März 1874 wegen Bettels in contum. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1192. **Kolb** Michael, Eisenbahnarbeiter von Neuburg, vom k. Sdt. u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 23. März 1874 in contum. zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1193. **Kronenbitter** Emil, Hafnergeselle von Eichstädt, vom k. Ldg. München r/Js. rechtskr. am 30. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1194. **Leimgruber** Balthasar, 30 J. alt, Dienstknecht von Rattenberg, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 27. Mai 1874 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1195. **Leitner** Wilhelm, Strumpfwirker von Erlangen, vom k. Sdt. u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 27. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1196. **Lenz** Joseph, 29 J. alt, Schuhmachergeselle von Starnberg, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 6. August 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1197. **Leopold** Joseph, Dienstknecht von Gempfing, Ger. Rain, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 26. März 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1198. **Lichtenberg** Heinrich, Steinguthändler von Milz, herzogl. Kreisger.-Deputation Römhild, vom k. Ldg. Mellrichstadt rechtskr. am 10 Sept. 1873 wegen Diebstahls in contum. zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1199. **Lindner** Franz Xaver, Dienstknecht von Titting, Ger. Eichstätt, vom k. Sdt. u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 13. April 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1200. **Mantovani** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Dolce in Tyrol, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 6. März 1874 wegen Uebertretung der öffentl. Ordnung zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1201. **Maier** Andreas Mathias, Schmidgeselle von Altheidhof, Ger. Pegnitz, vom k. Sdt. u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 25. Septbr., bezw. 9. Novbr 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1202. **Mayer** Anton, Eisenbahnarbeiter von Hesselloh, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 13. April 1874 in contum. wegen Ruhestörung zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

1203. **Mayer** Bartholomäus, Kaminkehrer von Zeckern, Ger. Herzogenaurach, vom k. Ldg. Forchheim rechtskr. am 12. März 1874 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1041 (1873). Die Red.

1204. **Meißner** Bartl, Reservist von Floß, Ger. Neustadt a/W. vom k. Ldg Neustadt a/W. rechtskr. am 19. Sept. 1873 wegen unerlaubter Auswanderung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1205. **Melber** Johann Michael, led. Schuhmachergeselle von Randesacker, Ger. Würzburg r/M., vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 8. April 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1206. **Metzger** Wolfgang, verheir. Taglöhner von Hersbruck, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 5. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1207. **Mozler** Leonhard, Maurer von Donauwörth, vom k. Ldg Monheim rechtskr. am 26. April 1874 wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 43 u. Widerruf Beil. 3 (1873). Die Red.

1208. **Mulzer** Anna, 49 J. alt, Taglöhnerin von Krachenhausen, Ger. Burglengenfeld, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 10. April 1874 wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

1209. **Och** Christian, Rothgießer von Bayreuth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 4. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1210. **Pöllath** Katharina, led. Taglöhnerin von Mühlbühl, Ger. Wunsiedl, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 9. März 1874 wegen Hausirens zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1211. **Pöschl** Cäzilia, Inwohnerstochter von Gollnerberg, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Passau I. rechtskr. am 16. März 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1212. **Pfanner** Wendelin, Sägknecht von Schäffau, Ger. Weiler, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 30. März 1874 wegen Unterschlagung in contum. zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1213. **Philipp** Joseph, led. Färbergeselle von Eger, zuletzt in Helmbrechts, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 22. April 1874 wegen Unfuges zu 5täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1214. **Probst** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Vorderramsberg, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 23. April 1874 wegen groben Unfuges u. Körperverletzung zu 14täg. Haft u. 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1215. **Raab** Mathias, Eisenbahnarbeiter von Fuhrn, Ger. Neunburg v/W. vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 23. April 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 5täg Haft und 17täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1169 (1872). Die Red.

1216. **Rankl** Johann, Korbmacher von Karlshuld, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 20. März 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1217. **Rhein** Karl, led. Taglöhner von Waldaschaff, Ger. Rothenbuch, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 30. April 1874 wegen Bettels und Beleidigung eines öffentlichen Bediensteten zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

1218. **Reindl** Johann, led. Taglöhner von Seuversholz, Ger. Eichstätt, vom k. Ldg. Kipfenberg rechtskr. am 6. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1219. **Reithmayer** Margaretha, Inwohnerin von Mühlbühl, Ger. Wunsiedl, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 12. Januar 1874 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1220. **Röcutor** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Gioco, Ger. Trient, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 10. März 1874 wegen Uebertretung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1221. **Roßmark** Peter, led. Taglöhner von Eibelstadt, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Ochsenfurt rchtskr. am 30. April 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Z. 1121 (1874). Die Red.

1222. **Ruderich** Joseph, Korbflechter von Saßanfarth, Ger. Bamberg II, vom k. Ldg. Bamberg II rechtskr. am 28. Febr. 1874 wegen Forstfrevels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1223. **Rupp** Franz Xaver, Dienstknecht von Sulzemoos, Ger. Dachau, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 12. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 649 (1874). Die Red.

1224. **Seebauer** Franz Xaver, Schneidergeselle von Passau, zuletzt in Langenisarhofen, Ger. Osterhofen, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 13. April 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1225. **Seitz** Anna, Dienstmagd von Neubau, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 23. März 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung, dann Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 15täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1226. **Singer** Georg, Landesproduktenhändler von Neuses, vom k. Sdt.- und Ldg. Erlangen rechtskr. am 12 Dez. 1873 wegen Körperverletzung zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar

1227. **Soldner** Georg, led. Maurergeselle von Feuchtwangen, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 16. Jan. 1874 wegen Betruges zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1107 und Widerruf Beil. 22 (1873). D. Red.

1228. **Stefan** Katharina, Mitglied bei einer Zigeunerbande, von Bleiswedl, k. k. Bez.-Ger. Leitmeritz, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 5. April 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft (wovon 2 Tage 21 1/4 Stunde bereits erstanden). Kosten — Aerar.

1229. **Stöger** Alois, Badersſohn von Altrandsberg, vom k. Ldg. Kötzting rechtskr. am 15. Januar 1874 wegen Bruchs der Polizeiaufsicht zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1230. **Steinsberger** Magnus, Korbmacher von Grillheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 9. Febr. 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1231. **Steinsberger** Theres, Korbmachersfrau von Grillheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 28. Mai 1874 wegen Körperverletzung in contum. zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1232. **Stettner** Anna, 37 J. alt, Taglöhnerin von Bogenhausen, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 7. Okt. 1873 wegen Körperverletzung, Ruhestörung u. Beleidigung zu 1täg. Gefängniß u. 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1233. **Stoll** Franziska, Dienstmagd von Niederschönenfeld, Ger. Rain, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 10. März 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung in contum. zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1234. **Scharnagl** Joseph, 16 J. alt, Dienstknecht von Premenreuth, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Neustadt a/W. rechtskr. am 22. August 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1235. **Scherer** Joseph, Dienstknecht von Aubing, Ger. München l/J., vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 9. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1236. **Schiller** Johann, led. Dienstknecht von Förnitz, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 22. April 1874 und am 6. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. und 2täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1237. **Schmid** Johann, 26 J. alt, Taglöhner von Dietldorf, Ger. Burglengenfeld, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 16. Mai 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1238. **Schmied** Leonhard, 36 J. alt, Ziegelarbeiter von Bogenhausen, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 7. Oktbr. 1873 wegen Körperverletzung, Ruhestörung und Beleidigung zu 1täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1239. **Schmortte** Otto, Sattlergeselle von Eilenburg, Ger. Delitsch, vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 23. Jan. 1874 wegen Betruges zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1240. **Schneider** Johann v. **Hautmann** Johann.

1241. **Schneider** Peter Paul, Dienstknecht von Rimisweiler, w. O.-A. Tettnang, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 13. April 1874 wegen Betruges in contum. zu 4täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1242. **Schnött** Michael, Eisenbahnarbeiter von Hammerlos, Ger. Neustadt a/W., vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 23. März 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1243. **Schreck** Alois, Eisenbahnarbeiter von Althartsmais, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 23. Mai 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1244. **Schumm** Johann (sen.), Taglöhner von Pödeldorf, Ger. Bamberg I, vom k. Ldg. Bamberg II rechtskr. am 28. Febr. 1874 wegen Forstfrevels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

1245. **Thalmeyer** Johann, Eisenbahnarbeiter von Rohrbach, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Ldg Sulzbach rechtskr. am 5. Mai 1874 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

1246. **Warmuth** Anton, 24 J. alt, von Sandberg, Ger. Bischofsheim, vom k. Ldg. Bischofsheim rechtskr. am 29. April 1874 wegen Hausfriedensbruch zu 1 Woche Gefängniß. Kosten — Aerar.

1247. **Weber** Barbara, Dienstmagd von Altenmünster, Ger Zusmarshausen, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 14. April 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1248. **Weibel** Adam, Schriftsetzer von Innsbruck, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 15. April 1874 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1249. **Weid** Johann, led. Taglöhner von Burgebrach, vom k. Ldg. Bamberg II rechtskr. am 28. Febr. 1874 wegen Forstfrevels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

1250. **Weiherer** Alois, Eisenbahnarbeiter von Schwarzwöhr, Ger. Osterhofen, vom k. Ldg. Landau a/Is. rechtskr am 4. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar

1251. **Weiß** Anna. Dienstmagd von Frommberg bei Schwandorf, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 17. März 1874 wegen Diebstahls und Betruges zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1252. **Wehner** Michael, Taglöhner von Ohrberg, Ger. Kissingen, vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 29. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1253. **Wenning** Martin, 20 J. a., Hafnergeselle von Landshut, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 1. Mai 1874 wegen Sachbeschädigung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1254. **Winkler** Ignaz, Dienstknecht von Probstried, Ger. Grönenbach, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 14. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1255 **Wittmann** Johann, 40 J. alt, Müllergeselle von Schwarzmühle, Ger. Parsberg, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 22. Oktbr. 1873 wegen Sachbeschädigung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1256. **Zagler** Georg, 28 J. alt, Dienstknecht von Zierl in Tyrol, zuletzt in Zamdorf, vom k. Ldg. München r/Is. rechtskr. am 2. Dezbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 1täg. Gefängniß und am 2. Mai 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1257. **Zeuß** Joseph, led. von Schlackenhof, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 9. Febr. 1874 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1258. **Ziegler** Johann, Instrumentenmacher von Mittenwald, Ger. Werdenfels, vom k. Ldg. Prien rechtskr. am 11. April 1874 wegen Versuchs der Unterschlagung in contum. zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 1015 (1874). Die Red.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

788. 872. 980.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

40. 151. 731.

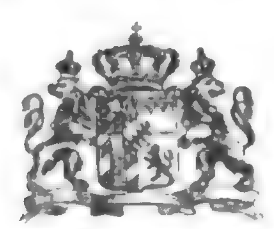
Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

190. 248. 276. 350. 398. 529. 606. 642. 657. 751. 809. 820. 836. 932. 950. 954. 1025. 1027. 1045. 1050. 1058. 1071. 1098.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 17. München, den 1. September 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1259. **Bacherl** Anna Maria, Taglöhnersfrau von Greding, vom k. Ldg. Ellingen rechtskr. am 1. Mai 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1260. **Bauder** Michael, Taglöhner von Altenberg, Ger. Lauingen, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 26. März 1874 wegen Bettels und Landstreicherei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar*).

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 609 (1873). Die Red.

1261. **Bauer** Johann, Büttnerssohn von Selb, vom k. Ldg. Selb rechtskr. am 24. Mai 1873 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1262. **Bauer** Stephan, Dienstknecht von Oberkirchberg, württb. Ob.-A. Laupheim, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 28. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1263. **Baumann** Johann, 20 J. alt, Bahnarbeiter von Neukelheim, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 12. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1264. **Bayersdorfer** Walburga, led. Taglöhnerin von Zuchering, Ger. Neuburg vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 18. Febr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1265. **Beck** Friedrich, Wagnerlehrling von Berngau, Ger. Neumarkt Oberpf., vom k. Ldg. Neumarkt (Oberpf.) rechtskr. am 20. Mai 1874 wegen Betrugs zu 3täg. Gefängniß und wegen Entlaufens aus der Lehre, dann Uebertretung in Bezug auf öffentliche Armenpflege zu 18täg. Haft. Kosten — Aerar.

1266. **Böck** Max, Uhrmacher von Grasheim, Ger. Türkheim, vom k. Ldg Weilheim rechtskr. am 24. April 1874 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. 15 T. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1267. **Belopaulovik** Johann, 19 J. alt, led. Krämer von Ingorje, im Bez. Tschernembl, Kronland Krain, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 29. April 1874 wegen Uebertretung der Gewerbeordnung zu 4täg. Haft vorbehaltlich der Erlage von 4 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1268. **Baermann** Christian, Webergeselle von Oberröslau, Ger. Kirchenlamitz, vom k. Ldg. Pottenstein rechtskr. am 21. Febr. 1874 wegen Bettels in contum. zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar. (Dabei wurde dessen Ueberweisung an die Landespolizeibehörde ausgesprochen.

1269. **Bickl** Peter, Taglöhner von Abenberg, Ger. Roth, vom k. Ldg. Hilpoltstein rechtskr. am 13. Febr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1270. **Biendl** Wolfgang, led Inwohner von Haus, Ger. Roding, vom k. Ldg. Nittenau rechtskr. am 2. Juni 1874 wegen groben Unfuges und ruhestörenden Lärmens zu 10täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1271. **Blum** Paul, Bahnarbeiter von Rehweiler, Ger. Wiesentheid, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 9. Mai 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1272. **Brammel** Ludwig, 18 J. alt, Schuhmachergeselle von Regen, vom k. Ldg. Viechtach rechtskr. am 17. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1273. **Breu** Michael, 28 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Haderstall, Ger. Cham, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 29. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1274. **Braikouz** Martin, 27 J. alt, led. Krämer von Obersucher, Bez. Tschernembl, Kronland Krain, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 29. April 1874 wegen Uebertretung der Gewerbeordnung zu 4täg. Haft vorbehaltlich der Erlage von 4 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1275. **Degiampietro** Felice, 23 J. alt, Holzarbeiter von Cavalese in Tyrol, zuletzt in Waldhaus, Ger. Regen, in Arbeit, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 5. Novbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 26täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1276. **Degner** Franz, 30 J. alt, verheir. Hammerschmiedgeselle von Außeregfild in Böhmen, vom k. Ldg. Waldkirchen rechtskr. am 27. März 1873 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1277. **Deckner** Joseph, Krämer von Paunzhausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 21. März 1874 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 2täg. Gefängniß und 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1278. **Denzel** Anton, v. **Reizele** Anton.

1279. **Detzer** Ludwig, Metzgergeselle von Pleinting, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Neumarkt (Oberpf.) rechtskr. am 15. April 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1280. **Dressel** Johann, Steinhauer von Selb, vom k. Ldg. Selb rechtskr. am 28. Dezbr. 1873 wegen Uebertretung in Bezug auf Kindererziehung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1281. **Drohmann** Karl, 18 J. alt, von Grafenwöhr, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Eschenbach rechtskr. am 16. Dezbr. 1873 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1282. **Elsinger** Georg, Hirtensohn von Oberbrunnreuth, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 23. Dezbr. 1872 wegen Ungehorsams gegen das Wehr-Verf.-Gesetz zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1283. **Engartner** August, Schriftsetzer von Straubing, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 24. Febr. 1874 wegen Eigenthumsbeschädigung u. groben Unfuges zu 6täg. Gefängniß u. 6täg. Haft u. Strafv. Kosten.

1284. **Fesenmaier** Johann, led. Eisenbahnarbeiter von Diessen, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 3. Juni 1874 wegen verbotenen Schießens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1285. **Für** Jakob, 19 J. alt, Krämer von Graft, Bez. Tschernembl, Kronland Krain, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 29. April 1874 wegen Uebertretung der Gewerbeordnung zu 4täg. Haft vorbehaltlich der Erlage von 4 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1286. **Fischer** Franz, Taglöhnerssohn von Großmehring, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 23. Dezbr. 1872 wegen Ungehorsams gegen das Wehr-Verf.-Ges. zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1287. **Franzenberger** Ludwig, Maurergeselle von Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 13. Febr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 7 Ziff. 299 (1872). Die Red.

1288. **Frosch** Magdalena, Inwohnerin von Herrnfehlburg, vom k. Ldg. Mitterfels am 15. April 1874 wegen Beleidigung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1289. **Görl** Anton, led. Taglöhner von Stechendorf, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Pottenstein rechtskr. am 2. Mai 1874 wegen Bettels in contum. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar*).

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1078 (1873). Die Red.

1290. **Gerz** Alois, led. Taglöhner von Feldafing, Ger. Starnberg vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 3. Febr. 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf Leben und Gesundheit zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten oder 17 fl. 30 kr. Geldstrafe.

1291. **Götz** Jakob, led. Bräuknecht von Troschlhammer, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Eschenbach rechtskr. am 3. März 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1292. **Gilch** Anton, 20 J. alt, Schmiedsohn u. Eisenbahnarbeiter von Irlach, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 16. März 1874 wegen Führung falscher Legitimation zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar*).

*) Zuletzt Beil. 15 Z. 921 u. Widerruf Beil. 18 (1873). Die Red.

1293. **Günther** Wolfgang, Bahnarbeiter von Neugattendorf, Ger. Hof, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 9. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1294. **Gmeiner** Joseph, Schmiedgeselle von Gögging, Ger. Rotthalmünster, zuletzt in Griesbach, vom k. Ldg. Dingolfing am 15. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1295. **Goldfuß** Johann Baptist, Bahnarbeiter von Plankenfels, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr am 14. März 1874 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1296. **Graßl** Engelbert, Handelsreisender von Landshut, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr am 28. Novbr. 1873 wegen Betrugs zu 1 Mon Gefängniß. Kosten — Aerar.

1297. **Greger** Johann Baptist, led. Taglöhner von Helmbrechts, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Eschenbach rechtskr. am 14. April 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1018 (1872). Die Red.

1298. **Grünwald** Sebastian, led. Maurer von Tutzing, Ger. Starnberg, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 25. Novbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1299. **Grundner** Wolfgang, 41 J. alt, Schäfer von Penzing, Ger. Wasserburg, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 23. März 1874 wegen Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1300. **Habig** Konrad, Glasschleifer von Erbendorf, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 8. Mai 1874 wegen Hehlerei zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 1036 (1874). Die Red.

1301. **Habig** Mathias, 12 J. alt, Glasschleifersohn von Erbendorf, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 8. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1302. **Hacker** Franziska, v. **Hofbauer** Franziska.

1303. **Heffel** Anna Margaretha, led. von Nürnberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 1. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1304. **Höfel** Johann, Dienstknecht von Röthenbach, Ger. Thiersheim, vom k. Ldg. Kirchenlamitz rechtskr. am 18 Juni 1874 wegen Entlaufens aus dem Dienste zu 8täg Haft und Strafv.-Kosten.

1305. **Hofbauer** Franziska (auch **Hacker**), 21 J. alt, Dienstmagd von Cham, vom k. Ldg. Mitterfels am 15. April 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1306. **Hofmaier** Johann, Drechsler von Pfaffenhofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 10. Februar 1874 wegen Bettels und groben Unfuges zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1307. **Hofmeister** Agnes, 29 J. alt, Bahnarbeiterin von Degernbach, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 13. April 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1308. **Huber** Joseph, Inwohnerssohn von Frontenhausen, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Dingolfing am 15. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1309. **Hummel** Georg, Bahnarbeiter von Burglengenfeld, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 14. Febr. 1874 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1310. **Janson** Johann, 31 Jahre alt, led. Schuhmachergeselle von Rothenberg, Ger. Seßlach, vom k. Ldg. Staffelstein rechtskr. am 12. Juni 1874 wegen Körperverletzung und Diebstahls zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1311. **Kapfenberger** Wolfgang, 47 J. alt, led. Inwohner von Etzendorf, Gem. Böbrach, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 30. März 1874 wegen Bettels in contum. zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1312. **Karg** Katharina, led. Korbflechterin von Maleichen, würt. Ob.-A.-Ger. Wangen, vom k. Ldg. Lindau am 11. Dezember 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1313. **Karl** Franz, Badergeselle von Mauerkirchen, Ger. Frauenau in Oberösterreich, vom k. Ldg. Viechtach rechtskr. am 21. Januar 1874 wegen medizinischer Pfuscherei zu 6 Wochen Haft. Kosten — Aerar.

1314. **Karl** Wolfgang, Bahnarbeiter von Friesheim, Ger. Regensburg, zuletzt in Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 15. Mai 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1315. **Kastenmeier** Franz Xaver, Taglöhner von Neudorf, Ger. Stadtamhof, vom k. Ldg. Stadtamhof rechtskr. am 23. April 1874 wegen Diebstahls und Entwendung von Genußmitteln zu 8täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1316. **Käufler** Karl, Bäckergeselle von Auerbach, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 28. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1317. **Keller** Anton, ca. 30 J. alt, led. Schmiedgeselle von Friedberg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 18. März 1874 wegen groben Unfuges und Sachbeschädigung zu 14täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1318. **Kellner** Johann, Bahnarbeiter von Escherndorf, Ger. Volkach, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 11. April 1874 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 11täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1319. **Klepper** Ludwig, Schuhmachergeselle von München, vom k. Ldg. Tegernsee rechtskr. am 30. Dezember 1873 wegen Unterschlagung zu 2 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

1320. **Knoll** Heinrich, Bahnarbeiter von Weißenburg, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 14. Februar 1874 wegen Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1321. **Koch** Joseph, Hadernsammler von Altrandsberg, zuletzt in Merklkofen, vom k. Ldg. Dingolfing am 10. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1322. **Krämer** Georg, Taglöhner von Klosterthulba, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg Karlstadt rechtskr. am 15. Mai 1874 wegen Betrugs zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1323. **Kreßirer** Mathias (auch **Lachner**), 41 J. alt, Dienstknecht, auch herumziehender Kleiderreiniger von Auerlfing, Ger. Erding vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 23. März 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1324. **Kuhn** Michael, Meßgehilfe von Harthausen, Ger. Speyer, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 23. Dezember 1873 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1325. **Lachner** Mathias, v. **Kreßirer** Mathias.

1326. **Lehner** Georg Ulrich, Spezereihändler von Nürnberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am

19. Dezember 1873 wegen Körperverletzung und unbefugten Gebrauchs einer Schußwaffe zu 8täg. Gefängniß und 3täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1327. **Listl** Georg, 17 J. alt, Dienstknecht von Pettendorf, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 31. März 1874 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar

1328 **Loibl** Joseph, 30 J. alt, Bauerssohn von Fratersdorf, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 24. Februar 1874 wegen Begünstigung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1329. **Mahler** Magdalena, Handelsmannsfrau von Unterdeufstetten, würt. Ob.-A. Krailsheim, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr am 10. Juni 1874 wegen Uebertretung der Gewerbeordnung zu 6täg. Haft, vorbehaltlich der Erlage von 6 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1330. **Mahler** Nikolaus, 30 J. alt, Handelsmann von Unterdeufstetten, würt. Ob.-A. Krailsheim, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 23 Mai 1874 wegen Uebertretung der Gewerbeordnung zu 6täg. Haft, vorbehaltlich der Erlage von 6 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1331. **Mai** Johann, led. Taglöhner von Bärnfels, Ger. Pottenstein, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 20. März 1874 wegen Bettels zu 10täg. Haft, Kosten — Aerar.

1332. **Maier** Franz Xaver, Dienstknecht von Oberdorf, Gem. Martinszell, Ger. Kempten, vom k. Ldg. Füßen rechtskr. am 16. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1333. **Maier** Kreszenz, Dienstmagd von Geßeltshausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 3. Febr. 1874 wegen Uebertretung der Bahnpolizei zu 1täg. Haft und am 27. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1334. **Maier** Leonhard, vulgo **Rumplbartl,** 48 J. alt, Dienstknecht von Velden, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 13. April 1874 wegen Ruhestörung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1335. **Melber** Johann, Schuhmachergeselle von Randersacker, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Pottenstein rechtskr. am 16. Mai 1874 in contum. wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 2 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 16 Z. 1205 (1874). Die Red.

1336. **Menner** Gottfried, Schäfer von Grasheim, Ger. Neuburg, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 27. März 1874 wegen Unterschlagung zu 8 täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1337. **Müller** Barbara, Dienstmagd von Schwarzenstein, Ger. Naila, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 11. April 1874 wegen Diebstahls 2c. 2c. zu 10täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1338. **Müller** Georg, 28 J. alt, Aschenhändler von Karlstadt, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 8. April 1874 wegen Körperverletzung, Sachbeschädigung und Ruhestörung zu 105täg. — in der Gefangenanstalt Amberg zu erstehenden — Gefängniß und 22täg. Haft. Kosten — Aerar.

1339. **Müller** Johann Baptist, led. von Lodenhausen, Ger. Diessen, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 3. März 1874 wegen Bettels und Landstreicherei zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1340. **Müller** Kaspar, taubstummer Schuhmachergeselle von Marktheidenfeld, vom k. Ldg. Grafenau am 22. Juni 1874 wegen Bettels zu 3 Wochen Haft und Strafv.-Kosten

1341. **Mutschler** Paul, led. von Altbreisach, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 12. Juni 1874 wegen Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1342. **Nigl** Mathias (auch **Zirus**), 56 J. alt, Dienstknecht von Außenbrünst, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Waldkirchen rechtskr. am 28. August 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg Haft. Kosten — Aerar.

1343. **Nuner** Sebastian, led. Uhrmacher von Freising, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 3. März 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1344. **Offana** Johann Baptist, 33 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Schrutz, Bez. Kles in Tyrol, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 29. Dzbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1345. **Pabstmann** Alois, 57 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Kronach, vom k. Ldg. Staffelstein rechtskr. am 22. Mai 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1346. **Pammermeier** Johann Baptist, Bahnarbeiter von Obermittnach, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 26. März 1874 wegen Mißhandlung zu 3 Wochen Gefängniß und wegen Waffentragens zu 3täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1347. **Pöschl** Martin, Mühlgeselle von Neustift, Ger. Passau II., vom k. Ldg. Griesbach rechtskr. am 14. Febr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1348. **Prinz** Anna, Inwohnerin von Außerbrünst, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Freyung rechtskr. am 22. April 1873 wegen Bettels zu 3täg, und am 12. August 1873 gleichfalls wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1349. **Probst** Anton oder Andreas, Eisenbahnarbeiter von Altendorf, Ger. Nabburg, zuletzt beim Bahnbau in Memming, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 25. Juni 1874 wegen Mißhandlung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1350. **Rammel** Lorenz, Glasmacher von Frauenau, Ger. Regen, vom k Ldg. Viechtach rechtskr. am 29. Juli 1873 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1351. **Reimaier** Joseph, 25 J. alt, led. Bahnarbeiter von Ratzing, Ger. Wolfstein, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 23. März und am 18. Mai 1874 wegen Unterschlagung, Ruhestörung und Uebertretung der Arbeiterordnung zu 4 Wochen Gefängniß und 29täg. Haft. Kosten — Aerar.

1352. **Reischl** Heinrich, Sägschneider von Wegscheid, vom k. Ldg. Viechtach rechtskr. am 23. Dzbr. 1873 wegen Bettels, Landstreicherei und Führung falschen Namens zu 13täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1171 (1872). Die Red.

1353. **Reithmeier** Andreas, Taglöhnerssohn von Wackerstein, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 23. Dzbr. 1872 wegen Ungehorsams gegen das Wehr-Verf.-Gesetz zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1354. **Reithmayer** Margaretha, led. Taglöhnerin von Mühlbühl, Ger. Wunsiedl (soll sich in Böhmen herumtreiben), vom k. Ldg. Thiersheim rechtskr. am 21. März 1874 wegen Hausfriedensbruchs, Uebertretung der Gewerbeordnung und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 5täg. Haft und Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1219 (1874). D. Red.

1355. **Reizele** Anton (auch **Denzel**), Dienstknecht von Finningen, Ger. Neu-Ulm, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 6. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1356. **Rieder** Franz, Nagelschmiedgeselle von Rackelsdorf, Ger. Cham, vom k. Sdt.- und Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 23. Dzbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1357. **Ring** Andreas, Eisenbahnarbeiter von Stamsried, Ger. Roding, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 30. Mai 1873 wegen Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1358. **Ritzer** Johann, Schreinergeselle von Greding, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 27. Juni 1873 wegen Unfuges zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

1359. **Rumplhartl**, v. **Maier** Leonhard.

1360. **Sandl** Joseph, Bahnarbeiter von Pernsdorf, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Stadtamhof rechtskr. am 25. Novbr. 1873 wegen Körperverletzung und Uebertretung der Bahnbau-Vorschriften zu 8täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1361. **Seitz** Johanna, Dienstmagd von Abenberg, Ger. Roth, vom k. Ldg. Ellingen rechtskr. am 1. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1362. **Singer** Barbara, Inwohnerin von Atzlern, vom k. Ldg. Neukirchen rechtskr. am 28. Febr. 1874 wegen Körperverletzung zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1363. **Stemmer** Jakob, 20 J. alt, Sattlergeselle von Haßfurt, vom k. Sdt.= u. Ldg. Kitzingen rechtskr. am 28. März 1874 wegen Berufsbeleidigung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1364. **Schack** Julius Karl, 42 J. alt, verheir. Sänger und Musiker von Zweibrücken, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 2. Juni 1874 wegen Uebertretung der Gewerbeordnung zu 4täg. Haft, vorbehaltlich der Erlage von 4 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 282 und Widerruf Beil. 6 (1874). Die Red.

1365. **Schöttl** Anton, 60 J. alt, Papiermacher von Benediktbeuren, Ger. Tölz, vom k. Ldg. Pappenheim rechtskr. am 9. April 1874 wegen Bettels zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

1366. **Schils** Joseph, Taglöhnerssohn von Oberhaunstadt, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.= u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 23. Dzbr. 1872 wegen Ungehorsams gegen das Wehr=Verf.=Gesetz zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1367. **Schürz** Johann, Scheerenschleifer von Mühlbühl, Ger. Wunsiedl, (soll sich in Böhmen herumtreiben), vom k. Ldg Thiersheim rechtskr. am 21. März 1874 wegen Hausfriedensbruchs, Uebertretung der Gewerbeordnung und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 5täg. Haft und am 7. März 1874 wegen groben Unfuges zu 3täg. Haft und Strafv.=Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 1124 (1874). Die Red.

1368. **Schießer** Ludwig, Dienstknecht von Mailing, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 5. Mai 1874 wegen Unterschlagung, Diebstahls und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 18täg. Gefängniß und 6täg. Haft, dann am 19. Mai 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1369. **Schmidt** Georg, Taglöhner von Wolkersdorf, Ger. Schwabach (Krüppel), vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 17. März 1874 wegen Berufsbeleidigung zu 3täg. Gefängniß und wegen Bettels zu 3täg. Haft; am 10. März 1874 gleichfalls wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1370. **Schmidt** Karl Heinrich, Webergeselle von Lichtenberg, Ger. Naila, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 22. Jan. 1874 wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

1371. **Schuster** Johann, lediger Taglöhner von Ingolstadt, vom k. Sdt.= u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 24. Febr. 1874 wegen Betrugs zu 14täg. Gefängniß und am 27. Febr. 1874 wegen Unterschlagung gleichfalls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1372. **Schwab** Johann, Kaminkehrergeselle von Amberg, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 18. Dezbr. 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 795 (1874). Die Red

1373. **Schwägerl** Franz Joseph, 25 J. alt, Bahnarbeiter von Mitterteich, Ger. Waldsassen, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 17. Jan. 1874 wegen Sachbeschädigung ꝛc. zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1374. **Thanner** Georg, Bahnarbeiter von Taufkirchen, Ger. Erding, vom k. Ldg Eggenfelden rechtskr. am 26. März 1874 wegen Mißhandlung zu 3 Wochen Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1375. **Tausch** Johann, Maschinenschlosser von Winterberg in Böhmen (war in Oberried bei der Dampfsäge beschäftigt), vom k. Ldg. Viechtach rechtskr. am 18. Febr. 1873 wegen unbefugter Jagdausübung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1376. **Trautner** Samuel, led. Taglöhner von Pegnitz, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 27. März 1874 wegen Bettels u. Nichteinhaltung der Reiseroute zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

1377. **Thumann** Archus, Taglöhnerssohn von Etting, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.= u. Ldg. Ingolstadt rechtskr am 15. März 1873 wegen Ungehorsams gegen das Wehr=Verf.=Gesetz zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1378. **Unertl** Nikolaus, Müller u. Bäckergeselle von Weiding, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 10. April 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1379. **Visandini** Peter (**Visintainer**), 30 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Gruer, Kreis Trient in Tyrol, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 29. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1380. **Visintainer** Peter v. **Visandini.**

1381. **Waldenberger** Kilian, 28 J. alt, Schneidergeselle und Eisenbahnarbeiter von Altenbuch, Ger. Landau a/J. vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 13. April 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1382. **Weber** Theres, 24 J. alt, Dienstmagd vom Stadtamhof, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 4. März 1874 wegen Unterschlagung zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1383. **Wörle** Georg, Dienstknecht von Oberschönberg, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. vom 26. Febr. 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1384. **Wörsching** Joseph, led. Steinmetzgeselle von Eichstädt, vom kgl. Ldg. Neumarkt (Oberpf.) rechtskr. am 15. April 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1385. **Wühlbeck** Leopold, Dienstknecht von Waldkirchen, vom k. Ldg. Freyung rechtskr. am 28. Octbr. 1873 wegen Diebstahls zu 1 Mon. 20 Tag. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1386. **Windl** Anna, 33 J. alt, Eisenbahnarbeiterin von Bruck, Bez.-A. Roding, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 26. Febr. 1874 wegen Berufsehrenkränkung zu 14täg. Gefängniß und wegen Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1387. **Würzinger** Michael, Bahnarbeiter von Zeitlarn, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 26. März 1874 wegen Mißhandlung zu 3 Wochen Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1388. **Wiesner** Andreas von Volkers, Ger. Brückenau, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 17. April 1874 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

1389. **Wittmann** Michael, Fabrikwollenspinner von Zellingen, Ger. Karbstadt, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 15. Jan. 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1390. **Wollmaier** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Furth, Ger. Landshut, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 30. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar

1391. **Wullinger** Joseph, 30 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Pempfling, Ger. Cham, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 27. Oktbr. 1873 wegen Mißhandlung, Sachbeschädigung und Ruhestörung zu 14täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 582 (1874). Die Red.

1392. **Zinsmeister** Thaddäus, Wirthssohn und Schiffsknecht von Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 23. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. und am 27. März 1874 wegen desselben Reates zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1393. **Zirns** Mathias v. **Rigl** Mathias.

1394. **Zollfrank** Kaspar, led. Viktualienhändler von Reizendorf, Ger. Pottenstein, vom k. Ldg. Staffelstein rechtskr. am 22. Mai 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

531. 532.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

1209. 1216. 1218.

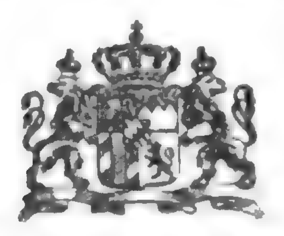
Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

132. 483. 507. 540. 585 688. 689. 824. 887. 927. 973. 974. 975. 993. 994. 1000. 1002. 1024. 1038. 1126. 1138. 1169. 1184. 1193. 1222. 1240. 1244.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 18. München, den 16. September 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1395. **Aleder** Johann, Dienstknecht von Schwärzelbach, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 6. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1396. **Baumann** Franz, 51 J. a., Knecht von Allmannsberg, Ger. Ebersberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 8. Novbr. 1872 wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1397. **Bayerl** Georg, Hammerschmidgeselle von Fronberg, Ger. Schwandorf, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 17. März 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1398. **Beigl** Andreas, Bahnarbeiter von Hengersberg, zuletzt in Wörth, vom k. Ldg. Dingolfing am 1. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1399. **Bäumler** Michael, led. Eisenbahnarbeiter und Metzgergeselle von Wildenau, Ger. Tirschenreuth, vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 30. Dezember 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1400. **Beck** Joseph, 21 J. a., Bauschreiber von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 12. März 1874 wegen Hehlerei zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1401. **Behl** Johann, Dienstknecht von Kirchlauter, Ger. Baunach, vom k. Ldg. Baunach rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Uebertretung der §§. 366 Abs. 2 und 360 Abs. 11 des R.-Str.-G.-B. zu 10täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1402. **Berchtold** Karl, led. Schneidergeselle und Schauspieler von Aislingen, Ger. Dillingen, vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 24. März 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1403. **Bezold** Friedrich, Porzellain-Dreher von Regensburg, vom k. Ldg. Rottenburg am 20. Jan. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1404. **Biberger** Thomas, von Mittersberg, Ger. Mainburg, vom k. Ldg. Rottenburg am 16. März 1874 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1405. **Büttner** Johann, Müllergeselle von Ramsthal, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 6. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 613 (1873) u. Widerruf Beil. 11 (1874). Die Red.

1406. **Bornschlegel** Georg, Bahnarbeiter von Laizendorf, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 13. Febr. 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 546 u. Widerruf Beil. 16 (1872). Die Red.

1407. **Brücklmaier** Wolfgang, Knecht von Burglengenfeld, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 4. Novbr. 1873 in contum. wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1408. **Brunnbauer** Alois, Taglöhner von Winzer, Ger. Stadtamhof, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 27. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1409. **Daum** Adam, Dienstknecht von Wallersdorf, Ger. Ansbach, vom k. Ldg. Wassertrüdingen rechtskr. am 31. März 1874 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1410. **Döderlein** Bertha, 19 J. a., Sekretärstochter und Dienstmagd von München, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 3. Febr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1411. **Dollinger** Johann, Metzgergeselle von Sulzbürg, Ger. Neumarkt, vom k. Sdtger. Bamberg rechtskr. am 12. Mai 1874 wegen Körperverletzung, Hausfriedensstörung, Ruhestörung u. Uebertretung der Polizeistunde zu 5täg. Haft und 21täg. Gefängniß und Strafv. Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 537 (1874). Die Red.

1412. **Dorsch** Andreas, Schneidergeselle von Brunn, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Lohr rechtskr. am 3. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1413. **Dressendorfer** Johann, 29 J. a., led. Schuhmachergeselle von Bayreuth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 21. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1414. **Dumbeck** Karl, Bahnarbeiter von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 16. Mai 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1415. **Eichhorn** Konrad, Bahnarbeiter von Schwabach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 4. Novbr. 1873 in contum. wegen Sachbeschädigung und Ruhestörung zu 8täg. Gefängniß und 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

1416. **Eckert** Johann Georg, Taglöhner von Regenthal, Ger. Pegnitz, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 5. Septbr. 1873 wegen Körperverletzung in contum. zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1417. **Elbert** Heinrich, Schäfer von Heinrichsthal, Ger. Schöllkrippen, vom k. Ldg. Lohr rechtskr. am 23. April 1873 wegen Betruges zu 2 Monaten Gefängniß. Kosten — Aerar.

1418. **Emmer** Sebastian, led. Eisenbahnarbeiter von Buchhausen, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 20. April 1874 wegen Unterschlagung und Körperverletzung in contum. zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 246 u. Widerruf Beil. 10 (1872). D. Red.

1419. **Endreß** Margaretha, 41 J. a., led. von Stammheim, Ger. Volkach, vom k. Ldg. Arnstein rechtskr. am 10. April 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1151 (1874). Die Red.

1420. **Englert** Georg, Schuhmachergeselle von Rothenbuch, vom k. Sdtger. Würzburg in contum. am 20. Juni 1874 wegen Körperverletzung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1421. **Erb** Franz Johann, Bahnarbeiter von Bermbach, großh. sächs. Ger. Dermbach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 16. April 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1422. **Ettl** Johann, Dienstknecht von Geisenfeld, vom k. Ldg. Rottenburg am 24. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1423. **Feichtner** Thomas, Dienstknecht von Sell, Ger. Kufstein, vom k. Ldg. Miesbach am 15. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1424. **Fisch** Peter, Bahnarbeiter von Röttenbach, Ger. Falkenstein, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 16. April 1874 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

1425. **Fischer** Anton, Schuhmachergeselle von Deggendorf, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 27. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1426. **Früh** Johann Mich., led. Taglöhner von Langfurth, Ger. Wassertrüdingen, vom k. Ldg. Wassertrüdingen rechtskr. am 26. Novbr. 1872 wegen Körperverletzung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1427. **Fritz** Johann, 18 J. a., Knecht von Erl, k. k. Bez.-Ger. Kufstein, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 5. August 1873 in contum. wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1428. **Gallhauser** Georg, Wirthssohn und Dienstknecht von Hollbach, Ger. Eggenfelden, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 11. Mai 1874 wegen Führung verbotener Waffen und falscher Namensangabe zu 18täg. Haft oder 6 Thaler Geldbuße und Strafv.-Kosten.

1429. **Gebhard** Maria, Magd und Kellnerin von Schwaben, Ger. Ebersberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 5. Mai 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1430. **Geiger** Anton, Schneidergeselle von Abensberg, vom k. Ldg. Abensberg rechtskr. am 5. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1431. **Geiger** Joseph, Dienstknecht von Oberlindhart, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Rottenburg rechtskr. am 10. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1432. **Grundsteiner** Wolfgang, led. Mühlgeselle von Altmannshof, Ger. Amberg, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 30. März 1874 wegen Bettels in contum. zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1433. **Gugg** Franziska, Dienstmagd von Laufen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 27. Jan. 1874 in cont. wegen Unterschlagung und Dienstentlaufens zu 3täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1434. **Hausknecht** Max, Schlossergeselle von Neuhausen, Ger. München l. d. J., vom k. Ldg. Rottenburg am 23. Septbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1435. **Häusler** Benedikt, Schuhmachergeselle von Amberg, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 1. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. und am 15. deff. Mts. wegen des gleichen Reates zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1436. **Held** Franz Xav., Müllerknecht von Neunaigen, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Lohr rechtskr. am 22. April 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1437. **Härtl** Barbara, Hirtenfrau von Neuhaidhof, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 10. März 1874 wegen Fleischdiebstahls zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1438. **Härtl** Michael, Hirt von Neuhaidhof, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 10. März 1874 wegen Fleischdiebstahls zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1439. **Heß** Georg, 62 J. a., led. von Dürrfeld, Ger. Schweinfurt, vom k. Ldg. Arnstein rechtskr. am 27. Februar 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1440. **Heßelbach** Kilian, 24 J. alt, led. Bauer von Sulzthal, Ger. Euerdorf, vom k. Ldg. Euerdorf rechtskr. am 14. März 1874 wegen Körperverletzung zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1441. **Hildebrand** Karoline, 36 J. alt, Dienstmagd von Königssee, Ger. Berchtesgaden, vom k. Ldg. Laufen am 19. Juni 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1442. **Hindlinger** Joseph, Schneidergeselle von Kirn, Ger. Simbach, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 6. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1443. **Hochseher** Ruppert, led. Müller von Westerndorf, vom k. Ldg. München r./J. rechtskr. am 14. April 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1444. **Hofbauer** Johann, 28. J. alt, Bahnarbeiter von Obertrübenbach, Ger. Roding, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 6. März 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 42täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1445. **Horneck** Andreas, Wagnergeselle von Stallwang, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt. u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 9. Dez. 1873 in contum. wegen Ruhestörung und Führung verbotener Waffen zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1446. **Hornsteiner** Franz, Steinhauer von Hall in Tyrol, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 30. Jan. 1874 wegen Körperverletzung zu 6 Wochen resp. 42 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1447. **Huber** Johann, Bahnarbeiter von Mühlried, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 3. Novbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß und Strfv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Z. 861 u. Widerruf Beil. 13 (1874). Die Red.

1448. **Huber** Joseph, Knecht von Steinbach, Ger. Haag, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 1. Septbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 957 (1874). Die Red.

1449. **Hutter** Margaretha, Bahnarbeiterin von Karlskron, Ger. Neuburg a./D. vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 13. Febr. 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß und Strfv.-Kosten.

1450. **Karl** Theres, Landkrämerin von Regenstauf, vom k. Ldg. Rottenburg am 17. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1451. **Käufler** Joseph, Müller und Bräugeselle von Giesing, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 26. März 1874 wegen Bettels und Landstreicherei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1452. **Kehl** Georg, Bahnarbeiter von Simbach, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 10. April 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1453. **König** Theres, 27 J. alt, Magd von Grafing, Ger. Ebersberg, vom k. Sdt.- und Ldg. Rosenheim rechtskr. am 24 April 1874 in contum. wegen Diebstahls und Dienstentlaufens zu 21täg. Gefängniß und 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

1454. **Keßler** Franz, 32 J. alt, Taglöhner von Frammersbach, Ger. Lohr, vom k. Landg. Lohr rechtskr. am 10. Dezbr. 1873 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1455. **Klingscher** Simon, Schuhmachergeselle von Laufen, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Miesbach am 15. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1456. **Knobl** Georg, Bahnarbeiter von Frauenberg, Bez.-A. Stadtamhof, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 13. April 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1457. **Kolb** Georg, 27 J. alt, Bahnarbeiter von Bernlohe, Ger. Roth, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 16. April 1874 wegen Exceß zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1458. **Koller** Georg, Schäfflergeselle von Raenkam, Ger. Cham, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 16. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 630 (1874). Die Red.

1459. **Kopp** Johann Baptist, Eisenbahnarbeiter von Kullmain, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 30. März 1874 wegen Betruges in contum. zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 405 und Widerruf Beil. 11 (1872). Die Red.

1460. **Kopp** Joseph, 27 J. alt, led. Taglöhner von Kulmain, Ger. Kemnath, vom k. Sdt.- und Ldg. Amberg rechtskr. am 9. April 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 406 (1872) und Widerruf Beil. 8 (1873). Die Red.

1461. **Kopf** Maria, Taglöhnerin von Regensburg, vom k. Ldg. Rottenburg am 20. Jan. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1462. **Kreitmaier** Florian, Schmiedgeselle von Oetting, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 24. April 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

1463. **Kreuzler** Franz, Mühlknecht von Möhren, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 6. Juni 1874 wegen Bettels zu vier Wochen Haft. Kosten — Aerar.

1464. **Krippner** Heinrich, 27 J. alt, Bahnarbeiter von Erbendorf, vom k. Sdt.- und Ldg. Rosenheim rechtskr. am 21. März 1873 wegen Körperverletzung zu 30täg. Gefängniß und Strafv. Kosten.

1465. **Lausbenni** v. **Wagenhuber**.

1466. **Lautenbach** Karl, Dienstknecht von Burgsinn, Ger. Gemünden, vom k. Ldg. Lohr rechtskr. am 14. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1467. **Lorenz** Anna Maria, 17. J. alt, Dienstmagd von Unnersdorf, Gerichts Staffelstein, vom k. Ldg. Arnstein rechtskr. am 13. März 1874 wegen Dienstentlaufens zu 1täg. Haft und wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1468. **Lutz** Alois, Metzger von Bruck, vom k. Ldg. Bruck rechtskr. am 30. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1469. **Marx** Heinrich, Metzgergeselle von Gibitzenhof, Ger. Nürnberg, vom Sdtg. Bamberg rechtskr. am 12. Mai 1874 wegen Körperverletzung, Ruhestörung und Uebertretung der Polizeistunde zu 2täg. Haft und 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1470. **Mayer** Kaspar, Taglöhner von Holzapfelhof, Ger. Dinkelsbühl, zuletzt im Dienst in Reutehof, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 6. Juni 1874 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1471. **Müller** Joseph, Bahnarbeiter von Konzell, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 27. März 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1472. **Mitterdorfer** Johann, Bahnarbeiter von Einöd, Ger. Passau I, zuletzt in Perau, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Dingolfing am 5. Mai 1874 wegen Mißhandlung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1473. **Moritz** Justin, Schuhmacher von Hilders, preuß. Amtsg. Hilders, vom k. Ldg. Lohr rechtskr. am 1. April 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1474. **Neumüller** Bartholomäus, 36 J. alt, Maurergeselle von Salzweg, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 27. Mai 1874 wegen Bettels und Landstreicherei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1475. **Niedermaier** Joachim, 21 J. alt, Schneidergeselle von Freising, vom k. Sdt.- und Ldg. Rosenheim rechtskr. am 11. Novbr. 1873 in contum. wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1476. **Pörtner** Heinrich, 19 J. alt, Steinhauer von Pfaffenhausen, Ger. Hammelburg, vom

k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 11. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1477. **Pfisterer** Julius, Bahnarbeiter von Bobstadt, großh. bad. A. Tauberbischofsheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 2. Juli 1874 wegen Ruhestörung und Sachbeschädigung zu 4täg. Haft und 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1478. **Prasser** Theres, Dienstmagd von Regendorf, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Rottenburg am 9. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und wegen Dienstentweichens zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1479. **Rechl** Franz Xaver, Kupferschmiedgeselle von Altötting, vom k. Sdt.- und Ldg. Rosenheim rechtskr. am 14. Oktbr. 1873 in contum. wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1480. **Regensburger** Ulrich, Bahnarbeiter von Painten, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 6. Juni 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1481. **Reindl** Franz Xaver, Bahnarbeiter von Eggerszell, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 30. Dezbr. 1873 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 8täg. Haft und Strfv.-Kosten.

1482. **Reiner** Georg, Bahnarbeiter von Pammersbrunn, Ger. Hersbruck, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 30. Jan. 1874 wegen Körperverletzung zu 3 Wochen resp. 21täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1483. **Reitberger** Georg, Sailergeselle von Reinholding, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 13. Febr. 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten. — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 7 Ziff. 481 (1873). Die Red.

1484. **Reiter** Johann, Knecht von Ankofen, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Sdt.- und Ldg. Rosenheim rechtskr. am 19. Dezbr. 1873 in contum. wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft und Strfv.-Kosten

1485. **Reitzhammer** Franz, Wirthssohn und Dienstknecht von Seekirchen, k. k. Bez.-Hptmscht. Salzburg, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 30. März 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1486. **Rößner** Theodor, Dienstknecht von Ilmspann, grßhzgl. bad. Amts Bischofsheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kitzingen rechtskr. am 6. Septbr. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1487. **Riedmeier** Michael, Maurerlehrling von München, vom k. Ldg. Bruck rechtskr. am 13. März 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1488. **Rudel** Joh. Martin, led. Weber von Mannhof, Ger. Fürth, vom k. Ldg. Wassertrüdingen rechtskr. am 22. Juli 1873 wegen Unterschlagung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1489. **Samson** Cyriakus, 18 J. a., Bahnarbeiter von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 12. März 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1490. **Seifried** Benno, v. **Wagenhuber** Benno.

1491. **Simmerlein** Johann, Kupferschmiedgeselle von Nürnberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 14. Oktbr. 1873 in contum. wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1492. **Späth** Barbara, Dienstmagd von Ramsthal, Ger. Euerdorf, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 20. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1493. **Straßer** Thomas, Bahnarbeiter von Hochstraß, Ger. Laufen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 31. März 1874 wegen Unterschlagung zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

1494. **Straßer** Thomas, 36 J. a., Bahnarbeiter von Seethal, Ger. Laufen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 27. Jan. 1874 in contum. wegen Unterschlagung und Betrugsversuchs zu 3 Monaten Gefängniß. Kosten — Aerar.

1495. **Schalk** Johann, Bahnarbeiter von Tölz, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 16. Jan. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1496. **Scharnagel** Joseph, 17 J. a., Eisenbahnarbeiter von Pleisdorf, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 20. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1497. **Schöderlein** Peter, Bahnarbeiter von Mitterdorf, Ger. Roding, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 5. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1498. **Scherer** Anna, 30 J. a., Taglöhnerin von Fröschenthal, Ger. Rosenheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 18. März 1873 in contum. wegen Unterschlagung u. Landstreicherei zu 14täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1499. **Schmidt** Johann, Bahnarbeiter von Härben, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 3. Novbr. 1873 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1500. **Schmidt** Johann, Bahnarbeiter von Obermedlingen, Ger. Lauingen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 16. April 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1501. **Schröder** Joseph, led. Taglöhner von Albertshofen, vom k. Sdtger. Würzburg in contum. am 11. Juli 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1502. **Schwimböck** Jakob, Bahnarbeiter von Dingolfing, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 13. Febr. 1874 wegen Betrugs zu 3 Wochen resp. 21 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1503. **Schwimmer** Georg, Bahnarbeiter von Berolzheim, Ger. Heidenheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 30. April 1874 wegen Landstreicherei nnd Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1504. **Todtjasky** Johann, Bahnarbeiter von Solin in Pr. Polen, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 23. April 1874 wegen Körperverletzung und Ruhestörung zu 7täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1505. **Tregler** Peter, Hafnergeselle von Waldmünchen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 23. Mai 1873 wegen Uebertretung der Gesellenordnung in contum. zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Z. 967 (1872) und Widerruf Beil. 5 (1873). Die Red.

1506. **Tremmel** Alois, Bahnarbeiter von Wallersdorf, Ger. Landau, zuletzt beim Bahnbau zu Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 16. Juli 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft Kosten — Aerar.

1507. **Troppmann** Karl, 19 J. a., led. Eisenbahnarbeiter von Grafenwöhr, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 27. Mai 1874 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1508. **Urban** Blasi, 22 J. a., Taglöhner von Tittling, Ger. Passau I., vom k. Sdt.- u. Ldg. Rosenheim rechtskr. am 9. Jan. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 292 und 293 (1874). Die Red.

1509. **Vogl** Johann, Dienstknecht von Birk, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Weidenberg rechtskr. am 18. Mai 1884 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1510. **Voglmaier** Lorenz, Bahnarbeiter von Velden, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 3. Novbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 62 (1873). Die Red.

1511. **Wachter** Martin, Zimmermannssohn von Sondsbach, vom k. Ldg. Rottenburg am 28. Oktbr. 1873 wegen Mißhandlung zu 10täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1512. **Wagenhuber** Benno, auch **Seifried**, (vulgo **Lausbenni**), led. Inwohner von Waltersdorf, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 6. Mai 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1513. **Wagner** Joseph, Knecht von Rußdorf, Ger. Rosenheim, vom k. Sdt.= und Ldg. Rosenheim rechtskr. am 14 Oktbr. 1873 in contum. wegen Dienstentweichens zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

1514. **Wagner** Joseph, Bahnarbeiter von Obermurach, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 11. Mai 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1515. **Waldmann** Friedrich, 30 J. alt, led. Kellner von Haßfurt, vom k. Ldg. Haßfurt am 28. Mai 1874 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß und am 11. Juni 1874 wegen Ruhestörung zu 1täg. Haft und Strafv.=Kosten.

1516. **Weber** Sebastian, Schuhmachergeselle von Dachau, vom k. Ldg. Miesbach am 15. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft u. Strafv.=Kosten.

1517. **Weilacher** Johann, 54 J. alt, Taglöhner von Großkarolinenfeld, Ger. Aibling, vom k. Sdt.= und Ldg. Rosenheim rechtskr. am 13 Jan. 1874 in contum. wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß und am 27 Januar 1874 wegen gleichen Reates zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 120 und Widerruf Beil. 21 (1873). Die Red.

1518. **Wein** Joseph, Bahnarbeiter von Mitterdorf, Ger. Roding, zuletzt beim Bahnbau zu Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 16. Juli 1874 wegen Ruhestörung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1519. **Weiß** Georg, Dienstknecht von Alteglofsheim, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Rottenburg am 10. Febr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1520. **Weller** Franz, led. Lumpensammler von Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 24. Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1521. **Wenk** Martin, Bahnarbeiter von Rüßmühl, Grßh. Baden, Ger. Waldshut, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 16. April 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1522. **Westermayer** Joseph, 33 J. alt, Taglöhner und Zimmergeselle von Achdorf, Ger. Landshut, vom Sdt.= und Ldg. Rosenheim rechtskr. am 3. Mai 1873 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften in contum. zu 8täg. Haft und Strafv.=Kosten.

1523. **Wiedemann** Erasmus, Spänglergeselle von Mindelheim, vom k. Ldg. Bruck rechtskr. am 13. Febr. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1524. **Wittmann** Ferdinand, Bahnarbeiter von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 16. Mai 1874 wegen Bettels zu 14täg. und am 6. Juni 1874 wegen des gleichen Reates zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1525. **Wohlschläger** Kaspar, Bahnarbeiter von Grub, Ger. Miesbach, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 13. März 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1526. **Zeller** Johann Georg, Maurerssohn von Wilhermsdorf, Ger. Markt=Erlbach, vom k. Ldg. Markt=Erlbach rechtskr. am 7. Juli 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

8.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

1018.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

499. 848. 871. 1009. 1312.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

22. 28. 43. 74. 117. 138. 256. 279. 441. 485. 635. 729. 771. 783. 830. 878. 888. 894. 946. 1012. 1124. 1141. 1145. 1146. 1168. 1192. 1198. 1214. 1221. 1223. 1252. 1348. 1361.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 19. München, den 1. Oktober 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1527. **Annetsberger** Max, Tischlergeselle von Passau, vom k. Ldg. Ottobeuren rechtskr. am 28. April 1873 in contum. wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1528. **Auburger** Johann, 22 J. alt, Maschinenfabrikarbeiter von Burgweinting, Ger. Stadtamhof, vom k. Ldg. Rain rechtskr. am 11. Febr. 1874 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1529. **Bauch** Johann, Eisenbahnarbeiter aus dem Ger.-Bez. Donauwörth, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 29. April 1874 wegen Uebertretung der Eisenbahnbau-Vorschriften zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1530. **Bersch** Michael, led. Schweizer von Holzung, vom k. Ldg. Ottobeuren rechtskr. am 11. März 1872 in contum. wegen Betruges zu 8täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

1531. **Biedermann** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Wesserheim, würtb. Ob.-A. Geislingen, vom k. Ldg. Ottobeuren rechtskr. am 14. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1532. **Braun** Johann, Dienstknecht von Pfandhausen, Ger. Schweinfurt, zuletzt in Großlangheim, Ger. Kitzingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kitzingen am 13. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1533. **Brem** Crescenz, Blumenhändlerin von Regenstauf, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 16. Juni 1874 wegen Betruges zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1534. **Eberl** Benedikt, Taglöhner von Schönesberg, Ger. Rain, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 22. April 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1535. **Finster** Gertraud, 33 J. alt, led. Taglöhnerin von Abtswind, Ger. Wiesentheid, vom k. Ldg. Wiesentheid rechtskr. am 11. Febr. 1874 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1536. **Fischer** Max Joseph, Tischler von Schwandorf, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 3. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1537. **Flößer** Nikolaus, 45 J. alt, Schneider von Mainroth, Ger. Weismain, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 27. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1538. **Friedl** Christine, 40 J. alt, Näherin von München, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 25. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 20 (1874). Die Red.

1539. **Friedl** Karoline, 19 J. alt, Näherin von München, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 25. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)!

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 707 (1874). Die Red.

1540. **Graßl** Johann, Lederergeselle von München, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 22. Juli 1874 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1541. **Gruber** Martin, Mühlknecht von Unteröding, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 21. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 5 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1542. **Gruber** Max, Lehrerssohn von Adlkofen, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 30. Juni 1874 wegen Mißhandlung und Eigenthumsbeschädigung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1543. **Holzheu** Johann, 25 J. alt, Metzger von Schwabsoyen, Ger. Schongau, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 24. April 1874 wegen Körperverletzung und Ruhestörung zu 20täg. Gefängniß u. am 1. Mai 1874 wegen Beleidigung und Ruhestörung zu 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1544. **Huber** Joseph, Häuslerssohn von Loitersdorf, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 19 Mai 1874 wegen Diebstahls und Eigenthumsbeschädigung zu 14täg. Gefängniß und wegen Ruhestörung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 1040 (1874). Die Red.

1545. **Huber** Maria, 28 J. alt, in getrennter Ehe lebende Wagenwäschersfrau von Pöttmes, Ger. Aichach, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 23. März 1874 wegen Betruges zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1546. **Ißner** Georg, Sägknecht von Unterfischbach, Ger. Tölz, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 22. April 1874 wegen Körperverletzung vorbehaltlich der Erlage von 12 Thalern Geldstrafe zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1547. **Kahlhammer** Franz, Schneidergeselle von Schlott, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 12. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1548. **Karl** Barbara, Dienstmagd von Karlshuld, Ger. Neuburg a|D., vom k. Ldg. Schrobenhausen am 28. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1549. **Karl** Peter, Eisenbahnarbeiter von Sünching, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 27. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1550. **Kienberger** Alois, Dienstknecht von Brunn, Ger. Landau, zuletzt in Reißbach, vom k. Ldg. Dingolfing am 5. August 1874 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1551. **Knöferl** Anton, Taglöhner von Schrobenhausen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 25. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 54täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1552. **Knobl** Johann, 34 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Reiterberg, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 27. Mai 1874 wegen Körperverletzung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1553. **Kratzer** Jakob, Wittwer, Taglöhner von Silz, k. k. österr. Bez.-Ger. Silz, vom k. Ldg. Weiler rechtskr. am 13. Januar 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 740 (1874). Die Red.

1554. **Labender** Franziska, Taglöhnerstochter von Unterkürringen, Ger. Burgau, vom k. Ldg. Ottobeuren rechtskr. am 24. Novbr. 1873 wegen Unterschlagung in contum. zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1555. **Lampert** Franz, Dienstknecht von Heidingsfeld, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 14. Juli 1874 wegen Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1556. **Lohr** Anna, Kellnerin von Geigant, Ger. Waldmünchen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 13. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. 15 Tage Gefängniß und wegen Dienstentlaufens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1557. **Maier** Joseph, Dienstknecht von Oberkammlach, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Ottobeuren rechtskr. am 23. Febr. 1874 in contum. wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1558. **Meisenecker** Franz Xaver, 27 J. alt, Müller von Lengsham, Ger. Pfarrkirchen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 22. April 1874 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1559. **Meister** Leonhard, 19 J. alt, ledig, von Oberhausen, vom k. Ldg. Augsburg am 8. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1560. **Merkl** Michael, Eisenbahnarbeiter von Töging, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 22. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

1561. **Müller** Anton, led. Taglöhner von Reichertshausen, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Ottobeuren rechtskr. am 27. Mai 1872 wegen Betruges in contum. zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1562. **Miethaner** Maria, 22 J. alt, Dienstmagd von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 10. Juni 1874 wegen Diebstahls und Dienstentlaufens zu 6täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1563. **Moosbauer** Alois, Bahnarbeiter von Schmierdorf, Ger. Arnsdorf, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 2. August 1874 wegen Ruhestörung zu 11täg. Haft. Kosten — Aerar.

1564. **Ofer** Johann, Eisenbahnarbeiter von Innsbruck, zuletzt in Hof, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Dingolfing am 22. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1565. **Parzefall** Franz Xaver, Knecht von Mintraching, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 18. August 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1566. **Pippig** Maria, 19 J. alt, Näherin von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 4. Juli 1873 wegen Unzucht zu 19täg. und am 4. August 1873 gleichfalls wegen Unzucht zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1567. **Rampp** Victoria, 20 J. alt, Dienstmagd von Hausen, Ger. Weißenhorn, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 24. April 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1568. **Röhrl** Anton, 25 J. alt, verheir. Spängler von Gebelkofen, Ger. Regensburg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 21. April 1874 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß und am 20. März 1874 wegen Beleidigung zu 3täg. Haft u. Strafv. Kosten.

1569. **Rieder** Georg, Schäfer von Münster, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 19. Mai 1874 wegen Ruhestörung zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

1570. **Söldner** Franz, Inwohner von Kumpfmühle, vom k. Ldg. Grafenau am 30. April 1874 wegen Mißhandlung zu 1 Mon. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1571. **Siebel** Karl, Eisenbahnarbeiter von Gaimersheim, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 23. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1572. **Stieglitz** Johann Paulus, Maurer von Schellert, Ger. Neustadt a/A., vom k. Ldg. Neustadt a/A. rechtskr. am 27. Juni 1874 wegen Körperverletzung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1573. **Strobl** Karl, Dienstknecht von Thiersbach, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 23. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1574. **Sturm** Benno, Eisenbahnarbeiter von Stamsried, Ger. Roding, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 6. Mai 1874 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1575. **Schmid** Heribert, Dienstknecht von Bobingen, vom k. Ldg. Augsburg am 17. Juni 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1576. **Schobert** Johann, verwittw. Zimmermann von Bayreuth, vom k. Ldg. Waldsassen rechtskr. am 20. Juni 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 2täg. Haft und wegen Diebstahls und Betrugs zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1577. **Traub** Jakob Friedrich, led. Ziegelknecht von Stellenhof, württb. Ob.-A. Weinsberg, vom k. Ldg. Ottobeuren rechtskr. am 31. März 1873 in contum. wegen Bettels, Landstreicherei und Gebrauchs falscher Legitimationspapiere zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.

1578. **Widemann** Johann, 38 J. a., verheir. Küfermeister von Weiler, vom k. Ldg. Weiler, rechtskr. am 24. Februar 1874 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 3 Wochen Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1579. **Wullinger** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Pemfling, Ger. Cham, zuletzt in Wunden, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Dingolfing am 22. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1391 (1874). Die Red.

1580. **Zettl** Andreas, led. Mühlbursche von Schrobenhausen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 30. Mai 1874 wegen groben Unfuges zu 30täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

Berichtigung.

1581. **Fuß** Johann von Reith ist zu lesen statt **Puß** Johann in Beil. 1 Z. 54 (1874).

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

166. 867. 1410.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

154. 631. 646. 725. 943. 955. 979. 1084. 1121. 1144. 1203. 1207. 1208. 1210. 1263. 1280. 1295. 1309. 1314. 1364. 1369. 1378. 1382. 1392. 1435. 1457. 1476. 1516.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 20. München, den 16. Oktober 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1582. **Bartenbacher** Johann, Dienstknecht von Diepoldsberg, Ger. Markt-Erlbach, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft und am 22. Juli 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1583. **Bär** Johann (29 J. alt, über 6' groß, stark, untersetzt, hat dunkelbraune Haare, Anflug von Schnurbart, breites Gesicht, gelblichen Teint, dunkelblaue Kleidung, schwarze Mütze, trägt ein schweres Uhrgehänge von gelbem Metall), Schaubudenbesitzer von Bibrehren bei Würzburg, vom k. Pol.-Ger. Neustadt am 7. Septbr. 1874 rechtskr. wegen groben Unfuges zu 21täg. Haft und Strafv.-Kosten. Er ist legitimationslos, da ihm vor der Verurtheilung alle Papiere abgenommen wurden.

1584. **Bräuninger** Gottfried, Metallschläger von Fürth, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 30. Juli 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv. Kosten.

1585. **Eberle** Sebastian, Dienstknecht von Unterbissingen, vom k. Ldg. Augsburg am 10. Septbr. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 101 (1874). Die Red.

1586. **Engelhard** Sebastian, Schreinergeselle von Wemding, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 30. Juli 1874 wegen Eigenthumsbeschädigung und Ruhestörung zu 6täg. Haft u. 2täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1587. **Fischer** Andreas, Dienstknecht von Unterleinach, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 6. August 1874 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1588. **Friedl** Jakob, 20 J. alt, Kellner von Berg, B.-A. Landshut, vom k. Ldg. Hofheim rechtskr. am 18. März 1874 wegen Hausfriedensbruchs zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1589. **Götzelmann** Franz, Maurer von Diebach, württb. Ger. Künzelsau, vom k. Ldg. Aub rechtkr. am 2. Juli 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 794 (1873). Die Red.

1590 **Goldhammer** Johann, led. Taglöhner von Neudorf, vom k. Ldg. Rothenbuch am 22. April 1874 w gen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1591. **Gottwick** Maria, Kittmachersfrau von Gaisberg, zuletzt in Heidingsfeld, vom k. Sdtg. Würzburg am 5. Novbr. 1872 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1592. **Graßl** Johann, led. Müller von Saggau, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Roding am 29. August 1874 wegen Hausfriedensbruchs, Körperverletzung und Bettels zu 1 Mon. u. 14täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1593. **Grimm** Georg, Steinhauer von Schopfloch, Ger. Dinkelsbühl, zuletzt in Marklkofen, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 4. August 1874 wegen Unfuges zu 9täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1594. **Hartmann** Rupert, Dienstknecht von Burgsinn, Ger. Gmünden, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 6. August 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. und am 4. August 1874 wegen des gleichen Reates zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1595. **Haas** Georg, Schuhmachergeselle von Handzell (wahrscheinlich bei einem Bahnbau), vom k. Ldg. Aichach in contum. am 16. Juni 1874 wegen Mißhandlung zu 10täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Militär-Ersatz-Instruktion zu 1täg Haft. Kosten — Aerar.

1596. **Hänlein** Friedrich, Steinhauer von Schopfloch, Ger. Dinkelsbühl, zuletzt in Marklkofen, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg Vilsbiburg rechtskr. am 4. August 1874 wegen Unfuges zu 9täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1597. **Herrmann** Georg, 14 J. alt Güterladerssohn von hier, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 10. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1598. **Herrmann** Joseph, 30 J. alt, Bader von Stadtsteinach, vom k. Ldg. Hofheim rechtskr. am 18. März 1874 wegen Hausfriedensbruchs zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1599. **Hertl** Georg, 35 J. alt, Taglöhner von Nürnberg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 15. Juli 1874 wegen Ruhestörung und Berufsehrenkränkung zu 9täg. Haft u. Strafv.-Kosten

1600. **Huber** Michael, 27 J. alt, Bauerssohn von Edenpfaffenhofen, zuletzt Dienstknecht in München, vom k. Bez.-Ger. München r/J. am 1. Juli 1874 wegen groben Unfuges 2c. zu 14täg. Haft u. Strafv. Kosten.

1601. **Kühn** Anton, Knecht von Hohenried, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Augsburg rechtskr. am 26. August 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1602. **Kraus** Georg, led. Taglöhner von Edelbach, Ger. Schöllkrippen, vom k. Ldg. Aub am 13. August 1874 wegen Bettels zu 4 Wochen Haft. Kosten — Aerar.

1603. **Kraut** Franz, Taglöhner von Dollnstein, Ger. Eichstätt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstätt rechtskr. am 17. Juli 1874 wegen groben Unfugs zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1604. **Langkamer** Mathias, Steinhauer von Schopfloch, Ger Dinkelsbühl, zuletzt in Marklkofen, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 4 August 1874 wegen Unfuges zu 9täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1605. **Lehenritter** Michael, Dienstknecht von Oberscheinfeld, Ger. Scheinfeld, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 25. Juni 1874 in contum. wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß u. am 23. Juli 1874 wegen Unterschlagung u. Dienstentlaufens zu 14täg. Gefängniß u. 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1606. **Lehr** Wilhelm, led. Schneider von Feuchtwangen, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß und wegen Gebrauchs eines falschen Zeugnisses zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

1607. **Lochner** Joseph, ledig, von Röttingen, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 3. August 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 24täg. Haft. Kosten — Aerar.

1608. **Mäntele** Gottlieb, 42 J. alt, Reisender von Sulz am Neckar, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 24. Juli 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1609. **Mötzel** Joseph, Dienstknecht von Willanzheim, Ger. Kitzingen, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 22. Juli 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 1110 (1874). Die Red.

1610. **Neumaier** Johann, Bahnarbeiter von Pfahldorf, Ger. Kipfenberg, vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 1. April 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1611. **Niedermaier** Kaspar, 29 J. alt, led. Dienstknecht von Stammheim, Ger. Volkach, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 25. Juni 1874 wegen groben Unfuges und Mißhandlung zu 4täg. Haft u. 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1612. **Derselbe,** Dienstknecht von Stammheim, Ger. Volkach, vom k. Ldg. Aub am 13. August 1874 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1613. **Pächter** Mathias, 29 J. alt, Taglöhner von Burghausen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 8. Juli 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1614. **Pfaff** Michael Joseph, 34 J. alt, Kutscher von Steinach, Ger. Münnerstadt, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 1. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 40täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1615. **Reiter** Johann, Taglöhner von Gruichen, vom k. Ldg. Augsburg am 12. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1616. **Seidl** Joseph, 28 J. alt, Taglöhner von Thab, Ger. Cham, vom k. Ldg. Aichach in contum. am 18. August 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1617. **Selle** Friedrich, 23 J. alt, Seilergeselle von Rothenburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstätt rechtskr. am 21. April 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1618. **Spengler** Katharina, Kellnerin von Reichertshofen, Ger. Neuburg a/D., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 12. Juni 1874 wegen Dienstentlaufens und Diebstahls zu 2täg. Haft u. 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1619. **Spiegler** Michael, 23 J. alt, Schlosser von Neunburg v/W., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 1. Mai 1874 wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1620. **Strötz** Joseph, 22 J. a., Schneider von Wirrenreuth, Ger. Neustadt a/W., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 19. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 18täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1621. **Strohmaier** Johann, Bahnarbeiter von Deggendorf, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 4. Aug. 1874 wegen Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1622. **Schirkofer** Friedrich, Steinmetzgeselle von Eichstätt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstätt rechtskr. am 12. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1623. **Schmitt** Dominikus, Dienstknecht von Leinach, Ldg. Königshofen, vom k. Ldg. Hofheim am 31. Dez. 1873 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1624. **Schreck** August, led. Dienstknecht von Gissigheim, bad. Amts-Ger. Tauberbischofsheim, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 4. Juli 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 21 Ziff. 1328 (1873) u. Widerruf Beil. 4 (1874). Die Red.

1625. **Valentin** Johann, 28 J. a., Schlosser von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 4. Aug. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1626. **Vöhland** Franz Xaver, Schneider von Höchstädt, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 26. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 60täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

1627. **Vogel** Kaspar, Maler u. Bildhauer von Reichmannsdorf, Ger. Burgebrach, vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 1. April 1874 in contum. wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 2 Mon. 15 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1628. **Waldmann** Friedrich, 29 J. a., led. Kellner von Haßfurt, vom k. Bez. Ger. Schweinfurt am 25. Juli 1874 wegen Beleidigung zu 12täg. Haft, welche er im Pol.-Ger.-Gefängnisse zu Haßfurt zu erstehen hat. *)

*) Zuletzt Beil. 18 Ziff. 1515 (1874). Die Red.

1629. **Walter** Michael, 49 J. a., Webergeselle von Geiersberg, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Aichach in contum. am 18. Aug. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1630. **Wanner** Andreas, Zimmermann von München, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 19. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1631. **Weber** Joseph, Dienstknecht von Dittwar, bad. Ger. Tauberbischofsheim, vom k. Ldg. Aub am 13. Aug. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1632. **Weber** Peter Joseph, Steinhauer u. Maurer von Randersacker, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1633. **Weber** Peter, 24 J. a., Schlosser von Regen, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 1. Mai 1874 wegen Körperverletzung u. Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1634. **Weinberger** Georg, Inwohnerssohn von Waldenburg, vom k. Ldg. Freyung am 6. Juni 1874 und vom Ldg. Grafenau am 11. Juni 1874 wegen groben Unfuges, Tragens und Gebrauches verbotener Waffen u. Diebstahls zu 70täg. Gesammthaft- u. 8täg. Gesammtgefängnißstrafe und Strafv.-Kosten.

1635. **Wilhelm** Georg Adam, Dienstknecht von Frickenhausen, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 7 Ziff. 335 (1872). Die Red.

1636. **Wolferhofer** Balthasar, Dienstknecht von Grünbach, Ger. Erding, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 1. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1637. **Zeller** Johann Georg, led. Schneider von Mottgers, preuß. Ger. Schwarzenfels, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 13. Aug. 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 7 Ziff. 499 (1873) und Widerruf Beil. 18 (1874). Die Red.

1638. **Zierof** Anton, led. Taglöhner von Wiesthal, Ger. Rothenbuch, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 11. Juni 1874 in contum. wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1639. **Zorn** Albert, 29 J. a., Taglöhner von Langenbeutingen, O.-A. Oehringen, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 12. Mai 1874 wegen Körperverletzung u. Ruhestörung zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

653. 728. 1008.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

366. 596. 1403.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

120. 317. 364. 404. 435. 543. 634. 709. 737. 758. 768. 899. 1095. 1100. 1107. 1109. 1112. 1123. 1131. 1152. 1165. 1230. 1231. 1265. 1285. 1297. 1312. 1320. 1327. 1331. 1336. 1346. 1349. 1374. 1384. 1387. 1496. 1507. 1523. 1542. 1548. 1554. 1557. 1565. 1571.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 21. München, den 1. November 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1640. **Altmann** Joseph, 34 J. alt, Taglöhner von Lombach, Ger. Neukirchen, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 15. April 1874 in contum. wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1641. **Bauer** Johann, Lumpensammler von Oberviechtach, vom k. Ldg. Kelheim rechtskr. am 25. Februar 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1642. **Baumgartner** Max, Gütlerssohn von Praßreuth, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 14. April 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 71 u. Widerruf Beil. 3 (1873). Die Red.

1643. **Bechert** Johann, Dienstknecht von Zell, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Kirchenlamitz rechtskr. am 6. Aug. und 19. März 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 11täg. Haft und Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1135 (1874). Die Red.

1644. **Beindl** Maria, led., von Klammer, Ger. Wörth, vom k. Ldg. Stadtamhof rechtskr. am 2. Juli 1874 wegen Diebstahls, Unterschlagung und Dienstentlaufens zu 30täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1645. **Bühler** Joseph, Käser von Betlinshausen, Ger. Illertissen, vom k. Ldg. Krumbach am 26. Juni 1874 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. — Kosten — Aerar.

1646. **Birkmann** Georg, Maurer von Hengersberg, zuletzt in Frontenhausen, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 1. Septbr. 1874 wegen Beleidigung und Unfugs zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

1647. **Döß** Melchior, 39 J. alt, Dienstknecht von Erkheim, Ger. Ottobeuren, vom k. Sdt.- und Ldg. Memmingen rechtskr. am 17. Juni 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1648. **Dialer** Joseph, v. **Merold** Joseph.

1649. **Drexler** Sebastian, Inwohnerssohn von Waltendorf, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Landau a/J. rechtskr. am 24. April 1874 wegen Betruges zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1650. **Ernst** Georg, Taglöhner von Merzalben, Ger. Waldfischbach, vom k. Ldg. Aub am 13. Aug. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1651. **Ernst** Juliane, Taglöhnersehefrau von Merzalben, Ger. Waldfischbach, vom k. Ldg. Aub am 13. August 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1652. **Ernst** Joseph, 30 J. alt, Dienstknecht von Egmating, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 11. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

1653. **Forster** Mathias, 57 J. alt, led. Maurer von Reichenhall, vom k. Ldg. Laufen rechtskr. am 3. Juli 1874 wegen Unterschlagung zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

1654 **Frosch** Ignatz, Schneidergeselle von Passau, vom k. Sdtger. Passau rechtskr. am 22. Aug. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1655. **Glöckl** Anna Maria, 38 J. alt, Taglöhnersfrau von Hochdorf, Ger. Regen, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 26. April 1874 wegen Bettels zu 14täg Haft und am 26. Mai 1874 wegen des gleichen Reates zu 42täg. Haft, dann wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1656. **Grabammer** Anton, led. Schuhmachergeselle von Obernberg, österr. Bez.-Ger. Obernberg, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 10. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 9täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1657. **Grimminger** Kreszenz, Dienstmagd von Mangolding, Ger. Regensburg, vom k. Ldg Stadtamhof rechtskr. am 2. Juli 1874 wegen Unterschlagung und Dienstentlaufens zu 8täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1658. **Gschwendtner** Adam, Dienstknecht von Raenkam, Ger. Furth a/W., vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 1. Septbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1659. **Haas** Jakob, Schuster von Niedertraubling, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 28. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 1 Monat Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1660. **Heigl** Johann, Dienstknecht von Brenberg, Ger. Falkenstein, vom k. Ldg. Stadtamhof rechtskr. am 2. Juli 1874 wegen Diebstahls, Unterschlagung und Dienstentlaufens zu 14täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1661. **Heim** Katharina, Inwohnerin von Niederham, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 20. April 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1662. **Herhager** Maria, Inwohnerin von Fürsteneck, Ger. Freyung, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 20. April 1874 wegen Berufsehrenkränkung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1663. **Herrmann** Johann, Perlenmacher von Warmensteinach, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Kirchenlamitz rechtskr. am 6. August 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1664. **Horn** Paul, Schneider von Eggenfelden, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 16. April 1874 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß und am 27. August 1874 wegen Mißhandlung und Unfuges zu 1 Monat Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1665. **Kameder** Michael, Inwohnerssohn von Pleckenthal, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 14. Juli 1874 wegen Sachbeschädigung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1666. **Kinateder** Anton, Dienstknecht von Erlauzwiesel, Ger. Waldkirchen, vom k. Landg. Passau I rechtskr. am 11. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 401 und Widerruf Beil. 17 (1872). Die Red.

1667. **Kiermaier** Barbara, 24 J. alt, Dienstmagd von Eschenbach, vom k. Ldg. Eschenbach rechtskr. am 16. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1668. **Krämer** Lorenz, Hafenbinder von Seinsheim, Ger. Marktbreit, vom k. Ldg. Aub am 10. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1669. **Merold** Joseph, auch **Dialer** genannt, 32 J. alt, led., von Dattenhausen, Ger. Aibling, zuletzt in Wachsenstein im Dienste, vom k. Ldg. Miesbach am 5. Septbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1670. **Miller** Joseph, Dienstknecht von Burtenbach, Ger. Burgau, vom k. Ldg. Krumbach am 8. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1671. **Mieser** Jakob, 37 J. alt, Taglöhner von Obertrumm, österr. Bez.-Ger. Salzburg, vom k. Ldg. Laufen rechtskr. am 9. Februar 1872 wegen Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1672. **Neumaier** Theres, Schneiderstochter von Tittling, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 27. Juni 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1673. **Netter** Jakob, 20 J. alt, von Konstein, Ger. Eichstädt, zuletzt Bergarbeiter in Hausham, vom k. Ldg. Miesbach am 27. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1674. **Rothhaft** Joseph, Mühlbursche von Sicking, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 1. Septbr. 1874 wegen Beleidigung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1675. **Plötz** Michael, Eisenbahnarbeiter von Liebenau, Ger. Kötzting, zuletzt in Wunder in Arbeit, vom k. Ldg. Dingolfing am 9. Septbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1676. **Plötz** Wolfgang, Eisenbahnarbeiter von Fronau, Ger. Roding, zuletzt in Wunder, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Dingolfing am 9. Septbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1677. **Preis** Alois, Eisenbahnarbeiter von Hunderdorf, Ger. Bogen, zuletzt in Wunder in Arbeit, vom k. Ldg. Dingolfing am 9. Septbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1678. **Reiner** Martin, Taglöhner von Oberhausen, vom k. Ldg. Augsburg am 15. Juli 1874 wegen Berufsbeleidigung zu 3 Monaten Gefängniß. Kosten — Aerar.

1679. **Reis** Kreszenz, 24 J. alt, Inwohnerin von Greßamschlag, Ger. Grafenau, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 10. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 49täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1680. **Rieß** Joseph, Schuhmachergeselle von Simbach a/J., vom k. Ldg. Simbach a/J. rechtskr. am 8. Juli 1874 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß und wegen Ruhestörung zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

1681. **Roth** Johann, Bahnarbeiter von Winklarn, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Kelheim rechtskr. am 8. April 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1682. **Sedlmeier** Joseph, (auch **Stockmüller**), 28 J. alt, Dienstknecht von Stritzling, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 21. Mai 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1683. **Soner** Wolfgang, Häuslerssohn von Velden, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 18. August 1874 wegen Mißhandlung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1684. **Sonnleitner** Georg, verheir. Taglöhner von Eben, Gem. Sandbach, vom k. Ldg. Passau II rechtskr. am 13. August 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1685. **Stallinger** Joseph, Taglöhner von Trupolding, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 20. Juni 1874 in contum. wegen Hausfriedensbruchs, Sachbeschädigung und Körperverletzung zu 17täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1686. **Standl** Maria, led. Taglöhnerin von Altach, österr. Bez.-Ger. Oberndorf, vom k. Ldg. Laufen rechtskr. am 26. Juni 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 9täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1687. **Stockmüller** Joseph, v. **Sedlmeier** Joseph.

1688. **Schäfer** Maria Barbara, Dienstmagd von Nassau, Ger. Mergentheim, vom kgl. Ldg. Aub am 2. Sept. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

1689. **Schepper** Joseph, Bäckergeselle von Schimmelbach, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 4. Mai 1874 wegen Bettels und Tragens verbotener Waffen zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1690. **Schütz** Franz, Dienstknecht von Vogling, Ger. Traunstein, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 10. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1691. **Schmid** Theres, Dienstmagd von Furth, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 14. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und wegen Landstreicherei zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1692. **Schwarz** Christian, 42 J. a., led. Badergeselle von Memmingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Memmingen, rechtskr. am 8. Juli 1874 in contum. wegen Bettels &c. zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1693. **Urban** Monika, Inwohnerin von Tittling, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 20. April 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1694. **Weiß** Johann, Inwohner von Vilsbiburg, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 29. Mai 1874 wegen Unfuges zu 3täg. Haft und wegen Eigenthumsbeschädigung zu 4täg. Gefängniß und am 1. Sept. 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1695. **Zellner** Alois, Eisenbahnarbeiter von Eschlkam, Ger. Kötzting, zuletzt in Wunder in Arbeit, vom k. Ldg. Dingolfing am 9. Sept. 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1696. **Zimmermann** Friedrich, led. Schneidergeselle von Weißenburg a/S., vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 8. Juli 1874 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß, und wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft oder Erlag von 2 Thlr. Geldbuße. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

652. 743. 1091.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

111. 123. 1329.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

105. 232. 587. 693. 817. 843. 870. 1021. 1036. 1048. 1139. 1164. 1212. 1216. 1218. 1257. 1278. 1300. 1301. 1304. 1321. 1326. 1355. 1367. 1414. 1426. 1459. 1480. 1531. 1537. 1546. 1574. 1584. 1590. 1595. 1597. 1601. 1613. 1622. 1625. 1626.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 22. München, den 16. November 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1697. **Bauer** Johann, 19 J. alt, Dienstknecht von Lutzingen, Ger. Höchstädt, vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 18. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar. (Soll im April h. J. nach Altbayern in Dienst gegangen sein.)

1698. **Becher** (oder **Lecher**) Theodor, 40 J. alt, Dienstknecht von Wolfratshausen, vom k. Ldg. Miesbach am 8. Juli 1874 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1699. **Beck** Georg, Eisenbahnarbeiter von Wenkenstein, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 14. Septbr. 1874 in contum. wegen Störung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1700 **Berber** Rosine, Dienstmagd von Hart, Ger. Eichstädt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtkr. am 1. August 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1701. **Bergbauer** Anna Maria, Dienstmagd von Gossendorf, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 17. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1702. **Bernbreitner** Maria, Taglöhnersfrau von Karlshuld, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 30. Juni 1874 in contum. wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1703. **Birkenheuer** Konrad, Eisenbahnbau-Unteraccordant von München, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 3. Juli 1874 wegen Uebertretung der Straßenpolizei in Folge Strafumwandlung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1704. **Braun** Wendelin, Eisenbahnarbeiter von Rothenthurn, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 17. August 1874 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1705. **Buchner** Johann, 36 J. alt, led. Schmidgeselle von Wintershofen, Ger. Beilngries, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 20. Mai 1874 wegen Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1706. **Burkart** Ludwig, Schweizer von Nattenhausen, vom k. Ldg. Augsburg am 19. August 1874 wegen Thierquälerei zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1707. **Deckelmann** Margaretha, Dienstmagd von Kottenau, Ger. Kulmbach, vom k. Ldg. Berneck rechtskr. am 25. Juli 1874 wegen Entwendung von Nahrungsmitteln und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1708. **Dimlbeck** Johann, Eisenbahnarbeiter von Schwarzhofen, Ger. Neunburg v/W., vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 14. Septbr. 1874 in contum. wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1709. **Dünzl** Johann, 28 J. alt, Taglöhner von Puchhausen, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Bogen rechtskr. am 1. Juli 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 5 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 904 (1873) und Widerruf Beil. 7 (1874). Die Red.

1710. **Draßl** Johann Baptist, Taglöhner von Oberbruck, Ger. Stadtkemnath, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 30. Jan. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1711. **Drexler** Jordan, Taglöhner von Friedberg, vom k. Ldg. Augsburg am 26. August 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1712. **Ebermaier** Johann, Zimmermann von Schlippsheim, vom k. Ldg. Augsburg am 2. Septbr. 1874 wegen Vernachlässigung seiner Familie zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1713. **Egelseer** David, Taglöhner von Forchheim, vom k. Ldg. Gräfenberg rechtskr. am 22. Juli 1874 wegen Bettels und Landstreicherei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1714. **Euringer** Simon, Eisenbahnarbeiter von Vohburg, vom k. Sdt. u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 30. Januar 1874 wegen Störung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1715. **Ehrenberg** Ambros, Eisenbahnarbeiter von Hammelburg, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 27. August 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1716. **Etzer** Johann Baptist, 34 J. alt, Schreinergeselle von Berchtesgaden, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 10. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1717. **Fahnenschreiber** Eleonore, Taglöhnerin von Neuburg a/D., vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 28. Mai 1874 wegen Theilnahme an einem Diebstahle zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1718. **Felber** Franz Xaver, led. Schweizer von Eglingen, würtb. Ger. Neresheim, vom k. Ldg. Lauingen rechtskr. am 11. Juni 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1719. **Felber** Georg, Taglöhner von Neustift, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 9. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1720. **Fink** Barbara, Eisenbahnarbeiterin von Oberhöhberg, Ger. Gunzenhausen, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 20. August 1874 wegen groben Unfugs und Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 940 und Widerruf Beil. 15 (1874). Die Red.

1721. **Fischler** Ursula, ledig, von Schwand, Ger. Schwabach, vom k. Ldg. Ellingen rechtskr. am 17. Juli 1874 wegen Uebertretung der Gewerbeordnung in contum. zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1722. **Folsinger** Maria, 44 J. alt, verheir. Taglöhnerin von Feldolling, Ger. Aibling, vom k. Ldg. Miesbach am 6. Mai 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1723. **Frichtl** Johann, Dienstknecht von der Vorstadt Au, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 22. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1724. **Göltl** Martin, Müllergeselle von Kipfenberg, vom k. Ldg. Altdorf rechtskr. am 9. April 1874 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1725. **Gerold** Johann, Dienstknecht von Emerting, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 7. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1726. **Grimminger** Crescenz, led. Taglöhnerin von Mangolding, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 31. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 21 Ziff. 1657 (1874). Die Red.

1727. **Harbacher** Alois, Maurergeselle von Siegsdorf, Ger. Traunstein, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 21. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1728. **Harlach** Joseph, Taglöhner und Schuhmachergeselle von Straßenhäusl, Ger. München r/J., vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 22. April 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1729. **Hausel** Anton, Dienstknecht von Burgmannshofen, Ger. Monheim, vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 6. Juli 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1730. **Heinrich** Georg, Händler von Karlsberg, Ger. Grünstadt, vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 12. Sept. 1874 wegen Hausirens in Folge Strafumwandlung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1731. **Helldörfer** Adam, 24 J. alt, Schuhmachergeselle von Pottenstein, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 10. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1732. **Härtlein** Philipp, Wittwer, Taglöhner von Tulba, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 17. Aug. 1874 wegen Bettels zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

1733. **Hillenbrand** Anna, led. Taglöhnerin von Waldberg, Ger. Bischofsheim, vom k. Ldg. Kissingen am 11. Mai 1874 rechtskr. wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1734. **Hillenbrand** Brigitte, led. Taglöhnerin von Waldberg, Ger. Bischofsheim, vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 11. Mai 1874 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1735. **Hierl** Katharina, geschied. Maurersfrau von Regensburg, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 10. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 60täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1736. **Huber** Georg, Mühlbursche von Kleinschwarzach, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Bogen rechtskr. am 29. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 162 und Widerruf Beil. 14 (1874). Die Red.

1737. **Kandlbinder** Joseph, Taglöhner von Altreichenau, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 6. Mai 1874 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1738. **König** Anton, Schneidergeselle von Königswarth in Böhmen, zuletzt in Vilsbiburg, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 2. Oktbr. 1874 wegen Unfuges zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

1739. **Kiechler** Johann, Eisenbahnarbeiter von Dünkelshausen, Ger. Neuburg a/D., vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 6. Juli 1874 in contum. wegen Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1740. **Klein** Johann, Eisenbahnarbeiter von Lederdorn, Ger. Kötzting, vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 6 Juli 1874 wegen Störung der öffentll. Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1741. **Kneidl** Georg, Eisenbahnarbeiter von Kemnath, vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 20. April 1874 wegen Störung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 259 u. Widerruf Beil. 8 (1873). Die Red.

1742. **Kreitmeier** Remigius, 13 J. a., Korbmacherssohn von Karlshuld, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 11. Mai 1874 in contum. wegen Mißhandlung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1743. **Lecher** Theodor, v. **Becher** Theodor

1744. **Lederer** Theres, Taglöhnersfrau von Neuburg a/D., vom k. Sdt.= und Ldg. Neuburg rechtskr. am 11. Mai 1874 wegen falscher Namensangabe zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1745. **Leinberger** Margarethe, led. Taglöhnerin von Unterliedelberg, Ger. Gräfenberg, vom k. Ldg. Gräfenberg rechtskr. am 27. Mai und 22. Juli 1874 wegen Bettels zu 6täg. und 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1746. **Loy** Joseph, Bahnarbeiter von Scheyern, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Sdt.= und Ldg. Neuburg rechtskr. am 17. Aug. 1874 in contum. wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1747. **Mauermeier** Joseph, Taglöhner von Wallerstein, vom k. Sdt.= und Ldg. Nördlingen rechtskr. am 3. Juni 1874 wegen Diebstahls und Bettels zu 14täg. Haft und 21täg. Gefängniß und am 15. Juli 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 79 u. Widerruf Beil. 6 (1872). Die Red.

1748. **Meier** Joseph, Mühlbursche von Seiboldsdorf, Ger. Schrobenhausen, vom k. Sdt.= und Ldg. Neuburg rechtskr. am 20. Juli 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 40 (1873) u. Widerruf Beil. 16 (1874). Die Red.

1749. **Meister** Philipp, Colonistenssohn von Grillheim, Ger. Neuburg a/D., vom k. Sdt.= und Ldg. Neuburg rechtskr. am 12. Juni 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. — Kosten — Aerar.

1750. **Modlmeier** Gabriel, led. Steinhauer von Neuburg a/D., vom k. Sdt.= und Ldg. Neuburg rechtskr. am 16. und 21. Juni 1874 wegen Ruhestörung zu je 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1751. **Neubauer** Johann, Eisenbahnarbeiter von Reckendorf, Ger. Ebern, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 20. Aug. 1874 wegen groben Unfuges, Ruhestörung und Körperverletzung zu 6täg. Haft und 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 284 u. Widerruf Beil. 7 (1873). D. Red.

1752. **Niggl** Barbara, Regenschirmmachersfrau von Karlshuld, vom k. Sdt.= und Ldg. Neuburg rechtskr. am 11. Mai 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1753. **Pally** Eugen, Photograph von Berlin, vom k. Sdt.= und Ldg. Neuburg rechtskr. am 10. Juli 1874 wegen Ruhestörung in Folge Strafumwandlung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1754. **Pazdera** Heinrich, led. Fabrikarbeiter von Prag, vom k. Dillingen rechtskr. am 6. Mai 1874 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1755. **Posch** Johann, Taglöhner von Uffing, Ger. Weilheim, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 25. Juni 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß und Strafv.=Kosten.

1756. **Probst** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Vorderamsberg, Ger. Roding, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 20. Aug. 1874 wegen groben Unfuges, Ruhestörung und Körperverletzung zu 6täg. Haft und 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 16 Z. 1214 und Widerruf Beil. 18 (1874). Die Red.

1757. **Raml** Kaspar, Knecht von Merchenbach, Ger. Moosburg, vom k. Ldg. Moosburg rechtskr. am 9. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1758. **Reichert** Johann Baptist, led. Korbflechter von Rohr, Ger. Neumarkt, vom k. Ldg. Ellingen rechtskr. am 17. Juli 1874 in contum. wegen Uebertretung der Gewerbeordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1759. **Reindl** Max, 27 J. alt, Schuhmachergeselle von Landsberg, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 15. Juli 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1760. **Reinhard** Wilhelm, Regenschirmmacher von Fremdling, Ger. Oettingen, vom k. Ldg. Ellingen rechtskr. am 17. Juli 1874 in contum. wegen Uebertretung der Gewerbeordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1761. **Reiter** Johann, led. Taglöhner von Kruichen, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Dillingen rechtskr. am 15. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 20 Ziff. 1615 (1874). Die Red.

1762. **Reiter** Martin, Dienstknecht von Pfaffenhofen, vom k. Sdt.- und Ldg. Freising rechtskr. am 21. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1763. **Riederer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Rackelsdorf, Ger. Cham, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 27. Aug. 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1764. **Roth** Wolfgang, Eisenbahnarbeiter von Feucht, Ger. Nürnberg, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 9. Juli 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1765. **Seel** Alois, Taglöhner von Freising, vom k. Sdt.- und Ldg. Freising rechtskr. am 12. Mai 1874 wegen Hehlerei zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1766. **Sperlin** Johann, Händler von Karlsberg, Ger. Grünstadt, vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 10. Juli 1874 wegen Haustrens in Folge Strafumwandlung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1767. **Stiegler** Joh. Georg, Taglöhner u. Weber von Forth, Ger. Erlangen, vom k. Ldg. Gräfenberg rechtskr. am 27. Mai und 22. Juli 1874 wegen Bettels zu 10- u. 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1768. **Stiglmaier** Johann, Inwohner von Kohlwessen, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Bogen rechtskr. am 8. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1769. **Strobl** Kreszenz, Dienstmagd von Ackersberg, Ger. Vilshofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 12. Mai 1874 wegen Betrugs u. Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1770. **Strobl** Sebastian, Mühlbursche von Mening, Ger. Ingolstadt, vom k. St.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 6. Aug. 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1771. **Suckfüll** Georg, led. Taglöher von Untereberssbach, Ger. Neustad a/S., vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 20. Juli 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1772. **Scherer** Joseph, Dienstknecht vnn Aubing, Ger. München l/J., vom k. Ldg. Ebersberg rechtskr. am 30. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1235 (1874). Die Red.

1773. **Schindler** Maria, 48 J. alt, Brasilreibersfrau von Sulzbach, Ger. Wörth, zuletzt in Regensburg, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 6. Dezbr. 1873 wegen Hehlerei zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1774. **Schmidt** Johann Baptist, Müllergeselle von Mittelöhrenbach, Ger. Kastl, vom k. Ldg. Altdorf rechtskr. am 11. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1775. **Schmidt** Ludwig, Eisenbahnarbeiter von Burgheim, Ger. Gmünden, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 27. August 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1776. **Schneider** Eduard, Glasarbeiter von Slavetin in Böhmen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 25. Juni 1874 wegen Hausfriedensbruchs zu 7täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1777. **Schungl** Dominicus, led. Taglöhner von Großkarolinenfeld, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 22. April 1874 wegen Unterschlagung zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1778. **Thaler** Karl, Dienstknecht von Ebersberg, vom k. Ldg. Ebersberg rechtskr. am 5. August 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1779. **Taufertshöfer** Kaspar, led. Schweizer von Weichering, Ger Neuburg a/D, vom k. Ldg. Kipfenberg rechtskr. am 15. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1780. **Vincenz** Georg, 20 J. alt, Dienstknecht von Rainthal, Ger. Miesbach, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 1. Juli 1874 wegen Betrugs, Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4 Wochen Gefängniß u. 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1781. **Vogl** Chrysostomus, Regenschirmmacher von Karlshuld, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 23. Juni 1874 wegen Landstreicherei zu 24täg. Haft. Kosten — Aerar.

1782. **Wagner** Agnes, Colonistenstochter von Karlskron, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 7. August 1874 wegen Schulversäumnisses zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1783. **Waschinger** Andreas, 50 J. alt, Dienstknecht von Unterkreuzberg, Ger. Freiung, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 9. Septbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1784. **Weber (Webber)** Johann, Eisenbahnarbeiter von Brautlach, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 6. März 1874 wegen Störung der öffentlichen Ordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1785. **Weigel** Joseph, Dienstknecht von Birkenreuth, Ger Ebermannstadt, vom k. Ldg. Gräfenberg rechtskr. am 27. Mai 1874 wegen Betrugs und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar. (Derselbe hinkt mit einem Fuße.)

1786. **Winkelmaier** Mathias, 34 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Eitensheim, Ger Ingolstadt, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 30. April 1874 wegen Fälschung einer Legitimation und groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1787. **Winkler** Anna, 30 J. alt, ledig, von Grasheim, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 23. Juni 1874 wegen Landstreicherei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1788. **Winkler** Josepha, 57 J. alt, Schleifers-Wittwe von Grasheim, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 23. Juni 1874 wegen Landstreicherei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1789. **Zagler** Theres, Bahnarbeiterin von Scheyern, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 17. August 1874 in contum. wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1790. **Zeller** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Rothenthurm, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 3. August 1874 in contum. wegen Störung der öffentlichen Ordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1791. **Ziegler** Simon, Dienstknecht von Stepperg, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 11. Mai 1874 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

1001.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

1134. 1363.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

252. 651. 660. 696. 761. 883. 911. 1042. 1206. 1245. 1259. 1370. 1399. 1420. 1439. 1465. 1490. 1500. 1512. 1527. 1570. 1589. 1594. 1617. 1624. 1640. 1655.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 23. München, den 1. Dezember 1874

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1792. **Albrecht** Anna, led. Taglöhnerin von Giesing, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 4. August 1874 wegen Diebstahls und Bettels zu 4täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 21 Ziff. 1291 (1873). Die Red.

1793. **Angermaier** Theres, Näherin von Grasbrunn, Ger. München r/J., vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 14. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1794. **Bauer** Konrad, Fabrikarbeiter von Nürnberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 8. Juni 1874 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 8täg. Gefängniß und 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1795. **Beindner** Johann, Schleifer von Kempten, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 17. August 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1796. **Beck** Anna, Händlerin von Simbach, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 18. August 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1797. **Bela** Franz, Schuhmachergeselle von Landasberg, Ger. Mitterfels, zuletzt wohnhaft in München, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 1. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1798. **Bernrieder** Cäcilie, Dienstmagd von Niederseon, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 15. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1799. **Bischoff** Franz Xaver, Eisengießer von Luzern, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtkr. am 8. Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1800. **Black** Johann, verheir. Taglöhner von Roth, Ger. Roth, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 17. Juni 1874 wegen Diebstahls und Sachbeschädigung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1801. **Blind** Nikolaus, Schleifergeselle von Kröblitz, Ger. Neunburg v/W., früher in Hagenmühle, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Vohenstrauß rechtskr. am 13. März 1874 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1802. **Bogner** Konrad, Eisenbahnarbeiter von Altenthan, Ger. Altdorf, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 20. Juni 1874 in contum. wegen Mißhandlung und groben Unfuges zu 6täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1803. **Braun** Michael, Metzgergeselle und Zimmermannssohn von Neumarkt i/Oberpf., vom k. Ldg. Neumarkt i/Obpf. rechtskr. am 5. August 1874 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1804. **Burkhardt** Margaretha, Dienstmagd von Feuchtwangen, vom k. Ldg. Greding rechtskr. am 26. März 1874 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 826 (1874). Die Red.

1805. **Christoph** Joseph (vulgo **Metzgersepp**), Metzger und Eisenbahnarbeiter von Hölldorf, Ger. Straubing, — dessen Eltern hielten sich vor 8 Jahren kurze Zeit in Moosthening auf — vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 1. Dezbr. 1873 in contum. wegen Körperverletzung und Führung falschen Namens zu 14täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1806. **Daunderer** August, Schlossergeselle von Schrobenhausen, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 9. Juni 1874 wegen Ruhestörung und Sachbeschädigung zu 4täg. Haft und 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1807. **Deller** Georg, Taglöhner von Aresing, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Geisenfeld rechtskr. am 11. April 1874 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1808. **Dörfler** Valentin, Dienstknecht von Grafenhäusling, Ger. Scheßlitz, vom k. Ldg. Roth rechtskr. am 2. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft und am 9. März 1874 wegen Uebertretung feuerpolizeilicher Vorschriften zu 1täg. Haft statt $1/3$ Thaler Geldbuße. Kosten — Aerar.

1809. **Döfel** Johann, Dienstknecht von Roth, vom k. Ldg. Roth rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß und am 30. Jan. 1874 wegen Uebertretung der Polizeistunde zu 1täg. Haft statt 1 Thaler Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1810. **Eberlein** Georg Adam, Eisenbahnarbeiter von Creußen, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 26. Januar 1874 in contum. wegen Sachbeschädigung, groben Unfuges und Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1811. **Edelmann** Leonhard, Büttnergeselle von Lichtenau, Ger. Heilsbronn, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 16. März 1874 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1812. **Engelhard** Georg, Eisenbahnarbeiter von Altmannstein, Ger. Riedenburg, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 27. Oktbr. 1873 in contum. wegen Sachbeschädigung, groben Unfuges u. Uebertretung bahnbaupolizeil. Vorschriften zu 1täg. Gefängniß u. 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1813. **Faber** Johann, Buchbinder von Nürnberg, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Fälschung eines Reisepasses zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1814. **Feistl** Stephan, led. Taglöhner von Pöcking, Ger. Starnberg, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 19. Mai 1874 wegen Betruges zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Z. 387 und Widerruf Beil. 12 (1872). Die Red.

1815. **Fischer** Balbina, Rohrarbeiterin von Ranshofen, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 14. April 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1816. **Fischer** Johann, Dienstknecht von Lanzendorf, Ger. Heilsbronn, vom k. Ldg. Roth rechtskr. am 25. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 6täg Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Haft, dann am 30. April 1874 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1817. **Greß** Johann Adam, Dienstknecht von Geroda, Ger. Brückenau, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 7. August 1874 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1818. **Grimm** Emeram, Bahnarbeiter von Karlsgrün, Ger. Naila, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 7. August 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1819. **Groll** Joseph, led. Taglöhner von Zorneding, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 16. Dezbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 1 Mon. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1820. **Haberkorn** Paul, Eisenbahnarbeiter von Mitterteich, B.-A. Tirschenreuth, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 17. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1821. **Halder** Hermann, Eisengießer von Kempten, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 8. Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1822. **Hannickel** Ludwig, Eisenbahnarbeiter von Mörnsheim, Ger. Eichstätt, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 6. Juli 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1823. **Haupt** Richard, Eisengießer von Eßlingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 8. Juni 1874 wegen Sachbeschädigung u. groben Unfuges zu 8täg. Gefängniß u. 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1824. **Hausfelder** Maria, Bahnarbeiterin von Hausen, Ger. Greding, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 4. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1825. **Haidecker** Leokadia, Magd von Hagenöd, Ger. Eggenfelden, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 14. August 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1826. **Heller** Johann, Eisenbahnarbeiter von Oettingen, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 27. Oktbr. 1873 in contum. wegen Mißhandlung und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1827. **Herr** Georg, etwa 42 J. alt, Weber von Pfarrweisach, Ger. Ebern, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 8. April 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1828. **Hiebler** Anton, 32 J. a., led. Schuhmachergeselle von München, vom k. Ldg. Friedberg rechtkr. am 10. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1829. **Hiebler** Elise, Dienstmagd von Iffeldorf, Ger. Weilheim, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 18. Aug. 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1830. **Hochdorfer** Joseph, Metzgergeselle von Schwendi, württb. Ob.-A. Laupheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 1. Juni 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1831. **Hofer** Georg, Zimmermannssohn von Reischach, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 5. Mai 1874 wegen Betrugs und Diebstahls zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1832. **Hohenbleicher** Anton, Schneidergeselle von Biberachzell, Ger. Weißenhorn, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 9. Juni 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1833. **Hohmann** Heinrich, Taglöhner von Hammelburg, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 2. Sept. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1834. **Imlauer** Franz Xaver, Dienstknecht von Tabing, Ger. Traunstein, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 19. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1835. **Kalb** Jakob, 62 J. a., Taglöhner von Neukelheim, Ger. Kelheim, wohnhaft in Regensburg, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 5. Mai 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1836. **Karlstetter** Georg, Dienstknecht von Neukirchen a/J, Ger. Passau II, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 9. Juni 1874 wegen Dienstentweichens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1837. **Karmann** Ulrich, Dienstknecht von Westerham, vom k. Ldg. Dachau am 17. Febr. 1874 in contum. wegen Diebstahls u. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 1 Mon. Gefängniß u. 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten. (Im Falle des Einspruches ist er an das k. Ldg. Dachau einzuliefern.)*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 932 und Widerruf Beil. 19 (1873). Die Red.

1838. **Katzenberger** Joseph, Metzgergeselle von Wattenhofen, Ger. Kempten, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 20. August 1874 wegen Betruges zu 9täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1839. **Kainz** Katharina, 19 J. a., Dienstmagd von Passau, — treibt sich in oder bei München umher — vom k. Sdtger. Passau rechtskr. am 3. Octbr. 1874 wegen Dienstbotenbuchfälschung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1840. **Kaiser** Franz, (auch **Kraser**), Dienstknecht von Zimmern, vom k. Ldger. Altötting rechtskr. am 16. Decbr. 1873 wegen Dienstentweichens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1841. **König** Georg, 24 J. a., Korbflechter von Schwürbitz, Ger. Lichtenfels, vom k. Ldger. Kulmbach am 17. März 1874 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1187 (1874). Die Red.

1842. **Kerschbaumer** Josepha, Taglöhnerin von Landsberg, vom k. Ldger. Altötting rechtskr. am 4. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1843. **Kübler** Wilhelm, Bäckergeselle von Oppenweiler in Württemberg, vom k. Sdt.- u. Ldger. Kempten rechtskr. am 8. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1844. **Kiechle** Valentin, Knecht in Petersdorf, Ger. Aichach, vom k. Ldger. Augsburg am 29. Juli 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1845. **Kiendl** Lorenz, ca. 20 J. a., Mühlknecht von Pfatter, Ger. Regensburg, vom k. Ldger. Regensburg rechtskr. am 18. Aug. 1874 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1846. **Kircher** Anton, Eisenbahnarbeiter von Oberhausen, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 12. Aug. 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1847. **Kirsch** Johann, Bauzeichner u. Scribent von Regensburg, vom k. Ldger. Leutershausen rechtskr. am 28. Juli 1873 in contum. wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1848. **Koch** Leonhard, (ehemals griechischer Soldat), Schafknecht von Attershausen, Ger. Neustadt a/A., vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 26. Jan. 1874 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1849. **Konrad** Barbara, Bahnarbeitersfrau von Traindorf, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldger. Feuchtwangen rechtskr. am 1. Aug. 1874 wegen Diebstahls zu 13täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1850. **Konrad** Franz, Bahnarbeiter von Traindorf, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 1. Aug. 1874 wegen Diebstahls u. Hehlerei zu 11täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1851. **Kraser** Franz, v. **Kaiser** Franz.

1852. **Kraetz** Georg, Bäckergeselle von Ramsberg, Ger. Ellingen, vom k. Sdt.- u. Ldger. Weißenburg rechtskr. am 22. Mai 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1853. **Kronenbitter** Emil, Hafnergeselle von Eichstädt, vom k. Ldg. Rain rechtskr. am 17. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1193 u. Widerruf Beil. 17 (1874). Die Red.

1854. **Lechlmaier** Michael, 39 J. a., led. Metzger von Rischgau, Ger. Wertingen, vom k. Ldger. Friedberg rechtskr. am 17. Juni 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1855. **Lieb** Elisabeth, led., von Kissing, Ger. Friedberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 13. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1856. **Lutz** Joseph, Gütlerssohn von Ernsgaden, Ger. Geisenfeld, vom k. Ldg. Geisenfeld rechtskr. am 1. Aug. 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1857. **Maurer** Johann Friedrich, Schreinergeselle von Bechhofen, Ger. Feuchtwangen, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 1. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1858. **Mauser** Mathias, Krämer von Rußbach, k. k. Bez.-Ger. Rudolphswerth, vom k. Ldg. Tittmoning am 21. Juli 1874 wegen unberechtigten Hausirens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1859. **Maier** Franz Xaver, Dienstknecht von Oberdorf, Ger. Kempten, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 20. Juli 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Haft u. am 31. Aug. 1874 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1332 (1874). Die Red.

1860. **Maier** Joseph, Zimmermann von Widdum, Ger. Kempten, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 30. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1861. **Mehling** Franz, 17 J. a., Schuhmacherlehrling von Karlburg, Ger. Karlstadt, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 7. Aug. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1862. **Meßner** Franz Xaver, Dienstknecht von Lentersdorf, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 25. Nov. 1873 wegen Körperverletzung u. Ruhestörung zu 2täg. Gefängniß u. 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1863. **Metzgersepp,** v. **Christoph** Joseph.

1864. **Müller** Adalbert, Taglöhner von Amberg, Ger. Türkheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 8. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1865. **Müller** Georg, led. Metallschläger von Nürnberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 13. Aug. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1866. **Nicol** Gottfried, Bahnarbeiter von Kirchheim, w. Ob.-A. Neresheim, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 31. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 887 und Widerruf Beil. 17 (1874). Die Red.

1867. **Obermeier** Anton, ca. 30 J. a., Schmidgeselle von Neukirchen, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 13. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1868. **Poscher** Johann, Bäckergeselle von St. Nikola, Ger. Passau, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 24. August 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1869. **Rau** Johann, Schmierhändler von Lisberg, Ger. Bamberg II, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 16. Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1870. **Reindl** Georg, Eisenbahnarbeiter von Schierling, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 23. Juni 1874 wegen Mißhandlung und Eigenthumsbeschädigung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1871. **Reinhardt** Magdalena Dorothea, Dienstmagd von Fremdingen, Ger. Oettingen, vom k. Ldg. Greding rechtskr. am 13. Mai 1874 wegen Unterschlagung und Dienstentlaufens zu 3täg. Gefängniß u. 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1872. **Reiser** Maria, Dienstmagd von Falkenfels, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 1. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1873. **Reiter** Mathias, Eisenbahnarbeiter von Erlingshofen, Ger. Donauwörth, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 6. Juli 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1874. **Rösch** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Grafenwiesen, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 10. Novbr. 1873 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 899 und Widerruf Beil. 20 (1874). Die Red.

1875. **Robl** Franz, Eisenbahnarbeiter von Roding, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 10. Nov. 1873 in contum. wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1173 (1872). Die Red.

1876. **Rottler** Kaspar, Schneidergeselle von Obermeßing, Ger. Greding, vom k. Ldg. Greding rechtskr. am 11. März 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1877. **Rusina** Franz, Steinhauer von Viserowitz, k. k. Bez.-Hptm. Deutschbrod in Böhmen, vom k. Ldg. Sulzbach, rechtskr. am 21. Juli 1874 wegen Unterschlagung und Arbeitsaustritts zu 6täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1878. **Rutscher** Georg, Eisenbahnarbeiter von Fichtelberg, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Weidenberg rechtskr. am 17. August 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1879. **Seidl** Franz Xaver, Eisenbahnarbeiter von Alburg, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 22. Septbr. 1873 in contum. wegen Sachbeschädigung, Ruhestörung und Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 8täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1880. **Seidl** Joseph, ca. 27—28 J. a., Inwohner von Loifling, Ger. Cham, vom k. Ldg. Regensburg, rechtskr. am 10. März 1874 wegen Betrugs zu 8täg. Gefängniß und wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1881. **Söldner** Johann, Dienstknecht von Straubing, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 8. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1882. **Simon** Michael, led. Taglöhner von Amberg, vom k. Stdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 12. Mai 1874 in contum. wegen Ruhestörung zu 22täg. Haft. Kosten — Aerar.

1883. **Soller** Joseph, Dienstknecht von Unterföhring, Ger. München r/J., beheim. in Dieterheim, Ger. Freising, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 14. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1884. **Stangl** Urban, led. Maurer von Rothenthurm, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 22. Septbr. 1874 wegen Landstreicherei und groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1885. **Starklauf** Johann, 18 J. a., Fabrikarbeiter von Saßenfarth, Ger. Bamberg II, vom k. Ldg. Kulmbach am 10. Febr. 1874 wegen Entwendung von Genußmitteln zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1886. **Steindl** Maria, Hadernsammlerin von Steinberg, Ger. Stadtamhof, vom k. Ldg. Tittmoning am 21. Juli 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1887. **Stich** Johann, Wagnergeselle von Bruck, Ger. Nittenau, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 30. Juni 1874 wegen Betrugs und Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1888. **Stich** Michael, 18 J. a., Spiegelarbeiter von Rehberg, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Kulmbach am 14. April 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1889. **Stiegler** Christoph (auch **Wankel**), Hafnergeselle von Pfreimdt, vom k. Ldg. Dachau in contum. am 12. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Im Falle des Einspruches ist er an das k. Ldg. Dachau zu liefern.)

1890. **Stomp** Martin, Hutmacher von Fiarazzo in Trient, zuletzt in Perlach, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 11. August 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1891. **Striebel** Peter, Fabrikarbeiter von Nürnberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 8. Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft u. Strfv.-Kosten.

1892. **Stumpf** Christian, Schmierhändler von Lisberg, Ger. Bamberg II, vom k. Ldg. Altötting am 16. Juni 1874 rechtskr. wegen groben Unfuges zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1893. **Schauböck** Peter, Eisenbahnarbeiter von Memmingen, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 27. Oktbr. 1873 in contum. wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1894. **Schatz** Joseph, 26 J. a., Dienstknecht von Tiefenbach, Ger. Dorfen, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 31. März 1874 wegen Körperverletzung zu 1täg. Gefängniß und Strfv.-Kosten.

1895. **Schäffmann** Anna, Dienstmagd von Schwarzenfeld, Ger. Nabburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 23. Juli 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1896. **Scheidel** Wolfgang, Eskamoteur von Regensburg, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 7. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1897. **Scheuerlein** Johann, Dienstknecht von Sachsen, Ger. Heilsbronn, vom k. Ldg. Herrieden rechtskr. am 18. August 1874 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 30täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1898. **Schlegel** Egidius, 41 J. a., Schieferdecker von Rehau, vom k. Ldg. Kulmbach am 6. Mai 1873 wegen Bettels zu 18täg. Haft. Kosten — Aerar.

1899. **Schrödel** Leopold, Eisenbahnarbeiter von Mitterfirmannsreuth, Ger. Freyung, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 27. Octbr. 1873 in contum. wegen Mißhandlung und groben Unfuges zu 4täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Z. 994 u. Widerruf Beil. 18 (1873). Die Red.

1900. **Schubert** Ferdinand Heinrich, led. Taglöhner von Völkershausen, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Euerdorf rechtskr. am 13. Juni 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1901. **Schultheiß** Louise, Weberstochter von Meierhof, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Kulmbach am 21. April 1874 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1902. **Schwimmer** Georg Leonhard, Eisenbahnarbeiter von Berolzheim, Ger. Heidenheim, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 29. Mai 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 18 Ziff. 1503 (1874). Die Red.

1903. **Schwitz** Alois, Bauerssohn von Pirkhof, Ger. Deggendorf, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 18. Mai 1874 wegen Körperverletzung zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1904. **Voit** Maria, Fabrikarbeiterin von Fichtelberg, Ger. Weidenberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 13. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1905. **Wankel** Christoph, v. **Stiegler** Christoph.

1906. **Weichselbaum** Eduard, Schauspieler von Augsburg, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 2. Dezbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strfv.-Kosten.

1907. **Weidner** Heinrich, Badergeselle von Odernheim in der Rheinpfalz, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 24. August 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1908. **Wörle** Georg, led. Taglöhner von Dillingen, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 10. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1909. **Wild** Joseph, 33 J. a., Geschirrhändler von Straubing, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 9. Dezbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß u. Strfv.-Kosten.

1910. **Wildgruber** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Freising, vom k. Ldg. Leutershausen rechtskr. am 27. Octbr. 1873 in contum. wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 667 und Widerruf Beil. 13 (1874). Die Red.

1911. **Wiendl** Anna, led. Taglöhnerin von Bruck, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 26. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1386 (1874). Die Red.

1912. **Wittmann** Ferdinand, Taglöhner und Nadler von Dürrnwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 27. März 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 18 Ziff. 1524 (1874). D. Red.

1913. **Wittmann** Franz, Schmidgeselle von Kirnberg, Ger. Rothenburg, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 11. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1914. **Wurmanstetter** Joseph, Taglöhner von Sigrünn, Ger. Eggenfelden, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 5. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1915. **Zeitler** Adam, 33 J. a., Schuhmacher von Kulmbach, vom k. Ldg. Kulmbach am 30. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 843 (1872). Die Red.

1916. **Zeitler** Jakob, Dienstknecht von Ponning, Ger. Straubing, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 7. Mai 1874 wegen Körperverletzung u. groben Unfuges zu 6täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1917. **Zink** Georg, Lithograph von Kempten, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 17. August 1874 wegen Arbeitsscheue zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

1082.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

487. 850. 997. 1297. 1301.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

15. 135. 136. 337. 475. 718. 816. 838. 844. 863. 985. 1001. 1017. 1030. 1189. 1345. 1357. 1383. 1400. 1463. 1472. 1474. 1489. 1529. 1541. 1556. 1566. 1586. 1600. 1618. 1621. 1634. 1664. 1678. 1698. 1699. 1710. 1716. 1727. 1735. 1743. 1749. 1750. 1752. 1773.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 24. München, den 16. Dezember 1874.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VIII. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1918. **Amann** Joseph Anton, Straßenarbeiter von Hochenems, k. k. Bez.-Hptm. Dornbirn, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 6. Aug. 1874 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1919. **Amberger** Thomas, Dienstknecht von Feuchten, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 19. Juni 1874 wegen Fälschung von Legitimationspapieren zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1920. **Angerer** Joseph, 32 J. a., Bergknappe, Dienstknecht und Eisenbahnarbeiter von Salzberg, Ger. Berchtesgaden, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 29. April 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1921. **Apfelbeck** Joseph, v. **Langgantner** Joseph.

1922. **Asenbeck** Johann (gen. **Oettingerhans**), led. Taglöhner von Kastl, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 26. Okt. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, Unterschlagung und Fälschung eines Arbeitszeugnisses zu 8täg. Gefängniß und 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

1923. **Baumeister** Andreas, 29 J. a., Dienstknecht von Rimpar, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Haßfurt am 20. Aug. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1924. **Bödermann** Karl, 28 J. a., led. Steinhauer von Bernbeuern, Ger. Schongau, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 2. Sept. 1874 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1925. **Beggel** Jakob, led. Taglöhner von Scherstetten, Ger. Türkheim, vom k. Ldg Schwabmünchen am 18. Dezbr. 1873 in contum. wegen Betruges zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1926. **Beindl** Benedict, Dienstknecht von Ellerbach, Ger. Dillingen, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 16. Juli 1874 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1927. **Bergmann** Gottfried, led. Schweizer von Kreuzthal, Ger. Kempten, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 17. Sept. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1928. **Biendl** Gottlieb, 52 J. a., led. Dienstknecht von Fierlbach, Gem. Niederschneiding, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 15. April 1874 wegen Diebstahls und Ruhestörung zu 4 Wochen Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1929. **Blüml** Wolfgang, Bahnarbeiter von Ruhmannsfelden, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 3. Juli 1874 wegen groben Unfugs zu 5täg. Haft, vorbehaltlich der Erlage von 7 Thaler Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1930. **Bosch** Michael, 20 J. alt, Webergeselle von Harthofen, Ger. Erding, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 24. April 1874 wegen Mißhandlung zu 1täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1931. **Brandl** Jakob, Dienstknecht von Trostberg, vom k. Ldg. Traunstein rechtskr. am 8. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1932. **Braun** Johann, 18 J. alt, Dienstknecht von Pfändhausen, Ger. Schweinfurt, vom k. Ldg. Haßfurt am 3. Septbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft, Kosten — Aerar, u. am 15. Oktbr. 1874 wegen Führung fremden Namens zu 2täg. Haft u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 19 Z. 1532 (1874) u. Widerruf Beil. 24 (1874.) Die Red.

1933. **Braun** Katharina (auch **Hofmann**), Magd von Tanzfleck, Ger. Vilseck, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 22. Juni 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1934. **Burgthaler** Valentin, 32 J. alt, Dienstknecht von Pettenham, Ger. Taufkirchen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 16. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1935. **Christoph** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Hölldorf, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 22 Juni 1874 in contum. wegen Sachbeschädigung zu 14täg. Gefängniß u. wegen Ruhestörung u. groben Unfuges zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 23 Ziff. 1805 (1874). Die Red.

1936. **Daxberger** Vincenz, 42 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Julbach, Ger. Simbach a/Inn, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 18. März u. 29. April 1874 wegen Mißhandlung u. Ruhestörung zu 14täg. Gefängniß u. 1täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 10 u. Widerruf Beil. 6 (1874). Die Red.

1937. **Dimpfl** Georg, 51 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Furth, Ger. Cham, vom k. Ldg. Neumarkt a. d. Rott rechtskr. am 26. Jan. 1874 wegen Ruhestörung zu 1täg. Haft — statt 1 Thaler Geldstrafe — und am 20. April 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1938. **Duschl** Franz, v. **Rummel** Franz.

1939. **Eber** Juliana Margaretha, 19 J. alt, Dienstmagd von Unterrodach, Ger. Kronach, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 26. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1940. **Ebermaier** Johann, Zimmermann von Oberhausen, vom k. Ldg. Augsburg am 16. Septbr. 1874 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1941. **Eich** Michael, Bahnarbeiter von Berghof, Ger. Cham, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 3. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft oder 7 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1942. **Eckert** Michael, Ziegelarbeiter von Sulzbach, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1943. **Eckl** Anastasia, Kellnerin von Kranzberg, Ger. Freising, vom k. Landgericht München r./J. rechtskr. vom 28. April 1874 wegen falscher Namensangabe zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1944. **Elbert** Anna Maria, 42 J. a., led. von Heinrichsthal, Ger. Schöllkrippen, vom k. Ldg. Hofheim rechtskr. am 1. Juli 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1945. **Oettingerhans** v. **Asenbeck** Johann

1946. **Fichtner** Karl, Schuhmachergeselle von Münchberg, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 6. Aug. 1874 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 8täg. Haft und 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1947. **Fiegel** Georg, Bahnarbeiter von Allersberg, Ger. Hilpoltstein, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 10. Sept. 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1153 (1874). Die Red.

1948. **Fischer** Johann, Wittwer, Taglöhner von Neubau, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 26. Mai 1874 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1949. **Fischer** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Heimberg, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Hemau am 5. Okt. 1874 in contum. wegen Sachbeschädigung zu 2 Monat Gefängniß, und wegen groben Unfuges zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar. (Von dessen Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort an das k. Ldg. Hemau Kenntniß gegeben werden.)

1950. **Fitzmaier** Max, Taglöhner von Thanhausen, Ger Krumbach, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 27. Jan. 1874 in contum. wegen unberechtigten Fischens zu 4täg. Haft, vorbehaltlich der Erlage von 4 Thalern Geldstrafe, und Strafv.-Kosten.

1951. **Gebhard** Anton, Hadernsammler von Tiefenbach, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 19. Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1952. **Geiger** Katharina, Bahnarbeiterin von Offenberg, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 15. Mai 1874 wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1953. **Göttlinger** Joseph, 37 J. a., Eisenbahnarbeiter von Pitzling, Ger. Cham, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 11. Febr. und 8. Juli 1874 wegen groben Unfugs und Diebstahls zu 4täg. Haft und 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1954. **Göttlinger** Maria, 42 J. a, Eisenbahnarbeitersfrau von Pitzling, Ger. Cham, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 8. Juli 1874 wegen Hehlerei zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1955. **Göttlinger** Thomas, 29 J. a., led. Eisenbahnarbeiter von Waffenbrunn, Ger. Cham, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 18. März und 29. April 1874 wegen Mißhandlung und Ruhestörung zu 8täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1956. **Glötzinger** Johann, Badergehilfe von Deberndorf, Ger. Kadolzburg, vom k. Sdt. Nürnberg rechtskr. am 8. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1957. **Goldhofer** Alois, Dienstknecht von Wasserburg, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 10. Juli 1874 in contum. wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1958. **Grösch** Michael, Taglöhner von Oehrberg, Ger. Kissingen, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 6. Mai 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft Kosten — Aerar.

1959. **Gruber** Franz Xaver, Metzgergeselle von Heilpoltstein, vom k. Ldg. Hilpoltstein rechtskr. am 17. April 1874 wegen Beleidigung und am 1. Mai 1874 wegen groben Unfuges und Bettels zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

1960. **Hartl** Joseph, 48 J. a., Schuhmachermeister von Thanham, beheim. in Kößlarn, Ger. Rotthalmünster, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 15. April 1874 wegen Diebstahls zu 8 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1961. **Hartl** Michael (auch **Schmid**), 26 J. a., Schuhmachergeselle v. Sumpering, Gem. Eggenried, Ger. Regen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 25. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1962. **Heinrich** Nikolaus, 24 J. a., Taglöhner von Kürnach, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Haßfurt am 3. September 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1963. **Hemauer** Klara, Kleinhäuslersfrau von Grasheim, Ger. Neuburg a. D., vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 25. Juni 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft Kosten — Aerar.

1964. **Hofmann** Joseph, Hafnergeselle von Bamberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 3. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1965. **Hofmann** Katharina, v. **Braun** Katharina.

1966. **Holzer** Peter, Straßenarbeiter von Egg, k. k. Bez.-Hptm. Bregenz, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 6. Aug. 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1967. **Huber** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Ebersberg, zuletzt zu Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Sept. 1874 wegen Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1968. **Hummel** Georg, Eisenbahnarbeiter von Burglengenfeld, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 1. Juli 1874 in contum. wegen groben Unfuges und Werfens mit Steinen zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1309 und Widerruf Beil. 19 (1874). Die Red.

1969. **Irzinger** Johann, 38 J. a., Eisenbahnarbeiter und Dienstknecht von Niederhofen, Ger. Griesbach, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 25. Mai 1874 wegen Legitimationsfälschung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1970. **Kantmann** Johann, Wittwer, Händler von Bobingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 12. Febr. 1874 in contum. wegen Verletzung der Sittlichkeit zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1971. **Karl** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Eggmühl, Ger. Mallersdorf, zuletzt in Bankhausen, vom k. Ldg. Dingolfing am 24. Septbr. 1874 wegen Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1972. **Karl** Thomas, Eisenbahnarbeiter von Eggmühl, Ger. Mallersdorf, zuletzt in Bankhausen, vom k. Ldg. Dingolfing am 24. Septbr. 1874 wegen Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 164 (1874). Die Red.

1973. **Kleier** Georg, Bahnarbeiter von Fichtelberg, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 16. Juli 1874 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 604 (1872). Die Red.

1974. **Kohler** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Ränkam, Ger. Cham, zuletzt in Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Septbr. 1874 wegen Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1975. **Krauß** Johann, Taglöhner von Wildensorg, Ger. Bamberg II, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 17. April 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1976. **Kugler** Albert, 32 J. alt, led. Schlosser von Neuburg a/D , vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 15. April 1874 wegen Bettels zu 16täg. Haft. Kosten — Aerar.

1977. **Langgantner** Joseph **(Apflbeck)** von Ettling, zuletzt in Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Septbr. 1874 wegen Unfuges zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

1978. **Laßl** Michael, Ziegelarbeiter von Giesing, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 4. Novbr. 1873 wegen Entwendung von Genußmitteln zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1979. **Lecherer** Fidel, Gerichtsvollziehersgehilfe von Kaufbeuren, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 28. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1980. **Leierer** Franziska, Bahnarbeitersfrau von Klotzing, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 10. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1981. **Leierer** Sebastian, Bahnarbeiter von Klotzing, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 10. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1982. **Leikauf** Christoph, Dienstknecht von Waller, Ger. Hersbruck, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 23. Juli 1874 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1983. **Lehner** Joseph, Dienstknecht von Horgau, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 16. Juli 1874 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1984. **Leser** Franz, Eisenbahnarbeiter von Roding, zuletzt in Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Septbr. 1874 wegen Unfuges zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1985. **Liebl** Georg, Bahnarbeiter von Dachsberg, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 21. August 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 1049 (1874). Die Red.

1986. **Listl** Georg, 18 J. alt, Bahnarbeiter von Mariaort, Ger. Stadtamhof, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 23. Juli 1874 wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 174 (1874). Die Red.

1987. **Lommer** Franz, 40 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Gleißenberg, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 20. August 1873 wegen groben Unfuges und Waffenführung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1988. **Lorenzet** Karl, Bahnarbeiter von Riedenburg, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 11. Juni 1874 wegen Diebstahls und Betrugs zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1989. **Lutter** Max, 31 J. alt, Schreinergeselle von Schwandorf, vom k. Ldg. Pfaffenhofen rechtskr. am 3. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung in contum. zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Z. 953 u. Widerruf Beil. 16 (1873). Die Red.

1990. **Marchl** Joseph, Bahnarbeiter von Mitterbach, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 3. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft oder 7 Thaler Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1991. **Marschall** Michael, Bahnarbeiter von Edling, Ger. Weilheim, vom k. Ldg. Wasserburg, rechtskr. am 30. Mai und 12. Juni 1874 wegen groben Unfuges und Uebertretung bahnpolizeil. Vorschriften zu 5täg. und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1992. **Martin** Andreas, Taglöhnerssohn und Dienstknecht von Reutern, Ger. Griesbach, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 22. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 954 (1873). Die Red.

1993. **Meidenbauer** Leonhard, Maurergeselle von Königstein, Ger. Sulzbach, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 26. März 1874 wegen Betrugs zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1994. **Maier** Joseph, Hutmacher von Untermeitingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Oberdorf rechtskr. am 21. Mai 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

1995. **Menius** Heinrich, 21 J. a., Bürstenbindergeselle von Thurn, Ger. Forchheim, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 24. Dez. 1873 wegen Uebertretung der Gewerbeordnung und Fälschung eines Arbeitszeugnisses zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1996. **Merkle** Martin, led. Schäfer von Bissingen, k. württ. O.-Amts Kirchheim, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 27. Juli 1874 wegen Thierquälerei zu 6täg. Haft — vorbehaltlich der Erlage von 6 Thalern Geldstrafe — und Strafv.-Kosten.

1997. **Mühlbauer** Johann, Schustergeselle und Eisenbahnarbeiter von Deggenau, Ger. Deggen-

dorf, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 22. Juni 1874 in contum. wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung zu 34täg. Gefängniß und wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1998. **Mühlbauer** Johann, Dienstknecht von Waldkirchen, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 19. Juni 1874 wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1999. **Neubauer** Johanna, Glasersfrau von Nürnberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr am 3. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2000. **Neuckel** Johann Georg, Bahnarbeiter von Unnersdorf, Ger. Staffelstein, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 21. Mai 1874 wegen Betrugs und Fälschung eines Legitimationspapieres zu 4täg. Haft und 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2001. **Neumühler** Karl, Bahnarbeiter von Vilshofen, zuletzt in Marklkofen, vom k. Ldg. Dingolfing am 24. Sept. 1874 wegen Unfuges zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

2002. **Niedermaier** Felix, Taglöhner von Springlbach, Ger. Wasserburg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 14. Aug. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2003. **Pfeiffer** Franz, Sattlergeselle von Haunersdorf, Ger. Landau a./J., vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 24. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

2004. **Philipp** Andreas, Bahnarbeiter von Kelheim, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2005. **Platzer** Barbara, Dienstmagd von Langenbruck, Ger. Vilseck, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 22. Juni 1874 in contum. wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

2006. **Pritzl** Joseph, Bahnarbeiter von Schwarzach, zuletzt in Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 8. Juli 1874 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß und wegen Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 642 und Widerruf Beil. 16 (1874). Die Red.

2007. **Ranzinger** Michael, Schuhmacher von Schönanger, Ger. Grafenau, zuletzt in Bernthal, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Sept. 1874 wegen Mißhandlung zu 3täg. Gefängniß und wegen Unfuges zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

2008. **Rauh** Friedrich Martin, Handarbeiter von Harra, Just.-A. Lobenstein, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 21. März 1874 wegen Uebertretung des § 361[4] d. R.-Str.-G.-B. zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

2009. **Regensburger** Martin, Dienstknecht von Beilngries, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 26. März 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 354 (1874). Die Red.

2010. **Reichenberger** Thomas, Eisenbahnarbeiter von Schönau, Bez.-A. Straubing, zuletzt zu Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Sept. 1874 wegen Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

2011. **Reitberger** Georg, Eisenbahnarbeiter von Renholding, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 22. Juni 1874 in contum. wegen Sachbeschädigung zu 14täg. Gefängniß und wegen Ruhestörung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 18 Ziff. 1483 (1874). D. Red.

2012. **Rist** Franz, Dienstknecht von Gellers, Ger. Kempten, vom k. Ldg. Oberdorf rechtskr. am 31. Juli 1874 in contum. wegen Nichteintretens in den Dienst zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

2013. **Roße** Maria, 24 J. a., Künstlersehefrau von Oberlindov, Kreisger. Lebus, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 1. Juni 1874 wegen Bettels und Gaukelei zu 26täg. Haft — wovon 2 Tage 18½ Stunden Untersuchungshaft abgehen. Kosten — Aerar.

2014. **Roth** Ludwig, Eisenbahnarbeiter von Unterrohrenstadt, Ger. Kastl, vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 2. Juni 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2015. **Rothenfusser** Lorenz, Dienstknecht von Königsbrunn, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Dachau rechtskr. am 8. Aug. 1874 wegen eigenmächtiger Entfernung aus dem Dienste zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

2016. **Ruf** Anton, Eisenbahnarbeiter von Eichstädt, zuletzt zu Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Sept. 1874 wegen Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

2017. **Rummel** Franz (**Duschl**), Bahnarbeiter von Furth, Ger. Grafenau, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 15. Mai 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 869 (1873) u. Widerruf Beil. 1 (1874). Die Red.

2018. **Saletmaier** Johann, Schmidgeselle von Schärding, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 15. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2019. **Sax** Joseph, 27 J. a., Häuslerssohn, Schuhmachergeselle und Eisenbahnarbeiter von Rimbach, Ger. Eggenfelden, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 25. Juni 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß und wegen Legitimationsfälschung zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

2020. **Senft** Friedrich, Maurergeselle von Gräfenberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 24 April 1874 wegen Sachbeschädigung zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

2021. **Stachelhuber** Franz, 21 J. a., Dienstknecht von Mettenheim, Ger. Mühldorf, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 3. Sept. 1873 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2022. **Stark** Georg, Maurer von Oberrösslau, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 27. April 1874 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

2023. **Steger** Andreas, 45 J. a., led. Taglöhner von Wisling, Ger. Erding, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 1. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 2täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

2024. **Steinbauer** Mathias, Bahnarbeiter von Eichendorf, Ger. Landau a./J., vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 30. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft und Strafv.-Kosten.

2025. **Stopfer** Martin, Gütlerssohn von Geroldshausen, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Ldg. Pfaffenhofen rechtskr. am 25. Juni 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2026. **Schaber** Joseph, Dienstknecht von Wiggensbach, Ger. Kempten, vom k. Ldg. Oberdorf rechtskr am 12. Juni 1874 in contum. wegen Nichteintretens in den Dienst zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar

2027. **Schäffler** Joseph, ehem. Kaufmann, nun Scribent von München, vom k. Ldg. Traunstein rechtskr. am 29. April 1874 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 19 Z. 1224 (1873). Die Red.

2028. **Schönherr** Joseph, Dienstknecht von Biberwies, k. k. Bez.-Hptm. Reutte, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 7. Mai 1874 wegen Betrugs zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2029. **Schönwaitz** Andreas, Dienstknecht von Georgsberg, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 16. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2030. **Schätzler** Georg, Hausknecht von Holzhammer, Ger. Weiden, vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 7. Juli 1874 wegen verbotener Eheschließung im Auslande zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

2031. **Schinabeck** Joseph, 25 J. a., Dienstknecht von Stallwang, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 1. u. 9. Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 24täg. Haft. Kosten — Aerar.

2032. **Schießl** Adam, Schmidmeister von Haus, vom k. Ldg. Roding am 9. Mai 1874 wegen Körperverletzung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2033. **Schlenger** Anna, 46 J. a., verheir. Hadernsammlerin von Konzell, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 8. Juli 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf den Schutz des Bahnbetriebs und groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

2034. **Schmidt** Anna, Taglöhnerin und Dienstmagd von Altmühl, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 27. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

2035. **Schmid** Georg, Eisenbahnarbeiter von Ottmoning, Ger. Vilshofen, zuletzt zu Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Sept. 1874 wegen Unfuges zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

2036. **Schmidt** Johann, Mühlbursche von Peulendorf, Ger. Scheßlitz, vom k. Ldg. Hersbruck am 26. Febr. 1874 wegen Körperverletzung rechtskr. zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2037. **Schmidt** Johann Georg, Mühlbursche von Peulendorf, Ger. Scheßlitz, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 26. Febr. 1874 wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2038. **Schmidt** Joseph, verheir. Eisenbahnarbeiter von Pfrentsch, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 27. Mai 1874 in contum. wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

2039. **Schmid** Michael, v. **Hartl** Michael.

2040. **Schreiner** Joseph, Dienstknecht von Eisenstein, Bez.-A. Schüttenhofen in Böhmen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 14. Mai 1873 wegen Mißhandlung zu 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2041. **Schroll** Ludwig, 22 J. a., Häuslerssohn und Bahnarbeiter von Mitterfels, vom k. Ldg. Neumarkt a./R. rechtskr. am 13. April und 30. Juni 1874 wegen Ruhestörung rc. zu 7täg. Haft und wegen Betrugs zu 4täg. Gefängnißstrafe. Kosten — Aerar.

2042. **Schulz** Joseph, Bahnarbeiter von Zeil, Ger. Eltmann, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 25. Juni 1874 wegen Betrugs und Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2043. **Schwaiger** Kolomann, led. Taglöhner von Wiblingen, k. württ. O.-A. Laupheim, vom k. Ldg. Sonthofen rechtskr. am 24. Juli 1874 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2044. **Schwendner** Joseph, Buchbindergeselle von Salzburg, vom kgl. Ldg. Traunstein rechtskr. am 6. Aug. 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2045. **Transcher** Michael, 42 J. a., verh. Bahnarbeiter von Asbach, Bez. Mauerkirchen in Oesterreich, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 16. Juli 1874 wegen Schlägerei zu 8täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

2046. **Tremml** Jakob Eisenbahnarbeiter von Daunerstorf, Bez.-A. Bogen, zuletzt zu Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Septbr. 1874 wegen Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

2047. **Wimberger** Johann, 31 J. a., led. Eisenbahnarbeiter von Dingolfing, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 31. März 1874 wegen Körperverletzung zu 2täg. Gefängniß — statt 2 Thaler Geldstrafe. Kosten — Aerar.

2048. **Winkler** Ignaz, Dienstknecht von Probstried, Ger. Grönenbach, vom k. Ldg. Oberdorf rechtskr. am 15. Mai 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1254 (1874). Die Red.

Berichtigungen.

2049. **Döß** Melchior, Dienstknecht von Erkheim, hat nicht — wie in Beil. 21 Z. 1647 (1874) ausgeschrieben, eine 4täg. — sondern eine 14täg. Gefängnißstrafe zu erstehen.

2050. **Stallinger** Georg, ausgeschrieben in Beil. 21 Z. 1685 (1874) ist nicht in Trupolding, sondern in Ronfels, Ger. Grafenau beheimathet.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

628. 861.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

53. 309. 465. 614. 622. 625. 660. 749. 785. 959.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

231. 237. 255. 420. 496. 591. 715. 724. 831. 996. 1070. 1253. 1277. 1283. 1317. 1323. 1325. 1333. 1343. 1344. 1488. 1504. 1526. 1532. 1596. 1603. 1604. 1654. 1683. 1684. 1732. 1738. 1740. 1742. 1762. 1765. 1772. 1778. 1789. 1806. 1834. 1835. 1847. 1856. 1913.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Beiblatt zum Centralpolizeiblatte.

I. Halbjahr 1874. München 30. Juni 1874.

Verzeichniß

der Personen, welche die in Nr. 1—12 (incl.) des Beiblattes zum k. Central-Polizeiblatte (1874) kundgegebenen Strafen noch nicht erstanden haben.

Name	Ziffer
Adelhard Wilhelm	808
Adermaier Jakob	675
Albang Adam	90
Altmann Georg	1
Altschäffler Michael	528
Amrhein Peter	139
Andre Andreas	529
Angler Christian	386
Aschenbrenner Dionys	193
Aschenbrunner Adam	91
Attenberger Johann	440
Auerhann Michael	441
Aufmann Maria	3
" "	442
Bach Georg Adam	194
Bachl Alois	585
" Georg	809
Bachel Peter	248
" "	810
Bacher Joseph	92
Bader Margaretha	142
Balleis "	811
Barth Diether	812
" Maria	387
Bauer Anna Maria	530
" Georg	249
" Johann	143
" Lorenz	586
" Theresia	678
" Wolfgang	679
Bauernfeind Franz	680
Bauhofer Engelbert	681
Baumann Georg	813
" Johann	814
" Joseph	305
Baumgartner Anton	815
Bauriedl Wolfgang	816
Bayer Joseph	587
Belzl Ursula	5
Böhm Andreas	94
" Elise	250
Bendele Christian	682
Benker Karl	196
Benkert Barbara	531
Baer Georg	306
Bär Georg	817
Baerberich Michael	818
Behringer Eva	588
Berthold Michael	589
Besenreuther Franz	584
Betz Friedrich	532
" "	533
" Simon	683
Betzl Maria	6
Bibl Walburga	95
Bühl Nikolaus	534
Bühler Johann Burkhard	390
Birkmann Helena	684
Bischl Johann	685
Büttner Friedrich	7
" Leonhard	819
Bock Friederike Regina	96
Brand Johann	8
" "	687
Brandl Franziska	820
Braumüller Lorenz	821
Braun Johann	252
" Leonhard	535
Breit Johann	444
Brenner Ernst	822
Brettreich Johann	536
Bretzl Margaretha	823
Brückner Casimir	391
Bruckmaier Anna	688
" Ulrich	98
Bruckner Anton	689
Brunner Christian	690
Buchberger Joseph	824
Buchner Benno	825
" Xaver	692
Bucker Anton	693
Burger Anna	310
Burkart Georg	392
Burkard Margaretha	826
Burkhäuser Adam	827
Butters Johann Nik.	590
Buxbaum Franz	9
Christ Anton	311
Christian Andreas	312
" Johann	99
Deininger Johann	393
Dellinger Katharina	313
Dehm Friedrich	314
Denkscherz Anton	828
Dörfler Wolfgang	446
Dörner Rosine	591
Detterbeck Helena	829
Dümling Jakob	592
Dinnes Andreas	394
Dünzer Maria	395
Dürr Johann	447
Dirnfellner Theresia	830
Dirscherl Georg	694
" Michael	831
Dittmar Friedrich	695
Dietrich Mathias	316
Dobmeier Konrad	317
Dollinger Johann	537
Domaier Joseph	832
Dornecker Mathias	833
Dorsch Johanna	539
Dotterweich Joseph	100
Dotzler Johann	696
Drießlein Johann	13
Dunkl Mathias	448
Duschl Franz	14
Eberle Sebastian	101
Ebert Michael	595
Echteler Johann	697
Edelmann Theres	596
" Valentin	597
Eder Johann	145
" " Baptist	146
" Theresia	253
Edhofer Joseph	396
Eggert Johann	15
Eichele Xaver	834
Eichinger Franz	835
Aichinger Friedrich	698
Eichner Joseph	255
Einöder Georg	700
Eisenreich Martin	540
Eisenschink Wolfgang	836
Eiser Katharina	16
Eisler Karl Gottl. Ludw.	598
Eisner Ulrich	102
Eckinger Wilhelm	17

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).



